

Statistisches Jahrbuch

für das

Deutsche Reich

Herausgegeben

vom

Kaiserlichen Statistischen Amt

Vierundzwanzigster Jahrgang

1903



Berlin

Verlag von Puttkammer & Mühlbrecht

Buchhandlung für Staats- und Rechtswissenschaft

1903

Ladenpreis 2 M.

# Statistisches Jahrbuch

für das

# Deutsche Reich

Herausgegeben

vom

Kaiserlichen Statistischen Amt

Vierundzwanzigster Jahrgang

1903

~~Bibliothek  
Gefilgt  
Mannheim~~



Berlin

Verlag von Puttkammer & Mühlbrecht

Buchhandlung für Staats- und Rechtswissenschaft

1903

Universitäts-  
bibliothek  
Mannheim  
300

## Berichtigungen

zum Statistischen Jahrbuch für das Deutsche Reich 1903

und zwar zu der Tabelle »Der Außenhandel der wichtigeren Länder der Erde, Gesamt-  
außenhandel« auf Seite 24\* und 25\* des Anhangs »Internationale Übersichten«:

Seite 24\* für das Jahr 1898 letzte Zeile ist statt 102 444,2 zu setzen: 82 748,6. In derselben  
Spalte muß der Wert für die Schweiz heißen: 1 567,9.

Seite 25\* sind für 1898 statt der gegebenen die folgenden Zahlen durch Aufkleben einzusetzen:

A b f c h n e i d e n

1898
10,7
0,1
3,8
0,1
0,8
7,9
0,1
0,1
0,2
0,3
0,2
15,9
3,1
3,6
1,5
1,1
1,0
2,6
6,7
0,4
0,6
3,3
0,4
0,7
5,2
1,1
1,9
0,1
1,5
0,8
0,6
9,2
1,2
0,6
0,9
0,02
0,3
0,1
0,04
2,9
1,1
92,8
100

u e r f c h n e i d e n

## Vorwort

---

Das Statistische Jahrbuch für das Deutsche Reich, das der Praxis und Wissenschaft ein handliches Nachschlagewerk für die Statistik des Reichs sein will, behandelt wie bisher auch in seinem neuen (24.) Jahrgang in Form von leicht verständlichen Übersichten alle diejenigen Gegenstände, über welche jährlich zusammenfassende statistische Nachweise gegeben und Summen für das Reich gezogen werden können. Die einen längeren Zeitraum umfassenden Jahresreihen sind durch die neuesten Daten ergänzt. Besondere Berücksichtigung haben ferner die jetzt vollständig vorliegenden Ergebnisse der Volkszählung 1900, sowie die Erhebungen von 1900 über die Forsten und Holzungen, den Weinbau und den Viehstand gefunden. Neu aufgenommen sind in Verfolg der Bestrebungen, die Zusammenstellungen auch auf solche Zweige der Statistik auszubehnen, die ausschließlich Sache der Bundesstaaten sind, neben den schon im Vorjahr über die Finanzen der Bundesstaaten gegebenen, nunmehr auch Übersichten über die Sparkassen und die Volksschulen im Reiche.

Endlich ist dem Jahrbuch aus Anlaß der in diesem Jahre in Berlin stattfindenden Tagung des Internationalen Statistischen Instituts ein Anhang beigegeben, in welchem versucht wurde, eine Reihe von statistischen Nachweisen international darzustellen.

Die am Schluß des Jahrbuchs befindlichen Karten behandeln in diesem Jahre wichtigere Ergebnisse der Volkszählung 1900, der Krankenversicherung 1900 und des auswärtigen Handels 1902.

Berlin, im Juni 1903.

---

## Zur Beachtung

### Abkürzungen:

Für die Münz-Einheit: <i>M.</i> = Mark » » Längen » : m = Meter » » » » : km = Kilometer » » Flächen » : ha = Hektar » » » » : qkm = Quadratkilometer » » körperliche » : l = Liter	Für die körperliche Einheit: hl = Hektoliter » » Gewicht's » : kg = Kilogramm » » » » : dz = Doppelzentner (= 100 kg) » » » » : t = Tonne (= 1 000 kg)
--	---

Bei Seeschiffen ist 1 Registerton = 2,833 Kubikmeter.

$\%$  bedeutet das Verhältnis im Vergleich zu 100,  $\%$  im Vergleich zu 1 000.

Wo die Einheit für die Darstellung zu klein erschien, wurde die Mengenangabe, wie in den Tabellen jedesmal ausdrücklich bemerkt ist, in Tausenden gemacht, bei welchen dann die erste Dezimalstelle die Hunderte bezeichnet, so daß beispielsweise zu lesen sind: 12 347,8 (1 000 t) = 12 Millionen 347 tausend 8 hundert Tonnen; 0,2 (1 000 t) = 200 Tonnen; 1 689 648,2 (1 000 *M.*) = 1 Milliarde 689 Millionen 648 tausend 2 hundert Mark.

In den Tabellen hat ein liegender Strich an Stelle einer Zahl die Bedeutung einer Null (nichts); 0,0 bezeichnet mehr als nichts, aber weniger als 5 Hundertstel; 0,00 weniger als 5 Tausendstel. Ein Punkt an Stelle einer Zahl bedeutet, daß die betreffende Angabe nicht gemacht werden kann, weil entweder der Nachweis fehlt, oder die tatsächlichen Voraussetzungen für die Fragestellung nicht zutreffen.

## Berichtigungen

Auf S. 208, bei Anhalt, ist in Spalte 7 (überhaupt, 1 000 *M.*), statt 371 zu lesen: **2 683**; dementsprechend ist in Spalte 7 bei der Schlusssumme (Deutsches Reich) statt 412 880 zu lesen: **415 198**. Ferner bei Anhalt, in Spalte 10, statt 50 zu lesen: **51**.

# Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
<b>I. Gebietsenteilung und Bevölkerung</b>		<b>III. Land- und Forstwirtschaft</b>	
1. Die Bundesstaaten nach Fläche und Bevölkerung (1. Dezember 1900) .....	1	1. Die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe nach der Zählung vom 14. Juni 1895 ..	29
2. Bevölkerungswachstum seit 1816 .....	2	2. Bodenbenutzung (1900)	
3. Bevölkerung des Reichs und des Zollgebiets seit 1844 .....	2	a. Hauptarten der Bodenbenutzung . . . .	30
4. Bevölkerung des Branntweinsteuer- und Brausteuergebiets im jeweiligen Umfange seit 1882 .....	2	b. Benutzung des Acker- und Gartenlandes	31
5. Wohnhäuser und Haushaltungen im Deutschen Reich am 1. Dezember 1900 ..	3	c. Die Forsten und Holzungen nach dem Bestände .....	32
6. Die Bevölkerung in Stadt und Land am 1. Dezember 1900 .....	4	d. Die Forsten und Holzungen nach Betriebsarten .....	33
7. Alter und Familienstand der Bevölkerung am 1. Dezember 1900 .....	6	3. Ernteflächen der wichtigsten Nährfrüchte für Menschen und Vieh .....	34
8. Religionsverhältnisse der Bevölkerung am 1. Dezember 1900 .....	7	4. Ernteertrag der wichtigsten Nährfrüchte für Menschen und Vieh	
9. Die Bevölkerung nach der Muttersprache am 1. Dezember 1900 .....	8	a. Gesamter Ernteertrag .....	35
10. Die Staatsangehörigkeit der Bevölkerung am 1. Dezember 1900 .....	9	b. Ernteertrag im Verhältnis zur Fläche	36
11. Die ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900 nach dem Geburtsort .....	10	5. Obstbau (1900) .....	37
12. Die (473) Gemeinden von mehr als 10 000 Einwohnern (1. Dezember 1900) .....	15	6. Tabakbau .....	38
13. Berufsverhältnisse nach der Zählung vom 14. Juni 1895 .....	18	7. Weinbau .....	38
<b>II. Bewegung der Bevölkerung</b>		8. Hopfenbau .....	39
1. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen im Jahre 1901 .....	19	<b>IV. Viehstand</b>	
2. Die Geborenen und Gestorbenen nach Geschlecht; Uneheliche und Totgeborene im Jahre 1901 .....	20	1. Viehstand nach Stückzahl und Verkaufswert	40
3. Bisheriger Familienstand der Eheschließenden im Jahre 1901 .....	21	2. Verteilung des Verkaufswerts des Viehstandes auf Gesamtfläche und Einwohnerzahl	41
4. Das Religionsbekenntnis der Eheschließenden im Jahre 1901 .....	21	<b>V. Gewerbe</b>	
5. Die Mehrlingsgeburten und die Mehrlingskinder im Jahre 1901 .....	21	1. Die Gewerbebetriebe und ihr Personal (1895)	42
6. Die Eheschließenden nach dem Alter im Jahre 1901 .....	22	2. Die jugendlichen Fabrikarbeiter und die Fabrikarbeiterinnen .....	43
7. Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) des Jahres 1901 nach dem Alter .....	24	3. Streiks und Aussperrungen im Jahre 1902	44
8. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Gebiet des heutigen Deutschen Reichs 1851 bis 1901 .....	25	4. Bergwerksbetrieb .....	46
9. Selbstmorde (1901 und 1899/1901) .....	26	5. Gewinnung von Salzen aus wässriger Lösung .....	47
10. Die überseeische Auswanderung .....	27	6. Hüttenbetrieb .....	48
11. Ausweisungen von Ausländern im Jahre 1902	28	7. Hochofenbetrieb .....	49
		8. Eisengießereibetrieb .....	49
		9. Schweißereibetrieb .....	50
		10. Flußeisenbetrieb .....	51
		11. Biergewinnung	
		a. Biergewinnung im Brausteuergebiet .	52
		b. Art und Betriebsumfang der Bierbrauereien im Brausteuergebiet .....	53
		c. Biergewinnung in den deutschen Steuergebieten und dem deutschen Zollgebiet	53
		12. Branntweingewinnung	
		a. Zahl der im Betriebe gewesenen Brennereien .....	54
		b. Rohstoffverbrauch in den Brennereien	54
		c. Erzeugung und Kontingent der Brennereien .....	55

	Seite
13. Zuckergewinnung	
a. Verarbeitung von Rüben zur Zuckergewinnung	56
b. Gewinnung von Roh- und Verbrauchszucker	57
14. Gewinnung von Stärkezucker und Süßstoffen	57
15. Patente, geschützte Muster und Warenzeichen	
a. Patente und Zier- (Geschmacks-) Muster	58
b. Gebrauchsmuster und Warenzeichen	58
c. Patente, Gebrauchsmuster und Warenzeichen nach Staaten und Landesteilen	58
d. Patente und Gebrauchsmuster nach Klassen	59
e. Warenzeichen nach Klassen	59
<b>VI. Verkehr</b>	
1. Post und Telegraphie	
a. Anstalten und Leistungen	60
b. Verhältnissberechnungen	62
c. Gebühreneinnahme	62
d. Fernsprecheinrichtungen	63
e. Personal	63
2. Vollspurige Eisenbahnen	
a. Nach Staatsgebieten	64
b. Länge der vollspurigen Staats- und Privatbahnen	65
c. Anlagekapital, Ertrag und Personal	65
d. Betriebsmittel und Verkehr	66
e. Leistungen u. Kosten d. Betriebsmittel	66
f. Personenverkehr	67
g. Güterverkehr	67
3. Schmalspurige Eisenbahnen	68
4. Unfälle beim Betriebe der voll- und schmalspurigen Eisenbahnen	68
5. Kleinbahnen	69
6. Güterverkehr auf den Eisenbahnen	70
7. Die deutschen Wasserstraßen	72
8. Der Bestand der Fluß-, Kanal-, Haff- und Küstenschiffe	73
9. Der Wasserstraßenverkehr an den bedeutenderen Durchgangs- und Hafenvorten	74
10. Der Güterverkehr an den wichtigeren Durchgangsstellen nach Hauptwarengattungen	77
11. Der Bestand der deutschen Seeschiffe (Kaufahrtschiffe) am 1. Januar 1902:	
a. — im Vergleich mit den Vorjahren	80
b. — nach der Heimat der Schiffe	81
c. — » Schiffsgattungen	81
d. — » Größe, Alter und Hauptmaterial der Schiffe	82
e. — nach der Verwendung der Schiffe	83
f. — in den 20 bedeutendsten deutschen Häfen	83
g. Das Personal am 1. Januar 1902	84
12. Neubauten von Schiffen auf deutschen Privatwerften und auf ausländischen Werften für deutsche Rechnung	84
13. Anmusterungen von Vollmatrosen und unbefahrenen Schiffsjungen für die deutsche Handelsmarine	85
14. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen (im Jahre 1901)	
a. — im Vergleich mit den Vorjahren	86
b. — nach Herkunft und Bestimmung	87
c. — nach Flaggen (im Vergleich mit den Vorjahren)	89
d. — in den bedeutenderen deutschen Häfen	90

	Seite
15. Die Seereisen deutscher Schiffe	91
16. Der Verkehr im Kaiser Wilhelm-Kanal	91
17. Die verunglückten (verloren gegangenen) deutschen Seeschiffe	92
18. Die Schiffsunfälle an der deutschen Küste	93

## VII. Auswärtiger Handel

Vorbemerkungen	94
1. Generalhandel (1893/1902)	94
2. Gesamteigenhandel, nach 4 Hauptabteilungen und im ganzen (1893/1902)	95
3. Spezialhandel, nach 4 Hauptabteilungen und im ganzen (1893/1902)	96
4. Die Hauptabteilungen des Spezialhandels nach dem Wert und im Verhältnis zum Gesamtwert (1897/1902)	97
5. Die Waren im Spezialhandel und Gesamteigenhandel nach Gruppen (1893/1902)	97
6. Spezialhandel der wichtigeren Waren	104
7. Getreide, Hülsenfrüchte, Mehl (1893/1902)	
a. Einfuhr	162
b. Ausfuhr	163
8. Anteil der wichtigsten Waren am Spezialhandel (1893/1902)	
a. Einfuhr	164
b. Ausfuhr	166
9. Der Spezialhandel nach Erdteilen und Ländern	
I. a. Einfuhr (1893/1902)	168
b. Ausfuhr (1893/1902)	170
II. (Gesamt-Ein- und Ausfuhr 1898/1902)	172
10. Anteil der Herkunft- und Bestimmungs-länder am Spezialhandel (1893/1902)	
a. Einfuhr	174
b. Ausfuhr	176

## VIII. Geld- und Kreditwesen

1. Ausprägung und Einziehung von Reichsmünzen	178
2. Banknotenumlauf	178
3. Stand der Notenbanken	179
4. a. Gesetzlich steuerfreie Maximalbeträge des ungedeckten Notenumlaufs	179
b. Notensteuer	179
c. Deckung des Notenumlaufs durch Metall in %	179
5. Geschäftsverhältnisse der Reichsbank	
a. Im allgemeinen	180
b. Giroverkehr	180
c. Wechselverkehr	181
(Bankzinsfuß — Ankauf und Einziehung — Angekaufte Platzwechsel — Angekaufte Versandwechsel auf das Inland — Angekaufte Wechsel auf das Ausland — Wechseleinziehung für fremde Rechnung).	
d. Die steuerfreie Notenreserve der Reichsbank an den einzelnen Wochenausweistagen und der gleichzeitige Zinsfuß	182
e. Die durch den Vorrat ungedeckten oder überdeckten Noten der Reichsbank an den einzelnen Wochenausweistagen	183
f. Deckung des Notenumlaufs der Reichsbank und der fremden Gelder in %	184
g. Die Metallvorräte der Reichsbank	184

	Seite
6. Wechselkurse an der Berliner Börse auf 6 auswärtige Plätze und deren Bankzinsfuß	
a. Für die Jahre 1893 bis 1902 . . . . .	185
b. Wechselkurse für die einzelnen Monate 1902 . . . . .	185
7. Der Marktzinsfuß (Privatdiskont) an der Berliner Börse im Jahre 1902 . . . . .	186
8. Kurse der deutschen Reichsanleihen an der Berliner Börse (1898—1902) . . . . .	186
9. Die bei den deutschen Börsen zum Börsenhandel zugelassenen Wertpapiere (1898—1902) . . . . .	186
10. Sparkassen (im Jahre 1900) . . . . .	187

### IX. Preise

1. Großhandelspreise wichtiger Waren (1893 bis 1902) . . . . .	188
2. Marktpreise von Nahrungsmitteln (1893 bis 1902) . . . . .	190

### X. Verbrauchsberechnungen

1. Verbrauch der wichtigsten Getreidearten und der Kartoffeln . . . . .	191
2. Branntweinverbrauch im Branntweinsteuergebiet . . . . .	191
3. Bierverbrauch in den deutschen Steuergebieten . . . . .	192
4. Tabakverbrauch im Zollgebiet . . . . .	192
5. Salzverbrauch im Zollgebiet . . . . .	193
6. Zuckerverbrauch im Zollgebiet . . . . .	193
7. Verbrauch von Kohlen (Stein- und Braunkohlen) im Zollgebiet . . . . .	194
8. Verbrauch von Roheisen im Zollgebiet . . . . .	194
9. Verbrauch von Gold zu gewerblichen Zwecken . . . . .	194
10. Verbrauch von einigen im Auslande erzeugten Waren im Zollgebiet . . . . .	195

### XI. Justizwesen

1. Verteilung der ordentlichen Gerichte . . . . .	196
2. Beschäftigung der ordentlichen Gerichte	
a. Zivilsachen in erster Instanz . . . . .	197
b. Strafsachen in erster Instanz . . . . .	198
c. Zivil- und Strafsachen in den Rechtsmittelinstanzen . . . . .	199
3. Konkursstatistik	
a. Die neuen Konkurse und die beendeten Konkursverfahren nach dem Wohnsitz der Gemeinschuldner . . . . .	200
b. Die neuen Konkurse und die beendeten Konkursverfahren nach dem Beruf der Gemeinschuldner . . . . .	201
c. Die Dauer der beendeten Konkursverfahren . . . . .	202
d. Die beendeten Konkursverfahren nach der Höhe der Schuldenmasse . . . . .	202
e. Das finanzielle Ergebnis der beendeten Konkursverfahren . . . . .	202
4. Kriminalstatistik	
a. Die im Jahre 1901 abgeurteilten Personen und Handlungen . . . . .	203
b. Die im Jahre 1901 verurteilten Personen nach Staaten und Landesteilen gezählt am Ort der Tat . . . . .	204
c. Die in den Jahren 1882—1901 verurteilten Personen . . . . .	206

<b>XII. Volksschulen</b> . . . . .	208
------------------------------------	-----

<b>XIII. Reichstagswahlen</b> . . . . .	209
---	-----

### XIV. Kriegswesen

1. Etatsstärke des deutschen Heeres . . . . .	210
2. Etatsstärke der Kaiserlichen Marine . . . . .	211
3. Die Kriegsschiffe der Kaiserlichen Marine . . . . .	211
4. Ergebnisse des Heeres-Ergänzungsgeschäfts . . . . .	212
5. Die Herkunft und Schulbildung der im Ersatzjahr 1901 eingestellten Rekruten . . . . .	213

### XV. Finanzwesen

1. Ausgaben und Einnahmen des Deutschen Reichs . . . . .	214
Anhang:	
a. Die Überweisungen an die einzelnen Bundesstaaten . . . . .	220
b. Die Matrikularbeiträge der Bundesstaaten . . . . .	220
c. Reichsschulden . . . . .	221
d. Der Reichs-Invalidenfonds . . . . .	221
2. Zollerträge für das Zollgebiet	
a. Ertrag der Zölle seit 1834 . . . . .	222
b. Zollerträge im Rechnungsjahr 1901 . . . . .	222
3. Zollerträge einzelner wichtiger Waren . . . . .	223
4. Zollerträge im Verhältnis zum Wert der Waren . . . . .	225
5. Steuer- u. Zolleinnahmen vom Branntwein . . . . .	226
6. „ „ „ „ Bier . . . . .	227
7. „ „ „ „ Tabak . . . . .	228
8. „ „ „ „ Salz . . . . .	228
9. „ „ „ „ Zucker . . . . .	229
10. Die Einnahmen aus den Stempelabgaben	
a. Reichsstempelabgabe für Wertpapiere, Schlußnoten, Rechnungen und Lotterielose . . . . .	230
b. Spielkartenstempel . . . . .	230
c. Wechselstempelsteuer . . . . .	230
11. Die Finanzen des Reichs und der Bundesstaaten	
a. Die Ausgaben und Einnahmen nach den Voranschlägen . . . . .	231
b. Die wichtigeren Einnahmequellen nach den Voranschlägen . . . . .	232
c. Die Reichs- und Staatsschulden. Durchschnittsberechnungen . . . . .	233

### XVI. Versicherungsweisen

1. Krankenversicherung	
a. Die Krankenkassen nach Staaten und Landesteilen . . . . .	234
b. Die Krankenkassen nach ihren Leistungen . . . . .	236
2. Unfallversicherung	
a. Betriebe, Versicherte und Verletzte . . . . .	237
b. Lohnbeträge, Ausgaben und Reservefonds . . . . .	239
c. Zahl und Folgen der Verletzungen in den Jahren 1886 bis 1901 . . . . .	241
d. Die Unfallhäufigkeit . . . . .	242
3. Invalidenversicherung	
a. Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen . . . . .	243



	Seite
b. Zugang an Renten und Festsetzung an Beitragsverstattungen .....	244
c. Ausgaben der Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen .	245
d. Einnahmen und Vermögensbestand der Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen .....	246

### XVII. Medizinal- und Veterinärwesen

1. Todesursachen in den deutschen Orten mit 15 000 und mehr Einwohnern .....	247
2. Anzahl der Ärzte, Zahnärzte und Apotheken	249
3. Viehseuchen .....	250

### XVIII. Meteorologische Nachweise

(von 37 Beobachtungsstationen)

1. Lufttemperatur .....	254
2. Feuchtigkeit, Bewölkung und Niederschlagsmengen .....	255

### XIX. Die Schutzgebiete

1. Allgemeine Nachweise .....	256
2. Handel der Schutzgebiete von 1897—1901	256
3. Auswärtiger Handel der Schutzgebiete im Jahre 1901	
a. Ostafrika .....	257
b. Kamerun .....	257
c. Togo .....	258
d. Südwestafrika .....	258
e. Neu-Guinea	
α. Bismarck-Archipel .....	258
β. Kaiser-Wilhelmsland .....	259
γ. Ostkarolinen .....	259
δ. Westkarolinen .....	259
ε. Marianen .....	259
f. Marshall-Inseln .....	259
g. Samoa .....	259
4. Handel (Eigenhandel) des deutschen Zollgebiets mit den Schutzgebieten	
1. Ostafrika .....	260
2. Südwestafrika .....	260
3. Westafrika .....	261
4. Kiautschou .....	261
5. Neu-Guinea, Marshall-Inseln, Karolinen, Palau u. Marianen (ohne Guam)	262
6. Samoa-Inseln (hauptsächlich die deutschen Inseln Upolu u. Savaii)	262

<b>Quellenachweis</b> zu Abschnitt I—XIX; zugleich systematische Übersicht der Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amtes .....	263
--	-----

### Anhang

#### Internationale Übersichten

Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum	2*
Die erwachsene Bevölkerung nach dem Familienstande .....	4*

Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle im Durchschnitt der Jahre 1891—1900 .....	5*
Die Erwerbstätigen unter der Bevölkerung...	5*
Die Erwerbstätigen nach Berufsabteilungen ..	6*
Anbaufläche der 4 Hauptgetreidearten und der Kartoffeln .....	7*
Viehstand .....	7*
Kohlengewinnung in den wichtigsten Erzeugungsländern .....	8*
Roheisengewinnung in den wichtigsten Erzeugungsländern .....	8*
Post-, Telegraphen- und Fernsprecheinrichtungen im Jahre 1900 .....	10*
Die Eisenbahnen der Erde in den Jahren 1890 und 1901 .....	14*
Betriebsergebnisse deutscher und ausländischer Eisenbahnen in den Jahren 1895 und 1900	16*
Bestand der Handelsflotten .....	18*
Seeverkehr .....	19*
Der Außenhandel der wichtigeren Länder der Erde	
a. Ein- und Ausfuhr im Spezialhandel .	20*
b. Gesamtaußenhandel .....	24*
Diskontsätze der wichtigsten Notenbanken .....	26*
Marktzinssätze an den wichtigsten Börsenplätzen .....	26*
Reichsbank, Bank von England, Bank von Frankreich	
a. Die Reichsbank seit 1876 .....	27*
b. Die Bank von England seit 1870 ..	27*
c. Die Bank von Frankreich seit 1870 ..	28*
Stand der wichtigsten europäischen Zentralnotenbanken und der Vereinigten New-Yorker Clearinghouse-Banken Ende 1902 .....	28*
Kurse von Staatsanleihen	
a. Kurse der deutschen Reichsanleihen an der Berliner Börse .....	29*
b. Kurse fremder Staatsanleihen im Ausland .....	29*
Die Edelmetallproduktion der Welt seit 1493 .	30*
Ausprägung von Münzen .....	31*

### Karten

1. Die evangelische und katholische Bevölkerung im deutschen Reich am 1. Dezember 1900.
2. Die Bevölkerungsdichtigkeit nach dem Ergebnis der Volkszählung vom 1. Dezember 1900. Nach Bevölkerungsstufen.
3. Vergleichende Darstellung der Verhältnisse bei den verschiedenen Krankenkassenarten im Jahre 1900.
4. Auswärtiger Handel des deutschen Zollgebiets (1902 u. 1890—1902):
  - A. Einfuhr.
  - B. Ausfuhr.

# I. Gebietseinteilung und Bevölkerung.

## 1. Die Bundesstaaten nach Fläche und Bevölkerung.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 150.)

Staaten und Landesteile	Fläche qkm	Ortsanwesende Bevölkerung				Zunahme, Abnahme (-) in % der Be- völkerung		Auf 1 qkm kommen Einwohner	
		am 1. Dezember 1900			am 2. Dezember 1895	1895/1871 bis 1900	1871/1900	1900	1871
		männlich	weiblich	zusammen					
		qkm							
Provinz Ostpreußen . . . . .	36 993,9	961 146	1 035 480	1 996 626	2 006 689	-0,5	9,5	54,0	49,3
» Westpreußen . . . . .	25 534,9	767 903	795 755	1 563 658	1 494 385	4,6	18,9	61,2	51,5
Stadt Berlin . . . . .	63,4	903 041	985 807	1 888 848	1 677 304	12,6	128,6	125,2	171,8
Provinz Brandenburg . . . . .	39 837,8	1 523 375	1 585 179	3 108 554	2 821 695	10,2	52,6	78,0	51,1
» Pommern . . . . .	30 120,5	799 733	835 099	1 634 832	1 574 147	3,9	14,2	54,3	47,5
» Posen . . . . .	28 970,4	901 853	985 422	1 887 275	1 828 633	3,2	19,2	65,1	54,7
» Schlesien . . . . .	40 319,2	2 226 403	2 442 454	4 668 857	4 415 309	5,7	25,9	115,8	92,0
» Sachsen . . . . .	25 255,3	1 388 183	1 444 433	2 832 616	2 698 549	5,0	34,7	112,2	83,3
» Schleswig-Holstein . . . . .	19 004,3	701 577	686 391	1 387 968	1 286 416	7,9	32,8	73,0	55,0
» Hannover . . . . .	38 511,0	1 297 186	1 293 753	2 590 939	2 422 020	7,0	32,1	67,3	50,9
» Westfalen . . . . .	20 210,6	1 645 996	1 541 781	3 187 777	2 701 420	18,0	79,6	157,7	87,8
» Hessen-Nassau . . . . .	15 699,3	923 659	974 322	1 897 981	1 756 802	8,0	35,5	120,9	89,2
» Rheinland . . . . .	26 995,0	2 899 421	2 860 377	5 759 798	5 106 002	12,8	60,9	213,4	132,6
Sachsen-Mecklenburg . . . . .	1 142,3	31 949	34 831	66 780	65 752	1,6	1,9	58,5	57,4
Königreich Preußen	348 657,9	16 971 425	17 501 084	34 472 509	31 855 123	8,2	39,6	98,9	70,8
Bayern v. d. Rheins . . . . .	69 942,0	2 615 327	2 729 052	5 344 379	5 052 553	5,8	26,1	76,4	60,6
Bayern I. d. Rheins . . . . .	5 927,9	412 773	418 905	831 678	765 991	8,6	35,2	140,3	103,8
Königreich Bayern	75 869,9	3 028 100	3 147 957	6 176 057	5 818 544	6,1	27,0	81,4	64,1
Königreich Sachsen . . . . .	14 992,9	2 043 148	2 159 068	4 202 216	3 787 688	10,9	64,4	280,3	170,5
Königreich Württemberg . . . . .	19 513,6	1 052 769	1 116 711	2 169 480	2 081 151	4,2	19,3	111,2	93,2
Großherzogtum Baden . . . . .	15 081,0	926 277	941 667	1 867 944	1 725 464	8,3	27,8	123,9	96,9
Großherzogtum Hessen . . . . .	7 680,8	558 240	561 653	1 119 893	1 039 020	7,8	31,3	145,8	111,0
Großherzogtum Mecklenburg- Schwerin . . . . .	13 126,9	300 320	307 450	607 770	597 436	1,7	8,9	46,3	42,5
Großherzogtum Sachsen-Weimar Großherzogtum Mecklenburg- Strelitz . . . . .	3 617,1	177 065	185 808	362 873	339 217	7,0	26,8	100,3	79,2
Großherzogtum Oldenburg . . . . .	2 929,5	50 852	51 750	102 602	101 540	1,0	5,8	35,0	33,1
Herzogtum Braunschweig . . . . .	6 427,4	198 308	200 872	399 180	373 739	6,8	26,1	62,1	49,3
Herzogtum Sachsen-Meiningen . . . . .	3 672,2	230 288	234 045	464 333	434 213	6,9	48,9	126,4	84,5
Herzogtum Sachsen-Weimar-Eisenach . . . . .	2 468,3	123 049	127 682	250 731	234 005	7,1	33,4	101,6	76,2
Herzogtum Sachsen-Altenburg . . . . .	1 323,5	95 796	99 118	194 914	180 313	8,1	37,1	147,3	107,4
Hzgt. Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	1 977,4	110 923	118 627	229 550	216 603	6,0	31,7	116,1	89,0
Herzogtum Anhalt . . . . .	2 299,4	155 185	160 900	316 085	293 298	7,8	55,4	137,5	88,7
Fürstentum Schwarzburg- Sondershausen . . . . .	862,1	39 508	41 390	80 898	78 074	3,6	20,4	93,8	77,9
Fürstentum Schwarzburg- Rudolstadt . . . . .	940,4	45 259	47 800	93 059	88 685	4,9	23,2	99,0	80,3
Fürstentum Waldeck . . . . .	1 121,0	27 935	29 983	57 918	57 766	0,3	3,0	51,7	50,2
Fürstentum Reuß älterer Linie . . . . .	316,7	32 521	35 875	68 396	67 468	1,4	51,7	216,0	142,5
Fürstent. Reuß jüngerer Linie . . . . .	826,7	66 668	72 542	139 210	132 130	5,4	56,4	168,4	107,8
Fürstentum Schaumburg-Lippe . . . . .	340,2	21 449	21 683	43 132	41 224	4,6	34,5	126,8	93,9
Fürstentum Lippe . . . . .	1 215,2	67 116	71 836	138 952	134 854	3,0	25,0	114,3	91,5
Freie und Hansestadt Lübeck . . . . .	297,7	47 784	48 991	96 775	83 324	16,1	85,5	325,1	175,2
Freie Hansestadt Bremen . . . . .	256,4	111 014	113 868	224 882	196 404	14,5	83,7	877,0	476,8
Freie und Hansestadt Hamburg . . . . .	415,3	375 811	392 538	768 349	681 632	12,7	126,7	1850,1	816,8
Reichsland Elsaß-Lothringen . . . . .	14 513,1	880 437	839 033	1 719 470	1 640 986	4,8	11,0	118,5	106,8
Deutsches Reich	540 742,6	27 737 247	28 629 931	56 367 178	52 279 901	7,8	37,3	104,2	75,9

<sup>1)</sup> Diese Zahlen beziehen sich auf die Provinz Brandenburg mit Berlin.

2. Bevölkerungswachstum seit 1816.

a. auf dem heutigen Gebiete der Bundesstaaten						
Staaten und Landesteile	Bevölkerung nach der Volkszählung			Zunahme, Abnahme (—)		
	1816	1855	1900	1816 bis 1855	1855 bis 1900	1816 bis 1900
in Tausend			durchschnittlich jährlich in %			
Ost- u. Westpreußen	1 457	2 637	3 560	1,53	0,67	1,07
Stadt Berlin	198	461	1 889	2,20	3,18	2,72
Brandenburg	1 086	1 793	3 108	1,29	1,23	1,26
Pommern	683	1 289	1 635	1,64	0,53	1,04
Posen	820	1 393	1 887	1,37	0,68	1,00
Schlesien	1 942	3 182	4 669	1,27	0,86	1,05
Sachsen	1 197	1 862	2 833	1,14	0,94	1,03
Schleswig-Holstein	697	958	1 388	0,82	0,83	0,82
Hannover	1 610	1 820	2 591	0,31	0,79	0,57
Westfalen	1 066	1 527	3 188	0,93	1,65	1,31
Hessen-Nassau	958	1 324	1 898	0,83	0,80	0,82
Rheinland	1 910	3 007	5 760	1,17	1,46	1,32
Hohenzollern	55	63	67	0,36	0,12	0,23
Preußen	(13 709	(21 320	34 473	1,14	1,07	1,10
Bayern rechts d. Rh.	3 177	3 921	5 344	0,54	0,69	0,62
Rheinpfalz	430	587	832	0,80	0,78	0,79
Bayern	3 607	4 508	6 176	0,57	0,70	0,64
Sachsen	1 194	2 039	4 202	1,38	1,62	1,51
Württemberg	1 411	1 670	2 169	0,43	0,58	0,51
Baden	1 006	1 320	1 868	0,70	0,78	0,74
Hessen	562	798	1 120	0,90	0,76	0,82
Mecklenb.-Schwerin	308	541	608	1,45	0,26	0,81
Sachsen-Weimar	193	264	363	0,80	0,71	0,76
Mecklenb.-Strelitz	72	99	103	0,34	0,07	0,43
Oldenburg	234	299	399	0,63	0,64	0,64
Braunschweig	226	270	464	0,46	1,22	0,86
Sachsen-Weimaring.	121	166	251	0,82	0,93	0,87
Sachsen-Altenburg	96	133	195	0,84	0,86	0,85
S.-Eoburg-Gotha	112	151	230	0,77	0,94	0,86
Anhalt	120	168	316	0,86	1,41	1,16
Schwarzb.-Sondh.	45	61	81	0,79	0,61	0,70
Schwarzb.-Rudolst.	54	69	93	0,82	0,67	0,65
Waldeck	52	58	58	0,26	-0,01	0,12
Neuß älterer Linie	23	39	68	1,39	1,23	1,30
Neuß jüngerer Linie	60	80	139	0,76	1,23	1,01
Schaumburg-Lippe	26	30	43	0,32	0,82	0,59
Lippe	81	106	139	0,69	0,61	0,65
Lübeck	36	43	97	0,43	1,80	1,16
Bremen	50	89	225	1,48	2,08	1,80
Hamburg	154	244	768	1,19	2,58	1,93
Elbsaß-Lothringen	1 281	1 549	1 719	0,49	0,23	0,35
Deutsches Reich	24 833	(23 614	56 367	0,90	0,99	0,98

b. auf dem heutigen Reichsgebiete

Jahr	Volkszahl <sup>1)</sup> (Anfang Dezember) in Tausend	Jährliche Zunahme in %	Jahr	Volkszahl <sup>1)</sup> (Anfang Dezember) in Tausend	Jährliche Zunahme in %	Jahr	Volkszahl <sup>1)</sup> (Anfang Dezember) in Tausend	Jährliche Zunahme in %
1816	24 833	.	1845	34 398	0,96	1875	42 729	0,91
20	26 294	1,33	50	35 397	0,57	80	45 236	1,14
25	28 113	1,34	55	(23 614	0,40	85	46 858	0,70
30	29 520	0,98	60	37 747	0,88	90	49 428	1,07
35	30 938	0,94	65	39 656	0,99	95	52 280	1,12
40	32 787	1,16	70	40 818	0,58	1900	56 367	1,50

<sup>1)</sup> Mit Einschluß der Militärpersonen außerhalb des Staats. — <sup>2)</sup> Wegen der Abnahme dieser Zahl wegen die in Tab. 3 für die Mitte des Jahres 1855 angegeben vgl. Statistik d. D. R. Band 44 S. 67. — <sup>3)</sup> Für die Jahre 1820, 30, 35, 45, 50, 60, 65, 70 berechnet nach Statistik d. D. R. Band 37 I. R. S. VII. 54.

3. Bevölkerung des Reichs und des Zollgebiets <sup>1)</sup> seit 1844.

Bevölkerung (in 1000) um die Mitte des Jahrs									
Jahr	Reich, heutiger Umfang		Zoll- gebiet, jeweiliger Umfang		Jahr	Reich, heutiger Umfang		Zoll- gebiet, jeweiliger Umfang	
	in 1000					in 1000			
1844	33 930	28 753	1874	42 004	41 742				
45	34 290	29 044	75	42 518	42 156				
46	34 616	29 342	76	43 059	42 621				
47	34 790	29 527	77	43 610	43 107				
48	34 847	29 639	78	44 129	43 592				
49	35 013	29 752	79	44 641	44 078				
50	35 312	29 934	80	45 095	44 564				
51	35 628	30 165	81	45 428	44 894				
52	35 864	30 396	82	45 719	45 187				
53	35 994	30 524	83	46 016	45 480				
54	36 096	32 645	84	46 336	45 799				
55	36 138	32 699	85	46 707	46 165				
56	36 260	32 880	86	47 134	46 576				
57	36 528	33 154	87	47 630	47 046				
58	36 831	33 428	88	48 168	47 727				
59	37 190	33 760	89	48 717	48 917				
60	37 611	34 136	90	49 241	49 441				
61	38 003	34 512	91	49 762	49 963				
62	38 362	34 905	92	50 266	50 469				
63	38 765	35 311	93	50 757	50 960				
64	39 189	35 716	94	51 339	51 544				
65	39 548	36 020	95	52 001	52 207				
66	39 787	36 251	96	52 753	52 962				
67	40 032	36 592	97	53 569	53 781				
68	40 223	37 979	98	54 406	54 622				
69	40 494	38 663	99	55 248	55 468				
70	40 805	38 891	1900	56 046	56 269				
71	40 997	39 119	01	(256 862	(257 086				
72	41 230	40 918	02	(57 708	(57 935				
73	41 564	41 330	03	(58 549	(58 779				

<sup>1)</sup> Über die Entwicklung des deutschen Zollvereins vgl. Statist. Jahrbuch für 1891, S. 2 fg. — <sup>2)</sup> Nach vorläufiger Berechnung unter Berücksichtigung des Geburtenüberschusses und der überfremden Auswanderung. — <sup>3)</sup> Nach vorläufiger Schätzung auf Grund der bisherigen Bevölkerungszunahme.

4. Bevölkerung des Brauntweinsteuer- und Brausteuergebiets <sup>1)</sup> im jeweiligen Umfange seit 1882.

Rechnungs- jahr <sup>2)</sup>	Bevölkerung (in 1000), Mitte des Rechnungsjahrs		Rechnungs- jahr <sup>2)</sup>	Bevölkerung (in 1000), Mitte des Rechnungsjahrs	
	Brauntwein- steuer- gebiet	Brausteu- er- gebiet		Brauntwein- steuer- gebiet	Brausteu- er- gebiet
1882	36 144	34 578	1892	50 616	39 353
83	36 405	34 839	93	51 167	39 794
84	36 696	35 129	94	51 821	40 329
85	37 030	35 465	95	52 535	40 904
86	37 604	35 829	96	53 356	41 563
87	47 216	36 245	97	54 177	42 242
88	48 533	37 150	98	55 033	42 963
89	49 106	38 011	99	55 839	43 651
90	49 614	38 463	1900	(56 635	44 312
91	50 140	38 934	01	(57 484	(58 999

<sup>1)</sup> Über die Veränderung der Steuergebiete vgl. Statist. Jahrbuch für 1891, S. 3. Gegenwärtig umfasst das Brauntweinsteuergebiet: das deutsche Zollgebiet mit Ausnahme von Luxemburg; das Brausteuergebiet: das Zollgebiet mit Ausnahme von Bayern, Württemberg, Baden, Elbsaß-Lothringen, des Vorbergreichs Österreich und Unter-Schlesien, sowie von Luxemburg. — <sup>2)</sup> Für das Brauntweinsteuergebiet seit 1887 Betriebsjahr (1.10. bis 30.9.). — <sup>3)</sup> S. die Anmerkungen 2 und 3 oben.

## 5. Wohnhäuser und Haushaltungen im Deutschen Reich am 1. Dezember 1900.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 150.)

## I. Wohnhäuser.

Zur Wohnung dienende oder bestimmte Baulichkeiten			
Art	Zahl	Art	Zahl
Bewohnte Wohnhäuser .....	6 235 711	Bewohnte Wohnhäuser und andere bewohnte Baulichkeiten überhaupt.....	6 318 302
Andere bewohnte Baulichkeiten .....	82 591	Unbewohnte Wohnhäuser .....	139 604
Davon sind:		Summe aller zur Wohnung dienenden oder bestimmten Baulichkeiten..	
Hauptächlich oder gewöhnlich nicht zu Wohnzwecken dienende Gebäude (Schulen usw) .....	64 699	Auf 1 qkm kommen:	
sonstige bewohnte Baulichkeiten.....	17 892	Bewohnte Wohnhäuser und andere bewohnte Baulichkeiten .....	11,68
und zwar:		Zur Wohnung dienende oder bestimmte Baulichkeiten überhaupt .....	11,94
feststehende (Hütten, Bretterbuden, Zelte usw) .....	3 007	Auf 1 bewohntes Gebäude kommen Einwohner .....	8,92
bewegliche (Wagen, Schiffe, Flöße usw) .....	14 885		

## II. Haushaltungen.

a. Art und Zahl der Haushaltungen						
Art	Zahl der		% der Gesamtzahl der		Auf 1 Haushaltung kommenden Personen	Von 100 Einzelleben- den sind
	Haushaltungen	Personen	Haushaltungen	Personen		
Haushaltungen } männlich ....	272 742	272 742	2,2	0,5	1	31,3
Einzellebender } weiblich .....	597 859	597 859	4,9	1,0	1	68,7
zusammen ..	870 601	870 601	7,1	1,5	1	100,0
Familienhaushaltungen (5. mit 2 und mehr Personen)	11 308 081	53 866 405	92,2	95,6	4,8	.
Andere Haushaltungen (Anstalten usw) .....	81 330	1 630 172	0,7	2,9	20,0	.
Haushaltungen im ganzen ..	12 260 012	56 367 178	100,0	100,0	4,6	.
b. Größe der Familienhaushaltungen						
Größenklassen	Zahl der Haushaltungen		Zahl der Mitglieder (Personen)			
		%	überhaupt	Familien- angehörige	Dienstboten für häusliche Dienste	Andere Personen <sup>1)</sup>
		%		%	%	%
Familienhaushaltungen mit 2 Personen .....	1 794 046	15,0	3 588 092	3 414 071	72 576	101 445
» 3 » .....	2 062 342	18,2	6 187 026	5 719 697	145 544	321 785
» 4 » .....	2 043 850	18,1	8 175 400	7 494 074	182 884	498 442
» 5 » .....	1 766 442	15,6	8 832 210	8 027 205	199 926	605 079
» 6 » .....	1 363 416	12,0	8 180 496	7 368 798	185 496	626 202
» 7 u. 8 Personen .	1 549 926	13,7	11 449 108	10 142 518	264 229	1 042 361
» 9 u. 10 » ..	528 582	4,7	4 940 957	4 171 514	137 856	631 587
» 11 u. mehr » .	199 477	1,8	2 513 116	1 641 164	148 810	723 142
im ganzen ..	11 308 081	100,0	53 866 405	47 979 041	1 337 321	4 550 043

<sup>1)</sup> Zimmerabmieter, Schlafgänger, Zieh- und Pflegekinder, Gehülften und Dienstboten für gewerbliche Zwecke, landwirtschaftliche Knechte und Mägde usw.

## 6. Die Bevölkerung in Stadt und (Statistik des Deutschen

Staaten und Landesteile	Gemeinden überhaupt		Ländliche Gemeinden		Davon Gemeinden mit . . .					
	Zahl	Bevöl- kerung	Zahl	Bevöl- kerung	weniger als 100		100 bis unter 500		500 bis unter 1000	
					Zahl	Bevöl- kerung	Zahl	Bevöl- kerung	Zahl	Bevöl- kerung
Prov. Ostpreußen . .	7 562	1 996 626	7 491	1 408 650	3 046	166 222	3 904	843 478	476	313 694
» Westpreußen . .	3 340	1 563 658	3 267	997 692	665	39 789	2 028	508 279	472	317 724
Stadt Berlin . . . .	1	1 888 848	—	—	—	—	—	—	—	—
Prov. Brandenburg	5 208	3 108 554	5 040	1 311 184	1 536	80 713	2 870	676 373	456	312 094
» Pommern . . . .	4 609	1 634 832	4 537	945 231	1 457	84 273	2 741	596 590	278	181 626
» Posen . . . . .	5 162	1 887 275	5 077	1 313 990	1 064	66 914	3 469	808 248	433	289 829
» Schlesien . . . .	9 039	4 668 857	8 779	2 449 197	3 209	157 781	4 047	982 348	1 121	767 287
» Sachsen . . . . .	4 258	2 832 616	4 074	1 306 727	1 149	50 855	2 122	526 750	544	376 443
» Schlesw.-Holst.	2 110	1 387 968	2 024	647 659	346	18 676	1 328	333 053	259	170 241
» Hannover . . . .	4 453	2 590 939	4 325	1 518 431	872	43 227	2 503	654 888	704	484 538
» Westfalen . . . .	1 625	3 187 777	1 310	882 728	75	5 253	537	159 947	393	285 145
» Hessen-Rassau	2 600	1 897 981	2 497	976 690	417	16 016	1 391	380 244	515	354 324
» Rheinland . . . .	3 283	5 759 798	2 863	1 511 481	222	14 923	1 542	424 734	682	481 223
Sohenzollern . . . .	133	66 780	131	58 240	18	907	67	19 335	35	24 107
<b>Preußen</b>	<b>53 383</b>	<b>34 472 509</b>	<b>51 415</b>	<b>15 327 900</b>	<b>14 076</b>	<b>745 549</b>	<b>28 549</b>	<b>6 914 267</b>	<b>6 368</b>	<b>4 358 275</b>
Bayern r. d. Rheins	7 293	5 344 379	7 082	3 295 647	86	7 400	4 636	1 314 302	1 819	1 249 125
Bayern l. d. Rheins	708	831 678	651	432 373	4	334	271	87 979	254	173 670
<b>Bayern</b>	<b>8 001</b>	<b>6 176 057</b>	<b>7 733</b>	<b>3 728 020</b>	<b>90</b>	<b>7 734</b>	<b>4 907</b>	<b>1 402 281</b>	<b>2 073</b>	<b>1 422 795</b>
Sachsen . . . . .	3 231	4 202 216	2 912	1 295 813	395	27 160	1 637	418 076	536	375 165
Württemberg . . . .	1 911	2 169 480	1 764	1 219 251	—	—	722	243 581	666	475 622
Baden . . . . .	1 736	1 867 944	1 580	924 472	178	6 188	661	203 914	468	331 923
Hessen . . . . .	994	1 119 893	901	519 061	54	3 496	429	126 280	276	192 135
Medlb.-Schwerin	1 831	607 770	1 788	325 909	594	38 185	1 114	225 626	65	40 875
Sachsen-Weimar	625	362 873	606	205 757	91	6 530	397	99 371	90	61 684
Medlb.-Strelitz . .	329	102 602	321	57 650	101	6 416	213	43 568	3	1 858
Oldenburg . . . . .	228	399 180	165	114 018	7	581	78	21 868	36	27 507
Braunschweig . . . .	457	464 333	435	228 909	17	1 162	241	71 082	120	83 763
Sachs.-Meiningen	467	250 731	449	149 738	112	5 161	238	62 092	76	51 799
Sachs.-Altenburg	439	194 914	429	104 587	113	7 389	280	63 218	24	17 080
S.-Coburg-Gotha	305	229 550	290	123 853	32	1 919	170	44 359	65	47 765
Anhalt . . . . .	282	316 085	262	114 945	26	1 789	160	40 568	50	35 782
Schwarz.-Sondh.	93	80 898	87	47 203	2	179	46	13 224	26	16 899
Schwarz.-Rudolst.	163	93 059	155	58 194	18	1 244	100	23 316	25	17 388
Waldeck . . . . .	121	57 918	116	45 153	1	98	90	25 036	20	13 685
Neuß älterer Linie	75	68 396	70	26 523	10	740	41	11 050	15	9 555
Neuß jünger Linie	174	139 210	162	52 652	15	1 068	121	30 364	23	15 733
Schaumb.-Lippe	84	43 132	82	31 539	16	540	42	12 340	21	14 549
Lippe . . . . .	213	138 952	205	96 647	50	2 375	75	22 702	57	41 008
Lübeck . . . . .	51	96 775	50	14 677	11	832	34	7 483	1	585
Bremen . . . . .	23	324 882	13	12 482	—	—	3	1 140	4	3 321
Hamburg . . . . .	41	768 349	28	17 318	1	46	15	4 186	5	3 064
Elfaß-Lothringen	1 702	1 719 470	1 581	891 832	25	1 830	848	255 180	503	352 197
<b>Deutsches Reich</b>	<b>76 959</b>	<b>56 367 178</b>	<b>73 599</b>	<b>25 734 103</b>	<b>16 035</b>	<b>868 211</b>	<b>41 211</b>	<b>10 386 172</b>	<b>11 616</b>	<b>8 012 012</b>

## Land am 1. Dezember 1900.

Reichs, Band 150.)

Einwohnern		Städtische		Davon Gemeinden mit . . . . Einwohnern							
1000 bis unter 2000		Gemeinden		2000 bis unter 5000 (Landstädte)		5000 bis unter 20000 (Kleinstädte)		20000 bis unter 100 000 (Mittelfstädte)		100 000 und mehr (Großstädte)	
Zahl	Bevöl- kerung	Zahl	Bevöl- kerung	Zahl	Bevöl- kerung	Zahl	Bevöl- kerung	Zahl	Bevöl- kerung	Zahl	Bevöl- kerung
65	85 256	71	587 976	51	169 214	15	122 492	4	106 787	1	189 483
102	131 900	73	565 966	48	136 880	21	173 643	3	114 880	1	140 563
—	—	1	1 888 848	—	—	—	—	—	—	1	1 888 848
178	242 004	168	1 797 370	87	264 050	59	506 607	21	837 408	1	189 305
61	82 742	72	689 601	39	127 969	26	202 136	6	148 794	1	210 702
111	148 999	85	573 285	58	179 595	23	176 619	3	100 038	1	117 033
402	541 781	260	2 219 660	164	496 532	80	753 169	15	547 250	1	422 709
259	352 679	184	1 525 889	133	390 473	36	341 385	13	407 755	2	386 276
91	125 689	86	740 309	61	194 358	20	172 250	3	104 223	2	269 478
246	335 778	128	1 072 508	92	263 585	26	256 921	9	316 353	1	235 649
305	432 383	315	2 305 049	201	611 222	89	783 672	24	767 422	1	142 733
174	226 106	103	921 291	83	254 492	16	155 818	2	115 958	2	395 023
417	590 601	420	4 248 317	247	741 730	137	1 190 693	29	1 069 744	7	1 246 150
11	13 891	2	8 540	2	8 540	—	—	—	—	—	—
2 422	3 309 809	1 968	19 144 609	1 266	3 838 640	548	4 835 405	132	4 636 612	22	5 833 952
541	724 820	211	2 048 732	161	480 547	37	350 003	11	457 169	2	761 013
122	170 390	57	399 305	42	123 748	11	114 217	4	161 340	—	—
663	895 210	268	2 448 037	203	604 295	48	464 220	15	618 509	2	761 013
344	475 412	319	2 906 403	208	636 251	97	843 688	11	367 281	3	1 059 183
376	500 048	147	950 229	110	331 246	31	286 095	5	156 189	1	176 699
273	382 447	156	943 472	131	367 269	19	171 466	5	263 606	1	141 131
142	197 150	93	600 832	72	220 170	16	107 366	5	273 296	—	—
15	21 223	43	281 861	32	100 242	8	67 990	3	113 629	—	—
28	38 172	19	157 116	12	31 697	3	24 300	4	101 119	—	—
4	5 808	8	44 952	5	15 878	3	29 074	—	—	—	—
44	64 062	63	285 162	45	130 907	17	127 458	1	26 797	—	—
57	72 902	22	235 424	16	46 575	5	60 623	—	—	1	128 226
23	30 686	18	100 993	11	30 569	7	70 424	—	—	—	—
12	16 900	10	90 327	3	9 631	6	43 586	1	37 110	—	—
23	29 810	15	105 697	10	32 045	3	18 541	2	55 111	—	—
26	36 806	20	201 140	10	34 659	7	59 110	3	107 371	—	—
13	16 901	6	33 695	4	12 230	2	21 465	—	—	—	—
12	16 246	8	34 865	6	16 086	2	18 779	—	—	—	—
5	6 334	5	12 765	5	12 765	—	—	—	—	—	—
4	5 178	5	41 873	3	10 108	1	9 419	1	22 346	—	—
3	5 487	12	86 558	8	23 306	3	17 618	1	45 634	—	—
3	4 110	2	11 593	—	—	2	11 593	—	—	—	—
23	30 562	8	42 305	4	10 795	4	31 510	—	—	—	—
4	5 777	1	82 098	—	—	—	—	1	82 098	—	—
6	8 021	10	212 400	6	16 462	2	12 326	1	20 315	1	163 297
7	10 022	13	751 031	10	28 145	2	17 148	—	—	1	705 738
205	282 625	121	827 638	89	255 882	28	236 291	3	184 424	1	151 041
4 737	6 467 708	3 360	30 633 075	2 269	6 815 853	864	7 585 495	194	7 111 447	33	9 120 280

## 7. Alter und Familienstand der Bevölkerung am 1. Dezember 1900.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 150.)

### A. Alter.

Von den am 1. Dezember 1900 im Deutschen Reich gezählten Einwohnern (ortsanwesende Bevölkerung)									
standen im Alter von ..... Jahren	Männ- liche	Weib- liche	Zu- sammen	‰ der Be- völke- rung	standen im Alter von ..... Jahren	Männ- liche	Weib- liche	Zu- sammen	‰ der Be- völke- rung
1 bis unter 2	730 435	728 746	1 459 181	2,59	25 » » 30	2 225 108	2 243 495	4 468 603	7,93
2 » » 3	731 999	730 410	1 462 409	2,59	30 » » 35	1 961 917	1 990 082	3 951 999	7,01
3 » » 4	711 116	707 062	1 418 178	2,52	35 » » 40	1 707 739	1 741 474	3 449 213	6,12
4 » » 5	700 557	697 730	1 398 287	2,48	40 » » 45	1 510 102	1 578 138	3 088 240	5,48
5 » » 6	671 104	671 923	1 343 027	2,38	45 » » 50	1 260 349	1 345 090	2 605 439	4,62
6 » » 7	656 061	654 614	1 310 675	2,32	50 » » 55	1 104 716	1 238 996	2 343 712	4,16
7 » » 8	640 562	637 722	1 278 284	2,27	55 » » 60	948 369	1 081 277	2 029 646	3,60
8 » » 9	618 232	617 012	1 235 244	2,19	60 » » 65	755 837	890 612	1 646 449	2,92
9 » » 10	621 008	617 940	1 238 948	2,20	65 » » 70	544 800	655 196	1 199 996	2,13
10 » » 11	597 830	594 299	1 192 129	2,11	70 » » 75	356 589	446 185	802 774	1,42
11 » » 12	586 497	585 592	1 172 089	2,08	75 » » 80	210 793	267 984	478 777	0,85
12 » » 13	596 151	591 853	1 188 004	2,11	80 » » 85	88 271	115 708	203 979	0,36
13 » » 14	581 262	577 836	1 159 098	2,06	85 » » 90	22 455	32 414	54 869	0,10
14 » » 15	564 178	562 993	1 127 171	2,00	90 » » 95	3 306	5 571	8 877	0,02
15 » » 18	1 626 796	1 619 084	3 245 880	5,76	95 » » 100	329	777	1 106	0,00
18 » » 20	1 039 393	1 033 926	2 073 319	3,68	100 u. darüber	8	32	40	0,00
20 » » 21	513 624	509 438	1 023 062	1,81					
					Summe..	27 737 247	28 629 931	56 367 178	100,00

### B. Familienstand und Alter.

Von den am 1. Dezember 1900 im Deutschen Reich gezählten Einwohnern (ortsanwesende Bevölkerung)									
standen im Alter von ..... Jahren	Ledige		Verheiratete		Verwitwete und Geschiedene		‰ der Bevölkerung		
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	Ledige	Verhei- ratete	Verw. und Gesch.
unter 14	9 266 472	9 221 179	—	—	—	—	32,80	—	—
14 bis unter 15	564 178	562 993	—	—	—	—	2,00	—	—
15 » » 18	1 626 220	1 614 009	562	4 921	14	154	5,75	0,01	0,00
18 » » 20	1 037 931	996 492	1 413	37 028	49	406	3,61	0,07	0,00
20 » » 21	511 302	454 066	2 278	54 924	44	448	1,71	0,10	0,00
21 » » 25	1 792 973	1 369 980	231 572	673 385	1 551	6 915	5,61	1,61	0,01
25 » » 30	1 075 413	771 101	1 140 273	1 447 128	9 422	25 266	3,28	4,59	0,06
30 » » 35	431 318	375 566	1 511 816	1 561 010	18 783	53 506	1,43	5,45	0,13
35 » » 40	225 195	243 750	1 456 886	1 409 859	25 658	87 865	0,83	5,09	0,20
40 » » 45	153 380	188 301	1 320 905	1 249 438	35 817	140 399	0,61	4,56	0,31
45 » » 50	110 286	140 615	1 103 089	1 009 535	46 974	194 940	0,44	3,75	0,43
50 » » 55	90 908	124 608	946 323	847 337	67 485	267 051	0,38	3,18	0,60
55 » » 60	71 814	106 523	784 664	646 402	91 891	328 352	0,32	2,54	0,74
60 » » 65	54 684	90 518	583 764	435 991	117 389	364 103	0,28	1,81	0,85
65 » » 70	38 285	67 384	376 949	245 288	129 616	342 524	0,19	1,10	0,84
70 » » 75	25 447	48 268	205 869	115 358	125 273	282 559	0,13	0,57	0,72
75 » » 80	14 970	29 245	95 861	44 149	99 962	194 590	0,08	0,25	0,52
80 » » 85	6 241	12 540	29 627	11 105	52 403	92 063	0,03	0,07	0,26
85 » » 90	1 575	3 468	5 401	1 822	15 479	27 124	0,01	0,01	0,08
90 » » 95	228	625	600	238	2 478	4 708	0,00	0,00	0,02
95 » » 100	34	84	71	36	224	657	0,00	0,00	0,00
100 und darüber	2	2	1	1	5	29	0,00	0,00	0,00
Summe..	17 098 806	16 421 317	9 797 924	9 794 955	840 517	2 413 659	59,47	34,76	5,77

## 8. Religionsverhältnisse der Bevölkerung am 1. Dezember 1900.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 150.)

Staaten und Landesteile	Am 1. Dezember 1900 wurden gezählt					Unter 1 000 ortswohnenden Personen sind			
	Christen			Israe- liten	Bekenner anderer Reli- gionen und Personen unbefan- ter Reli- gion	Christen			Is- rae- liten
	Evan- gelische	Katho- lische	Son- stige			Evan- ge- lische	Katho- lische	Son- stige	
Provinz Ostpreußen . . . . .	1 698 465	269 196	14 995	13 877	93	851	135	7,5	7,0
» Westpreußen . . . . .	730 685	800 395	14 308	18 226	44	467	512	9,1	12
Stadt Berlin . . . . .	1 590 115	188 440	14 209	92 206	3 878	842	100	7,5	49
Provinz Brandenburg . . . . .	2 907 863	160 305	13 201	25 766	1 419	935	52	4,3	8,3
» Pommern . . . . .	1 579 080	38 169	6 587	10 880	116	966	23	4,0	6,7
» Posen . . . . .	569 564	1 280 172	2 135	35 327	77	302	678	1,1	19
» Schlesiens . . . . .	2 042 583	2 569 688	8 689	47 586	311	437	550	1,9	10
» Sachsen . . . . .	2 610 080	206 121	7 974	8 047	394	921	73	2,8	2,8
» Schleswig-Holstein . . . . .	1 349 297	30 524	3 928	3 486	733	972	22	2,8	2,5
» Hannover . . . . .	2 227 816	338 906	8 443	15 393	381	860	131	3,3	6,0
» Westfalen . . . . .	1 537 948	1 616 462	12 379	20 640	348	482	507	3,9	6,5
» Hessen-Nassau . . . . .	1 308 016	530 541	10 611	48 105	708	689	280	5,6	25
» Rheinland . . . . .	1 663 218	4 021 388	21 666	52 251	1 275	289	698	3,7	9,1
Hohenzollern . . . . .	2 847	63 363	2	532	36	43	949	0,0	8,0
Preußen	21 817 577	12 113 670	139 127	392 322	9 813	633	351	4,0	11
Bayern rechts des Rheins . . . . .	1 297 483	3 997 275	3 738	44 820	1 063	243	748	0,7	8,4
Bayern links des Rheins . . . . .	451 723	365 903	3 869	10 108	75	543	440	4,6	12
Bayern	1 749 206	4 363 178	7 607	54 928	1 138	283	706	1,2	8,9
Sachsen . . . . .	3 972 063	198 265	19 103	12 416	369	945	47	4,6	3,0
Württemberg . . . . .	1 497 299	650 392	9 426	11 916	447	690	300	4,3	5,5
Baden . . . . .	704 058	1 131 639	5 563	26 132	552	377	606	3,0	14
Hessen . . . . .	746 201	341 570	7 368	24 486	268	666	305	6,6	22
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	597 268	8 182	487	1 763	70	983	13	0,8	2,9
Sachsen-Weimar . . . . .	347 144	14 158	361	1 188	22	957	39	1,0	3,3
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	100 568	1 612	62	331	29	980	16	0,6	3,2
Oldenburg . . . . .	309 510	86 920	1 334	1 359	57	775	218	3,3	3,4
Braunschweig . . . . .	436 976	24 175	1 271	1 824	87	941	52	2,7	3,9
Sachsen-Meiningen . . . . .	244 810	4 170	395	1 351	5	976	17	1,6	5,4
Sachsen-Altenburg . . . . .	189 885	4 723	206	99	1	974	24	1,1	0,5
Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	225 074	3 330	515	608	23	981	15	2,2	2,7
Anhalt . . . . .	301 953	11 699	794	1 605	34	955	37	2,5	5,1
Schwarzburg-Sondershausen . . . . .	79 593	1 110	27	166	2	984	14	0,3	2,1
Schwarzburg-Rudolstadt . . . . .	92 298	676	37	48	—	992	7,3	0,4	0,5
Waldeck . . . . .	55 285	1 831	164	637	1	955	32	2,8	11
Reuß älterer Linie . . . . .	66 860	1 043	444	48	1	978	15	6,5	0,7
Reuß jüngerer Linie . . . . .	135 958	2 579	466	178	29	977	19	3,4	1,3
Schaumburg-Lippe . . . . .	41 908	785	177	257	5	972	18	4,1	6,0
Lippe . . . . .	132 708	5 157	205	879	3	955	37	1,5	6,3
Lübeck . . . . .	93 671	2 190	213	670	31	968	23	2,2	7,0
Bremen . . . . .	208 815	13 506	876	1 409	276	929	60	3,9	6,3
Hamburg . . . . .	712 338	30 903	3 149	17 949	4 010	927	40	4,1	23
Elfaß, Lothringen . . . . .	372 078	1 310 450	4 416	32 264	262	216	762	2,6	19
Deutsches Reich	35 231 104	20 327 913	203 793	586 833	17 535	625	361	3,6	10
Am 1. Dezember 1890 . . . . .	31 026 810	17 674 921	145 540	567 884	13 315	628	358	2,9	11



## 9. Die Bevölkerung nach der Muttersprache am 1. Dezember 1900.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 150.)

Muttersprache	Gesamtbevölkerung am 1. Dezember 1900			Von 100 Per- sonen mit der in der ersten Spalte be- zeichneten Mutters- sprache waren		Unter 10 000 der Gesamt- bevölkerung hatten die in der ersten Spalte bezeichnete Muttersprache angegeben		
	männlich	weiblich	zusammen	männl.	weibl.	männlich	weiblich	zusammen
	Deutsch . . . . .	25 510 642	26 372 489	51 883 131	49,2	50,8	9 197,2	9 211,5
Deutsch und eine fremde Sprache . . . . .	137 283	115 635	252 918	54,3	45,7	49,5	40,4	44,9
darunter:								
Deutsch und holländisch . . . . .	2 705	1 807	4 512	60,0	40,0	1,0	0,6	0,8
» friesisch . . . . .	320	230	550	58,2	41,8	0,1	0,1	0,1
» » dänisch (nor- wegisch) . . . . .	2 297	1 915	4 212	54,5	45,5	0,8	0,7	0,8
Deutsch und schwedisch . . . . .	325	326	651	49,9	50,1	0,1	0,1	0,1
» » englisch . . . . .	1 044	1 176	2 220	47,0	53,0	0,4	0,4	0,4
» » französisch . . . . .	4 463	4 893	9 356	47,7	52,3	1,6	1,7	1,7
» » wallonisch . . . . .	514	346	860	59,8	40,2	0,2	0,1	0,2
» » italienisch . . . . .	897	339	1 236	72,6	27,4	0,3	0,1	0,2
» » spanisch . . . . .	134	138	272	49,3	50,7	0,0	0,1	0,1
» » portugiesisch . . . . .	55	35	90	61,1	38,9	0,0	0,0	0,0
» » polnisch . . . . .	92 847	76 787	169 634	54,7	45,3	33,5	26,8	30,1
» » masurisch . . . . .	5 750	5 148	10 898	52,8	47,2	2,1	1,8	1,9
» » kassubisch . . . . .	877	775	1 652	53,1	46,9	0,3	0,3	0,3
» » wendisch . . . . .	11 414	12 365	23 779	48,0	52,0	4,1	4,3	4,2
» » mährisch . . . . .	1 126	735	1 861	60,5	39,5	0,4	0,3	0,3
» » tschechisch . . . . .	5 406	3 100	8 506	63,6	36,4	2,0	1,0	1,5
» » russisch . . . . .	788	543	1 331	59,2	40,8	0,3	0,2	0,2
» » litauisch . . . . .	4 903	4 311	9 214	53,2	46,8	1,8	1,5	1,6
» » ungarisch . . . . .	873	419	1 292	67,6	32,4	0,3	0,2	0,2
» » eine andere (vorstehend nicht an- gegebene) Sprache . . . . .	545	247	792	68,8	31,2	0,2	0,1	0,2
Eine fremde (nicht- deutsche) Sprache . . . . .	2 089 322	2 141 807	4 231 129	49,4	50,6	753,3	748,1	750,6
darunter:								
Holländisch . . . . .	48 475	31 886	80 361	60,3	39,7	17,5	11,1	14,2
Friesisch . . . . .	10 022	10 655	20 677	48,5	51,5	3,6	3,7	3,7
Dänisch (norwegisch) . . . . .	70 712	70 349	141 061	50,1	49,9	25,5	24,6	25,0
Schwedisch . . . . .	5 226	3 772	8 998	58,1	41,9	1,9	1,3	1,6
Englisch . . . . .	7 748	12 469	20 217	38,3	61,7	2,7	4,4	3,6
Französisch . . . . .	98 978	112 701	211 679	46,8	53,2	35,7	39,4	37,5
Wallonisch . . . . .	6 340	5 501	11 841	53,5	46,5	2,3	1,9	2,1
Italienisch . . . . .	56 923	9 038	65 961	86,3	13,7	20,5	3,2	11,7
Spanisch . . . . .	1 148	911	2 059	55,8	44,2	0,4	0,3	0,4
Portugiesisch . . . . .	275	204	479	57,4	42,6	0,1	0,1	0,1
Polnisch . . . . .	1 495 374	1 591 115	3 086 489	48,4	51,6	539,1	555,8	547,6
Masureisch . . . . .	67 843	74 206	142 049	47,8	52,2	24,5	25,9	25,2
Kassubisch . . . . .	49 039	51 174	100 213	48,9	51,1	17,7	17,9	17,8
Wendisch . . . . .	43 529	49 503	93 032	46,8	53,2	15,7	17,3	16,5
Mährisch . . . . .	29 721	34 661	64 382	46,2	53,8	10,7	12,1	11,4
Tschechisch . . . . .	25 518	17 498	43 016	59,3	40,7	9,2	6,1	7,6
Russisch . . . . .	5 878	3 739	9 617	61,1	38,9	2,1	1,3	1,7
Litauisch . . . . .	49 880	56 425	106 305	46,9	53,1	18,0	19,7	18,9
Ungarisch . . . . .	5 746	2 412	8 158	70,4	29,6	2,1	0,8	1,4
Eine andere (vorstehend nicht angegebene) Sprache . . . . .	10 947	3 588	14 535	75,3	24,7	4,0	1,2	2,6
Zusammen . . . . .	27 737 247	28 629 931	56 367 178	49,2	50,8	10 000	10 000	10 000

## 10. Die Staatsangehörigkeit der Bevölkerung am 1. Dezember 1900.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 150.)

Von den im Deutschen Reich gezählten Einwohnern (der ortsanwesenden Bevölkerung) waren staatsangehörig in folgenden Ländern:					
L a n d	überhaupt	darunter weiblich	L a n d	überhaupt	darunter weiblich
<b>A. Deutsches Reich</b> (einschl. deutsch. Schutzgebiete)	55 587 642	28 314 935	Salvador.....	4	—
<b>B. Ausland.....</b>	778 698	314 642	Nicaragua.....	33	12
<b>a. europäische Staaten:</b>			Costarica.....	8	2
Rußland (Europa und Asien).....	46 971	18 951	Haiti.....	8	—
Österreich (einschl. Biechtenstein, Bosnien und Herzegowina).....	371 022	158 507	San Domingo.....	15	9
Ungarn (einschl. Kroatien)	19 892	6 370	Brasilien.....	978	447
Schweiz.....	55 456	24 157	Venezuela.....	181	95
Italien (und S. Marino) nebst Kolonien.....	69 760	12 793	Paraguay.....	12	2
Frankreich (und Monaco) nebst Algier, Tunis und Kolonien.....	20 482	10 787	Uruguay.....	86	36
Spanien (und Andorra) nebst Kolonien.....	770	253	Argentinien.....	525	229
Portugal (nebst Kolonien)	196	52	Chile.....	396	194
Luxemburg.....	13 263	6 000	Bolivia.....	40	10
Belgien.....	12 122	5 131	Peru.....	140	61
Niederlande(nebst Kolonien)	88 053	35 068	Ecuador.....	38	7
Dänemark (nebst Kolonien)	26 547	11 479	Columbien.....	55	23
Schweden.....	9 631	3 711	Amerika ohne nähere Angabe	17	8
Norwegen.....	2 726	880	zusammen b....	20 660	10 198
Großbritannien nebst Indien, Australien, Ceylon, Canada und den übrigen Kolonien.....	16 173	8 930	<b>c. afrikanische Staaten:</b>		
Rumänien.....	1 615	582	Ägypten.....	46	4
Serbien.....	409	74	Tripolis, Barka, Fessan..	1	—
Bulgarien.....	246	35	Marokko.....	1	—
Montenegro.....	15	1	Aethiopien.....	2	—
Türkei (in Europa und Asien, ohne Tripolis und Ägypten).....	1 454	363	Liberia.....	8	—
Griechenland.....	382	89	Oranje-Freistaat.....	98	50
zusammen a....	757 185	304 213	Südafrikanische Republik..	218	111
<b>b. amerikanische Staaten:</b>			Afrika ohne nähere Angabe	13	6
Verein. Staaten einschl. Alaska, auch Hawaii, Cuba, Portorico und Philippinen.....	17 848	8 932	zusammen c....	387	171
Mexiko.....	241	113	<b>d. asiatische Staaten:</b>		
Guatemala.....	30	14	China.....	150	29
Republik Honduras.....	5	4	Japan.....	250	14
			Siam.....	21	5
			Persien.....	43	10
			Asien ohne nähere Angabe	2	2
			zusammen d....	466	60
			<b>C. Ohne Angabe....</b>	838	354
			zusammen A—C....	56 367 178	28 629 931
			<b>Dagegen Ausland (B)</b>		
			am 2. Dezember 1895....	486 190	215 282
			» 1. » 1890....	433 254	189 168
			» 1. » 1885....	372 792	—
			» 1. » 1880....	276 057	118 211
			» 1. » 1875....	290 799	111 941
			» 1. » 1871....	206 755	82 040

## 11. Die ortsanwesende Bevölkerung am

(Bevölkerungsaustausch zwischen den einzelnen

(Statistik des Deutschen Reichs,

Staaten und Landesteile	Von der ortsanwesenden Bevölkerung des in							
	Ost- preußen	West- preußen	Stadt Berlin	Branden- burg	Pommern	Posen	Schlesien	Sachsen
Prov. Ostpreußen . . . .	1 909 201	26 818	4 210	7 593	5 301	5 762	4 790	2 929
» Westpreußen . . . .	68 737	1 382 485	3 703	9 686	28 578	31 274	6 416	5 392
Stadt Berlin . . . . .	91 898	72 612	772 784	334 637	118 779	95 366	137 961	80 015
Prov. Brandenburg . . . .	60 334	48 997	184 154	2 282 350	96 587	85 484	115 815	82 889
» Pommern . . . . .	12 718	33 391	8 076	41 295	1 474 050	16 081	8 929	6 163
» Posen . . . . .	8 479	46 855	4 371	21 988	12 762	1 709 422	40 792	7 253
» Schlesien . . . . .	6 667	7 295	9 942	35 179	7 561	59 134	4 404 828	12 876
» Sachsen . . . . .	12 395	11 981	10 683	44 212	11 573	34 630	41 988	2 414 592
» Schleswig-Holstein . . . .	23 215	8 133	3 304	10 329	13 668	8 064	8 980	11 475
» Hannover . . . . .	20 230	7 670	4 338	12 146	9 279	16 556	14 278	50 281
» Westfalen . . . . .	102 244	33 832	3 304	7 997	6 064	57 347	43 086	23 476
» Hessen-Nassau . . . . .	3 558	2 548	3 255	5 313	3 185	3 525	7 541	18 792
» Rheinland . . . . .	64 489	22 248	6 732	13 624	8 900	28 269	29 505	28 535
Hohenzollern . . . . .	19	11	15	51	20	24	52	71
Preußen . . . . .	2 384 184	1 704 876	1 018 871	2 826 400	1 796 307	2 150 938	4 864 961	2 744 739
Bayern rechts des Rheins . . . .	1 320	1 027	2 131	2 116	1 176	1 015	4 242	4 520
Bayern links des Rheins . . . .	520	292	181	465	254	296	722	973
Bayern . . . . .	1 840	1 319	2 312	2 581	1 430	1 311	4 964	5 493
Sachsen . . . . .	5 900	4 604	8 221	24 512	6 027	11 487	117 476	138 558
Württemberg . . . . .	512	322	758	896	552	364	1 664	1 832
Baden . . . . .	1 187	847	1 494	2 017	1 108	1 072	3 289	4 082
Hessen . . . . .	1 359	839	917	1 707	835	952	2 556	3 887
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	3 545	3 509	1 961	9 630	12 784	3 787	2 332	3 187
Sachsen-Weimar . . . . .	560	491	1 016	1 481	696	873	2 847	22 110
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	682	741	854	3 927	4 415	626	530	513
Oldenburg . . . . .	1 416	637	312	961	1 341	1 124	2 256	1 803
Braunschweig . . . . .	7 777	1 553	1 123	3 157	1 749	5 547	4 395	33 703
Sachsen-Meiningen . . . . .	178	215	223	452	211	176	699	7 262
Sachsen-Altenburg . . . . .	195	186	277	634	243	775	1 926	8 182
Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	362	4 534	461	434	220	191	714	8 141
Anhalt . . . . .	1 638	1 532	1 484	5 696	1 552	3 736	4 715	52 390
Schwarzb.-Sondersh. . . . .	68	55	192	262	100	158	377	6 489
Schwarzburg-Rudolst. . . . .	77	45	139	204	101	76	325	3 802
Waldeck . . . . .	60	42	60	116	45	88	101	336
Reuß älterer Linie . . . . .	29	19	66	96	38	29	272	767
Reuß jüngerer Linie . . . . .	137	103	249	511	137	169	1 124	5 862
Schaumburg-Lippe . . . . .	54	36	42	100	32	86	100	203
Lippe . . . . .	405	214	144	279	215	368	421	906
Lübeck . . . . .	1 332	478	311	830	1 370	522	711	783
Bremen . . . . .	2 152	1 238	770	1 346	1 412	1 583	2 083	3 419
Hamburg . . . . .	12 428	6 424	4 225	12 981	11 013	4 790	9 761	15 886
Elfaß-Votfringen . . . . .	4 960	2 765	1 672	4 198	2 536	4 429	6 092	7 702
Deutsches Reich Geburts- bevölkerung <sup>1)</sup> . . . . .	2 433 037	1 737 624	1 048 154	2 905 408	1 846 469	2 195 257	5 036 691	3 082 037
Ortsanwesende reichs- gebürtige Bevölkerung	1 981 121	1 552 264	1 849 103	3 081 929	1 627 869	1 873 155	4 595 421	2 815 589
Gewinn oder Verlust beim Bevölkerungsaustausch innerhalb des Reichs . . . . .	-451 916	-185 360	+800 949	+176 521	-218 600	-322 102	-441 270	-266 448

<sup>1)</sup> Als Geburtsbevölkerung eines Staats oder Landesteils gilt die Zahl der dort geborenen Personen.

## I. Dezember 1900 nach dem Geburtsort.

(deutschen Staaten und Landesteilen.)

Band 150 und 151.)

der Vorpalte genannten Staats oder Landesteils waren geboren in

Schleswig- Holstein	Hannover	Westfalen	Hessen- Nassau	Rheinland	Hohen- zollern	Königreich Preußen zusammen	Bayern rechts des Rheins	Bayern links des Rheins	Königreich Bayern zusammen
1 600	1 794	3 245	569	1 718	12	1 975 542	305	64	369
1 204	1 687	4 304	663	2 012	9	1 546 150	381	71	452
6 635	13 033	8 848	8 014	15 956	181	1 756 719	6 588	1 099	7 687
6 732	12 429	8 030	6 419	13 151	114	3 003 485	3 832	682	4 514
1 867	2 104	1 273	898	1 728	22	1 608 595	516	89	605
2 134	3 196	4 911	862	1 865	16	1 864 906	334	85	419
1 733	3 573	3 485	1 879	4 427	54	4 558 633	1 902	269	2 171
3 312	21 996	5 952	9 663	7 581	74	2 630 632	4 704	660	5 364
1 145 089	25 029	3 983	2 821	4 172	28	1 268 290	1 934	357	2 291
12 811	2 225 563	30 307	20 934	11 823	59	2 436 275	3 038	659	3 697
3 291	41 562	2 562 398	57 076	122 253	114	3 064 044	4 623	1 482	6 105
1 973	14 140	13 897	1 580 091	36 022	453	1 694 293	38 266	6 864	45 130
5 005	24 183	183 367	71 640	5 001 467	1 012	5 488 976	12 976	26 608	39 584
8	39	65	84	261	57 708	58 428	290	51	341
1 193 394	2 390 328	2 834 065	1 761 613	5 224 436	59 856	32 954 968	79 689	39 040	118 729
1 004	2 398	2 217	10 783	7 006	850	41 805	5 083 136	15 575	5 098 711
199	598	799	2 902	9 547	120	17 868	13 193	758 494	771 687
1 203	2 996	3 016	13 685	16 553	970	59 673	5 096 329	774 069	5 870 398
2 835	7 565	3 573	5 678	6 326	80	342 842	31 319	1 188	32 507
376	1 060	815	2 834	2 836	6 177	20 998	28 153	2 633	30 786
873	2 140	1 976	7 941	8 185	5 481	41 692	16 493	18 085	34 578
603	1 811	2 909	44 069	15 653	189	78 286	17 423	13 673	31 096
5 087	3 548	473	461	568	3	50 875	365	36	401
336	1 105	684	4 880	1 020	7	38 106	2 725	170	2 895
1 128	384	127	138	148	1	14 214	57	18	75
7 892	28 482	1 779	488	4 783	7	53 281	306	300	606
842	38 371	2 540	1 953	1 482	10	104 202	682	111	793
99	411	327	1 663	364	2	12 282	5 729	90	5 819
116	310	137	240	226	6	13 453	2 200	166	2 366
137	432	302	1 241	443	1	17 613	4 200	36	4 236
372	1 620	539	858	725	6	76 863	382	79	461
55	290	111	323	121	—	8 601	261	31	292
55	189	95	213	132	—	5 453	495	29	524
39	954	1 038	2 570	349	2	5 800	52	16	68
30	88	49	68	50	—	1 601	1 031	21	1 052
82	259	141	312	269	—	9 355	3 137	66	3 203
42	1 870	1 505	2 234	245	—	6 549	25	4	29
155	2 206	5 395	898	632	5	12 243	97	22	119
11 937	1 395	224	230	276	5	20 404	167	33	200
2 170	45 277	3 359	2 107	1 641	6	68 563	626	144	770
113 133	51 177	3 563	4 660	5 168	51	255 260	4 027	442	4 469
1 544	6 305	8 358	9 561	53 335	939	114 396	9 291	17 147	26 438
1 344 535	2 590 573	2 877 100	1 870 918	5 345 966	73 804	34 387 573	5 305 261	867 649	6 172 910
1 361 909	2 570 129	3 137 231	1 876 947	5 637 756	66 035	34 026 458	5 249 368	826 510	6 075 878
+ 17 374	— 20 444	+ 260 131	+ 6 029	+ 291 790	— 7 769	— 361 115	— 55 893	— 41 139	— 97 032

welche bei der Zählung irgendwo innerhalb des Reichs angetroffen worden sind.

## II. Die ortsanwesende Bevölkerung am

Fort.

Staaten und Landesteile	Von der ortsanwesenden Bevölkerung des in							
	Königreich Sachsen	Württemberg	Baden	Hessen	Mecklen- burg- Schwerin	Sachsen- Weimar	Mecklen- burg- Strelitz	Oldenburg
Prov. Ostpreußen . . . . .	1 176	176	220	180	658	176	165	172
» Westpreußen . . . . .	1 119	240	187	173	953	181	272	131
Stadt Berlin . . . . .	21 897	3 532	3 152	2 601	9 879	4 298	7 679	1 243
Prov. Brandenburg . . . . .	19 130	2 168	2 280	1 972	13 109	2 905	7 210	1 054
» Pomern . . . . .	2 137	281	274	268	8 565	285	2 848	290
» Posen . . . . .	1 660	534	284	279	1 044	214	245	391
» Schlesien . . . . .	22 376	791	982	654	1 141	961	297	319
» Sachsen . . . . .	36 613	1 448	1 571	1 608	2 614	23 131	551	918
» Schleswig-Holstein . . . . .	5 096	997	939	704	20 916	869	2 560	8 982
» Hannover . . . . .	8 161	1 493	1 818	1 897	8 894	2 217	710	19 441
» Westfalen . . . . .	5 769	1 895	1 868	5 694	1 858	4 675	361	2 756
» Hessen-Rassau . . . . .	6 585	17 120	16 014	62 148	1 104	7 088	194	1 075
» Rheinland . . . . .	11 749	8 277	9 594	18 160	2 742	4 508	462	10 148
Hohenzollern . . . . .	36	5 017	2 071	31	8	8	—	7
Preußen	143 504	43 969	41 254	96 369	73 485	51 516	23 554	46 927
Bayern rechts des Rheins	12 469	54 443	16 296	6 601	596	1 703	117	353
Bayern links des Rheins	1 397	8 017	13 452	8 404	100	237	9	390
Bayern	13 866	62 460	29 748	15 005	696	1 940	126	743
Sachsen . . . . .	3 604 388	3 420	2 640	2 008	2 251	18 639	453	635
Württemberg . . . . .	2 760	2 062 269	24 974	2 595	234	393	39	185
Baden . . . . .	3 420	71 971	1 645 543	18 288	510	710	88	458
Hessen . . . . .	2 496	8 433	10 556	972 140	348	1 197	64	470
Mecklenburg-Schwerin	1 240	143	132	102	537 725	214	6 674	451
Sachsen-Weimar . . . . .	6 485	364	344	274	270	278 793	32	97
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	224	22	34	35	7 752	37	78 151	146
Oldenburg . . . . .	715	177	192	252	1 240	202	232	332 508
Braunschweig . . . . .	2 334	259	305	327	675	521	106	404
Sachsen-Meiningen . . . . .	2 974	179	146	284	89	5 812	26	40
Sachsen-Altenburg . . . . .	17 082	99	88	74	88	4 239	20	16
Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	1 591	178	202	372	112	4 953	31	66
Anhalt . . . . .	3 574	138	158	138	299	705	74	97
Schwarzb.-Sondersh. . . . .	557	54	40	45	37	1 412	8	35
Schwarzburg-Rudolft. . . . .	836	72	41	33	31	1 795	6	14
Waldeck . . . . .	100	25	19	70	25	49	11	29
Reuß älterer Linie . . . . .	7 311	40	36	11	25	2 552	4	10
Reuß jüngerer Linie . . . . .	8 031	119	71	36	82	7 427	8	25
Schaumburg-Lippe . . . . .	56	7	20	11	21	23	4	53
Vippe . . . . .	277	54	53	67	71	46	12	128
Lübeck . . . . .	480	79	105	52	10 445	109	4 054	5 285
Bremen . . . . .	1 709	411	392	358	1 262	440	110	11 788
Hamburg . . . . .	7 883	1 908	1 813	1 190	49 369	1 480	2 941	6 383
Elfaß-Votbringen . . . . .	4 908	12 681	31 383	4 279	1 094	761	222	1 355
Deutsches Reich Geburts- bevölkerung <sup>1)</sup> . . . . .	3 838 801	2 269 531	1 790 289	1 114 415	688 236	385 965	117 050	408 348
Ortsanwesende reichs- gebürtige Bevölkerung	4 092 522	2 149 473	1 830 966	1 111 318	604 053	359 554	101 803	396 259
Gewinn oder Verlust beim Bevölkerungsaustausch innerhalb des Reichs . . . . .	+ 253 721	- 120 058	+ 40 677	- 3 097	- 84 183	- 26 411	- 15 247	- 12 089

<sup>1)</sup> Siehe Anmerkung I auf Seite 10/11.

## 1. Dezember 1900 nach dem Geburtsort.

setzung.

der Vorpalte genannten Staats oder Landteils waren geboren in

Braun- schweig	Sachsen- Mei- ningen	Sachsen- Alten- burg	Sachsen- Coburg- Gotha	Anhalt	Schwarz- burg- Sonders- hausen	Schwarz- burg- Rudol- stadt	Waldeck	Reuß älterer Linie	Reuß jüngerer Linie	Schaum- burg- Tippe	Tippe
311	83	76	86	298	52	52	23	14	40	11	50
313	136	90	82	466	52	43	47	14	56	24	123
3 470	1 605	1 640	1 914	7 466	1 413	1 190	383	362	1 175	132	412
2 867	1 131	1 209	1 356	5 672	872	794	326	288	775	158	704
471	118	117	148	553	142	79	49	33	85	28	75
513	121	105	124	476	68	41	67	15	65	14	326
956	344	555	492	1 158	227	227	63	137	390	36	155
16 765	8 216	6 805	12 277	40 392	10 189	6 054	351	923	4 205	104	434
1 831	347	363	490	1 025	366	320	156	106	231	190	1 109
37 587	991	623	1 248	3 022	1 170	713	1 751	161	400	3 021	5 353
3 971	1 458	368	1 111	1 400	600	374	7 444	118	261	2 648	17 039
1 871	4 044	559	2 843	1 041	900	705	4 698	170	455	1 647	1 423
3 224	1 891	799	1 790	2 009	760	695	7 092	278	624	626	4 509
2	1	3	5	2	2	3	2	—	1	—	2
74 152	20 486	13 312	23 966	64 980	16 813	11 290	22 452	2 619	8 763	8 639	31 714
610	4 607	561	3 828	503	319	605	62	337	1 319	41	109
86	124	57	188	109	34	28	19	28	47	4	46
696	4 731	618	4 016	612	353	633	81	365	1 366	45	155
2 519	5 704	25 953	3 676	7 920	2 139	3 070	200	10 159	16 231	104	492
252	307	169	245	189	108	102	49	67	151	16	42
481	468	249	491	400	160	185	75	85	213	21	81
362	679	218	615	335	170	161	313	68	116	51	147
467	73	71	111	334	71	39	27	19	47	34	69
377	7 715	5 462	5 835	636	2 665	3 266	62	1 680	3 431	26	64
78	10	17	13	86	9	9	3	5	9	4	20
474	61	32	55	160	42	51	25	25	33	93	394
343 739	217	168	238	2 051	506	202	247	39	124	115	358
121	208 349	1 266	5 338	170	815	4 148	27	307	1 427	13	40
109	1 366	148 279	264	301	198	994	7	514	3 313	6	7
139	6 902	315	187 629	217	1 967	1 097	52	98	291	4	39
1 299	242	288	351	227 564	431	286	35	61	157	17	85
145	975	108	2 138	133	62 983	2 446	8	26	85	6	17
50	3 376	852	779	85	2 462	75 262	5	144	657	2	10
192	19	8	23	16	11	5	50 477	1	5	9	564
19	150	450	55	41	30	133	7	50 911	3 281	2	4
83	1 199	6 332	369	183	200	953	14	3 412	96 684	—	11
94	5	18	18	13	5	6	29	2	2	35 710	232
287	28	14	21	50	20	24	251	2	13	128	124 211
211	35	39	42	61	23	24	18	11	17	13	41
2 251	144	139	194	314	161	99	191	27	105	301	654
2 838	521	544	681	1 488	450	306	280	119	312	199	462
1 138	457	225	399	525	167	126	151	53	181	63	146
432 573	264 219	205 146	237 562	308 864	92 959	104 917	75 086	70 819	137 014	45 621	160 059
459 610	249 953	193 080	228 444	313 791	80 273	92 610	57 636	67 766	137 993	43 049	138 464
+ 27 037	—14 266	—12 066	—9 118	+ 4 927	—12 686	—12 307	—17 450	—3 053	+ 979	—2 572	—21 595

## II. Die ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1900 nach dem Geburtsort.

Schluß.

Staaten und Landesteile	Von der ortsanwesenden Bevölkerung des in der Vorspalte genannten Staats oder Landesteils waren geboren in						Gesamte orts- anwesende Bevölkerung
	Lübeck	Bremen	Hamburg	Elfaß- Vohringen	überhaupt im Deutschen Reich	in deutschen Schutzgebieten, im Auslande, auf See und unbekannt wo	
Prov. Ostpreußen . . . . .	97	224	615	255	1 981 121	15 505	1 996 626
» Westpreußen . . . . .	97	175	439	249	1 552 264	11 394	1 563 658
Stadt Berlin . . . . .	733	1 160	3 896	3 465	1 849 103	39 745	1 888 848
Prov. Brandenburg . . . . .	558	1 016	3 394	2 982	3 081 929	26 625	3 108 554
» Pommern . . . . .	258	242	949	374	1 627 869	6 963	1 634 832
» Posen . . . . .	92	193	622	337	1 873 155	14 120	1 887 275
» Schlesien . . . . .	174	375	935	872	4 595 421	73 436	4 668 857
» Sachsen . . . . .	353	823	1 804	1 444	2 815 589	17 027	2 832 616
» Schleswig-Holstein . . . . .	5 414	1 457	36 351	509	1 361 909	26 059	1 387 968
» Hannover . . . . .	1 100	11 964	13 758	2 664	2 570 129	20 810	2 590 939
» Westfalen . . . . .	378	1 389	1 481	2 166	3 137 231	50 546	3 187 777
» Hessen-Nassau . . . . .	279	810	1 620	3 131	1 876 947	21 034	1 897 981
» Rheinland . . . . .	553	1 642	2 573	14 491	5 637 756	122 042	5 759 798
Hohenzollern . . . . .	—	1	2	62	66 035	745	66 780
Preußen	10 086	21 471	68 439	33 001	34 026 458	446 051	34 472 509
Bayern rechts des Rheins	153	302	907	2 011	5 249 368	95 011	5 344 379
Bayern links des Rheins	11	51	106	4 011	826 510	5 168	831 678
Bayern	164	353	1 013	6 022	6 075 878	100 179	6 176 057
Sachsen . . . . .	384	873	2 146	1 169	4 092 522	109 694	4 202 216
Württemberg . . . . .	51	148	367	1 977	2 149 473	20 007	2 169 480
Baden . . . . .	103	417	741	9 538	1 830 966	36 978	1 867 944
Hessen . . . . .	57	221	426	2 293	1 111 318	8 575	1 119 893
Mecklenburg-Schwerin	1 068	202	3 358	106	604 053	3 717	607 770
Sachsen-Weimar . . . . .	48	136	241	250	359 554	3 319	362 873
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	466	36	330	18	101 803	799	102 602
Oldenburg . . . . .	1 849	2 290	967	303	396 259	2 921	399 180
Braunschweig . . . . .	118	425	629	508	459 610	4 723	464 333
Sachsen-Meiningen . . . . .	9	24	74	174	249 953	778	250 731
Sachsen-Altenburg . . . . .	19	26	90	62	193 080	1 834	194 914
Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	11	58	132	139	228 444	1 106	229 550
Anhalt . . . . .	40	94	226	108	313 791	2 294	316 085
Schwarzb.-Sondersh. . . . .	9	19	66	28	80 273	625	80 898
Schwarzburg-Rudolst. . . . .	2	24	36	59	92 610	449	93 059
Waldeck . . . . .	11	42	35	22	57 636	282	57 918
Reuß älterer Linie . . . . .	5	2	11	23	67 766	630	68 396
Reuß jüngerer Linie . . . . .	8	15	68	105	137 993	1 217	139 210
Schaumburg-Lippe . . . . .	5	71	32	34	43 049	83	43 132
Lippe . . . . .	16	165	102	62	138 464	488	138 952
Lübeck . . . . .	51 292	175	1 468	31	94 714	2 061	96 775
Bremen . . . . .	268	126 958	1 258	141	219 008	5 874	224 882
Hamburg . . . . .	5 783	2 463	399 776	696	749 614	18 735	768 349
Elfaß-Vohringen . . . . .	95	278	483	1 452 906	1 654 910	64 560	1 719 470
Deutsches Reich Geburts- bevölkerung <sup>1)</sup> . . . . .	71 967	156 986	482 514	1 509 775	55 529 199	837 979	56 367 178
Ortsanwesende reichs- gebürtige Bevölkerung	94 714	219 008	749 614	1 654 910	55 529 199		
Gewinn oder Verlust beim Bevölkerungsaustausch innerhalb des Reichs . . . . .	+ 22 747	+ 62 022	+ 267 100	+ 145 135	—	—	—

1) Siehe Anmerkung I auf Seite 10/11.

## 12. Die (473) Gemeinden von mehr als 10 000 Einwohnern nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1900.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 150.)

Die Namen der Landgemeinden, Marktstellen und Flecken sind mit \* versehen.

Namen der Gemeinden	Orts- an- wesende Bevölke- rung 1. 12. 1900	Namen der Gemeinden	Orts- an- wesende Bevölke- rung 1. 12. 1900	Namen der Gemeinden	Orts- an- wesende Bevölke- rung 1. 12. 1900
Machen . . . . .	135 245	Brieg . . . . .	24 090	Erfurt . . . . .	85 202
Allenstein . . . . .	24 295	Bromberg . . . . .	52 204	Erlangen . . . . .	22 953
Altena . . . . .	12 766	Bruchsal . . . . .	13 555	Eschwege . . . . .	11 113
Altenburg . . . . .	37 110	Buer* . . . . .	28 521	Eschweiler . . . . .	21 903
Altendorf* . . . . .	63 238	Bulmke* . . . . .	11 001	Essen . . . . .	118 862
Altenessen* . . . . .	28 668	Bunzlau . . . . .	14 590	Eßlingen . . . . .	27 325
Altona . . . . .	161 501	Burg a. Jhle . . . . .	22 432	Eupen . . . . .	14 297
Altwasser* . . . . .	12 144	Cannstatt . . . . .	26 497	Euskirchen . . . . .	10 286
Alt-Zabrze* . . . . .	19 562	Celle . . . . .	19 883	Finsterwalde . . . . .	10 726
Amberg . . . . .	22 039	Charlottenburg . . . . .	189 305	Flensburg . . . . .	48 922
Anklam . . . . .	14 617	Chemnitz . . . . .	206 913	Forst (Kgbz. Frankfurt)	32 075
Annaberg . . . . .	15 959	Coburg . . . . .	20 460	Frankenberg i. S. . . . .	12 726
Annen Wullen* . . . . .	10 960	Cöln a. d. Elbe* <sup>1)</sup> . . . . .	11 310	Frankenthal . . . . .	16 899
Ansbach . . . . .	17 563	Cöln . . . . .	372 529	Frankfurt a. M. . . . .	288 989
Apolda . . . . .	20 364	Cöthen . . . . .	22 091	Frankfurt a. D. . . . .	61 852
Arnstadt . . . . .	14 411	Colmar . . . . .	36 844	Freiberg . . . . .	30 175
Aschaffenburg . . . . .	18 093	Cotta* . . . . .	12 522	Freiburg i. B. . . . .	61 504
Ascherleben . . . . .	27 245	Crefeld . . . . .	106 893	Freising . . . . .	10 090
Aue . . . . .	15 246	Crimmitschau . . . . .	22 845	Friedenau* . . . . .	11 050
Augsburg . . . . .	89 170	Culm . . . . .	11 079	Friedrichshagen* . . . . .	11 288
Baden . . . . .	15 718	Danzig . . . . .	140 563	Friedrichsthal* . . . . .	10 109
Bamberg . . . . .	41 823	Darmstadt . . . . .	72 381	Fürstenwalde . . . . .	16 765
Bant* . . . . .	16 126	Delitzsch . . . . .	10 479	Fürth . . . . .	54 144
Barmen . . . . .	141 944	Delmenhorst . . . . .	16 579	Fulda . . . . .	16 900
Baun . . . . .	26 024	Demmin . . . . .	12 079	Gaarden* <sup>2)</sup> . . . . .	13 847
Bayreuth . . . . .	29 387	Deßau . . . . .	50 849	Gebweiler . . . . .	13 254
Beek* . . . . .	20 456	Detmold . . . . .	11 968	Geestmünde . . . . .	20 116
Bensberg* . . . . .	10 410	Deuben* . . . . .	10 075	Gelsenkirchen . . . . .	36 935
Bergedorf . . . . .	10 250	Deutsch-Wilmersdorf* . . . . .	30 671	Gera . . . . .	45 634
Bergisch-Gladbach . . . . .	11 435	Diedenhofen . . . . .	10 062	Geresheim . . . . .	11 541
Berlin . . . . .	1 888 848	Dirschau . . . . .	12 808	Gewelsberg . . . . .	13 499
Bernburg . . . . .	34 431	Döbeln . . . . .	17 749	Gießen . . . . .	25 491
Beuthen i. D. u. S. . . . .	51 404	Dorotheendorf* . . . . .	10 704	Glabbe* . . . . .	11 704
Biebrich . . . . .	15 048	Dortmund . . . . .	142 733	Glaß . . . . .	14 926
Bielefeld . . . . .	63 046	Dresden . . . . .	396 146	Glauchau . . . . .	25 677
Bismark i. Westf.* . . . . .	21 169	Dubweiler* . . . . .	16 320	Gleiwitz . . . . .	52 362
Bitterfeld . . . . .	11 839	Düren . . . . .	27 168	Glogau . . . . .	22 147
Blankenburg . . . . .	10 173	Düsseldorf . . . . .	213 711	Gmund . . . . .	18 699
Bodholt . . . . .	21 278	Duisburg . . . . .	92 730	Gnesen . . . . .	21 693
Bodum . . . . .	65 551	Durlach . . . . .	11 354	Göppingen . . . . .	19 384
Bogutschütz* . . . . .	14 537	Gerswalde . . . . .	21 654	Görtitz . . . . .	80 931
Bonn . . . . .	50 736	Eschew* <sup>2)</sup> . . . . .	12 326	Göttingen . . . . .	30 234
Borbeck . . . . .	47 217	Eifel . . . . .	16 770	Goslar . . . . .	16 403
Bottrop* . . . . .	24 847	Eisenach . . . . .	15 145	Gotha . . . . .	34 651
Bogha, Nimmelsburg* . . . . .	16 884	Eisenach . . . . .	31 580	Graudenz . . . . .	32 727
Brandenburg a. H. . . . .	49 250	Eisleben . . . . .	23 898	Greifswald . . . . .	22 950
Braunsberg i. Ostpr. . . . .	12 497	Elberfeld . . . . .	156 966	Greiz . . . . .	22 346
Braunschweig . . . . .	128 226	Elbing . . . . .	52 518	Grimma . . . . .	10 892
Bremen . . . . .	163 297	Elmshorn . . . . .	13 640	Großenhain . . . . .	12 064
Bremerhaven . . . . .	20 315	Emden . . . . .	16 453	Groß-Lichterfelde* . . . . .	23 168
Breslau . . . . .	422 709	Ennerich . . . . .	10 529	Grünberg i. Schl. . . . .	20 983

<sup>1)</sup> Seit 1. Januar 1901 ist die Landgemeinde Cöln a. d. Elbe mit Meissen vereinigt.

<sup>2)</sup> Seit 1. April 1901 ist die Landgemeinde Eschew mit Hagen vereinigt.

<sup>3)</sup> Seit 1. April 1901 ist die Landgemeinde Gaarden mit Kiel vereinigt.



Namen der Gemeinden	Orts- an- wesende Bevölke- rung 1. 12. 1900	Namen der Gemeinden	Orts- an- wesende Bevölke- rung 1. 12. 1900	Namen der Gemeinden	Orts- an- wesende Bevölke- rung 1. 12. 1900
Guben . . . . .	33 122	Köln f. Cöln.		Meißen <sup>2)</sup> . . . . .	20 124
Güfrow . . . . .	16 882	Kösklin . . . . .	20 417	Memel . . . . .	20 166
Gumbinnen . . . . .	14 000	Kolberg . . . . .	20 200	Memmingen . . . . .	10 889
Gummeröbad . . . . .	12 525	König . . . . .	10 697	Merheim <sup>3)</sup> . . . . .	16 289
Hagen i. Westfalen <sup>1)</sup> . . . . .	50 612	Konstanz . . . . .	21 445	Merseburg . . . . .	19 118
Hagenau . . . . .	17 968	Kottbus . . . . .	39 322	Metz . . . . .	58 462
Hainau . . . . .	10 142	Krefeld f. Crefeld.		Minde . . . . .	24 315
Halberstadt . . . . .	42 810	Kreuzburg i. D. u. S. . . . .	10 230	Mittweida . . . . .	16 119
Halle a. S. . . . .	156 609	Kreuznach . . . . .	21 321	Mosker <sup>3)</sup> . . . . .	11 078
Hamborn <sup>3)</sup> . . . . .	32 597	Kronenberg . . . . .	10 210	Mühlhausen i. Th. . . . .	33 428
Hamburg . . . . .	705 738	Krotoschin . . . . .	12 373	Mühlhausen i. C. . . . .	89 118
Hamel . . . . .	18 965	Küstrin . . . . .	16 473	Mülheim a. Rhein . . . . .	45 062
Hamm i. Westfalen . . . . .	31 371	Kulm f. Culm		Mülheim a. Ruhr. . . . .	38 280
Hamme <sup>3)</sup> . . . . .	13 383	Lahr . . . . .	13 577	München . . . . .	499 932
Hanau . . . . .	29 847	Landau . . . . .	15 824	München-Glabbad . . . . .	58 023
Hannover . . . . .	235 649	Landenberg a. W. . . . .	33 598	München-Glabbad <sup>3)</sup> . . . . .	15 631
Harburg . . . . .	49 153	Landesbut . . . . .	21 737	Münster . . . . .	63 754
Hardenberg <sup>3)</sup> . . . . .	11 854	Langenbielau <sup>3)</sup> . . . . .	19 122	Myslowitz . . . . .	13 358
Haspe . . . . .	16 039	Langendreer <sup>3)</sup> . . . . .	19 928	Naumburg a./S. . . . .	23 192
Heidelberg . . . . .	40 121	Langensalza . . . . .	11 926	Neisse . . . . .	24 267
Heidenheim . . . . .	10 510	Langerfeld <sup>3)</sup> . . . . .	11 478	Neubrandenburg . . . . .	10 559
Heilbronn . . . . .	37 891	Lauban . . . . .	13 793	Neugersdorf <sup>3)</sup> . . . . .	10 913
Helmstedt . . . . .	14 259	Lauenburg i. Pomm. . . . .	10 442	Neuhaldensleben . . . . .	10 130
Herford . . . . .	25 109	Laurahütte <sup>3)</sup> . . . . .	13 571	Neumünster . . . . .	27 335
Herne . . . . .	27 863	Lechhausen . . . . .	14 172	Neunkirchen <sup>3)</sup> (Rhg. Frey) . . . . .	27 684
Herten <sup>3)</sup> . . . . .	12 186	Leer . . . . .	12 301	Neu-Ruppin . . . . .	17 130
Hilden . . . . .	11 296	Lehe . . . . .	24 301	Neusalz a. D. . . . .	12 580
Hildesheim . . . . .	42 973	Leipzig . . . . .	456 124	Neuß . . . . .	28 472
Hirschberg i. Schl. . . . .	17 865	Leobschütz . . . . .	12 629	Neustadt a. Haardt . . . . .	17 795
Höchst a. Main . . . . .	14 121	Lichtenberg <sup>3)</sup> . . . . .	43 371	Neustadt i. D. u. S. . . . .	20 139
Hörscheid . . . . .	14 172	Liegnitz . . . . .	54 882	Neustettin . . . . .	10 024
Hörbe . . . . .	25 126	Limbach . . . . .	12 247	Neustrelitz . . . . .	11 340
Hof . . . . .	32 781	Linden i. Hann. . . . .	50 628	Neu-Weißensee <sup>3)</sup> . . . . .	31 946
Hohenstein-Ernstthal . . . . .	13 397	Lipine . . . . .	16 902	Neuwieb . . . . .	11 011
Horst <sup>3)</sup> (Rhg. Münster) . . . . .	11 284	Lippstadt . . . . .	12 533	Nieder-Hermesdorf <sup>3)</sup> . . . . .	10 975
Jlmenau . . . . .	10 416	Lissa . . . . .	14 263	Niederplanitz <sup>3)</sup> . . . . .	11 388
Ingolstadt . . . . .	22 207	Lebtan <sup>3)</sup> . . . . .	33 447	Nordhausen . . . . .	28 497
Inowrazlaw . . . . .	26 141	Lörrach . . . . .	10 347	Nowawes <sup>3)</sup> . . . . .	10 974
Insterburg . . . . .	27 787	Ludenwalde . . . . .	20 984	Nürnberg . . . . .	261 081
Iserlohn . . . . .	27 265	Ludwigsburg . . . . .	19 436	Oberhausen . . . . .	42 148
Ijehoe . . . . .	15 649	Ludwigshafen am Rhein . . . . .	61 914	Oberkirchen . . . . .	14 745
Jauer . . . . .	13 024	Lübeck . . . . .	82 098	Oels . . . . .	10 583
Jena . . . . .	20 686	Lüdenscheid . . . . .	25 509	Oelsnitz (Bogtl.) . . . . .	13 607
Kaiserslautern . . . . .	48 310	Lüneburg . . . . .	24 693	Oelsnitz <sup>3)</sup> (Erzgeb.) . . . . .	13 281
Kalbe a. S. . . . .	12 281	Lütgendortmund <sup>3)</sup> . . . . .	11 696	Offenbach . . . . .	50 468
Kalk . . . . .	20 606	Lüttringhausen . . . . .	11 254	Offenburg . . . . .	13 664
Karlsruhe . . . . .	97 185	Lvd . . . . .	11 386	Ostlitz . . . . .	20 689
Kassel . . . . .	106 034	Magdeburg . . . . .	229 667	Oldenburg i. Großh. . . . .	26 797
Katernberg <sup>3)</sup> . . . . .	15 374	Mainz . . . . .	84 251	Oppeln . . . . .	30 112
Kattowig . . . . .	31 738	Malfatt-Burbach . . . . .	31 195	Oschatz . . . . .	10 652
Kempten . . . . .	18 864	Mannheim . . . . .	141 131	Oschersleben . . . . .	13 405
Kiel <sup>3)</sup> . . . . .	107 977	Marburg . . . . .	17 531	Osnabrück . . . . .	51 573
Kirchhörde <sup>3)</sup> . . . . .	11 170	Marienburg i. Westpr. . . . .	10 735	Ostfriesland <sup>3)</sup> . . . . .	12 177
Kleve . . . . .	14 678	Markirch . . . . .	12 372	Ostrode i. Ostpr. . . . .	13 171
Koblenz . . . . .	45 147	Mayen . . . . .	11 961	Ostrowo . . . . .	11 800
Königsberg i. Pr. . . . .	189 483	Meerane . . . . .	23 851	Paderborn . . . . .	23 538
Königshütte i. D. u. S. . . . .	57 919	Meibersch . . . . .	33 690	Panow <sup>3)</sup> . . . . .	21 524
Köpenick . . . . .	20 925	Meiningen . . . . .	14 483	Parchim . . . . .	10 242

<sup>1)</sup> Siehe Anmerkung 2 auf S. 15.

<sup>2)</sup> Siehe Anmerkung 3 auf S. 15.

<sup>3)</sup> Siehe Anmerkung 1 auf S. 15.

Namen der Gemeinden	Orts- an- weisende Bevölke- rung 1. 12. 1900	Namen der Gemeinden	Orts- an- weisende Bevölke- rung 1. 12. 1900	Namen der Gemeinden	Orts- an- weisende Bevölke- rung 1. 12. 1900
Pasewalk . . . . .	10 299	Salzwedel . . . . .	10 189	Larnowiß . . . . .	11 858
Passau . . . . .	18 003	Sangerhausen . . . . .	12 073	Lhorn . . . . .	29 635
Peine . . . . .	15 421	Sankt Ingbert . . . . .	14 050	Lilfit . . . . .	34 539
Pforzheim . . . . .	43 351	Sankt Johann . . . . .	21 266	Lorgau . . . . .	11 807
Pirmasens . . . . .	30 195	Schalke* . . . . .	26 077	Lrier . . . . .	43 506
Pirna . . . . .	18 296	Schiltigheim* . . . . .	10 745	Lübingen . . . . .	15 338
Plauen i. V. . . . .	73 888	Schleswig . . . . .	17 910	Luttilingen . . . . .	13 530
Plauen b. Dresden* . . . . .	12 185	Schmölln . . . . .	10 691	Lückendorf* . . . . .	21 937
Pößneck . . . . .	12 266	Schneidemühl . . . . .	19 655	Ulm . . . . .	42 982
Posen . . . . .	117 033	Schönebeck . . . . .	16 261	Unna . . . . .	14 912
Potsdam . . . . .	59 796	Schöneberg . . . . .	95 998	Velbert . . . . .	16 691
Prenzlau . . . . .	20 229	Schönefeld* . . . . .	11 521	Vierßen . . . . .	24 761
Püttlingen* . . . . .	13 088	Schweibitz . . . . .	28 439	Wilsch* . . . . .	12 414
Quedlinburg . . . . .	23 373	Schweinfurt . . . . .	15 302	Wöllkingen* . . . . .	12 721
Radeberg . . . . .	12 918	Schwelm . . . . .	16 890	Wald . . . . .	18 630
Radevormwald . . . . .	10 701	Schwenningen* . . . . .	10 106	Waldburg i. Schl. . . . .	15 105
Rastatt . . . . .	13 941	Schwerin i. Mecklb. . . . .	38 672	Walbheim . . . . .	10 633
Rastenburg . . . . .	11 144	Schwerte . . . . .	12 261	Wandsbek . . . . .	27 966
Rathenow . . . . .	21 046	Schwientochlowiß* . . . . .	13 079	Wanne* . . . . .	23 659
Ratibor . . . . .	25 250	Siegburg . . . . .	14 162	Wattenscheid . . . . .	20 295
Ratingen . . . . .	10 594	Siegen . . . . .	22 109	Weimar . . . . .	28 489
Ravensburg . . . . .	13 453	Siemianowiß* . . . . .	12 178	Weinheim . . . . .	11 167
Rawitzsch . . . . .	11 741	Soest . . . . .	16 721	Weißenfels . . . . .	28 201
Recklinghausen . . . . .	34 019	Solingen . . . . .	45 260	Weitmar* . . . . .	14 996
Recklinghausen* . . . . .	17 410	Sommerfeld . . . . .	11 910	Werdau . . . . .	19 355
Regensburg . . . . .	45 429	Sonneberg . . . . .	13 313	Werden a./Ruhr. . . . .	10 704
Reichenbach i. Sachs. . . . .	24 499	Sorau i. N. E. . . . .	15 945	Wermelskirchen . . . . .	15 469
Reichenbach i. Schl. . . . .	15 052	Spandau . . . . .	65 030	Werne* . . . . .	11 059
Reinickendorf* . . . . .	14 779	Speyer . . . . .	20 921	Wernigerode . . . . .	11 567
Reinscheid . . . . .	58 103	Spremberg . . . . .	10 925	Wesel . . . . .	22 545
Rendsburg . . . . .	14 757	Stade . . . . .	10 545	Wiemelhäusen* . . . . .	12 430
Reutlingen . . . . .	21 494	Stargard i. Pomm. . . . .	26 858	Wiesbaden . . . . .	86 111
Rheine (Rhg. Münster) . . . . .	10 371	Stäpfurt . . . . .	20 011	Wilhelmsburg* . . . . .	16 640
Rheydt . . . . .	34 036	Steele . . . . .	12 245	Wilhelmshaven . . . . .	22 682
Riefa . . . . .	13 477	Steglich* . . . . .	21 425	Wismar . . . . .	20 222
Rixdorf . . . . .	90 422	Stendal . . . . .	22 075	Witten . . . . .	33 517
Ronsdorf . . . . .	13 297	Sterkrade* . . . . .	15 004	Wittenberg . . . . .	18 345
Rosenheim . . . . .	14 246	Stettin . . . . .	210 702	Wittenberge . . . . .	16 258
Rosberg* . . . . .	13 915	Stolberg b. Aachen . . . . .	14 249	Wolfenbüttel . . . . .	17 873
Rosflau . . . . .	10 059	Stolz i. Pomm. . . . .	27 293	Worms . . . . .	40 705
Rosfod . . . . .	54 735	Straßburg . . . . .	31 076	Wülfelen* . . . . .	10 203
Rotthausen* . . . . .	16 600	Straßburg i. E. . . . .	151 041	Würgsburg . . . . .	75 499
Ruda* . . . . .	11 906	Straubing . . . . .	17 541	Wurzen . . . . .	16 615
Rudolstadt . . . . .	12 405	Striegau . . . . .	12 853	Zaborje* . . . . .	22 587
Rütterscheid* . . . . .	14 735	Stuttgart . . . . .	176 699	Zeiz . . . . .	27 391
Ruhrort . . . . .	12 406	Styrum* . . . . .	18 434	Zerbst . . . . .	17 095
Saalfeld i. S. Meiningen . . . . .	11 679	Suhl . . . . .	12 622	Zittau . . . . .	30 921
Saarbrücken . . . . .	23 237	Sulzbach* (Rhg. Frier) . . . . .	17 823	Zweibrücken . . . . .	13 716
Saargemünd . . . . .	14 685	Swinemünde . . . . .	10 251	Zwidau . . . . .	55 830
Sagan . . . . .	13 370	Tangermünde . . . . .	11 536		

## 13. Berufsverhältnisse nach der Zählung vom 14. Juni 1895.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band III.)

Beruf		Die Bevölkerung nach dem Hauptberuf der Erwerbstätigen					Haupt- und nebenberuflich Erwerbstätige zusammen		
		Berufs-Abteilungen	Berufs-stellung <sup>1)</sup>	Erwerbstätige		Dien- boten für häusliche Dienste		Angehörige ohne Hauptberuf	Erwerbs- tätige, Dienende und Angehörige zusammen
				überhaupt	darunter weibliche				
<b>Berufsabteilungen.</b>									
A. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht, Forstwirtschaft und Fischerei	a	2 568 725	346 899	349 693	6 550 403	9 468 821	4 745 246		
	b	96 173	18 107	12 751	142 300	251 224	97 961		
	c	5 627 794	2 388 148	12 253	3 141 215	8 781 262	7 097 722		
	Se.	8 292 692	2 753 154	374 697	9 833 918	18 501 307	11 940 929		
B. Bergbau und Hüttenwesen, Industrie und Bauwesen	a	1 774 375	389 105	265 075	3 842 524	5 881 974	2 131 146		
	afr	287 389	130 387	3 180	380 421	670 990	334 164		
	b	263 745	9 324	27 267	460 130	751 142	268 212		
c	5 900 654	968 108	24 579	6 962 294	12 887 527	6 099 365			
cfr	55 057	24 194	33	6 518	61 608	67 719			
	Se.	8 281 220	1 521 118	320 134	11 651 887	20 253 241	8 900 606		
C. Handel und Verkehr einschl. Gast- und Schankwirtschaft	a	843 557	202 616	244 992	1 729 244	2 817 793	1 192 020		
	b	261 907	11 987	29 504	326 205	617 616	268 270		
	c	1 233 047	365 005	9 481	1 288 909	2 531 437	1 448 098		
	Se.	2 338 511	579 608	283 977	3 344 358	5 966 846	2 908 388		
D. Häusliche Dienste und Lohnarbeit wechselnder Art		432 491	233 865	1 270	453 046	886 807	449 256		
E. Militär- und Zivildienst, sogenannte freie Berufe		1 425 961	176 648	191 122	1 217 931	2 835 014	1 521 397		
Dazu:									
F. Ohne Beruf und Berufsangabe		2 142 808	1 115 549	168 116	1 016 145	3 327 069	2 142 808		
Zusammen A—F		22 913 683	6 379 942	1 339 316	27 517 285	51 770 284	(2) 27 863 384		
Dagegen 1882		18 986 494	4 961 228	1 324 924	24 910 695	45 222 113	(2) 23 244 786		
Mithin 1895 mehr in Prozent		20,7	28,6	1,1	10,5	14,5	19,9		
<b>Berufsgruppen.</b>									
I. Landwirtschaft, Gärtnerei u. Tierzucht		8 156 045	2 745 840	360 949	9 551 669	18 068 663	11 749 394		
II. Forstwirtschaft und Fischerei		136 647	7 314	13 748	282 249	432 644	191 535		
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen		567 753	15 577	9 379	1 270 138	1 847 270	580 654		
IV. Industrie der Steine und Erden		501 334	39 555	12 563	802 781	1 316 678	540 596		
V. Metallbearbeitung		862 035	36 210	25 640	1 265 114	2 152 789	892 495		
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente		385 223	12 513	19 534	636 370	1 041 127	408 298		
VII. Chemische Industrie		102 923	14 721	12 080	174 523	289 526	105 939		
VIII. Ind. d. Leichtstoffe, Seifen, Fette, Öle		42 997	4 288	4 217	86 856	134 070	47 378		
IX. Textilindustrie		945 191	427 961	21 095	933 618	1 899 904	1 017 112		
X. Papier		135 863	39 222	5 751	164 933	306 547	139 891		
XI. Leder		168 358	10 023	9 478	251 491	429 327	176 224		
XII. Holz- und Schnitzstoffe		647 019	30 346	17 704	1 023 869	1 688 592	717 012		
XIII. Nahrungs- und Genussmittel		878 163	140 333	104 036	1 096 408	2 078 607	1 029 338		
XIV. Bekleidung und Reinigung		1 513 124	713 021	30 849	1 429 727	2 973 700	1 616 320		
XV. Baugewerbe		1 353 637	13 872	37 781	2 314 705	3 706 123	1 447 324		
XVI. Polygraphische Gewerbe		119 291	14 958	6 775	125 437	251 503	122 159		
XVII. Künstler u. künstl. Betr.f.gewerb. Zweige		28 348	1 982	2 712	29 670	60 730	29 351		
XVIII. Fabrikant, Fabrikarb. usw. o. näh. Bez.		29 961	6 536	540	46 247	76 748	30 515		
XIX. Handlungsgewerbe		1 205 134	299 829	215 919	1 518 567	2 939 620	1 501 324		
XX. Versicherungsgewerbe		25 384	569	5 181	39 099	69 664	39 978		
XXI. Verkehrsgewerbe		615 330	17 760	26 522	1 360 853	2 002 705	666 167		
XXII. Beherbergung und Erquickung		492 663	261 450	36 355	425 839	954 857	700 919		
XXIII.—XXV zugleich Berufsabteilung D, E, F; siehe oben.									

<sup>1)</sup> Bei den Berufsabteilungen A, B, C werden die Erwerbstätigen wie folgt eingeteilt und bezeichnet:

a) Selbständige, auch leitende Beamte und sonstige Geschäftsleiter (Eigentümer, Inhaber, Besitzer, Mitinhaber oder Mitbesitzer [Kompagnons], Pächter, Erbpächter, Handwerksmeister, Unternehmer, Direktoren, Administratoren), — afr) Selbständige Gewerbetreibende, die in der eigenen Wohnung für ein fremdes Geschäft (zu Haus für fremde Rechnung) arbeiten, — b) Wissenschaftlich, technisch oder kaufmännisch gebildetes Verwaltungs-, Aufsichts- und Bureaupersonal, — c) Sonstige Gehältn, Lehrlinge, Fabrik-, Lohn- und Tagelöhner, — cfr) Gehältn, Lehrlinge, Arbeiter bei Hausindustriellen (afr).

<sup>2)</sup> Streng genommen: Anzahl der Personen im Hauptberuf und für den Nebenberuf Anzahl der Fälle, in denen ein Beruf ausgeübt wird.

## II. Bewegung der Bevölkerung.

### I. Die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen im Jahre 1901.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1903, I.)

Staaten und Landesteile	Ehe- schlie- ßungen	Ge- borene einschl. Totgeborene	Ge- storbene	Mehr geboren als ge- storben	Auf 1 000 Einwohner kamen			
					Ehe- schlie- ßungen	Ge- borene	Ge- storbene	Mehr Ge- borene als Ge- storbene
Prov. Ostpreußen . . . . .	13 929	74 432	49 831	24 601	7,0	37,2	24,9	12,3
» Westpreußen . . . . .	12 287	68 686	40 758	27 928	7,8	43,6	25,9	17,7
Stadt Berlin . . . . .	19 838	52 254	35 904	16 350	14,4	27,4	18,8	8,6
Prov. Brandenburg . . . . .	25 885	101 257	66 749	34 508	8,2	32,2	21,3	11,0
» Pommern . . . . .	12 766	61 019	37 366	23 653	7,8	37,1	22,7	14,4
» Posen . . . . .	14 389	82 165	45 087	37 078	7,6	43,3	23,7	19,5
» Schlesien . . . . .	37 354	189 665	121 590	68 075	7,9	40,3	25,9	14,5
» Sachsen . . . . .	24 287	102 455	61 433	41 022	8,5	35,9	21,6	14,4
» Schleswig-Holstein . . . . .	11 949	46 010	25 537	20 473	8,5	32,9	18,3	14,6
» Hannover . . . . .	21 163	87 575	48 625	38 950	8,1	33,5	18,6	14,9
» Westfalen . . . . .	28 394	139 089	66 586	72 503	8,8	42,9	20,5	22,4
» Hessen-Nassau . . . . .	16 707	63 286	34 611	28 675	8,7	33,0	18,1	15,0
» Rheinland . . . . .	49 167	231 054	118 846	112 208	8,4	39,6	20,4	19,2
Hohenzollern . . . . .	452	2 265	1 554	711	6,7	33,8	23,2	10,6
<b>Preußen</b>	<b>288 567</b>	<b>1 301 212</b>	<b>754 477</b>	<b>546 735</b>	<b>8,3</b>	<b>37,4</b>	<b>21,7</b>	<b>15,7</b>
Bayern rechts des Rheins . . . . .	41 863	205 683	133 857	71 826	7,8	38,2	24,9	13,3
Bayern links des Rheins . . . . .	7 384	32 901	16 625	16 276	8,8	39,1	19,8	19,4
<b>Bayern</b>	<b>49 247</b>	<b>238 584</b>	<b>150 482</b>	<b>88 102</b>	<b>7,9</b>	<b>38,3</b>	<b>24,2</b>	<b>14,2</b>
Sachsen . . . . .	35 698	162 393	95 502	66 891	8,4	38,2	22,5	15,7
Württemberg . . . . .	17 339	78 813	49 338	29 475	7,9	36,1	22,6	13,5
Baden . . . . .	15 427	67 970	41 815	26 155	8,2	36,1	22,2	13,9
Hessen . . . . .	9 821	38 925	21 475	17 450	8,7	34,4	19,0	15,4
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	4 975	18 301	11 945	6 356	8,2	30,0	19,6	10,4
Sachsen-Weimar . . . . .	2 930	12 473	7 262	5 211	8,0	34,1	19,9	14,3
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	752	3 140	2 246	894	7,3	30,5	21,8	8,7
Oldenburg . . . . .	3 296	14 473	7 260	7 213	8,2	35,9	18,0	17,9
Braunschweig . . . . .	3 967	15 654	9 423	6 231	8,5	33,4	20,1	13,3
Sachsen-Meiningen . . . . .	2 165	8 912	4 747	4 165	8,6	35,3	18,8	16,5
Sachsen-Altenburg . . . . .	1 744	7 928	4 992	2 936	8,9	40,3	25,4	14,9
Sachsen-Coburg, Gotha . . . . .	2 017	8 084	4 672	3 412	8,7	35,0	20,2	14,8
Anhalt . . . . .	2 726	10 918	6 167	4 751	8,6	34,2	19,3	14,9
Schwarzburg-Sondershausen . . . . .	675	2 729	1 594	1 135	8,3	33,6	19,6	14,0
Schwarzburg-Rudolstadt . . . . .	765	3 222	1 863	1 359	8,2	34,4	19,9	14,5
Waldeck . . . . .	419	1 686	1 098	588	7,2	29,1	18,9	10,1
Reuß älterer Linie . . . . .	494	2 510	1 435	1 075	7,2	36,5	20,9	15,6
Reuß jüngerer Linie . . . . .	1 086	5 362	3 222	2 140	7,7	38,2	22,9	15,2
Schaumburg-Lippe . . . . .	358	1 337	719	618	8,3	30,8	16,6	14,2
Lippe . . . . .	1 187	5 022	2 485	2 537	8,5	35,9	17,8	18,1
Lübeck . . . . .	847	3 202	1 826	1 376	8,6	32,7	18,6	14,0
Bremen . . . . .	2 173	7 288	4 249	3 039	9,5	32,0	18,7	13,3
Hamburg . . . . .	6 583	22 688	14 070	8 618	8,5	29,2	18,1	11,1
Elb- und Vothringen . . . . .	13 071	55 012	35 650	19 362	7,6	31,8	20,6	11,2
<b>Deutsches Reich</b>	<b>468 329</b>	<b>2 097 838</b>	<b>1 240 014</b>	<b>857 824</b>	<b>8,2</b>	<b>36,9</b>	<b>21,8</b>	<b>15,1</b>
Im Jahre 1900	476 491	2 060 657	1 300 900	759 757	8,5	36,8	23,2	13,6
» » 1899	471 519	2 045 286	1 250 179	795 107	8,5	37,0	22,6	14,4
» » 1898	458 877	2 029 891	1 183 020	846 871	8,4	37,3	21,7	15,6

## 2. Die Geborenen und Gestorbenen nach Geschlecht; Uebeliche und Totgeborene im Jahre 1901.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1903, I.)

Staaten und Landesteile	Geborene <sup>1)</sup> im Jahre 1901						Gestorbene <sup>1)</sup> im Jahre 1901			
	Davon waren				Auf 100 Mäd- chen famen Knaben	Von 100 waren		Davon waren		Auf 100 weib- liche famen männ- liche
	Knaben	Mädchen	Un- ehe- liche	Tot- gebo- rene		un- ehe- lich	tot- gebo- ren	männ- lich	weib- lich	
Prov. Ostpreußen . . . . .	38 268	36 164	7 042	2 473	105,8	9,5	3,3	25 908	23 923	108,3
» Westpreußen . . . . .	35 338	33 348	4 587	2 083	106,0	6,5	3,0	21 458	19 300	111,2
Stadt Berlin . . . . .	27 091	25 163	7 891	1 816	107,7	15,1	3,5	18 919	16 985	111,4
Prov. Brandenburg . . . . .	52 169	49 088	9 885	3 392	106,3	9,9	3,3	35 427	31 322	113,1
» Pommern . . . . .	31 395	29 624	6 129	1 803	106,0	10,0	3,0	19 494	17 872	109,1
» Posen . . . . .	42 475	39 690	4 505	2 544	107,0	5,5	3,1	23 800	21 287	111,8
» Schlesien . . . . .	97 416	92 249	16 937	6 389	105,6	8,9	3,4	62 934	58 656	107,3
» Sachsen . . . . .	52 689	49 766	10 643	3 377	105,9	10,4	3,3	32 381	29 052	111,5
» Schleswig-Holstein . . . . .	23 717	22 293	3 949	1 420	106,4	8,6	3,1	13 518	12 019	112,5
» Hannover . . . . .	45 100	42 475	5 843	2 955	106,2	6,7	3,4	25 371	23 254	109,1
» Westfalen . . . . .	71 866	67 223	3 596	3 770	106,9	2,6	2,7	36 047	30 539	118,0
» Hessen-Nassau . . . . .	32 573	30 713	3 832	2 046	106,1	6,1	3,2	17 944	16 667	107,7
» Rheinland . . . . .	118 951	112 103	8 659	6 614	106,1	3,7	2,9	62 923	55 923	112,5
Hohenzollern . . . . .	1 195	1 070	145	35	111,7	6,4	1,5	824	730	112,9
Preußen	670 243	630 969	93 643	40 717	106,2	7,2	3,1	396 948	357 529	111,0
Bayern rechts des Rheins	106 114	99 569	28 780	6 051	106,6	14,0	2,9	69 893	63 964	109,3
Bayern links des Rheins .	17 106	15 795	2 036	1 057	108,3	6,2	3,2	8 753	7 872	111,2
Bayern	123 220	115 364	30 816	7 108	106,8	12,9	3,0	78 646	71 836	109,5
Sachsen . . . . .	83 437	78 955	20 532	5 516	105,7	12,6	3,4	50 086	45 414	110,3
Württemberg . . . . .	40 406	38 407	7 578	2 583	105,2	9,6	3,3	25 380	23 958	105,9
Baden . . . . .	34 714	33 255	5 241	1 755	104,4	7,7	2,6	21 691	20 123	107,8
Hessen . . . . .	20 008	18 917	2 751	1 281	105,8	7,1	3,3	11 185	10 290	108,7
Mecklenburg-Schwerin . .	9 450	8 851	2 126	569	106,8	11,6	3,1	6 231	5 713	109,1
Sachsen-Weimar . . . . .	6 429	6 044	1 191	406	106,4	9,5	3,3	3 795	3 467	109,5
Mecklenburg-Strelitz . . .	1 642	1 498	385	105 109,6	12,3	3,3	1 163	1 083	107,4	
Oldenburg . . . . .	7 466	7 007	696	507	106,6	4,8	3,5	3 783	3 477	108,8
Braunschweig . . . . .	8 154	7 500	1 658	487	108,7	10,6	3,1	4 854	4 569	106,2
Sachsen-Meiningen . . . . .	4 611	4 301	1 031	282	107,2	11,6	3,2	2 478	2 269	109,2
Sachsen-Altenburg . . . . .	4 073	3 855	865	308	105,7	10,9	3,9	2 628	2 364	111,2
Sachsen-Coburg-Gotha . . .	4 091	3 993	806	254	102,5	10,0	3,2	2 387	2 285	104,5
Anhalt . . . . .	5 604	5 314	1 061	323	105,5	9,7	3,0	3 261	2 906	112,2
Schwarzburg-Sondersh. . .	1 373	1 356	229	59	101,3	8,4	2,2	819	775	105,7
Schwarzburg-Rudolstadt	1 634	1 588	344	91	102,9	10,7	2,8	922	941	98,0
Waldeck . . . . .	875	811	118	69	107,9	7,0	4,1	565	533	106,0
Reuß älterer Linie . . . . .	1 286	1 224	184	84	105,1	7,3	3,3	707	728	97,1
Reuß jüngerer Linie . . . .	2 780	2 582	576	192	107,7	10,7	3,6	1 710	1 512	113,1
Schaumburg-Lippe . . . . .	683	654	45	39	104,4	3,4	2,9	341	378	90,2
Lippe . . . . .	2 685	2 337	263	155	114,9	5,2	3,1	1 210	1 275	94,9
Lübeck . . . . .	1 625	1 577	278	77	103,0	8,7	2,4	973	853	114,1
Bremen . . . . .	3 746	3 542	502	176	105,8	6,9	2,4	2 329	1 920	121,3
Hamburg . . . . .	11 618	11 070	2 714	749	105,0	12,0	3,3	7 480	6 590	113,5
Elb- u. Verbringen . . . . .	28 327	26 685	4 050	1 633	106,2	7,4	3,0	18 391	17 258	106,6
Deutsches Reich	1 080 180	1 017 656	179 683	65 525	106,1	8,6	3,1	649 963	590 046	110,2
Im Jahre 1900	1 061 052	999 602	179 644	64 518	106,1	8,7	3,1	681 210	619 687	109,9
» » 1899	1 052 278	993 006	183 504	64 982	106,0	9,0	3,2	654 583	595 594	109,9
» » 1898	1 043 752	986 139	185 220	65 160	105,8	9,1	3,2	621 200	561 819	110,6

<sup>1)</sup> Die Summe der männlichen und weiblichen Geborenen ist hier um 2, diejenige der männlichen und weiblichen Gestorbenen um 5 niedriger als in der vorhergehenden Übersicht, weil dort unter den Geborenen 2 Kinder und unter den Gestorbenen 2 erwachsene Personen und 3 Kinder unkenntlichen Geschlechts enthalten sind.

## 3. Bisheriger Familienstand der Geschließenden im Jahre 1901.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1903, I.)

Bisheriger Familienstand des Mannes	Bisheriger Familienstand der Frau			Zusammen
	Lebig	Verwitwet	Geschieden	
Lebig .....	405 007	13 472	2 423	420 902
Verwitwet .....	31 261	11 208	1 141	43 610
Geschieden .....	2 551	848	418	3 817
Zusammen...	438 819	25 528	3 982	468 329

## 4. Das Religionsbekenntnis der Geschließenden im Jahre 1901.

Bekenntnis des Mannes	Bekenntnis der Frau					Zusammen
	Evangelisch	Römisch-katholisch	Anderes christliches Bekenntnis	Israelitisch	Sonstiges und unbestimmtes oder nicht angegebenes	
Evangelisch .....	277 480	18 418	414	222	8	296 542
Römisch-katholisch .....	20 697	145 141	85	76	2	166 001
Anderes christliches Bekenntnis .....	593	96	636	16	—	1 341
Israelitisch .....	258	67	13	3 878	4	4 220
Sonstiges und unbestimmtes oder nicht angegebenes .....	32	10	1	2	180	225
Zusammen...	299 060	163 732	1 149	4 194	194	468 329

## 5. Die Mehrlingsgeburten und die Mehrlingskinder im Jahre 1901.

Zwillingsgeburten			Drillingsgeburten				Sonstige Mehrlingsgeburten	Mehrlingskinder									
2 Knaben	1 Knabe, 1 Mädchen	2 Mädchen	3 Knaben	2 Knaben, 1 Mädchen	1 Knabe, 2 Mädchen	3 Mädchen		lebendgeboren				totgeboren					
	Knaben	Mädchen		Knaben	Mädchen			Knaben	Mädchen	Knaben		Mädchen		Knaben		Mädchen	
										ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich
8 519	9 791	7 817	47	64	72	58	( <sup>1</sup> )	23 956	1 642	22 915	1 582	1 373	201	1 166	146		

1) Vierlinge, 2 Knaben und 2 Mädchen.

## 6. Die Eheschließenden nach

(Vierteljahrshefte zur Statistik

Alter des Mannes in Jahren	Alter der Frau												
	unter 16	16 bis	17 bis	18 bis	19 bis	20 bis	21 bis	22 bis	23 bis	24 bis	25 bis	26 bis	27 bis
		unter 17	unter 18	unter 19	unter 20	unter 21	unter 22	unter 23	unter 24	unter 25	unter 26	unter 27	unter 28
unter 20 Jahre...	1	10	34	64	109	83	69	53	42	25	19	15	8
20 bis unter 21 Jahre	1	22	69	151	228	297	268	186	145	96	82	56	31
21 » » 22 »	2	87	288	781	1 486	1 900	2 101	1 717	1 273	970	687	480	305
22 » » 23 »	1	115	392	1 167	2 385	3 360	4 508	4 452	3 510	2 531	1 802	1 208	769
23 » » 24 »	3	125	558	1 526	2 958	4 517	6 085	6 410	6 101	4 648	3 128	2 216	1 529
24 » » 25 »	7	144	576	1 713	3 275	4 921	6 770	7 640	7 651	6 825	4 864	3 357	2 176
25 » » 26 »	4	122	540	1 598	3 032	4 509	6 539	7 255	7 570	6 784	5 981	3 953	2 848
26 » » 27 »	4	108	382	1 146	2 332	3 556	4 877	5 711	5 915	5 674	5 030	3 922	2 759
27 » » 28 »	1	75	283	835	1 714	2 598	3 773	4 379	4 665	4 530	4 058	3 443	2 708
28 » » 29 »	2	53	185	560	1 178	2 030	2 797	3 335	3 554	3 491	3 321	2 853	2 388
29 » » 30 »	—	35	139	356	847	1 325	1 983	2 278	2 416	2 525	2 502	2 017	1 719
30 » » 31 »	—	24	106	272	564	970	1 360	1 666	1 822	1 926	1 891	1 616	1 375
31 » » 32 »	2	18	88	240	510	825	1 185	1 360	1 453	1 566	1 614	1 390	1 251
32 » » 33 »	—	19	50	135	349	551	784	948	1 123	1 192	1 092	1 045	950
33 » » 34 »	—	5	36	110	267	428	584	728	815	848	868	826	747
34 » » 35 »	1	6	18	88	186	316	452	563	629	666	687	667	607
35 » » 36 »	—	2	25	78	153	240	332	418	448	507	529	535	520
36 » » 37 »	—	5	23	43	99	164	258	311	368	407	419	438	410
37 » » 38 »	—	3	21	36	80	132	181	237	257	378	373	315	378
38 » » 39 »	—	—	7	26	57	106	179	184	210	263	293	260	264
39 » » 40 »	—	3	9	20	30	92	115	150	180	197	196	219	240
40 » » 45 »	1	7	18	46	110	182	273	339	399	516	619	658	722
45 » » 50 »	—	2	5	17	31	47	73	106	140	149	214	234	243
50 » » 55 »	—	2	3	6	12	21	33	46	41	63	73	83	70
55 » » 60 »	—	—	2	3	10	9	13	22	30	37	41	30	33
60 Jahre und darüber	—	1	4	2	4	8	18	20	19	24	26	29	28
Zusammen...	30	993	3 861	11 019	22 006	33 187	45 610	50 514	50 776	46 838	40 409	31 865	25 078

dem Alter im Jahre 1901.

des Deutschen Reichs 1903, I.)

in Jahren

28 bis unter 29	29 bis unter 30	30 bis unter 31	31 bis unter 32	32 bis unter 33	33 bis unter 34	34 bis unter 35	35 bis unter 36	36 bis unter 37	37 bis unter 38	38 bis unter 39	39 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 und dar- über	Zu- ammen
6	3	4	—	3	1	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	552
23	24	11	12	3	4	2	3	—	1	1	—	1	1	—	—	—	1 718
214	139	117	56	68	33	28	31	20	18	6	4	28	6	2	—	1	12 848
539	322	199	174	124	82	57	53	37	35	19	19	50	6	1	1	1	27 919
1 003	629	448	283	181	132	111	86	69	47	49	32	72	19	4	1	3	42 973
1 505	925	599	468	304	220	170	134	103	76	48	53	114	43	7	2	1	54 691
1 825	1 185	798	543	361	261	217	165	116	102	78	56	155	34	11	2	1	56 645
1 898	1 244	842	608	386	336	230	152	136	87	94	53	148	38	10	4	3	47 685
1 905	1 244	818	582	414	326	235	187	139	114	92	71	162	34	14	6	—	39 405
1 905	1 214	852	613	463	312	246	183	169	110	73	57	176	59	14	3	2	32 198
1 393	1 112	722	604	422	303	231	178	129	122	86	82	185	50	12	—	2	23 775
1 189	906	763	538	409	315	229	153	154	115	80	78	192	52	20	2	2	18 789
1 049	803	714	606	407	349	269	197	155	126	113	69	210	58	19	2	2	16 650
815	643	573	530	427	313	265	185	145	141	94	68	224	58	20	3	—	12 742
709	555	433	446	347	314	244	200	119	120	107	77	224	83	16	7	1	10 264
553	437	410	337	287	298	246	185	137	121	117	86	208	66	16	3	1	8 394
433	375	358	359	283	259	231	186	151	108	117	92	248	92	18	4	—	7 101
327	352	303	293	266	243	211	169	169	130	133	87	232	73	30	5	—	5 968
343	307	245	272	229	219	174	181	128	124	94	85	281	86	32	8	4	5 203
272	253	215	225	224	204	168	193	138	141	119	92	283	121	28	7	2	4 534
218	223	189	206	199	165	153	136	95	125	99	96	301	108	31	5	6	3 806
703	656	681	713	668	655	655	601	520	548	465	438	1 657	658	192	59	15	13 774
262	261	300	312	309	295	316	317	350	358	330	292	1 380	957	334	101	45	7 780
114	115	133	149	158	167	141	179	177	217	200	241	1 137	1 002	594	177	66	5 420
43	51	67	66	72	67	78	77	99	105	110	131	713	776	614	326	138	3 763
49	36	27	44	52	46	70	59	79	82	65	81	527	685	671	492	484	3 732
19 295	14 014	10 821	9 039	7 066	5 919	4 977	4 192	3 534	3 273	2 790	2 440	8 908	5 165	2 710	1 220	780	468 329



7. Die Gestorbenen (ohne die Totgeborenen) des Jahres 1901 nach dem Alter.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1903, I.)

Altersjahre	Gestorbene (ohne Totgeborene)			‰ der Gestorbenen	Altersjahre	Gestorbene (ohne Totgeborene)			‰ der Gestorbenen
	männl.	weibl.	zusammen			männl.	weibl.	zusammen	
0 bis unter 1 Jahr	200 568	161 177	361 745	308,0	55 bis unter 56 Jahr	4 900	3 912	8 812	7,5
1 » 2 »	31 848	26 629	58 477	49,8	56 » 57 »	5 236	4 205	9 441	8,0
2 » 3 »	36 450	34 593	71 043	60,5	57 » 58 »	5 048	4 146	9 194	7,8
3 » 4 »	13 701	13 399	27 100	23,1	58 » 59 »	5 446	4 741	10 187	8,7
4 » 5 »	8 367	8 218	16 585	14,1	59 » 60 »	5 605	4 772	10 377	8,8
	5 947	5 919	11 866	10,1					
5 » 6 »	4 383	4 270	8 653	7,4	60 » 61 »	5 744	5 342	11 086	9,4
6 » 7 »	3 355	3 488	6 843	5,8	61 » 62 »	5 733	5 148	10 881	9,3
7 » 8 »	2 678	2 755	5 433	4,6	62 » 63 »	5 857	5 518	11 375	9,7
8 » 9 »	2 130	2 260	4 390	3,7	63 » 64 »	5 810	5 779	11 589	9,9
9 » 10 »	1 766	1 879	3 645	3,1	64 » 65 »	5 967	5 985	11 952	10,2
10 » 11 »	1 911	1 786	3 697	3,1	65 » 66 »	5 949	6 180	12 129	10,3
11 » 12 »	1 469	1 473	2 942	2,5	66 » 67 »	6 144	6 454	12 598	10,7
12 » 13 »	1 353	1 524	2 877	2,5	67 » 68 »	6 454	6 682	13 136	11,2
13 » 14 »	1 367	1 578	2 945	2,5	68 » 69 »	6 241	6 565	12 806	10,9
14 » 15 »	1 477	1 647	3 124	2,7	69 » 70 »	5 784	6 412	12 146	10,3
15 » 16 »	1 611	1 869	3 480	3,0	70 » 71 »	6 248	7 027	13 275	11,3
16 » 17 »	1 999	1 868	3 867	3,3	71 » 72 »	6 037	6 527	12 564	10,7
17 » 18 »	2 152	2 048	4 200	3,6	72 » 73 »	6 103	6 840	12 943	11,0
18 » 19 »	2 432	2 023	4 455	3,8	73 » 74 »	5 995	7 080	13 075	11,1
19 » 20 »	2 623	2 059	4 682	4,0	74 » 75 »	5 956	6 968	12 924	11,0
20 » 21 »	2 842	2 247	5 089	4,3	75 » 76 »	5 976	7 196	13 172	11,2
21 » 22 »	2 809	2 246	5 055	4,3	76 » 77 »	5 836	7 113	12 949	11,0
22 » 23 »	2 908	2 521	5 429	4,6	77 » 78 »	5 327	6 573	11 900	10,1
23 » 24 »	2 724	2 730	5 454	4,7	78 » 79 »	5 335	6 308	11 643	9,9
24 » 25 »	2 862	2 702	5 564	4,7	79 » 80 »	4 697	5 756	10 453	8,9
25 » 26 »	2 806	2 889	5 695	4,8	80 » 81 »	4 741	5 662	10 403	8,9
26 » 27 »	2 681	2 845	5 526	4,7	81 » 82 »	3 990	4 889	8 879	7,6
27 » 28 »	2 601	2 868	5 469	4,7	82 » 83 »	3 634	4 374	8 008	6,8
28 » 29 »	2 560	2 845	5 405	4,6	83 » 84 »	2 760	3 446	6 206	5,3
29 » 30 »	2 390	2 581	4 941	4,2	84 » 85 »	2 522	3 000	5 522	4,7
30 » 31 »	2 441	2 552	4 993	4,3	85 » 86 »	1 960	2 688	4 648	4,0
31 » 32 »	2 602	2 677	5 279	4,5	86 » 87 »	1 597	2 007	3 604	3,1
32 » 33 »	2 500	2 581	5 081	4,3	87 » 88 »	1 208	1 645	2 853	2,4
33 » 34 »	2 554	2 655	5 209	4,4	88 » 89 »	930	1 304	2 234	1,9
34 » 35 »	2 656	2 736	5 392	4,6	89 » 90 »	722	1 010	1 732	1,5
35 » 36 »	2 837	2 797	5 634	4,8	90 » 91 »	501	794	1 295	1,1
36 » 37 »	2 813	2 719	5 532	4,7	91 » 92 »	317	490	807	0,7
37 » 38 »	3 088	2 787	5 875	5,0	92 » 93 »	218	322	540	0,5
38 » 39 »	3 163	2 725	5 888	5,0	93 » 94 »	131	246	377	0,3
39 » 40 »	3 017	2 611	5 628	4,8	94 » 95 »	87	153	240	0,2
40 » 41 »	3 370	2 804	6 174	5,3	95 » 96 »	56	128	184	0,2
41 » 42 »	3 461	2 872	6 333	5,4	96 » 97 »	37	81	118	0,1
42 » 43 »	3 598	2 796	6 394	5,4	97 » 98 »	25	53	78	0,1
43 » 44 »	3 672	2 694	6 366	5,4	98 » 99 »	9	34	43	0,04
44 » 45 »	3 466	2 532	5 998	5,1	99 » 100 »	7	23	30	0,03
45 » 46 »	3 555	2 483	6 038	5,1	100 » 101 »	9	22	31	0,03
46 » 47 »	3 577	2 472	6 049	5,2	101 » 102 »	2	5	7	0,006
47 » 48 »	3 837	2 651	6 488	5,5	102 » 103 »	—	6	6	0,005
48 » 49 »	3 965	2 720	6 685	5,7	103 » 104 »	1	—	1	0,0009
49 » 50 »	4 109	2 906	7 015	6,0	104 » 105 »	—	4	4	0,003
50 » 51 »	4 524	3 285	7 809	6,6	105 Jahr und darüber	2	2	4	0,003
51 » 52 »	4 659	3 270	7 929	6,8	Unbekanntes Alter...	352	111	463	0,4
52 » 53 »	4 713	3 585	8 298	7,1					
53 » 54 »	4 332	3 301	7 633	6,5	Zusammen...	612 989	561 496	1 174 485	1000,0
54 » 55 »	4 544	3 621	8 165	7,0					1000,0

1) Außerdem 1, 2, 3, 4 Gestorbene unbestimmbaren Geschlechts.

8. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Gebiet des heutigen Deutschen Reichs<sup>1)</sup> 1851 bis 1901.

(Statistik des Deutschen Reichs, Neue Folge, Band 44 und Vierteljahrshefte zur Stat. d. D. R. 1903, I.)

Jahr	Eheschließungen	Geborene (überhaupt)	Gestorbene	Unehelich Geborene	Totgeborene	Auf 1000 Einwohner kamen					Von 100 Geborenen waren	
						Eheschließungen	Geborene einschl. Totgeborene	Gestorbene	mehr Geborene als Gestorbene	Wanderungsbilanz	Uneheliche	Totgeborene
1851	296 753	1 361 678	944 402	158 088	54 801	8,3	38,2	26,5	11,7	.	11,6	4,0
52	274 404	1 324 276	1 070 965	146 126	52 830	7,7	36,9	29,9	7,1	.	11,0	4,0
53	274 580	1 295 743	1 030 201	138 236	51 551	7,6	36,0	28,6	7,4	.	10,7	4,0
54	255 278	1 277 170	1 023 127	139 869	50 401	7,1	35,4	28,3	7,0	4,4	10,9	4,0
55	252 503	1 210 629	1 063 968	127 366	47 684	7,0	33,5	29,4	4,1	.	10,5	3,9
56	272 853	1 265 275	963 798	142 901	49 885	7,5	34,9	26,6	8,3	.	11,3	3,9
57	304 558	1 370 389	1 047 108	160 699	55 355	8,3	37,5	28,7	8,9	1,2	11,7	4,0
58	313 652	1 413 987	1 044 346	173 601	59 170	8,5	38,4	28,4	10,0	.	12,3	4,2
59	298 639	1 454 452	1 018 037	180 633	61 113	8,0	39,1	27,4	11,7	.	12,4	4,2
60	302 397	1 426 730	933 082	173 728	59 718	8,0	37,9	24,8	13,1	1,2	12,2	4,2
1861	295 434	1 415 639	1 031 273	171 400	58 284	7,8	37,3	27,1	10,1	.	12,1	4,1
62	312 247	1 417 367	1 004 001	168 600	58 471	8,1	36,9	26,2	10,8	.	11,9	4,1
63	330 335	1 516 387	1 058 240	187 877	62 047	8,5	39,1	27,3	11,8	0,8	12,4	4,1
64	334 613	1 544 926	1 090 904	189 830	63 148	8,5	39,4	27,8	11,6	.	12,3	4,1
65	353 807	1 551 644	1 154 443	185 286	63 024	8,9	39,2	29,2	10,0	.	11,9	4,1
66	319 202	1 569 165	1 281 469	188 968	63 878	8,0	39,4	32,2	7,2	2,7	12,0	4,0
67	363 491	1 532 849	1 106 636	173 115	61 102	9,1	38,3	27,6	10,6	.	11,3	4,0
68	357 916	1 544 160	1 173 053	168 636	62 433	8,9	38,4	29,2	9,2	.	10,9	4,0
69	384 267	1 594 187	1 154 303	163 264	64 800	9,5	39,4	28,5	10,9	.	10,2	4,1
70	313 961	1 635 646	1 184 315	165 369	66 440	7,7	40,1	29,0	11,1	3,3	10,1	4,1
1871	336 745	1 473 492	1 272 113	144 394	59 244	8,2	35,9	31,0	4,9	.	9,8	4,0
72	423 900	1 692 227	1 260 922	150 645	66 190	10,3	41,1	30,6	10,5	.	8,9	3,9
73	416 049	1 715 283	1 241 459	158 268	67 166	10,0	41,3	29,9	11,4	.	9,2	3,9
74	400 282	1 752 976	1 191 932	152 080	69 536	9,5	41,8	28,4	13,4	1,6	8,7	4,0
75	386 746	1 798 591	1 246 572	155 573	74 179	9,1	42,3	29,3	13,0	.	8,6	4,1
76	366 930	1 834 605	1 208 011	158 662	73 559	8,5	42,6	28,1	14,6	.	8,6	4,0
77	347 792	1 815 792	1 223 156	157 154	71 133	8,0	41,6	28,0	13,6	.	8,7	3,9
78	340 016	1 785 080	1 228 607	154 629	70 647	7,7	40,5	27,8	12,6	1,7	8,7	4,0
79	335 113	1 806 741	1 214 643	159 821	70 870	7,5	40,5	27,2	13,3	.	8,8	3,9
80	337 342	1 764 096	1 241 126	158 709	67 921	7,5	39,1	27,5	11,6	.	9,0	3,9
1881	338 909	1 748 686	1 222 928	158 454	66 537	7,5	38,5	26,9	11,6	.	9,1	3,8
82	350 457	1 769 501	1 244 006	164 457	67 153	7,7	38,7	27,2	11,5	.	9,3	3,8
83	352 999	1 749 874	1 256 177	161 294	66 175	7,7	38,0	27,3	10,7	4,3	9,2	3,8
84	362 596	1 793 942	1 271 859	170 688	68 359	7,8	38,7	27,4	11,3	.	9,5	3,8
85	368 619	1 798 637	1 268 452	170 257	68 710	7,9	38,5	27,2	11,4	.	9,5	3,8
86	372 326	1 814 499	1 302 103	171 818	68 366	7,9	38,5	27,6	10,9	.	9,5	3,8
87	370 659	1 825 561	1 220 406	172 118	68 482	7,8	38,3	25,6	12,7	.	9,4	3,8
88	376 654	1 828 379	1 209 798	169 645	66 972	7,8	38,0	25,1	12,8	1,4	9,3	3,7
89	389 339	1 838 439	1 218 956	170 572	65 869	8,0	37,7	25,0	12,7	.	9,3	3,6
90	395 356	1 820 264	1 260 017	165 672	61 011	8,0	37,0	25,6	11,4	.	9,1	3,4
1891	399 398	1 903 160	1 227 409	172 456	62 988	8,0	38,2	24,7	13,6	.	9,1	3,3
92	398 775	1 856 999	1 272 430	169 668	61 028	7,9	36,9	25,3	11,6	.	9,1	3,3
93	401 234	1 928 270	1 310 756	176 352	62 555	7,9	38,0	25,8	12,2	1,8	9,1	3,2
94	408 066	1 904 297	1 207 423	178 298	63 092	7,9	37,1	23,5	13,6	.	9,4	3,3
95	414 218	1 941 644	1 215 854	176 271	64 366	8,0	37,3	23,4	13,9	.	9,1	3,3
96	432 107	1 979 747	1 163 964	185 359	64 998	8,2	37,5	22,1	15,5	.	9,4	3,3
97	447 770	1 991 126	1 206 492	184 034	64 436	8,4	37,2	22,5	14,6	.	9,2	3,2
98	458 877	2 029 891	1 183 020	185 220	65 160	8,4	37,3	21,7	15,6	0,3	9,1	3,2
99	471 519	2 045 286	1 250 179	183 504	64 982	8,5	37,0	22,6	14,4	.	9,0	3,2
1900	476 491	2 060 657	1 300 900	179 644	64 518	8,5	36,8	23,2	13,6	.	8,7	3,1
01	468 329	2 097 838	1 240 014	179 683	65 525	8,2	36,9	21,8	15,1	.	8,6	3,1
Durchschnittlich jährlich.												
1851/60	284 562	1 340 033	1 013 903	154 125	54 251	7,8	36,8	27,8	9,0	2,5	11,5	4,0
61/70	336 527	1 532 197	1 123 864	176 237	62 363	8,5	38,8	28,4	10,3	2,2	11,5	4,1
71/80	369 092	1 743 888	1 232 854	154 994	69 045	8,6	40,7	28,8	11,9	1,8	8,9	4,0
81/90	367 791	1 798 778	1 247 470	167 498	66 763	7,8	38,2	26,5	11,7	2,8	9,3	3,7
91/1900	430 846	1 964 108	1 233 843	179 081	63 812	8,2	37,4	23,5	13,9	0,7	9,1	3,2

<sup>1)</sup> Für die Jahre vor 1891 ohne Helgoland. — <sup>2)</sup> Durchschnittlich jährlich.

## 9. Selbstmorde.

(Vierteljahrshäfte zur Statistik des Deutschen Reichs 1903, I.)

Staaten und Landesteile (Ort der Begehung)	S e l b s t m o r d e					Auf 100 000 Einwohner entfielen Selbstmorde						Auf 100 männliche kamen weibliche Selbstmörder				
	1901			1900	1899	1899/1901 durchschnittl. jährlich			1901	1900	1899	1901	1900	1899		
	männl.	weibl.	zuf.			männl.	weibl.	zuf.								
															1901	1900
Prov. Ostpreußen . . . . .	229	62	291	286	275	23	6	14	15	14	13	27,1	27,1	26,7		
» Westpreußen . . . . .	193	37	230	193	217	22	5	14	15	12	14	19,2	26,1	29,2		
Stadt Berlin . . . . .	419	135	554	484	478	43	13	27	29	26	26	32,2	30,5	34,6		
Prov. Brandenburg . . . . .	726	176	902	948	901	49	12	30	29	31	30	24,2	24,2	26,2		
» Pommern . . . . .	215	50	265	260	267	27	6	16	16	16	16	23,3	22,1	21,4		
» Posen . . . . .	156	33	189	172	151	15	3	9	10	9	8	21,2	34,4	18,9		
» Schlesien . . . . .	902	221	1 123	1 111	1 115	40	9	24	24	24	24	24,5	25,1	27,0		
» Sachsen . . . . .	696	179	875	859	807	47	13	30	31	30	29	25,7	32,6	30,4		
» Schleswig-Holstein . . . . .	323	81	404	440	412	47	13	30	29	32	30	25,1	30,2	25,2		
» Hannover . . . . .	442	112	554	551	505	32	9	21	21	21	20	25,3	25,8	36,9		
» Westfalen . . . . .	378	58	436	355	286	19	3	11	13	11	10	15,3	13,4	14,4		
» Hessen-Nassau . . . . .	299	81	380	357	330	30	9	19	20	19	18	27,1	33,7	32,0		
» Rheinland . . . . .	551	128	679	637	600	18	4	11	12	11	11	23,2	25,9	20,0		
Hohenzollern . . . . .	5	1	6	7	15	26	3	14	9	10	23	20,0	16,7	7,1		
Preußen	5 534	1 354	6 888	6 660	6 359	31	8	19	20	19	19	24,5	26,7	26,9		
Bayern rechts des Rheins . . . . .	526	178	704	732	660	20	6	13	13	14	13	33,8	27,7	35,5		
Bayern l. d. Rh. (Nbz. Pfalz)	133	33	166	153	125	29	7	18	20	19	15	24,8	29,7	14,7		
Bayern	659	211	870	885	785	22	6	14	14	14	13	32,0	28,1	31,7		
Sachsen . . . . .	1 076	292	1 368	1 282	1 221	50	13	31	32	31	30	27,1	27,8	27,2		
Württemberg . . . . .	348	81	429	372	346	30	6	18	20	17	16	23,3	22,0	23,1		
Baden . . . . .	333	62	395	370	351	33	7	20	21	20	19	18,6	25,0	21,5		
Hessen . . . . .	216	50	266	277	222	36	10	23	24	25	20	23,1	27,1	37,9		
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	98	31	129	143	116	33	10	21	21	24	19	31,6	33,6	24,7		
Sachsen-Weimar . . . . .	83	20	103	107	103	45	13	29	28	30	29	24,1	39,0	30,4		
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	24	5	29	24	29	43	10	27	28	23	28	20,8	26,3	26,1		
Oldenburg . . . . .	59	21	80	125	114	42	12	27	20	32	29	35,6	20,2	34,1		
Braunschweig . . . . .	101	26	127	150	122	45	13	29	27	32	26	25,7	35,1	27,1		
Sachsen-Meiningen . . . . .	45	23	68	74	67	42	14	28	27	30	27	51,1	25,4	34,0		
Sachsen-Altenburg . . . . .	58	13	71	49	74	52	16	33	36	25	39	22,4	28,9	45,1		
Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	81	18	99	102	84	70	15	42	43	45	37	22,2	22,9	23,5		
Anhalt . . . . .	81	19	100	102	95	50	14	31	31	32	30	23,5	24,4	41,8		
Schwarzburg-Sondersh. . . . .	39	5	44	15	18	58	7	32	54	19	22	12,8	7,1	20,0		
Schwarzburg-Rudolstadt . . . . .	23	2	25	27	23	48	7	27	27	29	25	8,7	22,7	15,0		
Waldeck . . . . .	3	1	4	4	9	17	3	10	7	7	15	33,3	—	28,6		
Reuß älterer Linie . . . . .	10	3	13	14	17	36	8	21	19	20	24	30,0	16,7	30,8		
Reuß jüngerer Linie . . . . .	28	13	41	44	49	50	16	32	29	32	35	46,4	33,3	25,6		
Schaumburg-Lippe . . . . .	4	4	8	3	6	17	9	13	18	7	14	100,0	—	50,0		
Vippe . . . . .	16	6	22	21	17	23	6	14	16	15	12	37,5	40,0	13,3		
Lübeck . . . . .	26	6	32	25	27	50	10	29	33	26	30	23,1	19,0	17,4		
Bremen . . . . .	76	16	92	79	60	56	14	35	40	36	28	21,1	31,7	22,4		
Hamburg . . . . .	196	60	256	207	225	47	14	30	33	27	30	30,6	33,5	26,4		
Elfaß, Lothringen . . . . .	232	42	274	232	222	23	4	14	16	14	13	18,1	17,2	18,1		
Deutsches Reich	9 449	2 384	11 833	11 393	10 761	33	8	20	21	20	20	25,2	26,8	27,2		

10. Die überseeische Auswanderung.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1903, I.)

a. Deutsche Auswanderer überhaupt [über deutsche <sup>1)</sup> und fremde <sup>2)</sup> Häfen].											
Jahr	Zahl	% der Bevölkerung	Jahr	Zahl	% der Bevölkerung	Jahr	Zahl	% der Bevölkerung	Jahr	Zahl	% der Bevölkerung
1883	173 616	3,77	1888	103 951	2,16	1893	87 677	1,73	1898	22 221	0,41
84	149 065	3,22	89	96 070	1,97	94	40 964	0,80	99	24 323	0,44
85	110 119	2,36	90	97 103	1,97	95	37 498	0,72	1900	22 309	0,40
86	83 225	1,77	91	120 089	2,41	96	33 824	0,64	01	22 073	0,39
87	104 787	2,20	92	116 339	2,31	97	24 631	0,46	02	32 098	0,56

<sup>1)</sup> Bremen, Hamburg, bis 1898 auch Stettin.

<sup>2)</sup> Belgische, holländische, französische, seit 1899 auch englische (Liverpool).

b. Deutsche Auswanderer über deutsche und fremde Häfen <sup>3)</sup> nach Wanderzielen <sup>4)</sup> .													
Jahr	Ver. St. v. America	Bra-silien	Übrig. America	Austra-lien	Afrika	Asien	Jahr	Ver. St. v. America	Bra-silien	Übrig. America	Austra-lien	Afrika	Asien
1883	159 894	1 583	1 716	2 104	772	50	1893	78 249	1 173	7 262	261	586	146
84	139 339	1 253	2 063	666	230	35	94	35 902	1 288	2 638	225	760	151
85	102 224	1 713	2 331	604	294	72	95	32 503	1 405	2 359	211	886	134
86	75 591	2 045	1 398	534	191	116	96	29 007	1 001	2 152	174	1 346	144
87	95 976	1 152	1 555	500	302	227	97	20 346	936	1 765	324	1 115	145
88	94 364	1 129	1 922	539	331	230	98	18 563	821	1 347	163	1 104	223
89	84 424	2 412	2 243	496	422	262	99	19 805	896	1 123	141	554	178
90	89 765	4 148	2 080	474	471	165	1900	19 703	364	474	196	183	1
91	113 046	3 779	2 130	438	599	97	01	19 912	402	282	217	55	6
92	111 806	796	2 765	376	476	120	02	29 211	807	546	235	114	2

<sup>3)</sup> Die über französische Häfen gegangenen deutschen Auswanderer konnten hier für die Jahre 1883 bis 1889 nicht nach Bestimmungsländern nachgewiesen werden, da für diese Jahre bestimmte Angaben der Reiseziele fehlen.

<sup>4)</sup> Ferner nach europäischen Staaten im Jahre 1899: 1 626, davon nach Großbritannien 1 608  
 » » 1900: 1 388, » » » 1 386  
 » » 1901: 1 199, » » » 1 168  
 » » 1902: 1 183, » » » 1 181

c. Gesamtauswanderung über deutsche Häfen (Bremen, Hamburg, Stettin) mit Unterscheidung der fremden Auswanderer nach Bestimmungsländern.															
Jahr	Deutsche	Fremde	Von den fremden Auswanderern wurden befördert nach <sup>5)</sup>					Unter den fremden Auswanderern nach Amerika							
			Amerika		Afrika	Asien	Austra-lien	Vereinigte Staaten		übriges					
			Ver-einigte Staaten	übriges				kamen aus							
					Rußland	Öster-reich-ungarn	anderen europ. Staaten	Ruß-land	Öster-reich-ungarn	ander. europ. Staat.					
1883	143 951	57 363	56 104	981	76	15	187	7 527	33 295	7 068	60	425	141		
84	126 511	68 986	67 294	1 337	139	72	144	17 269	33 194	6 187	74	548	228		
85	88 900	66 247	64 203	1 746	131	20	147	18 568	28 148	3 831	155	422	709		
86	66 647	99 827	95 611	3 793	95	45	283	32 202	43 803	7 503	1 568	482	1 243		
87	79 473	92 989	89 479	2 924	114	136	336	28 418	37 532	10 706	1 057	433	843		
88	80 671	106 386	102 385	3 358	159	201	283	38 120	41 251	9 800	1 121	938	584		
89	74 101	106 808	101 217	4 823	270	122	376	34 777	42 524	7 677	1 671	965	1 410		
90	74 820	168 471	134 582	33 008	458	70	353	55 145	54 582	7 593	30 045	1 048	1 274		
91	93 145	196 080	174 664	20 371	553	118	374	93 848	53 373	9 173	15 164	1 789	2 198		
92	90 183	151 412	144 448	6 149	445	63	307	70 343	50 403	8 600	3 997	1 238	550		
93	71 008	98 288	93 438	4 450	150	59	191	39 054	39 423	2 994	1 417	1 745	426		
94	33 566	52 760	49 321	2 754	499	75	111	16 678	14 481	1 682	801	788	267		
95	29 226	95 074	87 918	5 612	1 361	63	120	33 180	34 761	1 748	2 346	1 982	363		
96	25 771	95 803	84 149	9 722	1 678	94	160	29 415	33 110	1 031	1 464	6 872	468		
97	18 801	64 419	55 698	7 542	785	102	292	16 507	20 218	843	1 066	5 297	384		
98	17 173	83 805	74 679	6 674	844	87	521	25 230	33 395	1 223	1 965	4 720	219		
99	19 786	130 646	105 151	8 723	649	23	44	42 082	60 881	1 949	1 598	6 781	281		
1900	16 690	160 129	133 124	7 422	481	—	35	49 580	79 269	4 170	1 598	5 592	211		
01	16 467	166 626	147 972	5 644	593	1	68	44 714	101 845	1 364	1 614	3 652	350		
02	23 530	221 432	194 266	8 705	1 217	—	81	55 368	136 043	2 773	1 906	6 125	629		

<sup>5)</sup> Außerdem nach europäischen Staaten im Jahre 1899: 16 056, davon nach Großbritannien 16 054  
 » » 1900: 19 067, » » » 19 064  
 » » 1901: 12 348 nach Großbritannien  
 » » 1902: 17 163 » »

## 10d. Überseefische Auswanderung Deutscher über deutsche und fremde Häfen im Jahre 1902.

Staaten und Landesteile der Herkunft	Deutsche Aus- wanderer	Davon wurden befördert											Auf 100 000 Einwohner famen Aus- wanderer		
		über					nach						über- haupt	nach den Ber. Staa- ten von Ame- rika	
		Ham- burg	Bre- men	Ant- wer- pen	franzö- sische Häfen (Hav- re, Cher- bourg, Bou- logne)	Europa		Amerika							
						Groß- britan- nien	übrige Staa- ten	Vereinigte Staa- ten	Bra- silien	übrige Staa- ten	Afri- ka	Asien			Au- stra- lien
Prov. Ostpreußen . . . . .	526	223	257	46	—	22	1	476	9	15	2	—	1	26	24
» Westpreußen . . . . .	1 986	629	1 084	273	—	11	—	1 959	—	11	2	—	3	125	123
» Brandenburg u. Berlin . . . . .	2 259	1 311	819	129	—	296	—	1 670	137	92	12	—	52	44	33
» Pommern . . . . .	1 232	639	532	61	—	18	—	1 192	3	12	1	—	6	74	72
» Posen . . . . .	3 975	1 028	2 356	591	—	6	—	3 942	1	17	3	—	6	207	206
» Schlesien . . . . .	727	335	372	20	—	36	—	636	18	18	6	—	13	15	13
» Sachsen . . . . .	787	326	418	42	1	59	—	659	44	10	5	—	10	27	23
» Schleswig-Holstein . . . . .	1 365	1 224	136	5	—	76	—	1 201	32	39	4	—	13	96	85
» Hannover . . . . .	2 176	354	1 763	59	—	74	—	2 005	42	27	13	—	15	82	76
» Westfalen . . . . .	1 820	165	765	889	1	12	—	1 718	56	25	4	1	4	55	52
» Hessen-Nassau . . . . .	612	123	331	156	2	10	—	568	19	9	2	—	4	31	29
» Rheinland . . . . .	1 535	230	416	885	4	17	—	1 361	123	17	7	—	10	26	23
Hohenzollern . . . . .	20	3	15	2	—	—	—	20	—	—	—	—	—	30	30
Preußen	19 020	6 590	9 264	3 158	8	637	1	17 407	484	292	61	1	137	54	49
Bayern rechts des Rheins . . . . .	2 396	518	1 129	746	3	19	—	2 224	88	52	6	—	7	44	41
Bayern l. Rh. (Nbg., Pfalz)	547	5	149	384	9	—	—	525	1	9	6	—	6	64	61
Bayern	2 943	523	1 278	1 130	12	19	—	2 749	89	61	12	—	13	47	44
Sachsen . . . . .	1 623	611	889	123	—	109	—	1 315	104	61	5	—	29	38	30
Württemberg . . . . .	1 558	336	726	465	31	14	—	1 474	47	14	5	—	4	71	67
Baden . . . . .	824	134	296	369	25	8	—	791	8	13	3	—	1	43	41
Hessen . . . . .	386	27	225	133	—	6	—	365	1	6	3	1	4	34	32
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	180	141	36	3	—	17	—	157	1	3	1	—	1	29	26
Sachsen-Weimar . . . . .	142	33	80	29	—	2	—	132	4	4	—	—	—	38	36
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	32	12	20	—	—	—	—	27	—	3	—	—	2	31	26
Oldenburg . . . . .	370	18	335	17	—	14	—	347	4	1	2	—	2	90	85
Braunschweig . . . . .	127	37	87	3	—	6	—	112	5	4	—	—	—	27	24
Sachsen-Meiningen . . . . .	96	20	74	2	—	1	—	95	—	—	—	—	—	37	37
Sachsen-Altenburg . . . . .	42	8	30	4	—	3	—	38	1	—	—	—	—	21	19
Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	60	16	42	2	—	4	—	54	—	2	—	—	—	26	23
Anhalt . . . . .	68	29	35	4	—	6	—	56	4	1	1	—	—	21	17
Schwarzb.-Sondersh. . . . .	10	5	5	—	—	—	—	8	2	—	—	—	—	12	10
Schwarzburg-Rudolft. . . . .	26	9	16	1	—	1	—	21	3	—	—	—	1	28	22
Waldeck . . . . .	20	5	15	—	—	1	—	19	—	—	—	—	—	35	33
Reuß älterer Linie . . . . .	41	5	34	2	—	1	—	39	—	1	—	—	—	59	56
Reuß jüngerer Linie . . . . .	105	27	31	47	—	6	—	91	5	1	—	—	2	74	64
Schaumburg-Lippe . . . . .	14	—	14	—	—	1	—	13	—	—	—	—	—	32	30
Lippe . . . . .	21	5	16	—	—	—	—	20	—	1	—	—	—	15	14
Lübeck . . . . .	50	34	13	3	—	5	—	33	5	3	1	—	3	50	33
Bremen . . . . .	281	18	260	3	—	27	—	241	1	9	2	—	1	121	103
Hamburg . . . . .	1 018	895	101	22	—	292	1	600	38	36	17	—	34	129	76
Elsaß-Lothringen . . . . .	763	32	38	272	421	1	—	729	1	30	1	—	1	44	42
Deutschland o.näh. Ang.	( <sup>1</sup> 2 278	—	—	—	—	—	—	( <sup>1</sup> 2 278	—	—	—	—	—	—	—
Deutsches Reich	( <sup>1</sup> 32 098	9 570	13 960	5 792	498	1 181	2	( <sup>1</sup> 29 211	807	546	114	2	235	56	51

<sup>1)</sup> 2260 über Rotterdam, 18 über Amsterdam; von den über Rotterdam gegangenen Personen ist das Wanderziel nicht bekannt geworden, vermutlich die Vereinigten Staaten von Amerika.

## 11. Ausweisungen von Ausländern im Jahre 1902. (Anzeigen im Reichs-Centralblatt.)

Nach § 39 des Strafgesetzbuchs wurden ausgewiesen 54 m., 5 w. Personen

» § 284 » » » » 2 » » » »

» § 362 » » » » 534 » <sup>1)</sup>, 55 » »

Unter den nach § 39 Ausgewiesenen waren 2 Familien mit 4 Personen.

<sup>1)</sup> Darunter 1 Person nach § 181a in Verbindung mit § 362 des Strafgesetzbuchs.

### III. Land- und Forstwirtschaft.

#### 1. Die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe nach der Zählung vom 14. Juni 1895. (Statistik des Deutschen Reichs, Band 112.)

a. Landwirtschaftliche Betriebe.								
	Größenklassen der Betriebe nach der landwirtschaftlich benutzten <sup>1)</sup> Fläche bemessen							Zusammen
	unter 2 ha	2 bis unter 5 ha	5 bis unter 20 ha	20 bis unter 50 ha	50 bis unter 100 ha	100 bis unter 500 ha	500 und mehr ha	
<b>Betriebe überhaupt.</b>								
Zahl								
im Jahre 1895	3 236 367	1 016 318	998 804	239 643	42 124	20 881	4 180	5 558 317
	58,2	18,3	18,0	4,3	0,7	0,4	0,1	100
im Jahre 1882	3 061 831	981 407	926 605	239 887	41 623	20 847	4 144	5 276 344
	58,0	18,6	17,6	4,5	0,8	0,4	0,1	100
Fläche (Gesamtfläche der Betriebe) ha								
im Jahre 1895	2 415 914	4 142 071	12 537 660	9 459 240	3 697 961	6 571 104	4 460 792	43 284 742
	5,5	9,6	29,0	21,9	8,5	15,2	10,3	100
im Jahre 1882	2 159 358	3 832 902	11 492 017	9 080 545	3 334 918	6 053 415	4 225 526	40 178 681
	5,4	9,5	28,6	22,6	8,3	15,1	10,5	100
<b>Betriebe nach dem Besitzverhältnis.</b>								
Zahl								
im Jahre 1895:								
Nur eigenes Land	1 009 126	443 268	584 521	179 383	29 291	12 775	2 626	2 260 990
Nur Pachtland...	831 107	47 185	19 707	6 982	2 987	4 211	780	912 959
Eigenes und Pachtl.	840 700	456 408	338 961	45 044	8 716	3 680	742	1 694 251
Andere Formen <sup>2)</sup> ...	722 098	150 179	97 137	11 992	1 921	532	58	983 917
Fläche ha								
Eigenes Land.....	1 575 672	3 364 418	11 352 975	8 837 753	3 264 307	5 188 784	3 686 471	37 270 380
Pachtland.....	598 851	659 894	1 024 881	564 209	395 991	1 351 265	764 950	5 360 041
Andere Formen....	241 391	117 759	159 804	57 278	37 663	31 055	9 371	654 321
<b>Betriebe nach der Bodenbenutzung.</b>								
Zahl								
i. J. 1895 Betriebe mit:								
nur landw. Fläche..	3 088 590	793 569	598 247	112 411	22 359	10 185	1 122	4 626 483
landw. u. Forstfläche	147 777	222 749	400 557	127 232	19 765	10 696	3 058	931 834
Fläche ha								
landwirtschaftl. Fläche	1 808 444	3 285 984	9 721 875	7 113 231	2 756 606	4 624 259	3 207 542	32 517 941
forstwirtsch. Fläche <sup>3)</sup> .	413 033	546 860	1 850 277	1 522 042	675 788	1 568 768	1 005 508	7 582 276
sonstige Fläche <sup>4)</sup> ....	194 437	309 227	965 508	823 967	265 567	378 077	247 742	3 184 525
<b>b. Forstwirtschaftliche Betriebe.<sup>5)</sup></b>								
im Jahre 1895	Größenklassen der Betriebe nach der forstwirtschaftlich benutzten Fläche bemessen							Zusammen
	unter 2 ha	2 bis unter 10 ha	10 bis unter 20 ha	20 bis unter 100 ha	100 bis unter 200 ha	200 bis unter 500 ha	500 und mehr ha	
<b>Betriebe überhaupt.</b>								
Zahl								
ausschl. forstw. Betr.	4 970	3 579	1 543	4 660	2 576	2 373	2 340	22 041
Betr. in Verbddg. mit landwirtsch. Fläche.	565 699	282 917	50 343	25 985	2 811	2 158	1 921	931 834
Fläche ha								
Gesamtfläche <sup>6)</sup> .....	4 949 018	6 815 165	2 506 864	3 681 138	1 636 685	2 326 856	8 931 591	30 847 317
Davon:								
Forstfläche.....	380 240	1 245 853	684 230	1 260 060	759 752	1 401 198	7 994 597	13 725 930
landwirtschaftl. Fläche	4 166 336	4 994 041	1 595 059	2 118 496	771 430	801 367	624 776	15 071 505
sonstige Fläche.....	402 442	575 271	227 575	302 582	105 503	124 291	312 218	2 049 882

<sup>1)</sup> Acker, Wiese, bessere Weide, Gartenland, Weinberge. — <sup>2)</sup> D. i. Betriebe, die bewirtschaftetes Land haben (ausschließlich oder teilweise) auf Salzscheid oder gegen einen anderen Ertragsanteil, als Deputatland, als selbstbewirtschaftetes Dienstantland, als Anteil am Gemeindefeld zur zeitweiligen Benutzung. — <sup>3)</sup> Forstflächen sind hier nur soweit nachgewiesen, als sie mit landwirtschaftlichen Betrieben zusammenhängen. — <sup>4)</sup> Davon sind Ob- und Inland einschließlich unbebaute Weide und Sutung 2 256 786 ha, Saus- und Sohraum, Wege, Gemäuer 927 739 ha. — <sup>5)</sup> D. i. sowohl reine Forstbetriebe, wie unter a bereits enthaltene landwirtschaftliche Betriebe, mit denen Forstwirtschaft verbunden ist. — <sup>6)</sup> Darunter beträgt die Gesamtfläche der ausschließlich forstwirtschaftlichen Betriebe 6 343 009 ha, wovon 6 143 654 ha Forstfläche, 199 355 ha sonstige Fläche sind.

## 2. Bodenbenutzung.

## a. Hauptarten der Bodenbenutzung.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1902, II.)

Staaten und Landesteile	Im Jahre 1900 nahmen ein						Von je 100 ha der Gesamt- fläche kamen daher auf					
	Ackerland, Gartenland	Wein- berge	Wiesen	Weiden und Sutungen	Forsten und Solungen	Haus- und Sofräume, Ob- und Unland, Wege, Ge- wässer usw.	Acker, Gar- ten	Wein- berge	Wie- sen	Weiden und Sol- un- gen	Haus- und Sof- raum usw.	
	100 Hektar											
Prov. Ostpreußen . . . . .	20 439,2	—	4 161,4	2 546,0	6 444,7	3 401,4	55,3	—	11,2	6,9	17,4	9,2
» Westpreußen . . . . .	14 188,7	—	1 623,8	1 666,8	5 546,5	2 507,0	55,6	—	6,4	6,5	21,7	9,8
Stadt Berlin . . . . .	11,7	—	0,1	—	—	51,5	18,5	—	0,2	—	—	81,3
Prov. Brandenburg . . . . .	18 084,3	4,5	4 116,6	1 153,9	13 316,7	3 161,5	45,4	0,0	10,3	2,9	33,4	8,0
» Pommern . . . . .	16 600,0	—	3 102,7	1 863,3	6 191,8	2 361,8	55,1	—	10,3	6,2	20,6	7,8
» Posen . . . . .	18 256,2	1,5	2 294,7	962,6	5 728,5	1 726,3	63,0	0,0	7,9	3,3	19,8	6,0
» Schlesien . . . . .	22 401,3	13,2	3 535,9	564,8	11 618,9	2 184,4	55,6	0,0	8,8	1,4	28,8	5,4
» Sachsen . . . . .	15 307,6	9,2	2 111,5	674,4	5 356,4	1 794,8	60,6	0,0	8,4	2,7	21,2	7,1
» Schleswig-Holstein . . . . .	10 802,3	—	2 066,5	2 211,3	1 263,1	2 660,6	56,8	—	10,9	11,6	6,7	14,0
» Hannover . . . . .	12 780,6	—	4 024,9	4 676,6	6 606,0	10 422,8	33,2	—	10,4	12,1	17,2	27,1
» Westfalen . . . . .	8 624,8	—	1 632,3	2 032,6	5 662,8	2 257,8	42,7	—	8,1	10,0	28,0	11,2
» Hessen, Nassau . . . . .	6 259,3	39,6	1 817,0	571,9	6 226,6	783,8	39,9	0,2	11,6	3,6	39,7	5,0
» Rheinland . . . . .	12 336,5	143,5	2 123,2	1 658,5	8 349,9	2 383,5	45,7	0,5	7,9	6,2	30,9	8,8
Hohenzollern . . . . .	523,0	—	123,2	66,4	389,4	40,3	45,8	—	10,8	5,8	34,1	3,5
Preußen	176 615,5	211,5	32 733,8	20 649,1	82 701,3	35 737,5	50,7	0,1	9,4	5,9	23,7	10,2
Bayern rechts des Rheins . . . . .	27 903,0	89,3	12 421,0	2 580,8	22 352,1	4 595,8	39,9	0,1	17,8	3,7	31,9	6,6
Bayern l. Rh. (Rbz. Pfalz) . . . . .	2 568,9	160,0	545,7	26,5	2 313,4	313,4	43,3	2,7	9,2	0,5	39,0	5,3
Bayern	30 471,9	249,3	12 966,7	2 607,3	24 665,5	4 909,2	40,2	0,3	17,1	3,4	32,5	6,5
Sachsen . . . . .	8 437,6	5,3	1 753,9	84,6	3 845,4	771,3	56,6	0,0	11,8	0,6	25,8	5,2
Württemberg . . . . .	8 756,2	216,0	2 936,5	539,8	6 004,1	1 053,3	44,9	1,1	15,0	2,8	30,8	5,4
Baden . . . . .	5 686,0	199,6	2 095,6	547,5	5 677,9	874,4	37,7	1,3	13,9	3,6	37,7	5,8
Hessen . . . . .	3 762,8	137,5	948,7	66,0	2 400,1	383,9	48,9	1,8	12,3	0,8	31,2	5,0
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	7 558,6	—	1 168,3	625,5	2 367,4	1 441,8	57,4	—	8,9	4,7	18,0	11,0
Sachsen-Weimar . . . . .	2 026,6	2,5	315,6	64,7	930,9	275,3	56,1	0,1	8,7	1,8	25,7	7,6
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	1 390,1	—	207,3	86,1	622,3	623,7	47,5	—	7,1	2,9	21,2	21,3
Oldenburg . . . . .	1 921,3	—	807,3	871,8	683,4	2 143,6	29,9	—	12,6	13,6	10,6	33,3
Braunschweig . . . . .	1 882,0	—	348,7	87,8	1 094,7	228,0	51,7	—	9,6	2,4	30,1	6,2
Sachsen-Meiningen . . . . .	1 009,7	0,2	272,1	41,0	1 038,6	106,7	40,9	0,0	11,0	1,7	42,1	4,3
Sachsen-Altenburg . . . . .	769,2	0,1	113,7	10,6	359,0	70,4	58,2	0,0	8,6	0,8	27,1	5,3
Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	1 045,0	0,2	202,1	32,2	595,8	102,1	52,9	0,0	10,2	1,6	30,1	5,2
Anhalt . . . . .	1 383,1	0,0	163,0	32,0	578,0	143,3	60,2	0,0	7,1	1,4	25,1	6,2
Schwarzb.-Sonderbsh. . . . .	490,1	—	39,3	5,3	267,1	60,6	56,8	—	4,6	0,6	31,0	7,0
Schwarzb.-Rudolstadt . . . . .	392,0	0,1	73,3	10,6	413,3	51,4	41,7	0,0	7,8	1,1	43,9	5,5
Waldeck . . . . .	474,7	—	88,9	75,5	428,0	53,9	42,4	—	7,9	6,7	38,2	4,8
Reuß älterer Linie . . . . .	129,4	—	54,6	3,1	112,5	16,8	40,9	—	17,2	1,0	35,6	5,3
Reuß jüngerer Linie . . . . .	323,0	—	138,9	22,4	312,0	29,9	39,1	—	16,8	2,7	37,8	3,6
Schaumburg-Lippe . . . . .	164,4	—	42,0	18,2	69,0	46,6	48,3	—	12,3	5,4	20,3	13,7
Lippe . . . . .	645,3	—	83,9	105,0	334,9	46,1	53,1	—	6,9	8,6	27,6	3,8
Lübeck . . . . .	173,3	—	26,8	8,4	40,8	49,4	58,0	—	9,0	2,8	13,7	16,5
Bremen . . . . .	67,5	—	83,0	59,8	0,5	41,9	26,7	—	32,8	23,7	0,2	16,6
Hamburg . . . . .	199,8	—	31,4	72,2	17,9	94,0	48,1	—	7,6	17,4	4,3	22,6
Elfaß-Lothringen . . . . .	6 798,0	329,8	1 866,2	340,6	4 398,3	780,1	46,8	2,3	12,9	2,3	30,3	5,4
Deutsches Reich	262 573,1	1 352,1	59 561,6	27 067,1	139 958,7	50 135,2	48,6	0,2	11,0	5,0	25,9	9,3
1893	262 432,1	1 325,8	59 157,7	28 730,3	139 568,3	49 272,0	48,6	0,2	11,0	5,3	25,8	9,1
1883	261 773,5	1 346,2	59 033,4	34 251,1	139 084,0	44 762,7	48,5	0,3	10,9	6,3	25,7	8,3

2 b. Benutzung des Acker- und Gartenlandes.  
(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reich 1902, II.)

Staaten und Landesteile	Im Jahre 1900 waren gewidmet						Von je 100 ha der Fläche des Acker- und Gartenlandes kamen auf					
	den Getreide- arten und Hälften- früchten	den Sach- früchten und Gemüsen	den Gan- zels- gewäch- sen	den Futter- pflanzen	der Acker- weide und Brache	den Haus- und Obst- gärten	Ge- trei- de auf	Sach- früch- te auf	Gan- zels- ge- wäch- se	Fut- ter- pflanz- en	Acker- weide und Brache	Haus- und Obst- gärten
	100 Hektar											
Prov. Ostpreußen . . . . .	11 701,0	2 090,7	81,6	2 638,1	3 753,1	174,7	57,2	10,2	0,4	12,9	18,4	0,9
» Westpreußen . . . . .	8 392,7	2 512,2	74,3	1 598,8	1 466,5	144,2	59,2	17,7	0,5	11,3	10,3	1,0
Stadt Berlin . . . . .	2,7	1,1	—	0,6	0,8	6,5	22,8	9,9	—	4,8	6,8	55,7
Prov. Brandenburg . . . . .	11 437,3	3 740,9	90,5	1 432,5	1 136,2	246,9	63,2	20,7	0,5	7,9	6,3	1,4
» Pommern . . . . .	9 893,5	2 574,4	101,8	1 632,5	2 246,5	151,3	59,6	15,5	0,6	9,9	13,5	0,9
» Posen . . . . .	11 622,0	3 700,5	68,0	1 615,1	1 077,2	173,4	63,7	20,3	0,4	8,8	5,9	0,9
» Schlesien . . . . .	14 507,4	4 624,8	204,1	2 369,1	357,0	338,9	64,8	20,6	0,9	10,6	1,6	1,5
» Sachsen . . . . .	9 724,6	3 783,5	140,0	1 048,3	411,5	199,7	63,5	24,7	0,9	6,9	2,7	1,3
» Schleswig-Holstein . . . . .	5 355,8	599,0	42,7	773,4	3 860,2	171,2	49,6	5,5	0,4	7,2	35,7	1,6
» Hannover . . . . .	9 005,9	2 132,6	47,1	660,1	687,5	247,4	70,5	16,7	0,4	5,1	5,4	1,9
» Westfalen . . . . .	5 645,0	1 339,6	29,0	796,0	586,3	228,9	65,5	15,5	0,3	9,2	6,8	2,7
» Hessen-Nassau . . . . .	4 122,1	1 244,3	50,1	545,0	183,2	114,6	65,9	19,9	0,8	8,7	2,9	1,8
» Rheinland . . . . .	7 086,7	2 691,8	39,6	1 524,9	653,9	339,6	57,4	21,8	0,3	12,4	5,3	2,8
Hohenzollern . . . . .	323,7	58,7	4,8	88,8	38,3	8,7	61,9	11,2	0,9	17,0	7,3	1,7
Preußen	108 820,4	31 094,1	973,6	16 723,2	16 458,2	2 546,0	61,6	17,6	0,6	9,5	9,3	1,4
Bayern rechts des Rheins . . . . .	17 274,1	3 833,9	353,1	3 055,1	2 684,3	702,5	61,9	13,7	1,3	11,0	9,6	2,5
Bayern l. Rh. (Nbz. Pfalz)	1 331,8	764,0	22,4	286,6	119,1	45,0	51,8	29,7	0,9	11,2	4,6	1,8
Bayern	18 605,9	4 597,9	375,5	3 341,7	2 803,4	747,5	61,1	15,1	1,2	11,0	9,2	2,4
Sachsen . . . . .	5 084,3	1 685,5	25,1	1 188,9	57,3	396,5	60,2	20,0	0,3	14,1	0,7	4,7
Württemberg . . . . .	5 435,1	1 418,8	134,0	1 193,2	416,3	158,8	62,1	16,2	1,5	13,6	4,8	1,8
Baden . . . . .	3 120,8	1 242,0	129,5	842,8	181,5	169,4	54,9	21,8	2,3	14,8	3,2	3,0
Hessen . . . . .	2 187,2	1 067,4	17,5	429,7	23,1	37,9	58,1	28,4	0,5	11,4	0,6	1,0
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	4 361,0	840,3	67,0	778,1	1 393,9	118,3	57,7	11,1	0,9	10,3	18,4	1,6
Sachsen-Weimar . . . . .	1 249,4	377,4	13,0	252,5	93,7	40,6	61,7	18,6	0,6	12,5	4,6	2,0
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	782,8	138,4	25,8	155,5	269,1	18,5	56,3	10,0	1,9	11,2	19,3	1,3
Oldenburg . . . . .	1 284,0	207,7	5,5	125,3	185,1	113,7	66,8	10,8	0,3	6,5	9,7	5,9
Braunschweig . . . . .	1 161,1	515,5	3,3	114,7	31,9	55,5	61,7	27,4	0,2	6,1	1,7	2,9
Sachsen-Meiningen . . . . .	597,2	187,8	4,2	120,9	75,5	24,1	59,1	18,6	0,4	12,0	7,5	2,4
Sachsen-Altenburg . . . . .	497,8	152,9	2,5	85,7	8,9	21,4	64,7	19,9	0,3	11,1	1,2	2,8
Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	633,4	171,1	1,4	129,9	82,6	26,6	60,6	16,4	0,1	12,4	7,9	2,6
Anhalt . . . . .	811,9	420,5	6,6	85,7	30,6	27,8	58,7	30,4	0,5	6,2	2,2	2,0
Schwarzburg-Sondersh. . . . .	305,4	77,2	2,6	66,4	31,3	7,2	62,3	15,8	0,5	13,5	6,4	1,5
Schwarzburg-Rudolstadt . . . . .	229,6	82,0	2,4	43,4	25,8	8,8	58,6	20,9	0,6	11,1	6,6	2,2
Waldeck . . . . .	318,2	57,6	3,7	48,1	33,8	13,3	67,0	12,1	0,8	10,2	7,1	2,8
Neuß älterer Linie . . . . .	81,5	26,0	0,4	13,3	0,7	7,5	62,9	20,1	0,3	10,3	0,6	5,8
Neuß jüngerer Linie . . . . .	207,6	65,6	1,9	34,4	2,5	11,0	64,3	20,3	0,6	10,6	0,8	3,4
Schaumburg-Lippe . . . . .	119,5	23,8	3,0	10,7	3,4	4,0	72,7	14,5	1,8	6,5	2,1	2,4
Lippe . . . . .	426,5	103,6	2,9	62,9	23,9	25,5	66,1	16,1	0,4	9,7	3,7	4,0
Lübeck . . . . .	92,2	14,9	1,3	16,3	42,8	5,8	53,2	8,6	0,8	9,4	24,7	3,3
Bremen . . . . .	40,6	16,9	0,1	2,4	2,1	5,4	60,2	25,0	0,1	3,6	3,1	8,0
Hamburg . . . . .	96,5	28,4	0,7	14,2	30,6	29,4	48,3	14,2	0,4	7,1	15,3	14,7
Elfaß-Lothringen . . . . .	3 960,0	1 318,0	75,6	686,7	549,4	207,4	58,3	19,4	1,1	10,1	8,1	3,0
Deutsches Reich	160 509,9	45 932,2	1 879,1	26 566,6	22 857,4	4 827,9	61,1	17,5	0,7	10,1	8,7	1,9
1893	159 921,2	42 376,6	2 610,9	25 193,7	27 603,5	4 726,2	60,9	16,2	1,0	9,6	10,5	1,8
1883	157 239,7	39 436,4	3 523,1	24 046,5	33 368,3	4 159,5	60,1	15,1	1,3	9,2	12,7	1,6



2c. Die Forsten und Holzungen nach dem Besitzstande.  
(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1903, II.)

Staaten und Landesteile	Gesamt- fläche der Forsten im Jahre 1900	und zwar					
		Kron- forsten	Staats- und Staats- anteils- forsten	Gemeinde- forsten	Stif- tungs- forsten	Ge- nossen- forsten	Privat- forsten
S e k t a r							
Provinz Ostpreußen . . . . .	644 475	—	383 380	34 449	5 153	3 010	218 483
» Westpreußen . . . . .	554 648	43	335 939	23 799	1 565	1 257	192 045
» Brandenburg . . . . .	1 331 668	44 345	398 897	160 387	11 465	2 343	714 231
» Pommern . . . . .	619 175	8 437	193 413	54 083	6 618	600	356 024
» Posen . . . . .	572 854	752	184 261	11 830	8 245	194	367 572
» Schlesien . . . . .	1 161 893	16 556	151 864	91 444	11 680	784	889 565
» Sachsen . . . . .	535 635	2 288	171 717	49 560	6 498	13 051	292 521
» Schleswig-Holstein . . . . .	126 313	—	36 295	13 523	1 833	205	74 457
» Hannover . . . . .	660 598	—	240 223	46 737	20 973	93 394	259 271
» Westfalen . . . . .	566 280	—	49 398	55 702	5 033	53 743	402 404
» Hessen-Nassau . . . . .	622 666	—	261 137	212 928	12 528	41 275	94 798
» Rheinland . . . . .	834 990	—	151 945	330 012	5 761	25 703	321 569
Hohenzollern . . . . .	38 939	—	—	19 192	620	870	18 257
Preußen	8 270 134	72 421	2 558 469	1 103 646	97 972	236 429	4 201 197
Bayern rechts des Rheins . . . . .	2 235 206	1 674	721 030	222 372	45 404	19 665	1 225 061
Bayern links d. Rh. (Nbz, Pfalz)	231 347	25	114 407	85 182	1 077	350	30 306
Bayern	2 466 553	1 699	835 437	307 554	46 481	20 015	1 255 367
Sachsen . . . . .	384 540	64	173 860	23 100	10 028	645	176 843
Württemberg . . . . .	600 415	6 482	187 516	178 195	14 527	7 355	206 340
Baden . . . . .	567 795	8 263	96 058	255 806	18 945	2 015	186 708
Hessen . . . . .	240 009	66 486	4 921	86 950	676	2 226	78 750
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	236 740	7 643	99 419	22 665	11 919	—	95 094
Sachsen-Weimar . . . . .	93 088	50	44 239	14 225	1 571	1 285	31 718
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	62 225	1 297	41 077	4 888	218	—	14 745
Oldenburg . . . . .	68 341	373	25 745	7 226	560	19	34 418
Braunschweig . . . . .	109 473	—	80 386	1 626	253	17 877	9 331
Sachsen-Meiningen . . . . .	103 859	104	44 059	24 323	780	9 194	25 399
Sachsen-Altenburg . . . . .	35 903	11 239	6 218	762	944	503	16 237
Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	59 576	3 394	34 723	7 364	366	3 564	10 165
Anhalt . . . . .	57 794	19 632	23 823	1 177	704	83	12 375
Schwarzburg-Sondershausen	26 711	16 749	140	3 428	250	2 862	3 282
Schwarzburg-Rudolstadt . . . . .	41 330	—	19 550	4 624	468	849	15 839
Waldeck . . . . .	42 795	—	26 755	9 203	199	790	5 848
Reuß älterer Linie . . . . .	11 253	4 341	—	120	272	—	6 520
Reuß jüngerer Linie . . . . .	31 198	16 500	14	1 026	685	5	12 968
Schaumburg-Lippe . . . . .	6 899	6 483	—	1	4	—	411
Lippe . . . . .	33 488	14 082	1 126	3 657	125	498	14 000
Lübeck . . . . .	4 083	—	2 930	5	545	—	603
Bremen . . . . .	48	—	—	—	—	—	48
Hamburg . . . . .	1 787	—	1 059	113	9	—	606
Elßaß-Lothringen . . . . .	439 832	—	152 359	196 406	2 514	—	88 553
Deutsches Reich	13 995 869	257 302	4 459 883	2 258 090	211 015	306 214	6 503 365
1893 <sup>1)</sup>	13 956 827	—	4 640 846	2 180 584	183 700	319 635	6 625 466
1883	13 908 398	—	4 546 757	2 109 913	185 987	344 757	6 720 984

<sup>1)</sup> Für Mecklenburg-Schwerin und Sachsen-Weimar hat im Jahre 1893 die Ermittlung der Forstflächen nach dem Besitzstande nicht stattgefunden; es sind deshalb hier für den Besitzstand die 1883er Zahlen eingesetzt worden.

2d. Die Forsten und Holzungen nach Betriebsarten.  
(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1903, II.)

Staaten und Landesteile	Im Jahre 1900 waren bestanden mit							
	Laub- holz überhaupt	und zwar				Nadel- holz überhaupt	und zwar	
		Nieder- wald	Mittel- wald	Plänter- wald	Hochwald		Plänter- wald	Hochwald
Sektar								
Provinz Ostpreußen . . . . .	130 627	19 830	8 653	21 792	80 352	513 848	115 743	398 105
» Westpreußen . . . . .	61 664	10 966	2 701	8 784	39 213	492 983	45 388	447 595
Stadt Berlin . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
Provinz Brandenburg . . . . .	96 603	15 627	3 111	7 723	70 142	1 235 064	129 969	1 105 095
» Pommern . . . . .	158 791	20 052	14 726	27 360	96 653	460 384	68 955	391 429
» Posen . . . . .	71 852	12 086	8 714	11 647	39 405	501 001	68 510	432 491
» Schlesien . . . . .	146 541	59 083	38 871	15 039	33 548	1 015 352	93 857	921 495
» Sachsen . . . . .	149 623	21 076	26 947	21 896	79 704	386 012	49 385	336 627
» Schleswig-Holstein . . . . .	81 413	8 640	6 117	13 140	53 516	44 900	6 521	38 379
» Hannover . . . . .	239 179	23 467	27 315	23 568	164 829	421 419	61 886	359 533
» Westfalen . . . . .	380 543	125 841	28 604	57 975	168 123	185 737	42 696	143 041
» Hessen-Nassau . . . . .	410 204	53 638	6 674	9 010	340 882	212 463	5 564	206 899
» Rheinland . . . . .	613 636	285 916	39 929	29 551	258 240	221 354	16 424	204 930
Hohenzollern . . . . .	15 959	499	406	1 312	13 742	22 981	1 365	21 616
Preußen	2 556 635	656 721	212 768	248 797	1 438 349	5 713 498	706 263	5 007 235
Bayern rechts des Rheins . . . . .	488 027	86 019	175 095	27 450	199 463	1 747 179	196 621	1 550 558
Bayern links Rh. (Rbz. Pfalz)	117 880	27 250	11 888	1 196	77 546	113 468	434	113 034
Bayern	605 907	113 269	186 983	28 646	277 009	1 860 647	197 055	1 663 592
Sachsen . . . . .	43 450	17 193	13 268	5 059	7 930	341 090	38 411	302 679
Württemberg . . . . .	231 090	4 789	75 989	11 338	138 974	369 325	32 834	336 491
Baden . . . . .	285 589	48 649	57 532	1 843	177 565	282 207	18 246	263 961
Hessen . . . . .	140 202	24 702	516	364	114 620	99 807	95	99 712
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	86 727	21 332	6 509	4 540	54 346	150 012	5 185	144 827
Sachsen-Weimar . . . . .	32 970	2 970	8 687	4 021	17 292	60 117	4 321	55 796
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	22 284	4 737	2 814	1 302	13 431	39 941	1 549	38 392
Oldenburg . . . . .	34 808	11 377	314	41	23 076	33 533	1	33 532
Braunschweig . . . . .	65 050	501	8 927	1 111	54 511	44 424	1 728	42 696
Sachsen-Meiningen . . . . .	25 732	2 099	10 751	2 322	10 560	78 127	18 664	59 463
Sachsen-Altenburg . . . . .	5 136	1 560	1 895	323	1 358	30 767	1 223	29 544
Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	14 062	3 011	3 583	1 464	6 004	45 514	2 334	43 180
Anhalt . . . . .	16 460	1 393	4 212	1 751	9 104	41 334	508	40 826
Schwarzburg-Sondersh. . . . .	11 139	545	1 030	3 663	5 901	15 572	819	14 753
Schwarzburg-Rudolstadt . . . . .	6 890	1 528	1 455	3 223	684	34 441	4 893	29 548
Waldeck . . . . .	29 879	1 399	615	832	27 033	12 916	568	12 348
Reuß älterer Linie . . . . .	285	10	16	56	203	10 968	2 211	8 757
Reuß jüngerer Linie . . . . .	1 201	528	302	123	248	29 996	2 815	27 181
Schaumburg-Lippe . . . . .	5 417	23	14	164	5 216	1 482	41	1 441
Lippe . . . . .	26 082	1 015	1 003	2 090	21 974	7 406	1 172	6 234
Lübeck . . . . .	2 859	514	88	180	2 077	1 224	160	1 064
Bremen . . . . .	48	48	—	—	—	—	—	—
Hamburg . . . . .	803	379	—	138	286	984	412	572
Elfaß-Lothringen . . . . .	294 095	27 388	100 406	2 100	164 201	145 737	2 294	143 443
Deutsches Reich	4 544 800	947 680	699 677	325 491	2 571 952	9 451 069	1 043 802	8 407 267
1893	4 667 210	.	.	.	.	9 283 120	.	.
1883	4 802 580	.	.	.	.	9 105 818	.	.

## 3. Ernteflächen der wichtigsten Nährfrüchte für Menschen und Vieh.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1903, I.)

Staaten und Landesteile	Im Jahre 1902 betrug die Erntefläche von						
	Roggen	Weizen	Winter- Spelz (u. Emmer)	Sommer- gerste	Kartoffeln	Safer	Wiesen- heu
	Hektar						
Prov. Ostpreußen . . . . .	446 602	96 346	—	93 775	173 079	328 906	414 160
» Westpreußen . . . . .	392 574	75 710	—	75 644	193 887	156 668	163 286
» Brandenburg . . . . .	635 029	54 452	—	75 265	313 386	228 961	410 966
» Pommern . . . . .	442 891	54 536	—	60 152	198 737	265 589	311 035
» Posen . . . . .	636 753	71 438	—	111 929	289 015	146 336	227 351
» Schlesien . . . . .	591 009	205 044	—	156 229	334 851	364 394	351 960
» Sachsen . . . . .	333 831	175 831	86	150 542	198 999	222 362	210 368
» Schleswig-Holstein . . . . .	150 182	44 799	—	51 441	31 228	199 146	206 736
» Hannover . . . . .	430 966	94 615	—	20 522	131 404	232 141	402 425
» Westfalen . . . . .	238 222	78 854	—	14 414	94 689	163 420	163 293
» Hessen-Nassau . . . . .	144 238	68 873	—	26 384	85 807	146 266	181 542
» Rheinland . . . . .	254 434	99 612	2 457	32 088	173 698	259 602	213 821
Hohenzollern . . . . .	1 118	1 644	12 512	5 490	4 889	8 986	12 478
Preußen	4 697 849	1 121 754	15 055	873 875	2 223 669	2 722 777	3 269 421
Bayern rechts des Rheins . . . . .	508 682	287 081	69 854	330 276	282 739	459 680	1 234 589
Bayern l. Rh. (Nbz. Pfalz)	54 021	14 005	1 466	28 795	58 479	30 662	53 557
Bayern	562 703	301 086	71 320	359 071	341 218	490 342	1 288 146
Sachsen . . . . .	212 369	56 587	—	28 275	124 402	191 977	178 111
Württemberg . . . . .	40 354	30 112	167 990	97 069	96 904	149 146	295 308
Baden . . . . .	49 344	37 831	53 749	56 336	87 081	69 961	210 617
Hessen . . . . .	70 921	29 682	2 987	57 839	65 319	51 725	94 630
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	172 829	40 106	—	21 207	55 973	116 225	118 919
Sachsen-Weimar . . . . .	29 135	23 487	3	25 104	23 528	34 843	31 220
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	27 162	10 644	—	4 554	9 686	20 794	20 584
Oldenburg . . . . .	69 941	5 563	1	4 580	15 706	34 101	81 187
Braunschweig . . . . .	32 011	30 450	—	6 007	18 578	33 605	32 924
Sachsen-Meiningen . . . . .	18 242	10 279	98	5 266	14 238	19 995	27 160
Sachsen-Altenburg . . . . .	15 592	10 050	3	6 900	9 047	15 071	11 461
Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	11 132	11 079	223	13 757	12 242	18 933	20 303
Anhalt . . . . .	30 439	11 259	—	17 168	19 251	16 337	16 435
Schwarzburg-Sondersh. . . . .	5 614	6 049	50	5 608	4 918	8 463	3 876
Schwarzburg-Rudolstadt . . . . .	6 909	3 848	32	3 544	6 078	5 540	7 292
Waldeck . . . . .	10 541	4 658	—	417	4 198	12 641	8 906
Reuß älterer Linie . . . . .	3 385	491	—	1 448	2 143	2 718	5 388
Reuß jüngerer Linie . . . . .	7 529	2 442	—	3 127	5 161	7 117	13 889
Schaumburg-Lippe . . . . .	5 237	2 102	—	224	1 662	2 624	4 674
Lippe . . . . .	14 124	7 240	—	1 016	6 188	12 530	7 992
Lübeck . . . . .	3 422	815	—	254	1 041	3 412	2 668
Bremen . . . . .	1 907	109	—	214	1 273	1 691	8 383
Hamburg . . . . .	3 465	1 160	—	86	1 377	3 959	3 184
Elbsaß-Votbringen . . . . .	52 389	153 332	146	51 079	89 696	109 763	186 855
Deutsches Reich	6 154 545	1 912 215	311 657	1 644 025	3 240 577	4 156 290	5 949 533
1901	5 812 137	1 581 420	314 644	1 859 265	3 318 832	4 411 412	5 944 493
1900	5 954 973	2 049 160	317 231	1 670 033	3 218 777	4 122 818	5 912 122
1899	5 871 068	2 016 490	324 116	1 640 868	3 131 463	3 999 744	5 887 572
98	5 945 191	1 969 311	327 485	1 635 325	3 080 588	3 996 521	5 915 475
97	5 966 776	1 920 666	325 718	1 643 871	3 067 762	3 999 052	5 911 962
96	5 982 180	1 926 885	322 151	1 652 791	3 052 790	3 979 643	5 909 693
95	5 893 596	1 930 830	338 659	1 663 080	3 049 718	4 028 692	5 913 995
94	6 044 568	1 980 496	343 708	1 600 628	3 025 103	3 916 726	5 912 626
93	6 012 315	2 044 103	347 044	1 594 407	3 036 867	3 906 969	5 915 552

## 4. Ernteertrag der wichtigsten Nährfrüchte für Menschen und Vieh.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1903, I.)

## a. Gesamter Ernteertrag.

Staaten und Landesteile	Im Jahre 1902 betrug die Gesamterntemenge von						
	Roggen	Weizen	Winter- Speiß (u. Emmer)	Sommer- gerste	Kartoffeln	Safer	Wiesenheu
	Tonnen (zu 1000 kg)						
Prov. Ostpreußen . . . . .	608 123	154 155	—	146 061	1 797 725	528 675	1 628 643
» Westpreußen . . . . .	539 535	154 724	—	135 536	2 185 604	229 559	701 186
» Brandenburg . . . . .	909 336	119 093	—	144 932	4 506 504	388 691	1 500 544
» Pomern . . . . .	608 960	118 225	—	107 085	2 801 096	403 351	1 166 682
» Posen . . . . .	968 089	132 958	—	181 364	4 184 742	208 082	868 479
» Schlesien . . . . .	874 239	406 832	—	302 952	4 288 960	673 835	1 297 044
» Sachsen . . . . .	580 566	471 951	71	369 001	2 989 038	513 146	827 269
» Schleswig-Holstein . . . . .	247 574	115 784	—	104 808	354 337	387 755	744 480
» Hannover . . . . .	671 009	223 927	—	38 575	1 798 334	477 352	1 551 143
» Westfalen . . . . .	384 566	157 878	—	21 587	1 189 882	291 631	696 774
» Hessen-Nassau . . . . .	250 590	148 873	—	46 707	1 236 578	289 651	805 331
» Rheinland . . . . .	459 492	217 938	3 096	58 197	2 275 320	498 139	854 646
Sachsen-Zollern . . . . .	1 362	2 238	19 281	7 691	44 168	12 805	54 474
<b>Preußen</b>	<b>7 103 441</b>	<b>2 424 576</b>	<b>22 448</b>	<b>1 664 496</b>	<b>29 652 288</b>	<b>4 902 672</b>	<b>12 696 695</b>
Bayern rechts des Rheins . . . . .	770 709	460 461	124 836	556 215	3 804 804	740 041	6 486 680
Bayern l. Rh. (Rh. Pfalz)	99 856	25 069	2 828	74 210	826 521	64 315	273 507
<b>Bayern</b>	<b>870 565</b>	<b>485 530</b>	<b>127 664</b>	<b>630 425</b>	<b>4 631 325</b>	<b>804 356</b>	<b>6 760 187</b>
Sachsen . . . . .	409 825	136 403	—	60 555	1 881 299	426 923	729 572
Württemberg . . . . .	56 756	48 407	227 817	157 123	1 220 194	222 988	1 529 492
Baden . . . . .	77 315	63 729	98 695	100 727	1 121 079	108 992	1 205 279
Hessen . . . . .	140 048	67 324	5 764	137 053	879 932	110 402	458 337
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	262 367	90 159	—	42 481	798 761	214 453	495 028
Sachsen-Weimar . . . . .	52 119	52 274	4	49 251	313 999	69 849	152 494
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	41 298	21 530	—	7 924	147 227	38 885	90 981
Oldenburg . . . . .	100 770	13 409	1	8 176	225 363	63 824	290 704
Braunschweig . . . . .	66 044	77 617	—	13 180	260 606	84 806	149 119
Sachsen-Meiningen . . . . .	27 989	18 952	108	9 720	211 354	36 294	135 609
Sachsen-Altenburg . . . . .	29 821	23 350	6	12 622	131 427	32 117	51 420
Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	16 641	21 728	240	27 496	154 690	34 041	78 504
Anhalt . . . . .	56 258	34 403	—	45 088	305 802	39 023	61 457
Schwarzburg-Sondersh. . . . .	9 405	13 585	63	12 133	62 214	19 964	12 523
Schwarzburg-Rudolstadt . . . . .	11 753	8 462	26	7 526	80 403	10 365	36 418
Waldeck . . . . .	17 114	9 745	—	806	57 465	23 846	32 384
Reuß älterer Linie . . . . .	6 680	1 017	—	2 809	26 080	5 599	18 750
Reuß jüngerer Linie . . . . .	13 786	5 384	—	5 955	78 995	14 509	43 892
Schaumburg-Lippe . . . . .	10 637	5 566	—	438	21 530	5 672	18 699
Rippe . . . . .	25 815	16 018	—	1 680	74 596	26 361	38 765
Lübeck . . . . .	5 384	1 993	—	434	9 952	5 596	7 097
Bremen . . . . .	2 906	172	—	316	13 882	2 693	32 603
Hamburg . . . . .	4 394	1 380	—	95	11 732	4 988	12 290
Elßaß-Lothringen . . . . .	75 019	257 683	285	101 718	1 090 198	158 032	878 784
<b>Deutsches Reich</b>	<b>9 494 150</b>	<b>3 900 396</b>	<b>483 121</b>	<b>3 100 227</b>	<b>43 462 393</b>	<b>7 467 250</b>	<b>26 017 083</b>
1901	8 162 660	2 498 851	432 190	3 321 102	48 687 261	7 050 153	22 370 047
1900	8 550 659	3 841 165	466 347	3 002 182	40 585 317	7 091 930	23 116 276
1899	8 675 792	3 847 447	476 095	2 983 876	38 486 202	6 882 687	23 767 790
98	9 032 175	3 607 610	514 151	2 829 112	36 720 609	6 754 120	25 909 781
97	8 170 511	3 263 235	462 520	2 564 439	33 776 060	5 718 644	25 303 197
96	8 534 037	3 419 928	425 239	2 727 105	32 329 046	5 969 465	23 047 803
95	7 724 902	3 171 844	470 736	2 793 974	37 786 006	6 244 473	21 881 782
94	8 343 033	3 336 369	539 622	2 849 118	33 608 894	6 580 100	22 645 358
93	8 941 914	3 405 021	527 507	2 359 722	40 724 386	4 180 457	13 191 681

## 4 b. Ernteertrag im Verhältnis zur Fläche.

Staaten und Landesteile	Vom Hektar wurden geerntet: dz (Doppelpentner = 100 kg)													
	Roggen		Weizen		Winter- Spejz (u. Emer)		Sommer- gerste		Kartoffeln		Faser		Wiesenheu	
	1899 1901	1902	1899 1901	1902	1899 1901	1902	1899 1901	1902	1899 1901	1902	1899 1901	1902	1899 1901	1902
Prov. Ostpreußen . . . . .	13,0	13,6	15,4	16,0	15,1	—	15,5	15,6	115,9	103,9	15,0	16,1	31,9	39,3
» Westpreußen . . . . .	11,5	13,7	18,7	20,4	—	—	18,3	17,9	118,0	112,7	15,1	14,7	29,2	42,9
» Brandenburg . . . . .	13,3	14,3	19,3	21,9	—	—	19,4	19,3	137,8	143,8	15,7	17,0	32,4	36,5
» Pommern . . . . .	14,2	13,7	21,8	21,7	20,0	—	19,2	17,8	131,3	140,9	15,4	15,2	30,1	37,5
» Posen . . . . .	11,7	15,2	15,4	18,6	15,1	—	16,0	16,2	124,5	144,8	14,1	14,2	27,3	38,2
» Schlesien . . . . .	12,8	14,8	16,0	19,8	15,0	—	18,1	19,4	132,8	128,1	16,4	18,5	30,9	36,9
» Sachsen . . . . .	15,7	17,4	23,2	26,8	9,3	8,3	22,3	24,5	147,0	150,2	20,2	23,1	37,2	39,3
» Schleswig-Holstein . . . . .	16,3	16,5	25,8	25,8	15,1	—	21,0	20,4	113,2	113,5	19,1	19,5	33,2	36,0
» Hannover . . . . .	15,7	15,6	21,2	23,7	15,1	—	18,4	18,8	142,1	136,9	19,1	20,6	36,5	38,5
» Westfalen . . . . .	16,0	16,1	17,7	20,0	—	—	14,3	15,0	139,7	125,7	15,9	17,8	39,8	42,7
» Hessen-Nassau . . . . .	16,0	17,4	18,2	21,6	15,1	—	16,2	17,7	137,1	144,1	17,7	19,8	42,3	44,4
» Rheinland . . . . .	17,6	18,1	19,1	21,9	12,2	12,6	18,3	18,1	135,6	131,0	18,1	19,2	36,7	40,0
Hohenzollern . . . . .	12,2	12,2	13,1	13,6	14,3	15,4	14,6	14,0	99,1	90,3	13,4	14,3	40,0	43,7
Preußen	13,9	15,1	18,9	21,6	14,0	14,9	18,5	19,0	131,8	133,3	16,8	18,0	33,6	38,8
Bayern rechts des Rheins . . . . .	14,4	15,2	14,8	16,0	16,8	17,9	15,8	16,8	128,7	134,6	15,1	16,1	48,8	52,5
Bayern l. Rh. (Kb., Pfalz)	19,9	18,5	17,1	17,9	17,5	19,3	22,7	25,8	135,2	141,3	17,6	21,0	46,9	51,1
Bayern	14,9	15,5	14,9	16,1	16,8	17,9	16,4	17,6	129,9	135,7	15,2	16,4	48,7	52,5
Sachsen . . . . .	17,3	19,3	21,2	24,1	—	—	20,3	21,4	141,2	151,2	19,9	22,2	39,1	41,0
Württemberg . . . . .	12,7	14,1	14,2	16,1	12,2	13,6	14,8	16,2	117,9	125,9	13,9	15,0	45,4	51,8
Baden . . . . .	15,5	15,7	15,2	16,8	17,6	18,4	15,7	17,9	127,2	128,7	15,4	15,6	49,3	57,2
Hessen . . . . .	19,8	19,7	20,3	22,7	17,8	19,3	23,2	23,7	146,8	134,7	21,2	21,3	46,5	48,4
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	17,2	15,2	23,4	22,5	—	—	22,1	20,0	139,9	142,7	18,9	18,5	38,7	41,6
Sachsen-Weimar . . . . .	15,1	17,9	18,3	22,3	10,9	12,0	17,3	19,6	129,4	133,5	17,7	20,0	46,8	48,8
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	15,3	15,2	20,3	20,2	—	—	18,0	17,4	139,8	152,0	17,0	18,7	39,1	44,2
Olbenburg . . . . .	14,8	14,4	24,5	24,1	13,8	11,0	19,1	17,9	138,9	143,5	18,6	18,7	33,9	35,8
Braunschweig . . . . .	18,7	20,6	23,0	25,5	—	—	21,8	21,9	151,2	140,3	22,9	25,2	38,6	45,3
Sachsen-Meiningen . . . . .	14,2	15,3	15,9	18,4	10,3	11,1	17,4	18,5	134,3	148,4	15,9	18,2	50,5	49,9
Sachsen-Altenburg . . . . .	16,7	19,1	19,8	23,2	6,7	19,0	17,5	18,3	129,0	145,3	19,0	21,3	45,8	44,9
Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	14,5	14,9	16,1	19,6	12,3	18,8	16,7	20,0	130,8	136,5	15,5	18,0	47,1	38,7
Anhalt . . . . .	16,8	18,5	25,8	30,6	—	—	24,2	26,3	154,1	158,8	21,4	23,9	39,6	37,4
Schwarzburg-Sondersh. . . . .	15,6	16,8	19,1	22,5	11,4	12,6	18,6	21,6	126,9	126,5	18,4	23,6	36,2	32,3
Schwarzburg-Rudolstadt . . . . .	16,0	17,0	22,2	22,0	16,8	8,0	20,4	21,2	116,7	132,3	18,0	18,7	47,2	49,9
Waldeck . . . . .	14,6	16,2	19,6	20,9	—	—	16,5	19,3	111,6	136,9	17,5	18,9	36,9	36,4
Reuß älterer Linie . . . . .	16,6	19,7	18,5	20,7	—	—	17,9	19,4	115,1	121,7	18,6	20,6	39,0	34,8
Reuß jüngerer Linie . . . . .	15,7	18,3	19,4	22,0	—	—	16,9	19,0	122,2	153,1	17,5	20,4	35,0	31,6
Schaumburg-Lippe . . . . .	21,2	20,3	23,0	26,5	14,7	—	19,1	19,6	149,9	129,5	21,9	21,6	39,2	40,0
Lippe . . . . .	18,0	18,3	19,6	22,1	—	—	15,5	16,5	143,5	120,5	17,9	21,0	45,3	48,5
Lübbeck . . . . .	15,7	15,7	24,0	24,5	—	—	18,2	17,1	106,2	95,6	16,3	16,4	26,0	26,6
Bremen . . . . .	14,7	15,2	16,0	15,8	—	—	14,2	14,8	92,3	109,1	14,3	15,9	32,2	38,9
Hamburg . . . . .	13,2	12,7	11,7	11,9	—	—	10,9	11,0	104,5	85,2	12,3	12,6	38,4	38,6
Elfaß-Vöhringen . . . . .	15,0	14,3	15,0	16,8	15,1	19,5	17,3	19,9	132,6	121,5	13,8	14,4	40,3	47,0
Deutsches Reich	14,4	15,4	18,0	20,4	14,4	15,8	18,0	18,9	132,1	134,1	16,8	18,0	39,0	43,7
1901	.	14,0	.	15,8	.	13,7	.	17,9	.	146,7	.	16,0	.	37,6
1900	.	14,4	.	18,7	.	14,7	.	18,0	.	126,1	.	17,1	.	39,1
1899	.	14,8	.	19,1	.	14,7	.	18,1	.	122,9	.	17,1	.	40,4
98	.	15,1	.	18,4	.	15,7	.	17,1	.	119,1	.	16,9	.	43,8
97	.	13,7	.	17,0	.	14,1	.	15,6	.	110,1	.	14,3	.	42,8
96	.	14,3	.	17,7	.	13,1	.	16,5	.	105,9	.	15,0	.	39,0
95	.	13,1	.	16,4	.	13,9	.	16,8	.	123,9	.	15,5	.	37,0
94	.	13,4	.	16,9	.	15,7	.	17,8	.	111,1	.	16,8	.	38,3
93	.	14,9	.	16,7	.	15,1	.	14,1	.	134,1	.	10,7	.	22,3

## 5. Obstbau.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1902, II.)

Staaten und Landesteile	Im Jahre 1900									
	wurden gezählt 1000 Stück					entfielen auf 1 qkm der Gesamtfläche Stück				
	Apfel.	Birn.	Pflaumen- (Zweitschgen-)	Kirsch.	Zusammen	Apfel.	Birn.	Pflaumen- men.	Kirsch.	Obst- bäume über- haupt
b ä u m e					b ä u m e					
Prov. Ostpreußen . . . . .	882	564	708	1 493	3 647	24	15	19	41	99
» Westpreußen . . . . .	614	399	1 359	892	3 264	24	16	53	35	128
Stadt Berlin . . . . .	4	6	4	2	16	67	91	66	36	260
Prov. Brandenburg . . . . .	2 014	1 262	5 443	2 094	10 813	50	32	137	52	271
» Pommern . . . . .	813	434	1 516	880	3 643	27	15	50	29	121
» Posen . . . . .	937	732	2 011	1 120	4 800	32	25	70	39	166
» Schlesien . . . . .	2 773	1 807	5 317	1 984	11 881	69	45	132	49	295
» Sachsen . . . . .	2 788	1 507	8 011	2 477	14 783	110	60	317	98	585
» Schleswig-Holstein . . . . .	1 065	413	625	310	2 413	56	22	33	16	127
» Hannover . . . . .	3 798	1 101	3 903	767	9 569	99	28	101	20	248
» Westfalen . . . . .	2 766	816	2 030	370	5 982	137	40	101	18	296
» Hessen-Nassau . . . . .	2 712	812	2 758	470	6 752	173	52	175	30	430
» Rheinland . . . . .	5 558	2 319	3 648	951	12 476	206	86	135	35	462
Sohenzollern . . . . .	173	75	87	13	348	152	65	76	12	305
Preußen	26 897	12 247	37 420	13 823	90 387	77	35	107	40	259
Bayern rechts des Rheins . . . . .	5 928	2 911	9 248	1 519	19 606	85	42	132	22	281
Bayern l. Rh. (Nbz. Pfalz)	647	538	1 494	281	2 960	109	91	252	47	499
Bayern	6 575	3 449	10 742	1 800	22 566	87	45	141	24	297
Sachsen . . . . .	2 541	1 604	3 674	1 439	9 258	169	107	245	96	617
Württemberg . . . . .	5 908	2 328	2 186	464	10 886	303	119	112	24	558
Baden . . . . .	2 878	1 776	2 696	996	8 346	191	117	179	66	553
Hessen . . . . .	1 614	515	1 819	186	4 134	210	67	237	24	538
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	427	208	648	315	1 598	33	16	49	24	122
Sachsen-Weimar . . . . .	522	227	1 732	246	2 727	144	63	479	68	754
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	76	39	136	44	295	26	13	47	15	101
Oldenburg . . . . .	574	178	263	83	1 098	89	28	41	13	171
Braunschweig . . . . .	509	161	565	123	1 358	139	44	154	33	370
Sachsen-Meiningen . . . . .	241	99	388	103	831	98	40	157	42	337
Sachsen-Altenburg . . . . .	266	157	703	217	1 343	201	118	531	164	1 014
Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	264	108	445	148	965	133	55	225	75	488
Anhalt . . . . .	290	182	796	315	1 583	126	79	346	137	688
Schwarzburg-Sondersh. . . . .	119	49	369	81	618	138	57	428	94	717
Schwarzburg-Rudolstadt . . . . .	119	55	254	75	503	127	58	270	81	536
Waldeck . . . . .	117	23	133	8	281	105	20	119	7	251
Reuß älterer Linie . . . . .	37	27	93	9	166	116	84	293	29	522
Reuß jüngerer Linie . . . . .	90	53	202	61	406	109	64	245	74	492
Schaumburg-Lippe . . . . .	98	25	169	8	300	287	75	497	24	883
Lippe . . . . .	238	62	308	31	639	196	51	253	26	526
Lübeck . . . . .	30	20	26	23	99	101	66	88	76	331
Bremen . . . . .	79	47	25	14	165	307	182	100	57	646
Hamburg . . . . .	109	85	116	40	350	262	204	279	97	842
Elßaß-Lothringen . . . . .	1 714	1 392	3 485	896	7 487	118	96	240	62	516
Deutsches Reich	52 332	25 116	69 393	21 548	168 389	97	46	128	40	311

## 6. Tabakbau.

Nach den steueramtlichen Angaben.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1902, III. und IV.)

Vergl. auch im Abschnitt X. Tabakverbrauch und im Abschnitt XIV. Einnahmen vom Tabak.

Deutsches Zollgebiet Erntejahre	Zahl der Tabak- pflanzen	Davon hatten bepflanzt eine Gesamtfläche				Flächeninhalt der mit Tabak be- pflanzten Grundstücke		Ertrag an getrockneten Tabakblättern	
		bis zu 1 Aar	über 1 bis 10 Aar	über 10 Aar bis 1 Hektar	über 1 Hektar	überhaupt Hektar	auf 1 Pflanze Aar	vom ha dz	überhaupt dz
1882	215 250	118 906	34 767	59 647	1 930	22 243	10,33	17,5	389 760
83	202 862	106 954	33 337	60 504	2 067	22 068	10,88	17,7	390 160
84	187 582	97 863	31 112	56 630	1 977	21 091	11,24	22,4	471 930
85	175 192	92 892	28 875	51 425	2 000	19 529	11,15	19,7	385 480
86	176 715	91 741	29 898	53 114	1 962	19 843	11,23	19,4	385 850
1887	180 074	87 828	31 711	58 488	2 047	21 466	11,92	19,0	408 660
88	168 366	89 344	28 747	48 533	1 742	18 032	10,71	14,6	263 580
89	163 351	84 548	28 828	48 431	1 544	17 397	10,65	22,4	390 120
90	180 200	90 141	32 277	56 037	1 745	20 114	11,16	21,1	423 720
91	162 738	78 495	30 113	52 473	1 657	18 533	11,39	18,8	347 740
1892	145 147	77 941	24 804	41 030	1 372	14 730	10,15	20,6	303 500
93	141 728	74 629	24 053	41 590	1 456	15 198	10,72	21,1	320 820
94	152 261	75 552	26 892	48 124	1 693	17 575	11,54	21,8	383 170
95	157 028	65 583	31 477	57 983	1 985	21 154	13,47	23,0	485 460
96	158 011	66 272	31 062	58 412	2 265	22 076	13,97	21,0	462 660
1897	155 522	63 828	30 253	59 406	2 035	21 567	13,87	21,0	453 410
98	139 171	61 040	27 132	49 420	1 579	17 652	12,68	18,5	325 590
99	116 319	53 381	21 023	40 534	1 381	14 615	12,56	20,6	300 750
1900	114 654	50 253	21 762	41 229	1 410	14 751	12,87	23,6	347 901
01	120 490	47 401	24 264	47 268	1 557	16 963	14,08	23,6	400 127

## 7. Weinbau.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1903, I.)

Im Deutschen Reich in den Jahren	Wein			Wert des Mostes Millio- nen M.	Im Deutschen Reich in den Jahren	Wein			Wert des Mostes Millio- nen M.
	im Ertrag stehende Ernte- fläche ha	Ernteertrag				im Ertrag stehende Ernte- fläche ha	Ernteertrag		
		vom ha	insgesamt hl Weinmost				vom ha	insgesamt hl Weinmost	
1890	120 300	24,7	2 974 593	.	1895	116 137	17,3	2 011 637	91,5
91	119 294	6,3	748 462	.	96	116 405	43,4	5 050 874	109,6
92	118 292	14,1	1 673 626	.	97	117 042	23,7	2 775 643	84,5
93	115 766	33,0	3 820 352	132,1	98 <sup>1)</sup>	117 279	12,0	1 406 818	51,3
94	116 548	24,2	2 824 422	67,1	1902	119 922	20,6	2 475 699	80,2
Im Erntejahr 1902 in den Staaten (und hauptsächlichsten der weinbautreibenden Landestteile).									
Preußen . . . . .	18 336	23,2	426 012	18,4	Konstanz . . . . .	1 694	29,3	49 683	1,3
Wiesbaden . . . . .	3 135	16,0	50 211	3,4	Freiburg . . . . .	9 283	33,7	312 690	9,7
Koblenz . . . . .	8 424	28,3	238 735	8,8	Karlsruhe . . . . .	2 808	12,0	33 682	1,3
Trier . . . . .	3 963	31,1	123 301	5,0	Mannheim . . . . .	3 899	4,0	19 173	0,7
Bayern . . . . .	22 189	20,0	443 543	12,7	Hessen . . . . .	13 209	21,6	285 647	8,5
Pfalz . . . . .	15 117	26,2	395 749	11,3	Starkenburg . . . . .	679	15,5	10 543	0,3
Unterfranken . . . . .	6 407	5,7	36 315	1,1	Rheinheffen . . . . .	12 519	22,0	275 094	8,2
Württemberg . . . . .	16 826	11,1	187 568	7,2	Elfaß-Lothringen . . . . .	31 138	22,7	706 585	20,0
Reckartkreis . . . . .	11 886	11,8	140 552	5,7	Unter-Elfaß . . . . .	14 360	21,4	307 396	8,3
Schwarzwaldkreis . . . . .	1 000	17,6	17 564	0,5	Ober-Elfaß . . . . .	10 971	23,4	256 408	7,7
Jagstkreis . . . . .	3 664	6,7	24 726	0,9	Lothringen . . . . .	5 807	24,6	142 781	4,0
Baden . . . . .	17 684	23,5	415 228	13,0	Übrige Staaten . . . . .	540	20,6	11 116	0,4

1) In den Jahren 1899 bis 1901 ist die Weinmosternte nicht erhoben worden.

## 8. Hopfenbau.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1902, IV.)

Im Deutschen Reich in den Jahren	Hopfen			Im Deutschen Reich in den Jahren	Hopfen		
	Ernte- fläche ha	Ernteertrag			Ernte- fläche ha	Ernteertrag	
		vom ha dz.	insgesamt dz			vom ha dz	insgesamt dz
1893	42 065	2,5	106 400	1898	38 740	5,6	218 670
94	42 203	7,8	331 090	99 <sup>1)</sup>	36 143	6,3	227 380
95	42 074	7,2	301 810	1900 <sup>1)</sup>	37 191	5,9	217 824
96	40 700	6,2	253 250	01 <sup>2)</sup>	37 506	3,3	125 188
97	39 525	6,0	238 610	02	36 731	6,2	227 636

Erntejahr 1902. Staaten und Landesteile	Ernte- fläche ha	Mutmäßlicher Ernteertrag <sup>2)</sup>		Von dem veranschlagten Ernteertrag entfallen auf die									
		vom ha dz	ins- gesamt dz	1902	1901	vor 1901 angelegten Flächen mit der Qualitätsnote							
						angelegten Flächen	sehr gut	gut	mittel	unter mittel	gering		
Reg.-Bez. Königsberg ..	142	3,4	483	8	10	—	—	240	—	225			
» Posen . . . . .	1 329	2,9	3 875	80	585	—	242	1 766	735	467			
» Magdeburg . . . . .	415	8,1	3 362	2	64	—	1 189	1 629	369	109			
» Wiesbaden ..	126	6,6	832	1	—	—	—	742	—	89			
» Sigmaringen.	89	8,5	757	1	6	335	103	312	—	—			
Übrige preuß. Landesteile	137	3,8	522	1	10	3	15	97	218	178			
Preußen	2 238	4,4	9 831	93	675	338	1 549	4 786	1 322	1 068			
Reg.-Bez. Oberbayern .	3 781	6,9	26 107	93	1 365	9 817	11 127	3 618	—	87			
» Niederbayern.	5 038	6,4	32 320	71	1 038	10 961	16 629	3 606	—	15			
» Pfalz . . . . .	133	8,6	1 143	1	167	—	283	692	—	—			
» Oberpfalz . . . . .	1 233	5,6	6 933	6	156	2 529	3 206	947	89	—			
» Oberfranken.	2 158	5,7	12 343	23	633	2 787	6 489	2 411	—	—			
» Mittelfranken.	10 752	5,1	54 849	87	2 729	25 249	18 807	7 729	248	—			
» Unterfranken.	234	6,8	1 593	11	45	125	590	822	—	—			
» Schwaben ..	112	5,5	615	—	—	138	477	—	—	—			
Bayern	23 441	5,8	135 903	292	6 133	51 606	57 608	19 825	337	102			
Redarkreis . . . . .	1 158	6,4	7 411	18	276	82	5 464	1 571	—	—			
Schwarzwaldkreis . . . . .	2 730	6,5	17 706	50	527	162	15 622	1 345	—	—			
Jagstkreis . . . . .	144	6,3	906	—	—	605	192	109	—	—			
Donaukreis . . . . .	1 096	7,2	7 889	20	128	—	6 732	1 009	—	—			
Württemberg	5 128	6,6	33 912	88	931	849	28 010	4 034	—	—			
Vd.-Kom.-Bz. Konstanz .	195	9,3	1 808	28	69	—	1 520	191	—	—			
» Freiburg . . . . .	52	15,0	780	—	—	780	—	—	—	—			
» Karlsruhe	843	9,1	7 665	31	—	—	5 926	1 634	74	—			
» Mannheim	788	7,8	6 119	17	239	—	1 984	3 879	—	—			
Baden	1 878	8,6	16 372	76	308	780	9 430	5 704	74	—			
Bezirk Unter-Elfaß . . .	3 674	7,9	29 007	126	945	6 327	15 608	4 784	1 161	56			
» Ober-Elfaß . . . . .	137	6,2	851	1	13	—	831	—	—	6			
» Lothringen . . . . .	191	7,8	1 487	1	23	180	236	950	97	—			
Elfaß, Lothringen	4 002	7,8	31 345	128	981	6 507	16 675	5 734	1 258	62			
Übrige deutsche Bun- desstaaten . . . . .	44	6,2	273	1	11	72	136	48	4	1			
Deutsches Reich	36 731	6,2	227 636	678	9 039	60 152	113 408	40 131	2 995	1 233			
1901	37 506	3,3	125 188	927	4 472	10 206	49 287	37 847	8 274	14 175			

<sup>1)</sup> u. <sup>2)</sup> Mutmäßlicher Ernteertrag, veranschlagt zu Anfang <sup>1)</sup> der vierten Augustwoche, <sup>2)</sup> der vierten Septemberwoche.



## IV. Viehstand.

## I. Viehstand nach Stückzahl und Verkaufswert.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1903, I. Ergänzungsheft.)

Staaten und Landesteile	Die Viehzählung am 1. Dezember 1900 ergab:										
	Stückzahl: 1000 Stück					Verkaufswert: Millionen Mark					
	Pferde	Rindvieh	Schafe	Schweine	Ziegen	Pferde	Rind- vieh	Schafe	Schwei- ne	Zie- gen	über- haupt <sup>1)</sup>
Prov. Ostpreußen . . . . .	459,2	1 062,2	623,9	841,6	32,9	161,9	189,1	11,8	43,3	0,5	406,6
» Westpreußen . . . . .	244,0	638,5	620,0	627,0	87,6	95,3	122,8	12,3	29,7	1,3	261,4
» Brandenburg . . . . .	341,1	843,3	842,1	1 045,6	239,2	226,6	198,1	16,6	57,0	3,8	502,2
» Pommern . . . . .	214,2	685,4	1 295,9	936,4	83,8	115,7	150,8	25,5	50,5	1,3	343,8
» Posen . . . . .	263,8	869,5	612,8	771,6	116,2	95,3	173,0	12,1	37,2	1,5	319,2
» Schlesien . . . . .	321,0	1 530,5	399,6	952,6	219,7	148,7	311,8	8,1	48,3	3,3	520,2
» Sachsen . . . . .	213,1	778,2	835,7	1 261,0	297,3	167,4	203,9	18,5	71,0	4,7	465,5
» Schleswig-Holstein . . . . .	184,8	899,0	235,2	611,7	48,4	123,5	201,7	7,6	33,4	1,1	367,3
» Hannover . . . . .	243,9	1 115,0	824,9	1 556,9	233,0	139,5	253,3	14,7	84,2	4,0	495,8
» Westfalen . . . . .	156,3	661,3	224,5	884,9	215,0	99,4	143,1	4,4	54,1	3,9	305,0
» Hessen-Nassau . . . . .	85,2	587,8	305,0	556,2	172,0	64,0	127,6	5,7	29,9	2,8	230,0
» Rheinland . . . . .	191,5	1 158,4	174,1	893,5	303,2	145,4	264,2	3,4	48,7	5,4	467,2
Hohenzollern . . . . .	5,5	47,9	7,8	27,9	3,3	2,7	10,0	0,2	1,5	0,0	14,4
Preußen	2 923,6	10 877,0	7 001,5	10 966,9	2 051,6	1 585,4	2 349,4	140,9	588,8	33,6	4 698,6
Bayern rechts des Rheins	346,6	3 223,5	743,8	1 599,5	218,4	197,6	691,8	13,7	86,6	3,6	993,4
Bayern l. Rh. (Nbz. Pfalz)	40,1	245,7	16,6	157,7	56,2	27,1	65,4	0,4	10,3	1,0	104,2
Bayern	386,7	3 469,2	760,4	1 757,2	274,6	224,7	757,2	14,1	96,9	4,6	1 097,6
Sachsen . . . . .	166,7	689,0	74,6	576,9	139,8	129,4	171,6	2,0	37,4	2,6	343,1
Württemberg . . . . .	112,1	1 021,5	316,3	514,1	82,6	60,4	215,5	6,6	24,9	1,5	308,9
Baden . . . . .	75,6	651,8	68,5	497,9	109,7	53,1	167,5	1,6	31,4	2,2	255,8
Hessen . . . . .	59,3	330,7	81,6	313,4	127,0	32,8	81,5	1,7	15,8	2,2	134,0
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	101,5	328,7	529,2	454,4	27,7	55,3	64,9	10,4	23,2	0,5	154,3
Sachsen-Weimar . . . . .	21,2	133,8	88,2	157,3	52,8	12,2	36,8	1,6	13,6	0,7	64,9
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	19,1	51,9	128,6	71,7	8,6	10,2	10,1	2,6	4,0	0,1	27,0
Oldenburg . . . . .	41,9	264,9	112,1	210,8	37,3	26,0	61,3	2,1	12,0	0,7	102,1
Braunschweig . . . . .	33,4	123,6	137,5	181,4	54,1	25,4	31,8	2,8	9,5	0,9	70,4
Sachsen-Meiningen . . . . .	7,8	74,2	31,2	80,4	39,6	5,3	16,3	0,7	4,5	0,7	27,5
Sachsen-Altenburg . . . . .	12,3	69,2	9,9	66,9	15,5	8,8	17,2	0,2	4,1	0,3	30,6
Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	10,3	68,8	47,8	96,1	40,4	5,9	16,9	1,0	6,2	0,7	30,7
Anhalt . . . . .	19,5	67,7	86,2	103,8	30,9	13,7	20,1	2,2	6,7	0,5	43,2
Schwarzburg-Sondersh. . . . .	5,0	25,0	37,9	40,9	15,5	3,1	5,4	0,8	2,1	0,2	11,6
Schwarzburg-Rudolst. . . . .	3,5	22,2	23,6	31,9	18,9	2,0	4,8	0,5	1,7	0,3	9,3
Waldeck . . . . .	6,7	31,0	39,0	40,3	9,1	3,9	6,4	0,8	1,8	0,1	13,0
Reuß älterer Linie . . . . .	2,0	14,5	2,3	10,1	3,9	1,5	3,2	0,0	0,8	0,1	5,6
Reuß jüngerer Linie . . . . .	4,6	34,3	8,6	27,1	10,9	3,1	7,9	0,1	1,4	0,2	12,7
Schaumburg-Lippe . . . . .	3,1	12,5	1,6	32,2	5,7	2,9	3,6	0,1	1,5	0,1	8,2
Lippe . . . . .	9,5	38,3	16,3	86,2	36,4	5,8	8,0	0,3	4,9	0,6	19,6
Lübeck . . . . .	4,0	8,5	3,2	10,5	1,8	2,0	1,7	0,1	0,6	0,0	4,4
Bremen . . . . .	6,5	16,1	0,7	16,1	4,8	3,2	4,0	0,0	0,9	0,1	8,2
Hamburg . . . . .	16,7	13,4	2,7	21,4	7,0	9,8	2,9	0,1	1,3	0,1	14,2
Elfaß-Lothringen . . . . .	142,8	501,9	83,0	441,1	60,8	66,2	116,3	1,5	17,7	1,0	202,9
Deutsches Reich	4 195,4	18 939,7	9 692,5	16 807,0	3 267,0	2 352,1	4 182,3	194,8	913,7	54,6	7 698,4
1. Dsbr. 1897 . . . . .	4 038,5	18 490,8	10 866,8	14 274,6	3 091,5	1 881,8	3 547,3	217,7	684,7	48,0	(16 379,2)
1. Dsbr. 1892 . . . . .	3 836,3	17 555,8	13 589,7	12 174,4	2 641,2	1 678,7	3 074,3	3 06,6	476,7	39,7	(15 576,9)
10. Jan. 1883 . . . . .	3 522,5	15 786,8	19 189,7	9 206,2	2 641,2	1 678,7	3 074,3	3 06,6	476,7	39,7	(15 576,9)
10. Jan. 1873 . . . . .	3 352,5	15 776,7	24 999,4	7 124,1	2 320,6	1 678,7	3 074,3	3 06,6	476,7	39,7	(15 576,9)
Anfang d. 1860er Jahre	3 193,7	14 999,2	28 016,8	6 462,6	1 818,4	1 678,7	3 074,3	3 06,6	476,7	39,7	(15 576,9)

1) Einschließlich des Verkaufswertes der Maultiere, Maulesel und Esel.

## 2. Verteilung des Verkaufswerts des Viehstandes auf Gesamtfläche und Einwohnerzahl.

Nach der Aufnahme von 1900.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1903, I. Ergänzungsheft.)

Staaten und Landesteile	Pfer-	Rind-	Scha-	Schwei-	Zie-	Der	Pfer-	Rind-	Scha-	Schwei-	Zie-	Der
	de	wieh	fe	ne	gen	fäm-	de	wieh	fe	ne	gen	fäm-
	auf 1 qkm der Gesamtfläche						auf 100 Einwohner					
Wert in 1000 M.												
Prov. Ostpreußen.....	4,4	5,1	0,3	1,2	0,0	11,0	8,1	9,5	0,6	2,2	0,0	20,4
» Westpreußen.....	3,7	4,8	0,5	1,2	0,0	10,2	6,1	7,8	0,8	1,9	0,1	16,7
Stadt Berlin.....	854,1	52,8	2,1	14,3	0,3	923,8	2,9	0,2	0,0	0,0	0,0	3,1
Prov. Brandenburg.....	4,3	4,9	0,4	1,4	0,1	11,1	5,6	6,3	0,5	1,8	0,1	14,3
» Pommern.....	3,8	5,0	0,9	1,7	0,0	11,4	7,1	9,2	1,5	3,1	0,1	21,0
» Posen.....	3,3	6,0	0,4	1,3	0,0	11,0	5,0	9,2	0,6	2,0	0,1	16,9
» Schlesien.....	3,7	7,7	0,2	1,2	0,1	12,9	3,2	6,7	0,2	1,0	0,0	11,1
» Sachsen.....	6,6	8,1	0,7	2,8	0,2	18,4	5,9	7,2	0,6	2,5	0,2	16,4
» Schleswig-Holstein...	6,5	10,6	0,4	1,8	0,0	19,3	8,9	14,5	0,6	2,4	0,1	26,5
» Hannover.....	3,6	6,6	0,4	2,2	0,1	12,9	5,4	9,8	0,6	3,2	0,1	19,1
» Westfalen.....	4,9	7,1	0,2	2,7	0,2	15,1	3,1	4,5	0,2	1,7	0,1	9,6
» Hessen-Nassau.....	4,1	8,1	0,4	1,9	0,2	14,7	3,4	6,7	0,3	1,6	0,1	12,1
» Rheinland.....	5,4	9,8	0,1	1,8	0,2	17,3	2,5	4,6	0,1	0,8	0,1	8,1
Sohenzollern.....	2,3	8,8	0,2	1,3	0,0	12,6	4,0	14,9	0,3	2,2	0,1	21,5
Preußen	4,6	6,7	0,4	1,7	0,1	13,5	4,6	6,8	0,4	1,7	0,1	13,6
Bayern rechts des Rheins..	2,3	9,9	0,2	1,2	0,1	14,2	3,7	12,9	0,3	1,6	0,1	18,6
Bayern l. Rh. (Nhb. Pfalz).	4,6	11,0	0,1	1,7	0,2	17,6	3,3	7,9	0,0	1,2	0,1	12,5
Bayern	3,0	10,0	0,2	1,3	0,0	14,5	3,6	12,3	0,2	1,6	0,1	17,8
Sachsen.....	8,6	11,5	0,1	2,5	0,2	22,9	3,1	4,1	0,0	0,9	0,1	8,2
Württemberg.....	3,1	11,0	0,3	1,3	0,1	15,8	2,8	9,9	0,3	1,1	0,1	14,2
Baden.....	3,5	11,1	0,1	2,1	0,2	17,0	2,8	9,0	0,1	1,7	0,1	13,7
Hessen.....	4,3	10,6	0,2	2,0	0,3	17,4	2,9	7,3	0,2	1,4	0,2	12,0
Mecklenburg-Schwerin...	4,2	5,0	0,8	1,8	0,0	11,8	9,1	10,7	1,7	3,8	0,1	25,4
Sachsen-Weimar.....	3,4	10,2	0,5	3,7	0,2	18,0	3,4	10,1	0,5	3,7	0,2	17,9
Mecklenburg-Strelitz...	3,5	3,4	0,9	1,4	0,0	9,2	9,9	9,9	2,5	3,9	0,1	26,3
Oldenburg.....	4,0	9,6	0,3	1,9	0,1	15,9	6,5	15,4	0,5	3,0	0,2	25,6
Braunschweig.....	6,9	8,7	0,8	2,6	0,2	19,2	5,5	6,8	0,6	2,1	0,2	15,2
Sachsen-Meiningen.....	2,1	6,6	0,3	1,8	0,3	11,1	2,1	6,5	0,3	1,8	0,3	11,0
Sachsen-Altenburg.....	6,6	13,0	0,2	3,1	0,2	23,1	4,5	8,8	0,1	2,1	0,2	15,7
Sachsen-Coburg-Gotha...	3,0	8,5	0,5	3,1	0,4	15,5	2,6	7,4	0,4	2,7	0,3	13,4
Anhalt.....	5,9	8,8	1,0	2,9	0,2	18,8	4,3	6,4	0,7	2,1	0,2	13,7
Schwarzburg-Sondersh.	3,5	6,2	0,9	2,5	0,3	13,4	3,8	6,6	1,0	2,6	0,3	14,3
Schwarzburg-Rudolstadt..	2,1	5,1	0,1	1,8	0,3	9,4	2,2	5,1	0,1	1,8	0,3	9,5
Waldeck.....	3,5	5,7	0,7	1,6	0,1	11,6	6,7	11,1	1,4	3,1	0,2	22,5
Reuß älterer Linie.....	4,8	10,2	1,4	2,5	0,2	19,1	2,2	4,7	0,7	1,1	0,1	8,8
Reuß jüngerer Linie.....	3,7	9,6	0,2	1,7	0,2	15,4	2,2	5,7	0,1	1,0	0,1	9,1
Schaumburg-Lippe.....	8,5	10,6	0,1	4,5	0,3	24,0	6,7	8,4	0,1	3,5	0,2	18,9
Lippe.....	4,8	6,6	0,3	4,0	0,5	16,2	4,2	5,8	0,2	3,5	0,4	14,1
Lübeck.....	6,6	5,8	0,2	2,1	0,1	14,8	2,0	1,8	0,1	0,7	0,0	4,6
Bremen.....	12,5	15,4	0,1	3,6	0,2	31,8	1,4	1,8	0,0	0,4	0,0	3,6
Hamburg.....	23,5	7,0	0,1	3,2	0,3	34,1	1,2	0,4	0,0	0,2	0,0	1,8
Elßaß-Lothringen.....	4,6	8,0	0,1	1,2	0,1	14,0	3,8	6,8	0,1	1,0	0,1	11,8
Deutsches Reich	4,3	7,7	0,4	1,7	0,1	14,2	4,2	7,4	0,4	1,6	0,1	13,7

1) Einschließlich des Werts der Maultiere, Maulesel und Esel.

## V. Gewerbe.

### 1. Die Gewerbebetriebe und ihr Personal nach der Zählung vom 14. Juni 1895.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 119.)

Der folgende gewerbestatistische Nachweis gliedert sich nach Gewerbeabteilungen (A, B, C) und Gewerbegruppen (I—XXI). Gewerbeabteilung A umfaßt die Gewerbegruppen I und II, B: III—XVII, C: XVIII—XXI. Hauptbetriebe sind Gewerbebetriebe, innerhalb deren Betriebsstätten eine oder mehrere Personen mit ihrer alleinigen oder Hauptbeschäftigung tätig waren.

Von den gewerbetätigen Personen kommt jede nur einmal zur Nachweisung und zwar, sofern sie mehrere Erwerbstätigkeiten ausübte, bei dem Gewerbebetriebe, in welchem sie mit ihrer Hauptbeschäftigung tätig war.

Gewerbeabteilungen  Gewerbegruppen	Zahl der (Haupt-) Gewerbebetriebe und der darin durchschnittlich beschäftigten Personen							
	Kleinbetriebe (1—5 Pers.)		Mittelbetriebe (6—50 Pers.)		Großbetriebe (51 u. mehr Pers.)		Gewerbebetriebe überhaupt	
	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen	Betriebe	Personen
<b>Gewerbe überhaupt.</b>								
Gesamtsumme . . . . .	2 934 723	4 770 669	191 301	2 454 333	18 953	3 044 267	3 144 977	10 269 269
1882: . . . . .	2 882 768	4 335 822	112 715	1 391 720	9 974	1 613 247	3 005 457	7 340 789
1895 in % mehr als 1882	1,8	10,0	69,7	76,8	90,0	88,7	4,6	39,9
<b>Gewerbeabteilungen.</b>								
A. Gärtn., Tierz. u. Fischerei	39 698	70 091	2 571	25 853	52	7 184	42 321	103 128
B. Ind. einschl. Bergb. u. Baug.	1 989 572	3 191 125	139 459	1 902 049	17 941	2 907 329	2 146 972	8 000 503
C. Handel u. Verkehr, einschl. Gast- u. Schankwirtschaft. 1882:	905 453	1 509 453	49 271	526 431	960	129 754	955 684	2 165 638
A. Gärtn., Tierz. u. Fischerei	30 673	51 437	1 183	11 422	30	4 559	31 886	67 418
B. Ind. einschl. Bergb. u. Baug.	2 175 857	3 270 404	85 001	1 109 128	9 481	1 554 131	2 270 339	5 933 663
C. Handel u. Verkehr, einschl. Gast- u. Schankwirtschaft.	676 238	1 013 981	26 531	271 170	463	54 557	703 232	1 339 708
1895 in % mehr (+) oder weniger (—) als 1882:								
A. Gärtn., Tierz. u. Fischerei	+ 29,4	+ 36,8	+ 117,3	+ 126,3	+ 73,3	+ 57,0	+ 32,7	+ 53,0
B. Ind. einschl. Bergb. u. Baug.	— 8,0	— 2,4	+ 64,1	+ 71,5	+ 89,3	+ 87,2	— 5,4	+ 34,8
C. Handel u. Verkehr, einschl. Gast- u. Schankwirtschaft.	+ 33,0	+ 48,0	+ 85,7	+ 94,1	+ 107,3	+ 137,8	+ 35,9	+ 61,7
<b>Gewerbegruppen.</b>								
I. Kunst- und Handels- gärtnerei . . . . .	22 354	45 094	2 367	23 642	47	6 255	24 768	74 991
II. Tierzucht u. Fischerei	17 344	24 997	204	2 211	5	929	17 553	28 137
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen . . . . .	1 741	3 640	1 098	21 465	1 164	511 184	4 003	536 289
IV. Ind. d. Steine u. Erden	31 495	71 208	14 804	237 530	1 930	249 548	48 229	558 286
V. Metallverarbeitung . . .	145 009	285 262	12 187	157 452	1 422	197 041	158 618	639 755
VI. Ind. d. Masch., Instr.	79 353	128 918	6 898	110 064	1 628	343 690	87 879	582 672
VII. Chemische Industrie	8 228	18 122	1 781	25 993	376	71 116	10 385	115 231
VIII. Indust. d. Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Ole. . . . .	4 268	8 795	1 728	26 113	195	23 001	6 191	57 909
IX. Textilindustrie . . . . .	193 358	258 181	8 674	147 477	3 260	587 599	205 292	993 257
X. Papierindustrie . . . . .	14 019	27 150	3 010	48 241	602	77 518	17 631	152 909
XI. Lederindustrie . . . . .	43 847	81 225	3 228	39 849	250	39 269	47 325	160 343
XII. Indust. d. Holz- und Schnitzstoffe . . . . .	204 702	346 121	14 458	176 852	754	75 523	219 914	598 496
XIII. Ind. der Nahrungs- und Genussmittel . . . . .	246 567	530 163	21 578	244 837	1 826	246 490	269 971	1 021 490
XIV. Bekleidg. u. Reinigung	830 657	1 117 324	17 392	184 455	796	88 825	848 845	1 390 604
XV. Baugewerbe . . . . .	167 833	282 449	27 854	413 965	3 298	349 102	198 985	1 045 516
XVI. Polygraph. Gewerbe	9 556	20 961	4 214	61 038	423	45 868	14 193	127 867
XVII. Künstlerische Gewerbe	8 939	11 606	555	6 718	17	1 555	9 511	19 879
XVIII. Handelsgewerbe . . .	603 209	943 545	31 490	337 025	510	52 423	635 209	1 332 993
XIX. Versicherungsgewerbe	6 668	8 825	621	7 941	53	5 490	7 342	22 256
XX. Verkehrsgewerbe . . . .	74 911	124 307	3 484	41 683	301	64 441	78 696	230 431
XXI. Beherbergungs- und Erkundungsgewerbe . . . . .	220 665	432 776	13 676	139 782	96	7 400	234 437	579 958

## 2. Die jugendlichen Fabrikarbeiter und die Fabrikarbeiterinnen.

(Nach den Berichten der Gewerbeaufsichtsbeamten.)

Jahr	Zahl der Fabriken, welche beschäftigen jugentl. Arbeiter erwachf. Arbeiterinnen		Im Deutschen Reiche sind beschäftigt gewesen									
			Kinder unter 14 Jahren		von 100 Kin- dern	Junge Leute von 14—16 Jahren		von 100 jungen Leuten	Erwachsene Arbeiterinnen			
			männl.	weiblich		männlich	weiblich		von 16—21 Jahren	von 100 16—21 j. Arbeiterinnen	von über 21 Jahren	von 100 Arbeiterinnen ab 21 J.
<b>Bergbau, Hütten- und Salinentwesen, Dorfgräberei</b>												
1899	1 425	690	147	14	2,2	26 189	1 264	9,3	6 028	2,0	9 064	1,8
1900	1 905	973	158	14	1,9	28 435	1 323	9,1	6 322	2,0	9 430	1,8
1901	1 634	961	139	17	1,6	29 753	1 247	9,2	6 509	2,1	9 199	1,7
<b>Industrie der Steine und Erden</b>												
1899	6 680	5 070	1 258	296	21,0	26 429	6 407	11,1	18 644	6,3	34 009	6,8
1900	8 457	6 338	1 411	292	18,4	29 235	7 034	11,1	20 862	6,7	36 120	6,9
1901	8 246	5 682	1 222	315	16,3	29 884	6 908	11,0	20 429	6,6	36 661	6,8
<b>Metallverarbeitung</b>												
1899	6 325	2 592	609	181	10,6	32 541	7 078	13,4	17 011	5,7	23 768	4,8
1900	7 477	2 706	785	196	10,6	34 768	7 213	12,8	17 288	5,6	25 338	4,9
1901	7 864	2 799	790	294	11,5	33 475	7 401	12,2	18 708	6,0	26 170	4,9
<b>Industrie der Maschinen, Werkzeuge, Instrumente usw.</b>												
1899	5 624	958	607	37	8,7	36 992	1 705	13,1	7 925	2,7	11 301	2,3
1900	6 444	1 086	724	50	8,4	41 155	1 732	13,1	8 956	2,9	12 555	2,4
1901	6 894	1 162	599	55	6,9	41 597	1 861	12,9	9 522	3,1	15 541	2,9
<b>Chemische Industrie</b>												
1899	607	765	32	20	0,7	2 935	1 751	1,6	5 776	1,9	11 732	2,3
1900	662	823	50	34	0,9	3 060	1 568	1,4	4 168	1,3	10 052	1,9
1901	615	818	45	18	0,7	3 264	1 507	1,4	5 000	1,6	9 650	1,8
<b>Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Fette usw.</b>												
1899	395	544	14	11	0,3	683	693	0,5	2 213	0,7	2 831	0,6
1900	442	628	14	28	0,4	848	778	0,5	2 656	0,9	3 589	0,7
1901	464	607	34	21	0,6	883	759	0,5	2 484	0,8	3 520	0,7
<b>Textilindustrie</b>												
1899	6 576	8 912	658	1 290	26,3	23 871	41 564	22,2	122 522	41,2	228 363	45,6
1900	6 921	9 268	746	1 408	23,3	24 961	42 645	20,6	123 854	39,8	233 180	44,6
1901	7 014	9 231	850	1 538	25,3	24 551	40 773	19,4	120 697	38,9	231 247	43,0
<b>Papier- und Lederindustrie</b>												
1899	2 536	2 838	176	200	5,1	7 739	7 730	5,3	22 185	7,5	31 612	6,3
1900	2 592	3 089	250	316	6,1	8 194	8 299	5,0	22 200	7,1	31 766	6,1
1901	2 632	3 079	185	200	4,1	8 274	8 203	4,9	22 350	7,2	32 230	6,0
<b>Industrie der Holz- und Schnitzstoffe</b>												
1899	4 492	1 914	327	117	6,0	11 834	2 244	4,8	6 231	2,1	11 738	2,3
1900	5 597	2 267	438	161	6,5	13 516	2 577	4,9	7 045	2,3	13 050	2,5
1901	6 527	2 266	517	176	7,3	14 846	2 455	5,2	6 981	2,3	13 566	2,5
<b>Industrie der Nahrungs- und Genußmittel</b>												
1899	6 964	7 451	258	439	9,4	13 346	14 418	9,4	41 400	13,9	73 824	14,7
1900	16 223	9 214	750	532	13,9	25 124	14 940	12,2	44 554	14,3	78 623	15,1
1901	22 658	10 501	853	577	15,1	31 718	15 107	13,9	45 646	14,7	83 280	15,5
<b>Industrie der Bekleidung und Reinigung</b>												
1899	2 610	5 728	140	243	5,2	4 065	10 336	4,8	35 897	12,1	48 190	9,6
1900	3 155	6 790	199	297	5,4	4 779	11 440	4,9	40 724	13,1	53 380	10,2
1901	3 103	6 740	276	300	6,1	4 794	10 893	4,7	39 696	12,8	60 024	11,2
<b>Baugewerbe (Zimmerplätze und andere Bauhöfe)</b>												
1900	1 900	247	98	—	—	6 661	8	—	152	—	519	—
1901	1 969	111	72	2	—	5 569	2	—	186	—	415	—
<b>Poligraphische Gewerbe</b>												
1899	3 063	2 390	240	54	4,0	8 790	3 081	4,0	10 527	3,5	12 550	2,5
1900	4 023	2 665	318	64	4,1	10 824	3 391	4,3	12 022	3,9	14 252	2,7
1901	4 594	2 851	342	58	4,2	11 893	3 363	4,5	11 903	3,8	15 457	2,9
<b>Sonstige Industriezweige</b>												
1899	532	397	31	9	0,5	1 067	393	0,5	1 028	0,4	2 039	0,4
1900	134	123	11	3	0,1	247	92	0,1	390	0,1	1 243	0,2
1901	99	112	24	9	0,3	437	66	0,2	286	0,1	630	0,1
<b>Überhaupt in vorstehenden Industriezweigen<sup>1)</sup></b>												
1899	47 829	40 249	4 497	2 911	100	196 481	98 664	100	297 387	100	501 021	100
1900 <sup>1)</sup>	64 032	45 970	5 854	3 395	100	225 146	103 032	100	311 041	100	522 578	100
1901 <sup>1)</sup>	72 344	46 809	5 876	3 578	100	235 369	100 543	100	310 211	100	537 175	100

<sup>1)</sup> Die Summen für 1900 und 1901 sind, um den Vergleich mit dem Jahre 1899 zu ermöglichen, ohne die Gruppe »Baugewerbe usw.« gegeben.

## 3. Streiks und Aussperrungen.

Im Jahre 1902.

Gewerbegruppen  Gewerbearten	Angaben über die im Jahre 1902 beendeten Streiks											
	Zahl der im Jahre 1902 begonnenen Streiks	Zahl der beendeten Streiks	Zahl der		Höchstzahl der während der Dauer des Streiks		Die Forderungen <sup>1)</sup> der Streikenden betrafen ... mal			Die Streikenden hatten		
			betroffenen Betriebe	in den betroffenen Betrieben bei Ausbruch des Streiks beschäftigten Arbeiter	gleichzeitig streikenden Personen	gezwungen seuernden Arbeiter	den Arbeitslohn	die Arbeitszeit	andere Gegenstände	vollständigen	teilweisen	keinen
<b>Gesamtsumme</b> . . . . .	(21 084	1 060	3 437	131 086	53 912	6 272	796	222	564	228	235	597
Kunst- und Handelsgärtnerei usw. . . . .	1	1	5	31	31	—	1	—	—	1	—	—
Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	14	14	16	4 856	2 572	254	12	1	5	1	4	9
Industrie der Steine und Erden . . . . .	71	68	94	6 998	2 185	677	45	6	38	13	20	35
darunter:												
Steinmehlen, Steinhauer . . . . .	30	29	35	1 158	655	9	16	3	22	6	12	11
Töpfer . . . . .	6	4	4	139	74	—	2	2	4	—	—	4
Ziegeleiarbeiter . . . . .	7	7	21	1 386	701	29	6	—	2	2	2	3
Glasarbeiter . . . . .	13	13	13	2 413	187	609	11	—	3	2	4	7
Metallverarbeitung . . . . .	73	68	258	11 115	2 761	445	49	9	47	14	22	32
darunter:												
Metallarbeiter für unedle Metalle (ezgl. Eisen) . . . . .	17	15	45	1 828	549	335	9	—	7	5	5	5
Formen, Dießer (Eisen) . . . . .	18	16	16	3 383	475	11	10	3	17	2	4	10
Klempner . . . . .	6	6	137	2 224	656	—	5	1	3	2	2	2
Wrob. (Huf-) Schmiede . . . . .	6	6	29	583	182	—	6	4	2	—	3	3
Schlosser . . . . .	7	7	7	939	201	—	7	—	3	2	3	2
Nadler und Drahtarbeiter . . . . .	5	5	7	490	79	43	3	—	2	3	1	1
Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate . . . . .	48	48	58	12 826	2 516	67	30	4	27	10	9	29
darunter:												
Verfertiger von Fahrrädern . . . . .	3	3	3	2 836	508	17	3	—	3	1	2	—
Instrumentenmacher für Pianofortes . . . . .	4	4	5	120	83	—	2	—	2	1	—	3
Instrumentenmacher für mathematische, physikalische usw. Instrumente und Apparate . . . . .	5	5	6	810	306	—	6	—	2	—	—	5
Arbeiter für Lampen und Beleuchtungsapparate . . . . .	5	5	5	635	133	—	4	—	2	—	3	2
Schiffsbauer . . . . .	5	5	5	2 819	159	—	—	1	4	—	1	4
Chemische Industrie . . . . .	1	1	1	260	16	—	1	1	—	—	—	1
Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenprodukte, Fette, Öle usw. . . . .	2	2	2	218	50	—	1	—	1	1	—	1
Textilindustrie . . . . .	106	101	117	18 438	7 569	322	67	7	73	22	28	51
darunter:												
Spinner . . . . .	6	6	6	2 370	504	50	4	—	3	1	—	5
Weber . . . . .	88	83	94	13 342	6 461	192	53	5	66	19	24	40
Wäscher, Färber, Drucker . . . . .	4	4	4	1 139	83	—	4	1	2	—	2	2
Papier-Industrie . . . . .	4	4	8	157	35	—	4	1	1	—	1	3
Leber-Industrie . . . . .	20	20	161	1 894	611	1	14	4	13	3	6	11
darunter:												
Gerber . . . . .	5	5	14	392	235	—	6	1	3	—	2	3
Riemer und Sattler . . . . .	4	4	4	212	54	—	3	1	4	1	1	2
Lapejierer . . . . .	7	7	139	803	267	—	1	2	5	2	2	3

<sup>1)</sup> Streikfälle, bei denen Forderungen verschiedener Art gestellt wurden, werden in jeder dieser Forderungen betreffenden Spalte gezählt.

<sup>2)</sup> Darunter 13 Streiks, die im Jahre 1901 begonnen hatten.

Gewerbegruppen  Gewerbearten	Zahl der im Jahre 1902 begonnenen Streiks	Angaben über die im Jahre 1902 beendeten Streiks										
		Zahl der beendeten Streiks	Zahl der betroffenen Betriebe		Höchstzahl der während der Dauer des Streiks gleichzeitigen streikenden Personen		Die Forderungen <sup>1)</sup> der Streikenden betrafen ...mal			Die Streikenden hatten		
			in den betroffenen Betrieben bei Ausbruch des Streiks beschäftigten Arbeiter	gleichzeitig streikenden Personen	gezwungen seiernden Arbeiter	den Arbeitslohn	die Arbeitszeit	andere Gegenstände	vollen	teilweisen	keinen	Erfolg
Industrie der Holz- und Schnitzstoffe.....	139	135	218	7 776	3 544	74	89	13	65	20	28	87
darunter:												
Eisler, Schreiner.....	92	89	133	5 462	2 706	71	58	8	48	13	19	57
Korbmacher.....	6	6	12	90	82	—	5	—	1	—	2	4
Drechsler usw.....	10	9	9	968	187	—	5	2	3	—	1	8
Bergolder, Radierer.....	13	13	30	497	167	—	6	2	9	6	1	6
Industrie der Nahrungs- und Genussmittel....	38	35	57	2 577	1 128	198	23	5	25	5	7	23
darunter:												
Arbeiter in Mahlmühlen.....	5	5	5	173	102	22	3	1	5	—	3	2
Brauer.....	8	7	7	571	344	—	2	—	5	2	1	4
Tabakarbeiter.....	17	15	16	651	403	56	11	1	9	3	2	10
Bekleidungs- und Reinigungs-Gewerbe....	61	60	409	4 067	2 070	17	43	12	57	23	20	17
darunter:												
Schneider.....	18	18	156	1 225	794	—	12	3	19	9	4	5
Schuhmacher.....	29	28	179	1 653	824	17	19	6	28	8	11	9
Kürschner.....	4	4	5	205	164	—	2	—	2	3	1	—
Baugewerbe.....	470	467	1 997	56 516	27 330	4 175	399	156	176	105	85	277
darunter:												
Bauarbeiter, Handlanger usw. <sup>2)</sup>	85	83	445	13 030	6 109	447	75	33	21	17	11	55
Steinträger.....	29	29	36	1 877	441	923	25	—	4	7	4	18
Püher.....	1	1	1	160	141	—	—	—	1	1	—	—
Erdarbeiter.....	10	10	10	2 000	673	—	9	—	3	1	—	9
Maurer.....	220	220	789	26 621	13 734	2 043	183	83	94	55	39	126
Zimmerer.....	53	53	166	5 687	2 033	535	52	22	18	6	16	31
Glasler.....	4	4	55	424	230	—	1	1	4	1	2	1
Maler.....	11	11	75	598	459	15	12	4	4	2	2	7
Stuckateure.....	13	12	70	1 186	556	63	10	4	5	5	4	3
Dachbeder.....	9	9	72	533	452	12	11	5	4	2	3	4
Steinseher, Pflasterer, Asphaltierer.....	18	18	25	865	350	109	13	4	8	3	2	13
Ofenseher.....	10	10	27	240	139	—	2	—	8	4	1	5
Gas- u. Wasserinstallateure....	5	5	224	3 158	1 991	5	4	—	2	1	1	3
Polygraphische Gewerbe....	7	7	7	518	279	3	—	—	9	2	—	5
darunter:												
Buchdrucker.....	5	5	5	271	55	—	—	—	7	1	—	4
Künstlerische Gewerbe....	3	3	3	66	17	—	2	—	3	1	—	2
Handelsgewerbe.....	9	9	9	1 565	520	—	5	—	4	2	3	4
darunter:												
Stauer, Schauerleute usw....	6	6	6	1 452	439	—	5	—	1	1	3	2
Verkehrs-gewerbe.....	16	16	16	1 195	665	39	10	3	19	5	2	9
darunter:												
Erwerfährer, Steuerleute usw....	4	4	4	168	105	14	1	—	3	2	—	2
Fensterputzer, Nachtwächter, Boten	5	5	5	95	74	—	7	1	4	2	1	2
Sonstige Gewerbe.....	1	1	1	13	13	—	1	—	1	—	—	1

1) Siehe Bemerkung 1 Seite 44.

2) Diese Zeile umfaßt Bauunternehmung ohne nähere Angabe, Holz- und Bretterträger, Bauarbeiter, Handlanger, »Maurer und Zimmerer.

**Ausperrungen** haben im Jahre 1902: 51 stattgefunden, von denen innerhalb des Jahrs 46 beendet wurden. Von diesen 46 Ausperrungen wurden 948 Betriebe betroffen, in denen 18 705 Arbeiter beschäftigt waren. Ausgesperrt wurden im ganzen 10 305 Personen, außerdem wurden 207 Arbeiter infolge der Ausperrungen zum Feiern gezwungen. Die Forderungen der Arbeitgeber betrafen 21 mal den Arbeitslohn, 9 mal die Arbeitszeit und 36 mal andere Gegenstände. Die Ausperrung hatte in 30 Fällen vollen, in 7 Fällen teilweisen, in 9 Fällen keinen Erfolg.

## 4. Bergwerksbetrieb.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1902, IV.)

Zu 4—10. Die Nachweise beziehen sich auf Deutschland und das Großherzogtum Luxemburg, das Eisenerze, Roheisen, Gußeisen 2. Schmelzung und Flußeisen hervorbringt. — Die Angaben über die mittlere Belegschaft beziehen sich nur auf die Hauptbetriebe. Unter 4. sind bei den Hauptbetrieben auch diejenigen Werke gezählt, welche in Aus- und Vorrichtung begriffen oder wegen neuer Bauten oder durch Unglücksfälle im Betrieb an der Förderung von absatzfähigen Erzeugnissen verhindert waren. Die zum Teil nicht unbedeutende Belegschaft dieser Werke ist beim Nachweis der mittleren Belegschaft mitgezählt. Als Nebenbetriebe sind (unter 4.—6.) solche verzeichnet, die das betreffende Erzeugnis neben einem anderen Haupterzeugnis gewannen. — Als Wert ist durchgängig der Verkaufswert am Ursprungsorte verstanden.

Jahr	Zahl der betriebenen Werke		Mittlere Belegschaft	Förderung		Zahl der betriebenen Werke		Mittlere Belegschaft	Förderung	
	Hauptbetriebe	Nebenbetriebe		Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark	Hauptbetriebe	Nebenbetriebe		Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark
			Köpfe					Köpfe		
<b>Steinkohlen.</b>										
1892	423	—	289 415	71 372,2	526 979	621	—	37 480	21 171,9	58 506
93	415	—	290 632	73 852,3	498 395	605	—	36 586	21 573,8	55 023
94	346	—	299 627	76 741,1	509 100	586	—	35 620	22 064,6	53 152
95	329	—	303 937	79 169,3	538 895	568	—	37 476	24 788,4	58 011
96	332	—	316 513	85 690,2	592 976	568	—	38 195	26 780,9	60 883
1897	333	—	336 174	91 055,0	648 939	555	—	40 057	29 419,5	66 251
98	331	—	357 695	96 309,7	710 233	568	—	42 812	31 648,9	73 380
99	331	—	378 575	101 639,8	789 449	567	—	44 745	34 204,7	78 450
1900	338	—	413 693	109 290,2	966 065	569	—	50 911	40 498,0	98 497
01	336	—	448 000	108 539,4	1 015 254	562	—	58 537	44 480,0	110 280
<b>Braunkohlen.</b>										
<b>Steinsalz.</b>										
1892	10	7	866	662,6	2 832	11	5	5 615	1 351,1	17 952
93	10	6	919	669,0	2 944	13	8	6 165	1 526,2	20 672
94	10	6	775	734,9	3 140	13	8	6 794	1 643,6	22 281
95	10	6	900	686,9	3 108	14	9	6 735	1 521,9	20 715
96	10	6	929	758,9	3 249	18	8	6 914	1 780,6	25 156
1897	10	6	905	763,4	3 217	24	10	8 580	1 946,2	26 065
98	10	7	857	807,8	3 389	28	11	9 482	2 208,9	29 650
99	10	9	830	861,1	3 828	35	11	10 460	2 493,1	32 161
1900	14	10	1 233	926,6	4 242	37	15	11 828	3 050,6	39 111
01	10	9	1 264	985,1	4 529	41	18	13 192	3 534,9	43 429
<b>Kalifalze.<sup>1)</sup></b>										
<b>Eisenerze.</b>										
1892	702	41	36 032	11 539,1	41 280	76	41	15 727	800,2	21 221
93	619	41	34 845	11 457,5	39 801	82	37	15 107	787,9	14 291
94	580	35	34 912	12 392,1	42 178	56	36	14 399	728,6	10 278
95	543	30	33 556	12 349,6	41 076	54	30	13 701	706,4	10 577
96	634	32	35 223	14 162,3	51 399	43	27	13 391	729,9	17 023
1897	708	32	37 991	15 466,0	60 088	45	26	13 749	663,9	16 881
98	635	28	38 320	15 901,3	60 825	61	31	14 147	641,7	22 047
99	706	29	40 917	17 989,6	70 170	72	36	14 582	664,5	35 420
1900	712	26	43 803	18 964,3	77 628	66	31	14 364	639,2	25 753
01	598	25	40 802	16 570,2	71 999	59	32	14 636	647,5	21 502
<b>Zinferze.</b>										

1) Kainit und andere Kalisulfate.

Jahr	Zahl der betriebenen Werke		Mittlere Belegschaft	Förderung		Zahl der betriebenen Werke		Mittlere Belegschaft	Förderung	
	Hauptbetriebe	Nebenbetriebe		Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark	Hauptbetriebe	Nebenbetriebe		Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark
			Köpfe					Köpfe		
<b>Bleierz.</b>										
1892	164	53	14 455	163,4	14 687	24	65	14 573	567,7	20 514
93	157	49	13 970	168,4	14 144	31	62	13 944	585,0	18 123
94	120	37	12 918	162,7	12 104	20	53	13 692	588,2	16 240
95	95	46	12 496	161,6	12 940	25	46	13 629	633,4	15 380
96	104	35	12 289	157,5	12 996	18	48	14 081	717,3	16 959
1897	132	36	12 385	150,2	13 016	21	45	14 420	700,6	19 010
98	144	38	13 008	149,3	13 113	29	48	14 454	702,8	19 685
99	171	38	13 803	144,4	14 112	53	56	14 911	733,6	20 868
1900	187	44	14 965	148,8	18 072	61	53	15 587	747,7	23 816
01	161	39	13 701	153,3	14 141	60	51	15 852	777,3	24 299
<b>Kupfererz.</b>										
1892	30	3	5 572	17,5	3 642	2 222	280	422 903	107 884,5	711 695
93	29	2	5 258	18,8	3 098	2 117	263	420 550	110 882,6	670 314
94	28	1	5 080	19,1	2 519	1 892	231	426 781	115 346,3	675 151
95	20	1	4 721	10,8	1 708	1 794	221	430 155	120 293,8	706 475
96	18	1	4 425	11,3	1 712	1 888	214	445 048	131 061,2	786 686
1897	19	1	4 045	9,7	1 453	1 989	209	471 203	140 453,2	859 290
98	19	1	3 645	14,7	1 883	1 956	209	497 340	148 673,0	938 896
99	14	1	3 214	13,5	1 919	2 142	227	526 184	159 065,3	1 051 631
1900	11	1	2 925	12,6	2 059	2 241	229	573 078	174 666,8	1 263 244
01	11	2	2 887	11,6	1 551	2 001	221	612 781	176 070,3	1 313 873
<b>Silber- und Golderz.</b>										
<b>Summe aller Bergwerkserzeugnisse.<sup>1)</sup></b>										

## 5. Gewinnung von Salzen aus wässriger Lösung. (S. Vorbemerkung bei 4.)

Jahr	Zahl der betriebenen Werke		Mittlere Belegschaft	Kochsalz.		Chlorkalium.		Mittlere Belegschaft	Förderung	
	Hauptbetriebe	Nebenbetriebe		Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark	Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark		Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark
			Köpfe					Köpfe		
1892	70	8	3 320	504,7	13 843	22	3	2 384	124,0	16 426
93	70	9	3 263	504,5	13 977	22	3	2 526	137,2	17 305
94	73	8	3 179	522,6	14 299	22	3	2 399	149,8	18 888
95	73	8	3 288	525,4	14 253	23	3	2 481	154,4	19 685
96	72	10	3 328	547,5	14 650	21	3	2 455	174,5	22 874
1897	71	10	3 336	543,3	12 137	20	3	2 371	168,0	23 058
98	71	9	3 440	565,7	12 466	20	3	2 769	191,3	25 541
99	69	9	3 308	571,1	12 087	19	3	3 286	207,5	27 205
1900	70	9	3 482	587,5	14 268	21	3	4 040	271,5	35 175
01	70	9	3 640	578,8	15 730	25	3	4 353	294,7	35 129
<b>Audere Salze.<sup>2)</sup></b>										
<b>Summe aller Salze.</b>										
1892	29	68	675	184,1	10 511	121	79	6 379	812,8	40 780
93	29	64	696	190,2	10 572	121	76	6 485	831,9	41 854
94	28	62	646	186,1	9 534	123	73	6 224	858,5	42 721
95	27	61	686	178,0	8 769	123	72	6 455	857,8	42 707
96	29	58	684	178,7	8 788	122	71	6 467	900,7	46 312
1897	28	56	659	183,5	8 225	119	69	6 366	894,8	43 420
98	27	60	668	191,5	9 307	118	72	6 877	948,5	47 314
99	27	62	634	216,9	10 392	115	74	7 228	995,5	49 684
1900	27	66	681	253,4	12 766	118	78	8 203	1 112,4	62 209
01	26	75	657	247,6	13 314	121	87	8 650	1 121,1	64 173

<sup>1)</sup> Außer den aufgeführten Bergwerkserzeugnissen sind in dieser Summe enthalten: Graphit, Asphalt, Erbsöl, Bittersalze, Borazit, Zinnerze, Quecksilbererze, Kobalterze, Nickel-erze, Antimonerze, Arseniterze, Manganerze, Wismuterze, Uranerze, Wolframerze, Schwefelkies, Vitriol, und Alaunerze.

<sup>2)</sup> Hierzu gehören: Chlormagnesium, Glaubersalz, schwefelsaures Kali, schwefelsaure Kalimagnesia, schwefelsaure Magnesia, schwefelsaure Thonerde, Alaun.



6. Hüttenbetrieb. (S. Vorbemerkung bei 4.)

Jahr	Zahl der betriebenen Werke		Mittlere Belegschaft	Gewinnung		Zahl der betriebenen Werke		Mittlere Belegschaft	Gewinnung	
	Hauptbetriebe	Nebenbetriebe		Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark	Hauptbetriebe	Nebenbetriebe		Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark
	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 48%;"> <p style="text-align: center;"><b>Roheisen.</b></p> <p style="text-align: center;">(Näheres siehe unter 7. Hochofenbetrieb.)</p> </div> <div style="width: 48%;"> <p style="text-align: center;"><b>Zink.</b></p> </div> </div>									
1892	109	—	24 325	4 937,5	229 296	28	3	9 599	139,9	55 062
93	103	—	24 201	4 986,0	216 326	28	3	9 601	143,0	47 286
94	102	—	24 110	5 380,0	231 570	28	3	9 453	143,6	41 813
95	103	1	24 059	5 464,5	236 952	27	3	10 369	150,3	41 637
96	106	—	26 562	6 372,6	299 660	27	3	10 467	153,1	47 108
1897	108	1	30 459	6 881,5	350 147	28	3	10 711	150,7	50 477
98	108	1	30 778	7 312,8	378 752	28	3	10 533	154,9	58 834
99	107	1	36 334	8 143,1	455 875	28	3	10 631	153,2	72 951
1900	107	1	34 743	8 520,5	551 146	27	3	10 779	155,8	62 067
01	107	1	32 367	7 880,1	491 774	27	4	10 561	166,3	54 787
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 48%;"> <p style="text-align: center;"><b>Blei (einschl. Kaufslätte).</b></p> </div> <div style="width: 48%;"> <p style="text-align: center;"><b>Kupfer (einschl. Schwarzkupfer u. Kupferstein).</b></p> </div> </div>										
1892	13	17	2 844	101,2	21 355	9	10	3 616	25,4	24 857
93	13	17	2 702	98,2	19 210	9	12	3 725	24,9	23 705
94	13	17	2 682	104,4	19 818	9	11	3 673	26,4	21 978
95	14	16	2 799	114,5	23 041	9	14	3 764	26,6	23 475
96	14	18	2 902	117,7	25 975	9	14	3 968	29,9	29 330
1897	13	19	2 731	122,2	29 495	9	11	4 313	29,7	30 239
98	13	19	2 796	136,6	35 284	9	7	4 475	30,8	32 737
99	13	20	2 682	132,8	38 343	9	8	4 677	34,7	50 092
1900	13	20	2 613	124,6	41 764	9	10	4 742	35,1	49 392
01	13	21	2 866	127,2	33 361	9	13	4 806	31,7	46 610
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 48%;"> <p style="text-align: center;"><b>Silber (Reinmetall.<sup>1)</sup>)</b></p> <p style="text-align: center;">Kilogramm</p> </div> <div style="width: 48%;"> <p style="text-align: center;"><b>Gold (Reinmetall.<sup>1)</sup>)</b></p> <p style="text-align: center;">Kilogramm</p> </div> </div>										
1892	8	13	2 499	487 964	57 075	—	15	—	2 549	7 094
93	8	14	2 517	448 092	46 948	—	13	—	2 547	7 086
94	8	14	2 508	442 822	38 504	—	13	—	3 199	8 916
95	7	15	2 288	391 979	34 403	—	13	—	3 547	9 878
96	6	15	2 084	428 429	38 872	—	13	—	2 487	6 916
1897	7	13	2 351	448 068	36 381	—	14	—	2 781	7 737
98	7	14	2 477	480 578	38 157	—	14	—	2 847	7 913
99	7	14	2 491	467 590	37 832	—	13	—	2 605	7 259
1900	7	14	2 053	415 735	34 653	—	12	—	3 055	8 523
01	7	14	2 012	403 796	32 519	—	13	—	2 755	7 688
<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 48%;"> <p style="text-align: center;"><b>Schwefelsäure.<sup>2)</sup></b></p> <p style="text-align: center;">1000 Tonnen</p> </div> <div style="width: 48%;"> <p style="text-align: center;"><b>Summe aller Hüttenerzeugnisse.<sup>3)</sup></b></p> <p style="text-align: center;">1000 Tonnen</p> </div> </div>										
1892	62	10	3 772	538,5	16 884	258	132	47 417	5 769,9	422 589
93	62	11	3 895	575,8	17 883	247	140	47 419	5 856,1	389 907
94	62	11	3 763	617,9	18 519	249	138	46 858	6 300,8	390 264
95	62	12	3 459	608,9	17 695	238	144	47 401	6 394,7	396 257
96	59	14	3 383	668,9	18 244	238	150	50 080	7 374,7	477 088
1897	61	13	3 553	707,1	18 318	242	149	54 855	7 926,1	535 185
98	59	15	3 598	768,2	20 348	243	138	55 411	8 438,0	584 424
99	59	17	3 683	832,7	22 948	240	138	61 268	9 334,3	701 043
1900	58	17	3 798	849,9	24 282	241	136	59 664	9 723,1	791 635
01	61	18	4 824	856,8	24 448	242	140	58 518	9 097,7	708 835

J) Davon wurden gewonnen	Silber kg aus				Gold kg aus				
	inländischen		in u. ausländischen Rückständen u. Abfällen		inländischen		in u. ausländischen Rückständen u. Abfällen		
	Erzen	ausländischen	Erzen	ausländischen	Erzen	ausländischen	Erzen	ausländischen	
1898	173 329	276 522	30 727	111	837	1 899	2 007	2 450	2 445
99	194 188	236 532	36 870	112	486	2 007	2 450	2 450	2 445
1900	168 849	195 698	51 088	99	506	2 450	2 450	2 450	2 445
01	171 777	197 968	34 051	90	420	2 445	2 445	2 445	2 445

2) Engl. Schwefelsäure und rauchendes Nitriolöl.  
 3) Außer den aufgeführten Hüttenerzeugnissen sind in dieser Summe enthalten: Quecksilber, Nidel, Blaufarbswerkstoffe, Cadmium, Zinn, Zinnfals, Wismut, Antimon, Mangankupfer, Uranpräparate, Arsenitallen, Selen, Schwefel, Nitriole und Farberden.

## 7. Hochofenbetrieb. (S. Vorbemerkung bei 4.)

Jahr	In Hoch- ofen- werken	waren Hochöfen		Betriebs- dauer der Hochöfen Wochen	Mittlere Beleg- schaft Köpfe	Verhüttete Rohstoffe (Erze, Schladen, Zuschläge) 1000 Tonnen	Erzeugtes Roheisen:			
		vor- handen	in Betrieb				zur Gießerei		zur Flußeisenbereitung	
							Menge 1000 Tonnen	Wert 1000 Mark	Menge 1000 Tonnen	Wert 1000 Mark
1892	109	266	215	10 103	24 325	14 421,5	712,1	37 446	2 689,9	119 966
93	103	263	204	9 747	24 201	14 259,7	739,7	36 563	2 831,6	118 612
94	102	258	208	9 878	24 110	15 158,9	840,1	40 147	3 160,8	132 898
95	104	263	212	9 929	24 059	15 421,4	855,8	40 565	3 373,2	143 238
96	106	265	229	10 846	26 562	17 950,1	944,4	48 508	4 054,8	185 244
1897	109	273	242	11 661	30 459	19 159,1	1 089,1	58 576	4 481,7	221 286
98	109	281	253	11 587	30 778	20 327,9	1 232,1	67 702	4 850,4	244 082
99	108	285	263	12 806	36 334	22 879,1	1 383,9	81 349	5 475,4	299 981
1900	108	298	274	13 252	34 743	24 291,8	1 373,1	94 746	5 983,0	376 777
01	108	309	263	11 517	32 367	22 162,9	1 432,0	98 089	5 461,1	329 391
Erzeugtes Roheisen:							Gesamterzeugung von Roheisen (S. 6 auf Seite 48)			
zur Schweißeisenbereitung		Gußwaren erster Schmelzung		Bruch- und Wassereisen						
Menge 1000 Tonnen	Wert 1000 Mark	Menge 1000 Tonnen	Wert 1000 Mark	Menge 1000 Tonnen	Wert 1000 Mark	Menge 1000 Tonnen	Wert 1000 Mark	Menge 1000 Tonnen	Wert 1000 Mark	
1892	1 491,6	67 661	34,2	3 741	9,7	482	4 937,5	229 296		
93	1 370,3	57 081	34,7	3 607	9,7	463	4 986,0	216 326		
94	1 334,6	54 415	34,5	3 653	10,0	457	5 380,0	231 570		
95	1 194,0	49 514	31,7	3 226	9,8	409	5 464,5	236 952		
96	1 330,8	62 143	32,6	3 347	10,0	418	6 372,6	299 660		
1897	1 256,4	65 324	42,9	4 466	11,4	495	6 881,5	350 147		
98	1 172,8	62 248	45,5	4 236	12,0	484	7 312,8	378 752		
99	1 222,7	68 280	48,6	5 657	12,5	608	8 143,1	455 875		
1900	1 099,2	72 554	51,3	6 378	13,9	691	8 520,5	551 146		
01	927,3	58 907	46,9	4 934	12,8	453	7 880,1	491 774		

## 8. Eisengießereibetrieb. (S. Vorbemerkung bei 4.)

Jahr	Zahl der betrieblenen Werke <sup>1)</sup>	Mittlere Belegschaft Köpfe	Ver- schmolzenes Roheisen und Alteisen 1000 Tonnen	Erzeugte Gußwaren zweiter Schmelzung:					
				Geschirrguß		Röhren		Sonstige Gußwaren	
				Menge 1000 Tonnen	Wert 1000 Mark	Menge 1000 Tonnen	Wert 1000 Mark	Menge 1000 Tonnen	Wert 1000 Mark
1892	1 193	61 293	1 172,5	63,6	12 140	166,6	19 440	781,2	134 403
93	1 221	63 552	1 234,5	65,0	11 582	188,0	22 547	797,3	140 886
94	1 235	66 131	1 307,1	69,9	12 443	189,9	19 864	861,4	144 060
95	1 232	67 903	1 341,3	73,6	13 252	165,0	17 768	916,2	154 006
96	1 215	74 536	1 570,2	88,7	16 534	195,0	21 925	1 080,3	187 804
1897	1 216	79 844	1 681,0	86,3	16 429	195,0	22 253	1 168,3	208 532
98	1 213	85 435	1 824,2	92,0	17 675	212,4	27 623	1 278,0	231 067
99	1 238	91 613	2 038,2	103,0	21 009	243,2	35 174	1 422,8	272 667
1900	1 253	95 548	2 090,0	111,8	23 632	272,0	39 605	1 412,6	285 377
01	1 249	85 715	1 753,3	98,1	19 276	254,8	32 660	1 160,5	221 055

<sup>1)</sup> Wegen fehlender Angaben sind hier nicht zur Nachweisung gelangt im Jahre 1892: 39 Werke, 1893: 39 Werke, 1894: 41 Werke, 1895: 48 Werke, 1896: 52 Werke, 1897: 54 Werke, 1898: 46 Werke, 1899: 32 Werke, 1900: 26 Werke, 1901: 24 Werke. Nach ungefährender Schätzung betrug die Erzeugung dieser Werke 1892: 8 250 t zu 1 650 000 M., 1893: 13 400 t zu 2 270 000 M., 1894: 17 900 t zu 3 480 000 M., 1895: 17 600 t zu 3 630 000 M., 1896: 19 950 t zu 3 981 700 M., 1897: 23 670 t zu 5 408 800 M., 1898: 15 100 t zu 3 650 000 M., 1899: 7 950 t zu 1 750 500 M., 1900: 16 250 t zu 3 675 000 M., 1901: 7 200 t zu 1 125 000 M.

## 9. Schweißeißenbetrieb. (S. Vorbemerkung bei 4.)

Jahr	Zahl der betriebenen Werke <sup>1)</sup>	Mittlere Belegschaft	Verarbeitetes Eisen	Erzeugnisse aus Schweißeißen und Schweißstahl:					
				Rohkluppen und Rohschienen zum Verkauf		Zementstahl zum Verkauf		Eisenbahnschienen und Schienenbefestigungsteile	
				Menge 1000 Tonnen	Wert 1000 Mark	Menge 1000 Tonnen	Wert 1000 Mark	Menge 1000 Tonnen	Wert 1000 Mark
1892	246	45 989	1 885,3	83,7	6 540	0,4	66	7,4	1 034
93	218	40 342	1 586,4	94,1	6 761	1,7	279	11,7	1 684
94	213	38 851	1 540,4	77,0	5 581	—	—	6,5	888
95	208	38 190	1 369,6	83,8	5 956	0,2	35	1,5	204
96	192	39 684	1 521,0	86,5	7 166	0,3	38	1,8	253
1897	186	39 958	1 455,5	79,6	7 335	0,3	52	6,5	1 020
98	176	38 135	1 480,9	82,9	7 383	—	—	11,9	1 290
99	175	37 667	1 549,8	79,2	8 524	—	—	15,7	2 041
1900	174	38 145	1 347,7	69,3	8 846	—	—	18,9	2 835
01	164	31 565	1 051,0	36,0	3 498	—	—	19,8	2 544

Erzeugnisse aus Schweißeißen und Schweißstahl:									
Eiserne Bahnschwellen und Schwellenbefestigungsteile		Rollendes Eisenbahnmateriäl (Achsen, Räder, Radreifen usw)		Handelseisen (Bastoneisen, Baueisen, Profilleisen)		Platten und Bleche außer Weißblech			
Menge 1000 Tonnen	Wert 1000 Mark	Menge 1000 Tonnen	Wert 1000 Mark	Menge 1000 Tonnen	Wert 1000 Mark	Menge 1000 Tonnen	Wert 1000 Mark		
1892	13,0	1 654	7,5	1 655	887,3	101 869	177,7	26 653	
93	3,4	445	6,8	1 599	807,9	90 690	118,5	17 774	
94	0,2	37	10,9	1 824	820,7	87 221	111,2	14 425	
95	0,6	112	5,3	1 156	789,8	82 425	91,3	10 921	
96	0,2	30	5,7	1 263	887,7	101 532	99,4	12 574	
1897	0,5	71	13,3	2 380	793,6	97 367	109,6	14 639	
98	0,5	117	12,1	2 399	829,9	103 239	108,3	14 816	
99	0,1	17	8,5	2 082	902,9	127 497	67,0	11 456	
1900	0,2	29	8,3	1 925	748,7	121 391	55,1	10 576	
01	0,2	24	6,0	1 292	599,6	79 923	44,2	7 693	

Erzeugnisse aus Schweißeißen und Schweißstahl:									
Weißblech		Draht		Röhren		Andere verkäufliche Eisen- und Stahlorten			
Menge 1000 Tonnen	Wert 1000 Mark	Menge 1000 Tonnen	Wert 1000 Mark	Menge 1000 Tonnen	Wert 1000 Mark	Menge 1000 Tonnen	Wert 1000 Mark		
1892	0,7	92	124,1	14 273	16,0	4 014	45,5	10 911	
93	—	—	57,7	6 553	23,3	5 507	48,8	10 205	
94	—	—	57,4	6 343	22,9	4 495	32,1	8 600	
95	—	—	36,8	4 363	33,3	6 405	34,0	9 323	
96	—	—	35,6	5 180	42,2	10 568	38,7	11 188	
1897	—	—	34,1	5 363	37,7	10 257	36,3	10 877	
98	—	—	33,4	5 372	46,7	12 019	34,5	10 913	
99	—	—	32,6	4 897	62,3	17 868	35,5	11 874	
1900	—	—	26,9	4 903	49,3	14 608	39,0	14 214	
01	—	—	25,1	3 869	46,3	12 196	45,7	11 953	

<sup>1)</sup> Wegen fehlender Angaben sind hier nicht zur Nachweisung gelangt 1892: 3 Werte, 1893: 2 Werte, 1894: 2 Werte, 1895: 2 Werte, 1896: 1 Wert, 1899: 1 Wert, 1900: 1 Wert. Nach ungefähre Schätzung betrug die Erzeugung dieser Werke im Jahre 1892: 3 250 t zu 475 000 M., 1893: 3 800 t zu 568 000 M., 1894: 4 100 t zu 610 000 M., 1895: 3 550 t zu 620 000 M., 1896: 2 350 t zu 328 000 M., 1899: 15 t zu 3 450 M., 1900: 18 t zu 3 980 M.

## 10. Flußeisenbetrieb. (S. Vorbemerkung bei 4.)

Jahr	Zahl der betriebenen Werke <sup>1)</sup>	Mittlere Belegschaft	Verarbeitetes Eisen 1 000 Tonnen	Erzeugnisse aus Flußeisen und Flußstahl:					
				Halbfabrikate (Ingots, Brammen, Billets, Platten usw.) zum Verkauf		Eisenbahnschienen und Schienenbefestigungsteile		Eiserne Bahnschwellen und Schwellenbefestigungsteile	
				Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark	Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark	Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark
1892	122	61 092	3 641,9	779,5	61 582	535,5	59 314	116,8	12 739
93	139	65 944	4 034,9	931,6	69 562	483,2	50 504	150,1	15 121
94	146	69 372	4 659,4	1 032,9	74 351	568,8	58 026	138,3	13 646
95	149	75 080	4 994,6	1 131,5	80 320	493,9	51 153	143,2	13 565
96	153	83 302	6 019,8	1 358,2	105 579	580,7	61 195	159,3	15 661
1897	164	91 526	6 512,1	1 273,1	107 131	792,6	87 313	144,3	15 225
98	170	106 459	7 318,3	1 428,2	122 304	807,2	91 514	168,5	17 834
99	177	120 983	8 112,5	1 508,4	138 677	792,0	94 585	201,7	22 060
1900	189	124 665	8 372,5	1 536,1	164 623	903,1	120 195	231,8	28 494
01	200	121 860	8 139,7	1 648,3	145 669	829,5	98 981	203,2	22 993
Erzeugnisse aus Flußeisen und Flußstahl:									
Rollendes Eisenbahnmateriale (Achsen, Räder, Radreifen usw.)		Handelseisen (Jaffoneisen, Baueisen, Profileisen)		Platten und Bleche außer Weißblech		Weißblech			
Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark	Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark	Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark	Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark	Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark
1892	90,9	20 098	515,2	52 136	252,6	37 701	26,8	8 878	
93	80,0	16 652	694,6	67 335	309,4	43 561	27,4	8 740	
94	85,2	17 337	875,0	79 694	354,3	47 389	31,3	9 384	
95	109,8	20 624	1 020,7	92 883	448,3	59 624	31,2	8 694	
96	118,3	25 795	1 332,5	131 245	566,8	79 296	34,2	9 344	
1897	127,0	28 012	1 555,0	166 001	574,1	84 883	31,5	8 300	
98	145,5	32 756	1 858,4	203 640	659,0	97 265	35,3	9 434	
99	154,8	35 583	2 132,1	255 958	773,5	126 062	34,0	10 132	
1900	179,3	42 581	2 013,1	281 632	773,3	142 790	30,7	11 053	
01	141,4	32 484	1 841,7	210 600	766,7	120 883	36,3	11 998	
Erzeugnisse aus Flußeisen und Flußstahl:									
Draht		Röhren		Kriegsmaterial aller Art (Geschütze, Geschosse usw.)		Andere verkäufliche Eisen- und Stahlorten			
Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark	Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark	Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark	Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark	Menge 1 000 Tonnen	Wert 1 000 Mark
1892	313,0	35 107	9,4	1 871	19,9	23 405	96,6	24 100	
93	394,7	40 494	8,3	1 813	15,0	17 252	69,0	19 758	
94	447,1	43 968	9,8	2 029	15,8	18 909	82,7	21 768	
95	465,6	45 795	12,1	3 331	8,7	9 515	97,1	27 190	
96	513,4	54 926	10,2	2 603	14,0	16 589	132,8	38 500	
1897	478,8	53 605	11,5	3 601	15,5	18 884	133,2	40 371	
98	442,7	50 283	16,1	3 958	29,2	27 404	191,0	53 194	
99	479,7	61 599	30,6	8 502	26,6	24 933	195,3	61 044	
1900	430,6	65 811	28,4	9 473	30,3	30 768	205,0	65 618	
01	497,6	64 252	32,1	9 471	21,4	24 817	192,4	51 675	

<sup>1)</sup> Wegen fehlender Angaben sind hier nicht zur Nachweisung gelangt 1892: 1 Werk, 1894: 1 Werk, 1895: 2 Werke, 1896: 1 Werk. Nach ungefährender Schätzung betrug die Erzeugung dieser Werke im Jahre 1892: 75 t zu 9 400 M., 1894: 400 t zu 87 000 M., 1895: 850 t zu 180 000 M., 1896: 460 t zu 104 000 M.

## 11. Biergewinnung.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1902, IV.)

a. Biergewinnung im Brausteuergebiet.<sup>1)</sup>

Umfang und Bevölkerung des Brausteuergebiets f. S. 2 unter 4.

Rechnungsjahre (1. April beginnend)	Zahl der im Betriebe gewe- senen Brau- ereien	Da- runter ge- werb- liche Brau- ereien	Menge der verwendeten steuer- pflichtigen Braumstoffe		Menge des gewonnenen Biers				Zur Her- stellung von 1 Hektoliter Bier wurden durchschnittlich neben einander verwendet	
			Betriebe Tonnen	Surro- gate <sup>2)</sup> Tonnen	ober- gäriges 1 000 hl	unter- gäriges 1 000 hl	zusammen		Se- treide und Reis kg	Surro- gate kg
							1 000 hl	auf den Kopf Liter		
1882	10 921	9 797	446 928	2 261	7 901	14 212	22 113	64	20,23	0,09
83	10 703	9 625	472 573	2 466	8 072	15 320	23 392	67	20,22	0,08
84	10 520	9 461	493 281	2 843	8 384	16 229	24 613	70	20,07	0,09
85	10 365	9 326	487 501	3 045	8 081	16 210	24 291	68	20,09	0,10
86	9 708	8 690	532 964	3 635	8 715	17 850	26 565	74	20,09	0,11
1887	9 639	8 605	550 390	4 331	8 504	18 972	27 476	76	20,07	0,12
88	9 556	8 540	573 350	4 953	8 396	20 259	28 655	77	20,05	0,13
89	9 275	8 352	632 641	7 117	8 989	23 200	32 189	85	19,72	0,16
90	8 969	8 054	630 624	9 365	8 327	23 952	32 279	84	19,64	0,19
91	8 672	7 785	630 751	8 754	7 841	24 791	32 632	84	19,47	0,14
1892	8 460	7 571	633 077	8 716	7 665	25 506	33 171	84	19,24	0,11
93	8 243	7 405	653 379	9 154	7 523	26 862	34 385	86	19,15	0,12
94	8 029	7 225	643 564	10 909	7 111	26 863	33 974	84	19,15	0,12
95	7 847	7 068	702 927	11 938	7 884	29 849	37 733	92	18,83	0,12
96	7 682	6 938	711 844	12 106	7 545	30 811	38 356	92	18,76	0,12
1897	7 542	6 818	759 088	14 207	7 777	33 659	41 436	98	18,55	0,12
98	7 312	6 638	764 437	15 760	7 567	34 702	42 269	98	18,33	0,13
99	7 083	6 441	781 073	15 766	7 281	35 928	43 209	99	18,30	0,14
1900	6 903	6 283	800 727	14 981	7 429	37 305	44 734	101	18,10	0,13
01	6 674	6 113	796 468	14 962	7 323	37 718	45 041	100	17,88	0,14

## Im Rechnungsjahr 1901 nach Steuerdirektionsbezirken.

Ostpreußen	164	158	25 903	816	338	1 005	1 343	67	19,66	0,24
Westpreußen	93	93	14 854	554	144	698	842	53	18,06	0,24
Brandenburg	569	568	130 004	2 558	2 476	5 023	7 499	148	17,36	0,32
Pommern	193	140	15 628	1 014	108	819	927	56	17,78	0,17
Posen	137	136	10 943	151	193	464	657	34	16,76	0,13
Schlesien	627	627	60 678	686	850	2 726	3 576	76	17,05	0,11
Sachsen	460	449	46 227	658	407	2 300	2 707	101	17,15	0,17
Schleswig-Holstein	476	293	28 067	506	227	1 458	1 685	117	16,77	0,18
Hannover	324	213	30 324	1 268	124	1 610	1 734	65	18,13	0,09
Westfalen	678	668	71 879	733	84	3 639	3 723	106	19,49	0,01
Hessen-Nassau	205	204	44 410	589	6	2 304	2 310	122	19,45	0,03
Rheinland	722	715	101 240	3 342	897	4 777	5 674	97	18,37	0,06
Hohenzollern	172	172	2 981	50	2	145	147	219	20,60	0,00
Zusammen Preußen	4 820	4 436	583 138	12 925	5 856	26 968	32 824	94	18,01	0,15
Sachsen	611	611	75 967	585	932	3 885	4 817	113	15,78	0,11
Hessen	129	129	31 487	126	0	1 574	1 574	139	20,08	0,00
Mecklenburg	267	93	8 025	118	106	404	510	72	15,82	0,14
Thüringen	605	605	50 402	161	126	2 507	2 633	160	19,18	0,02
Oldenburg	66	64	4 065	5	27	198	225	70	18,10	0,02
Braunschweig	58	58	11 819	74	24	631	655	139	18,10	0,07
Anhalt	61	61	9 229	129	75	431	506	158	18,25	0,25
Lübeck	22	21	2 053	21	33	91	124	119	16,50	0,17
Bremen	14	14	6 545	262	13	352	365	160	18,43	0,44
Hamburg	21	21	13 738	556	131	677	808	105	17,29	0,40

<sup>1)</sup> Betriebe, in denen Bier lediglich als steuerfreier Hausbranntwein bereitet wird, sind nicht berücksichtigt.<sup>2)</sup> Darunter Reis 1882: 376 t, 1883: 492 t, 1884: 622 t, 1885: 655 t, 1886: 680 t, 1887: 968 t, 1888: 1 274 t, 1889: 2 065 t, 1890: 3 259 t, 1891: 4 305 t, 1892: 5 077 t, 1893: 5 107 t, 1894: 6 781 t, 1895: 7 578 t, 1896: 7 596 t, 1897: 9 367 t, 1898: 10 225 t, 1899: 9 809 t, 1900: 8 957 t und 1901: 8 737 t.

## II b. Art und Betriebsumfang der Bierbrauereien im Brausteuergebiet.

Rech- nungs- jahre (1. April be- ginnend)	Von den im Brausteuergebiet im Betriebe gewesenen Brauereien (s. vorige Seite) haben											
	vornehend bereitet				an Brausteuern entrichtet <sup>1)</sup>							
	obergäriges		untergäriges		bis 15 M.	über						
	Bier:					15	60	300	600	1 500	6 000	15 000
	gewerb- liche	nicht gewerb- liche	gewerb- liche	nicht gewerb- liche	bis 60	bis 300	bis 600	bis 1 500	bis 6 000	bis 15 000		
M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	
1882	6 571	1 123	3 226	1	1 955	1 024	2 509	1 432	1 833	1 577	392	199
83	6 454	1 077	3 171	1	1 948	1 004	2 353	1 398	1 769	1 609	403	219
84	6 369	1 058	3 092	1	1 894	958	2 228	1 350	1 825	1 618	402	243
85	6 229	1 038	3 097	1	1 853	918	2 136	1 352	1 794	1 648	424	238
86	5 573	1 017	3 117	1	1 293	837	2 038	1 330	1 800	1 697	450	261
1887	5 477	1 033	3 128	1	1 317	830	2 018	1 298	1 734	1 700	451	291
88	5 363	1 014	3 177	2	1 329	799	1 974	1 284	1 699	1 687	478	306
89	5 190	922	3 162	1	1 208	774	1 890	1 234	1 658	1 677	475	359
90	4 916	914	3 138	1	1 211	732	1 788	1 177	1 606	1 596	480	379
91	4 664	886	3 121	1	1 185	715	1 721	1 142	1 476	1 573	490	374
1892	4 500	888	3 071	1	1 201	634	1 650	1 088	1 448	1 549	523	368
93	4 335	837	3 070	1	1 162	627	1 583	1 035	1 420	1 511	525	382
94	4 145	803	3 080	1	1 176	586	1 515	1 021	1 357	1 453	535	388
95	4 042	779	3 026	—	1 161	511	1 383	977	1 321	1 514	569	414
96	3 969	744	2 969	—	1 147	494	1 385	923	1 279	1 472	561	423
1897	3 861	724	2 957	—	1 145	487	1 304	869	1 238	1 456	590	455
98	3 776	674	2 862	—	1 093	446	1 284	880	1 158	1 392	586	475
99	3 579	642	2 862	—	1 037	404	1 212	872	1 116	1 366	587	489
1900	3 444	620	2 839	—	1 007	374	1 170	828	1 078	1 337	615	495
01	3 302	561	2 811	—	921	363	1 144	801	1 009	1 323	620	493

<sup>1)</sup> Die Summe dieser Spalten weicht von der Zahl der im Betriebe gewesenen Brauereien (Nachw. a.) zum Teil etwas ab, was mit der Fixation der Brausteuern im Zusammenhange steht.

## II c. Biergewinnung in den deutschen Steuergewässern und dem deutschen Zollgebiet.

Jahre <sup>1)</sup>	Biergewinnung in					Biergewinnung auf den Kopf der Bevölkerung						
	dem Brau- steuer- gebiet	Bayern	Würt- tem- berg	Baden <sup>2)</sup>	Elbsaß- Loth- ringen	dem Zoll- gebiet	Brau- steuer- gebiet	Bayern	Würt- tem- berg	Baden	Elbsaß- Loth- ringen	Zoll- gebiet
	1 000 Hektoliter					Liter						
1882	22 113	12 112	3 042	1 167	816	39 324	64	227	154	74	52	87
83	23 392	12 265	3 084	1 221	823	40 873	67	229	155	77	53	90
84	24 613	12 608	3 028	1 236	802	42 374	70	234	152	78	51	92
85	24 291	12 665	2 879	1 244	691	41 857	68	234	144	78	44	91
86	26 565	13 096	3 306	1 302	720	45 068	74	240	165	81	46	97
1887	27 476	13 711	3 558	1 484	778	47 100	76	250	176	92	50	100
88	28 655	13 526	3 154	1 509	759	47 696	77	245	156	93	48	99
89	32 189	14 284	3 419	1 631	798	52 420	85	258	168	100	51	107
90	32 279	14 427	3 508	1 679	837	52 830	84	258	172	102	52	107
91	32 632	14 490	3 454	1 643	875	53 205	84	258	169	99	54	106
1892	33 171	15 104	3 749	1 714	912	54 780	84	267	183	102	56	108
93	34 385	15 025	3 478	1 710	907	55 623	86	264	169	102	56	109
94	33 974	15 186	3 493	1 728	869	55 369	84	265	169	101	53	107
95	37 733	16 034	3 885	1 914	997	60 695	92	277	187	111	61	116
96	38 356	16 206	3 795	2 192	937	61 621	92	276	181	126	57	116
1897	41 436	16 982	4 100	2 741	964	66 378	98	286	194	156	58	123
98	42 269	17 455	4 069	2 947	1 058	67 968	98	291	191	166	63	124
99	43 209	17 739	4 128	3 095	1 128	69 500	99	292	193	170	66	125
1900	44 734	17 944	3 877	2 974	1 106	70 857	101	291	179	160	64	125
01	45 041	17 818	4 013	2 964	1 117	71 157	100	286	184	157	64	124

<sup>1)</sup> Für das Brausteuergebiet, für Württemberg und Elbsaß-Lothringen Rechnungsjahre; für Bayern Kalenderjahre.

<sup>2)</sup> 1882—1895 Steuerjahre, die mit dem 1. Dezember (1881 usw.) begannen; 1896: 1. Dezember 1895 bis 31. Dezember 1896 (13 Monate), von 1897 ab Kalenderjahre. Die Biergewinnung wird in Baden erst seit 1897 unmittelbar erhoben; die für die voran-  
gegangenen Jahre gegebenen Zahlen sind aus dem Betrage der erhobenen Biersteuer berechnet.

## 12. Brauntveingewinnung.

(Vierteljahrshäfte zur Statistik des Deutschen Reichs 1903, I.)

Umfang und Bevölkerung des Brauntweinfeueargebietes s. S. 2 unter 4.

## a. Zahl der im Betriebe gewesenen Brennereien.

Betriebsjahre (1. Oktober beginnend)	Brennereien, die hauptsächlich verarbeiteten						Brenne- reien über- haupt	Darunter in Verbindung mit Preßhefengewin- nung betriebene Brennereien			
	Kartoffeln		Getreide		andere Stoffe (ge- werb- l. Br.)	Me- lasse		andere nicht- mehlige Stoffe	landwirt- schaftliche	gewerb- liche	
	land- wirt- schaftliche	gewerb- liche	land- wirt- schaftliche	gewerb- liche							
1892/93	6 230	40	5 450	893	.	27	47 385	60 025	634	449	
93/94	5 774	16	5 772	870	.	27	59 044	71 503	626	443	
94/95	5 611	20	6 642	907	.	30	52 167	65 377	616	435	
95/96	5 615	68	6 654	1 075	219	29	47 103	60 763	617	419	
96/97	5 533	38	6 967	1 083	172	31	48 284	62 108	600	426	
97/98	5 941	44	6 980	1 072	141	30	46 571	60 779	570	406	
98/99	5 530	41	7 837	1 064	192	29	46 233	60 926	554	400	
99/1900	6 262	72	7 648	1 040	141	28	43 833	59 024	538	395	
1900/01	5 796	61	6 164	884	239	27	61 669	74 840	519	385	
01/02	6 459	78	7 065	921	139	28	55 168	69 858	489	371	
1901/02 in den Direktionsbezirken	Ostpreußen . . . . .	295	—	1	4	—	—	2	302	1	4
	Westpreußen . . . . .	319	—	1	1	—	—	4	325	1	1
	Brandenburg . . . . .	591	3	11	24	—	—	16	645	4	13
	Pommern . . . . .	442	2	2	18	—	—	—	464	1	18
	Posen . . . . .	528	—	—	2	—	—	—	532	—	2
	Schlesien . . . . .	627	2	124	131	—	4	18	906	3	14
	Provinz Sachsen . . . . .	225	1	12	76	—	9	5	328	6	4
	Hannover . . . . .	17	—	230	60	—	2	5	314	109	51
	Westfalen . . . . .	1	—	471	116	—	—	41	629	229	96
	übr. preuß. Bezirk . . . . .	142	—	573	277	5	—	1 196	2 193	113	120
	Bayern . . . . .	1 404	4	796	10	4	—	4 675	6 893	2	7
	Sachsen . . . . .	537	—	13	9	—	1	13	573	—	5
	Württemberg . . . . .	796	33	2 071	117	94	2	3 364	6 477	2	6
Baden . . . . .	183	31	2 669	22	36	4	19 288	22 233	—	5	
Elfaß-Lothringen . . . . .	40	—	40	3	—	—	26 406	26 489	—	—	
Übrigen Bezirken . . . . .	312	2	51	51	—	6	133	555	18	25	

## b. Kohstoffverbrauch in den Brennereien.

Betriebs- jahre (1. Oktober beginnend)	Verarbeitete Stoffe								
	Kartoffeln	Getreide und alle übrigen mehligen Stoffe	Melasse Rüben u. Rüben- saft	Brauerei- abfälle, Hefen- brühe	Kernobst und Kernobst- treber	Steinobst	Obst- und Trauben- wein	Weinhefe, Wein- treber	Sonstige Stoffe
1892/93	1 947	323	37	225	64	253	21	270	70
93/94	2 148	325	34	188	272	603	28	538	86
94/95	1 804	322	76	180	130	422	25	367	90
95/96	2 210	331	43	183	120	227	30	245	57
96/97	2 116	314	45	165	61	197	32	530	89
97/98	2 261	333	47	128	106	193	27	374	89
98/99	2 586	346	35	116	104	230	28	267	79
99/1900	2 502	347	35	109	86	221	29	373	84
1900/01	2 790	364	30	88	366	733	39	597	1) 84
01/02	3 088	362	32	82	87	507	39	520	81

1) Berichtigte Angabe.

## 12 c. Erzeugung und Kontingent der Brennereien.

Betriebs- jahre (1. Oktober be- ginnend)	Es wurden erzeugt										
	in Brennereien, die hauptsächlich verarbeiteten						in den Brenne- reien überhaupt	darunter in den mit Drehbefeugewinnung betriebenen Brennereien			
	Kartoffeln		Getreide		an- dere Stoffe (ge- werb- l. Dr.)	Melasse				andere nicht mehlige Stoffe	landwirt- schaft- lichen
	landwirt- schaftlichen	Ge- werb- lichen	landwirt- schaftlichen	gewerb- lichen							
Hektoliter Alkohol											
A. Gesamterzeugung:											
1892/93	2 368 090	8 373	176 871	341 986	.	105 955	27 645	3 028 920	85 907	312 097	
93/94	2 578 949	4 591	185 000	347 443	.	96 376	50 326	3 262 685	86 904	315 535	
94/95	2 168 353	4 195	186 850	337 113	.	218 472	36 688	2 951 671	86 376	307 379	
95/96	2 650 397	4 926	202 623	326 960	354	122 285	26 103	3 333 648	90 676	296 561	
96/97	2 393 598	4 681	224 721	320 845	272	127 794	28 594	3 100 505	93 569	288 537	
97/98	2 546 368	4 496	251 828	325 434	294	134 202	25 268	3 287 890	97 699	286 990	
98/99	3 101 705	5 029	245 681	335 263	387	102 889	24 615	3 815 569	102 142	300 877	
99/1900	2 942 765	5 226	246 292	352 414	249	94 734	26 140	3 667 820	103 431	317 412	
1900/01	3 296 705	6 075	249 476	364 273	719	83 797	50 815	4 051 860	101 211	328 796	
01/02	3 511 895	7 276	230 804	363 373	312	88 728	36 520	4 238 908	95 107	332 035	
1901/02 in den Direktionsbezirken	Ostpreußen . . . . .	161 782	—	310	4 218	—	—	44	166 354	310	4 218
	Westpreußen . . . . .	335 637	—	430	172	—	—	86	336 325	430	172
	Brandenburg . . . . .	638 552	727	372	12 869	—	—	487	653 007	36	12 368
	Pommern . . . . .	462 480	3 382	293	26 890	—	—	—	493 045	64	26 890
	Posen . . . . .	681 592	—	—	1 537	—	—	1	683 130	—	1 537
	Schlesien . . . . .	585 578	235	5 220	28 565	—	15 158	625	635 381	514	24 511
	Prov. Sachsen . . . . .	164 953	2 230	1 540	8 339	—	26 201	133	203 396	1 071	7 483
	Hannover . . . . .	5 391	—	47 651	42 428	—	11 665	66	107 201	22 897	40 131
	Westfalen . . . . .	64	—	82 378	54 774	—	—	145	137 361	43 959	50 526
	Rheinland . . . . .	1 334	—	41 926	41 593	9	—	2 362	87 224	15 462	26 681
	Übrig. preuß. Bez.	12 388	—	9 249	35 429	11	—	784	57 861	2 495	35 428
	Bayern . . . . .	150 702	116	15 200	22 327	6	—	6 729	195 080	3 398	21 067
	Sachsen . . . . .	174 853	—	643	15 170	—	165	372	191 203	—	15 044
	Württemberg . . . . .	11 266	119	9 550	6 972	171	9 373	2 075	39 526	802	6 688
Baden . . . . .	8 430	431	3 571	39 517	115	8 963	6 253	67 280	—	39 071	
Mecklenburg . . . . .	43 667	—	394	3 223	—	—	—	47 284	94	3 114	
Anhalt . . . . .	36 627	—	—	8	—	8 326	70	45 031	—	—	
Elßaß-Lothringen . . . . .	2 255	—	339	14	—	—	15 332	17 940	—	—	
Übrigen Bezirken . . . . .	34 344	36	11 738	19 328	—	8 877	956	75 279	3 575	17 106	
B. Den im Betriebe gewesenen Brennereien waren als Kontingent zugewiesen:											
	1 772 666	5 501	135 517	156 119	1 770	81 182	9 422	2 162 176	42 295	132 239	
C. Von diesem Kontingent wurden abgebrannt:											
	1 763 997	4 410	128 343	152 864	202	81 111	6 119	2 137 045	41 025	131 503	
D. Erzeugung der am Kontingent beteiligten Brennereien:											
1901/02	3 322 444	4 925	219 467	325 907	202	84 895	8 429	3 966 268	93 967	293 456	
E. Erzeugung der am Kontingent nicht beteiligten Brennereien:											
	—	2 292	—	37 503	58	3 833	18	43 704	—	38 650	
F. Erzeugung der Brennereien, die ohne Zuweisung eines besonderen Kontingents bis zu 10 hl A. zum niedrigeren Verbrauchsabgabensatze herstellen durften:											
	189 448	59	11 339	36	52	—	27 078	228 012	1 140	—	

<sup>1)</sup> Die geringe Abweichung zwischen den Angaben der Spalten und der vorhergehenden Spalten beruht auf Abrundungen.



## 13. Zuckergewinnung.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1902, IV.)

## a. Verarbeitung von Rüben zur Zuckergewinnung.

Betriebsjahre (1. August beginnend)	Zahl der Fa- briken, welche Rüben ver- arbeitet haben	Menge der ver- arbeiteten Rüben  Tonnen	Die ver- arbeiteten Rüben waren geerntet auf  ha	Also auf 1 Hektar: Rüben <sup>1)</sup>  dz	Menge der ge- wonnenen		In einer 12 stündigen Arbeits- schicht wurden verarbeitet Rüben  Tonnen
					Robzucker aller Pro- dunkte <sup>2)</sup>  Tonnen	Melasse  Tonnen	
1882/83	358	8 747 154	.	344	831 995	196 305	92
83/84	376	8 918 130	.	299	940 109	207 978	99
84/85	408	10 402 688	.	329	1 123 030	259 700	107
85/86	399	7 070 317	Bis 1891/92 waren nur die Anbauflächen der von den Fabriken selbst gewonnenen Rüben ermittelt.	302	808 105	180 178	108
86/87	401	8 306 671		300	985 628	215 887	114
1887/88	391	6 963 961		264	910 698	183 037	116
88/89	396	7 896 183		282	944 505	201 189	118
89/90	401	9 822 635		329	1 213 689	240 797	129
90/91	406	10 623 319	322	1 284 485	263 094	134	
91/92	403	9 488 002	282	1 144 368	244 969	145	
1892/93	401	9 811 940	352 015	279	1 171 843	241 805	157
93/94	405	10 644 352	386 481	275	1 316 665	279 299	168
94/95	405	14 521 030	441 441	329	1 766 805	347 090	181
95/96	397	11 672 816	376 669	310	1 537 522	328 463	197
96/97	399	13 721 601	424 881	323	1 738 885	342 322	200
1897/98	402	13 697 892	437 174	313	1 755 229	344 480	216
98/99	402	12 150 642	426 458	285	1 627 072	305 869	215
99/1900	399	12 439 301	426 732	292	1 691 258	307 133	221
1900/01	395	13 253 909	447 606	296	1 874 715	326 237	227
01/02	395	16 012 867	478 749	334	2 182 361	370 553	245
<b>Im Betriebsjahre 1901/02 nach Steuerdirektionsbezirken.</b>							
Ostpreußen	3	91 743	3 200	287	12 451	2 512	229
Westpreußen	19	1 050 359	32 598	322	135 273	22 879	303
Brandenburg	14	509 776	17 917	285	67 302	12 439	261
Pommern	12	718 163	23 953	300	105 798	13 009	400
Posen	20	1 551 157	51 713	300	226 002	33 224	467
Schlesien	56	1 784 201	59 293	301	265 552	44 280	216
Sachsen	112	4 177 930	116 459	359	565 161	95 769	210
Schleswig-Holstein	3	51 039	1 636	312	6 793	808	146
Hannover	43	1 583 444	42 858	369	210 923	33 097	235
Westfalen	5	160 049	4 985	321	20 931	3 493	216
Hessen-Nassau	4	144 472	4 519	320	17 715	3 449	270
Rheinland	11	712 638	19 117	373	86 584	19 122	288
<b>Preußen</b>	<b>302</b>	<b>12 534 971</b>	<b>378 248</b>	<b>331</b>	<b>1 720 485</b>	<b>284 081</b>	<b>251</b>
Bayern	3	190 276	4 965	383	24 571	4 656	350
Sachsen	4	169 251	5 533	306	23 893	2 594	264
Württemberg	4	125 983	3 583	352	15 378	4 982	177
Baden und Elsaß-Lothringen	2	95 673	2 766	346	11 149	4 743	289
Hessen	5	254 404	6 675	381	30 753	7 394	267
Mecklenburg	12	665 149	21 352	312	95 258	12 052	370
Thüringen	7	244 812	7 598	322	32 954	4 762	220
Braunschweig	32	1 051 758	26 793	393	140 198	27 443	200
Anhalt	24	680 590	21 236	320	87 722	17 846	169

<sup>1)</sup> Bis 1891/92 einschließlich bezieht sich dieses Ernteverhältnis nur auf die von den Fabriken selbst gezogenen Rüben.

<sup>2)</sup> Hier ist die gesamte Zuckergewinnung der Fabriken, die Rüben verarbeitet haben, nachgewiesen, einschließlich des in diesen Fabriken durch Entzuckerung von Melasse gewonnenen Zuckers. Alle Zucker sind auf Rohzucker umgerechnet.

Vergl. Abschn. X. »Zuckerverbrauch« und Abschn. XV. »Einnahme vom Zucker«.

13 b. Gewinnung von Roh- und Verbrauchszucker.

Betriebsjahre (1. August beginnend)	Zahl der				Außer den in der Übersicht 13 a aufgeführten Rüben sind zur Verarbeitung gelangt:			Im ganzen sind gewonnen worden:			Zur Herstellung von 1 kg Rohzucker waren durchschnittlich an Rüben erforderlichlich kg
	Rübenzuckerfabriken	Zuckerfabriken	Melassezuckerraffinerien	Zuckerfabriken überhaupt	Rohzucker	Verbrauchszucker	Melasse	Rohzucker	Verbrauchszucker	(1) überhaupt auf Rohzucker umgerechnet	
1892/93	401	58	7	466	728 453	18 410	213 791	1 129 238	765 455	1 230 835	7,97
93/94	405	57	6	468	793 418	17 502	217 369	1 270 508	817 522	1 366 001	7,79
94/95	405	56	6	467	934 608	26 349	238 836	1 692 011	989 862	1 827 974	7,94
95/96	397	55	6	458	1 004 068	28 075	267 889	1 467 437	1 084 395	1 637 057	7,13
96/97	399	51	6	456	914 495	35 957	293 070	1 659 055	1 004 954	1 821 223	7,53
1897/98	402	50	6	458	1 133 090	25 451	278 916	1 664 268	1 207 350	1 844 400	7,43
98/99	402	49	6	457	1 096 484	18 444	254 662	1 521 715	1 185 922	1 722 429	7,05
99/1900	399	48	6	453	1 107 199	18 502	262 385	1 573 008	1 215 205	1 795 479	6,93
1900/01	395	47	6	448	1 175 907	19 050	269 606	1 740 451	1 292 167	1 979 118	6,70
01/02	395	46	6	447	1 202 897	21 188	276 077	2 033 743	1 345 448	2 302 246	6,96

1) Nach Abzug des zur Verarbeitung gelangten Zuckers.

14. Gewinnung von Stärkezucker und Süßstoffen.<sup>1)</sup>

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1902, IV.)

Betriebsjahre (1. August beginnend)	I. Stärkezucker										II. Süßstoffe		
	Zahl der Stärkezuckerfabriken	zu Stärkezucker verarbeitet					gewonnen					Zahl der Fabriken	Menge der gewonnenen Süßstoffe kg
		selbsthergestellte Stärke		angekaufte Stärke			Stärkezucker in fester Form	darunter kristallinere Stärkezucker <sup>2)</sup>	Stärkezucker-sirup	außer dem Couleur			
		nasse	trockene	nasse	trockene	nasse					trockene		
Menge in Tonnen													
1897/98	28	27 399	1 073	38 671	6 741	7 527	355	35 413	4 207	6	86 868		
98/99	26	37 569	1 017	37 695	2 040	8 196	379	36 962	4 405	6	146 206		
99/1900	26	36 546	353	37 596	3 978	8 681	383	35 902	4 976	6	159 383		
1900/01	25	39 399	313	40 972	3 027	8 596	309	39 008	4 602	6	189 734		
01/02	27	49 835	1 143	48 023	2 105	9 942	142	49 269	4 128	6	174 777		
Im Betriebsjahre 1901/02 nach Steuerdirektionsbezirken.													
Brandenburg	10	20 328	93	39 526	673	7 982	—	25 637	3 642	1	.		
Pommern	2	1 242	248	3 595	9	312	—	2 931	12	—	—		
Posen	4	15 054	378	934	119	—	—	9 691	281	—	—		
Schlesien	3	7 398	340	201	—	233	142	4 534	159	—	—		
Sachsen	3	2 299	84	1 337	308	132	—	2 677	34	2	.		
Hessen-Nassau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	.		
Rheinland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	.		
Preußen	22	46 321	1 143	45 593	1 109	8 659	142	45 470	4 128	5	.		
Kgr. Sachsen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	.		
Baden, Hessen u. Elsaß-Lothringen	3	357	—	290	996	1 104	—	293	—	—	—		
Mecklenburg	2	3 157	—	2 140	—	179	—	3 506	—	—	—		

1) Saccharin, Dulzin, Sykose, Sykorin, Zuckerin usw. — 2) In Form von Broden, Platten u. dergl.

## 15. Patente, geschützte Muster und Warenzeichen.

(Blatt für Patent-, Muster- und Zeichenwesen 1903 Nr. 3 und Deutscher Reichs-Anzeiger 1903 Nr. 18, Beil. 6.)

## a. Patente und Zier- (Geschmacks-) Muster.

Jahr	Patente <sup>1)</sup>						Geschützte Muster und Modelle <sup>2)</sup>
	An- meldungen	Befannt- gemachte An- meldungen	Erteilte Patente	Vernichtete und zurückgenommene Patente	Abgelaufene und wegen Nichtzahlung der Gebühr erloschene Patente	Am Jahreschluss in Kraft	
Bis 1897	222 046	106 683	96 190	414	76 511	37 820	1 579 908
Im Jahre 1898	20 321	6 504	5 570	31	4 950	19 931	131 154
» 99	21 080	8 549	7 430	24	5 143	22 198	123 503
» 1900	21 925	10 129	8 784	19	5 854	25 115	131 666
» 01	25 165	11 925	10 508	28	7 051	28 550	135 994
» 02	27 565	11 521	10 610	41	8 403	30 725	160 764
Summe	338 102	155 311	139 092	557	107 912	.	2 262 989

<sup>1)</sup> Nach dem Patentgesetz vom 25. Mai 1877 seit 1. Juli 1877; seit 1. Oktober 1891 nach dem Patentgesetz vom 7. April 1891. — <sup>2)</sup> Nach dem Reichsgesetz vom 11. Januar 1876, betr. das Urheberrecht an Mustern und Modellen, seit 1. April 1876; sogenannte Zier- oder Geschmacksmuster.

## b. Gebrauchsmuster und Warenzeichen.

Jahr	Gebrauchsmuster <sup>1)</sup>							Warenzeichen <sup>2)</sup>		
	An- meldungen	Ein- tragungen	Ohne Ein- tragung erlebt	Am Jahres- schluss unerlebt	Geldschätz		Durch Zahlung der weiteren Gebühr von 60 M. verlängert	An- meldungen	Ein- tragungen	Erfolgungen
					auf Grund Verzichts oder Urteils	wegen Zeit- ablaufs				
Bis 1897	95 592	86 570	5 016	6 721	938	29 357	6 366	42 876	28 387	259
Im Jahre 1898	23 199	21 310	1 846	4 049	274	14 829	2 689	10 638	6 716	133
» 99	21 831	19 700	1 981	4 199	278	16 407	2 661	9 761	6 448	120
» 1900	21 432	18 220	2 241	5 170	243	18 551	2 977	9 727	5 581	82
» 01	24 082	20 700	2 670	5 882	235	20 424	2 976	9 924	5 104	72
» 02	27 483	24 102	3 071	6 192	265	18 970	2 855	11 168	5 155	100
Summe	213 619	190 602	16 825	.	2 233	118 538	20 524	94 094	57 391	766

<sup>1)</sup> Nach dem Reichsgesetz vom 1. Juni 1891, betr. den Schutz von Gebrauchsmustern, seit 1. Oktober 1891.

<sup>2)</sup> Nach dem Reichsgesetz vom 12. Mai 1894, betr. den Schutz von Warenbezeichnungen, seit 1. Oktober 1894.

## c. Patente, Gebrauchsmuster und Warenzeichen nach Staaten und Landesteilen.

Staaten und Landesteile (Wohnort der Inhaber)	Erteilte Patente 1877 bis 1902	An- gemeldete Gebrauchs- muster 1902	Ein- getragene Waren- zeichen 1894 bis 1902	Staaten und Landesteile (Wohnort der Inhaber)	Erteilte Patente 1877 bis 1902	An- gemeldete Gebrauchs- muster 1902	Ein- getragene Waren- zeichen 1894 bis 1902		
<b>I. Deutsches Reich</b>				Mecklenburg · Schwerin ..	362	77	111		
Prov. Ostpreußen .....	435	107	247	Sachsen · Weimar .....	425	176	133		
» Westpreußen .....	450	88	283	Mecklenburg · Strelitz ...	37	9	15		
Stadt Berlin .....	16 308	3 890	6 555	Oldenburg .....	202	70	137		
Prov. Brandenburg ...	3 591	1 235	1 117	Braunschweig .....	1 348	220	359		
» Pommern .....	865	172	403	Sachsen · Meiningen .....	214	152	149		
» Posen .....	566	107	228	Sachsen · Altenburg .....	163	79	75		
» Schlesien .....	3 931	1 033	1 595	Sachsen · Coburg · Gotha ..	277	154	166		
» Sachsen .....	4 716	1 010	1 419	Anhalt .....	650	111	207		
» Schleswig · Holstein	1 571	401	937	Schwarzb. · Sondershausen	64	19	17		
» Hannover .....	2 813	825	1 801	Schwarzb. · Rudolstadt ...	76	47	106		
» Westfalen .....	4 731	1 410	2 013	Waldeck .....	15	2	19		
» Hessen · Nassau ...	4 817	1 180	3 207	Reuß älterer Linie .....	81	38	39		
» Rheinland .....	12 142	3 975	7 918	Reuß jüngerer Linie .....	198	103	181		
Hohenzollern .....	17	7	8	Schaumburg · Lippe .....	13	6	39		
Preußen	56 953	15 440	27 731	Lippe .....	51	24	89		
Bayern .....	6 810	2 077	4 778	Lübeck .....	186	76	89		
Sachsen .....	11 894	3 646	5 253	Bremen .....	492	104	781		
Württemberg .....	2 879	1 178	1 742	Hamburg .....	3 164	759	5 286		
Baden .....	2 832	1 008	2 376	Elfaß · Lothringen .....	1 067	235	890		
Hessen .....	1 736	507	1 105	Deutsches Reich			92 189	26 317	51 873
				<b>II. Ausland .....</b>	46 903	1 166	5 518		
				Überhaupt	139 092	27 483	57 391		

15 d. Patente und Gebrauchsmuster nach Klassen.

Kl. Nr.	Bezeichnung der Klasse (Amtliche Klassen-Nr.)	Ermittelte Patente		Kl. Nr.	Bezeichnung der Klasse (Amtliche Klassen-Nr.)	Ermittelte Patente	
		1877/1902	1891/1902			1877/1902	1891/1902
1	Bäckerei (2)	493	770	37	Metallbearbeitung, chem. u. mech. (48, 49)	5 866	4 495
2	Bekleidungsindustrie (3)	1 040	8 144	38	Müllerei (50)	1 810	1 094
3	Beleuchtung (4)	2 229	5 796	39	Musikinstrumente (51)	2 351	3 459
4	Bergbau (5)	895	406	40	Nähmaschinen (52)	1 688	1 342
5	Bier, Branntwein (6)	1 870	1 276	41	Nahrungsmittel (53)	1 016	1 259
6	Fleischen (8)	2 808	2 471	42	Papierfabrikation u. Erzeugnisse (55, 54)	2 357	7 507
7	Borstwarenfabrikation (9)	316	1 195	43	Photographie (57)	1 124	1 997
8	Brennstoffe (10)	528	338	44	Pressen (58)	598	513
9	Buchbinderei (11)	983	2 872	45	Pumpen (59)	1 097	932
10	Chemische Apparate u. Prozesse (12)	14 005	891	46	Rettungswesen (61)	534	643
11	Dampfessel, Dampfmaschinen (13, 14)	5 009	1 626	47	Sattlerei, Wagenbau u. Pferdegeschirr (63, 56)	4 228	11 165
12	Druckerei (15)	2 718	1 876	48	Schankgerätschaften (64)	2 723	6 722
13	Eisen-, Blech- u. Drahterzeugung (18, 7)	1 455	435	49	Schiffsbau und Schiffsbetrieb (65)	1 321	537
14	Eisenbahn-, Straßenbau (19)	1 092	823	50	Schlächterei (66)	388	595
15	Eisenbahnbetrieb (20)	5 101	3 038	51	Schleifen und Polieren (67)	570	787
16	Elektrische Apparate (21)	6 265	7 487	52	Schlosserei (68)	2 127	5 252
17	Farbstoffe (22)	3 224	257	53	Schreib- und Zeichenwaren (70)	1 403	4 330
18	Feinindustrie (23)	574	372	54	Schuhwerk (71)	1 192	2 926
19	Heizungs- u. Heizungsanlagen (24, 36)	3 744	6 180	55	Schusswaffen (72)	2 532	1 531
20	Mechanismen (25)	1 331	1 473	56	Signalwesen (74)	700	1 205
21	Gasbereitung und Beleuchtung (26)	1 979	3 988	57	Soda (75)	( <sup>2</sup> )	50
22	Gebäude (27)	660	540	58	Spinnerei und Weberei (76, 86)	3 621	3 322
23	Gesundheitspflege (30)	2 275	7 288	59	Sport (77)	2 109	6 584
24	Gießerei und Hüttenwesen (31, 40)	1 696	418	60	Tabak (79)	600	474
25	Glas (32)	760	509	61	Tonwaren (80)	2 170	1 748
26	Hand- und Reisegeräte (33)	1 086	6 278	62	Transportwesen (81)	1 052	3 900
27	Hauswirtschaftliche Geräte (34)	5 073	21 648	63	Trodenvorrichtungen (82)	913	529
28	Hebezeuge (35)	1 151	847	64	Uhren (83)	1 054	1 669
29	Hochbauwesen (37)	1 688	6 279	65	Wasserleitung (85)	1 761	2 983
30	Holz, Horn (38, 39)	2 594	2 770	66	Werkzeuge, auch Schneidwerkzeuge (87, 69)	1 057	2 914
31	Hutfabrikation (41)	225	706	67	Wind- und Wasserkraftmaschinen (88)	510	216
32	Instrumente (42)	5 524	7 478	68	Zucker- und Stärkefabrikation (89)	1 494	468
33	Kurzwaren (44)	1 783	5 616	69	Sonstiges	3 786	2 491
34	Land- und Forstwirtschaft (45)	4 659	8 602				
35	Luft- und Gasmaschinen (46)	2 084	797				
36	Maschinenelemente (47)	4 423	6 490				
					Überhaupt	139 092	213 619

<sup>1</sup>) Einschließlich Soda (75). — <sup>2</sup>) Klasse 75 ist mit Klasse 12 vereinigt worden.

15 e. Warenzeichen nach Klassen.

Kl. Nr.	Warenklasse	Eingetragene Warenzeichen		Kl. Nr.	Warenklasse	Eingetragene Warenzeichen		Kl. Nr.	Warenklasse	Eingetragene Warenzeichen	
		1894/1902	1894/1902			1894/1902	1894/1902			1894/1902	1894/1902
1	Ackerbau-Erzeugnisse usw.	119		14	Garne, Seile usw.	1 595		29	Porzellan, Ton-, Glaswaren usw.		415
2	Arzneimittel, Drogen usw.	3 601		15	Gespinnstfasern und Polstermaterial	41		30	Posamentierwaren usw.		481
3	Bekleidungs-Gegenstände (außer Pelze)	1 629		16	Getränke	8 573		31	Sattler-, Lederwaren usw.		177
4	Beleuchtungsapparate usw.	794		17	Gold- und Silberwaren, Schmucksachen usw.	724		32	Schreib- und Zeichenwaren, Lehrmittel usw.		1 432
5	Borsten, Borstenwaren, Kämme, Schwämme usw.	355		18	Gummivaren usw.	296		33	Schusswaffen u. Geschosse		138
6	Chemische Produkte	555		19	Hand- und Reisegeräte	101		34	Seifen, Pug-, u. Toilettenmittel, Parfümerien usw.		3 837
7	Dichtungsmaterialien, Isoliermittel usw.	199		20	Feiz- u. Leuchtstoffe, Zette	1 467		35	Spiele u. Spielwaren		248
8	Dünger	87		21	Holz-, Kork- usw. Waren	238		36	Sprengstoffe, Zündwaren, Feuerwerkskörper		755
9	Eisen, Stahl und andere Metalle, auch Waren aus solchen	4 336		22	Instrumente u. Apparate	838		37	Steine u. and. Baumst.		508
10	Fahrzeuge, Fahrräder usw.	801		23	Maschinen u. Geräte	2 203		38	Tabakfabrikate		5 425
11	Farben (außer Malfarben und Tinten)	2 009		24	Möbel u. Polsterwaren	127		39	Teppiche, Decken, Gardinen usw.		132
12	Felle, Leder, Pelze usw.	271		25	Musikinstrumente	959		40	Uhren		245
13	Harze, Lacke, Harze usw.	1 143		26	Nahrungs- u. Genussmittel	6 407		41	Webstoffe, Bänder		1 002
				27	Papier, auch Papierwaren und Stoffe zur Papierfabrikation	820		42	Sammelwaren <sup>1)</sup>		1 809
				28	Photo- u. lithographische Erzeugnisse	499			Überhaupt		57 391

<sup>1</sup>) Waren verschiedener Art, insbesondere Ausruf- und Kommissionärswaren.

## VI. Verkehr.

### I. Post und Telegraphie.

(Besondere Mitteilungen der Behörden und Statistik der deutschen Reichs-Post- und Telegraphenverwaltung; Nachweisung über den Betrieb der königlich bayerischen Verkehrsanstalten; Verwaltungsbericht der königlich württembergischen Verkehrsanstalten.)

Die Angaben über die Stückzahl der gewöhnlichen Brieffsendungen und die von den Fernsprechanstalten vermittelten Gespräche beruhen auf probeweisen Zählungen; ebenso die Angaben über Wertbeträge, Nachnahmebeträge und Postauftragsgelder, für Württemberg auch über die Stückzahl der Pakete, Wertbriefe und Kästchen mit Wertangabe. Alle übrigen Angaben sind Ergebnisse fortlaufender Aufzeichnungen.

#### a. Anstalten und Leistungen.

Im Jahre	Reichs- postgebiet	Königl. bayerisches Postgebiet	Königl. württem- bergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche	Reichs- postgebiet	Königl. bayerisches Postgebiet	Königl. württem- bergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche
					1 000 Stück			
<b>Mittlere Einwohnerzahl der Postgebiete.</b>					<b>Eingegangene Brieffsendungen.</b>			
In Tausenden.								
1892	42 561	5 655	2 050	50 266	1 609 322	154 207	64 902	1 828 431
93	43 008	5 694	2 055	50 757	1 682 530	162 405	71 811	1 916 746
94	43 534	5 742	2 063	51 339	1 771 754	167 932	75 697	2 015 383
95	44 129	5 796	2 076	52 001	1 842 322	177 478	84 025	2 103 825
96	44 780	5 861	2 094	52 735	1 934 828	186 702	89 779	2 211 309
1897	45 470	5 932	2 112	53 514	2 061 801	199 454	95 912	2 357 167
98	46 181	6 002	2 131	54 314	2 181 924	215 296	106 504	2 503 724
99	46 893	6 075	2 151	55 119	2 377 506	233 680	113 108	2 724 294
1900	47 701	6 145	2 158	56 004	2 893 555	262 886	123 552	3 279 993
01	48 455	6 225	2 182	56 862	3 095 716	327 580	134 146	3 557 442
<b>Postanstalten<sup>1)</sup> am Schlusse des Jahres, Anzahl.</b>					<b>Eingegangene Pakete ohne Wertangabe.</b>			
1892	25 092	1 889	642	27 623	104 605	9 546	5 661	119 812
93	25 963	1 974	653	28 590	108 879	9 933	6 245	125 057
94	27 372	2 023	951	30 346	113 435	10 742	6 317	130 494
95	28 683	2 141	962	31 786	120 410	11 218	6 694	138 322
96	29 973	2 217	983	33 173	127 523	11 879	6 877	146 279
1897	31 028	2 390	997	34 415	135 149	12 648	7 235	155 032
98	31 584	2 820	1 003	35 407	142 167	13 476	7 345	162 988
99	31 927	3 440	1 021	36 388	149 904	14 235	7 880	172 019
1900	32 039	4 067	1 040	37 146	153 985	14 502	7 960	176 447
01	32 194	4 456	1 052	37 702	157 732	16 111	8 539	182 382
<b>Postreisende.</b>					<b>Eingegangene Briefe, Kästchen<sup>2)</sup> und Pakete mit Wertangabe.</b>			
1892	1 851 102	798 339	556 387	3 205 828	9 700	1 250	628	11 578
93	1 802 763	795 171	552 469	3 150 403	9 697	1 291	665	11 653
94	1 828 856	806 876	575 789	3 211 521	9 835	1 311	670	11 816
95	1 767 800	818 865	584 912	3 171 577	10 005	1 380	741	12 126
96	1 703 015	828 580	579 571	3 111 166	10 337	1 374	731	12 442
1897	1 635 577	837 906	562 318	3 035 801	10 672	1 432	758	12 862
98	1 579 966	888 112	564 983	3 033 061	11 029	1 407	742	13 178
99	1 466 374	984 546	559 493	3 010 413	10 526	1 331	770	12 627
1900	1 394 482	1 151 827	595 617	3 141 926	10 509	1 329	739	12 577
01	1 277 571	1 236 932	564 775	3 079 278	10 270	1 348	785	12 403

<sup>1)</sup> Ohne die deutschen Postanstalten in den Schutzgebieten und im Auslande, deren Zahl betragen hat am Schlusse der Jahre 1892: 21, 1893: 22, 1894: 26, 1895: 43, 1896: 46, 1897: 48, 1898: 55, 1899: 76, 1900: 96, 1901: 105.

<sup>2)</sup> Die Kästchen mit Wertangabe erscheinen 1893 erstmals.

Im Jahre	Reichs-	Königl.	Königl.	Zusammen	Reichs-	Königl.	Königl.	Zusammen
	postgebiet	bayerisches Postgebiet	württembergisches Postgebiet	in Deutschen Reiche		postgebiet	bayerisches Postgebiet	württembergisches Postgebiet
Betrag in 1 000 M.								
<b>Eingegangene Briefe, Kästchen und Pakete mit Wertangabe.</b>					<b>Telegraphenanstalten<sup>1)</sup> am Schluß des Jahres.</b>			
1892	12 811 754	1 156 636	525 969	14 494 359	16 386	1 748	600	18 734
93	11 954 035	1 221 556	549 738	13 725 329	16 896	1 845	637	19 378
94	13 045 248	1 111 683	576 679	14 733 610	17 290	1 930	676	19 896
95	14 800 076	1 207 471	594 800	16 602 347	17 893	2 129	691	20 713
96	13 754 927	1 288 504	654 840	15 698 271	18 464	2 269	712	21 445
1897	18 224 647	1 444 378	1 084 893	20 753 918	19 029	2 363	746	22 138
98	14 616 310	1 396 384	650 304	16 662 998	19 593	2 508	782	22 883
99	14 967 245	1 598 229	669 702	17 235 176	20 233	2 625	858	23 716
1900	15 984 424	1 674 058	685 325	18 343 807	20 768	2 771	917	24 456
01	14 981 319	1 474 244	682 719	17 138 282	21 489	3 084	1 027	25 600
<b>Eingegangene Nachnahmeleistungen.</b>					<b>Telegraphennetze<sup>2)</sup>, Länge der Linien in km.</b>			
1892	106 561	13 085	4 590	124 236	102 118	11 335	4 419	117 872
93	115 839	13 521	4 368	133 728	106 353	12 173	4 759	123 285
94	141 371	17 159	5 100	163 630	109 604	12 724	4 912	127 240
95	190 962	18 040	5 868	214 870	113 173	13 775	4 967	131 915
96	229 502	20 895	7 036	257 433	116 297	14 430	5 135	135 862
1897	294 771	25 702	8 211	328 684	119 328	16 309	5 431	141 068
98	338 901	29 583	9 929	378 413	105 697	15 638	4 819	126 154
99	417 127	34 580	10 620	462 327	107 166	16 186	5 173	128 525
1900	498 398	38 341	11 340	548 074	108 486	16 881	5 472	130 839
01	554 311	41 778	14 153	610 242	109 195	17 944	6 176	133 315
<b>Eingegangene Postaufträge zur Einziehung von Geldebeträgen.</b>					<b>Länge der Drähte<sup>3)</sup> in km.</b>			
1892	572 924	54 741	18 973	646 628	372 176	34 823	11 082	418 081
93	573 066	54 180	18 974	646 220	394 552	37 688	12 159	444 399
94	581 610	53 436	19 083	654 129	412 028	39 956	12 723	464 707
95	568 053	47 850	19 274	635 177	433 235	43 472	13 345	490 052
96	558 320	50 390	20 275	628 985	455 635	46 636	14 356	516 627
1897	543 619	51 378	21 466	616 463	476 235	49 598	15 930	541 763
98	572 627	56 021	22 461	651 109	407 423	42 318	11 686	461 427
99	588 315	58 266	24 135	670 716	418 415	44 053	12 083	474 551
1900	623 789	59 250	25 693	708 732	424 475	46 477	12 652	483 604
01	617 784	65 379	24 869	708 032	430 975	49 094	13 361	493 430
<b>Eingegangene Postanweisungen.</b>					<b>Eingegangene Telegramme.</b>			
1892	4 644 726	447 337	217 006	5 309 069	23 357 713	1 998 986	693 623	26 049 432
93	4 780 678	464 085	221 778	5 466 541	24 878 436	2 141 802	745 472	27 765 710
94	4 974 801	485 237	228 069	5 688 107	25 640 578	2 156 295	752 355	28 549 228
95	5 181 963	505 274	240 613	5 927 850	28 319 070	2 292 700	834 758	31 446 528
96	5 468 518	537 441	255 067	6 261 026	28 653 581	2 401 346	845 223	31 900 150
1897	5 808 339	576 490	273 722	6 658 551	30 209 674	2 397 647	880 973	33 488 294
98	6 173 641	615 177	290 928	7 079 746	32 175 075	2 710 529	913 462	35 799 066
99	7 160 680	714 118	337 136	8 211 934	34 077 884	2 857 027	923 332	37 858 243
1900	7 868 860	789 884	372 644	9 031 388	35 301 373	2 975 726	917 093	39 194 192
01	8 168 838	831 181	389 057	9 389 076	34 710 304	2 847 072	868 179	38 425 555
<b>Aufgegebene Postanweisungen.</b>					<b>Aufgegebene Telegramme.</b>			
1892	4 624 904	472 808	186 764	5 284 476	23 047 415	1 903 586	636 729	25 587 730
93	4 764 210	488 125	189 789	5 442 124	24 416 889	2 069 575	692 896	27 179 360
94	4 954 042	511 585	196 619	5 662 246	24 852 663	2 096 428	692 340	27 641 431
95	5 156 184	535 568	206 705	5 898 457	26 979 209	2 254 856	773 391	30 007 456
96	5 441 999	570 437	216 683	6 229 119	27 709 678	2 470 486	781 258	30 961 422
1897	5 783 776	613 218	231 123	6 628 117	29 620 245	2 680 450	821 368	33 122 063
98	6 150 391	653 706	246 704	7 050 801	31 436 750	2 819 038	852 461	35 108 249
99	7 141 254	757 882	284 484	8 183 620	33 134 004	3 006 129	866 863	37 006 996
1900	7 855 571	832 237	314 855	9 002 663	34 343 165	3 127 727	871 563	38 342 455
01	8 148 788	868 685	330 888	9 348 361	33 657 088	2 999 452	817 565	37 474 105

<sup>1)</sup> Ohne die deutschen Telegraphenanstalten in den Schutzgebieten (Ende 1892: 5, 1893: 6, 1894: 10, 1895: 10, 1896: 10, 1897: 12, 1898: 12, 1899: 13, 1900: 15, 1901: 21). — <sup>2)</sup> Die prozentuale Zahlung für dieses Jahr hat augenscheinlich zu hohe Zahlen ergeben. — <sup>3)</sup> Die bis 1897 hier mitgetheilten Linien und Leitungen der Fernsprech-Verbindungsanlagen sind von 1898 ab bei den Fernsprechrichtungen (l. d.) mitberücksichtigt.

Jahr	Reichs- postgebiet	Königl. bayerisches Postgebiet	Königl. württem- bergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche	Reichs- postgebiet	Königl. bayerisches Postgebiet	Königl. württem- bergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche
<b>I b. Verhältnissberechnungen für Post und Telegraphie.</b>								
Auf den Kopf der Bevölkerung entfallen:								
	Eingegangene Brieffsendungen, Anzahl.				Betrag der ausgezahlten Postanweisungen, M.			
1892	37,80	27,27	31,66	36,38	109,1	79,1	105,9	105,6
93	39,10	28,52	34,94	37,76	111,1	81,5	107,9	107,7
94	40,67	29,19	36,69	39,26	114,3	84,5	110,6	110,8
95	41,75	30,62	40,47	40,46	117,4	87,2	115,9	114,0
96	43,21	31,85	42,87	41,93	122,1	91,7	121,4	118,7
1897	45,34	33,62	45,41	44,05	127,7	97,2	129,6	124,4
98	47,25	35,87	49,98	46,10	133,7	102,5	136,5	130,3
99	50,70	38,47	52,58	49,43	152,7	117,6	156,7	149,0
1900	60,66	42,78	57,25	58,57	165,0	128,5	172,7	161,3
01	63,89	52,62	61,48	62,56	168,6	133,5	178,3	165,1
	Eingegangene Pakete ohne Wertangabe.				Eingegangene Wertbriefe, Kästchen und Pakete mit Wertangabe.			
1892	2,46	1,69	2,76	2,39	0,23	0,22	0,31	0,23
93	2,53	1,74	3,04	2,46	0,23	0,23	0,32	0,23
94	2,61	1,87	3,06	2,54	0,23	0,23	0,32	0,23
95	2,73	1,94	3,22	2,66	0,23	0,24	0,36	0,23
96	2,85	2,03	3,28	2,77	0,23	0,23	0,35	0,24
1897	2,97	2,14	3,43	2,90	0,23	0,24	0,36	0,24
98	3,08	2,25	3,45	3,00	0,24	0,23	0,35	0,24
99	3,20	2,34	3,66	3,12	0,22	0,22	0,36	0,23
1900	3,23	2,36	3,69	3,15	0,22	0,22	0,34	0,22
01	3,26	2,59	3,91	3,21	0,21	0,22	0,36	0,22
	Eingegangene Nachnahmeforderungen in M.				Wert der eingegangenen Wertbriefe usw., M.			
1892	2,5	2,3	2,2	2,5	301,0	204,5	256,6	288,4
93	2,7	2,4	2,1	2,6	277,9	214,5	267,3	270,4
94	3,2	3,0	2,4	3,2	299,7	193,6	279,5	287,0
95	4,3	3,1	2,8	4,1	333,1	208,3	286,5	319,3
96	5,1	3,6	3,4	4,9	307,2	219,8	312,7	297,7
1897	6,5	4,3	3,9	6,1	400,8	243,4	513,7	4387,8
98	7,3	4,9	4,7	7,0	316,5	232,7	305,2	306,8
99	8,9	5,7	4,9	8,4	319,2	263,1	311,3	312,7
1900	10,4	6,2	5,3	9,8	335,1	272,4	317,6	327,5
01	11,4	6,7	6,5	10,7	309,2	236,8	312,9	301,4
	Eingegangene Postaufträge, Betrag in M.				Eingegangene Telegramme, Anzahl.			
1892	13,5	9,7	9,2	12,9	0,55	0,35	0,34	0,52
93	13,3	9,6	9,2	12,7	0,58	0,38	0,36	0,55
94	13,4	9,3	9,3	12,7	0,59	0,38	0,36	0,56
95	12,9	8,3	9,3	12,2	0,64	0,40	0,40	0,60
96	12,5	8,6	9,7	11,9	0,64	0,41	0,40	0,60
1897	12,0	8,7	10,2	11,5	0,66	0,41	0,42	0,63
98	12,4	9,3	10,5	12,0	0,70	0,45	0,43	0,66
99	12,5	9,6	11,2	12,2	0,73	0,47	0,43	0,69
1900	13,1	9,6	11,9	12,7	0,74	0,48	0,42	0,70
01	12,7	10,5	11,4	12,5	0,72	0,46	0,40	0,68
<b>I c. Gebühreneinnahme der Post und Telegraphie.</b>								
	Porto- u. Telegraphengebühren zu <sup>2)</sup> , 1 000 M.				Telegraphengebühren besonders <sup>3)</sup> , 1 000 M.			
1892	223 473	19 177	9 404	252 054	33 954	2 173	1 011	37 138
93	232 754	20 253	9 797	262 804	36 737	2 504	1 120	40 361
94	245 279	20 684	10 539	276 502	39 027	2 712	1 224	42 963
95	260 751	22 084	11 301	294 136	42 989	3 072	1 409	47 470
96	<sup>6</sup> 277 123	23 542	11 760	312 425	45 484	3 421	1 510	50 415
1897	<sup>6</sup> 300 795	25 477	12 582	338 854	49 818	3 854	1 756	55 428
98	<sup>6</sup> 324 151	27 813	13 416	365 380	55 522	4 373	1 975	61 870
99	<sup>6</sup> 347 319	31 837	14 452	393 608	61 840	4 911	2 233	68 984
1900	<sup>6</sup> 366 711	32 851	14 966	414 528	66 505	5 253	2 438	74 196
01	<sup>6</sup> 384 541	34 486	15 513	434 540	71 845	5 626	2 637	80 108

<sup>1)</sup> S. d. Anmerkung 2 auf S. 61. — <sup>2)</sup> Ohne die Einnahmen aus dem Abfahre der Zeitungen; Personenzahrgeld nicht ein-  
 begriffen. — <sup>3)</sup> Einschließlich der Gebühren für Benutzung der Stadtfernsprech-Einrichtungen. — <sup>4)</sup> Die Zahlen für Württemberg be-  
 ziehen sich auf die Rechnungsjahre. — <sup>5)</sup> Die Zahlen beziehen sich nicht auf die Kalender-, sondern auf die Rechnungsjahre.

Im Jahre	Reichs- postgebiet	Königl. bayerisches Postgebiet	Königl. württem- bergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche	Im inneren Reichs- telegraphen- verkehr	Im Verkehr nach:		
						Bayern	Württem- berg	dem Ausland
Auf den Kopf der Bevölkerung entfallen: Porto- u. Telegraphengebühren-Einnahme, M.								
1892	5,2	3,4	4,6	5,0	0,67	0,74	0,72	2,37
93	5,4	3,6	4,8	5,2	0,67	0,73	0,72	2,29
94	5,6	3,6	5,1	5,4	0,65	0,71	0,72	2,42
95	5,9	3,8	5,5	5,7	0,67	0,70	0,73	2,35
96	6,2	4,0	5,6	5,9	0,65	0,77	0,72	2,32
1897	6,6	4,3	5,9	6,3	0,66	0,72	0,71	2,29
98	7,0	4,6	6,3	6,7	0,65	0,69	0,69	2,41
99	7,4	5,2	6,7	7,1	0,66	0,70	0,67	2,32
1900	7,7	5,3	6,9	7,4	0,66	0,72	0,70	2,20
01	7,9	5,5	7,1	7,6	0,66	0,73	0,69	2,43

## 1 d. Fernsprecheinrichtungen.

	Reichs- postgebiet	Königl. bayerisches Postgebiet	Königl. württemberg. Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche	
Zahl der Orte mit Fernsprechanstalten . . . . .	1897	546	68	67	681
	98	( <sup>1</sup> 11 475	215	88	11 778
	99	12 686	372	117	13 175
	1900	14 304	549	680	15 533
Länge der Fernsprechnlinien <sup>2)</sup> km . . . . .	01	15 155	1 073	821	( <sup>2</sup> 17 049
	1897	20 355	3 252	1 043	24 650
	98	42 461	6 436	2 506	51 403
	99	51 616	7 646	2 711	61 973
Länge der Fernsprechleitungen <sup>3)</sup> km . . . . .	1900	66 882	9 621	2 877	79 380
	01	81 513	11 262	2 974	95 749
	1897	244 311	29 312	12 458	286 081
	98	411 628	49 868	21 841	483 337
Länge der Fernsprechleitungen <sup>3)</sup> km . . . . .	99	526 652	60 601	31 170	618 423
	1900	716 562	76 215	40 314	833 091
	01	1 026 631	102 045	48 738	1 177 414
	Zahl der Sprechstellen (einschließlich der öffentlichen)	1897	149 064	17 404	7 513
98		182 846	20 367	8 908	212 121
99		195 078	23 806	10 507	229 391
1900		247 087	29 097	13 463	289 647
Zahl der Verbindungsanlagen zwischen den Stadt- Fernsprecheinrichtungen verschiedener Orte . . . . .	01	291 835	33 760	15 539	341 134
	1897	794	88	69	951
	98	1 065	101	85	1 251
	99	1 695	146	123	1 964
Gesamtzahl der von den Fernsprechanstalten vermittelten Gespräche, in Tausenden <sup>4)</sup> . . . . .	1900	2 423	215	159	2 797
	01	3 303	349	226	3 878
	1897	646 909,6	25 830,3	13 170,1	685 910,0
	98	522 672,3	24 487,5	15 968,0	563 127,8
Gesamtzahl der von den Fernsprechanstalten vermittelten Gespräche, in Tausenden <sup>4)</sup> . . . . .	99	574 020,1	28 472,4	18 903,3	621 395,8
	1900	629 968,6	36 689,8	24 298,0	690 956,4
	01	692 687,7	44 267,4	29 271,2	766 226,3

## 1 e. Personal der Post und Telegraphie.

Am Schlusse der Jahre	Reichs- postgebiet	Königl. bayerisches Postgebiet	Königl. württem- bergisches Postgebiet	Zusammen im Deutschen Reiche	Das Gesamtpersonal umfaßte:				
					Beamte	Unter- beamte	Außerhalb des Beamtensverhältnisses stehende, dauernd oder in regelmäßiger Wiederkehr beschäf- tigte Personen	Post- halter	Postil- lone
1897	167 877	14 914	6 704	189 495	82 779	83 738	16 311	1 493	5 174
98	173 976	16 568	7 028	197 572	85 834	86 656	18 325	1 513	5 244
99	181 702	17 865	7 378	206 945	87 423	91 594	21 129	1 530	5 269
1900	194 256	19 193	7 857	221 306	91 011	98 705	24 667	1 579	5 344
01	202 587	20 774	8 310	231 671	95 155	102 741	26 808	1 603	5 364

<sup>1)</sup> Die erhebliche Zunahme beruht auf der Ausgestaltung der Fernsprecheinrichtungen für das flache Land. — <sup>2)</sup> Außerdem 21 Fernsprechanstalten in den Schutzgebieten und im Ausland. — <sup>3)</sup> Seit 1898 sind die Leitungen der Fernsprech-, Verbindungsanlagen hier mitgezählt. — <sup>4)</sup> Seit 1898 wird jedes Gespräch ohne Rücksicht auf die Zahl der Vermittlungsanstalten, die dabei mitgewirkt haben, nur einmal gezählt, während vor 1898 die von den Fernsprech-, Vermittlungsanstalten ausgeführten Verbindungen gezählt wurden.



## 2. Vollspurige Eisenbahnen.

(Haupt- und Nebeneisenbahnen.)

(Statistik der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Deutschlands, herausgegeben vom Reichs-Eisenbahnamt.)

Zu 2—4. Es sind nachstehend nur die dem öffentlichen Verkehr dienenden Bahnen nachgewiesen.

## a. Nach Staatsgebieten.

Staaten und Landesteile	Am Ende des Rechnungsjahrs 1901 bestanden					Von der Gesamtlänge entfielen auf je	
	Hauptbahnen		Nebenbahnen		Haupt- und Neben- bahnen zu- ammen	1 000 □ km Grund- fläche	100 000 Ein- woh- ner
	Staatsbahnen und auf Rechnung des Staates ver- waltete Privat- bahnen	Privat- bahnen	Staatsbahnen und auf Rechnung des Staates ver- waltete Privat- bahnen	Privat- bahnen			
km	km	km	km	km	km	km	
Prov. Ostpreußen . . . . .	589,4	275,4	1 387,5	67,1	2 319,4	62,7	116,0
» Westpreußen . . . . .	634,1	110,4	921,4	6,3	1 672,2	65,5	106,2
» Brandenburg . . . . .	2 445,4	—	629,3	498,6	3 573,3	89,6	70,8
» Pommern . . . . .	735,1	—	859,8	321,1	1 916,0	63,6	116,5
» Posen . . . . .	1 015,9	—	1 002,2	81,5	2 099,6	72,5	110,5
» Schlesien . . . . .	2 622,3	—	1 121,8	197,4	3 941,5	97,8	83,8
» Sachsen . . . . .	1 878,4	—	724,5	163,9	2 766,8	109,6	97,1
» Schleswig-Holstein . . . . .	751,6	87,0	415,3	172,1	1 426,0	75,0	101,9
» Hannover . . . . .	1 755,9	22,0	823,0	180,0	2 780,9	72,2	106,4
» Westfalen . . . . .	1 722,1	96,9	594,4	209,7	2 623,1	129,8	80,9
» Hessen-Rhassau . . . . .	1 117,9	—	582,0	16,4	1 716,3	109,3	89,6
» Rheinland . . . . .	2 421,5	50,3	1 232,7	68,7	3 773,2	139,8	64,7
Hohenzollern . . . . .	65,8	—	24,9	—	90,7	79,4	135,4
Preußen	17 755,4	642,0	10 318,8	1 982,8	30 699,0	88,0	88,2
Bayern . . . . .	4 041,4	566,1	1 751,9	392,7	6 752,1	89,0	108,5
Sachsen . . . . .	1 745,9	5,0	704,4	—	2 455,3	163,8	57,8
Württemberg . . . . .	1 465,6	—	183,7	31,4	1 680,7	86,1	77,0
Baden . . . . .	1 452,5	15,6	242,4	183,7	1 894,2	125,6	100,5
Hessen . . . . .	826,7	—	355,0	49,9	1 231,6	160,3	109,0
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	511,1	—	652,4	9,1	1 172,6	89,3	192,3
Sachsen-Weimar . . . . .	217,0	—	95,6	40,8	353,4	97,7	96,6
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	150,8	—	9,3	88,0	248,1	84,7	241,1
Oldenburg . . . . .	284,7	26,9	237,0	13,1	561,7	87,4	139,4
Braunschweig . . . . .	345,8	—	59,1	180,5	585,4	159,4	125,1
Sachsen-Meiningen . . . . .	173,9	—	78,5	—	252,4	102,3	99,9
Sachsen-Altenburg . . . . .	106,1	—	74,6	7,9	188,6	142,5	96,0
Sachsen-Koburg-Gotha . . . . .	141,2	—	147,6	7,6	296,4	144,9	128,2
Anhalt . . . . .	215,8	—	53,1	25,9	294,8	128,2	92,5
Schwarzburg-Sondershausen . . . . .	60,8	—	14,5	72,2	147,5	171,1	181,4
Schwarzburg-Rudolstadt . . . . .	52,3	—	53,8	5,9	112,0	119,1	119,7
Waldeck . . . . .	3,9	—	35,4	—	39,3	35,1	67,8
Neuß älterer Linie . . . . .	25,3	—	18,0	—	43,3	136,7	63,0
Neuß jüngerer Linie . . . . .	44,8	—	50,0	—	94,8	114,7	67,5
Schaumburg-Lippe . . . . .	24,3	—	—	13,7	38,0	111,7	87,6
Lippe . . . . .	44,0	—	39,5	0,8	84,3	69,4	60,3
Lübeck . . . . .	10,7	40,9	—	—	51,6	173,2	52,6
Bremen . . . . .	46,2	—	5,0	0,1	51,3	200,1	22,5
Hamburg . . . . .	33,6	4,7	6,7	—	45,0	108,3	5,8
Elfaß-Lothringen . . . . .	1 293,5	12,1	346,5	14,7	1 666,8	114,8	96,4
Deutsches Reich, Ende 1901	( <sup>1</sup> 31 073,3	1 313,3	( <sup>2</sup> 15 532,8	( <sup>3</sup> 3 120,8	51 040,2	94,4	89,8
Dagegen Ende 1891	29 050,7	2 412,0	9 204,5	1 602,1	42 269,3	78,2	84,9

<sup>1)</sup> Hierunter 19,3 — <sup>2)</sup> hierunter 54,9 Privatbahnen. — <sup>3)</sup> Hierunter eine Staatsbahn unter Privatverwaltung mit 18,4 km.

## 2 b. Länge der vollspurigen Staats- und Privatbahnen.

Rechnungs- jahr	Bahn- (Eigen- tums-) länge am Ende des Rechnungs- jahrs km	Davon entfielen auf		Von den Privat- bahnen waren		Es kamen auf		Jährliche Zunahme der Bahn- länge in %
		Staats- bahnen km	Privat- bahnen km	in	in	1000 qkm Fläche	100 000 Einwohner	
				Staats- verwaltung	Privat- verwaltung			
						km Eisenbahnen		
1892	42 908	38 476	4 432	455	3 977	79,4	85,3	1,5
93	43 500	39 153	4 347	571	3 776	80,5	85,7	1,4
94	44 109	39 981	4 128	284	3 844	81,6	85,9	1,4
95	45 203	41 358	3 845	273	3 572	83,6	87,0	2,5
96	46 115	42 777	3 338	256	3 082	85,3	87,4	2,0
1897	47 062	43 522	3 540	164	3 376	87,0	87,9	2,1
98	48 228	44 405	3 829	146	3 683	89,2	88,8	2,5
99	48 989	44 998	3 991	146	3 845	90,4	88,9	1,6
1900	49 878	45 712	4 166	146	4 020	92,2	89,1	1,8
01	51 040	46 550	4 490	205	4 285	94,4	89,8	2,3

## 2 c. Anlagekapital, Ertrag und Personal der vollspurigen Eisenbahnen.

Rechnungs- jahr	Verwendetes Anlagekapital am Ende des Rechnungsjahrs		Be- triebs- ein- nahmen	Be- triebs- aus- gaben	Überschuß der Betriebs-einnahmen über die -ausgaben		Beamte und Arbeiter (im Jahresdurchschnitt)			
	über haupt	auf 1 km Bahnlänge			über haupt	vom ver- wendeten Anlage- kapital	etats- mäßige Beamte	diäta- rische Beamte	Arbeiter	Beamte und Arbeiter zu- sammen
							Millionen M.			
1892	10 851	253,2	1 347	858	489	4,56	142 049	24 158	250 389	416 596
93	11 029	253,4	1 407	859	548	5,03	147 947	21 241	247 225	416 413
94	11 181	253,3	1 410	860	550	4,98	151 002	19 906	255 206	426 114
95	11 407	252,2	1 498	852	646	5,74	152 959	19 519	259 338	431 816
96	11 604	252,0	1 588	884	704	6,15	155 043	19 734	267 638	442 415
1897	11 854	252,8	1 677	952	725	6,21	159 515	20 970	287 268	467 753
98	12 134	252,0	1 840	1 117	723	6,06	174 353	26 675	308 619	509 647
99	12 403	253,6	1 946	1 195	751	6,12	183 559	28 064	308 740	520 363
1900	12 749	255,6	2 031	1 290	741	5,91	192 546	28 174	314 931	535 651
01	13 131	257,0	1 973	1 310	663	5,14	199 302	26 437	318 611	544 350

<sup>1)</sup> Unter Hinzurechnung von 3,5 Millionen M. Betriebsausgaben für einige schmalspurige Eisenbahnen, die in ungetrennter Rechnung mit Vollspurbahnen betrieben werden, betragen die Betriebsausgaben 1 314 Millionen M.

Von diesen entfielen auf:

Persönliche Ausgaben  
(Besoldungen, Löhne usw.)  
614 Millionen M.

Sachliche Ausgaben  
(Beschaffung usw. der Betriebs-usw. Materialien usw.)  
700 Millionen M.

## 2 d. Betriebsmittel und Verkehr der vollspurigen Eisenbahnen.

Rechnungsjahr	Lokomotiven	Personenwagen	Gepäck- und Güterwagen <sup>1)</sup>	Auf je 100 km Betriebslänge entfielen			Beförderte		Zurückgelegte	
				Lokomotiven	Personenwagen	Gepäck- und Güterwagen	Personen	Güter (einschl. der frachtfreien)	Personen-kilometer <sup>2)</sup>	Tonnen-kilometer <sup>3)</sup> (einschl. der frachtfrei beförderten Güter)
1892	15 475	28 901	308 708	36	68	717	488 171	232 811	11 782	23 412
93	15 715	29 675	314 801	36	69	721	521 479	244 179	12 552	24 661
94	15 839	30 354	322 616	36	70	729	542 746	252 244	12 811	24 909
95	16 107	31 423	330 805	35	70	729	592 333	260 499	13 917	26 537
96	16 350	32 391	346 792	35	71	749	646 461	283 938	15 111	28 087
1897	16 884	33 664	361 956	36	72	767	692 354	301 179	16 192	30 226
98	17 623	35 086	384 040	36	74	794	756 087	320 840	17 554	32 579
99	18 291	36 638	398 522	37	76	811	804 712	341 491	18 595	34 981
1900	19 069	38 434	412 744	38	78	825	848 092	358 925	19 999	36 911
01	19 724	39 917	420 487	38	79	822	867 806	351 278	20 525	35 325

1) Hierzu sind auch die Postwagen gerechnet, welche Eigentum der Bahnverwaltungen sind.

2) Personenkilometer bedeutet die Beförderung einer Person ein Kilometer weit.

3) Tonnenkilometer (tkm) bedeutet die Beförderung einer Tonne (= 1000 kg) ein Kilometer weit.

## 2 e. Leistungen und Kosten der Betriebsmittel der vollspurigen Eisenbahnen.

Rechnungsjahr	Von eigenen und fremden Lokomotiven (von 1898 ab einschl. der Motorwagen) sind auf den eigenen Betriebsstrecken geleistet worden			Von den im eigenen Betriebe befindlichen Lokomotiven einschl. der Motorwagen sind auf eigenen und fremden Strecken geleistet worden		Auf eigenen und fremden Strecken sind geleistet worden von den eigenen		Wendiesen Wagen wurden durchschn. auf 1 Wagengasse geleistet	Kosten für Unterhaltung, Erneuerung und Ergänzung der					
	in Schnell- und Personenzügen	in gemischten Zügen	in Güterzügen	überhaupt	durchschn. auf 1 Lokomotive	Personenwagen	Gepäck- u. Güterwagen		Lokomotiven und Tender	Personenwagen	Gepäck- und Güterwagen			
	Tausendkilometer <sup>1)</sup>					Wagengassenkilometer <sup>2)</sup>			1 000 M.					
Anzahl in 1 000											Anzahl in Mill.		in 1 000	
1892	177 903	32 609	123 112	354 708	23,4	2 666	10 056	18,4	67 278	24 203	46 768			
93	181 635	31 196	128 627	362 494	23,3	2 752	10 505	18,7	68 813	24 710	45 648			
94	186 461	31 716	130 189	369 506	23,4	2 852	10 638	18,6	64 936	22 100	49 042			
95	192 690	33 575	133 566	382 062	23,9	2 977	11 233	19,1	64 296	24 107	48 332			
96	200 421	36 382	142 574	403 954	24,9	3 255	11 681	19,3	68 506	23 316	49 547			
1897	207 616	40 613	152 517	426 560	25,6	3 526	12 319	19,5	70 801	22 598	54 306			
98	218 194	43 174	172 294	460 819	26,7	3 833	12 966	19,7	(75 712)	(24 570)	(361 513)			
99	226 893	45 025	184 767	484 662	27,0	3 994	13 748	19,9	78 265	30 691	62 566			
1900	239 268	47 347	195 167	511 767	27,4	4 100	14 124	19,6	90 662	28 737	65 165			
01	250 278	49 918	192 870	520 749	26,8	4 260	13 850	18,9	94 117	31 294	60 045			

1) D. h. die Zahl der mit Zügen verkuppelten Lokomotiven, vervielfältigt mit der Zahl der von ihnen gefahrenen Kilometer.

2) D. h. die Zahl der Achsen, vervielfältigt mit der Länge des von ihnen zurückgelegten Weges.

3) Bis 1897 lediglich Vollspurbahnen, von 1898 ab einschließlich einiger schmalspuriger Eisenbahnen, die in ungetrennter Rechnung mit vollspurigen Eisenbahnen betrieben werden, sowie einschließlich der Kosten der Zubehörfüße und Wagendecken.

## 2f. Personenverkehr auf vollspurigen Eisenbahnen

(einschließlich der Fahrten auf Rückfahrkarten, Rundreisehefte und Zeitkarten sowie in bestellten Sonderzügen).

Rechnungs- jahr		Es betrug für die														
		I. Klasse			II. Klasse			III. Klasse			IV. Klasse			Militär- beförderung		
		die Zahl der Personen-kilometer		die Einnahme	die Zahl der Personen-kilometer		die Einnahme	die Zahl der Personen-kilometer		die Einnahme	die Zahl der Personen-kilometer		die Einnahme	die Zahl der Personen-kilometer		die Einnahme
		über- haupt	auf 1 Per- sonen- kilo- meter	in Mill. M.	Pfg.	über- haupt	auf 1 Per- sonen- kilo- meter	in Mill. M.	Pfg.	über- haupt	auf 1 Per- sonen- kilo- meter	in Mill. M.	Pfg.	über- haupt	auf 1 Per- sonen- kilo- meter	in Mill. M.
1892	198	15,5	7,82	1819	90,7	4,99	5831	173,6	2,98	3318	65,6	1,98	617	9,4	1,52	
93	189	14,9	7,87	1885	93,4	4,96	6188	181,8	2,94	3627	72,1	1,99	663	10,1	1,53	
94	197	15,5	7,85	1934	95,1	4,92	6335	185,3	2,92	3667	72,4	1,97	678	10,5	1,55	
95	217	17,6	8,10	2068	99,9	4,83	6936	197,0	2,84	3891	79,3	2,04	805	12,3	1,52	
96	229	18,2	7,94	2200	103,5	4,71	7550	208,4	2,76	4329	85,9	1,98	803	12,2	1,51	
1897	248	19,8	7,98	2275	107,1	4,71	7977	219,1	2,75	4848	96,2	1,98	844	12,9	1,53	
( <sup>1</sup> 98	269	21,0	7,83	2435	113,3	4,65	8682	235,6	2,71	5354	105,2	1,96	865	13,2	1,52	
99	301	23,3	7,75	2551	118,8	4,66	9111	244,9	2,69	5863	115,0	1,96	829	11,0	1,33	
1900	344	26,5	7,69	2776	128,8	4,64	9689	259,7	2,68	6340	123,9	1,95	913	12,0	1,31	
01	320	23,8	7,46	2704	121,7	4,50	9840	265,2	2,70	6686	127,4	1,91	1038	11,1	1,07	

## 2g. Güterverkehr auf vollspurigen Eisenbahnen.

Rechnungs- jahr		Güterbeförderung gegen Frachtberechnung								
		Eil- und Expressgut			Frachtgut			Militärgut einschl. Pferde und Fahrzeuge; Ziehbeförderung; Dienstgut		
		Zahl der Tonnen-kilometer		Einnahme	Zahl der Tonnen-kilometer		Einnahme	Zahl der Tonnen-kilometer		Einnahme
		über- haupt	auf 1 Tonnen- kilometer	in Mill. M.	Pfg.	über- haupt	auf 1 Tonnen- kilometer	in Mill. M.	Pfg.	über- haupt
1892	89	21,6	24,30	21 065	808,1	3,84	2 061	58,8	2,85	
93	91	22,4	24,47	22 327	845,2	3,79	2 066	61,0	2,95	
94	96	23,7	24,63	22 502	855,8	3,80	1 751	58,3	3,33	
95	108	26,4	24,46	24 197	917,3	3,79	811	40,5	4,99	
96	115	27,6	24,09	25 742	975,2	3,79	816	39,0	4,78	
1897	127	30,4	23,95	27 557	1 020,4	3,70	876	41,4	4,73	
( <sup>1</sup> 98	140	32,3	23,13	29 836	1 089,4	3,65	807	40,3	4,99	
99	154	33,5	21,75	32 098	1 147,3	3,57	734	40,6	5,53	
1900	244	43,8	17,93	33 660	1 184,8	3,52	795	42,6	5,36	
01	250	43,8	17,51	31 921	1 129,2	3,54	818	43,0	5,26	

1) Von 1898 ab einschließlich einiger schmalspuriger Eisenbahnen, die in ungetrennter Rechnung mit vollspurigen Eisenbahnen betrieben werden.

## 3. Schmalspurige Eisenbahnen.

Rech- nungs- jahr	Bahn- länge am Ende des Rech- nungs- jahrs km	Davon entfielen auf		Betriebs- ein- nahmen 1 000 M.	Betriebs- aus- gaben 1 000 M.	Überschuf der Be- triebseinnahmen über die Ausgaben		Bestand der Betriebs- mittel am Ende des Rechnungsjahrs			Von den Esofomo- tisen wurden zurück- gelegt 1 000 Auf- kilo- meter
		Staats- bahnen km	Privat- bahnen km			über- haupt 1 000 M.	vom ver- wendeten Anlage- kapital %	Loko- mo- tiven	Per- sonen- wagen	Gepäck- und Güter- (einschl. Arbeits-) wagen	
1892	1 269	538	731	5 752	4 299	1 453	2,2	264	712	5 055	5 012
93	1 340	583	757	6 349	4 443	1 906	2,5	276	756	5 460	5 230
94	1 353	599	754	6 689	4 706	1 983	2,5	290	778	5 804	5 605
95	1 297	607	690	6 687	4 610	2 077	2,8	270	710	6 095	5 328
96	1 318	628	690	7 245	4 863	2 382	3,1	284	747	6 325	5 491
1897	1 387	664	723	7 537	6 046	1 491	1,8	302	780	6 858	5 677
98	1 602	722	880	9 265	6 826	2 439	2,7	344	900	7 493	7 002
99	1 713	778	935	9 316	7 674	1 642	1,7	366	948	7 807	7 819
1900	1 800	795	1 005	9 836	8 326	1 510	1,4	393	1 081	8 207	7 981
01	1 893	843	1 050	10 171	8 570	1 601	1,4	409	1 114	8 594	8 039

Rech- nungs- jahr	Beförderte		Zurückgelegte		Verwendetes Anlagekapital (soweit bekannt)		Beamte und Arbeiter (im Jahresdurchschnitt)		
	Personen	Güter	Per- sonen-	Tonnen-	über- haupt 1 000 M.	auf 1 km Bahn- länge 1 000 M.	etats- mäßige und bü- tarische Beamte	Ar- beiter	Beamte und Arbeiter zu- sammen
1892	12 780	3 767	95 230	43 235	66 386	54,7	1 112	1 137	2 249
93	14 372	4 025	104 430	47 689	76 286	56,9	1 178	1 276	2 454
94	15 014	4 302	113 093	51 077	79 257	58,6	1 233	1 328	2 561
95	12 249	4 672	92 846	55 547	75 226	58,0	1 161	1 185	2 346
96	13 158	5 169	100 132	60 319	76 461	58,0	1 234	1 347	2 581
1897	14 465	5 446	107 277	63 778	81 662	59,9	1 349	1 721	3 070
98	19 062	6 084	151 379	72 262	90 545	60,6	1 545	1 784	3 329
99	21 304	6 542	173 511	78 961	94 099	61,0	1 733	2 017	3 750
1900	22 953	6 692	188 460	80 535	98 728	61,9	1 820	2 036	3 856
01	23 240	6 812	192 173	85 186	118 839	67,6	1 894	2 307	4 201

## 4. Unfälle beim Betriebe der voll- und schmalspurigen Eisenbahnen.

Rech- nungs- jahr	Unfälle				Verunglückte Personen <sup>1)</sup>								
	Ent- glei- sun- gen	Zu- sam- men- stöße	son- stige	zu- sammen	Reisende		Bahnbeamte und Bahnarbeiter		Andere Personen		Personen über- haupt		Auf je 1 000 000 durchfahrene Zugkilometer Tötungen und Verletzungen
					ge- tötet <sup>2)</sup>	ver- letzt	ge- tötet <sup>2)</sup>	ver- letzt	ge- tötet <sup>2)</sup>	ver- letzt	ge- tötet <sup>2)</sup>	ver- letzt	
1892	515	297	2 783	3 595	48	218	390	2 100	237	204	675	2 522	9,3
93	466	269	2 895	3 630	72	198	412	2 060	205	225	689	2 483	9,1
94	512	302	2 875	3 689	42	191	344	2 079	267	244	653	2 514	8,8
95	495	263	2 207	2 965	63	265	412	1 339	259	219	734	1 823	6,9
96	512	287	2 442	3 241	66	277	450	1 461	258	269	774	2 007	7,1
1897	495	319	2 423	3 237	101	468	482	1 367	257	301	840	2 136	7,2
98	532	295	2 695	3 522	76	218	532	1 458	300	305	908	1 981	6,5
99	580	348	2 723	3 651	72	348	537	1 552	338	291	947	2 191	6,7
1900	634	356	2 769	3 759	121	600	555	1 496	318	351	994	2 447	7,0
01	555	302	2 440	3 297	( <sup>3)</sup> 92	( <sup>3)</sup> 409	482	1 291	307	338	881	2 038	5,8

<sup>1)</sup> Ohne die Selbstmörder, deren Zahl im Jahre 1901 auf den vollspurigen Eisenbahnen 258 betrug. Bei Selbstmordversuchen wurden 14 Personen verletzt. — <sup>2)</sup> Zu den getöteten sind auch die innerhalb 24 Stunden nach dem Unfall verstorbenen Personen gerechnet. — <sup>3)</sup> Davon auf vollspurigen Eisenbahnen unverschuldet 18 getötet und 268 verletzt; durch eigene Unvorsichtigkeit 70 getötet und 111 verletzt.

## 5. Kleinbahnen,

(die dem öffentlichen Verkehr dienen).

(Zeitschrift für Kleinbahnen, herausgegeben im Ministerium der öffentlichen Arbeiten, Heft 2, Februar 1903.)

Staaten und Landesteile	Am Schlusse des Jahrs 1901 standen im Betriebe							
	Straßenbahnen				Nebenbahnähnliche Kleinbahnen <sup>1)</sup>			
	Spurweite				Spurweite			
	1,435 m	1,000 m	sonstige und un- bekannte	ins- gesamt	1,435 m	1,000 m	sonstige und un- bekannte	ins- gesamt
km	km	km	km	km	km	km	km	
Prov. Ostpreußen . . . . .	—	48,3	—	48,3	112,1	—	260,5	372,6
» Westpreußen . . . . .	19,1	16,2	22,4	57,7	70,8	—	168,1	238,0
» Brandenburg . . . . .	376,4	55,5	16,3	448,2	214,0	—	348,5	563,4
» Pommern . . . . .	25,3	5,8	—	31,1	207,5	200,1	784,1	1 191,7
» Posen . . . . .	11,8	11,6	—	23,4	40,8	54,1	374,7	469,6
» Schlesien . . . . .	43,3	48,3	6,3	97,9	92,0	—	276,0	368,0
» Sachsen . . . . .	34,8	73,6	28,5	136,9	196,0	74,1	207,0	477,1
» Schleswig-Holstein . . . . .	59,5	9,3	34,4	103,2	50,6	97,3	272,4	420,3
» Hannover . . . . .	7,9	5,9	162,8	176,6	45,5	222,2	142,7	410,4
» Westfalen . . . . .	26,8	221,4	—	248,2	18,6	92,3	77,5	188,4
» Hessen-Nassau . . . . .	78,5	34,7	—	113,2	91,0	75,0	29,7	195,7
» Rheinland . . . . .	167,8	457,8	8,5	634,1	75,5	268,1	150,8	494,4
Hohenzollern . . . . .	—	—	—	—	38,6	—	—	38,6
Preußen	851,2	988,4	279,2	2 118,8	1 253,9	1 083,2	3 092,0	5 429,1
Bayern . . . . .	29,3	39,3	47,5	116,1	—	—	—	—
Sachsen . . . . .	—	36,5	256,9	293,4	—	—	—	—
Württemberg . . . . .	—	40,3	—	40,3	14,6	—	—	14,6
Baden . . . . .	14,9	13,2	30,0	58,1	—	42,8	—	42,8
Hessen . . . . .	—	18,0	—	18,0	—	40,3	—	40,3
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	7,5	—	4,0	11,5	—	—	—	—
Sachsen-Weimar . . . . .	—	19,3	—	19,3	—	—	—	—
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	—	—	—	—	—	—	65,6	65,6
Oldenburg . . . . .	—	3,8	—	3,8	—	6,2	25,0	31,2
Braunschweig . . . . .	—	—	33,7	33,7	17,3	—	6,2	23,5
Sachsen-Meiningen . . . . .	—	—	—	—	—	—	0,2	0,2
Sachsen-Altenburg . . . . .	—	3,7	—	3,7	—	—	—	—
Sachsen-Roburg-Gotha . . . . .	—	3,2	—	3,2	—	—	—	—
Anhalt . . . . .	9,2	8,7	—	17,9	—	—	40,3	40,3
Schwarzburg-Sondershausen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzburg-Rudolstadt . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldeck . . . . .	3,2	—	—	3,2	—	—	—	—
Reuß älterer Linie . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
Reuß jüngerer Linie . . . . .	—	17,5	—	17,5	—	—	—	—
Schaumburg-Lippe . . . . .	—	—	—	—	—	13,0	—	13,0
Lippe . . . . .	—	—	10,7	10,7	—	—	—	—
Lübeck . . . . .	—	—	12,7	12,7	—	—	—	—
Bremen . . . . .	42,0	—	—	42,0	—	9,9	—	9,9
Hamburg . . . . .	108,8	—	—	108,8	—	—	—	—
Elßaß-Lothringen . . . . .	9,6	64,1	—	73,7	—	—	—	—
Deutsches Reich	1 075,7	1 256,0	674,7	3 006,4	1 285,8	1 195,4	3 229,3	5 710,5

<sup>1)</sup> D. s. »Bahnen, die über den Umfang städtischer Straßenbahnen hinaus den Personen- und Güterverkehr von Ort zu Ort vermitteln und sich nach ihrer Ausdehnung, Anlage und Einrichtung der Bedeutung der Nebeneisenbahnen nähern« (Ausführungsanweisung vom 13. August 1898 zum preuß. Kleinbahngesetz). In den meisten Bundesstaaten sind derartige Bahnen zu den Nebeneisenbahnen gerechnet, daher hier nicht verzeichnet.

## 6. Güterverkehr auf den Eisenbahnen.

(Statistik der Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen. Herausgegeben im Königl. Preuß. Ministerium der öffentlichen Arbeiten. Band 66, 67 und 68.)

Die Mengen der in nachfolgender Übersicht angeführten Güter sind nach dem beförderten Gewicht, also einschließlich des Gewichts der Verpackung unter Abrundung auf ganze und halbe Tonnen und Weglassung aller Sendungen unter 500 kg ( $\frac{1}{2}$  t), bei Vieh nach Stückzahl angegeben. Für die Aufschreibung der Herkunft und Bestimmung sind lediglich die Angaben der Frachtbriefe und Transportscheine über Aufgabe- und Bestimmungsstation maßgebend (beim Seeverkehr mithin in der Regel die inländischen Seehäfen). Demnach gilt als Durchfuhr nur der Verkehr von der Land- zur Landgrenze; dagegen erscheint die Durchfuhr von der Land- zur Seegrenze als Einfuhr (Empfang im inländischen Seehafen) und umgekehrt von der See- zur Landgrenze als Ausfuhr (Versand vom inländischen Seehafen), ferner von der See- zur Seegrenze, ebenso wie der Verkehr mit dem Auslande über die Seegrenze, als Inlandsverkehr.

Nr.	Warengattung	Menge der beförderten Güter						
		in den Jahren			1901 im			
		1899	1900	1901	In- lands- verkehr	Versand nach dem Auslande	Empfang von dem Auslande	Durch- fuhr- verkehr
1 000 Tonnen (zu 1 000 kg)								
1.	Abfälle .....	97	113	111	96	4	11	—
2.	Baumwolle, rohe, auch Abfälle .....	592	592	643	423	144	74	2
3.	Bier .....	1 773	1 895	1 866	1 725	61	67	13
4.	Blei .....	265	259	249	223	21	5	—
5.	Borke und Loh .....	243	251	264	169	6	88	1
6a.	Braunkohlen, rohe .....	14 367	15 344	15 656	9 657	12	5 955	32
6b.	Braunkohlenbriketts und Koks .....	4 845	6 516	6 573	6 339	225	7	2
7.	Cement .....	2 525	2 672	2 587	2 421	60	63	43
8.	Chemikalien und Drogeriewaren .....	562	702	749	651	68	25	5
9.	Dachpappe, Steinpappe usw. ....	160	160	153	149	3	1	—
10.	Düngemittel, auch künstliche .....	6 192	6 393	7 197	6 589	406	160	42
11a.	Eisen, roh, aller Art usw. ....	4 909	4 817	3 609	2 815	167	598	29
11b.	Puppen von Schweiseseisen usw. ....	1 277	1 166	1 247	988	115	132	12
11c.	Eisen- und Stahlbruch .....	1 985	2 069	1 678	1 551	69	53	5
12.	Eisen und Stahl, Stab- und Fassoneisen usw. ....	4 922	4 564	4 232	3 408	760	44	20
13.	Eisenbahnschienen, Schienenbefestigungsgegenst. ....	1 366	1 510	1 429	1 316	93	14	6
14.	Eisenbahnschwellen, eiserne .....	273	280	258	235	15	7	1
15.	Eiserne Achsen und Bandagen, Räder usw. ....	255	278	240	196	41	2	1
16.	Eiserne Dampfessel, Kesselvoirs usw. ....	1 342	1 408	1 205	962	188	29	26
17.	Eiserne Röhren und Säulen .....	663	653	645	571	50	19	5
18.	Eisen- und Stahlblech .....	551	508	589	473	114	2	—
19.	Eisen- und Stahlwaren .....	1 354	1 273	1 246	1 111	120	11	4
20.	Eisenerz (aushl. Schwefelies) .....	11 004	11 611	9 857	6 823	404	1 315	1 315
21.	Erde, Kies, Mergel, Lehm, Ton usw. ....	10 290	11 047	10 528	9 918	287	279	44
22a.	Erze, rohe, Bleierze usw. ....	328	351	397	291	21	85	—
22b.	Kupfererze, Kupferstein .....	38	22	29	22	—	7	—
22c.	Ubrige Erze .....	1 424	1 554	1 381	1 092	46	232	11
23.	Farbholz .....	53	48	43	33	4	5	1
24.	Fische .....	230	242	290	195	67	27	1
25.	Flachs, Hanf, Hebe, Berg .....	197	202	206	77	18	104	7
26.	Fleisch, auch Speck .....	92	80	90	55	2	31	2
27.	Garb und Twiste .....	401	401	373	320	21	22	10
28a.	Getreide: Weizen .....	2 522	2 616	2 551	2 290	157	90	14
28b.	» Roggen .....	1 606	1 603	1 584	1 449	18	111	6
28c.	» Hafer .....	1 191	1 396	1 429	1 273	67	85	4
28d.	» Gerste .....	1 826	1 708	1 793	1 584	9	197	3
28e.	» Hirse, Buchweizen, Hülsenfrüchte .....	343	337	347	199	6	141	1
28f.	» Mais (Kulturuz) .....	1 240	1 049	976	861	8	104	3
28g.	» Malz .....	592	588	595	482	6	89	18
28h.	» Lein- und Ölsamen .....	312	285	241	174	5	61	1
28i.	» andere Samereien .....	190	203	224	168	23	31	2
29.	Glas und Glaswaren .....	656	697	713	617	50	36	10
30.	Häute, Felle, Leder, Pelzwaren .....	332	351	372	302	32	34	4
31a.	Holz: Rundholz, roh beschlagene Stämme .....	3 528	3 525	3 211	2 598	27	580	6
31b.	» Rundholz, Werkholz, Holzdraht usw. ....	5 308	5 312	4 829	4 359	45	394	31
31c.	» Brennholz, Eisenbahnschwellen usw. ....	5 367	5 822	5 881	5 291	120	452	18
31d.	» außereuropäisches .....	211	190	212	198	9	4	1

6. Güterverkehr auf den Eisenbahnen. Fortsetzung.		Menge der beförderten Güter						
Nr.	Warengattung	in den Jahren			1901 im			Durch- fuhr- verehr
		1899	1900	1901	In- lands- verehr	Verkehr nach dem Auslande	Empfang von Auslande	
1 000 Tonnen (zu 1 000 kg)								
32.	Holzzeugmasse, Strohmasse.....	699	778	793	742	35	11	5
33.	Hopsen.....	43	40	37	25	4	7	1
34.	Jute.....	78	82	89	84	2	3	—
35.	Kaffee, Kakao, Tee.....	148	150	155	122	14	16	3
36.	Kalk, gebrannter.....	3 249	3 347	3 028	2 753	21	203	51
37.	Kartoffeln.....	1 948	1 954	1 940	1 803	40	92	5
38.	Knochen.....	115	124	122	98	9	15	—
39.	Knochenkohle.....	11	13	12	10	2	—	—
40.	Lumpen.....	372	383	351	302	17	31	1
41a.	Mehl und Mühlenfabrikate.....	2 399	2 497	2 640	2 593	15	24	8
41b.	Mele.....	1 413	1 696	1 810	1 304	2	498	6
42.	Obst, Gemüse, Pflanzen usw.....	864	997	1 041	616	17	403	5
43.	Öle, Fette, Tran und Talg.....	560	619	645	543	22	75	5
44.	Ölkuchen, Kofostuchen usw.....	1 084	1 160	1 280	1 063	31	185	1
45.	Papier und Pappe usw.....	966	1 071	1 039	995	27	16	1
46.	Petroleum und andere Mineralöle.....	956	1 042	1 063	930	51	74	8
47.	Reis, Reismehl und Reiskleie.....	251	246	221	196	6	18	1
48.	Ton- und Zementtöbren.....	543	522	503	492	8	1	2
49.	Rüben (Zucker u. Futter), Sichorientwurzeln	6 554	7 044	9 038	8 986	27	21	4
50.	Rübensirup, Melasse.....	349	373	400	396	2	2	—
51.	Salpetersäure, Salzsäure.....	180	196	180	166	9	4	1
52.	Salz.....	1 335	1 290	1 306	1 234	60	10	2
53.	Schiefer.....	181	164	161	130	6	21	4
54.	Schwefelsäure.....	420	436	455	413	29	12	1
55a.	Soda: rohe, kalzinierte.....	339	380	360	335	23	1	1
55b.	» kaustische.....	51	55	54	50	4	—	—
56.	Spiritus, Branntwein, Essig.....	512	543	572	561	5	2	4
57.	Stärke, Stärkezucker usw.....	254	265	255	245	7	2	1
58.	Steine, bearbeitet, Marmorwaren usw.....	970	894	953	896	11	39	7
59.	Steine, gebr., Bruch- und Bausteine usw.....	21 956	23 648	22 589	21 985	352	186	66
60a.	Steinkohlen.....	75 770	81 750	79 765	67 086	11 566	836	277
60b.	Steinkohlenbriketts.....	1 714	2 235	2 231	1 943	265	12	11
60c.	Steinkohlenfoks.....	10 005	11 385	10 249	7 170	2 876	161	42
61.	Tabak, roh, Tabakrippen.....	100	104	108	83	11	9	5
62.	Teer, Pech, Asphalt, Harz usw.....	861	910	887	766	38	82	1
63.	Tonwaren, Porzellan, Steingut usw.....	327	325	325	284	20	18	3
64.	Torf, Torfstreu, Holzkohlen.....	320	413	471	377	13	79	2
65.	Wein.....	438	462	409	365	5	35	4
66.	Wolle.....	359	292	323	223	34	53	13
67.	Zink, Zinkasche, Zinkbroden.....	266	282	304	239	42	22	1
68a.	Zucker: roh.....	1 297	1 434	1 697	1 665	—	31	1
68b.	» raffiniert.....	734	865	885	805	22	33	25
69.	Sammelladungen.....	1 013	978	954	758	119	43	34
70.	Sonstige Güter.....	6 415	6 861	7 102	6 344	266	405	87
Zusammen.....		248 218	264 968	259 380	220 915	20 329	15 674	2 462
Außerdem:		1 000 Stück						
72.	Pferde (auch Fohlen), Esel usw.....	485	478	458	388	10	52	8
73.	Rindvieh (auch Kälber).....	4 787	5 184	5 363	5 216	5	129	13
74.	Schafe (auch Lämmer).....	2 084	2 142	2 143	2 024	112	3	4
75.	Schweine (auch Ferkel).....	9 581	10 546	9 812	9 693	1	107	11
76.	Beflügel und sonstiges Vieh.....	23 547	24 142	22 730	12 124	214	10 203	189
Überhaupt <sup>1)</sup> .....		251 870	268 907	263 327	224 699	20 341	15 813	2 474
Davon sind		1 000 Tonnen						
{ von Seehäfen gekommen.....		5 903	6 236	6 264	5 703	561	—	—
{ nach Seehäfen gegangen.....		7 893	8 274	8 352	7 659	—	693	—
{ zwischen Seehäfen befördert.....		754	840	946	946	—	—	—

<sup>1)</sup> Zur Bildung der Schlusssummen ist das Lebendgewicht des Viehes nach folgenden Sätzen berechnet: 1 Pferd usw. = 450 kg, 1 Stück Rindvieh = 500 kg, 1 Schaf = 40 kg, 1 Schwein = 90 kg, 1 Stück Beflügel usw. = 4 kg.



## 7. Die deutschen Wasserstraßen.

(Statistik des Deutschen Reichs, N. F., Bd. 39, T. 1, II und Angaben der Wasserbaubehörden.)

Bezeichnung der Wasserstraßen a) freier Flußlauf, b) kanalisierter Fluß, c) gegrabener Kanal	Gesamt- länge der schiffbaren Strecke	Davon können befahren werden durch Schiffe mit einem Tiefgange von				
		1,75 m	1,50 m	1,00 m	0,75 m	unter 0,75 m
Kilometer						
<b>Im Memelgebiet:</b>						
a) .....	273,20	—	210,67	56,88	5,65	—
b) .....	20,50	—	20,50	—	—	—
c) .....	34,87	—	34,87	—	—	—
Küstenflüsse des Kurischen Hafens: a) .....	63,21	—	57,51	—	—	5,70
<b>Verbindung zwischen Memel- und Pregelgebiet:</b>						
c) (großer Friedrichsgraben) .....	19,00	—	19,00	—	—	—
<b>Masurische Wasserstraßen:</b>						
a) freier Flußlauf und Seenstrecken .....	146,00	—	—	146,00	—	—
c) .....	18,00	—	—	18,00	—	—
Im Pregelgebiet: { a) .....	219,93	—	92,88	127,05	—	—
{ b) .....	9,50	9,50	—	—	—	—
Küstenflüsse des Frischen Hafens: a) .....	32,10	—	11,30	8,80	12,00	—
<b>Elbing, Oberländischer und Drewenz-Schilling- Seekanal:</b>						
a) freier Flußlauf und Seenstrecken .....	165,42	—	—	165,42	—	—
b) .....	10,10	—	—	10,10	—	—
c) .....	39,79	—	—	39,79	—	—
Im Weichselgebiet: { a) .....	508,22	15,90	231,63	153,62	—	107,07
{ b) .....	12,76	—	12,76	—	—	—
{ c) .....	17,90	—	17,90	—	—	—
<b>Verbindung zwischen Weichsel- und Obergebiet:</b>						
c) (Bromberger Kanal) .....	39,36	—	—	39,36	—	—
Küstengewässer der Ostsee westlich der Oder: a) ..	445,40	—	184,60	28,30	—	232,50
Im Obergebiet: { a) .....	1 607,97	401,84	426,89	672,20	58,38	48,66
{ b) .....	606,19	85,70	234,69	285,80	—	—
{ c) .....	61,49	11,00	—	50,49	—	—
<b>Küstenflüsse nördlich der Elbe:</b>						
a) .....	274,10	—	160,60	110,50	—	3,00
b) .....	39,20	—	39,20	—	—	—
Verbindungen zwischen Oder- und Elbegebiet: c) ..	150,82	66,65	84,17	—	—	—
Im Elbegebiet: { a) .....	1 902,03	519,18	545,28	653,57	184,00	—
{ b) .....	686,91	84,54	83,10	470,03	—	49,24
{ c) .....	521,37	92,66	—	325,67	—	103,04
Verbindung zwischen Elbe- und Wesergebiet: c) ..	27,50	—	—	11,40	—	16,10
Im Wesergebiet: { a) .....	688,14	114,91	330,60	239,63	—	3,00
{ b) .....	311,11	—	—	142,95	168,16	—
{ c) .....	36,32	—	—	36,32	—	—
Küstengewässer zwischen Weser und Ems: a) .....	7,70	—	—	7,70	—	—
Verbindung zwischen Weser- und Emsgebiet: c) ..	45,20	—	45,20	—	—	—
<b>Im Emsgebiet (auschl. Dortmund-Emskanal):</b>						
a) .....	457,81	75,28	—	382,53	—	—
b) .....	109,92	—	—	109,92	—	—
c) .....	726,74	78,00	10,00	588,82	47,66	2,26
<b>Dortmund-Emskanal:</b>						
a) .....	23,52	23,52	—	—	—	—
b) .....	48,80	48,80	—	—	—	—
c) .....	210,58	210,58	—	—	—	—
Im Rheingebiet: { a) .....	1 731,66	435,92	142,77	712,83	123,55	316,59
{ b) .....	581,46	32,64	17,74	531,08	—	—
{ c) .....	378,16	—	68,26	309,90	—	—
Verbindung zwischen Rhein- und Donaugebiet: c) ..	146,86	—	—	146,86	—	—
Im Donaugebiet: { a) .....	745,32	—	—	449,65	—	295,67
{ b) .....	32,90	—	—	32,90	—	—
Gesamtsumme . . . . . { a) freier Flußlauf .....	9 291,73	1 586,55	2 394,73	3 914,68	383,58	1 012,19
{ b) kanalisierter Flußlauf ..	2 469,35	261,18	407,99	1 582,78	168,16	49,24
{ c) gegrabener Kanal .....	2 473,96	458,89	279,40	1 566,61	47,66	121,40
Nord-Ostseekanal .....	98,65	98,65	—	—	—	—
Seekanal Königsberg-Pillau .....	32,50	32,50	—	—	—	—
<b>Gesamt</b> .....	<b>14 366,19</b>	<b>2 437,77</b>	<b>3 082,12</b>	<b>7 064,07</b>	<b>599,40</b>	<b>1 182,83</b>

## 8. Der Bestand der Fluß-, Kanal-, Haff- und Küstenschiffe.

(Statistik des Deutschen Reichs, Bd. 100.)

Nachgewiesen sind die zur gewerbsmäßigen Frachtbeförderung dienenden Schiffe von 10 Tonnen (zu 1 000 kg) und mehr, sowie die Personen- und Schleppdampfschiffe. Neben den eigentlichen Flußschiffen werden an den unteren Wasserläufen, den Haffen usw. die in die Seeschiffsregister nicht aufgenommenen Schiffe von 10 und mehr Tonnen mitgezählt. Nachstehend nicht mitgezählt, aber ihrer geringen Tragfähigkeit wegen auch nicht unter dem Seeschiffsbestand (s. unter 10) nachgewiesen wurden 1882: 130 Schiffe von 2 105 Tonnen, 1887: 134 Schiffe von 1 996 Tonnen, 1892: 98 Schiffe von 1 544 Tonnen, 1897: 129 Schiffe von 2 033 Tonnen.

Gattung der Schiffe	Am 31. Dezem- ber 18..	Zahl der Schiffe	Zahl der Schiffe, für welche die Trag- fähigkeit nach- gewiesen	Tragfähigkeit dieser Schiffe						
				im ganzen Tonnen	Anzahl der Schiffe, deren Tragfähigkeit betrug Tonnen					300 und darüber
					unter 20	bis unter				
						20	50	100	150	
Schiffe überhaupt . . . . .	82	18 715	18 242	1 658 266	2 595	4 740	4 775	3 672	1 764	696
	87	20 390	19 989	2 100 705	2 551	4 956	3 774	5 460	2 136	1 112
	92	22 848	22 378	2 760 553	2 682	5 101	3 647	6 326	2 901	1 721
	97	22 564	21 945	3 370 447	2 505	4 579	3 214	6 277	2 851	2 519
und zwar:										
1. Segelschiffe . . . . .	82	17 885	17 620	1 625 111	2 411	4 523	4 643	3 623	1 733	687
	87	19 237	19 168	2 049 413	2 314	4 723	3 593	5 370	2 067	1 101
	92	21 318	21 168	2 688 596	2 313	4 711	3 412	6 210	2 824	1 698
	97	20 611	20 360	3 266 087	1 986	4 075	2 936	6 150	2 750	2 463
2. Dampfschiffe <sup>1)</sup> . . . . .	82	830	622	33 155	184	217	132	49	31	9
	87	1 153	821	51 292	237	233	181	90	69	11
	92	1 530	1 210	71 957	369	390	235	116	77	23
	97	1 953	1 585	104 360	519	504	278	127	101	56
Darunter (2):										
a) Personendampfer . . . . .	82	311	274	11 067	91	103	62	8	10	—
	87	492	449	19 666	146	160	100	31	12	—
	92	677	593	24 672	210	208	127	30	18	—
	97	816	686	27 713	262	236	134	35	16	3
b) Güterdampfer . . . . .	82	95	94	12 359	3	15	23	26	20	7
	87	128	127	18 295	—	8	38	36	36	9
	92	141	140	23 689	1	14	23	45	39	18
	97	191	184	36 490	20	26	24	40	41	33
c) Schleppdampfer . . . . .	82	345	238	8 781	83	93	46	15	1	—
	87	461	229	12 524	85	60	39	23	21	1
	92	635	446	22 155	141	161	80	41	20	3
	97	876	677	38 502	219	233	112	50	44	19
d) Tau- (Ketten-) Dampfer . . . . .	82	65	3	30	3	—	—	—	—	—
	87	50	2	22	2	—	—	—	—	—
	92	50	6	598	2	—	3	—	—	1
	97	42	11	775	3	—	6	2	—	—
e) Dampffähren . . . . .	82	14	13	918	4	6	1	—	—	2
	87	22	14	785	4	5	4	—	—	1
	92	27	25	843	15	7	2	—	—	1
	97	28	27	880	15	9	2	—	—	1

<sup>1)</sup> Einschließlich 40 Petroleum- und 23 Benzinmotoren, sowie 1 Dampfbagger.

## 9. Der Wasserstraßenverkehr an den bedeutenderen Durchgangs- und Hafenvorten.

(Statistik des Deutschen Reichs, Bd. 145.)

Durchgangs- oder Hafenvorte	Im Jahre	Zu Berg					Zu Tal				
		Anzahl der be-   unbe- ladenen   ladenen Frachtschiffe		Trag- fähigkeit derselben in 1 000 Tonnen	Güter ohne Floßholz	Floßholz	Anzahl der be-   unbe- ladenen   ladenen Frachtschiffe		Trag- fähigkeit derselben in 1 000 Tonnen	Güter ohne Floßholz	Floßholz
		Durchgegangen					Durchgegangen				
Schmale- ningten (Memel)	1897	130	853	117,9	8,3	—	1 084	5	126,4	93,9	962,1
	98	118	889	122,7	8,3	—	1 109	10	132,8	93,1	647,6
	99	135	823	116,6	9,0	—	1 080	20	129,7	82,3	611,5
	1900	99	973	136,2	7,3	—	1 147	13	145,1	96,0	647,0
	01	76	1 097	151,9	5,2	—	1 251	31	163,2	123,1	511,7
		Angekommen					Angekommen				
Königsberg (Pregel)	1897	6 791	163	281,6	229,3	—	3 489	—	239,7	159,8	245,6
	98	6 778	194	327,8	274,4	—	3 070	—	262,5	189,1	301,0
	99	5 859	159	325,8	287,0	—	3 400	—	257,2	198,7	313,3
	1900	5 138	141	279,1	238,1	—	3 434	—	239,2	165,7	289,8
	01	5 010	180	249,0	195,9	—	3 449	—	253,3	178,6	193,1
		Durchgegangen					Durchgegangen				
Ehorn (Weichsel)	1897	407	5	53,9	39,5	—	311	5	35,6	32,3	716,8
	98	445	6	66,9	45,7	—	544	52	82,2	46,5	883,5
	99	468	22	74,2	49,3	—	430	20	60,9	42,8	980,3
	1900	355	260	79,0	39,8	—	689	92	110,9	66,6	722,1
	01	441	232	91,0	50,9	—	786	61	130,1	67,1	789,4
		Durchgegangen					Durchgegangen				
Bromberger Kanal <sup>1)</sup>	1897	770	539	169,7	81,0	407,7	309	445	100,9	23,7	3,5
	98	915	672	208,6	96,3	444,3	400	524	126,5	34,1	5,5
	99	1 067	606	210,3	115,0	373,1	826	201	131,5	80,5	4,5
	1900	631	540	160,5	68,2	327,8	671	263	123,1	74,4	9,8
	01	922	598	221,2	97,3	387,6	859	666	221,1	85,2	6,1
		Durchgegangen					Durchgegangen				
Küstrin (Warthe)	1897	1 090	2 000	458,5	141,5	—	2 840	114	436,9	383,4	177,3
	98	1 211	2 098	494,5	157,7	—	2 979	128	464,2	391,6	199,6
	99	1 187	2 470	551,1	149,8	—	3 671	52	561,6	469,8	225,2
	1900	1 000	2 225	488,8	116,9	—	2 939	87	438,5	367,2	212,2
	01	1 028	1 572	393,3	126,6	—	2 417	108	395,4	308,6	165,3
		Angekommen					Abgegangen				
Breslau (Ober)	1897	2 630	4 908	1 364,2	395,0	—	4 441	1 206	1 040,7	911,8	—
	98	2 934	4 618	1 361,7	381,5	—	4 082	1 167	943,6	708,8	—
	99	2 442	5 772	1 476,2	367,3	—	4 278	1 275	986,4	810,5	—
	1900	2 453	4 991	1 404,0	374,5	—	3 554	1 258	867,4	657,4	—
	01	2 688	4 298	1 406,2	363,7	—	3 646	979	896,8	641,7	—
		Angekommen					Abgegangen				
Kosel (Oberhafen)	1897	517	2 600	483,2	45,4	—	3 039	—	462,0	463,0	—
	98	543	3 563	719,6	70,0	—	3 970	9	701,3	727,4	—
	99	641	4 024	853,2	97,1	—	4 694	32	869,9	876,4	—
	1900	544	3 499	794,3	79,7	—	3 906	68	782,9	813,3	—
	01	526	3 606	861,9	64,0	—	4 065	24	853,7	840,6	—
		Durchgegangen					Durchgegangen				
Hamburg- Entenwälder (Ober-Elbe)	1897	14 277	5 903	3 408,8	2 680,4	0,1	16 939	5 558	3 328,6	2 456,9	12,2
	98	15 668	8 789	3 948,1	3 055,9	0,2	19 260	8 440	3 786,3	2 434,3	16,6
	99	15 606	6 874	3 647,9	2 959,1	0,1	19 193	7 513	3 716,8	2 457,8	23,6
	1900	15 834	7 289	4 104,3	2 875,0	0,3	19 279	7 533	3 785,8	2 491,2	35,2
	01	15 589	7 482	4 623,3	2 903,6	0,3	18 299	8 235	4 340,1	2 337,6	21,3

<sup>1)</sup> Zu Berg: Richtung nach der Nege; Zu Tal: nach der Weichsel.

Durchgangs- oder Hafenorte (Fortsetzung)	Im Jahre	Zu Berg					Zu Tal				
		Anzahl der be- unbe- ladenen ladenen Frachtschiffe		Trag- fähigkeit derselben	Güter ohne Floßholz	Floßholz	Anzahl der be- unbe- ladenen ladenen Frachtschiffe		Trag- fähigkeit derselben	Güter ohne Floßholz	Floßholz
Rathenower Schleufe (Havel) <sup>1)</sup>	1897	6 134	202	1 189,7	1 155,6	—	3 142	2 699	1 101,1	464,8	12,5
	98	7 067	257	1 418,8	1 333,9	—	3 329	3 271	1 317,0	472,9	13,7
	99	6 786	233	1 361,7	1 383,4	—	3 941	2 424	1 262,7	639,9	14,2
	1900	7 257	220	1 530,7	1 509,6	—	3 778	2 930	1 401,7	590,6	10,0
	01	7 017	271	1 581,4	1 412,6	0,0	3 271	3 229	1 438,8	495,9	7,1
Berlin (Spree)	1897	18 430	1 661	2 933,9	2 788,3	1,3	11 905	1 325	2 094,0	1 994,6	0,2
	98	19 820	1 857	3 211,4	2 977,6	3,7	12 400	1 498	2 217,3	2 082,8	1,0
	99	18 951	1 475	3 082,2	2 900,7	1,6	12 584	1 630	2 249,7	2 130,6	1,6
	1900	18 977	1 172	3 154,2	2 853,8	0,7	11 347	1 593	2 101,1	1 927,4	1,1
	01	18 602	905	3 177,0	2 874,7	1,5	10 150	1 020	1 883,1	1 733,5	0,4
Eberswalde (Finow- kanal) <sup>2)</sup>	1897	11 783	99	1 688,9	1 656,8	50,6	3 853	5 761	1 362,2	511,2	2,6
	98	11 906	50	1 718,7	1 687,3	55,7	3 621	6 066	1 393,1	468,3	2,3
	99	11 538	45	1 678,2	1 611,9	53,0	3 348	5 708	1 302,2	452,1	3,4
	1900	11 998	51	1 789,3	1 735,4	45,1	3 291	6 362	1 432,9	452,1	2,9
	01	11 707	50	1 824,9	1 692,3	46,0	3 449	6 234	1 493,1	449,9	2,1
Plauer Schleufe (Plauer Kanal)	1897	3 115	2 105	840,8	430,2	6,0	4 892	207	833,8	856,0	0,3
	98	3 308	2 457	948,3	466,4	3,1	5 264	165	916,6	880,2	0,1
	99	3 330	2 504	993,1	468,5	5,5	5 453	216	968,3	984,0	0,1
	1900	2 906	2 757	1 009,9	411,5	20,1	5 002	144	828,4	821,0	2,3
	01	2 957	2 459	1 041,5	416,2	3,7	4 777	160	961,4	863,2	1,8
Magdeburg (Elbe)	1897	4 544	494	1 365,1	865,0	—	1 366	2	468,6	430,4	11,2
	98	5 956	268	1 858,6	1 127,0	—	1 228	1	444,7	362,7	16,1
	99	5 403	301	1 645,0	1 085,3	—	1 227	1	420,7	406,9	20,5
	1900	4 907	469	1 598,6	970,4	—	1 111	9	400,0	305,8	30,8
	01	4 529	399	1 525,7	827,4	—	1 091	40	433,3	351,3	26,9
Schandau (Elbe)	1897	2 575	5 368	2 541,6	490,0	—	8 131	32	2 417,6	2 691,9	260,9
	98	3 099	6 092	2 860,4	490,4	—	9 562	68	2 810,2	2 519,5	298,9
	99	2 480	6 009	2 614,7	430,9	—	9 032	39	2 825,4	2 898,1	284,1
	1900	1 589	6 389	2 492,8	432,2	—	8 515	25	2 652,8	2 303,6	358,1
	01	2 557	5 420	2 635,8	465,3	—	8 304	14	2 834,4	2 564,0	333,1
Minden (Weser)	1897	444	156	139,1	89,0	—	183	74	34,2	9,3	—
	98	546	76	179,7	106,2	—	273	97	61,8	19,1	—
	99	853	192	266,7	133,4	—	192	19	30,8	18,2	—
	1900	819	77	223,3	119,8	—	184	27	33,3	11,3	0,2
	01	722	58	214,2	106,9	—	129	57	37,2	8,6	—
Emmerich (Rhein)	1897	14 898	4 542	8 791,2	6 929,1	0,2	14 926	4 694	8 466,1	3 480,2	32,3
	98	16 995	5 407	10 535,4	7 877,0	4,7	17 095	5 609	10 232,6	4 090,4	24,8
	99	17 099	4 401	10 927,4	8 409,1	5,1	15 801	5 562	10 609,3	3 647,9	25,4
	1900	17 478	4 309	11 577,2	9 036,4	2,4	15 910	5 980	11 394,4	4 129,7	23,3
	01	16 107	5 215	11 082,1	8 513,9	2,0	16 954	4 913	11 105,8	4 618,0	20,0

<sup>1)</sup> Seit 1. April 1891 ist der Verkehr auf 2 Schleusen, die Hauptschleufe und die Stadtschleufe, verteilt.

<sup>2)</sup> Zu Berg: Richtung nach der Havel; Zu Tal: nach der Oder.

Durchgangs- oder Hafenorte (Fortsetzung)	Im Jahre	Zu Berg					Zu Tal				
		Anzahl der be- ladenen Frachtschiffe		Trag- fähigkeit derselben	Güter ohne Floßholz	Floßholz	Anzahl der be- ladenen Frachtschiffe		Trag- fähigkeit derselben	Güter ohne Floßholz	Floßholz
				in 1 000 Tonnen					in 1 000 Tonnen		
Ruhroort (Rhein)	1897	4 264	693	3 128,2	2 433,3	—	8 055	1 018	2 594,6	1 870,1	—
	98	4 414	657	3 530,8	2 469,8	—	8 371	899	2 731,8	2 001,5	—
	99	4 074	835	3 418,3	2 477,9	—	7 943	1 099	3 094,4	1 936,4	—
	1900	4 879	892	4 276,5	3 155,5	—	8 269	933	3 184,3	1 953,6	—
	01	4 470	588	3 804,9	3 039,0	—	8 333	943	3 342,2	2 160,6	—
Duisburg- Hochfeld mit den am Duis- burger Rheinufer belegenen gewerb- lichen Anlagen	1897	.	.	.	1 990,0	.	.	.	.	335,0	.
	98	.	.	.	2 298,4	.	.	.	.	447,0	.
	99	.	.	.	2 563,5	.	.	.	.	435,3	.
	1900	.	.	.	3 069,9	.	.	.	.	416,6	.
	01	.	.	.	3 224,9	.	.	.	.	581,0	.
Eöfn	1897	1 932	.	758,1	390,0	—	1 446	.	470,6	168,5	12,7
	98	1 982	.	813,0	412,4	—	1 479	.	510,8	175,3	14,6
	99	1 978	.	803,3	424,6	—	2 157	.	618,6	259,1	17,1
	1900	1 818	.	791,2	398,6	—	1 684	.	604,2	193,0	16,1
	01	1 832	.	817,6	384,7	—	1 363	.	522,5	112,1	18,9
Güdingen (Saar)	1897	2 507	455	767,9	563,6	—	1 322	1 622	763,9	280,3	—
	98	2 510	471	792,6	583,6	—	1 242	1 819	813,6	260,7	—
	99	2 305	441	733,9	547,5	—	1 098	1 620	717,0	245,8	—
	1900	2 410	498	786,8	583,9	—	1 122	1 777	783,4	249,2	—
	01	2 163	458	718,9	529,6	—	999	1 725	755,2	236,2	—
Frankfurt (Main)	1897	1 666	18	869,4	672,3	—	1 820	1	173,0	93,7	12,4
	98	1 892	21	1 395,0	826,9	—	2 179	11	165,7	88,2	11,1
	99	1 926	39	1 151,7	807,9	—	2 140	12	148,5	93,5	13,9
	1900	2 961	20	1 327,6	978,5	—	2 816	6	172,2	133,6	21,7
	01	2 484	15	1 195,9	895,4	—	2 423	3	160,7	126,7	19,9
Mannheim (Rhein)	1897	5 703	—	4 623,1	3 100,7	—	2 653	—	155,8	93,1	—
	98	6 816	—	5 697,9	3 379,1	—	2 995	—	170,4	109,4	—
	99	6 661	—	5 666,1	3 462,3	—	6 274	—	355,2	253,6	—
	1900	8 144	—	7 293,2	3 916,8	—	6 356	3	403,0	321,1	—
	01	8 289	—	5 461,7	3 781,5	—	3 764	—	303,5	201,6	—
Mannheim (Neckar)	1897	1 654	803	277,5	110,6	—	2 457	—	277,5	179,4	119,9
	98	1 434	1 004	273,7	102,3	—	2 438	—	273,7	186,9	125,0
	99	1 479	1 282	326,1	91,8	—	2 795	—	330,0	198,2	112,9
	1900	1 380	1 180	303,8	100,2	—	2 560	—	303,8	212,5	93,1
	01	1 504	1 103	324,8	111,2	—	2 607	—	324,8	233,3	102,2
Lagarde-Zoll- grenze (Rhein- Marne- kanal)	1897	1 406	389	503,2	341,4	—	1 342	390	481,6	306,0	1,5
	98	1 369	514	539,5	325,4	—	1 376	402	507,4	320,4	0,8
	99	1 358	406	511,0	342,9	—	1 305	376	481,8	316,8	—
	1900	1 369	516	530,8	349,5	—	1 387	358	492,2	343,7	0,1
	01	1 202	531	501,0	308,8	—	1 303	208	429,2	324,2	0,1

## 10. Der Güterverkehr an den wichtigeren Durchgangsstellen nach Hauptwarengattungen.

Durchgangsstelle	Durchgegangen im Jahre									
	(Die erste Spalte weist die Menge der betr. Warengattung nach, die zweite das Verhältnis, in welchem diese Menge zur Gesamtmenge der in der angegebenen Richtung beförderten Waren stand)									
	1897		1898		1899		1900		1901	
Warengattung	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%
<b>Schmaleningsken (Memel)</b>	Zu Berg									
Steinkohlen und Koks . . . . .	4 498	54,4	4 532	54,0	5 580	61,5	5 017	68,5	2 879	53,9
Zu Tal										
Getreide und Hülsenfrüchte . . . . .	5 262	0,5	3 879	0,5	4 414	0,6	6 151	0,8	13 201	2,1
Holz . . . . .	1 034 482	98,0	721 449	97,4	672 423	96,9	721 370	97,0	606 442	95,4
Steine . . . . .	5 582	0,5	6 417	0,9	9 054	1,3	8 649	1,2	9 105	1,4
<b>Thorn-Zollgrenze (Weichsel)</b>	Zu Berg									
Häute, Felle, Leder . . . . .	2 065	5,2	1 174	2,6	3 976	8,1	1 830	4,6	2 655	5,2
Salz . . . . .	—	—	298	0,7	1 902	3,9	3 376	8,5	6 261	12,3
Steinkohlen . . . . .	3 251	8,2	1 226	2,7	3 471	7,0	8 124	20,4	8 713	17,1
Leer, Pech, Harze, Asphalt . . . . .	4 686	11,9	3 727	8,2	4 824	9,8	4 539	11,4	4 554	9,0
Zu Tal										
Getreide und Hülsenfrüchte . . . . .	21 665	2,9	10 582	1,1	19 894	1,9	8 664	1,1	7 218	0,8
Holz . . . . .	716 809	95,7	883 474	95,0	980 265	95,8	723 183	91,7	790 132	92,3
Mehl . . . . .	222	0,0	—	—	606	0,1	5 136	0,7	16 022	1,9
Zucker, Melasse, Sirup . . . . .	2 274	0,3	4 404	0,5	4 848	0,5	29 636	3,8	12 644	1,5
Steine . . . . .	6 177	0,8	25 625	2,8	16 140	1,6	15 443	2,0	25 305	3,0
<b>Küstrin (Oder)</b>	Zu Berg									
Düngemittel . . . . .	33 290	9,0	16 380	4,5	34 300	9,4	37 300	11,3	20 680	7,4
Roheisen und Bruch Eisen . . . . .	70 480	19,0	85 420	23,6	95 940	26,3	68 720	20,8	42 520	15,1
Erze . . . . .	28 350	7,7	18 340	5,1	49 560	13,6	48 310	14,6	38 550	13,7
Getreide u. Hülsenfrüchte . . . . .	8 150	2,2	4 550	1,3	2 670	0,7	2 940	0,9	12 060	4,3
Holz . . . . .	39 582	10,7	24 174	6,7	27 083	7,4	15 705	4,8	16 733	5,9
Petroleum . . . . .	27 920	7,5	29 650	8,2	35 180	9,6	36 200	11,0	28 860	10,3
Zu Tal										
Uedle Metalle (ohne Eisen) . . . . .	6 570	2,1	6 160	2,0	11 400	3,0	8 670	2,7	15 720	5,0
Zucker, Melasse, Sirup . . . . .	26 880	8,6	13 790	4,6	22 500	6,0	19 850	6,1	15 960	5,1
Steinkohlen . . . . .	150 950	48,5	148 160	49,1	179 440	47,7	134 960	41,5	133 470	42,8
Braunkohlen . . . . .	21 360	6,9	17 330	5,7	19 800	5,3	18 860	5,8	20 060	6,4
<b>Samburg-Entenwärd (Oder-Elbe)</b>	Zu Berg									
Düngemittel . . . . .	258 924	9,7	223 283	7,3	287 025	9,7	232 147	8,1	298 415	10,3
Rohe Baumwolle . . . . .	52 785	2,0	71 648	2,3	61 296	2,1	33 568	1,2	37 540	1,3
Roheisen und Bruch Eisen . . . . .	190 659	7,1	180 241	5,9	258 747	8,7	227 890	7,9	97 571	3,4
Erze . . . . .	82 887	3,1	64 570	2,1	71 305	2,4	36 164	1,3	79 847	2,7
Flachs, Hanf, Seide, Werg . . . . .	44 230	1,7	63 795	2,1	42 548	1,4	37 813	1,3	36 944	1,3
Weizen . . . . .	118 647	4,4	155 903	5,1	126 556	4,3	79 340	2,8	325 479	11,2
Roggen . . . . .	261 081	9,7	231 753	7,6	76 952	2,6	138 295	4,8	244 841	8,4
Safer . . . . .	89 351	3,3	114 670	3,8	7 761	0,3	40 671	1,4	56 780	2,0
Gerste . . . . .	156 637	5,8	172 582	5,6	127 911	4,3	87 401	3,0	111 317	3,8
Anderes Getreide u. Hülsenfr. . . . .	411 120	15,3	514 568	16,8	489 015	16,5	400 686	13,9	302 440	10,4
Olfsaat . . . . .	63 462	2,4	84 136	2,8	91 252	3,1	83 452	2,9	125 704	4,3
Holz . . . . .	93 425	3,5	78 615	2,6	76 450	2,6	64 654	2,2	56 506	1,9
Fische . . . . .	19 031	0,7	29 009	0,9	18 635	0,6	18 902	0,7	20 895	0,7
Mehl . . . . .	51 227	1,9	70 946	2,3	74 182	2,5	49 497	1,7	52 085	1,8
Weis . . . . .	32 879	1,2	24 375	0,8	30 119	1,0	32 130	1,1	37 648	1,3
Kaffee, Kakao . . . . .	27 626	1,0	31 709	1,0	35 707	1,2	37 710	1,3	32 626	1,1
Fette Ole und Fette . . . . .	85 136	3,2	87 196	2,9	78 801	2,7	59 454	2,1	48 745	1,7
Petroleum . . . . .	121 924	4,5	197 952	6,5	216 134	7,3	236 131	8,2	222 021	7,6
Steinkohlen . . . . .	76 572	2,9	76 420	2,5	110 894	3,7	146 712	5,1	122 038	4,2
Koks . . . . .	5 102	0,2	1 191	0,0	1 431	0,0	9 085	0,3	34 927	1,2
Leer, Pech, Harze, Asphalt . . . . .	44 007	1,6	48 251	1,6	51 453	1,7	56 690	2,0	54 231	1,9
Wolle, roh . . . . .	24 039	0,9	29 680	1,0	36 465	1,2	26 153	0,9	17 164	0,6

Durchgangsstelle Warengattung (Fortsetzung)	Durchgegangen im Jahre									
	(Die erste Spalte weist die Menge der betr. Warengattung nach, die zweite das Verhältnis, in welchem diese Menge zur Gesamtmenge der in der angegebenen Richtung beförderten Waren stand)									
	1897		1898		1899		1900		1901	
	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%
Noch: Hamburg-Entenwälder										
	Zu Tal									
Düngemittel	310 219	12,6	358 144	14,6	362 276	14,6	326 554	12,9	389 897	16,5
Weizen	11 621	0,5	5 750	0,2	20 990	0,8	47 319	1,9	10 731	0,5
Gerste	66 786	2,7	67 118	2,7	55 739	2,1	64 762	2,6	61 567	2,6
Kartoffeln	3 600	0,1	11 562	0,5	6 475	0,2	14 496	0,6	10 477	0,4
Glaswaren	25 260	1,0	26 039	1,1	25 358	1,0	29 585	1,2	31 666	1,3
Holz	118 675	4,8	143 727	5,9	155 951	6,3	171 390	6,8	95 217	4,0
Braunwein	15 964	0,6	19 355	0,8	31 224	1,3	12 656	0,5	7 143	0,3
Mehl	41 451	1,7	32 466	1,3	30 077	1,2	31 815	1,3	19 351	0,8
Salz	65 809	2,7	81 514	3,3	73 135	2,9	80 405	3,2	96 738	4,1
Zucker, Melasse, Sirup	1 089 810	44,1	923 485	37,7	920 039	37,1	985 312	39,0	970 755	41,2
Steine	111 307	4,5	87 284	3,6	65 802	2,7	66 436	2,6	17 026	0,7
Steinbohlen	109 385	4,4	151 298	6,2	125 053	5,0	131 918	5,2	148 805	6,3
Rathenower Schleuse (Havel)										
	Zu Berg									
Düngemittel	48 305	4,2	34 825	2,6	58 130	4,2	64 485	4,3	48 300	3,4
Roheisen	22 710	2,0	25 575	1,9	53 260	3,8	55 630	3,7	20 405	1,4
And. unedle Metalle, roh usw.	21 010	1,8	25 465	1,9	38 810	2,8	51 450	3,4	25 415	1,8
Verarbeitetes Eisen	25 395	2,2	43 745	3,3	63 895	4,6	42 501	2,8	42 260	3,0
Weizen	9 610	0,8	28 445	2,1	23 900	1,7	8 895	0,6	112 115	7,9
Roggen	64 705	5,6	45 210	3,4	11 095	0,8	22 000	1,5	81 000	5,7
Anderes Getreide u. Hülsenfr.	235 370	20,4	273 480	20,5	230 940	16,7	234 930	15,6	190 235	13,5
Olfaat	24 030	2,1	27 365	2,1	24 280	1,8	24 730	1,6	29 130	2,1
Holz	33 270	2,9	37 020	2,8	35 035	2,5	43 330	2,9	36 960	2,6
Mehl	59 770	5,2	98 905	7,4	101 540	7,3	84 640	5,6	79 600	5,6
Reine Öle und Fette	98 790	8,5	92 490	6,9	113 755	8,2	101 295	6,7	95 005	6,7
Petroleum	90 205	7,8	95 850	7,2	75 790	5,5	73 670	4,9	86 891	6,2
Steinbohlen	220 375	19,1	231 360	17,3	360 905	26,1	423 245	28,0	321 025	22,7
Leer, Pech, Harze, Asphalt	20 940	1,8	31 680	2,4	35 690	2,6	18 175	1,2	32 660	2,3
	Zu Tal									
Holz	127 790	26,8	112 975	23,2	145 865	22,3	135 591	22,6	109 566	21,8
Mehl	27 885	5,8	17 490	3,6	25 645	3,9	23 830	4,0	16 245	3,2
Zucker	144 360	30,2	152 030	31,2	215 390	32,9	194 165	32,3	154 260	30,7
Mauersteine	48 300	10,1	40 690	8,4	83 575	12,8	59 095	9,8	60 270	12,0
Schandau - Zollgrenze (Elbe)										
	Zu Berg									
Düngemittel	56 446	11,5	51 691	10,5	64 256	14,9	68 033	15,7	72 340	15,5
Rohe Baumwolle	11 581	2,4	18 895	3,9	18 582	4,3	11 996	2,8	14 641	3,1
Roheisen und Bruch Eisen	93 850	19,2	81 402	16,6	69 713	16,2	51 055	11,8	38 174	8,2
Erze	34 942	7,1	32 675	6,7	35 422	8,2	50 890	11,8	51 055	11,0
Getreide und Hülsenfrüchte	87 674	17,9	90 191	18,4	17 650	4,1	9 913	2,3	20 937	4,5
Olfaat	10 948	2,3	11 384	2,3	16 383	3,8	15 986	3,7	32 689	7,0
Reis	15 430	3,1	8 726	1,8	12 867	3,0	18 928	4,4	19 245	4,1
Reine Öle und Fette	32 865	6,7	32 463	6,6	20 946	4,9	18 837	4,4	15 233	3,3
Steinbohlen und Koks	1 540	0,3	8 552	1,7	11 522	2,7	23 048	5,3	33 958	7,3
Leer, Pech, Harze, Asphalt	14 853	3,0	12 164	2,5	13 560	3,1	15 038	3,5	18 094	3,9
	Zu Tal									
Gerste	78 188	2,6	72 689	2,6	94 013	3,0	72 233	2,7	91 284	3,2
Obst	5 351	0,2	12 338	0,4	12 371	0,4	13 796	0,5	9 712	0,3
Holz	268 773	9,1	307 920	10,9	293 872	9,2	368 932	13,9	342 335	11,8
Glaswaren	6 105	0,2	6 758	0,2	8 332	0,3	8 336	0,3	8 911	0,3
Zucker, Melasse, Sirup	238 009	8,1	212 024	7,5	315 495	9,9	308 755	11,6	287 343	9,9
Steine	73 569	2,5	101 226	3,6	110 825	3,5	79 936	3,0	72 253	2,5
Braunbohlen	2 200 973	74,5	2 014 551	71,5	2 247 176	70,6	1 698 334	63,8	1 983 389	68,5

Durchgangsstelle Warenartung (Fortsetzung)	Durchgegangen im Jahre									
	(Die erste Spalte weist die Menge der betr. Warenartung nach, die zweite das Verhältnis, in welchem diese Menge zur Gesamtmenge der in der angegebenen Richtung beförderten Waren stand)									
	1897		1898		1899		1900		1901	
	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%	Tonnen	%
<b>Emswachtschiff (Ems)</b>	Zu Berg									
Weizen .....	176	0,1	618	0,4	1 179	0,7	15 102	7,4	22 217	12,1
Roggen .....	8 431	5,5	6 730	3,9	6 331	3,7	8 239	4,0	11 991	6,5
Safer .....	769	0,5	1 091	0,6	1 201	0,7	9 005	4,4	4 128	2,2
Anderes Getreide u. Hülsenfr.	15 424	10,0	16 965	9,7	19 811	11,5	24 463	12,0	23 183	12,6
Holz .....	77 238	50,2	88 691	50,8	95 553	55,2	95 122	46,5	67 808	36,9
Mauersteine .....	4 099	2,7	13 623	7,8	4 781	2,8	11 742	5,7	11 939	6,5
	Zu Tal									
Verarbeitetes Eisen .....	8 081	10,6	9 769	11,9	6 372	7,7	7 938	6,9	12 094	11,3
Weizen .....	648	0,8	66	0,1	534	0,6	8 091	7,0	99	0,1
Steinkohlen und Koks .....	13 624	17,8	17 529	21,3	20 254	24,3	29 827	25,8	45 500	42,3
Eis .....	14 449	18,9	12 513	15,2	11 795	14,2	11 475	9,9	11 204	10,4
Mauersteine .....	13 813	18,1	12 770	15,5	15 529	18,6	25 138	21,7	11 939	11,1
<b>Emmerich - Zollgrenze (Rhein)</b>	Zu Berg									
Düngemittel .....	113 868	1,6	145 562	1,8	359 699	4,3	487 984	5,4	183 138	2,2
Roheisen .....	146 512	2,1	167 277	2,1	222 271	2,6	361 632	4,0	123 898	1,4
And. unedle Metalle, roh usw.	119 830	1,7	65 419	0,8	86 076	1,0	91 563	1,0	60 287	0,7
Erze .....	2 180 160	31,5	2 376 628	30,2	2 381 262	28,3	2 655 221	29,4	3 388 567	39,8
Weizen .....	1 013 008	14,6	1 061 116	13,5	1 185 477	14,1	1 860 541	9,5	1 303 321	15,3
Roggen .....	319 200	4,6	330 422	4,2	230 201	2,7	325 563	3,6	288 489	3,4
Safer .....	306 348	4,4	260 225	3,3	256 681	3,1	338 680	3,7	280 384	3,3
Gerste .....	214 444	3,1	254 522	3,2	203 830	2,4	146 931	1,6	173 748	2,0
Anderes Getreide u. Hülsenfr.	277 751	4,0	380 133	4,8	419 215	5,0	321 413	3,6	246 307	2,9
Olfaat .....	220 127	3,2	178 279	2,2	179 834	2,1	204 723	2,3	206 315	2,4
Holz .....	591 561	8,5	657 146	8,3	600 184	7,1	653 759	7,2	577 950	6,8
Mehl .....	59 178	0,9	90 436	1,1	57 321	0,7	59 532	0,7	79 088	0,9
Reis .....	25 165	0,4	25 715	0,3	25 428	0,3	26 630	0,3	21 131	0,2
Kaffee, Kakao .....	31 236	0,5	35 411	0,4	37 781	0,4	37 936	0,4	40 814	0,5
Zucker .....	38 143	0,6	55 562	0,7	59 181	0,7	101 163	1,1	57 127	0,7
Fette Öle und Fette .....	73 894	1,0	93 214	1,2	95 802	1,1	111 060	1,2	104 652	1,2
Petroleum .....	238 773	3,4	279 527	3,5	258 852	3,1	333 708	3,7	284 954	3,3
Steinkohlen .....	51 120	0,7	46 649	0,6	221 925	2,6	556 687	6,2	124 243	1,5
Leer, Pech, Harze, Asphalt	58 135	0,8	57 261	0,7	72 562	0,9	86 612	1,0	96 317	1,1
	Zu Tal									
Düngemittel .....	66 497	1,0	64 961	1,0	51 072	1,4	62 546	1,5	13 548	0,3
Verarbeitetes Eisen .....	205 649	5,9	257 991	6,3	230 625	6,3	209 949	5,1	400 708	8,6
Zement, Traß, Kalk .....	86 163	2,5	107 124	2,3	107 658	2,9	86 066	2,1	113 058	2,4
Holz .....	52 158	1,5	37 281	0,9	36 302	1,0	30 566	0,7	50 410	1,1
Wein .....	24 055	0,7	24 040	0,6	21 514	0,6	20 418	0,5	23 950	0,5
Salz .....	50 402	1,4	55 036	1,3	48 163	1,3	54 303	1,3	88 536	1,9
Steine .....	328 403	9,3	341 245	8,3	350 111	9,5	369 083	8,9	405 221	8,7
Steinkohlen und Koks .....	1 762 508	50,2	1 962 836	47,7	1 897 153	51,6	1 920 134	46,2	2 097 103	45,2
Zonwaren, Steingut, Porzell.	19 657	0,6	18 086	0,4	12 124	0,3	12 986	0,3	19 621	0,4
<b>Fassau - Zollgrenze (Donau)</b>	Zu Berg									
Weizen und Spelz .....	30 360	17,9	13 079	9,0	15 420	7,3	44 964	16,9	46 629	17,3
Gerste .....	43 739	2,6	45 013	31,1	70 949	33,6	51 807	19,5	54 069	20,1
Anderes Getreide u. Hülsenfr.	64 491	38,0	51 265	35,5	54 158	25,6	44 755	16,9	56 197	20,9
Holz .....	13 142	7,7	15 954	11,0	30 835	14,6	71 851	27,1	70 096	26,1
Mehl .....	9 630	5,7	3 770	2,6	15 713	7,4	27 511	10,4	20 815	7,7
	Zu Tal									
Verarbeitetes Eisen .....	5 516	12,6	8 812	19,2	5 202	12,5	1 883	6,1	7 585	18,1
Fette Öle und Fette .....	4 497	10,3	4 405	9,6	4 997	12,0	4 314	14,0	4 532	10,8
Steine .....	8 619	19,9	1 665	3,6	3 256	7,8	3 688	11,9	6 229	14,9



## 11. Der Bestand der deutschen Seeschiffe (Kaufahrtschiffe).

(Statistik des Deutschen Reichs, Bd. 144.)

Nur diejenigen Schiffe, deren Brutto-Raumgehalt 50 cbm = 17,65 Reg.-Tons übersteigt, sind in dieser Nachweisung enthalten. — Für die Zeit vor dem 1. Januar 1896 sind Erhebungen über den Brutto-Raumgehalt der Schiffe nicht angestellt worden. Was den Netto-Raumgehalt der Schiffe betrifft, so ist bei Vergleichung der Angaben zu berücksichtigen, daß am 1. Juli 1895 eine neue Schiffsvermessungs-Ordnung in Kraft getreten ist, nach welcher besonders bei den Dampfern ein kleinerer Netto-Raumgehalt sich ergibt als nach der früher geltenden Vermessungsweise.

Die aufgeführten Schlepfschiffe (Seeleichter) sind zu selbständiger Fortbewegung nur ausnahmsweise fähig und zum Verkehr an der Küste und über See in der Regel auf Schlepddampferhülse angewiesen.

### a. Der Bestand am 1. Januar 1902 im Vergleich mit den Vorjahren.

Am 1. Jan- uar der Jahre	Ostseegebiet			Nordseegebiet			Deutsches Reich			
	Zahl	Raumgehalt in Registertons		Zahl	Raumgehalt in Registertons		Zahl	Raumgehalt in Registertons		Be- satzung
		brutto	netto		brutto	netto		brutto	netto	
<b>Segelschiffe</b>										
1871	2 006	439 089	17 316	2 366	461 272	17 423	4 372	900 361	34 739	
76	1 964	437 382	16 612	2 462	463 931	16 603	4 426	901 313	33 215	
81	1 710	388 063	14 023	2 536	577 704	16 980	4 246	965 767	31 003	
86	1 283	298 569	10 209	2 155	556 378	14 630	3 438	854 947	24 839	
91	859	185 659	5 979	1 816	507 756	11 919	2 675	693 415	17 898	
96	548	99 205	94 688	3 023	519 212	11 464	2 388	618 417	591 036	14 487
97	506	81 433	76 371	2 514	514 808	11 687	2 396	596 241	562 876	14 201
98	467	63 449	58 651	2 027	516 518	11 633	2 346	579 967	543 391	13 660
99	426	52 575	47 945	1 713	543 853	11 837	2 318	596 428	556 209	13 550
1900	397	42 723	38 389	1 461	535 674	11 807	2 288	578 397	536 395	13 268
01	386	34 516	30 507	1 264	533 674	11 658	2 270	568 190	525 140	12 922
02	361	25 928	22 359	1 093	524 102	11 536	2 236	550 030	507 143	12 629
<b>Schlepfschiffe (Seeleichter)</b> (bis 1882 nicht gesondert nachgewiesen)										
1886	—	—	—	33	6 897	86	33	6 897	86	
91	4	373	—	78	15 973	234	82	16 346	234	
96	3	339	—	133	31 422	30 737	136	31 761	31 069	371
97	3	339	—	153	35 450	34 409	428	35 789	34 741	428
98	5	695	658	4	42 998	41 522	498	43 693	42 180	502
99	5	947	916	4	45 621	44 404	481	46 568	44 956	485
1900	3	339	332	—	53 129	50 908	577	53 468	51 240	577
01	5	977	947	2	71 343	67 683	771	72 320	68 630	773
02	15	2 837	2 698	18	81 437	77 133	888	84 274	79 831	906
<b>Dampfschiffe</b>										
1871	76	10 734	994	71	71 260	3 742	147	81 994	4 736	
76	137	33 486	1 708	182	150 083	7 439	319	183 569	9 147	
81	201	55 202	2 348	213	180 556	6 309	414	215 758	8 657	
86	327	122 797	4 056	337	297 808	9 950	664	420 605	14 006	
91	378	149 130	4 719	537	574 522	17 598	896	723 652	22 317	
96	381	215 607	144 346	4 765	735 593	20 374	1 068	1 319 060	879 939	25 139
97	389	227 570	142 818	4 930	747 142	21 246	1 126	1 427 918	889 960	26 176
98	404	252 551	157 427	5 270	767 1 313 297	22 996	1 171	1 565 848	969 800	28 266
99	427	275 952	170 857	5 202	796 1 398 615	23 609	1 223	1 674 567	1 038 391	29 111
1900	440	292 240	180 029	5 630	853 1 571 284	25 397	1 293	1 863 524	1 150 159	31 027
01	452	313 639	192 315	5 874	938 1 872 251	30 987	1 390	2 185 890	1 347 875	36 861
02	451	327 404	200 665	5 917	1 012 2 118 840	34 494	1 463	2 446 244	1 506 059	40 411
<b>Seeschiffe überhaupt</b>										
1871	2 082	449 823	18 310	2 437	532 532	21 165	4 519	982 355	39 475	
76	2 101	470 868	18 320	2 644	614 014	24 042	4 745	1 084 882	42 362	
81	1 911	443 265	16 371	2 749	738 260	23 289	4 660	1 181 525	39 660	
86	1 610	421 366	14 265	2 525	861 083	24 666	4 135	1 282 449	38 931	
91	1 241	335 162	10 698	2 412	1 098 251	29 751	3 653	1 433 413	40 449	
96	932	315 151	239 366	7 788	2 660 1 654 087	32 209	3 592	1 969 238	1 502 044	39 997
97	898	309 342	219 521	7 444	2 780 1 750 606	33 361	3 678	2 059 948	1 487 577	40 805
98	876	316 695	216 736	7 301	2 817 1 872 813	33 361	3 678	2 189 508	1 555 371	42 428
99	858	329 474	219 718	7 219	2 855 1 988 089	35 927	3 713	2 317 563	1 639 552	43 146
1900	840	335 302	218 750	7 091	2 919 2 160 087	37 781	3 759	2 495 389	1 737 798	44 872
01	843	349 132	223 769	7 140	3 040 2 477 268	43 416	3 883	2 826 400	1 941 645	50 556
02	827	356 169	225 722	7 028	3 132 2 724 379	46 918	3 959	3 080 548	2 093 033	53 946

II b. Der Bestand am 1. Januar 1902 nach der Heimat der Schiffe.

Rüsten- oder Uferstrecken	Zahl	Raumgehalt in Registertons		Be-fassung	Rüsten- oder Uferstrecken	Zahl	Raumgehalt in Registertons		Be-fassung
		brutto	netto				brutto	netto	
Segelschiffe					Dampfschiffe				
Ostpreußen . . . . .	1	40	34	—	Ostpreußen . . . . .	33	16 663	10 458	338
Westpreußen . . . . .	11	1 516	1 398	48	Westpreußen . . . . .	38	24 037	14 526	497
Pommern . . . . .	199	10 549	8 765	559	Pommern . . . . .	131	79 668	47 218	1 662
Schleswig- ( Ostseegebiet	131	5 052	4 082	317	Schleswig- ( Ostseegebiet	184	162 387	101 201	2 542
Holstein ( Nordseegeb.	417	16 076	13 039	1 115	Holstein ( Nordseegeb.	38	12 844	7 036	364
Han- ( östlicher Teil .	448	19 885	16 439	1 051	Han- ( östlicher Teil .	55	27 661	15 259	771
nover ( westlicher Teil .	302	26 097	22 364	1 733	nover ( westlicher Teil	31	3 919	1 436	222
Preuß. Rheingebiet . . .	3	532	449	15	Preuß. Rheingebiet . .	10	10 128	6 779	173
Zus. Königr. Preußen	1 512	79 747	66 570	4 838	Zus. Königr. Preußen	520	337 307	203 913	6 569
Mecklenburg- Schwerin .	19	8 771	8 080	169	Mecklenburg- Schwerin	36	22 909	13 612	457
Oldenburg . . . . .	216	61 036	56 179	1 410	Oldenburg . . . . .	20	17 381	10 647	289
Bremen . . . . .	141	177 507	167 032	2 736	Lübeck . . . . .	29	21 740	13 650	421
Hamburg . . . . .	348	222 969	209 282	3 476	Bremen . . . . .	329	699 083	424 270	13 343
					Hamburg . . . . .	529	1 347 824	839 967	19 332
Schleppschiffe (Seeleichter)					Seeschiffe überhaupt				
Ostpreußen . . . . .	1	116	107	—	Ostpreußen . . . . .	35	16 819	10 599	338
Pommern . . . . .	2	599	571	8	Westpreußen . . . . .	49	25 553	15 924	545
Schleswig- ( Ostseegebiet	12	2 122	2 020	10	Pommern . . . . .	332	90 816	56 554	2 229
Holstein ( Nordseegeb.	12	1 108	1 017	19	Schleswig- ( Ostseegebiet	327	169 561	107 303	2 869
Han- ( östlicher Teil .	2	459	445	5	Holstein ( Nordseegeb.	467	30 028	21 092	1 498
nover ( westlicher Teil .	1	200	186	1	Han- ( östlicher Teil .	505	48 005	32 143	1 827
Westfalen . . . . .	3	1 389	1 331	11	nover ( westlicher Teil	334	30 216	23 986	1 956
Zus. Königr. Preußen	33	5 993	5 677	54	Westfalen . . . . .	3	1 389	1 331	11
Bremen . . . . .	125	42 015	40 063	371	Preuß. Rheingebiet . .	13	10 660	7 228	188
Hamburg . . . . .	102	36 266	34 091	481	Zus. Königr. Preußen	2 065	423 047	276 160	11 461
					Mecklenburg- Schwerin	55	31 680	21 692	626
					Oldenburg . . . . .	236	78 417	66 826	1 699
					Lübeck . . . . .	29	21 740	13 650	421
					Bremen . . . . .	595	918 605	631 365	16 450
					Hamburg . . . . .	979	1 607 059	1 083 340	23 289

II c. Der Bestand am 1. Januar 1902 nach Schiffsgattungen.

Gattung der Schiffe	Zahl	Raumgehalt in Registertons		Be-fassung	Gattung der Schiffe	Zahl	Raumgehalt in Registertons		Be-fassung					
		brutto	netto				brutto	netto						
Segelschiffe					Zweimastige ( Gaffelschoner u. Schmaten Andere zweimast. Schiffe Einmastige Schiffe . . . . .									
Schiffe mit mehr als 3 Masten . . . . .	48	125 972	119 341	1 480						71	6 782	5 384	293	
Drei- mastige Schiffe ( Vollschiffe . . . . .	92	158 088	149 290	2 111						990	41 822	34 218	3 638	
Barken . . . . .	160	170 724	160 302	2 627						538	16 763	13 428	1 163	
Schoner- barken u. dreimastige Schiffe ( Schoner . . . . .	22	6 611	5 784	178						Schleppschiffe (Seeleichter)				
Briggen . . . . .	5	1 308	1 182	40						Schiffe mit Masten . . .	145	48 299	45 434	583
Zwei- mastige Schiffe ( Schoner- briggen und Brigantinen . . . . .	16	2 908	2 553	102						Schiffe ohne Masten . .	115	35 975	34 397	323
Schoner . . . . .	87	7 801	6 495	384						Dampfschiffe				
Schiffe ( Schoner- galleoten, Galeassen und Galioten	207	11 251	9 166	613						Räderdampfer . . . . .	46	15 743	7 015	679
										Schraubendampfer . . .	1 417	2 430 501	1 499 044	39 732

## 11 d. Der Bestand am 1. Januar 1902 nach Größe, Alter und Hauptmaterial der Schiffe.

Größe, Alter und Haupt- material der Schiffe	Segelschiffe			Schleppschiffe (Seeleichter)			Dampfschiffe		
	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons	Be- fahung	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons	Be- fahung	Zahl	Raumgehalt in Reg.-Tons	Be- fahung
		brutto			brutto			brutto	
<b>Größe in Reg.-Tons brutto</b>									
von unter 50	1 383	43 422	3 073	1	32	—	73	2 578	259
50 bis unter 100	430	30 065	2 576	11	834	14	93	6 600	467
» 100 » » 150	59	7 044	313	34	4 259	70	109	14 355	945
» 150 » » 200	34	5 804	206	20	3 412	48	104	17 475	1 026
» 200 » » 250	13	2 878	90	58	13 170	157	34	7 387	386
» 250 » » 300	5	1 367	39	20	5 477	64	25	6 769	288
» 300 » » 400	11	3 915	101	43	15 387	186	36	12 548	497
» 400 » » 500	8	3 685	82	31	13 890	118	41	18 434	551
» 500 » » 600	7	3 792	69	11	6 025	35	48	26 341	728
» 600 » » 800	26	18 538	353	31	21 788	214	102	71 018	1 592
» 800 » » 1000	28	24 667	430	—	—	—	108	97 913	1 997
» 1000 » » 1200	32	34 833	551	—	—	—	52	57 504	982
» 1200 » » 1400	41	53 176	747	—	—	—	60	77 503	1 282
» 1400 » » 1600	36	53 266	726	—	—	—	69	103 521	1 539
» 1600 » » 1800	39	67 297	894	—	—	—	57	96 859	1 598
» 1800 » » 2000	26	48 848	631	—	—	—	34	64 697	946
» 2000 » » 2500	33	73 640	885	—	—	—	98	219 855	3 026
» 2500 » » 3000	14	38 703	489	—	—	—	66	181 267	2 542
» 3000 » » 3500	10	31 064	333	—	—	—	42	135 297	1 666
» 3500 » » 4000	—	—	—	—	—	—	36	133 628	1 634
» 4000 » » 4500	1	4 026	41	—	—	—	23	97 206	1 037
» 4500 » » 5000	—	—	—	—	—	—	38	181 880	2 084
» 5000 » » 6000	—	—	—	—	—	—	69	374 121	4 799
» 6000 » » 7000	—	—	—	—	—	—	7	45 345	729
» 7000 » » 8000	—	—	—	—	—	—	13	96 505	1 343
» 8000 » » 9000	—	—	—	—	—	—	3	25 187	1 024
» 9000 » » 10000	—	—	—	—	—	—	1	9 835	177
» 10000 » » 11000	—	—	—	—	—	—	10	106 318	1 842
» 11000 » » 12000	—	—	—	—	—	—	3	33 693	379
» 12000 » » 13000	—	—	—	—	—	—	1	12 480	456
» 13000 » » 14000	—	—	—	—	—	—	5	66 366	1 058
» 14000 » » 15000	—	—	—	—	—	—	2	29 257	1 010
» 15000 und darüber ..	—	—	—	—	—	—	1	16 502	522
<b>Alter</b>									
Unter 1 Jahr ...	47	3 217	161	20	8 032	94	73	203 215	2 722
1 bis unter 3 Jahre ...	151	9 232	508	67	27 426	290	190	525 291	7 536
3 » » 5 » ...	135	10 131	520	35	14 539	145	136	316 810	4 761
5 » » 7 » ...	121	18 806	818	10	3 351	36	168	340 902	4 929
7 » » 10 » ...	173	99 743	1 663	15	4 913	47	168	260 731	4 290
10 » » 15 » ...	366	174 874	2 827	55	13 933	157	312	450 653	8 923
15 » » 20 » ...	210	65 491	1 560	28	5 693	74	181	199 009	4 124
20 » » 30 » ...	494	101 527	2 531	1	227	3	178	127 630	2 476
30 » » 40 » ...	285	55 340	1 458	10	2 403	20	43	17 561	482
40 » » 50 » ...	159	8 121	383	14	2 773	31	14	4 442	168
50 Jahre und mehr ...	78	2 910	159	1	190	1	—	—	—
Erbauungsjahr unbekannt.	17	638	41	4	794	8	—	—	—
<b>Hauptmaterial</b>									
Eisen und Stahl .....	482	423 066	6 479	244	81 945	880	1 455	2 445 580	40 378
hartes und weiches Holz ..	1 749	124 792	6 111	12	1 676	13	7	344	22
Holz und Eisen (Stahl) ..	5	2 172	39	4	653	13	1	320	11

## 11 e. Der Bestand am 1. Januar 1902 nach der Verwendung der Schiffe.

Verwendung der Schiffe	Segelschiffe			Schleppschiffe (Seeleichter)			Dampfschiffe		
	Zahl	Raum- gehalt in Reg.-Tons brutto	Be- satzung	Zahl	Raum- gehalt in Reg.-Tons brutto	Be- satzung	Zahl	Raum- gehalt in Reg.-Tons brutto	Be- satzung
Eigentliche Handels- schiffe . . . . .	1 915	533 558	10 444	258	84 126	906	1 189	2 412 250	38 172
Fischerfahrzeuge . . .	280	14 984	2 069	—	—	—	121	18 271	1 303
Quaken (Fischhänd- lerfahrzeuge) und sonstige Fahrzeuge zur Beförderung von Fischen . . . . .	31	808	77	—	—	—	1	73	8
Steintransportfahr- zeuge . . . . .	1	40	—	1	116	—	—	—	—
Loisefahrzeuge . . . .	9	640	39	—	—	—	—	—	—
Taucherfahrzeuge . . .	—	—	—	1	32	—	1	49	2
Schlepp- und Ver- gungsdampfer . . . . .	—	—	—	—	—	—	149	13 987	861
Eisbrecher . . . . .	—	—	—	—	—	—	1	120	6
Kabeldampfer . . . . .	—	—	—	—	—	—	1	1 494	59

## 11 f. Der Bestand am 1. Januar 1902 in den 20 bedeutendsten deutschen Häfen.

Häfen	Segelschiffe			Schleppschiffe (Seeleichter)			Dampfschiffe		
	Zahl	Raum- gehalt in Reg.-Tons brutto	Be- satzung	Zahl	Raum- gehalt in Reg.-Tons brutto	Be- satzung	Zahl	Raum- gehalt in Reg.-Tons brutto	Be- satzung
Hamburg . . . . .	216	218 075	3 084	102	36 266	481	528	1 347 653	19 322
Bremen . . . . .	100	150 101	2 105	118	37 553	355	295	687 944	12 948
Kiel . . . . .	5	183	9	4	512	2	77	94 281	1 303
Stettin . . . . .	33	1 043	82	2	599	8	94	65 230	1 306
Kiel . . . . .	9	841	33	8	1 610	8	65	38 748	745
Bremerhaven . . . . .	19	25 623	333	7	4 462	16	33	11 022	379
Elsfleth . . . . .	49	35 294	713	—	—	—	—	—	—
Oestemünde . . . . .	16	4 702	96	—	—	—	46	26 454	703
Danzig . . . . .	8	1 358	39	—	—	—	34	22 525	455
Lübeck . . . . .	—	—	—	—	—	—	29	21 740	421
Brake . . . . .	68	19 842	413	—	—	—	1	757	13
Rostock . . . . .	13	8 578	154	—	—	—	22	10 690	272
Oldenburg . . . . .	14	673	30	—	—	—	18	15 130	217
Schleswig . . . . .	—	—	—	—	—	—	12	15 654	184
Wismar . . . . .	6	193	15	—	—	—	14	12 219	185
Apentrade . . . . .	5	253	15	—	—	—	11	11 631	203
Emden . . . . .	78	10 885	1 009	—	—	—	10	959	65
Königsberg . . . . .	—	—	—	—	—	—	19	10 293	223
Köln . . . . .	—	—	—	—	—	—	10	10 128	173
Ewinemünde . . . . .	4	222	11	—	—	—	8	8 584	119

## 11 g. Das Personal der deutschen Seeschiffe am 1. Januar 1902.

Dienstverhältnis	Ostseegebiet			Nordseegebiet			Deutsches Reich		
	Offiziere	Mannschaften	Zusammen	Offiziere	Mannschaften	Zusammen	Offiziere	Mannschaften	Zusammen
<b>Segelschiffe</b>									
Seemännisches Personal . . . . .	388	702	1 090	2 598	8 871	11 469	2 986	9 573	12 559
Maschinenpersonal . . . . .	2	1	3	7	4	11	9	5	14
Übriges Personal . . . . .	—	—	—	4	52	56	4	52	56
<b>Schleppschiffe (Seeleichter)</b>									
Seemännisches Personal . . . . .	7	11	18	260	601	861	267	612	879
Übriges Personal . . . . .	—	—	—	2	25	27	2	25	27
<b>Dampfschiffe</b>									
Seemännisches Personal . . . . .	992	2 433	3 425	3 049	9 616	12 665	4 041	12 049	16 090
Maschinenpersonal . . . . .	767	1 415	2 182	2 653	11 316	13 969	3 420	12 731	16 151
Übriges Personal . . . . .	28	282	310	776	7 084	7 860	804	7 366	8 170
<b>Seeschiffe überhaupt</b>									
Seemännisches Personal . . . . .	1 387	3 146	4 533	5 907	19 088	24 995	7 294	22 234	29 528
Maschinenpersonal . . . . .	769	1 416	2 185	2 660	11 320	13 980	3 429	12 736	16 165
Übriges Personal . . . . .	28	282	310	782	7 161	7 943	810	7 443	8 253

## 12. Neubauten von Schiffen auf deutschen Privatwerften und auf ausländischen Werften für deutsche Rechnung.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1903. II.)

Die Größe der Schiffe ist nach dem Brutto-Raumgehalt angegeben. Die in den Hauptzahlen enthaltenen Angaben für Dampfschiffe sind noch besonders mit nautischen Ziffern aufgeführt.

Jahre	1. Es befanden sich im Bau						2. Davon (s. 1.) wurden fertiggestellt					
	Kriegsschiffe		Kauffahrtschiffe		Flussschiffe		Kriegsschiffe		Kauffahrtschiffe		Flussschiffe	
	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons	Zahl	Reg.-Tons
<b>I. Auf deutschen Privatwerften</b>												
a) für deutsche Rechnung												
1901	43	80 260	360	455 363	199	29 685	21	19 372	213	204 106	157	20 059
	43	80 260	245	420 551	24	4 363	21	19 372	147	190 593	19	3 146
02	28	89 601	431	383 540	230	38 271	10	21 898	272	190 412	190	31 268
	28	89 601	238	335 485	47	7 561	10	21 898	154	157 619	38	6 624
b) für fremde Rechnung												
1901	8	23 338	32	48 793	35	1 534	5	18 788	21	28 750	24	628
	8	23 338	32	48 793	20	774	5	18 788	21	28 750	17	350
02	1	4 759	46	31 680	6	1 434	1	4 759	30	21 440	4	1 221
	1	4 759	30	30 463	4	391	1	4 759	22	21 205	2	178
<b>II. Auf ausländischen Werften für deutsche Rechnung</b>												
1901	—	—	72	196 004	24	5 210	—	—	42	107 775	18	2 621
	—	—	47	180 655	4	2 983	—	—	28	105 466	2	1 022
02	—	—	53	75 416	4	727	—	—	40	57 007	4	727
	—	—	24	59 725	—	—	—	—	19	45 970	—	—

13. Annusterungen von Vollmatrosen und unbefahrenen Schiffsjungen für die deutsche Handelsmarine.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1901. II und besondere Nachweisungen.)

Die Erhebungen werden seit dem Jahre 1901 auf etwas veränderter Grundlage vorgenommen, doch sind die Ergebnisse mit denen der früheren Jahre immerhin vergleichbar. Bei Berechnung der Durchschnittsheuern sind die Nebeneinnahmen nicht berücksichtigt worden. Die Durchschnittsheuern verfallen sich bis einschließlich 1900 nur für unbefahrene Schiffsjungen, im Jahre 1901 für Schiffsjungen überhaupt.

Deutsche Handelsmarine	Im Durchschnitt der Jahre bzw. im Jahre	K ü s t e n s t r e c k e									Überhaupt
		Ost- und Westpreußen	Pommern und Mecklenburg	Schleswig-Holstein Ostsee- und Lübeck	Schleswig-Holstein Nordsee-gebiet	Hamburg	Hannover, Oldenburg und Rheinländer	Bremen	Mithin		
									Ostsee-gebiet	Nordsee-gebiet	
Es wurden angemustert: Vollmatrosen	1876/80	1 373	2 199	528	711	3 845	1 227	2 716	4 100	8 499	12 599
	1881/85	1 308	2 046	735	602	5 187	987	2 529	4 089	9 305	13 394
	1886/90	1 105	1 903	716	1 206	5 734	1 004	2 573	3 724	10 517	14 241
	1891/95	918	1 667	915	1 379	7 533	1 459	2 651	3 500	13 022	16 522
	1897	807	1 493	1 154	1 756	7 795	1 949	3 290	3 454	14 790	18 244
	98	755	1 509	993	1 266	8 705	2 287	3 218	3 257	15 476	18 733
	99	760	1 740	817	1 439	8 724	2 305	2 963	3 317	15 431	18 748
	1900	736	1 743	1 051	1 460	9 078	2 174	3 224	3 530	15 936	19 466
	01	664	1 606	1 113	1 534	8 105	2 548	3 280	3 383	15 467	18 850
	unbefahrene Schiffsjungen	1876/80	383	709	184	211	367	275	319	1 276	1 172
1881/85		391	625	171	208	396	299	318	1 187	1 221	2 408
1886/90		322	423	146	239	343	246	396	891	1 224	2 115
1891/95		200	365	169	153	486	281	312	734	1 232	1 966
1897		157	331	201	175	595	288	370	689	1 428	2 117
98		137	289	212	211	639	312	410	638	1 572	2 210
99		178	289	195	248	759	347	439	662	1 793	2 455
1900		156	283	189	269	948	377	566	628	2 160	2 788
01		87	210	179	280	880	530	521	476	2 211	2 687
Es betrug bei freier Beköstigung die durchschnittliche Monatsheuer der Vollmatrosen		1876/80	46,77	46,04	50,97	51,20	51,69	51,78	52,35	46,92	51,88
	1881/85	42,49	41,38	46,59	45,37	48,59	46,29	46,50	42,66	47,57	46,08
	1886/90	41,11	42,67	46,96	50,51	52,79	50,68	49,17	42,95	51,43	49,24
	1891/95	47,74	47,47	48,70	54,35	54,73	59,94	55,07	47,84	55,33	53,72
	1897	47,60	48,34	49,49	54,03	53,61	62,66	55,55	48,53	55,28	54,03
	98	52,62	49,14	58,40	55,18	55,84	63,18	56,50	52,84	57,11	56,52
	99	50,81	51,97	55,16	55,43	58,64	63,45	57,40	52,38	58,79	57,70
	1900	54,90	56,54	56,43	60,58	62,47	65,19	60,10	56,30	62,16	61,13
	01	57,28	58,94	58,87	60,24	63,49	63,71	61,39	58,48	62,57	61,89
	der Schiffsjungen	1876/80	20,56	18,50	17,17	15,33	15,27	16,34	14,48	18,94	15,31
1881/85		18,95	16,40	15,73	12,70	14,08	13,86	13,25	17,15	13,58	15,36
1886/90		18,10	16,08	15,87	12,95	14,62	14,09	14,57	16,76	14,18	15,29
1891/95		16,73	15,86	16,87	14,90	13,82	14,96	13,26	16,32	14,04	14,93
1897		17,13	15,27	16,23	14,32	13,26	16,04	14,55	16,02	14,30	14,91
98		16,81	14,96	16,69	15,75	13,16	15,43	12,78	15,94	13,84	14,49
99		21,52	16,20	18,34	14,28	12,28	14,22	13,14	18,27	13,11	14,53
1900		19,54	16,02	17,03	13,73	13,49	14,11	13,26	17,54	13,56	14,54
01		22,82	16,30	17,45	11,87	13,04	15,50	15,00	18,16	13,85	14,67



## 14 b. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen im Jahre 1901 nach Herkunft und Bestimmung.

Länder der Herkunft und Bestimmung	Seeschiffe angekommen von den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstrecken				Seeschiffe abgegangen nach			
	Mit Ladung		In Ballast oder leer		Mit Ladung		In Ballast oder leer	
	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
<b>Deutsches Küstengebiet . . . .</b>	45 637	3 558 476	8 639	851 967	45 119	3 530 985	9 496	867 702
dagegen im Jahre 1900	43 772	3 277 160	7 950	751 506	43 345	3 252 893	8 855	765 402
"  "  "  1899	45 567	3 244 862	9 168	673 525	45 321	3 207 651	10 226	710 558
"  "  "  98	43 658	3 275 605	9 622	705 198	44 037	3 271 873	10 357	727 918
"  "  "  97	38 671	3 033 145	8 524	637 886	38 215	3 006 746	9 758	676 310
<b>Außerdeutsches Europa.</b>								
Rußland am weiß. Meere u. Eism.	21	14 827	—	—	3	1 940	11	9 260
"  an der Ostsee . . . . .	1 393	531 976	60	34 018	1 153	462 533	1 158	697 986
"  am schw. u. asow. Meere	169	289 743	1	7 100	6	8 956	—	—
Schweden . . . . .	6 143	1 212 332	167	41 255	3 285	835 547	2 607	668 281
Norwegen mit Spitzbergen . . .	768	224 271	42	18 284	642	242 539	267	81 598
Dänemark mit Island und Faröer	6 065	711 110	1 483	187 379	6 430	796 932	2 200	114 651
Großbritannien und Irland . .	8 148	4 553 796	208	205 544	4 470	2 200 269	3 233	2 972 284
Niederlande . . . . .	1 228	256 598	116	65 201	850	347 783	510	54 253
Belgien . . . . .	259	172 783	36	34 897	202	131 278	34	45 707
Frankreich am atlantischen Meere	128	81 887	36	25 210	106	81 503	16	15 709
"  am mittelländ. Meere	33	31 465	—	—	4	3 930	—	—
Spanien am atlantischen Meere	108	104 661	—	—	30	19 517	33	30 829
"  am mittelländ. Meere, einschl. Gibraltar . . .	74	66 935	—	—	36	29 317	3	5 086
Portugal, einschl. der Azoren.	121	77 959	2	1 132	88	55 900	1	721
Italien und Malta . . . . .	67	76 791	2	3 435	54	53 548	9	16 485
Osterreich-Ungarn . . . . .	31	33 576	1	1 935	26	28 919	—	—
Griechenland . . . . .	7	7 015	—	—	—	—	—	—
Rumänien . . . . .	49	73 547	—	—	17	21 091	—	—
Europ. Türkei, einschl. Bulgarien	32	41 990	—	—	20	27 453	—	—
Unbestimmt . . . . .	—	—	—	—	—	—	2	57
Gr. Seefischerei (Seeringfang usw)	5 789	219 611	10	1 015	379	24 776	5 404	193 749
<b>Zus. außerdeutsches Europa</b>	<b>30 633</b>	<b>8 782 873</b>	<b>2 164</b>	<b>626 405</b>	<b>17 801</b>	<b>5 373 731</b>	<b>15 488</b>	<b>4 906 656</b>
dagegen im Jahre 1900	31 284	9 041 763	2 134	665 858	19 058	5 541 663	14 656	4 869 272
"  "  "  1899	29 469	8 560 158	2 063	526 603	18 955	5 492 532	13 060	4 659 807
"  "  "  98	28 890	8 522 713	2 038	515 583	18 581	5 386 354	12 868	4 690 684
"  "  "  97	25 381	7 945 053	2 208	544 769	16 739	4 835 679	11 240	4 620 999
<b>Deutsche Schutzgebiete</b>								
in:								
Afrika am atlantischen Meere <sup>1)</sup>	23	36 948	—	—	27	43 976	—	—
"  am indischen Meere <sup>2)</sup> . .	26	52 717	—	—	25	52 383	—	—
China . . . . .	16	64 397	1	1 372	11	25 983	—	—
Neu-Guinea u. a. d. Inf.-still. W.	1	842	—	—	—	—	—	—
<b>Zus. deutsche Schutzgebiete</b>	<b>66</b>	<b>154 904</b>	<b>1</b>	<b>1 372</b>	<b>63</b>	<b>122 342</b>	—	—
dagegen im Jahre 1900	46	78 192	—	—	70	125 967	2	6 966
"  "  "  1899	42	68 499	—	—	55	84 892	—	—
"  "  "  98	38	63 620	—	—	47	79 992	—	—
"  "  "  97	25	44 856	—	—	30	49 176	—	—
<b>Amerika.</b>								
Brit. Nordamerika am atl. Meere	19	36 758	—	—	22	37 228	21	27 104
Verein. St. v. Amerika a. atl. W.	927	2 644 444	—	—	493	1 833 330	139	253 735
"  "  "  a. still. W.	55	101 332	—	—	16	29 553	1	1 234
Mexiko am atlantischen Meere	56	57 040	—	—	30	48 750	11	4 333
"  am stillen Meere . . . .	2	1 120	—	—	27	47 359	—	—

1) Außerdem liefen einige beladene Dampfer auf ihrer Reise von oder nach Hamburg zum Zwecke des Ladens und Löschens oder der Passagierbeförderung Häfen der deutschen Schutzgebiete Logo und Kamerun an, konnten jedoch hier nicht mit nachgewiesen werden, weil der Hauptteil ihrer Ladungen in anderen Hafensplätzen der Westküste von Afrika geladen oder gelöscht worden ist.

2) Die im Verkehr zwischen Hamburg und dem deutschen Schutzgebiete in Afrika am indischen Meere als angekommen oder abgegangen nachgewiesenen Dampfer liefen auf ihrer Hin- oder Rückreise auch andere Hafensplätze der Ostküste von Afrika an.



14 b. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen im Jahre 1901 nach Herkunft und Bestimmung.  
 (Fortsetzung.)

Länder der Herkunft und Bestimmung	Seeschiffe angekommen von den nebenbezeichneten Ländern oder Küstenstreifen				Seeschiffe abgegangen nach			
	Mit Ladung		In Ballast oder leer		Mit Ladung		In Ballast oder leer	
	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Zentralamerika am atlant. Meere	8	5 482	—	—	—	—	1	457
» am stillen Meere	7	5 278	—	—	1	1 030	—	—
Westindische Inseln.....	76	84 964	—	—	50	81 491	8	5 453
Südamerika am atlantischen Meere, nördl. von Brasilien	34	32 613	—	—	31	39 948	—	—
Brasilien.....	131	244 546	—	—	166	300 081	—	—
Südamerika am atlantischen Meere, südl. von Brasilien.	197	388 248	—	—	115	292 711	3	3 127
Chile.....	192	369 777	—	—	69	153 576	—	—
Übriges Südamerika am stillen Meere.....	4	5 065	—	—	17	18 554	—	—
Zus. Amerika	1 708	3 976 667	—	—	1 037	2 883 611	184	295 443
bagegen im Jahre 1900	1 677	3 728 411	1	1 479	1 086	2 878 780	186	298 404
» » » 1899	1 820	3 890 738	1	3 226	1 116	2 778 392	195	316 943
» » » 98	1 866	3 669 739	—	—	1 116	2 514 035	219	370 427
» » » 97	1 808	3 379 443	1	1 786	1 201	2 439 051	149	265 573
<b>Afrika.</b>								
Ägypten am mittelländ. Meere	6	6 813	—	—	7	8 475	—	—
Übriges Afrika am mittel- ländischen Meere.....	24	30 622	—	—	—	—	4	5 474
Kapland mit Natal.....	8	24 158	—	—	47	103 869	1	107
Afrika <sup>1)</sup> am atlantischen Meere	129	148 681	1	2 001	119	135 625	—	—
» <sup>1)</sup> am indischen und roten Meere.....	8	13 518	—	—	17	31 014	—	—
Zus. Afrika	175	223 792	1	2 001	190	278 983	5	5 581
bagegen im Jahre 1900	161	201 606	—	—	149	207 848	2	334
» » » 1899	163	237 670	—	—	151	219 300	1	163
» » » 98	170	235 433	—	—	167	232 958	—	—
» » » 97	176	236 208	1	201	168	230 251	—	—
<b>Asien.</b>								
Asien am mittelländischen und schwarzen Meere (Levante).	90	134 837	—	—	42	54 865	4	6 548
Ostindien mit den indischen Inseln.....	163	402 292	—	—	85	211 928	2	1 616
China <sup>1)</sup> .....	40	150 312	3	8 362	56	193 934	1	2 950
Japan.....	20	81 488	1	3 412	29	118 544	—	—
Übriges Asien (Rußland am stillen Meere und Korea) ..	3	4 317	—	—	15	18 295	—	—
Zus. Asien	316	773 246	4	11 774	227	597 566	7	11 114
bagegen im Jahre 1900	300	674 131	8	30 419	201	510 275	3	5 273
» » » 1899	304	649 099	—	—	164	367 381	6	12 696
» » » 98	297	609 789	—	—	155	342 283	5	12 673
» » » 97	283	570 967	—	—	159	332 304	7	17 568
<b>Australien.</b>								
Australien und Inseln im stillen Meere <sup>1)</sup> .....	68	205 654	—	—	98	255 995	2	3 333
bagegen im Jahre 1900	46	135 232	—	—	85	205 984	—	—
» » » 1899	49	135 671	—	—	77	173 598	2	2 458
» » » 98	35	107 144	—	—	84	182 509	1	1 054
» » » 97	39	95 656	—	—	68	152 971	—	—
Zus. außereuropäische Länder <sup>1)</sup>	2 267	5 179 359	5	13 775	1 552	4 016 155	198	315 471
bagegen im Jahre 1900	2 184	4 739 380	9	31 898	1 521	3 802 887	191	304 011
» » » 1899	2 336	4 913 178	1	3 226	1 508	3 538 671	204	332 260
» » » 98	2 368	4 622 105	—	—	1 522	3 271 785	225	384 154
» » » 97	2 306	4 282 274	2	1 987	1 596	3 154 577	156	283 141

<sup>1)</sup> Mit Ausschluß der deutschen Schutzgebiete.

## 14 c. Der Seeverkehr in den deutschen Häfen nach Flaggen.

Flagge der Schiffe	Im Jahre	Angekommene Seeschiffe				Abgegangene Seeschiffe			
		Mit Ladung		In Ballast oder leer		Mit Ladung		In Ballast oder leer	
		Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Deutsche Schiffe	1897	48 578	8 091 316	8 311	646 661	44 301	7 018 987	13 137	1 764 577
	98	55 552	8 747 695	9 462	778 527	50 899	7 659 547	15 193	2 024 947
	99	58 899	9 457 549	8 905	796 915	52 561	8 148 081	15 984	2 160 679
	1900	58 876	9 920 232	7 873	878 054	50 823	8 499 325	16 333	2 382 057
	01	59 690	10 396 068	8 593	984 475	52 144	8 980 669	16 538	2 377 221
Darunter Dampfschiffe	1897	26 080	6 928 526	1 404	413 178	23 304	6 003 217	4 091	1 349 671
	98	32 634	7 508 097	1 084	459 834	28 325	6 484 123	5 452	1 575 405
	99	35 319	8 091 382	1 314	486 205	30 243	6 940 659	6 323	1 649 534
	1900	35 856	8 523 803	1 459	590 943	30 538	7 245 490	6 696	1 886 100
	01	37 076	8 916 690	1 392	614 532	32 065	7 670 515	6 423	1 835 828
Fremde Schiffe	1897	17 805	7 214 012	2 423	537 981	12 279	4 027 191	8 017	3 815 873
	98	19 402	7 736 348	2 198	442 254	13 288	4 350 457	8 257	3 777 809
	99	18 515	7 329 148	2 327	406 439	13 278	4 175 665	7 506	3 541 946
	1900	18 410	7 216 263	2 220	571 208	13 171	4 224 085	7 371	3 563 594
	01	18 913	7 279 544	2 216	509 044	12 391	4 062 544	8 644	3 712 608
Darunter Dampfschiffe	1897	10 602	6 396 975	674	472 871	6 998	3 560 655	4 332	3 387 499
	98	11 073	6 748 514	583	364 583	7 500	3 802 567	4 136	3 280 796
	99	10 246	6 320 793	568	328 582	7 172	3 633 282	3 639	3 011 420
	1900	10 300	6 320 833	745	495 181	7 426	3 722 615	3 653	3 099 518
	01	10 275	6 440 165	647	429 760	7 048	3 607 143	3 771	3 219 541

## Davon im Seeverkehr zwischen deutschen Häfen (Küstenverkehr):

Deutsche Schiffe	1897	37 043	2 820 018	7 720	475 664	36 603	2 787 955	8 839	519 635
	98	41 935	3 017 983	8 752	554 994	42 264	3 011 483	9 420	590 992
	99	43 811	3 049 014	8 176	538 576	43 556	3 008 825	9 163	583 295
	1900	42 209	3 107 437	7 074	590 244	41 807	3 080 107	7 899	600 903
	01	43 833	3 359 309	7 649	683 158	43 316	3 331 435	8 411	693 748
Fremde Schiffe	1897	1 628	213 127	804	162 222	1 612	218 791	919	156 675
	98	1 723	257 622	870	150 204	1 773	260 390	937	136 926
	99	1 756	195 848	992	134 949	1 765	198 826	1 063	127 263
	1900	1 563	169 723	876	161 262	1 538	172 786	956	164 499
	01	1 804	199 167	990	168 809	1 803	199 550	1 085	173 954

## 1901 sind in deutschen Häfen angekommen und abgegangen:

russische Schiffe	497	186 991	33	20 343	311	125 841	245	90 886
schwedische »	4 569	946 747	230	45 971	2 754	613 264	2 042	380 212
norwegische »	1 300	664 883	150	70 795	791	340 046	663	407 152
dänische »	5 589	822 722	1 207	106 680	4 071	631 411	2 638	288 066
britische »	4 850	4 017 505	254	215 238	3 001	1 978 250	2 136	2 229 486
niederländische »	1 795	241 714	331	31 987	1 296	195 308	757	75 394
belgische »	39	36 242	2	1 220	19	11 666	21	25 106
französische »	93	103 064	—	—	62	65 498	29	35 156
spanische »	89	107 394	2	3 750	54	49 521	39	64 454
italienische »	48	70 326	3	6 422	17	28 854	39	52 003
andere fremde »	44	81 956	4	6 638	15	22 885	35	64 693

## 14 d. Der Seeverkehr im Jahre 1901 in den bedeutenderen deutschen Häfen.

Häfen	Angekommene Seeschiffe				Abgegangene Seeschiffe			
	Mit Ladung		In Ballast oder leer		Mit Ladung		In Ballast oder leer	
	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons	Schiffe	Reg.-Tons
Memel .....	425	110 735	327	159 630	701	253 180	79	20 186
Pillau .....	334	180 386	282	78 642	270	126 174	133	98 232
Königsberg .....	1 390	338 985	42	9 908	1 596	378 650	167	35 894
Neufahrwasser (Danzig) .....	1 462	541 073	204	106 288	1 277	432 629	380	202 410
Swinemünde .....	788	370 773	12	3 650	370	109 846	224	204 461
Stettin .....	4 550	1 479 908	97	40 935	3 370	837 971	1 200	686 879
Ahlbeck .....	519	74 074	—	—	518	74 013	—	—
Seringsdorf .....	516	80 524	—	—	516	80 524	—	—
Göhren .....	508	93 740	9	623	504	93 392	13	971
Sellin .....	486	83 391	—	—	484	83 373	2	18
Binz .....	913	113 406	9	382	909	113 379	11	517
Sahnis .....	2 077	451 876	196	21 447	2 105	463 260	138	10 773
Rostock .....	2 321	298 927	170	24 776	1 605	223 519	888	110 949
Wismar .....	748	100 250	174	14 112	592	33 565	329	78 291
Vübbel .....	2 408	515 478	135	12 121	2 060	382 573	521	157 226
Burg auf Fehmarn .....	1 307	44 224	69	3 036	1 286	42 339	82	3 830
Heiligenhafen .....	2 170	51 503	61	1 655	2 160	49 957	77	3 474
Kiel .....	4 521	639 271	29	3 255	1 904	302 640	2 333	315 547
Lehmberg .....	26	4 126	383	71 625	401	74 021	7	529
Hensburg .....	1 901	192 617	57	1 940	758	50 793	775	127 128
Sonderburg .....	861	66 402	56	1 773	678	43 814	154	17 931
Munfmarfch auf Sylt .....	882	33 557	23	377	672	28 107	234	5 806
Wyk auf Föhr .....	1 569	89 707	93	1 824	1 526	87 121	137	4 385
Wittbän auf Amrum .....	1 552	85 582	12	195	1 531	84 715	34	1 117
Selgoland .....	748	168 038	2	274	625	162 558	126	6 093
Altona .....	3 302	263 008	134	5 906	509	49 786	2 620	145 193
Hamburg .....	9 369	7 609 503	1 316	613 009	9 569	5 904 679	2 330	2 378 852
Harburg .....	356	75 331	36	2 802	472	42 499	32	21 972
Cuxhaven .....	341	125 892	7	1 012	219	81 120	25	1 900
Bremerhaven .....	1 470	1 385 182	64	65 558	953	1 254 849	661	256 450
Geeftemünde .....	2 166	286 245	155	9 496	403	89 439	1 976	215 143
Bremen .....	2 013	898 815	127	34 483	1 802	668 476	366	236 374
Brake .....	251	189 024	50	4 845	174	14 203	138	119 907
Blumenthal .....	190	107 611	—	—	15	1 053	13	2 821
Nordensham .....	683	77 252	17	1 312	47	10 808	636	57 797
Wilhelmshaven .....	1 203	63 131	24	11 213	107	19 427	724	44 562
Norderney .....	2 434	155 221	36	1 276	2 190	150 479	277	5 964
Borkum .....	1 188	66 811	10	283	894	58 971	302	8 027
Am Norddeich .....	2 173	112 796	171	2 618	2 254	112 491	97	3 026
Emden .....	1 293	210 155	141	16 685	1 274	112 662	124	111 421
Leer .....	416	52 001	43	3 666	399	41 277	47	15 154
Duisburg .....	233	66 038	—	—	210	62 629	—	—
Düsseldorf .....	324	103 916	—	—	293	89 900	1	637
Köln .....	341	105 106	2	595	339	103 547	1	382

## 15. Die Seereisen deutscher Schiffe.

(Statistik des Deutschen Reichs, Bd. 144.)

Die Fahrten der in der großen Seefischerei tätigen Schiffe sind in diesen Zahlen nicht mit enthalten.

Seereisen deutscher Schiffe	Im Jahre	Mit Ladung		In Ballast oder leer	
		Schiffe (Reisen)	Netto- Raumgehalt in Reg.-Tons	Schiffe (Reisen)	Netto- Raumgehalt in Reg.-Tons
Von deutschen Seeschiffen	1897	71 978	36 581 915	15 023	3 714 365
überhaupt gemachte Fahrten (soweit ihre Zahl bekannt geworden) . . . .	98	79 205	39 601 338	15 904	4 193 834
	99	81 836	42 790 926	15 719	4 428 033
	1900	81 971	49 751 167	14 985	4 751 026
	01	84 851	53 948 615	15 482	4 851 084
Davon kommen auf Reisen zwischen:	1897	36 823	2 803 987	8 280	497 650
	98	42 100	3 014 733	9 086	572 993
a) Deutschen Häfen . . . . .	99	43 684	3 028 920	8 670	560 936
	1900	42 008	3 093 772	7 487	595 574
	01	43 575	3 345 372	8 080	688 453
	1897	17 383	9 416 331	3 456	1 355 477
b) Deutschen und außerdeutschen Häfen . . . . .	98	18 541	10 197 502	3 398	1 517 611
	99	19 258	11 335 532	3 303	1 660 102
	1900	19 374	11 976 791	3 648	1 859 486
	01	18 632	12 445 659	3 768	1 793 030
	1897	17 772	24 361 597	3 287	1 861 238
c) Außerdeutschen Häfen (einschl. der deutschen Schutzgebiete) . . . . .	98	18 564	26 389 103	3 420	2 103 230
	99	18 894	28 426 474	3 746	2 206 995
	1900	20 589	34 680 604	3 850	2 295 966
	01	22 644	38 157 584	3 684	2 369 601

## 16. Der Verkehr im Kaiser Wilhelm-Kanal.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1903. II.)

Schiffsverkehr		In den Jahren					
		1902	1901	1900	1899	1898	1897
Gesamter Ver- kehr an ab- gabepflichtigen Schiffen . . . . .	Schiffe	30 232	29 470	29 571	26 524	25 224	21 904
	Reg.-Tons	4 431 020	4 198 754	4 282 258	3 451 273	3 009 011	2 345 849
Davon entfielen auf die Richtung:							
Brunsbüttel . . . . .	Schiffe	14 522	13 942	14 034	12 790	12 285	10 697
	Reg.-Tons	1 881 487	1 674 266	1 733 282	1 423 739	1 313 931	1 066 301
Holtenau . . . . .	Schiffe	15 710	15 528	15 537	13 734	12 939	11 207
	Reg.-Tons	2 549 533	2 524 488	2 548 976	2 027 534	1 695 080	1 279 548
Nationalität der verkehrenden Schiffe:							
Deutsche Schiffe	Schiffe	25 513	25 150	25 432	22 575	22 010	19 234
	Reg.-Tons	2 764 652	2 593 525	2 667 437	2 242 225	2 061 149	1 614 350
Fremde Schiffe.	Schiffe	4 719	4 320	4 139	3 949	3 214	2 670
	Reg.-Tons	1 666 368	1 605 229	1 614 821	1 209 048	947 862	731 499
Gattung der verkehrenden Schiffe:							
Dampfschiffe . . . . .	Schiffe	13 650	12 117	12 357	11 250	10 680	8 703
	Reg.-Tons	3 485 310	3 352 300	3 479 148	2 715 332	2 381 769	1 821 065
Darunter mit Ladung . . . . .	Schiffe	9 452	8 924	9 579	8 644	7 925	6 463
	Reg.-Tons	3 011 234	2 956 452	3 032 252	2 368 807	2 069 709	1 537 229
Segelschiffe . . . . .	Schiffe	16 582	17 353	17 214	15 274	14 544	13 201
	Reg.-Tons	945 710	846 454	803 110	735 941	627 242	524 784
Darunter mit Ladung . . . . .	Schiffe	10 548	11 083	11 410	10 428	9 519	8 533
	Reg.-Tons	642 863	588 006	561 265	532 852	430 122	357 185
Erhobene Gebühren:							
Kanalabgaben . . . . .	Mark	2 025 361	1 937 342	1 979 618	1 650 512	1 426 840	1 104 841
Schleppgebühren . . . . .	"	125 491	137 587	147 634	132 015	104 591	87 574
Sonstige . . . . .	"	3 659	3 686	5 906	4 845	3 539	6 396

## 17. Die verunglückten (verloren gegangenen) deutschen Seeschiffe.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1903. II.)

Die Verunglückungen eines Jahres lassen sich in der Regel erst nach Ablauf von 2 Jahren vollständig angeben. Die Größe der Schiffe ist nach dem Netto-Raumgehalt angegeben.

Es verunglückten (gingen vollständig verloren) deutsche Seeschiffe	Im Jahre	Gesamtzahl der ver- unglückten Seeschiffe		D a r u n t e r				Z a h l der		Menschen- leben gingen verloren von	
				mit Ladung		Dampfschiffe					
		Schiffe	Reg.- Tons	Schiffe	Reg.- Tons	Schiffe	Reg.- Tons	Be- fahung	Passa- giere	der Be- fahung	den Passa- gieren
Überhaupt . . . . .	1891	118	45 116	101	41 607	18	15 208	1 210	190	178	30
	92	104	37 320	89	34 569	10	8 900	934	164	259	60
	93	125	51 117	107	40 320	14	11 353	1 169	31	278	—
	94	122	47 452	108	43 588	22	14 943	1 203	166	269	5
	95	155	60 570	138	57 297	17	16 569	1 497	275	384	( <sup>1</sup> 202)
	1896	86	31 256	77	27 676	9	8 514	794	222	178	( <sup>1</sup> 214)
	97	74	28 037	63	23 875	13	8 304	683	34	194	1
	98	111	34 882	92	30 779	23	14 302	1 003	170	232	5
	99	98	44 004	82	37 631	18	22 397	985	180	220	5
	1900	85	44 720	70	35 145	25	15 819	982	91	286	3
Im Jahre 1900											
Davon:											
im nördlichen Eismeere . . . . .	2	445	2	445	—	—	15	—	—	—	—
in der Ostsee (mit Sund und Belten) und dem Kattegat, einschl. Flußmündungen und Flußgebiete:											
a) in den deutschen Küsten- gewässern . . . . .	6	1 167	4	508	3	1 065	50	2	1	—	—
b) in anderen Gewässern . .	12	3 225	12	3 225	4	2 637	90	—	27	—	—
in der Nordsee und dem Sagerraf, einschl. Watten, Flußmün- dungen und Flußgebiete:											
a) in den deutschen Küsten- gewässern . . . . .	10	3 593	9	3 552	—	—	75	4	10	—	—
b) in anderen Gewässern . .	24	5 491	19	5 092	8	3 447	200	6	76	—	—
im englischen Kanal . . . . .	5	5 017	5	5 017	2	1 682	81	1	6	—	—
in den Gewässern zwischen Groß- britannien und Irland . . . .	1	355	1	355	1	355	14	—	—	—	—
im atlantischen Ozean . . . . .	11	8 448	8	6 494	6	6 275	200	9	85	3	—
» indischen Ozean . . . . .	5	4 277	4	3 789	—	—	68	35	22	—	—
» stillen Ozean . . . . .	8	10 928	5	4 894	1	358	165	34	35	—	—
» atlantischen, indischen oder stillen Ozean . . . . .	1	1 774	1	1 774	—	—	24	—	24	—	—
Und zwar sind:											
Gestrandet . . . . .	32	20 603	26	18 646	7	6 587	422	72	67	—	—
Gefentert . . . . .	2	317	2	317	—	—	13	—	6	—	—
Gesunken . . . . .	14	3 947	13	3 908	5	2 312	125	8	2	—	—
Infolge schwerer Beschädigungen als nicht ausbesserungswert aufgegeben . . . . .	9	7 245	7	3 568	1	1 668	115	—	—	—	—
Zusammengestoßen . . . . .	11	3 913	8	3 210	4	2 716	103	8	7	—	—
Verfchollen . . . . .	17	8 695	14	5 496	8	2 536	204	3	204	3	—
Im Jahre 1901											
Soweit bis Ende Februar 1903 bekannt geworden . . . . .	81	32 497	71	29 519	28	20 711	874	183	181	13	—

<sup>1)</sup> Die hohe Zahl erklärt sich daraus, daß ein Dampfschiff verunglückte, welches zahlreiche Passagiere an Bord hatte, die bei dem Unfall sämtlich oder zum größten Teil umkamen.

18. Die Schiffsunfälle an der deutschen Küste.<sup>1)</sup>

(Statistik des Deutschen Reichs, Bd. 144.)

Schiffsunfälle an der deutschen Küste selbst, auf dem Meere innerhalb 20 Seemeilen von der deutschen Küste oder auf den mit dem Meere in Verbindung stehenden, von Seeschiffen befahrenen Binnengewässern.

Art der Unfälle	Im Jahre	Küstenstrecken, an denen die Unfälle stattfanden															
		Nim-merlitt bis Bräu-sterort	Bräu-sterort bis Neu-ferug	Neu-ferug bis Rüg-höft	Rüg-höft bis Groß-Forst	Groß-Forst bis Ar-sona	Ar-sona bis But	But bis Dah-mer-höft	Dah-mer-höft bis Wit-naffe	Wit-naffe bis dän. Grenze	Küsten-gebiet der Ostsee	Dän. Grenze bis Nach-hörn	Nach-hörn bis Neu-wert	Neu-wert bis Wan-geroog	Wan-geroog bis Eis-mün-dung	Küsten-gebiet der Nord-see	Ge-samtes deut-sches Küsten-gebiet
Zusammen Unfälle aller Art (Schiffe)	1892	1	25	23	4	122	14	14	36	6	245	2	194	39	21	256	501
	93	7	6	31	6	99	12	14	38	9	222	3	225	64	20	312	534
	94	3	8	28	4	76	14	15	30	8	186	4	170	56	47	277	463
	95	7	22	26	9	87	16	17	43	5	232	10	195	77	15	297	529
	96	6	19	22	10	89	10	23	41	9	229	7	165	42	21	235	464
	1897	6	16	24	6	95	18	14	47	7	233	6	204	64	13	287	520
	98	9	15	24	4	72	15	13	24	6	182	7	212	63	17	299	481
	99	9	19	27	13	93	20	16	33	19	249	9	179	64	18	270	519
	1900	7	11	32	15	75	12	16	56	13	237	5	180	45	17	247	484
	01	7	13	29	2	72	12	24	50	1	210	3	213	56	21	293	503
Darunter verloren gegangene Schiffe	1892	—	2	5	1	6	2	—	6	3	25	1	21	10	11	43	68
	93	3	—	3	3	9	3	2	6	—	29	2	13	7	8	30	59
	94	—	—	2	—	5	2	1	4	3	17	2	8	9	14	33	50
	95	1	3	6	2	7	3	1	2	1	26	8	15	16	9	48	74
	96	1	1	2	4	2	4	2	2	2	20	5	12	6	9	32	52
	1897	3	1	3	3	3	2	1	5	—	21	5	7	8	6	26	47
	98	3	1	8	1	11	2	2	1	3	32	4	22	6	8	40	72
	99	7	6	6	8	6	10	1	3	3	50	8	16	10	7	41	91
	1900	2	1	4	6	5	2	—	7	1	28	2	12	1	4	19	47
	01	3	1	3	1	8	—	2	3	1	22	1	16	7	8	32	54
Menschenleben gingen verloren <sup>2)</sup>	1892	—	4	9	—	3	4	2	2	—	24	—	39	4	5	48	72
	93	—	—	—	—	8	—	—	7	—	15	1	18	15	16	50	65
	94	—	—	4	1	5	—	—	—	—	10	4	18	2	11	35	45
	95	1	4	6	1	4	5	—	18	1	40	4	35	10	5	54	94
	96	7	1	1	4	3	1	3	1	—	21	—	14	6	2	22	43
	1897	—	—	8	10	2	—	2	—	—	22	—	24	2	5	31	53
	98	16	—	5	—	—	—	4	—	2	27	—	6	5	4	15	42
	99	12	4	2	17	22	—	—	—	—	57	3	7	2	—	12	69
	1900	—	2	4	17	9	—	—	—	—	32	2	11	—	—	13	45
	01	12	—	—	—	10	—	—	—	—	22	—	3	—	—	3	25
Die Schiffsunfälle im Jahre 1901 nach ihrer Art																	
Strandungen . . . . .	4	4	3	—	21	6	4	15	1	58	3	28	12	7	50	108	
Kentern . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	4	—	1	5	6	
Sinken . . . . .	1	—	—	—	2	—	1	2	—	6	—	4	2	1	7	13	
Zusammenstöße (Schiffe) . . . . .	—	7	17	2	30	6	13	26	—	101	—	141	28	4	173	274	
Sonstige Unfälle . . . . .	2	2	9	—	19	—	6	6	—	44	—	36	14	8	58	102	
Nationalität der im Jahre 1901 von Unfällen betroffenen Schiffe																	
Deutsche Schiffe . . . . .	7	10	23	2	57	8	19	38	1	165	—	141	45	17	203	368	
Fremde Schiffe . . . . .	—	3	6	—	15	4	5	12	—	45	3	72	11	4	90	135	
Unter den im Jahre 1901 von Unfällen betroffenen Schiffen waren																	
Dampfschiffe . . . . .	1	9	18	2	36	4	14	29	—	113	2	130	25	4	161	274	
Segelschiffe . . . . .	6	4	11	—	36	8	10	21	1	97	1	83	31	17	132	229	
Davon m. Raumgehalt v. 1000 Reg.-T. brutto und darüber:																	
Dampfschiffe . . . . .	—	2	3	—	9	1	1	5	—	21	1	60	12	2	75	96	
Segelschiffe . . . . .	—	—	—	—	1	—	1	—	—	2	—	5	—	1	6	8	

<sup>1)</sup> Die Schiffsunfälle an der Küste von Helgoland sind nicht mitgezählt. Für 1901 sind die Schiffsunfälle gezählt, über welche bis Ende Februar 1903 die amtlichen Erhebungen abgeschlossen waren.<sup>2)</sup> Im Küstengebiet der Nordsee verunglückte 1892 1 Schiff, bei dem die Zahl der an Bord gewesenen, mutmaßlich verunglückten Personen nicht ermittelt werden konnte.

## VII. Auswärtiger Handel.

### Vorbemerkungen.

Die deutsche Handelsstatistik beruht auf dem Reichsgesetz über die Statistik des Warenverkehrs des deutschen Zollgebiets mit dem Auslande vom 20. Juli 1879, bezieht sich also nicht auf das Gebiet des Deutschen Reichs, sondern auf das deutsche Zollgebiet. Dieses besteht aus dem deutschen Reichsgebiet mit Ausnahme der Freihäfen Hamburg, Kuxhaven, Bremerhaven und Westmünde, der Insel Helgoland, des Zollausschlußgebiets Bremen und einiger badischer Gemeinden an der Grenze gegen die Schweiz, und umfaßt außerdem das Großherzogtum Luxemburg und die 2 österreichischen Gemeinden Jungholz und Mittelberg.

Die Freihäfen und die vom Zollgebiet ausgeschlossenen Teile des Reichs — mit Ausnahme des Zollausschlußgebiets Bremen — erscheinen daher in der deutschen Handelsstatistik als Ausland.

Eine von den Freihäfengebieten abweichende Stellung nehmen die Freibeirte Emden, Brake, Altona, Stettin und Neufahrwasser ein; sie sind Zollniederlagen mit erweiterten Befugnissen und bilden als solche einen Teil des Zollgebiets. Das Zollausschlußgebiet Bremen wird zollgesetzlich wie die Freihäfen, hinsichtlich der Handelsstatistik wie die Freibeirte behandelt.

Nach dem Gesetz vom 20. Juli 1879 sind die über die Grenzen des deutschen Zollgebiets ein-, aus- oder durchgeführten Waren den mit den Aufschreibungen für die Handelsstatistik beauftragten Zollstellen nach Gattung und Menge, Herkunfts- und Bestimmungsland anzumelden.

Die Bezeichnung der Waren erfolgt nach dem statistischen Warenverzeichnis, das eine Zerlegung des Zolltarifs darstellt. Dem statistischen Warenverzeichnis dient das amtliche Warenverzeichnis zum Zolltarif, das die statistische Nummer der einzelnen Waren-gattungen angibt, als alphabetisches Register.

Bei der Einfuhr wird als Land der Herkunft der Waren das Land bezeichnet, aus dessen Gebiet die Verladung der Waren mit der Bestimmung nach dem deutschen Zollgebiet erfolgt ist, also in der Regel das Land, aus dessen Eigenhandel die Ware herkommt.

Als Land der Bestimmung ist bei der Ausfuhr das Land anzugeben, welches als Endziel einer Sendung angemeldet wird, in der Regel also das Land, in dessen Eigenhandel die Ware übergeht.

Die deutsche Handelsstatistik unterscheidet 92 Ländergebiete und zwar für Europa 26, Afrika 20, Asien 16, Amerika 23, Australasien und Polynesien 7.

Die Mengen sind in der Regel nach Reingewicht, sofern nicht in einzelnen Fällen ein anderer Maßstab (Zentimeter, Faß, Stück, Wert) ausdrücklich vorgeschrieben ist, verzeichnet.

Die Wertangaben beruhen auf Schätzungen, die von einer Kommission von Sachverständigen alljährlich aufgestellt werden. In einigen besonderen Fällen sind die Anmeldepflichtigen zu Wertangaben verpflichtet.

Während bis Ende 1896 von dem Veredelungsverkehr nur der Mühlenlagerverkehr mit Getreide und Ölsäcken und der Verkehr mit Reis und Reisstärke in den Reisstärkefabriken in den **Spezial-**

**Handel** einbezogen, im übrigen aber der Veredelungsverkehr getrennt vom Spezialhandel in besonderen Nachweisungen dargestellt und nur in dem Gesamteigenhandel mitverzeichnet war, ist von Beginn des Jahres 1897 ab auch der übrige Teil des aktiven Veredelungsverkehrs (Veredelung im Zollgebiet), welcher für Rechnung eines Inländers erfolgt, in den Spezialhandel eingerechnet worden.

Ferner werden die unter den statistischen Nummern 480 a—c aufgeführten Schiffe — Warengruppe XV — erst seit Anfang 1897 in der Statistik über den auswärtigen Warenverkehr des Zollgebiets nachgewiesen.

Bei dem Vergleich des Spezialhandels der Jahre 1897 bis 1902 mit den Vorjahren darf diese nicht außer acht gelassen werden.

Im Hinblick auf diese veränderte Grundlage der statistischen Aufschreibung des **Spezialhandels** seit 1897 sind nachstehend bei der Vergleichung der für die einzelnen Jahre nachgewiesenen Werte für den Zeitraum von 1893 bis 1896 die Werte des Jahres 1893 und für den Zeitraum von 1897 bis 1902 des Jahres 1897 als Ausgangspunkt genommen und = 100 gesetzt worden.

In den nachstehenden Übersichten wird der auswärtige Handel als Generalhandel, Gesamteigenhandel und Spezialhandel dargestellt.

#### Der Generalhandel umfaßt:

<p>in der Einfuhr:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. die Einfuhr in den freien Verkehr, mit Ausnahme der von Freibeirten, Niederlagen und Konten.</li> <li>2. die Einfuhr im gesamten Veredelungsverkehr.</li> <li>3. die Einfuhr in Freibeirte, auf Niederlagen und Konten.</li> <li>4. die unmittelbare Durchfuhr.</li> </ol>	<p>in der Ausfuhr:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. die Ausfuhr aus dem freien Verkehr, einschließlich der unter Steueraufsicht ausgehenden, einer Verbrauchs- oder Stempelabgabe unterliegenden inländischen Waren (Bier, Branntwein, Salz, Schaumwein, Spielkarten, Tabak, Zucker).</li> <li>2. die Ausfuhr im gesamten Veredelungsverkehr.</li> <li>3. die Ausfuhr aus Freibeirten, von Niederlagen und Konten.</li> <li>4. die unmittelbare Durchfuhr.</li> </ol>
---	--

Der **Gesamteigenhandel** umfaßt die vorstehend bei Ein- und Ausfuhr unter 1 bis 3 bezeichneten Verkehrsarten.

#### Der Spezialhandel umfaßt:

<ol style="list-style-type: none"> <li>1. die Einfuhr in den freien Verkehr, unmittelbar oder mit Begleitpapieren oder von Freibeirten, Niederlagen und Konten;</li> </ol> <p>ferner vom Jahre 1897 ab</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>2. die Einfuhr zur Veredelung auf inländische Rechnung unter Zollaufsicht.</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. die Ausfuhr aus dem freien Verkehr, einschließlich der unter Steueraufsicht ausgehenden, einer Verbrauchs- oder Stempelabgabe unterliegenden inländischen Waren (Bier, Branntwein, Salz, Schaumwein, Spielkarten, Tabak, Zucker);</li> </ol> <p>ferner vom Jahre 1897 ab</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>2. die Ausfuhr nach der Veredelung auf inländische Rechnung unter Zollaufsicht.</li> </ol>
---	--

### 1. Generalhandel.

Jahr	1 000 Tonnen			Jahr	1 000 Tonnen		
	Einfuhr	Ausfuhr	darunter Durchfuhr		Einfuhr	Ausfuhr	darunter Durchfuhr
1893	33 198,7	24 262,9	1 846,7	1898	45 926,0	33 394,0	2 307,3
94	35 167,3	25 918,4	1 973,4	99	48 273,5	33 697,1	2 370,0
95	35 682,9	26 953,9	1 980,8	1900	49 491,4	36 318,1	2 509,0
96	39 934,4	29 223,6	2 154,1	01	47 829,0	35 796,9	2 472,5
97	43 589,8	31 346,1	2 256,8	02	46 573,1	38 514,9	2 439,8

## 2. Gesamteigenhandel, nach 4 Hauptabteilungen und im ganzen.

Jahr	Einfuhr			Ausfuhr		
	1000 Tonnen	Millionen Mark	Verhältnis der Jahreswerte zueinander	1000 Tonnen	Millionen Mark	Verhältnis der Jahreswerte zueinander
<b>a. Rohstoffe für Industriezwecke.</b>						
1893	24 074,2	1 784,6	100	18 374,1	714,7	100
94	25 006,9	1 706,4	96	19 373,7	713,6	100
95	25 448,9	1 850,1	104	20 147,9	773,0	108
96	28 001,7	1 940,3	109	21 900,8	836,9	117
1897	31 314,4	2 170,3	100	23 668,6	879,2	100
98	32 519,4	2 325,4	107	25 527,8	918,9	105
99	35 234,9	2 689,1	124	25 706,9	1 071,9	122
1900	36 889,2	2 895,4	133	27 807,9	1 184,4	135
01	34 500,7	2 510,8	116	27 357,0	1 132,5	129
02	33 066,4	2 600,6	120	29 632,6	1 211,9	138
<b>b. Fabrikate.</b>						
1893	1 603,6	980,6	100	1 885,1	2 083,3	100
94	1 648,7	912,9	93	2 017,5	1 965,5	94
95	1 637,4	1 015,2	104	2 158,5	2 279,8	109
96	1 832,8	1 028,1	105	2 413,0	2 415,3	116
1897	1 865,5	1 030,5	100	2 323,6	2 373,5	100
98	2 014,9	1 080,2	105	2 519,1	2 467,7	104
99	2 199,8	1 252,0	121	2 678,1	2 808,4	118
1900	2 164,5	1 298,4	126	2 836,7	3 086,6	130
01	2 130,9	1 145,0	111	2 844,8	2 987,8	126
02	2 097,0	1 189,8	115	3 187,6	3 182,3	134
<b>c. Nahrungs- und Genussmittel, Vieh.<sup>1)</sup></b>						
1893	5 673,4	1 545,8	100	2 156,5	603,5	100
94	6 537,4	1 585,7	103	2 553,4	580,8	96
95	6 615,0	1 567,7	101	2 666,4	609,5	101
96	7 944,8	1 669,5	108	2 755,3	661,0	110
1897	8 152,1	1 790,7	100	3 096,6	703,0	100
98	9 083,3	1 980,4	111	3 039,3	670,6	95
99	8 467,8	1 886,0	105	2 941,7	632,2	90
1900	7 927,5	1 934,9	108	3 164,1	689,2	98
01	8 723,6	2 071,3	116	3 122,2	623,7	89
02	8 969,9	2 128,3	119	3 254,5	601,6	86
<b>d. Edelmetalle, roh oder gemünzt.</b>						
1893	0,8	172,3	100	0,5	152,6	100
94	0,9	340,0	197	0,4	90,0	59
95	0,8	132,9	77	0,3	106,2	70
96	1,0	261,1	152	0,4	239,0	157
1897	1,0	183,9	100	0,5	151,2	100
98	1,1	359,0	195	0,5	254,0	168
99	1,0	300,6	163	0,4	161,4	107
1900	1,2	277,4	151	0,4	141,2	93
01	1,3	289,1	157	0,4	81,2	54
02	1,2	174,8	95	0,4	135,0	89
<b>e. im ganzen (a—d).</b>						
1893	31 352,0	4 483,3	100	22 416,2	3 554,1	100
94	33 193,9	4 545,0	101	23 945,0	3 349,9	94
95	33 702,1	4 565,9	102	24 973,1	3 768,5	106
96	37 780,3	4 899,0	109	27 069,5	4 152,2	117
1897	41 333,0	5 175,4	100	29 089,3	4 106,9	100
98	43 618,7	5 745,0	111	31 086,7	4 311,2	105
99	45 903,5	6 127,7	118	31 327,1	4 673,9	114
1900	46 982,4	6 406,1	124	33 809,1	5 101,4	124
01	45 356,5	6 016,2	116	33 324,4	4 825,2	117
02	44 134,5	6 093,5	118	36 075,1	5 130,8	125

1) Bei Vieh sind auch andere lebende Tiere eingerechnet.



## 3. Spezialhandel, nach 4 Hauptabteilungen und im ganzen.

Jahr	Einfuhr			Ausfuhr		
	1 000 Tonnen	Millionen Mark	Verhältnis der Jahreswerte zueinander	1 000 Tonnen	Millionen Mark	Verhältnis der Jahreswerte zueinander
<b>a. Rohstoffe für Industriezwecke.</b>						
1893	23 538,5	1 744,1	100	17 978,7	667,9	100
94	24 449,3	1 665,9	96	18 993,5	668,1	100
95	25 039,5	1 805,4	104	19 735,2	722,4	108
96	27 482,4	1 886,0	108	21 404,5	773,2	116
1897	30 711,6	2 100,1	100	23 229,0	814,8	100
98	32 077,7	2 246,5	107	25 121,6	856,3	105
99	34 635,0	2 607,1	124	25 299,7	1 016,1	125
1900	36 255,1	2 803,1	133	27 261,1	1 111,4	136
01	34 038,1	2 458,8	117	26 958,4	1 086,8	133
02	32 891,5	2 559,6	122	29 246,9	1 162,2	143
<b>b. Fabrikate.</b>						
1893	1 550,8	901,0	100	1 803,9	1 998,0	100
94	1 568,3	835,1	93	1 925,9	1 879,4	94
95	1 630,5	925,5	103	2 058,3	2 179,5	109
96	1 768,1	939,2	104	2 290,6	2 301,2	115
1897	1 925,4	965,9	100	2 265,3	2 304,5	100
98	2 060,2	1 015,1	105	2 459,7	2 396,2	104
99	2 164,0	1 147,6	119	2 605,2	2 712,1	118
1900	2 209,2	1 199,7	124	2 760,9	2 982,4	129
01	2 104,8	1 064,2	110	2 774,2	2 892,5	126
02	2 063,1	1 102,8	114	3 115,3	3 089,0	134
<b>c. Nahrungs- und Genussmittel, Vieh.<sup>1)</sup></b>						
1893	4 725,5	1 316,7	100	1 578,4	426,1	100
94	6 004,0	1 437,2	109	1 963,9	414,0	97
95	5 866,2	1 389,8	106	2 035,9	416,0	98
96	7 158,8	1 482,0	113	2 024,4	450,7	106
1897	7 524,3	1 614,7	100	2 525,1	515,6	100
98	8 590,8	1 819,1	113	2 512,5	504,1	98
99	7 852,3	1 728,4	107	2 497,9	478,8	93
1900	7 446,3	1 762,8	109	2 659,3	517,6	100
01	8 160,4	1 898,2	118	2 629,6	452,1	88
02	8 379,9	1 968,6	122	2 667,0	426,6	83
<b>d. Edelmetalle, roh oder gemünzt.</b>						
1893	0,8	172,3	100	0,5	152,6	100
94	0,9	347,3	202	0,4	90,0	59
95	0,8	125,4	73	0,3	106,2	70
96	1,0	250,8	146	0,4	228,7	150
1897	1,0	183,9	100	0,5	151,3	100
98	1,1	359,0	195	0,5	254,0	168
99	1,0	300,5	163	0,4	161,4	107
1900	1,2	277,4	151	0,4	141,2	93
01	1,3	289,1	157	0,4	81,2	54
02	1,2	174,8	95	0,4	135,0	89
<b>e. im ganzen (a—d).</b>						
1893	29 815,6	4 134,1	100	21 361,5	3 244,6	100
94	32 022,6	4 285,5	104	22 883,7	3 051,5	94
95	32 537,0	4 246,1	103	23 829,7	3 424,1	106
96	36 410,3	4 558,0	110	25 719,9	3 753,8	116
1897	40 162,3	4 864,6	100	28 019,9	3 786,2	100
98	42 729,8	5 439,7	112	30 094,3	4 010,6	106
99	44 652,3	5 783,6	119	30 403,2	4 368,4	115
1900	45 911,8	6 043,0	124	32 681,7	4 752,6	126
01	44 304,6	5 710,3	117	32 362,6	4 512,6	119
02	43 335,7	5 805,8	119	35 029,6	4 812,8	127

1) Bei Vieh sind auch andere lebende Tiere eingerechnet.

4. Die Hauptabteilungen des Spezialhandels nach dem Wert und im Verhältnis zum Gesamtwert.

Jahr	I. Rohstoffe für Industriezwecke		II. Fabrikate		III. Nahrungs- und Genussmittel, (Vieh)		IV. Edelmetalle	
	Wert in 1000 M.	% des Gesamtwertes	Wert in 1000 M.	% des Gesamtwertes	Wert in 1000 M.	% des Gesamtwertes	Wert in 1000 M.	% des Gesamtwertes
<b>Einfuhr</b>								
1897	2 100 137	43,2	965 855	19,8	1 614 705	33,2	183 947	3,8
98	2 246 481	41,3	1 015 129	18,7	1 819 036	33,4	359 030	6,6
99	2 607 014	45,1	1 147 578	19,8	1 728 504	29,9	300 532	5,2
1900	2 803 097	46,4	1 199 645	19,8	1 762 872	29,2	277 378	4,8
01	2 458 769	43,1	1 064 231	18,6	1 898 235	33,2	289 103	5,1
02	2 559 636	44,1	1 102 743	19,0	1 968 621	33,9	174 776	3,0
<b>Ausfuhr</b>								
1897	814 853	21,5	2 304 465	60,9	515 657	13,6	151 266	4,0
98	856 326	21,4	2 396 141	59,7	504 099	12,6	253 999	6,3
99	1 016 152	23,3	2 712 104	62,1	478 793	10,9	161 360	3,7
1900	1 111 420	23,4	2 982 380	62,7	517 581	10,9	141 220	3,0
01	1 086 815	24,1	2 892 474	64,1	452 159	10,0	81 198	1,8
02	1 162 156	24,1	3 088 976	64,2	426 653	8,9	135 048	2,8

5. Die Waren im Spezialhandel und Gesamteigenhandel nach Gruppen.

Jahr	Spezialhandel						Gesamteigenhandel					
	Einfuhr			Ausfuhr			Einfuhr			Ausfuhr		
	1 000 Tonnen	Millionen Mark	Verhältnis der Jahreswerte zueinander	1 000 Tonnen	Millionen Mark	Verhältnis der Jahreswerte zueinander	1 000 Tonnen	Millionen Mark	Verhältnis der Jahreswerte zueinander	1 000 Tonnen	Millionen Mark	Verhältnis der Jahreswerte zueinander
<b>I. Vieh und andere lebende Tiere.</b>												
1893	266,8	222,0	100	32,0	26,0	100	266,9	222,0	100	32,1	26,0	100
94	348,9	280,5	126	27,9	23,4	90	349,0	280,6	126	28,0	23,5	90
95	260,1	205,4	93	30,3	27,3	105	260,2	205,4	93	30,3	27,3	105
96	190,3	157,7	71	23,3	23,9	92	190,3	157,8	71	23,3	24,0	92
1897	195,0	180,4	100	20,6	23,2	100	195,0	180,4	100	20,6	23,2	100
98	180,8	182,2	101	17,1	20,9	90	180,9	182,2	101	17,1	20,9	90
99	189,0	186,4	103	13,9	19,7	85	189,0	186,4	103	13,9	19,7	85
1900	192,2	178,4	99	15,8	21,1	91	192,2	178,4	99	15,8	21,1	91
01	210,2	188,0	104	20,0	19,1	82	210,2	188,0	104	20,1	19,1	82
02	258,7	241,6	134	18,9	19,5	84	258,7	241,6	134	18,9	19,5	84
<b>II. Sämereien und Gewächse für Aussaat, Futter und Gärtnerei usw.</b>												
1893	253,5	64,0	100	52,8	39,3	100	254,0	64,2	100	53,2	39,3	100
94	228,4	63,6	99	45,6	31,2	79	229,2	63,7	99	45,9	31,3	80
95	134,9	48,4	76	58,1	31,5	80	134,9	48,4	75	58,5	31,6	80
96	152,0	53,2	83	68,7	32,5	83	152,1	53,3	83	69,0	32,7	83
1897	174,4	44,3	100	71,8	27,9	100	189,5	46,2	100	89,7	30,3	100
98	167,1	56,9	126	77,5	34,1	122	179,1	57,5	124	93,7	36,6	121
99	200,0	68,6	155	83,3	42,6	153	218,7	70,8	153	101,2	45,0	149
1900	217,6	66,9	151	87,8	43,3	155	224,5	67,8	147	102,7	45,6	150
01	257,7	63,3	143	83,5	45,3	162	271,1	65,1	141	100,0	48,1	159
02	273,4	71,9	162	76,5	34,9	125	291,4	74,6	161	92,3	37,5	124
<b>III. Abfälle, Düngungsmittel und verschiedene tierische Produkte.</b>												
1893	1 526,1	137,1	100	326,5	29,7	100	1 525,7	137,1	100	326,8	29,7	100
94	1 537,7	123,9	90	348,9	27,9	94	1 540,4	124,3	91	349,4	27,9	94
95	1 369,0	109,7	80	328,4	25,0	84	1 368,6	109,8	80	328,8	25,1	85
96	1 510,3	117,5	86	387,4	26,4	89	1 510,6	117,5	86	387,6	26,4	89
1897	1 858,8	153,1	100	446,9	31,3	100	1 858,4	153,4	100	447,0	31,3	100
98	1 816,1	150,5	98	471,6	32,6	104	1 816,7	150,7	98	471,9	32,7	104
99	2 072,4	191,2	125	511,7	40,6	130	2 081,0	192,2	125	512,0	40,7	130
1900	2 158,1	211,1	138	497,7	41,5	133	2 159,7	211,3	138	497,8	41,6	133
01	2 312,3	216,5	141	513,2	42,7	136	2 317,4	217,2	142	515,5	42,9	137
02	2 286,6	214,1	140	511,4	42,6	136	2 292,5	214,8	140	513,8	42,8	137

1) Bei Vieh sind auch andere lebende Tiere eingerechnet.

Jahr	Spezialhandel						Gesamteigenhandel					
	Einfuhr			Ausfuhr			Einfuhr			Ausfuhr		
	1 000 Tonnen	Millionen Mark	Verhältnis der Jahres- werte zueinander	1 000 Tonnen	Millionen Mark	Verhältnis der Jahres- werte zueinander	1 000 Tonnen	Millionen Mark	Verhältnis der Jahres- werte zueinander	1 000 Tonnen	Millionen Mark	Verhältnis der Jahres- werte zueinander
<b>IV. Brennstoffe.</b>												
1893	12 071,4	96,9	100	11 922,4	140,5	100	12 074,4	97,0	100	11 922,4	140,5	100
94	12 283,8	94,2	97	12 352,0	142,9	102	12 299,6	94,4	97	12 352,0	142,9	102
95	12 986,7	113,5	117	13 021,8	149,1	106	13 005,2	113,7	117	13 022,1	149,1	106
96	13 751,9	116,9	121	14 212,6	165,1	118	13 774,2	117,1	121	14 212,9	165,2	118
1897	14 881,7	130,4	100	14 979,4	178,0	100	14 908,6	130,7	100	14 979,9	178,0	100
98	14 874,7	137,0	105	16 608,7	209,6	118	14 899,4	137,3	105	16 620,2	209,8	118
99	15 581,1	160,7	123	16 637,0	235,9	133	15 622,7	161,3	123	16 650,3	236,1	133
1900	16 231,5	222,2	170	18 250,1	286,2	161	16 276,7	223,0	171	18 265,1	286,5	161
01	15 114,0	182,8	140	18 064,7	275,1	155	15 141,0	183,1	140	18 083,8	275,4	155
02	14 958,9	165,0	127	19 156,6	270,0	152	14 987,3	165,4	127	19 179,2	270,3	152
<b>V. Nahrungs- und Genussmittel.</b>												
<b>Kohlstoffe.</b>												
1893	3 969,8	862,0	100	406,4	68,4	100	4 842,4	1 040,7	100	782,5	188,9	100
94	5 183,6	942,2	109	659,1	76,6	112	5 632,6	1 048,3	101	1 025,1	183,3	97
95	5 110,1	973,1	113	685,7	89,4	131	5 789,7	1 127,7	108	1 072,7	225,0	119
96	6 430,8	1 147,7	129	598,5	77,9	114	7 074,9	1 260,3	121	1 031,3	215,6	114
1897	6 815,3	1 209,6	100	769,9	115,6	100	7 387,5	1 363,7	100	1 262,3	271,8	100
98	7 883,0	1 379,6	114	936,5	127,0	110	8 315,0	1 519,5	111	1 409,3	275,0	101
99	7 119,0	1 273,9	105	991,4	109,0	94	7 681,7	1 409,7	103	1 386,7	243,8	90
1900	6 706,4	1 285,8	106	1 109,1	135,0	117	7 086,4	1 422,1	104	1 531,2	279,5	103
01	7 414,2	1 412,1	117	1 070,8	105,2	91	7 904,0	1 556,0	114	1 496,5	249,8	92
02	7 601,5	1 428,6	118	1 054,4	115,6	100	8 113,0	1 564,3	115	1 563,5	263,5	97
<b>Fabrikate.</b>												
1893	488,9	232,7	100	1 140,0	331,7	100	564,1	283,1	100	1 341,9	388,6	100
94	471,5	214,5	92	1 276,9	314,0	95	555,8	256,8	91	1 500,3	374,0	96
95	496,0	211,3	91	1 319,9	299,3	90	565,1	234,6	83	1 563,4	357,2	92
96	537,7	209,6	90	1 402,6	348,9	105	679,6	251,4	89	1 700,7	421,4	108
1897	514,0	224,7	100	1 734,6	376,8	100	569,6	246,6	100	1 813,7	408,0	100
98	527,0	257,3	115	1 558,9	356,2	95	587,4	278,7	113	1 612,9	374,7	92
99	544,3	268,1	119	1 492,6	350,1	93	597,1	289,9	118	1 541,1	368,7	90
1900	547,7	298,6	133	1 534,4	361,5	96	648,9	334,4	136	1 617,1	388,6	95
01	536,0	298,1	133	1 538,8	327,8	87	609,4	327,3	133	1 605,6	354,8	87
02	519,7	298,4	133	1 593,7	291,5	77	598,2	322,4	131	1 672,1	318,6	78
<b>VI. Kohlstoffe und Fabrikate der Fette, fetten Öle und Mineralöle.</b>												
<b>Kohlstoffe.</b>												
1893	555,0	127,2	100	39,7	9,3	100	570,4	130,8	100	49,9	12,5	100
94	618,3	136,0	107	48,7	10,9	117	639,2	141,1	108	64,8	15,2	122
95	623,8	125,9	99	51,1	10,8	116	649,7	132,0	101	67,6	15,6	125
96	659,5	132,4	104	46,7	10,4	112	666,7	135,4	104	59,9	14,8	118
1897	654,2	137,6	100	50,0	12,8	100	671,1	139,7	100	58,5	14,8	100
98	699,5	153,2	111	31,2	11,7	91	730,6	159,0	114	39,8	14,5	92
99	705,1	165,7	120	40,8	14,7	115	737,1	171,1	122	53,5	18,8	119
1900	763,4	203,4	148	38,0	16,9	132	774,7	206,5	148	48,8	20,7	131
01	760,0	197,9	144	38,1	15,7	123	772,7	199,8	143	44,8	18,7	118
02	825,4	219,5	160	37,2	15,1	118	867,3	225,8	162	45,6	19,0	120
<b>Fabrikate.</b>												
1893	961,0	117,7	100	49,7	23,3	100	985,0	121,2	100	85,5	27,2	100
94	977,0	111,0	94	46,9	20,8	89	1 024,4	115,8	96	89,4	25,0	92
95	1 003,7	117,0	99	43,9	18,1	78	979,0	115,9	96	87,2	22,9	84
96	1 038,2	113,0	96	46,4	21,3	91	1 071,8	117,2	97	93,0	26,9	99
1897	1 118,1	99,0	100	42,7	18,0	100	1 035,5	96,2	100	83,9	21,9	100
98	1 149,3	117,9	119	43,1	19,5	108	1 081,0	114,3	119	86,3	24,0	110
99	1 175,5	140,5	142	42,0	20,0	111	1 169,2	141,9	148	89,1	25,6	117
1900	1 215,2	156,6	158	39,3	19,7	109	1 129,6	151,0	157	86,9	25,9	118
01	1 219,0	146,4	148	53,3	26,0	144	1 219,2	147,6	153	102,2	31,4	143
02	1 260,8	153,5	155	62,8	31,9	177	1 270,9	154,8	161	114,4	37,0	169

Jahr	Spezialhandel						Gesamteigenhandel					
	Einfuhr			Ausfuhr			Einfuhr			Ausfuhr		
	1 000 Tonnen	Millionen Mark	Verhältnis der Jahreswerte zueinander	1 000 Tonnen	Millionen Mark	Verhältnis der Jahreswerte zueinander	1 000 Tonnen	Millionen Mark	Verhältnis der Jahreswerte zueinander	1 000 Tonnen	Millionen Mark	Verhältnis der Jahreswerte zueinander
<b>VII. Rohstoffe und Fabrikate der gemischten Industrie und Pharmazie.</b>												
<b>Rohstoffe.</b>												
1893	1 148,4	163,8	100	354,6	33,9	100	1 145,3	164,1	100	356,9	36,9	100
94	1 224,2	164,6	100	382,5	35,8	106	1 222,3	165,6	101	383,5	36,8	100
95	1 326,2	168,9	103	387,2	37,2	110	1 324,6	169,5	103	389,3	38,1	103
96	1 399,4	169,0	103	460,8	36,3	107	1 401,1	169,7	103	463,0	37,0	100
1897	1 517,9	175,4	100	530,0	37,1	100	1 519,2	175,8	100	530,7	37,5	100
98	1 584,2	176,6	101	587,9	38,6	104	1 584,3	176,7	101	588,6	38,9	104
99	1 811,6	207,5	118	604,0	44,4	120	1 819,5	208,8	119	605,5	44,8	119
1900	1 928,1	218,4	125	726,8	45,2	122	1 940,8	219,6	125	728,8	45,7	122
01	1 940,2	220,9	126	863,3	45,4	122	1 940,5	221,4	126	864,7	45,7	122
02	1 898,2	211,7	121	765,4	44,4	120	1 900,7	211,8	120	766,3	44,6	119
<b>Fabrikate.</b>												
1893	232,7	109,3	100	506,4	26,5	100	236,5	111,4	100	509,5	26,7	100
94	221,5	109,9	98	524,3	26,8	101	224,8	108,9	98	528,1	27,0	101
95	239,8	110,9	101	540,1	30,1	114	243,7	113,4	102	543,7	30,3	114
96	276,0	115,2	105	590,7	32,4	122	277,7	116,9	105	592,7	32,5	122
1897	286,4	109,7	100	594,7	32,1	100	288,4	110,9	100	596,8	32,6	100
98	293,1	104,6	95	647,7	33,9	106	294,7	106,2	96	649,2	34,0	106
99	311,4	108,8	99	700,6	36,5	113	315,7	112,0	101	702,7	36,7	114
1900	322,2	113,0	103	749,5	35,2	110	326,0	114,7	103	751,7	35,4	110
01	349,0	110,7	101	789,3	36,3	113	350,3	112,0	101	791,2	36,4	113
02	317,9	111,2	101	809,9	38,6	120	319,4	113,1	101	811,7	38,3	120
<b>VIII. Rohstoffe und Fabrikate der Asbest-, Stein-, Ton- und Glasindustrie.</b>												
<b>Rohstoffe.</b>												
1893	1 462,4	41,1	100	1 356,4	28,4	100	1 464,6	41,2	100	1 361,0	28,8	100
94	1 640,3	44,8	109	1 481,7	32,5	114	1 647,0	45,2	110	1 486,1	32,8	114
95	1 533,1	38,6	94	1 529,9	33,8	119	1 533,6	38,7	94	1 534,1	34,1	118
96	1 639,0	43,2	105	1 690,3	42,3	149	1 636,0	43,0	104	1 695,0	42,6	148
1897	1 741,0	47,6	100	2 050,3	41,0	100	1 750,3	48,5	100	2 054,6	41,4	100
98	1 877,7	49,8	105	2 365,0	46,9	114	1 881,9	50,3	104	2 369,3	47,3	114
99	2 044,5	54,3	114	2 410,6	51,9	127	2 058,7	54,8	113	2 414,8	52,4	127
1900	2 304,4	66,0	139	2 485,9	67,8	165	2 310,9	66,1	136	2 490,1	68,2	165
01	2 004,3	54,3	114	2 376,1	55,7	136	2 005,4	54,5	112	2 379,2	56,1	136
02	1 966,8	47,4	100	2 393,8	54,6	133	1 970,4	47,5	98	2 396,7	54,9	133
<b>Fabrikate.</b>												
1893	160,0	15,5	100	413,9	83,0	100	161,0	15,7	100	415,4	83,3	100
94	177,8	17,3	112	444,7	83,3	100	179,9	17,8	113	446,9	83,7	100
95	181,0	18,1	117	470,3	92,7	112	182,3	18,4	117	471,8	93,2	112
96	215,3	20,8	134	577,0	112,7	136	217,4	21,3	136	578,7	113,5	136
1897	230,8	21,1	100	543,9	110,1	100	232,5	21,8	100	545,4	110,7	100
98	285,3	22,0	104	626,0	108,0	98	288,4	23,4	107	628,4	108,7	98
99	275,3	23,6	112	628,4	117,6	107	280,1	26,0	119	633,6	118,8	107
1900	278,8	24,7	117	607,7	133,8	122	286,6	27,7	127	613,1	135,8	123
01	220,6	21,0	100	531,3	135,0	123	224,7	24,5	112	535,4	136,3	123
02	202,5	19,0	90	580,9	135,5	123	207,9	22,3	102	584,7	137,4	124
<b>IX. Rohstoffe und Fabrikate der Metallindustrie, mit Ausnahme von Maschinen, Instrumenten und Apparaten.<sup>1)</sup></b>												
<b>Erze.</b>												
1893	2 141,4	64,7	100	2 399,2	9,6	100	2 142,7	64,7	100	2 399,2	9,6	100
94	2 809,5	60,1	93	2 618,8	10,2	106	2 809,5	60,0	93	2 618,8	10,2	106
95	2 662,6	61,5	95	2 535,2	10,0	104	2 662,6	61,5	95	2 535,2	10,0	104
96	3 387,5	72,9	113	2 729,6	11,5	120	3 387,5	72,9	113	2 729,6	11,5	120
1897	3 991,9	92,2	100	3 315,4	13,2	100	3 991,9	92,2	100	3 315,4	13,2	100
98	4 331,2	92,8	101	3 018,5	12,7	96	4 332,1	92,8	101	3 018,5	12,7	96
99	5 207,6	121,7	132	3 206,5	19,7	149	5 260,8	122,6	133	3 225,8	20,0	152
1900	5 242,8	139,2	151	3 343,1	18,4	139	5 242,9	139,1	151	3 457,1	20,8	158
01	5 311,4	129,2	140	2 486,2	13,7	104	5 311,0	129,2	140	2 494,8	13,8	105
02	4 963,8	106,0	115	2 957,4	14,9	113	4 964,5	106,1	115	2 957,4	14,9	113

1) Edelmetalle sind auf Seite 103 am Schluß besonders aufgeführt.

Jahr	Spezialhandel						Gesamteigenhandel					
	Einfuhr			Ausfuhr			Einfuhr			Ausfuhr		
	1000 Tonnen	Millionen Mark	Verhältnis der Jahreswerte zueinander	1000 Tonnen	Millionen Mark	Verhältnis der Jahreswerte zueinander	1000 Tonnen	Millionen Mark	Verhältnis der Jahreswerte zueinander	1000 Tonnen	Millionen Mark	Verhältnis der Jahreswerte zueinander
<b>Rohre unedle Metalle, auch gemünzt. 1)</b>												
1893	333,0	85,2	100	326,6	51,9	100	374,0	86,9	100	340,9	52,7	100
94	323,5	77,1	90	372,9	50,0	96	356,5	78,6	90	382,3	50,7	96
95	322,8	84,6	99	380,2	51,1	98	372,4	86,7	100	389,5	51,6	98
96	485,5	113,0	133	340,6	54,3	105	562,2	116,6	134	350,1	54,8	104
1897	640,4	138,8	100	259,8	49,8	100	672,1	140,3	100	269,8	50,3	100
98	605,7	160,1	115	402,3	65,0	131	611,5	160,3	114	418,2	65,8	131
99	882,5	228,5	165	350,0	77,5	156	918,7	231,2	165	367,8	79,0	157
1900	1 067,0	285,3	206	313,7	75,3	151	1 106,3	289,0	206	330,7	77,5	154
01	489,9	176,7	127	599,9	83,1	167	498,6	177,3	126	613,9	84,2	167
02	382,8	165,0	119	1 265,9	135,3	272	376,0	164,9	118	1 276,7	136,1	271
<b>Einfach bearbeitete Gegenstände. 2)</b>												
1893	27,4	5,7	100	632,9	92,4	100	30,9	6,3	100	642,5	93,6	100
94	32,7	6,4	112	766,0	100,9	109	36,1	7,3	116	775,8	101,9	109
95	32,9	6,4	112	819,1	110,3	119	36,0	6,9	110	835,7	112,1	120
96	48,6	10,3	181	821,9	126,7	137	52,3	11,2	178	846,8	129,5	138
1897	55,8	11,8	100	796,1	127,5	100	57,3	12,2	100	797,8	127,8	100
98	50,6	11,1	94	858,4	140,6	110	52,4	11,5	94	859,7	140,8	110
99	80,6	20,6	175	775,9	160,8	126	88,7	22,7	186	779,7	161,6	126
1900	76,3	21,4	181	788,9	174,8	137	84,8	24,0	197	793,4	175,9	138
01	47,1	12,1	103	1 233,6	188,3	148	47,0	12,9	106	1 235,3	188,9	148
02	53,3	13,2	112	1 311,4	182,9	143	53,9	13,4	110	1 313,0	183,4	143
<b>Fabrikate.</b>												
1893	33,8	18,7	100	394,6	171,1	100	36,7	20,6	100	412,4	175,9	100
94	27,2	17,9	96	441,9	175,8	103	29,5	19,5	95	452,9	179,4	102
95	27,3	18,4	98	473,5	204,1	119	29,8	20,1	98	493,9	209,1	119
96	36,6	24,5	131	508,2	237,7	139	40,2	27,2	132	539,8	245,4	140
1897	47,5	28,5	100	483,5	244,2	100	50,4	30,6	100	485,6	245,6	100
98	64,2	32,0	112	517,3	267,2	109	67,7	33,8	110	519,0	268,5	109
99	83,0	41,7	146	539,4	326,2	134	88,2	45,4	148	542,3	328,6	134
1900	77,8	45,0	158	606,3	373,6	153	81,8	49,2	161	610,4	377,3	154
01	59,5	33,1	116	672,9	373,6	153	63,7	36,7	120	674,8	375,8	153
02	40,4	27,2	95	912,0	414,6	170	42,4	29,1	95	913,9	416,8	170
<b>X. Rohstoffe und Fabrikate der Holz-, Schnitz- und Flechtindustrie.</b>												
<b>Rohstoffe.</b>												
1893	1 743,6	101,2	100	177,5	24,8	100	1 887,8	106,4	100	217,8	26,5	100
94	1 638,9	94,3	93	193,3	25,6	103	1 850,9	101,6	95	211,9	26,4	100
95	1 754,8	107,5	106	216,5	29,8	120	1 724,9	106,6	100	240,3	31,0	117
96	1 917,6	125,2	124	227,1	31,7	128	1 904,8	125,3	118	254,1	33,0	125
1897	2 230,3	188,3	100	206,4	53,9	100	2 347,3	193,7	100	224,7	55,2	100
98	2 645,0	163,7	87	211,4	36,7	68	2 588,7	161,2	83	223,2	37,5	68
99	2 529,2	152,7	81	187,2	43,0	80	2 491,4	151,4	78	195,2	43,6	79
1900	2 685,3	129,6	69	202,4	48,4	90	2 848,8	134,2	69	218,0	49,6	90
01	2 507,3	108,0	57	174,4	45,5	84	2 555,1	109,3	56	190,9	46,4	84
02	2 002,7	111,2	59	196,8	51,3	95	1 849,4	107,0	55	212,7	52,3	95
<b>Einfach bearbeitete Gegenstände. 3)</b>												
1893	1 383,4	100,2	100	87,1	9,9	100	1 705,4	128,0	100	398,0	41,6	100
94	1 179,0	81,8	82	87,8	9,4	95	1 433,4	103,4	81	403,9	41,7	100
95	1 240,7	91,9	92	77,4	8,9	90	1 571,7	120,3	94	409,2	43,4	104
96	1 521,8	118,5	118	87,9	10,6	107	1 939,0	157,8	123	490,0	54,5	131
1897	1 905,8	159,7	100	165,6	17,5	100	2 263,1	196,4	100	528,4	61,5	100
98	2 184,2	195,1	122	148,4	16,0	91	2 555,1	233,8	119	463,1	55,1	90
99	2 345,3	194,0	121	143,1	17,4	99	2 715,7	223,0	114	429,2	43,1	70
1900	2 417,0	166,8	104	156,3	18,3	105	2 705,9	186,9	95	469,5	39,9	65
01	2 016,2	128,2	80	159,3	17,3	99	2 333,8	144,0	73	448,9	36,0	59
02	1 984,5	134,2	84	167,3	20,0	114	2 194,4	146,5	75	448,6	39,5	64

1) Von Eisen sind hierzu außer Roheisen, Bruch Eisen und Eisenabfällen noch Luppen Eisen, Rohschienen und Ingots gerechnet. — 2) Hierunter sind nachgewiesen: Stab- und fassoniertes Eisen; Radfranz- und Pflugshareneisen; Draht, Platten und Bleche; Blei, Zinn und Zink, gewalzt usw. — 3) Hierunter sind nachgewiesen: Bretter, Bohlen, gesägte Kanthölzer, Raben, Felgen, Speichen, Faßdauben, Stabholz, Furniere, uneingelegte Parkettbodenteile, Holzdraht, Horn- und Fischbeinstäbe usw.

Jahr	Spezialhandel						Gesamteigenhandel					
	Einfuhr			Ausfuhr			Einfuhr			Ausfuhr		
	1 000 Tonnen	Millionen Mark	Verhältnis der Jahreswerte zueinander	1 000 Tonnen	Millionen Mark	Verhältnis der Jahreswerte zueinander	1 000 Tonnen	Millionen Mark	Verhältnis der Jahreswerte zueinander	1 000 Tonnen	Millionen Mark	Verhältnis der Jahreswerte zueinander
<b>Fabrikate.</b>												
1893	24,9	24,7	100	43,1	66,3	100	30,2	28,1	100	50,0	70,8	100
94	26,3	26,4	107	51,0	66,4	100	35,3	30,3	108	66,4	74,4	105
95	27,9	27,2	110	58,4	75,9	114	32,3	31,3	111	72,4	84,6	119
96	32,2	30,4	123	58,4	82,3	124	37,8	35,5	126	80,6	94,5	133
1897	37,4	34,3	100	67,6	75,7	100	39,8	37,9	100	70,1	79,5	100
98	41,8	37,6	110	71,5	80,4	106	44,4	41,0	108	73,5	83,4	105
99	42,8	37,9	110	75,9	88,2	117	46,9	45,3	120	78,0	92,4	116
1900	47,0	40,9	119	82,5	102,9	136	50,0	46,0	121	85,0	108,7	137
01	37,4	34,5	101	80,6	94,7	125	40,5	38,4	101	83,1	99,2	125
02	39,0	34,3	100	79,5	83,2	110	42,2	37,6	99	82,3	88,4	111

**XI. Rohstoffe und Fabrikate der Papierindustrie.**

**Rohstoffe und Halbzeug (Halbstoff).**

1893	108,6	15,4	100	130,0	19,1	100	108,5	15,3	100	130,0	19,1	100
94	108,2	10,9	71	119,2	19,2	101	109,2	11,1	73	119,4	19,3	101
95	104,5	12,5	81	130,5	21,5	113	105,3	12,7	83	131,2	21,6	113
96	131,4	14,3	93	127,6	20,5	107	131,6	14,4	94	128,2	20,6	108
1897	158,7	16,1	100	160,6	26,1	100	158,1	16,0	100	160,7	26,2	100
98	200,2	18,2	113	148,6	22,6	87	199,8	18,1	113	148,7	22,6	86
99	204,0	17,8	111	138,6	22,9	88	205,0	17,9	112	138,9	23,0	88
1900	238,8	20,7	129	162,8	31,3	120	239,5	20,8	130	163,2	31,4	120
01	321,9	24,4	152	153,8	24,9	95	321,9	24,4	153	154,1	24,9	95
02	261,2	18,4	114	185,6	31,1	119	262,8	18,9	118	187,5	31,4	120

**Fabrikate.**

1893	9,2	6,3	100	100,0	72,5	100	9,5	6,5	100	100,3	72,6	100
94	8,3	6,1	97	106,2	70,6	97	8,5	6,2	95	106,4	70,6	97
95	8,0	6,5	103	122,9	80,7	111	8,4	6,7	103	123,2	80,8	111
96	9,8	7,4	117	133,9	86,4	119	10,2	7,7	118	134,1	86,6	119
1897	10,4	7,6	100	123,2	79,6	100	10,6	7,6	100	123,4	79,7	100
98	12,1	8,4	111	121,5	80,8	102	12,3	8,6	113	121,6	81,0	102
99	14,2	9,5	125	120,1	81,6	103	14,5	9,8	129	120,3	81,7	103
1900	16,4	10,6	139	140,0	100,0	126	16,7	10,8	142	140,2	100,3	126
01	19,1	11,1	146	121,8	87,7	110	19,4	11,3	149	122,0	87,9	110
02	17,2	10,2	134	147,1	89,8	113	17,5	10,3	136	147,3	90,0	113

**XII. Rohstoffe und Fabrikate der Leder-, Wachs- und Rauchwarenindustrie.**

**Rohstoffe.**

1893	98,8	95,0	100	35,3	34,9	100	98,6	94,8	100	35,5	35,1	100
94	107,9	97,3	102	42,7	40,0	115	108,4	97,6	103	43,3	40,4	115
95	117,7	144,0	152	41,8	51,6	148	117,8	144,1	152	42,0	51,8	148
96	105,1	114,8	121	37,2	43,3	124	105,2	114,8	121	37,4	43,5	124
1897	126,2	136,6	100	43,0	50,1	100	126,1	136,5	100	43,3	50,4	100
98	133,1	141,5	104	44,0	51,1	102	133,6	142,0	104	44,1	51,8	103
99	116,0	144,4	106	50,4	66,2	132	118,2	146,7	107	50,6	68,2	135
1900	128,8	163,9	120	46,3	60,4	121	131,5	166,9	122	47,0	61,3	122
01	123,0	154,6	113	58,4	74,7	149	123,4	155,2	114	58,8	75,1	149
02	128,1	185,4	136	60,0	86,2	172	128,6	186,5	137	60,2	86,5	172

**Fabrikate.**

1893	13,4	92,5	100	16,1	169,9	100	15,1	99,5	100	17,3	175,4	100
94	13,0	84,1	91	16,4	166,0	98	14,5	90,6	91	17,7	172,2	98
95	15,1	100,5	109	18,4	200,2	118	17,6	111,7	112	19,6	208,3	119
96	14,7	96,6	104	17,8	173,1	102	15,8	102,4	103	18,9	180,1	103
1897	16,3	99,9	100	19,5	180,4	100	17,5	107,3	100	20,2	186,9	100
98	18,0	107,5	108	20,8	185,5	103	19,0	113,9	106	21,4	192,6	103
99	16,2	106,7	107	23,3	204,6	113	17,0	112,0	104	24,0	214,2	115
1900	15,8	117,6	118	23,9	205,9	114	16,8	122,9	115	24,7	217,6	116
01	15,0	118,3	118	23,0	191,7	106	15,7	128,8	120	23,9	207,2	111
02	15,4	143,4	144	25,1	218,0	121	15,9	154,3	144	26,0	234,1	125

Jahr	Spezialhandel						Gesamteigenhandel					
	Einfuhr			Ausfuhr			Einfuhr			Ausfuhr		
	1 000 Tonnen	Millionen Mark	Verhältnis der Jahreswerte zueinander	1 000 Tonnen	Millionen Mark	Verhältnis der Jahreswerte zueinander	1 000 Tonnen	Millionen Mark	Verhältnis der Jahreswerte zueinander	1 000 Tonnen	Millionen Mark	Verhältnis der Jahreswerte zueinander
<b>XIII. Rohstoffe und Fabrikate der Textil- und Filzindustrie; Kleider.</b>												
<b>Rohstoffe.</b>												
1893	680,3	623,1	100	136,5	139,1	100	686,7	624,1	100	138,8	143,6	100
94	711,3	588,3	94	132,3	127,2	91	719,5	589,7	94	135,5	131,7	92
95	823,0	664,7	107	156,1	146,3	105	834,7	671,8	108	162,5	152,4	106
96	764,5	650,0	104	164,2	155,5	112	770,1	656,5	105	175,3	164,7	115
1897	765,9	629,6	100	151,4	140,3	100	792,8	650,2	100	165,8	152,1	100
98	898,3	686,4	109	145,7	127,9	91	944,1	719,4	111	166,4	142,4	94
99	841,4	802,7	127	155,2	154,2	110	885,0	837,9	129	177,0	171,2	113
1900	782,6	814,5	129	156,5	162,1	116	828,8	866,4	133	190,9	198,2	130
01	819,8	741,7	118	148,9	145,8	104	848,8	769,0	118	167,3	162,6	107
02	890,8	835,7	133	155,4	162,7	116	911,8	854,5	131	176,4	182,5	120
<b>Fabrikate.</b>												
1893	66,6	401,4	100	114,1	777,8	100	77,8	456,6	100	125,2	834,0	100
94	63,5	342,7	85	105,2	669,2	86	75,2	394,5	86	116,3	721,5	87
95	71,8	404,3	101	119,8	792,8	102	85,4	467,7	102	131,2	853,9	102
96	74,1	390,9	97	114,6	802,0	103	87,3	452,1	99	126,5	869,0	104
1897	84,7	403,9	100	115,9	776,8	100	93,9	450,0	100	121,6	817,8	100
98	83,3	406,0	101	113,6	762,8	98	90,7	452,0	100	119,1	805,5	98
99	82,8	470,5	116	120,3	880,4	113	91,3	532,1	118	127,2	935,6	114
1900	77,5	458,8	114	134,5	936,7	121	85,8	518,5	115	141,7	992,5	121
01	65,9	397,9	99	130,7	905,3	117	71,3	442,4	98	136,5	953,5	117
02	68,1	426,7	106	142,9	981,6	126	74,6	479,1	106	148,4	1030,4	126
<b>XIV. Rohstoffe und Fabrikate der Kauffhukindustrie.</b>												
<b>Rohstoffe.</b>												
1893	5,2	23,4	100	1,2	5,2	100	5,2	23,4	100	1,2	5,2	100
94	5,6	22,6	97	1,1	4,4	85	5,7	22,8	97	1,1	4,4	85
95	6,8	27,3	117	1,9	5,5	106	6,9	27,4	117	1,9	5,5	106
96	8,3	34,8	149	1,9	6,1	117	8,3	34,8	149	1,9	6,1	117
1897	8,6	38,6	100	2,3	8,2	100	8,6	38,5	100	2,3	8,2	100
98	10,1	54,5	141	2,4	10,2	124	10,1	54,8	142	2,4	10,3	126
99	13,7	76,7	199	5,4	24,3	296	13,7	76,7	199	5,4	24,4	298
1900	13,4	73,8	191	4,8	21,5	262	13,4	73,8	192	4,8	21,5	262
01	13,0	48,2	125	5,0	13,6	166	13,0	48,4	126	5,0	13,7	167
02	15,0	60,9	158	6,2	16,2	198	15,4	62,9	163	6,2	16,2	198
<b>Fabrikate.</b>												
1893	1,7	8,3	100	3,3	19,7	100	1,9	9,3	100	3,4	20,4	100
94	1,8	7,2	87	3,3	18,7	95	2,0	8,5	91	3,4	19,5	96
95	2,0	8,9	107	3,9	20,8	106	2,2	10,7	115	4,1	21,8	107
96	2,4	10,9	131	5,0	25,9	131	2,6	12,3	132	5,1	26,7	131
1897	2,7	11,2	100	5,5	29,3	100	2,9	12,0	100	5,6	29,9	100
98	3,0	14,1	126	5,9	44,6	152	3,1	15,2	127	5,9	45,2	151
99	2,9	14,5	129	7,1	54,1	185	2,9	15,5	129	7,3	55,3	185
1900	2,6	12,6	113	8,2	43,3	148	3,3	17,2	143	8,6	45,5	152
01	1,8	11,8	105	8,3	33,1	113	1,9	12,5	104	8,4	33,9	113
02	1,8	12,3	110	9,4	36,6	125	2,2	14,1	118	9,6	37,5	125
<b>XV. Eisenbahnfahrzeuge, Schiffe; gepolsterte Bagen und Möbel.<sup>1)</sup></b>												
1893	0,7	0,8	100	10,0	4,5	100	0,9	1,2	100	10,1	4,9	100
94	0,9	0,9	113	6,3	2,8	62	1,1	1,2	100	6,4	3,1	63
95	0,4	0,7	88	8,1	3,7	82	0,6	1,1	92	8,2	4,1	84
96	1,7	1,2	150	8,4	4,1	93	2,0	1,5	125	8,6	4,5	92
1897	12,8	2,9	100	28,0	13,7	100	12,9	3,0	100	28,0	13,8	100
98	18,3	4,6	159	30,2	25,5	186	18,4	4,7	157	30,2	25,6	186
99	56,2	12,9	445	46,6	19,1	139	56,2	12,9	430	46,7	19,2	139
1900	46,4	9,6	331	43,9	37,9	277	46,4	9,7	323	44,0	37,9	275
01	39,1	13,8	476	57,3	27,5	201	39,2	13,9	463	57,5	27,7	201
02	38,6	8,6	297	33,2	20,3	148	38,7	8,7	290	33,2	20,5	149

<sup>1)</sup> Die Werte der ein- und ausgeführten Eisenbahnfahrzeuge und Schiffe werden angemeldet. Die Schiffe werden erst seit 1897 nachgewiesen.

Jahr	Spezialhandel						Gesamteigenhandel					
	Einfuhr			Ausfuhr			Einfuhr			Ausfuhr		
	1 000 Tonnen	Millionen Mark	Verhältnis der Jahres- werte zueinander	1 000 Tonnen	Millionen Mark	Verhältnis der Jahres- werte zueinander	1 000 Tonnen	Millionen Mark	Verhältnis der Jahres- werte zueinander	1 000 Tonnen	Millionen Mark	Verhältnis der Jahres- werte zueinander

## XVI. Maschinen, Instrumente und Apparate.

1893	41,9	53,6	100	113,7	159,6	100	43,8	57,2	100	116,8	165,2	100
94	45,7	60,2	112	141,9	157,2	98	47,7	64,2	112	145,6	164,0	99
95	48,1	59,5	111	156,8	198,2	124	50,0	63,6	111	160,6	205,0	124
96	61,2	68,7	128	182,9	208,4	131	63,4	73,4	128	187,4	218,2	132
1897	72,0	83,4	100	192,5	216,8	100	74,3	88,2	100	194,7	225,5	100
98	85,5	96,8	116	213,6	239,2	110	88,4	102,6	116	215,8	248,2	110
99	96,8	109,3	131	249,7	291,0	134	110,3	125,0	142	255,0	304,3	135
1900	102,2	138,3	166	266,0	344,3	159	113,4	155,8	177	271,0	356,5	158
01	71,1	95,9	115	246,1	315,8	146	76,5	104,6	119	249,9	328,3	146
02	53,6	80,5	97	250,9	315,9	146	56,3	87,5	99	254,3	324,0	144

## XVII. Kurzwaren und Schmuck; Spielzeug.

1893	0,7	23,2	100	23,8	79,8	100	0,9	24,2	100	24,0	81,2	100
94	0,7	22,0	95	22,8	77,9	98	0,9	23,2	95	23,0	79,2	97
95	0,7	19,7	85	26,1	81,7	102	1,0	20,7	86	26,4	82,9	102
96	0,7	18,5	80	30,2	100,9	126	0,9	19,5	81	30,4	101,9	125
1897	0,8	21,0	100	30,6	109,9	100	0,9	21,9	100	30,6	110,9	100
98	0,8	21,5	102	29,9	106,5	97	0,9	22,2	101	30,0	107,3	97
99	0,9	26,7	127	32,6	122,3	111	1,0	28,9	132	32,7	123,7	112
1900	0,9	27,7	132	34,2	163,3	149	1,0	28,6	131	34,2	164,8	149
01	0,9	25,6	122	34,2	149,5	136	0,9	26,2	120	34,3	151,5	137
02	1,1	29,5	140	34,8	165,2	150	1,2	30,3	138	34,8	166,6	150

## XVIII. Gegenstände der Literatur und bildenden Kunst.

1893	4,2	29,0	100	14,9	104,3	100	4,2	29,2	100	14,9	104,4	100
94	4,6	32,4	112	14,7	101,0	97	4,6	32,4	111	14,7	101,2	97
95	4,7	33,8	117	15,8	108,0	104	4,7	33,8	116	15,8	108,2	104
96	5,2	41,2	142	16,7	120,7	116	5,2	41,0	141	16,8	120,9	116
1897	5,5	43,4	100	17,4	127,6	100	5,4	43,2	100	17,4	127,7	100
98	5,5	42,2	97	18,3	136,2	107	5,6	42,3	98	18,4	136,4	107
99	6,0	45,0	104	18,7	140,3	110	6,0	45,2	105	18,7	140,6	110
1900	6,4	44,3	102	20,9	157,9	124	6,4	44,6	103	21,0	158,2	124
01	6,4	44,0	101	21,0	178,2	140	6,5	44,3	103	21,0	178,5	140
02	6,7	46,4	107	22,0	198,8	156	6,7	46,7	108	22,0	199,2	156

## Dazu:

## Edelmetalle.

1893	0,8	172,3	100	0,5	152,6	100	0,8	172,3	100	0,5	152,6	100
94	0,9	347,3	202	0,4	90,0	59	0,9	340,0	197	0,4	90,0	59
95	0,8	125,4	73	0,3	106,2	70	0,8	132,9	77	0,3	106,2	70
96	1,0	250,8	146	0,4	228,7	150	1,0	261,2	152	0,4	239,0	157
1897	1,0	183,9	100	0,5	151,3	100	1,0	183,9	100	0,5	151,2	100
98	1,1	359,0	195	0,5	254,0	168	1,1	359,0	195	0,5	254,0	168
99	1,0	300,5	163	0,4	161,4	107	1,0	300,6	163	0,4	161,4	107
1900	1,2	277,4	151	0,4	141,2	93	1,2	277,4	151	0,4	141,2	93
01	1,3	289,2	157	0,4	81,2	54	1,3	289,2	157	0,4	81,2	54
02	1,2	174,8	95	0,4	135,0	89	1,2	174,8	95	0,4	135,0	89

Der Gattung nach nicht angemeldete Waren sind in der Summe der Fabrikate und in den Hauptsummen S. 95 und S. 96 mit eingerechnet.



## 6. Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Die Waren sind alphabetisch geordnet; die Arten einer Gattung sind bei dieser zu suchen, z. B. Eisenerze bei Erzen, Roggen bei Getreide.

Aufgenommen sind Waren, welche unter einer statistischen Nummer namentlich aufgeführt oder mit nur wenigen anderen zusammengefaßt sind und in der Einfuhr oder Ausfuhr im letzten Jahre einen Wert von 3 Millionen Mark erreicht haben. Herkunfts- und Bestimmungsländer sind angegeben, wenn der Wert der mit einem Lande gehandelten Waren in den beiden letzten Jahren mindestens 500 Tausend Mark betragen hat.

Für das Jahr 1899 umfaßt Britisch Indien usw. auch Ceylon und die britischen Anhebungen an der Straße von Malakka, China auch Hongkong und Kiautschou. Die seit 1900 nach ihren in Europa, Asien und Afrika gelegenen Teilen getrennte Türkei ist hier im ganzen nachgewiesen, um die Vergleichung mit früheren Jahren zu ermöglichen.

Warengattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Abfälle (a—c):</b>								
<b>a. Mele.</b>								
<b>Einfuhr</b>	617 684	51 988	758 047	66 929	768 412	65 135	685 249	58 003
Belgien . . . . .	25 385	2 234	24 697	2 272	18 127	1 613	18 975	1 651
Großbritannien . . . . .	10 497	903	15 220	1 385	23 975	2 086	13 827	1 244
Niederlande . . . . .	36 050	3 100	37 262	3 428	38 690	3 405	36 065	3 246
Norwegen . . . . .	14 331	1 275	9 717	894	18 667	1 680	15 652	1 409
Österreich-Ungarn . . . . .	126 112	10 720	156 437	13 923	134 966	11 472	136 271	11 583
Rußland . . . . .	267 717	22 087	395 542	34 215	440 882	36 813	367 395	30 494
Argentinien . . . . .	42 937	3 650	54 989	5 059	45 601	4 013	52 768	4 591
Ver. St. v. Amerika	71 777	6 029	38 796	3 453	24 538	2 086	12 789	1 087
<b>Ausfuhr</b>	5 896	519	12 566	1 152	7 251	647	32 835	2 986
<b>b. Malzkeime, Reisabfälle, Kartoffelpülpe.</b>								
<b>Einfuhr</b>	70 127	5 653	71 286	6 282	75 670	6 467	74 520	6 283
Italien . . . . .	8 994	675	14 556	1 208	15 869	1 238	13 100	956
Niederlande . . . . .	9 081	740	7 077	637	7 548	668	7 284	648
Österreich-Ungarn . . . . .	8 620	707	10 241	881	8 462	711	11 194	1 097
Ver. St. v. Amerika	16 943	1 390	15 306	1 362	17 894	1 575	17 057	1 330
<b>Ausfuhr</b>	3 376	245	3 142	308	1 741	157	4 481	412
<b>c. Tierknochen, nicht zur Verwendung als Schnittstoff; Hornpeddig.</b>								
<b>Einfuhr</b>	39 118	3 912	38 398	3 456	31 513	2 836	38 663	3 286
Britisch Indien usw.	17 780	1 778	19 662	1 770	12 202	1 098	15 259	1 297
<b>Ausfuhr</b>	11 286	1 016	13 240	1 059	10 331	826	10 980	824
<b>Alkali.</b>								
<b>Einfuhr</b>	133	40	283	99	165	58	42	14
<b>Ausfuhr</b>	10 006	4 002	15 379	6 151	14 892	5 957	13 804	5 522
Großbritannien . . . . .	3 079	1 232	2 602	1 041	1 419	568	3 446	1 378
Niederlande . . . . .	1 471	588	4 514	1 805	6 951	2 780	3 422	1 369
Schweden . . . . .	1 881	752	3 356	1 342	3 868	1 547	2 393	957
<b>Mizarin.</b>								
<b>Einfuhr</b>	38	39	39	41	27	34	178	242
<b>Ausfuhr</b>	9 587	11 312	8 591	11 167	10 017	16 163	9 803	16 129
Frankreich . . . . .	264	544	292	619	258	672	265	720
Großbritannien . . . . .	2 091	2 153	2 273	2 409	2 148	2 793	1 850	2 516
Österreich-Ungarn . . . . .	431	887	400	849	446	1 159	352	718
Rußland . . . . .	315	992	289	1 532	413	2 681	385	2 617
Britisch Indien usw.	2 624	2 703	1 879	1 991	2 092	2 720	2 199	2 990
Ver. St. v. Amerika	2 616	2 694	2 135	2 264	3 237	4 209	3 437	4 674

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Alkaloide und deren Salze; Antipyrin; Antifebrin.</b>								
<b>Einfuhr</b>	49	2 495	43	2 671	46	4 804	70	6 031
Großbritannien...	17	1 509	14	1 237	14	2 255	15	2 000
Peru .....	2	550	3	875	3	1 088	4	1 309
<b>Ausfuhr</b>	98	4 681	98	4 796	92	6 273	161	10 064
Großbritannien...	13	745	17	664	16	704	26	1 162
Rußland.....	9	385	11	684	12	869	23	1 391
Japan .....	19	402	25	657	13	590	21	1 193
Ver. St. v. Amerika	13	680	12	1 044	9	987	21	2 935
<b>Aluminium-, Nickelwaren; feine Waren aus Kupfer, Messing, vernickelt, verniert.</b>								
<b>Einfuhr</b>	495	2 228	483	2 184	438	1 938	418	1 767
Osterreich, Ungarn	128	577	127	575	128	569	128	543
<b>Ausfuhr</b>	2 312	10 333	2 398	10 721	2 270	9 861	2 608	10 972
Frankreich.....	98	440	121	546	122	535	124	522
Großbritannien...	155	692	254	1 144	212	924	349	1 467
Niederlande .....	212	954	207	938	212	926	201	848
Osterreich, Ungarn	202	906	186	837	182	791	192	805
Rußland .....	355	1 575	348	1 526	386	1 653	391	1 636
Schweiz .....	127	570	123	547	112	485	127	533
<b>Ammoniak, schwefelsaures.</b>								
<b>Einfuhr</b>	28 868	5 774	23 105	4 852	44 408	9 770	42 252	9 718
Belgien .....	1 919	384	719	151	3 330	733	2 685	617
Großbritannien...	17 647	3 530	13 189	2 769	27 385	6 025	26 578	6 113
Osterreich, Ungarn	7 773	1 554	6 850	1 439	10 882	2 394	11 421	2 627
<b>Ausfuhr</b>	1 553	311	2 431	510	9 842	2 165	5 744	1 321
Belgien .....	1 151	230	26	6	4 502	991	4 073	937
<b>Anilin- und andere Teerfarbstoffe.</b>								
<b>Einfuhr</b>	1 021	3 370	1 174	3 816	1 164	3 726	1 179	3 654
Schweiz .....	580	1 915	608	1 977	577	1 845	714	2 212
<b>Ausfuhr</b>	22 705	74 925	23 781	77 289	25 030	79 631	28 806	89 299
Belgien .....	933	3 079	1 137	3 697	1 058	3 385	1 270	3 938
Frankreich.....	691	2 279	681	2 214	659	2 109	669	2 074
Großbritannien...	4 648	15 338	5 277	17 149	5 799	18 094	6 609	20 488
Italien.....	1 337	4 411	1 376	4 472	1 673	5 355	2 041	6 328
Niederlande .....	590	1 946	596	1 936	514	1 646	608	1 884
Osterreich, Ungarn	2 153	7 105	2 228	7 240	2 491	7 970	2 863	8 874
Rußland.....	846	2 792	723	2 350	750	2 400	824	2 553
Schweden .....	530	1 747	510	1 656	472	1 510	504	1 563
Schweiz .....	726	2 396	585	1 901	569	1 821	679	2 104
Spanien .....	237	783	310	1 007	308	986	408	1 264
Türkei .....	179	591	161	522	173	552	215	668
Britisch-Indien usw.	957	3 158	995	3 233	1 430	4 577	1 215	3 766
China .....	2 018	6 661	1 806	5 868	1 856	5 938	2 081	6 450
Japan .....	573	1 890	793	2 577	592	1 893	1 041	3 226
Mexiko .....	216	712	207	671	190	608	218	675
Ver. St. v. Amerika	4 928	16 263	5 152	16 744	5 128	16 410	5 914	18 335
<b>Anilinsöl, Anilinsalze und nicht besonders genannte Steinkohlenteerstoffe.</b>								
<b>Einfuhr</b>	1 113	1 057	1 241	1 117	1 184	1 125	1 223	1 126
Großbritannien...	980	931	1 172	1 055	1 110	1 054	1 122	1 032
<b>Ausfuhr</b>	12 275	11 662	12 613	11 352	12 591	11 962	15 969	14 692
Belgien .....	585	556	763	687	703	668	776	714
Frankreich.....	1 392	1 322	1 204	1 084	935	889	1 522	1 400
Großbritannien...	804	764	809	728	927	881	1 135	1 045
Osterreich, Ungarn	727	690	722	650	694	660	906	833
Rußland.....	2 570	2 441	2 546	2 291	2 693	2 559	3 763	3 462
Schweiz .....	1 530	1 454	1 412	1 270	1 460	1 387	1 857	1 708
Ver. St. v. Amerika	3 224	3 063	3 745	3 370	3 639	3 457	4 228	3 890

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Asphalt, Harz- und Holzcement.</b>								
<b>Einfuhr</b>	61 534	3 384	80 765	4 442	62 299	3 426	88 536	4 869
Großbritannien...	22 498	1 237	40 071	2 204	21 740	1 196	56 226	3 092
<b>Ausfuhr</b>	37 771	1 889	36 921	1 846	39 671	1 984	40 595	2 030
Großbritannien...	13 846	693	12 813	641	17 392	870	16 286	814
<b>Baumwolle, rohe.</b>								
<b>Einfuhr</b>	330 728	228 486	313 155	318 047	332 879	296 248	348 304	319 662
Großbritannien...	2 569	1 734	1 484	1 395	640	576	567	535
Ägypten .....	23 377	22 442	25 212	32 523	24 106	25 312	30 361	37 648
Britisch-Indien usw.	43 565	27 882	25 838	21 187	48 100	34 151	48 374	35 313
Ver. St. v. Amerika	258 507	174 492	256 235	258 797	256 323	233 254	267 001	244 305
<b>Ausfuhr</b>	36 134	25 330	33 903	34 920	30 725	27 652	37 780	35 060
Dänemark .....	354	248	580	598	606	545	921	854
Niederlande .....	1 933	1 355	2 136	2 200	1 289	1 160	2 570	2 385
Österreich-Ungarn.	19 387	13 590	16 750	17 252	16 692	15 023	20 857	19 355
Rußland .....	11 806	8 275	11 043	11 374	8 948	8 054	9 630	8 937
Schweiz .....	1 872	1 312	1 781	1 834	1 921	1 729	2 171	2 014
<b>Baumwollabfälle.</b>								
<b>Einfuhr</b>	36 157	14 824	45 375	22 688	40 705	19 538	43 117	21 559
Belgien .....	1 413	579	1 224	612	1 233	592	1 732	866
Frankreich .....	3 906	1 602	4 583	2 292	4 619	2 217	5 383	2 692
Großbritannien...	9 705	3 979	9 829	4 915	9 245	4 437	9 397	4 699
Niederlande .....	6 408	2 627	7 019	3 510	5 590	2 683	5 672	2 836
Österreich-Ungarn.	4 566	1 872	4 865	2 432	4 375	2 100	4 896	2 448
Schweiz .....	1 746	716	1 986	993	1 563	750	1 751	876
Britisch-Indien usw.	1 622	665	1 090	545	1 590	763	2 334	1 167
Ver. St. v. Amerika	5 666	2 323	12 968	6 484	10 653	5 114	10 759	5 379
<b>Ausfuhr</b>	14 494	5 943	17 107	8 553	16 284	7 816	18 004	9 002
Frankreich .....	2 045	838	2 498	1 249	2 452	1 177	2 441	1 221
Niederlande .....	4 902	2 010	6 101	3 051	6 004	2 882	6 044	3 022
Österreich-Ungarn.	4 844	1 987	5 784	2 892	4 948	2 375	5 058	2 529
<b>Baumwollenwaren (a—k):</b>								
<b>a. dichte Gewebe, rohe.</b>								
<b>Einfuhr</b>	3 378	10 304	3 494	11 530	3 214	10 285	3 330	10 988
Großbritannien...	1 362	4 154	1 814	5 985	1 619	5 180	1 862	6 144
Schweiz .....	1 776	5 416	1 553	5 123	1 441	4 611	1 392	4 594
<b>Ausfuhr</b>	601	1 833	631	2 081	628	1 945	550	1 761
<b>b. dichte Gewebe, gebleicht, auch appretiert.</b>								
<b>Einfuhr</b>	502	1 605	510	1 936	462	1 663	520	1 925
Großbritannien...	381	1 219	406	1 542	361	1 299	388	1 437
<b>Ausfuhr</b>	1 935	6 773	2 258	9 033	2 265	8 608	2 833	11 048
Belgien .....	287	1 003	278	1 112	236	895	253	985
Dänemark .....	124	434	190	761	168	639	238	926
Großbritannien...	102	356	139	556	164	624	251	980
Niederlande .....	131	458	151	603	176	667	209	814
Schweiz .....	247	866	243	973	289	1 100	326	1 270
Ver. St. v. Amerika	259	905	271	1 082	308	1 169	546	2 130
<b>c. dichte Gewebe, gefärbt, bedruckt, ombriert, jaspirt.</b>								
<b>Einfuhr</b>	845	2 958	811	3 001	751	2 855	897	3 409
Großbritannien...	600	2 099	580	2 146	542	2 059	638	2 425

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Ausfuhr</b>	18 616	67 947	20 431	79 682	18 788	69 515	22 565	81 234
Belgien .....	622	2 272	686	2 675	617	2 283	759	2 733
Dänemark .....	391	1 428	409	1 594	370	1 367	439	1 581
Frankreich .....	724	2 642	720	2 807	699	2 586	685	2 467
Großbritannien...	3 676	13 416	4 066	15 858	3 731	13 806	4 507	16 226
Italien .....	296	1 079	222	865	219	808	295	1 061
Niederlande .....	1 326	4 840	1 446	5 639	1 430	5 291	1 788	6 436
Norwegen .....	255	930	205	801	246	911	218	785
Österreich-Ungarn.	369	1 347	332	1 294	365	1 350	373	1 341
Rumänien .....	774	2 826	308	1 202	1 022	3 780	1 435	5 164
Schweden .....	337	1 230	269	1 049	246	909	267	959
Schweiz .....	1 254	4 576	1 230	4 797	1 124	4 159	1 325	4 769
Türkei .....	541	1 974	547	2 133	689	2 549	845	3 044
Ägypten .....	153	558	331	1 290	429	1 588	486	1 751
Britisch Südafrika	199	724	269	1 050	472	1 747	962	3 463
Britisch Westafrika	122	444	108	422	136	501	216	779
Britisch Indien usw.	465	1 699	755	2 946	470	1 738	650	2 339
Japan .....	391	1 427	959	3 741	112	416	418	1 506
Argentinien .....	935	3 412	1 264	4 930	918	3 397	971	3 495
Brazillen .....	1 093	3 989	735	2 867	603	2 229	870	3 131
Chile .....	1 030	3 761	1 333	5 197	913	3 378	723	2 603
Mexiko .....	285	1 041	291	1 134	169	625	239	859
Peru .....	284	1 038	345	1 346	255	942	228	820
Uruguay .....	275	1 005	254	989	199	736	251	904
Venezuela .....	156	568	244	952	211	779	159	573
Ver. St. v. Amerika	829	3 025	881	3 437	920	3 403	871	3 136
Britisch Australien	140	510	189	737	188	694	217	781

## d. Posamentier- und Knopfmachervaren.

<b>Einfuhr</b>	32	217	39	268	35	241	31	209
<b>Ausfuhr</b>	2 949	19 758	3 194	22 036	2 868	19 789	2 707	18 409
Belgien .....	83	553	93	642	88	607	76	515
Großbritannien...	1 021	6 839	1 044	7 206	966	6 665	797	5 417
Niederlande .....	206	1 381	218	1 506	185	1 273	217	1 474
Österreich-Ungarn.	108	723	119	820	114	784	101	687
Schweiz .....	125	836	132	913	129	888	122	832
Britisch Indien usw.	80	533	69	473	73	505	104	709
Ver. St. v. Amerika	445	2 983	624	4 308	523	3 605	401	2 726

## e. Sammet, aufgeschnittener.

<b>Einfuhr</b>	80	498	69	455	90	596	101	662
<b>Ausfuhr</b>	636	3 946	775	5 115	788	5 201	855	5 603
Ver. St. v. Amerika	73	451	74	486	78	514	110	717

## f. Spitzen.

<b>Einfuhr</b>	62	2 472	55	2 145	60	2 344	91	3 640
Großbritannien ..	48	1 916	39	1 501	42	1 618	65	2 616
<b>Ausfuhr</b>	583	17 484	694	20 805	703	24 595	864	30 223
Belgien .....	19	564	21	642	18	627	26	907
Frankreich .....	28	846	27	804	24	826	30	1 047
Großbritannien ..	253	7 602	311	9 318	288	10 087	347	12 142
Niederlande .....	27	822	27	795	26	914	29	1 005
Ver. St. v. Amerika	133	3 975	176	5 274	218	7 637	275	9 625

## g. Stickereien.

<b>Einfuhr</b>	105	4 611	106	4 779	92	3 847	96	4 045
Schweiz .....	88	3 881	92	4 122	79	3 297	80	3 352

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Waren-gattung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Länder der Herkunft bezw. Bestimmung</b>								
<b>Ausfuhr</b>	514	17 987	672	24 178	556	19 450	719	25 162
Dänemark . . . . .	16	553	19	670	15	536	15	532
Frankreich . . . . .	38	1 344	42	1 505	33	1 169	37	1 295
Großbritannien . . . . .	270	9 450	357	12 838	255	8 922	313	10 969
Niederlande . . . . .	12	424	22	781	15	508	15	515
Osterreich-Ungarn . . . . .	19	651	23	821	21	739	28	963
Ver. St. v. Amerika	77	2 691	127	4 579	126	4 424	222	7 774
<b>h. Strumpfwaren.</b>								
<b>Einfuhr</b>	40	282	38	302	32	249	33	257
<b>Ausfuhr</b>	9 877	61 941	10 592	71 140	9 372	59 624	10 509	72 917
Belgien . . . . .	237	1 572	243	1 874	227	1 811	292	2 389
Frankreich . . . . .	64	411	92	899	74	652	85	777
Großbritannien . . . . .	1 549	10 342	1 931	14 278	1 782	13 079	2 193	17 022
Niederlande . . . . .	486	2 902	506	3 203	377	2 332	439	2 836
Osterreich-Ungarn . . . . .	176	1 356	130	1 409	103	1 002	114	1 157
Rumänien . . . . .	168	913	67	425	136	761	235	1 214
Rußland . . . . .	68	522	76	730	85	774	110	1 095
Schweiz . . . . .	166	991	133	915	114	682	128	810
Türkei . . . . .	260	1 538	287	1 725	253	1 420	312	1 869
Ägypten . . . . .	73	431	98	594	130	730	157	943
Britisch Indien usw.	768	4 558	439	2 628	605	3 385	515	3 096
Britisch Malakka			164	986	117	651	129	774
China . . . . .	100	590	99	603	118	669	104	629
Philippinen usw.	70	415	145	965	204	1 142	118	707
Argentinien . . . . .	195	1 225	223	1 429	246	1 403	180	1 105
Brazillen . . . . .	319	1 907	263	1 583	238	1 338	270	1 629
Chile . . . . .	251	1 507	247	1 503	232	1 327	243	1 478
Mexiko . . . . .	133	800	121	731	92	524	124	749
Peru . . . . .	90	537	96	578	105	591	108	649
Kuba, Portorico . . . . .	100	607	100	612	103	576	87	521
Uruguay . . . . .	152	909	134	825	124	697	152	919
Ver. St. v. Amerika	3 289	20 690	3 862	25 190	2 641	16 437	3 116	22 062
Britisch Australien	380	2 323	370	2 419	402	2 356	428	2 783
<b>i. Füll, roh und ungemustert.</b>								
<b>Einfuhr</b>	364	6 006	340	5 780	283	4 803	203	3 446
Großbritannien . . . . .	341	5 622	315	5 356	267	4 541	194	3 291
<b>Ausfuhr</b>	1	10	1	24	4	61	6	67
<b>k. undichte Gewebe, gebleicht, gefärbt, bedruckt (außer Gardinstoffen).</b>								
<b>Einfuhr</b>	258	1 601	283	2 232	295	2 331	346	2 767
Großbritannien . . . . .	162	1 003	187	1 477	210	1 658	248	1 982
<b>Ausfuhr</b>	939	6 293	1 027	8 116	1 097	8 664	1 230	9 842
Großbritannien . . . . .	239	1 598	218	1 723	271	2 139	309	2 471
Niederlande . . . . .	62	413	84	664	87	689	92	734
Osterreich-Ungarn . . . . .	45	300	48	382	79	623	70	556
Ver. St. v. Amerika	57	382	58	459	73	580	79	629
<b>Bernstein-, Celluloid-, Elfenbein-, Jet-, Perlmuttwaren.</b>								
<b>Einfuhr</b>	242	7 417	251	5 068	234	4 326	240	4 486
Frankreich . . . . .	60	1 845	64	942	58	1 112	59	1 095
Großbritannien . . . . .	27	817	23	584	26	839	28	864
Osterreich-Ungarn . . . . .	130	4 003	140	2 405	125	1 309	130	1 365
Ver. St. v. Amerika	5	150	4	800	4	770	4	937
<b>Ausfuhr</b>	529	10 047	656	8 729	684	10 089	727	10 419
Frankreich . . . . .	27	513	37	470	36	501	44	632
Großbritannien . . . . .	97	1 837	114	1 604	181	2 686	152	2 208
Osterreich-Ungarn . . . . .	61	1 157	77	1 111	63	845	67	860
Rußland . . . . .	59	1 119	55	713	71	886	69	893

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Bettfedern, gereinigte und zugerichtete.</b>								
<b>Einfuhr</b>	1 012	3 834	997	3 619	907	3 218	780	2 905
Österreich-Ungarn .	921	3 591	927	3 429	854	3 075	701	2 628
<b>Ausfuhr</b>	1 175	5 009	1 182	5 056	1 062	4 503	1 111	5 183
Frankreich . . . . .	72	686	77	733	65	596	83	791
Großbritannien . . .	119	653	118	685	117	643	161	924
Schweiz . . . . .	378	1 661	351	1 615	344	1 547	339	1 612
<b>Bettfedern, rohe.</b>								
<b>Einfuhr</b>	9 128	19 278	9 828	20 616	7 447	15 980	8 138	18 535
Österreich-Ungarn .	3 613	10 477	3 673	10 283	3 115	8 970	3 187	10 517
Rußland . . . . .	1 197	3 111	1 504	4 210	1 118	2 907	1 023	2 866
China . . . . .	2 821	3 385	2 722	3 267	2 044	2 249	2 889	3 178
<b>Ausfuhr</b>	918	2 386	938	2 582	940	2 697	985	3 012
Österreich-Ungarn .	460	691	446	780	433	650	375	619
<b>Bier.</b>								
<b>Einfuhr</b>	75 192	9 540	73 289	10 523	70 628	9 380	71 362	9 506
Großbritannien . . .	2 662	543	2 569	594	2 306	614	2 222	623
Österreich-Ungarn .	72 373	8 949	70 588	9 897	68 224	8 742	69 063	8 863
<b>Ausfuhr</b>	96 681	19 594	111 379	22 228	110 902	22 780	112 711	22 344
Freihafen-Hamburg	2 310	634	3 364	910	4 069	1 094	4 682	1 131
Belgien . . . . .	11 072	1 565	11 890	1 603	12 444	1 801	13 322	1 911
Frankreich . . . . .	14 977	1 962	18 598	2 433	14 973	2 077	14 593	2 024
Großbritannien . . .	6 785	1 088	7 057	1 088	6 893	1 009	5 102	731
Italien . . . . .	3 724	582	4 214	657	3 958	631	4 543	708
Niederlande . . . . .	4 281	624	4 435	630	4 835	740	6 191	911
Österreich-Ungarn .	7 939	1 069	7 502	978	7 106	992	7 342	1 025
Schweiz . . . . .	9 903	1 294	9 946	1 299	9 813	1 357	11 677	1 614
Britisch Südafrika	2 044	700	3 669	1 167	5 903	1 816	6 429	1 955
Britisch Indien usw }			2 565	800	2 341	702	2 250	678
Britisch Malakka . }	5 793	2 025	2 912	869	3 032	900	3 483	1 037
China . . . . .	2 783	958	5 372	1 716	5 172	1 666	3 677	1 113
Ver. St. v. Amerika	4 799	659	5 475	740	5 672	805	6 560	932
Britisch Australien	2 266	782	2 194	733	2 819	888	1 989	624
<b>Blei, rohes; Bruchblei, Bleiabfälle.</b>								
<b>Einfuhr</b>	55 635	18 241	70 252	25 091	52 886	13 620	39 006	8 875
Belgien . . . . .	18 476	5 746	20 227	6 837	17 839	4 576	19 225	4 364
Großbritannien . . .	11 060	3 982	8 380	3 184	7 662	2 030	2 304	576
Ver. St. v. Amerika	19 116	5 610	27 754	9 853	17 682	4 465	12 597	2 771
Britisch Australien	3 802	1 749	7 320	2 745	4 696	1 221	3 043	691
<b>Ausfuhr</b>	24 491	7 409	18 825	6 506	20 820	5 508	23 100	5 331
Großbritannien . . .	7 383	2 234	3 460	1 197	4 649	1 220	5 854	1 347
Österreich-Ungarn .	5 923	1 777	5 245	1 789	5 431	1 439	5 552	1 291
Rußland . . . . .	6 374	1 944	4 947	1 722	4 555	1 207	4 410	1 014
<b>Blei-, Farben- und Pastellstifte, Zeichenkohle, Zeichenkreide, Graphit in kleinen Tafeln.</b>								
<b>Einfuhr</b>	115	272	129	317	158	358	148	388
<b>Ausfuhr</b>	1 349	4 098	1 614	4 930	1 434	5 029	1 506	5 297
Großbritannien . . .	249	622	336	839	326	1 120	306	1 012
Ver. St. v. Amerika	97	242	129	321	136	541	132	578
<b>Bleiweiß.</b>								
<b>Einfuhr</b>	703	253	698	265	423	131	357	121
<b>Ausfuhr</b>	16 360	6 544	15 126	6 353	16 966	5 769	19 070	5 721
Großbritannien . . .	10 852	4 341	10 630	4 464	10 649	3 621	12 678	3 803

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1000 M.	Tonnen	1000 M.	Tonnen	1000 M.	Tonnen	1000 M.
<b>Blumen und Blumenbestandteile aus Web- oder Wirkwaren.</b>								
Einfuhr	10	437	9	393	9	346	9	382
Ausfuhr	185	5 775	221	5 021	255	6 586	294	6 233
Ver. St. v. Amerika	124	3 866	145	3 382	183	4 825	189	4 039
<b>Blumen, Blüten, Knospen, Blätter, Kränze, frisch oder getrocknet.</b>								
Einfuhr	3 435	5 044	4 077	6 441	3 651	4 266	4 205	4 174
Frankreich . . . . .	642	1 606	1 113	2 782	1 036	1 547	1 368	1 626
Italien . . . . .	1 735	2 168	1 746	2 183	1 559	1 335	1 630	1 212
Ausfuhr	321	860	355	933	409	944	487	1 039
<b>Borke (Holzbörke und Gerberlohe).</b>								
Einfuhr	112 753	9 876	106 354	9 344	109 802	9 835	108 316	9 615
Belgien . . . . .	12 202	1 092	10 991	1 021	11 759	1 079	11 665	1 065
Frankreich . . . . .	26 016	2 341	21 538	1 938	20 402	1 836	20 002	1 800
Osterreich-Ungarn . . . . .	65 253	5 220	63 942	5 115	66 073	5 286	66 311	5 305
Britisch Südafrika	1 461	234	2 039	326	3 502	630	3 292	592
Ausfuhr	16 526	1 526	16 290	1 636	16 729	1 678	15 608	1 559
<b>Borsten.</b>								
Einfuhr	3 191	16 984	2 965	17 424	3 044	16 982	3 752	23 315
Osterreich-Ungarn . . . . .	169	928	164	985	192	1 153	148	740
Rußland . . . . .	1 967	10 819	1 901	11 405	2 065	12 389	2 491	15 692
China . . . . .	607	2 672	464	2 227	457	1 645	762	4 953
Ausfuhr	1 906	17 645	1 643	17 230	1 650	16 982	2 038	20 755
Belgien . . . . .	139	1 374	128	1 404	87	961	142	1 705
Frankreich . . . . .	376	4 134	449	5 387	341	4 094	355	4 264
Großbritannien . . . . .	541	4 164	362	3 080	408	3 467	577	4 901
Niederlande . . . . .	67	667	49	535	43	468	67	740
Osterreich-Ungarn . . . . .	222	1 218	174	1 045	237	1 422	307	1 840
Schweiz . . . . .	60	591	57	628	64	705	65	785
Ver. St. v. Amerika	337	4 447	279	4 190	323	4 347	361	5 421
<b>Brauntwein.</b>								
Einfuhr	12 421	10 025	11 719	15 109	3 629	4 732	3 815	5 579
Frankreich . . . . .	2 531	5 723	4 154	9 262	1 384	3 115	1 625	3 603
Ausfuhr	37 271	11 464	25 435	7 482	25 711	6 273	43 924	8 196
Großbritannien . . . . .	3 864	1 047	3 944	959	5 912	1 298	9 332	1 544
Britisch Westafrika	6 375	2 032	5 842	1 874	6 374	1 574	7 135	1 527
<b>Braunkohlen.</b>								
Einfuhr	8 616 751	60 317	7 960 313	67 663	8 108 943	75 413	7 882 010	63 056
Osterreich-Ungarn . . . . .	8 616 740	60 317	7 960 312	67 663	8 108 907	75 413	7 881 986	63 056
Ausfuhr	20 925	146	52 795	422	21 718	174	21 766	152
<b>Buchdruckerschriften.</b>								
Einfuhr	19	64	30	101	19	29	18	24
Ausfuhr	945	3 449	912	3 314	815	3 428	885	3 263
Osterreich-Ungarn . . . . .	129	579	136	610	142	566	165	577
Rußland . . . . .	157	707	119	537	75	452	106	528
<b>Bücher, Karten, Musikalien, Zeitschriften.</b>								
Einfuhr	4 294	21 986	4 473	21 468	4 613	22 144	5 052	24 247
Belgien . . . . .	111	568	145	697	132	633	145	697
Frankreich . . . . .	591	3 024	701	3 365	639	3 065	640	3 074
Großbritannien . . . . .	360	1 841	362	1 739	371	1 780	390	1 870
Niederlande . . . . .	386	1 974	413	1 984	404	1 940	400	1 919
Osterreich-Ungarn . . . . .	1 659	8 493	1 607	7 711	1 690	8 114	2 046	9 818
Rußland . . . . .	174	892	163	783	179	859	178	853
Schweiz . . . . .	623	3 192	666	3 198	713	3 421	744	3 571
Ver. St. v. Amerika	127	651	154	739	218	1 045	236	1 132

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1000 M.	Tonnen	1000 M.	Tonnen	1000 M.	Tonnen	1000 M.
<b>Ausfuhr</b>	<b>12 608</b>	<b>70 604</b>	<b>14 059</b>	<b>78 728</b>	<b>14 177</b>	<b>79 392</b>	<b>14 273</b>	<b>85 640</b>
Belgien.....	250	1 398	296	1 658	300	1 682	299	1 796
Dänemark.....	219	1 227	233	1 302	213	1 194	205	1 228
Frankreich.....	355	1 986	661	3 700	470	2 633	532	3 193
Großbritannien..	768	4 301	779	4 360	874	4 892	900	5 402
Italien.....	180	1 008	200	1 120	196	1 096	223	1 340
Niederlande.....	519	2 906	648	3 631	612	3 429	664	3 986
Österreich-Ungarn..	5 543	31 042	6 196	34 697	6 312	35 344	6 360	38 160
Rußland.....	1 306	7 311	1 311	7 343	1 295	7 250	1 150	6 897
Schweden.....	230	1 288	241	1 350	265	1 482	241	1 444
Schweiz.....	1 499	8 397	1 562	8 747	1 615	9 045	1 692	10 150
Ver. St. v. Amerika	965	5 401	1 116	6 252	1 137	6 366	1 163	6 979
<b>Bürstenbinderwaren, feine.<sup>1)</sup></b>								
<b>Einfuhr</b>	<b>107</b>	<b>1 877</b>	<b>122</b>	<b>1 752</b>	<b>118</b>	<b>1 520</b>	<b>117</b>	<b>1 525</b>
Frankreich.....	84	1 471	91	1 471	80	1 268	78	1 254
<b>Ausfuhr</b>	<b>1 051</b>	<b>7 542</b>	<b>997</b>	<b>8 826</b>	<b>1 093</b>	<b>9 263</b>	<b>1 029</b>	<b>7 927</b>
Großbritannien..	551	3 944	506	4 430	570	4 832	535	4 060
Ver. St. v. Amerika	105	754	124	1 053	184	1 467	142	1 139
<b>Bürstenbinderwaren, grobe.</b>								
<b>Einfuhr</b>	<b>807</b>	<b>1 235</b>	<b>968</b>	<b>898</b>	<b>1 018</b>	<b>886</b>	<b>872</b>	<b>767</b>
<b>Ausfuhr</b>	<b>1 202</b>	<b>4 689</b>	<b>1 231</b>	<b>5 295</b>	<b>1 003</b>	<b>3 812</b>	<b>1 140</b>	<b>3 990</b>
Großbritannien..	543	2 118	533	2 291	447	1 697	509	1 782
<b>Butter, frisch, gesalzen oder eingeschmolzen.</b>								
<b>Einfuhr</b>	<b>12 524</b>	<b>19 949</b>	<b>16 636</b>	<b>25 571</b>	<b>18 008</b>	<b>28 955</b>	<b>16 690</b>	<b>28 367</b>
Dänemark.....	227	431	1 320	2 243	1 015	1 725	436	763
Niederlande.....	4 426	7 966	5 829	9 327	5 176	8 799	5 385	9 694
Österreich-Ungarn..	4 481	6 160	5 038	7 129	6 243	9 444	6 235	9 976
Rußland.....	2 277	3 635	3 666	5 499	4 746	7 594	4 089	6 948
<b>Ausfuhr</b>	<b>2 622</b>	<b>5 354</b>	<b>2 537</b>	<b>5 504</b>	<b>2 466</b>	<b>5 388</b>	<b>2 200</b>	<b>5 032</b>
Dänemark.....	297	594	392	863	235	518	305	701
Großbritannien..	1 812	3 715	1 610	3 510	1 675	3 650	1 327	3 052
<b>Cellulose, Stroh- und anderer Faserstoff.</b>								
<b>Einfuhr</b>	<b>18 360</b>	<b>4 039</b>	<b>22 559</b>	<b>4 737</b>	<b>32 070</b>	<b>6 520</b>	<b>21 938</b>	<b>4 063</b>
Norwegen.....	1 199	264	2 186	459	3 724	708	3 370	573
Österreich-Ungarn..	6 928	1 524	8 875	1 864	8 020	1 764	7 518	1 504
Schweden.....	5 555	1 222	6 024	1 265	13 215	2 643	6 704	1 207
<b>Ausfuhr</b>	<b>58 294</b>	<b>13 991</b>	<b>66 614</b>	<b>16 653</b>	<b>55 285</b>	<b>12 716</b>	<b>75 454</b>	<b>15 468</b>
Belgien.....	4 480	1 075	8 537	2 134	4 693	1 079	12 536	2 570
Frankreich.....	13 956	3 349	15 051	3 763	16 351	3 761	20 317	4 165
Großbritannien..	7 908	1 898	9 054	2 264	5 498	1 265	9 510	1 950
Italien.....	5 479	1 315	5 668	1 417	6 027	1 386	6 552	1 343
Niederlande.....	5 285	1 268	7 347	1 837	7 352	1 691	6 803	1 395
Rußland.....	10 393	2 494	6 790	1 697	2 752	633	2 076	426
Schweiz.....	2 832	680	2 297	574	2 228	513	2 591	531
Ver. St. v. Amerika	1 088	261	3 378	844	2 726	627	7 109	1 457
<b>Cement.</b>								
<b>Einfuhr</b>	<b>63 388</b>	<b>1 224</b>	<b>79 303</b>	<b>2 822</b>	<b>87 262</b>	<b>2 674</b>	<b>52 018</b>	<b>1 261</b>
Österreich-Ungarn..	20 864	271	37 020	1 554	40 610	1 015	31 443	723

1) Von 1900 ab einschließlich der feinen Siebmacherwaren.



## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Ausfuhr</b>	580 255	20 650	600 386	25 439	560 612	18 434	699 378	19 996
Belgien .....	13 921	329	18 099	425	29 582	702	26 313	526
Dänemark .....	9 831	368	12 521	563	15 545	544	18 984	567
Großbritannien...	1 092	41	12 472	561	33 549	1 174	33 635	1 007
Niederlande .....	83 531	2 225	92 961	2 999	89 097	2 272	108 649	2 549
Norwegen .....	21 035	784	15 445	695	17 044	597	15 022	451
Osterreich-Ungarn	19 991	746	22 675	1 019	21 068	735	17 355	518
Britisch Südafrika	8 116	304	17 116	770	31 734	1 111	36 720	1 102
Brasilien .....	15 825	593	19 809	891	14 975	524	18 209	546
Ver. St. v. Amerika	226 839	8 506	197 256	8 874	108 809	3 804	246 730	7 400
Britisch Australien	34 578	1 297	37 765	1 699	43 663	1 528	33 874	1 016
<b>Chinin, Chininsalze, Chininpräparate.</b>								
<b>Einfuhr</b>	14	532	5	225	2	101	3	98
<b>Ausfuhr</b>	211	8 014	185	8 316	195	8 207	232	8 359
Großbritannien...	35	1 322	34	1 539	31	1 315	28	1 015
Italien .....	22	836	27	1 233	36	1 508	34	1 210
Rußland .....	27	1 022	26	1 152	30	1 273	33	1 199
Ver. St. v. Amerika	86	3 249	57	2 574	54	2 285	57	2 045
<b>Chinarinde.</b>								
<b>Einfuhr</b>	3 923	3 531	3 634	4 724	4 233	5 079	3 969	5 160
Großbritannien...	1 342	1 208	1 572	2 044	1 095	1 313	994	1 292
Niederlande .....	2 504	2 254	1 896	2 465	2 402	2 883	598	777
Niedl. Indien usw.	17	15	27	35	636	763	2 313	3 007
<b>Ausfuhr</b>	101	254	84	210	75	181	87	216
<b>Chlorkalium.</b>								
<b>Einfuhr</b>	443	64	484	69	462	65	261	37
<b>Ausfuhr</b>	101 045	14 550	114 469	16 312	118 959	16 654	106 925	14 969
Belgien .....	7 511	1 082	7 706	1 098	10 142	1 420	6 411	898
Frankreich .....	14 850	2 138	13 258	1 889	13 958	1 954	10 664	1 493
Großbritannien...	11 853	1 707	13 325	1 899	12 381	1 733	11 186	1 566
Italien .....	3 178	458	3 488	497	3 986	558	4 001	560
Osterreich-Ungarn	3 548	511	3 677	524	4 137	579	3 731	522
Ver. St. v. Amerika	50 826	7 319	65 218	9 294	64 169	8 984	61 576	8 621
<b>Chlorkalk.</b>								
<b>Einfuhr</b>	324	36	398	46	128	14	51	6
<b>Ausfuhr</b>	17 423	1 829	25 954	2 855	32 705	3 598	29 694	3 266
Belgien .....	4 247	446	5 483	603	5 415	596	2 460	271
Großbritannien...	2 926	307	6 504	715	8 951	985	8 359	920
Ver. St. v. Amerika	4 767	501	8 110	892	10 022	1 103	10 259	1 129
<b>Cigaretten.</b>								
<b>Einfuhr</b>	321	6 526	386	7 704	426	7 598	480	7 885
Osterreich-Ungarn	30	300	51	509	61	611	84	840
Rußland .....	69	1 370	85	1 700	88	1 760	92	1 384
Ägypten .....	176	4 214	201	4 812	224	4 484	248	4 956
<b>Ausfuhr</b>	93	692	64	702	76	818	83	847
<b>Cigarren.</b>								
<b>Einfuhr</b>	318	8 235	313	7 747	327	8 106	357	7 511
Niederlande .....	76	764	76	759	81	813	86	858
Kuba, Portorico ..	130	6 254	118	5 705	125	6 029	136	5 428
<b>Ausfuhr</b>	407	3 222	482	4 197	453	4 171	399	3 660
Schweden .....	50	373	54	582	59	634	63	631
<b>Chankalium.</b>								
<b>Einfuhr</b>	3	6	2	3	2	3	3	5
<b>Ausfuhr</b>	1 645	3 291	1 338	2 609	2 089	3 655	3 257	5 537
Ver. St. v. Amerika	252	503	627	1 222	1 170	2 047	1 220	2 074
Britisch Australien	109	218	293	572	343	601	334	567

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Därme, Blasen, Magen, nicht zum Genuß.</b>								
<b>Einfuhr</b>	21 626	39 001	22 996	41 190	21 372	43 506	22 558	45 902
Belgien .....	605	1 011	604	1 009	579	1 054	776	1 413
Dänemark .....	3 287	6 015	3 015	5 517	2 583	5 192	3 453	6 940
Franzreich .....	1 052	2 714	1 199	3 094	1 086	3 083	907	2 577
Großbritannien...	2 564	4 281	2 835	4 735	2 668	4 509	3 378	5 709
Niederlande .....	1 265	2 504	1 325	2 623	1 201	2 642	1 444	3 178
Österreich-Ungarn.	968	2 061	989	2 108	1 152	2 868	1 280	3 188
Rußland .....	2 848	8 657	2 933	8 916	3 120	9 827	2 966	9 343
Argentinien .....	229	413	248	443	502	1 020	730	1 483
Ver. St. v. Amerika	8 108	9 973	8 939	10 995	7 584	11 375	6 687	10 031
Britisch Australien	231	416	305	545	292	592	351	713
<b>Ausfuhr</b>	2 466	8 649	2 749	9 458	3 114	11 620	2 972	11 026
Dänemark .....	171	410	179	430	199	538	188	509
Franzreich .....	138	455	266	876	220	802	178	648
Großbritannien...	136	522	154	593	151	639	183	776
Italien .....	147	431	193	568	176	578	190	623
Niederlande .....	350	1 155	318	1 051	478	1 658	346	1 202
Österreich-Ungarn.	658	2 763	744	3 123	821	3 778	694	3 193
Spanien .....	143	343	232	556	257	692	279	754
Ver. St. v. Amerika	128	770	112	671	100	651	131	853
<b>Dampfschiffe (Seeschiffe) von Eisen oder Stahl.</b>								
	Stück		Stück		Stück		Stück	
<b>Einfuhr</b>	12	5 769	16	5 381	15	9 120	13	2 169
Großbritannien ..	9	5 202	10	4 027	10	7 970	7	1 893
<b>Ausfuhr</b>	24	10 043	22	24 947	19	12 506	6	11 148
Italien .....	2	168	2	1 380	5	2 830	—	—
Rußland .....	5	3 164	11	6 862	6	5 852	1	8 000
Japan .....	6	1 407	3	14 189	—	—	—	—
<b>Edelsteine und Korallen, echte, bearbeitet, echte Perlen: ohne Fassung.</b>								
	Tonnen		Tonnen		Tonnen		Tonnen	
<b>Einfuhr</b>	2,730	5 366	3,776	5 819	3,069	5 391	3,469	6 535
Franzreich .....	0,472	1 416	0,487	1 948	0,415	1 660	0,484	2 171
Großbritannien ..	0,150	1 500	0,189	1 512	0,242	1 694	0,154	2 002
Britisch Indien usw.	0,347	1 041	1,351	1 081	1,098	1 098	1,360	1 360
<b>Ausfuhr</b>	1,493	7 142	0,957	6 785	1,021	5 899	1,746	7 004
Franzreich .....	0,287	1 435	0,103	1 236	0,174	1 218	0,114	1 026
Großbritannien ..	0,090	360	0,072	504	0,113	509	0,023	598
Ver. St. v. Amerika	0,386	3 474	0,149	3 725	0,116	2 900	0,319	4 147
<b>Edel- und Halbedelsteine, Korallen: echte, roh, auch gemahlen.</b>								
<b>Einfuhr</b>	54,200	4 404	98,659	4 733	115,604	4 547	314,883	5 370
Großbritannien ..	6,013	1 568	42,455	1 594	1,488	1 168	1,000	518
Brasilien .....	39,730	651	27,197	339	56,824	635	90,906	1 373
Britisch Australien	3,073	1 569	3,574	1 845	5,565	1 928	11,422	2 696
<b>Ausfuhr</b>	3,261	281	5,384	276	4,532	188	6,266	274
<b>Eier von Geflügel, Eigelb.</b>								
<b>Einfuhr</b>	112 579	96 309	118 170	103 227	116 487	104 773	128 154	115 071
Bulgarien .....	111	101	344	317	1 766	1 677	3 049	2 834
Italien .....	7 628	8 238	8 594	9 797	6 931	8 178	5 531	5 696
Niederlande .....	1 986	1 696	2 285	1 991	2 310	2 076	2 453	2 256
Österreich-Ungarn.	51 966	46 250	53 174	47 845	51 642	48 017	53 939	50 151
Rumänien .....	2 013	1 832	1 919	1 766	1 924	1 673	3 662	3 406
Rußland .....	47 934	37 389	50 320	40 230	50 148	41 604	55 790	47 399
<b>Ausfuhr</b>	498	478	613	597	699	699	969	969

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Eisen (a—e):</b>								
<b>a. Bruch Eisen und Eisenabfälle.</b>								
Einfuhr	63 141	4 161	100 383	8 609	26 363	1 850	31 950	1 607
Niederlande . . . . .	33 890	2 203	41 208	3 503	12 456	872	20 703	1 035
Ausfuhr	53 103	4 120	61 096	4 999	153 399	8 153	168 909	9 797
Belgien . . . . .	751	56	1 073	97	22 303	1 171	22 326	1 295
Frankreich . . . . .	3 988	259	14 328	1 146	23 175	1 217	14 711	853
Großbritannien . . . . .	787	59	946	85	16 074	844	18 271	1 060
Italien . . . . .	4 705	376	5 773	577	39 971	2 198	49 520	2 872
Schweiz . . . . .	26 572	2 126	14 257	1 354	7 456	391	12 069	700
<b>b. St- und Winkelseisen.</b>								
Einfuhr	898	117	827	124	671	80	184	20
Ausfuhr	221 165	28 828	215 641	30 837	342 447	34 629	382 238	37 968
Freihafen Hamburg	6 094	823	6 282	942	7 577	795	6 237	642
Belgien . . . . .	8 918	1 115	24 746	3 465	50 647	5 065	49 216	4 823
Dänemark . . . . .	11 497	1 495	11 634	1 687	10 338	1 034	13 411	1 314
Großbritannien . . . . .	30 795	3 849	47 016	6 582	114 343	11 434	121 659	11 923
Italien . . . . .	15 171	1 972	14 993	2 174	16 186	1 700	19 150	1 972
Niederlande . . . . .	25 368	3 234	26 142	3 660	41 434	4 143	42 799	4 194
Schweden . . . . .	9 773	1 222	12 136	1 699	13 660	1 298	13 782	1 282
Schweiz . . . . .	46 762	6 313	36 592	5 489	30 936	3 403	38 384	4 146
Britisch Indien usw	1 409	169	2 080	291	6 795	679	8 520	835
Argentinien . . . . .	2 130	256	4 601	644	11 076	997	5 768	508
<b>c. Luppen Eisen, Rohschienen, Ingots.</b>								
Einfuhr	1 341	187	2 778	464	1 666	228	1 549	207
Ausfuhr	23 438	2 554	33 627	4 038	201 716	16 137	636 427	49 641
Belgien . . . . .	9 171	871	16 113	1 773	57 684	4 615	87 361	6 814
Großbritannien . . . . .	27	4	263	37	112 279	8 982	362 917	28 308
Italien . . . . .	3 930	550	2 533	355	8 853	708	12 199	952
Ver. St. v. Amerika	5	1	—	—	1 644	132	99 740	7 780
<b>d. Roheisen.</b>								
Einfuhr	612 652	39 935	726 712	58 417	267 503	17 035	143 040	8 565
Großbritannien . . . . .	529 770	34 435	670 191	53 615	243 316	15 207	116 245	6 510
Schweden . . . . .	10 940	1 477	11 643	1 747	5 753	690	11 684	1 285
Ausfuhr	182 091	12 091	129 409	10 242	150 448	8 762	347 256	19 192
Belgien . . . . .	101 433	6 086	58 588	4 101	52 581	2 629	108 811	5 223
Frankreich . . . . .	35 579	2 491	36 328	2 906	32 024	1 601	30 387	1 519
Großbritannien . . . . .	335	27	3 273	311	28 932	2 025	39 954	2 397
Osterreich-Ungarn . . . . .	19 259	1 444	11 567	1 041	13 312	865	14 335	788
Schweiz . . . . .	11 885	1 010	9 544	954	7 929	555	9 867	592
<b>e. schmiedbares Eisen in Stäben; Radfranz- und Pflugschareneisen.</b>								
Einfuhr	37 179	7 160	37 809	8 388	22 518	4 255	24 579	4 635
Großbritannien . . . . .	7 491	1 438	6 549	1 290	3 808	533	4 449	710
Schweden . . . . .	17 610	3 698	19 156	4 980	13 622	3 133	16 820	3 544
Ausfuhr	193 933	27 052	172 533	25 432	329 513	34 754	361 216	37 216
Freihafen Hamburg	6 070	819	4 846	703	5 272	554	5 949	613
Belgien . . . . .	5 257	657	8 493	1 147	19 455	1 848	25 466	2 368
Dänemark . . . . .	12 381	1 671	14 506	2 103	15 156	1 591	20 855	2 148
Großbritannien . . . . .	2 658	359	6 007	871	42 845	4 499	55 100	5 675
Italien . . . . .	5 463	792	5 076	787	9 573	1 101	12 003	1 356
Niederlande . . . . .	25 993	3 509	26 708	3 873	40 910	4 296	47 667	4 910
Rumänien . . . . .	7 326	952	4 069	570	9 849	985	11 393	1 117
Rußland . . . . .	73 575	10 668	35 484	5 500	32 341	3 719	17 720	2 002
Schweiz . . . . .	19 964	2 895	18 674	2 894	12 819	1 474	19 026	2 150
Türkei . . . . .	556	75	1 963	284	7 522	789	7 308	753
Britisch Indien usw	3 238	437	8 939	1 296	52 177	5 479	36 645	3 774
Japan . . . . .	5 810	784	9 873	1 432	24 545	2 577	22 820	2 350
Argentinien . . . . .	2 086	271	2 848	399	11 968	1 197	15 302	1 500

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Eisenwaren (a—m):</b>								
<b>a. Drahtstifte.</b>								
Einfuhr	58	11	120	26	62	12	26	5
Ausfuhr	51 997	9 099	46 906	9 850	54 477	8 716	55 167	9 103
Großbritannien...	13 253	2 319	14 461	3 037	17 343	2 775	13 316	2 197
Japan .....	8 661	1 516	4 817	1 012	7 682	1 229	13 065	2 156
Britisch Australien	4 890	856	4 830	1 014	4 912	786	3 393	560
<b>b. Eisenbahnlaschen, Schwellen, Unterlagsplatten.</b>								
Einfuhr	431	60	461	70	159	22	30	3
Ausfuhr	30 383	4 295	39 492	5 627	42 710	5 376	48 960	5 189
Niederlande .....	3 460	501	4 475	671	5 909	828	5 903	645
Schweiz .....	10 924	1 501	10 779	1 510	11 083	1 332	17 939	1 883
<b>c. Eisenbahnschienen.</b>								
Einfuhr	1 319	152	343	41	545	57	136	13
Ausfuhr	109 813	13 220	155 656	19 580	180 978	20 047	366 815	35 127
Belgien .....	5 403	662	4 447	567	7 685	865	15 325	1 494
Großbritannien...	21 394	2 567	23 994	2 999	28 475	3 132	54 826	5 208
Niederlande .....	15 000	1 800	21 942	2 743	35 407	3 895	39 254	3 729
Schweiz .....	12 597	1 543	25 531	3 255	18 185	2 046	21 878	2 133
Niederl. Indien usw	14 192	1 703	20 189	2 524	23 646	2 601	9 136	868
Brit. Nordamerika	—	—	111	14	9 774	1 075	24 523	2 330
Ver. St. v. Amerika	756	91	49	6	1 236	136	87 133	8 278
<b>d. Eisendraht.</b>								
Einfuhr	8 582	2 659	8 711	2 770	7 922	1 986	7 245	1 715
Schweden .....	4 717	1 347	4 987	1 436	4 959	1 139	4 668	1 023
Ausfuhr	154 332	25 230	169 839	29 858	247 758	33 060	233 513	29 389
Belgien .....	19 515	2 920	21 709	3 460	38 893	4 531	33 545	3 756
Dänemark .....	5 374	850	3 651	606	4 282	531	6 081	717
Großbritannien...	30 408	4 897	43 109	7 654	56 166	7 345	64 245	7 807
Niederlande .....	11 137	1 742	10 225	1 698	13 533	1 668	14 815	1 772
Norwegen .....	4 415	693	3 598	608	4 282	569	4 463	555
Portugal .....	7 288	1 189	5 933	1 008	7 761	1 033	6 033	786
Schweiz .....	6 307	972	5 818	954	5 507	685	6 875	820
Japan .....	3 956	688	4 379	813	7 472	1 105	7 112	997
Argentinien .....	18 670	3 324	20 262	3 832	27 288	3 967	22 959	3 223
Brafilien .....	6 768	1 119	6 452	1 174	6 350	903	7 231	940
Brit. Nordamerika	397	71	600	108	4 952	628	5 756	714
Uruguay .....	4 349	792	4 568	884	4 883	749	5 482	789
Britisch Australien	12 435	2 179	11 494	2 095	26 798	3 915	17 572	2 414
<b>e. Eisenbahn-Achsen, -Radeisen, -Räder, Puffer.</b>								
Einfuhr	2 997	749	2 109	591	958	240	588	141
Ausfuhr	40 703	12 211	46 875	15 469	49 257	14 777	47 491	13 060
Italien .....	8 002	2 401	6 203	2 047	7 633	2 290	8 714	2 396
Niederlande .....	6 661	1 998	7 456	2 460	5 984	1 795	5 933	1 632
Schweiz .....	2 770	831	3 058	1 009	2 428	728	2 975	818
Britisch Indien usw	2 310	693	920	304	4 992	1 498	2 680	737
Niederl. Indien usw	1 270	381	2 510	828	1 839	552	1 900	523
Brit. Nordamerika	2 237	671	2 293	757	2 746	824	2 993	823
Ver. St. v. Amerika	4 169	1 251	3 619	1 194	3 679	1 104	4 552	1 252
<b>f. feine Waren aus Guß- oder Schmiedeeisen.</b>								
Einfuhr	2 230	4 859	2 314	7 247	2 476	6 219	2 399	6 252
Frankreich .....	435	1 019	448	1 125	411	953	417	1 009
Großbritannien...	433	991	432	1 209	431	1 003	389	927
Osterreich-Ungarn	264	603	309	743	302	690	325	737
Ver. St. v. Amerika	647	1 298	633	2 933	682	2 167	781	2 557

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Ausfuhr</b>	<b>23 596</b>	<b>47 191</b>	<b>30 284</b>	<b>71 114</b>	<b>32 866</b>	<b>77 914</b>	<b>33 764</b>	<b>80 392</b>
Freihafen Hamburg	235	470	318	780	249	593	251	591
Belgien . . . . .	1 013	2 026	1 525	3 379	1 501	3 377	1 475	3 296
Dänemark . . . . .	570	1 141	584	1 374	666	1 581	812	1 928
Frankreich . . . . .	594	1 188	1 161	3 056	1 091	2 792	1 118	2 854
Großbritannien . . . . .	3 252	6 503	3 884	9 333	4 370	10 466	4 808	11 456
Italien . . . . .	590	1 180	816	1 825	1 009	2 235	910	2 136
Niederlande . . . . .	1 516	3 032	1 993	4 481	2 128	4 985	2 389	5 457
Norwegen . . . . .	537	1 075	425	972	460	1 077	509	1 212
Österreich-Ungarn	1 433	2 866	1 822	4 951	1 998	5 325	2 074	5 682
Rumänien . . . . .	366	731	169	396	300	695	459	1 078
Rußland . . . . .	2 609	5 219	3 186	7 139	3 825	8 574	3 921	8 779
Schweden . . . . .	440	880	471	1 133	485	1 105	541	1 244
Schweiz . . . . .	1 221	2 442	1 249	3 089	1 421	3 471	1 388	3 404
Spanien . . . . .	611	1 222	1 040	2 386	938	2 167	1 204	2 759
Türkei . . . . .	555	1 111	593	1 404	746	1 737	753	1 742
Britisch-Südafrika	191	381	165	355	228	529	375	872
Britisch-Indien usw.	1 775	3 550	976	2 371	1 224	2 915	1 140	2 688
Britisch-Malatta }			594	1 365	430	993	383	838
China . . . . .	785	1 569	804	1 858	940	2 204	954	2 191
Niederl.-Indien usw.	607	1 213	807	1 673	667	1 515	496	1 085
Philippinen usw.	61	121	236	671	290	743	304	762
Argentinien . . . . .	560	1 121	855	1 951	841	1 931	592	1 420
Brasilien . . . . .	709	1 418	786	1 941	586	1 484	717	1 783
Brit. Nordamerika	77	155	135	481	161	563	229	733
Chile . . . . .	275	550	454	1 024	519	1 194	447	1 016
Mexiko . . . . .	345	689	479	1 324	448	1 264	580	1 516
Ver. St. v. Amerika	915	1 830	1 255	4 238	1 331	4 994	1 221	4 906
Britisch-Australien	168	336	242	603	255	651	276	777

## g. ganz grobe Gußwaren von Eisen.

<b>Einfuhr</b>	<b>25 631</b>	<b>3 460</b>	<b>21 593</b>	<b>3 131</b>	<b>20 690</b>	<b>2 483</b>	<b>9 215</b>	<b>1 060</b>
<b>Ausfuhr</b>	<b>32 873</b>	<b>5 753</b>	<b>31 103</b>	<b>5 754</b>	<b>27 730</b>	<b>4 437</b>	<b>32 160</b>	<b>4 824</b>
Freihafen Hamburg	4 592	804	3 439	636	4 279	685	3 834	575
Niederlande . . . . .	3 438	602	3 561	659	4 124	660	5 496	824
Schweiz . . . . .	6 173	1 080	5 711	1 057	4 427	708	3 645	547

## h. grobe Eisenwaren.

<b>Einfuhr</b>	<b>20 222</b>	<b>16 214</b>	<b>23 755</b>	<b>19 678</b>	<b>16 909</b>	<b>13 499</b>	<b>13 135</b>	<b>10 420</b>
Frankreich . . . . .	3 108	2 639	2 657	2 409	1 885	1 626	1 832	1 483
Großbritannien . . . . .	7 497	5 695	8 816	6 773	4 049	3 136	2 915	2 289
Österreich-Ungarn	1 337	1 131	1 634	1 542	2 951	2 301	1 275	1 163
Schweiz . . . . .	980	818	824	773	637	565	606	518
Ver. St. v. Amerika	3 289	2 820	4 459	4 074	4 938	3 948	4 120	3 168
<b>Ausfuhr</b>	<b>173 062</b>	<b>138 450</b>	<b>165 656</b>	<b>139 139</b>	<b>183 394</b>	<b>144 014</b>	<b>215 244</b>	<b>162 236</b>
Freihafen Hamburg	5 938	4 751	5 382	4 239	5 210	3 884	6 860	4 781
Belgien . . . . .	7 891	6 313	10 470	8 716	10 182	7 857	10 698	7 875
Dänemark . . . . .	5 076	4 061	4 576	3 745	6 062	4 533	7 522	5 394
Frankreich . . . . .	5 886	4 708	5 637	4 899	5 437	4 292	7 451	5 651
Großbritannien . . . . .	12 206	9 764	12 761	10 451	15 825	11 845	18 710	13 933
Italien . . . . .	6 274	5 020	7 403	6 126	6 992	5 557	8 379	6 393
Niederlande . . . . .	17 490	13 992	16 486	13 483	21 994	16 846	25 745	18 762
Norwegen . . . . .	3 110	2 488	2 304	1 933	2 462	1 928	3 134	2 361
Österreich-Ungarn	11 242	8 994	10 198	8 681	9 664	7 755	9 585	7 411
Rumänien . . . . .	5 819	4 655	1 686	1 489	2 985	2 525	4 310	3 400

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
Rußland . . . . .	27 094	21 676	21 461	18 626	22 128	18 062	19 789	15 729
Finnland . . . . .	2 218	1 774	1 590	1 253	1 299	964	1 034	736
Schweden . . . . .	3 451	2 761	3 883	3 089	3 180	2 389	4 274	3 034
Schweiz . . . . .	14 839	11 871	12 553	10 361	10 808	8 557	14 070	10 609
Spanien . . . . .	3 111	2 489	3 710	3 050	3 765	2 862	3 768	2 948
Türkei . . . . .	1 752	1 402	1 654	1 394	2 872	2 235	4 320	3 174
Ägypten . . . . .	1 322	1 057	1 554	1 302	1 931	1 485	1 843	1 364
Britisch Südafrika . . . . .	1 272	1 017	1 224	1 075	1 977	1 602	4 596	3 675
Britisch Indien usw . . . . .	2 527	2 021	2 883	2 574	2 505	1 970	2 837	2 195
China . . . . .	1 445	1 156	2 193	1 737	1 610	1 221	1 222	898
Riautschou . . . . .								
Japan . . . . .	2 554	2 043	2 906	2 226	3 048	2 210	1 673	1 149
Niederl. Indien usw . . . . .	2 335	1 868	3 249	2 677	4 916	3 713	7 956	5 496
Argentinien . . . . .	3 407	2 726	5 116	4 392	5 126	4 266	4 682	3 753
Brazilien . . . . .	3 776	3 020	3 467	3 097	2 724	2 305	4 841	3 891
Chile . . . . .	1 719	1 375	2 843	2 484	3 363	2 641	4 008	2 905
Mexiko . . . . .	1 980	1 584	1 897	1 575	3 043	2 285	5 062	3 715
Uruguay . . . . .	262	209	358	326	599	513	882	732
Ver. St. v. Amerika . . . . .	2 095	1 676	2 210	1 873	2 915	2 231	4 922	3 874
Britisch Australien . . . . .	2 776	2 221	2 993	2 745	6 910	5 959	5 111	4 259

## i. Nähmaschinen, Nähmaschinennadeln.

Einfuhr	11	229	11	243	11	217	9	180
Ausfuhr	1 048	9 956	1 159	11 591	1 111	9 997	1 248	9 982
Britisch Indien usw	86	813	65	647	104	932	86	688
China . . . . .	564	5 362	515	5 153	512	4 606	651	5 208
Ver. St. v. Amerika	33	309	51	506	57	514	88	704

## k. Platten und Bleche aus schmiedbarem Eisen, rohe.

Einfuhr	3 187	613	3 629	725	2 097	324	1 600	208
Ausfuhr	150 239	23 750	167 363	27 751	255 627	32 239	273 021	32 075
Freihafen Hamburg	17 961	2 604	22 182	3 438	15 232	1 752	15 058	1 732
Belgien . . . . .	8 466	1 312	13 268	2 189	28 496	3 562	35 162	4 044
Dänemark . . . . .	5 162	800	5 107	843	9 334	1 120	10 319	1 187
Großbritannien . . . . .	1 462	227	2 334	339	22 786	2 620	41 751	4 384
Italien . . . . .	6 547	1 146	5 490	1 016	8 777	1 317	11 492	1 609
Niederlande . . . . .	34 128	4 949	41 177	6 382	78 516	9 422	69 056	7 458
Norwegen . . . . .	1 521	236	1 222	202	7 721	1 042	5 697	684
Rußland . . . . .	30 214	5 136	16 062	3 052	14 713	2 280	12 393	1 859
Schweiz . . . . .	16 812	2 942	16 951	3 136	12 171	1 704	15 778	2 130
Britisch Indien usw . . . . .	4 867	852	8 737	1 616	24 015	2 882	18 543	2 132
Brit. Australien . . . . .	10 090	1 514	19 855	2 978	4 313	518	5 318	612

## l. Röhren, gewalzte und gezogene aus schmiedbarem Eisen, rohe.

Einfuhr	22 299	4 906	20 262	5 066	12 201	2 318	10 304	1 855
Ver. St. v. Amerika	9 820	2 161	7 402	1 850	6 124	1 163	6 441	1 160
Ausfuhr	31 962	7 671	39 756	9 939	48 377	9 675	55 464	10 538
Belgien . . . . .	4 534	1 088	5 920	1 480	7 064	1 413	6 869	1 305
Dänemark . . . . .	1 991	478	2 527	632	2 940	588	3 128	594
Italien . . . . .	2 576	618	2 767	692	3 851	770	4 104	780
Niederlande . . . . .	3 370	809	5 174	1 293	6 968	1 394	8 043	1 528
Schweiz . . . . .	7 472	1 793	6 203	1 551	9 024	1 805	9 024	1 715

## m. Weißblech.

Einfuhr	23 835	6 674	18 158	5 447	9 949	2 885	16 698	4 759
Großbritannien . . . . .	23 470	6 572	17 801	5 340	9 736	2 824	16 592	4 729
Ausfuhr	113	37	238	86	158	54	150	51

## Eisenbahnfahrzeuge ohne Feder- usw Arbeit, je 1 000 M. und mehr wert.

	Stück	125	513	Stück	61	236	Stück	109	284	Stück	1	35
Einfuhr		689	2 838		1 361	5 452		2 805	8 938		779	2 526
Italien . . . . .		198	619		547	2 665		1 158	3 867		95	372

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Elfenbein.</b>								
Einfuhr	233	4 190	233	3 371	186	2 981	201	3 415
Belgien .....	45	812	50	726	42	672	42	709
Großbritannien...	121	2 180	116	1 682	82	1 317	93	1 574
Ausfuhr	65	1 227	61	1 151	68	1 350	65	1 560
<b>Erde, Mergel, Kies, ungefärbter Sand, Schlamm.</b>								
Einfuhr	279 089	1 123	386 028	1 551	264 686	1 096	305 235	1 229
Ausfuhr	872 292	3 053	822 840	3 703	832 335	3 746	713 568	3 211
Niederlande .....	571 045	1 999	555 776	2 501	550 942	2 479	459 788	2 069
<b>Erdnüsse, frische Erdmandeln.</b>								
Einfuhr	14 065	2 624	20 128	4 178	19 084	3 917	25 642	6 069
Franz. Westafrika	8 771	1 535	13 122	2 493	12 891	2 462	12 474	2 807
Britisch Indien usw	195	44	280	67	2 165	520	4 402	1 057
Ausfuhr	1	0	14	4	755	109	2	1
<b>Erze (a—h):</b>								
<b>a. Bleierze.</b>								
Einfuhr	61 634	12 004	51 338	10 876	100 196	20 406	71 078	9 536
Britisch Australien	43 129	9 359	37 237	8 565	78 102	16 987	44 370	6 434
Ausfuhr	1 703	285	1 309	230	891	125	2 024	321
<b>b. Eisenerze.</b>								
Einfuhr	4 165 372	70 248	4 107 840	75 182	4 370 022	69 703	3 957 403	59 235
Belgien .....	126 649	1 203	152 137	1 521	169 770	1 528	110 001	935
Frankeich .....	70 137	1 052	66 283	994	45 633	593	54 260	705
Österreich-Ungarn	329 705	6 100	270 163	5 403	241 825	4 232	251 331	4 147
Rußland .....	13 945	230	32 808	558	37 366	635	52 758	976
Schweden .....	1 476 743	25 104	1 437 555	26 595	1 477 124	23 634	1 144 006	17 160
Spanien .....	1 844 769	32 283	1 848 529	35 122	2 136 557	35 253	1 918 003	28 770
Algerien .....	91 047	1 593	154 526	2 936	119 633	1 914	113 528	1 816
Ausfuhr	3 119 878	10 596	3 247 888	11 928	2 389 870	8 955	2 868 068	10 095
Belgien .....	1 807 421	5 784	1 782 684	6 239	1 163 963	4 074	1 661 824	5 484
Frankeich .....	1 271 052	4 067	1 428 267	4 999	1 182 094	4 137	1 153 535	3 807
Österreich-Ungarn	33 787	642	27 213	558	33 911	610	28 121	478
<b>c. Gold- und Platinerze.</b>								
Einfuhr	148	5 206	510	6 738	485	6 021	456	5 703
Rußland <sup>1)</sup> .....	2	3 240	2	2 850	2	3 464	2	3 883
Ausfuhr	5	41	11	14	1	33	0	0
<b>d. Manganerze.</b>								
Einfuhr	196 825	9 063	204 420	9 845	222 010	9 746	204 647	8 422
Rußland .....	144 722	6 947	139 135	6 957	154 431	6 949	166 393	6 989
Spanien .....	44 598	1 739	43 002	1 763	24 815	893	19 611	647
Britisch Indien usw	370	17	10 843	515	24 227	1 030	14 136	565
Ausfuhr	7 040	421	2 454	178	5 584	329	4 528	273
<b>e. Schlacken von Erzen, Schlackenflize, Schlackentwolle.</b>								
Einfuhr	892 764	15 766	974 947	18 777	733 931	11 757	831 282	12 914
Belgien .....	223 254	4 019	221 149	4 312	107 682	1 723	222 483	3 449
Frankeich .....	468 430	8 432	564 395	11 006	489 739	7 836	471 534	7 309
Österreich-Ungarn	99 691	1 545	117 867	2 004	88 973	1 424	55 360	858
Ausfuhr	25 565	424	32 494	585	27 269	438	22 726	341
<b>f. Schwefelkies.</b>								
Einfuhr	437 732	15 044	457 679	15 923	488 633	17 307	482 095	14 955
Portugal .....	95 716	1 818	108 048	2 377	104 433	2 506	112 322	2 134
Spanien .....	326 029	13 041	333 257	13 330	363 884	14 555	349 000	12 564
Ausfuhr	16 985	329	24 936	565	23 680	423	35 370	531

<sup>1)</sup> Belgisch Platinerz.

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>g. Silbererze.</b>								
Einfuhr	7 449	5 690	8 643	6 716	8 279	6 221	6 129	3 909
Bolivien . . . . .	3 916	2 820	2 765	1 990	2 492	1 744	1 826	1 095
Peru . . . . .	763	549	3 221	2 319	3 636	2 545	2 575	1 545
Britisch Australien	1 177	1 177	1 898	1 898	1 736	1 684	1 238	991
Ausfuhr	—	—	9	4	4	1	1	0
<b>h. Zinkerze.</b>								
Einfuhr	57 880	5 816	68 982	5 824	75 533	5 414	61 407	5 265
Osterreich-Ungarn .	19 738	1 776	19 587	1 518	24 046	1 864	24 361	2 010
Ver. St. v. Amerika	8 276	1 076	8 579	944	9 541	906	10 908	1 200
Ausfuhr	25 192	2 267	34 941	2 621	41 002	2 050	46 965	2 630
Belgien . . . . .	13 545	1 219	19 235	1 443	21 860	1 093	26 336	1 475
Osterreich-Ungarn .	8 967	807	10 232	767	18 226	911	20 461	1 146
<b>Essenzen (flüssige alkohol- oder ätherhaltige Parfümerien).</b>								
Einfuhr	38	345	40	299	41	306	41	310
Ausfuhr	1 441	8 644	1 477	7 387	1 468	8 073	1 424	6 950
Großbritannien . .	269	1 612	267	1 337	268	1 476	285	1 393
Britisch Westafrika	136	814	121	605	121	664	107	520
Britisch Indien usw.	203	1 220	114	572	132	723	104	507
Niederl. Indien usw.	83	496	129	647	175	964	145	708
<b>Fahrräder und Fahrradteile.<sup>1)</sup></b>								
Einfuhr	513	4 249	385	3 272	254	1 565	246	1 336
Ausfuhr	1 519	11 710	1 566	10 396	1 811	12 276	2 389	14 501
Dänemark . . . . .	128	1 000	159	1 150	201	1 429	303	1 875
Frankreich . . . . .	42	394	61	561	101	1 128	165	1 890
Großbritannien . .	114	890	128	936	186	1 185	297	1 839
Niederlande . . . .	106	788	191	1 213	287	1 866	447	2 366
Osterreich-Ungarn .	360	1 633	237	970	220	889	282	1 074
Rußland . . . . .	116	1 041	131	988	141	1 017	157	949
Schweden . . . . .	142	1 411	147	1 246	144	1 231	87	591
Schweiz . . . . .	162	1 585	147	1 189	165	1 315	207	1 331
<b>Farbendruckbilder, Kupferstiche, Photographien usw.</b>								
Einfuhr	669	10 443	700	8 049	674	7 414	649	7 136
Frankreich . . . . .	107	1 661	111	1 279	100	1 101	106	1 162
Großbritannien . .	115	1 799	101	1 159	87	959	89	980
Osterreich-Ungarn .	226	3 524	240	2 762	239	2 629	201	2 211
Schweiz . . . . .	74	1 158	65	742	63	698	64	702
Ver. St. v. Amerika	41	635	59	675	61	671	46	509
Ausfuhr	5 408	62 195	6 105	70 202	5 992	89 874	6 810	102 146
Belgien . . . . .	171	1 965	283	3 250	212	3 180	267	4 001
Dänemark . . . . .	64	735	71	813	73	1 100	87	1 308
Frankreich . . . . .	310	3 563	508	5 845	400	5 994	476	7 145
Großbritannien . .	1 887	21 701	2 114	24 306	2 083	31 250	2 400	35 994
Italien . . . . .	126	1 454	150	1 725	142	2 127	174	2 610
Niederlande . . . .	261	3 003	252	2 899	231	3 470	272	4 079
Osterreich-Ungarn .	749	8 610	800	9 196	705	10 580	758	11 364
Rußland . . . . .	284	3 261	268	3 081	258	3 870	265	3 971
Schweden . . . . .	94	1 076	106	1 218	121	1 821	137	2 052
Schweiz . . . . .	167	1 918	172	1 979	178	2 663	186	2 787
Spanien . . . . .	85	979	102	1 177	99	1 479	120	1 797
Argentinien . . . .	41	474	44	500	64	957	66	987
Brasilien . . . . .	55	634	54	626	51	764	57	851
Mexiko . . . . .	64	737	49	560	55	828	52	783
Ver. St. v. Amerika	764	8 783	846	9 726	996	14 940	1 130	16 947

1) In der Einfuhr nur Fahrradteile aus schmiedbarem Eisen; in der Ausfuhr Fahrradteile aller Art.



## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Fahencwaren, mehrfarbig, bemalt, vergoldet.</b>								
Einfuhr	1 632	2 447	1 691	2 536	1 357	1 699	1 270	1 565
Osterreich-Ungarn	653	980	761	1 142	665	817	656	778
Ausfuhr	12 139	10 621	13 820	13 129	15 144	11 358	14 148	10 611
Belgien	682	596	711	675	845	634	936	702
Dänemark	701	614	935	888	850	637	950	712
Schweiz	872	763	1 184	1 125	954	716	911	683
Türkei	752	658	1 187	1 127	791	594	559	419
Brasilien	800	700	594	564	771	578	698	523
Ver. St. v. Amerika	820	717	961	913	1 148	861	1 582	1 187
<b>Federvieh, lebendes (a—c):</b>								
<b>a. Gänse.</b>								
Einfuhr	6 875 810	19 567	6 220 055	17 487	6 431 247	18 704	7 254 145	23 398
Osterreich-Ungarn	987 165	2 961	1 060 890	2 970	1 051 670	3 050	1 285 570	4 242
Rußland	5 786 362	16 202	5 083 510	14 234	5 314 476	15 412	5 894 108	18 861
Ausfuhr	50 605	253	53 309	267	55 373	277	55 329	304
<b>b. Haushühner.</b>								
Einfuhr	8 926	10 167	9 616	10 734	9 374	10 276	10 595	11 539
Italien	2 550	3 316	2 049	2 663	1 300	1 691	1 381	1 795
Niederlande	965	1 350	1 045	1 463	1 094	1 531	1 142	1 599
Osterreich-Ungarn	3 363	3 363	4 107	4 107	4 951	4 951	5 853	5 853
Rußland	1 809	1 809	2 195	2 195	1 838	1 838	2 011	2 011
Ausfuhr	169	338	191	383	135	271	131	262
<b>c. sonstiges Federvieh.</b>								
Einfuhr	2 436	3 433	2 439	3 430	2 268	3 188	2 669	3 758
Osterreich-Ungarn	861	1 206	897	1 256	923	1 292	1 068	1 495
Rußland	1 302	1 823	1 335	1 869	1 154	1 616	1 345	1 883
Ausfuhr	48	95	46	93	53	106	53	105
<b>Federvieh, nicht lebendes.</b>								
Einfuhr	4 483	5 803	5 159	6 694	6 601	8 465	6 714	8 615
Franreich	536	964	584	1 022	594	1 040	586	1 025
Osterreich-Ungarn	2 482	2 978	2 537	3 171	3 083	3 854	3 404	4 255
Rußland	863	1 078	1 443	1 732	2 162	2 594	1 851	2 221
Ausfuhr	286	527	265	479	286	518	273	493
<b>Fische, frische.</b>								
Einfuhr	54 485	25 143	47 035	25 867	62 739	27 086	71 403	28 493
Belgien	1 156	929	1 762	1 401	2 285	1 285	2 430	1 357
Dänemark	9 804	5 582	8 691	4 922	10 260	5 518	13 604	6 072
Großbritannien	13 353	4 059	20 370	6 035	24 702	7 563	32 178	9 129
Niederlande	3 477	4 119	4 032	5 373	4 883	3 053	6 016	3 539
Norwegen	2 361	562	3 467	875	5 874	1 186	8 142	1 702
Osterreich-Ungarn	2 605	2 852	2 677	3 154	2 800	3 183	1 796	2 079
Rußland	2 251	1 901	2 178	1 678	2 396	1 980	2 459	2 057
Schweden	18 486	4 063	2 624	1 024	8 441	2 071	3 119	992
Ver. St. v. Amerika	665	617	778	777	630	630	706	734
Ausfuhr	5 198	3 566	5 557	4 250	5 650	4 691	5 646	4 621
Belgien	1 066	309	1 126	370	1 159	654	1 245	687
Osterreich-Ungarn	1 395	860	1 161	903	1 370	1 224	1 320	1 181
Rußland	1 179	715	1 540	939	1 444	654	1 475	667
Schweiz	621	712	665	865	718	933	728	965
<b>Fische, gesalzene (außer Seringen) in Fässern, Töpfen; geräucherte, bloß abgekochte.</b>								
Einfuhr	3 580	4 153	4 655	5 120	5 770	5 631	8 019	8 420
Niederlande	2 453	2 845	3 422	3 764	4 231	4 129	5 461	5 734
Ver. St. v. Amerika	447	519	707	778	859	839	1 771	1 859
Ausfuhr	413	635	418	644	555	461	696	570

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Flachs, außer neuseeländischem.</b>								
<b>Einfuhr</b>	49 678	23 781	43 270	32 763	40 356	31 209	47 034	35 030
Belgien . . . . .	464	445	458	572	733	953	924	1 106
Österreich-Ungarn .	3 743	1 853	4 184	3 215	4 388	3 755	4 330	2 888
Rußland . . . . .	45 007	21 247	38 257	28 658	34 650	29 283	41 103	30 556
<b>Ausfuhr</b>	9 661	3 293	17 155	9 847	16 820	11 079	15 400	8 930
Belgien . . . . .	442	221	1 290	1 032	1 725	1 552	1 324	1 133
Frankreich . . . . .	836	418	5 648	4 518	5 978	5 380	4 895	4 308
Österreich-Ungarn .	7 887	2 367	9 153	3 435	8 645	3 698	8 580	2 927
<b>Fleisch von Vieh (a—b):</b>								
<b>a. frisch.</b>								
<b>Einfuhr</b>	30 189	25 636	22 912	20 012	31 514	31 024	32 920	33 169
Dänemark . . . . .	10 972	8 450	7 883	6 149	6 587	5 270	6 168	5 368
Frankreich . . . . .	444	465	648	680	1 067	1 150	1 313	1 473
Niederlande . . . . .	16 576	14 730	12 075	10 986	12 609	12 411	14 490	14 694
Österreich-Ungarn .	574	584	893	938	8 951	9 797	7 480	7 975
Rußland . . . . .	975	779	966	811	2 092	2 176	3 246	3 408
<b>Ausfuhr</b>	1 307	1 616	1 666	2 068	1 569	1 936	1 544	1 975
Freihafen Hamburg	259	292	411	466	439	502	676	822
Frh. Bremerhaven, Seefermünde . . .	431	488	545	620	476	550	440	541
<b>b. einfach zubereitet.</b>								
<b>Einfuhr</b>	43 694	36 776	28 330	25 361	22 248	21 420	23 189	24 106
Dänemark . . . . .	3 116	2 160	2 459	1 752	1 849	1 541	3 119	2 762
Großbritannien . .	835	745	772	722	698	751	676	768
Niederlande . . . . .	2 415	2 505	1 814	1 949	1 376	1 553	1 743	2 129
Österreich-Ungarn .	831	1 129	818	1 155	1 120	1 533	1 965	2 670
Ver. St. v. Amerika	34 345	28 453	20 229	17 822	16 277	15 180	14 019	14 050
<b>Ausfuhr</b>	2 609	4 824	3 451	6 208	2 862	5 553	2 717	5 486
Freihafen Hamburg	285	454	359	598	359	639	312	598
Frankreich . . . . .	953	1 680	1 121	2 027	978	1 855	919	1 805
<b>Fleischerkraft, Pepton, Suppen-, Bouillontafeln.</b>								
<b>Einfuhr</b>	915	10 248	838	11 691	761	10 618	751	6 571
Uruguay . . . . .	545	6 815	580	8 126	529	7 412	595	5 593
<b>Ausfuhr</b>	99	224	114	185	103	331	194	546
<b>Galläpfel.</b>								
<b>Einfuhr</b>	2 498	2 978	2 878	3 956	2 858	3 016	2 630	2 783
China . . . . .	1 471	1 810	1 578	2 209	1 323	1 655	1 737	1 946
<b>Ausfuhr</b>	198	249	150	215	132	149	126	141
<b>Garne (a—c):</b>								
<b>a. Baumwollengarn, auch Wigognegarn.</b>								
<b>Einfuhr</b>	20 903	55 585	19 969	62 933	16 050	48 559	17 128	51 154
Großbritannien . .	17 643	46 520	16 696	52 753	13 780	41 768	14 976	44 377
Schweiz . . . . .	2 927	8 293	2 894	9 228	1 955	5 897	1 725	5 461
<b>Ausfuhr</b>	9 688	22 891	11 326	29 134	12 078	28 537	13 024	31 703
Belgien . . . . .	179	579	222	789	186	596	171	616
Dänemark . . . . .	628	1 150	679	1 419	554	1 215	676	1 439
Frankreich . . . . .	354	927	1 213	2 608	1 623	2 913	895	1 886
Großbritannien . .	1 887	2 800	1 738	3 010	1 374	2 332	1 431	2 722
Italien . . . . .	283	1 274	211	936	202	834	252	1 022
Niederlande . . . . .	2 362	3 577	3 491	6 214	3 697	6 300	4 200	7 219
Österreich-Ungarn .	856	2 834	702	2 833	1 212	3 582	1 356	3 929
Rußland . . . . .	387	1 320	317	1 318	284	1 121	345	1 323
Schweden . . . . .	546	1 325	375	1 173	369	1 051	392	1 286
Schweiz . . . . .	533	1 703	510	1 938	493	1 531	641	1 948
Türkei . . . . .	176	655	176	772	439	1 683	445	1 449
Britisch-Indien usw	220	795	128	521	248	857	222	862
Ver. St. v. Amerika	107	364	241	930	225	695	255	721

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Waren-gattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>b. Leinengarn. 1)</b>								
<b>Einfuhr</b>	13 862	18 888	12 568	19 651	10 772	18 356	8 277	13 885
Belgien .....	4 327	4 605	3 612	4 505	2 909	4 083	1 786	2 390
Großbritannien...	1 842	5 357	1 570	4 913	1 221	4 070	977	3 422
Österreich-Ungarn.	6 658	8 121	6 401	9 188	5 758	9 183	4 676	7 107
<b>Ausfuhr</b>	1 421	2 243	1 437	2 789	1 255	2 567	1 561	3 109
<b>c. Wollengarn.</b>								
<b>Einfuhr</b>	26 456	113 361	24 750	110 575	20 328	82 873	22 593	86 601
Belgien .....	2 500	8 983	1 912	7 200	1 111	3 615	1 109	3 837
Frankreich .....	802	4 135	900	4 514	664	2 802	966	4 117
Großbritannien...	21 899	93 900	20 758	92 843	17 323	70 670	19 431	73 129
Österreich-Ungarn.	415	1 665	577	2 491	402	1 418	288	959
Schweiz .....	820	4 580	576	3 401	811	4 287	784	4 491
<b>Ausfuhr</b>	8 900	57 316	8 830	56 807	10 415	56 310	10 886	62 460
Dänemark .....	330	2 108	290	1 858	295	1 627	353	2 030
Frankreich .....	76	476	61	386	141	741	166	949
Großbritannien...	1 796	11 200	1 718	10 603	2 359	12 479	1 944	11 120
Niederlande .....	139	894	179	1 146	183	989	206	1 190
Norwegen .....	169	1 117	188	1 240	229	1 257	218	1 275
Österreich-Ungarn.	2 164	14 119	2 119	13 843	2 186	11 961	2 559	14 625
Rumänien .....	87	594	70	464	133	745	172	956
Rußland .....	1 069	6 904	801	5 168	1 858	10 026	2 067	12 079
Finnland .....	170	1 089	238	1 509	223	1 171	197	1 127
Schweden .....	1 112	7 092	876	5 779	841	4 631	883	5 126
Schweiz .....	414	2 708	366	2 380	402	2 201	614	3 452
China .....	218	1 441	190	1 221	149	817	112	635
Japan .....	264	1 720	587	3 741	334	1 779	467	2 626
Argentinien .....	183	1 227	172	1 154	113	651	90	504
<b>Gemälde, Zeichnungen.</b>								
<b>Einfuhr</b>	511	10 222	581	11 614	586	11 710	527	13 168
Belgien .....	31	620	47	946	36	716	39	968
Frankreich .....	73	1 456	66	1 318	72	1 436	55	1 383
Großbritannien...	33	656	40	790	34	688	28	695
Italien .....	29	584	31	624	32	642	32	795
Niederlande .....	22	438	25	498	28	552	33	825
Österreich-Ungarn.	249	4 970	290	5 800	314	6 282	282	7 055
Schweiz .....	36	724	37	730	33	654	25	613
<b>Ausfuhr</b>	312	6 236	384	7 676	353	7 054	371	9 280
Belgien .....	22	442	36	710	30	596	25	613
Frankreich .....	27	548	51	1 022	37	734	28	703
Großbritannien...	31	622	43	852	36	718	50	1 258
Österreich-Ungarn.	93	1 866	101	2 028	100	2 002	113	2 825
Schweiz .....	23	458	24	478	32	640	33	820
Ver. St. v. Amerika	25	494	34	682	28	564	37	930
<b>Gerbstoffgerate.</b>								
<b>Einfuhr</b>	28 959	7 240	27 224	6 806	28 690	6 145	25 191	5 467
Belgien .....	3 007	751	2 595	649	2 508	603	2 354	616
Frankreich .....	10 904	2 726	9 640	2 410	9 351	1 904	9 478	1 890
Österreich-Ungarn.	8 053	2 013	8 037	2 010	8 879	1 781	6 588	1 284
Argentinien .....	2 886	722	3 306	826	4 051	1 053	3 577	1 037
<b>Ausfuhr</b>	7 773	2 332	9 316	2 794	10 008	2 915	12 306	3 459
Österreich-Ungarn.	2 160	648	3 740	1 122	3 776	1 128	4 324	1 236
<b>Getreide (a—f):</b>								
<b>a. Buchweizen.</b>								
<b>Einfuhr</b>	26 217	3 270	28 505	3 594	31 846	4 227	27 774	3 597
Rußland .....	17 572	2 073	17 457	2 095	17 410	2 263	17 369	2 197
<b>Ausfuhr</b>	82	13	41	7	5	0	8	1

1) Hierunter Jute- und Manilahangarn über Nr. 20; Garne bis Nr. 20 werden getrennt als Leinen, Jute- und Manilahangarn angeschrieben.

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Länder</b> der Herkunft bezw. Bestimmung								
<b>b. Gerste.</b>								
<b>Einfuhr</b>	1 104 250	127 886	781 458	92 484	899 749	105 448	1 127 556	127 862
Dänemark . . . . .	36 747	5 130	18 314	2 381	28 367	3 824	16 624	2 139
Österreich-Ungarn . . . . .	375 797	52 983	285 210	39 928	285 825	41 729	314 209	44 293
Rumänien . . . . .	38 401	4 263	16 996	1 921	51 160	5 321	53 053	5 650
Rußland . . . . .	576 473	57 071	381 171	39 260	499 715	50 472	717 646	72 769
Türkei . . . . .	614	78	6 463	735	8 266	937	11 372	1 361
Ver. St. v. Amerika	54 930	5 713	57 235	6 353	10 272	1 351	3 650	467
<b>Ausfuhr</b>	13 989	2 085	30 341	4 821	37 557	5 553	34 692	5 405
Großbritannien . . . . .	4 212	632	14 011	2 270	16 524	2 520	18 504	2 905
Niederlande . . . . .	3 471	521	3 966	635	8 090	1 193	5 150	798
<b>c. Safer.</b>								
<b>Einfuhr</b>	259 147	28 468	462 351	46 726	412 536	47 313	389 254	47 716
Rumänien . . . . .	15 210	1 673	174	18	5 479	597	30 452	3 685
Rußland . . . . .	131 031	14 020	389 071	38 907	348 870	40 120	325 896	39 922
Ver. St. v. Amerika	94 519	10 681	54 433	5 824	49 594	5 604	2 919	371
<b>Ausfuhr</b>	68 437	8 140	105 998	12 159	146 117	18 005	132 956	16 883
Dänemark . . . . .	6 503	735	17 055	1 893	16 853	2 039	15 099	1 872
Großbritannien . . . . .	20 657	2 438	26 489	3 020	71 725	8 858	72 101	9 085
Niederlande . . . . .	4 729	563	5 645	632	5 958	745	6 932	884
Schweiz . . . . .	28 198	3 440	41 313	4 875	39 587	4 909	28 787	3 771
<b>d. Mais.</b>								
<b>Einfuhr</b>	1 626 595	135 182	1 384 157	128 868	1 193 319	119 791	900 580	93 359
Österreich-Ungarn . . . . .	8 551	793	5 770	628	9 877	1 027	36 153	3 905
Rumänien . . . . .	94 016	7 897	57 777	5 893	124 941	12 369	232 034	24 132
Rußland . . . . .	126 274	10 607	60 297	5 547	75 214	7 115	333 393	33 340
Argentinien . . . . .	126 694	10 389	112 022	10 530	161 935	15 546	187 344	19 484
Ver. St. v. Amerika	1 246 508	103 460	1 124 602	104 026	804 234	82 032	60 145	7 157
<b>Ausfuhr</b>	33	4	44	6	62	9	66	10
<b>e. Roggen.</b>								
<b>Einfuhr</b>	561 251	64 894	893 333	96 049	863 706	89 474	976 042	104 837
Rumänien . . . . .	15 248	1 815	16 546	1 870	33 820	3 585	60 680	6 280
Rußland . . . . .	460 367	52 712	834 328	89 273	773 617	79 683	841 989	90 514
Türkei . . . . .	850	100	4 810	536	5 874	623	7 148	751
Ver. St. v. Amerika	70 494	8 530	21 906	2 519	38 444	4 306	53 869	5 953
<b>Ausfuhr</b>	123 458	14 476	76 092	8 409	92 063	10 163	104 601	11 704
Dänemark . . . . .	21 665	2 492	15 315	1 685	31 911	3 510	28 681	3 212
Niederlande . . . . .	6 698	777	8 565	942	13 553	1 464	18 567	2 061
Norwegen . . . . .	16 410	1 887	11 471	1 262	13 705	1 508	7 356	824
Österreich-Ungarn . . . . .	17 795	2 278	1 741	209	11 839	1 385	4 285	523
Schweden . . . . .	47 787	5 496	33 755	3 713	8 656	952	28 380	3 179
<b>f. Weizen.</b>								
<b>Einfuhr</b>	1 370 851	180 353	1 293 864	171 117	2 134 200	282 702	2 074 530	271 633
Österreich-Ungarn . . . . .	2 248	374	7 452	1 076	16 709	2 489	12 376	1 942
Rumänien . . . . .	40 623	5 444	43 455	5 910	87 055	11 404	219 156	29 148
Rußland . . . . .	332 311	43 699	278 196	36 443	496 079	64 491	628 186	80 722
Serbien . . . . .	63	8	12 370	1 484	16 850	2 106	10 147	1 289
Argentinien . . . . .	252 203	32 534	479 929	63 350	223 770	29 314	158 177	20 800
Ver. St. v. Amerika	710 318	93 762	455 934	60 639	1 237 147	165 159	1 019 415	134 053
Britisch Australien	14 036	1 965	3 160	446	42 749	5 942	16 430	2 300
<b>Ausfuhr</b>	197 402	25 260	295 080	38 451	92 832	12 555	82 179	10 934
Dänemark . . . . .	29 139	3 642	28 454	3 699	14 580	1 954	15 863	2 015
Großbritannien . . . . .	20 893	2 654	91 322	11 872	25 392	3 453	5 032	649
Niederlande . . . . .	7 293	875	21 316	2 686	6 935	915	7 195	921
Schweden . . . . .	90 494	11 312	99 241	13 001	30 562	4 126	38 820	5 280
Schweiz . . . . .	6 590	942	6 563	932	3 895	576	7 965	1 123

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Gewächse, lebende; Blumenzwiebeln, Georginenknollen.</b>								
Einfuhr	11 142	8 803	11 767	9 058	12 555	8 444	13 161	7 434
Belgien . . . . .	2 807	2 807	2 761	2 209	3 067	2 454	3 277	2 294
Niederlande . . . . .	6 799	4 759	7 550	5 663	8 088	4 853	8 536	4 268
Ausfuhr	4 613	3 942	4 929	4 313	5 203	4 650	5 294	3 956
Großbritannien . . . . .	696	696	679	679	843	843	713	570
Österreich-Ungarn	1 343	1 007	1 412	1 059	1 510	1 132	1 645	1 152
<b>Gewehre für Kriegszwecke.</b>								
Einfuhr	24	320	12	168	90	1 256	5	76
Ausfuhr	710	10 034	622	8 798	519	7 778	265	3 972
Serbien . . . . .	1	7	207	2 227	149	2 235	1	8
Argentinien . . . . .	256	3 621	32	451	117	1 754	0	1
Chile . . . . .	11	154	0	1	17	261	94	1 404
Venezuela . . . . .	—	—	—	—	104	1 563	51	758
<b>Glasflüsse ohne Fassung; Glas- und Emailwaren in Verbindung mit anderen Materialien.</b>								
Einfuhr	450	900	471	941	431	1 624	422	1 576
Österreich-Ungarn	240	479	257	514	238	750	252	826
Ausfuhr	3 540	9 735	3 520	7 744	3 649	7 867	4 043	8 181
Belgien . . . . .	368	1 011	254	560	373	773	435	894
Frankreich . . . . .	572	1 573	533	1 172	669	1 079	842	1 197
Großbritannien . . . . .	297	816	244	536	281	749	369	1 052
Rußland . . . . .	123	337	123	270	106	530	131	634
<b>Glas (a—d):</b>								
<b>a. Hohlglas, gemeines grünes und anderes naturfarbiges.<sup>1)</sup></b>								
Einfuhr	514	77	1 021	153	1 020	153	759	114
Ausfuhr	80 283	11 240	89 608	12 993	75 470	10 943	85 390	11 955
Freihafen-Hamburg	5 669	794	6 796	985	5 525	801	5 717	800
Belgien . . . . .	9 419	1 319	10 886	1 578	9 619	1 395	5 036	705
Großbritannien . . . . .	28 095	3 933	28 721	4 165	24 766	3 591	30 660	4 292
Niederlande . . . . .	3 664	513	5 920	858	6 029	874	4 986	698
Chile . . . . .	4 889	684	8 176	1 186	4 990	724	5 569	780
<b>b. Hohlglas, weißes, ungemustert, ungeschliffen, ungedreht.<sup>1)</sup></b>								
Einfuhr	607	170	644	187	602	175	542	157
Ausfuhr	22 909	6 415	25 920	7 517	25 770	7 473	26 291	7 099
Frankreich . . . . .	2 193	614	2 728	791	2 668	774	3 386	914
Großbritannien . . . . .	7 474	2 093	8 550	2 480	8 357	2 423	7 520	2 031
<b>c. Tafel- und Spiegelglas, unbelegtes, geschliffen, poliert, geschnitten, gemustert.</b>								
Einfuhr	722	483	558	431	463	351	693	558
Ausfuhr	4 059	2 963	5 195	5 195	7 111	6 400	8 878	8 035
Belgien . . . . .	350	256	928	928	1 986	1 787	3 618	3 084
Großbritannien . . . . .	706	515	669	669	1 488	1 339	1 120	968
Niederlande . . . . .	480	351	876	876	835	751	615	483
Ver.St.v.Amerika	1 270	927	1 392	1 392	1 389	1 250	1 916	1 629
<b>d. Uhr-, Brillen-, Loupen-, Stereoskopengläser, geschliffenes optisches Glas.</b>								
Einfuhr	44	439	52	518	45	502	36	433
Ausfuhr	246	3 448	258	3 615	291	4 067	281	3 937
Frankreich . . . . .	43	604	49	679	62	865	67	940
Schweiz . . . . .	44	620	48	667	44	613	40	556
Ver.St.v.Amerika	71	994	58	814	67	938	62	862
<b>Glycerin, rohes.</b>								
Einfuhr	9 132	6 849	6 482	5 509	5 111	3 731	4 166	3 249
Frankreich . . . . .	2 539	1 904	1 607	1 366	1 832	1 338	1 175	917
Rußland . . . . .	805	604	715	608	878	641	682	532
Ausfuhr	98	74	186	158	163	119	394	308

<sup>1)</sup> In der Ausfuhr ausschl. der Instrumente und Apparate aus Glas zu wissenschaftlichen oder gewerblichen Zwecken.

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Gold: Bruchgold, Bruchsilber, Pagament.</b>								
<b>Einfuhr</b>	<b>44,463</b>	<b>14 895</b>	<b>45,774</b>	<b>15 792</b>	<b>32,158</b>	<b>10 693</b>	<b>30,552</b>	<b>8 921</b>
Italien . . . . .	7,352	2 463	11,360	3 919	11,467	3 813	10,486	3 062
Schweiz . . . . .	19,552	6 550	17,976	6 202	14,321	4 762	14,414	4 209
<b>Ausfuhr</b>	<b>0,069</b>	<b>23</b>	<b>1,490</b>	<b>52</b>	<b>0,071</b>	<b>24</b>	<b>0,024</b>	<b>7</b>
<b>Gold, gemünzt.</b>								
<b>Einfuhr</b>	<b>50,769</b>	<b>127 481</b>	<b>54,859</b>	<b>137 751</b>	<b>54,412</b>	<b>136 629</b>	<b>26,423</b>	<b>66 348</b>
Belgien . . . . .	0,644	1 617	0,744	1 868	0,685	1 720	0,586	1 471
Dänemark . . . . .	1,305	3 277	0,543	1 363	0,238	598	0,223	560
Frankreich . . . . .	0,701	1 760	0,598	1 502	2,491	6 255	0,340	854
Großbritannien . .	2,740	6 880	20,674	51 912	14,768	37 082	1,746	4 384
Niederlande . . . .	2,050	5 148	1,790	4 495	4,108	10 315	3,713	9 323
Österreich-Ungarn .	3,291	8 264	3,612	9 070	1,810	4 545	8,439	21 190
Rußland . . . . .	31,657	79 491	17,340	43 541	18,619	46 752	0,121	304
Schweiz . . . . .	0,357	896	0,317	796	0,292	733	0,236	593
China . . . . .	0,002	5	0,004	10	0,615	1 544	0,557	1 399
Ver. St. v. Amerika	4,725	11 864	3,960	9 944	8,489	21 316	0,972	2 441
<b>Ausfuhr</b>	<b>48,594</b>	<b>122 194</b>	<b>39,072</b>	<b>98 250</b>	<b>10,893</b>	<b>27 392</b>	<b>18,468</b>	<b>46 440</b>
Großbritannien . .	17,835	44 848	16,296	40 978	1,126	2 831	0,208	523
Niederlande . . . .	2,030	5 105	12,036	30 266	2,181	5 484	0,203	510
Österreich-Ungarn .	4,361	10 966	8,400	21 123	5,505	13 843	12,486	31 397
Rumänien . . . . .	0,796	2 002	1,207	3 035	0,870	2 188	4,423	11 122
Schweiz . . . . .	0,150	377	0,478	1 202	0,459	1 154	0,585	1 471
<b>Gold, roh, auch in Barren.</b>								
<b>Einfuhr</b>	<b>51,539</b>	<b>143 794</b>	<b>37,094</b>	<b>103 492</b>	<b>43,084</b>	<b>120 204</b>	<b>26,034</b>	<b>72 635</b>
Frankreich . . . . .	0,870	2 427	0,407	1 136	1,083	3 022	0,497	1 386
Großbritannien . .	32,935	91 889	21,577	60 200	19,334	53 942	10,543	29 415
Österreich-Ungarn .	0,030	84	1,553	4 333	2,074	5 787	0,324	904
China . . . . .	2,748	7 667	4,553	12 703	7,282	20 317	8,844	24 675
Ver. St. v. Amerika	0,003	8	2,289	6 386	12,338	34 423	5,058	14 112
<b>Ausfuhr</b>	<b>4,850</b>	<b>13 551</b>	<b>5,587</b>	<b>15 610</b>	<b>8,661</b>	<b>24 199</b>	<b>21,325</b>	<b>59 582</b>
Italien . . . . .	1,381	3 858	1,377	3 847	1,356	3 789	1,509	4 216
Niederlande . . . .	0,485	1 355	0,140	391	0,338	944	0,247	690
Österreich-Ungarn .	0,666	2 699	0,386	1 078	3,725	10 408	4,440	12 405
Rußland . . . . .	1,088	3 040	0,909	2 540	1,256	3 509	13,113	36 638
Schweiz . . . . .	0,743	2 076	1,835	5 127	1,304	3 643	1,598	4 465
<b>Gold- und Silberwaren.</b>								
<b>Einfuhr</b>	<b>34,775</b>	<b>3 460</b>	<b>33,259</b>	<b>6 413</b>	<b>32,291</b>	<b>5 746</b>	<b>32,403</b>	<b>7 327</b>
Frankreich . . . . .	5,850	887	6,823	1 334	6,817	1 034	6,918	1 388
Großbritannien . .	4,327	228	4,377	879	5,053	765	5,417	1 090
Italien . . . . .	9,854	494	9,484	948	7,657	767	6,737	1 648
Österreich-Ungarn .	5,657	685	4,916	1 474	4,581	1 374	4,515	1 279
Schweiz . . . . .	2,730	275	2,211	663	2,102	630	1,958	599
<b>Ausfuhr</b>	<b>107,021</b>	<b>48 725</b>	<b>111,117</b>	<b>73 483</b>	<b>98,564</b>	<b>60 855</b>	<b>110,930</b>	<b>68 798</b>
Belgien . . . . .	5,858	2 816	4,752	5 259	3,596	3 830	3,540	3 991
Dänemark . . . . .	3,095	517	3,439	911	3,520	867	4,715	1 025
Frankreich . . . . .	6,444	3 120	6,759	6 169	6,437	5 409	4,706	5 865
Großbritannien . .	27,172	8 249	28,132	12 755	21,878	9 763	30,931	9 528
Italien . . . . .	10,293	6 985	12,895	6 317	10,662	5 124	11,828	5 714
Niederlande . . . .	2,815	1 620	2,709	2 152	3,565	2 018	3,021	2 752
Norwegen . . . . .	1,123	737	0,709	715	0,751	708	0,594	681

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
Österreich, Ungarn	10,883	6 075	10,544	8 736	9,015	7 469	9,359	7 586
Rußland	6,253	6 256	5,120	6 169	6,214	5 799	5,924	6 914
Schweden	1,997	1 084	2,074	1 032	2,122	926	2,073	938
Schweiz	6,391	2 517	8,315	3 101	7,514	2 619	7,870	2 681
Spanien	2,971	892	2,330	2 314	1,903	1 837	1,384	3 853
Britisch Indien usw	0,528	528	0,194	295	0,423	593	0,458	2 006
Argentinien	4,436	1 109	4,576	5 024	2,756	4 084	3,310	3 948
Brazillen	3,458	1 038	3,302	2 021	2,936	1 754	2,840	1 977
Mexiko	0,794	387	0,834	2 485	0,811	1 899	0,807	2 046
Uruguay	1,471	221	1,732	762	1,876	670	1,762	967
<b>Grasfaat, Limoteesfaat.</b>								
Einfuhr	8 983	3 667	9 720	4 605	9 523	5 112	12 059	5 986
Großbritannien	4 099	1 230	4 928	1 971	5 380	2 367	6 255	2 627
Ver. St. v. Amerika	2 656	1 195	2 201	1 210	749	577	2 427	1 335
Ausfuhr	3 040	1 737	3 516	2 137	3 770	2 714	3 355	2 318
<b>Guano.</b>								
Einfuhr	52 446	5 581	39 439	3 819	50 148	5 159	58 327	5 497
Freihafen Hamburg	15 580	1 713	8 456	844	13 250	1 456	14 296	1 428
Belgien	8 546	861	4 604	414	6 723	615	8 070	691
Peru	15 451	1 700	16 208	1 616	16 223	1 784	18 810	1 881
Ausfuhr	2 299	283	1 988	207	2 373	253	2 098	212
<b>Gummi arabikum, Gummi Senegal, Gummi Tragant.</b>								
Einfuhr	3 548	3 279	3 888	3 657	4 290	3 565	5 038	4 079
Türkei	185	461	296	462	289	581	602	1 205
Ausfuhr	1 142	1 233	1 283	1 481	1 402	1 500	1 956	1 359
<b>Gummilack, Schellack.</b>								
Einfuhr	2 458	3 933	3 706	4 818	3 009	4 814	2 567	5 647
Großbritannien	805	1 289	969	1 260	658	1 054	888	1 954
Britisch Indien usw	1 592	2 547	2 626	3 414	2 251	3 601	1 514	3 331
Ausfuhr	513	1 076	548	987	659	1 317	802	2 084
<b>Haare von Hasen, Kaninchen, Vibern, Affen, Wisamratten.</b>								
Einfuhr	211	3 793	152	2 430	242	3 874	205	3 283
Belgien	108	1 937	66	1 051	126	2 021	139	2 229
Frankreich	46	822	48	773	58	934	35	555
Ausfuhr	324	6 975	231	4 614	310	4 954	241	3 853
Frankreich	48	1 036	41	814	48	773	44	709
Großbritannien	35	759	25	498	35	552	49	789
<b>Haare von Pferden.</b>								
Einfuhr	2 498	6 354	2 554	7 186	2 297	5 267	2 548	6 436
Rußland	907	2 495	944	2 689	863	1 812	943	2 639
Argentinien	323	790	215	569	351	838	386	897
Ausfuhr	1 323	3 897	1 235	3 583	1 196	3 540	1 159	3 388
Österreich, Ungarn	320	703	323	855	312	956	355	1 081
<b>Säute und Felle (a—k):</b>								
<b>a. Hasen- und Kaninchenfelle, rohe.</b>								
Einfuhr	1 431	3 864	1 658	4 146	1 853	5 188	2 010	5 317
Großbritannien	224	605	294	734	402	1 125	351	562
Österreich, Ungarn	543	1 467	531	1 328	572	1 602	588	1 911
Rußland	405	1 093	415	1 038	457	1 279	530	1 855
Ausfuhr	1 169	3 859	1 356	4 204	1 833	6 417	1 451	5 370
Belgien	320	1 055	330	1 023	482	1 686	393	1 453
Ver. St. v. Amerika	511	1 686	755	2 340	888	3 108	649	2 401

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>b. Kalbfelle, grüne und gefalzene.</b>								
<b>Einfuhr</b>	3 262	4 009	4 899	5 917	4 602	5 552	7 268	9 601
Frankreich . . . . .	1 279	1 663	2 214	2 767	2 134	2 667	3 631	4 902
Österreich-Ungarn . . . . .	321	385	331	397	532	638	1 330	1 662
<b>Ausfuhr</b>	4 884	5 199	4 054	4 387	5 022	5 568	4 807	6 211
Frankreich . . . . .	541	540	576	576	856	898	611	855
Großbritannien . . . . .	529	529	650	650	664	664	704	985
Ver. St. v. Amerika	2 330	2 563	1 460	1 679	2 138	2 566	2 264	3 396
<b>c. Kalbfelle, gefalzte und trockene.</b>								
<b>Einfuhr</b>	9 192	26 034	10 125	27 742	10 120	28 752	10 835	33 259
Dänemark . . . . .	1 000	2 799	974	2 727	861	2 495	745	2 235
Norwegen . . . . .	214	643	208	604	245	734	360	1 080
Österreich-Ungarn . . . . .	2 858	7 716	2 844	7 394	3 016	8 144	2 968	8 904
Rußland . . . . .	3 888	11 663	4 664	13 526	4 512	13 761	5 247	17 314
Finnland . . . . .	141	366	241	601	303	818	225	653
Schweden . . . . .	529	1 586	459	1 330	388	1 163	361	1 119
<b>Ausfuhr</b>	4 498	12 657	4 153	12 132	4 853	14 749	5 034	16 253
Frankreich . . . . .	1 566	5 013	1 818	5 635	1 570	5 024	1 592	5 253
Österreich-Ungarn . . . . .	235	610	201	504	244	609	212	594
Ver. St. v. Amerika	1 327	3 451	1 206	3 617	2 141	6 636	1 986	6 753
<b>d. Rindshäute, grüne und gefalzene.</b>								
<b>Einfuhr</b>	54 393	50 096	49 025	48 106	51 402	48 785	55 428	58 322
Belgien . . . . .	1 993	2 093	1 046	1 151	972	1 021	887	1 020
Frankreich . . . . .	4 297	3 653	4 006	3 495	3 536	2 828	4 076	3 669
Niederlande . . . . .	1 791	1 432	1 830	1 464	1 897	1 423	2 214	1 882
Österreich-Ungarn . . . . .	2 648	1 986	3 079	2 309	2 332	1 632	3 194	2 715
Schweden . . . . .	640	512	785	628	1 072	858	765	688
Schweiz . . . . .	3 515	3 164	3 398	3 058	2 942	2 501	3 043	3 043
Argentinien . . . . .	22 239	21 127	19 982	20 981	21 521	21 521	24 495	26 944
Brafilien . . . . .	8 626	7 936	6 054	6 357	8 478	8 902	7 275	8 367
Uruguay . . . . .	4 443	4 443	4 020	4 422	3 781	3 970	3 933	4 523
Ver. St. v. Amerika	1 450	1 348	1 368	1 300	1 388	1 249	1 869	1 963
<b>Ausfuhr</b>	27 185	23 591	24 509	21 558	32 364	27 025	33 382	34 971
Belgien . . . . .	1 720	1 720	984	984	1 619	1 538	2 139	2 245
Dänemark . . . . .	983	884	870	783	810	729	762	876
Frankreich . . . . .	1 844	1 475	2 205	1 764	2 207	1 655	2 046	1 739
Großbritannien . . . . .	3 802	3 232	4 502	3 826	6 626	5 301	5 685	5 116
Niederlande . . . . .	1 331	1 197	1 372	1 166	2 009	1 607	2 594	2 594
Österreich-Ungarn . . . . .	3 527	2 998	3 282	2 954	5 379	4 572	6 480	6 804
Rußland . . . . .	7 713	6 556	6 304	5 674	8 570	7 284	9 330	11 196
Finnland . . . . .	722	650	921	829	710	604	539	647
Schweden . . . . .	1 051	893	694	590	1 009	858	1 320	1 452
Ver. St. v. Amerika	3 507	3 157	2 373	2 136	2 036	1 731	1 297	1 167
<b>e. Rindshäute, gefalzte und trockene.</b>								
<b>Einfuhr</b>	20 602	31 056	34 086	49 329	24 577	35 751	20 887	33 660
Großbritannien . . . . .	352	475	1 257	1 634	491	614	446	669
Niederlande . . . . .	571	771	690	1 001	523	732	564	874
Österreich-Ungarn . . . . .	501	802	644	1 063	467	748	440	792
Britisch-Indien usw	9 603	15 364	20 484	28 678	11 056	15 478	9 734	15 574
China . . . . .	593	830	667	1 068	2 033	3 050	1 376	2 202
Niederl. Indien usw	415	519	281	393	407	651	452	814
Argentinien . . . . .	2 045	3 271	2 506	4 135	2 068	3 309	1 606	2 730
Brafilien . . . . .	2 796	4 054	3 413	5 461	4 022	6 436	3 255	5 696
Ver. St. v. Amerika	429	622	795	1 153	404	566	389	583
<b>Ausfuhr</b>	5 032	7 504	4 655	6 724	5 121	7 385	4 717	7 840
Österreich-Ungarn . . . . .	1 045	1 673	1 265	1 897	1 620	2 268	1 650	2 805
Rußland . . . . .	1 024	1 485	1 233	1 727	1 002	1 402	747	1 269



## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>f. Roßhäute, rohe.</b>								
<b>Einfuhr</b>	<b>13 851</b>	<b>11 322</b>	<b>15 410</b>	<b>11 811</b>	<b>14 109</b>	<b>9 961</b>	<b>14 454</b>	<b>11 654</b>
Frankreich . . . . .	2 542	1 690	2 776	1 677	3 130	1 723	2 875	2 013
Großbritannien . . .	3 320	2 260	3 847	2 508	3 362	2 022	3 464	2 434
Argentinien . . . . .	2 755	2 918	2 681	2 718	3 603	3 332	3 741	3 732
Ver. St. v. Amerika	1 630	1 482	1 624	1 328	1 405	989	1 838	1 474
<b>Ausfuhr</b>	<b>1 681</b>	<b>1 662</b>	<b>2 326</b>	<b>2 128</b>	<b>3 437</b>	<b>2 724</b>	<b>5 071</b>	<b>4 771</b>
Rußland . . . . .	1 002	945	1 510	1 292	2 273	1 796	3 464	3 234
<b>g. Schaf- und Ziegenfelle, rohe behaarte.</b>								
<b>Einfuhr</b>	<b>12 024</b>	<b>16 205</b>	<b>12 445</b>	<b>15 136</b>	<b>15 096</b>	<b>18 784</b>	<b>15 822</b>	<b>31 291</b>
Frankreich . . . . .	1 225	1 663	1 302	1 747	1 418	2 037	1 658	4 228
Griechenland . . . . .	362	406	369	353	478	569	752	1 442
Großbritannien . . .	711	1 408	1 010	1 707	1 503	2 364	1 053	2 339
Osterreich . Ungarn	3 270	4 453	2 715	3 290	2 890	3 904	3 223	6 912
Rußland . . . . .	1 586	2 546	1 546	2 173	1 534	2 597	1 677	4 525
Spanien . . . . .	765	769	618	511	667	506	800	1 424
Türkei . . . . .	918	935	728	679	908	733	772	1 362
Argentinien . . . . .	841	913	1 152	991	1 851	1 521	1 801	1 966
<b>Ausfuhr</b>	<b>5 130</b>	<b>10 580</b>	<b>4 496</b>	<b>8 052</b>	<b>5 048</b>	<b>9 728</b>	<b>4 926</b>	<b>9 843</b>
Belgien . . . . .	1 018	1 854	1 012	1 705	1 286	2 238	1 382	2 524
Frankreich . . . . .	436	1 032	364	970	250	739	306	831
Großbritannien . . .	839	2 203	584	1 452	419	1 190	479	1 586
Niederlande . . . . .	376	566	540	604	633	741	564	841
Osterreich . Ungarn	922	1 101	1 018	1 004	851	768	704	830
Ver. St. v. Amerika	1 078	3 143	674	1 924	1 087	3 541	641	2 171
<b>h. Schaf- und Ziegenfelle, enthaarte halbgare usw.</b>								
<b>Einfuhr</b>	<b>3 967</b>	<b>11 106</b>	<b>3 686</b>	<b>11 057</b>	<b>3 626</b>	<b>14 505</b>	<b>3 501</b>	<b>19 842</b>
Frankreich . . . . .	445	1 247	475	1 424	396	1 584	504	2 543
Großbritannien . . .	2 437	6 823	2 231	6 693	2 238	8 950	2 107	12 047
Britisch-Indien usw	853	2 389	718	2 153	719	2 876	688	4 232
<b>Ausfuhr</b>	<b>27</b>	<b>77</b>	<b>38</b>	<b>122</b>	<b>77</b>	<b>246</b>	<b>60</b>	<b>241</b>
<b>i. Felle zur Pelzwerkbereitung, nicht von Pelztieren.</b>								
<b>Einfuhr</b>	<b>881</b>	<b>5 287</b>	<b>771</b>	<b>4 628</b>	<b>870</b>	<b>4 350</b>	<b>846</b>	<b>4 652</b>
Rußland . . . . .	712	4 273	614	3 681	692	3 459	642	3 533
<b>Ausfuhr</b>	<b>270</b>	<b>1 819</b>	<b>218</b>	<b>1 469</b>	<b>220</b>	<b>1 208</b>	<b>215</b>	<b>1 288</b>
<b>k. Felle zur Pelzwerkbereitung, von Pelztieren; Vogelbälge.</b>								
<b>Einfuhr</b>	<b>2 367</b>	<b>37 870</b>	<b>3 087</b>	<b>55 573</b>	<b>3 229</b>	<b>54 891</b>	<b>3 832</b>	<b>68 969</b>
Belgien . . . . .	51	808	91	1 629	91	1 544	110	1 973
Frankreich . . . . .	149	2 384	215	3 865	181	3 072	247	4 453
Großbritannien . . .	758	12 122	807	14 519	797	13 546	967	17 413
Osterreich . Ungarn	133	2 125	109	1 958	148	2 511	210	3 785
Rußland . . . . .	689	11 016	986	17 744	928	15 771	1 373	24 719
Argentinien . . . . .	216	3 458	445	8 014	682	11 585	393	7 067
Ver. St. v. Amerika	179	2 858	206	3 715	190	3 225	252	4 541
<b>Ausfuhr</b>	<b>1 884</b>	<b>30 307</b>	<b>2 063</b>	<b>41 260</b>	<b>2 336</b>	<b>44 386</b>	<b>2 494</b>	<b>49 872</b>
Belgien . . . . .	51	909	116	2 322	97	1 849	103	2 052
Dänemark . . . . .	61	1 089	70	1 392	48	904	39	778
Frankreich . . . . .	249	4 489	400	7 994	424	8 050	522	10 436
Großbritannien . . .	272	4 898	320	6 398	265	5 031	354	7 084
Italien . . . . .	35	627	34	674	48	918	62	1 230
Osterreich . Ungarn	214	3 852	257	5 142	213	4 049	260	5 194
Rußland . . . . .	387	6 968	328	6 564	432	8 204	402	8 036
Schweden . . . . .	57	1 028	59	1 184	53	999	38	760
Ver. St. v. Amerika	249	4 487	369	7 370	615	11 676	503	10 056

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Länder</b> der Herkunft bezw. Bestimmung								
<b>Kauf, außer Moc- und Manilahauf.</b>								
<b>Einfuhr</b>	48 269	26 973	46 406	25 524	42 978	24 795	40 861	23 515
Italien . . . . .	14 159	10 336	13 472	9 430	11 959	8 491	12 566	9 299
Osterreich-Ungarn . . . . .	3 308	1 852	2 600	1 456	2 256	1 308	2 746	1 483
Rußland . . . . .	29 844	14 325	29 035	14 082	28 071	14 597	24 737	12 245
<b>Ausfuhr</b>	17 921	10 286	18 106	10 230	18 472	10 935	14 251	8 337
Belgien . . . . .	1 483	851	1 544	872	1 705	1 010	1 272	744
Frankreich . . . . .	2 722	1 563	3 350	1 893	2 679	1 586	2 036	1 191
Großbritannien . . . . .	7 439	4 270	6 701	3 786	7 997	4 734	6 286	3 677
Niederlande . . . . .	1 561	896	1 660	938	1 698	1 005	1 312	768
Norwegen . . . . .	1 364	783	1 403	793	1 416	838	991	580
<b>Sebe (Werg).</b>								
<b>Einfuhr</b>	27 150	8 902	30 031	11 222	29 454	12 248	31 325	13 542
Belgien . . . . .	3 205	385	3 020	393	3 851	578	3 197	511
Italien . . . . .	2 645	1 402	3 123	1 655	3 221	1 803	3 408	2 113
Niederlande . . . . .	1 832	678	1 812	779	1 852	889	2 417	1 257
Osterreich-Ungarn . . . . .	4 518	1 355	5 368	1 879	4 929	1 972	6 066	2 548
Rußland . . . . .	14 415	4 901	16 153	6 300	14 701	6 615	15 358	6 757
<b>Ausfuhr</b>	11 367	3 899	11 523	4 479	11 041	4 757	11 234	4 682
Belgien . . . . .	1 733	595	1 861	723	2 322	1 000	2 575	1 073
Frankreich . . . . .	901	309	1 782	693	2 155	928	1 884	786
Großbritannien . . . . .	4 362	1 496	3 029	1 177	2 235	963	2 137	891
Osterreich-Ungarn . . . . .	1 959	672	1 687	656	1 980	853	1 848	770
<b>Seringe, gefasene.</b>								
<b>Einfuhr</b>	1 098 906	35 800	1 138 889	38 016	1 369 293	41 423	1 577 379	49 893
Großbritannien . . . . .	590 167	20 011	571 350	19 340	666 049	20 661	756 547	24 122
Niederlande . . . . .	224 952	7 459	310 546	10 286	371 185	10 801	451 464	14 481
Norwegen . . . . .	178 528	4 813	120 640	3 359	154 872	4 021	196 366	5 472
Seewärts . . . . .	69 650	2 647	120 769	4 589	164 037	5 577	157 716	5 362
<b>Ausfuhr</b>	1 456	76	1 586	139	1 640	160	3 294	307
<b>Holzgeist.</b>								
<b>Einfuhr</b>	3 092	2 783	4 067	3 660	4 273	3 675	4 758	3 949
Osterreich-Ungarn . . . . .	1 314	1 183	1 810	1 629	2 295	1 973	2 602	2 160
Ver. St. v. Amerika . . . . .	1 590	1 431	2 060	1 854	1 910	1 642	1 839	1 526
<b>Ausfuhr</b>	736	773	946	994	1 151	1 185	1 297	1 297
<b>Holzstoff, geschliffener.</b>								
<b>Einfuhr</b>	8 575	815	14 773	1 994	28 030	3 784	6 756	709
<b>Ausfuhr</b>	3 020	362	6 911	967	6 708	939	8 798	880
Frankreich . . . . .	2 145	257	3 787	530	5 036	705	7 271	727
<b>Holz und Holzwaren (a-1):</b>								
a. Bau- und Nutzholz, roh oder nur in der Querrichtung mit Axt oder Säge bearbeitet. <sup>1)</sup>								
<b>Einfuhr</b>	2 471 427	98 049	2 627 327	76 232	2 451 143	59 255	1 947 593	54 332
Niederlande . . . . .	21 621	860	16 291	473	13 365	558	7 317	1 001
Osterreich-Ungarn . . . . .	1 376 114	54 364	1 578 295	45 803	1 377 831	32 980	1 152 018	29 051
Rußland . . . . .	1 020 508	40 706	989 570	28 704	1 019 222	24 293	739 971	19 805
Ver. St. v. Amerika . . . . .	24 585	983	19 832	575	12 343	457	26 552	2 153
<b>Ausfuhr</b>	164 650	7 409	182 610	9 313	155 047	7 470	176 242	9 026
Belgien . . . . .	30 816	1 387	38 796	1 979	31 139	1 384	28 374	1 353
Frankreich . . . . .	11 737	528	12 575	641	16 208	695	11 991	556
Großbritannien . . . . .	39 064	1 758	52 297	2 667	29 951	1 371	39 695	1 883
Niederlande . . . . .	37 982	1 709	40 478	2 065	35 770	1 950	40 988	2 400
Osterreich-Ungarn . . . . .	12 284	553	11 476	585	11 889	565	17 074	859
Schweiz . . . . .	23 132	1 041	17 347	885	14 060	698	18 068	932

<sup>1)</sup> In der Einfuhr einschl. des rohen Bau- und Nutzholzes für Bewohner und Industrien des Grenzbezirks.  
Statistisches Jahrbuch 1903.

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>b. Bau- und Nutzholz, nach der Längsachse beschlagen; Naben, Felgen, Speichen.</b>								
Einfuhr	693 631	52 022	673 846	36 051	553 127	23 865	448 410	22 949
Osterreich-Ungarn .	210 767	15 807	230 753	12 345	166 418	7 293	127 706	6 648
Rußland . . . . .	384 628	28 847	354 326	18 957	319 055	13 657	240 415	11 672
Finnland . . . . .	32 157	2 412	28 377	1 518	22 268	891	22 744	1 137
Schweden . . . . .	52 632	3 947	48 334	2 586	34 174	1 381	46 689	2 336
Ausfuhr	8 104	665	14 131	827	8 523	539	9 856	731
<b>c. Bau- und Nutzholz, gefügt; Kanthölzer, Säge- und Schnittwaren.</b>								
Einfuhr	1 545 996	123 680	1 642 551	112 515	1 366 699	86 970	1 447 648	92 387
Norwegen . . . . .	46 710	3 737	42 751	2 928	39 295	2 360	43 447	2 564
Osterreich-Ungarn .	444 257	35 541	507 473	34 762	384 189	24 544	387 988	22 751
Rumänien . . . . .	14 834	1 187	39 609	2 713	39 608	2 384	24 584	1 415
Rußland . . . . .	184 311	14 745	195 068	13 362	162 063	9 760	160 775	8 572
Finnland . . . . .	113 623	9 090	101 871	6 978	120 234	7 214	132 649	7 826
Schweden . . . . .	471 859	37 749	477 326	32 697	380 703	23 061	439 678	26 381
Ver. St. v. Amerika	247 820	19 826	256 878	17 596	223 936	16 445	241 188	21 176
Ausfuhr	124 570	11 211	129 995	11 050	140 012	11 653	146 686	11 376
Freihafen Hamburg	10 645	958	7 687	653	8 716	639	13 301	934
Felgen . . . . .	15 969	1 437	11 677	993	14 960	1 751	16 362	1 507
Dänemark . . . . .	18 177	1 636	19 870	1 689	17 994	1 231	16 945	1 147
Frankreich . . . . .	5 265	474	6 051	514	8 533	695	11 224	889
Großbritannien . . .	38 972	3 507	51 277	4 359	51 687	3 890	38 126	2 734
Niederlande . . . . .	11 184	1 007	11 966	1 017	12 099	1 285	22 078	1 990
Schweiz . . . . .	14 253	1 283	9 328	793	11 751	1 037	9 557	739
<b>d. Faßdauben, eichene, ungefarbte.</b>								
Einfuhr	59 889	7 546	52 893	6 876	45 094	5 411	33 771	4 052
Osterreich-Ungarn .	29 933	3 771	32 317	4 201	25 335	3 040	20 786	2 494
Ver. St. v. Amerika	23 866	3 007	16 325	2 122	15 458	1 855	7 618	914
Ausfuhr	2 735	410	2 936	455	2 157	324	2 304	346
<b>e. Nutzholz von Buchsbaum, Cedern, Kofos, Ebenholz, Mahagoni, roh.</b>								
Einfuhr	30 094	7 223	33 218	7 308	39 059	7 836	39 717	9 333
Kostarika . . . . .	9 378	2 251	12 824	2 821	9 204	1 841	9 417	2 072
Mexiko . . . . .	4 197	1 007	3 728	820	3 854	771	4 591	1 148
Kuba, Portorico . . .	728	175	4 384	964	6 798	2 039	9 652	3 378
Ver. St. v. Amerika	6 013	1 443	3 430	755	9 155	1 373	4 997	749
Ausfuhr	1 225	319	1 029	288	841	235	1 048	293
<b>f. Quebrachoholz, unzerkleinert.</b>								
Einfuhr	80 299	4 015	121 186	7 877	111 666	7 258	136 597	8 196
Argentinien . . . . .	79 965	3 998	120 909	7 859	110 614	7 190	135 965	8 158
Ausfuhr	1 179	71	858	64	2 068	155	1 310	92
<b>g. Schleifholz und Holz zur Cellulosefabrikation.</b>								
Einfuhr	121 178	2 424	148 354	3 486	204 009	5 100	173 149	3 982
Osterreich-Ungarn .	82 802	1 656	118 857	2 793	128 047	3 201	115 051	2 646
Rußland . . . . .	28 783	576	24 458	575	59 486	1 487	45 882	1 055
Ausfuhr	21 925	548	29 679	1 039	38 940	1 129	35 574	925
Frankreich . . . . .	16 017	400	20 714	725	31 892	925	23 464	610
<b>h. Böttcherwaren, grobe, gebeizt, gefärbt, lackiert, poliert.</b>								
Einfuhr	233	98	392	165	720	302	234	98
Ausfuhr	22 853	8 227	21 970	9 887	21 762	9 140	21 278	8 937
Freihafen Hamburg	17 079	6 149	16 483	7 418	15 026	6 311	13 011	5 465
Rußland . . . . .	1 072	386	660	297	1 738	730	2 553	1 072
<b>i. Holzwaren, feine; Holzbronze.</b>								
Einfuhr	1 460	2 774	1 568	3 058	1 493	2 912	1 407	2 861
Osterreich-Ungarn .	548	1 041	587	1 145	538	1 049	512	739

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Ausfuhr</b>	12 744	26 124	13 071	28 013	13 928	29 946	12 446	26 758
Belgien . . . . .	194	398	293	631	304	654	246	529
Großbritannien . . .	8 193	16 796	8 323	17 895	9 235	19 856	8 154	17 532
Niederlande . . . . .	783	1 605	767	1 649	577	1 241	557	1 198
Österreich-Ungarn . .	274	506	266	571	277	596	287	618
Britisch-Indien usw	300	615	286	615	242	521	282	606
Britisch-Australien	620	1 271	872	1 875	886	1 905	610	1 310
<b>k. Horn, Celluloid, Elfenbein in rohen Platten; Hornmehl, Korfmehl.</b>								
<b>Einfuhr</b>	259	2 386	347	3 057	316	2 765	371	3 800
Frankreich . . . . .	127	1 165	175	1 337	142	996	207	1 898
Großbritannien . . .	83	760	98	1 218	105	1 188	105	1 242
<b>Ausfuhr</b>	571	3 118	709	5 465	733	5 205	922	4 349
Frankreich . . . . .	132	722	169	1 299	177	1 226	116	577
Österreich-Ungarn . .	235	1 283	228	1 758	191	1 262	286	1 353
<b>l. Stuhlrohr, Bambusrohr, gebeizt, gefärbt, gespalten, geschnitten.</b>								
<b>Einfuhr</b>	59	44	63	51	94	75	120	247
<b>Ausfuhr</b>	2 942	2 354	3 167	3 959	3 248	4 060	3 400	5 473
Österreich-Ungarn . .	335	268	428	535	416	520	337	1 181
Ver. St. v. Amerika	1 605	1 284	1 822	2 278	1 892	2 365	2 116	2 434
<b>Sojfen.</b>								
<b>Einfuhr</b>	3 072	8 663	2 716	7 069	6 981	12 962	2 723	6 374
Österreich-Ungarn . .	2 901	8 413	2 495	6 735	6 505	12 360	2 438	5 851
<b>Ausfuhr</b>	7 698	17 053	9 648	25 286	6 590	14 598	10 298	25 461
Belgien . . . . .	1 400	2 519	1 819	4 183	1 172	2 343	2 029	4 464
Dänemark . . . . .	393	1 062	406	1 219	352	915	283	819
Frankreich . . . . .	1 152	3 110	1 188	3 741	1 134	2 834	1 037	2 800
Großbritannien . . .	1 577	2 366	2 218	4 658	1 334	2 267	3 040	7 143
Niederlande . . . . .	421	1 135	555	1 664	408	1 060	477	1 240
Schweden . . . . .	388	1 047	561	1 684	273	710	359	1 040
Schweiz . . . . .	335	905	401	1 263	232	602	282	817
Ver. St. v. Amerika	552	1 213	841	2 102	587	1 175	1 474	3 685
<b>Sülsenfrüchte, trockene (a-e):</b>								
<b>a. Bohnen.</b>								
<b>Einfuhr</b>	30 966	4 355	33 157	5 070	33 144	5 258	29 183	4 829
Österreich-Ungarn . .	16 769	2 502	18 917	3 046	21 107	3 426	16 512	2 865
Rußland . . . . .	7 403	920	7 653	1 031	6 450	977	6 996	1 096
<b>Ausfuhr</b>	1 513	225	3 199	497	3 438	521	2 197	361
<b>b. Erbsen.</b>								
<b>Einfuhr</b>	58 872	8 574	58 011	9 605	58 530	10 118	61 719	10 012
Niederlande . . . . .	2 721	511	3 075	600	3 796	759	3 166	617
Rußland . . . . .	50 331	7 046	45 265	7 333	46 238	7 860	48 233	7 621
Brit. Nordamerika	2 376	416	6 904	1 174	6 335	1 090	5 339	892
<b>Ausfuhr</b>	2 800	547	3 819	769	2 934	606	4 870	1 008
<b>c. Linfen.</b>								
<b>Einfuhr</b>	15 314	3 324	18 943	3 670	15 255	2 866	20 935	3 461
Rußland . . . . .	14 240	2 991	18 348	3 486	14 862	2 750	19 704	3 251
<b>Ausfuhr</b>	530	176	2 117	562	1 401	363	879	231
<b>Hüte (Serrenhüte aus Filz).</b>								
<b>Einfuhr</b>	115	2 769	130	3 383	119	3 084	120	3 133
Großbritannien . . .	34	751	36	874	33	813	36	900
Österreich-Ungarn . .	45	1 304	47	1 431	43	1 223	45	1 251
<b>Ausfuhr</b>	278	3 284	241	2 965	199	2 654	264	3 666
Belgien . . . . .	89	982	66	736	47	579	66	861
Niederlande . . . . .	54	536	40	523	41	537	58	805

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Indigo.</b>								
Einfuhr	1 108	8 309	564	4 091	609	4 264	527	3 687
Britisch-Indien usw.	755	5 663	350	2 536	423	2 958	282	1 975
Ausfuhr	1 364	7 845	1 873	9 364	2 673	12 694	5 284	18 462
Großbritannien . . .	167	959	169	844	348	1 654	842	1 894
Italien . . . . .	62	357	108	539	106	504	367	844
Niederlande . . . . .	59	341	91	453	126	599	332	763
Osterreich-Ungarn . .	340	1 954	377	1 887	573	2 720	873	2 444
Rußland . . . . .	113	651	95	475	141	667	284	3 064
China . . . . .	58	333	119	595	116	551	259	583
Ver. St. v. Amerika	302	1 737	493	2 463	710	3 374	1 392	3 132
<b>Insektentwachs, Pflanzentwachs.</b>								
Einfuhr	2 624	5 876	2 807	6 523	2 931	6 877	2 842	6 325
Kuba, Portorico . .	193	540	294	824	338	930	356	970
Ausfuhr	1 535	4 299	2 076	5 814	1 819	5 279	1 847	5 339
Rußland . . . . .	1 207	3 380	1 637	4 584	1 450	4 248	1 437	4 165
<b>Instrumente, astronomische, optische, mathematische, chemische, physikalische.<sup>1)</sup></b>								
Einfuhr	10	426	13	594	10	446	12	541
Ausfuhr	254	10 410	273	11 752	268	11 524	272	13 304
Belgien . . . . .	11	451	20	847	16	671	21	1 044
Frankreich . . . . .	21	849	29	1 230	10	430	13	613
Großbritannien . . .	20	800	18	782	18	791	29	1 411
Niederlande . . . . .	10	394	12	507	13	559	13	642
Osterreich-Ungarn . .	39	1 616	29	1 260	35	1 522	41	1 994
Rußland . . . . .	66	2 706	83	3 573	73	3 152	52	2 548
Ver. St. v. Amerika	18	734	20	839	33	1 415	38	1 882
<b>Instrumente, chirurgische.<sup>1)</sup></b>								
Einfuhr	21	933	23	999	21	902	20	800
Ausfuhr	184	8 289	195	8 775	207	7 218	204	5 989
Großbritannien . . .	17	747	17	761	21	727	26	759
Rußland . . . . .	38	1 715	42	1 881	42	1 476	31	917
Ver. St. v. Amerika	25	1 130	27	1 229	34	1 197	33	967
<b>Instrumente, musikalische, außer Klavieren, Harmoniums und Orgeln.</b>								
Einfuhr	313	1 137	298	1 440	274	1 272	294	1 607
Osterreich-Ungarn . .	113	441	126	744	156	843	154	906
Ausfuhr	3 837	8 583	3 970	11 792	4 124	14 196	3 775	11 372
Frankreich . . . . .	205	424	223	509	196	510	184	449
Großbritannien . . .	895	1 914	845	2 262	966	3 031	680	2 092
Osterreich-Ungarn . .	357	897	260	825	261	914	265	814
Rußland . . . . .	369	905	344	1 240	459	1 853	467	1 523
Ver. St. v. Amerika	506	1 180	693	2 571	775	3 220	822	2 648
<b>Zob.</b>								
Einfuhr	191	4 496	236	5 433	266	4 779	220	3 960
Großbritannien . . .	103	2 416	101	2 312	98	1 757	100	1 795
Chile . . . . .	59	1 391	110	2 530	146	2 635	84	1 510
Ausfuhr	26	647	29	706	27	513	24	458
<b>Zute.</b>								
Einfuhr	99 066	27 243	97 106	30 103	117 542	32 912	140 851	35 213
Großbritannien . . .	2 322	638	1 968	610	2 902	813	2 347	587
Britisch-Indien usw.	96 683	26 588	95 095	29 480	114 529	32 068	138 467	34 616
Ausfuhr	18 047	5 143	12 754	4 081	6 988	2 026	6 923	1 869
Rußland . . . . .	11 161	3 181	8 696	2 783	4 293	1 245	4 660	1 258
<b>Käse.</b>								
Einfuhr	15 267	18 893	16 645	21 361	16 673	22 123	15 909	22 123
Frankreich . . . . .	795	1 431	835	1 503	864	1 554	939	1 689
Niederlande . . . . .	8 117	8 929	8 243	9 892	8 642	10 370	9 017	11 271
Schweiz . . . . .	5 767	7 785	6 915	9 128	6 513	9 443	5 216	8 150
Ausfuhr	1 150	1 025	1 166	985	1 458	1 205	1 416	1 172

<sup>1)</sup> In der Ausfuhr ausschließlich der Instrumente und Apparate aus Glas zu wissenschaftlichen oder gewerblichen Zwecken.

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Kaffee, roher.</b>								
Einfuhr	156 137	128 037	160 826	155 828	171 974	147 740	171 435	143 161
Großbritannien . . .	7 192	8 271	6 627	8 483	4 618	5 218	1 959	2 272
Niederlande . . . .	9 799	8 819	11 231	12 130	5 775	5 659	3 067	3 067
Britisch Indien usw	2 634	3 292	1 607	2 250	2 542	3 254	1 908	2 576
Ceylon . . . . .								
Niederl. Indien usw	11 289	12 644	11 804	15 345	12 341	15 426	12 970	16 601
Brasilien . . . . .	82 995	51 457	91 824	73 459	102 329	70 607	112 285	73 547
Brit. Westind. usw	1 630	1 793	1 346	1 656	734	807	945	1 087
Kolumbien . . . . .	2 450	2 572	1 695	2 034	1 858	2 044	1 533	1 763
Kostarika . . . . .	1 536	1 766	1 271	1 716	2 824	3 531	2 788	3 625
Guatemala . . . . .	19 303	21 233	16 335	20 419	23 564	25 920	19 406	22 899
Sond., Nikar., Salv.	1 360	1 360	1 255	1 443	2 273	2 273	2 225	2 337
Mexiko . . . . .	1 106	1 217	1 499	1 874	2 077	2 285	2 610	3 132
Kuba, Portorico . .	2 008	2 510	714	1 000	446	557	734	954
Venezuela . . . . .	5 110	4 855	3 730	4 103	4 784	4 784	5 215	5 736
Ausfuhr	15	20	13	19	19	26	15	20
<b>Kakaobohnen, roh.</b>								
Einfuhr	18 272	24 947	19 254	28 711	18 517	24 730	20 687	26 181
Niederlande . . . .	117	159	122	188	369	536	358	529
Portugal . . . . .	1 365	1 747	988	1 373	1 311	1 639	1 349	1 551
Portug. Westafrika	2 707	3 465	2 502	3 477	3 116	3 895	4 069	4 679
Brasilien . . . . .	2 354	3 061	3 777	5 363	3 239	4 016	3 126	3 751
Brit. Westind. usw	1 179	1 639	1 437	2 184	1 196	1 614	1 545	2 039
Dominik. Republ.	540	669	586	774	1 853	2 224	2 449	2 694
Ecuador . . . . .	5 534	7 831	5 398	8 421	4 745	6 975	4 729	6 620
Venezuela . . . . .	1 135	1 930	1 159	2 271	957	1 550	8 932	1 536
Ausfuhr	1	1	12	3	107	17	85	15
<b>Kali, schwefelsaures.</b>								
Einfuhr	533	64	856	103	680	82	266	32
Ausfuhr	32 845	4 631	38 125	5 318	37 216	5 154	40 787	5 404
Niederlande . . . .	3 893	549	3 260	455	3 986	552	4 250	563
Ver. St. v. Amerika	17 458	2 462	21 600	3 013	22 822	3 161	27 946	3 703
<b>Kalk, natürlicher kohlensaurer, erdiger; Mörtel.</b>								
Einfuhr	229 912	3 219	272 324	4 085	261 659	3 663	293 151	4 104
Belgien . . . . .	140 785	1 971	184 052	2 761	173 487	2 429	210 091	2 941
Österreich-Ungarn .	75 418	1 056	75 016	1 125	76 431	1 070	70 955	993
Ausfuhr	84 915	1 528	78 758	1 536	76 079	1 369	81 078	1 459
Frankreich . . . . .	43 849	789	38 765	756	33 661	606	36 994	666
<b>Kalk, natürlicher phosphorsaures.</b>								
Einfuhr	407 457	17 317	320 138	14 726	351 155	16 153	430 043	19 782
Belgien . . . . .	20 554	874	18 071	831	12 581	579	22 401	1 031
Algerien . . . . .	30 018	1 276	45 950	2 114	39 503	1 817	59 047	2 716
Ver. St. v. Amerika	348 649	14 817	229 838	10 573	272 411	12 531	320 305	14 734
Ausfuhr	2 504	160	1 123	79	2 260	113	1 103	55
<b>Kampfer.</b>								
Einfuhr	1 069	2 672	1 048	3 878	946	3 216	1 150	3 680
Großbritannien . . .	201	503	105	387	171	583	158	505
Japan . . . . .	378	944	469	1 735	640	2 175	931	2 980
Ausfuhr	356	1 140	365	1 608	409	1 758	440	1 871
<b>Kaolin, Feldspat, feuerfester Ton.</b>								
Einfuhr	235 233	10 036	265 289	11 527	249 180	8 823	229 556	7 022
Großbritannien . . .	81 231	3 452	87 598	3 723	86 259	3 019	71 205	2 492
Österreich-Ungarn .	104 612	5 231	125 955	5 983	116 954	4 678	111 876	3 356
Ausfuhr	143 406	2 916	159 855	3 764	128 174	3 178	136 928	3 273
Österreich-Ungarn .	49 448	989	47 348	1 089	39 363	984	34 260	857
Rußland . . . . .	26 351	527	23 248	535	18 885	567	19 844	595

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Kartoffeln, frische.</b>								
<b>Einfuhr</b>	214 139	10 437	177 683	8 023	140 763	5 647	158 800	7 438
Belgien . . . . .	53 527	2 221	20 501	779	22 919	665	31 273	1 001
Gibr., Malta, Cyp. . . . .	2 715	462	4 300	688	4 407	661	4 899	784
Italien . . . . .	14 606	1 461	14 203	1 278	12 650	1 075	18 239	1 641
Niederlande . . . . .	59 458	2 140	59 678	1 731	53 624	1 448	51 058	1 634
Osterreich-Ungarn . . . . .	40 187	2 411	39 833	2 071	19 528	879	30 881	1 482
Rußland . . . . .	37 914	1 403	33 921	1 187	21 363	619	16 775	503
<b>Ausfuhr</b>	172 366	7 239	180 815	7 233	224 411	7 293	197 291	9 470
Großbritannien . . . . .	36 127	1 517	68 087	2 724	63 891	2 076	13 371	642
Niederlande . . . . .	8 572	360	16 248	650	18 831	612	10 766	517
Schweden . . . . .	75 076	3 153	47 116	1 885	81 232	2 640	89 194	4 281
Schweiz . . . . .	16 725	703	16 861	675	23 930	778	27 551	1 322
<b>Kartoffelstärke, nicht geröstet, Kartoffelmehl.</b>								
<b>Einfuhr</b>	213	124	162	40	88	18	105	21
<b>Ausfuhr</b>	33 919	6 784	21 792	4 140	25 445	4 198	45 961	7 584
Großbritannien . . . . .	16 537	3 307	11 351	2 157	14 061	2 320	23 838	3 933
Spanien . . . . .	5 617	1 123	3 247	617	3 734	616	6 329	1 044
<b>Kautschuk und Guttapercha.</b>								
<b>Einfuhr</b>	13 704	76 741	13 421	73 818	13 022	48 226	15 029	60 935
Belgien . . . . .	422	2 362	447	2 461	424	2 224	300	1 266
Frankreich . . . . .	678	3 795	511	2 810	378	1 039	465	1 083
Großbritannien . . . . .	3 150	17 638	3 227	17 746	3 196	15 662	3 434	18 750
Rußland . . . . .	3 091	17 307	1 846	10 153	1 966	1 081	1 959	1 077
Britisch Westafrika . . . . .	505	2 830	441	2 426	401	1 803	401	1 803
Deutsch Westafrika . . . . .	385	2 154	410	2 255	383	1 629	320	1 440
Franz. Westafrika . . . . .	172	960	338	1 859	274	1 165	363	1 816
Kongostaat . . . . .	482	2 696	782	4 303	1 047	5 393	1 236	6 796
Portug. Ostafrika . . . . .	259	1 448	278	1 526	195	977	204	1 308
Portug. Westafrika . . . . .	490	2 742	320	1 761	361	1 532	486	2 186
Britisch Indien usw. } . . . . .	1 436	8 043	394	2 166	449	1 570	547	2 438
Britisch Malakka . . . . .			906	4 981	716	2 506	1 346	6 057
Niederl. Indien usw. } . . . . .	265	1 483	370	2 037	164	658	122	539
Bolivien . . . . .			100	562	125	689	146	876
Brazilien . . . . .	577	3 231	613	3 371	625	3 750	1 007	6 488
Venezuela . . . . .	251	1 406	352	1 935	328	1 378	434	1 735
Ver. St. v. Amerika . . . . .	330	1 846	203	1 118	137	563	157	575
<b>Ausfuhr</b>	5 409	24 340	4 770	21 464	5 013	13 628	6 236	16 188
Freihafen Hamburg . . . . .	94	425	114	513	197	630	126	539
Frankreich . . . . .	182	818	234	1 053	149	745	189	792
Großbritannien . . . . .	337	1 516	611	2 748	452	1 242	481	1 495
Osterreich-Ungarn . . . . .	237	1 067	352	1 583	400	2 000	384	1 581
Rußland . . . . .	494	2 224	343	1 544	556	2 780	654	3 599
Ver. St. v. Amerika . . . . .	3 783	17 025	2 691	12 108	2 805	4 151	3 865	6 338
<b>Kautschukwaren (a—d):</b>								
<b>a. feine Waren aus weichem Kautschuk.</b>								
<b>Einfuhr</b>	500	5 254	653	3 877	722	4 439	755	4 315
Rußland . . . . .	363	3 808	451	2 599	533	3 197	528	2 910
<b>Ausfuhr</b>	900	8 547	395	3 026	325	2 365	431	2 756
Großbritannien . . . . .	479	4 553	176	1 142	168	1 063	207	1 121
<b>b. Gewebe, mit Kautschuk oder Guttapercha verbunden. <sup>1)</sup></b>								
<b>Einfuhr</b>	412	3 118	372	3 113	363	3 104	419	3 546
Frankreich . . . . .	185	1 355	144	1 199	143	1 190	154	1 290
Großbritannien . . . . .	152	1 114	146	1 221	144	1 227	181	1 563
<b>Ausfuhr</b>	457	4 114	546	4 644	467	3 970	550	4 678

<sup>1)</sup> Einschließlich der Kautschukdrucktücher für Fabriken.

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>c. grobe Waren aus weichem Kautschuk.</b>								
Einfuhr	147	1 914	149	1 343	147	734	157	745
Ausfuhr	2 269	28 358	2 481	21 091	2 392	11 962	2 448	11 630
Belgien .....	88	1 099	122	1 035	101	505	105	498
Großbritannien ..	491	6 135	512	4 355	500	2 501	501	2 381
Niederlande .....	177	2 211	214	1 816	188	941	204	968
Österreich, Ungarn	183	2 290	197	1 675	146	729	127	605
Rußland .....	82	1 021	107	910	102	511	116	552
Schweden .....	140	1 751	142	1 208	145	726	135	643
Schweiz .....	217	2 706	226	1 923	205	1 027	198	940
<b>d. Hartgummivaren.</b>								
Einfuhr	23	166	26	192	29	234	29	216
Ausfuhr	789	6 706	898	7 630	821	7 393	991	7 995
Frankreich .....	149	1 268	193	1 641	179	1 611	211	1 704
Großbritannien ..	182	1 544	188	1 600	206	1 851	272	2 194
Rußland .....	61	515	65	556	82	735	72	578
<b>Kaviar.</b>								
Einfuhr	381	5 831	390	6 251	389	6 562	397	5 667
Rußland .....	294	5 001	336	5 705	334	6 018	352	5 282
Ausfuhr	4	45	5	63	9	128	17	222
<b>Klaviere, Harmoniums und Orgeln.</b>								
Einfuhr	174	614	173	564	194	579	240	920
Ausfuhr	12 457	25 522	12 604	28 757	13 151	31 282	12 901	31 422
Belgien .....	225	484	253	590	277	692	242	607
Großbritannien ..	5 016	10 109	4 901	11 072	5 589	13 184	5 580	13 483
Italien .....	230	472	269	616	273	649	256	624
Niederlande .....	700	1 440	728	1 668	684	1 644	578	1 425
Österreich, Ungarn	228	523	237	574	236	592	275	712
Rußland .....	1 100	2 353	907	2 143	939	2 278	952	2 374
Schweiz .....	296	659	251	595	284	698	303	756
Britisch Südafrika	205	416	242	560	312	741	580	1 398
Argentinien .....	314	631	314	707	219	517	159	383
Britisch Australien	2 253	4 508	2 583	5 813	2 601	6 118	2 006	4 817
<b>Klee-, Espartette-, Luzerne-, Serradella-Saat.</b>								
Einfuhr	31 527	30 459	28 410	28 538	23 931	22 590	30 346	32 775
Frankreich .....	3 925	3 532	4 010	4 010	1 800	1 558	3 802	3 650
Italien .....	1 049	839	1 052	800	840	756	1 281	1 448
Österreich, Ungarn	9 921	10 516	8 798	9 282	11 817	10 990	10 796	12 523
Rußland .....	6 411	6 411	5 419	5 961	7 042	7 042	10 187	10 798
Ber. St. v. Amerika	7 956	7 479	6 577	6 315	1 211	1 284	2 461	26 58
Ausfuhr	11 713	12 578	10 971	11 505	10 378	10 814	7 675	9 792
Belgien .....	809	930	516	568	1 072	1 265	727	996
Dänemark .....	2 926	3 950	2 227	3 007	1 699	1 750	1 717	2 318
Großbritannien ..	1 561	1 561	1 834	1 651	3 980	4 218	1 839	2 097
Schweden .....	1 358	1 833	829	1 119	796	859	831	1 121
<b>Kleider, Leibwäsche und Fußwaren (a—c):</b>								
<b>a. aus Baumwolle, Leinen, Wolle; wollene Leibwäsche; Korsette.</b>								
Einfuhr	166	2 907	181	2 571	190	3 071	226	3 761
Frankreich .....	49	858	53	778	51	828	47	776
Großbritannien ..	36	631	33	431	34	503	35	551
Österreich, Ungarn	32	579	44	650	61	1 045	98	1 701



## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Ausfuhr</b>	<b>6 958</b>	<b>92 317</b>	<b>7 669</b>	<b>99 649</b>	<b>7 315</b>	<b>116 634</b>	<b>7 629</b>	<b>120 753</b>
Belgien . . . . .	81	1 094	100	1 310	113	1 737	94	1 527
Dänemark . . . . .	199	2 493	238	2 794	210	3 146	214	3 256
Frankreich . . . . .	90	1 254	103	1 401	98	1 795	84	1 445
Großbritannien . . . . .	2 936	38 108	3 174	40 569	3 414	53 984	3 440	53 105
Niederlande . . . . .	1 349	18 239	1 423	19 555	1 248	20 644	1 212	19 988
Norwegen . . . . .	224	2 995	207	2 668	167	2 598	170	2 653
Österreich-Ungarn . . . . .	67	919	63	840	73	1 274	95	1 651
Rußland . . . . .	43	596	49	632	30	519	37	611
Finnland . . . . .	51	701	65	868	45	784	46	797
Schweden . . . . .	109	1 484	139	1 885	99	1 711	97	1 659
Schweiz . . . . .	730	9 813	710	8 933	683	9 825	760	11 321
Türkei . . . . .	63	885	51	640	36	586	65	966
Britisch Indien usw.	155	2 175	124	1 669	55	993	46	851
Britisch Malakka . . . . .			87	1 216	141	2 794	187	3 702
Brafilien . . . . .	50	692	42	564	32	554	48	833
Brit. Nordamerika . . . . .	120	1 686	115	1 683	83	1 483	131	2 317
Ver. St. v. Amerika . . . . .	197	2 560	249	3 506	190	3 421	219	4 027
Britisch Australien . . . . .	67	771	104	1 254	115	1 535	133	1 773

## b. aus Seide und Halbseide, gestricke und Spitzenleider.

<b>Einfuhr</b>	<b>36</b>	<b>1 718</b>	<b>40</b>	<b>1 909</b>	<b>40</b>	<b>1 922</b>	<b>42</b>	<b>2 013</b>
Frankreich . . . . .	22	1 060	24	1 134	21	1 027	22	1 071
<b>Ausfuhr</b>	<b>360</b>	<b>18 015</b>	<b>423</b>	<b>11 726</b>	<b>440</b>	<b>14 646</b>	<b>357</b>	<b>12 089</b>
Großbritannien . . . . .	118	5 915	197	5 346	253	8 052	176	5 727
Niederlande . . . . .	93	4 650	87	2 279	77	2 534	72	2 315
Schweiz . . . . .	28	1 390	27	819	25	923	27	989

## c. Leibwäsche, baumwollene und leinene.

<b>Einfuhr</b>	<b>21</b>	<b>168</b>	<b>24</b>	<b>194</b>	<b>22</b>	<b>176</b>	<b>20</b>	<b>158</b>
<b>Ausfuhr</b>	<b>2 359</b>	<b>18 399</b>	<b>2 227</b>	<b>18 264</b>	<b>1 977</b>	<b>16 212</b>	<b>1 958</b>	<b>12 475</b>
Dänemark . . . . .	156	1 214	170	1 391	130	1 067	152	966
Großbritannien . . . . .	137	1 066	145	1 189	126	1 031	169	1 075
Niederlande . . . . .	654	5 100	548	4 495	531	4 355	471	3 000
Rußland . . . . .	468	3 654	510	4 182	477	3 910	457	2 911
Schweden . . . . .	118	917	98	802	91	749	76	483
Schweiz . . . . .	242	1 884	223	1 829	195	1 598	192	1 224

## Kofa.

<b>Einfuhr</b>	<b>462 577</b>	<b>10 351</b>	<b>512 690</b>	<b>12 905</b>	<b>400 197</b>	<b>9 112</b>	<b>362 488</b>	<b>7 217</b>
Freihafen Hamburg . . . . .	26 445	582	50 245	1 507	51 440	1 157	82 058	1 600
Belgien . . . . .	308 701	6 791	329 751	7 387	226 626	5 076	176 385	3 440
Frankreich . . . . .	31 386	691	30 342	898	58 133	1 395	55 179	1 159
Österreich-Ungarn . . . . .	36 043	793	35 130	843	29 382	705	26 387	581
<b>Ausfuhr</b>	<b>2 137 985</b>	<b>45 962</b>	<b>2 229 188</b>	<b>55 769</b>	<b>2 096 931</b>	<b>52 757</b>	<b>2 182 383</b>	<b>45 785</b>
Belgien . . . . .	177 710	3 554	190 731	4 291	113 680	2 615	176 042	3 257
Frankreich . . . . .	738 769	15 514	749 164	20 302	753 647	20 725	703 528	15 829
Italien . . . . .	28 351	737	24 475	710	32 695	948	28 521	685
Niederlande . . . . .	137 869	2 689	112 196	2 468	130 164	2 603	185 100	3 332
Österreich-Ungarn . . . . .	571 829	12 580	655 825	15 412	607 281	14 271	539 908	11 608
Rußland . . . . .	239 985	5 160	231 831	5 448	186 324	4 379	187 602	3 471
Schwiz . . . . .	103 278	2 943	126 211	3 812	129 232	4 135	125 802	3 585
Mexiko . . . . .	22 025	441	31 814	700	60 712	1 093	113 192	1 811

## Korkholz, rohes.

<b>Einfuhr</b>	<b>8 716</b>	<b>5 578</b>	<b>10 405</b>	<b>6 763</b>	<b>10 225</b>	<b>6 135</b>	<b>9 879</b>	<b>5 433</b>
Portugal . . . . .	7 733	4 949	8 066	5 243	8 452	5 071	8 179	4 499
Algerien . . . . .	341	218	1 571	1 021	1 027	616	989	544
<b>Ausfuhr</b>	<b>1 164</b>	<b>815</b>	<b>1 163</b>	<b>838</b>	<b>1 408</b>	<b>985</b>	<b>1 319</b>	<b>791</b>

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Korkstopfen, Korksohlen, Korkschnitzereien und andere nicht grobe Korkwaren.</b>								
Ein fuhr	1 594	5 259	1 703	5 619	1 760	5 632	1 581	5 060
Portugal . . . . .	294	970	313	1 032	282	901	252	806
Spanien . . . . .	1 131	3 733	1 174	3 873	1 273	4 074	1 150	3 681
Aus fuhr	196	786	200	820	216	776	200	743
<b>Kupfer und Kupferlegierungen (a—d):</b>								
<b>a. Bruchkupfer, Kupferabfälle, Scheidemünzen.</b>								
Ein fuhr	4 992	7 013	4 603	6 697	4 536	5 709	4 369	4 392
Osterreich-Ungarn .	2 374	3 419	2 183	3 252	2 312	2 983	2 373	2 421
Aus fuhr	5 217	7 219	5 455	7 994	5 181	6 389	4 227	4 249
Frankreich . . . . .	1 244	1 729	1 534	2 209	934	1 159	631	644
Großbritannien . .	1 837	2 553	1 796	2 587	1 332	1 651	1 363	1 391
Osterreich-Ungarn .	417	571	467	663	868	1 059	553	548
Schweiz . . . . .	842	1 154	642	912	716	874	461	461
Ver. St. v. Amerika	267	376	245	357	559	704	697	690
<b>b. Kupfer, rohes.</b>								
Ein fuhr	70 091	104 033	83 503	127 568	58 620	85 060	76 050	84 693
Freihafen Hamburg	2 497	3 720	2 223	3 423	1 900	2 793	1 598	1 781
Großbritannien . .	14 350	21 238	9 546	14 510	7 653	11 174	8 536	9 475
Spanien . . . . .	31	46	446	669	1 164	1 455	868	738
Japan . . . . .	3 051	4 332	2 378	3 566	3 158	4 421	2 493	2 692
Chile . . . . .	1 188	1 734	1 017	1 525	932	1 258	886	957
Ver. St. v. Amerika	47 743	71 137	66 264	101 384	42 423	61 937	60 275	67 508
Britisch Australien	582	878	593	920	948	1 384	494	548
Aus fuhr	7 061	10 395	5 505	8 363	5 097	7 063	4 678	5 003
Osterreich-Ungarn .	3 585	5 198	3 002	4 504	2 792	3 713	2 486	2 535
Rußland . . . . .	1 645	2 468	1 429	2 215	565	831	874	987
<b>c. Messing und Tombak, auch Bruch.</b>								
Ein fuhr	2 096	2 226	2 214	2 425	1 709	1 592	1 192	959
Aus fuhr	5 059	5 416	4 421	4 854	5 013	4 582	5 302	4 382
Großbritannien . .	1 122	1 223	870	975	781	734	1 135	942
Osterreich-Ungarn .	2 072	2 217	1 999	2 199	2 617	2 407	2 748	2 281
<b>d. Kupfer in Stangen und Blechen, unplattiert.</b>								
Ein fuhr	610	1 007	906	1 525	786	1 247	540	664
Aus fuhr	4 871	8 474	5 273	9 353	4 952	8 288	6 188	7 978
Niederlande . . . .	528	920	417	739	477	799	839	1 079
Schweiz . . . . .	714	1 241	740	1 315	480	804	571	748
Britisch-Indien usw	157	272	305	541	443	739	559	708
China . . . . .	915	1 592	416	737	360	602	301	378
<b>Kupfer- und Messing- usw Waren (a—d):</b>								
<b>a. Artilleriezündungen, Patronen, Zündhütchen.</b>								
Ein fuhr	122	268	148	325	87	190	78	172
Aus fuhr	2 683	8 048	1 731	5 194	1 880	5 640	3 245	10 869
Türkei . . . . .	448	1 344	168	505	244	732	824	2 761
<b>b. Kupfer- und Messing- usw Waren, feine.</b>								
Ein fuhr	962	3 749	1 007	3 957	834	3 133	866	3 105
Frankreich . . . . .	259	1 009	290	1 141	242	908	257	921
Großbritannien . .	239	932	209	819	166	625	151	542
Osterreich-Ungarn .	158	615	182	713	169	634	190	680

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Ausfuhr</b>	7 561	27 946	8 888	33 178	7 852	29 447	9 272	32 324
Belgien . . . . .	405	1 511	1 121	4 191	421	1 578	542	1 892
Dänemark . . . . .	212	781	234	870	259	971	298	1 039
Frankreich . . . . .	290	1 065	431	1 608	369	1 379	466	1 615
Großbritannien . . . . .	1 531	5 619	1 570	5 826	1 727	6 465	1 775	6 191
Italien . . . . .	325	1 205	350	1 317	348	1 308	405	1 410
Niederlande . . . . .	442	1 635	569	2 127	434	1 629	546	1 903
Norwegen . . . . .	207	766	179	675	154	580	227	795
Osterreich-Ungarn . . . . .	492	1 822	508	1 897	533	2 001	579	2 016
Rußland . . . . .	1 011	3 723	1 086	4 032	1 158	4 331	1 169	4 057
Schweden . . . . .	267	983	286	1 065	239	897	300	1 047
Schweiz . . . . .	412	1 530	352	1 316	318	1 198	464	1 622
Spanien . . . . .	394	1 468	305	1 162	276	1 044	282	994
Britisch-Indien usw.	212	780	189	705	154	578	175	612

## c. Kupferschmiedewaren, grobe.

<b>Einfuhr</b>	443	1 050	356	893	352	866	326	738
<b>Ausfuhr</b>	3 163	7 757	3 175	8 141	3 088	7 653	3 476	7 821
Freihafen-Hamburg	295	762	332	907	279	746	309	748
Großbritannien . . . . .	213	516	163	415	525	1 334	414	970
Niederlande . . . . .	277	669	293	735	298	718	435	950
Rußland . . . . .	402	974	467	1 173	409	978	428	931
Schweiz . . . . .	344	851	313	793	270	650	307	679

## d. Kupfer-, Messing-Draht, unplattiert.

<b>Einfuhr</b>	79	137	76	125	91	149	124	161
<b>Ausfuhr</b>	7 579	13 479	9 605	17 232	7 833	13 156	10 122	13 869
Belgien . . . . .	338	603	511	909	314	538	367	478
Großbritannien . . . . .	1 602	2 861	2 407	4 371	2 197	3 760	3 806	5 305
Italien . . . . .	576	1 027	797	1 458	696	1 179	1 038	1 455
Niederlande . . . . .	693	1 235	680	1 232	549	930	733	1 014
Schweden . . . . .	456	806	446	802	432	728	264	344
Schweiz . . . . .	940	1 666	1 666	2 964	957	1 609	682	949
Spanien . . . . .	298	532	588	1 076	370	639	888	1 249

## Kurzwaren: Waren aus unedlen Metallen, vergolbet oder versilbert; feine Galanterie- und Quincailleriewaren.

<b>Einfuhr</b>	223	2 498	238	2 925	229	2 633	218	2 755
Frankreich . . . . .	59	1 186	67	1 238	65	1 129	58	1 015
Osterreich-Ungarn . . . . .	124	870	132	1 008	132	923	126	1 080
<b>Ausfuhr</b>	529	3 182	561	16 848	656	15 327	596	18 757
Dänemark . . . . .	36	195	32	795	28	695	28	710
Frankreich . . . . .	28	179	37	2 046	36	1 810	36	1 790
Großbritannien . . . . .	66	240	89	3 016	116	2 772	114	3 411
Rußland . . . . .	21	104	24	1 504	27	1 325	24	1 952
Schweiz . . . . .	26	253	28	991	36	908	34	1 026
Argentinien . . . . .	30	209	16	704	19	656	14	560
Brazilien . . . . .	37	166	34	784	23	702	34	840

## Leder (a—h):

## a. gefärbtes und lackirtes; Handschuhleder, Korduan, Marquin, Saffian.

<b>Einfuhr</b>	1 041	9 992	1 047	7 328	987	9 345	1 008	9 866
Frankreich . . . . .	632	6 070	596	4 173	568	4 432	544	4 393
Großbritannien . . . . .	174	1 670	183	1 282	170	1 867	177	1 947
Ver. St. v. Amerika . . . . .	115	1 104	149	1 045	134	2 010	159	2 389

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

WarenGattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Ausfuhr</b>	5 387	51 710	5 353	53 533	5 217	54 779	6 068	69 780
Belgien .....	282	2 711	333	3 331	301	3 162	366	4 213
Dänemark .....	122	1 173	114	1 136	106	1 111	129	1 484
Frankreich .....	412	3 957	428	4 276	316	3 317	326	3 746
Großbritannien .....	963	9 244	857	8 567	699	7 334	900	10 354
Italien .....	558	5 355	523	5 232	568	5 962	575	6 608
Niederlande .....	109	1 047	114	1 138	123	1 293	124	1 425
Osterreich-Ungarn .....	939	9 017	932	9 318	917	9 633	1 028	11 823
Portugal .....	56	541	66	662	69	728	85	974
Rumänien .....	74	714	61	610	131	1 370	146	1 674
Rußland .....	340	3 261	382	3 820	518	5 441	628	7 219
Schweden .....	191	1 835	113	1 134	173	1 812	223	2 560
Schweiz .....	152	1 456	158	1 584	143	1 502	222	2 548
Spanien .....	188	1 805	138	1 384	125	1 310	122	1 398
Türkei .....	97	929	94	941	89	932	102	1 168
Brazilien .....	72	686	68	682	64	674	93	1 070
Chile .....	82	784	115	1 150	83	872	83	956
Ver. St. v. Amerika	449	4 312	524	5 239	469	4 919	542	6 227
<b>b. Sohlleder.</b>								
Chile .....	1 877	4 316	1 613	3 628	1 502	3 154	1 445	3 035
<b>Ausfuhr</b>	1 603	3 687	1 322	2 975	1 252	2 629	1 199	2 517
Großbritannien .....	2 732	5 737	2 229	4 568	2 167	4 334	2 569	5 652
Niederlande .....	1 109	2 328	707	1 448	532	1 064	365	803
Schweiz .....	428	900	390	800	429	858	580	1 276
	487	1 023	514	1 054	538	1 075	721	1 585
<b>Lederwaren (a—g):</b>								
<b>a. feine Schuhe aus Leder oder in Verbindung mit solchem</b> (außer denjenigen aus Kautschuk).								
Italien .....			792	9 505	748	8 977	699	8 382
Osterreich-Ungarn .....			56	677	55	661	52	625
Ver. St. v. Amerika			479	5 742	465	5 579	427	5 129
<b>Ausfuhr</b>			34	412	64	771	68	811
Dänemark .....			584	7 008	459	5 507	444	5 323
Großbritannien .....			84	1 006	76	916	77	922
Niederlande .....			76	917	47	569	49	591
Schweiz .....			75	898	82	989	69	831
			173	2 070	133	1 596	137	1 645
<b>b. feine Lederwaren ohne Verbindung mit anderen Materialien</b> (außer Schuhen, Albums, Buchbinderarbeiten).								
Belgien .....			239	3 590	237	3 318	249	3 482
Frankreich .....			103	1 539	101	1 411	99	1 383
<b>Ausfuhr</b>			60	906	51	713	55	767
Belgien .....			1 590	20 667	988	11 854	825	10 726
Dänemark .....			112	1 460	60	721	60	780
Großbritannien .....			54	705	56	668	56	726
Niederlande .....			908	11 808	489	5 863	290	3 775
Schweden .....			80	1 033	66	787	82	1 066
Schweiz .....			61	797	47	564	30	384
			34	447	54	652	72	932
<b>c. feine Lederwaren in Verbindung mit anderen Materialien (ausgenommen Schuhe); Albums und Buchbinderarbeiten mit feinem oder nachgeahmtem Leder.</b>								
Belgien .....			100	797	96	957	96	1 059
<b>Ausfuhr</b>			1 727	11 226	1 896	12 326	1 859	12 085
Großbritannien .....			578	3 758	1 019	6 623	878	5 708
Niederlande .....			135	880	144	935	102	666
Ver. St. v. Amerika			364	2 368	72	469	143	928

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>d. grobe Lederwaren.</b>								
Einfuhr	375	2 026	334	1 435	276	1 187	262	1 156
Ausfuhr	1 496	8 229	1 450	6 088	1 317	5 993	1 309	5 978
Großbritannien...	106	580	156	655	176	716	151	610
Rußland.....	290	1 596	303	1 274	290	1 554	267	1 430
Schweiz.....	264	1 451	196	825	188	781	212	884
<b>e. Handschuhe aus Leder.</b>								
Einfuhr	176	7 048	190	9 091	172	8 186	178	8 569
Frankreich.....	9	344	9	427	8	862	9	1 020
Österreich-Ungarn.	155	6 180	169	8 089	153	6 814	155	6 936
Ausfuhr	374	22 428	431	27 580	339	20 761	333	18 879
Belgien.....	24	1 434	26	1 658	9	434	15	673
Großbritannien...	75	4 488	70	4 471	62	3 860	80	4 430
Niederlande.....	9	540	12	732	11	634	10	555
Österreich-Ungarn.	29	1 746	20	1 278	15	722	17	735
Ver. St. v. Amerika	214	12 834	278	18 086	220	13 938	190	11 334
<b>f. Waren aus feinem Wachstuch, Ledertuch, Buchbinderleinen usw.</b>								
Einfuhr	123	986	124	622	139	695	134	669
Ausfuhr	719	6 258	711	4 050	718	2 873	869	3 476
Schweiz.....	146	1 270	169	966	179	718	184	737
<b>g. Waren aus grauer Packleinwand usw.</b>								
Einfuhr	86	231	89	241	67	180	52	139
Ausfuhr	945	2 930	1 043	3 234	1 093	3 387	1 167	3 617
Großbritannien...	191	592	179	556	213	659	229	710
<b>Leim, Leimgallerte.</b>								
Einfuhr	3 311	2 251	3 573	2 144	3 311	1 655	3 524	1 586
Österreich-Ungarn.	1 182	804	1 364	818	1 245	622	1 286	579
Ausfuhr	5 823	4 367	5 657	3 960	5 556	3 334	6 085	3 347
Großbritannien...	1 818	1 364	1 741	1 219	1 534	920	1 775	976
<b>Leinwand.</b>								
Einfuhr	266 019	54 899	267 571	71 057	236 930	63 555	245 960	64 232
Niederlande.....	15 256	3 356	14 702	3 970	9 801	2 744	6 989	1 873
Österreich-Ungarn.	1 888	406	3 372	857	2 706	752	2 821	762
Rußland.....	101 654	20 432	107 523	28 279	58 953	15 918	49 150	12 779
Britisch-Indien usw.	114 275	23 998	80 405	21 709	66 368	18 451	74 670	20 534
Argentinien.....	22 938	4 588	41 013	10 787	74 587	19 094	84 338	21 085
Ver. St. v. Amerika	8 048	1 698	17 966	4 779	21 737	5 847	25 236	6 498
Ausfuhr	11 185	2 230	17 346	4 639	9 129	2 527	7 079	1 771
Großbritannien...	4 255	826	9 073	2 427	4 066	1 118	3 495	856
<b>Leinwand, leinener Zwillich und Drillich.<sup>1)</sup></b>								
Einfuhr	815	5 551	725	5 997	599	4 971	621	5 085
Großbritannien...	449	4 221	404	4 714	337	3 905	361	4 051
Österreich-Ungarn.	246	871	218	864	185	723	165	626
Ausfuhr	2 303	8 218	2 535	9 455	2 455	9 668	2 568	9 684
Dänemark.....	449	1 384	489	1 555	420	1 482	445	1 455
Niederlande.....	127	423	156	536	149	551	164	582
Schweden.....	285	922	253	836	211	711	209	676
Schweiz.....	284	1 114	332	1 269	233	918	255	955
Ver. St. v. Amerika	360	1 685	508	2 502	469	2 344	559	2 697
<b>Leinenes Tisch-, Bett-, Handtücher-Zeug, verarbeitet.</b>								
Einfuhr	1	4	14	7	1	5	1	3
Ausfuhr	680	3 300	862	4 395	777	4 155	964	5 014
Ver. St. v. Amerika	570	2 764	724	3 694	667	3 570	832	4 325
<b>Lokomotiven, Lokomobilen.</b>								
Einfuhr	4 803	4 580	4 308	4 343	2 536	3 665	2 434	5 471
Frankreich.....	97	92	141	141	199	966	321	2 700
Großbritannien...	3 870	3 676	3 196	3 196	1 753	1 686	1 617	1 517

<sup>1)</sup> Einschließlich der ungefärbten usw Gewebe aus Jute, Manillahanf usw mit mehr als 40 Fäden, sowie dergleichen gefärbten usw Gewebe mit mehr als 120 Fäden auf 4 qm Gewebefläche.

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Ausfuhr</b>	11 063	13 281	12 293	15 716	19 733	25 155	21 149	26 802
Belgien . . . . .	98	126	448	604	1 007	1 222	863	1 136
Dänemark . . . . .	919	1 085	333	412	1 283	1 622	877	1 090
Frankreich . . . . .	216	272	495	653	1 038	1 616	3 067	4 778
Großbritannien . . . . .	125	157	234	309	808	1 648	966	2 299
Italien . . . . .	260	312	303	382	2 086	2 518	2 001	2 138
Niederlande . . . . .	232	279	550	693	829	1 041	1 240	1 434
Osterreich-Ungarn . . . . .	957	1 100	1 115	1 338	959	1 417	1 195	1 770
Rußland . . . . .	5 230	6 172	4 025	4 990	3 527	4 305	3 722	3 538
Schweiz . . . . .	308	354	357	429	439	679	322	537
Spanien . . . . .	60	76	464	604	2 866	3 313	2 216	2 556
Siamtschau . . . . .	.	.	40	54	465	534	403	504
Niederl. Indien usw.	642	834	1 054	1 422	787	908	923	1 068

## Lumpen.

<b>Einfuhr</b>	44 639	9 597	44 640	9 597	38 713	7 355	42 641	8 102
Belgien . . . . .	13 189	2 836	14 244	3 062	13 037	2 477	12 473	2 370
Frankreich . . . . .	9 148	1 967	8 306	1 786	7 431	1 412	8 491	1 613
Niederlande . . . . .	7 631	1 640	8 325	1 790	6 815	1 295	8 079	1 535
Schweiz . . . . .	3 704	796	4 305	926	3 586	681	3 990	758
<b>Ausfuhr</b>	50 356	7 553	53 572	11 786	46 001	9 200	57 811	12 719
Belgien . . . . .	2 022	303	3 422	753	3 417	683	4 169	917
Großbritannien . . . . .	13 616	2 043	12 544	2 760	10 794	2 159	10 074	2 216
Osterreich-Ungarn . . . . .	7 225	1 084	8 773	1 930	10 220	2 044	11 749	2 585
Rußland . . . . .	6 128	919	2 928	644	5 511	1 102	7 230	1 591
Ver. St. v. Amerika	16 972	2 545	19 100	4 202	11 589	2 318	18 779	4 131

## Malz aus Gerste und Hafer.

<b>Einfuhr</b>	103 238	23 740	109 853	24 708	98 343	22 117	97 892	21 136
Osterreich-Ungarn . . . . .	102 565	23 500	109 159	24 561	97 867	22 020	97 430	21 045
<b>Ausfuhr</b>	10 933	2 813	10 021	2 572	9 322	2 347	8 307	2 010
Schweiz . . . . .	2 493	633	2 157	546	2 842	711	2 660	625

## Marmor, roh, behauen.

<b>Einfuhr</b>	31 673	2 851	34 019	3 326	38 958	4 322	39 353	5 973
Italien . . . . .	22 240	2 002	24 676	2 468	24 535	2 699	26 110	4 178
Osterreich-Ungarn . . . . .	4 386	395	4 314	410	9 393	1 033	7 737	929
<b>Ausfuhr</b>	1 981	198	3 075	307	3 018	332	2 780	361

## Maschinen und Maschinenteile, außer Lokomotiven, Lokomobilen, Dampfkessel,

Nähmaschinen, Kraken und Krakenbeschlägen (a—m):

(Werden seit 1900 nach ihrem Verwendungszweck unterschieden.)

<b>Einfuhr</b>	84 459	56 949	89 464	87 381	61 819	52 978	44 803	36 205
überwiegend aus:								
Holz . . . . .	6 209	4 657	4 477	87 381	3 285	52 978	3 132	36 205
Guß Eisen . . . . .	63 268	41 124	69 391		47 505		33 824	
schmiedb. Eisen . . . . .	14 566	10 050	15 288		10 702		7 305	
and. unedl. Metallen	414	1 118	308		327		542	
<b>Ausfuhr</b>	194 879	153 303	208 682	186 154	180 536	149 328	181 477	141 828
überwiegend aus:								
Holz . . . . .	2 020	1 575	1 536	186 154	1 137	149 328	1 599	141 828
Guß Eisen . . . . .	157 183	117 887	167 493		141 670		139 822	
schmiedb. Eisen . . . . .	34 360	29 893	38 462		36 792		38 994	
and. unedl. Metallen	1 316	3 948	1 191		937		1 062	

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>a. Landwirtschaftliche Maschinen.</b>								
<b>Einfuhr</b>			28 825	31 708	24 649	22 184	17 713	15 056
Großbritannien . . .			5 078	5 586	3 691	3 322	2 929	2 490
Brit. Nordamerika			1 920	2 112	1 601	1 441	1 209	1 027
Ver. St. v. Amerika			20 249	22 274	18 006	16 205	12 138	10 318
<b>Ausfuhr</b>			12 955	12 955	11 587	9 270	12 948	9 711
Frankreich . . . . .			636	636	569	455	527	395
Niederlande . . . . .			1 087	1 087	1 114	892	1 298	974
Österreich-Ungarn			865	865	694	555	906	679
Rußland . . . . .			6 209	6 209	6 158	4 927	6 210	4 657
Schweiz . . . . .			990	990	605	484	672	504
<b>b. Brauerei- und Brenneigeräte (Maschinen).</b>								
<b>Einfuhr</b>			106	106	123	111	98	88
<b>Ausfuhr</b>			2 610	3 523	2 212	2 655	2 833	3 116
<b>c. Müllereimaschinen.</b>								
<b>Einfuhr</b>			1 055	1 055	676	642	790	751
<b>Ausfuhr</b>			6 107	6 107	5 864	5 570	6 811	6 471
Belgien . . . . .			520	520	797	757	446	424
Österreich-Ungarn			723	723	617	586	1 017	967
Rußland . . . . .			1 219	1 219	1 029	977	1 015	964
<b>d. elektrische Maschinen.</b>								
<b>Einfuhr</b>			4 350	6 525	2 181	3 490	1 434	2 295
Österreich-Ungarn			2 082	3 123	724	1 158	333	533
Schweiz . . . . .			977	1 465	599	958	518	829
<b>Ausfuhr</b>			12 918	23 252	12 460	19 935	13 450	21 520
Belgien . . . . .			608	1 095	699	1 118	972	1 555
Frankreich . . . . .			1 061	1 909	242	387	240	384
Großbritannien . . .			958	1 725	1 512	2 419	4 667	7 467
Italien . . . . .			1 829	3 292	1 650	2 639	1 076	1 721
Niederlande . . . . .			373	671	478	765	417	667
Österreich-Ungarn			1 197	2 154	1 122	1 795	548	877
Rußland . . . . .			3 077	5 538	2 650	4 240	1 406	2 249
Schweden . . . . .			401	722	389	622	430	688
Schweiz . . . . .			430	773	354	566	285	456
Spanien . . . . .			763	1 373	972	1 554	837	1 339
<b>e. Baumwollspinnmaschinen.</b>								
<b>Einfuhr</b>			10 863	10 863	8 129	6 503	5 552	4 164
Großbritannien . . .			9 876	9 876	7 319	5 855	4 979	3 734
<b>Ausfuhr</b>			5 110	5 365	5 647	4 800	4 205	3 364
Frankreich . . . . .			1 688	1 772	2 626	2 232	2 221	1 777
Österreich-Ungarn			1 078	1 132	697	592	721	577
Rußland . . . . .			1 156	1 214	1 542	1 311	494	395
<b>f. Webereimaschinen.</b>								
<b>Einfuhr</b>			8 184	4 910	3 909	2 345	3 545	1 950
Großbritannien . . .			6 138	3 683	1 806	1 084	1 765	971
Schweiz . . . . .			1 420	852	1 582	949	1 247	686
<b>Ausfuhr</b>			8 720	5 668	6 808	4 425	8 590	5 154
Frankreich . . . . .			1 655	1 076	1 100	715	851	511
Italien . . . . .			1 226	797	881	573	1 181	709
Österreich-Ungarn			1 768	1 149	1 725	1 121	2 209	1 325
Rußland . . . . .			787	512	936	609	1 279	767

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>g. Dampfmaschinen.</b>								
Einfuhr	.	.	4 365	3 710	2 680	2 010	2 417	1 692
Schweiz	.	.	1 738	1 478	1 272	954	762	534
Ausfuhr	.	.	21 555	19 400	16 112	12 890	21 842	16 381
Freihafen Hamburg	.	.	1 284	1 156	1 351	1 081	921	691
Belgien	.	.	1 485	1 336	818	654	1 578	1 183
Frankreich	.	.	4 247	3 822	2 255	1 804	2 905	2 179
Großbritannien	.	.	1 889	1 700	1 727	1 382	5 296	3 972
Niederlande	.	.	886	798	907	725	2 009	1 507
Osterreich-Ungarn	.	.	935	841	927	742	758	568
Rußland	.	.	5 586	5 027	3 847	3 077	2 598	1 948
<b>h. Maschinen für Holzstoff- und Papierfabrikation.</b>								
Einfuhr	.	.	397	258	198	119	151	83
Ausfuhr	.	.	6 278	4 395	4 865	3 162	6 729	4 037
Osterreich-Ungarn	.	.	820	574	1 292	840	1 391	835
<b>i. Werkzeugmaschinen.</b>								
Einfuhr	.	.	6 429	6 750	1 702	1 447	1 892	1 514
Ver. St. v. Amerika	.	.	4 757	4 995	1 166	991	698	559
Ausfuhr	.	.	9 267	7 877	8 286	6 214	21 055	14 738
Frankreich	.	.	1 200	1 020	1 166	875	3 142	2 199
Italien	.	.	976	830	793	595	1 262	884
Osterreich-Ungarn	.	.	1 236	1 051	1 270	952	2 426	1 698
Rußland	.	.	2 370	2 014	1 746	1 310	3 246	2 272
<b>k. Pumpen.</b>								
Einfuhr	.	.	1 185	1 185	634	634	649	584
Ausfuhr	.	.	5 709	5 138	5 296	5 296	5 260	4 734
Osterreich-Ungarn	.	.	1 252	1 127	1 160	1 160	1 059	953
Rußland	.	.	1 669	1 502	1 372	1 372	972	875
<b>l. Sebemaschinen.</b>								
Einfuhr	.	.	1 666	1 499	1 091	873	874	656
Ausfuhr	.	.	3 520	3 520	4 188	3 769	13 267	9 047
Freihafen Hamburg	.	.	411	411	1 212	1 091	4 901	2 745
Belgien	.	.	67	67	85	76	3 850	2 464
Rußland	.	.	632	632	829	746	690	587
<b>m. Maschinen zu industriellen Zwecken, nicht besonders genannt.</b>								
Einfuhr	.	.	17 521	15 768	11 605	9 864	7 088	5 528
Frankreich	.	.	1 180	1 062	899	764	583	455
Großbritannien	.	.	6 466	5 819	5 149	4 377	3 756	2 930
Osterreich-Ungarn	.	.	1 593	1 434	1 096	931	565	441
Schweiz	.	.	900	810	859	730	639	498
Ver. St. v. Amerika	.	.	2 774	2 496	1 303	1 107	675	527
Ausfuhr	.	.	100 775	80 620	87 309	65 482	48 079	33 655
Freihafen Hamburg	.	.	727	581	782	586	137	96
Belgien	.	.	7 066	5 653	7 002	5 251	1 784	1 249
Dänemark	.	.	1 437	1 150	1 393	1 045	618	433
Frankreich	.	.	8 721	6 977	7 548	5 661	3 929	3 750
Großbritannien	.	.	4 404	3 523	6 560	4 920	3 824	2 677
Italien	.	.	10 663	8 530	6 977	5 233	4 325	3 027
Niederlande	.	.	5 561	4 449	7 460	5 595	3 333	2 333



## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
Österreich-Ungarn . . . . .	.	.	12 373	9 898	10 878	8 159	6 627	4 639
Rumänien . . . . .	.	.	2 975	2 380	538	403	259	181
Rußland . . . . .	.	.	13 278	10 622	10 003	7 502	6 450	4 515
Schweden . . . . .	.	.	3 042	2 434	2 340	1 755	1 596	1 117
Schweiz . . . . .	.	.	5 636	4 508	4 183	3 138	2 290	1 603
Spanien . . . . .	.	.	6 324	5 059	5 322	3 991	2 055	1 438
Japan . . . . .	.	.	831	665	1 963	1 472	797	558
Niederl. Indien usw . . . . .	.	.	4 338	3 470	2 020	1 515	676	473
Argentinien . . . . .	.	.	1 079	863	932	699	588	412
Mexiko . . . . .	.	.	940	752	747	561	822	575
Ver. St. v. Amerika . . . . .	.	.	2 367	1 893	1 876	1 407	1 926	1 348
Britisch Australien . . . . .	.	.	1 208	966	1 272	954	912	638

## Maschinen: Nähmaschinen und Teile davon.

<b>Einfuhr</b>	<b>5 039</b>	<b>6 227</b>	<b>6 166</b>	<b>8 175</b>	<b>5 077</b>	<b>6 891</b>	<b>4 681</b>	<b>6 355</b>
Großbritannien . . . . .	3 071	2 721	3 608	3 592	3 172	3 282	2 889	2 944
Ver. St. v. Amerika . . . . .	1 907	3 430	2 497	4 502	1 842	3 527	1 728	3 316
<b>Ausfuhr</b>	<b>12 668</b>	<b>18 115</b>	<b>13 379</b>	<b>20 347</b>	<b>13 465</b>	<b>20 956</b>	<b>14 058</b>	<b>22 966</b>
Belgien . . . . .	942	997	1 106	1 272	1 063	1 230	1 067	1 388
Frankreich . . . . .	1 432	1 607	1 602	1 944	1 915	2 287	2 262	2 933
Großbritannien . . . . .	1 266	1 993	1 434	2 383	1 624	2 356	1 506	2 350
Italien . . . . .	367	722	391	800	445	939	513	1 095
Niederlande . . . . .	601	960	609	1 072	646	1 083	711	1 212
Österreich-Ungarn . . . . .	759	1 183	662	1 076	699	1 158	822	1 435
Rußland . . . . .	2 407	3 798	2 453	4 125	2 784	5 046	2 721	5 093
Schweden . . . . .	798	880	592	696	506	625	422	571
Schweiz . . . . .	722	828	713	862	594	763	657	873
Brazilien . . . . .	315	571	301	584	270	560	351	687
Britisch Australien . . . . .	375	452	452	579	445	540	386	527

## Mineralöl (a—b):

## a. Petroleum.

<b>Einfuhr</b>	<b>963 943</b>	<b>79 107</b>	<b>989 361</b>	<b>84 001</b>	<b>985 904</b>	<b>71 304</b>	<b>1 006 829</b>	<b>71 671</b>
Österreich-Ungarn . . . . .	20 073	2 184	25 143	2 510	17 335	1 869	26 034	1 713
Rumänien . . . . .	4 344	346	9 539	859	16 261	1 506	22 714	1 684
Rußland . . . . .	111 333	8 382	128 330	9 376	127 313	7 541	144 784	8 330
Ver. St. v. Amerika . . . . .	827 029	68 074	825 205	71 125	819 144	59 855	795 015	58 516
<b>Ausfuhr</b>	<b>4 764</b>	<b>797</b>	<b>4 374</b>	<b>892</b>	<b>4 674</b>	<b>910</b>	<b>4 941</b>	<b>698</b>

## b. Schmieröle.

<b>Einfuhr</b>	<b>106 624</b>	<b>17 593</b>	<b>124 505</b>	<b>22 411</b>	<b>118 999</b>	<b>19 635</b>	<b>125 667</b>	<b>20 735</b>
Freihafen Hamburg . . . . .	3 699	610	4 298	774	4 328	714	4 460	736
Rußland . . . . .	57 494	9 486	67 737	12 193	62 794	10 361	65 207	10 759
Ver. St. v. Amerika . . . . .	39 761	6 561	45 338	8 161	45 619	7 527	49 242	8 125
<b>Ausfuhr</b>	<b>2 165</b>	<b>368</b>	<b>2 618</b>	<b>462</b>	<b>2 299</b>	<b>381</b>	<b>2 519</b>	<b>416</b>

## Mineralwasser.

<b>Einfuhr</b>	<b>8 625</b>	<b>2 415</b>	<b>8 226</b>	<b>2 492</b>	<b>7 652</b>	<b>2 319</b>	<b>9 436</b>	<b>2 784</b>
Österreich-Ungarn . . . . .	7 497	2 099	7 485	2 268	6 662	2 019	8 722	2 573
<b>Ausfuhr</b>	<b>39 188</b>	<b>7 838</b>	<b>43 734</b>	<b>8 135</b>	<b>40 850</b>	<b>8 170</b>	<b>44 208</b>	<b>8 510</b>
Belgien . . . . .	10 711	2 142	11 514	2 142	7 884	1 577	10 634	2 047
Großbritannien . . . . .	4 550	910	5 422	1 008	4 133	827	5 560	1 070
Niederlande . . . . .	10 596	2 119	12 683	2 359	15 446	3 089	14 454	2 782
Österreich-Ungarn . . . . .	3 340	668	3 231	601	3 199	640	3 097	596

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Möbel und Möbelteile aus hartem Holz; furnierte Möbel.</b>								
Einfuhr	3 311	4 966	3 578	5 725	3 037	4 859	3 095	3 514
Österreich-Ungarn . . . . .	1 826	2 739	2 098	3 357	1 847	2 956	1 889	1 606
Ver. St. v. Amerika	638	956	644	1 030	528	845	511	767
Ausfuhr	2 296	5 969	2 646	7 409	2 724	7 626	2 911	6 550
Großbritannien . . . . .	219	569	263	736	392	1 098	324	730
Niederlande . . . . .	791	2 057	795	2 227	950	2 661	1 166	2 624
Schweiz . . . . .	431	1 121	422	1 182	440	1 232	359	807
<b>Mohn.</b>								
Einfuhr	27 981	6 556	28 749	7 797	25 919	6 874	31 138	8 613
Türkei . . . . .	1 418	369	1 965	556	2 631	749	4 220	1 181
Britisch-Indien usw.	24 543	5 350	24 838	6 557	21 694	5 554	24 537	6 564
Ausfuhr	119	55	42	19	46	19	95	46
<b>Mühlensfabrikate (a—c):</b>								
<b>a. Getreide, Mais, Süßfrüchte, geschrotet; Graupen, Grieß (auch Reisgrieß), Grütze.</b>								
Einfuhr	7 044	1 419	5 708	1 151	5 813	1 172	4 842	1 018
Frankreich . . . . .	2 843	611	1 865	448	2 300	518	2 616	530
Ausfuhr	29 639	6 251	30 973	6 562	32 300	5 492	46 096	7 453
Dänemark . . . . .	3 732	672	3 470	694	3 105	574	3 881	706
Großbritannien . . . . .	1 091	246	1 337	307	3 093	572	3 592	647
Ver. St. v. Amerika	10 994	2 474	10 553	2 427	15 665	2 350	23 470	3 286
<b>b. Mehl aus Weizen.</b>								
Einfuhr	42 032	8 537	33 673	7 000	38 470	7 911	31 545	6 763
Österreich-Ungarn . . . . .	19 092	4 868	18 274	4 294	20 214	4 649	15 188	3 759
Ver. St. v. Amerika	10 483	1 866	9 551	1 786	11 952	2 271	10 789	2 158
Ausfuhr	33 150	4 858	32 034	5 279	28 938	4 519	20 253	3 113
Dänemark . . . . .	4 756	790	3 755	695	3 886	563	2 572	365
Niederlande . . . . .	11 222	1 414	10 902	1 461	9 653	1 496	9 479	1 441
Schweiz . . . . .	6 731	788	3 587	563	6 693	1 058	3 510	539
<b>c. Mehl aus Roggen.</b>								
Einfuhr	1 227	213	1 632	273	1 999	371	2 125	400
Ausfuhr	124 550	17 050	93 524	12 631	56 413	8 537	62 947	8 198
Dänemark . . . . .	11 524	1 613	9 650	1 312	9 991	1 599	12 435	1 616
Niederlande . . . . .	13 580	1 263	10 789	1 403	13 761	2 064	13 575	1 765
Norwegen . . . . .	29 314	4 251	45 482	6 186	21 246	3 357	11 239	1 506
Finnland . . . . .	58 012	8 209	17 942	2 422	5 791	724	19 849	2 531
<b>Nickelmetall, rohes.</b>								
Einfuhr	1 391	3 339	1 712	4 880	1 947	5 549	1 458	4 155
Großbritannien . . . . .	956	2 294	1 072	3 054	1 341	3 821	1 067	3 040
Ausfuhr	295	708	268	939	390	1 363	689	2 377
<b>Nüsse, reife; genießbare Kastanien, Pinienkerne, Birelnüsse.</b>								
Einfuhr	14 525	5 976	14 603	7 201	14 978	5 789	15 426	7 129
Frankreich . . . . .	4 543	2 044	4 547	2 183	4 404	1 673	3 471	1 805
Italien . . . . .	5 747	2 414	5 979	3 229	6 834	2 734	5 857	2 811
Rumänien . . . . .	1 695	593	1 882	715	1 695	508	2 653	902
Ausfuhr	225	117	542	282	483	183	111	50
<b>Obst, frisches, mit Ausnahme der Weinbeeren und der Südfrüchte (a—c):</b>								
<b>a. Apfel.</b>								
Einfuhr	143 731	15 810	124 875	7 965	118 234	16 227	112 636	13 259
Italien . . . . .	22 896	2 519	4 463	803	10 805	2 161	12 196	1 220
Niederlande . . . . .	23 566	2 592	13 110	656	9 221	968	10 067	956
Österreich-Ungarn . . . . .	41 646	4 581	42 997	3 440	44 688	6 703	28 979	4 347
Schweiz . . . . .	2 759	304	55 104	2 094	8 461	761	48 446	4 360
Ausfuhr	2 220	311	3 003	361	2 711	629	2 772	646

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>b. Birnen.</b>								
Einfuhr	26 036	3 385	25 357	3 425	27 308	4 620	25 869	4 866
Belgien.....	3 831	498	3 535	530	4 171	667	4 254	681
Italien.....	2 617	340	2 008	442	3 345	569	3 461	900
Österreich-Ungarn...	15 281	1 987	15 382	1 846	10 076	1 713	12 918	2 584
Ausfuhr	1 868	299	1 833	275	1 243	373	1 825	438
<b>c. Steinobst, außer Kirichen.</b>								
Einfuhr	33 403	13 361	21 092	4 049	17 488	3 552	25 263	5 086
Italien.....	2 486	994	2 840	828	2 934	1 412	3 200	1 382
Österreich-Ungarn...	30 282	12 113	16 447	2 074	13 203	1 537	19 604	2 794
Ausfuhr	7 023	2 809	5 560	1 053	3 099	681	11 685	1 203
Großbritannien...	5 706	2 283	4 361	801	1 863	445	9 974	958
<b>Obst, getrocknet, zerschnitten, bloß eingefocht, eingefalzen.</b>								
Einfuhr	55 839	21 683	62 807	25 489	49 368	20 094	60 838	25 691
Frankreich.....	1 409	1 550	4 791	2 396	3 632	2 361	897	1 095
Österreich-Ungarn...	16 120	4 836	12 231	4 036	12 811	4 100	14 913	4 772
Serbien.....	24 340	6 572	20 124	6 238	13 323	3 904	20 682	5 791
Ver. St. v. Amerika	12 117	7 876	23 258	11 862	17 119	8 731	21 645	12 771
Ausfuhr	112	50	108	50	115	54	125	60
<b>SI (a—c):</b>								
<b>a. ätherische Öle, nicht besonders genannt.</b>								
Einfuhr	416	5 938	421	5 631	417	5 192	409	6 249
Frankreich.....	50	852	70	1 262	57	1 033	62	1 203
Großbritannien...	35	1 215	37	1 178	22	736	28	983
Italien.....	90	987	88	791	83	707	86	775
Ausfuhr	351	3 862	386	4 634	388	4 658	418	5 642
Frankreich.....	71	780	61	731	59	713	68	917
Rußland.....	42	459	43	521	47	569	37	504
Ver. St. v. Amerika	37	404	47	565	54	653	73	982
<b>b. Baumöl in Fässern, auch denaturiertes.</b>								
Einfuhr	13 423	9 639	10 298	8 326	12 425	9 439	17 866	10 168
Frankreich.....	1 753	1 580	1 562	1 641	1 499	1 565	1 868	1 519
Italien.....	9 432	6 940	6 027	4 955	8 352	6 365	9 528	5 608
Ausfuhr	44	59	45	63	51	68	85	89
<b>c. Baumwollensamenöl in Fässern, auch denaturiertes.</b>								
Einfuhr	43 322	12 297	45 129	16 816	51 802	20 757	55 496	23 927
Großbritannien...	5 449	1 423	8 857	3 100	7 195	2 601	12 242	4 903
Ver. St. v. Amerika	37 129	10 663	35 627	13 475	44 239	18 009	42 781	18 825
Ausfuhr	246	116	84	45	96	53	233	112
<b>d. Palm- und Kokosnußöl.</b>								
Einfuhr	13 785	5 151	14 960	6 145	16 716	6 579	20 665	9 279
Belgien.....	502	216	565	235	1 792	782	2 725	1 313
Großbritannien...	2 440	903	2 305	888	1 615	599	2 079	895
Britisch Westafrika	7 972	2 870	8 512	3 533	9 304	3 511	10 080	4 349
Ausfuhr	15 939	6 041	13 874	5 373	27 657	11 009	33 128	15 461
Frankreich.....	77	30	1	0	3 639	1 492	2 417	1 136
Großbritannien...	7 518	2 782	6 076	2 339	11 666	4 489	13 887	6 527
Österreich-Ungarn	5 347	2 069	5 628	2 195	7 060	2 885	7 993	3 748
Schweiz.....	930	360	620	239	1 614	640	1 836	830
<b>e. Rübböl, Rapsöl in Fässern.</b>								
Einfuhr	387	116	198	81	217	87	219	70
Ausfuhr	5 221	1 801	7 997	3 679	7 076	3 043	9 329	3 545
Großbritannien...	3 902	1 346	6 014	2 766	4 634	1 993	7 151	2 717

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Stfuchen, Stfuchenehl.</b>								
<b>Einfuhr</b>	480 634	54 157	499 615	60 855	535 631	61 037	487 381	58 470
Freihafen Hamburg	41 086	5 136	38 594	4 824	45 939	5 513	49 894	6 237
Belgien . . . . .	7 847	942	7 697	939	8 230	996	7 572	946
Dänemark . . . . .	4 639	568	6 189	774	6 343	729	7 570	908
Frankreich . . . . .	22 440	2 861	34 340	4 258	39 694	4 763	34 290	4 115
Niederlande . . . . .	22 984	2 701	22 704	2 929	23 141	2 719	28 830	3 460
Österreich-Ungarn	17 671	1 820	22 370	2 684	23 746	2 754	25 247	2 777
Rußland . . . . .	146 307	15 070	145 216	17 571	147 505	15 045	128 269	13 268
Britisch-Indien usw.	10 307	1 196	6 011	661	9 292	976	7 580	849
Ceylon . . . . .			3 654	402	4 504	541	5 491	642
Ver. St. v. Amerika	190 090	21 860	187 927	22 927	201 280	24 154	171 285	22 610
<b>Ausfuhr</b>	140 354	15 546	140 350	15 684	136 075	15 921	149 127	15 042
Dänemark . . . . .	16 881	1 773	15 673	1 881	20 052	2 266	28 126	2 953
Großbritannien . . . . .	67 308	7 067	62 801	6 594	59 946	6 894	52 006	4 993
Niederlande . . . . .	32 953	4 201	36 009	4 321	34 954	4 282	34 822	3 656
Schweden . . . . .	14 109	1 481	14 599	1 606	12 324	1 417	21 660	2 058
<b>Stsäure, Stdraß.</b>								
<b>Einfuhr</b>	10 892	3 132	12 959	4 810	15 219	5 958	13 881	5 891
Belgien . . . . .	5 018	1 330	5 648	1 977	6 445	2 385	6 565	2 692
Frankreich . . . . .	1 138	364	1 132	453	1 585	697	1 689	794
Niederlande . . . . .	2 061	598	1 793	690	2 299	920	1 536	660
Ver. St. v. Amerika	1 530	474	3 123	1 203	3 591	1 437	1 860	800
<b>Ausfuhr</b>	128	46	217	91	170	75	224	106
<b>Palmerne, Kopra, Butterbohnen, Glise-, Sheanüsse, Stillingiafamen.</b>								
<b>Einfuhr</b>	128 093	30 419	148 958	35 826	151 037	37 710	184 909	51 092
Großbritannien . . . . .	27 585	6 345	23 219	5 224	14 170	3 224	14 053	3 689
Britisch Westafrika	81 653	18 780	90 032	20 257	103 397	23 988	131 841	34 279
Deutsch Westafrika	2 425	558	4 174	939	6 048	1 512	7 086	1 843
Britisch-Indien usw.	8 088	2 531	14 131	4 522	8 442	2 845	6 829	2 527
Ceylon . . . . .			2 475	755	4 789	1 628	6 508	2 408
Niederl. Indien usw.	2 651	822	6 828	2 048	6 106	2 076	11 447	4 178
<b>Ausfuhr</b>	2 504	628	1 402	372	2 877	803	1 974	634
Rußland . . . . .	374	118	107	32	1 833	513	1 840	589
<b>Papier (a—g):</b>								
<b>a. Bunt-, Gold- und Silberpapier; getränktes oder mit Überzügen versehenes Papier.</b>								
<b>Einfuhr</b>	230	827	197	709	253	910	220	659
<b>Ausfuhr</b>	6 927	24 937	7 572	27 260	6 269	22 567	6 958	13 916
Belgien . . . . .	285	1 025	254	914	155	557	193	387
Frankreich . . . . .	386	1 391	335	1 206	289	1 042	307	613
Großbritannien . . . . .	1 609	5 791	2 180	7 849	1 951	7 024	2 207	4 413
Niederlande . . . . .	238	857	331	1 193	217	780	246	493
Österreich-Ungarn	603	2 171	534	1 921	584	2 101	611	1 221
Schweiz . . . . .	355	1 278	345	1 242	364	1 309	380	760
Japan . . . . .	550	1 978	422	1 520	163	586	436	873
Ver. St. v. Amerika	1 399	5 035	1 736	6 248	1 319	4 750	1 318	2 635
<b>b. Druckpapier, auch farbiges.</b>								
<b>Einfuhr</b>	372	134	422	152	416	141	322	103
<b>Ausfuhr</b>	24 788	5 949	29 931	8 680	18 349	4 587	25 505	5 994
Großbritannien . . . . .	8 517	2 044	12 158	3 526	5 743	1 436	9 245	2 172
Niederlande . . . . .	2 108	506	3 039	881	1 916	479	2 561	602
Argentinien . . . . .	2 869	689	3 229	936	3 339	835	2 341	550
<b>c. Packpapier, geglättet.</b>								
<b>Einfuhr</b>	1 993	737	2 753	1 046	2 716	1 005	2 449	857
<b>Ausfuhr</b>	18 410	6 812	23 773	9 509	19 616	7 454	25 373	8 880
Belgien . . . . .	1 192	441	1 624	650	1 521	578	1 634	572
Großbritannien . . . . .	9 714	3 594	11 603	4 641	8 581	3 261	11 276	3 947
Niederlande . . . . .	1 862	689	2 393	957	2 393	910	3 575	1 251

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung — Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>d. Packpapier, außer Strohpapier, ungeglättet.</b>								
Einfuhr	343	75	414	99	343	82	225	47
Ausfuhr	11 921	2 623	14 428	3 751	14 677	3 522	17 020	3 234
Großbritannien...	3 239	713	4 356	1 133	4 675	1 122	5 128	974
<b>e. photographisches Papier.</b>								
Einfuhr	52	389	52	392	39	295	44	266
Ausfuhr	345	3 102	425	4 254	450	4 501	475	5 694
Großbritannien...	56	505	103	1 032	113	1 125	129	1 545
Österreich-Ungarn...	59	528	67	673	51	506	66	786
Rußland .....	42	379	52	523	59	591	58	694
Ver. St. v. Amerika	46	412	27	273	57	565	51	607
<b>f. Schreibpapier; zu Rechnungen, Stifetten usw. vorgerichtetes Papier.</b>								
Einfuhr	1 027	1 027	1 144	1 144	1 007	1 007	907	870
Ausfuhr	6 131	3 066	6 882	5 506	6 671	4 669	8 027	5 940
Niederlande .....	948	474	1 173	939	1 163	814	1 612	1 193
<b>g. Papier, nicht besonders genannt (Pergamentpapier), Malerpappe, gefärbte Pappen.</b>								
Einfuhr	225	203	232	209	509	458	469	422
Ausfuhr	6 018	5 416	7 797	7 017	7 773	6 995	8 877	7 989
Frankreich .....	331	298	581	523	626	564	709	638
Großbritannien...	2 264	2 038	2 661	2 395	2 321	2 089	2 982	2 683
Niederlande .....	683	614	969	872	852	767	1 041	937
<b>Papiertapeten.</b>								
Einfuhr	463	555	404	565	330	462	282	375
Ausfuhr	4 783	3 587	5 948	4 461	7 118	5 338	7 517	6 389
Belgien .....	498	374	755	566	911	684	906	770
Frankreich .....	492	369	674	506	864	648	887	754
Großbritannien...	193	145	553	414	1 015	761	1 037	881
Niederlande .....	1 593	1 195	1 610	1 208	1 876	1 407	1 798	1 528
<b>Papier- und Pappwaren.</b>								
Einfuhr	1 160	2 321	1 430	2 859	1 364	2 728	1 483	2 818
Österreich-Ungarn	486	971	601	1 202	545	1 090	566	1 075
Ausfuhr	12 460	18 690	14 232	21 348	13 858	20 787	15 685	23 528
Belgien .....	802	1 203	897	1 345	775	1 163	920	1 380
Frankreich .....	305	457	435	652	454	681	526	789
Großbritannien...	2 545	3 818	2 780	4 170	2 757	4 135	3 163	4 745
Italien .....	264	396	333	500	389	584	457	685
Niederlande .....	1 749	2 623	1 963	2 944	2 041	3 062	2 122	3 183
Österreich-Ungarn	1 164	1 746	1 420	2 130	1 321	1 982	1 511	2 267
Rußland .....	426	639	494	741	451	677	419	629
Schweden .....	377	565	423	635	319	478	385	578
Schweiz .....	843	1 264	906	1 359	827	1 240	982	1 473
Argentinien .....	386	579	361	542	428	642	577	865
Ver. St. v. Amerika	923	1 384	1 178	1 767	1 092	1 638	1 268	1 902
<b>Belzwerk, überzogenes und gefüttertes.</b>								
Einfuhr	28	419	34	676	34	642	37	893
Ausfuhr	232	3 707	322	7 086	275	5 769	273	7 098
Großbritannien...	111	1 771	203	4 460	162	3 396	153	3 978
Niederlande .....	28	443	33	717	44	928	41	1 069
<b>Pfeffer.</b>								
Einfuhr	4 417	5 569	4 678	6 456	4 798	6 412	4 718	6 489
Großbritannien...	745	1 003	949	1 373	534	797	364	582
Britisch-Indien usw.	3 212	4 003	2 492	3 330	2 632	3 429	2 199	2 887
Britisch-Malakka			777	1 116	834	1 150	1 317	1 913
Ausfuhr	6	10	7	13	9	14	12	12

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Porzellan und porzellanartige Waren, farbig, bemalt, vergoldet usw. oder in Verbindung mit anderen Materialien (a—c):</b>								
<b>a. Tafelgeschirr.</b>								
Einfuhr	361	614	401	681	407	691	378	642
Ausfuhr	14 035	21 614	16 141	25 341	18 402	31 283	19 310	32 828
Großbritannien...	3 310	5 097	3 881	6 093	3 807	6 472	3 624	6 160
Niederlande .....	468	721	441	692	376	639	602	1 023
Brit. Nordamerika	390	601	336	527	324	551	364	619
Ver. St. v. Amerika	7 153	11 016	8 418	13 216	10 164	17 279	11 090	18 853
Britisch Australien	325	501	388	610	474	806	521	885
<b>b. Luxusporzellan.</b>								
Einfuhr	70	174	70	176	70	245	54	190
Ausfuhr	2 931	7 328	3 416	8 710	3 013	10 546	3 431	12 007
Belgien .....	177	443	244	622	167	585	165	577
Frankreich .....	180	451	197	502	247	865	187	655
Großbritannien...	1 177	2 942	1 078	2 748	910	3 185	1 079	3 776
Ver. St. v. Amerika	614	1 535	1 115	2 842	786	2 749	941	3 292
<b>c. anderes Porzellan.</b>								
Einfuhr	65	163	81	201	64	159	83	206
Ausfuhr	1 382	3 454	1 605	4 092	1 461	3 404	1 343	2 996
<b>Porzellan und porzellanartige Waren, weiß.</b>								
Einfuhr	208	187	214	193	196	179	183	167
Ausfuhr	4 762	3 667	5 481	4 768	4 773	4 248	5 057	4 501
Großbritannien...	665	512	627	545	568	506	967	860
Schweiz .....	519	399	586	510	597	532	696	619
<b>Preß- und Torfkothen, Feueranzünder.</b>								
Einfuhr	87 822	1 165	137 153	2 207	92 037	1 480	81 854	1 266
Belgien .....	69 567	904	115 829	1 853	81 401	1 303	64 354	965
Ausfuhr	402 243	7 103	550 222	10 455	529 765	9 990	697 799	12 525
Niederlande .....	124 698	1 621	168 125	2 270	177 642	2 398	227 645	2 959
Schweiz .....	238 510	4 889	307 814	7 080	286 625	6 592	371 541	8 174
<b>Pottasche.</b>								
Einfuhr	1 737	521	1 522	487	1 758	527	2 112	591
Ausfuhr	11 917	3 575	15 761	5 674	15 567	5 449	14 041	4 634
Großbritannien...	3 302	991	4 268	1 536	3 895	1 363	2 908	960
Ver. St. v. Amerika	2 311	693	4 495	1 618	5 331	1 866	4 806	1 586
<b>Quecksilber.</b>								
Einfuhr	572	2 802	555	3 051	651	3 480	648	3 306
Osterreich-Ungarn.	281	1 378	247	1 359	348	1 861	281	1 433
Rußland .....	241	1 179	250	1 374	193	1 034	318	1 620
Ausfuhr	23	116	23	130	27	147	109	569
<b>Reis, Hübsaat, Sederich- und Rettichsaat.</b>								
Einfuhr	105 321	21 250	131 914	31 740	165 443	35 183	150 588	29 137
Rumänien .....	747	157	42 206	10 130	23 652	5 440	22 267	4 342
Rußland .....	21 462	4 400	22 170	5 487	14 630	3 438	13 653	2 594
Britisch Indien usw.	76 909	15 382	62 373	14 845	119 289	24 454	102 485	19 728
Ausfuhr	7 651	1 651	2 220	579	3 610	889	6 558	1 380
<b>Reis.</b>								
Einfuhr	367 375	57 871	290 554	46 853	258 531	39 036	365 914	52 453
Freihafen-Hamburg	4 389	922	4 850	994	3 164	696	12 891	2 578
Dänemark .....	6 242	1 311	5 656	1 160	5 531	1 217	5 954	1 191
Niederlande .....	25 965	5 451	28 114	5 763	28 757	6 462	32 599	7 169
Britisch Indien usw.	290 562	44 016	210 258	32 416	123 180	16 971	212 055	27 743
Französisch Indien	4 279	642	21 674	3 294	36 491	5 033	45 691	5 926
Japan .....	22 073	3 314	2 425	370	6 126	816	9 157	1 177
Siam .....	10 695	1 604	13 080	1 988	49 245	6 551	41 990	5 375

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Ausfuhr</b>	116 434	22 822	129 820	25 769	96 557	16 173	103 308	17 051
Großbritannien...	10 539	2 066	11 406	2 264	4 669	782	5 908	975
Portugal .....	11 378	2 230	14 130	2 805	12 387	2 075	11 048	1 823
Rußland .....	5 130	1 006	15 468	3 071	8 013	1 342	9 781	1 614
Argentinien .....	5 766	1 130	5 819	1 155	6 415	1 075	5 016	828
Brazilien .....	4 352	853	11 619	2 306	10 480	1 755	6 835	1 128
Kuba, Portorico	18 984	3 721	21 661	4 300	20 966	3 512	25 119	4 145
Ver. St. v. Amerika	9 239	1 811	5 598	1 111	6 687	1 120	4 812	794
<b>Salpeter (a—b):</b>								
<b>a. Chilesalpeter.</b>								
<b>Einfuhr</b>	526 944	77 724	484 544	77 527	529 568	90 027	467 024	81 729
Chile .....	526 688	77 686	483 886	77 422	529 091	89 946	466 754	81 682
<b>Ausfuhr</b>	13 910	2 295	14 159	2 407	13 481	2 426	14 737	2 726
Osterreich-Ungarn	6 363	1 050	5 812	988	6 780	1 220	6 357	1 176
<b>b. Kalisalpeter.</b>								
<b>Einfuhr</b>	1 785	652	2 047	778	1 529	596	1 889	755
Belgien .....	1 748	638	1 988	756	1 509	589	1 855	741
<b>Ausfuhr</b>	15 146	5 528	14 744	5 603	13 439	5 241	9 734	3 894
Großbritannien...	4 493	1 640	4 884	1 856	4 586	1 788	2 813	1 125
Niederlande .....	1 969	719	1 352	514	1 497	584	1 385	554
Schweden .....	2 370	865	3 145	1 195	2 927	1 142	248	99
<b>Salz: Abraumfalze.</b>								
<b>Einfuhr</b>	182	5	130	3	155	3	307	5
<b>Ausfuhr</b>	367 828	7 908	468 277	11 473	592 347	12 143	499 220	10 234
Großbritannien...	28 767	618	28 194	691	30 467	625	36 395	746
Niederlande .....	42 242	908	47 573	1 165	65 652	1 346	54 218	1 111
Schweden .....	51 111	1 099	56 244	1 378	65 137	1 335	70 398	1 443
Ver. St. v. Amerika	183 154	3 938	261 410	6 404	322 328	6 608	250 856	5 143
<b>Salz (Siede-, Stein-, Seesalz).</b>								
<b>Einfuhr</b>	22 040	497	21 738	502	23 901	512	26 404	470
<b>Ausfuhr</b>	241 036	2 287	236 291	2 441	286 424	3 116	328 324	3 214
<b>Schiefer: Dachschiefer und rohe Schieferplatten.</b>								
<b>Einfuhr</b>	58 584	5 858	50 793	5 079	41 570	4 988	46 078	3 721
Belgien .....	11 919	1 192	9 607	961	9 236	1 018	8 541	534
Frankreich .....	11 350	1 135	12 760	1 276	10 927	1 311	12 788	831
Großbritannien...	24 794	2 479	21 365	2 136	15 839	1 901	19 650	2 063
<b>Ausfuhr</b>	3 034	273	3 111	311	3 076	369	3 253	337
<b>Schmalz und schmalzartige Fette (ausschl. der für Seifen- und Lichtfabriken unter Kontrolle) (a—b):</b>								
<b>a. Oleomargarin.</b>								
<b>Einfuhr</b>	18 533	15 378	21 760	17 335	24 108	21 634	20 245	21 819
Osterreich-Ungarn	841	715	1 001	751	992	843	998	1 068
Ver. St. v. Amerika	17 169	14 250	19 891	15 913	22 544	20 290	17 783	19 206
<b>Ausfuhr</b>	1	0	4	4	3	3	0	0
<b>b. Schweineschmalz.</b>								
<b>Einfuhr</b>	112 196	64 001	101 623	70 171	97 884	83 235	82 273	85 431
Osterreich-Ungarn	125	70	138	98	1 187	1 008	1 137	1 171
Ver. St. v. Amerika	111 078	63 314	100 522	69 360	95 542	81 211	78 980	82 139
<b>Ausfuhr</b>	100	74	64	58	104	104	79	94
<b>Schmuckfedern, rohe.</b>								
<b>Einfuhr</b>	355	9 181	325	7 621	255	4 314	236	4 066
Frankreich .....	81	3 334	89	2 077	69	863	57	806
Britisch Südafrika	20	1 170	28	1 529	35	1 999	33	1 960
<b>Ausfuhr</b>	46	602	41	665	41	609	32	441

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Schmuckfedern, zugerichtete.</b>								
Einfuhr	8	770	7	700	8,520	852	8,249	825
Ausfuhr	45	4 050	29	2 583	44,471	3 558	65,604	5 248
Großbritannien...	4	387	6	549	11,797	944	10,067	805
Ver. St. v. Amerika	31	2 754	12	1 098	23,661	1 885	43,606	3 489
<b>Schwefel.</b>								
Einfuhr	31 196	2 808	40 689	3 662	32 750	3 275	32 798	3 444
Italien.....	29 767	2 679	38 636	3 477	31 103	3 110	30 610	3 214
Ausfuhr	620	62	1 146	115	621	68	576	66
<b>Seide (a—e):</b>								
<b>a. Floretseide, gefärbt.</b>								
Einfuhr	26	475	25	403	19	280	29	446
Ausfuhr	234	4 682	255	4 594	240	3 958	240	4 109
Großbritannien...	43	850	91	1 640	94	1 546	76	1 296
Rußland.....	33	660	30	537	37	614	28	480
Schweiz.....	51	1 018	40	717	32	520	34	578
<b>b. Floretseide, ungefärbt.</b>								
Einfuhr	1 804	25 879	1 626	23 676	1 632	21 373	1 987	27 058
Frankreich.....	327	3 933	324	3 988	330	3 549	387	4 430
Italien.....	175	2 101	253	3 125	180	1 946	223	2 496
Österreich-Ungarn	146	2 290	122	1 942	107	1 569	106	1 632
Schweiz.....	1 105	16 995	876	13 979	979	13 963	1 156	17 406
Ausfuhr	373	4 936	371	5 164	333	4 003	401	5 324
Großbritannien...	93	1 221	118	1 676	71	843	97	1 255
Österreich-Ungarn	67	940	51	728	50	614	80	1 073
Schweiz.....	125	1 657	152	2 041	153	1 809	117	1 576
<b>c. Rohseide, gefärbt.</b>								
Einfuhr	97	4 045	77	2 372	87	2 506	105	3 144
Schweiz.....	88	3 675	71	2 189	80	2 290	93	2 775
Ausfuhr	420	17 619	323	9 998	386	11 072	509	15 279
Großbritannien...	62	2 596	19	599	20	562	36	1 074
Italien.....	132	5 527	108	3 348	132	3 797	171	5 133
Österreich-Ungarn	80	3 364	67	2 062	66	1 894	79	2 370
Schweiz.....	122	5 137	103	3 199	114	3 272	150	4 485
Ver. St. v. Amerika	4	155	1	34	28	795	39	1 179
<b>d. Rohseide, ungefärbt.</b>								
Einfuhr	3 272	127 604	2 926	108 244	3 196	105 475	3 411	117 666
Frankreich.....	240	9 345	236	8 717	210	6 940	216	7 449
Großbritannien...	80	3 105	63	2 324	61	2 016	89	3 060
Italien.....	2 026	79 022	1 904	70 448	2 170	71 600	2 321	80 078
Österreich-Ungarn	63	2 441	49	1 813	59	1 947	61	2 087
Schweiz.....	819	31 945	644	23 810	638	21 057	690	23 798
China.....	29	1 127	28	1 032	38	1 241	20	687
Ausfuhr	157	6 115	112	4 133	129	4 257	147	5 068
Italien.....	17	675	14	511	16	538	13	438
Österreich-Ungarn	52	2 024	53	1 954	46	1 508	43	1 470
Schweiz.....	31	1 197	17	640	21	686	39	1 352



## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>e. Zwirn aus Seide.</b>								
Einfuhr	20	877	21	574	18	498	28	893
Ausfuhr	83	3 582	87	2 430	101	3 521	114	4 108
Osterreich-Ungarn .	14	598	16	440	17	588	18	645
<b>Seidenwaren (a—g):</b>								
<b>a. halbseidene Bänder ohne Metallfäden.</b>								
Einfuhr	22	521	18	414	25	741	27	716
Ausfuhr	1 037	24 888	903	21 677	636	19 077	597	16 116
Belgien . . . . .	91	2 189	87	2 090	66	1 983	55	1 472
Großbritannien . . .	207	4 971	192	4 608	145	4 359	84	2 255
Niederlande . . . . .	135	3 243	104	2 503	59	1 770	30	813
Osterreich-Ungarn . .	52	1 246	36	871	34	1 026	30	818
Schweden . . . . .	31	737	25	595	24	717	20	543
Schweiz . . . . .	24	571	24	574	28	828	29	788
Ver. St. v. Amerika	383	9 202	309	7 404	177	5 298	229	6 194
<b>b. halbseidene Posamentier- und Knopfmacherwaren.</b>								
Einfuhr	7	140	5	106	4	76	4	84
Ausfuhr	325	5 845	247	4 938	286	5 722	329	6 572
Großbritannien . . .	166	2 988	86	1 718	148	2 968	139	2 774
Ver. St. v. Amerika	29	519	23	454	26	524	42	846
<b>c. halbseidene Zeuge, Tücher, Shawls.</b>								
Einfuhr	148	3 764	148	4 141	131	4 599	159	5 572
Frankreich . . . . .	79	2 012	79	2 212	67	2 335	75	2 639
Großbritannien . . .	45	1 135	34	952	30	1 064	36	1 253
Ausfuhr	3 417	88 852	3 413	88 733	3 288	85 496	3 439	91 123
Belgien . . . . .	113	2 946	115	2 977	97	2 532	123	3 252
Dänemark . . . . .	48	1 258	40	1 045	37	959	37	970
Frankreich . . . . .	203	5 270	220	5 730	195	5 078	227	6 013
Großbritannien . . .	1 391	36 158	1 494	38 836	1 601	41 613	1 550	41 075
Italien . . . . .	64	1 667	58	1 518	53	1 375	52	1 383
Niederlande . . . . .	92	2 392	114	2 954	85	2 220	76	2 019
Osterreich-Ungarn . .	43	1 123	42	1 082	37	965	41	1 094
Schweden . . . . .	98	2 545	79	2 051	67	1 747	55	1 455
Schweiz . . . . .	95	2 473	72	1 862	61	1 581	84	2 223
Spanien . . . . .	34	894	39	1 011	33	868	41	1 097
Türkei . . . . .	49	1 277	46	1 184	22	582	32	850
Britisch Indien usw	90	2 348	50	1 310	80	2 080	56	1 495
Ver. St. v. Amerika	843	21 915	764	19 861	663	17 249	827	21 921
<b>d. seidene Bänder, sowie halbseidene in Verbindung mit Metallfäden.</b>								
Einfuhr	20	832	11	565	13	693	14	743
Frankreich . . . . .	14	566	9	445	11	578	12	644
Ausfuhr	94	3 760	101	3 737	100	3 996	142	5 688
Großbritannien . . .	21	852	21	766	27	1 096	38	1 536
Ver. St. v. Amerika	19	768	16	592	14	564	44	1 740
<b>e. Gaze, Krepp und Flor, ganz oder teilweise aus Seide.</b>								
Einfuhr	73	4 008	64	5 463	76	6 558	108,790	8 619
Frankreich . . . . .	51	2 458	42	3 807	55	4 977	85,227	6 818
Großbritannien . . .	12	562	12	726	11	678	12,211	611
Schweiz . . . . .	9	955	9	900	8	840	9,577	1 054
Ausfuhr	5	276	6	521	8	710	11,744	940
<b>f. seidene Zeuge, Tücher, Shawls, sowie halbseidene in Verbindung mit Metallfäden.</b>								
Einfuhr	354	18 059	337	17 265	316	17 314	309	16 952
Frankreich . . . . .	160	8 140	150	7 645	141	7 753	130	7 116
Großbritannien . . .	22	1 132	21	1 052	20	1 094	21	1 148
Osterreich-Ungarn . .	27	1 397	21	1 045	20	1 084	14	776
Schweiz . . . . .	94	4 794	86	4 376	68	3 738	72	3 936
Japan . . . . .	35	1 770	43	2 256	54	2 911	58	3 159

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bzw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Ausfuhr</b>	248	12 658	231	13 874	248	14 388	262	15 508
Belgien . . . . .	10	510	11	666	9	552	12	720
Dänemark . . . . .	10	495	11	684	9	522	9	510
Frankreich . . . . .	21	1 061	18	1 079	18	1 030	17	1 030
Großbritannien . . . . .	49	2 479	38	2 286	49	2 928	51	3 011
Niederlande . . . . .	28	1 423	12	720	17	996	17	980
Österreich-Ungarn . . . . .	26	1 306	27	1 590	24	1 427	22	1 326
Schweden . . . . .	18	939	17	1 032	16	978	15	906
Schweiz . . . . .	20	1 035	24	1 464	28	1 680	37	2 238
Ver. St. v. Amerika	12	587	15	870	21	716	27	1 632
<b>g. Spitzen, Wonden und Stickereien, ganz oder teilweise aus Seide.</b>								
<b>Einfuhr</b>	102	5 977	86	5 200	83	5 090	86	5 750
Frankreich . . . . .	95	5 595	80	4 900	79	4 843	79	5 301
<b>Ausfuhr</b>	29	1 556	31	1 643	34	1 915	51	2 886
Großbritannien . . . . .	8	410	8	388	11	632	15	854
Ver. St. v. Amerika	5	267	9	457	10	570	15	843
<b>Seife in geformten Handstücken; parfümierte Seife.</b>								
<b>Einfuhr</b>	198	337	177	301	193	328	213	362
<b>Ausfuhr</b>	3 574	5 004	3 922	5 491	3 878	5 429	4 423	6 192
Großbritannien . . . . .	1 102	1 542	1 155	1 617	1 208	1 691	1 320	1 847
<b>Seifenwaren.</b>								
<b>Einfuhr</b>	156	170	184	202	116	135	123	131
<b>Ausfuhr</b>	6 093	6 397	6 338	6 972	5 386	6 733	6 164	6 781
Freihafen Hamburg	466	490	568	624	571	714	695	764
Großbritannien . . . . .	1 476	1 549	1 752	1 927	1 245	1 556	1 665	1 832
Niederlande . . . . .	623	654	729	802	570	712	753	828
<b>Sejam.</b>								
<b>Einfuhr</b>	38 771	9 958	29 637	8 403	35 870	10 207	49 818	14 382
Britisch Indien usw	36 418	9 287	26 103	7 439	30 995	8 741	37 312	10 820
<b>Ausfuhr</b>	—	—	1	0	0	0	—	—
<b>Silber, roh, auch in Barren.</b>								
<b>Einfuhr</b>	89,930	7 284	167,432	13 955	197,855	15 878	282,774	20 091
Großbritannien . . . . .	61,846	5 009	110,643	9 222	173,925	13 958	272,114	19 334
<b>Ausfuhr</b>	294,039	23 964	284,853	23 885	328,723	26 544	372,390	26 641
Großbritannien . . . . .	62,222	5 071	87,602	7 345	72,342	5 842	87,642	6 271
Niederlande . . . . .	7,565	617	8,284	695	7,343	593	7,704	551
Norwegen . . . . .	4,604	375	5,002	419	6,732	543	7,564	541
Österreich-Ungarn . . . . .	26,915	2 194	23,728	1 990	34,198	2 761	119,361	8 540
Rußland . . . . .	134,603	10 970	109,984	9 222	161,372	13 031	100,194	7 169
Schweden . . . . .	8,265	674	9,818	823	7,323	591	13,404	959
Schweiz . . . . .	22,423	1 827	20,769	1 742	27,119	2 190	24,935	1 784
<b>Soda, kalzinierte.</b>								
<b>Einfuhr</b>	515	49	373	37	178	18	121	11
<b>Ausfuhr</b>	40 566	3 854	44 316	4 432	45 967	4 597	33 109	3 063
Italien . . . . .	6 491	617	6 769	677	6 756	676	4 786	443
Schweiz . . . . .	9 109	865	10 777	1 078	9 029	903	10 589	980
<b>Spiegelzug aller Art.</b>								
<b>Einfuhr</b>	220	389	215	367	208	375	218	388
<b>Ausfuhr</b>	28 410	42 972	32 493	53 441	32 452	53 147	32 995	55 447
Belgien . . . . .	929	962	1 376	1 571	1 025	1 135	1 145	1 264
Frankreich . . . . .	1 214	3 142	1 454	3 976	1 377	3 288	1 471	3 274
Großbritannien . . . . .	11 084	15 964	12 617	20 213	12 396	19 773	12 495	20 749
Niederlande . . . . .	1 312	1 727	1 346	1 793	1 295	1 742	1 370	1 961
Österreich-Ungarn . . . . .	745	1 381	671	1 474	708	1 391	735	1 511
Rußland . . . . .	240	716	228	806	282	939	258	867
Schweiz . . . . .	626	1 051	597	1 022	645	1 074	680	1 162
Argentinien . . . . .	432	672	449	776	400	697	357	681
Brit. Nordamerika	262	420	429	622	487	704	446	723
Ver. St. v. Amerika	7 806	10 399	9 612	14 399	10 097	15 466	9 974	15 579
Britisch Australien	1 021	1 320	1 040	1 483	912	1 317	1 052	1 527

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Sprengstoffe.</b>								
Einfuhr	22	26	29	46	50	80	68	103
Ausfuhr	3 249	3 801	2 808	4 493	3 497	6 434	3 319	6 067
Großbritannien...	434	508	601	962	547	1 007	365	666
Rußland.....	288	337	334	534	416	765	393	718
Japan.....	185	216	181	290	299	550	386	706
Britisch Australien	516	603	556	889	1 085	1 996	985	1 800
<b>Stearin- und Palmitinsäure, Paraffin, Walrat.</b>								
Einfuhr	5 957	4 170	4 900	3 822	7 188	3 594	7 348	3 674
Großbritannien...	851	596	560	437	1 825	912	1 287	644
Ver. St. v. Amerika	4 717	3 302	3 719	2 901	4 584	2 292	5 255	2 627
Ausfuhr	948	616	895	662	914	676	1 182	874
<b>Steine aus Ton, feuerfeste, unglasiert.</b>								
Einfuhr	41 479	1 452	40 414	1 495	26 886	807	23 018	575
Ausfuhr	149 785	5 542	145 557	5 822	97 225	3 889	91 005	3 640
Belgien.....	17 318	641	21 841	874	13 566	543	16 563	663
Rußland.....	68 113	2 520	58 612	2 344	25 393	1 016	24 256	970
<b>Steine, roh oder bloß behauen.</b>								
Einfuhr	1 021 755	20 799	1 072 433	25 915	926 994	18 955	870 686	17 641
Belgien.....	111 519	2 064	90 805	2 177	57 473	1 618	46 199	1 380
Dänemark.....	58 096	1 477	97 760	2 923	96 410	2 035	87 443	1 118
Frankreich.....	54 243	1 660	57 942	2 272	40 988	1 239	27 688	1 919
Österreich-Ungarn	220 590	5 178	189 614	4 885	178 304	3 282	160 006	2 902
Rußland.....	54 491	1 453	51 901	1 658	66 428	1 228	47 676	581
Schweden.....	432 255	6 890	486 071	9 778	420 341	8 293	447 866	8 594
Schweiz.....	50 187	1 327	68 653	1 639	42 852	832	34 011	597
Ausfuhr	597 286	17 079	675 605	25 812	600 654	19 978	597 136	20 533
Frankreich.....	40 547	1 195	46 552	1 620	40 615	985	36 768	952
Niederlande.....	359 626	10 014	462 433	18 230	419 146	15 192	409 684	15 353
Österreich-Ungarn	81 773	2 467	73 531	2 492	73 462	1 822	68 577	1 743
Schweiz.....	67 408	2 009	53 884	1 986	37 623	1 099	40 059	1 203
<b>Steinkohlen.</b>								
Einfuhr	6 220 489	85 401	7 384 049	134 880	6 297 389	92 518	6 425 658	89 932
Belgien.....	596 476	7 755	616 824	8 944	457 623	5 492	496 083	5 953
Großbritannien...	4 873 555	68 230	6 033 316	114 633	5 205 664	78 085	5 192 147	73 729
Niederlande...	116 836	1 753	160 444	3 209	127 108	1 907	171 755	2 439
Österreich-Ungarn	618 720	7 425	556 021	7 784	484 130	6 536	542 312	7 321
Ausfuhr	13 943 174	180 185	15 275 805	216 938	15 266 267	209 682	16 101 141	208 885
Freihafen Hamburg	697 763	10 187	715 380	11 875	720 240	11 956	661 746	10 323
Freih. Bremh., Geestf.	260 011	3 796	255 006	4 233	201 474	3 183	238 661	3 532
Belgien.....	1 527 577	20 622	1 619 176	23 316	1 761 791	25 370	2 217 419	29 713
Dänemark.....	54 667	847	40 130	722	50 945	1 039	81 953	1 590
Frankreich.....	731 402	10 240	803 860	12 058	796 987	11 477	980 867	13 144
Italien.....	21 062	474	20 578	473	31 858	733	37 479	824
Niederlande.....	3 595 859	45 667	3 681 512	51 541	4 025 661	52 334	4 540 955	54 491
Österreich-Ungarn	5 134 866	56 484	6 004 061	74 450	5 671 173	68 054	5 604 497	64 452
Rußland.....	690 024	7 245	844 455	10 134	838 950	9 900	579 238	6 429
Schweiz.....	1 065 986	22 386	1 145 419	25 772	1 028 599	23 658	1 019 704	22 433
<b>Strohblätter.</b>								
Einfuhr	1 459	4 390	1 441	4 324	1 250	3 482	1 383	3 885
Großbritannien...	577	1 818	592	1 955	402	1 246	310	1 007
Italien.....	64	773	31	445	36	523	45	676
China.....	580	985	506	835	639	1 150	691	1 174
Ausfuhr	48	222	64	275	46	214	68	284
<b>Stahlrohr, ungepalten, ungebeizt, ungefärbt.</b>								
Einfuhr	10 379	5 708	12 861	6 173	12 863	6 174	12 224	6 585
Britisch Indien usw.	9 769	5 373	1 980	950	250	120	123	61
Britisch Malakka			9 807	4 707	10 964	5 263	10 362	5 699
Ausfuhr	2 138	1 176	2 099	1 511	1 874	1 349	2 158	1 245

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Südf Früchte (a—d):</b>								
<b>a. Apfelsinen, Citronen, Feigen, Datteln und dergleichen, frische.</b>								
Einfuhr	55 456	12 844	64 780	13 985	68 907	13 863	89 147	14 247
Italien . . . . .	47 898	11 017	46 754	10 286	45 258	9 052	48 384	7 621
Spanien . . . . .	5 462	1 256	15 549	3 110	20 866	4 173	38 455	6 153
Ausfuhr	27	9	24	8	26	7	25	6
<b>b. Korinthen.</b>								
Einfuhr	17 763	3 908	12 574	3 521	12 582	4 278	16 189	3 724
Griechenland . . . .	17 190	3 782	12 238	3 427	12 142	4 128	15 922	3 662
Ausfuhr	1	0	185	74	11	5	0	0
<b>c. Mandeln, getrocknete.</b>								
Einfuhr	8 457	12 746	6 713	12 813	9 486	11 918	7 142	10 624
Frankreich . . . . .	966	1 497	832	1 548	597	747	655	949
Italien . . . . .	6 213	9 506	3 992	7 824	7 492	9 515	4 759	7 282
Marokko . . . . .	1 037	1 369	1 251	2 126	997	1 097	1 144	1 395
Ausfuhr	7	1	4	9	6	8	42	70
<b>d. Kofinen.</b>								
Einfuhr	28 345	11 621	23 830	10 962	24 509	10 784	24 876	10 572
Griechenland . . . .	1 031	423	866	398	1 455	640	1 269	539
Spanien . . . . .	1 935	793	2 233	1 027	2 855	1 256	2 144	911
Türkei . . . . .	24 432	10 017	20 213	9 298	19 033	8 374	20 449	8 691
Ausfuhr	3	2	17	10	13	8	11	6
<b>Superphosphat.</b>								
Einfuhr	86 877	5 647	72 062	4 684	107 365	6 442	109 374	6 562
Freihafen Hamburg	24 387	1 585	22 509	1 463	32 946	1 977	28 421	1 705
Belgien . . . . .	36 843	2 395	34 579	2 248	50 014	3 001	52 274	3 136
Niederlande . . . .	7 735	503	8 576	558	13 021	781	14 781	887
Ausfuhr	79 060	5 732	77 118	5 591	79 190	5 147	77 818	5 058
Osterreich-Ungarn .	36 354	2 636	35 337	2 562	35 684	2 319	34 546	2 246
Schweiz . . . . .	21 067	1 527	19 783	1 434	17 813	1 158	18 281	1 188
<b>Tabakblätter, unearbeitete.</b>								
Einfuhr	57 331	89 090	58 073	97 828	58 603	112 308	58 581	91 340
Niederlande . . . .	8 292	18 243	6 957	16 697	5 685	16 713	4 978	9 558
Türkei . . . . .	2 002	3 402	2 260	3 842	2 457	4 177	2 881	5 762
Niederl. Indien usw	14 728	32 402	17 831	42 795	20 986	58 315	20 688	45 307
Brasilien . . . . .	12 705	16 516	11 349	15 322	10 783	14 557	11 741	12 915
Kolumbien . . . . .	3 116	3 116	2 793	2 374	2 205	1 874	2 051	1 333
Kuba, Portorico .	524	1 311	658	2 104	904	1 899	956	2 093
Dominitan. Rep. 1)	3 235	2 588	3 271	2 290	3 836	2 493	3 974	2 384
Mexiko . . . . .	696	2 088	907	2 267	937	2 342	971	2 426
Ver. St. v. Amerika	10 618	8 335	10 452	8 989	9 258	8 981	8 733	8 559
Ausfuhr	1 615	978	496	390	262	231	344	292
<b>Salz.</b>								
Einfuhr	21 288	10 644	27 448	15 097	23 114	13 406	26 966	18 337
Frankreich . . . . .	1 046	523	1 419	781	1 521	882	2 501	1 701
Großbritannien . .	5 465	2 733	6 351	3 493	4 759	2 760	6 408	4 357
Ver. St. v. Amerika	10 288	5 144	13 862	7 624	11 035	6 400	10 242	6 964
Britisch Australien	3 013	1 506	3 529	1 941	3 504	2 032	2 449	1 665
Ausfuhr	1 033	537	599	342	778	467	810	567
<b>Telegraphenapparate, Telephone, Mikrophone.</b>								
Einfuhr	10	126	18	263	12	180	14	113
Ausfuhr	316	4 109	428	6 425	312	4 686	376	3 006
Großbritannien . .	60	785	71	1 059	70	1 056	80	642
Rußland . . . . .	47	612	89	1 335	66	990	58	462
<b>Telegraphenkabel.</b>								
Einfuhr	19	29	50	60	103	134	501	488
Ausfuhr	11 418	18 269	15 444	20 077	13 902	20 123	9 901	11 106
Belgien . . . . .	1 370	2 192	1 014	1 318	1 370	2 691	1 157	1 412
Großbritannien . .	951	1 522	855	1 111	2 073	2 725	663	899
Niederlande . . . .	1 017	1 626	903	1 174	1 703	2 134	1 867	1 973

1) 1899 nachträglich berichtete Zahlen.

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
Rußland .....	1 728	2 765	1 458	1 896	993	1 502	796	838
Schweden .....	568	909	903	1 174	937	1 321	1 280	1 389
Schweiz .....	853	1 365	1 458	1 895	856	1 203	619	650
Spanien .....	788	1 261	1 616	2 101	446	685	1 117	1 159
<b>Terpentinharz, Terpentinbalsam.</b>								
Einfuhr	86 476	9 746	102 454	11 757	106 651	12 010	89 602	10 189
Frankreich .....	6 752	945	9 504	1 331	11 670	1 634	10 207	1 531
Osterreich-Ungarn .	853	853	898	898	652	652	688	551
Ver. St. v. Amerika	77 795	7 779	91 247	9 353	93 808	9 616	78 247	8 020
Ausfuhr	16 714	2 051	22 892	2 857	19 168	2 350	15 312	1 894
Osterreich-Ungarn .	6 645	815	8 205	1 024	7 152	877	3 807	471
Rußland .....	3 537	434	6 593	823	4 160	510	5 926	733
<b>Terpentinöl, anderes Harzöl; Kampferöl.</b>								
Einfuhr	23 950	16 377	28 130	20 002	27 550	14 292	26 380	16 994
Frankreich .....	919	690	807	630	948	540	1 440	1 023
Rußland .....	2 217	820	2 823	1 073	2 602	781	2 653	849
Ver. St. v. Amerika	19 136	13 778	22 584	16 938	22 615	12 212	21 309	14 490
Ausfuhr	1 383	967	1 647	1 196	1 846	986	1 641	1 081
<b>Thee, mit Ausschluß des denaturierten.</b>								
Einfuhr	2 745	4 530	2 857	4 499	2 887	4 821	3 102	5 155
Britisch Indien usw	346	570	235	447	269	538	262	524
China .....	1 742	2 874	1 806	2 782	1 786	2 910	1 927	3 142
Niederl. Indien usw	300	495	373	541	362	543	408	592
Ausfuhr	7	22	8	24	10	30	9	28
<b>Tierhörner, Hufe, Knochen als Schnittstoffe.</b>								
Einfuhr	6 627	4 624	6 232	3 995	6 601	4 112	6 166	3 833
Ausfuhr	2 583	2 165	2 650	2 588	2 854	2 615	2 470	2 248
Osterreich-Ungarn .	1 327	1 260	1 263	1 452	1 285	1 477	1 313	1 313
<b>Thomaschlacken, gemahlene.</b>								
Einfuhr	68 305	1 902	103 481	3 309	87 152	2 654	103 107	3 427
Belgien .....	16 397	492	43 720	1 487	42 907	1 287	53 603	1 769
Frankreich .....	36 993	888	49 982	1 449	40 010	1 200	44 510	1 469
Ausfuhr	199 382	6 231	174 563	5 627	202 738	5 921	162 062	5 163
Belgien .....	21 910	613	27 399	822	37 340	1 064	19 459	584
Niederlande .....	32 348	1 068	37 211	1 302	37 065	1 186	51 142	1 662
Osterreich-Ungarn .	24 308	851	17 105	684	38 976	1 208	38 730	1 220
Schweiz .....	20 696	745	17 029	630	16 582	522	19 846	764
<b>Fran.</b>								
Einfuhr	13 613	5 173	15 775	5 679	16 603	6 143	19 038	7 235
Großbritannien...	1 581	601	1 533	552	1 474	546	2 501	951
Norwegen .....	8 209	3 120	9 145	3 292	9 002	3 331	9 202	3 497
Japan .....	2 273	864	3 102	1 117	3 784	1 400	4 625	1 757
Ausfuhr	218	104	255	117	368	173	395	190
<b>Fischer-, Drechsler-, Wagner-Arbeiten, grobe.</b>								
Einfuhr	30 688	13 545	33 623	15 065	24 672	10 981	26 860	11 833
Belgien .....	1 789	804	1 395	618	1 354	583	1 259	543
Niederlande .....	3 472	1 489	4 493	1 950	2 923	1 251	3 350	1 426
Osterreich-Ungarn .	5 901	2 744	6 797	3 204	6 151	2 857	5 785	2 628
Schweden .....	10 943	4 599	11 518	4 956	7 290	3 067	9 296	3 907
Ver. St. v. Amerika	4 023	1 782	4 375	1 959	2 945	1 318	3 234	1 477
Ausfuhr	22 930	19 719	29 067	26 160	26 516	21 213	27 069	14 725
Freihafen-Hamburg	4 697	4 040	4 714	4 243	5 556	4 445	6 641	3 121
Belgien .....	1 084	932	1 423	1 281	1 266	1 013	1 579	837
Frankreich .....	945	812	1 130	1 017	876	700	722	440
Großbritannien...	2 460	2 115	3 556	3 201	4 329	3 464	4 270	2 263
Niederlande .....	2 038	1 752	2 589	2 330	2 804	2 244	2 953	1 565
Osterreich-Ungarn .	2 083	1 792	3 146	2 832	2 163	1 730	2 079	1 185
Rußland .....	909	782	1 054	949	949	759	839	495
Schweiz .....	3 240	2 786	2 891	2 602	2 128	1 703	2 197	1 252

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Waren-gattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Uhren (a - c):</b>								
<b>a. Schiffschronometer, Stutz-, Wand-, Wecker-, Kontrolluhren.</b>								
Einfuhr	26	137	26	137	20	109	20	109
Ausfuhr	4 081	12 266	3 977	11 933	4 137	12 829	3 901	18 546
Belgien .....	211	634	250	750	215	668	249	1 183
Großbritannien ..	2 026	6 077	1 991	5 973	2 104	6 521	1 877	8 917
Niederlande .....	247	740	236	709	308	956	314	1 491
Rußland .....	256	769	210	629	246	762	179	868
	Stück		Stück		Stück		Stück	
<b>b. Taschenuhren in goldnen Gehäusen.</b>								
Einfuhr	309 667	13 935	352 355	10 571	328 721	9 862	306 102	10 407
Schweiz .....	305 114	13 730	347 634	10 429	325 277	9 758	302 428	10 283
Ausfuhr	3 258	407	3 093	356	5 797	725	3 484	481
<b>c. Taschenuhren in silbernen oder nicht metallenen Gehäusen; Werke ohne Gehäuse.</b>								
Einfuhr	812 030	10 556	863 966	8 640	715 746	7 157	715 663	7 514
Schweiz .....	803 435	10 445	855 755	8 558	708 596	7 086	708 490	7 439
Ausfuhr	13 209	436	9 535	238	8 409	202	9 469	237
<b>Vieh (a - f):</b>								
<b>a. Jungvieh bis zu 2 1/2 Jahren.</b>								
Einfuhr	56 721	12 130	58 484	11 817	68 146	14 165	96 018	21 634
Dänemark .....	18 755	3 751	19 514	3 903	20 499	4 202	23 161	5 211
Osterreich-Ungarn ..	34 296	6 859	34 971	6 295	41 653	7 498	66 709	13 342
Schweiz .....	2 457	1 229	2 740	1 315	4 648	2 138	5 835	2 976
Ausfuhr	1 666	543	2 125	688	3 867	1 245	3 121	1 098
Schweiz .....	1 173	375	1 706	546	3 538	1 132	2 639	924
<b>b. Kühe.</b>								
Einfuhr	59 377	17 652	70 683	21 581	76 959	23 636	117 064	39 209
Dänemark .....	11 631	2 326	16 759	3 352	14 924	2 985	17 404	3 655
Osterreich-Ungarn ..	41 263	11 966	40 554	11 761	44 814	12 996	80 278	25 689
Schweiz .....	5 370	2 954	11 861	5 930	16 255	7 315	19 182	9 783
Ausfuhr	1 226	548	1 119	493	1 651	718	1 410	668
<b>c. Ochsen.</b>								
Einfuhr	63 087	26 109	64 947	26 990	64 664	26 998	73 268	34 099
Dänemark .....	4 396	1 143	3 849	1 001	3 089	803	1 874	544
Osterreich-Ungarn ..	57 815	24 571	60 204	25 587	60 544	25 731	71 330	33 525
Ausfuhr	2 113	1 003	2 888	1 371	2 505	1 189	2 883	1 498
Schweiz .....	2 023	961	2 774	1 318	2 447	1 162	2 829	1 471
<b>d. Pferde.</b>								
Einfuhr	118 796	88 791	111 336	77 556	100 321	78 633	111 667	92 425
Belgien .....	22 516	20 264	19 582	19 148	17 987	23 594	20 963	28 941
Dänemark .....	19 929	16 940	20 963	16 249	17 397	15 106	21 691	20 850
Frankreich .....	7 054	6 701	6 445	7 326	6 932	7 855	6 213	7 601
Großbritannien .....	2 210	3 757	1 725	2 963	1 328	1 995	1 020	1 578
Niederlande .....	8 854	6 641	8 698	4 697	8 032	6 130	10 785	8 875
Osterreich-Ungarn ..	16 188	12 141	16 492	8 845	12 948	8 501	14 485	9 137
Rußland .....	36 234	18 117	33 906	15 357	33 885	13 244	35 131	13 700
Schweiz .....	868	521	905	612	830	638	840	733
Ausfuhr	9 591	10 384	10 912	10 327	10 541	7 059	10 955	7 598
Belgien .....	1 519	1 747	3 431	3 348	2 712	1 531	1 814	747
Niederlande .....	1 780	1 691	1 751	1 806	1 488	1 061	1 294	904
Osterreich-Ungarn ..	969	872	922	838	880	731	914	832
Schweiz .....	3 746	3 746	3 767	3 037	4 251	2 386	4 806	2 280
<b>e. Schafvieh.</b>								
Einfuhr	1 462	160	1 038	119	655	90	1 077	103
Ausfuhr	128 264	3 744	147 247	4 488	187 862	5 659	159 128	5 046
Belgien .....	56 446	1 524	55 094	1 598	56 756	1 703	50 303	1 610
Großbritannien .....	33 475	904	56 609	1 642	72 081	2 162	55 548	1 777
Schweiz .....	21 555	539	15 813	427	27 236	763	29 854	896

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Stück	1 000 M.	Stück	1 000 M.	Stück	1 000 M.	Stück	1 000 M.
<b>f. Schweine, außer Spanferkeln.</b>								
Einfuhr	70 287	4 936	68 563	5 088	77 257	7 792	70 592	8 474
Rußland	69 829	4 888	67 959	5 029	72 699	7 270	69 936	8 393
Ausfuhr	4 685	477	3 462	331	1 986	211	2 022	231
	Tonnen		Tonnen		Tonnen		Tonnen	
<b>g. Wein (a - c):</b>								
<b>a. in Fässern.</b>								
Einfuhr	71 590	36 928	75 300	38 099	77 520	35 601	73 319	35 061
Frankreich	32 039	16 851	32 892	17 322	36 106	17 204	33 905	17 052
Griechenland	2 613	900	2 901	987	1 902	723	2 117	727
Italien	10 849	3 094	8 796	2 604	5 508	1 539	4 092	1 204
Österreich-Ungarn	8 050	5 432	7 894	5 331	7 211	4 552	6 247	3 977
Portugal	2 816	3 013	2 997	3 087	2 685	2 685	2 474	2 425
Spanien	9 456	6 026	13 398	7 008	17 453	7 049	17 733	7 767
Türkei	3 664	805	4 321	948	4 188	1 035	4 096	1 013
Ausfuhr	13 404	9 236	14 122	9 847	12 892	9 595	12 770	9 488
Belgien	1 745	1 134	2 169	1 410	2 027	1 318	1 836	1 193
Großbritannien	2 262	1 357	2 263	1 358	2 212	1 438	2 255	1 466
Niederlande	999	699	1 056	739	1 093	820	1 137	853
Rußland	732	1 317	698	1 256	622	965	603	996
Schweiz	2 471	1 112	2 477	1 114	1 381	801	1 773	1 064
Ver. St. v. Amerika	3 296	1 978	3 293	1 976	3 551	2 415	3 517	2 321
<b>b. in Flaschen, außer Schaumwein.</b>								
Einfuhr	670	1 113	788	1 311	731	1 206	657	1 054
Frankreich	434	781	509	916	483	870	426	746
Ausfuhr	7 983	10 616	8 077	10 784	8 047	10 145	7 940	9 882
Großbritannien	2 895	3 474	2 474	2 968	2 315	2 662	2 404	2 764
Niederlande	698	977	732	1 025	831	1 039	806	927
Österreich-Ungarn	290	580	329	658	311	560	321	545
Ver. St. v. Amerika	1 687	2 193	1 654	2 150	1 937	2 421	2 150	2 795
<b>c. Schaumwein.</b>								
Einfuhr	2 789	6 275	4 208	9 469	1 579	3 552	2 003	4 506
Frankreich	2 764	6 220	4 185	9 416	1 564	3 520	1 990	4 476
Ausfuhr	1 828	2 065	2 045	2 188	1 959	2 155	1 997	2 197
Großbritannien	1 062	1 200	1 119	1 198	1 007	1 108	961	1 057
<b>Weinbeeren, frische.</b>								
Einfuhr	39 399	10 713	27 147	7 293	35 182	8 837	49 815	12 771
Frankreich	6 344	1 820	6 945	1 445	7 377	1 791	8 216	2 048
Italien	23 693	5 972	10 049	3 028	16 477	4 333	23 678	6 521
Österreich-Ungarn	5 891	1 622	3 762	1 079	2 657	707	6 266	1 473
Spanien	2 123	797	5 803	1 364	7 309	1 450	9 212	1 887
Ausfuhr	69	39	55	25	51	20	49	24
<b>Wolle (a - c):</b>								
<b>a. gekämmte Wolle.</b>								
Einfuhr	17 217	77 477	12 619	51 737	11 673	40 855	19 540	53 810
Belgien	8 587	38 641	5 224	21 420	2 686	9 399	2 712	11 120
Frankreich	4 866	21 896	4 670	19 147	6 716	23 504	12 945	34 305
Großbritannien	3 743	16 842	2 687	11 018	2 206	7 721	3 852	8 281
Ausfuhr	6 962	32 372	6 663	28 316	6 457	25 504	6 833	26 988
Italien	810	3 766	639	2 717	750	2 960	555	2 193
Österreich-Ungarn	4 092	19 026	3 893	16 545	3 928	15 514	4 350	17 183
Rußland	656	3 051	485	2 061	837	3 306	672	2 654
Schweiz	199	924	394	1 675	325	1 285	295	1 164
Japan	532	2 475	479	2 031	199	785	466	1 842
<b>b. Kämmlinge.</b>								
Einfuhr	2 341	7 023	1 591	3 977	1 749	4 111	2 124	4 992
Belgien	492	1 477	566	1 416	318	746	260	612
Großbritannien	1 404	4 212	620	1 549	1 100	2 584	1 442	3 389
Ausfuhr	2 668	8 538	3 061	8 264	3 017	7 391	3 104	7 293
Belgien	262	838	468	1 263	307	751	252	591
Österreich-Ungarn	1 679	5 373	1 560	4 212	1 762	4 316	1 868	4 390

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>c. Kunstwolle, Wollenabfälle.</b>								
<b>Einfuhr</b>	13 465	8 617	11 420	7 080	9 725	3 890	11 134	6 235
Belgien .....	4 876	3 121	3 773	2 339	3 106	1 243	4 300	2 408
Großbritannien...	3 122	1 998	2 584	1 602	2 307	923	2 111	1 183
Österreich-Ungarn...	2 430	1 555	2 465	1 528	2 202	881	2 248	1 259
<b>Ausfuhr</b>	15 123	9 679	14 306	8 870	16 333	5 530	15 796	8 245
Belgien .....	3 582	2 292	2 998	1 859	2 697	835	2 864	1 601
Frankreich .....	2 823	1 807	2 819	1 748	4 022	1 446	3 222	1 788
Österreich-Ungarn...	3 925	2 512	3 610	2 238	3 475	1 387	3 738	2 088
<b>d. Schafwolle, roh, mit dem Schweiß oder nur auf dem Körper gewaschen (Rückenwäsche).</b>								
<b>Einfuhr</b>	161 281	259 332	126 545	215 549	134 418	180 668	145 992	218 814
Frankreich .....	2 266	3 353	2 225	3 449	1 713	2 056	1 333	1 800
Großbritannien...	14 046	26 125	7 364	13 697	9 202	15 551	9 911	18 335
Österreich-Ungarn...	3 191	6 223	1 496	2 768	1 605	2 488	2 588	4 399
Rußland .....	1 022	1 482	948	1 336	935	1 169	450	631
Britisch Südafrika...	13 820	23 770	7 726	14 138	10 776	15 087	13 141	20 369
Argentinien .....	74 756	100 921	61 468	90 972	67 604	75 716	66 678	77 347
Uruguay .....	480	648	755	1 118	850	952	945	1 096
Britisch Australien	46 343	90 369	40 515	83 056	39 714	65 528	49 425	92 919
<b>Ausfuhr</b>	5 337	8 592	4 145	7 046	5 236	7 016	5 859	9 960
Österreich-Ungarn...	1 713	2 757	1 281	2 178	1 485	1 990	1 844	3 134
Rußland .....	1 286	2 070	926	1 575	1 792	2 402	1 811	3 078
<b>e. Schafwolle, roh, nach der Schur gewaschen (Fabrikwäsche); auch gekremelte oder gebleichte Schafwolle.</b>								
<b>Einfuhr</b>	16 363	69 094	11 569	46 096	15 753	50 999	15 812	55 132
Belgien .....	8 656	36 181	6 358	24 670	8 711	27 876	9 269	32 440
Frankreich .....	1 931	8 012	1 372	5 283	2 544	8 142	2 405	7 697
Großbritannien...	3 213	14 299	1 663	6 818	2 104	6 943	1 393	5 015
Italien .....	210	872	130	500	273	874	713	2 461
Österreich-Ungarn...	304	1 215	172	652	152	502	290	1 042
Britisch Südafrika...	1 023	4 041	473	1 867	1 102	3 416	716	2 433
Britisch Australien	562	2 723	1 022	5 060	694	2 776	831	3 408
<b>Ausfuhr</b>	3 699	15 609	3 740	14 884	4 550	14 741	5 580	19 751
Belgien .....	246	1 038	243	967	283	917	515	1 823
Frankreich .....	490	2 068	457	1 818	395	1 278	384	1 359
Österreich-Ungarn...	1 372	5 791	1 355	5 394	1 668	5 405	1 823	6 452
Rußland .....	591	2 493	670	2 666	1 127	3 652	1 680	5 947
Schweden .....	295	1 244	287	1 140	276	894	342	1 210
<b>Wollenwaren (a—g):</b>								
<b>a. Filze aus Rindviehhaaren, gefärbt; unbedruckte Filze aus Wolle; Fußdecken von Filz.</b>								
<b>Einfuhr</b>	49	181	50	181	45	161	49	175
<b>Ausfuhr</b>	1 761	7 219	1 759	7 124	1 604	6 416	1 596	6 384
Belgien .....	124	509	148	601	136	543	158	632
Großbritannien...	832	3 410	681	2 759	529	2 115	520	2 078
<b>b. Fußdecken, gewebte.</b>								
<b>Einfuhr</b>	582	4 074	596	3 875	537	3 386	558	3 514
Großbritannien...	193	1 352	172	1 120	171	1 074	165	1 042
Türkei .....	230	1 610	259	1 680	215	1 351	278	1 752
<b>Ausfuhr</b>	1 114	5 568	1 304	5 868	1 382	5 944	1 409	5 916
Dänemark .....	112	562	129	582	131	562	128	538
Großbritannien...	127	634	164	740	270	1 161	332	1 395
Niederlande .....	151	756	187	842	209	900	198	833
<b>c. Plüfche.</b>								
<b>Einfuhr</b>	19	150	14	113	11	80	14	103
<b>Ausfuhr</b>	706	5 650	677	5 413	713	5 315	769	5 844
Dänemark .....	97	778	87	695	80	593	89	673
Großbritannien...	125	1 000	130	1 041	181	1 350	179	1 357
Niederlande .....	98	782	104	828	104	772	104	787



## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.	Tonnen	1 000 M.
<b>Länder</b> der Herkunft bezw. Bestimmung								
<b>d. Posamentier- und Knopfmacherwaren.</b>								
Einfuhr	7	92	6	90	6	74	5	72
Ausfuhr	1 620	21 870	1 411	19 758	1 078	14 548	1 094	14 766
Frankreich . . . . .	225	3 039	162	2 271	72	969	54	730
Großbritannien . . . . .	277	3 738	281	3 938	249	3 363	304	4 103
Niederlande . . . . .	119	1 607	107	1 495	95	1 288	102	1 374
Österreich-Ungarn . . . . .	52	793	57	794	52	697	41	548
Schweiz . . . . .	85	1 141	73	1 026	70	949	68	915
China . . . . .	245	3 310	162	2 264	162	2 190	177	2 386
Ver. St. v. Amerika . . . . .	113	1 520	117	1 640	55	747	29	392
<b>e. Strumpfwaren, unbedruckt.</b>								
Einfuhr	62	619	56	528	49	468	50	483
Ausfuhr	2 746	24 710	2 700	22 947	2 591	20 726	2 796	22 926
Belgien . . . . .	85	767	123	1 044	99	795	98	804
Frankreich . . . . .	64	576	69	589	75	602	83	681
Großbritannien . . . . .	986	8 874	1 035	8 797	987	7 894	1 084	8 891
Niederlande . . . . .	324	2 919	384	3 261	351	2 805	337	2 759
Schweiz . . . . .	150	1 345	144	1 224	132	1 054	166	1 362
Türkei . . . . .	174	1 569	78	661	113	900	105	864
Ver. St. v. Amerika . . . . .	185	1 663	154	1 309	160	1 278	240	1 968
<b>f. Tuch- und Zeugwaren, bedruckt.</b>								
Einfuhr	8	96	5	60	5	60	8	93
Ausfuhr	582	5 236	656	6 166	874	7 687	1 069	9 622
Frankreich . . . . .	66	593	82	775	91	803	97	874
Großbritannien . . . . .	109	984	121	1 134	171	1 504	385	3 462
Ver. St. v. Amerika . . . . .	58	518	137	1 289	144	1 265	78	698
<b>g. Tuch- und Zeugwaren, unbedruckt.</b>								
Einfuhr	1 732	12 133	1 995	15 653	1 624	11 098	1 778	12 504
Frankreich . . . . .	129	935	156	1 309	154	1 145	199	1 548
Großbritannien . . . . .	1 327	9 177	1 571	12 149	1 203	8 068	1 294	8 883
Österreich-Ungarn . . . . .	116	800	116	897	134	885	150	1 041
Ausfuhr	20 183	144 308	21 332	166 389	21 398	149 789	22 596	159 369
Belgien . . . . .	755	5 397	1 037	8 088	883	6 182	1 020	6 887
Dänemark . . . . .	1 408	10 067	1 345	10 487	1 286	9 002	1 416	9 965
Frankreich . . . . .	472	3 378	539	4 207	553	3 868	712	4 761
Großbritannien . . . . .	3 454	24 698	3 505	27 337	4 205	29 435	5 073	36 315
Italien . . . . .	797	5 700	764	5 961	825	5 777	939	7 119
Niederlande . . . . .	1 498	10 714	1 768	13 794	1 748	12 235	1 821	12 680
Norwegen . . . . .	925	6 614	681	5 311	755	5 286	681	4 972
Österreich-Ungarn . . . . .	741	5 297	667	5 199	633	4 428	716	5 028
Portugal . . . . .	66	469	78	609	82	577	69	532
Rumänien . . . . .	419	2 992	226	1 760	530	3 711	698	4 885
Rußland . . . . .	260	1 862	285	2 223	313	2 189	384	2 582
Finnland . . . . .	208	1 489	214	1 671	178	1 244	174	1 250
Schweden . . . . .	1 222	8 740	1 059	8 262	930	6 509	846	6 019
Schweiz . . . . .	1 958	14 003	1 839	14 341	1 727	12 092	1 924	13 338
Serbien . . . . .	60	426	55	427	79	555	105	751
Spanien . . . . .	78	556	64	501	90	627	111	789
Türkei . . . . .	535	3 825	575	4 487	802	5 617	754	5 166
Ägypten . . . . .	102	731	219	1 710	220	1 537	207	1 572
Britisch-Indien usw . . . . .	1 304	9 321	1 546	12 056	1 568	10 973	894	6 259
China . . . . .	309	2 211	362	2 821	354	2 479	409	2 684
Japan . . . . .	561	4 010	1 111	8 663	468	3 273	599	4 081
Argentinien . . . . .	335	2 398	392	3 054	268	1 878	228	1 632
Brazilien . . . . .	246	1 759	204	1 588	165	1 155	196	1 398
Brit. Nordamerika . . . . .	89	636	80	625	93	649	132	938
Chile . . . . .	408	2 920	597	4 657	486	3 404	356	2 454
Mexiko . . . . .	176	1 255	154	1 204	149	1 042	152	1 135
Peru . . . . .	94	669	109	853	107	750	103	733
Ver. St. v. Amerika . . . . .	920	6 576	932	7 272	868	6 079	908	6 567
Britisch-Australien . . . . .	103	734	140	1 094	138	968	176	1 238

## Spezialhandel der wichtigeren Waren.

Warengattung Länder der Herkunft bezw. Bestimmung	1899		1900		1901		1902	
	Tonnen	1000 M.	Tonnen	1000 M.	Tonnen	1000 M.	Tonnen	1000 M.
<b>Zink, gestrecktes, gewalztes (Blatten, Bleche).</b>								
Einfuhr	95	50	145	63	306	122	134	56
Ausfuhr	18 281	9 689	16 709	7 268	16 517	6 607	17 015	7 104
Dänemark.....	1 521	806	1 772	771	1 591	636	1 788	746
Großbritannien...	7 755	4 110	6 500	2 827	7 447	2 979	7 720	3 223
Italien.....	1 290	684	1 379	600	1 265	506	1 239	517
<b>Zink, rohes; Bruchzink, auch Zinkabfälle.</b>								
Einfuhr	23 691	11 666	24 263	9 497	21 250	7 237	25 946	9 493
Belgien.....	15 382	7 837	14 128	5 751	12 766	4 632	15 453	6 024
Großbritannien...	1 479	636	3 660	1 298	3 459	1 003	3 605	1 120
Niederlande.....	3 333	1 631	3 297	1 317	2 508	858	3 263	1 199
Ausfuhr	46 334	22 713	51 899	20 856	54 490	18 763	70 292	26 157
Frankreich.....	3 861	1 884	3 525	1 379	2 072	709	3 358	1 244
Großbritannien...	12 950	6 343	15 311	6 198	18 306	6 355	32 249	12 088
Italien.....	1 738	851	2 023	804	2 248	792	2 348	890
Niederlande.....	1 484	736	2 155	873	1 817	628	2 828	1 056
Osterreich-Ungarn..	13 005	6 363	15 407	6 218	14 935	5 063	15 288	5 629
Rußland.....	9 200	4 555	8 322	3 370	11 162	3 879	8 649	3 244
<b>Zinkwaren, feine.</b>								
Einfuhr	126	316	132	330	126	309	105	276
Ausfuhr	1 561	4 543	1 731	5 037	1 459	4 960	1 616	5 576
Großbritannien...	249	726	277	806	162	551	177	610
<b>Zinkasche, Zinkweiß, Ofenbruch, Lithopon.</b>								
Einfuhr	4 226	1 941	4 884	2 049	3 673	1 356	3 986	1 470
Osterreich-Ungarn..	1 320	605	1 370	576	1 593	588	1 410	520
Ausfuhr	19 489	8 749	20 729	8 371	24 201	8 323	28 400	9 696
Belgien.....	2 191	1 055	1 765	757	3 052	1 085	4 533	1 665
Frankreich.....	1 121	532	1 267	512	3 077	941	3 854	1 104
Großbritannien...	6 111	2 735	6 668	2 627	6 601	2 204	8 389	2 766
Niederlande.....	1 291	494	1 578	557	1 847	625	2 105	739
Rußland.....	1 861	868	1 803	778	2 075	780	1 906	727
Ver. St. v. Amerika	2 207	867	1 962	693	1 650	553	1 805	628
<b>Zinn, rohes; Bruchzinn.</b>								
Einfuhr	12 253	30 265	12 454	33 501	12 910	30 080	13 760	33 436
Großbritannien...	4 058	10 022	4 358	11 722	3 975	9 262	4 754	11 551
Niederlande.....	2 809	6 938	2 519	6 776	2 474	5 765	2 291	5 567
Niederl. Indien usw	3 752	9 268	4 766	12 820	5 535	12 897	5 659	13 750
Ausfuhr	1 121	2 792	1 626	4 406	1 683	3 956	2 271	5 564
Frankreich.....	126	313	355	961	384	903	451	1 106
Schweiz.....	179	446	310	841	322	757	520	1 274
<b>Zinnwaren, feine.</b>								
Einfuhr	83	460	115	638	93	485	109	580
Ausfuhr	1 218	5 543	1 315	5 984	1 450	6 091	1 678	7 213
Großbritannien...	458	2 082	483	2 200	557	2 338	605	2 599
<b>Zucker.</b>								
Einfuhr	1 127	402	1 238	486	1 759	654	2 005	515
Ausfuhr	939 307	203 559	1 006 466	216 338	1 088 446	202 826	1 073 924	159 416
FreihafenSamburg	33 275	6 633	3 900	924	57 047	9 561	7 718	995
Dänemark.....	12 010	2 501	13 186	2 714	13 349	2 259	10 908	1 454
Großbritannien...	578 948	128 799	513 609	115 321	690 759	131 365	712 742	107 606
Niederlande.....	7 876	1 727	3 977	915	16 836	2 905	33 119	4 353
Norwegen.....	18 459	4 477	23 454	5 536	29 088	5 973	29 653	4 984
Portugal.....	8 376	1 840	8 926	1 906	11 289	2 106	13 977	2 146
Schweiz.....	12 051	3 131	12 523	2 968	17 224	3 524	23 840	4 000
Britisch Südafrika	587	138	888	210	7 366	1 510	13 823	2 322
Japan.....	14 579	3 407	15 901	3 693	55 967	11 438	32 506	5 440
Brit. Nordamerika	40 251	7 976	21 704	4 292	37 928	6 180	73 016	9 211
Chile.....	4 511	1 058	3 568	846	3 900	800	2 775	466
Ver. St. v. Amerika	184 516	36 561	353 980	69 978	122 999	20 160	86 797	10 993

## 7. Getreide, Hülsenfrüchte, Mehl.

## a. Einfuhr.

Jahr	Weizen	Roggen	Hafer	Gerste	Mais	Buchweizen	Hülsenfrüchte und Hirse	Ölfrüchte	Mehl
	Tonnen								
<b>1. Gesamteinfuhr über die Zollgrenze (Gesamteigenhandel).</b>									
1893	951 651	266 726	290 030	944 178	861 588	23 589	153 292	506 530	31 584
94	1 215 194	708 384	425 312	1 116 707	514 563	21 774	196 266	568 929	34 256
95	1 519 172	1 039 003	264 084	897 053	356 074	25 602	186 661	573 857	36 631
96	1 752 158	1 056 296	568 979	1 089 039	853 400	24 800	190 513	589 213	52 826
97	1 454 129	864 069	604 378	1 084 184	1 320 717	30 745	202 422	564 149	44 403
1898	1 581 201	891 536	491 128	1 160 429	1 628 084	26 580	188 068	596 916	34 565
99	1 600 051	590 744	305 591	1 110 294	1 700 359	27 215	200 408	601 659	48 099
1900	1 299 552	967 861	559 544	779 405	1 393 660	28 203	176 569	646 173	40 351
01	2 306 399	887 218	476 015	917 670	1 210 684	34 570	186 785	654 994	45 083
02	2 201 974	990 638	502 990	1 133 175	918 566	31 525	234 301	734 996	36 580
<b>2. Einfuhr im Spezialhandel</b>									
a) im Spezialhandel ohne Mühlenlagerverkehr, b) auf Mühlenlager:									
1893	a) 477 157	98 111	242 174	815 419	760 826	16 767	95 449	395 028	26 895
	b) 226 296	126 151	772	36 321	253	4 863	6 657	98 753	—
	Suf. 703 453	224 262	242 946	851 740	761 079	21 630	102 106	493 781	26 895
94	a) 837 386	386 543	402 320	1 059 176	583 063	17 161	139 657	459 795	30 854
	b) 316 451	267 082	230	38 321	114	4 249	5 656	91 034	—
	Suf. 1 153 837	653 625	402 550	1 097 497	583 177	21 410	145 313	550 829	30 854
95	a) 983 347	638 635	238 490	900 873	323 828	20 126	128 693	488 696	32 537
	b) 354 831	326 167	235	28 136	—	5 199	7 961	61 036	—
	Suf. 1 338 178	964 802	238 725	929 009	323 828	25 325	136 654	549 732	32 537
96	a) 1 439 023	776 391	494 447	1 005 853	821 252	22 017	139 112	534 538	48 535
	b) 213 682	254 279	607	22 282	99	3 370	7 820	47 464	—
	Suf. 1 652 705	1 030 670	495 054	1 028 135	821 351	25 387	146 932	582 002	48 535
97	a) 1 099 945	711 095	547 237	1 046 968	1 265 969	25 017	160 757	489 874	38 493
	b) 79 576	145 737	643	16 547	336	4 516	6 726	76 036	—
	Suf. 1 179 521	856 832	547 880	1 063 515	1 266 305	29 533	167 483	565 910	38 493
1898	a) 1 427 038	809 296	455 867	1 140 737	1 580 000	23 992	142 224	515 200	30 189
	b) 50 417	104 776	334	12 330	586	3 528	6 465	68 535	—
	Suf. 1 477 455	914 072	456 201	1 153 067	1 580 586	27 520	148 689	583 735	30 189
99	a) 1 338 541	485 796	259 038	1 091 905	1 626 268	21 679	127 416	539 975	43 865
	b) 32 310	75 455	109	12 345	327	4 538	4 398	48 804	—
	Suf. 1 370 851	561 251	259 147	1 104 250	1 626 595	26 217	131 814	588 779	43 865
1900	a) 1 285 010	795 348	462 231	770 483	1 384 126	24 191	125 219	571 030	35 989
	b) 8 854	97 985	120	10 975	31	4 314	7 723	68 497	—
	Suf. 1 293 864	893 333	462 351	781 458	1 384 157	28 505	132 942	639 527	35 989
01	a) 2 123 102	804 870	412 511	889 262	1 193 319	27 332	135 550	576 312	40 906
	b) 11 098	58 836	25	10 487	—	4 514	6 628	72 249	—
	Suf. 2 134 200	863 706	412 536	899 749	1 193 319	31 846	142 278	648 561	40 906
02	a) 2 063 635	907 330	388 254	1 116 317	900 463	23 832	147 264	641 224	34 041
	b) 10 895	68 712	1 000	11 239	117	3 942	7 970	72 929	—
	Suf. 2 074 530	976 042	389 254	1 127 556	900 580	27 774	155 234	714 153	34 041
<b>3. Einfuhr auf Zollniederlagen.</b>									
1893	527 658	67 549	56 596	224 878	259 701	3 727	67 323	58 481	4 582
94	446 998	134 039	107 498	232 505	134 947	3 420	101 109	64 659	3 430
95	588 934	222 787	62 342	115 727	133 357	2 630	89 607	66 600	4 054
96	666 501	232 753	146 932	198 833	237 652	1 181	79 785	60 870	4 570
97	681 790	209 204	185 609	222 850	355 424	4 124	87 468	26 897	6 479
1898	655 481	201 250	124 264	196 982	384 170	1 680	85 106	50 428	5 222
99	743 159	150 693	85 195	173 744	443 773	2 062	107 519	52 850	6 073
1900	518 147	227 236	166 723	141 590	319 305	1 555	81 141	46 590	6 305
01	686 701	194 962	124 586	141 957	258 124	3 766	83 403	49 422	6 551
02	602 574	203 825	148 531	160 394	150 238	6 326	112 396	65 979	5 023

7. Getreide, Hülsenfrüchte, Mehl.  
b. Ausfuhr.

Jahr	Weizen	Roggen	Safer	Gerste	Mais	Buchweizen	Hülsenfrüchte und Hirse	Ölfrüchte	Mehl
	Tonnen								
<b>1. Gesamtausfuhr über die Zollgrenze (Gesamteigenhandel).</b>									
1893	143 259	33 508	22 975	32 585	9 742	974	42 704	27 321	150 257
94	172 275	82 954	55 828	56 084	12 889	898	49 986	35 852	191 992
95	195 418	64 262	91 094	65 764	11 345	317	58 499	42 962	171 115
96	245 847	58 314	74 137	36 919	21 836	382	39 892	42 499	154 566
97	410 254	116 276	76 904	32 276	35 425	376	44 324	36 494	165 431
1898	331 119	143 931	102 773	29 864	31 824	520	47 353	21 621	141 834
99	335 451	152 936	103 165	27 948	18 965	502	60 363	32 893	164 318
1900	393 218	119 515	201 207	40 736	10 756	491	63 367	28 962	133 278
01	239 397	105 260	223 636	44 262	13 131	451	63 097	24 519	91 530
02	263 064	143 110	217 083	49 953	15 937	2 971	65 847	24 037	89 484
<b>2. Davon entfallen auf die Ausfuhr</b>									
a) im Spezialhandel ohne Mühlenlagerverkehr, b) von Mühlenlagern, c) von Zollniederlagen: 1)									
1893	a) 293	b) 271	c) 276	a) 8 235	b) 71	c) 64	a) 8 963	b) 19 905	c) 461
	b) —	—	—	—	—	—	—	—	146 154
	c) 141 321	32 779	22 651	24 240	9 649	910	33 735	7 411	2 221
94	a) 79 191	49 712	22 759	19 405	116	86	4 349	22 622	24 106
	b) —	—	—	—	—	—	—	—	164 268
	c) 91 534	32 773	33 032	36 598	12 739	812	45 635	13 226	1 840
95	a) 69 911	35 992	51 427	49 014	68	182	8 127	29 087	27 557
	b) —	—	—	—	—	—	—	—	139 174
	c) 123 628	27 830	39 610	16 621	11 277	135	50 358	13 871	1 946
96	a) 75 214	38 322	30 377	20 968	71	214	5 636	29 732	29 601
	b) —	—	—	—	—	—	—	—	120 366
	c) 168 314	19 616	43 706	15 866	21 730	168	34 244	12 763	2 619
97	a) 171 380	106 435	21 363	18 515	74	126	4 092	28 791	57 195
	b) —	—	—	—	—	—	—	—	105 029
	c) 237 247	9 744	55 534	13 732	35 330	250	40 232	7 702	3 060
1898	a) 134 820	129 706	47 284	12 656	52	92	5 248	14 570	65 535
	b) —	—	—	—	—	—	—	—	71 912
	c) 194 805	14 160	55 474	17 166	31 760	428	42 087	7 050	4 325
99	a) 197 402	123 458	68 437	13 989	33	83	7 447	21 724	86 908
	b) —	—	—	—	—	—	—	—	74 968
	c) 136 537	29 382	34 720	13 915	18 917	419	52 901	11 168	2 385
1900	a) 295 080	76 092	105 998	30 341	44	40	14 333	21 318	72 335
	b) —	—	—	—	—	—	—	—	57 804
	c) 96 931	43 306	95 199	10 351	10 707	451	49 034	7 643	3 103
01	a) 92 832	92 063	146 117	37 557	62	5	10 799	20 352	55 216
	b) —	—	—	—	—	—	—	—	34 025
	c) 145 335	13 085	77 509	6 627	13 066	446	52 297	4 167	2 246
02	a) 82 179	104 601	132 956	34 692	66	8	11 392	17 222	42 446
	b) —	—	—	—	—	—	—	—	44 969
	c) 179 766	38 415	84 120	15 216	15 868	2 963	54 454	6 815	2 044

Von dem in den Jahren 1901 und 1902 nachgewiesenen Mehl entfallen auf

Einfuhr	Jahr	Weizenmehl	Roggenmehl	anderes Mehl (Reis, Weizenmehl usw.)	Ausfuhr	Jahr	Weizenmehl	Roggenmehl	anderes Mehl (Reis, Weizenmehl usw.)
		Tonnen					Tonnen		
überhaupt ... im Spezialhandel auf Zollniederlagen	1901	41 783	2 148	1 152	überhaupt ... im Spezialhandel ohne Mühlenlagerverkehr von Mühlenlagern von Zollniederlagen	1901	30 681	56 480	4 369
	1902	33 330	2 291	959		1902	21 864	63 093	4 527
	1901	38 470	1 999	437		1901	25 077	27 625	2 514
	1902	31 545	2 125	371		1902	17 287	22 582	2 577
	1901	5 836	110	605		1901	3 861	28 788	1 376
	1902	4 457	121	445		1902	2 966	40 365	1 638
					1901	1 724	46	476	
					1902	1 603	131	310	

1) Nicht nachgewiesen sind sowohl die geringen Mengen Getreide, Hülsenfrüchte u. Ölfrüchte, die zur Veredelung im Auslande ausgeführt wurden, als auch die unbedeutenden Mengen Mehl, die nach Veredelung im Zollgebiet für Rechnung eines Ausländers zur Ausfuhr gelangten.

## 8. Anteil der wichtigsten Waren am Spezialhandel.

## a. Einfuhr.

## 1. Wertsummen.

Warengattung nach den Werten von 1902 geordnet	Wert in Millionen Mark									
	1902	1901	1900	1899	1898	1897	1896	1895	1894	1893
Baumwolle, rohe . . . . .	319,7	296,2	318,0	228,5	237,5	231,0	226,9	220,7	191,7	210,5
Schafwolle, roh, gekrempt usw.	273,9	231,6	261,6	328,4	241,4	218,7	237,1	248,0	222,5	229,9
Weizen . . . . .	271,6	282,7	171,1	180,4	231,4	173,7	197,9	144,5	117,9	88,9
Kaffee, roher . . . . .	143,2	147,7	155,8	128,0	137,0	160,4	189,3	202,5	202,8	213,8
Gerste . . . . .	127,9	105,4	92,5	127,9	132,8	120,6	108,9	89,8	104,4	96,3
Rohseide, ungefärbt . . . . .	117,7	105,5	108,1	127,6	103,1	89,5	83,6	99,1	77,4	98,9
Eier von Geflügel; Eigelb . . . . .	115,1	104,8	103,2	96,3	85,2	67,2	76,6	74,4	68,5	57,0
Schmalz und schmalzartige Fette . . . . .	109,7	106,7	88,8	80,6	83,1	55,3	45,2	52,7	63,4	68,8
Roggen . . . . .	104,8	89,5	96,0	64,9	102,6	80,3	85,5	80,0	54,5	23,6
Mais . . . . .	93,4	119,8	128,9	135,2	126,4	85,2	58,3	29,2	51,4	68,9
Pferde . . . . .	92,4	78,6	77,6	88,8	91,9	84,5	73,6	74,8	61,6	49,3
Bau- u. Nutzholz, gesägt; Kanthölzer usw.	92,4	87,0	112,5	123,7	104,9	88,2	57,0	43,2	43,4	40,8
Rindshäute . . . . .	92,0	84,5	97,4	81,2	85,7	74,6	61,5	82,5	52,2	48,0
Tabakblätter, unbearbeitete . . . . .	91,3	112,3	97,8	89,1	92,0	97,4	102,6	88,4	83,6	75,1
Steinkohlen . . . . .	89,9	92,5	134,9	85,4	69,0	66,5	61,1	63,3	60,3	59,7
Wollengarn . . . . .	86,6	82,9	110,6	113,4	92,2	99,1	114,1	119,4	100,6	117,3
Kupfer, rohes . . . . .	84,7	85,1	127,6	104,0	78,8	68,1	54,7	40,2	31,6	35,4
Chilesalpeter . . . . .	81,7	90,0	77,5	77,7	61,6	67,5	67,4	71,2	68,8	65,4
Gold, roh, auch in Barren . . . . .	72,6	120,2	103,5	143,8	175,1	97,3	126,4	47,5	103,1	75,9
Petroleum . . . . .	71,7	71,3	84,0	79,1	64,8	49,2	59,8	61,6	45,5	47,3
Häute u. Felle zur Pelzwerkbereitung, von Pelstieren; auch Vogelbälge . . . . .	69,0	54,9	55,6	37,9	38,0	35,9	35,9	36,5	33,0	40,3
Gold, gemünzt . . . . .	66,3	136,6	137,8	127,5	151,1	57,4	93,9	49,9	201,4	64,2
Kleie, Malzkeime, Reisschälfrüchte usw.	64,3	71,6	73,2	57,6	44,8	49,1	45,1	22,3	25,8	40,9
Leinsaat . . . . .	64,2	63,6	71,1	54,9	50,6	44,9	47,2	38,5	35,1	28,8
Braunkohlen . . . . .	63,1	75,4	67,7	60,3	55,8	51,1	45,1	39,5	24,7	25,5
Kautschuk und Gutta-percha . . . . .	60,9	48,2	73,8	76,7	54,5	38,6	34,8	27,3	22,6	23,4
Eisenerze . . . . .	59,2	69,7	75,2	70,2	54,5	46,7	34,8	27,3	27,4	21,0
Ölfischen . . . . .	58,5	61,0	60,9	54,2	53,2	46,4	29,7	27,1	29,5	40,0
Fleisch von Vieh, frisch u. einfach zubereitet Bau- u. Nutzholz, roh oder nur in der Querrichtung mit Äst oder Säge bearb.	57,3	52,4	45,4	62,4	72,5	39,9	21,2	27,2	24,9	14,6
Wolle, gekämmte . . . . .	54,3	59,3	76,2	98,0	115,5	92,8	70,2	59,1	52,2	56,5
Reis . . . . .	53,8	40,9	51,7	77,5	46,3	32,9	29,6	32,3	25,1	27,7
Baumwollengarn, auch Bigognegarn . . . . .	52,5	39,0	46,9	57,9	48,8	64,4	19,1	21,3	20,2	25,5
Palmkerne, Kopro usw. . . . .	51,2	48,6	62,9	55,6	53,9	59,3	56,9	56,7	45,3	47,2
Seringe, gefälschte . . . . .	51,1	37,7	35,8	30,4	26,4	22,7	26,7	29,4	34,8	29,7
Maschinen aller Art . . . . .	49,9	41,4	38,0	35,8	32,7	30,2	25,5	29,4	30,6	28,4
Hafer . . . . .	48,8	64,3	101,1	69,1	55,8	46,5	43,6	30,9	28,3	27,2
Blasen, Därme, Magen . . . . .	47,7	47,3	46,7	28,5	54,3	54,7	45,1	20,6	38,5	30,0
Kalbfelle . . . . .	45,9	43,5	41,2	39,0	20,7	23,5	13,9	25,8	27,0	15,1
Seidenwaren . . . . .	42,9	34,3	33,7	30,0	25,6	24,6	20,4	26,8	19,7	19,9
Rühe . . . . .	41,1	37,7	35,5	35,6	30,8	28,7	26,7	28,6	25,5	26,0
Federwies, lebendes . . . . .	39,2	23,6	21,6	17,7	19,2	22,9	24,1	34,8	54,0	28,7
Jute . . . . .	38,7	32,1	31,7	33,2	30,4	27,2	16,8	17,6	17,2	14,6
Wein in Fässern . . . . .	35,2	32,9	30,1	27,2	34,3	21,9	24,9	27,3	22,7	27,5
Flachs, roh, geflochten, gewaschen, geschwungen usw.	35,1	35,6	38,1	36,9	35,0	34,7	33,2	34,9	34,7	36,1
Baumwollenwaren . . . . .	35,0	31,2	32,8	23,8	24,9	26,9	31,4	37,7	39,0	39,1
Ochsen . . . . .	34,7	31,4	35,2	32,5	31,2	40,5	19,0	14,1	11,6	10,4
Zinn, rohes; Bruchzinn . . . . .	34,1	27,0	27,0	26,1	19,1	18,6	18,6	22,8	33,0	13,7
Kleesaat, Esparsette usw. Saat . . . . .	33,4	30,1	33,5	30,3	21,2	15,5	17,1	13,5	15,0	17,9
Schaf- und Ziegenfelle, roh behaarte . . . . .	32,8	22,6	28,5	30,5	22,9	14,6	23,5	19,5	26,2	24,5
Raps, Rübsaat, Federwies u. Rettichsaat Butter <sup>1)</sup> . . . . .	31,3	18,8	15,1	16,2	12,5	20,4	19,1	17,5	13,2	15,5
Butter <sup>1)</sup> . . . . .	29,1	35,2	31,7	21,3	23,7	26,7	17,6	18,6	24,6	29,6
Fische, frische . . . . .	28,7	29,0	25,6	19,9	15,0	15,3	11,3	9,8	10,9	12,8
Obst und Beeren zum Genuß, frisch . . . . .	28,5	27,1	25,9	25,1	34,2	20,3	25,3	20,6	15,0	13,1
Kleeseide, ungefärbt . . . . .	28,0	30,0	21,3	36,3	27,0	36,4	22,8	24,6	22,2	12,9
Übrige Waren . . . . .	27,1	21,4	23,7	25,9	22,0	20,9	21,1	25,9	20,6	28,6
<b>Gesamteinfuhr . . . . .</b>	<b>1 680,6</b>	<b>1 660,6</b>	<b>1 843,3</b>	<b>1 737,6</b>	<b>1 584,8</b>	<b>1 537,2</b>	<b>1 379,3</b>	<b>1 317,4</b>	<b>1 348,8</b>	<b>1 406,4</b>

1) Vor 1896 einschl. Margarine.

## 8. Anteil der wichtigsten Waren am Spezialhandel.

## a. Einfuhr.

## 2. Verhältniswerte.

Warengattung nach den Werten von 1902 geordnet	% der Werte der Einfuhr									
	1902	1901	1900	1899	1898	1897	1896	1895	1894	1893
Baumwolle, rohe.....	5,5	5,2	5,3	4,0	4,4	4,7	5,0	5,2	4,5	5,1
Schafwolle, roh, gekrempt usw	4,7	4,1	4,3	5,7	4,4	4,5	5,2	5,8	5,2	5,6
Weizen.....	4,7	5,0	2,8	3,1	4,3	3,6	4,3	3,4	2,8	2,1
Kaffee, roher.....	2,5	2,6	2,6	2,2	2,5	3,3	4,2	4,8	4,7	5,2
Gerste.....	2,2	1,8	1,5	2,2	2,4	2,5	2,4	2,1	2,4	2,3
Roßhaide, ungefärbt.....	2,0	1,8	1,8	2,2	1,9	1,8	1,8	2,3	1,8	2,4
Eier von Geflügel; Eigelb.....	2,0	1,8	1,7	1,7	1,6	1,4	1,7	1,8	1,6	1,4
Schmalz und schmalzartige Fette.	1,9	1,9	1,5	1,4	1,5	1,1	1,0	1,2	1,5	1,7
Roggen.....	1,8	1,6	1,6	1,1	1,9	1,7	1,9	1,9	1,3	0,6
Maïs.....	1,6	2,1	2,1	2,3	2,3	1,8	1,3	0,7	1,2	1,7
Pferde.....	1,6	1,4	1,3	1,5	1,7	1,7	1,6	1,8	1,4	1,2
Bau- u. Nutzholz, gefägt; Kanthölzer usw	1,6	1,5	1,9	2,1	1,9	1,8	1,2	1,0	1,0	1,0
Rindshäute.....	1,6	1,5	1,6	1,4	1,6	1,5	1,3	2,0	1,2	1,2
Tabakblätter, unbearbeitete.....	1,6	2,0	1,6	1,5	1,7	2,0	2,3	2,1	1,9	1,8
Steinkohlen.....	1,5	1,6	2,2	1,5	1,3	1,4	1,3	1,5	1,4	1,4
Wollengarn.....	1,5	1,5	1,8	2,0	1,7	2,0	2,5	2,8	2,3	2,8
Kupfer, rohes.....	1,5	1,5	2,1	1,8	1,4	1,4	1,2	1,0	0,7	0,9
Chilesalpeter.....	1,4	1,6	1,3	1,3	1,1	1,4	1,5	1,7	1,6	1,6
Gold, roh, auch in Barren....	1,3	2,1	1,7	2,5	3,2	2,0	2,8	1,1	2,4	1,8
Petroleum.....	1,2	1,2	1,4	1,4	1,2	1,0	1,3	1,5	1,1	1,1
Häute u. Felle zur Pelzwerbereitung, von Veltieren; auch Vogelbälge....	1,2	1,0	0,9	0,7	0,7	0,7	0,8	0,9	0,8	1,0
Gold, gemünzt.....	1,1	2,4	2,3	2,2	2,8	1,2	2,1	1,2	4,7	1,5
Kleie, Malzteime, Reisabfälle usw....	1,1	1,3	1,2	1,0	0,8	1,0	1,0	0,5	0,6	1,0
Leinsaat.....	1,1	1,1	1,2	1,0	0,9	0,9	1,0	0,9	0,8	0,7
Braunkohlen.....	1,1	1,3	1,1	1,0	1,0	1,1	1,0	0,9	0,6	0,6
Kautschuk und Guttapercha.....	1,0	0,8	1,2	1,3	1,0	0,8	0,8	0,7	0,5	0,6
Eisenerze.....	1,0	1,2	1,2	1,2	1,0	1,0	0,8	0,7	0,6	0,5
Ölfuchen.....	1,0	1,1	1,0	0,9	1,0	1,0	0,6	0,6	0,7	1,0
Fleisch von Vieh, frisch u. einfach zubereitet	1,0	0,9	0,8	1,1	1,3	0,8	0,5	0,6	0,6	0,4
Bau- u. Nutzholz, roh oder nur in der Uerrichtung mit Art oder Säge bearb.	0,9	1,0	1,3	1,7	2,1	1,9	1,5	1,4	1,2	1,4
Wolle, gekämmte.....	0,9	0,7	0,9	1,3	0,9	0,7	0,6	0,8	0,6	0,7
Reis.....	0,9	0,7	0,8	1,0	0,9	1,3	0,4	0,5	0,5	0,6
Baumwollengarn, auch Vigognegarn.	0,9	0,8	1,0	1,0	1,0	1,2	1,2	1,3	1,1	1,1
Palmerne, Kopra usw.....	0,9	0,7	0,6	0,5	0,5	0,5	0,6	0,7	0,8	0,7
Seringe, gefälschte.....	0,9	0,7	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,7	0,7	0,7
Maschinen aller Art.....	0,8	1,1	1,7	1,2	1,0	1,0	1,0	0,7	0,7	0,7
Safer.....	0,8	0,8	0,8	0,5	1,0	1,1	1,0	0,5	0,9	0,7
Blasen, Därme, Magen.....	0,8	0,8	0,7	0,7	0,4	0,5	0,3	0,6	0,6	0,4
Kalbfelle.....	0,7	0,6	0,6	0,5	0,5	0,5	0,4	0,6	0,5	0,5
Seidenwaren.....	0,7	0,7	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,7	0,6	0,6
Rühe.....	0,7	0,4	0,4	0,3	0,4	0,5	0,5	0,8	1,3	0,7
Federvieh, lebendes.....	0,7	0,6	0,5	0,6	0,6	0,6	0,4	0,4	0,4	0,3
Jute.....	0,6	0,6	0,5	0,5	0,6	0,5	0,5	0,6	0,5	0,7
Wein in Fässern.....	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,7	0,7	0,8	0,8	0,9
Glachs, roh, geröstet, gebrochen, geschwungen usw	0,6	0,5	0,5	0,4	0,5	0,6	0,7	0,9	0,9	0,9
Baumwollenwaren.....	0,6	0,5	0,6	0,6	0,6	0,8	0,4	0,3	0,3	0,2
Dajsen.....	0,6	0,5	0,4	0,5	0,4	0,4	0,4	0,5	0,8	0,3
Zinn, rohes; Bruchzinn.....	0,6	0,5	0,6	0,5	0,4	0,3	0,4	0,3	0,3	0,4
Kleeaat, Sparalette usw Saat... Schaf- und Ziegenfelle, rohe behaarte	0,6	0,4	0,5	0,5	0,4	0,3	0,5	0,5	0,6	0,6
Raps, Rübsaat, Seederich, u. Rettichaat	0,5	0,6	0,5	0,4	0,4	0,5	0,4	0,4	0,3	0,4
Butter <sup>1)</sup> .....	0,5	0,5	0,4	0,4	0,3	0,3	0,2	0,2	0,3	0,3
Fische, frische.....	0,5	0,5	0,4	0,4	0,6	0,4	0,6	0,5	0,3	0,3
Obst und Beeren zum Genuß, frisch	0,5	0,5	0,4	0,6	0,5	0,7	0,5	0,6	0,5	0,3
Florsetide, ungefärbt.....	0,5	0,4	0,4	0,5	0,4	0,4	0,5	0,6	0,5	0,7
Übrige Waren.....	28,9	29,1	30,5	30,0	29,1	31,6	30,3	31,0	31,5	34,0
Gesamteinfuhr....	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

1) Vor 1896 einschl. Margarine.

## 8. Anteil der wichtigsten Waren am Spezialhandel.

## b. Ausfuhr.

## 1. Wertsummen.

Warengattung nach den Werten von 1902 geordnet	Wert in Millionen Mark									
	1902	1901	1900	1899	1898	1897	1896	1895	1894	1893
Wollenwaren . . . . .	266,9	212,6	235,8	217,2	201,1	209,6	215,6	222,1	186,7	217,9
Baumwollenwaren . . . . .	259,2	219,8	244,7	206,1	181,0	177,2	166,3	183,9	141,8	154,3
Steinfohlen . . . . .	208,9	209,7	216,9	180,2	159,7	133,5	121,9	107,0	101,2	104,6
Maschinen aller Art . . . . .	197,4	200,7	228,8	189,4	147,6	129,9	115,0	90,9	79,4	64,3
Eisenwaren, grobe . . . . .	162,2	144,0	139,1	138,5	117,7	102,6	94,5	79,1	67,5	66,1
Zucker . . . . .	159,4	202,8	216,3	203,6	212,4	229,9	236,4	192,9	209,2	221,2
Seidenwaren . . . . .	146,2	137,3	139,5	142,7	128,8	112,2	122,1	128,1	103,9	152,6
Kleider u. Putzwaren aus Baumwolle, Wolle usw.; Leibwäsche, wollene; Korsette	120,8	116,6	99,6	92,3	65,3	88,3	94,4	65,9	60,4	61,7
Farbendrucker, Kupferstiche usw	102,1	89,9	70,2	62,2	58,0	55,3	50,2	46,1	44,3	43,3
Anilin- und andere Teerfarbstoffe . . . . .	89,3	79,6	77,3	74,9	72,0	67,0	64,9	63,2	53,2	53,2
Bücher, Karten, Musikalien . . . . .	85,6	79,4	78,7	70,6	70,8	64,5	62,2	52,5	47,7	51,4
Eisenwaren, feine . . . . .	80,4	77,9	71,1	47,2	37,4	36,9	36,9	32,9	27,0	27,0
Leber, lackiertes, gefärbtes usw . . . . .	69,8	54,8	53,5	51,7	46,4	47,5	42,4	52,6	40,1	42,3
Gold- und Silberwaren . . . . .	68,8	60,9	73,5	48,7	41,1	39,9	30,1	23,8	25,4	23,9
Wollengarn . . . . .	62,5	56,3	56,8	57,3	44,9	44,6	40,9	46,8	42,8	37,9
Gold, roh, auch in Barren . . . . .	59,6	24,2	15,6	13,6	13,5	9,0	9,6	20,2	9,8	14,6
Spielzeug aller Art . . . . .	55,4	53,1	53,4	43,0	38,8	40,3	40,0	35,2	29,4	30,0
Häute u. Felle zur Pelzwerkbereitung, von Pelstieren; auch Vogeleiße	49,9	44,4	41,3	30,3	30,3	29,3	26,8	29,1	28,4	25,8
Luppendeisen, Rohschienen, Ingots . . . . .	49,6	16,1	4,0	2,6	3,2	3,6	4,5	4,8	3,4	4,2
Porzellan usw, farbig, vergolbet usw	47,8	45,2	38,1	32,4	30,3	32,1	32,9	16,4	11,9	12,1
Gold, gemünzt . . . . .	46,4	27,4	98,3	122,2	208,2	28,6	100,6	62,1	43,5	86,9
Kohle . . . . .	45,8	52,8	55,8	46,0	40,8	36,6	36,0	35,6	35,5	29,3
Rindshäute . . . . .	42,8	34,4	28,3	31,1	26,1	23,1	21,8	30,9	22,5	17,7
Eis- und Winkelleisen . . . . .	38,0	34,6	30,8	28,8	21,6	17,6	18,7	16,3	12,9	11,1
Eisen, schmiebbares, in Stäben usw	37,2	34,8	25,4	27,1	30,6	28,3	28,7	28,0	29,6	23,6
Platten u. Bleche aus schmiebbarem Eisen	35,2	34,7	30,3	26,3	23,1	20,3	19,1	16,9	11,9	10,6
Baumwolle, rohe . . . . .	35,1	27,7	34,9	25,3	23,0	22,8	32,1	25,2	16,5	18,4
Eisenbahnschienen . . . . .	35,1	20,0	19,6	13,2	13,0	11,4	12,4	10,2	9,9	7,1
Kupfer- und Messing- usw Waren, feine	32,3	29,4	33,2	27,9	21,9	18,5	19,8	15,2	12,4	11,8
Baumwollengarn, auch Bigognegarn . . . . .	31,7	28,5	29,1	22,9	19,7	21,0	16,2	16,7	15,7	18,2
Klavieren usw . . . . .	31,4	29,9	28,8	25,5	25,7	24,6	22,1	19,4	18,1	17,3
Schafwolle, roh, gekrempt usw . . . . .	29,7	21,8	21,9	24,2	20,4	23,4	20,8	24,4	21,5	22,4
Eisenbraht . . . . .	29,4	33,1	29,9	25,2	26,5	26,5	27,5	26,0	26,3	26,1
Leberwaren, feine . . . . .	28,1	29,7	38,9	54,5	47,0	45,3	50,0	56,2	46,7	50,4
Wolle, gefämmte . . . . .	27,0	25,5	28,3	32,4	21,8	25,0	23,2	18,7	17,1	17,5
Holzwaren, feine; Holzbronze . . . . .	26,8	29,9	28,1	26,1	24,7	22,8	23,2	21,4	19,5	19,5
Silber, roh, auch in Barren . . . . .	26,6	26,5	23,9	24,0	27,8	30,2	27,9	23,0	34,9	47,2
Zink, rohes; Bruchzink usw . . . . .	26,2	18,8	20,9	22,7	20,7	17,6	19,0	16,1	18,1	21,3
Hopfen . . . . .	25,5	14,6	25,3	17,1	27,1	23,9	19,6	27,3	21,5	33,1
Kalbfelle . . . . .	22,5	20,3	16,5	17,9	13,2	13,8	9,7	10,6	8,0	8,5
Bier . . . . .	22,3	22,8	22,2	19,6	18,3	19,0	15,9	14,5	12,4	12,9
Borsten und Borstenfurrogate . . . . .	20,8	17,0	17,1	17,6	13,6	32,3	11,0	10,4	9,3	9,1
Cement . . . . .	20,0	18,4	25,4	20,7	20,0	18,0	16,4	12,0	10,3	9,8
Instrumente, astronomische usw . . . . .	19,3	18,7	20,5	18,7	16,2	14,8	9,6	28,9	15,7	17,2
Rohseisen . . . . .	19,2	8,8	10,2	12,1	10,1	5,0	7,7	7,1	8,0	5,9
Handschuhe, ganz od. teilw. a. Leder . . . . .	18,9	20,8	27,6	22,4	22,0	21,3	18,9	25,8	19,5	20,7
Waren a. unedlen Metallen, vergolbet od. versilbt, usw; feine Galant- usw Waren	18,8	15,3	16,8	3,2	3,7	5,9	.	.	.	.
Stuh-, Wand-, Wecker-, Kontroll- usw Uhren . . . . .	18,5	12,8	11,9	12,3	8,7	7,9	7,8	6,7	6,1	9,2
Indigo . . . . .	18,5	12,7	9,4	7,8	7,6	4,8	6,4	8,2	7,6	7,1
Reis . . . . .	17,1	16,2	25,8	22,8	23,0	27,5	0,0	0,0	0,0	0,0
Hafer . . . . .	16,9	18,0	12,2	8,1	6,0	2,4	3,0	5,2	2,0	0,0
Kautschuk und Guttapercha . . . . .	16,2	13,6	21,5	24,3	10,2	8,2	6,1	5,5	4,4	5,2
Alizarin . . . . .	16,1	16,2	11,2	11,3	16,9	12,4	10,7	11,6	11,2	11,7
Cellulose, Stroh- u. and. Faserstoff	15,5	12,7	16,7	14,0	13,6	13,8	12,5	12,4	11,8	12,8
Palm- und Kokosnußöl . . . . .	15,5	11,0	5,4	6,0	6,4	5,6	8,0	8,5	9,7	11,7
Übrige Waren . . . . .	I 544,6	I 577,9	I 696,2	I 602,7	I 431,1	I 371,7	I 372,5	I 273,6	I 167,9	I 204,6
Gesamtausfuhr . . . . .	4 812,8	4 512,0	4 752,0	4 368,4	4 010,0	3 786,2	3 753,8	3 424,1	3 051,5	3 244,6





## 9. I. Der Spezialhandel nach Erdteisen und Ländern.

## a. Einfuhr.

Länder der Herkunft	Wert in Millionen Mark									
	1902	1901	1900	1899	1898	1897	1896	1895	1894	1893
<b>I. Europa....</b>	<b>3 617,7</b>	<b>3 481,6</b>	<b>3 797,2</b>	<b>3 735,2</b>	<b>3 578,0</b>	<b>3 251,8</b>	<b>3 049,3</b>	<b>2 819,3</b>	<b>2 909,4</b>	<b>2 847,6</b>
Freih. Hamburg, Kuzh.	22,3	20,3	20,2	19,3	15,7	16,6	15,6	14,3	12,5	15,0
Freih. Bremerh., Geestem.	0,1	0,1	0,1	0,2	0,0	0,1	unter »Nicht ermittelt (seew.)«			
Zollauschluß Helgoland	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Babische Zollauschlässe	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Belgien .....	196,7	186,5	220,5	246,1	201,4	186,5	175,7	179,2	171,6	189,9
Bulgarien .....	6,8	5,6	1,6	1,2	1,8	3,0	3,7	2,4	3,6	10,5
Gibraltar, Malta, Cypren	1,0	1,0	0,9	0,7	0,7	0,5	0,4	0,4	0,2	0,2
Dänemark .....	74,7	68,3	71,4	77,5	65,6	60,4	58,2	73,0	73,4	50,3
Frankreich .....	306,2	281,8	305,5	303,1	265,3	246,0	233,6	229,9	214,1	241,4
Griechenland .....	11,2	9,2	8,5	8,4	8,3	9,3	9,3	8,0	4,9	4,6
Großbritannien .....	610,6	657,8	840,7	777,1	825,7	661,5	647,4	578,4	608,6	656,4
Italien .....	192,5	182,6	186,4	197,0	170,3	153,0	137,5	146,0	141,4	149,7
Niederlande .....	206,1	203,8	215,4	203,3	184,1	185,2	162,6	164,3	199,2	214,2
Norwegen .....	23,8	21,0	20,6	24,8	29,1	24,1	19,1	15,3	19,2	19,3
Österreich, Ungarn ....	719,5	693,3	724,3	730,4	661,2	600,3	578,0	525,4	581,8	580,2
Portugal .....	14,8	18,1	17,6	15,9	17,6	17,3	15,2	13,5	12,8	13,7
Rumänien .....	84,2	47,9	35,9	27,1	33,9	52,6	69,3	36,4	59,3	84,0
Rußland .....	760,4	716,2	716,5	701,6	727,1	700,1	634,7	568,8	543,9	353,4
Finnland .....	13,2	13,4	13,0	14,2	9,5	8,2				
Schweden .....	80,5	84,3	104,9	104,3	102,9	87,5	74,0	62,9	63,4	61,4
Schweiz .....	168,7	154,2	170,5	176,3	173,5	158,6	146,3	144,5	136,2	143,7
Serbien .....	12,5	7,5	9,4	8,0	6,3	8,1	6,6	5,6	4,8	6,9
Spanien .....	74,9	78,3	82,4	69,5	48,1	42,1	35,9	28,6	39,4	35,9
Türkei i. Europa u. Montenegro	11,2	6,9	8,3	28,9	29,5	30,5	25,9	22,1	18,8	16,6
Türkei in Asien .....	25,3	23,1	22,1							
Türkei in Afrika .....	0,0	0,0	0,0							
<b>II. Afrika ....</b>	<b>164,1</b>	<b>126,3</b>	<b>147,1</b>	<b>164,4</b>	<b>101,2</b>	<b>91,2</b>	<b>88,6</b>	<b>79,4</b>	<b>72,1</b>	<b>71,9</b>
Ägypten .....	45,6	32,1	40,6	31,9	24,6	24,1	20,2	17,6	13,0	12,7
Algerien .....	8,6	6,6	8,4	4,9	3,9	2,8	unter »Frankreich«			
Tunis .....	0,6	0,8	0,7	0,2	0,1	0,1				
Deutsch Ostafrika .....	1,5	0,9	1,1	0,7	0,6	0,7	0,7	0,3	1,2	0,3
Abessinien usw .....	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	6,0	5,0	5,1	6,2
Britisch Ostafrika .....	2,2	1,9	2,1	1,9	1,7	1,9				
Madagaskar .....	2,7	2,1	2,0	2,2	1,9	2,1	1,1	0,5	0,5	0,2
Portugiesisch Ostafrika	3,0	1,6	9,6	2,5	1,9	2,0				
Transvaal .....	0,0	0,5	7,4	39,3	0,6	0,7	1,1	0,5	0,5	0,2
Britisch Südafrika .....	26,2	22,0	18,6	30,0	19,8	17,4	21,1	17,1	13,8	17,0
Oranje-Kolonie .....	—	0,0	0,0	—	0,0	0,0				
Deutsch Südwestafrika	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	3,5	3,0	2,4	3,8
Deutsch Westafrika .....	4,6	4,1	4,3	3,6	3,6	3,6				
Marokko .....	3,7	3,6	5,3	5,0	6,1	5,0	2,5	2,0	1,6	1,4
Britisch Westafrika .....	43,0	30,9	28,2	26,1	23,3	20,3	33,5	33,9	34,5	30,3
Französisch Westafrika	5,5	5,0	5,3	3,4	2,8	3,4				
Kongostaat .....	7,2	5,9	4,7	3,2	1,7	1,8	1,0			
Liberia .....	1,5	1,3	1,7	1,8	1,0	1,0				
Portugiesisch Westafrika	7,7	6,6	6,6	7,3	7,3	3,9	0,2			
Übriges Afrika .....	0,1	0,0	0,1	0,2	0,1	0,2				

Länder der Herkunft	Wert in Millionen Mark									
	1902	1901	1900	1899	1898	1897	1896	1895	1894	1893
<b>III. Asien . . . . .</b>	<b>418,0</b>	<b>392,9</b>	<b>370,0</b>	<b>344,0</b>	<b>339,3</b>	<b>352,1</b>	<b>303,5</b>	<b>267,7</b>	<b>251,8</b>	<b>235,3</b>
Britisch Indien usw . . .	214,5	197,2	204,8	} 230,5	220,9	204,6	} 171,2	162,1	164,1	178,8
Ceylon . . . . .	7,4	6,3	6,6							
Britisch Malakka usw . . .	16,5	11,3	13,3							
Portugiesisch Indien . . .	0,0	0,0	—	—	0,0	0,0				
China . . . . .	55,2	44,6	35,4	} 29,0	39,5	57,4	41,8	27,0	27,1	16,0
Hongkong . . . . .	0,4	0,1	0,5							
Kiautschou . . . . .	0,0	0,0	0,1							
Französisch Indien . . . .	6,4	5,4	3,4	0,7	0,1	2,7	0,0	0,0	0,0	0,0
Japan . . . . .	17,8	19,8	16,4	16,5	10,3	12,2	11,4	7,8	7,0	7,6
Korea . . . . .	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	—	0,0	—
Niederländ. Indien usw	90,9	96,7	83,7	62,4	61,9	67,3	77,1	68,8	52,4	31,1
Siam . . . . .	5,6	6,7	2,1	1,7	3,5	5,6	0,1	0,0	0,2	0,0
Philippinen usw . . . . .	1,7	3,1	2,2	2,0	1,3	0,9	0,9	0,9	0,5	1,0
Persien . . . . .	1,1	1,0	1,3	1,0	1,4	0,8	} 1,0	1,1	0,5	0,8
Übriges Asien . . . . .	0,1	0,4	0,1	0,2	0,4	0,6				
Aden, Bahrein usw . . . . .	0,5	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1				
<b>IV. Amerika . . . . .</b>	<b>1 477,6</b>	<b>1 592,6</b>	<b>1 598,4</b>	<b>1 414,0</b>	<b>1 329,2</b>	<b>1 080,1</b>	<b>1 009,6</b>	<b>959,0</b>	<b>951,9</b>	<b>881,3</b>
Argentinien . . . . .	201,8	200,8	234,5	194,5	145,9	109,3	108,8	118,4	104,0	93,3
Bolivien . . . . .	5,8	7,4	7,6	5,7	3,9	2,9	1,0	1,3	5,3	12,0
Brasilien . . . . .	118,6	113,9	115,5	91,0	104,6	100,4	100,1	114,8	91,3	126,1
Britisch Nordamerika . . .	9,4	7,4	6,4	4,3	5,9	4,2	3,0	2,1	2,0	3,8
Britisch Westindien usw	6,6	5,9	9,5	7,8	7,9	8,6	7,1	8,4	5,9	6,6
Chile . . . . .	113,0	100,7	89,3	93,4	83,0	81,6	79,3	81,7	85,7	78,5
Kolumbien . . . . .	4,8	6,0	6,3	8,3	7,9	7,8	8,6	7,4	8,4	5,2
Kostarika . . . . .	5,7	5,4	4,6	4,1	4,0	4,4	} 39,7	39,4	35,8	23,3
Guatemala . . . . .	23,9	26,8	21,9	22,4	19,7	29,0				
Sondur., Nikar., Salvad.	3,3	3,2	2,5	3,1	2,6	2,4				
Dänisch Westindien . . . .	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Dominikanische Republik	6,0	6,1	5,3	4,9	4,3	5,4	} 13,7	15,3	13,6	11,0
Republik Haiti . . . . .	0,5	2,2	4,7	4,6	4,6	6,0				
Ecuador . . . . .	8,2	8,6	10,8	10,0	8,5	7,5	5,8	5,4	5,0	5,6
Französisch Amerika . . . .	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Mexiko . . . . .	12,3	10,8	12,9	11,8	11,3	12,7	13,1	11,6	12,1	11,9
Niederländisch Amerika . .	0,8	0,8	1,0	0,9	0,8	0,9	0,5	0,7	0,9	1,0
Paraguay . . . . .	0,9	0,9	0,7	0,3	0,4	0,4	0,5	0,3	0,3	0,7
Peru . . . . .	7,0	7,2	7,0	4,1	4,0	3,8	3,8	4,8	6,0	7,9
Kuba, Portorico . . . . .	14,6	12,4	11,8	12,9	12,5	12,9	13,5	13,4	13,8	12,4
Uruguay . . . . .	12,9	14,5	15,4	13,1	10,3	10,8	10,5	8,6	8,3	8,5
Venezuela . . . . .	10,3	9,4	9,7	9,4	9,7	10,9	16,0	13,5	20,4	15,2
Verein. St. von Amerika	911,1	1 042,1	1 020,8	907,2	877,2	658,0	584,4	511,7	532,9	458,1
<b>V. Australasien und Polynesien . . . . .</b>	<b>122,7</b>	<b>111,2</b>	<b>125,4</b>	<b>123,0</b>	<b>88,3</b>	<b>87,0</b>	<b>104,5</b>	<b>118,5</b>	<b>98,9</b>	<b>97,0</b>
Britisch Australien . . . . .	120,2	107,8	122,2	121,1	86,8	85,7	103,2	113,7	97,7	96,2
Deutsch Australien . . . . .	0,2	0,1	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2	0,0
Samoa- Inseln . . . . .	0,3	0,4	0,5	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,3	0,1
Französisch Australien . . .	2,0	2,6	2,5	1,6	1,3	1,2	} 1,1	4,6	0,7	0,6
Übriges Polynesien . . . . .	0,0	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0				
Hawaiische Inseln . . . . .	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1
Nicht ermittelt (fernwärts)	5,7	5,7	4,0	3,0	3,7	2,4	2,5	2,2	1,4	1,0
<b>Gesamteinfuhr . . . . .</b>	<b>5 805,8</b>	<b>5 710,3</b>	<b>6 043,0</b>	<b>5 783,6</b>	<b>5 439,7</b>	<b>4 864,6</b>	<b>4 558,0</b>	<b>4 246,1</b>	<b>4 285,5</b>	<b>4 134,1</b>

## 9. I. Der Spezialhandel nach Erdteilen und Ländern.

## b. Ausfuhr.

Länder der Bestimmung	Wert in Millionen Mark									
	1902	1901	1900	1899	1898	1897	1896	1895	1894	1893
<b>I. Europa . . .</b>	<b>3 766,7</b>	<b>3 551,4</b>	<b>3 699,6</b>	<b>3 474,6</b>	<b>3 208,9</b>	<b>2 960,6</b>	<b>2 909,4</b>	<b>2 630,2</b>	<b>2 443,5</b>	<b>2 507,9</b>
Freih. Hamburg, Kugh.	61,3	73,3	69,2	70,8	58,5	58,6	39,5	37,1	36,6	30,9
Freih. Bremerh., Geestem.	9,3	8,9	9,5	7,2	6,7	4,6	unter »Nicht ermittelt (seew.)«			
Zollausfluß Helgoland	1,3	1,4	1,6	1,6	1,4	1,0	0,8	0,7	0,7	0,8
Badische Zollausflüsse	0,3	0,3	0,6	0,5	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Belgien . . . . .	260,7	236,0	253,1	207,1	187,3	189,6	168,0	159,2	149,9	147,8
Bulgarien . . . . .	6,0	5,9	4,7	5,6	5,8	6,4	5,3	4,4	5,7	5,9
Gibraltar, Malta, Cypren	2,0	1,8	1,6	1,3	0,9	0,9	0,8	0,8	0,8	0,7
Dänemark . . . . .	131,1	118,0	125,5	125,8	120,2	107,4	97,4	100,9	83,4	80,8
Frankreich . . . . .	253,2	249,9	277,6	216,7	205,4	209,9	201,6	202,8	188,1	203,1
Griechenland . . . . .	6,9	6,6	6,5	5,0	5,5	4,2	4,2	3,9	3,6	3,2
Großbritannien . . . . .	965,5	916,4	912,2	851,7	803,8	701,7	715,1	678,1	634,3	673,3
Italien . . . . .	130,0	127,2	127,3	116,0	94,4	90,3	85,6	83,4	82,5	85,4
Niederlande . . . . .	393,6	379,0	395,9	327,7	280,1	263,9	262,3	245,1	244,0	240,7
Norwegen . . . . .	61,3	65,0	70,6	77,0	63,2	55,5	48,3	42,4	40,3	38,8
Osterreich, Ungarn . . . . .	533,1	491,5	510,7	466,0	453,7	435,1	477,3	435,8	401,6	420,5
Portugal . . . . .	20,4	19,9	20,7	18,9	15,6	14,1	13,4	13,0	10,9	12,0
Rumänien . . . . .	49,5	34,0	25,4	36,8	37,1	33,1	32,8	34,1	36,5	43,6
Rußland . . . . .	343,7	318,4	324,9	396,6	409,6	345,6	} 364,2			
Finnland . . . . .	28,4	27,5	34,1	40,7	30,9	26,4	} 220,9			
Schweden . . . . .	119,1	111,4	138,3	136,2	107,0	92,9	78,9	76,6	73,1	70,8
Schweiz . . . . .	285,3	264,3	292,1	284,7	255,9	254,4	244,0	219,0	188,3	187,4
Serbien . . . . .	5,6	7,2	8,8	4,1	3,8	3,9	2,5	1,7	3,3	3,5
Spanien . . . . .	55,8	50,0	54,3	44,0	24,7	30,0	39,4	31,2	30,6	33,0
Türkei i. Europa u. Montenegro	29,6	25,0	23,1	} 32,6		37,1	30,9	28,0	39,0	34,4
Türkei in Asien . . . . .	13,4	12,2	11,1	}		37,1	30,9	28,0	39,0	41,0
Türkei in Afrika . . . . .	0,3	0,3	0,2	}		37,1	30,9	28,0	39,0	41,0
<b>II. Afrika . . .</b>	<b>91,8</b>	<b>71,1</b>	<b>73,1</b>	<b>69,8</b>	<b>64,0</b>	<b>60,9</b>	<b>57,4</b>	<b>42,9</b>	<b>38,7</b>	<b>34,9</b>
Agypten . . . . .	18,2	16,5	15,7	9,7	11,7	10,5	9,9	5,8	7,0	6,6
Algerien . . . . .	0,5	0,5	0,5	0,4	0,2	0,1	} unter »Frankreich«			
Tunis . . . . .	0,6	0,4	0,4	0,3	0,3	0,4	}			
Deutsch Ostafrika . . . . .	2,5	3,0	3,8	2,6	3,3	1,7	1,2	1,7	1,6	2,0
Abyssinien usw. . . . .	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	}			
Britisch Ostafrika . . . . .	1,4	1,5	1,4	1,4	0,9	1,2	}			
Madagaskar . . . . .	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	3,1	2,7	1,6	2,9
Portugiesisch Ostafrika . . . . .	4,5	1,8	6,1	2,2	1,9	2,2	}			
Transvaal . . . . .	5,1	0,9	1,6	11,3	9,1	12,1	13,7	9,3	5,5	3,1
Britisch Südafrika . . . . .	33,1	20,0	12,4	11,3	14,5	13,5	}			
Oranje-Kolonie . . . . .	0,0	0,0	0,0	0,5	0,2	0,2	15,6	13,0	11,8	10,5
Deutsch Südwestafrika . . . . .	4,6	5,6	5,1	4,8	2,9	2,8	}			
Deutsch Westafrika . . . . .	6,0	5,7	7,9	6,7	4,5	3,9	4,0	2,7	2,8	2,7
Marokko . . . . .	1,6	1,5	1,3	1,5	1,1	1,1	1,4	1,1	1,1	0,8
Britisch Westafrika . . . . .	8,1	7,6	7,6	8,0	6,9	5,5	}			
Französisch Westafrika . . . . .	2,4	2,1	3,5	3,1	2,4	1,9	}			
Kongostaat . . . . .	0,6	0,8	1,2	1,0	1,0	0,6	}			
Liberia . . . . .	0,7	0,8	0,8	0,9	0,7	0,4	8,5	6,6	7,3	6,3
Portugiesisch Westafrika . . . . .	1,4	1,5	3,1	3,5	2,0	2,1	}			
Übriges Afrika . . . . .	0,2	0,6	0,4	0,4	0,2	0,5	}			

Länder der Bestimmung	Wert in Millionen Mark									
	1902	1901	1900	1899	1898	1897	1896	1895	1894	1893
<b>III. Asien ....</b>	<b>202,9</b>	<b>210,3</b>	<b>230,9</b>	<b>181,4</b>	<b>170,1</b>	<b>138,2</b>	<b>148,3</b>	<b>122,3</b>	<b>99,3</b>	<b>116,8</b>
Britisch Indien usw. . .	57,4	67,1	56,3	} 65,3	57,1	47,3	} 49,2	44,7	39,2	46,9
Ceylon . . . . .	1,1	1,2	1,7							
Britisch Malakka usw. . .	11,7	11,3	12,0							
Portugiesisch Indien . .	0,0	0,0	0,0							
China . . . . .	37,9	37,8	43,7	} 50,7	48,0	32,3	45,3	35,4	28,1	33,3
Hongkong . . . . .	4,0	4,4	3,5							
Kiautschou . . . . .	6,9	5,3	5,7							
Französisch Indien . . . .	0,3	0,3	0,3							
Japan . . . . .	49,8	45,5	70,4	40,9	43,0	39,3	35,6	26,1	17,1	18,6
Korea . . . . .	0,2	0,2	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0
Niederländ. Indien usw.	23,5	26,0	27,4	19,5	18,8	15,3	13,8	11,6	11,2	13,4
Siam . . . . .	2,2	2,8	2,6	1,4	1,1	0,9	0,6	0,3	0,3	0,4
Philippinen usw. . . . .	6,5	7,0	6,3	2,7	1,6	2,3	3,1	3,2	2,8	3,7
Persien . . . . .	1,1	1,3	0,8	0,6	0,3	0,4	} 0,6	0,8	0,5	0,4
Übriges Asien . . . . .	0,3	0,0	0,0	} 0,1	0,1	0,2				
Aben, Bahrein usw. . . . .	0,0	0,1	0,1							
<b>IV. Amerika . . . . .</b>	<b>703,5</b>	<b>623,2</b>	<b>698,5</b>	<b>601,9</b>	<b>532,3</b>	<b>593,1</b>	<b>607,1</b>	<b>604,2</b>	<b>447,8</b>	<b>565,5</b>
Argentinien . . . . .	47,2	54,2	64,0	52,3	44,7	35,8	44,1	37,5	30,2	42,5
Bolivien . . . . .	2,6	3,6	4,4	2,8	2,0	1,7	2,2	2,1	1,3	1,3
Brasilien . . . . .	43,8	35,5	45,6	46,5	45,2	50,2	60,4	75,2	57,0	62,2
Britisch Nordamerika . . .	38,7	26,5	20,0	23,7	23,9	16,8	15,3	16,3	16,8	17,5
Britisch Westindien usw.	2,0	2,0	1,5	2,1	1,6	1,5	1,1	1,0	1,2	1,0
Chile . . . . .	32,3	34,0	39,9	28,1	20,3	27,0	34,6	44,5	22,5	28,3
Kolumbien . . . . .	4,1	4,3	2,3	5,0	5,7	8,6	6,9	4,3	3,4	3,7
Kostarika . . . . .	1,0	1,4	1,8	1,2	1,3	1,9	} 10,7	10,1	6,5	6,5
Guatemala . . . . .	2,1	2,5	1,6	1,1	1,8	3,3				
Hondur., Nikar., Salvad.	3,4	2,0	2,2	1,8	1,4	2,4				
Dänisch Westindien . . . .	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Dominikanische Republik	0,9	1,4	1,2	0,7	0,6	0,6	} 1,8	2,0	2,3	2,3
Republik Haiti . . . . .	0,7	0,9	1,1	0,5	0,7	1,4				
Ecuador . . . . .	2,5	3,6	5,5	3,5	3,2	2,9	2,7	1,6	1,6	1,9
Französisch Amerika . . . .	0,1	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1
Mexiko . . . . .	34,1	26,0	28,1	22,3	20,3	17,5	15,0	16,3	10,9	11,6
Niederländisch Amerika.	0,7	0,6	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3	0,4	0,3	0,6
Paraguay . . . . .	0,5	0,5	0,3	0,2	0,3	0,2	0,3	0,2	0,2	0,2
Peru . . . . .	9,1	11,1	9,9	7,7	6,8	6,4	7,3	5,4	4,2	5,5
Kuba, Portorico . . . . .	12,4	10,5	11,8	9,8	4,6	5,8	4,5	3,3	3,8	5,0
Uruguay . . . . .	11,8	9,6	12,0	10,4	8,4	5,6	9,6	9,0	8,0	8,2
Venezuela . . . . .	4,1	7,0	5,0	4,0	4,3	5,5	6,4	6,1	6,2	12,6
Berein. St. von Amerika	449,2	385,8	439,6	377,6	334,6	397,5	383,7	368,7	271,1	354,3
<b>V. Australasien und Polynesien . . . . .</b>	<b>47,2</b>	<b>54,7</b>	<b>50,0</b>	<b>40,0</b>	<b>34,7</b>	<b>32,6</b>	<b>30,0</b>	<b>23,4</b>	<b>21,3</b>	<b>18,5</b>
Britisch Australien . . . .	45,5	52,2	47,9	37,8	32,9	31,3	29,3	22,9	20,4	18,0
Deutsch Australien . . . .	0,6	0,8	0,6	0,6	0,3	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2
Samoa, Inseln . . . . .	0,5	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Französisch Australien . .	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	} 0,1	0,1	0,1	0,1
Übriges Polynesien . . . .	0,0	0,1	0,0	} 1,3	1,4	0,9				
Savaiische Inseln . . . . .	0,5	1,2	1,2							
Nicht ermittelt (feemärkt)	0,7	1,9	0,5	0,7	0,6	0,8	1,6	1,1	0,9	1,0
<b>Gesamtausfuhr. . . . .</b>	<b>4 812,8</b>	<b>4 512,6</b>	<b>4 752,6</b>	<b>4 368,4</b>	<b>4 010,6</b>	<b>3 786,2</b>	<b>3 753,8</b>	<b>3 424,1</b>	<b>3 051,5</b>	<b>3 244,6</b>

## 9. II. Der Spezialhandel nach Erdteilen und Ländern.

Die Werte der Ein- und Ausfuhr des Jahres 1897 als Ausgangspunkt = 100 gesetzt, ergeben sich für den Handel mit den einzelnen Gebieten die nachstehenden Verhältniszahlen.

Länder	Einfuhr					Ausfuhr					Ein- u. Ausfuhr zusammen
	Werte im Vergleich zu 1897 (= 100) für die Jahre										
	1898	1899	1900	1901	1902	1898	1899	1900	1901	1902	
<b>Gesamt-Ein- und Ausfuhr</b> . . . . .	112	119	124	117	119	106	115	126	119	127	123
<b>I. Europa</b> . . . . .	110	115	117	107	111	108	117	125	120	127	119
Freih. Hamburg, Ruzh.	94	116	121	122	134	100	121	118	125	105	111
Freih. Bremerh., Geest.	29	160	46	82	64	145	155	204	192	200	197
Zollausfchl. Helgoland	87	113	129	103	95	137	164	160	136	128	125
Badische Zollausfchlüsse	108	117	113	112	145	223	337	361	174	224	176
Belgien	108	132	118	100	105	99	109	133	124	138	122
Bulgarien	61	40	54	188	228	90	88	73	92	93	136
Sizilien, Malta, Cyp.	155	156	199	208	215	98	146	170	195	213	214
Dänemark	109	128	118	113	124	112	117	117	110	122	123
Frankreich	108	123	124	115	125	98	103	132	119	121	123
Griechenland	90	90	92	99	121	129	118	153	154	163	134
Großbritannien	125	117	127	99	92	115	121	130	131	138	116
Italien	111	129	122	119	126	105	128	141	141	144	133
Niederlande	99	110	116	110	111	106	124	150	144	149	134
Norwegen	121	103	86	87	99	114	139	127	117	110	107
Österreich-Ungarn	110	122	121	115	120	104	107	117	113	123	121
Portugal	102	92	102	105	86	111	134	147	141	145	112
Rumänien	65	52	68	91	160	112	111	77	103	149	156
Rußland	104	100	102	102	109	119	115	94	92	99	106
Finnland	115	173	157	163	160	117	154	129	104	107	120
Schweden	118	119	120	96	92	115	147	149	120	128	111
Schweiz	109	111	107	97	106	101	112	115	104	112	110
Serbien	78	99	117	94	155	99	106	228	186	144	151
Spanien	114	165	196	186	178	83	147	181	167	186	181
Türkei in Europa	97	95	100	99	120	120	105	111	121	140	130
Türkei in Asien											
Türkei in Afrika											
<b>II. Afrika</b> . . . . .	111	180	161	138	180	105	115	120	117	151	168
Abyssinien usw.	175	171	433	375	525	229	157	343	600	457	510
Ägypten	102	133	169	133	190	111	92	149	157	173	185
Algerien	141	176	299	238	307	318	599	660	687	674	317
Britisch Ostafrika	91	98	113	97	114	78	117	121	129	122	117
Britisch Südafrika	113	172	107	126	150	108	84	92	148	245	192
Britisch Westafrika	115	129	139	152	212	125	146	139	138	147	198
Deutsch Ostafrika	81	103	145	128	204	201	159	230	181	150	167
Deutsch Südwestafrika	88	78	157	133	140	103	171	179	200	163	161
Deutsch Westafrika	102	102	121	115	130	113	169	201	144	154	142
Französisch Westafrika	81	100	155	145	161	130	169	189	115	132	151
Kongostaat	90	175	255	321	397	158	151	194	134	92	318
Liberia	104	189	173	129	159	163	217	182	186	173	163
Madagaskar	92	106	98	104	129	70	72	131	123	119	128
Marokko	122	100	107	71	73	102	130	117	130	138	85
Oranje-Kolonie	100	—	—	100	—	72	211	3	9	12	12
Portugiesisch Ostafrika	92	120	468	79	145	84	102	275	79	201	174
Portugiesisch Westafrika	185	186	167	168	196	95	168	149	69	65	151
Transvaal	88	6 011	1 129	82	2	76	94	13	7	42	40
Tunis	69	168	694	867	657	67	66	87	91	138	233
Übriges Afrika	53	88	58	11	29	38	74	74	115	44	40

Länder	Einfuhr					Ausfuhr					Ein- u. Ausfuhr zusammen	
	Werte im Vergleich zu 1897 (= 100) für die Jahre											
	1898	1899	1900	1901	1902	1898	1899	1900	1901	1902		1902
<b>III. Asien...</b>	96	98	105	112	119	123	131	167	152	147	127	
Britisch Indien usw. . . . .	108	113	110	105	116	121	138	148	168	149	123	
Ceylon . . . . .												
Britisch Malakka usw. . . . .												
China . . . . .	69	50	63	78	97	148	157	164	147	151	116	
Songkong . . . . .												
Kiautschou . . . . .	2	25	124	198	236	66	153	249	210	195	234	
Französisch Indien . . . . .	85	136	135	163	146	110	104	179	116	127	131	
Japan . . . . .	143	21	64	350	71	82	71	267	376	312	260	
Korea . . . . .	92	93	124	144	135	123	128	179	170	154	138	
Niederländ. Indiens usw. . . . .	178	129	166	131	138	69	135	186	283	258	181	
Persien . . . . .	75	—	—	13	0	114	14	314	243	129	60	
Portugiesisch Indien . . . . .	63	30	37	119	100	125	158	305	327	253	121	
Siam . . . . .	146	229	249	344	191	68	118	270	303	279	255	
Philippinen usw. . . . .	62	38	49	108	99	42	58	33	56	162	115	
Übriges Asien . . . . .												
Aden, Bahrein usw. . . . .	<b>IV. Amerika..</b>	123	131	148	147	137	90	101	118	105	119	130
Argentinien . . . . .	134	178	215	184	185	125	146	179	151	132	172	
Bolivien . . . . .	132	194	258	253	198	119	167	265	215	154	182	
Brasilien . . . . .	104	91	115	113	118	90	93	91	71	87	108	
Britisch Nordamerika . . . . .	141	102	153	177	226	143	142	119	158	231	230	
Britisch Westindien usw. . . . .	92	90	111	69	77	104	135	98	131	133	85	
Chile . . . . .	102	114	110	123	138	75	104	148	126	120	134	
Kolumbien . . . . .	100	106	81	77	61	65	57	26	50	47	54	
Kostarika . . . . .	91	92	104	123	130	69	63	94	71	54	107	
Dänisch Westindien . . . . .	131	125	95	81	38	91	80	93	99	92	66	
Dominikan. Republik . . . . .	79	91	99	112	111	118	135	222	253	161	116	
Ecuador . . . . .	113	134	144	115	109	109	120	190	125	87	103	
Französisch Amerika . . . . .	73	73	137	85	93	38	160	131	88	185	144	
Guatemala . . . . .	68	77	75	92	82	56	33	48	77	63	80	
Hondur., Nikar., Salv. . . . .	107	130	104	132	139	60	75	93	84	143	141	
Mexiko . . . . .	89	93	101	85	97	116	127	160	148	195	153	
Niederländisch Amerika . . . . .	85	98	104	84	82	111	133	132	174	206	114	
Paraguay . . . . .	108	90	194	237	253	118	107	130	191	190	228	
Peru . . . . .	106	110	186	192	185	108	121	155	175	143	159	
Republik Haiti . . . . .	77	76	78	37	9	47	33	74	62	52	17	
Kuba, Portorico . . . . .	97	100	92	97	114	80	169	204	182	215	145	
Uruguay . . . . .	95	121	143	135	119	152	187	215	173	212	151	
Venezuela . . . . .	89	86	89	86	94	77	73	91	127	74	87	
Verein. St. v. Amerika . . . . .	133	138	155	158	138	84	95	111	97	113	129	
<b>V. Australasien und Polynesien . . . . .</b>	101	141	144	128	141	106	123	154	168	145	142	
Britisch Australien . . . . .	101	141	143	126	140	105	121	153	167	145	142	
Deutsch Australien . . . . .	182	243	162	48	128	121	264	287	339	252	211	
Französisch Australien . . . . .	107	130	207	216	167	44	95	129	219	100	164	
Samoa-Inseln . . . . .	125	675	12 625	11 050	8 525	73	137	144	232	389	630	
Übriges Polynesien . . . . .	56	30	52	508	11	160	148	138	141	64	61	
Hawaiische Inseln . . . . .												
<b>Nicht ermittelt (fernwärts)</b>	156	128	211	245	243	70	79	57	230	90	203	

## 10. Anteil der Herkunftsz- und Bestimmungsländer am Spezialhandel.

## a. Einfuhr.

## 1. Wertsummen.

Länder der Herkunft nach den Werten von 1902 geordnet.	Wert in Millionen Mark									
	1902	1901	1900	1899	1898	1897	1896	1895	1894	1893
Verein. St. v. Amerika ..	911,1	1 042,1	1 020,8	907,2	877,2	658,0	584,4	511,7	532,9	458,1
Rußland .....	760,4	716,1	716,5	701,7	727,1	700,1	634,7	568,8	543,9	353,4
Finnland .....	13,2	13,4	13,0	14,2	9,5	8,2				
Osterreich-Ungarn .....	719,5	693,3	724,3	730,4	661,2	600,3	578,0	525,4	581,8	580,2
Großbritannien .....	610,6	657,8	840,7	777,1	825,7	661,5	647,4	578,4	608,6	656,4
Frankreich .....	306,2	281,8	305,5	303,1	265,3	246,0	233,6	229,9	214,1	241,4
Algerien .....	8,6	6,6	8,3	4,9	3,9	2,8				
Tunis .....	0,6	0,8	0,7	0,2	0,1	0,1				
Britisch Indien usw. ....	214,5	197,2	204,8	230,5	220,9	204,6	171,2	162,1	164,1	178,8
Britisch Malakka usw. ....	16,5	11,3	13,3							
Ceylon .....	7,4	6,3	6,6							
Portugiesisch Indien ....	0,0	0,0	—	—	0,0	0,0				
Niederlande .....	206,1	203,8	215,4	203,3	184,1	185,2	162,6	164,3	199,2	214,2
Argentinien .....	201,8	200,8	234,6	194,5	145,9	109,3	108,8	118,4	103,9	93,3
Belgien .....	196,7	186,5	220,5	246,1	201,4	186,5	175,7	179,2	171,6	189,9
Italien .....	192,5	182,6	186,4	197,0	170,3	153,0	137,5	146,0	141,4	149,7
Schweiz .....	168,7	154,2	170,5	176,3	173,5	158,6	146,3	144,5	136,2	143,7
Britisch Australien .....	120,2	107,9	122,2	121,1	86,8	85,7	103,2	113,7	97,8	96,2
Brasilien .....	118,6	113,9	115,5	91,0	104,6	100,4	100,1	114,8	91,3	126,1
Chile .....	113,0	100,7	89,4	93,4	83,0	81,6	79,3	81,7	85,7	78,5
Niederländisch Indien usw.	90,9	96,7	83,7	62,4	61,9	67,4	77,1	68,8	52,4	31,2
Rumänien .....	84,2	47,8	35,9	27,1	34,0	52,6	69,3	36,4	59,3	84,0
Schweden .....	80,5	84,3	104,9	104,2	102,9	87,5	74,0	62,9	63,4	61,4
Spanien .....	74,9	78,3	82,4	69,5	48,1	42,1	35,9	28,6	39,4	35,9
Dänemark .....	74,7	68,3	71,5	77,5	65,6	60,4	58,2	73,0	73,4	50,3
China .....	55,1	44,6	35,4	29,0	39,5	57,5	41,8	27,0	27,1	16,0
Hongkong .....	0,1	0,1	0,1							
Kiautschou .....	0,1	0,0	0,1							
Ägypten .....	45,6	32,1	40,6	31,9	24,6	24,1	20,2	17,6	13,1	12,7
Türkei in Asien .....	25,4	23,2	22,1	28,9	29,5	30,5	25,9	22,1	18,8	16,6
Türkei i. Europa u. Montenegro	11,2	6,9	8,4							
Türkei in Afrika .....	0,0	0,0	0,0							
Guatemala .....	23,9	26,8	21,8	22,4	19,7	29,0	39,7	39,4	35,8	23,3
Kostarika .....	5,8	5,4	4,6	4,1	4,0	4,4				
Hondur., Nikar., Salvad.	3,3	3,2	2,5	3,1	2,5	2,4				
Britisch Südafrika .....	26,2	22,0	18,6	30,0	19,8	17,4	21,1	17,1	13,8	17,0
Oranje-Kolonie .....	0,0	0,0	—	—	0,0	0,0				
Norwegen .....	23,8	21,0	20,6	24,8	29,1	24,1	19,1	15,3	19,2	19,3
Freihäfen Hamburg, Kuzh.	22,3	20,3	20,2	19,3	15,7	16,6	15,6	14,3	12,5	15,0
Japan .....	17,8	19,8	16,4	16,5	10,3	12,2	11,4	7,8	7,0	7,6
Portugal .....	14,8	18,1	17,6	15,9	17,6	17,3	15,2	13,5	12,8	13,7
Kuba, Portorico .....	14,6	12,4	11,8	12,9	12,5	12,9	13,5	13,4	13,8	12,4
Uruguay .....	12,9	14,5	15,4	13,1	10,3	10,8	10,5	8,6	8,3	8,5
Serbien .....	12,5	7,5	9,4	8,0	6,3	8,1	6,6	5,6	4,8	6,9
Mexiko .....	12,3	10,8	12,9	11,8	11,3	12,7	13,1	11,6	12,1	11,9
Griechenland .....	11,2	9,2	8,5	8,4	8,4	9,2	9,3	8,0	4,9	4,6
Venezuela .....	10,3	9,4	9,7	9,4	7,7	10,9	16,0	13,5	20,4	15,2
Britisch Nordamerika ....	9,4	7,4	6,4	4,2	5,9	4,2	3,0	2,1	2,0	3,8
Ecuador .....	8,2	8,6	10,8	10,0	8,5	7,5	5,8	5,4	5,0	5,6
Peru .....	7,0	7,2	7,0	4,1	4,0	3,8	3,8	4,8	6,0	7,9
Bulgarien .....	6,8	5,6	1,6	1,2	1,8	3,0	3,7	2,4	3,6	10,5
Britisch Westindien usw. ....	6,6	5,9	9,5	7,8	7,9	8,6	7,1	8,4	5,9	6,6
Britisch Westafrika .....	43,0	30,9	28,2	26,1	23,3	20,3	78,3	79,6	78,2	76,3
Portugiesisch Westafrika ..	7,7	6,6	6,6	7,4	7,3	3,9				
Kongostaat .....	7,2	5,9	4,7	3,2	1,6	1,8				
Dominiq. Republik .....	6,0	6,1	5,3	4,9	4,3	5,4				
Ubrige Länder .....	63,0	66,3	78,4	92,5	51,3	54,1				
Gesamteinfuhr .....	5 805,8	5 710,3	6 043,0	5 783,6	5 439,7	4 864,0	4 558,0	4 246,1	4 285,5	4 134,1





## 10. Anteil der Herkunfts- und Bestimmungsländer am Spezialhandel.

## b. Ausfuhr.

## 1. Wertsummen.

Länder der Bestimmung nach den Werten von 1902 geordnet	Wert in Millionen Mark									
	1902	1901	1900	1899	1898	1897	1896	1895	1894	1893
Großbritannien . . . . .	965,5	916,4	912,2	851,6	803,8	701,7	715,1	678,1	634,3	673,3
Österreich-Ungarn . . . . .	533,1	491,5	510,7	466,0	453,7	435,1	477,3	435,8	401,7	420,5
Berein. St. v. Amerika . . . . .	449,2	385,8	439,6	377,6	334,6	397,5	383,7	368,7	271,1	354,3
Niederlande . . . . .	393,6	379,0	395,9	327,7	280,1	263,9	262,3	245,1	244,0	240,7
Rußland . . . . .	343,7	318,4	324,9	396,6	409,6	345,6	} 364,1		220,9	194,8
Finnland . . . . .	28,4	27,5	34,2	40,7	30,9	26,4			194,8	184,6
Schweiz . . . . .	285,3	264,3	292,1	284,7	255,9	254,4	244,0	219,0	188,3	187,4
Belgien . . . . .	260,7	236,0	253,1	207,1	187,3	189,6	168,0	159,2	149,9	147,8
Frankreich . . . . .	253,2	249,9	277,6	216,7	205,4	209,9	} 201,6		202,8	188,1
Tunis . . . . .	0,6	0,4	0,4	0,3	0,3	0,4			188,1	203,1
Algerien . . . . .	0,5	0,5	0,5	0,4	0,2	0,1	} 97,4		100,9	83,4
Dänemark . . . . .	131,1	118,0	125,5	125,8	120,3	107,4			83,4	80,8
Italien . . . . .	130,0	127,2	127,3	116,0	94,4	90,3	85,6	83,4	82,5	85,4
Schweden . . . . .	119,1	111,4	138,3	136,1	107,0	92,9	78,9	76,6	73,1	70,8
Britisch Indien usw . . . . .	57,4	67,1	56,3	} 65,3		57,1	} 49,2		44,7	39,2
Britisch Malakka usw . . . . .	11,7	11,3	12,0			47,3			39,2	46,9
Ceylon . . . . .	1,1	1,1	1,7	} 0,0		0,0	} 49,2		44,7	39,2
Portugiesisch Indien . . . . .	0,0	0,0	0,0			0,0			39,2	46,9
Freihäfen Hamburg, Kagh. . . . .	61,3	73,3	69,2	70,8	58,5	58,6	39,5	37,1	36,6	30,9
Norwegen . . . . .	61,3	65,0	70,6	77,0	63,2	55,5	48,3	42,4	40,4	38,8
Spanien . . . . .	55,8	50,0	54,3	44,0	24,7	30,0	39,4	31,2	30,6	33,1
Japan . . . . .	49,8	45,5	70,4	40,9	43,0	39,2	35,6	26,1	17,1	18,6
Rumänien . . . . .	49,5	34,0	25,4	36,8	37,1	33,1	32,8	34,1	36,5	43,6
China . . . . .	37,9	37,8	43,7	} 50,6		48,0	} 32,3		45,3	35,4
Kiautschou . . . . .	6,9	5,3	5,7			3,2			35,4	28,2
Hongkong . . . . .	4,0	4,4	3,5	} 52,3		44,7	} 35,8		44,1	37,5
Argentinien . . . . .	47,2	54,2	64,0			32,9			37,5	30,2
Britisch Australien . . . . .	45,5	52,2	47,9	37,9	32,9	31,3	29,3	22,9	20,3	18,0
Brasilien . . . . .	43,8	35,5	45,7	46,5	45,2	50,2	60,3	75,2	57,0	62,2
Türkei i. Europa u. Montenegro . . . . .	29,6	25,0	23,1	} 32,6		37,1	} 30,9		28,0	39,0
Türkei in Asien . . . . .	13,4	12,2	11,1			30,9			39,0	34,4
Türkei in Afrika . . . . .	0,3	0,3	0,2	} 23,7		23,9	} 16,8		16,3	16,8
Britisch Nordamerika . . . . .	38,7	26,5	20,0			16,8			16,3	17,5
Mexiko . . . . .	34,1	26,0	28,1	22,3	20,3	17,5	15,0	16,3	10,9	11,6
Britisch Südafrika . . . . .	33,1	20,0	12,5	11,3	14,5	13,5	} 15,7		13,0	11,8
Oranje-Kolonie . . . . .	0,0	0,0	0,0	0,5	0,2	0,2			13,0	11,8
Chile . . . . .	32,3	34,0	39,9	28,1	20,3	27,0	34,6	44,5	22,5	28,3
Niederländisch Indien usw . . . . .	23,5	26,0	27,3	19,5	18,8	15,3	13,8	11,6	11,2	13,4
Portugal . . . . .	20,4	19,9	20,7	18,9	15,6	14,1	13,4	13,0	10,9	12,0
Ägypten . . . . .	18,2	16,5	15,7	9,7	11,7	10,5	9,9	5,8	6,9	6,6
Kuba, Portorico . . . . .	12,4	10,5	11,8	9,8	4,6	5,8	4,5	3,3	3,8	5,0
Uruguay . . . . .	11,8	9,6	12,0	10,4	8,4	5,6	9,6	8,9	7,9	8,2
Deutsch Westafrika . . . . .	6,0	5,7	7,9	6,7	4,4	4,0	} 4,0		2,6	2,8
Deutsch Südwestafrika . . . . .	4,6	5,7	5,1	4,8	2,9	2,8			2,6	2,7
Peru . . . . .	9,1	11,1	9,9	7,7	6,8	6,4	7,3	5,4	4,2	5,5
Griechenland . . . . .	6,9	6,5	6,5	5,0	5,5	4,3	4,1	3,9	3,6	3,2
Philippinen usw . . . . .	6,5	7,0	6,3	2,7	1,6	2,3	3,1	3,2	2,8	3,7
Hondur., Nikar., Salvad. . . . .	3,4	2,0	2,2	1,8	1,4	2,4	} 10,7		10,1	6,5
Guatemala . . . . .	2,1	2,5	1,6	1,1	1,9	3,3			10,1	6,5
Kostarika . . . . .	1,0	1,4	1,8	1,2	1,3	1,9	} 5,3		4,4	5,7
Bulgarien . . . . .	6,0	5,9	4,7	5,6	5,8	6,4			4,4	5,7
Serbien . . . . .	5,6	7,2	8,8	4,1	3,8	3,9	2,5	1,7	3,3	3,5
Transvaal . . . . .	5,1	0,9	1,6	11,3	9,1	12,1	13,7	9,3	5,5	3,2
Freih. Bremerhaven, Geestf. . . . .	9,3	8,9	9,5	7,2	6,7	4,7	} 41,5		34,7	32,7
Britisch Westafrika . . . . .	8,1	7,6	7,6	8,0	6,9	5,5			34,7	32,7
Portugiesisch Ostafrika . . . . .	4,5	1,8	6,1	2,3	1,9	2,2	} 39,6		48,9	47,9
Übrige Länder . . . . .	39,6	48,9	47,9	42,7	37,4	38,3			48,9	47,9
Gesamtausfuhr . . . . .	4 812,8	4 512,6	4 752,6	4 368,4	4 010,6	3 786,2	3 753,8	3 424,1	3 051,5	3 244,6

## 10. Anteil der Herkunftsz- und Bestimmungsländer am Spezialhandel.

## b. Ausfuhr.

## 2. Verhältnismerte.

Länder der Bestimmung nach den Werten von 1902 geordnet	% der Werte der Ausfuhr.									
	1902	1901	1900	1899	1898	1897	1896	1895	1894	1893
Großbritannien . . . . .	20,1	20,3	19,2	19,5	20,0	18,5	19,0	19,8	20,8	20,7
Österreich-Ungarn . . . . .	11,1	10,9	10,7	10,7	11,3	11,5	12,7	12,7	13,2	13,0
Berein. St. v. Amerika . . . . .	9,8	8,5	9,3	8,6	8,3	10,5	10,2	10,8	8,9	10,9
Niederlande . . . . .	8,2	8,4	8,3	7,5	7,0	7,0	7,0	7,2	8,0	7,4
Rußland . . . . .	7,1	7,1	6,9	9,1	10,2	9,1	9,7	6,5	6,4	5,7
Finnland . . . . .	0,6	0,6	0,7	0,9	0,8	0,7				
Schweiz . . . . .	5,9	5,9	6,1	6,5	6,4	6,7	6,5	6,4	6,2	5,8
Belgien . . . . .	5,4	5,2	5,3	4,7	4,7	5,0	4,5	4,6	4,9	4,6
Frankreich . . . . .	5,3	5,6	5,9	5,0	5,1	5,6	5,4	5,9	6,2	6,3
Tunis . . . . .	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0				
Algerien . . . . .	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0				
Dänemark . . . . .	2,7	2,6	2,6	2,9	3,0	2,8	2,6	2,9	2,7	2,5
Italien . . . . .	2,7	2,8	2,7	2,7	2,4	2,4	2,3	2,4	2,7	2,6
Schweden . . . . .	2,5	2,5	2,9	3,1	2,7	2,5	2,1	2,2	2,4	2,2
Britisch Indien usw. . . . .	1,2	1,5	1,2	1,5	1,4	1,2	1,3	1,3	1,3	1,4
Britisch Malakka usw. . . . .	0,3	0,3	0,3							
Ceylon . . . . .	0,0	0,0	0,0							
Portugiesisch Indien . . . . .	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0				
Freihäfen Hamburg, Ruzh. . . . .	1,3	1,6	1,5	1,6	1,5	1,5	1,0	1,1	1,2	0,9
Norwegen . . . . .	1,3	1,4	1,5	1,8	1,6	1,5	1,3	1,2	1,3	1,2
Spanien . . . . .	1,2	1,1	1,1	1,0	0,6	0,8	1,0	0,9	1,0	1,0
Japan . . . . .	1,0	1,0	1,5	0,9	1,1	1,0	0,9	0,8	0,6	0,6
Rumänien . . . . .	1,0	0,8	0,5	0,8	0,9	0,9	0,9	1,0	1,2	1,3
China . . . . .	0,8	0,8	0,9	1,2	1,2	0,9	1,2	1,0	0,9	1,0
Kiautschou . . . . .	0,1	0,1	0,1							
Hongkong . . . . .	0,1	0,1	0,1							
Argentinien . . . . .	1,0	1,2	1,4	1,2	1,1	0,9	1,2	1,1	1,0	1,3
Britisch Australien . . . . .	1,0	1,2	1,0	0,9	0,8	0,8	0,8	0,7	0,7	0,6
Braßilien . . . . .	0,9	0,8	1,0	1,1	1,1	1,3	1,6	2,2	1,9	1,9
Türkei i. Europa u. Montenegro . . . . .	0,6	0,5	0,5	0,7	0,9	0,8	0,7	1,1	1,1	1,3
Türkei in Asien . . . . .	0,3	0,3	0,2							
Türkei in Afrika . . . . .	0,0	0,0	0,0							
Britisch Nordamerika . . . . .	0,8	0,6	0,4	0,5	0,6	0,4	0,4	0,5	0,5	0,5
Mexiko . . . . .	0,7	0,6	0,6	0,5	0,5	0,5	0,4	0,5	0,3	0,4
Britisch Südafrika . . . . .	0,7	0,4	0,3	0,3	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3
Oranje-Kolonie . . . . .	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0				
Chile . . . . .	0,7	0,8	0,8	0,8	0,5	0,7	0,9	1,3	0,7	0,9
Niederländisch Indien . . . . .	0,5	0,6	0,6	0,5	0,5	0,4	0,4	0,3	0,4	0,4
Portugal . . . . .	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3	0,4
Ägypten . . . . .	0,4	0,4	0,3	0,2	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2
Kuba, Portorico . . . . .	0,3	0,2	0,3	0,2	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2
Uruguay . . . . .	0,2	0,2	0,3	0,2	0,2	0,1	0,3	0,3	0,3	0,2
Deutsch Westafrika . . . . .	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Deutsch Südwestafrika . . . . .	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1				
Peru . . . . .	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2
Griechenland . . . . .	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Philippinen usw. . . . .	0,1	0,2	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Hondur., Nikar., Salvad. . . . .	0,1	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	0,3	0,3	0,2	0,2
Guatemala . . . . .	0,0	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1				
Kostarika . . . . .	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0				
Bulgarien . . . . .	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	0,2	0,2
Serbien . . . . .	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1
Transvaal . . . . .	0,1	0,0	0,0	0,3	0,2	0,3	0,4	0,3	0,2	0,1
Freih. Bremerhaven, Geest. . . . .	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1	1,1	1,0	1,1	1,2
Britisch Westafrika . . . . .	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,1				
Portugiesisch Ostafrika . . . . .	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,1				
Übrige Länder . . . . .	0,8	1,1	1,0	1,0	0,9	1,0				
Gesamtausfuhr . . . . .	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

## VIII. Geld- und Kreditwesen.

### 1. Ausprägung und Einziehung von Reichsmünzen.

(Gesetz vom 4. Dezember 1871 (R. G. Bl. S. 404) und Münzgesetz vom 9. Juli 1873 (R. G. Bl. S. 233). Anlagen zu den Übersichten der Reichs-Ausgaben und Einnahmen. Reichstags-Drucksachen. Deutscher Reichs-Anzeiger.)

Es sind Reichsmünzen geprägt worden						Hiervon wurden wieder eingezogen bis Ende März 1903	Mithin bleiben	
Sorten	in den Rechnungsjahren							
	1898	1899	1900	1901	1902	zusammen seit 1871 bis Ende März 1903	eingezogen bis Ende März 1903	
in Beträgen von 1 000 M.								
<b>Goldmünzen</b>								
Doppelkronen . . . . .	155 655,9	160 897,2	82 521,0	105 023,6	75 075,4	3 260 864,1	7 266,7	3 253 597,4
Kronen . . . . .	33 326,7	3 000,0	13 896,1	10 101,5	12 344,6	641 584,8	22 437,9	619 146,9
Halbe Kronen <sup>1)</sup> . . . . .	—	—	—	—	—	27 969,9	24 249,8	3 720,1
<b>Silbermünzen<sup>2)</sup></b>								
5 Mark-Stücke . . . . .	10 203,9	6 537,3	11 276,5	12 312,9	20 000,1	153 054,3	78,4	152 975,9
2 „ „ . . . . .	9 256,0	4 593,4	14 702,1	10 755,1	17 932,0	176 311,6	136,1	176 175,5
1 „ „ . . . . .	1 000,0	3 440,7	4 407,5	8 089,4	9 998,9	215 918,2	55,7	215 862,5
50 Pfennig-Stücke . . . . .	193,8	—	95,9	144,8	192,1	72 307,4	874,4	71 433,0
20 „ „ <sup>3)</sup> . . . . .	—	—	—	—	—	35 717,9	30 251,2	5 466,7
<b>Nickelmünzen</b>								
20 Pfennig-Stücke <sup>4)</sup> . . . . .	—	—	—	—	—	5 005,9	4 183,5	822,4
10 „ „ . . . . .	1 923,4	4 436,1	4 643,3	1 500,0	999,4	46 763,9	141,7	46 622,2
5 „ „ . . . . .	585,3	1 637,4	1 113,0	750,0	999,7	22 846,9	17,2	22 829,7
<b>Kupfermünzen</b>								
2 Pfennig-Stücke . . . . .	—	—	—	—	—	6 213,2	1,4	6 211,8
1 „ „ . . . . .	203,3	615,7	1 078,3	49,8	199,5	9 737,7	0,9	9 736,8
<b>Im ganzen</b>	<b>212 348,1</b>	<b>185 157,8</b>	<b>133 733,7</b>	<b>148 727,1</b>	<b>137 741,7</b>	<b>4 674 295,8</b>	<b>89 694,9</b>	<b>4 584 600,9</b>

<sup>1)</sup> Seit 1. X. 1900 nicht mehr gesetzliches Zahlungsmittel (Gesetz vom 1. VI. 1900 und Bekanntmachung vom 13. VI. 1900 R. G. Bl. S. 250 und 253).

<sup>2)</sup> Als gesetzliches Zahlungsmittel gelten gegenwärtig noch die Eintalerstücke deutschen Gepräges.

<sup>3)</sup> Seit 1. I. 1902 nicht mehr gesetzliches Zahlungsmittel (Gesetz v. 1. VI. 1900 und Bekanntmachung v. 31. X. 1901, R. G. Bl. 1901 S. 486).

<sup>4)</sup> Seit 1. I. 1903 nicht mehr gesetzliches Zahlungsmittel (Gesetz vom 1. VI. 1900 und Bekanntmachung vom 16. X. 1902, R. G. Bl. 1902 S. 267).

Ueber Reichsstaatspapiere vergl. Abschn. XV unter »Reichsschulden«.

### 2. Banknotenumlauf.

(Verwaltungsbericht der Reichsbank für das Jahr 1902, Anlage B, sowie die im Deutschen Reichs-Anzeiger veröffentlichten Jahresbilanzen der anderen Banken.)

Notenbanken <sup>1)</sup>	Ende 1902 waren im Umlauf Noten in Abschnitten von			Notenbanken	Am Jahreschluss waren im Umlauf Noten in Abschnitten von		
	100 M.	500 M.	1 000 M.		100 M.	500 M.	1 000 M.
	Beträge in 1 000 M.						
Reichsbank . . . . .	1 099 584,1	—	416 885,0	Zusammen Ende 1902:			
Wayer. Notenbank . . . . .	66 336,9	—	—	6 Banken	1 237 039,5	24 245,0	416 885,0
Sächf. Bank, Dresd. . . . .	27 457,2	24 245,0	—	1901: 7 Banken	1 208 912,7	21 481,0	406 309,0
Württemb. Notenb. . . . .	23 435,3	—	—	1900: 8 „	1 198 495,6	23 731,5	383 451,0
Bairische Bank . . . . .	17 703,7	—	—	1899: 8 „	1 146 937,7	24 668,0	383 338,0
Braunschw. Bank. . . . .	2 522,3	—	—	98: 8 „	1 116 613,4	25 615,5	407 271,0

<sup>1)</sup> Mit dem 31. XII. 1902 haben die Noten der Bank für Süddeutschland aufgehört, Zahlungsmittel zu sein (Bekanntmachung v. 5. VI. 1902, R. G. Bl. 1902 S. 225).

## 3. Stand der Notenbanken.

(Bankgesetz vom 14. März 1875, §. 8, R. G. Bl. S. 178.)

Nach dem Durchschnitt der im Deutschen Reichs-Anzeiger veröffentlichten Wochenübersichten.

Notenbanken <sup>1)</sup>	1902. Passiva							
	Grundkapital	Reservefonds	Notenumlauf		Andere Verbindlichkeiten		Sonstige Passiva	Summe der Passiva
			überhaupt	darunter ungedeckt	täglich fällige	mit Kündigungsfrist		
1 000 M.								
Reichsbank .....	150 000	43 863	1 229 623	211 443	576 573	—	26 535	2 026 594
Bayerische Notenbank .....	7 500	2 779	63 672	28 356	8 510	—	4 101	86 562
Sächsische Bank zu Dresden ..	30 000	6 060	41 333	7 147	29 139	33 991	1 001	141 524
Württembergische Notenbank ..	9 000	1 086	21 729	9 188	5 987	81	736	38 619
Badische Bank .....	9 000	1 969	14 966	9 104	12 624	—	640	39 199
Braunschweigische Bank .....	10 500	927	2 159	1 464	4 036	3 672	159	21 453
<b>Zusammen 1902: 6 Banken</b>	<b>216 000</b>	<b>56 684</b>	<b>1 373 482</b>	<b>266 702</b>	<b>636 869</b>	<b>37 744</b>	<b>33 172</b>	<b>2 353 951</b>
1901: 7 »	231 672	54 901	1 345 436	294 404	649 461	37 048	41 935	2 360 453
1900: 8 »	219 672	48 329	1 313 855	362 294	561 770	43 726	49 665	2 237 017
1899: 8 »	219 672	47 589	1 322 203	359 867	576 539	35 129	37 504	2 238 636
98: 8 »	219 672	47 059	1 306 827	319 805	522 064	31 252	31 308	2 158 182
Notenbanken <sup>1)</sup>	1902. Aktiva							
	Metallbestand	Reichs- fassen- scheine	Noten anderer Banken	Wechsel	Kom- bard	Effekten	Sonstige Aktiva	Summe der Aktiva
1 000 M.								
Reichsbank <sup>2)</sup> .....	982 202	26 415	9 563	775 502	74 137	72 156	86 619	2 026 594
Bayerische Notenbank .....	31 548	71	3 697	45 506	3 235	52	2 453	86 562
Sächsische Bank zu Dresden ..	21 563	840	11 783	43 846	28 350	12 614	22 528	141 524
Württembergische Notenbank ..	10 959	88	1 494	14 372	9 240	1 302	1 164	38 619
Badische Bank .....	5 532	32	298	15 119	14 181	342	3 695	39 199
Braunschweigische Bank .....	587	14	94	7 063	1 705	888	11 404	21 755
<b>Zusammen 1902: 6 Banken</b>	<b>1 052 391</b>	<b>27 460</b>	<b>26 929</b>	<b>901 408</b>	<b>130 848</b>	<b>87 354</b>	<b>127 863</b>	<b>2 354 253</b>
1901: 7 »	990 262	26 259	34 511	990 950	122 626	60 251	135 996	2 360 855
1900: 8 »	899 630	23 763	28 168	1 036 961	99 875	28 807	122 360	2 239 564
1899: 8 »	911 528	22 836	27 972	1 049 428	100 361	21 511	107 159	2 240 795
98: 8 »	932 791	23 410	30 821	938 029	116 978	24 777	93 142	2 159 948

<sup>1)</sup> Bis zum 21. April 1902 hat auch die Bank für Süddeutschland zu den Notenbanken gezählt. Durch Verzicht auf das Recht zur Notenausgabe ist sie bei diesen Banken ausgeschlossen und für die Durchschnittsberechnungen auf das ganze Jahr 1902 aus diesem Grunde nicht mitberücksichtigt. (Vergl. auch Anm. 1 zu Tab. 4a.)

<sup>2)</sup> Metallbestand am 31. Dezember 1902: Gold, in Barren und fremden Münzen 143 057, in deutschen Münzen 403 623, in Talern 112 027, in Scheidemünzen 127 416 (1 000 M.). Vergl. auch die Zusammensetzung des Metallbestandes Tab. 5 g. S. 184.

4a. Gesetzlich steuerfreie Maximalbeträge des ungedeckten Notenumlaufs		4b. Notensteuer		4c. Deckung des Notenumlaufs durch Metall in %					
Bankgef. v. 14. III. 1875, §§ 9 und 10				(vergl. Tab. 5 f. S. 184)					
Notenbanken		im Jahre 1902 1 000 M.		1898	1899	1900	1901	1902	Im Durchschnitt
Reichsbank <sup>1)</sup>	} bis 1. Juni .. } von da ab ..	460 000	} 478,3	75,67	72,30	71,77	76,57	79,88	75,32
Bayerische Notenbank .....		32 000		2,7	49,48	49,63	51,77	49,29	
Sächsische Bank zu Dresden ..		16 771	9,9	45,71	55,38	52,52	52,28	52,17	51,54
Württembergische Notenbank ..		10 000	1,2	49,78	50,20	47,18	56,57	50,43	50,76
Badische Bank .....		10 000	—	36,30	37,02	36,49	50,63	36,96	38,81
Braunschweigische Bank .....		2 829	—	27,52	26,98	27,13	26,79	27,20	27,13
<b>Zusammen 1902: 6 Banken</b>		<b>541 600</b>	<b>492,1</b>						

<sup>1)</sup> Der Anteil der Bank für Süddeutschland an dem Gesamtbetrag des steuerfreien Notenumlaufs betrug bis zum 21. April 1902 10 Millionen Mark und ist, nachdem die Bank auf das Recht zur Notenausgabe verzichtet hat, nach § 9 Abs. 2 des Bankgesetzes vom 14. März 1875 dem Anteil der Reichsbank zugewachsen. Der Anteil der Reichsbank hat sich dabei von dem in der Bekanntmachung vom 6. Juli 1901 (R. G. Bl. S. 263) nachgewiesenen Beträge von 460,0 auf 470,0 Millionen Mark erhöht.

## 5. Geschäftsverhältnisse der Reichsbank.

(Verwaltungsberichte der Reichsbank.)

## a. Im allgemeinen.

	1898	1899	1900	1901	1902
	Beträge in Millionen M.				
Gesamtumsatz der Reichsbank .....	163 396	179 633	189 091	193 148	191 926
davon entfallen auf die Reichshauptbank ...	57 765	60 708	59 904	63 782	67 087
» » Reichsbankanstalten <sup>1)</sup>	105 631	118 925	129 187	129 366	124 839
Golbankkäufe .....	101,4	98,4	124,5	139,0	29,2
Offene Depots am Jahreschluß (Nennwert) .	2 789,3	2 862,4	2 888,8	2 975,9	3 029,4
Gewinnberechnung:					
Einnahmen .....	38,2	48,6	51,9	44,7	36,9
darunter Gewinn aus dem Wechselgeschäft.	29,2	39,9	42,6	35,0	25,9
» » » » Lombardgeschäft	5,1	5,0	5,1	3,7	3,2
» erhobene Gebühren .....	3,9	3,4	3,3	3,2	3,1
Ausgaben .....	15,9	16,9	17,9	18,8	16,9
darunter Verwaltungskosten .....	11,3	11,7	12,8	13,7	14,2
Reingewinn .....	22,3	31,7	34,0	25,9	20,0
zur Reichskasse gelangt .....	12,1	19,1	20,8	12,4	8,8
zum Reservefonds .....	—	—	—	4,1	3,0
an die Anteilseigner gelangt <sup>2)</sup> ...	10,2	12,6	13,2	9,4	8,2
Dividende der Anteilseigner in % .....	8,51	10,48	10,96	6,25	5,47
Bankzinsfuß (Jahresdurchschnitt):					
in % { a) für Wechsel .....	4,267	5,036	5,333	4,099	3,321
b) » Lombarddarlehne ...	5,267	6,036	6,333	5,099	4,321

<sup>1)</sup> 1902: Reichsbankhauptstellen 18, R. Bankstellen 61, R. B. Nebenstellen 284, R. B. Warendepts 12, R. B. Kommanditen 0.  
1901: „ „ 18, „ „ 61, „ „ 265, „ „ 14, „ „ 0.

<sup>2)</sup> Zahl der Reichsbankanteile 70 000,  
davon 1902: Eigentum von 10 395 Inländern: 58 381 Stück, Eigentum von 1 976 Ausländern: 11 619 Stück,  
dagegen 1901: Eigentum von 10 363 Inländern: 58 418 Stück, Eigentum von 1 961 Ausländern: 11 582 Stück.

b. Giroverkehr der Reichsbank.<sup>1)</sup>

Jahr	Zahl der Girokonten (Ende des Jahres)	Einnahmen in Beträgen von 1 000 M.				Zusammen
		Barzahlungen	Verrechnungen mit Konteninhabern	Übertragungen		
				am Platze	von anderen Bankstellen	
1898	13 967	8 827 360	20 149 782	19 094 880	20 829 886	68 901 908
99	14 987	10 216 726	21 717 733	22 481 239	23 594 335	78 010 033
1900	15 847	11 278 119	20 524 126	24 159 636	25 866 385	81 828 266
01	17 134	12 011 864	19 669 766	25 200 243	27 011 819	83 893 692
02	18 030	11 818 284	19 379 210	25 597 362	27 799 117	84 593 973
Ausgaben in Beträgen von 1 000 M.						
		Barzahlungen	Verrechnungen mit Konteninhabern	am Platze	auf andere Bankstellen	Zusammen
						Bestand Ende Dezember (1 000 M.)
1898	14 017 481	16 767 410	19 094 880	19 002 158	68 881 929	352 084
99	15 145 625	18 411 718	22 481 239	21 938 178	77 976 760	385 357
1900	16 166 376	17 158 207	24 159 636	24 319 825	81 804 044	409 579
01	16 112 916	17 092 115	25 200 242	25 429 789	83 835 062	468 209
02	15 773 758	17 036 663	25 597 362	26 214 463	84 622 246	439 935

<sup>1)</sup> In den mitgeteilten Zahlen sind nicht enthalten die bei den Abrechnungsstellen der Reichsbank (in Berlin, Bremen, Breslau, Dresden, Eberfeld, Frankfurt a. M., Hamburg, Köln, Leipzig, Stuttgart, Chemnitz) abgerechneten Beträge (Zätligkeit als Clearing-House). Diese Beträge beliefen sich in 1 000 M. (in Klammer die Stückzahl der Einlieferungen) auf: 1898 — 27 975 278 (4 490 303), 1899 — 30 237 664 (4 897 154), 1900 — 29 472 744 (5 186 237), 1901 — 28 922 035 (5 409 955), 1902 — 29 969 051 (5 791 908).

## 5 c. Wechselverkehr der Reichsbank.

Bankzinsfuß in % für Wechsel.

Jahr	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septbr.	Oktober	Novbr.	Dezbr.	Jahres- durch- schnitt <sup>1)</sup>
1898	1-19 20-31 5 : 4	1-17 18-28 4 : 3	3	1-8 9-30 3 : 4	4	4	4	4	4	1-9 10-31 4 : 5	1-8 9-18 19-30 5 : 5,5 : 6	6	4,267
1899	1-16 17-31 6 : 5	1-20 21-28 5 : 4,5	4,5	4,5	1-8 9-31 4,5 : 4	1-18 19-30 4 : 4,5	4,5	1-6 7-31 4,5 : 5	5	1-2 3-31 5 : 6	6	1-18 19-31 6 : 7	5,086
1900	1-11 12-26 27-31 7 : 6 : 5,5	5,5	5,5	5,5	5,5	5,5	1-12 13-31 5,5 : 5	5	5	5	5	5	5,333
1901	5	1-25 26-28 5 : 4,5	4,5	1-21 22-30 4,5 : 4	4	1-17 18-30 4 : 3,5	3,5	3,5	1-22 23-30 3,5 : 4	4	4	4	4,099
1902	1-17 18-31 4 : 3,5	1-10 11-28 3,5 : 3	3	3	3	3	3	3	3	1-3 4-31 3 : 4	4	4	3,321

<sup>1)</sup> Bei Berechnung des Durchschnitts ist das Jahr zu 360 Tagen zugrunde gelegt.

## Ankauf und Einziehung von Wechseln.

Angekaufte Platzwechsel						Angekaufte Versandwechsel auf das Inland					
Jahr	1898	1899	1900	1901	1902	1898	1899	1900	1901	1902	
Stück	1 199 836	1 268 132	1 288 224	1 320 550	1 299 729	2 897 167	2 994 012	3 128 193	3 194 790	3 064 281	
Betrag (1000 M.)	2 856 651	3 228 719	3 220 920	3 276 643	3 068 820	4 425 673	4 946 707	5 330 904	5 303 411	4 368 722	
Größe (M.)	2 381	2 546	Im Durchschnitt 2 500			2 481	2 361	Im Durchschnitt 1 704			1 426
Anlage (1000 M.)	398 066	445 176	435 035	476 162	468 383	310 881	352 844	338 392	342 242	284 386	
Verfall- zeit, Tage	50	50	49	52	55	25	26	23	23	23	
Angekaufte Wechsel auf das Ausland											
Jahr	1898	1899	1900	1901	1902	Nennwerte der Wechsel in 1000 ihrer Valuta					
Stück	14 688	16 221	20 989	22 857	24 430	im Jahre					
						1898	1899	1900	1901	1902	
Betrag (1000 M.)	81 436	131 049	211 751	169 092	180 416	Wechsel auf:					
						Amerika \$.	13,7	13,5	12,8	13,9	15,4
Größe (M.)	5 544	8 079	10 089	7 398	7 385	Belgien Frs.	3 044	2 548	3 400	3 572	4 010
						England £.	3 380	5 690	9 858	7 712	8 303
Anlage (1000 M.)	4 934	19 045	26 753	26 946	22 733	Frankreich Frs.	5 686	9 567	3 528	4 260	2 727
						Holland fl.	1 774	1 864	1 723	2 013	1 821
						Italien Lire	343	273	412	511	532
						Kopenhagen Kr.	386	400	542	437	537
						Rußland R.	2,5	5,3	—	3,0	—
						Schweiz Frs.	2 170	1 928	1 800	1 486	1 796
						Skandinavien Kr.	97	146	260	149	210
						Spanien Pes.	—	—	—	6	—
						Wien K.	—	18	7	13	58
Wechseleinziehung für fremde Rechnung <sup>1)</sup>						Zusammen Wechselverkehr <sup>1)</sup>					
Jahr	1898	1899	1900	1901	1902	1898	1899	1900	1901	1902	
Stück	419 478	456 206	497 235	574 784	(2)563 645	4 531 169	4 734 571	4 934 641	5 112 981	4 952 085	
Betrag (1000 M.)	1 079 489	1 002 410	1 140 337	1 268 759	(2)1185 929	8 443 249	9 308 885	9 903 912	10 017 905	8 803 887	

<sup>1)</sup> Platzwechsel für Girokonteninhaber und Auftragswechsel. — <sup>2)</sup> Darunter Auftragspapiere 115 520 Stück im Betrage von 139 571 (1 000 M.).

### 5 d. Die steuerfreie Notenreserve<sup>1)</sup> der Reichsbank an den einzelnen Wochenausweistagen und der gleichzeitige Zinsfuß.

(R. = steuerfreie Notenreserve; Z. = Zinsfuß in ‰)

Jahr	1891		1892		1893		1894		1895		1896		1897		1898		1899		1900		1901		1902		
	R.	Z.	R.	Z.	R.	Z.	R.	Z.	R.	Z.	R.	Z.	R.	Z.	R.	Z.	R.	Z.	R.	Z.	R.	Z.	R.	Z.	
Beträge in Millionen Mark																									
Januar																									
7	32,3	5 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	151,0	4	96,3	4	60,3	5	182,8	3	35,8	4	31,3	5	60,6	5	147,7	6	209,0	7	66,0	5	33,9	4	
15	110,9	4	224,9	3	163,6	3	151,5	4	287,0	3	87,0	3	88,6	3	56,9	3	34,7	6	47,7	6	94,0	3	199,5	3	
23	181,9	3	291,8	3	236,7	3	241,9	3	357,3	3	171,8	3	168,4	4	145,8	4	81,7	5	60,0	3	222,3	3	327,1	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	
31	199,1	3	293,5	3	238,2	3	255,0	3	361,9	3	181,8	3	153,6	3	148,3	3	60,0	3	35,4	5 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	185,7	3	298,7	3	
Februar																									
7	244,1	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	334,0	3	269,6	3	284,0	3	399,9	3	226,5	3	202,7	3	195,3	3	111,8	3	86,1	3	219,9	3	364,9	3	
15	276,0	3	372,7	3	317,1	3	315,2	3	442,7	3	275,7	3	265,9	3	268,5	3	175,9	3	154,0	3	295,4	3	436,9	3	
23	305,2	3	431,7	3	350,4	3	354,3	3	471,2	3	317,1	3	317,3	3	321,5	3	222,9	4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	181,8	3	349,8	3	501,4	3	
28	275,0	3	414,2	3	322,6	3	334,1	3	440,0	3	263,7	3	259,8	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	269,7	3	167,1	3	133,6	3	320,7	4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	429,0	3	
März																									
7	288,0	3	410,6	3	319,4	3	331,5	3	435,0	3	270,8	3	271,6	3	266,9	3	180,0	3	140,9	3	338,1	3	440,3	3	
15	297,0	3	422,8	3	340,6	3	338,5	3	449,2	3	273,4	3	292,5	3	278,6	3	214,3	3	174,3	3	360,7	3	459,9	3	
23	280,9	3	422,0	3	314,5	3	305,1	3	429,2	3	253,1	3	279,6	3	260,9	3	190,9	3	154,1	3	341,7	3	444,9	3	
31	117,1	3	243,4	3	121,7	3	103,7	3	207,5	3	44,0	3	12,2	3	70,5	3	109,9	3	238,3	3	16,3	3	100,9	3	
April																									
7	161,3	3	256,0	3	114,2	3	137,1	3	232,3	3	13,6	3	31,0	3	20,9	3	52,6	3	134,4	3	41,6	3	146,8	3	
15	233,9	3	293,5	3	174,0	3	196,1	3	296,7	3	127,8	3	120,1	3	68,0	4	60,4	3	42,2	3	206,5	3	296,0	3	
23	271,6	3	329,7	3	209,6	3	246,2	3	364,5	3	176,4	3	167,7	3	104,1	3	125,1	3	49,0	3	309,3	4	379,6	3	
30	215,4	3	280,1	3	177,1	3	199,7	3	303,0	3	104,9	3	103,5	3	16,8	3	43,4	3	33,2	3	234,3	3	289,5	3	
Mai																									
7	239,2	3	318,3	3	201,2	3	219,8	3	321,3	3	144,7	3	144,0	3	55,7	3	68,4	3	6,1	3	269,4	3	319,4	3	
15	274,1	4	359,9	3	237,7	4	276,0	3	357,5	3	193,4	3	199,7	3	101,4	3	130,1	4	71,7	3	342,3	3	378,5	3	
23	321,4	3	413,9	3	232,0	3	345,2	3	395,0	3	231,7	3	238,3	3	156,8	3	196,9	3	143,8	3	399,2	3	466,6	3	
31	304,5	3	400,4	3	269,7	3	337,0	3	347,5	3	208,4	3	205,4	3	114,8	3	144,4	3	86,5	3	361,0	3	391,3	3	
Juni																									
7	323,5	3	413,0	3	281,2	3	345,1	3	357,4	3	229,4	3	216,4	3	150,9	3	164,0	3	118,3	3	391,6	3	440,3	3	
15	331,5	3	426,7	3	285,1	3	358,5	3	354,1	3	247,7	3	261,2	3	186,4	3	195,1	3	156,7	3	416,4	3	470,8	3	
23	314,7	3	371,9	3	228,5	3	317,3	3	334,4	3	217,5	3	222,1	3	154,8	3	156,0	4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	144,4	3	408,7	3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	472,1	3	
30	143,4	3	218,5	3	39,3	3	120,0	3	112,3	3	34,3	3	28,2	3	129,5	3	138,7	3	158,6	3	16,5	3	87,8	3	
Juli																									
7	183,9	3	253,4	3	67,1	3	168,2	3	142,7	3	31,7	3	25,7	3	65,7	3	95,3	3	41,7	3	79,6	3	150,2	3	
15	254,5	3	322,6	3	123,7	3	224,9	3	216,4	3	126,5	3	113,8	3	41,0	3	22,7	3	41,3	5	185,9	3	279,1	3	
23	293,3	3	358,7	3	167,9	3	286,1	3	283,7	3	190,6	3	161,5	3	116,4	3	82,9	3	120,9	3	278,0	3	362,5	3	
31	283,1	3	328,6	3	147,3	3	260,1	3	254,8	3	147,4	3	114,3	3	80,4	3	46,7	3	69,8	3	224,3	3	296,3	3	
August																									
7	314,2	3	349,8	3	169,6	3	275,8	3	268,4	3	188,9	3	140,0	3	116,3	3	59,1	5	98,6	3	255,6	3	324,2	3	
15	338,4	3	365,1	3	185,3	5	308,6	3	291,0	3	210,7	3	166,5	3	155,6	3	107,4	3	135,6	3	291,8	3	359,4	3	
23	359,1	3	366,5	3	218,3	3	348,7	3	309,8	3	245,0	3	188,3	3	195,1	3	141,0	3	177,3	3	338,6	3	396,1	3	
31	313,4	3	324,2	3	181,1	3	307,5	3	245,8	3	183,9	3	123,1	3	125,8	3	63,0	3	84,1	3	230,9	3	296,4	3	
September																									
7	319,2	3	330,5	3	184,7	3	312,3	3	246,8	3	175,9	4	110,0	4	111,8	3	59,2	3	75,7	3	244,6	3	284,3	3	
15	320,0	3	335,4	3	196,3	3	320,6	3	243,7	3	184,2	3	111,8	3	110,1	3	52,0	3	74,3	3	268,3	3	288,3	3	
23	307,5	3	306,6	3	178,1	3	310,9	3	224,3	3	163,7	3	86,3	3	62,5	3	0,5	3	46,0	3	266,4	4	273,2	3	
30	123,7	3	95,0	3	38,5	3	117,9	3	46,7	3	119,6	3	205,8	3	276,5	3	371,2	3	292,5	3	108,6	3	151,0	3	
Oktober																									
7	149,4	3	105,4	3	2,4	3	119,3	3	20,7	3	78,3	3	171,0	3	241,8	3	283,6	6	248,8	3	39,2	3	76,5	4	
15	200,9	3	133,2	3	51,8	3	197,3	3	57,8	3	7,1	5	70,3	5	167,0	5	204,3	3	131,7	3	73,1	3	54,5	3	
23	229,2	3	164,1	3	99,9	3	249,2	3	104,2	3	72,8	3	2,8	3	101,4	3	125,1	3	67,0	3	174,2	3	136,0	3	
31	192,6	3	112,4	4	65,9	3	221,7	3	45,4	3	24,8	3	39,0	3	155,3	3	187,7	3	138,7	3	103,9	3	36,2	3	
November																									
7	213,4	3	118,9	3	94,2	3	259,7	3	74,7	3	51,9	3	7,7	3	130,4	3	146,3	3	116,7	3	149,0	3	80,0	3	
15	226,9	3	157,2	3	143,4	3	315,8	3	94,8	4	85,7	3	59,4	3	74,5	5 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	101,2	3	54,9	3	201,5	3	134,9	3	
23	281,5	3	205,6	3	191,2	3	366,8	3	127,5	3	144,4	3	126,7	3	6,1	6	52,4	3	14,4	3	263,6	3	197,4	3	
30	263,2	3	190,6	3	192,9	3	339,6	3	81,9	3	117,1	3	98,2	3	36,7	3	89,2	3	23,7	3	195,4	3	134,8	3	
Dezember																									
7	279,3	3	196,1	3	204,8	3	355,9	3	128,7	3	138,9	3	111,8	3	1,8	3	70,2	3	2,2	3	229,5	3	144,9	3	
15	285,6	3	212,4	3	216,6	3	357,7	3	134,1	3	146,0	3	134,8	3	36,7	3	50,4	3	9,5	3	256,8	3	165,9	3	
23	230,6	3	161,3	3	155,8	3	291,4	3	74,5	3	82,8	3	77,8	3	30,6	3	136,7	3	72,7	3	204,0	3	99,8	3	
31	110,4	3	16,8	3	8,4	3	123,5	3	148,3	3	134,7	3	172,3	3	283,0	3	337,6	3	355,9	3	108,5				

5 e. Die durch den Barvorrat<sup>1)</sup> ungedeckten oder überdeckten Noten<sup>2)</sup> der Reichsbank an den einzelnen Wochenendausweistagen.

Jahr	1891	1892	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902
Datum	Beiträge in Millionen Mark											
Januar												
7	259,8	141,1	195,9	233,1	110,6	329,2	324,7	354,0	440,5	502,4	516,0	426,1
15	181,3	67,2	128,5	141,9	6,4	206,4	204,8	236,5	327,5	341,1	356,0	260,5
23	110,2	0,3	55,4	51,5	63,9	121,6	125,0	147,6	211,7	233,4	227,7	132,9
31	93,0	1,3	53,9	38,4	68,5	111,6	139,8	145,1	233,4	258,0	264,3	161,3
Februar												
7	48,0	41,8	22,5	9,4	106,5	66,9	90,7	98,1	181,6	207,3	230,1	95,1
15	16,1	80,6	24,9	21,8	149,3	17,7	27,5	24,9	117,5	139,4	154,6	23,1
23	13,1	139,6	58,3	60,9	177,7	23,7	23,9	28,1	70,5	111,6	100,2	41,4
28	17,1	122,1	30,5	40,7	146,6	29,7	33,6	23,7	126,3	159,8	129,3	31,1
März												
7	3,2	118,5	27,3	38,1	141,6	22,6	21,8	26,5	113,4	152,5	111,9	19,7
15	4,9	130,6	48,4	45,1	155,8	20,0	0,9	14,8	79,1	119,1	89,3	0,1
23	11,2	129,8	22,4	11,7	135,8	40,3	13,8	32,5	102,5	139,3	108,3	15,1
31	175,0	48,7	170,4	189,7	85,9	337,4	305,6	363,9	403,3	531,7	476,3	359,1
April												
7	130,8	36,1	177,9	156,3	61,1	279,8	262,4	314,3	346,0	427,8	418,4	313,4
15	58,2	1,3	118,1	97,3	3,3	165,6	173,3	225,4	233,0	335,6	253,5	164,0
23	20,5	37,6	82,6	47,2	71,1	117,0	125,7	189,3	168,3	244,4	150,7	80,4
30	76,8	12,1	115,0	93,7	9,6	188,5	189,9	276,6	250,0	326,6	225,7	170,5
Mai												
7	52,9	26,2	91,0	73,6	27,9	148,7	149,4	237,8	225,0	287,3	190,6	140,6
15	18,0	67,8	54,4	17,4	64,1	100,0	93,7	192,0	163,3	221,7	117,7	81,5
23	29,3	121,8	10,1	51,8	101,6	61,7	55,1	136,6	96,5	149,6	60,8	6,6
31	12,4	108,3	22,5	43,6	54,1	85,0	88,0	178,7	149,0	206,9	99,0	68,7
Juni												
7	31,4	120,8	10,9	51,7	64,0	64,0	77,0	142,5	129,4	175,1	68,4	29,7
15	39,4	134,6	7,0	65,1	60,7	45,7	32,2	107,0	98,3	136,7	43,6	0,8
23	22,6	79,8	63,7	23,9	41,0	75,9	71,3	138,6	137,4	149,0	51,3	2,1
30	148,7	73,6	252,8	173,4	181,1	327,7	321,6	422,9	432,1	452,0	443,5	382,2
Juli												
7	108,2	38,7	225,0	125,2	150,7	261,7	267,7	359,1	388,7	334,5	380,4	319,8
15	37,6	30,5	168,4	68,5	77,0	166,9	179,6	252,4	270,7	252,1	274,1	190,9
23	1,1	66,6	124,2	7,3	9,7	102,8	131,9	177,0	210,5	172,5	182,0	107,5
31	9,0	36,5	144,8	33,3	38,6	146,0	179,1	213,0	246,7	223,8	235,7	173,7
August												
7	22,1	57,7	122,5	17,6	25,0	104,5	153,4	177,1	234,3	194,8	204,5	145,9
15	46,3	72,9	106,8	15,2	2,4	82,7	126,9	137,8	186,0	157,8	168,2	110,6
23	67,9	74,4	73,8	55,3	16,4	48,4	105,1	98,3	152,4	116,1	121,4	73,9
31	21,3	32,1	111,0	14,1	47,6	109,5	170,3	167,6	230,4	209,3	229,1	173,6
September												
7	27,1	38,4	107,4	18,9	46,6	117,5	183,4	181,6	234,2	217,7	215,4	185,7
15	27,9	43,3	95,9	27,2	49,7	109,2	181,6	183,3	241,4	219,1	191,7	181,7
23	16,4	14,5	114,1	17,5	69,1	129,7	207,1	230,9	293,0	247,4	193,6	196,8
30	168,4	196,2	330,6	175,5	339,5	413,0	499,2	569,9	664,6	585,9	568,6	621,0
Oktober												
7	142,7	186,8	289,7	174,1	314,1	371,7	464,4	535,2	577,0	542,2	499,2	546,5
15	91,3	158,9	240,4	96,1	235,6	286,3	363,7	460,4	497,7	425,1	386,9	415,5
23	62,9	128,0	192,2	44,2	189,2	220,6	290,6	394,8	418,5	360,4	285,8	334,0
31	99,5	180,0	226,2	71,8	248,0	268,6	332,4	448,7	481,1	432,1	356,1	433,8
November												
7	78,7	173,2	197,9	33,7	218,7	241,5	300,5	423,8	439,7	409,5	311,0	390,0
15	65,2	134,9	148,7	22,4	198,6	207,7	234,0	367,9	394,6	348,3	258,5	335,1
23	10,6	86,6	100,9	73,4	165,9	149,0	166,7	299,5	345,8	279,0	196,4	272,6
30	28,9	101,6	99,2	46,2	211,5	176,3	195,2	330,1	382,6	316,5	264,6	335,2
Dezember												
7	12,8	96,1	87,3	62,5	164,7	154,5	181,6	291,6	363,6	295,6	230,5	325,1
15	6,5	79,7	75,5	64,3	159,3	147,4	158,6	256,7	343,8	302,9	203,2	304,2
23	61,5	130,8	136,3	2,0	218,9	210,6	215,6	324,0	429,5	365,5	255,2	370,2
31	190,7	275,3	283,7	169,9	441,7	427,5	465,7	576,4	631,0	649,3	568,5	701,6
Im Jahres- durchschnitt	46,1	8,7	108,8	30,6	50,2	158,2	180,4	238,7	281,1	284,7	243,1	211,4
Spannung	326,8	414,9	388,9	306,5	619,4	451,2	523,1	604,5	594,1	537,7	525,0	743,0

<sup>1)</sup> Als Barvorrat gilt nach § 9 d. Bankgef. v. 14. III. 1875 der in den Kassen der Bank befindliche Betrag an fursfähigen deutschen Gelde, an Reichskassenscheinen, an Noten anderer deutscher Banken und an Gold in Barren oder ausländischen Münzen, das Pfund fein zu 1392 M. berechnet.

<sup>2)</sup> Die ungedeckten Notenbeträge sind in gewöhnlichen, die überdeckten in kursiven, die Höchst- und Mindestbeträge in fetten Ziffern gedruckt.



5 f. Deckung des Notenumlaufs der Reichsbank und der fremden Gelder<sup>1)</sup> in  $\frac{1}{100}$ .

Perioden und Jahre	Noten (allein)									Noten und fremde Gelder								
	a. Bar- deckung <sup>2)</sup>			b. Metall- deckung <sup>3)</sup>			c. Gold- deckung <sup>4)</sup>			a. Bar- deckung <sup>2)</sup>			b. Metall- deckung <sup>3)</sup>			c. Gold- deckung <sup>4)</sup>		
	durch- schnitt- lich ‰	höchste ‰	niedrigste ‰	durch- schnitt- lich ‰	höchste ‰	niedrigste ‰	durch- schnitt- lich ‰	höchste ‰	niedrigste ‰	durch- schnitt- lich ‰	höchste ‰	niedrigste ‰	durch- schnitt- lich ‰	höchste ‰	niedrigste ‰	durch- schnitt- lich ‰	höchste ‰	niedrigste ‰
1881/85	84,1	99,4	64,1	78,3	93,8	59,9	34,1	47,7	18,7	65,9	75,3	48,8	61,4	71,1	46,2	26,7	34,7	15,7
1886	90,3	108,4	69,4	86,4	103,6	66,3	48,0	57,7	37,9	66,7	73,4	53,8	63,8	70,0	51,5	35,4	39,6	29,4
87	93,6	107,0	72,8	89,8	102,3	70,0	54,7	62,8	40,0	66,4	71,8	56,6	63,7	68,8	54,5	38,8	42,0	31,1
88	100,1	119,7	80,8	96,5	115,9	78,5	65,2	79,7	50,8	71,0	75,7	62,1	68,7	73,3	59,9	46,3	50,9	37,9
89	91,3	110,4	65,9	88,3	106,7	63,3	59,2	72,9	40,6	65,7	73,8	50,7	63,5	71,4	48,7	42,6	48,8	31,2
90	84,5	98,8	64,3	81,4	95,0	61,8	52,8	62,7	37,5	61,8	68,4	51,6	59,5	65,7	49,6	38,6	43,4	30,2
1886/90	91,9	119,7	64,3	88,5	115,9	61,8	56,5	79,7	37,5	66,3	75,7	50,7	63,8	73,3	48,7	40,5	50,9	29,4
1891	95,2	107,3	75,4	92,0	103,7	72,8	60,7	69,1	46,5	64,5	69,0	57,4	62,3	66,6	55,4	41,1	44,5	35,4
92	99,1	115,9	75,8	95,7	111,4	73,5	62,5	74,4	46,0	65,2	69,6	57,6	62,9	67,2	55,8	41,1	45,2	34,9
93	88,9	106,4	70,0	85,5	102,7	67,1	53,5	66,5	39,5	60,9	69,0	52,3	58,6	66,5	50,1	36,6	42,9	29,5
94	96,9	107,1	78,3	93,4	103,8	75,4	61,9	74,6	47,1	65,0	69,9	59,0	62,6	67,8	56,7	41,5	48,7	35,7
95	95,4	118,3	66,5	92,4	114,7	64,6	64,3	82,2	43,2	65,5	73,5	49,9	63,4	71,1	48,5	44,2	50,9	32,4
1891/95	95,1	118,3	66,5	91,8	114,7	64,6	60,7	82,2	39,5	64,3	73,5	49,9	62,0	71,1	48,5	41,0	50,9	29,5
1896	85,4	102,4	66,0	82,3	99,1	64,0	55,6	68,7	42,2	59,0	68,1	48,8	56,9	65,7	47,3	38,4	45,5	31,2
97	83,4	102,5	61,2	80,3	98,9	58,7	54,5	68,3	38,0	58,1	66,8	46,6	56,0	64,5	44,7	38,0	44,6	28,9
98	78,8	92,9	57,5	75,7	99,4	55,1	51,9	71,7	35,9	55,4	67,5	43,4	53,2	65,2	41,7	36,5	47,1	27,1
99	75,4	103,0	51,9	72,3	89,5	49,7	50,2	63,6	32,6	51,6	63,0	38,5	49,5	60,3	36,8	34,4	42,6	24,1
1900	75,0	88,9	53,9	71,8	85,3	51,8	50,1	60,9	35,5	51,7	58,9	39,9	49,5	56,5	38,3	34,6	40,4	26,3
1896/1900	79,5	102,9	51,9	76,4	92,4	49,7	52,3	71,7	32,6	55,1	68,1	38,5	52,9	65,7	36,8	36,3	47,1	24,1
1901	79,6	95,9	60,3	76,6	99,0	58,1	55,8	67,5	40,6	53,0	59,4	43,7	51,0	57,1	41,9	37,2	41,7	29,3
1902	82,8	103,9	53,7	79,9	100,5	51,8	59,0	75,6	36,1	56,4	63,6	39,6	54,4	61,3	38,2	40,2	46,0	26,5

<sup>1)</sup> Das sind die »anderen täglich fälligen Verbindlichkeiten«. Tab. 3 (Passiva) Spalte 6.

<sup>2)</sup> Metallvorräte (Tab. 5g a u. b), ferner Reichskassenscheine und Noten anderer Banken.

<sup>3)</sup> Tab. 5g a u. b.

<sup>4)</sup> Tab. 5g a.

## 5 g. Die Metallvorräte der Reichsbank.

Perioden und Jahre	Metall- vorrat überhaupt	Durchschnittliche Zusammensetzung der Metallvorräte													
		a. Goldbestände Millionen Mark						b. Silber und Scheidemünzen Millionen Mark							
		Reichs- gold- münzen	‰ des Metall- vorrats	Barren und Sorten	‰ des Metall- vorrats	Zu- sammen a.	‰ des Metall- vorrats	Faler	‰ des Metall- vorrats	Reichs- silber- münzen	‰ des Metall- vorrats	Nickel- und kupfer- münzen	‰ des Metall- vorrats	Zu- sammen b.	‰ des Metall- vorrats
1881/85	577,1	165,5	28,7	85,6	14,8	251,1	43,5	266,6	46,2	58,7	10,2	0,7	0,1	326,0	56,5
1886	693,1	161,8	23,3	223,2	32,2	385,0	55,5	231,3	33,4	76,2	11,0	0,6	0,1	308,1	44,5
87	772,4	159,5	20,6	311,6	40,4	471,1	61,0	222,5	28,8	78,2	10,1	0,6	0,1	301,3	39,0
88	903,4	181,1	20,0	427,2	47,3	608,3	67,3	219,1	24,3	75,4	8,3	0,6	0,1	295,1	32,7
89	871,6	254,9	29,3	329,5	37,8	584,4	67,1	214,8	24,6	71,6	8,2	0,8	0,1	287,2	32,9
90	801,0	271,8	33,9	247,3	30,9	519,1	64,8	211,4	26,4	69,7	8,7	0,8	0,1	281,9	35,2
1886/90	808,3	205,8	25,5	307,8	38,1	513,6	63,6	219,8	27,2	74,2	9,1	0,7	0,1	294,7	36,4
1891	893,8	303,6	34,0	286,2	32,0	589,8	66,0	226,0	25,3	77,1	8,6	0,9	0,1	304,0	34,0
92	942,1	306,4	32,5	309,6	32,9	616,0	65,4	233,7	24,8	91,3	9,7	1,1	0,1	326,1	34,6
93	841,7	229,1	27,2	297,4	35,4	526,5	62,6	226,1	26,9	87,8	10,4	1,3	0,1	315,2	37,4
94	934,3	247,9	26,5	371,7	39,8	619,6	66,3	221,5	23,7	91,8	9,8	1,4	0,2	314,7	33,7
95	1 011,8	319,4	31,6	385,2	38,0	704,6	69,6	217,1	21,5	88,8	8,8	1,3	0,1	307,2	30,4
1891/95	924,7	281,3	30,4	330,0	35,7	611,3	66,1	224,9	24,3	87,3	9,5	1,2	0,1	313,4	33,9
1896	892,0	269,2	30,2	332,8	37,3	602,0	67,5	204,1	22,9	84,9	9,5	1,0	0,1	290,0	32,5
97	871,5	292,3	33,5	299,3	34,4	591,6	67,9	198,6	22,8	80,4	9,2	0,9	0,1	279,9	32,1
98	850,9	337,3	39,6	246,0	28,9	583,3	68,5	189,1	22,2	77,1	9,1	1,4	0,2	267,6	31,5
99	825,5	368,8	44,7	204,0	24,7	572,8	69,4	174,4	21,1	77,1	9,3	1,2	0,2	252,7	30,6
1900	817,1	438,3	53,6	132,4	16,2	570,7	69,8	164,4	20,2	77,9	9,5	4,1	0,5	246,4	30,2
1896/1900	851,4	341,2	40,1	242,9	28,5	584,1	68,6	186,1	21,9	79,5	9,3	1,7	0,1	267,3	31,4
1901	911,4	485,4	53,3	178,6	19,6	664,0	72,9	149,9	16,4	92,5	10,1	5,0	0,6	247,4	27,1
1902	982,2	552,4	56,3	173,1	17,6	725,5	73,9	131,3	13,4	121,0	12,3	4,4	0,4	256,7	26,1

6. Wechselkurs<sup>1)</sup> an der Berliner Börse auf 6 auswärtige Plätze und deren Bankzinsfuß.

(Deutscher Reichs-Anzeiger, Jahresberichte der Oesterr.-Ung. Bank, der Niederländ. Bank, der Bank von Frankreich: für Wien, Amsterdam, Paris; für St. Petersburg bis 1896 nach dem Bulletin de Statistique, von 1897 nach dem amtlichen Kursblatt der Berliner Börse; im übrigen The Economist.)

## a. Für die Jahre 1893 bis 1902.

Im Durchschnitt des Jahres	Wien (100 K acht Tage)		St. Petersburg (100 R.) acht Tage (bis 30. 9.94 drei Woch.)		Amsterdam (100 fl. acht Tage)		Paris (100 frs. acht Tage)		London (1 £ acht Tage)		New-York (100 \$ vista)	
	Wechselkurs M.	Bankzinsfuß	Wechselkurs M.	Bankzinsfuß	Wechselkurs M.	Bankzinsfuß	Wechselkurs M.	Bankzinsfuß	Wechselkurs M.	Bankzinsfuß	Wechselkurs M.	Bankzinsfuß <sup>2)</sup>
	1893.....	82,34	4,24	211,87	4,70	168,71	3,40	80,94	2,50	20,39	3,07	418,75
94.....	81,75	4,08	218,19	4,50	168,82	2,58	81,03	2,50	20,39	2,11	418,08	3,40
95.....	83,80	4,30	219,13	5,00	168,67	2,50	81,02	2,10	20,44	2,00	417,53	3,87
96.....	84,87	4,09	216,21	6,05	168,44	3,03	80,98	2,00	20,40	2,48	418,12	5,88
97.....	85,04	4,00	216,06	5,63	168,60	3,14	80,96	2,00	20,37	2,63	418,56	3,87
1898.....	84,86	4,16	216,08	5,58	169,06	2,83	80,83	2,20	20,43	3,24	420,91	4,23
99.....	84,67	5,04	215,75	5,33	168,71	3,58	81,02	3,06	20,44	3,74	419,63	4,28
1900.....	84,46	4,58	215,68	5,58	169,11	3,61	81,34	3,25	20,46	3,96	420,12	4,73
01.....	85,09	4,08	215,54	5,20	168,86	3,23	81,12	3,00	20,41	3,72	418,53	4,48
02.....	85,25	3,55	215,72	4,56	168,57	3,00	81,28	3,00	20,45	3,33	419,37	5,04

b. Wechselkurs<sup>1)</sup> für die einzelnen Monate 1902.

1902 im Monat	Wechselkurs in M. auf								
	Wien (100 K acht Tage)			St. Petersburg (100 R. acht Tage)			Amsterdam (100 fl. acht Tage)		
	höchster <sup>3)</sup>	niedrigster <sup>3)</sup>	im Durchschnitt	höchster <sup>3)</sup>	niedrigster <sup>3)</sup>	im Durchschnitt	höchster <sup>3)</sup>	niedrigster <sup>3)</sup>	im Durchschnitt
Januar..	85,30	85,20	85,25	215,90	215,65	215,73	168,65	168,40	168,52
Februar..	85,30	85,15	85,21	215,90	215,50	215,71	168,75	168,35	168,54
März...	85,25	<sup>(24)</sup> 85,05	85,15	215,90	215,60	215,73	168,55	168,30	168,42
April...	85,25	85,05	85,14	215,70	215,40	215,56	168,80	168,35	168,60
Mai....	85,20	85,10	85,15	215,65	215,40	215,54	168,70	168,55	168,64
Juni....	85,20	85,05	85,15	215,90	215,50	215,74	168,60	168,40	168,53
Juli....	85,35	85,15	85,24	215,89	215,70	215,75	<sup>(15)</sup> 168,90	168,50	168,71
August..	85,40	85,30	85,35	<sup>(18)</sup> 216,00	215,50	215,83	168,85	168,65	168,78
September	85,40	85,25	85,34	216,00	215,75	215,86	168,80	168,45	168,67
Oktober..	<sup>(20)</sup> 85,45	85,35	85,39	216,00	215,60	215,80	168,65	168,45	168,57
November	85,45	85,30	85,39	215,85	215,70	215,78	168,55	168,45	168,49
Dezember.	85,35	85,25	85,28	215,80	<sup>(22)</sup> 215,30	215,56	168,50	<sup>(27)</sup> 168,25	168,39

1902 im Monat	Wechselkurs in M. auf								
	Paris (100 frs. acht Tage)			London (1 £ acht Tage)			New-York (100 \$ vista)		
	höchster <sup>3)</sup>	niedrigster <sup>3)</sup>	im Durchschnitt	höchster <sup>3)</sup>	niedrigster <sup>3)</sup>	im Durchschnitt	höchster <sup>3)</sup>	niedrigster <sup>3)</sup>	im Durchschnitt
Januar..	81,35	<sup>(2)</sup> 81,15	81,23	20,43	<sup>(4)</sup> 20,38 <sup>5)</sup>	20,40	419,00	<sup>(27)</sup> 418,25	418,52
Februar..	<sup>(17)</sup> 81,40	81,25	81,34	20,47	20,41 <sup>5)</sup>	20,44	419,50	418,75	419,23
März...	81,40	81,25	81,32	20,47	20,43 <sup>5)</sup>	20,45	419,50	418,50	419,18
April...	81,35	81,25	81,30	20,47	20,43	20,46	419,50	418,50	418,96
Mai....	81,30	81,20	81,25	<sup>(10)</sup> 20,47 <sup>5)</sup>	20,46 <sup>5)</sup>	20,47	420,00	419,00	419,68
Juni....	81,25	81,15	81,18	20,47 <sup>5)</sup>	20,44 <sup>5)</sup>	20,46	420,25	418,50	419,48
Juli....	81,35	81,25	81,31	20,46 <sup>5)</sup>	20,44	20,46	419,50	418,75	419,13
August..	81,35	81,25	81,29	20,47 <sup>5)</sup>	20,46	20,47	420,00	419,25	419,73
September	81,30	81,20	81,22	20,46 <sup>5)</sup>	20,43	20,45	<sup>(19)</sup> 421,00	419,75	420,31
Oktober..	81,40	81,25	81,32	20,44 <sup>5)</sup>	20,43	20,44	420,75	419,50	420,10
November	81,40	81,30	81,33	20,44	20,42	20,43	419,75	419,00	419,33
Dezember.	81,35	81,20	81,26	20,44	20,40	20,42	419,25	418,25	418,82

<sup>1)</sup> Es sind sämtliche Tageszeichnungen, auch die der Brief- und Geldkurse, berücksichtigt.

<sup>2)</sup> Durchschnitt der Zeichnungen für „endorsed bills“.

<sup>3)</sup> Bei den höchsten und niedrigsten Zeichnungen, die im Laufe des ganzen Jahres vorgekommen sind, ist der betreffende Tag in Klammern angegeben.

<sup>4)</sup> Der Kursstand an den mit \* bezeichneten Tagen hat sich in demselben Monat wiederholt.

7. Der Marktzinsfuß (Privatdiskont) an der Berliner Börse im Jahre 1902.<sup>1)</sup>

(Bertel'scher Kursbericht.)

Marktzinsfuß in %	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	im Jahr 1902
höchster (Tag)	2,63	2,13	2,00	1,75	2,25	2,25	1,88	1,88	2,63	3,00	3,25	3,63	3,63
niedrigster (Tag)	1,88	1,63	1,50	1,50	1,63	2,13	1,50	1,50	1,63	2,38	3,00	3,00	1,50
im Durchschnitt													
1902	2,11	1,85	1,79	1,65	1,98	2,17	1,59	1,73	2,14	2,73	3,11	3,38	2,19
1901	3,57	3,22	3,79	3,37	3,19	3,20	2,81	2,26	2,68	2,83	2,84	2,96	3,06
1900	4,42	4,21	5,21	4,43	4,56	4,86	4,06	4,03	4,41	4,03	4,16	4,49	4,41
1899	4,33	3,78	4,28	3,73	3,63	3,95	3,75	4,42	4,85	5,06	5,65	5,97	4,45
1898	3,18	2,59	2,71	3,07	3,23	3,57	3,20	3,21	3,63	4,02	4,90	5,26	3,55

<sup>1)</sup> Der Zinsfuß an den mit \* bezeichneten Tagen hat sich in demselben Monat wiederholt.8. Kurse der deutschen Reichsanleihen<sup>1)</sup> an der Berliner Börse.<sup>2)</sup>

(Berechnet nach den Kursangaben in der Börsenbeilage zum Deutschen Reichs-Anzeiger.)

Jahr Kurs in M.	1898		1899		1900		1901		1902	
	Schuldverschreibungen des deutschen Reichs zu									
	(3 3/2 %)	3 %	(3 3/2 %)	3 %	(3 3/2 %)	3 %	(3 3/2 %)	3 %	(3 3/2 %)	3 %
höchster (Tag)	104,00	97,70	101,90	94,30	99,10	89,00	101,75	92,40	103,30	93,50
niedrigster (Tag)	100,80	92,50	96,90	87,80	92,75	84,90	95,80	86,25	101,20	90,30
im Durchschnitt	102,64	95,51	99,77	90,71	95,82	86,74	99,54	89,27	102,06	92,18

<sup>1)</sup> Bei den 4 % Reichsschatzanweisungen v. J. 1900 werden Serien I und II, rückzahlbar 1904, und Serien III und IV, rückzahlbar 1905, seit 17. Februar 1902 getrennt angegeben. Danach berechnen sich die Kurse:

höchster (Datum)	niedrigster (Datum)	Durchschnittskurs.
für Serie I und II auf 102,70 (4. März),	101,00 (16. Oktober),	101,85,
» » III » IV » 103,10 (14. Juli),	101,70 (29. Dezember),	102,45.

<sup>2)</sup> Die Notierung an den mit \* bezeichneten Tagen hat sich wiederholt.<sup>3)</sup> Hier sind nur die Kurse der alten 3 1/2 % Schuldverschreibungen aufgeführt.

## 9. Die bei den deutschen Börsen zum Börsenhandel zugelassenen Wertpapiere.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1899, II., 1900, I., 1901, I., 1902, I., 1903, I.)

Gattung der Wertpapiere	1898		1899		1900		1901		1902	
	deutsche	auslän- dische <sup>1)</sup>	deutsche	auslän- dische <sup>1)</sup>	deutsche	auslän- dische <sup>1)</sup>	deutsche	auslän- dische <sup>1)</sup>	deutsche	auslän- dische <sup>1)</sup>
Nennwerte in Millionen Mark										
Staatsanleihen . . . . .	118	994	455	1 009	305	272	597	296	576	2 068
Anleihen von Provinzen, Städten usw.	154	102	259	2	257	11	431	72	339	289
Pfand- (landschaftliche <sup>2)</sup> u. ähnl. . .	—	184	—	—	172	—	411	—	137	53
Briefe (von Hypothekenbanken . . .	869	50	579	86	913	14	398	137	903	—
Bankaktien . . . . .	309	8	230	24	115	28	73	24	223	—
Banobligationen . . . . .	—	—	71	—	10	—	—	—	28	—
Eisenbahnaktien <sup>3)</sup> . . . . .	72	1	71	1	59	76	31	—	99	3
Eisenbahnobligationen <sup>3)</sup> . . . . .	59	1 177	32	372	37	33	29	215	54	214
Industrieaktien <sup>4)</sup> . . . . .	331	12	506	11	382	—	160	26	214	5
Industrieobligationen <sup>4)</sup> . . . . .	181	6	95	—	173	14	236	8	175	—
Im ganzen . . . . .	2 093	2 534	2 298	1 505	2 423	448	2 366	778	2 748	2 632
Darunter Umwandlungen . . . . .	163	782	126	647	127	8	25	12	645	1 171

<sup>1)</sup> Die große Mehrzahl dieser Wertpapiere wurde gleichzeitig an ausländischen Börsen aufgelegt.<sup>2)</sup> Von unter Staatsaufsicht stehenden Bodenkreditanstalten.<sup>3)</sup> Auch von Klein- und Straßenbahnen.<sup>4)</sup> Einschließlich der Versicherung- und Verkehrs-gesellschaften außer Eisenbahnen. Bei den Industrieaktien sind auch die Bergwerksaktien (mit dem ersten Kurswert) eingerechnet.

## 10. Sparkassen.

Staaten und Landesteile	Zahl der			Gesamt- guthaben der Einleger	Aktiv- vermögen (ohne Reserve- fonds) <sup>1)</sup>	Reserve- fonds	Das Einlegerguthaben hat			Überwei- sungen für femina- le und andere Zwecke	Ver- wal- tungs- kosten
	Spar- kassen	Spar- kassen- filialen	Sparkassen- bücher (Konten)				zugenommen durch		abgenommen durch Rück- zahlungen		
							neue Einlagen	Zuschlag von Zinsen			
							1 000 M.				
am Schlusse des Jahres 1900							im Jahre 1900				
Ostpreußen . . . . .	43	162	213 983	101 735	101 737	6 590	40 488	2 914	40 953	163	300
Westpreußen . . . . .	43	159	203 913	107 319	107 329	9 115	39 642	2 810	39 139	113	318
Berlin . . . . .	2	92	706 437	265 637 <sup>2)</sup>	265 637	12 039	55 207	7 251	51 479	—	506
Brandenburg . . . . .	107	231	959 706	462 758	462 790	24 757	106 140	13 207	87 101	291	962
Pommern . . . . .	74	73	411 677	276 119	276 206	20 886	72 224	7 380	65 108	596	539
Posen . . . . .	79	185	196 364	104 960	104 982	6 529	31 027	3 032	28 513	255	343
Schlesien . . . . .	168	402	1 141 627	506 099	506 986	37 559	109 984	13 174	101 770	581	1 045
Sachsen . . . . .	136	477	1 126 001	609 012	609 299	43 226	138 541	16 253	136 578	1 141	931
Schleswig-Holstein	191	94	470 599	459 999	460 977	24 866	89 556	11 686	93 674	653	718
Hannover . . . . .	179	210	885 995	706 225	706 926	36 694	159 275	19 333	158 380	1 074	1 130
Westfalen . . . . .	177	83	710 433	932 414	932 596	64 274	185 185	25 376	173 314	2 648	1 296
Hessen-Nassau . . . . .	82	140	487 688	277 931	278 068	17 443	72 238	7 089	61 629	155	636
Rheinland . . . . .	208	492	1 132 900	920 797	921 171	59 295	300 885	26 913	266 320	1 703	1 614
Hohenzollern . . . . .	1	28	23 386	14 790	14 817	1 355	2 180	394	3 241	27	55
<b>Preußen</b>	<b>1 490</b>	<b>2 828</b>	<b>8 670 709</b>	<b>5 745 795</b>	<b>5 749 521</b>	<b>364 628</b>	<b>1 402 572</b>	<b>156 812</b>	<b>1 307 199</b>	<b>9 400</b>	<b>10 393</b>
Bayern r. d. Rh. . . . .	284	288	747 514	281 702	285 268	24 984	58 714	5 591	56 285	930	533
Bayern l. d. Rh. . . . .	57	117	62 768	38 041	38 789	1 684	8 673	1 136	6 981	59	109
<b>Bayern</b>	<b>341</b>	<b>405</b>	<b>810 282</b>	<b>319 743</b>	<b>324 057</b>	<b>26 668</b>	<b>67 387</b>	<b>6 727</b>	<b>63 266</b>	<b>989</b>	<b>642</b>
Sachsen . . . . .	283	68	2 337 481	925 295	941 192	47 945	178 130	27 753	189 647	4 017	1 632
Württemberg . . . . .	61	1 648	491 134	239 592	255 977	14 023	47 827	7 523	40 255	131	474
Baden . . . . .	153	—	436 851	419 841	433 190	21 727	82 432	12 497	74 655	1 098	803
Hessen . . . . .	42	15	242 033	203 257	205 408	15 965	38 893	5 146	37 437	464	357
Westf. Schw. . . . .	39	—	127 680	50 339	52 152	2 034	6 592	1 429	7 347	76	103
Sachs. Weimar . . . . .	24	—	141 025	55 095	55 418	4 980	13 187	1 621	12 756	110	159
Westf. Strelitz . . . . .	7	—	24 116	13 677	14 727	1 330	1 693	428	1 804	2	28
Oldenburg . . . . .	4	1	70 893	30 377	30 465	2 088	6 109	887	5 399	127	57
Braunschweig <sup>3)</sup> . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sachs. Mein. . . . .	22	68	67 716	49 356 <sup>6)</sup>	48 452	2 066	12 147	1 154	10 471	121	76
Sachs. Altenb. . . . .	19	—	102 161	40 362	40 977	1 852	8 666	1 258	8 110	63	74
Sachs. Cob. G. . . . .	6	24	105 425	45 711	46 438	2 733	9 258	1 541	8 466	112	99
Anhalt . . . . .	13	28	128 866	55 035	55 976	3 157	14 288	1 429	14 221	98	103
Schwzb. Sond. . . . .	5	1	19 759	6 329	6 495	74	1 920	173	1 792	40	8
Schwzb. Rud. . . . .	11	—	35 809	16 243	16 321	833	3 347	482	3 392	75	21
Waldeck . . . . .	5	4	24 404	22 515	22 857	1 267	3 956 <sup>7)</sup>	—	2 922	21	40
Reuß älterer L. . . . .	4	—	30 080	15 863	16 074	265	2 911	491	3 210	83	26
Reuß jünger L. . . . .	3	2	90 184	79 230 <sup>8)</sup>	85 893	6 786	14 375	2 619	14 857	195	78
Schaumb. L. . . . .	7	—	20 327	18 055	18 083	883	2 087	598	1 996	19	29
Pippe . . . . .	10	17	74 772	79 634	81 205	459	22 716	1 554	22 426	287	89
Lübeck . . . . .	3	1	43 351	16 689	18 134	809	7 061	482	7 347	30	63
Bremen . . . . .	5	10	171 164	94 003	100 300	5 777	40 361	3 147	40 293	315	243
Hamburg . . . . .	5	72	264 515	178 790 <sup>11)</sup>	179 085	5 113	36 015	5 496	40 558	8	341
Elfaß. Vothy. . . . .	123	22	333 219	117 757	121 440	3 682 <sup>12)</sup>	29 720	3 352	30 020	1	239
<b>Deutsches Reich</b>	<b>2 685</b>	<b>5 214</b>	<b>14 863 956</b>	<b>8 838 583</b>	<b>8 919 837</b>	<b>537 144</b>	<b>.</b>	<b>.</b>	<b>1 949 846</b>	<b>17 882</b>	<b>16 177</b>

<sup>1)</sup> Das »Aktivvermögen« bedeutet sowohl das eigene Vermögen (insbesondere Grundstücke, Inventar) als auch das werbende Vermögen, d. h. die »Anlagen« (ausgeliehene Kapitalien), welche den Gegenwert der Einlagen bilden und die Zinsen der Anlagen bis zum 31. Dezember 1900 (Wertpapiere usw. nach dem Kurswert, Mobilien und Immobilien nach dem Buchwert) sowie den Barbestand. — <sup>2)</sup> Das eigene Vermögen (Wertpapiere usw.) nach dem Kurswert, Mobilien und Immobilien nach dem Buchwert) sowie den Barbestand. — <sup>3)</sup> Das eigene Vermögen (Wertpapiere usw.) nach dem Kurswert, Mobilien und Immobilien nach dem Buchwert) sowie den Barbestand. — <sup>4)</sup> Das eigene Vermögen (Wertpapiere usw.) nach dem Kurswert, Mobilien und Immobilien nach dem Buchwert) sowie den Barbestand. — <sup>5)</sup> Das eigene Vermögen (Wertpapiere usw.) nach dem Kurswert, Mobilien und Immobilien nach dem Buchwert) sowie den Barbestand. — <sup>6)</sup> Das eigene Vermögen (Wertpapiere usw.) nach dem Kurswert, Mobilien und Immobilien nach dem Buchwert) sowie den Barbestand. — <sup>7)</sup> Das eigene Vermögen (Wertpapiere usw.) nach dem Kurswert, Mobilien und Immobilien nach dem Buchwert) sowie den Barbestand. — <sup>8)</sup> Das eigene Vermögen (Wertpapiere usw.) nach dem Kurswert, Mobilien und Immobilien nach dem Buchwert) sowie den Barbestand. — <sup>9)</sup> Das eigene Vermögen (Wertpapiere usw.) nach dem Kurswert, Mobilien und Immobilien nach dem Buchwert) sowie den Barbestand. — <sup>10)</sup> Das eigene Vermögen (Wertpapiere usw.) nach dem Kurswert, Mobilien und Immobilien nach dem Buchwert) sowie den Barbestand. — <sup>11)</sup> Das eigene Vermögen (Wertpapiere usw.) nach dem Kurswert, Mobilien und Immobilien nach dem Buchwert) sowie den Barbestand. — <sup>12)</sup> Das eigene Vermögen (Wertpapiere usw.) nach dem Kurswert, Mobilien und Immobilien nach dem Buchwert) sowie den Barbestand.

# IX. Preise.

## I. Großhandelspreise wichtiger Waren.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1903, I.)

Die Preise verstehen sich in M. und, soweit nichts anderes bemerkt, netto loco gegen Kasse.

Jahr	Voggen 1 000 kg				Weizen 1 000 kg				Safer 1 000 kg			Gerste 1 000 kg		
	guter, gesund., mindest. 712 g das l	714 g das l, Ware frei, Befrey	Pfälz., russ., bulgar., mittel	bayer., gut mittel	guter, gesund., mindest. 755 g das l	Ware zum freien Verkehr, bunt	Pfälz., russ., amerik., rumän., mittel	bayer., gut mittel	Mittel, ware	bad., württ., mittel	bayer., gut mittel	Mittel, ware	bad., Pfälz., mittel	bayer., gut mittel
	Berlin	Danzig <sup>1)</sup>	Mannheim <sup>2)</sup>	München	Berlin	Danzig <sup>1)</sup>	Mannheim <sup>2)</sup>	München	Breslau	Mannheim <sup>2)</sup>	München	Breslau	Mannheim <sup>2)</sup>	München <sup>3)</sup>
1893	133,7	123,4	154,6	145,1	151,5	146,2	178,5	174,0	144,8	167,1	162,2	136,5	177,2	163,5
94	117,8	110,4	130,3	122,5	136,1	132,0	150,7	155,8	120,3	142,6	147,2	123,8	153,3	156,8
95	119,8	116,2	128,8	134,7	142,5	142,1	155,0	164,3	115,3	129,5	128,0	116,2	157,8	161,3
96	118,8	111,8	132,9	146,8	156,2	152,8	168,4	174,5	115,9	138,0	148,2	129,2	161,7	173,0
97	130,1	119,3	141,3	153,7	173,7	165,1	194,8	187,3	131,3	140,8	153,0	130,5	167,3	183,9
98	146,3	142,3	160,4	170,5	185,5	178,7	209,4	210,5	144,3	153,5	159,3	139,1	184,6	192,4
99	146,0	139,5	160,8	161,9	155,3	151,1	179,3	178,8	123,4	153,9	153,4	128,5	173,7	180,8
1900	142,6	133,1	155,4	153,7	151,8	142,9	177,5	178,8	125,8	147,9	149,2	129,8	162,0	171,6
01	140,7	134,0	147,6	157,5	163,6	162,9	177,0	186,0	138,8	147,7	159,3	132,7	167,2	173,6
02	144,2	139,4	150,3	151,9	163,1	162,4	174,0	183,3	145,0	161,7	164,6	127,5	161,0	167,4

Sopfen 1 dz	Kartoffeln 1 000 kg ohne Saft		Schlachtvieh 1 dz				Voggenmehl 1 dz mit Saft			Weizenmehl 1 dz mit Saft				
	gute frühe, unfortierte Brenn.	gute gesunde, reife Speise.	Rinder Schlachtgewicht, Preise für II	Schweine Lebendgewicht, 20% Z., Preise für II	Kälber Schlachtgewicht, Preise für II	Hammel Schlachtgewicht, Preise für I	Nr. 0/1, gute Durchschn. 23.	Nr. 0/1, Inlandspreis	Nr. 0	Nr. 00	Nr. 00, Inlandspreis	Nr. 2, bayer.		
Spalter Landb., reine Tara	Berlin	Breslau	Berlin				Berlin	Danzig	München	Berlin	Danzig	München		
1893	388,6	25,5	38,3	30,1	108,0	109,0	103,4	87,1	17,7	17,8	23,8	21,4	19,5	27,1
94	346,3	23,7	37,1	29,5	118,9	101,8	107,5	104,7	15,5	15,4	21,0	19,0	17,3	24,7
95	215,0	23,7	41,6	29,9	119,0	90,1	112,8	109,5	16,5	16,7	21,5	20,7	18,5	24,9
96	171,3	22,8	34,4	26,1	112,2	86,2	107,8	102,6	16,3	16,4	22,9	21,9	19,9	25,9
97	166,7	25,0	43,3	37,6	113,1	105,0	115,3	104,8	17,4	17,2	24,5	24,4	22,9	28,8
98	282,5	30,4	42,8	41,0	113,3	111,3	119,7	108,4	20,1	20,3	27,0	26,4	25,5	32,2
99	301,7	27,1	37,6	35,0	115,9	94,8	132,5	110,0	19,4	19,5	26,1	22,0	20,8	27,4
1900	234,2	30,5	45,0	38,1	119,1	95,5	128,5	112,3	19,3	19,2	25,4	21,1	19,5	25,4
01	223,2	22,6	39,2	30,8	117,3	112,0	123,0	112,9	18,9	18,9	25,5	23,0	21,7	26,3
02	229,0	19,6	36,2	28,2	121,4	118,8	130,2	120,8	19,6	19,7	24,7	23,1	22,4	26,3

Rohzucker 1 dz ohne Saft	Raffinade 1 dz ohne Saft		Kartoffelspiritus rober, 100 l Alkohol mit Saft unversch.	Rüßöl 1 dz		Seringe 1 T zu 150 kg		Kaffee 1 dz			Preis 1 dz			
	heller Korn, 88% Rend. 3 Monat Ziel	mit kleinen Etiketten 2 Monat Ziel		I Brot	robes mit Saft, frei Bord, Ausfuhrpreis	38° nach Fischer, lieferbar mit Saft	schott. Crown, norneg. Metallfüßler, Durchschn. Ware netto mit Saft	Savanna, reell ord. 4 Mt. S.	Santos, regulär 3% Butig, unverzollt	La Guayra, Frillade 1% Of. 4 Mt. S.	Mangoen, geschält, Tafel-, niedr., unverzollt	1% Df.		
Köln	Magdeburg	Köln	Magdeburg	Hamburg	Danzig	Mannheim	Stettin	Bremen	Hamburg	Bremen	Hamburg			
1893	31,0	29,5	61,8	57,6	23,0	47,3	58,6	29,6	15,0	170,0	165,4	173,5	19,4	16,3
94	23,8	22,3	52,3	49,4	19,1	42,7	52,6	23,7	24,5	165,0	163,4	168,5	18,7	15,0
95	21,4	19,9	48,3	45,0	18,8	42,2	51,8	29,0	28,2	170,0	157,3	168,3	17,2	14,1
96	23,8	22,1	51,5	49,2	17,4	47,0	54,7	28,5	22,7	140,2	131,4	142,0	17,9	14,5
97	21,0	19,4	49,4	46,5	19,9	53,3	62,4	38,9	29,9	109,0	85,0	111,0	19,4	17,7
98	22,5	20,8	50,7	47,6	27,0	48,8	58,6	33,5	26,0	79,1	67,0	78,1	23,4	18,9
99	23,5	21,8	52,3	48,9	24,1	47,5	55,0	38,3	35,6	69,3	62,5	73,1	21,9	18,1
1900	24,2	22,2	54,8	53,2	22,9	56,8	62,9	42,4	39,8	88,5	80,4	91,3	21,2	17,6
01	20,7	19,1	57,9	57,9	19,1	56,7	63,9	33,1	32,1	75,8	66,3	73,6	21,6	17,1
02	17,0	15,3	56,6	56,5	16,9	52,4	60,8	42,1	33,3	72,1	63,6	72,4	20,2	16,0

Getreide: für Berlin sind vom Januar 1897 bis zum März 1900 auf privaten Ermittlungen beruhende Aufschreibungen den Durchschnittsberechnungen zugrunde gelegt. Die Danziger Preise der Jahre 1897 bis 1902 sind wegen der durch das Börsengesetz vom 22. Juni 1896 notwendig gewordenen Änderungen in der Preisberechnung mit den Angaben der Vorjahre nur in beschränktem Maße vergleichbar. — Schlachtvieh: Berechnet nach den amtlichen Hauptmarktberichten der Direktion des städtischen Vieh- und Schlachthofs. — Schlachtgewicht: ist das voraussichtliche Gewicht der vier Viertel, auf welche der ganze Schlund des Tieres ohne Abzug des Werts von Haut, Kopf, Füßen, Eingeweiden, Krallen usw. verteilt ist. Unter den Preisen für die oben kurz angedeuteten Viehsorten sind zu verstehen: bei Rindern: Mittelpreise für junge fleischige, nicht ausgemästete und ältere ausgemästete Ochsen; bei Schweinen: Mittelpreise für fleischige Schweine; bei Kälbern: niedrigste Preise für mittlere Maß- und gute Saugkälber; bei Hammeln: Mittelpreise für ältere

Jahr	Kosttabak 1 dz								Zosse 1 dz		Baumwolle 1 dz			Sant 1 dz																					
	Schmalk 1 dz		Kantuchy, Brasil, erdinäre II		Domingo, Defsl.u.Einl. für Ser. 6 kg Tar., 10/0000		Brasil, Tara 2, Abfchl. 0,3, 10/0000		Pfälzer Umbblatt, Stg.-Tab. mit Einlage		nord-deutsche Schäferei, mittel	gewachsene Buen.-A. I 4 Mt. 3.	Good Omra-muttere Nr. II	New Orleans, Widdl., 4 1/2 Tara 1 1/2 Df.	Peters-burger Reimb., 3 Mt. 3.																				
	netto mit Verpad. 6 Mt. 3.; unverz.		Bremen		Hamburg		Mannheim		Berlin	Bremen	Bremen	Hamburg	Lübeck																						
1893	103,1	58,7	76,0	66,3	87,9	110,0	89,1	232,2	315,3	76,6	88,3	51,0																							
94	79,4	52,1	65,7	62,5	88,3	107,1	91,9	215,9	292,9	60,6	72,8	57,2																							
95	68,6	44,6	61,8	60,6	82,9	113,1	99,7	223,1	274,0	59,4	73,1	57,8																							
96	51,1	39,2	81,0	81,0	117,1	104,4	90,6	234,9	295,2	67,2	82,2	56,7																							
97	46,8	38,4	98,2	85,0	125,8	111,0	95,6	220,6	288,7	63,6	75,2	54,5																							
98	58,0	47,0	110,2	82,4	130,0	111,4	89,9	234,4	313,7	53,2	63,4	57,4																							
99	57,4	47,5	125,4	75,5	136,7	108,6	88,8	302,9	423,0	54,8	68,1	58,6																							
1900	73,2	55,3	114,8	69,0	142,1	111,7	92,6	280,8	384,7	83,1	103,3	65,1																							
01	88,5	60,7	91,4	63,4	107,1	122,2	107,4	231,3	302,8	68,3	89,3	70,8																							
02	106,1	63,2	72,4	53,3	80,8	120,8	108,0	255,8	336,9	70,3	91,6	67,3																							
Jahr	Kostseide 1 kg			Kostseiden 1 000 kg		Zinn 1 dz			Kupfer 1 dz																										
	italienische			deutsches:		englisches:		ber-schiedene			deutsch,																								
	Organsf. 18/20	Trame 24/26	Grege 12/14	Gieße-rei.	bestes Gieße-rei.	schott. Nr. 1	Middles-bro Nr. 1	ver-schiedene deutsche Mar-ken	rhein., dopp. raff., Sütten-station	raff. Saxr., weidch. 3 Mt. 3.	Mans-felder	dopp. raff., in Platt. u. Blöcken ab Sütte	engl., best selected																						
9 Mt. 3.; bar 50/0 St.			ab Wert		vergoldt vom Lager		Ver-furt M.			Halber-stadt	Ver-lin	Frank-furt a. M.	Ham-burg																						
Krefeld			Bres-lau		Düss-el-dorf		Hamburg			Ver-lin	Frank-furt a. M.	Ham-burg																							
1893	59,0	54,2	54,8	52,5	62,0	68,5	55,9	21,3	20,1	19,5	101,6	95,0	97,9																						
94	39,3	37,1	35,5	50,3	62,8	72,3	56,7	20,8	19,2	19,1	90,3	85,8	88,5																						
95	44,3	40,6	39,3	49,2	63,7	70,0	56,2	22,3	21,4	20,8	98,8	93,2	95,4																						
96	42,3	36,5	36,3	57,5	65,3	69,6	57,9	24,4	22,6	22,0	105,9	100,6	103,2																						
97	40,4	35,2	35,6	61,7	67,0	69,9	62,0	26,1	25,2	24,1	107,2	103,1	105,2																						
98	41,1	37,4	37,8	61,6	67,3	71,4	62,8	27,5	26,4	26,0	114,0	110,2	111,1																						
99	50,3	47,3	47,0	75,5	81,6	92,4	81,2	32,1	30,8	29,9	160,4	155,2	155,9																						
1900	47,8	44,8	43,5	90,7	101,4	105,1	90,8	37,1	34,9	34,6	160,2	153,3	156,9																						
01	42,0	39,0	38,6	66,5	76,9	87,1	65,7	27,8	25,9	25,6	154,9	146,7	147,3																						
02	46,0	43,0	41,8	61,3	65,2	85,9	69,6	23,5	22,9	22,3	115,4	111,5	113,9																						
Jahr	Zinn 1 dz			Zinn 1 dz		Steinkohlen 1 000 kg						Petroleum 1 dz in Faß																							
	gutes schlef., ab Sütte			raff. Galmei und Blende ab Sütte		rh.-westf. roh, 1-3 Mt. 3.; ab Süttenstat.		in Blöcken ab holl. Lagerpl.		20/0 Df.		nieder-schlef. Gas-, Stüd.-Klein-Grubenpreis			ober-schlef. gute Stüd.-Klein-Grubenpreis			Indu-del., gute fette Febrd. ab Wert			Flamm-freie Febrdohlen, ab Grube, frei Wagen			West-Hartley Steam-große Ruß.			Sun-der-land, ab Verb			amer. white raff. 20/0 Tara			raff. 20/0 Tara		
	Bres-lau	Frank-furt M.	Halber-stadt	Frank-furt M.	Ham-burg	Bres-lau	Dortmund	Saar-brücken	Hamburg	Ham-burg	Mann-heim	Bres-lau																							
1893	33,6	35,1	34,4	181,3	192,0	12,6	9,0	8,2	6,5	9,9	8,5	15,2	16,3	9,8	18,3	19,0																			
94	29,9	30,9	30,9	144,4	154,2	12,6	9,0	9,0	6,9	9,7	8,2	15,1	14,9	10,0	17,6	18,2																			
95	28,3	29,2	29,3	132,3	137,3	12,6	9,0	9,0	7,4	9,6	8,3	13,4	13,9	13,6	21,8	21,2																			
96	31,6	33,2	32,2	124,6	128,7	12,6	8,9	9,0	7,9	9,4	8,4	12,7	13,2	12,5	20,8	19,9																			
97	33,9	35,3	34,7	126,6	130,0	12,8	8,7	9,4	8,5	9,7	8,8	13,1	13,7	10,5	19,7	18,7																			
98	39,5	41,7	41,4	146,9	150,1	13,1	9,1	9,7	8,7	9,8	9,0	14,6	14,4	11,8	20,8	19,2																			
99	48,1	50,5	50,0	251,8	254,7	13,7	9,8	10,0	9,0	10,5	9,7	15,9	15,6	14,2	22,4	20,5																			
1900	39,5	41,3	41,1	271,0	278,7	17,1	11,0	13,6	9,9	11,9	11,4	22,4	22,7	14,6	22,7	21,6																			
01	33,0	34,5	35,1	244,0	248,3	17,8	11,8	14,0	10,0	12,8	12,5	17,4	18,6	13,6	21,9	19,5																			
02	35,5	37,2	37,9	245,3	252,6	16,5	11,7	13,3	9,3	12,0	11,4	16,7	18,0	13,4	21,2	18,7																			

Maßbammel. — Wehl: Die Roggenmehlpreise in Berlin stiegen sich für Januar 1897 bis März 1900 auf private Ermittlungen. Die höchsten Weizenmehlpreise beruhen durchweg auf den Angaben der Mühlenadministration in Bromberg. — Zucker: Durch Ver-änderung der Besteuerung über die Zuckerksteuer im Jahre 1896 ist die Vergleichbarkeit der Preisreihen für Zucker 1896 unterbrochen. Preise für Rohzucker ohne, für Raffinade mit Verbrauchsabgabe.

1) Einchl. 2 Mark Faktoreispesen. — 2) 2 Monat Ziel. — 3) Bei den für Münchener Brauereien vorzugsweise in Frage kommen- den feinsten Sorten von Braugerste stellten sich die Preise, wie folgt:

	1893	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901	1902
ungarische, mährische, böhmische usw., beste	203,8	199,0	201,8	193,1	207,5	214,6	197,6	196,1	203,8	190,0
bayerische, beste	176,3	170,2	174,7	185,8	194,0	202,6	193,0	185,0	189,5	183,2

4) In Mannheim sind seit Oktober 1902 für Kosttabak wegen Änderung in den Marktwertverhältnissen die vom dortigen Großhand- den auswärtsigen Fabrikanten gestellten Preise zur Anweisung gekommen. Diese verstehen sich gegen 6 Monate Ziel und sind nach Mit-teilung der Handelskammer etwa 10%, höher als die vorher im Platzverkehr festgesetzten Preise, bei welchen das Dreimonatsziel die Regel bildete. Die obigen Preise sind für alle Jahre durch Zuschlag von etwa 10% auf die jetzige Grundlage gebracht, gewährt aber immerhin nur einen annähernden Vergleich. — 5) Aus der Glühkohlgrube.

2. Marktpreise von Nahrungsmitteln.<sup>1)</sup>

Jahr	Kö- nigs- berg i. Pr.	Dan- zig	Bres- lau	Stet- tin	Ber- lin	Mag- de- burg	Dres- den	Han- no- ver	Na- chen	Nürn- berg	Mün- chen	Mann- heim	Karls- ruhe	Stutt- gart	Straß- burg i. E.
<b>a. Kartoffeln — Preise für 1 dz in Mark.</b>															
1893	5,16	4,17	3,97	3,49	5,14	5,41	5,78	4,56	6,22	5,24	5,32	6,81	5,02	6,09	5,27
94	5,44	4,13	3,57	3,78	4,79	5,15	4,88	4,82	6,74	5,02	5,48	7,37	5,28	6,37	4,65
95	4,95	4,07	4,15	4,81	4,97	4,98	5,19	5,52	7,90	6,04	6,96	7,58	4,84	4,84	4,68
96	4,81	3,90	3,87	4,58	4,01	4,48	5,08	4,61	6,48	5,56	6,40	7,08	4,97	7,04	5,05
97	6,06	4,03	4,83	5,31	4,95	5,34	6,27	4,79	6,52	5,84	6,56	7,18	5,39	7,45	4,96
98	6,50	4,81	4,97	5,07	4,70	5,24	5,96	5,31	6,56	5,68	6,70	8,88	6,61	8,08	6,58
99	6,52	5,22	4,64	4,47	4,51	5,18	5,37	4,91	5,73	5,72	6,52	8,38	5,72	7,90	5,69
1900	6,34	5,34	4,79	5,12	4,94	5,04	5,81	4,77	5,77	5,76	6,06	6,98	4,43	6,66	4,55
01	5,87	4,78	4,42	4,64	5,14	5,60	5,32	5,00	6,58	5,40	5,62	7,18	4,48	7,02	4,83
02	5,94	4,49	3,43	4,66	4,50	5,72	4,79	4,70	6,24	4,98	5,44	7,00	4,81	7,16	6,22
<b>b. Butter — Preise für 1 kg in Pfennigen.</b>															
1893	239	234	242	233	236	234	260	232	265	208	200	236	246	230	233
94	230	228	223	223	235	239	253	226	230	204	210	228	233	250	217
95	213	230	223	218	229	224	241	207	219	198	204	221	218	230	187
96	217	223	225	223	230	222	247	209	220	198	224	240	220	230	192
97	236	217	227	225	228	227	245	213	227	206	214	240	223	230	194
98	223	220	222	224	224	227	243	210	225	214	204	240	231	230	200
99	224	222	222	221	230	230	249	222	234	194	222	240	230	230	202
1900	237	224	231	229	233	231	254	217	238	192	218	257	225	230	208
01	237	233	229	232	233	231	255	224	242	190	198	240	224	230	209
02	232	226	224	228	230	229	254	227	240	192	214	240	225	234	209
<b>c. Rindfleisch<sup>2)</sup> — Preise für 1 kg in Pfennigen.</b>															
1893	130	119	139	114	125	132	146	121	145	126	140	141	131	136	126
94	134	121	137	120	125	131	145	124	143	136	140	152	145	152	139
95	130	121	135	119	123	125	144	135	152	142	148	152	144	152	131
96	126	113	132	117	122	125	143	126	135	140	148	150	139	147	125
97	132	113	140	120	124	128	144	125	131	140	142	150	137	148	131
98	128	116	142	122	125	135	147	127	129	140	144	150	144	148	130
99	135	121	128	121	125	135	148	129	129	140	140	150	144	148	126
1900	135	121	129	122	126	135	148	129	126	140	140	150	144	148	129
01	136	123	143	123	129	135	148	129	130	140	140	150	136	148	130
02	127	124	143	125	134	138	151	132	135	144	144	150	139	148	134
<b>d. Schweinefleisch — Preise für 1 kg in Pfennigen.</b>															
1893	135	124	142	135	132	130	150	125	170	132	160	140	134	134	132
94	132	119	136	128	129	130	147	122	178	138	156	142	146	143	143
95	120	116	131	133	125	128	147	120	180	138	152	136	138	129	132
96	122	110	125	124	120	113	141	110	163	134	156	134	132	127	126
97	140	117	129	139	130	120	148	123	175	146	154	144	141	144	139
98	132	128	139	151	140	132	158	130	180	154	160	151	150	151	152
99	131	123	132	147	136	130	154	130	171	142	152	144	146	142	149
1900	131	113	127	144	134	130	152	123	168	140	150	144	144	136	138
01	145	129	143	150	142	130	158	130	180	144	154	153	148	147	149
02	158	135	150	156	150	147	170	138	185	152	160	161	154	154	161
<b>e. Weizenmehl<sup>3)</sup> — Preise für 1 kg in Pfennigen.</b>															
1893	28	27	24	24	30	27	36	26	32	30	40	32	40	35	48
94	25	22	24	.	32	24	32	22	25	28	38	29	35	33	43
95	28	23	26	.	32	25	33	24	25	28	34	28	32	33	43
96	30	24	28	27	33	28	33	25	27	28	36	.	33	34	42
97	34	28	30	31	35	31	37	29	31	30	38	.	40	35	45
98	33	28	35	35	40	35	42	33	34	32	42	39	42	40	46
99	29	24	28	32	36	31	37	27	31	30	38	40	39	36	39
1900	28	24	27	28	35	29	35	27	33	28	38	40	37	36	38
01	27	27	29	28	35	29	35	29	35	30	38	39	40	36	36
02	32	28	28	30	35	31	35	28	31	30	38	40	40	34	36

<sup>1)</sup> Nach amtlichen Quellen Preise für marktgängige Durchschnittsmare (mit Ausschluß feinsten und schlechter Sorten). Zu Vergleichung der Preise von Platz zu Platz sind die Zahlen wegen der Verschiedenartigkeit der an den einzelnen Markorten zum Verkauf kommenden Sorten und aus anderen Ursachen nur in sehr beschränktem Maße verwendbar.

<sup>2)</sup> Bei Nürnberg, München, Mannheim, Karlsruhe, Stuttgart Preise für Ochsenfleisch. Die hohen Fleischpreise (c und d) einiger Städte sind teilweise durch staatliche oder örtliche Abgaben mitbeeinflusst.

<sup>3)</sup> Preussische Städte und Straßburg: 1893 Wehl Nr. 1, 1894 bis 1902 Wehl zur Speisebereitung; bayerische Städte: gewöhnliches Wehl; badische Städte: Wehl Nr. 1; Dresden: Gröbler Auszug; Stuttgart: Wehl Nr. 1 aus Weizen und Kernen.

## X. Verbrauchsberechnungen.

### 1. Verbrauch der wichtigsten Getreidearten und der Kartoffeln.<sup>1)</sup>

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1903, I.)

Durch- schnittlich jährlich in dem Zeitraum 1. Juli bis 30. Juni	Verfügbar zum Verbrauch im Deutschen Reich für menschliche und tierische Ernährung und gewerbliche Zwecke <sup>2)</sup>											
	im ganzen		auf den Kopf		im ganzen		auf den Kopf		im ganzen		auf den Kopf	
	Tonnen	kg	Tonnen	kg	Tonnen	kg	Tonnen	kg	Tonnen	kg	Tonnen	kg
1.7.1893 <b>bis</b> 30.6.1901 <sup>1)</sup> Im Jahre	<b>Roggen</b>		<b>Weizen und Spelz</b>		<b>Gerste</b>		<b>Safer</b>		<b>Kartoffeln</b>			
1893/94	8 025 866	148,6	4 764 808	88,2	3 715 983	68,8	5 960 230	110,4	31 886 268	590,5		
94/95	8 060 744	158,0	4 244 828	83,2	3 259 853	63,9	3 944 860	77,3	34 748 300	681,1		
95/96	7 905 343	153,0	4 644 014	89,9	3 803 788	73,6	6 237 644	120,7	27 524 741	532,8		
96/97	7 550 069	144,3	4 712 620	90,1	3 501 811	66,9	5 796 828	110,8	31 791 037	607,4		
97/98	8 276 444	155,8	4 799 248	90,3	3 737 910	70,4	5 917 084	111,4	26 380 495	496,5		
98/99	7 746 466	143,7	4 354 993	80,8	3 531 585	65,5	5 583 916	103,6	27 584 360	511,8		
99/1900	8 454 077	154,5	5 145 581	94,0	3 906 689	71,4	6 380 439	116,6	30 635 086	559,7		
1900/01	8 027 163	144,6	4 980 239	89,8	3 856 310	69,5	6 489 530	116,9	32 252 913	581,1		
01/02	8 323 426	147,6	5 133 083	91,0	3 715 215	65,9	6 829 748	121,1	34 100 053	604,6		
01/02	7 889 066	137,7	4 868 665	85,0	4 130 688	72,1	6 462 025	112,8	41 959 429	732,4		

<sup>1)</sup> Über die Berechnungsart vergl. Vierteljahrsheft z. St. d. D. R. 1900, II. S. 179.

<sup>2)</sup> Unter Abzug der Aussaat und der Ausfuhr und unter Zusatz der Einfuhr und der Mühlenlagerverzellung, sowie unter Mitberücksichtigung der auf Getreide umgerechneten Mengen von Mehl und Malz.

### 2. Branntweinverbrauch im Branntweinsteuergebiet.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1903, I.)

Vergl. im Abschnitt V Branntweingewinnung, im Abschnitt VII Ein- und Ausfuhr von Branntwein und im Abschnitt XV Steuer- und Zolleinnahmen vom Branntwein.

Betriebs- jahre (1. Oktober beginnend)	An Alkohol wurden					Oberhaupt		
	1. gegen Entrichtung der Verbrauchsabgabe oder des Eingangszolls in den freien Verkehr gesetzt:				2. zu gewerblichen usw. Zwecken steuerfrei ver- abfolgt:		Branntwein- verbrauch:	
	inländischer Branntwein <sup>1)</sup>	ausländischer Branntwein	zusammen	auf den Kopf der Bevöl- kerung	zusammen	auf den Kopf der Bevöl- kerung	Summe 1 und 2	auf den Kopf der Bevöl- kerung
	1000 hl			1	1000 hl		1000 hl	1
1888/89	2 173,9	21,4	2 195,3	4,5	431,3	0,9	2 626,6	5,4
89/90	2 260,3	30,7	2 291,0	4,7	531,4	1,1	2 822,4	5,7
90/91	2 150,4	46,8	2 197,2	4,4	519,1	1,0	2 716,3	5,5
91/92	2 159,6	30,3	2 189,9	4,4	551,3	1,1	2 741,2	5,5
1892/93	2 212,3	40,2	2 252,5	4,5	606,7	1,2	2 859,2	5,6
93/94	2 223,5	37,3	2 260,8	4,4	664,4	1,3	2 925,2	5,7
94/95	2 182,0	37,2	2 219,2	4,3	718,8	1,4	2 938,0	5,7
95/96	2 248,4	38,0	2 286,4	4,4	808,3	1,5	3 094,7	5,9
96/97	2 244,5	36,3	2 280,8	4,3	867,4	1,6	3 148,2	5,9
1897/98	2 258,8	35,9	2 294,7	4,2	889,4	1,6	3 184,1	5,9
98/99	(2) 2 409,0	37,0	2 446,0	4,4	989,9	1,8	3 435,9	6,2
99/1900	2 374,5	(3) 75,3	2 449,8	4,4	1 043,1	1,9	3 492,9	6,3
1900/01	2 402,8	14,6	2 417,4	4,3	1 155,8	2,0	3 573,2	6,3
01/02	2 375,8	23,4	2 399,2	4,2	1 110,0	1,9	3 509,2	6,1

<sup>1)</sup> Abzüglich der gegen Vergütung der Verbrauchsabgabe ausgeführten Trinkbranntweine und Branntwein-fabrikate.

<sup>2)</sup> Vor Schluß des Betriebsjahrs sind aus Furcht vor Preiserhöhung größere Mengen als sonst in den freien Verkehr gesetzt worden.

<sup>3)</sup> Wegen Erhöhung des Eingangszolls vom 1. Juli 1900 ab sind vor diesem Zeitpunkt ausnahmsweise große Branntweinmengen eingeführt worden.



3. Bierverbrauch in den deutschen Steuergebieten.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1902, IV.)

Vergl. im Abschnitt V Biergewinnung, Abschnitt VII Ein- und Ausfuhr von Bier und Abschnitt XV Steuer- und Zolleinnahmen vom Bier.

Rech- nungs- jahre <sup>1)</sup>	Berechneter Verbrauch												
	überhaupt						auf den Kopf						
	1 000 Hektoliter						Liter						
	Brau- steuer- gebiet	Bayern	Württem- berg	Baden	Elfaß- Loth- ringen	Deutsches Zoll- gebiet (einschl. Luxemburg)	Brau- steuer- gebiet	Bayern	Württem- berg	Baden	Elfaß- Loth- ringen	Deutsches Zoll- gebiet (einschl. Luxemburg)	
Durchschnitt:	(1874-78)	20 965	12 181	3 938	1 168	608	38 727	65	241	196	77	39	91
	(1879-83)	21 681	11 300	3 153	1 202	761	38 169	63	213	160	77	49	85
	(1884-88)	26 787	11 615	3 186	1 378	797	43 846	75	213	159	86	51	94
	(1889-93)	34 545	12 506	3 544	1 685	1 054	53 447	89	222	173	102	66	107
	(1894-98)	40 816	13 907	3 898	2 294	1 258	62 318	98	237	186	132	76	117
	1899	45 505	15 042	4 139	3 091	1 450	69 449	104	248	193	170	85	125
	1900	46 947	15 134	3 885	2 988	1 425	70 619	106	246	180	161	83	125
	01	47 092	15 240	4 026	2 986	1 433	70 995	105	245	184	158	83	124

<sup>1)</sup> Für das Brausteuergebiet und Elfaß-Lothringen 1874/76 Kalenderjahre, von 1877 ab Rechnungsjahre; für Bayern Kalenderjahre; für Württemberg 1874/77 Finanzjahre (I. VII. bis 30. VI.), dann Rechnungsjahre; für Baden bis einschl. 1895 Steuerjahre (I. XII. bis 30. XI.), 1896 die 13 Monate I. XII. 1895 bis 31. XII. 1896, von 1897 ab Kalenderjahre.

4. Tabakverbrauch im Zollgebiet.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1902, IV.)

Vergl. im Abschnitt III Tabakbau und im Abschnitt XV Zoll- und Steuereinnahmen vom Tabak.

Bis 1870 Kalender- jahre, dann Ernte- jahre (1. Juli beginnen)	Rohtabak in fabrikationsreifem Zustande					Tabakfabrikate Unterschied zwischen Einfuhr u. Ausfuhr (-: Mehrausfuhr, +: Mehreinfuhr)				Dieses - oder + ent- spricht einer Reb- tabak- menge von	Also berechneter Verbrauch von fabrikations- reifem Rohtabak im Zollgebiet		
	Er- zeugung im Zoll- gebiet	Einfuhr in den freien Verkehr	Zu- sammen	Aus- fuhr aus dem freien Ver- kehr	Nach Abzug der Ausfuhr bleiben zur Ver- arbeitung	Zigaretten und Siga- retten	Schnupf- tabak	Andere Tabak- fabri- kate	Zu- sammen Tabak- fabrikate		über- haupt	auf den Kopf	
	Tonnen											kg	
Durchschnitt:	(1861-65)	23 319	29 840	53 159	6 145	47 014	- 1	-252	- 194	- 447	465	46 549	1,3
	(1866-70)	21 250	36 470	57 720	6 216	51 504	- 410	-262	- 737	-1 409	1 466	50 038	1,3
	(1871-75)	34 431	49 847	84 278	6 297	77 981	- 493	-176	-1 338	-2 007	2 088	75 893	1,8
	(1876-80)	27 530	50 715	78 245	2 642	75 603	+ 12	-100	- 886	- 974	1 013	74 590	1,7
	(1881-85)	36 008	31 877	67 885	3 450	64 435	+ 26	- 30	- 689	- 693	721	63 714	1,4
	(1886-90)	29 951	44 988	74 939	1 511	73 428	+ 157	- 13	- 631	- 487	507	72 921	1,5
	(1891-95)	29 451	50 952	80 403	905	79 498	- 11	- 37	- 176	- 224	233	79 265	1,5
	1896	37 013	57 580	94 593	725	93 868	- 107	- 2	+ 20	- 89	93	93 775	1,8
	97	36 273	59 451	95 724	283	95 441	+ 43	+ 5	- 216	- 168	175	95 266	1,8
	98	26 047	60 799	86 846	1 476	85 370	+ 82	+ 6	- 352	- 264	275	85 095	1,6
	99	24 060	59 955	84 015	1 123	82 892	+ 186	+ 8	+ 8	+ 202	210	83 102	1,5
	1900	27 832	60 768	88 600	253	88 347	+ 170	+ 7	- 24	+ 153	159	88 506	1,6
	01	32 010	60 430	92 440	281	92 159	+ 287	+ 1	+ 312	+ 600	623	92 782	1,6

## 5. Salzverbrauch im Zollgebiet.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1902, IV.)

Vergl. im Abschnitt V Gewinnung von Kochsalz und Abschnitt XV Salzabgaben.

Rechnungs- jahre (von 1872—1891 fünfjährige Durchschnitte)	Absatz der deutschen Salzwerke			Einfuhr von fremdem Salz in das Zoll- gebiet	Salzverbrauch im Zollgebiet (nach der Zoll- oder Steuerabfertigung in den freien Verkehr gesetzte Mengen)				
	im Zoll- gebiet	nach dem Auslande	zu- sammen		zu Speise- zwecken		zu anderen Zwecken (steuer- frei)	zusammen zu Speise- u. anderen Zwecken	
					über- haupt	auf den Kopf		über- haupt	auf den Kopf
	Tonnen				kg	Tonnen		kg	
1872—76	481 849	62 174	544 023	52 407	325 565	7,8	193 179	518 744	12,4
77—81	558 656	110 126	668 782	39 590	339 746	7,7	245 030	584 776	13,3
82—86	690 073	134 387	824 460	32 197	354 501	7,7	340 212	694 713	15,1
87—91	811 360	132 153	943 513	26 684	372 889	7,6	380 211	753 100	15,4
1892	841 636	125 149	966 785	24 048	383 444	7,6	417 130	800 574	15,8
93	802 719	217 126	1 019 845	23 829	390 467	7,6	428 604	819 071	16,0
94	819 699	186 543	1 006 242	23 159	398 779	7,7	434 377	833 156	16,1
95	875 142	213 603	1 088 745	24 664	409 610	7,8	443 314	852 924	16,3
96	945 446	213 299	1 158 745	22 586	414 918	7,8	493 974	908 892	17,1
1897	983 629	209 357	1 192 986	22 365	419 999	7,8	509 743	929 742	17,2
98	996 662	217 458	1 214 120	21 994	422 538	7,7	538 206	960 744	17,6
99	1 032 426	228 450	1 260 876	22 088	436 401	7,9	561 198	997 599	18,0
1900	1 008 507	217 325	1 225 832	22 013	434 260	7,7	565 517	999 777	17,7
01	992 461	293 227	1 285 688	24 417	436 333	7,6	604 157	1 040 490	18,2

## 6. Zuckerverbrauch im Zollgebiet.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1902, IV.)

Vergl. im Abschnitt V Zuckergewinnung, Abschnitt XV Einnahmen aus Zuckerszöllen und -steuern.

Betriebsjahre <sup>1)</sup> (durchschnittlich)	Verbrauchs- zucker <sup>2)</sup>	auf den Kopf	Betriebsjahre 1. August — 31. Juli	Verbrauchs- zucker	auf den Kopf	Betriebsjahre 1. August — 31. Juli	Verbrauchs- zucker	auf den Kopf
	Tonnen		kg	Tonnen		kg	Tonnen	
1871—76	249 895	6,0	1891/92	476 265	9,5	1897/98	636 399	11,8
1876—81	249 637	5,8	1892/93	501 319	9,9	1898/99	680 331	12,4
1881—86	319 451	7,0	1893/94	516 630	10,1	1899/1900	764 045	13,7
1886—91	406 924	8,4	1894/95	552 695	10,7	1900/1901	696 566	12,3
			1895/96	668 860	} 11,1	1901/1902	669 261	11,6
			1896/97	505 078				

<sup>1)</sup> Für 1871—80: 1. September — 31. August, 1880/81: 1. September — 31. Juli, für 1881/82 und weiter: 1. August — 31. Juli.

<sup>2)</sup> Der Zuckerverbrauch ist für die Jahre 1871/72 bis 1885/86 derart berechnet, daß zu der Erzeugung die Einfuhr zugerechnet und von der Summe die Ausfuhr abgerechnet worden ist. Für die Jahre 1886/87 und 87/88 sind daneben auch die am Anfang und Schluß der Betriebsjahre vorhandenen Zuckervorräte in Rechnung gezogen, die vormals nicht bekannt waren. Von 1888/89 an sind die seit der Einführung der Verbrauchsabgabe steueramtlich festgestellten in den freien Verkehr gesetzten Zuckermengen als Verbrauch eingesezt, zusätzlich des in den freien Verkehr gesetzten ausländischen Zuckers.

Sierbei wurde der Rohzucker allgemein im Verhältnis von 100:90 auf Verbrauchszucker umgerechnet.

<sup>3)</sup> Vor dem 1. August 1896, an welchem Tage das neue Zuckersteuergesetz in Kraft trat, sind große Zuckermengen in den freien Verkehr gesetz worden, die erst später verbraucht wurden. Bei der Berechnung des Verbrauchs sind daher die Betriebsjahre 1895/96 und 1896/97 zusammengefaßt worden.

## 7. Verbrauch von Kohlen (Stein- und Braunkohlen) im Zollgebiet.

Jahre (fünfjährige Durchschnitte u. 11 Einzeljahre)	Erzeugung	Einfuhr	Ausfuhr	Berechneter Verbrauch	
				im ganzen	auf den Kopf kg
Tonnen (zu 1 000 kg)					
1876—80	52 177 799	4 689 242	5 886 054	50 980 987	1 170
81—85	68 630 136	5 483 345	8 349 079	65 764 402	1 445
86—90	81 227 870	8 617 233	8 994 311	80 850 792	1 686
1891	94 252 278	11 838 412	9 553 659	96 537 031	1 932
92	92 544 050	11 138 292	8 989 637	94 692 705	1 876
93	95 426 153	11 369 720	9 700 061	97 095 812	1 905
94	98 805 702	11 674 133	9 759 479	100 720 356	1 954
95	103 957 639	12 298 406	10 379 652	105 876 393	2 028
1896	112 471 106	13 114 256	11 614 460	113 970 902	2 152
97	120 474 485	14 183 105	12 409 019	122 248 571	2 273
98	127 958 550	14 270 482	14 011 377	128 217 655	2 347
99	135 844 419	14 837 240	13 964 099	136 717 560	2 465
1900	149 788 256	15 344 362	15 328 600	149 804 018	2 662
1901	153 019 414	14 406 332	15 287 985	152 137 761	2 667

8. Verbrauch von Roheisen<sup>1)</sup> im Zollgebiet.

1876—80	2 165 911	447 395	362 514	2 250 792	51,6
81—85	3 394 718	264 041	280 492	3 378 267	74,2
86—90	4 201 362	263 058	219 166	4 245 254	88,6
1891	4 630 982	250 016	170 250	4 710 748	94,3
92	4 927 713	215 725	177 768	4 965 670	98,4
93	4 976 368	227 176	171 629	5 031 915	98,7
94	5 370 031	211 848	232 370	5 349 509	103,8
95	5 454 724	199 556	220 103	5 434 177	104,1
1896	6 362 545	337 181	192 916	6 506 810	122,9
97	6 870 123	461 083	128 987	7 202 219	133,9
98	7 300 735	407 889	272 471	7 436 153	136,1
99	8 130 656	675 793	235 194	8 571 255	154,5
1900	8 506 590	827 095	190 505	9 143 180	162,5
1901	7 867 326	293 866	303 847	7 857 345	137,8

<sup>1)</sup> Die Erzeugung umfaßt Roheisen und Gußwaren erster Schmelzung, die Ein- und Ausfuhr auch altes Bruch Eisen und bis 1879 schlackenhaltiges Puppen Eisen.

## 9. Verbrauch von Gold zu gewerblichen Zwecken.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1899. I.)

Im Deutschen Reich werden nach den Angaben für 1896 und 97 zu gewerblichen Zwecken durchschnittlich jährlich verbraucht				Unter den hieraus herge- stellten Erzeugnissen war sogenanntes Verlustgold <sup>2)</sup>
Goldmünzen		anderes Gold <sup>1)</sup>	Gold überhaupt	
deutsche	fremde			im Werte von Millionen Mark
20	5	20	45	13,5
etwa entsprechend einer Feingoldmenge von Kilogramm				
7 100	1 800	7 100	16 000	4 800

<sup>1)</sup> Das hier nachgewiesene Gold ist den inländischen Gewerbetreibenden außer einem verhältnismäßig kleinen Teil, den ihnen die Reichsbank verkauft hat, von den deutschen Scheideanstalten geliefert worden. Diese haben in den beiden Jahren durchschnittlich für etwa 15 Millionen Mark jährlich (etwa 5 300 kg) Gold aus inländischem Altmaterial gewonnen, d. h. aus alten Schmucksachen und Geräten, sowie aus Abfällen, die bei der Herstellung von Goldwaren sich ergaben. — <sup>2)</sup> Darunter versteht man die Verwendung, die eine Wiedergewinnung des verwandten Goldes in der Regel ausschließt, wie die Herstellung von Blattgold und Doubléwaren, die Galvanisierung, Vergoldung usw.

## 10. Verbrauch von einigen im Auslande erzeugten Waren im Zollgebiet.

Durchschnittlich jährlich	Jahresverbrauch im deutschen Zollgebiet											
	im ganzen		auf den Kopf		im ganzen		auf den Kopf		im ganzen		auf den Kopf	
	Tonnen	kg	Tonnen	kg	Stk	kg	Tonnen	kg	Tonnen	kg		
	<b>Baumwolle, rohe.</b>		<b>Gewürze, ausländische.</b>		<b>Seringe, gefälzene.</b>		<b>Kaffee, roher.</b>		<b>Kakao in Bohnen.</b>			
1836/40	8 917	0,34	1 401	0,05	192 787	1,10	26 600	1,01	371	0,01		
41/45	13 246	0,47	2 118	0,07	258 961	1,37	35 373	1,25	411	0,01		
46/50	15 782	0,53	2 118	0,07	269 489	1,36	39 810	1,34	535	0,02		
51/55	26 441	0,85	2 158	0,07	293 119	1,41	49 054	1,57	727	0,02		
56/60	46 529	1,39	2 520	0,08	302 466	1,36	59 770	1,79	780	0,02		
61/65	46 831	1,33	3 097	0,09	414 281	1,76	65 924	1,87	960	0,03		
66/70	68 281	1,81	3 512	0,09	506 970	2,02	82 827	2,20	1 259	0,03		
71/75	116 390	2,84	4 128	0,10	684 288	2,50	93 249	2,27	1 941	0,05		
76/80	124 549	2,86	5 055	0,12	691 690	2,38	101 366	2,33	2 019	0,05		
81/85	152 329	3,34	5 533	0,12	914 899	3,01	110 907	2,44	2 806	0,06		
86/90	201 046	4,19	6 761	0,14	1 139 496	3,57	114 263	2,38	4 954	0,10		
91/95	252 381	4,95	7 893	0,15	1 271 913	3,74	122 897	2,41	8 148	0,16		
96/1900	302 316	5,54	8 864	0,16	1 200 029	3,30	146 851	2,69	15 286	0,28		
1901	326 576	5,73	8 990	0,16	1 364 134	3,59	171 479	3,01	17 382	0,30		
02	335 637	5,79	8 868	0,15	1 569 223	4,06	170 786	2,95	19 605	0,34		
	<b>Reis.</b>		<b>Südf Früchte.</b>		<b>Thee. 1)</b>		<b>Zute.</b>		<b>Petroleum (Erböl. 2)</b>			
1836/40	4 669	0,18	1 524	0,06	122	0,004	.	.	.	.		
41/45	9 481	0,33	1 853	0,07	137	0,004	.	.	.	.		
46/50	12 718	0,43	1 749	0,06	172	0,01	.	.	.	.		
51/55	27 237	0,87	2 029	0,06	621	0,02	.	.	.	.		
56/60	32 996	0,99	2 461	0,07	646	0,02	.	.	.	.		
61/65	30 043	0,85	3 230	0,09	637	0,02	.	.	.	.		
66/70	41 748	1,11	15 287	0,41	748	0,02	2 126	0,06	70 436	1,87		
71/75	63 817	1,55	23 417	0,57	1 018	0,02	6 238	0,15	154 504	3,75		
76/80	72 300	1,66	26 279	0,61	1 381	0,03	14 052	0,32	235 280	5,40		
81/85	82 611	1,81	34 111	0,75	1 564	0,03	29 873	0,66	389 335	8,54		
86/90	84 375	1,76	49 976	1,04	1 912	0,04	58 168	1,21	556 697	11,61		
91/95	126 967	2,49	70 990	1,39	2 614	0,05	79 375	1,56	755 915	14,82		
96/1900	130 443	2,39	107 861	1,98	2 833	0,05	93 203	1,71	926 148	16,97		
1901	121 451	2,13	122 398	2,15	3 291	0,06	110 554	1,94	963 130	16,89		
02	129 385	2,23	145 190	2,51	3 394	0,06	133 928	2,31	977 438	16,87		

1) Mit Einschluß des zur Herstellung von Wein verwendeten.

2) Verzollte Mengen von rohem und gereinigtem Erdöl und anderen Erdölerzeugnissen mit Ausnahme von mineralischem Schmieröl. Auf die inländische Erdölgewinnung ist hier keine Rücksicht genommen; sie betrug an Roherdöl

1880	—	1 309 t
1881/85	—	5 665 t im Jahresdurchschnitt
1886/90	—	11 513 t »
1891/95	—	15 620 t »
1896/1900	—	29 418 t »
1901	—	44 095 t
1902	—	49 725 t.

## XI. Justizwesen.

### 1. Verteilung der ordentlichen Gerichte.

(Mitteilung des Reichs-Justizamts.)

Bezirke der Oberlandesgerichte	Zahl der Gerichts- eingesessenen nach dem Stand vom 1. Januar 1903 (nach der Volks- zählung vom 1. Dezember 1900)	Zahl der		Durchschnittliche		Zahl der Richter über- haupt am 1. Ja- nuar 1903 <sup>1)</sup>	Es kommt durch- schnitt- lich ein Richter auf Ein- wohner	Zahl der Rechts- an- wälte über- haupt am 1. Ja- nuar 1903 <sup>2)</sup>	Es kommt durch- schnitt- lich ein Rechts- anwalt auf Ein- wohner	
		Amts- ge- richte	Land- ge- richte	Amts-   Land-	Einwohnerzahl eines gerichtsbezirks					
Augsburg .....	1 014 128	49	5	20 696	202 826	212	4 784	111	9 136	
Bamberg .....	1 233 309	69	6	17 874	205 552	273	4 518	130	9 487	
Berlin .....	4 997 402	103	9	48 518	555 267	809	6 177	1 096	4 560	
Braunschweig .....	464 333	24	1	19 347	464 333	92	5 047	83	5 594	
Breslau .....	4 668 857	130	14	35 914	333 490	645	7 239	441	10 587	
Celle .....	2 766 624	117	9	23 646	307 403	372	7 437	266	10 401	
Cosmar .....	1 719 470	77	6	22 331	286 578	209	8 227	105	16 376	
Darmstadt .....	1 119 893	50	3	22 398	373 298	182	6 153	152	7 368	
Dresden .....	4 202 216	108	7	38 909	600 317	627	6 702	698	6 020	
Franfurt a. M. ....	1 267 532	51	5	24 854	253 506	215	5 895	239	5 303	
Hamburg .....	1 127 346	9	3	125 261	375 782	195	5 781	292	3 861	
Hamm .....	4 052 347	109	9	37 177	450 261	465	8 715	383	10 581	
Jena .....	1 441 579	75	8	19 221	180 197	266	5 419	163	8 844	
Karlsruhe .....	1 867 944	60	8	31 132	233 493	236	7 915	249	7 502	
Kassel .....	898 148	76	3	11 818	299 383	154	5 832	82	10 953	
Kiel .....	1 387 968	68	3	20 411	462 656	179	7 754	161	8 621	
Köln .....	4 705 353	116	9	40 563	522 817	528	8 912	570	8 255	
Königsberg .....	1 996 626	71	8	28 121	249 578	314	6 359	185	10 793	
Marienwerber .....	1 499 449	40	5	37 486	299 890	214	7 007	139	10 787	
München .....	1 758 132	60	7	29 302	251 162	405	4 341	391	4 497	
Naumburg .....	3 180 300	127	9	25 042	353 367	436	7 294	320	9 938	
Nürnberg .....	1 338 810	61	6	21 948	223 135	275	4 868	158	8 473	
Oldenburg .....	361 566	16	2	22 598	180 783	51	7 090	20	18 078	
Posen .....	1 951 484	61	7	31 992	278 783	287	6 800	177	11 025	
Rostock .....	710 372	53	4	13 403	177 593	130	5 464	141	5 038	
Stettin .....	1 634 832	59	5	27 709	326 966	208	7 860	149	10 972	
Stuttgart .....	2 169 480	64	8	33 898	271 185	295	7 354	248	8 748	
Zweibrücken .....	831 678	30	4	27 723	207 920	123	6 762	86	9 671	
Deutsches Reich	56 367 178	1 933	173	29 160	325 822	8 397	6 713	7 235	7 791	
Dagegen am 1. Januar	1901	—	1 932	173	<sup>3)</sup> 27 060	302 196	8 072	6 477	6 800	7 688
	1899	—	1 929	172	<sup>3)</sup> 27 102	303 953	7 789	6 712	6 602	7 919
	97	—	1 926	172	<sup>3)</sup> 27 144	303 953	7 634	6 848	6 166	8 479
	95	—	1 924	172	<sup>4)</sup> 25 690	287 375	7 498	6 592	5 795	8 530
	93	—	1 919	172	<sup>4)</sup> 25 785	287 375	7 296	6 775	5 542	8 919

<sup>1)</sup> Ohne die Richter bei dem Reichsgericht und dem Königl. bayerischen Obersten Landesgericht; diese zählten am 1. Januar 1903 und 1901: 92 und 22, 1899, 1897 und 1895: 84 und 18, 1893: 81 und 48.

<sup>2)</sup> Ohne die bei dem Reichsgericht und die nur bei dem Königl. bayerischen Obersten Landesgericht zugelassenen Rechtsanwälte; die Zahl derselben betrug am 1. Januar 1903: 22 und 5, 1901: 25 und 6, 1899: 23 und 4, 1897: 22 und 5, 1895: 20 und 4, 1893: 20 und 3.

<sup>3)</sup> Nach der Volkszählung am 2. Dezember 1895.

<sup>4)</sup> Nach der Volkszählung am 1. Dezember 1890.

2. Beschäftigung der ordentlichen Gerichte.

(Mitteilung des Reichs-Justizamts; Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1902, IV).

a. Zivilsachen in erster Instanz.

Ober- Landesgerichts- bezirke	Zahl der im Jahre 1901 in erster Instanz anhängig gewordenen											
	Mahn- sachen  (bei den Amts- gerichten)	ordentlichen Prozesse		Wechsel- prozesse		anderen Urkunden- prozesse		ordent- lichen, Wechsel- und anderen Urkunden- prozesse (Summe)	Arreste und einstweilige Verfügungen		Pro- zesse in Ehe- und Ent- mündi- gungs- sachen (bei den Land- gerichten)	
		bei den	bei den	bei den	bei den	bei den	bei den		bei den	bei den		
		Amts- ge- richten	Land- ge- richten	Amts- ge- richten	Land- ge- richten	Amts- ge- rich- ten	Land- ge- rich- ten		Amts- ge- rich- ten	Land- ge- rich- ten		
Augsburg .....	29 429	14 804	2 421	1 391	564	25	30	19 235	854	220	83	
Bamberg .....	44 921	21 146	3 147	2 226	654	18	23	27 214	756	242	108	
Berlin .....	142 001	262 846	31 388	35 848	16 416	134	222	346 854	5 286	3 541	2 724	
Braunschweig .....	16 910	16 383	1 816	1 592	532	6	26	20 355	332	145	138	
Breslau .....	182 131	135 207	13 380	16 047	6 130	45	65	170 874	2 508	1 295	951	
Celle .....	112 194	74 693	8 201	9 731	3 312	68	58	96 063	2 098	427	461	
Colmar .....	83 717	33 646	5 272	2 924	1 052	289	252	43 435	2 792	494	386	
Darmstadt .....	75 969	32 878	4 599	3 247	1 145	53	31	41 953	902	254	220	
Dresden .....	97 560	168 503	20 019	28 810	12 485	500	531	230 848	3 456	2 624	2 079	
Frankfurt a. M. ....	61 283	47 410	6 951	5 894	2 214	50	75	62 594	935	372	316	
Hamburg .....	40 215	68 233	10 155	5 584	2 537	281	117	86 907	1 251	856	946	
Hamm .....	196 866	124 848	16 685	25 930	6 871	41	69	174 444	3 665	886	677	
Jena .....	59 952	35 520	4 285	6 738	1 888	97	51	48 579	876	306	360	
Karlsruhe <sup>1)</sup> .....	88 843	55 868	9 779	6 527	2 307	939	61	75 481	1 867	724	435	
Kassel .....	60 359	26 012	2 584	2 405	663	21	11	31 696	468	91	102	
Kiel .....	47 355	39 834	4 423	5 536	1 766	36	37	51 632	1 023	321	513	
Köln .....	200 230	147 859	21 939	26 368	7 454	279	291	204 190	6 371	1 180	905	
Königsberg .....	75 260	61 587	5 971	8 020	2 952	8	17	78 555	1 375	677	439	
Marienwerder .....	52 842	46 642	5 010	5 614	2 433	9	24	59 732	1 128	426	306	
München .....	47 405	47 130	8 912	6 326	3 818	34	123	66 343	1 758	1 023	514	
Naumburg .....	108 907	87 542	10 212	11 128	3 894	72	78	112 926	1 723	749	980	
Nürnberg .....	38 115	29 957	4 678	2 840	1 164	7	18	38 664	1 969	318	234	
Oldenburg .....	16 536	13 117	884	1 122	222	77	22	15 444	444	37	57	
Posen .....	90 757	60 143	5 946	7 298	2 326	9	11	75 733	965	472	262	
Rostock .....	14 853	15 730	1 622	1 887	582	27	64	19 912	365	88	116	
Stettin .....	48 672	40 019	4 270	4 374	1 395	18	20	50 096	1 154	280	416	
Stuttgart <sup>1)</sup> .....	86 988	33 889	5 685	3 750	1 479	24	98	44 925	1 153	200	404	
Sweibriden .....	53 780	25 549	3 168	2 263	648	156	33	31 817	853	445	172	
Deutsches Reich 1901	2 174 050	1 766 995	223 402	241 420	88 903	3 323	2 458	2 326 501	48 327	18 693	15 304	
Dagegen im Jahre	1900	1 912 810	1 581 264	197 772	205 097	77 669	2 974	2 125	2 066 901	44 852	16 973	14 436
	1899	1 961 772	1 573 208	176 915	187 676	63 542	3 413	1 783	2 006 537	48 017	17 578	14 514
	98	1 883 757	1 516 429	166 838	176 516	56 488	3 214	1 806	1 921 291	50 163	17 472	14 060
	97	1 915 307	1 454 293	155 387	169 394	51 326	3 429	1 878	1 835 707	51 015	16 217	13 342
	96	1 916 863	1 397 917	146 439	159 415	46 649	3 329	1 870	1 755 619	51 374	15 502	13 266
Im Durch- schnitt der Jahre	1896—1900	1 918 102	1 504 622	168 670	179 620	59 135	3 272	1 892	1 917 210	49 084	16 748	13 924
	91—1895	2 055 151	1 344 101	145 779	170 985	54 420	3 474	2 414	1 721 173	56 571	14 417	11 416
	86—90	1 957 412	1 052 692	113 505	114 047	35 099	4 123	2 469	1 321 935	55 384	11 153	10 013
	81—85	2 034 676	957 736	109 874	93 973	30 386	7 613	4 224	1 203 806	78 166	11 101	8 857

<sup>1)</sup> In den Oberlandesgerichtsbezirken Karlsruhe und Stuttgart ist ein erheblicher Teil der sonst zur Zuständigkeit der Amtsgerichte gehörenden Geschäfte auf Grund des § 14 Nr. 3 des Gerichtsverfassungsgesetzes Gemeinderichten zugewiesen.

## 2 b. Straffachen in erster Instanz.

Ober- landesgerichts- bezirke	Zahl der im Jahre 1901 in erster Instanz anhängig gewordenen						
	Anträge auf Erlaß eines amts- richterlichen Straf- befehls  (bei den Schöffn. [Amts-] gerichten)	Privat- klage- sachen	Anklagesachen wegen				
			Über- tretungen	Vergehen		Verbrechen	
				bei den Schöffn.- (Amts-) gerichten	bei den Straf- kammern	bei den Straf- kammern	bei den Schwur- gerichten
Augsburg .....	29 663	2 135	1 962	7 215	806	1 095	100
Bamberg .....	34 108	2 150	1 792	7 176	915	940	102
Berlin .....	20 581	11 282	50 988	36 747	5 515	5 015	308
Braunschweig .....	10 524	1 062	1 721	2 619	391	392	36
Breslau .....	16 963	11 172	23 281	38 164	4 573	4 392	519
Celle .....	8 272	4 118	11 660	13 975	2 361	1 727	220
Cosmar .....	35 906	2 567	2 286	7 998	756	701	82
Darmstadt .....	39 637	2 231	2 376	6 191	694	706	98
Dresden .....	8 520	9 462	8 061	18 595	2 444	3 481	303
Franfurt a. M. ....	7 191	2 436	9 587	7 364	1 416	959	102
Hamburg .....	6 258	2 358	9 153	8 489	1 280	1 404	81
Hamm .....	9 876	6 219	15 394	21 782	5 156	2 868	411
Jena .....	8 386	3 427	3 502	7 449	587	1 068	136
Karlsruhe .....	1 840	4 043	2 384	11 237	720	1 502	159
Kassel .....	5 454	1 455	2 440	3 983	591	458	58
Kiel .....	7 697	2 086	4 198	6 596	1 215	1 029	100
Köln .....	19 290	6 467	23 476	29 045	6 014	3 648	304
Königsberg .....	4 540	6 163	7 746	16 041	1 473	1 424	252
Marienwerder .....	4 226	3 686	7 005	12 813	1 475	1 021	171
München .....	81 428	4 250	2 613	18 558	2 955	2 361	270
Naumburg .....	8 336	6 143	13 090	18 724	2 518	2 585	272
Nürnberg .....	45 213	2 593	3 083	12 379	1 486	1 213	204
Oldenburg .....	4 150	456	979	1 744	249	187	33
Posen .....	6 069	4 946	9 076	15 813	1 587	1 456	197
Rostock .....	5 572	1 026	2 296	3 314	329	428	89
Stettin .....	5 121	3 225	5 782	10 825	1 221	1 016	166
Stuttgart .....	3 855	5 203	3 105	11 993	1 654	1 715	285
Zweibrücken .....	56 266	1 503	2 149	8 738	552	650	39
<b>Deutsches Reich 1901</b>	<b>494 942</b>	<b>113 864</b>	<b>231 185</b>	<b>365 567</b>	<b>50 933</b>	<b>45 441</b>	<b>5 097</b>
Dagegen	1900	107 669	203 545	350 580	47 960	41 525	4 756
im Jahre	1899	109 662	208 884	344 732	47 953	40 268	4 982
	98	110 472	216 836	349 170	47 377	41 575	5 199
	97	108 341	231 582	341 559	46 420	39 032	5 021
	96	105 921	247 620	336 524	46 214	38 699	5 397
Im	1896—1900	108 413	221 678	344 513	47 185	40 220	5 071
Durch-	91—1895	95 335	240 270	314 176	44 798	37 001	5 170
schnitt der	86— 90	88 440	217 153	269 826	37 164	30 185	4 902
Jahre	81— 85	82 946	276 842	267 163	35 839	30 811	5 639

2 c. Zivil- und Strafsachen in den Rechtsmittelinstanzen.

Oberlandesgerichtsbezirke	Zivilsachen									Strafsachen									
	Berufungsinstanz. Im Jahre 1901 anhängig gewordene Berufungen gegen den			Revisionsinstanz. Im Jahre 1901 anhängig ge- wordene Re- visionen <sup>1)</sup>		Auf je 1 000 im Jahre 1901 in der vorübergehenden In- stanz ergangene End- urteile <sup>2)</sup> entfallen anhängig gewordene				Berufungsinstanz. Urteile der Strafkammern im Jahre 1901	Revisionsinstanz			Auf je 1 000 Urteile der Gerichtsinstanz im Jahre 1901					
	Land- gerichten	Oberlandesgerichten in		ordent- lichen, Wechsel- und anderen Ur- funden- pro- zessen <sup>3)</sup>	Ehe- und Ent- münd- ungs- pro- zessen <sup>3)</sup>	Berufungen gegen den		Revi- sionen	Urteile der Ober- landes- gerichte <sup>4)</sup> im Jahre 1901		Urteile des Reichsgerichts auf Revisionen gegen Urteile der Strafkammern erster In- stanz <sup>5)</sup>	der Schwurgerichte	Be- ru- fungs- instanz	Revision- instanz, und je zwei Urteile auf Revisionen gegen Urteile der Strafkammern					
		ordent- lichen, Wechsel- und anderen Ur- funden- pro- zessen <sup>3)</sup>	Ehe- und Ent- münd- ungs- pro- zessen <sup>3)</sup>			Land- gerichten	Ober- landes- gerichten			in erster Instanz <sup>6)</sup>				in der Ver- nunft- instanz					
	Augsburg.....	450	197	10	23	1	241	377	219	1 066	57	1	92	32	.				
Bamberg.....	628	253	13	37	—	239	366	190	1 081	43	2	90	24	.					
Berlin.....	7 942	4 756	313	611	38	264	448	194	6 897	1 277	860	15	79	81					
Braunschweig.....	348	200	7	11	—	201	394	83	357	42	29	2	69	37					
Breslau.....	3 712	1 606	82	223	12	215	415	201	6 735	302	476	22	104	54					
Celle.....	2 307	975	45	87	3	220	405	142	2 348	133	209	8	90	51					
Colmar.....	1 489	574	22	61	2	185	333	140	941	55	42	2	71	29					
Darmstadt.....	4 224	3 321	19	33	—	257	376	195	6 255	53	75	5	60	56					
Dresden.....	3 492	1 673	230	123	18	234	361	126	2 318	108	146	8	86	25					
Frankfurt a. M.....	1 211	872	35	71	2	264	452	170	1 086	76	112	3	64	49					
Hamburg.....	2 068	1 503	125	205	7	281	468	198	1 336	71	124	6	79	47					
Hamm.....	4 224	2 390	58	294	7	233	412	220	3 907	199	318	19	109	41					
Jena.....	906	399	26	48	3	233	438	193	1 033	106	80	4	88	49					
Karlsruhe.....	1 213	776	40	67	3	220	367	148	1 228	50	47	1	88	21					
Kassel.....	821	332	12	39	2	228	405	173	591	51	63	3	87	63					
Kiel.....	1 546	604	29	75	1	225	393	154	1 363	74	141	6	122	63					
Köln.....	3 575	2 346	58	222	6	201	376	166	4 637	167	402	7	90	41					
Königsberg.....	2 488	750	42	61	7	227	425	143	2 669	120	143	9	108	50					
Marienwerder.....	1 839	538	21	58	1	249	367	137	2 180	121	126	9	109	50					
München.....	1 324	731	34	67	6	258	382	152	2 212	140	8	82	27	.					
Naumburg.....	2 616	1 150	87	129	13	241	400	156	3 575	126	334	20	108	64					
Nürnberg.....	515	262	20	24	2	195	358	154	1 581	71	4	4	89	27					
Oldenburg.....	212	75	2	17	—	220	391	246	1 82	13	22	2	63	50					
Posen.....	2 221	795	34	112	3	230	425	155	2 950	163	165	15	111	55					
Rostock.....	533	167	14	26	2	231	386	245	759	63	59	2	131	73					
Stettin.....	1 543	763	44	115	5	244	488	195	2 140	158	174	6	122	78					
Stuttgart.....	934	470	34	50	4	158	439	164	1 068	58	48	6	69	15					
Zweibrücken.....	463	256	8	24	—	236	332	138	1 032	10	1	78	8	.					
Deutsches Reich 1901	51 263	25 744	1 464	2 913	148	232	408	175	57 897	3 586	4 516	196	93	47					
Dagegen im Jahre	1900	47 277	22 709	1 340	2 612	138	230	406	171	55 488	3 446	4 375	187	95					
	1899	46 942	20 590	1 329	2 659	121	229	407	186	57 382	3 941	4 606	189	97					
	98	47 651	20 005	1 234	2 645	127	229	413	186	58 425	3 690	4 339	205	97					
	97	45 717	19 049	1 213	2 511	106	224	415	185	57 270	3 402	4 054	193	94					
	96	46 731	18 772	1 095	2 525	88	228	417	181	56 698	3 629	4 517	208	91					
Im Durchschnitt der Jahre	1896—1900	46 864	20 225	1 242	2 599	116	228	412	182	57 053	3 660	4 378	196	95					
	91—1895	42 198	17 409	996	2 289	106	205	395	185	51 076	3 035	3 984	226	86					
	86—90	35 872	14 469	822	2 050	86	183	390	183	42 332	2 394	2 835	164	79					
	81—85	30 931	14 447	700	1 921	83	145	368	170	36 956	1 870	2 818	61	71					

1) Die Berufungen in den Verfahren, betreffend Urteile und einstweilige Verfügungen, sind den Berufungen in ordentlichen Prozessen hinzugezählt.  
 2) Bei dem Reichsgericht und dem königlich bayerischen Obersten Landesgericht.  
 3) In ordentlichen, Wechsel- und anderen Urkundenprozessen, sowie in Verfahren, betreffend Urteile und einstweilige Verfügungen (mit Ausschluß der auf Veräußerung oder auf Grund eines Anerkenntnisses oder Verzichtes ergangenen oder ein bedingtes Endurteil erzielenden Urteile).  
 4) Bezüglich der königlich bayerischen Oberlandesgerichtsbezirke ist zu beachten, daß die zur Zuständigkeit der Oberlandesgerichte gehörigen Revisionen aus diesen Bezirken ausschließlich von dem Oberlandesgericht in München entschieden werden. Bezüglich der königlich preussischen Bezirke kommt in Betracht, daß das Oberlandesgericht in Berlin (Kammergericht) für den ganzen Umfang des Königreichs Preußen ausschließlich zuständig ist für die Behandlung und Entscheidung a) über die nicht zur Zuständigkeit des Reichsgerichts gehörenden Revisionen gegen Urteile der Strafkammern in erster Instanz, b) über die Revisionen gegen Urteile der Strafkammern in der Berufungsinstanz, sofern eine nach Landesrecht strafbare Handlung den Gegenstand der Untersuchung bildet.  
 5) Die geringe Zahl der gemäß § 123, Abs. 3 des Gerichtsverfassungsgesetzes von den Oberlandesgerichten erlassenen Urteile auf Revisionen gegen Urteile der Strafkammern in erster Instanz ist in den Urteilen des Reichsgerichts hinzugezählt.  
 6) Die Zahl der Revisionen gegen Urteile der Schwurgerichte ist nur klein, so daß die Durchschnittsberechnungen für die Oberlandesgerichtsbezirke willkürlichen Schwankungen unterworfen sind; für das Deutsche Reich ergeben sich hier als Verhältnisziffern: 1901: 39, 1900: 39, 1899: 38, 1898: 40, 1897: 38, 1896: 39, 1895—1900: 39, 1891—95: 44, 1886—90: 34.  
 7) Nicht besonders ermittelt, sondern nur Urteile der Strafkammern und Schwurgerichte zusammengekommen.



## 3. Konkursstatistik.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs. Jahrgang 1902, IV.)

## a. Die neuen Konkurse und die beendeten Konkursverfahren nach dem Wohnsitz der Gemeinschuldner.

Staaten und Landesteile (Wohnsitz [Eiz] der Gemeinschuldner)	Jahr 1901									
	Neue Konkurse				Beendete Konkursverfahren					
	im gan- zen	und zwar			im gan- zen	Summe der bei diesen				
		wegen Masse- mangel abge- wiesene Anträge auf Kon- kurs- öffnung	über- haupt	bei welchen die Kon- kurs- eröffnung aus- schließ- lich vom Ge- meinschul- dner bean- tragt war.		beteiligten			vor- handenen Teil- lungs- masse <sup>1)</sup>	ausgefallenen Beträge der nicht bevor- rechtigten Konkurs- forderungen <sup>1)</sup>
bevor- rechtigten Konkursforderungen <sup>1)</sup>						nicht bevor- rechtigten	Konkurs- gläubiger	1000 M.		
Prov. Ostpreußen . . . . .	287	26	261	193	215	119,0	5 178,5	11 010	1 508,7	3 918,6
» Westpreußen . . . . .	235	12	223	175	163	72,5	4 363,8	8 803	1 228,8	3 391,3
Stadt Berlin . . . . .	412	127	285	160	219	80,5	12 670,8	11 054	3 402,9	10 437,6
Prov. Brandenburg . . . . .	463	55	408	247	291	98,3	9 371,8	12 222	2 646,7	7 459,6
» Pommern . . . . .	226	22	204	138	171	30,7	4 085,7	8 285	1 200,8	3 162,7
» Posen . . . . .	307	11	296	197	155	38,4	2 908,4	6 683	931,3	2 140,6
» Schlesien . . . . .	713	74	639	428	472	173,3	10 155,3	21 139	4 592,7	11 755,5
» Sachsen . . . . .	429	42	387	242	275	112,6	15 545,7	12 216	2 937,4	8 364,6
» Schlesw.-Holstein . . . . .	281	21	260	171	247	120,6	15 572,2	12 832	5 362,5	11 052,4
» Hannover . . . . .	348	23	325	201	262	138,4	6 672,3	11 478	1 548,4	5 587,8
» Westfalen . . . . .	485	50	435	297	347	145,2	7 518,1	17 113	2 773,4	5 584,3
» Hessen-Nassau . . . . .	222	29	193	117	147	108,7	5 772,0	8 187	1 596,2	4 443,1
» Rheinland . . . . .	926	79	847	458	546	863,6	20 795,1	27 004	4 885,8	17 160,3
Hohenzollern . . . . .	7	—	7	5	9	1,4	101,7	344	36,4	74,3
Preußen . . . . .	5 341	571	4 770	3 029	3 519	2 103,2	120 711,4	168 370	34 652,0	94 532,7
Bayern rechts d. Rheins . . . . .	751	68	683	498	606	307,7	17 578,9	25 309	3 947,6	14 358,8
Bayern l. d. Rh. (Rh., Pfalz)	190	13	177	62	124	62,0	3 340,7	3 479	880,2	2 681,0
Bayern . . . . .	941	81	860	560	730	369,7	20 919,6	28 788	4 827,8	17 039,8
Sachsen . . . . .	1 660	229	1 431	1 012	1 182	389,5	32 419,4	47 335	8 299,5	25 812,3
Württemberg . . . . .	613	60	553	311	493	192,1	5 982,1	15 391	1 607,8	4 815,3
Baden . . . . .	465	38	427	221	328	113,9	6 939,7	12 952	1 786,3	5 608,2
Hessen . . . . .	194	11	183	97	116	265,3	2 735,6	4 705	737,6	2 275,9
Mecklenburg, Schwerin	82	10	72	48	75	44,2	1 844,4	3 328	584,4	1 556,5
Sachsen-Weimar . . . . .	93	9	84	48	67	29,1	1 928,2	2 836	550,0	1 627,9
Mecklenburg, Strelitz . . . . .	17	3	14	9	12	4,5	466,6	511	85,2	414,3
Oldenburg . . . . .	106	10	96	57	89	18,4	1 716,0	3 898	358,5	1 424,5
Braunschweig . . . . .	93	12	81	58	78	43,4	1 542,6	3 231	648,0	1 037,1
Sachsen-Weiningen . . . . .	26	1	25	13	18	10,7	221,8	882	67,9	176,4
Sachsen-Altenburg . . . . .	43	5	38	26	40	9,3	1 389,8	1 493	462,7	1 065,2
Sachsen-Coburg-Gotha	44	1	43	22	34	9,9	757,7	1 527	234,8	590,6
Anhalt . . . . .	72	10	62	40	64	42,4	3 378,5	2 813	532,9	2 952,3
Schwarzbg., Sondersh. . . . .	14	1	13	5	10	12,4	368,0	420	266,2	195,3
Schwarzburg-Rudolst. . . . .	13	2	11	6	15	9,3	273,6	815	44,9	244,6
Waldeck . . . . .	4	—	4	1	3	1,2	71,0	210	31,2	49,1
Reuß älterer Linie . . . . .	27	5	22	16	29	5,7	278,0	859	42,1	239,7
Reuß jüngerer Linie . . . . .	34	4	30	22	34	6,3	740,4	1 619	216,6	557,9
Schaumburg-Lippe . . . . .	7	—	7	3	8	1,8	125,8	229	20,5	107,1
Lippe . . . . .	23	2	21	12	18	4,0	747,0	765	152,2	605,3
Lübeck . . . . .	32	3	29	24	26	7,6	1 024,7	1 556	235,0	825,8
Bremen . . . . .	68	7	61	48	63	18,2	1 553,1	2 882	359,0	1 282,4
Hamburg . . . . .	175	40	135	82	140	40,3	7 024,4	6 795	1 245,3	6 159,8
Elfaß, Lothringen . . . . .	382	35	347	136	299	98,0	5 490,1	8 646	1 403,5	4 493,3
Deutsches Reich	10 569	1 150	9 419	5 906	7 490	3 850,4	220 649,5	322 856	59 452,5	175 689,3
Dagegen im Jahre 1900	8 558	846	7 712	4 845	6 292	3 354,0	184 719,2	271 470	52 695,3	146 364,4
» » » 1899	7 742	685	7 057	4 462	6 555	3 887,3	208 223,5	285 318	56 755,8	165 237,2
» » » 98	7 364	627	6 737	4 224	6 325	3 842,0	191 820,3	259 242	53 506,5	153 143,5
» » » 97	6 997	639	6 358	3 956	6 077	3 840,4	210 329,6	261 917	56 516,3	168 763,7

<sup>1)</sup> Die Konkursforderungen waren bei 49 von den 7 490 beendeten Konkursverfahren, die Teilungsmasse und der Betrag der ausgefallenen Forderungen in 210 Fällen nicht angegeben.

3b. Die neuen Konkurse und die beendeten Konkursverfahren nach dem Beruf der Gemeinschuldner.

Berufsgruppen	Jahr 1901									
	Neue Konkurse					Beendete Konkursverfahren				
	im ganzen	und zwar				im ganzen	davon beendet			
		wegen Masse- mangel ab- gewiesene Anträge auf Konkurs- eröffnung	eröffnete Konkurs- verfahren	bei welchen die Konkurs- eröffnung ausschließ- lich vom Gemein- schuldner beantragt war			durch	Schluß- ver- teilung	Zwangs- ver- gleich	allge- meiner Ein- willi- gung
über- haupt				über- haupt						
Land- und Forstwirtschaft . . . . .	646	101	545	275	435	330	33	18	54	
Kunst- und Handelsgärtnerei . . . . .	45	4	41	30	39	28	3	1	7	
Tierzucht und Fischerei . . . . .	2	—	2	2	1	1	—	—	—	
Bergbau, Hütten- und Salinenwesen . . . . .	26	4	22	14	8	7	1	—	—	
Industrie der Steine und Erden . . . . .	238	23	215	131	108	67	24	6	11	
Metallverarbeitung . . . . .	379	32	347	224	253	162	64	10	17	
Ind. der Maschinen, Instrum. u. Apparate . . . . .	375	43	332	218	207	134	47	10	16	
Chemische Industrie . . . . .	37	4	33	17	16	10	5	—	1	
Forstwirtschaftl. Nebenprodukte, Fette usw. . . . .	35	2	33	21	15	13	2	—	—	
Textilindustrie . . . . .	169	16	153	85	118	75	29	6	8	
Papierindustrie . . . . .	88	7	81	59	46	28	14	1	3	
Leberindustrie . . . . .	154	13	141	100	114	63	43	2	6	
Industrie der Holz- und Schnitzstoffe . . . . .	501	42	459	317	430	288	103	8	31	
Industrie der Nahrungs- und Genussmittel . . . . .	856	86	770	477	654	465	109	19	61	
Bekleidungs- und Reinigungsgewerbe . . . . .	1 006	101	905	583	764	499	208	15	42	
Baugewerbe . . . . .	560	48	512	291	427	283	87	7	50	
Poligraphische Gewerbe . . . . .	56	11	45	28	41	27	10	—	4	
Künstlerische Gewerbe . . . . .	13	4	9	3	6	3	2	1	—	
Fabrikanten, Gesellen usw ohne nähere Angabe . . . . .	17	2	15	2	7	5	—	1	1	
Waren- und Produktenhandel in stehendem Geschäftsbetrieb . . . . .	3 797	297	3 500	2 310	2 881	1 912	792	41	136	
Geld- und Kredithandel . . . . .	79	6	73	40	32	25	1	1	5	
Spekulation und Kommission . . . . .	16	1	15	6	10	6	3	—	1	
Buch-, Kunst-, Musikalienhdl., Stgts.-Verl. usw . . . . .	91	11	80	55	63	45	13	2	3	
Hausierhandel . . . . .	9	2	7	2	5	3	—	1	1	
Handelsvermittlung und Hülfsgewerbe des Handels . . . . .	82	33	49	22	33	23	2	4	4	
Versteigerung, Verleihung, Stellen- und Inseratenvermittlung . . . . .	7	1	6	3	6	5	—	—	1	
Versicherungsgewerbe . . . . .	11	3	8	6	5	5	—	—	—	
Verkehrsgewerbe . . . . .	99	14	85	55	70	53	5	3	9	
Beherbergungs- und Erquickungsgewerbe . . . . .	725	98	627	408	489	338	74	14	63	
Häusl. Dienste u. Lohnarbeit wechselnder Art . . . . .	13	8	5	3	6	5	1	—	—	
Post- und Telegraphenbeamte . . . . .	5	2	3	1	2	2	—	—	—	
Eisenbahnbeamte . . . . .	15	6	9	5	6	4	1	—	1	
Armee und Kriegsflotte . . . . .	9	2	7	4	4	4	—	—	—	
Hofstaat, Diplomatie, Staats- usw Beamte . . . . .	53	15	38	12	37	32	2	2	1	
Kirche und Gottesdienst . . . . .	11	—	11	1	6	6	—	—	—	
Bildung, Erziehung, Unterricht . . . . .	29	6	23	12	12	10	1	—	1	
Gesundheitspflege und Krankenendienst . . . . .	30	10	20	7	13	11	1	—	1	
Schriftsteller, Redakteure, Privatgelehrte . . . . .	4	1	3	2	1	1	—	—	—	
Privatsekretäre, Rechnungsführer, Schreiber . . . . .	20	9	11	7	4	3	—	—	1	
Musik, Theater, öffentliche Schaustellungen . . . . .	15	3	12	2	15	10	2	—	3	
Von eigenem Vermögen, Renten usw Lebende . . . . .	236	78	158	64	91	61	7	6	17	
Von Unterstützung Lebende . . . . .	2	—	2	—	3	3	—	—	—	
Inassen von Irrenanstalten . . . . .	2	—	2	1	2	2	—	—	—	
„ Invaliden, usw Anstalten . . . . .	2	1	1	—	3	3	—	—	—	
Nicht in ihr. Familie lebende Studierende usw . . . . .	3	—	3	1	2	—	—	—	2	
Ohne Berufsangabe . . . . .	1	—	1	—	—	—	—	—	—	
<b>Deutsches Reich</b>	<b>10 569</b>	<b>1 150</b>	<b>9 419</b>	<b>5 906</b>	<b>7 490</b>	<b>5 060</b>	<b>1 689</b>	<b>179</b>	<b>562</b>	
Dagegen im Jahre 1900 . . . . .	8 558	846	7 712	4 845	6 292	4 225	1 474	153	440	
„ „ „ 1899 . . . . .	7 742	685	7 057	4 462	6 555	4 389	1 595	162	409	
„ „ „ 98 . . . . .	7 364	627	6 737	4 224	6 325	4 183	1 571	148	423	
„ „ „ 97 . . . . .	6 997	639	6 358	3 956	6 077	4 059	1 503	134	381	

## 3 c. Die Dauer der beendeten Konkursverfahren.

Deutsches Reich. Jahr 1901.														
über- haupt	Es wurden Konkursverfahren beendet und zwar nach einer Dauer von							Von je 100 beendeten Konkursverfahren wurden beendet nach einer Dauer von						
	unter 1 Jahr	1 bis unter 2	2 bis unter 3	3 bis unter 4	4 bis unter 5	5 bis unter 10	10 und mehr	unter 1 Jahr	1 bis unter 2	2 bis unter 3	3 bis unter 4	4 bis unter 5	5 bis unter 10	10 und mehr
		Jahren							Jahren					
7 490	4 819	1 831	494	160	75	104	7	64,3	24,5	6,6	2,1	1,0	1,4	0,1
darunter: a) durch Schlußverteilung beendete Konkursverfahren														
5 060	2 861	1 498	419	126	65	85	6	56,5	29,6	8,3	2,5	1,3	1,7	0,1
b) durch Zwangsvergleich beendete Konkursverfahren														
1 689	1 378	231	50	17	3	10	—	81,6	13,7	2,9	1,0	0,2	0,6	—

## 3 d. Die beendeten Konkursverfahren nach der Höhe der Schuldenmasse.

Deutsches Reich. Jahr 1901.															
Zahl der beendeten Konkursverfahren mit einer Schuldenmasse in Höhe von ...							Von je 100 beendeten Konkursverfahren entfielen nach der Höhe der Schuldenmasse auf die Größenklasse von								
unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 20	20 bis unter 50	50 bis unter 100	100 bis unter 500	500 bis unter 1000	1000 und darüber	unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 20	20 bis unter 50	50 bis unter 100	100 bis unter 500	500 bis unter 1000	1000 und da- rüber
	1 000 M.								1 000 M.						
1 894	1 604	1 573	1 397	526	420	22	5	25,5	21,5	21,1	18,8	7,1	5,6	0,3	0,1
darunter: a) durch Schlußverteilung beendete Konkursverfahren															
1 422	1 151	1 080	873	294	225	10	5	28,1	22,8	21,3	17,3	5,8	4,4	0,2	0,1
b) durch Zwangsvergleich beendete Konkursverfahren															
204	303	382	432	196	162	10	—	12,1	17,9	22,6	25,6	11,6	9,6	0,6	—

## 3 e. Das finanzielle Ergebnis der beendeten Konkursverfahren.

Von den 7 490 im Jahre 1901 im Deutschen Reich beendeten Konkursverfahren war das Ergebnis der Verteilung in 7 280 Fällen nachgewiesen; Masseschulden waren in 2 462, bevorrechtigte Forderungen in 786 Fällen nicht vorhanden. Die Masseschulden wurden in 4 763 (98,9 %) Fällen mit 100 %, in 17 (0,3 %) mit unter 100 bis über 50 %, in 38 (0,8 %) mit 50 und darunter % gedeckt. Die Massekosten wurden in 7 127 (97,9 %) Fällen mit 100 %, in 79 (1,1 %) mit unter 100 bis über 50, in 74 (1,0 %) mit 50 und darunter % gedeckt. Auf die bevorrechtigten Forderungen entfielen in 5 875 (90,5 %) Fällen 100 %, in 102 (1,6 %) unter 100 bis über 50 % und in 517 (7,9 %) 50 und darunter %.

Die nicht bevorrechtigten Forderungen															
wurden gedeckt mit ... %							Von je 100 beendeten Konkursverfahren schlossen ab mit ... %								
100	unter 100 bis über 50	50 bis über 40	40 bis über 30	30 bis über 20	20 bis über 10	10 bis über 0	0	100	unter 100 bis über 50	50 bis über 40	40 bis über 30	30 bis über 20	20 bis über 10	10 bis über 0	0
	1000 M.								1000 M.						
115	466	421	835	1 307	1 727	1 746	663	1,6	6,4	5,8	11,5	17,9	23,7	24,0	9,1
darunter: a) durch Schlußverteilung beendete Konkursverfahren															
59	316	208	453	752	1 319	1 652	301	1,2	6,3	4,1	8,9	14,8	26,1	32,6	6,0
b) durch Zwangsvergleich beendete Konkursverfahren															
5	114	201	369	540	380	80	—	0,3	6,8	11,9	21,8	32,0	22,5	4,7	—

4. Kriminalstatistik.

a. Die im Jahre 1901 abgeurteilten Personen und Handlungen.

Verbrechen und Vergehen gegen Reichsgesetze (§§ des Strafgesetzbuchs)	Rechtskräftige Entscheidungen im Jahre 1901			Von den im Jahre 1901 Verurteilten waren				
	Unge- flagte	Verurteilungen		männlich	weiblich	12 bis unter 18 Jahr alt	vor- bestraft	
		Personen	Hand- lungen					
Verbr. u. Vergehen geg. Reichsgesetze überhaupt	627 592	497 310	593 972	419 592	77 718	49 675	209 346	
a) geg. Staat, öffentl. Ordnung, Religion	95 588	83 093	92 425	73 525	9 568	2 108	32 046	
b) gegen die Person	272 783	213 447	236 005	184 619	28 828	12 936	83 480	
c) gegen das Vermögen	257 571	199 428	263 252	160 186	39 242	34 608	93 576	
d) Verbrechen und Vergehen im Amte	1 650	1 342	2 290	1 262	80	23	244	
Insbesondere (durch Schwere oder Zahl hervorragend):								
1. Gewalt und Drohungen gegen Beamte (113, 114, 117—119)	18 337	17 030	18 549	16 097	933	383	10 788	
2. Hausfriedensbruch (123)	28 580	22 822	31 374	20 510	2 312	1 067	10 467	
3. Arrestbruch (137)	2 497	1 731	1 626	1 300	431	16	738	
4. Verletzungen der Eidespflicht (153 bis 155, 156, 159, 160, 162, 163)	2 418	1 378	1 478	991	387	62	624	
5. Unzucht, Notzucht (174, 176—178)	6 364	5 188	8 134	5 150	38	1 010	2 162	
6. Beleidigung (185—187, 189)	74 742	55 752	80 136	41 275	14 477	1 338	17 272	
7. Mord und Totschlag (211, 212—215)	316	242	239	208	34	13	136	
8. Einfache Körperverletzung (223)	34 138	27 193	30 732	24 446	2 747	1 184	11 410	
9. Gefährliche Körperverletzung (223a) <sup>2)</sup>	122 957	98 110	80 123	90 881	7 229	7 891	39 916	
10. Nötigung u. Bedrohung (240, 241)	15 715	12 351	21 748	11 702	649	390	6 725	
11. Diebstahl (242—244)	124 924	101 558	122 816	77 078	24 480	23 765	47 833	
12. Unterschlagung (246)	26 677	20 866	31 393	17 312	3 554	2 175	10 246	
13. Raub u. Räub. Erpressung (249-252, 255)	589	521	436	503	18	103	329	
14. Scherei (258—261)	12 423	7 688	9 449	5 244	2 444	1 205	3 144	
15. Betrug (263—265)	34 133	25 255	48 365	20 831	4 424	2 035	14 867	
16. Fälschung öff. usw. Urkunden (267—273)	6 060	5 356	9 435	4 476	880	693	2 447	
17. Sachbeschädigung (303—305)	25 573	19 077	21 828	17 990	1 087	3 207	8 065	
18. Brandstiftung (306—308 [311])	662	453	512	377	76	164	172	
Von je 100 der oben genannten Gattungen kommen auf nebenstehende Verbrechen u. Vergehen:				Von je 100 Verurteilten entfallen auf die oben genannten Gattungen:				
Verbr. u. Vergehen geg. Reichsgesetze überhaupt	100,0	100,0	100,0	84,4	15,6	10,0	42,1	
a) geg. Staat, öffentl. Ordnung, Religion	15,2	16,7	15,6	88,5	11,5	2,3	38,6	
b) gegen die Person	43,5	42,9	39,7	86,5	13,5	6,1	39,1	
c) gegen das Vermögen	41,0	40,1	44,3	80,3	19,7	17,4	46,9	
d) Verbrechen und Vergehen im Amte	0,3	0,3	0,4	94,0	6,0	1,7	18,2	
1. Gewalt und Drohungen gegen Beamte	2,9	3,4	3,1	94,5	5,5	2,2	63,3	
2. Hausfriedensbruch	4,6	4,6	5,3	89,9	10,1	4,7	45,9	
3. Arrestbruch	0,4	0,3	0,3	75,1	24,9	0,9	42,6	
4. Verletzungen der Eidespflicht	0,4	0,3	0,2	71,9	28,1	4,5	45,3	
5. Unzucht, Notzucht	1,0	1,0	1,4	99,3	0,7	19,5	41,7	
6. Beleidigung	11,9	11,2	13,5	74,0	26,0	2,4	31,0	
7. Mord und Totschlag	0,05	0,05	0,04	86,0	14,0	5,4	56,2	
8. Einfache Körperverletzung	5,4	5,5	5,2	89,9	10,1	4,4	42,0	
9. Gefährliche Körperverletzung	19,6	19,7	13,5	92,6	7,4	8,0	40,7	
10. Nötigung und Bedrohung	2,5	2,5	3,7	94,7	5,3	3,2	54,4	
11. Diebstahl	19,9	20,4	20,7	75,9	24,1	23,4	47,1	
12. Unterschlagung	4,3	4,2	5,3	83,0	17,0	10,4	49,1	
13. Raub und Räuberische Erpressung	0,09	0,1	0,07	96,5	3,5	19,8	63,1	
14. Scherei	2,0	1,5	1,6	68,2	31,8	15,7	40,9	
15. Betrug	5,4	5,1	8,1	82,5	17,5	8,1	58,9	
16. Fälschung öffentlicher usw. Urkunden	1,0	1,1	1,6	83,6	16,4	12,9	45,7	
17. Sachbeschädigung	4,1	3,8	3,7	94,3	5,7	16,8	42,3	
18. Brandstiftung	0,1	0,09	0,09	83,2	16,8	36,2	38,0	

<sup>1)</sup> a umfasst die §§ 49a, 80—168, b die §§ 169—241, c die §§ 242—330, d die §§ 331—359 des Strafgesetzbuchs. Verbrechen und Vergehen gegen andere Reichsgesetze sind nach ihrer Natur auf diese 4 Gruppen verteilt. Die von Militärgerichten erlebigen Strafsachen, sowie die Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften über die Erhebung öffentlicher Abgaben und Gefälle sind hier ausgeschlossen. — Versuch, Anstiftung und Beihilfe werden bei den bezüglichen Verbrechen und Vergehen mitberücksichtigt. — <sup>2)</sup> Wegen schwerer Körperverletzung, §§ 224—226 St. G. B., wurden 631 Personen verurteilt.

## 4 b. Die im Jahre 1901 verurteilten Personen nach

Staaten (Ort der Tat)	Die im Jahre 1901										
	Verbrechen und Vergehen gegen Reichs- gesetze überhaupt	Gewalt und Dro- hungen gegen Beamte	Haus- friedens- bruch	Arrest- bruch	Ver- legungen der Eides- pflicht	Un- zucht, Not- zucht	Belei- digung	Mord	Tot- schlag	Einfache Körper- verletzung	
Prov. Ostpreußen . . . . .	21 255	607	1 277	125	87	119	2 685	3	3	1 378	
» Westpreußen . . . . .	17 018	579	901	74	70	71	1 648	2	2	929	
Stadt Berlin . . . . .	21 912	447	897	47	47	145	1 911	1	4	1 216	
Prov. Brandenburg . . . . .	25 956	778	1 319	64	44	287	3 246	4	6	2 059	
» Pommern . . . . .	14 129	454	815	41	36	103	1 845	2	5	1 180	
» Posen . . . . .	21 033	464	941	60	56	115	2 442	5	5	1 415	
» Schlesien . . . . .	49 861	1 645	2 788	168	135	388	6 143	10	11	3 697	
» Sachsen . . . . .	23 254	639	1 004	79	63	303	3 537	4	8	1 797	
» Schleswig-Holstein . . . . .	9 219	492	490	24	16	91	1 161	3	2	674	
» Hannover . . . . .	18 016	506	1 143	55	62	215	2 147	4	6	1 423	
» Westfalen . . . . .	22 564	810	1 243	84	43	291	2 299	3	10	1 171	
» Hessen-Nassau . . . . .	13 043	488	616	40	28	110	1 806	—	3	794	
» Rheinland . . . . .	49 162	2 227	1 848	185	82	648	5 303	1	15	2 955	
Hohenzollern . . . . .	269	8	5	—	—	3	50	—	—	12	
Preußen (1306 695)	10 144	15 287	1 046	769	2 889	36 223	42	80	20 700		
Bayern rechts des Rheins . . . . .	56 090	1 424	1 968	235	242	593	5 105	12	29	2 269	
Bayern l. d. Rh. (Rh. Pfalz)	11 212	215	301	45	30	84	1 239	1	1	835	
Bayern	67 302	1 639	2 269	280	272	677	6 344	13	30	3 104	
Sachsen . . . . .	29 748	1 838	1 281	67	88	433	3 449	11	7	454	
Württemberg . . . . .	17 704	787	414	59	49	288	2 177	5	12	471	
Baden . . . . .	16 347	468	661	67	35	234	1 388	2	4	343	
Hessen . . . . .	8 267	188	301	32	18	120	950	1	8	353	
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	4 424	126	283	14	26	47	283	1	1	113	
Sachsen-Weimar . . . . .	2 210	79	89	10	5	38	273	—	1	59	
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	680	12	25	2	6	4	70	—	—	34	
Oldenburg . . . . .	2 899	66	240	28	6	31	235	—	1	165	
Braunschweig . . . . .	4 216	79	307	9	13	76	417	2	1	119	
Sachsen-Meiningen . . . . .	2 090	66	75	6	7	17	376	1	—	109	
Sachsen-Altenburg . . . . .	1 071	35	55	3	3	18	84	—	—	17	
Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	1 297	40	41	12	4	21	182	—	—	91	
Anhalt . . . . .	2 800	85	120	10	8	35	480	3	2	127	
Schwarzburg-Sondersh. . . . .	715	11	16	1	4	11	121	—	—	71	
Schwarzburg-Rudolstadt . . . . .	812	28	41	3	1	11	117	—	—	25	
Waldeck . . . . .	183	6	10	—	1	2	36	1	—	14	
Reuß älterer Linie . . . . .	347	14	17	1	—	3	25	—	—	5	
Reuß jüngerer Linie . . . . .	1 030	32	45	4	6	25	120	—	3	27	
Schaumburg-Lippe . . . . .	148	1	9	1	3	1	17	—	—	2	
Lippe . . . . .	617	12	44	2	4	9	42	—	1	27	
Lübeck . . . . .	725	28	55	2	—	4	67	—	—	51	
Bremen . . . . .	3 221	158	285	1	8	17	286	1	—	81	
Hamburg . . . . .	9 098	724	337	12	12	60	578	—	2	205	
Elb-Lothringen . . . . .	12 143	362	515	59	30	117	1 406	1	5	425	
Deutsches Reich	496 793	17 028	22 822	1 731	1 378	5 188	55 746	84	158	27 192	
Ausland . . . . .	517	2	—	—	—	—	6	—	—	1	
Zusammen 1901 (2497 310)	17 030	22 822	1 731	1 378	5 188	55 752	84	158	27 193		
Auf 100 000 (stromünd.) <sup>1)</sup> Person. der Zivilbevölkerung kommen..	1 256	43	58	4	3	13	141	0,2	0,4	69	
Dagegen Verurteilte im Jahre	1900	469 819	16 120	22 218	1 596	1 198	4 812	52 883	89	162	26 182
	1899	478 139	17 148	22 601	1 755	1 316	4 650	55 514	79	171	26 615
	98	477 807	16 083	22 207	1 966	1 478	4 560	55 988	106	163	26 687
	97	463 585	16 547	21 535	1 992	1 450	4 222	54 143	101	174	26 600
	96	456 999	16 578	20 595	1 916	1 523	4 539	53 968	108	162	27 229
95	454 211	16 063	20 095	2 095	1 747	4 221	53 122	113	170	26 927	

<sup>1)</sup> Darunter 4 Personen ohne Angabe der Provinz. — <sup>2)</sup> Darunter 4 Personen ohne Angabe des Staates.

Staaten und Landesteilen gezählt am Ort der Tat.

Verurtheilten											
Gefährliche Körperverletzung	Nötigung und Bedrohung	Einfacher Diebstahl <sup>4)</sup>	Schwerer	Unter- schlagung	Raub und räuberische Erpressung <sup>4)</sup>	Er- pressung	Hehlererei <sup>4)</sup>	Betrug <sup>4)</sup>	Fälschung öffentlicher Urkunden	Sach- beschädigung	Brand- stiftung
4 381	398	4 167	464	595	18	11	402	547	174	929	18
3 447	419	3 438	375	427	17	10	283	411	110	687	24
1 881	240	4 787	788	2 097	15	56	458	1 155	437	445	—
4 472	567	5 076	739	1 142	19	31	384	991	219	1 006	26
2 748	297	2 348	353	423	20	15	219	384	94	595	19
4 591	718	4 504	433	469	16	13	362	387	198	766	18
9 618	1 692	9 133	1 181	2 005	45	36	837	2 186	445	1 754	53
3 962	600	4 407	640	952	22	22	374	1 091	227	871	18
1 074	130	1 731	233	432	13	5	116	431	88	393	5
2 802	381	3 052	511	766	27	27	283	1 044	199	822	16
5 063	655	3 895	641	813	60	23	325	830	239	1 068	20
2 364	403	2 057	308	654	7	21	142	686	173	638	4
10 752	1 162	7 399	1 575	1 818	79	63	880	2 028	631	2 035	34
76	4	39	1	9	—	1	2	15	1	17	—
57 231	7 666	56 033	8 242	12 604	358	334	5 067	12 187	3 236	12 026	255
14 814	1 666	9 363	1 460	2 325	48	92	739	4 923	501	1 969	38
3 854	369	1 246	176	406	1	7	89	406	68	467	6
18 668	2 035	10 609	1 636	2 731	49	99	828	5 329	569	2 436	44
2 598	331	6 511	1 066	1 617	18	53	564	2 180	471	817	65
3 918	691	2 441	311	543	27	22	219	1 153	210	589	19
5 158	417	2 448	410	606	18	30	187	940	201	690	6
2 327	313	1 105	189	395	11	10	75	521	104	421	4
806	59	920	124	191	9	2	60	246	32	154	14
295	53	524	81	130	—	1	26	184	32	109	3
119	8	140	23	29	—	—	15	34	1	51	1
489	57	515	59	113	—	8	39	180	24	171	6
600	46	780	117	164	3	2	71	284	50	194	2
404	78	333	46	71	—	1	28	115	24	86	6
132	5	317	48	31	2	2	16	73	13	67	3
226	33	251	35	55	1	1	24	74	22	49	1
451	52	514	73	91	3	—	44	124	26	144	7
100	30	136	23	22	—	—	4	65	9	28	—
153	27	157	18	43	—	—	10	49	5	39	1
23	6	22	4	12	—	—	2	13	1	12	—
34	8	75	16	28	—	2	14	25	8	20	4
72	20	225	34	60	4	1	24	108	16	51	—
13	3	14	4	4	—	2	1	22	1	6	—
79	19	122	11	39	—	2	15	56	11	29	—
66	1	181	16	42	1	—	11	51	17	29	3
409	59	615	77	156	2	1	33	249	38	142	—
495	53	1 804	328	687	4	14	157	450	143	158	2
3 241	280	1 495	224	380	11	10	151	530	82	556	7
98 107	12 350	88 287	13 215	20 844	521	597	7 685	25 244	5 346	19 074	453
3	1	37	19	22	—	—	3	11	10	3	—
98 110	12 351	88 324	13 234	20 866	521	597	7 688	25 255	5 356	19 077	453
248	31	223	33	53	1	2	19	64	14	48	1
93 079	12 130	82 979	11 822	20 030	446	563	7 333	23 374	4 963	18 261	472
94 657	12 379	81 104	11 854	20 201	505	609	7 384	24 169	5 189	18 858	519
90 826	11 910	84 758	12 443	19 776	485	629	7 711	24 198	4 911	18 213	501
86 624	11 450	82 035	11 394	19 162	368	627	7 089	23 075	4 820	17 486	468
85 032	11 345	79 407	11 740	18 398	442	606	7 400	21 775	4 556	17 485	479
80 096	11 092	81 558	11 486	19 282	415	692	7 653	22 392	4 758	16 258	485

— 3) Strafmündige d. i. 12 Jahr und darüber alte Personen. — 4) Auch im wiederholten Rückfalle.

## 4c. Die in den Jahren 1882 bis

Jahr der Verurteilung	Verurteilte										
	Verbrechen und Vergehen gegen Reichs- gesetze überhaupt	Gewalt und Dro- hungen gegen Beamte	Haus- friedens- bruch	Arrest- bruch	Ver- letzungen der Eides- pflicht	Unzucht, Not- zucht	Belei- digung	Mord	Tot- schlag	Einfache Körper- verletzung	
1882	329 968	11 948	13 826	2 483	1 607	2 918	38 971	151	169	16 527	
1883	330 128	11 853	13 306	2 026	1 404	2 771	39 911	153	164	17 116	
1884	345 977	12 462	15 353	2 093	1 556	2 797	42 616	139	131	18 718	
1885	343 087	12 507	14 855	1 803	1 595	2 896	40 859	126	164	18 620	
1886	353 000	13 127	15 983	1 801	1 398	3 221	42 586	144	154	19 334	
1887	356 357	13 447	15 969	2 026	1 515	3 169	44 084	131	142	19 202	
1888	350 665	12 387	14 851	2 110	1 468	3 088	42 959	95	117	18 374	
1889	369 644	12 713	16 244	2 099	1 511	3 212	43 600	107	148	19 730	
1890	381 450	13 133	17 104	1 920	1 531	3 293	45 351	133	125	21 546	
1891	391 064	13 268	17 031	1 726	1 616	3 332	44 809	88	160	21 987	
1892	422 327	13 985	17 725	1 978	1 552	3 490	46 458	144	172	22 821	
1893	430 403	15 151	18 229	1 882	1 671	3 859	50 424	114	167	24 315	
1894	446 110	16 297	19 391	1 898	1 548	4 144	52 721	110	165	25 656	
1895	454 211	16 063	20 095	2 095	1 747	4 221	53 192	113	170	26 927	
1896	456 999	16 578	20 595	1 916	1 523	4 539	53 968	108	162	27 229	
1897	463 585	16 547	21 535	1 992	1 450	4 222	54 143	101	174	26 600	
1898	477 807	16 083	22 207	1 966	1 478	4 560	55 988	106	163	26 687	
1899	478 139	17 148	22 601	1 755	1 316	4 650	55 514	79	171	26 615	
1900	469 819	16 120	22 218	1 596	1 198	4 812	52 883	89	162	26 182	
1901	497 310	17 030	22 822	1 731	1 378	5 188	55 752	84	158	27 193	
Im Durch- schnitt der Jahre	(1882/91) 1882/91 1882/1901	355 134 459 671 407 403	12 685 16 100 14 392	15 452 20 742 18 097	2 009 1 881 1 945	1 520 1 486 1 503	3 070 4 369 3 719	42 575 53 104 47 839	127 105 116	147 166 157	19 115 26 023 22 569
Auf 100 000 straf- mündige Personen der Zivilbevölkerung kommen											
1882	1 040	38	44	8	5	9	123	0,5	0,5	52	
1883	1 034	37	42	6	4	9	125	0,5	0,5	54	
1884	1 080	39	48	7	5	9	133	0,4	0,4	58	
1885	1 062	39	46	6	5	9	126	0,4	0,5	58	
1886	1 080	40	49	6	4	10	130	0,4	0,5	59	
1887	1 081	41	48	6	5	10	134	0,4	0,4	58	
1888	1 048	37	44	6	4	9	128	0,3	0,3	55	
1889	1 087	37	48	6	4	9	128	0,3	0,4	58	
1890	1 105	38	50	6	4	10	131	0,4	0,4	62	
1891	1 124	38	49	5	5	10	129	0,3	0,5	63	
1892	1 202	40	50	6	4	10	132	0,4	0,5	65	
1893	1 212	43	51	5	5	11	142	0,3	0,5	69	
1894	1 244	45	54	5	4	12	147	0,3	0,5	72	
1895	1 249	44	55	6	5	12	146	0,3	0,5	74	
1896	1 244	45	56	5	4	12	147	0,3	0,4	74	
1897	1 246	45	58	5	4	11	146	0,3	0,5	71	
1898	1 262	42	59	5	4	12	148	0,3	0,4	70	
1899	1 240	44	59	5	3	12	144	0,2	0,4	69	
1900	1 198	41	57	4	3	12	135	0,2	0,4	67	
1901	1 256	43	58	4	3	13	141	0,2	0,4	69	
Im Durch- schnitt der Jahre	(1882/91) 1882/91 1882/1901	1 087 1 251 1 171	39 44 41	47 56 52	6 5 6	5 4 4	9 12 11	130 145 137	0,4 0,3 0,3	0,4 0,5 0,5	58 71 65

1) Auch im wiederholten Rückfalle.

1901 verurteilten Personen.

Personen											
Gefährliche Körperverletzung	Nötigung und Bedrohung	Einfacher Diebstahl <sup>1)</sup>	Schwerer	Unter- schlagung	Raub und Räuber- sische Erpres- sung <sup>1)</sup>	Erpres- sung	Schleierei <sup>1)</sup>	Betrug <sup>1)</sup>	Fäl- schung öffent- licher Ur- funden	Sach- be- schädigung	Brand- stiftung
38 291	3 623	91 132	11 918	14 577	413	526	8 522	11 969	2 899	11 639	644
40 933	4 021	89 120	10 513	14 568	419	481	7 974	12 387	2 933	11 153	627
48 118	5 243	86 158	10 562	14 630	445	473	7 695	12 690	2 973	12 379	609
51 449	5 820	80 516	9 882	14 432	365	452	7 416	12 618	2 895	12 812	573
53 759	6 493	79 785	9 031	14 731	417	426	6 952	13 609	2 948	12 798	552
55 821	6 602	76 198	9 209	14 504	386	455	6 974	14 560	3 130	13 099	524
55 223	6 279	75 245	9 132	14 781	393	457	6 945	14 978	3 119	12 239	482
57 191	6 995	82 966	10 390	15 888	404	467	7 491	16 848	3 430	12 880	419
60 948	7 813	81 928	10 797	16 340	437	504	7 549	17 364	3 631	13 959	488
61 896	8 011	86 739	11 194	17 184	459	486	7 766	18 949	3 856	13 839	465
65 666	8 802	95 526	13 669	18 372	486	624	9 141	20 711	4 265	14 768	577
72 919	9 571	83 719	12 036	18 055	389	576	8 115	20 583	4 387	15 969	532
77 401	10 306	82 941	12 518	18 715	458	617	8 002	21 923	4 517	16 719	508
80 096	11 092	81 558	11 486	19 282	415	692	7 653	22 392	4 758	16 258	485
85 032	11 345	79 407	11 740	18 398	442	606	7 400	21 775	4 556	17 485	479
86 624	11 450	82 035	11 394	19 162	368	627	7 089	23 075	4 820	17 486	468
90 826	11 910	84 758	12 443	19 776	485	629	7 711	24 198	4 911	18 213	501
94 657	12 379	81 104	11 854	20 201	505	609	7 384	24 169	5 189	18 858	519
93 079	12 130	82 979	11 822	20 030	446	563	7 333	23 374	4 963	18 261	472
98 110	12 351	88 324	13 234	20 866	521	597	7 688	25 255	5 356	19 077	453
<i>52 363</i>	<i>6 090</i>	<i>82 979</i>	<i>10 263</i>	<i>15 164</i>	<i>414</i>	<i>473</i>	<i>7 528</i>	<i>14 597</i>	<i>3 181</i>	<i>12 680</i>	<i>538</i>
<i>84 441</i>	<i>11 134</i>	<i>84 235</i>	<i>12 220</i>	<i>19 286</i>	<i>452</i>	<i>614</i>	<i>7 752</i>	<i>22 746</i>	<i>4 772</i>	<i>17 309</i>	<i>499</i>
<i>68 402</i>	<i>8 612</i>	<i>83 607</i>	<i>11 241</i>	<i>17 225</i>	<i>433</i>	<i>543</i>	<i>7 640</i>	<i>18 671</i>	<i>3 977</i>	<i>14 995</i>	<i>519</i>
121	11	287	38	46	1	2	27	38	9	37	2
128	13	279	33	46	1	2	25	39	9	35	2
150	16	269	33	46	1	1	24	40	9	39	2
159	18	249	31	45	1	1	23	39	9	40	2
165	20	244	28	45	1	1	21	42	9	39	2
169	20	231	28	44	1	1	21	44	9	40	2
165	19	225	27	44	1	1	21	45	9	37	1
168	20	244	31	47	1	1	22	50	10	38	1
177	23	237	31	47	1	1	22	50	11	40	1
178	23	249	32	49	1	1	22	54	11	40	1
187	25	272	39	52	1	2	26	59	12	42	2
205	27	236	34	51	1	2	23	58	12	45	1
216	29	231	35	52	1	2	22	61	13	47	1
220	31	224	32	53	1	2	21	62	13	45	1
231	31	216	32	50	1	2	20	59	12	48	1
233	31	220	31	52	1	2	19	62	13	47	1
240	31	224	33	52	1	2	20	64	13	48	1
245	32	210	31	52	1	2	19	63	13	49	1
237	31	212	30	51	1	1	19	60	13	47	1
248	31	223	33	53	1	2	19	64	14	48	1
<i>160</i>	<i>19</i>	<i>254</i>	<i>31</i>	<i>46</i>	<i>1</i>	<i>1</i>	<i>23</i>	<i>45</i>	<i>10</i>	<i>39</i>	<i>2</i>
<i>230</i>	<i>30</i>	<i>229</i>	<i>33</i>	<i>52</i>	<i>1</i>	<i>2</i>	<i>21</i>	<i>62</i>	<i>13</i>	<i>47</i>	<i>1</i>
<i>197</i>	<i>25</i>	<i>240</i>	<i>32</i>	<i>49</i>	<i>1</i>	<i>2</i>	<i>22</i>	<i>54</i>	<i>11</i>	<i>43</i>	<i>1</i>



## XII. Volksschulen.

Staaten und Landesteile	Schul-, Rech- nungs- oder Ka- lender- jahr	Zahl der			Schüler der öffent- lichen Volkss- schulen	Aufwendungen für die öffentlichen Volksschulen		Es entfielen bei den öffentlichen Volksschulen		Privat- schulen mit Volkss- schulziel	
		öffent- lichen Volkss- schulen	vollbeschäftigten Lehrkräfte			über- haupt	davon aus Staats- mitteln	auf 1 Lehr- kraft	auf 1 Schü- ler Ge- sam- kosten M.	Zahl der	
			Lehrer	Lehre- rinnen						Schu- len	Schüler
Ostpreußen . . . . .	1901	3 133	5 149	382	343 047	13 376	6 616	62	39	19	704
Westpreußen . . . . .	»	2 232	3 892	278	275 381	10 388	4 554	66	38	31	1 511
Berlin . . . . .	»	249	2 836	1 642	211 666	20 076	602	47	95	6	1 055
Brandenburg . . . . .	»	3 072	7 076	753	466 596	23 297	5 778	60	50	28	1 442
Pommern . . . . .	»	2 600	4 377	372	275 505	11 753	5 132	58	43	13	259
Posen . . . . .	»	2 695	4 441	213	346 629	12 129	6 339	74	35	5	214
Schlesien . . . . .	»	4 617	10 499	928	805 152	31 488	9 741	70	39	26	1 249
Sachsen . . . . .	»	2 776	6 765	530	456 366	20 102	5 561	63	44	40	2 066
Schleswig-Holstein . . . . .	»	1 887	3 698	606	226 818	12 778	3 315	53	56	17	417
Hannover . . . . .	»	3 609	6 533	549	422 522	20 680	6 154	60	49	43	1 297
Westfalen . . . . .	»	2 597	5 847	2 390	575 510	26 927	5 128	70	47	52	1 103
Hessen-Nassau . . . . .	»	2 242	4 366	525	290 990	17 528	4 188	59	60	9	959
Rheinland . . . . .	»	4 930	10 668	4 695	964 024	48 774	9 726	63	51	22	593
Hohenzollern . . . . .	»	117	195	3	10 664	621	232	54	58	4	95
Preußen	1901	36 756	76 342	13 866	5 670 870	269 917	73 066	63	48	315	12 964
Bayern rechts des Rheins		6 299	10 087	2 538	748 858	33 181	12 479	59	44	22	1 784
Bayern links des Rheins		981	2 097	177	124 541	6 585	1 727	55	53	3	202
Bayern	1900/01	7 280	12 184	2 715	873 399	(1)39 766	(1)14 206	59	46	25	1 986
Sachsen . . . . .	1899	(2)2 273	10 003	401	(3)685 771	34 323	4 773	66	50	(4)58	(4)775
Württemberg . . . . .	1901	2 353	4 615	(6) 494	295 325	12 265	3 748	58	42	3	42
Baden . . . . .	1900	1 677	3 631	418	273 149	10 999	2 396	67	40	5	775
Hessen . . . . .	1900/01	984	2 525	222	165 707	7 875	2 506	60	48	—	—
Mecklenb.-Schwerin (6)		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sachsen-Weimar . . . . .	1901	629	979	15	59 528	2 567	977	60	43	13	465
Mecklenburg-Strelitz	1901	233	348	34	16 057	536	372	42	33	2	25
Odenburg . . . . .	1901	614	1 101	120	66 721	(7) 2 935	990	55	44	6	215
Braunschweig . . . . .	1901/02	453	1 142	151	81 396	(2) 3 621	(8) 754	63	44	—	—
Sachsen-Meiningen . . . . .	1901	318	656	54	44 011	1 963	592	62	45	—	—
Sachsen-Altenburg . . . . .	1901	197	495	23	34 448	1 373	269	67	40	—	—
Sachs.-Coburg-Gotha	1901/02	244	625	79	39 422	1 765	494	56	45	6	168
Anhalt . . . . .	1901/02	253	814	154	52 684	371	2 312	54	50	9	989
Schwarzb.-Sondersh.	1901	94	211	7	13 918	579	201	64	42	2	58
Schwarzb.-Kudolstadt	1901	138	263	2	16 222	532	155	61	33	—	—
Waldeck . . . . .	1901	124	166	6	10 294	359	107	60	35	—	—
Reuß älterer Linie . . . . .	1901	60	162	19	13 206	392	33	73	30	—	—
Reuß jüngerer Linie . . . . .	1901	117	317	20	21 702	818	286	64	38	—	—
Schaumburg-Lippe . . . . .	1901	44	72	5	7 648	213	34	99	28	3	99
Lippe . . . . .	1900	128	261	—	23 895	608	303	92	25	9	606
Lübeck . . . . .	1901	53	187	158	11 897	772	648	34	65	—	—
Bremen . . . . .	1901	(9) 57	498	97	27 830	2 147	1 597	47	77	1	30
Hamburg . . . . .	(10)	182	1 653	950	98 610	7 321	6 908	38	74	80	13 207
Elbsaß-Votringen . . . . .	1901	2 903	2 895	2 329	226 102	8 869	2 630	43	39	77	3 395
Deutsches Reich (6)		58 164	122 145	22 339	8 829 812	412 886	120 357	61	47	614	39 799

1) Nach dem neuen Schulbedarfsgesetz vom 28. Juli 1902 und den staatsbudgetmäßigen Bewilligungen für die XXVI. Finanzperiode (1902/03) ist der Gesamtaufwand für die bayerischen Volksschulen erheblich gestiegen.

2) Ohne 19 Seminarübungsschulen.

3) Ohne 2 286 Seminarübungsschüler.

4) Ohne 4 Vereins- und Stiftungsschulen mit 316 Schülern.

5) Darunter 157 vollbeschäftigte Arbeitslehrerinnen.

6) Nachweise über die Volksschulen im Großherzogtum Mecklenburg-Schwerin liegen nicht vor.

7) Die Gesamtaufwendungen beziehen sich auf das Jahr 1900, da die Rechnungsabschlüsse für 1901 noch nicht vorliegen.

8) Für die 390 Schulanstalten der Landgemeinden waren die Aufwendungen für die jährliche Vergütung und Abtragung der zur Schul-, Neu- oder Ersatzbauten angelegenen Kapitalien nicht festzustellen.

9) Darunter 2 öffentliche Waisenhausschulen mit Volksschulziel, aus eigenem Vermögen und aus öffentlichen Sammlungen unterhalten.

10) Die Angaben über die öffentlichen Volksschulen beziehen sich auf den Stand vom 31. März 1902, die über die Privatschulen auf den 1. Februar 1902, während die Aufwendungen nach dem Budget für 1902 eingestuft sind.

### XIII. Reichstagswahlen.

(Vierteljahrshefte zur Statistik b. D. R. 1898, III. (Ergänzungsheft), 1900, IV und 1903, II.)

Wahlbeteiligung und Parteistellung der Gewählten	Ergebnisse der Reichstagswahlen								
	1877	1878	1881	1884	1887	1890	1893	1898	
Gesamtzahl der Bevölkerung und der Wahlberechtigten in Tausenden.									
Bevölkerung <sup>1)</sup> .....	42 727,4	45 234,1	46 855,7	49 428,5	52 279,9				
Wahlberechtigte .....	8 943,0	9 128,3	9 088,8	9 383,1	9 769,8	10 145,9	10 628,3	11 441,1	
Bei den ersten ordentlichen Wahlen abgegebene Stimmen in Tausenden.									
Abgegebene Stimmen	{ gültige ..	5 401,0	5 760,9	5 097,8	5 663,0	7 540,9	7 228,5	7 674,0	7 752,7
	{ ungültige	21,6	20,0	20,6	18,7	29,8	33,1	28,3	34,0
Von den gültigen Stimmen kamen — in Tausenden — auf Angehörige folgender Parteistellung:									
(Deutsch-) Konservativ .....	526,0	749,5	830,8	861,1	1 147,2	895,1	1 038,3	859,2	
Deutsche Reichspartei (freikonsf.) .....	426,6	785,8	379,3	387,7	736,4	482,3	438,4	343,6	
Nationalliberal .....	1 469,5	1 330,7	746,6	997,0	1 678,0	1 177,8	997,0	971,3	
Lib. o. n.äh. Bez. { Dtsch. Freis. Verein. } Eiber. Vereinig. { Freis. } Volksp. } Fortschrittsp. {	134,8	156,1	—	429,2	997,0	973,1	1 159,9	{ 258,5 666,4	{ 195,7 558,3
Deutsche Volkspartei .....	417,8	385,1	649,3	—	—	—	—	—	
Zentrum .....	44,9	66,1	103,4	95,9	88,8	147,6	166,8	108,5	
Polen .....	1 341,3	1 328,1	1 182,9	1 282,0	1 516,2	1 342,1	1 468,5	1 455,1	
Sozialdemokraten .....	216,2	210,1	194,9	203,2	220,0	246,8	229,5	244,1	
Antisemit. (Dtsch. Ref. p., christl.-soz.) .....	493,3	437,1	312,0	550,0	763,1	1 427,3	1 786,7	2 107,1	
Welfen .....	—	—	—	—	11,6	47,5	263,9	284,3	
Erfässer .....	85,6	100,3	86,7	96,4	112,8	112,7	101,8	105,2	
Dänen .....	200,0	178,9	153,0	165,6	233,7	101,1	114,7	107,4	
Andere Parteien .....	17,3	16,1	14,4	14,4	12,4	13,7	14,4	15,4	
Unbestimmt und zerstückelt .....	11,6	2,3	—	—	—	—	<sup>2)</sup> 70,4	<sup>3)</sup> 291,0	
	16,1	14,7	15,3	12,7	47,6	74,6	58,7	106,5	
Zusammensetzung des Reichstags bei Beginn der Legislaturperioden.									
Die Abgeordneten nach ihrer Parteistellung:									
							Am		
							30.4.1903 <sup>4)</sup>		
(Deutsch-) Konservativ .....	40	59	50	78	80	73	72	(5 51)	
Deutsche Reichspartei (freik.) .....	38	57	28	28	41	20	28	(6 20)	
Nationalliberal .....	128	99	47	51	99	42	53	(7 53)	
Lib. o. n.äh. Bez. { Dtsch. Freis. Verein. } Eiber. Vereinig. { Freis. } Volksp. } Fortschrittsp. {	13	10	—	46	67	32	66	{ 13 24	{ (8 14 25
Deutsche Volkspartei .....	35	26	60	—	—	—	—	—	
Zentrum .....	4	3	9	7	—	10	11	7	
Polen .....	93	94	100	99	98	106	96	(9 102)	
Sozialdemokraten .....	14	14	18	16	13	16	19	14	
Antisemit. (Dtsch. Ref. p., christl.-soz.) .....	12	9	12	24	11	35	44	58	
Welfen .....	—	—	—	—	1	5	16	(10 10)	
Erfässer .....	4	10	10	11	4	11	7	(11 7)	
Dänen .....	1	1	2	1	1	1	1	—	
Andere und unbestimmte Partei- stellung .....	15	15	15	15	15	10	8	(12 10)	
	—	—	—	—	2	2	13) 5	(14 21)	

<sup>1)</sup> Nach der jedesmaligen letzten Volkszählung. — <sup>2)</sup> Darunter Bayerischer Bauernbund 66,3. —

<sup>3)</sup> Darunter Bayerischer Bauernbund 140,3, Bund der Landwirte 110,4, Nationalsoziale 27,2. — <sup>4)</sup> Hier nach der Anlage I a vom 30. April 1903 zur Fraktionsliste. 5 Mandate waren zu dieser Zeit erledigt.

<sup>5)</sup> Einschließlich 4 Hospitanten der Fraktion. — <sup>6)</sup> Desgl. 1 Hospitant. — <sup>7)</sup> Hier von sind 6 Hospitanten der Fraktion. — <sup>8)</sup> Desgleichen 1 Hospitant. — <sup>9)</sup> Hier von gehört 1 nicht zur Fraktion. 3 Hospitanten der Fraktion sind bei der Partei der Welfen nachgewiesen. — <sup>10)</sup> Hier von ist 1 Hospitant der Fraktion. —

<sup>11)</sup> Hier von gehören 3 keiner Fraktion an, vergl. auch Anm. 9. — <sup>12)</sup> Gehören keiner Fraktion an. —

<sup>13)</sup> Darunter 4 Angehörige des Bayerischen Bauernbundes. — <sup>14)</sup> Darunter 3 Angehörige des Bauernbundes, 4 des Bundes der Landwirte.

## XIV. Kriegswesen.

## I. Etatsstärke des deutschen Heeres.

(Anl. V, S. 589 fg. d. Entw. eines Gef. u. Gef., betr. die Feststellung des Reichshaushalts-Etats f. d. Rechnungsj. 1903.)

Dienstliche Stellung	Etatsstärke im Rechnungsjahr 1903							
	Infanterie					Kaval- lerie <sup>5)</sup>	Artillerie	
	Infanterie im engeren Sinne <sup>1)</sup>	Jäger <sup>2)</sup>	Maschinen- gewehrab- teilungen <sup>3)</sup>	Bezirks- komman- dos <sup>4)</sup>	Summe		Feld- artil- lerie <sup>6)</sup>	Fuß- artil- lerie <sup>7)</sup>
Offiziere .....	12 073	388	60	863	13 384	2 436	3 062	946
Unteroffiziere:								
Zahlmeisteraspiranten .....	621	18	—	44	683	97	202	42
Spielleute .....	2 926	234	15	—	3 175	1 515	1 282	234
Sanitätsunteroffiziere .....	1 230	36	8	6	1 280	244	292	84
Sonstige .....	39 293	1 146	180	3 102	43 721	7 814	10 133	3 533
Überhaupt Unteroffiziere ..	44 070	1 434	203	3 152	48 859	9 670	11 909	3 893
Gemeine:								
Spielleute .....	16 471	—	—	—	16 471	—	—	334
Sanitätsgefreite .....	1 232	36	7	—	1 275	239	291	83
Oekonomiehändler .....	1 841	70	15	—	1 926	743	639	164
Kapitulanten, sonst. Gefreite und Gemeine .....	304 025	9 675	930	2 765	317 395	56 273	52 371	19 822
Überhaupt Gemeine .....	323 569	9 781	952	2 765	337 067	57 255	53 301	20 403
Militärärzte .....	1 235	36	—	20	1 291	211	307	63
Zahlmeister, Musikinspizient usw	619	18	—	2	639	96	202	39
Rosärzte .....	—	—	1	—	1	323	285	—
Büchsenmacher und Sattler ..	621	18	—	—	639	186	202	38
<b>Gesamtkopffzahl .....</b>	<b>382 187</b>	<b>11 675</b>	<b>1 216</b>	<b>6 802</b>	<b>401 880</b>	<b>70 177</b>	<b>69 268</b>	<b>25 382</b>
Dienstpferde .....	—	—	810	—	810	65 937	33 624	556
	Artillerie Summe	Pioniere <sup>8)</sup>	Verkehrs- truppen <sup>9)</sup>	Train <sup>10)</sup>	Besondere Forma- tionen <sup>11)</sup>	Nicht regimen- täre Offiziere usw <sup>12)</sup>	General- summe	
Offiziere .....	4 008	598	252	332	572	2 772	24 354	
Unteroffiziere:								
Zahlmeisteraspiranten .....	244	26	17	46	52	22	1 187	
Spielleute .....	1 516	331	20	79	—	—	6 636	
Sanitätsunteroffiziere .....	376	50	22	32	13	85	2 102	
Sonstige .....	13 666	1 997	891	1 657	1 328	80	71 154	
Überhaupt Unteroffiziere ..	15 802	2 404	950	1 814	1 393	187	81 079	
Gemeine:								
Spielleute .....	334	—	182	—	36	—	17 023	
Sanitätsgefreite .....	374	52	21	36	5	2	2 004	
Oekonomiehändler .....	803	112	27	111	2 343	—	6 065	
Kapitulanten, sonst. Gefreite und Gemeine .....	72 193	12 869	5 244	6 344	90	—	470 408	
Überhaupt Gemeine .....	73 704	13 033	5 474	6 491	2 474	2	13) 495 500	
Militärärzte .....	370	52	22	28	36	193	2 203	
Zahlmeister, Musikinspizient usw	241	26	17	23	12	2	1 056	
Rosärzte .....	285	—	—	23	19	28	679	
Büchsenmacher und Sattler ..	240	26	12	—	1	—	1 104	
<b>Gesamtkopffzahl .....</b>	<b>94 650</b>	<b>16 139</b>	<b>6 727</b>	<b>8 711</b>	<b>4 507</b>	<b>3 184</b>	<b>605 975</b>	
Dienstpferde .....	34 180	—	58	4 657	—	—	105 642	

1) 216 Regimenter, das Vehr-Infanterie-Bataillon, 9 Unteroffizierschulen, 2 Infanterie-Schießschulen, 1 Gewehr-Prüfungskommission.  
 — 2) 18 Bataillone. — 3) 15 Abteilungen. — 4) 205 Bezirkskommandos. — 5) 94 Regimenter und 3 Militärreitabteilungen. — 6) 94 Regimenter und die Schießschule der Feldartillerie. — 7) 18 Regimenter, die Schießschule der Fußartillerie und die Versuchskompanie der Artillerie-Prüfungskommission. — 8) 26 Bataillone. — 9) a. Eisenbahntruppen: 3 Eisenbahn-Regimenter, 1 Eisenbahn-Bataillon, 1 Betriebsabteilung der Eisenbahnbrigade, 2 Eisenbahn-Kompagnien und 1 Detachement der Betriebsabteilung der Eisenbahnbrigade; b. Telegraphentruppen: 3 Bataillone, 2 Kompagnien, 1 Detachement; c. Puffschifftruppen: 1 Bataillon, 1 Abteilung. — 10) 23 Bataillone. — 11) Schloßgarde-Kompagnien; heilige Garde-Unteroffizierskompagnie; Leibgarde der Hartschiere; Disziplinarabteilung des Gardekorps; Salbinalabteilung des Feldjägerkorps; Intendanturen; Bekleidungsämter; Militär-Erziehungs- und Bildungsanstalten; Aufschichtpersonal der Militärgefängnisse und Arbeiterteilungen. — 12) Kriegsministerien; höhere Truppenbefehlshaber; Gouverneure; Kommandanten und Platzmänner; Adjutanturoffiziere und Offiziere in besonderen Stellungen; Generalstab und Vermessungswesen; Ingenieurkorps; bayerische Artillerieoffiziere vom Platz; Adjutanten der höheren Kommandobehörden; Pferde-Vormusterungskommissionen; Militärtelegraph von Berlin; Militärkuranstalten; Traindepots; bayerische Remonteinspektion; Remontierungskommissionen; Generalinspektion und Inspektion des Militär-Erziehungs- und Bildungswesens; Ober-Militär-Examinationskommission; Inspektion der Telegraphentruppen, der Schießschulen, der Infanterieschulen, des Militärdetachmentswesens, der militärischen Strafanstalten; Kommando des Kadettenkorps; Artillerie- und Waffengewesen; technische Institute der Artillerie; Festungen; Ärzte, Rosärzte und Veterinäre bei den Gen.-Kommandos, Divisionskommandos, dem bayerischen Operations- u. u. u. Kurs, in Festungen usw., bei den Invalidentstituten und der Kaiser Wilhelms-Akademie; Reichsmilitärgericht einschließlich des bayerischen Senats. — 13) Diese Zahl stellt die nach Maßgabe der §§ 2 bzw. 4 des Gesetzes vom 25. März 1899 (R. G. Bl. S. 213) für das Rechnungsjahr 1903 festgesetzte Friedenspräsenzstärke des Heeres dar. Die Einjährigfreiwilligen sind dabei nicht anzurechnen.

2. Statsstärke der Kaiserlichen Marine.

(Zu 2 und 3: Anlage VI. des Entwurfs eines Gesetzes und Gesetz, betreffend die Feststellung des Reichshaushalts-Stats für das Rechnungsjahr 1903, Handbuch für das Deutsche Reich auf das Jahr 1903 und Mitteilung des Reichs-Marine-Amts.)

Statsstärke im Rechnungsjahr 1903.											
a. Offiziere, Marineärzte und Marinezahlmeister.											
Staatssekretär des Reichs-Marine-Amts .....	1	Marineingenieur-Personal ..	207	Marinezahlmeister .....	149						
Admirale .....	19	Marineärzte .....	186	Pensionierte Offiziere .....	39						
Seeoffizierkorps .....	1 111	Feuerverks. und Zeugoffiziere	64	Summe zu a.		1 872					
Offizierkorps der Marineinfanterie .....	46	Torpedeoffiziere und Torpedoingenieure .....	50								
		Im ganzen Offiziere und Ärzte	1 684								
b. Seeoffiziersaspiranten.											
Fähnrichs zur See .....	433	Seekabatten .....	150	Summe zu b.		583					
c. Deckoffiziere, Unteroffiziere, Mannschaften, Schiffsjungen usw.											
Dienstliche Stellung	2 Matrosendivisionen zu je 3 Abteilungen und 1 Schiffsjungenbtrieben	2 Werftdivisionen, einschl. 2 Handwerkerabteilungen	2 Torpedoabteilungen	4 Matrosen- Artillerieabteilungen	2 See- bataillone zu je 4 Kompagnien	Militärisches Personal					Summe
						der Artillerieriewerwaltung	des Torpedowesens	des Minenwesens	des Vermessungs- wesens	des Veleidungs- wesens	
Deckoffiziere .....	223	761	232	29	—	86	86	25	26	—	1 468
Unteroffiziere .....	2 115	2 976	937	243	171	1 49	41	39	—	24	6 595
Gefreite und Gemeine .....	11 076	6 143	2 796	2 073	1 003	—	—	—	—	—	23 091
Stabsboisten .....	6	—	—	3	2	—	—	—	—	—	11
Hoboisten (Unteroffiziere, Gefreite und Gemeine) ..	256	—	—	39	53	—	—	—	—	—	348
Autonomiehandwerker .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	200	200
Sanitätsmannschaften und Marinekrankenwärter ..	—	280	—	—	—	—	—	—	—	—	280
Zahlmeisteraspiranten und -applikanten .....	—	207	—	—	—	—	—	—	—	—	207
Büchsenmacher .....	3	2	2	4	2	—	—	—	—	—	13
Schiffsjungenunteroffiziere und Schiffsjungen .....	1 100	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 100
Summe zu c.	14 779	10 369	3 967	2 391	1 231	135	127	64	26	224	33 313
Gesamtkopffahl (Summe a bis c)											35 768

1) Depotvizefeldwebel.

3. Die Kriegsschiffe der Kaiserlichen Marine.

Gattung der Schiffe	Anzahl am 1. 4. 1903	Deplacement in Tonnen	Indizierte Pferdestärken
a. Fertig.			
Linienchiffe .....	17	166 103	171 900
Rüstenpanzerschiffe .....	8	30 558	39 200
Panzerkanonenboote .....	12	13 015	9 200
Große Kreuzer .....	11	79 471	114 500
Kleine Kreuzer .....	30	64 062	152 250
Kanonenboote .....	6	5 418	7 100
Schulschiffe .....	15	29 688	26 000
Spezialschiffe .....	8	11 239	17 020
Hafenschiffe .....	3	19 613	14 300
Summe	110	419 167	551 470
b. Im Bau.			
Linienchiffe .....	8	102 800	123 600
Große Kreuzer .....	4	37 000	71 200
Kleine Kreuzer .....	6	18 950	58 000
Kanonenboote .....	2	1 168	2 600
Summe	20	159 918	255 400

### 4. Ergebnisse des Heeres-Ergänzungsgeschäfts.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1902, IV.)

Jahr	Jahres- klasse	Endgültige Entscheidungen der Ersatzbehörden						Außerdem		Gesamt- zahl der Aus- gehobenen und freiwillig Ein- getretenen	Endgültig Ab- gefertigte
		Aus- ge- schlossen <sup>1)</sup> (Unwür- dige)	Aus- ge- mußter <sup>2)</sup> (Untaug- liche)	Dem Landsturm I. Auf- gebots über- wiesen <sup>3)</sup> (minder Taugliche)	Der Er- satzreserve oder der Marine- er- satz- reserve über- wiesen <sup>3)</sup> (künftig Taug- liche)	Ausgehoben		freiwillig eingetreten			
						für das Heer	für die Marine	Militär- pflichtige	vor Beginn des militär- pflichtigen Alters		
1892	..... Summe	1 280	30 043	118 312	81 796	165 258	4 572	14 660	15 723	200 213	431 644
93	..... »	1 431	30 496	90 217	84 728	230 584	4 101	16 588	16 900	268 173	475 045
94	..... »	1 395	33 303	97 028	81 068	230 775	4 874	18 161	19 345	273 155	485 949
95	..... »	1 285	36 574	103 271	81 549	222 484	4 728	19 110	20 387	266 709	489 388
96	..... »	1 267	38 191	104 950	83 520	218 988	4 681	21 233	21 723	266 625	494 553
97	..... »	1 210	40 431	108 167	84 487	219 128	5 710	21 975	22 307	269 120	503 415
98	..... »	1 212	41 639	109 953	87 764	215 925	5 749	23 309	22 933	267 916	508 484
99	..... »	1 245	43 196	112 839	83 809	221 471	5 486	24 488	22 669	274 114	515 203
1900	20 jährige.....	211	17 408	16 197	4 249	106 463		15 653	.	.	.
	21 » .....	202	5 682	11 776	3 066	56 201		5 104	.	.	.
	22 » .....	240	14 083	69 359	71 556	68 416		2 568	.	.	.
	ältere .....	518	2 172	5 391	3 245	2 379		3 059	.	.	.
	Summe 1900	1 171	39 345	102 723	82 116	(+227 275/(-6 184		26 384	22 738	282 581	507 936
1901	20 jährige.....	166	18 290	16 135	4 690	99 310		16 807	.	.	.
	21 » .....	214	6 099	11 845	3 200	54 615		5 448	.	.	.
	22 » .....	307	14 700	66 751	73 463	71 993		2 970	.	.	.
	ältere .....	532	2 243	5 340	3 501	2 488		3 625	.	.	.
	Summe 1901	1 219	41 332	100 071	84 854	(+220 180/(-8 226		28 850	23 265	280 521	507 997

#### Für das Jahr 1901 nach Armeekorpsbezirken.

Bezirke											
I. Armeekorps .....	22	909	1 829	1 555	7 232	466	696	1 052	9 446	13 761	
II. » .....	45	1 176	2 314	3 308	7 652	548	893	1 203	10 296	17 139	
III. » .....	124	3 077	14 752	5 006	15 083	467	2 631	2 675	20 856	43 815	
IV. » .....	73	1 680	4 572	4 214	10 426	181	1 717	2 281	14 605	25 144	
V. » .....	34	1 265	2 357	2 394	7 279	83	793	872	9 027	15 077	
VI. » .....	103	2 821	6 935	4 386	11 162	101	1 251	1 279	13 793	28 038	
VII. » .....	107	3 935	10 396	9 666	27 781	613	4 296	2 102	34 792	58 896	
VIII. » .....	50	3 336	6 190	7 198	15 412	539	1 665	1 140	18 756	35 530	
IX. » .....	60	2 706	8 638	4 387	11 556	2 045	2 662	1 876	18 139	33 930	
X. » .....	70	2 816	4 995	4 827	9 480	799	2 683	1 765	14 727	27 435	
XI. » .....	49	1 736	2 975	4 243	8 092	159	1 604	1 345	11 200	20 203	
XII. (1.R.sächf.) Armeef.	42	941	3 394	1 879	6 631	13	532	436	7 612	13 868	
XIII. (R.württemb.) »	39	2 123	2 954	4 121	9 916	15	716	397	11 044	20 281	
XIV. » .....	40	2 166	3 933	4 207	9 975	887	1 387	627	12 876	23 222	
XV. » .....	6	429	772	928	2 942	382	746	372	4 442	6 577	
XVI. » .....	2	266	461	552	1 541	220	195	163	2 119	3 400	
XVII. » .....	41	999	2 022	1 980	7 923	412	452	631	9 418	14 460	
XVIII. » .....	30	1 581	2 834	3 658	7 826	121	1 053	459	9 459	17 562	
Großh. heß. (25.) Division	16	1 018	1 689	1 716	5 261	154	623	400	6 438	10 877	
XIX. (2.R.sächf.) Armeef.	59	1 571	6 386	3 062	9 872	11	814	680	11 377	22 455	
I. R. bayerisches »	83	1 684	3 712	3 089	9 495	8	441	375	10 319	18 887	
II. » » »	37	1 274	2 533	4 091	8 185	—	501	459	9 145	17 080	
III. » » »	87	1 823	3 428	4 387	9 458	2	499	676	10 635	20 360	

<sup>1)</sup> Zur Zuchthausstrafe Verurteilte usw. (Wehrordnung § 37). — <sup>2)</sup> Wegen körperlicher oder geistiger Gebrechen dauernd Untaugliche (W., D. § 38). — <sup>3)</sup> Bedingt Taugliche, Überzählige nach dem dritten Konfuzenzjahre usw. (W., D. §§ 39—41). — <sup>4)</sup> Davon zum Dienst mit der Waffe 1900: 222 667, 1901: 215 479, zum Dienst ohne Waffe 1900: 4 608, 1901: 4 701. — <sup>5)</sup> Davon aus der Landbevölkerung 1900: 3 307, 1901: 4 968, aus der feemännlichen und halbfeemännlichen Bevölkerung 1900: 2 877, 1901: 3 258.

4. Ergebnisse des Heeres-Ergänzungs-geschäfts. Verhältnisberechnungen.

Deutsches Reich		Von je 100 endgültig Abgefertigten waren									
Nr. des Armeekorps	Aushebungsbereich	tauglich <sup>1)</sup>		künftig tauglich		minder tauglich		untauglich		unwürdig	
		1901	1900	1901	1900	1901	1900	1901	1900	1901	1900
Deutsches Reich		55,2	55,6	16,7	16,2	19,7	20,2	8,1	7,8	0,3	0,2
I	Ostpreußen	68,6	68,9	11,3	13,4	13,3	11,1	6,6	6,4	0,2	0,2
II	Pommern	60,1	57,5	19,3	19,4	13,5	15,0	6,8	7,9	0,3	0,2
III	Brandenburg	47,6	47,6	11,4	10,0	33,7	34,5	7,0	7,6	0,3	0,3
IV	Provinz Sachsen	58,1	59,6	16,7	17,8	18,2	16,2	6,7	6,1	0,3	0,3
V	Posen	59,9	61,6	15,9	14,6	15,6	15,5	8,4	8,1	0,2	0,2
VI	Schlesien	49,2	48,8	15,6	17,3	24,7	23,9	10,1	9,6	0,4	0,4
VII	Westfalen	59,1	58,9	16,4	15,4	17,6	18,5	6,7	7,0	0,2	0,2
VIII	Rheinland	52,8	53,0	20,3	19,5	17,4	19,0	9,4	8,4	0,1	0,1
IX	Schleswig-Holstein	53,5	56,7	12,9	12,7	25,4	24,0	8,0	6,4	0,2	0,2
X	Hannover	53,7	55,1	17,6	15,1	18,2	20,1	10,3	9,6	0,2	0,1
XI	Hessen-Nassau	55,4	55,4	21,0	22,1	14,7	14,2	8,6	8,1	0,3	0,2
XII (L. R. sächf.)	Königreich Sachsen	54,9	52,7	13,5	11,4	24,5	29,6	6,8	6,1	0,3	0,2
XIII (R. württ.)	» Württemberg	54,5	56,6	20,3	17,0	14,5	15,5	10,5	10,7	0,2	0,2
XIV	Großherzogt. Baden	55,5	56,2	18,1	19,9	16,9	15,7	9,3	8,1	0,2	0,1
XV	Elfaß	67,6	64,8	14,1	17,1	11,7	12,0	6,5	6,0	0,1	0,1
XVI	Lothringen	62,3	61,7	16,2	14,3	13,6	15,9	7,3	7,9	0,1	0,2
XVII	Westpreußen	65,1	64,8	13,7	13,8	14,0	14,3	6,9	6,8	0,3	0,3
XVIII	Hessen-Nassau	53,9	56,1	20,8	20,6	16,1	14,7	9,0	8,4	0,2	0,2
Großh. Hess. (25.) Division		59,2	60,1	15,8	13,1	15,5	19,2	9,4	7,4	0,1	0,2
XIX (2. R. sächf.)	Königreich Sachsen	50,7	47,1	13,6	11,3	28,4	33,3	7,0	8,0	0,3	0,3
I (R. bay.)	Königreich Bayern	54,6	56,1	16,4	15,6	19,7	20,0	8,9	7,9	0,4	0,4
II (» »)	» »	53,5	55,3	24,0	24,2	14,8	13,5	7,5	6,8	0,2	0,2
III (» »)	» »	52,2	53,7	21,6	21,7	16,8	16,1	9,0	8,1	0,4	0,4

<sup>1)</sup> Unter den endgültig abgefertigten Tauglichen sind sowohl die Ausgehobenen als auch die freiwillig Eingetretenen zu verstehen.

5. Die Herkunft<sup>1)</sup> und Schulbildung der im Ersatzjahr 1901 eingestellten Rekruten.<sup>2)</sup>  
(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1902, IV.)

Staaten und Landesteile	Eingestellte Mannschaften			Staaten	Eingestellte Mannschaften			Staaten	Eingestellte Mannschaften		
	überhaupt	darunter ohne Schulbildung			überhaupt	darunter ohne Schulbildung			überhaupt	darunter ohne Schulbildung	
		absolut	in % der Gesamtzahl			absolut	in % der Gesamtzahl			absolut	in % der Gesamtzahl
Ostpreußen	12 287	21	0,17	Bayern	28 546	3	0,01	Schwarzb.			
Westpreußen	( <sup>3)</sup> 9 036	27	0,30	Sachsen	15 707	—	—	Sonderbsh.	386	—	
Brandenburg u. Berlin	16 686	3	0,02	Württemberg	11 373	1	0,01	Schwarzb.			
Pommern	8 302	2	0,02	Baden	9 277	3	0,03	Rudolstadt	475	—	
Posen	( <sup>4)</sup> 10 529	20	0,19	Hessen	5 846	1	0,02	Waldeck	275	—	
Schlesien	20 825	15	0,07	Mecklenburg-Schwerin	2 936	—	—	Neuß älterer L.	286	—	
Sachsen	14 381	4	0,03	Sachf. Weim.	1 547	—	—	Neuß jünger L.	569	—	
Schleswig-Holstein	6 116	3	0,05	Mecklenburg-Strelitz	505	—	—	Schaumb. L.	235	—	
Hannover	12 126	6	0,05	Odenburg	1 845	—	—	Pippe	589	—	
Westfalen	15 161	5	0,03	Braunschweig	1 747	2	0,11	Lübeck	379	—	
Hessen-Nassau	8 695	3	0,03	Sachf. Weim.	1 267	—	—	Bremen	1 152	—	
Rheinland	27 460	5	0,02	Sachf. Altenb.	784	—	—	Hamburg	2 098	1	
Sobenzollern	293	—	—	Sachsen-Co. burg, Gotha	1 056	—	—	Elfaß-Lothr.	( <sup>8</sup> 200	5	
Preußen	161 897	114	0,07	Anhalt	1 439	1	0,07	Deutsh. Reich <sup>6)</sup>	260 416	131	
								1891 <sup>7)</sup> ...	182 827	824	
								1881 <sup>8)</sup> ...	150 130	2 332	

<sup>1)</sup> Unter dem Ort der Herkunft ist hier im allgemeinen der Geburtsort zu verstehen, der durchweg für die zum Dienstbereich des preussischen Kriegsministeriums gehörenden Armeekorps (Gardekorps, 1.—11., 14.—18. Armeekorps einschließlich der hessischen Divisionen), für das 13. (würtembergische) Armeekorps und für die Marine zur Nachweisung gelangt und wenigstens in der Regel für das 12. und 19. (1. und 2. sächsische) Armeekorps angegeben wird. Für die drei bayerischen Armeekorps wird hingegen der Aufenthaltsort zur Zeit des Schulbesuchs nachgewiesen. — <sup>2)</sup> Unter den eingestellten Rekruten (Mannschaften) sind hier sowohl die Ausgehobenen als auch die freiwillig zu zwei-, drei- oder vierjährigem Dienst in das Heer oder in die Marine oder auch zu fünf- oder sechsjährigen Dienst in die Marine Eingetretenen zu verstehen, nicht aber die Einjährigfreiwilligen. — <sup>3)</sup> Darunter 23. — <sup>4)</sup> 48. — <sup>5)</sup> 34 mit Schulbildung in fremder Sprache; auf das übrige Gebiet des Reichs entfallen 23 solcher. — <sup>6)</sup> Außerdem 116. — <sup>7)</sup> 32. — <sup>8)</sup> 7 aus dem Auslande, darunter ohne Schulbildung 1901: 2, 1891: 1.

## XV. Finanzwesen.

### I. Ausgaben und Einnahmen des Deutschen Reichs.

(Haushaltsrechnung und Übersichten der Einnahmen und Ausgaben — Reichstagsdrucksachen —, sowie Reichs-Gesetzblatt 1902 und 1903.)

#### Vorbemerkung.

Die Rechnungsjahre beginnen mit dem 1. April. Für die beiden letzten Jahre sind die Ausgaben und Einnahmen nach den betreffenden Etatsgesetzen (und Nachträgen) nur als Voranschläge eingestellt, dagegen für die Jahre 1900 und 1901 auf Grund der Übersichten über die Einnahmen und Ausgaben und für das Jahr 1899 nach der allgemeinen Rechnung über den Haushalt des Deutschen Reichs.

Nachstehend sind nur die reinen Ist-Ausgaben und Ist-Einnahmen zur Darstellung gebracht, während die Bestände und Überschüsse aus Vorjahren, die Ausgabe- und Einnahmehefte sowie die sich in Ausgabe und Einnahme ausgleichenden Zuschüsse und sonstigen rechnungsmäßigen Übertragungen nicht mit aufgenommen sind.

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten	Ausgaben in 1 000 M.				
		1899	1900	1901	1902	1903
	<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>					
	<b>I. Bundesrat.<sup>1)</sup></b>					
1	I. Bundesrat. <sup>1)</sup>					
2	II. Reichstag .....	790,7	791,0	743,5	756,3	757,2
3	III. Reichskanzler und Reichskanzlei .....	231,4	224,0	228,1	241,6	241,8
	<b>IV. Auswärtiges Amt.</b>					
4	Auswärtiges Amt .....	2 376,3	2 562,4	2 526,7	2 489,6	2 552,6
5	Gesandtschaften und Konsulate .....	8 031,1	8 599,7	9 313,2	8 909,6	9 389,8
6	Allgemeine Fonds .....	1 956,4	1 624,2	2 127,4	1 839,7	2 044,0
6a	Kolonialverwaltung .....	303,2	603,0	684,3	702,8	831,3
	Summe IV	12 667,0	13 389,3	14 651,6	13 941,7	14 817,7
	<b>V. Reichsamt des Innern.</b>					
7	Reichsamt des Innern .....	1 210,3	1 386,3	1 344,4	1 381,6	1 384,7
7a	Allgemeine Fonds .....	35 476,2	40 132,2	44 062,4	48 289,1	51 067,7
7b	Reichskommissariate .....	57,3	51,4	76,1	61,9	62,3
7c	Bundesamt für das Heimatwesen .....	30,7	30,7	30,7	30,7	30,4
7d	Schiffsvermessungsamt .....	38,3	50,6	58,0	59,9	64,7
8	Entscheidende Disziplinarbehörden .....	4,3	5,8	6,3	6,0	6,0
9	Behörden f. d. Untersuchung v. Seeunfällen .....	33,5	29,8	31,9	34,5	34,5
10	Statistisches Amt .....	1 046,0	1 117,8	1 173,9	1 213,2	1 313,9
11	Normal-Eichungskommission .....	159,2	194,7	199,3	204,9	208,6
12	Gesundheitsamt .....	450,4	534,9	567,3	618,1	636,4
13	Patentamt .....	2 183,1	2 485,0	2 769,7	3 018,0	3 445,9
13a	Reichsversicherungsamt .....	1 678,7	1 698,0	1 677,7	1 807,2	1 868,3
13b	Physikalisch-Technische Reichsanstalt .....	336,5	340,7	371,8	370,0	375,2
13c	Kanalamt .....	2 168,5	2 489,7	2 471,3	2 493,9	2 481,8
13d	Aufsichtsamt für Privatversicherung .....	—	—	( <sup>2</sup> 150,0	263,8	328,1
	Summe V	44 873,0	50 547,6	54 990,8	59 852,8	63 308,5

<sup>1)</sup> Die Ausgaben werden aus den unter Kapitel 7 ausgelegten Fonds mitbestritten.

<sup>2)</sup> Für die Zeit vom 1. Juli 1901 ab.

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten	Ausgaben in 1 000 M.				
		1899	1900	1901	1902	1903
	<b>VI. Verwaltung des Reichsheeres.</b>					
14	Kriegsministerium .....	2 947,0	2 946,3	3 067,9	3 090,1	3 136,7
15	Militärkassenwesen .....	421,4	433,6	441,2	438,5	447,8
16	Militärintendanturen .....	2 941,6	2 929,1	2 992,4	3 035,2	3 118,3
17	Militärgeistlichkeit .....	970,6	1 005,7	1 022,8	1 054,1	1 061,7
18	Militärjustizverwaltung .....	845,0	1 065,0	1 348,5	1 317,6	1 523,0
19	Höhere Truppenbefehlshaber .....	3 385,9	3 496,6	3 517,2	3 525,4	3 527,5
20	Gouverneure, Kommandanten usw. ....	647,1	652,8	653,5	659,5	662,0
21	Adjutanturoffiziere u. Off. in besd. Stell. ....	1 193,7	1 212,5	1 220,0	1 215,6	1 227,3
22	Generalstab u. Landesvermessungswesen .	2 855,5	2 909,3	2 991,3	3 393,9	3 549,9
23	Ingenieur- und Pionierkorps .....	2 349,4	2 275,4	2 341,0	2 447,9	2 497,3
24	Geldverpflegung der Truppen .....	126 219,9	127 916,0	129 341,1	131 643,7	132 353,2
25	Naturalverpflegung .....	133 536,0	135 586,8	142 468,6	144 116,0	143 478,3
26	Bekleidung und Ausrüstung der Truppen	29 104,1	31 109,2	30 652,0	31 221,5	32 428,0
27	Garnisonverwaltungs- und Serviswesen	54 496,4	56 929,5	60 739,5	60 589,1	62 236,9
28	Garnisonbauwesen .....	1 511,8	1 601,1	1 754,1	1 817,5	1 887,1
29	Militärmedizinwesen .....	9 520,9	10 044,9	10 383,5	10 156,2	10 439,5
30	Verwaltung der Traindepôts usw. ....	1 175,7	1 185,7	2 166,4	1 741,6	1 748,2
31	Ersatz- und Reservemannschaften usw. .	2 963,3	3 133,1	3 106,5	3 479,3	3 460,0
32	Pferdebeschaffung .....	10 391,7	11 434,8	12 371,8	12 415,9	12 516,2
33	Verwaltung der Remontedepôts .....	3 088,0	3 165,5	3 307,3	3 296,4	3 448,8
34	Reisekosten, Tagelohn, Vorspannkosten usw.	9 015,4	9 917,6	10 283,3	9 280,4	9 424,8
35	Militärerziehungs- und Bildungswesen .	7 364,6	7 697,2	7 733,1	7 942,2	8 162,1
36	Militärgefängniswesen .....	845,4	828,7	837,1	848,0	845,2
37	Artillerie- und Waffenwesen .....	31 141,9	37 137,5	44 535,7	44 522,0	45 747,4
38	Technische Institute der Artillerie ....	1 094,8	1 163,1	1 196,9	1 268,8	1 313,5
39	Festungen .....	3 093,3	2 933,8	3 230,5	3 079,2	3 139,0
40	Wohnungsgeldzuschüsse .....	10 577,2	10 679,1	10 889,9	11 124,6	11 227,7
41	Unterstützungen .....	775,9	815,2	1 348,6	1 341,7	1 348,8
42	Zuschuß zur Militärwitwenkasse .....	2 915,9	3 018,3	3 008,0	3 134,0	3 198,0
43	Verschiedene Ausgaben .....	1 247,7	1 378,9	1 744,0	1 909,1	2 075,8
	Summe	458 637,1	476 602,3	500 693,7	505 205,0	511 230,0
	Dazu:					
44	Militärverwaltung von Bayern .....	58 304,6	60 269,7	62 468,2	63 268,6	64 023,2
	Summe VI	516 941,7	536 872,0	563 161,9	568 473,6	575 253,2
44a	<b>VIa. Reichsmilitärgericht</b> ....	—	251,4	483,6	497,7	518,7
	An Bayern .....	—	18,5	23,6	25,0	26,2
	Summe VIa	—	269,9	507,2	522,7	544,9
	<b>VII. Verwaltung der Kaiserl. Marine.</b>					
45	Reichs-Marine-Amt und Marinekabinet	1 173,3	1 215,8	1 390,7	1 448,7	1 570,4
46	Admiralstab der Marine .....	105,6	109,6	125,9	195,5	190,4
47	Seewarte und Observatorien .....	309,8	313,3	326,9	341,9	339,4
48	Stationsintendanturen .....	311,1	330,8	362,5	398,6	412,6
49	Rechtspflege .....	34,0	57,8	87,4	96,7	104,9
50	Seelsorge und Garnisonerschulwesen ....	76,9	81,7	85,0	100,5	104,7
51	Geldverpflegung der Marineteile .....	15 588,3	16 617,7	17 933,0	19 489,1	20 903,7
52	Waffenhaltungen und Befestigungen .....	16 645,8	16 916,5	19 476,2	21 968,5	23 951,6
53	Naturalverpflegung .....	1 134,0	1 115,2	1 351,1	1 423,5	1 499,5
54	Bekleidung .....	276,9	350,1	320,0	354,4	357,7
55	Garnisonbauwesen u. Garnisonverwaltung	} 3 491,2	} 3 608,9	} 3 867,6	} 1 174,9	} 1 204,9
56	Servis und Wohnungsgeldzuschuß .....					
57	Sanitätswesen .....	1 145,3	1 166,4	1 318,7	1 429,8	1 525,7
58	Reise-, Marsch- und Frachtkosten .....	2 074,8	2 590,6	3 675,3	2 600,2	2 870,8
59	Bildungswesen .....	338,6	298,2	327,1	324,4	346,0
60	Instandhaltung der Flotte u. der Werften	20 694,3	20 339,2	21 388,5	22 803,2	24 067,9
61	Waffenwesen und Befestigungen .....	6 430,7	6 424,6	7 378,4	7 481,7	8 107,1
62	Kassen- und Rechnungswesen .....	462,4	480,4	516,2	586,4	656,4
63	Küsten- und Vermessungswesen .....	504,2	555,6	531,5	544,0	588,7
64	Verschiedene Ausgaben .....	814,8	868,1	995,1	1 104,6	1 182,0
64a	Zentralverw. f. d. Schutzgebiet Kiautschou	—	39,3	51,1	54,1	71,8
	Summe VII	(171 621,2	(273 501,5	81 508,2	86 913,5	93 269,3
	<b>VIII. Reichsjustizverwaltung.</b>					
65	Reichs-Justizamt .....	321,7	327,9	328,9	325,9	337,6
66	Reichsgericht .....	1 788,6	1 798,1	1 800,0	1 817,9	1 807,8
	Summe VIII	2 110,3	2 126,0	2 128,9	2 143,8	2 145,4

<sup>1)</sup> Hierunter außeretatmäßig verausgabt und keinem der Kapitel 45—64a zugerechnet 9,2; <sup>2)</sup> dgl. 21,7 (1 000 M.).



Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten	Ausgaben in 1 000 M.				
		1899	1900	1901	1902	1903
	<b>IX. Reichsschatzamt.</b>					
67	Reichsschatzamt.....	648,1	633,2	685,9	681,2	686,0
68	Allgemeine Fonds <sup>1)</sup> .....	4 611,2	7 772,5	5 296,0	6 853,4	5 416,4
68 a	Überweisungen an die Bundesstaaten Verstärkung der Reichskasse <sup>2)</sup> .....	476 874,6	508 472,8	555 707,4	556 235,0	542 092,0
69	Reichskommissariate <sup>3)</sup> .....	472,2	472,5	482,6	478,4	524,2
	Summe IX	482 606,1	529 033,8	562 171,9	564 248,0	548 718,6
70	<b>X. Reichs-Eisenbahnamt ..</b>	369,3	380,2	383,6	397,7	401,1
	<b>XI. Reichsschuld.</b>					
71	Verwaltung .....	191,8	356,3	340,6	879,2	815,9
72	Verzinsung.....	75 327,3	78 668,0	88 717,9	92 775,0	98 268,3
	Summe XI	75 519,1	79 024,3	89 058,5	93 654,2	99 084,2
73	<b>XII. Rechnungshof.....</b>	872,9	883,2	940,9	927,4	956,1
	<b>XIII. Allgemeiner Pensionsfonds.</b>					
74	Verwaltung des Reichsheeres.....	59 611,7	62 177,1	64 138,1	68 199,3	70 575,2
74 a	Reichsmilitärgericht.....	—	—	<sup>3)</sup> 0,7	3,9	4,4
75	Verwaltung der Kaiserlichen Marine	3 293,7	3 643,6	4 006,7	4 392,9	4 819,5
76	Zivilverwaltung .....	1 505,6	1 642,7	<sup>4)</sup> 1 835,8	1 848,6	2 050,9
76 a	Sonstige Bewilligungen .....	—	—	—	50,0	90,0
	Summe XIII	64 411,0	67 463,4	69 981,3	74 494,7	77 540,0
	<b>XIV. Reichs-Invalidenfonds.</b>					
77	Verwaltung d. Reichs-Invalidenfonds.	76,6	77,1	77,8	78,4	76,9
78	Zuschuß zu den Kosten der Verwaltung des Reichsheeres .....	66,3	66,1	65,1	68,8	68,9
79	Invalidenpensionen usw. infolge des Krieges von 1870/71 .....	19 487,2	18 880,8	31 184,7	31 476,3	31 461,9
80	Desgl. infolge der Kriege vor 1870	3 901,4	3 764,9	6 851,3	6 652,7	6 610,6
81	Ehrenzulage an die Inhaber des eisernen Kreuzes von 1870/71 ..	27,4	27,0	25,6	26,1	24,9
82	Pensionen f. ehem. franz. Militärpers.	148,1	130,6	112,8	99,0	78,8
83	Zuschüsse zum Dispositionsfonds des Kaisers zu Gnadenbewilligungen, Pensionszuschüsse u. Unterstütungen	5 929,3	6 150,5	6 831,1	8 827,6	10 320,4
84	Invalideninstitute .....	331,9	331,7	337,6	376,1	361,3
	Summe XIV	29 968,2	29 428,7	45 486,0	47 605,0	49 003,7
85	<b>XV. Post- und Telegraphen- verwaltung<sup>5)</sup>.....</b>	321 789,0	369 270,9	374 011,3	387 027,5	398 782,8
86	<b>XVI. Reichsdruckerei<sup>5)</sup>....</b>	5 262,9	5 755,1	5 581,0	5 990,5	5 586,7
87	<b>XVII. Eisenbahnverwaltung<sup>5)</sup>.....</b>	57 666,9	63 045,0	66 484,0	65 636,8	66 818,3
Summe	<b>Zwischenholung.</b>					
I	Bundesrat (siehe Anm. 1 auf S. 214)	—	—	—	—	—
II	Reichstag .....	790,7	791,0	743,5	756,3	757,2
III	Reichskanzler und Reichskanzlei ..	231,4	224,0	228,1	241,6	241,8
IV	Auswärtiges Amt .....	12 667,0	13 389,3	14 651,6	13 941,7	14 817,7
V	Reichsamt des Innern .....	44 873,0	50 547,6	54 990,8	59 852,8	63 308,5
VI	Verwaltung des Reichsheeres.....	516 941,7	536 872,0	563 161,9	568 473,6	575 253,2
VI a	Reichsmilitärgericht.....	—	269,9	507,2	522,7	544,9
VII	Verwaltung der Kaiserlichen Marine	71 621,2	73 501,5	81 508,2	86 913,5	93 269,3
VIII	Reichs-Justizverwaltung .....	2 110,3	2 126,0	2 128,9	2 143,8	2 145,4
IX	Reichsschatzamt .....	482 606,1	529 033,8	562 171,9	564 248,0	548 718,6
X	Reichs-Eisenbahnamt .....	369,3	380,2	383,6	397,7	401,1
XI	Reichsschuld .....	75 519,1	79 024,3	89 058,5	93 654,2	99 084,2
XII	Rechnungshof .....	872,9	883,2	940,9	927,4	956,1
XIII	Allgemeiner Pensionsfonds.....	64 411,0	67 463,4	69 981,3	74 494,7	77 540,0
XIV	Reichs-Invalidenfonds.....	29 968,2	29 428,7	45 486,0	47 605,0	49 003,7
XV	Post- und Telegraphenverwaltung	321 789,0	369 270,9	374 011,3	387 027,5	398 782,8
XVI	Reichsdruckerei .....	5 262,9	5 755,1	5 581,0	5 990,5	5 586,7
XVII	Eisenbahnverwaltung .....	57 666,9	63 045,0	66 484,0	65 636,8	66 818,3
	Summe der fortdauernden Ausgaben	1 687 700,7	1 822 005,9	1 932 018,7	1 972 827,8	1 997 229,5

<sup>1)</sup> Einschließlich des Dispositionsfonds des Kaisers. — <sup>2)</sup> Kontrolle der Zölle und Verbrauchssteuern und Verwaltung des Reichs-  
treigeschäftes. — <sup>3)</sup> Ankerkassensäckel. — <sup>4)</sup> Darunter außeretatsmäßig 58,5 (1 000 M.) Weihen auf Grund des Gesetzes vom 31. Mai 1901  
(R. G. Bl. S. 193). — <sup>5)</sup> Von 1900 ab werden diese Ausgaben unter besonderen Kapiteln nachgemessen, während sie früher nicht unter den  
Ausgaben erschienen, sondern bei den Einnahme-Kapiteln 3, 3 a u. 4 abgesetzt wurden, um den Überschuss festzustellen.  
<sup>6)</sup> Außeretatsmäßig zur Verhärkung der Betriebsmittel der Reichskasse aus dem Ertrage der Reichsstempelabgaben. (Art. 9 des  
Ges. v. 14. VI. 1900, R. G. Bl. S. 264.)

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten	Ausgaben in 1 000 M.				
		1899	1900	1901	1902	1903
<b>Einmalige Ausgaben.</b>						
a. Ordentlicher Etat.						
1	I Reichstag . . . . .	—	—	—	—	—
.	. Reichskanzler und Reichskanzlei . . . . .	—	—	164,5	—	—
2	II Auswärtiges Amt . . . . .	474,5	591,0	894,5	778,9	847,0
2a	» Kolonialverwaltung . . . . .	16 566,6	18 884,7	17 771,5	21 841,6	17 879,6
3	III Reichsamt des Innern . . . . .	3 159,8	5 052,9	4 841,3	2 758,0	11 122,0
4	IV Post- und Telegraphenverwaltung . . . . .	10 316,2	13 489,6	19 385,5	12 976,7	13 424,9
4a	IVa Reichsdruckerei . . . . .	102,1	1 972,0	492,9	480,0	313,1
5	V Verwaltung des Reichsheeres . . . . .	97 960,9	89 912,8	87 505,2	55 724,2	43 388,1
.	. Reichsmilitärgericht . . . . .	—	39,0	18,0	—	—
6 u. 6a	VI Verwaltung der Kaiserlichen Marine und Zuschuß zur Befreiung der Verwaltungsausgaben im Schutzgebiete Kiautschou <sup>1)</sup> . . . . .	50 541,1	54 215,8	70 822,9	79 778,5	81 460,0
.	. Reichs-Justizverwaltung . . . . .	21,8	—	—	—	—
7	VII Reichsschatzamt . . . . .	109,9	23,4	102,9	15,0	1,3
8	VIII Reichsschulb . . . . .	140,4	9,3	0,7	—	—
8a	VIIIa Rechnungshof . . . . .	—	—	—	409,0	100,0
8b	VIIIb Eisenbahnverwaltung . . . . .	5 055,3	9 894,5	5 745,7	3 956,0	3 105,0
.	. Reichs-Eisenbahnamt . . . . .	—	2,4	—	—	—
(29	X Zur Verminderung der Reichsschulb . . . . .	—	( <sup>2</sup> .	( <sup>2</sup> .	—	—
	Summe a. Ordentlicher Etat . . . . .	184 448,6	194 087,4	207 745,6	178 717,9	171 641,0
b. Außerordentlicher Etat. <sup>3)</sup>						
10	I Reichsamt des Innern . . . . .	( <sup>4</sup> 387,7	( <sup>4</sup> 398,3	( <sup>4</sup> 290,0	4 000,0	4 000,0
11	II Post- und Telegraphenverwaltung . . . . .	—	1 349,4	517,1	20 345,0	22 095,0
12	III Verwaltung des Reichsheeres . . . . .	29 814,7	29 255,8	27 264,6	29 529,0	29 733,6
13	IV Verwaltung der Kaiserlichen Marine . . . . .	31 746,8	39 427,7	53 311,4	50 346,0	47 175,0
14	V Eisenbahnverwaltung . . . . .	9 894,2	10 664,5	8 934,4	13 620,0	12 410,0
.	. Auswärtiges Amt . . . . .	16 598,4	—	—	—	—
15	VI Expedition nach Ostasien . . . . .	—	100 161,9	( <sup>5</sup> 94 379,9	33 254,8	12 332,8
	Summe b. Außerordentlicher Etat . . . . .	88 441,8	181 257,6	184 697,4	151 094,8	127 746,4
	Summe a. Ordentlicher Etat . . . . .	184 448,6	194 087,4	207 745,6	178 717,9	171 641,0
	Summe der einmaligen Ausgaben . . . . .	272 890,4	375 345,0	392 443,0	329 812,7	299 387,4
	Summe der fortbauenden Ausgaben . . . . .	1 687 700,7	1 822 005,9	1 932 018,7	1 972 827,8	1 997 229,5
	<b>Summe der Ausgabe</b>	<b>1 960 591,1</b>	<b>2 197 350,9</b>	<b>2 324 461,7</b>	<b>2 302 640,5</b>	<b>2 296 616,9</b>

<sup>1)</sup> Für Kiautschou (1899) 8 507,1, (1900) 9 780,0, (1901) 10 750,0, (1902) 12 044,0, (1903) 12 353,1 (1 000 M.).

<sup>2)</sup> Die zur Verminderung der Reichsschulb für 1900 und 1901 angelegten Beträge von 2 291,6 und 9 535,1 (1 000 M.) sind hier bei der Ausgabe und unter Kap. 26 (außerordentliche Deckungsmittel) bei der Einnahme abgesetzt. Vgl. Vorbemerkung.

<sup>3)</sup> Vgl. auch Vorbemerkung.

<sup>4)</sup> Darunter:

1899 a. b. Reichstagsgebäudefonds	108,5	Präzipualbeitrag Preußens f. d. Kaiser Wilhelmkanal	89,5	(1 000 M.).
1900 »	85,6	»	»	»
1901 »	16,8	»	»	»

Die übrigen Ausgaben beim außerordentlichen Etat werden durch Anleihen gedeckt.

<sup>5)</sup> Darunter Reste aus 1900 46 470,3 (1 000 M.).

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten	Einnahmen in 1 000 M.					
		1899	1900	1901	1902	1903	
<b>Einnahmen.</b>							
1	<b>I. Zölle und Verbrauchssteuern.</b>						
	Aus dem Zollgebiete. <sup>1)</sup>						
a 1	Zölle .....	461 840,7	465 797,5	494 387,9	483 651,0	472 563,0	
» 2	Tabaksteuer .....	11 999,0	12 007,2	12 296,2	12 108,0	12 312,0	
» 3	Zuckersteuer .....	104 729,0	123 451,0	106 186,2	114 897,0	113 629,0	
» 4	Salzsteuer .....	48 766,0	49 593,2	49 102,5	49 320,0	49 073,0	
» 5	Branntweinsteuer:						
	Maischbottich- [und Material- <sup>2)</sup> ]						
	steuer .....	17 027,2	17 986,2	17 878,4	16 863,0	18 559,0	
	Verbrauchsabgabe u. Zuschlag dazu						
	[Brennsteuer <sup>2)</sup> ] .....	109 761,6	107 025,5	108 922,0	110 592,0	108 667,0	
	» 6	Schaumweinsteuer <sup>3)</sup> .....	—	—	—	—	4 531,0
b 7	Brausteuer und Übergangsabgabe						
	von Bier .....	30 905,2	31 477,6	31 021,6	31 580,0	30 846,0	
	Von den außerhalb d. Zollgrenze						
	liegenden Bundesgebieten.						
	Aber für:						
a 8	Zölle und Tabaksteuer .....	54,6	55,0	55,5	52,0	53,0	
» 9	Zucker- und Salzsteuer, Maisch-						
	bottich- und [Material- <sup>2)</sup> ] steuer						
	und Schaumweinsteuer .....	19,7	22,0	19,4	19,1	18,3	
b 10	Brausteuer .....	1,7	1,7	1,6	1,6	1,6	
	Außerdem: Nachträgliche Einnahmen						
	bzw. Rückzahlungen .....	— 196,4	— 117,0	— 618,2	—	—	
	Summe I	784 330,3	806 514,1	816 368,2	819 083,7	810 252,9	
2	<b>II. Reichsstempelabgaben.</b>						
1	Spielartenstempel .....	1 470,3	1 534,4	1 527,5	1 517,0	1 565,0	
2	Wechselstempelsteuer .....	11 465,7	12 407,3	11 825,9	12 236,0	11 940,0	
3	Stempelabgabe für Wertpapiere, Kauf-						
	geschäfte usw. Lotterielose u. ( <sup>4)</sup> Schiffs-						
	frachtfunden .....	54 065,6	65 390,8	70 642,2	79 832,0	78 497,0	
4	Statistische Gebühr .....	991,3	1 030,1	1 009,8	1 013,0	1 026,0	
	Summe II	67 992,9	80 362,6	85 005,4	94 598,0	93 028,0	
3	<b>III. Post- u. Telegraphenverwaltung.<sup>5)</sup></b>	373 633,9	394 542,6	413 648,0	440 629,1	456 220,1	
3a	<b>IV. Reichsdruckerei.<sup>5)</sup></b> .....	7 185,0	7 966,1	8 043,0	8 107,0	7 906,0	
4	<b>V. Eisenbahnverwaltung.<sup>5)</sup></b> ...	86 894,8	89 743,2	84 137,0	89 785,5	87 879,6	
5	<b>VI. Bankwesen.</b> .....	22 025,1	25 947,8	12 785,2	18 429,2	15 866,2	
6-17	<b>VII. Verschiedene Verwaltungs-</b>						
	<b>einnahmen</b> .....	18 306,3	24 436,6	25 424,7	( <sup>6)</sup> 37 672,1	( <sup>6)</sup> 41 658,3	
18	<b>VIII. Aus dem Reichs-Invaliden-</b>						
	<b>fonds</b> .....	29 968,2	29 428,6	45 486,0	47 605,0	49 003,8	

<sup>1)</sup> Neben a Einnahmen, an denen sämtliche Bundesstaaten teilnehmen, neben b Einnahmen, an denen Bayern, Württemberg, Baden und Elsaß-Lothringen keinen Teil haben.

<sup>2)</sup> Materialsteuer seit 1. X. 1900 nicht mehr erhoben, Brennsteuer: Vgl. Gesetze v. 16. VI. 1895 u. 7. VII. 1902 (R. G. Bl. S. 265 bezw. S. 243).

<sup>3)</sup> Auf Grund des Gesetzes vom 9. V. 1902 (R. G. Bl. S. 155) seit 1. VII. 1902 zur Erhebung gelangt.

<sup>4)</sup> Infolge Reichsstempelgesetzes vom 14. Juni 1900 (R. G. Bl. S. 275) Tarif-Nr. 6.

<sup>5)</sup> Bis zum Jahre 1899 wurden hier neben den Einnahmen die fortlaufenden Ausgaben und die daraus ermittelten Überschüsse aufgeführt. Vergl. auch Anmerkung 5 S. 216.

<sup>6)</sup> Die früher unter Kap. 9a Lit. 3b nachgewiesenen Einnahmen sind von 1902 ab bei den außerordentlichen Deckungsmitteln zur Verminderung der Anleihen unter Kap. 24 Lit. 1—6 eingerechnet. Vergl. Anm. 1, S. 219. Hierunter aus der Expedition nach Ostasien (1902) 10 998,0, (1903) 12 820,8 (1 000 M.).

Kapitel	Bezeichnung der Etatsposten und Abschluß	Einnahmen in 1 000 M.				
		1899	1900	1901	1902	1903
	. Aus der Veräußerung von ehemaligen Festungsgrundstücken . . . . .	1 027,4	221,4	403,7	( <sup>1</sup> . . . . .)	—
20	X. Zum Ausgleiche für die nicht allen Bundesstaaten gemeinsamen Einnahmen . . . . .	15 955,7	11 261,7	13 121,0	16 838,9	17 406,6
21	XI. Matrikularbeiträge <sup>2)</sup> . . . . .	489 953,8	527 662,4	570 933,0	580 639,8	565 856,2
	<b>XII. Außerordentliche Deckungsmittel.</b>					
	Aus dem Reichstagsgebäufonds . . . . .	108,5	85,6	16,8	—	—
22	Aus Anleihen . . . . .	69 019,1	94 413,9	332 805,5	145 938,4	194 664,4
23	Expedition nach Ostasien . . . . .	—	—	( <sup>6</sup> 4 267,1	516,8	535,0
24	Aus dem Verkauf von Festungsgrundstücken und Baulichkeiten . . . . .	—	—	—	4 256,2	4 566,0
25	Rückzahlungen und Tilgungsraten aus der Verwendung des Fonds zur Förderung der Herstellung von Kleinwohnungen . . . . .	—	—	—	30,0	70,0
26	Sonstige außerordentliche Deckungsmittel <sup>3)</sup> . . . . .	6 714,5	( <sup>5</sup> 4 638,7	3 776,7	353,4	13,4
	<b>Summe XII</b>	<b>75 842,1</b>	<b>99 138,2</b>	<b>340 866,1</b>	<b>151 094,8</b>	<b>199 848,8</b>
Summe	<b>Wiederholung der Einnahmen.</b>					
I	Zölle und Verbrauchssteuern . . . . .	784 330,3	806 514,1	816 368,2	819 083,7	810 252,9
II	Reichsstempelabgaben . . . . .	67 992,9	80 362,6	85 005,4	94 598,0	93 028,0
III	Post- und Telegraphenverwaltung <sup>4)</sup> . . . . .	373 633,9	394 542,6	413 648,0	440 629,1	456 220,1
IV	Reichsdruckerei <sup>4)</sup> . . . . .	7 185,0	7 966,1	8 043,0	8 107,0	7 906,0
V	Eisenbahnverwaltung <sup>4)</sup> . . . . .	86 894,8	89 743,2	84 137,0	89 785,5	87 879,6
VI	Bankwesen . . . . .	22 025,1	25 947,8	12 785,2	18 429,2	15 866,2
VII	Verschied. Verwaltungseinnahmen . . . . .	18 306,3	24 436,6	25 424,7	37 672,1	41 658,3
VIII	Aus dem Reichs-Invalidenfonds . . . . .	29 968,2	29 428,6	45 486,0	47 605,0	49 003,8
	. Aus der Veräußerung von ehemaligen Festungsgrundstücken . . . . .	1 027,4	221,4	403,7	—	—
X	Ausgleichungsbeträge . . . . .	15 955,7	11 261,7	13 121,0	16 838,9	17 406,6
XI	Matrikularbeiträge . . . . .	489 953,8	527 662,4	570 933,0	580 639,8	565 856,2
	Zusammen: Ordentliche Einnahmen	1 897 273,4	1 998 087,1	2 075 355,2	2 153 388,3	2 145 077,7
XII	Außerordentliche Deckungsmittel	75 842,1	99 138,2	340 866,1	151 094,8	199 848,8
	<b>Summe der Einnahme</b>	<b>1 973 115,5</b>	<b>2 097 225,3</b>	<b>2 416 221,3</b>	<b>2 304 483,1</b>	<b>2 344 926,5</b>
	<b>Die Ausgabe beträgt</b>	<b>1 960 591,1</b>	<b>2 197 350,9</b>	<b>2 324 461,7</b>	<b>2 302 640,5</b>	<b>2 296 616,9</b>
	<b>Mehr-Einnahme</b>	<b>12 524,4</b>	—	<b>91 759,6</b>	<b>1 842,6</b>	<b>48 309,6</b>
	<b>Mehr-Ausgabe</b>	—	<b>100 125,6</b>	—	—	—
	<b>Abschluß:</b>					
	Überschüsse u. Bestand a. d. Vorjahre	105 324,0	117 974,6	17 858,8	( <sup>5</sup> —1 932,6	( <sup>2</sup> —48 422,8
	Dazu: Einnahmen infolge Revision der Rechnungen . . . . .	126,2	9,8	203,5	90,0	113,2
	Reiben an Überschüssen und Bestand zu übertragen . . . . .	117 974,6	17 858,8	( <sup>7</sup> 109 821,9	—	—

1) Das bis 1901 geführte Einnahmekapitel 19 ist weggefallen. Die bisher dort nachgewiesenen Einnahmen sind unter Kap. 9 Tit. 3b des ordentlichen Etats bei dem preussischen Militärkontingent nachgewiesen. Dagegen werden seit 1902 die bisher in Kap. 9a des ordentlichen Etats vereinnahmten Erlöse für frei werdende Festungsgelände den außerordentlichen Deckungsmitteln bei dem neuen Kapitel 24 zugeführt und dienen wie Kap. 23, 25 und 26 zur Abbildung der Anleihe. — 2) Vgl. S. 220 unter b. — 3) Darunter die Präzipualbeiträge Preussens für den Kaiser Wilhelmkanal, Rüderstattungen auf Vorschüsse aus dem Reichs-Festungsbaufonds und Überschüsse aus dem Münzwesen. Um diese Beträge ist die Anleihe vermindert. (Weitere Verminderungen der Reichsanleihen sind in Anm. 2 S. 217 und vorstehend in Anm. 1 erläutert.) — 4) Vgl. Anm. 5 S. 218. — 5) Darunter außeretatmäßig bei der Verwaltung des Reichsheeres und der Kaiserlichen Marine 163,1 (1 000 M.) Verkaufserlöse usw. — 6) Dgl. 263,2 (1 000 M.). — 7) Eiserne Bestände (Betriebsfonds): bei der Reichshauptkasse 54 993,3, bei der Legationskasse 750,0, bei der Verwaltung des Reichsheeres 301,1, bei der Post- und Telegraphenverwaltung 5 250,0, bei der Reichsdruckerei 400,0, zusammen 61 694,4 (1 000 M.). — 8) Fehlbetrag des Haushalts für das Rechnungsjahr 1900. — 9) Fehlbetrag des Haushalts für das Rechnungsjahr 1901. Zu 8 u. 9 gedeckt durch Einnahmen der Rechnungsjahre 1902 bezw. 1903.

## Anhang zur Nachweisung über die Ausgaben und Einnahmen des Reichs.

a. Die Überweisungen<sup>1)</sup> an die einzelnen Bundesstaaten.

Bundesstaaten	1 000 M.				
	1899	1900	1901	1902	1903
Preußen . . . . .	290 571,2	309 824,1	339 857,3	332 882,5	331 529,1
Bayern . . . . .	53 075,6	56 592,6	60 888,5	59 647,3	59 397,8
Sachsen . . . . .	34 551,0	36 840,0	41 430,8	40 566,5	40 414,5
Württemberg . . . . .	18 983,8	20 241,8	21 388,0	20 919,6	20 864,8
Baden . . . . .	15 731,4	16 774,5	18 408,7	18 022,3	17 957,4
Hessen . . . . .	9 477,8	10 105,8	11 041,0	10 822,5	10 770,5
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	5 449,7	5 810,8	5 991,6	5 871,2	5 845,2
Sachsen-Weimar . . . . .	3 094,3	3 299,3	3 577,5	3 496,8	3 489,9
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	926,2	987,6	1 011,5	991,3	986,8
Oldenburg . . . . .	3 409,2	3 635,1	3 935,5	3 849,2	3 839,1
Braunschweig . . . . .	3 960,8	4 223,3	4 577,8	4 484,3	4 465,7
Sachsen-Meiningen . . . . .	2 134,5	2 276,0	2 471,9	2 421,4	2 411,4
Sachsen-Altenburg . . . . .	1 644,8	1 753,8	1 921,7	1 876,5	1 874,6
Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	1 975,8	2 106,7	2 263,1	2 217,4	2 207,7
Anhalt . . . . .	2 675,4	2 852,7	3 116,3	3 052,6	3 039,9
Schwarzburg-Sondershausen . . . . .	712,2	759,4	797,5	779,3	778,0
Schwarzburg-Rudolstadt . . . . .	809,0	862,6	917,4	895,0	895,0
Waldeck . . . . .	526,9	561,8	571,0	559,4	557,0
Reuß älterer Linie . . . . .	615,4	656,2	674,3	659,6	657,8
Reuß jüngerer Linie . . . . .	1 205,3	1 285,1	1 372,4	1 342,6	1 338,8
Schaumburg-Lippe . . . . .	376,0	401,0	425,2	416,6	414,8
Lippe . . . . .	1 230,1	1 311,6	1 369,8	1 344,9	1 336,3
Lübeck . . . . .	760,1	810,4	954,2	934,8	930,7
Bremen . . . . .	1 791,6	1 910,3	2 217,2	2 170,4	2 162,8
Hamburg . . . . .	6 217,8	6 629,7	7 575,5	7 421,7	7 389,5
Elßaß-Lothringen . . . . .	14 968,7	15 960,6	16 951,7	16 589,3	16 536,9
<b>Zusammen</b>	<b>476 874,6</b>	<b>508 472,8</b>	<b>555 707,4</b>	<b>544 235,0</b>	<b>542 092,0</b>

1) Ziffer IX Kapitel 68a des Ausgabe-Etats.

b. Die Matrikularbeiträge<sup>2)</sup> der Bundesstaaten.

Bundesstaaten	1 000 M.				
	1899	1900	1901	1902	1903
Preußen . . . . .	298 040,5	320 855,5	349 735,2	355 497,4	346 825,9
Bayern . . . . .	54 733,0	59 193,0	61 934,9	63 144,9	60 961,4
Sachsen . . . . .	35 465,3	38 144,5	42 672,1	43 326,3	42 286,3
Württemberg . . . . .	19 693,2	21 304,3	21 850,5	22 279,4	21 707,6
Baden . . . . .	16 265,1	17 458,6	18 943,6	19 263,2	18 802,6
Hessen . . . . .	9 716,8	10 465,4	11 368,0	11 549,0	11 258,3
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	5 593,5	6 017,6	6 145,9	6 268,6	6 112,2
Sachsen-Weimar . . . . .	3 176,1	3 416,7	3 670,9	3 742,2	3 659,0
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	950,1	1 022,7	1 037,3	1 058,3	1 031,7
Oldenburg . . . . .	3 496,2	3 764,4	4 040,6	4 116,7	4 022,3
Braunschweig . . . . .	4 063,8	4 373,5	4 708,0	4 788,6	4 671,2
Sachsen-Meiningen . . . . .	2 189,1	2 357,0	2 542,5	2 585,7	2 522,4
Sachsen-Altenburg . . . . .	1 689,3	1 816,2	1 971,0	2 010,1	1 967,3
Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	2 026,1	2 181,7	2 326,9	2 367,3	2 308,6
Anhalt . . . . .	2 745,2	2 954,2	3 206,3	3 259,7	3 179,8
Schwarzburg-Sondershausen . . . . .	728,9	786,4	816,5	834,3	816,0
Schwarzburg-Rudolstadt . . . . .	830,4	893,3	938,4	959,7	940,3
Waldeck . . . . .	540,3	581,8	585,0	597,4	582,6
Reuß älterer Linie . . . . .	631,3	679,6	690,2	705,4	689,1
Reuß jüngerer Linie . . . . .	1 241,5	1 330,9	1 408,2	1 435,7	1 402,5
Schaumburg-Lippe . . . . .	385,6	415,2	436,9	444,8	433,8
Lippe . . . . .	1 263,5	1 358,3	1 409,1	1 433,1	1 394,5
Lübeck . . . . .	779,5	839,3	985,9	997,8	973,4
Bremen . . . . .	1 838,3	1 978,2	2 287,3	2 318,8	2 263,9
Hamburg . . . . .	6 376,4	6 865,6	7 815,2	7 922,8	7 728,2
Elßaß-Lothringen . . . . .	15 494,8	16 608,5	17 406,6	17 732,6	17 315,3
<b>Zusammen</b>	<b>489 953,8</b>	<b>527 662,4</b>	<b>570 933,0</b>	<b>580 639,8</b>	<b>565 856,2</b>

2) Ziffer XI Kapitel 21 des Einnahme-Etats.

c. Reichsschulden.

(Berichte der Reichsschuldenkommission über die Verwaltung des Schuldenwesens und Denkschriften über die Ausführung der seit dem Jahre 1875 erlassenen Anleihegesetze.)

Stand zur Zeit	Schuldverschreibungen (verzinsliche)		Schatz- anweisungen <sup>3)</sup>	Darlehens- kassen- scheine (unver- zinsliche)	Reichs- kassen- scheine (unver- zinsliche)	Summe	Dazu Zins- rück- stände
	der Bundes- anleihe <sup>1)</sup>	der Reichs- anleihen <sup>2)</sup>	(ver- zinsliche)				
Nennwert in 1000 M.							
Ende 1868	—	—	10 800,0	—	—	10 800,0	160,7
70	267 069,9	—	129 578,4	88 953,0	—	485 601,3	1 574,2
75	45,0	—	15,3	63,2	120 199,5	120 323,0	6,2
31. März 1885	23,4	410 000,0	—	—	141 186,3	551 209,7	250,4
95	18,0	2 081 219,8	—	—	120 000,0	2 201 237,8	3 214,8
96	18,0	2 125 255,1	—	—	120 000,0	2 245 273,1	2 914,3
97	17,7	2 141 242,3	—	—	120 000,0	2 261 260,0	2 856,2
98	17,7	2 182 246,8	—	—	120 000,0	2 302 264,5	2 605,7
99	17,7	2 222 950,7	—	—	120 000,0	2 342 968,4	2 689,2
1900	17,7	2 298 500,0	—	—	120 000,0	2 418 517,7	2 584,7
01	17,7	2 315 650,0	80 000,0	—	120 000,0	2 515 667,7	2 548,8
02	17,7	2 733 500,0	( <sup>3</sup> 80 000,0	—	( <sup>4</sup> 120 000,0	2 933 517,7	2 824,5

<sup>1)</sup> Die Schulden des vormaligen Norddeutschen Bundes sind bis auf 17 700 M. getilgt.

<sup>2)</sup> Ein Teil der für die Reichsmilitärverwaltung aufgenommenen Anleihen belastet Bayern nicht, ferner werden Bayern und Württemberg auch nicht durch Anleihen für die Post- und Telegraphenverwaltung belastet, da diese Staaten eigene Post- und Telegraphenverwaltung haben. Die Haftung für die Reichsschulden verteilt sich demnach verschieden auf drei Finanzgemeinschaften, je nach den Zwecken, zu denen die Anleihen erfolgt sind. Hiernach entfallen von dem Schuldkapital:

A. auf die Finanzgemeinschaft sämtlicher

Bundesstaaten (vgl. auch Anm. 3) zu 3 1/2 % 1 064 980,1 (1 000 M.), zu 3 % 1 465 092,9 (1 000 M.)

B. auf die Finanzgemeinschaft der

Bundesstaaten mit Ausschluß von Bayern ..... zu 3 1/2 % 107 048,1 » zu 3 % 16 146,4 »

C. auf die Finanzgemeinschaft der

Bundesstaaten mit Ausschluß von Bayern und Württemberg ..... zu 3 1/2 % 67 971,8 » zu 3 % 12 260,7 »

mithin im ganzen zu: 3 1/2 % 1 240 000,0 (1 000 M.), zu 3 % 1 493 500,0 (1 000 M.)

<sup>3)</sup> Mit 4 % verzinsliche Schatzanweisungen, ausgegeben auf Grund der Befehle vom 30. III. u. 1. VI. 1900 (R. G. Bl. S. 139, 241 u. 245). Die Rückzahlung erfolgt mit je 20 000,0 (1 000 M.) am 1. IV. u. 1. VII. 1904 u. 1. IV. u. 1. VII. 1905. Die Zinsen fallen der Finanzgemeinschaft A zur Last. Zur vorübergehenden Verstärkung des ordentlichen Betriebsfonds der Reichshauptkasse waren Ende März 1902 noch im Umlauf 12 000,0 (1 000 M.) unverzinsliche Schatzanweisungen.

<sup>4)</sup> Davon 4 000 000 Abschnitte zu 5 M., 1 500 000 Abschnitte zu 20 M., 1 400 000 Abschnitte zu 50 M.

d. Der Reichs-Invalidenfonds.

(Reichstagsdruckfachen und Berichte der Reichsschuldenkommission.)

Nach § 1 des Gesetzes vom 25. Mai 1873 (R. G. Bl. S. 117) betrug die ursprüngliche Ausstattung 561 000 000 M. Der Fonds ist in Schuldverschreibungen und Eisenbahn-Prioritätsobligationen angelegt.				
Aus dem Kapitalbestand wurden gemäß § 7 l. c. Zuschüsse geleistet:		Ein Zinsen sind aufgenommen und verausgabt worden:		
1000 M.		1000 M.		
Zuschüsse geleistet:		(unter Anrechnung der Zinsschätze nach dem Nennwert):		
Bis Ende März 1892.....	102 231,2	417 495,4	Ende März 1892 ....	470 692,1
Im Rechnungsjahr 1892 .....	5 616,6	19 005,4	» » 1893 ....	464 914,6
» » 93 .....	7 675,5	18 799,4	» » 94 ....	457 194,9
» » 94 .....	9 714,3	18 069,3	» » 95 ....	447 708,9
» » 95 .....	11 060,7	17 706,8	» » 96 ....	436 159,3
» » 96 .....	11 585,7	17 167,2	» » 97 ....	424 613,7
» » 1897 .....	12 541,6	16 222,3	» » 1898 ....	412 115,3
» » 98 .....	13 239,4	15 065,1	» » 99 ....	399 001,3
» » 99 .....	15 497,6	14 470,8	» » 90 ....	383 106,6
» » 1900 .....	15 395,3	14 033,3	» » 1901 ....	367 442,9
» » 01 .....	32 306,4	13 179,6	» » 02 ....	335 253,9

## 2. Zollerträge für das Zollgebiet.

Vorbemerkungen zu XV. 2 bis 9.

Der Ertrag der Zölle und Verbrauchssteuern fließt nach Abzug der Steuervergütungen, Ermäßigungen und Erstattungen sowie der Erhebungs- und Verwaltungskosten in die Reichskasse, nur die Einnahmen aus der Besteuerung des inländischen Biers in Bayern, Württemberg, Baden und Elsaß-Lothringen stehen den Landesläsen zu, wofür entsprechende Ausgleichsbeiträge in die Reichskasse abzuführen sind. Der Ertrag der Zölle und der Tabaksteuer, welcher die Summe von 130 Millionen Mark in einem Jahre übersteigt, wird seit dem 1. IV. 1880, und der Ertrag der Branntweinverbrauchsabgabe seit dem 1. X. 1887 den einzelnen Bundesstaaten nach Maßgabe ihrer Bevölkerung überwiesen. Die Ueberweisungen aus dem Ertrage der Zölle und der Tabaksteuer sind in den Rechnungsjahren 1895 bis 1898 auf Grund besonderer Reichsgesetze zur Verminderung der Reichsschulden um im ganzen 142,9 Millionen Mark gekürzt worden.

Das Zollgebiet hat sich seit Gründung des Deutschen Zollvereins wesentlich erweitert. Der letzte bedeutende Zuwachs erfolgte am 15. X. 1888 durch den Zollanschluß der Hansestädte Hamburg und Bremen und anderer Gebietsteile. Auch die Zoll- und Steuergesetzgebung hat manche Wandlung erfahren; was insbesondere die Zölle anbelangt, sind die letzten größeren Änderungen durch das Zolltarifgesetz vom 15. VII. 1879 und die Handelsverträge von 1892 und 1894 erfolgt. — Die unter 2a und 5 bis 9 nachgewiesenen Einnahmen stimmen mit I (Seite 218) nicht überein, weil nachstehend die Kredite und die Erhebungs- und Verwaltungskosten einbezogen sind.

## a. Ertrag der Zölle seit 1834.

Für 1898 bis 1901 nach den vorläufigen, sonst nach den schließlichen Zollabrechnungen.

Durchschnittlich in Kalenderjahren	Deutsches Zollgebiet	
	Rohertrag der Zölle <sup>1)</sup> (Ein-, Aus- und Durchgangszölle)	Auf den Kopf Roheinnahme
Von 1877 an im Rechnungsjahr (mit 1. IV. beginnend)	1000 M.	M.
1834—35	47 544	2,01
36—40	59 613	2,27
41—45	75 677	2,67
46—50	74 053	2,50
51—55	71 508	2,28
1856—60	76 766	2,29
61—65	74 591	2,11
66—70	76 708	2,03
71—75	117 850	2,87
Im Rechnungsjahr		
( <sup>2)</sup> 1876	146 140	2,74
77	115 139	2,66
78	114 716	2,62
79	141 864	3,21
80	182 222	4,08
1881	196 926	4,38
82	209 220	4,62
83	208 257	4,67
84	231 298	5,04
85	235 002	5,08
1886	253 797	5,44
87	270 364	5,73
88	312 499	6,49
89	379 605	7,74
90	389 426	7,86
1891	406 445	8,11
92	377 918	7,47
93	364 430	7,13
94	387 654	7,49
95	415 394	7,94
1896	463 799	8,75
97	472 016	8,75
98	505 439	9,24
99	494 095	8,89
1900	492 910	8,74
1901	523 683	9,15

<sup>1)</sup> Die Durchgangszölle sind am 1. März 1861, die Ausfuhrzölle (vom 1. Juli 1865 an nur noch auf Lumpen) am 1. Oktober 1873 aufgehoben worden.

<sup>2)</sup> Das Rechnungsjahr 1876 umfaßt die Zeit vom 1. Januar 1876 bis 31. März 1877.

## b. Zollerträge im Rechnungsjahr 1901.

Berechnet nach den nachgewiesenen Einfuhrmengen. — Die berechneten Beträge stimmen mit den Einnahmen nicht genau überein, weil nur abgerundete Mengen nachgewiesen werden.

Nr.	Warengruppen des Zolltarifs	1 000 M.
25	Material- u. w. Waren	210 746
9	Getreide und Landbauerzeugnisse	168 765
29	Petroleum	70 308
26	Öle und Fette	19 688
13	Holz u. and. vegetab. Schnitzstoffe	18 880
2	Baumwolle und Baumwollenwaren	7 737
6	Eisen und Eisenwaren	6 791
39	Vieh	5 141
41	Wolle und Wollenwaren	4 178
30	Seide und Seidenwaren	3 962
37	Tiere und tierische Produkte	2 988
15	Instrumente, Maschinen u. w.	2 386
21	Leder und Lederwaren	2 161
20	Kurze Waren u. w.	1 976
22	Leinwand, Leinwand u. w.	1 615
18	Kleider, Leibwäsche, Fußwaren	1 475
27	Papier und Pappwaren	1 273
10	Glas und Glaswaren	1 159
14	Hopfen	1 082
5	Drogerie, u. w. Waren	795
17	Kautschuk und Guttapercha	773
19	Kupfer u. w. Waren daraus	646
35	Stroh- und Bastwaren	645
38	Tonwaren	608
33	Steine und Steinwaren	424
31	Seife und Parfümerien	408
11	Haare, Federn, Borsten	143
40	Wachstuch, Wachsmuffeln u. w.	128
28	Pelzwerk (Kürschnerarbeiten)	86
4	Bürstenbinder- u. w. Waren	64
23	Lichte	50
7	Erden, Erze, edle Metalle, Albestwaren	48
42	Zink und Zinkwaren	40
43	Zinn und Zinnwaren	21
3	Wlei und Wleiwaren	9
32	Spielekarten	1

3. Zollerträge einzelner wichtiger Waren.

Geordnet nach der Höhe des Zollertrags im letzten Jahre. (Die Einnahmen aus den einer Verbrauchssteuer unterliegenden Waren: Branntwein, Bier, Tabak, Salz, Zucker — f. S. 226 fg.)

Kalendarischer Jahr	Wert der ver- zollten Einfuhr			Der Zoll betrug			Wert der ver- zollten Einfuhr			Der Zoll betrug			Wert der ver- zollten Einfuhr			Der Zoll betrug		
	Zoll- ertrag	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%
	1 000 M.						1 000 M.						1 000 M.					
	<b>Getreide und Hülsenfrüchte, Malz.</b>						<b>Petroleum. (Leucht- und Schmieröl).</b>						<b>Kaffee, roh, gebrannt und Kaffeesurrogate.</b>					
1896	535 238	146 021	27	31,5	276	73 499	59 263	81	12,8	112	189 664	52 080	27	11,2	98			
97	567 512	134 861	24	28,4	251	61 424	63 809	104	13,4	119	160 276	54 507	34	11,5	101			
98	683 215	148 170	22	28,8	271	79 948	66 192	83	12,8	121	137 060	61 270	45	11,9	112			
99	578 739	128 430	22	25,4	232	96 701	67 605	70	13,4	122	128 363	62 564	49	12,4	113			
1900	576 024	131 557	23	25,2	234	107 167	70 913	66	13,6	126	156 375	64 503	41	12,4	115			
01	689 934	159 268	23	29,8	279	91 309	69 932	77	13,1	123	148 274	69 016	47	12,9	121			
02	685 068	159 046	23	29,5	275	92 269	71 427	77	13,2	123	143 652	68 783	48	12,8	119			
	<b>Wein aller Art.</b>						<b>Sau- und Nuzholz.</b>						<b>Schmalz.</b>					
1896	41 127	15 187	37	3,3	29	184 093	12 580	7	2,7	24	45 378	9 170	20	2,0	17			
97	41 791	15 251	36	3,2	28	238 729	15 588	7	3,3	29	55 435	11 769	21	2,5	22			
98	42 638	15 627	37	3,0	29	294 115	17 910	6	3,5	33	83 150	14 205	17	2,8	26			
99	44 548	16 095	36	3,2	29	276 940	18 884	7	3,7	34	80 645	13 324	17	2,6	24			
1900	48 881	17 807	36	3,4	32	230 096	19 833	9	3,8	35	88 818	12 540	14	2,4	22			
01	40 623	16 561	41	3,1	29	176 183	16 897	10	3,2	30	106 756	12 464	12	2,3	22			
02	41 061	16 451	40	3,0	28	177 917	16 413	9	3,0	28	109 706	10 588	10	2,0	18			
	<b>Süßfrüchte, frische und getrocknete.</b>						<b>Fleisch (aller Art) und Fleischextrakt.</b>						<b>Kakao, roh.</b>					
1896	34 234	7 723	23	1,7	15	30 366	4 756	16	1,0	9	12 132	4 273	35	0,9	8			
97	39 314	7 851	20	1,7	15	46 938	8 413	18	1,8	16	17 777	5 142	29	1,1	10			
98	41 332	6 994	17	1,4	13	79 366	14 568	18	2,8	27	22 625	5 413	24	1,1	10			
99	43 122	7 826	18	1,5	14	70 064	12 519	18	2,5	23	24 206	6 207	26	1,2	11			
1900	43 170	7 149	17	1,4	13	54 298	8 459	16	1,6	15	27 971	6 572	23	1,3	12			
01	42 908	7 756	18	1,5	14	58 649	8 587	15	1,6	15	24 190	6 340	26	1,2	11			
02	41 745	8 868	21	1,6	15	57 455	8 687	15	1,6	15	25 581	7 075	28	1,3	12			
	<b>Reis.</b>						<b>Ölfrüchte.</b>						<b>Eisenwaren (ohne Roh- und Bruch Eisen).</b>					
1896	17 692	4 761	27	1,0	9	29 723	2 948	10	0,6	6	30 514	4 134	14	0,9	8			
97	18 392	4 595	25	1,0	9	35 498	3 155	9	0,7	6	42 603	4 905	12	1,0	9			
98	23 060	5 235	23	1,0	10	39 823	3 752	9	0,7	7	45 779	5 613	12	1,1	10			
99	24 774	5 388	22	1,1	10	44 364	4 097	9	0,8	7	59 612	7 321	12	1,4	13			
1900	24 536	5 365	22	1,0	10	45 612	3 640	8	0,7	6	67 621	7 254	11	1,4	13			
01	20 511	4 891	24	0,9	9	51 012	4 441	9	0,8	8	43 149	4 920	11	0,9	9			
02	22 253	5 225	23	1,0	9	59 038	5 218	9	1,0	9	38 617	4 518	12	0,8	8			
	<b>Baumwollengarn.</b>						<b>Herings, gefalgene.</b>						<b>Seidenwaren und Seidenzwirn.</b>					
1896	56 818	5 453	10	1,2	10	23 784	3 411	14	0,7	6	30 788	3 678	12	0,8	7			
97	56 861	5 901	10	1,2	11	28 486	3 344	12	0,7	6	31 492	3 725	12	0,8	7			
98	52 093	5 529	11	1,1	10	29 212	3 781	13	0,7	7	33 846	3 988	12	0,8	7			
99	53 737	5 181	10	1,0	9	33 148	3 079	9	0,6	6	38 869	4 274	11	0,8	8			
1900	60 937	5 037	8	1,0	9	33 422	3 045	9	0,6	5	36 700	3 908	11	0,7	7			
01	46 927	4 150	9	0,8	7	35 840	3 606	10	0,7	6	38 759	3 829	10	0,7	7			
02	49 374	4 456	9	0,8	8	44 520	4 245	10	0,8	7	43 339	4 220	10	0,8	7			



Kalendar-jahr	Wert der vollsten Einfuhr	Der Zoll betrag			Wert der vollsten Einfuhr	Zoll-ertrag	Der Zoll betrag			Wert der vollsten Einfuhr	Zoll-ertrag	Der Zoll betrag																													
		% des Werts	% vom gesamten Zoll-ertrag	auf Kopfen			% des Werts	% vom gesamten Zoll-ertrag	auf Kopfen			% des Werts	% vom gesamten Zoll-ertrag	auf Kopfen																											
		1 000 M.					1 000 M.					1 000 M.																													
<b>Gewürze.</b>														<b>Baumwollenwaren.</b>														<b>Rind- und Schafvieh.</b>													
1896	9 219	4 040	44	0,9	8	18 537	3 106	17	0,7	6	59 297	2 475	4	0,5	5																										
97	10 698	4 011	37	0,8	7	24 411	3 557	15	0,7	7	59 198	2 415	4	0,5	4																										
98	12 089	3 755	31	0,7	7	22 139	3 593	16	0,7	7	52 856	2 136	4	0,4	4																										
99	13 502	3 993	30	0,8	7	23 136	3 755	16	0,7	7	58 264	2 497	4	0,5	5																										
1900	14 275	4 165	29	0,8	7	24 474	3 767	15	0,7	7	62 931	2 666	4	0,5	5																										
01	13 218	4 173	32	0,8	7	22 186	3 520	16	0,7	6	68 012	2 791	4	0,5	5																										
02	13 158	4 099	31	0,8	7	24 332	4 034	17	0,7	7	100 389	3 571	4	0,7	6																										
<b>Speiseöle.</b>														<b>Obst, Sämereien, Beeren usw., getr.; Südfruchtschalen usw.</b>														<b>Eier von Geflügel.</b>													
1896	8 719	1 385	16	0,3	3	21 421	2 422	11	0,5	5	76 563	2 102	3	0,5	4																										
97	9 105	1 872	21	0,4	3	28 703	2 829	10	0,6	5	67 167	2 353	4	0,5	4																										
98	9 490	2 099	22	0,4	4	30 714	3 105	10	0,6	6	85 167	2 501	3	0,5	5																										
99	12 208	2 263	19	0,4	4	30 858	3 060	10	0,6	6	96 307	2 656	3	0,5	5																										
1900	13 318	2 382	18	0,5	4	35 938	3 350	9	0,6	6	103 227	2 793	3	0,5	5																										
01	16 753	2 908	17	0,5	5	29 034	2 769	10	0,5	5	104 773	2 848	3	0,5	5																										
02	18 826	3 471	18	0,6	6	36 556	3 267	9	0,6	6	115 071	3 136	3	0,6	5																										
<b>Thee.</b>														<b>Wollenwaren.</b>														<b>Käse.</b>													
1896	4 199	2 470	59	0,5	5	14 899	3 224	22	0,7	6	12 995	1 837	14	0,4	3																										
97	3 946	2 551	65	0,5	5	10 047	2 224	22	0,5	4	15 078	2 158	14	0,5	4																										
98	4 309	2 691	62	0,5	5	13 832	2 761	20	0,5	5	17 465	2 550	15	0,5	5																										
99	4 530	2 744	61	0,5	5	16 326	2 969	18	0,6	5	18 889	2 774	15	0,5	5																										
1900	4 499	2 856	63	0,5	5	19 207	3 309	17	0,6	6	21 361	2 991	14	0,6	5																										
01	4 820	2 886	60	0,5	5	14 428	2 802	19	0,5	5	22 122	3 016	14	0,6	5																										
02	5 155	3 102	60	0,6	5	15 746	3 015	19	0,6	5	22 123	2 924	13	0,5	5																										
<b>Mühlenfabrikate und gewöhnliches Badwerk.</b>														<b>Waren aus Holz u. anderen pflanzl. u. tier. Schnitzstoffen.</b>														<b>Butter und Margarine.</b>													
1896	9 625	3 925	41	0,8	7	26 772	2 231	8	0,5	4	10 704	1 169	11	0,3	2																										
97	9 242	3 288	36	0,7	6	29 228	2 336	8	0,5	4	14 603	1 548	11	0,3	3																										
98	8 611	2 852	33	0,6	5	32 660	2 615	8	0,5	5	14 265	1 622	11	0,3	3																										
99	10 835	3 932	36	0,8	7	33 315	2 693	8	0,5	5	19 069	1 938	10	0,4	3																										
1900	8 963	3 197	36	0,6	6	38 013	2 938	8	0,6	5	24 756	2 608	11	0,5	5																										
01	9 533	3 472	36	0,7	6	32 138	2 567	8	0,5	5	27 899	2 801	10	0,5	5																										
02	7 855	2 843	36	0,5	5	34 374	2 592	8	0,5	4	27 226	2 580	9	0,5	4																										
<b>Weinbeeren, frische.</b>														<b>Fette Öle (außer Speiseölen).</b>														<b>Leder und Lederwaren.</b>													
1896	4 056	794	20	0,2	1	21 043	2 217	11	0,5	4	52 047	2 387	5	0,5	5																										
97	5 059	959	19	0,2	2	17 759	2 137	12	0,4	4	53 873	2 527	5	0,5	5																										
98	8 774	1 611	18	0,3	3	19 160	2 218	12	0,4	4	59 236	2 757	5	0,5	5																										
99	10 648	1 854	17	0,4	3	18 968	2 097	11	0,4	4	58 543	2 550	4	0,5	5																										
1900	7 238	1 283	18	0,2	2	25 492	2 190	9	0,4	4	52 451	2 480	5	0,5	4																										
01	8 796	1 655	19	0,3	3	27 236	2 289	8	0,4	4	54 586	2 237	4	0,4	4																										
02	12 725	2 335	18	0,4	4	29 005	2 218	8	0,4	4	62 534	2 180	3	0,4	4																										
<b>Pferde.</b>														<b>Ton- und Glaswaren.</b>														<b>Maschinen und Fahrzeuge.</b>													
1896	73 272	1 937	3	0,4	4	15 899	2 183	14	0,5	4	36 980	2 213	6	0,5	4																										
97	84 203	2 266	3	0,5	4	16 352	2 210	14	0,5	4	42 864	2 573	6	0,5	5																										
98	91 564	2 279	2	0,4	4	15 974	2 251	14	0,4	4	53 625	3 188	6	0,6	6																										
99	88 611	2 233	3	0,4	4	17 088	2 456	14	0,5	4	61 951	3 380	5	0,7	6																										
1900	77 492	2 106	3	0,4	4	17 094	2 281	13	0,4	4	94 439	3 716	4	0,7	7																										
01	78 570	1 891	2	0,4	3	14 786	1 785	12	0,3	3	58 955	2 535	4	0,5	4																										
02	92 378	2 068	2	0,4	4	13 902	1 882	14	0,3	3	43 343	1 875	4	0,3	3																										
<b>Leinen- (Flachs-, Jute- usw) Garn und Waren daraus.</b>														<b>Kakao, Schokolade und Konditorwaren.</b>														<b>Kohleisen (u. Bruchleisen).</b>													
1896	24 993	1 977	8	0,4	4	3 639	1 022	28	0,2	2	16 620	3 380	20	0,7	6																										
97	26 448	2 117	8	0,4	4	3 481	1 003	29	0,2	2	19 870	3 910	20	0,8	7																										
98	29 719	2 417	8	0,5	4	4 012	1 135	28	0,2	2	18 056	3 525	20	0,7	6																										
99	29 264	2 255	8	0,4	4	4 337	1 216	28	0,2	2	37 275	5 693	15	1,1	10																										
1900	30 765	2 056	7	0,4	4	4 783	1 301	27	0,2	2	60 026	7 408	12	1,4	13																										
01	28 088	1 723	6	0,3	3	4 324	1 278	30	0,2	2	16 470	2 576	16	0,5	5																										
02	23 465	1 576	7	0,3	3	4 534	1 339	30	0,2	2	7 831	1 324	17	0,2	2																										

Ka- lender- jahr	Wert der ver- zollten Einfuhr		Der Zoll betrug			Wert der ver- zollten Einfuhr		Der Zoll betrug			Wert der ver- zollten Einfuhr		Der Zoll betrug					
	ertrag	%	%	%	%	auf den Kopf	ertrag	%	%	%	auf den Kopf	ertrag	%	%	%			
																des Werts	von gesam- ten Zoll- ertrag	des Werts
	1 000 M.						1 000 M.						1 000 M.					
	<b>Wollengarn.</b>						<b>Honig.</b>						<b>Drogen und Farben.</b>					
1896	114 733	1 722	2	0,4	3	645	529	82	0,1	1	17 025	878	5	0,2	2			
97	99 063	1 614	2	0,3	3	888	754	85	0,2	1	17 591	897	5	0,2	2			
98	92 503	1 658	2	0,3	3	1 147	923	80	0,2	2	16 451	883	5	0,2	2			
99	113 507	1 672	1	0,3	3	1 030	842	82	0,2	2	15 952	853	5	0,2	2			
1900	110 738	1 503	1	0,3	3	994	765	77	0,1	1	16 420	1 025	6	0,2	2			
01	83 017	1 160	1	0,2	2	921	831	90	0,2	1	14 002	798	6	0,1	1			
02	86 945	1 265	1	0,2	2	1 363	1 239	91	0,2	2	15 046	772	5	0,1	1			
	<b>Ausfuhr u. andere Ausfuhr- oder Schalliere aus der See.</b>						<b>Hopfen.</b>						<b>Schweine und Spanferkel.</b>					
1896	2 477	757	31	0,2	1	7 745	434	6	0,1	1	6 885	542	8	0,1	1			
97	2 681	799	30	0,2	1	8 186	379	5	0,1	1	7 208	451	6	0,1	1			
98	2 521	679	27	0,1	1	9 338	341	4	0,1	1	5 966	369	6	0,1	1			
99	2 319	668	29	0,1	1	8 631	442	5	0,1	1	4 932	351	7	0,1	1			
1900	2 645	712	27	0,1	1	7 019	389	6	0,1	1	5 083	343	7	0,1	1			
01	2 499	756	30	0,1	1	12 915	1 036	8	0,2	2	7 774	385	5	0,1	1			
02	2 590	769	30	0,1	1	6 332	403	6	0,1	1	8 459	352	4	0,1	1			

4. Zollerträge im Verhältnis zum Wert der Waren.

Ka- lender- jahr	Wert der Einfuhr*) im Spezial- handel		Der Wert der verzollten Waren betragt vom Wert der Einfuhr	Zoll- ertrag	Der Zoll betrug vom Wert		Wert der Einfuhr*) im Spezial- handel		Der Wert der verzollten Waren betragt vom Wert der Einfuhr	Zoll- ertrag	Der Zoll betrug vom Wert	
	verzollten Waren	ertrag			der Ein- fuhr	der ver- zollten Waren	im Spezial- handel	verzollten Waren			ertrag	der Ein- fuhr
	1 000 M.			%	1 000 M.	%	%	1 000 M.		%	1 000 M.	%
	<b>Überhaupt.</b>						<b>Rohstoffe für Industriezwecke.</b>					
1896	4 307 163	2 318 377	54	462 965	11	20	1 885 968	302 310	16	22 946	1	8
97	4 680 697	2 444 529	52	474 890	10	19	2 100 137	369 224	18	27 392	1	7
98	5 080 646	2 767 450	55	515 326	10	19	2 246 481	447 186	20	29 962	1	7
99	5 483 096	2 799 082	51	506 126	9	18	2 607 014	491 501	19	34 081	1	7
1900	5 765 614	2 870 649	50	521 113	9	18	2 803 097	451 595	16	36 316	1	8
01	5 421 235	2 761 447	51	533 606	10	19	2 458 769	340 807	14	28 516	1	8
02	5 631 000	2 832 677	50	539 386	10	19	2 559 636	359 297	14	27 755	1	8
	<b>Fabrikate.</b>						<b>Nahrungs- und Genussmittel, Vieh.</b>					
1896	939 180	630 918	67	100 107	11	16	1 482 015	1 385 149	94	339 912	23	25
97	965 855	628 813	65	106 335	11	17	1 614 705	1 446 492	90	341 163	21	24
98	1 015 129	680 713	67	112 887	11	17	1 819 036	1 639 551	90	372 477	21	23
99	1 147 578	756 808	66	116 209	10	15	1 728 504	1 550 773	90	355 836	21	23
1900	1 199 645	812 364	68	120 033	10	15	1 762 872	1 606 690	91	364 764	21	23
01	1 064 231	682 264	64	113 217	11	17	1 898 235	1 738 376	92	391 873	21	23
02	1 102 743	688 939	62	115 565	10	17	1 968 621	1 784 441	91	396 066	20	22

\*) Zollfreie und zollpflichtige Einfuhr ohne Edelmetalle.

## 5. Steuer- und Zolleinnahmen vom Branntwein.

\* Vergl. im Abschnitt V Branntweingewinnung und im Abschnitt X Branntweinverbrauch.

In den Rechnungsjahren 1870 bis 1886.

Rechnungs- jahre <sup>1)</sup> (seit 1877 mit dem 1. April beginnend)	Branntwein- steuer <sup>2)</sup>	Übergangs- abgaben <sup>2)</sup>	Aus- gleichungs- abgabe <sup>2)</sup>	Eingangshöhe von ausländischem Branntwein <sup>2)</sup>	Gesamtertrag der Steuer und des Zolls	Ab: Steuer- vergütungen für ausge- führten und zu technischen Zwecken verwendeten Branntwein <sup>2)</sup>	Bleibt: Ertrag der Steuer und des Zolls im Branntweinsteuergebiet	
							im ganzen	auf den Kopf
1 000 M.								
1870	45 564,5	76,6	.	1 085,7	46 726,8	9 851,5	36 875,3	1,20
1871/75 durchschnittlich	49 788,8	71,7	.	1 546,6	51 407,1	7 076,9	44 330,2	1,38
1876	53 408,4	128,5	3,4	1 931,9	55 472,2	6 402,3	49 069,9	1,45
77	52 529,9	110,9	2,8	1 621,2	54 264,8	9 061,8	45 203,0	1,31
78	54 616,7	111,3	2,9	1 642,6	56 373,5	8 963,5	47 410,0	1,36
79	53 398,8	133,8	2,4	2 085,2	55 620,2	9 872,5	45 747,7	1,30
80	57 271,8	121,0	2,3	1 781,5	59 176,6	12 077,8	47 098,8	1,32
81	64 002,7	120,5	2,6	1 917,9	66 043,7	17 533,6	48 510,1	1,35
1882	58 824,9	119,5	2,5	1 974,7	60 921,6	14 955,2	45 966,4	1,27
83	61 176,8	114,6	2,5	2 101,5	63 395,4	14 484,0	48 911,4	1,34
84	62 435,5	129,6	2,6	4 824,5	67 392,2	14 310,0	53 082,2	1,45
85	65 852,2	105,1	2,5	1 987,8	67 947,6	17 855,3	50 092,3	1,35
86	57 188,6	100,0	2,5	3 609,3	60 900,4	14 895,1	46 005,3	1,23

In den Betriebsjahren 1887/88 bis 1901/02.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1903, I.)

Betriebs- jahre (1. Oktober beginnend)	Maßschottisch- und Materialsteuer <sup>3)</sup>			Verbrauchs- abgabe und Zuschlag zur Verbrauchs- abgabe <sup>4)</sup>	Über- schuß an Brenn- steuer <sup>5)</sup>	Aus- gleichungs- u. Übergangs- abgabe für Branntwein aus Luxem- burg <sup>4)</sup>	Eingangshöhe von aus- ländischem Brannt- wein <sup>3)</sup>	Abgaben vom inländischen und fremden Branntwein	
	Überhaupt	Ab: Vergütungen für ausgeführten und zu gemein- lichen Zwecken verwendeten Branntwein	Bleiben					im ganzen	auf den Kopf
1 000 M.									
1887/88	34 635,9	9 762,9	24 873,0	91 618,9	—	6,9	2 114,0	118 612,8	2,52
88/89	29 214,2	5 905,3	23 308,9	115 828,9	—	6,2	3 976,9	143 120,9	2,96
89/90	34 707,5	11 989,0	22 718,5	124 584,9	—	6,2	5 557,6	152 867,2	3,12
90/91	32 516,6	10 061,8	22 454,8	123 269,4	—	8,5	8 234,0	153 966,7	3,10
91/92	32 707,7	8 541,8	24 165,9	110 012,7	—	6,4	5 462,0	139 647,0	2,79
92/93	31 995,9	9 732,1	22 263,8	119 165,3	—	6,1	7 182,0	148 617,2	2,94
1893/94	35 200,5	9 891,2	25 309,3	119 423,4	—	6,8	6 659,0	151 398,5	2,96
94/95	31 429,6	9 462,3	21 967,3	113 510,0	—	14,5	6 652,0	142 143,8	2,74
95/96	33 716,8	12 046,0	21 670,8	119 040,0	1 754,9	5,6	6 645,0	149 116,3	2,84
96/97	31 665,5	10 532,6	21 132,9	119 908,7	1 447,4	0,6	6 330,0	148 819,6	2,79
97/98	33 590,8	11 136,5	22 454,3	120 414,4	773,5	0,1	6 301,0	149 943,3	2,77
98/99	38 304,3	13 496,4	24 807,9	130 585,1	169,5	4,7	6 510,0	162 077,2	2,95
99/1900	36 456,8	13 757,7	22 699,1	129 432,2	-411,7	0,1	13 109,0	164 828,7	2,95
1900/01	39 999,8	17 482,3	22 517,5	130 558,6	-1 311,8	3,7	3 303,0	155 071,0	2,74
01/02	43 696,1	16 641,1	27 055,0	128 877,1	-2 030,2	0,1	5 227,0	159 129,0	2,77

<sup>1)</sup> Von 1874 an einschl. Elsaß-Lothringen. Vierteljahr I. I. bis 31. III. 1877 ist weggeblieben. —<sup>2)</sup> Die Branntweinsteuer wurde bis I. X. 1887 nach Gef. vom 8. VII. 1868 (R. G. Bl. S. 384) und 19. VII. 1879 (R. G. Bl. S. 259) erhoben; in Hohenzollern nach Gef. vom 4. V. 1868 (R. G. Bl. S. 151) und 15. XI. 1874 (R. G. Bl. S. 183). Übergangssteuer vergl. Bekanntmachung vom 18. VII. 1872 (R. G. Bl. S. 293); Ausgleichungsabgabe f. Bekanntm. des R. K. A. vom 22. XII. 1875 (Centr.-Bl. f. d. D. R. S. 812). Der Zollsatz für ausl. Branntwein (25 b des Zolltarifs) wurde am 7. VII. 1879 (R. G. Bl. S. 161), sodann am 29. V. 1885 (R. G. Bl. S. 15) und am 24. VI. 1887 (R. G. Bl. S. 253) erhöht. — <sup>3)</sup> Gef. v. 24. VI. 1887 (R. G. Bl. S. 253), 8. VI. 1891 (daf. S. 338), 16. VI. 1895 (daf. S. 265), 14. VI. 1900 (daf. S. 298) und B. R. B. vom 28. VI. 1900 (Centr.-Bl. f. d. D. R. S. 473), wonach die Materialsteuer vom 1. X. 1900 ab nur noch als Zuschlag zur Verbrauchsabgabe erhoben wird. — <sup>4)</sup> Verf. des Preuß. St. M. v. 29. IX. 1887 (Pr. Centr.-Bl. S. 413) und Abkommen mit Luxemburg vom 22. V. 1896 (R. G. Bl. S. 676). — <sup>5)</sup> Gesetz vom 16. VI. 1895 (R. G. Bl. S. 265) und Gesetz vom 7. VII. 1902 (R. G. Bl. S. 243).

6. Steuer- und Zolleinnahmen vom Bier.

(Zoll- und Steuererträge, abzüglich Steuerergütungen, zuzüglich Übergangsabgaben.)

Rechnungs- jahre	auf den			auf den			auf den		
	Überhaupt	Kopf	auf 1 hl	Überhaupt	Kopf	auf 1 hl	Überhaupt	Kopf	auf 1 hl
	1000 M.	M.	M.	1000 M.	M.	M.	1000 M.	M.	M.
	Brauereigebiet <sup>1)</sup>			Bayern <sup>2)</sup>			Württemberg <sup>3)</sup>		
1882	19 601	0,57	0,82	28 971	5,43	2,60	7 201	3,64	2,38
83	20 799	0,60	0,82	29 143	5,44	2,60	7 322	3,69	2,37
84	21 844	0,62	0,81	29 677	5,51	2,60	7 283	3,66	2,40
85	22 098	0,62	0,83	30 082	5,56	2,65	7 021	3,52	2,43
86	23 999	0,67	0,81	30 675	5,63	2,64	8 135	4,06	2,44
1887	25 128	0,69	0,82	32 298	5,89	2,66	8 760	4,34	2,44
88	26 646	0,72	0,82	31 929	5,79	2,70	7 866	3,88	2,46
89	29 649	0,78	0,80	33 217	5,99	2,70	8 502	4,18	2,45
90	30 240	0,79	0,81	30 893	5,53	2,53	8 653	4,25	2,43
91	30 322	0,78	0,79	30 754	5,47	2,53	8 501	4,16	2,42
1892	30 870	0,78	0,78	32 326	5,72	2,54	9 227	4,50	2,41
93	32 133	0,81	0,78	31 756	5,57	2,53	8 199	3,99	2,30
94	31 979	0,79	0,78	31 939	5,57	2,52	8 281	4,01	2,32
95	34 633	0,85	0,76	33 794	5,83	2,51	9 180	4,41	2,30
96	35 376	0,85	0,76	34 008	5,80	2,51	8 864	4,22	2,28
1897	37 393	0,89	0,75	35 630	6,01	2,50	9 351	4,42	2,24
98	37 929	0,88	0,75	36 136	6,02	2,47	9 109	4,27	2,20
99	39 009	0,89	0,75	36 024	5,93	2,44	9 112	4,25	2,17
1900	40 274	0,91	0,74	36 088	5,87	2,44	8 467	3,91	2,13
01	40 414	0,90	0,73	35 906	5,77	2,42	8 690	3,98	2,05
	Baden <sup>4)</sup>			Elsaß-Lothringen <sup>5)</sup>			Deutsches Zollgebiet (einschl. Zugensburg)		
1882	3 887	2,46	.	1 615	1,03	2,21	61 353	1,36	.
83	3 992	2,52	.	1 689	1,08	2,21	63 029	1,38	.
84	4 086	2,57	.	1 728	1,10	2,22	64 701	1,41	.
85	4 116	2,57	.	1 562	1,00	2,22	64 957	1,42	.
86	4 324	2,69	.	1 705	1,09	2,22	68 914	1,48	.
1887	4 891	3,03	.	1 939	1,24	2,21	73 104	1,55	.
88	4 990	3,07	.	1 953	1,24	2,20	73 474	1,53	.
89	5 373	3,30	.	2 076	1,32	2,20	78 917	1,61	.
90	5 527	3,34	.	2 304	1,44	2,24	77 718	1,57	.
91	5 401	3,25	.	2 585	1,61	2,27	77 668	1,55	.
1892	5 654	3,38	.	2 756	1,71	2,27	80 955	1,60	.
93	5 645	3,35	.	2 809	1,74	2,26	80 658	1,58	.
94	5 697	3,34	.	2 746	1,68	2,27	80 757	1,56	.
95	6 241	3,63	.	3 193	1,95	2,27	87 181	1,66	.
96	7 171	4,13	.	3 060	1,85	2,27	88 620	1,67	.
1897	6 522	3,71	2,34	3 145	1,89	2,27	92 198	1,71	1,38
98	7 753	4,35	2,61	3 438	2,05	2,27	94 549	1,73	1,38
99	8 212	4,50	2,61	3 584	2,11	2,27	96 106	1,73	1,37
1900	8 030	4,33	2,64	3 548	2,07	2,27	96 633	1,71	1,35
01	7 676	4,07	2,51	3 584	2,07	2,27	96 501	1,68	1,32

<sup>1)</sup> Gesetz wegen Erhebung der Brauereisteuer. Vom 31. V. 1872 (R. G. Bl. S. 153).

<sup>2)</sup> Kalenderjahre. — Am 1. XI. 1879 Braumalzaufsatzschlag von 4 auf 6 M. für 1 hl ungebrochenen Malzes erhöht. Seit 1. I. 1890 zahlen die größeren Brauereien zu dem Aufsatzschlag von 6 M. noch einen Zuschlag von 25 und 50 Pf., bestimmte kleinere Brauereien nur 5 M. Malzaufsatzschlag.

<sup>3)</sup> Seit 1881 ist die Malzsteuer von 7,20 M. auf 10 M. für 1 dz erhöht worden. Vom 1. IV. 1893 ab ist für Brauereien, die nicht mehr als 100 000 kg Malz für ihre Rechnung zur Bierbereitung verwenden, eine Ermäßigung festgesetzt worden. Vom 15. VII. 1895 ab ist für Hausbrunfbräuereien eine weitere Ermäßigung eingetreten; dagegen hatten Bierbrauer, die im Jahre mehr als 500 000 kg Malz für ihre Rechnung zur Bierbereitung verwenden, Zuschläge zu entrichten. Vom 1. X. 1900 ab ist die Verwendung von Surrogaten verboten, die Übergangsabgabe erhöht und die Steuer nach der Höhe des Malzverbrauchs in den einzelnen Betrieben anders abgestuft worden.

<sup>4)</sup> Bis 1896 Steuerjahre (I. XII. bis 30. XI.), von 1897 ab Kalenderjahre. Für das Steuerjahr 1896 sind 13 Monate (I. XII. 1895 bis 31. XII. 1896) nachgewiesen, da am 1. I. 1897 durch Gesetz vom 30. VI. 1896 an Stelle der Kesselsteuer (bis 22. III. 1880: 20 Pf. für 15 l Raumgehalt des Braugesäßes, von da ab 2 Pf. für 1 l Raumgehalt) die Braumalzsteuer (je nach der in einem Brauereigebiet verwendeten Menge 8, 10, 11 oder 12 M. für 1 dz Malz) eingeführt worden ist.

<sup>5)</sup> Die Biersteuer wird erhoben a) vom Dünmbier zum Saße von 0,58 M. für 1 hl, b) von anderem Bier zum Saße von 2,30 M. für 1 hl.

## 7. Steuer- und Zolleinnahmen vom Tabak.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1902, IV.)

Vergl. im Abschnitt III Tabakbau und im Abschnitt X Tabakverbrauch.

Zollgebiet	Tabaksteuer nach Abzug der Erlasse <sup>1)</sup>	Abgabe von Euro- gaben	Eingangszoll vom Tabak	Zusammen Steuer und Zoll	Ab: Ausfuhrvergütungen			Bleiben Tabakabgaben	
					Rüd- vergütete Steuer	Rüd- vergüteter Zoll	zusammen	in ganzen	auf den Kopf
Erntejahre (1. Juli beginnend)	1000 M.								
Durchschnitt									
1869—1870	1 035,0	—	8 396,4	9 431,4	83,6	.	83,6	9 347,8	0,24
1871—1875	1 687,0	—	13 166,4	14 853,4	317,8	62,2	380,0	14 473,4	0,35
1876—1880	2 410,7	3,1	16 196,4	18 610,2	161,9	24,1	186,0	18 424,2	0,42
1881—1885	9 909,5	20,0	29 058,8	38 988,3	237,7	247,9	485,6	38 502,7	0,84
1886	11 067,0	25,7	36 992,3	48 085,0	274,0	276,5	550,5	47 534,5	1,02
87	11 049,5	27,0	37 071,3	48 147,8	117,8	272,9	390,7	47 757,1	1,01
88	10 964,5	25,6	38 741,9	49 732,0	131,9	289,0	420,9	49 311,1	1,02
89	11 830,4	26,9	41 473,0	53 330,3	152,4	326,0	478,4	52 851,9	1,08
90	12 001,0	27,1	43 242,1	55 270,2	145,0	320,6	465,6	54 804,6	1,10
1891	11 568,2	26,3	43 256,6	54 851,1	128,4	282,8	411,2	54 439,9	1,08
92	12 061,6	28,2	44 575,5	56 665,3	133,1	261,7	394,8	56 270,5	1,11
93	11 918,3	29,9	44 465,6	56 413,8	124,5	258,7	383,2	56 030,6	1,09
94	11 699,7	31,0	46 308,9	58 039,6	96,8	455,9	552,7	57 486,9	1,11
95	12 410,7	32,0	48 091,9	60 534,6	133,9	513,7	647,6	59 887,0	1,14
1896	12 402,2	36,9	51 394,8	63 833,9	129,5	409,7	539,2	63 294,7	1,19
97	12 858,8	40,5	52 087,8	64 987,1	115,3	289,0	404,3	64 582,8	1,19
98	12 975,6	47,4	53 072,2	66 095,2	151,2	184,3	335,5	65 759,7	1,20
99	12 629,0	55,2	53 020,2	65 704,4	113,6	207,8	321,4	65 383,0	1,17
1900	12 927,2	55,3	53 796,3	66 778,8	143,1	274,6	417,7	66 361,1	1,17
01	13 034,8	60,6	53 868,1	66 963,5	113,4	221,2	334,6	66 628,9	1,16

<sup>1)</sup> Bis 1. VII. 1880 galt das Gesetz vom 26. V. 1868 (B. G. Bl. S. 139), wonach die Steuer lediglich nach der Größe der jährlich mit Tabak bepflanzten Grundstücke sich richtete; seither bildet nach Gesetz vom 16. VII. 1879 (B. G. Bl. S. 245) die Besteuerung nach dem Gewichte des Tabaks (in getrocknetem fabriktionsreifen Zustande) die Regel.

## 8. Steuer- und Zolleinnahmen vom Salz.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1902, IV.)

Vergl. im Abschnitt V Salzgewinnung und im Abschnitt X Salzverbrauch.

Zollgebiet	Ertrag der Abgaben <sup>1)</sup> (einschl. der Freischreibungen auf private, ausschl. der Vergütungen auf gemein- schaftliche Rechnung)				Abgabenfreie Verwendung von Salz			
					in der Landwirtschaft		in der Industrie	
	an Salzsteuer	an Salzzoll	zusammen	auf den Kopf	zur Vieh- fütterung	zur Düngung	in Soda- u. Glauberfalz- fabriken	in anderen Industrie- zweigen
	1000 M.				Tonnen			
1892	43 472,9	2 240,9	45 713,8	0,90	113 888	3 491	200 691	99 060
93	44 366,5	2 149,6	46 516,1	0,91	114 156	3 488	205 845	105 115
94	45 414,9	2 095,7	47 510,6	0,92	110 435	3 402	213 949	106 591
95	46 585,9	2 231,6	48 817,5	0,93	108 600	3 722	205 490	125 502
96	47 400,8	2 057,9	49 458,7	0,93	113 851	3 195	233 736	143 192
1897	48 009,7	2 079,6	50 089,3	0,93	114 236	3 652	222 045	169 810
98	48 348,6	2 060,1	50 408,7	0,92	113 076	3 399	234 773	186 958
99	49 988,5	2 074,4	52 062,9	0,94	119 163	3 492	241 423	197 120
1900	49 695,3	2 156,6	51 851,9	0,92	109 949	3 441	254 433	197 694
01	49 662,4	2 349,0	52 011,4	0,91	101 695	3 795	279 063	219 604

<sup>1)</sup> Übereinkunft vom 8. V. 1867 (B. G. Bl. S. 49).

9. Steuer- und Zolleinnahmen vom Zucker.

(Vierteljahrshefte zur Statistik des Deutschen Reichs 1902, IV.)

Vergl. im Abschnitt V Zuckergewinnung und im Abschnitt X Zuckerverbrauch.

Zollgebiet — Zeit- abschnitt <sup>1)</sup>	Menge der ver- arbeiteten Rüben <sup>2)</sup>	Steuer- ertrag (Rüben- steuer, Zucker- steuer und Zus- schlag) <sup>2)</sup>	Eingangszölle <sup>3)</sup>				Ertrag der Steuer und des Zolls	Ab- Ver- gütungen (Zuschüsse) für aus- geführten Zucker <sup>4)</sup>	Bleiben Steuer und Zoll	
			a. von raffi- niertem Zucker	b. von Roh- zucker	c. von Sirup	zu- sammen			über- haupt	auf den Kopf
18..	Tonnen		1 000 M.							M.
Durchschnittlich jährlich										
44/45—49/50	358 793	1 076,4	46,7	19 317,7	17,0	19 381,4	20 457,8	2 578,4	17 879,4	0,61
50/51—54/55	985 591	8 740,8	48,0	12 037,7	293,1	12 378,8	21 119,6	2 212,9	18 906,7	0,57
56—60	1 549 134	21 266,0	45,4	5 630,1	432,8	6 108,3	27 374,3	1 368,9	26 005,4	0,78
61—65	1 868 163	28 022,5	51,0	3 906,4	728,9	4 686,3	32 708,8	864,2	31 844,6	0,90
66—70	2 437 176	37 404,7	145,8	1 168,6	818,3	2 132,7	39 537,4	4 198,5	35 338,9	0,94
71/72—75/76	3 175 852	50 813,6	199,6	2 933,7	925,6	8 058,9	58 872,5	4 159,0	54 713,5	1,32
76/77—80/81	4 679 444	74 871,1	306,0	319,2	583,9	2 209,1	77 080,2	27 230,1	49 850,1	1,16
81/82—85/86	8 282 047	132 512,8	501,3	500,9	490,2	1 492,4	134 005,2	86 842,5	47 162,7	1,04
Im Betriebsjahre										
1886/87	8 306 671	141 213,4	421,2	393,6	417,0	1 231,8	142 445,2	108 821,0	33 624,2	0,72
87/88	6 963 961	118 387,6	399,4	1 053,5	404,8	1 857,7	120 245,3	105 568,0	14 677,3	0,31
88/89	7 896 183	108 693,6	572,2	581,4	323,9	1 477,5	110 171,1	80 076,1	30 095,0	0,62
89/90	9 822 635	140 965,4	490,0	632,8	386,8	1 509,6	142 475,0	61 915,6	80 559,4	1,64
90/91	10 623 319	151 859,2	828,2	1 104,8	323,3	2 256,3	154 115,5	78 355,7	75 759,8	1,52
1891/92	9 488 002	143 514,5	1 053,9	1 261,3	823,2	3 138,4	146 652,9	74 611,2	72 041,7	1,43
92/93	9 811 940	85 971,1	320,4	285,4	89,0	694,8	86 665,9	34 450,6	52 215,3	1,03
93/94	10 644 352	93 216,5	164,4	207,1	43,5	415,0	93 631,5	11 400,6	82 230,9	1,60
94/95	14 521 030	100 228,6	163,4	264,0	96,5	523,9	100 752,5	15 038,4	85 714,1	1,65
95/96	11 672 816	121 558,0	177,0	275,4	97,4	549,8	122 107,8	18 407,1	103 700,7	1,97
1896/97	13 721 601	111 946,5	185,5	258,7	65,8	510,0	112 456,5	25 562,4	86 894,1	1,63
97/98	13 697 892	137 084,7	198,7	199,0	47,9	445,6	137 530,3	36 658,0	100 871,4	1,86
98/99	12 150 642	143 644,1	207,0	154,2	54,6	415,8	144 059,9	34 827,4	109 232,5	1,99
99/1900	12 439 301	159 565,0	215,2	158,7	55,5	429,4	159 994,4	33 270,0	126 724,4	2,27
1900/01	13 253 909	146 685,5	228,4	179,7	47,5	455,6	147 141,1	31 449,0	115 691,5	2,04
01/02	16 012 867	143 617,8	458,3	203,4	52,7	714,4	144 332,3	40 739,0	103 593,3	1,80

<sup>1)</sup> Durchschnittlich jährlich für die Zeitabschnitte: a. l. IX. 44 bis 31. VIII. 50 (6 Jahre), b. l. IX. 50 bis 31. XII. 55 (5 1/3 Jahre), c. l. I. 56 bis 31. XII. 60, d. l. I. 61 bis 31. XII. 65, e. l. I. 66 bis 31. XII. 70, f. l. IX. 71 bis 31. VIII. 76, g. l. IX. 76 bis 31. VII. 81, h. l. VIII. 81 bis 31. VII. 86. Die Zeit vom l. I. bis 31. VIII. 71 ist unberücksichtigt geblieben. Von 1886/87 an einzelne Betriebsjahre (l. VIII. bis 31. VII.).

<sup>2)</sup> Steuerföge für l dz rohe Rüben: vom l. IX. 1844 an 0,30 M., vom l. IX. 1850 an 0,60 M., vom l. IX. 1853 an 1,20 M., vom l. IX. 1858 an 1,50 M., vom l. IX. 1869 an 1,60 M., vom l. VIII. 1886 bis l. VIII. 1888 1,70 M., für 1888/89 bis 1891/92 0,80 M. Für die Jahre 1888/89 bis 1891/92 ist neben der Rübensteuer eine Verbrauchsabgabe (Ges. v. 9. VII. 1887, R. G. Bl. S. 308) erhoben worden. Ueber die feither bestehende Zuckersteuer und den Zuschlag dazu vergl. Ges. v. 31. V. 1891 (R. G. Bl. S. 295) und Ges. v. 27. V. 1896 (R. G. Bl. S. 109).

<sup>3)</sup> Die am l. IX. 1844 gältigen Zollsätze blieben mit Ausnahme desjenigen auf Sirup unverändert bis zum l. IX. 1861, mit welchem Tage sie wesentlich herabgesetzt wurden. Ueber die weitere Änderung der Zollsätze vergl. vom 26. VI. 1869 (R. G. Bl. S. 282), Ges. vom 9. VII. 1887, Ges. vom 31. V. 1891 und Ges. vom 27. V. 1896.

<sup>4)</sup> Bis l. IX. 1861 wurde nur bei der Ausfuhr des im Inlande gereinigten indischen Zuckers Steuer- vergütung gewährt und erst von da ab auch für ausgeführten Rübenzucker. Die Vergütungssätze wurden am l. IX. 1866, am l. IX. 1869, am l. VIII. und l. IX. 1883, und am l. X. und l. XI. 1887, feiner am l. VIII. und l. X. 1888 (Materialsteuervergütung) geändert. Durch die Aufhebung der Rüben- steuer sind die Vergütungen in Wegfall gekommen, dagegen werden vom l. VIII. 1892 an Ausfuhrzuschüsse gewährt. In obiger Übersicht sind die in den betr. Jahren wirklich bezahlten, nicht etwa die Beträge verzeichnet, die den ausgeführten Mengen entsprechen.

<sup>5)</sup> Einschließlich 14,2 (1 000 M.) Zoll für Stärkezucker und 14,6 (1 000 M.) für Stärkezuckersirup.

## 10. Einnahmen aus den Stempelabgaben.

Die Erhebungs- und Verwaltungskosten sind bei den nachstehenden Aufstellungen nicht in Abzug gebracht.

a. Reichsstempelabgabe für Wertpapiere, Schlussnoten, Rechnungen und Lotterielose.<sup>1)</sup>  
(Zusammenstellungen des Reichsschatzamtes.)

Durchschnittlich bzw. im Rechnungsjahre, (1. April 18.)	Für Wertpapiere		Für Schlussnoten und Rechnungen, Kauf- u. w. Geschäfte		Für Lotterielose		Gesamteinnahme		Rechnungsjahre, 1. April 18. .	Für Wertpapiere		Für Schlussnoten und Rechnungen, Kauf- u. w. Geschäfte, Schiffsfrachturkunden <sup>2)</sup>		Für Lotterielose		Gesamteinnahme	
	1000 M.	1000 M.	1000 M.	1000 M.	1000 M.	1000 M.	1000 M.	1000 M.		1000 M.	1000 M.	1000 M.	1000 M.	1000 M.	1000 M.	1000 M.	1000 M.
82—90 ..	5 552,0	7 611,9	6 920,8	20 084,7	42	96	15 089,7	13 226,3	20 034,7	48 350,7	91						
91 .....	4 583,6	11 021,1	8 800,5	24 405,2	49	97	14 968,7	13 728,8	19 175,0	47 872,5	89						
92 .....	3 650,9	9 320,3	9 091,6	22 062,8	44	98	18 480,2	13 545,1	21 258,3	53 283,6	98						
93 .....	4 166,2	8 164,8	9 336,0	21 667,0	43	99	17 899,6	14 987,0	21 916,7	54 803,3	99						
94 .....	9 038,0	16 406,9	14 315,6	39 760,5	77	1900	21 132,1	14 917,4	30 147,8	66 197,3	118						
95 .....	15 522,5	19 888,8	19 624,6	55 035,7	105	1901	14 491,4	14 094,7	42 730,2	71 316,3	125						

<sup>1)</sup> Reichsgesetz v. 1. VII. 1881 (R. G. Bl. S. 185) u. Abänd. Gesez v. 29. V. 1885 (R. G. Bl. S. 171) u. v. 27. IV. 1894 (R. G. Bl. S. 369) u. v. 14. VI. 1900 (R. G. Bl. S. 260).

<sup>2)</sup> Für Schiffsfrachturkunden seit 1. VII. 1900.

b. Spielkartenstempel.<sup>1)</sup>

(Vierteljahrshefte zur Statistik d. D. R. 1902, III.)

Durchschnittlich bzw. im Rechnungsjahre, 1. April 18. .	Absatz der Fabriken		Vom Ausland eingeführt und in freien Verkehr gesetzt		Überhaupt versteuert		Entsprechend einem Steuerbetrag von		Rechnungsjahre, 1. April 18. .	Absatz der Fabriken		Vom Ausland eingeführt und in freien Verkehr gesetzt		Überhaupt versteuert		Entsprechend einem Steuerbetrag von			
	1000 Spiele		1000 Spiele		1000 Spiele		1000 M.			1000 Spiele		1000 Spiele		1000 Spiele		1000 M.			
	von 36 oder weniger Karten	von mehr als 36 Karten	von 36 oder weniger Karten	von mehr als 36 Karten	von 36 oder weniger Karten	von mehr als 36 Karten	überhaupt	auf den Kopf		von 36 oder weniger Karten	von mehr als 36 Karten	von 36 oder weniger Karten	von mehr als 36 Karten	von 36 oder weniger Karten	von mehr als 36 Karten	überhaupt	auf den Kopf		
79—90	59	3 692	1 056	18	7	3 458	216	1 145,0	2,4	96	34	5 119	944	22	10	4 712	185	1 506,0	2,8
91 .....	47	4 777	887	20	7	4 115	179	1 324,2	2,7	97	33	5 069	945	27	14	4 800	189	1 534,2	2,9
92 .....	46	5 122	951	19	7	4 263	174	1 365,9	2,7	98	34	5 098	1 161	20	16	4 795	192	1 534,7	2,8
93 .....	39	5 018	1 016	23	11	4 302	173	1 377,4	2,7	99	32	5 289	1 053	24	18	4 962	189	1 582,9	2,9
94 .....	36	4 862	945	23	11	4 384	169	1 399,9	2,7	1900	30	5 348	1 031	27	29	5 033	206	1 613,0	2,9
95 .....	36	4 891	1 058	23	13	4 507	172	1 438,0	2,8	1901	29	5 432	1 052	24	23	5 094	199	1 627,6	2,9

<sup>1)</sup> Reichsgesetz v. 3. VII. 1878 (R. G. Bl. S. 133).

c. Wechselstempelsteuer.<sup>1)</sup>

(Central-Blatt für das Deutsche Reich 1902 S. 116.)

Durchschnittlich bzw. im Rechnungsjahre, 1. April 18. .	Einnahme 1000 M.	Auf den Kopf M.	Rechnungsjahre, 1. April 18. .		Einnahme 1000 M.	Auf den Kopf M.	Rechnungsjahre, 1. April 18. .		Einnahme 1000 M.	Auf den Kopf M.
			1000 M.	M.			1000 M.	M.		
(Kalenderjahre)										
1873—76 .....	7 244,6	17,2	89	7 492,3	15,3	96	9 187,0	17,4		
(27—83 .....	6 563,6	14,6	90	7 818,6	15,8	97	9 947,0	18,5		
84 .....	6 781,0	14,6	91	8 175,6	16,4	98	10 989,4	20,2		
85 .....	6 628,2	14,2	92	7 915,6	15,7	99	12 035,4	21,8		
86 .....	6 576,7	13,9	93	8 174,9	16,1	1900	13 025,8	23,2		
87 .....	6 734,0	14,1	94	8 147,8	15,8	1901	12 420,3	21,8		
88 .....	6 888,7	14,3	95	8 734,5	16,7					

<sup>1)</sup> Die Besteuerung der Wechsel für Rechnung des Norddeutschen Bundes erfolgte durch Bundesgesetz vom 10. VI. 1869 (R. G. Bl. S. 193), welches durch Art. 80 der Verfassung des Deutschen Bundes und durch die Verträge vom 15. und 25. XI. 1870 (R. G. Bl. S. 648, 650 u. 654) am 1. I. 1871 in Württemberg, Baden, dem südlichen Teile des Großherzogtums Hessen und Hohenzollern, ferner am 1. VII. 1871 in Bayern (Ges. vom 22. IV. 1871, R. G. Bl. S. 87) und am 15. VIII. 1871 in Elsaß-Lothringen (Ges. vom 14. VII. 1871, R. G. Bl. S. 175) eingeführt wurde.

<sup>2)</sup> Rechnungsjahre mit 1. IV. beginnend. Das Vierteljahr 1. I. bis 31. III. 1877 ist unberücksichtigt geblieben.

### 11. Die Finanzen des Reichs und der Bundesstaaten.

Vorbemerkung: Die Angaben für die Bundesstaaten sind im wesentlichen von den statistischen Landeszentralstellen geliefert, diejenigen für das Reich aus dem Reichshaushalts-Voranschlag entnommen oder berechnet. Eine Zusammenrechnung ist weder für die Nachweise der verschiedenen Bundesstaaten noch für diejenigen der Bundesstaaten und des Reichs angängig, weil die gegenseitigen Zahlungen nicht ausgeglichen sind, und nicht durchweg Angaben für die gleichen Rechnungsjahre vorliegen.

Bei mehrjährigen Finanzperioden ist der anteilige Betrag eines Rechnungsjahrs eingestellt.

#### a. Die Ausgaben und Einnahmen nach den Voranschlägen.

Staaten	Rechnungs- jahr beginnend mit:	Ausgaben, Brutto (Staatsbedarf)			Einnahmen, Brutto		
		ordentliche		außer- ordentliche	ordentliche		außer- ordent- liche
		im ganzen	darunter Matrifular- beiträge und Aus- gleichungs- beiträge, auch Ueberfen		im ganzen	darunter Über- weisungen aus der Reichskasse	
1 000 M.							
Deutsches Reich . . . . .	1. IV. 1902	(1 2 289 658,3	—	151 094,8	(2 2 289 658,3	—	151 094,8
Preußen . . . . .	1. IV. 1902	2 622 377,4	347 912,3	—	2 622 377,4	336 925,4	—
Bayern . . . . .	1. I. 1903	465 914,3	74 056,7 <sup>(3)</sup>	—	465 914,3	63 144,9 <sup>(3)</sup>	—
Sachsen . . . . .	1. I. 1902	346 720,6	42 672,1	32 085,4	347 536,9	41 172,1	32 085,4
Württemberg . . . . .	1. IV. 1902	167 522,5	25 072,6	14 871,3	167 556,8	21 540,0	14 871,3
Baden . . . . .	1. I. 1902	167 597,0	20 554,8	37 809,8	160 385,2	18 263,7	45 584,7
Hessen . . . . .	1. IV. 1902	71 166,1	11 302,5	6 249,9	71 166,1	10 822,5	6 249,9
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	1. VII. 1902	36 648,4	6 268,6	1 222,4	36 395,3	5 997,7	1 589,0
Sachsen-Weimar . . . . .	1. I. 1902	13 900,5	3 800,0	—	13 268,2	3 800,0	310,9
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	1. VII. 1901	4 094,4	1 037,3	—	5 022,2	987,8	32,3
Oldenburg . . . . .	1. I. 1903	24 809,5	4 150,0	4 905,3	28 249,7	3 970,8	2 456,0
Braunschweig . . . . .	1. IV. 1902	28 536,9	4 686,0	425,6	28 536,9	4 484,0	425,6
Sachsen-Meiningen . . . . .	1. I. 1901	8 316,6	2 300,8	78,3	8 316,6	2 300,8	78,3
Sachsen-Altenburg . . . . .	1. I. 1902	5 645,4	1 932,3	389,3	5 646,5	1 932,3	389,3
Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	1. VII. 1902	8 660,4	2 400,0	—	8 660,4	2 326,9	—
Anhalt . . . . .	1. VII. 1902	15 222,0	3 190,1	2 000,0	15 197,0	3 052,6	2 025,0
Schwarzburg-Sondersh. . . . .	1. I. 1901	3 381,8	728,9	41,7	3 381,8	728,9	41,7
Schwarzburg-Rudolstadt . . . . .	1. I. 1903	3 347,6	960,0	—	3 347,6	960,0	—
Waldeck . . . . .	1. I. 1902	1 672,5	585,0	2,5	1 672,6	586,8	2,4
Reuß älterer Linie . . . . .	1. I. 1903	1 500,3	741,2	—	1 500,3	704,0	—
Reuß jüngerer Linie . . . . .	1. I. 1901	2 731,4	1 115,2	—	2 731,4	1 115,3	—
Schaumburg-Lippe . . . . .	1. IV. 1902	1 083,4	477,8	35,3	1 054,7	416,6	64,0
Lippe . . . . .	1. IV. 1902	3 801,9	1 433,1	—	3 788,3	1 344,9	—
Lübeck (Staat u. Stadt) . . . . .	1. IV. 1902	9 642,5	997,8 <sup>(4)</sup>	—	9 642,5	955,0 <sup>(4)</sup>	—
Darunter Stadtgemeinde . . . . .		2 297,8	—	—	2 297,8	—	—
Bremen (Staat u. Stadt) . . . . .	1. IV. 1902	27 921,4	2 325,0 <sup>(5)</sup>	26 414,7 <sup>(5)</sup>	31 477,1	2 219,2 <sup>(6)</sup>	758,0 <sup>(6)</sup>
Hamburg (Staat u. Stadt) . . . . .	1. I. 1902	102 843,3	7 770,2 <sup>(5)</sup>	29 288,5 <sup>(5)</sup>	102 843,3	7 427,3 <sup>(7)</sup>	29 288,5 <sup>(5)</sup>
Elbsaß-Vothringen . . . . .	1. IV. 1902	64 203,5	18 558,1	9 633,8	64 193,2	16 589,2	9 644,1

1) Einschließlich der Überweisungen.

2) Einschließlich der Matrifularbeiträge.

3) Diese Angaben können für Bayern den Voranschlägen nicht entnommen werden.

4) Der außerordentliche Staatsbedarf wird nicht im voraus veranschlagt, sondern im Laufe des Jahres von Fall zu Fall bewilligt.

5) Die außerordentlichen Aufwendungen bei den freien und Hansestädten Bremen und Hamburg können mit denen bei den anderen Bundesstaaten nicht verglichen werden, weil sie auch für kommunale Zwecke erfolgen und die im Verhältnis zu den Gesamtausgaben außerordentlich hohen Ausgaben für Wasser- und Hafenanbauten enthalten. Bei Bremen bilden sie größtenteils keine dauernde Belastung des Staatshaushalts, da sie auf besonderen Einnahmequellen basieren.

6) 758,0 (1 000 M.) aus Mitteln des Grundstocks. Weitere Deckungsmittel des außerordentlichen Staatsbedarfs werden nach Bedarf durch Anleihen beschafft.

7) Darunter 80,0 (1 000 M.) aus Mitteln des Grundstocks.



## 11b. Die wichtigeren Einnahmequellen nach den Voranschlägen.

Staaten	Rechnungs- jahr, beginnend mit:	Erwerbseinkünfte				Steuern (Bruttobeträge)	
		Staats- (Reichs-) Eisenbahnen		andere Erwerbs- einkünfte		direkte	Aufwands-, Verkehrs-, Erbchafts- und Schenkungs- steuern
		brutto	netto	brutto	netto		
1 000 M.							
Deutsches Reich . . . . .	1. IV. 1902	89 785,5	20 192,7	473 742,2	67 267,5	—	( <sup>1</sup> 1 054 401,8
Preußen . . . . .	1. IV. 1902	1 416 327,8	440 926,7	393 630,5	96 292,6	211 447,7	43 130,8
Bayern . . . . .	1. I. 1903	173 362,1	45 536,7	91 338,9	24 163,9	38 387,9	( <sup>2</sup> 48 349,9
Sachsen . . . . .	1. I. 1902	132 946,5	30 223,7	91 076,0	13 727,5	47 918,3	9 569,6
Württemberg . . . . .	1. IV. 1902	59 000,0	16 300,0	42 479,1	14 315,4	20 063,1	15 142,0
Baden . . . . .	1. I. 1902	74 260,2	13 768,5	11 733,9	4 318,5	17 207,8	17 308,1
Hessen . . . . .	1. IV. 1902	( <sup>3</sup> 11 310,5	10 946,5	22 078,4	3 467,4	11 500,3	3 860,0
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	1. VII. 1902	12 902,0	3 577,3	8 651,2	4 388,7	3 403,9	454,9
Sachsen-Weimar . . . . .	1. I. 1902	20,4	20,4	3 294,4	2 729,7	2 928,0	249,7
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	1. VII. 1901	—	—	2 463,7	1 623,9	444,7	5,0
Oldenburg . . . . .	1. I. 1903	13 305,1	3 368,9	1 433,8	735,6	3 958,4	422,0
Braunschweig . . . . .	1. IV. 1902	( <sup>4</sup> 2 625,0	( <sup>4</sup> 2 625,0	13 214,9	4 205,3	2 493,4	509,1
Sachsen-Meiningen . . . . .	1. I. 1901	( <sup>5</sup> 246,2	( <sup>5</sup> 246,2	2 822,1	1 626,4	1 611,2	39,4
Sachsen-Altenburg . . . . .	1. I. 1902	—	—	543,3	385,3	1 289,0	266,9
Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	1. VII. 1902	—	—	2 469,1	1 441,9	1 815,7	234,9
Anhalt . . . . .	1. VII. 1902	—	—	7 627,3	4 743,6	2 133,4	200,4
Schwarzburg-Sondersh. . . . .	1. I. 1901	—	—	1 539,6	839,3	573,3	31,1
Schwarzburg-Rudolstadt . . . . .	1. I. 1903	—	—	1 385,0	985,3	634,5	25,5
Waldeck . . . . .	1. I. 1902	—	—	15,3	13,2	363,6	10,5
Reuß älterer Linie . . . . .	1. I. 1903	—	—	—	—	456,2	34,4
Reuß jüngerer Linie . . . . .	1. I. 1901	—	—	7,5	7,5	877,8	48,0
Schaumburg-Lippe . . . . .	1. IV. 1902	—	—	16,0	16,0	243,0	22,8
Lippe . . . . .	1. IV. 1902	—	—	99,9	83,3	952,1	42,0
Lübeck (Staat u. Stadt) . . . . .	1. IV. 1902	—	—	2 507,1	1 290,6	2 250,2	767,2
Darunter Stadtgemeinde . . . . .	—	—	—	1 583,0	588,6	500,9	49,2
Bremen (Staat u. Stadt) . . . . .	1. IV. 1902	( <sup>6</sup> 401,9	( <sup>6</sup> 73,9	( <sup>7</sup> 4 655,4	1 607,8	10 694,0	1 660,1
Hamburg (Staat u. Stadt) . . . . .	1. I. 1902	( <sup>5</sup> 125,3	( <sup>5</sup> 125,3	10 338,8	6 275,1	37 936,5	5 797,5
Elfaß-Lothringen . . . . .	1. IV. 1902	—	—	9 117,9	3 378,9	13 161,0	16 513,1

<sup>1)</sup> Für das Reich: Zölle und Steuern einschließlich der daraus zu zahlenden Erhebungs- und Verwaltungskosten und der Ausführungsvergütungen, auch Banknotensteuer. Über die Nettobeträge vergl. Tab. I S. 218.

<sup>2)</sup> Ohne die bei den Gerichtsgebühren einbegriffene Umsatzsteuer.

<sup>3)</sup> Für Hessen nur Anteil an den Einnahmen der Preussisch-Hessischen Eisenbahngemeinschaft.

<sup>4)</sup> Braunschweig bezieht von Preußen für die verkauften Staats-eisenbahnen eine Annuität von 2 625,0 M. (1 000 M.).

<sup>5)</sup> Von verpachteten oder verkauften Eisenbahnen.

<sup>6)</sup> Bremen erhält von Oldenburg 73,9 M. (1 000 M.) Eisenbahnzinsen. Ferner sind hier 328,0 M. (1 000 M.) Hafensbahnfracht im Freibezirk Weser- und Neustadtbahnhof nachgewiesen. Weitere Ausgaben und Einnahmen für Eisenbahnen können nicht gesondert angegeben werden.

<sup>7)</sup> Bei den Erwerbseinkünften sind die für Bremen wichtigen Einnahmen an Hafengebern, Schifffahrtsabgaben, Tonnen- und Bakengebern hier nicht einbegriffen.

II c. Die Reichs- und Staatsschulden. Durchschnittsberechnungen.

Staaten	Stand der Staatsschuld (schwebende und fundierte)		Ausgaben auf die Staatsschuld nach den Voranschlägen				Auf den Kopf der Bevölkerung <sup>1)</sup>						
	am	Betrag  1 000 M.	Rech- nungsjahr, beginnend mit	Jahresbetrag der			Netto- ertrag der Er- werbs- ein- künfte	Bruttoertrag der		Staats- schulden zinsen	Bestand der Staats- schuld		
				Ver- zinsung	Zilgung			direk- ten Steu- ern	Auf- wands-, Ver- kehrs-, Erb- schafts- und Schen- kungs- steuer				
					Betrag	der Staats- schuld %o						Steu- ern	
				1 000 M.			M.						
Deutsches Reich	1. IV. 1902	(2 813 500,0	1. IV. 1902	92 775,0	—	—	1,55	—	18,71	(1,65	(49,91		
Preußen . . . . .	1. IV. 1902	6 720 791,4	1. IV. 1902	235 589,3	40 324,7	0,60	15,58	6,13	1,25	6,83	194,06		
Bayern . . . . .	31. VIII. 1901	1 460 534,2	1. I. 1903	47 009,7	2 485,8	0,17	11,29	6,22	7,83	7,61	236,48		
Sachsen . . . . .	1. I. 1902	980 136,2	1. I. 1902	29 948,3	9 201,4	0,94	10,46	11,40	2,28	7,13	233,24		
Württemberg . . .	1. IV. 1902	495 168,6	1. IV. 1902	18 181,7	2 940,5	0,59	14,06	9,25	6,98	8,38	228,24		
Baden . . . . .	1. I. 1902	377 118,9	1. I. 1902	15 839,1	9 399,0	2,49	9,68	9,21	9,27	8,48	201,89		
Hessen . . . . .	1. IV. 1902	313 387,7	1. IV. 1902	10 615,6	748,6	0,24	12,87	10,27	3,45	9,48	279,84		
Mecklenburg- Schwerin . . . . .	1. VII. 1902	127 349,6	1. VII. 1902	4 621,9	896,1	0,70	13,11	5,60	0,75	7,61	209,54		
Sachsen-Weim. Mecklenburg- Strelitz . . . . .	1. I. 1902	2 308,0	1. I. 1902	85,7	15,1	0,65	7,58	8,07	0,69	0,24	6,36		
Oldenburg . . . . .	1. VII. 1901	1 465,2	1. VII. 1901	51,3	46,4	3,17	15,83	4,33	0,05	0,50	14,28		
Braunschweig . . .	1. I. 1903	56 936,1	1. I. 1903	1 994,8	297,8	0,52	10,28	9,92	1,06	5,00	142,63		
Sachsen-Weim. Sachsen-Alten- burg . . . . .	1. IV. 1902	57 413,7	1. IV. 1902	1 000,5	1 908,2	3,32	14,71	5,37	1,10	2,15	123,65		
Sachsen-Alten- burg . . . . .	1. I. 1901	9 010,6	1. I. 1901	235,1	284,9	3,16	7,47	6,43	0,16	0,94	35,94		
Sachsen-Co- burg-Gotha . . . . .	1. I. 1902	882,7	1. I. 1902	36,5	—	—	1,98	6,61	1,37	0,19	4,53		
Anhalt . . . . .	30. VI. 1901	5 999,3	1. VII. 1902	224,6	96,8	1,61	6,28	7,91	1,02	0,98	26,14		
Schwarzburg- Sondershausen . . .	1. VII. 1902	2 330,6	1. VII. 1902	87,8	48,9	2,10	15,01	6,75	0,63	0,28	7,37		
Schwarzburg- Rudolstadt . . . . .	1. I. 1901	1 220,5	1. I. 1901	28,8	9,3	0,76	10,38	7,09	0,38	0,36	15,09		
Waldeck . . . . .	1. I. 1903	4 195,2	1. I. 1903	161,5	28,5	0,68	10,59	6,82	0,27	1,74	45,08		
Reuß älterer L. . . .	1. I. 1902	1 969,3	1. I. 1902	69,3	36,0	1,83	0,23	6,28	0,18	1,20	34,00		
Reuß jüngerer L. . .	1. I. 1903	—	1. I. 1903	—	—	—	—	6,67	0,50	—	—		
Schaumburg- Lippe . . . . .	1. I. 1901	1 040,6	1. I. 1901	41,6	—	—	0,05	6,31	0,34	0,30	7,47		
Lübeck (Staat und Stadt) . . . . .	1. IV. 1902	499,0	1. IV. 1902	17,4	9,6	1,93	0,37	5,63	0,53	0,40	11,57		
Darunter Stadt- gemeinde . . . . .	1. IV. 1902	771,9	1. IV. 1902	30,7	3,6	0,47	0,60	6,85	0,30	0,22	5,55		
Bremen (Staat und Stadt) . . . . .	1. IV. 1902	(3 38 244,6	1. IV. 1902	1 318,6	409,9	1,07	13,34	23,25	7,93	13,63	395,19		
Hamburg (Staat und Stadt) . . . . .	Darunter Stadt- gemeinde . . . . .	7 988,8		267,3	112,9	1,41	—	—	—	—	—		
1. IV. 1902	(4 159 787,5	1. IV. 1902	5 611,0	279,6	0,17	(5 .	47,55	7,38	24,95	710,54			
1. I. 1902	(4 442 173,0	1. I. 1902	15 237,8	1 856,4	0,42	8,33	49,37	7,55	19,83	575,48			
1. IV. 1902	31 790,8	1. IV. 1902	952,0	400,5	1,26	1,97	7,65	9,60	0,55	18,49			

<sup>1)</sup> Den Berechnungen ist das Ergebnis der Zählung vom 1. Dezember 1900 zu gründe gelegt.

<sup>2)</sup> Reichsanleihen einschließlich 80 000,0 (1 000 M.) verzinsliche Schatzanweisungen. Aber die Beteiligung der Bundesstaaten an der Reichsschuld vergl. Tab. I Anhang c S. 221.

<sup>3)</sup> Den Schulden steht, abgesehen von dem Besitze an Domänen, Forsten und der Betriebsanstalten ein Kapitalvermögen von 17 228,9 (1 000 M.) oder 178,03 M. auf den Kopf der Bevölkerung gegenüber, hiervon noch nicht festgelegt 10 871,4 (1 000 M.), auf den Kopf der Bevölkerung 112,34 M.

<sup>4)</sup> Die Schulden der freien und Hansestädte Bremen und Hamburg sind aus den bei Anmerkung 5 S. 231 ausgeführten Gründen mit den Schulden der Bundesstaaten nicht vergleichbar.

<sup>5)</sup> Vergl. Anmerkung 7 S. 232.

<sup>6)</sup> Bei Teilung der Schulden nach dem Verhältnis der bestehenden Finanzgemeinschaften berechnen sich diese Angaben für Bayern auf 1,51 M. bezw. 46,31 M., für Württemberg auf 1,59 M. bezw. 48,76 M., für die übrigen Bundesstaaten auf 1,65 M. bezw. 50,43 M.

## XVI. Versiche

## I. Kranken-

a. Die Krankenkassen<sup>2)</sup> nach

Staaten und Landesteile (Sitz der Kassen)	Gemeinde- Krankenversicherung		Orts- krankenkassen		Betriebs- (Fabrik-) krankenkassen		Gau- krankenkassen	
	I m J a h r e 1901							
	Kassen	Mitglieder im Durchschnitt des Jahres	Kassen	Mitglieder im Durchschnitt des Jahres	Kassen	Mitglieder im Durchschnitt des Jahres	Kassen	Mitglieder im Durchschnitt des Jahres
Prov. Ostpreußen . . . . .	28	44 338	71	66 976	86	24 747	5	679
» Westpreußen . . . . .	201	24 767	70	45 786	115	35 178	8	1 295
Stadt Berlin . . . . .	1	50	55	370 791	46	104 189	—	—
Prov. Brandenburg . . . . .	563	44 969	384	316 301	318	75 836	3	244
» Pommern . . . . .	82	26 751	146	95 149	110	37 189	2	202
» Posen . . . . .	4	719	107	79 563	82	30 695	1	83
» Schlesien . . . . .	20	26 755	382	345 924	685	242 536	5	888
» Sachsen . . . . .	92	148 348	401	256 536	501	146 459	—	—
» Schleswig-Holstein . . . . .	132	10 545	152	114 258	64	39 722	2	88
» Hannover . . . . .	285	56 130	378	160 104	871	99 243	2	866
» Westfalen . . . . .	66	7 897	362	235 529	625	160 464	4	395
» Hessen-Nassau . . . . .	12	11 070	106	191 278	160	75 819	—	—
» Rheinland . . . . .	278	33 249	501	531 541	1 136	385 456	5	1 784
Sohenzollern . . . . .	—	—	8	8 819	9	980	—	—
Preußen	1 764	435 588	3 123	2 818 555	4 308	1 458 513	37	6 524
Bayern rechts des Rheins . . . . .	3 480	455 683	49	133 541	443	153 562	3	3 546
Bayern l. d. Rh. (Nbz, Pfalz)	602	59 926	18	23 620	169	49 458	—	—
Bayern	4 082	515 609	67	157 161	612	203 020	3	3 546
Sachsen . . . . .	685	146 988	621	634 670	912	273 484	4	501
Württemberg . . . . .	15	16 096	115	195 188	281	84 654	2	1 969
Raden . . . . .	334	142 830	110	160 784	417	122 282	5	1 646
Hessen . . . . .	695	60 083	90	89 163	95	36 683	4	174
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	173	14 514	49	27 196	34	6 815	—	—
Sachsen-Weimar . . . . .	8	4 899	53	54 268	42	10 186	—	—
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	11	4 991	5	3 468	2	255	—	—
Oldenburg . . . . .	66	12 965	18	13 092	28	9 834	—	—
Braunschweig . . . . .	218	32 286	128	52 078	151	20 174	1	193
Sachsen-Meiningen . . . . .	5	8 239	43	24 505	55	14 557	—	—
Sachsen-Altenburg . . . . .	112	19 391	19	18 860	34	6 616	3	280
Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	1	139	37	37 851	40	6 695	—	—
Anhalt . . . . .	33	23 918	30	22 241	60	14 828	—	—
Schwarzburg-Sondersh. . . . .	2	3 583	3	11 154	14	2 497	1	53
Schwarzburg-Rudolstadt . . . . .	53	2 279	44	9 432	42	5 519	—	—
Waldeck . . . . .	4	3 852	—	—	1	23	—	—
Reuß älterer Linie . . . . .	43	1 420	11	13 604	11	4 412	—	—
Reuß jüngerer Linie . . . . .	79	3 535	5	19 738	9	11 771	—	—
Schaumburg-Lippe . . . . .	—	—	6	2 405	7	858	—	—
Lippe . . . . .	4	1 271	18	5 922	7	1 945	—	—
Lübeck . . . . .	43	2 249	1	9 634	5	2 053	—	—
Bremen . . . . .	2	1 001	3	16 304	20	12 324	1	320
Hamburg . . . . .	25	7 398	20	49 626	36	27 058	1	192
Elfaß, Lothringen . . . . .	—	—	58	103 336	340	159 687	2	393
Deutsches Reich	8 457	1 465 124	4 677	4 550 235	7 563	2 496 743	64	15 791
1900	8 512	1 441 644	4 655	4 474 765	7 487	2 503 197	79	20 397

<sup>1)</sup> Soweit sie auf dem Krankenversicherungsgesetz vom 15. Juni 1883 (Novelle vom 10. April Mitglieder bestehen (namentlich bei eingeschriebenen Hilfskassen häufig), sind nicht als besondere Kassen gezählt. Sitz hat. — <sup>2)</sup> welche dem § 75 des Krankenversicherungsgesetzes entsprechen. — <sup>3)</sup> d. h. die Zahl, welche sich überhaupt tätigen, nämlich die das ganze Jahr oder auch nur einen Teil des Jahres tätigen Kassen

## rungsweisen.

versicherung.<sup>1)</sup>

Staaten und Landesteilen.

Innungs- frankenkassen		Ein- geschriebene Hilfskassen <sup>2)</sup>		Landes- rechtliche Hilfskassen <sup>2)</sup>		Sämtliche Krankenkassen				Staaten und Landesteile (Sitz der Kassen)
I m J a h r e 1901										
Kassen	Mitglieder im Durch- schnitt des Jahres	Kassen	Mitglieder im Durch- schnitt des Jahres	Kassen	Mitglieder im Durch- schnitt des Jahres	Kassen über- haupt	Durchschnittszahl			
							der Kassen <sup>4)</sup>	der Mitglieder <sup>5)</sup>	Auf 1 Kasse kommen Mitglieder	
—	—	5	1 068	—	—	195	195	137 808	706,7	Prov. Ostpreußen
10	2 705	21	10 898	—	—	425	408	120 629	295,7	» Westpreußen
20	49 570	33	32 663	1	308	156	155	557 571	3 597,2	Stadt Berlin
44	5 640	79	28 974	9	1 716	1 400	1 362	473 680	347,8	Prov. Brandenburg
23	3 703	11	1 145	—	—	374	368	164 139	446,0	» Pommern
2	307	4	1 206	—	—	200	196	112 573	574,4	» Posen
20	7 687	25	11 908	3	7 042	1 140	1 130	642 740	568,8	» Schlesien
44	8 266	65	37 280	6	1 602	1 109	1 102	598 491	543,1	» Sachsen
13	909	92	98 591	—	—	455	449	264 113	588,2	» Schleswig-Holstein
55	9 094	93	29 109	8	846	1 192	1 172	355 392	303,2	» Hannover
82	16 296	38	6 711	—	—	1 177	1 169	427 292	365,5	» Westfalen
30	11 521	159	36 744	1	268	468	467	326 700	699,6	» Hessen-Nassau
54	23 729	79	18 207	14	3 309	2 067	2 053	997 275	485,8	» Rheinland
—	—	—	—	—	—	17	17	9 799	576,4	Hohenzollern
397	139 427	704	314 504	42	15 091	10 375	10 243	5 188 202	506,5	Preußen
12	4 763	15	4 895	4	486	4 006	3 749	756 476	201,8	Bayern rechts des Rheins
3	943	1	44	5	1 082	798	778	135 073	173,6	Bayern l. d. Rh. (Nbz. Pfalz)
15	5 706	16	4 939	9	1 568	4 804	4 527	891 549	196,9	Bayern
109	36 540	124	76 671	—	—	2 455	2 418	1 168 854	483,4	Sachsen
5	949	54	20 495	—	—	472	468	319 351	682,4	Württemberg
4	2 675	44	10 972	4	1 245	918	915	442 434	483,5	Baden
5	1 518	112	42 095	11	3 476	1 012	1 004	233 192	232,3	Hessen
34	1 922	42	10 871	1	52	333	324	61 370	189,4	Mecklenburg-Schwerin
3	426	26	5 796	—	—	132	132	75 575	572,5	Sachsen-Weimar
—	—	—	—	—	—	18	18	8 714	484,1	Mecklenburg-Strelitz
2	137	27	4 149	—	—	141	140	40 177	287,0	Oldenburg
14	3 831	29	33 519	4	389	545	545	142 470	261,4	Braunschweig
—	—	8	1 335	—	—	111	110	48 636	442,1	Sachsen-Weimingen
1	160	23	8 500	—	—	192	191	53 807	281,7	Sachsen-Altenburg
3	343	11	23 297	—	—	92	92	68 325	742,7	Sachsen-Coburg-Gotha
7	1 165	19	3 190	—	—	149	147	65 342	444,5	Anhalt
—	—	4	598	—	—	24	24	17 885	745,2	Schwarzburg-Sondersh.
4	480	13	1 846	—	—	156	156	19 556	125,4	Schwarzburg-Rudolstadt
—	—	7	751	—	—	12	12	4 626	385,5	Waldeck
2	199	—	—	1	127	68	68	19 762	290,6	Reuß älterer Linie
1	369	8	2 392	—	—	102	102	37 805	370,6	Reuß jüngerer Linie
—	—	—	—	—	—	13	13	3 263	251,0	Schaumburg-Lippe
1	61	37	30 161	—	—	67	67	39 360	587,5	Lippe
5	594	12	6 180	—	—	66	66	20 710	313,8	Lübeck
14	2 515	43	19 528	—	—	83	83	51 992	626,4	Bremen
6	4 263	55	240 402	8	2 316	151	151	331 255	2 193,7	Hamburg
4	529	21	2 787	148	20 798	573	568	287 530	506,2	Elßaß-Lothringen
636	203 809	1 439	864 978	228	45 062	23 064	22 584	9 641 742	426,9	Deutsches Reich
601	189 063	1 451	846 110	236	45 587	23 021	22 508	9 520 763	423,0	1900

1892) beruht. — 2) Die örtlichen Verwaltungsstellen, welche für die außerhalb des Kassensitzes vorhandenen ihre Mitgliederzahlen sind in der Provinz oder dem Staate mitnachgewiesen, wo die Hauptkasse ihren bei Berücksichtigung der Tätigkeitsdauer der Kassen ergibt, während in den vorübergehenden Spalten die angegeben sind. — 3) Außerdem waren versichert in den Knappschaftskassen 674 383 Personen.

## 1b. Die Krankenkassen nach ihren Leistungen.

Zahl oder Betrag	Jahr	Gemeinde- Kranken- versicherung	Orts- kran- ken- kassen	Betriebs- (Fabrik-) kran- ken- kassen	Bau- kran- ken- kassen	In- nun- gs- kran- ken- kassen	Einge- schriebene		Landes- rechtliche	Kranken- kassen überhaupt						
							Hilfskassen									
Mitglieder im Durch- schnitt des Jahres	1897	1 370 822	3 850 858	2 160 074	19 958	145 819	730 985	58 603	8 337 119							
	98	1 409 730	4 078 958	2 280 651	18 100	159 154	765 990	57 474	8 770 057							
	99	1 434 436	4 283 370	2 398 659	19 726	169 328	805 354	44 709	9 155 582							
	1900	1 441 644	4 474 765	2 503 197	20 397	189 063	846 110	45 587	9 520 763							
Erkran- kungsfälle mit Erwerbs- unfähigkeit	1897	343 694	1 372 885	919 478	10 456	44 900	255 734	17 790	2 964 937							
	98	336 123	1 384 514	942 554	9 782	50 373	262 830	16 417	3 002 593							
	99	369 841	1 606 587	1 106 014	11 334	59 125	309 854	13 312	3 476 067							
	1900	376 683	1 706 989	1 176 498	11 627	66 559	326 451	14 478	3 679 285							
Krank- heitstage im Sinne des R.-V.-G.	1897	5 793 032	24 624 793	15 038 991	168 454	740 323	4 790 689	357 501	51 513 783							
	98	5 790 420	25 637 786	15 494 370	154 492	823 037	4 954 155	346 913	53 201 173							
	99	6 342 316	29 249 934	17 751 308	160 030	957 411	5 670 446	275 238	60 406 683							
	1900	6 538 400	31 338 405	19 398 434	162 029	1 110 552	6 076 668	292 339	64 916 827							
Ordent- liche Ein- nahmen <sup>1)</sup>	1897	11 414 230	67 535 499	47 362 351	450 270	2 474 068	14 308 720	1 044 817	144 589 955							
	98	11 858 650	72 793 108	50 552 666	457 685	2 777 031	15 189 666	1 041 015	154 669 821							
	99	12 227 806	78 004 214	54 708 704	481 510	2 937 209	16 100 412	785 296	165 245 151							
	1900	12 392 329	84 124 189	59 256 020	526 808	3 502 532	17 139 580	824 893	177 766 351							
Beiträge (einschl. Zusch.- beiträge) und Eintritts- gelber	1897	10 943 716	64 223 255	42 785 578	425 503	2 388 150	13 606 968	933 540	135 486 710							
	98	11 292 748	69 202 902	46 356 457	428 967	2 678 139	14 359 286	922 108	145 240 607							
	99	11 568 145	73 952 941	49 961 589	457 903	2 810 176	15 297 036	663 617	154 711 407							
	1900	11 702 165	79 591 757	53 958 783	502 487	3 336 545	16 265 851	688 407	166 045 995							
Ordent- liche Aus- gaben <sup>2)</sup>	1897	11 293 418	60 094 486	42 557 086	443 864	2 062 810	13 040 740	983 194	130 475 598							
	98	11 583 795	64 694 612	45 385 722	430 656	2 321 524	13 971 775	1 056 606	139 444 690							
	99	12 620 380	73 637 019	51 934 843	421 995	2 735 521	15 867 680	736 541	157 953 979							
	1900	12 982 790	80 370 344	56 543 886	475 602	3 278 727	17 122 675	810 149	171 584 173							
Überschuß der Aktiva über die Passiva	1897	445 413	53 981 182	59 838 515	295 538	1 977 519	14 712 797	2 206 600	133 457 564							
	98	961 167	61 380 428	64 619 171	297 737	2 417 892	15 918 727	1 280 732	147 775 854							
	99	625 270	64 557 084	66 053 562	310 688	2 562 207	16 357 164	1 890 652	152 356 627							
	1900	100 163	67 090 755	67 898 610	324 981	2 780 823	16 295 121	1 898 540	156 388 993							
Im Jahre 1901 kamen von den Krankheitskosten auf:																
Arzt . . . . . M.	3 710 596	15 385 841	12 981 544	82 831	642 428	2 693 122	139 648	35 636 010								
Arznei usw. . . . . »	2 321 092	12 272 449	9 307 155	35 882	440 352	1 700 085	117 974	26 194 989								
Krankengelder . . . . »	4 052 251	32 563 994	24 944 417	157 564	356 625	9 564 966	353 179	72 992 996								
Anstaltsverpfl. usw. »	3 033 484	14 448 005	8 356 352	79 428	795 536	1 720 028	98 761	28 531 594								
zusammen 1901 . . . M.	13 117 423	74 670 289	55 589 468	355 705	3 234 941	15 678 201	709 562	163 355 589								
1900 . . . »	12 616 569	70 544 885	55 465 464	437 949	2 807 556	15 271 164	721 612	157 865 199								
Verwaltungs- kosten, abzgl. b. für die Invaliden- versicherung	1901	7 702 710	363 229	5 834	423 610	1 731 276	54 914	10 281 573								
1900	7 204 757	351 626	7 432	388 255	1 655 321	55 370	9 662 761									
Es kamen auf 1 Mitglied im Durchschnitt des Jahres:																
	Gem.-Krv.		Ortskrf.		Betriebskrf.		Baukrf.		Innungskrf.		Eingeschr. Hilfskrf.		Land. Hilfskrf.		Krf. übr.	
	1901	1900	1901	1900	1901	1900	1901	1900	1901	1900	1901	1900	1901	1900	1901	1900
Erkrankungsfälle . .	0,25	0,26	0,38	0,38	0,44	0,47	0,61	0,57	0,36	0,35	0,38	0,39	0,30	0,32	0,38	0,39
Krankheitstage . . .	4,50	4,54	7,22	7,00	7,70	7,75	9,25	7,94	6,41	5,87	7,22	7,18	6,34	6,41	6,91	6,82
Krankheitskosten . M.	8,95	8,78	16,41	15,77	22,26	22,16	26,53	22,47	15,87	14,85	18,13	18,05	15,75	15,83	16,94	16,68
Verwaltungskosten »	.	.	1,69	1,61	0,15	0,14	0,17	0,16	2,08	2,05	2,00	1,96	1,22	1,21	1,07	1,02

1) Zinsen, Eintrittsgelder, Beiträge, Zuschüsse, Erstattungen, sonstige Einnahmen abzüglich derer für die Invalidenversicherung.

2) Krankheitskosten, Erstattungen, zurückgehaltene Beiträge und Eintrittsgelder, Verwaltungsausgaben abzüglich derer für die Invalidenversicherung, sonstige Ausgaben.

2. Unfallversicherung.<sup>1)</sup>

(Amtliche Nachrichten des Reichs-Versicherungsamts 1903, Nr. 1.)

## a. Betriebe, Versicherte und Verletzte.

Unfallversicherung 1901		Ver- sicherungs- pflichtige Be- triebe	Versicherte Per- sonen <sup>2)</sup>	Verletzte in versicherungspflichtigen Betrieben					
Berufsgenossenschaften				bei entschädigungspflichtigen Unfällen				Hinter- bliebene der Ge- töteten	Zahl aller Verletzten, für welche im Laufe des Rechnungs- jahrs Unfall- anzeigen erstattet wurden <sup>4)</sup>
				Bestand aus den Jahren vor 1901	Im Laufe des Jahres 1901 hinzugekommen		darunter		
Nr.	Name	im Jahre 1901	überhaupt Ver- letzte <sup>3)</sup>		dauernd völlig Erwerbs- unfähige	Ge- tötete		der Ge- töteten	
I. Gewerbl. G.-Genossenschaften.									
1	Knappschafte	1 929	607 367	38 714	7 931	97	1 297	3 208	68 898
2	Steinbrüche	13 234	384 086	10 610	2 197	16	236	486	7 954
3	der Feinmechanik	4 234	141 106	3 615	956	—	41	87	5 656
4	Süddeutsche Eisen- und Stahl	10 849	177 710	7 948	1 489	13	73	127	8 925
5	Südwestdeutsche Eisen	507	53 612	2 257	461	4	68	85	5 202
6	Rheinisch, Westfälische Sütten- und Walzwerke	236	126 902	8 241	1 643	28	119	228	21 799
7	Rhein, Westf. Maschinenbau- und Kleineisenindustrie	7 954	157 841	6 823	1 582	24	74	133	9 720
8	Sächs. Thüring. Eisen u. Stahl	4 325	113 371	4 686	1 506	2	50	119	7 538
9	Nordöstliche Eisen- und Stahl	3 398	93 902	4 867	1 061	19	45	105	7 799
10	Schlesische Eisen- und Stahl	1 436	94 497	5 906	1 304	5	73	190	7 179
11	Nordwestliche Eisen- und Stahl	5 466	129 159	6 666	1 306	10	79	149	10 091
12	Süddeutsche Edelm.-u. Unedelmetall	2 081	57 154	1 396	227	—	9	17	1 327
13	Norddeutsche Edelm.- und Unedel- metall-Industrie	2 770	104 729	2 388	533	14	21	42	3 428
14	der Musikinstrumenten-Industrie	1 021	37 368	659	130	1	3	3	615
15	Glas	839	76 314	1 512	305	—	16	49	1 700
16	Töpferei	1 014	76 132	1 149	229	10	15	29	1 157
17	Ziegelei	13 602	271 949	6 798	1 449	2	147	371	5 141
18	der chemischen Industrie	7 352	161 065	6 957	1 415	23	120	249	8 376
19	der Gas- und Wasserwerke	1 703	50 528	1 346	308	2	24	63	3 212
20	Leinen	454	49 045	1 696	220	2	10	15	761
21	Norddeutsche Textil	2 023	116 847	2 931	426	5	19	32	1 935
22	Süddeutsche Textil	1 053	103 777	2 138	265	3	16	11	1 234
23	Schlesische Textil	479	53 833	1 478	201	1	9	21	571
24	Textil, B. G. von Elfaß-Lothr.	438	63 577	1 886	176	—	10	23	848
25	Rheinisch, Westfälische Textil	2 475	126 567	3 084	410	5	23	54	1 951
26	Sächsische Textil	3 623	187 183	4 610	661	8	22	45	2 058
27	Seiden	1 499	62 639	442	106	1	5	2	373
28	Papiermacher	1 240	72 191	4 766	771	14	73	143	2 674
29	Papierverarbeitung	3 050	99 682	1 896	344	1	15	17	2 203
30	Leberindustrie	2 952	65 399	2 128	414	22	24	71	1 514
31	Sächsische Holz	2 948	31 107	1 887	388	2	13	29	1 097
32	Norddeutsche Holz	28 091	209 410	13 422	2 562	4	112	221	10 291
33	Bayerische Holzindustrie	5 805	41 319	3 141	457	1	19	37	1 630
34	Südwestdeutsche Holz	8 430	48 094	2 228	550	—	13	31	1 566
35	Müllerei	33 451	68 977	7 091	991	8	84	134	3 023
36	Nahrungsmittel-Industrie	4 783	56 924	1 784	428	4	12	25	1 890
37	Zucker	444	99 776	4 125	509	1	56	172	2 861
38	Bremerei	10 053	52 422	2 716	431	6	36	102	1 688
39	Brauerei- und Mälzerei	7 146	100 903	8 114	1 358	30	116	242	11 968
40	Tabak	5 969	142 248	495	77	2	5	8	568
41	Bekleidungsindustrie	5 036	204 856	2 402	593	—	9	24	1 742
42	b. Schornsteinfegermstr. d. D. R.	3 608	6 329	136	28	2	5	1	149
43	Samburgische Baugewerks	10 130	55 779	2 252	388	4	40	76	2 202

<sup>1)</sup> Soweit sie auf den Reichsgesetzen v. 6. Juli 1884, 28. Mai 1885, 5. Mai 1886, 11. u. 13. Juli 1887, 30. Juni 1900 beruht. — <sup>2)</sup> D. i. »die Zahl der Personen, welche die Betriebe bei voller oder laufender Tätigkeit im Rechnungsjahr in der Regel beschäftigt haben«. (Amtliche Nachrichten des Reichs-Versicherungsamts 1895, S. 175.)

<sup>3)</sup> Für welche im Jahre 1901 Entschädigungen festgestellt sind. Verhältniszahlen s. Übersicht 2b. — <sup>4)</sup> Die Anzahl dieser gemeldeten Unfälle, für welche nunmehr zwar eine gesetzliche Vorschrift zur Mitteilung an ein Genossenschaftsorgan besteht, kann nur als annähernd zutreffend erachtet werden, weil ein Teil dieser Unfälle trotzdem nicht zur Anmeldung gelangen wird. Es ist anzunehmen, daß die Zahlen in Wirklichkeit etwas höher sind. Das Anwachsen dieser Zahlen von Jahr zu Jahr ist besonders auf eine zunehmend bessere Erfüllung der Anzeigepflicht zurückzuführen. Für die Beurteilung der Zu- und Abnahme der Unfälle sind nicht diese Zahlen, sondern allein die Zahlen der entschädigten Unfälle maßgebend.

Unfallversicherung 1901		Ver- sicherungs- pflichtige Be- triebe	Ver- sicherte Per- sonen <sup>1)</sup>	Verlechte in versicherungspflichtigen Betrieben					
				bei entschädigungspflichtigen Unfällen					Zahl aller Verletzten, für welche im Laufe des Rechnungs- jahres Unfall- anzeigen erstattet wurden <sup>2)</sup>
				Bestand aus den Jahren vor 1901	Im Laufe des Jahres 1901 hinzugekommen		Hinter- bliebene der Ge- töteten		
überhaupt	dauernd völlig Erwerbs- unfähige	Ge- tötete							
Nr.	Name	im Jahre 1901		Ver- lehte <sup>2)</sup>					
44	Nordöstliche Baugewerks . .	18 405	178 456	9 328	1 693	29	128	289	7 982
45	Schles.-Posenische Baugewerks .	7 874	104 989	4 608	895	2	88	199	3 840
46	Hannoversche Baugewerks . .	15 394	85 082	2 885	535	8	59	141	2 293
47	Magdeburgische Baugewerks .	6 017	46 965	1 573	268	18	39	88	1 634
48	Sächsishe Baugewerks . . . .	12 478	120 411	4 289	894	3	70	147	4 021
49	Thüringische Baugewerks . . .	5 520	39 804	1 487	314	2	22	47	1 232
50	Hess.-Nassauische Baugewerks .	14 345	79 080	2 782	571	1	65	121	2 802
51	Rhein.-Westfäl. Baugewerks . .	22 484	183 641	5 892	1 325	8	181	300	5 483
52	Württemberg. Baugewerks . . .	8 881	45 963	2 162	462	2	36	58	1 368
53	Bayerische Baugewerks . . . .	13 980	95 098	7 796	1 188	34	92	135	4 849
54	Südwestliche Baugewerks . . .	10 613	61 332	2 515	585	4	51	73	2 334
55	Deutsche Buchdrucker . . . . .	5 712	130 915	1 577	284	—	9	14	1 659
56	Privatbahn . . . . .	162	26 462	877	152	6	30	71	1 926
57	Strassenbahn . . . . .	403	48 820	995	416	18	43	92	3 816
58	Speidit., Speich. u. Kellerei . .	29 058	143 646	8 230	2 086	20	170	379	10 546
59	Fuhrwerks . . . . .	29 069	82 246	6 918	1 712	17	232	417	5 511
60	Westdeutsche Binnenschiffahrts .	5 025	19 438	951	191	2	55	65	724
61	Elbschiffahrts . . . . .	5 100	20 689	1 112	314	1	48	76	1 212
62	Ostdeutsche Binnenschiffahrts .	8 189	21 410	901	178	1	43	70	721
63	See . . . . .	1 568	56 342	2 666	400	—	107	263	2 967
64	Tiefbau . . . . .	12 326	211 735	7 958	1 691	21	148	281	8 025
65	Fleischerei . . . . .	21 845	47 876	1 851	585	2	7	4	2 117
I. Gewerbliche B.-G. zusammen		483 578	6 884 076	278 739	55 525	595	4 979	10 606	319 576
II. 48 Landwirtschaftliche B.-G.		4 707 998	41 189 071	221 010	55 983	568	2 751	5 085	116 185
Dazu:									
198	a. Marine-Verwaltung . . . . .		18 737	713	171	10	11	32	1 356
Staat	b. Heeres . . . . .		37 081	1 645	146	4	4	10	1 086
siche	c. Post- u. Telegr. . . . .		31 094	391	97	13	12	12	953
Ans-	d. Eisenbahn . . . . .		332 564	18 183	2 662	195	457	979	26 403
füh-	e. Baggerei- u. usw. Betriebe <sup>3)</sup>		4 766	323	66	—	6	16	541
rungs-	f. Land- u. Forstw. Verw.		237 069	5 522	868	12	80	168	4 519
behr-	g. Bauverwaltung . . . . .		53 256	1 474	252	8	35	111	1 391
den	h. Seeschiffahrts- u. usw. Betr.		715	29	7	—	3	3	32
a-h zusammen			715 282	28 280	4 269	242	608	1 331	36 281
280	Provincial- und Kommunal- Ausführungsbehörden . . . . .		78 283	1 478	312	11	21	38	1 408
Verf.-u. Aufs. der Baugew.-B.-G. <sup>4)</sup>				6 978	1 247	30	142	264	2 810
1901 Gesamtsumme			18 866 712	536 485	117 336	1 446	8 501	17 324	476 260
1900 . . . . .			18 892 891	487 235	107 654	1 390	8 567	17 216	454 341
1899 . . . . .			18 604 124	437 854	106 036	1 326	8 124	16 076	443 313
98 . . . . .			18 246 013	388 622	98 023	1 139	7 984	16 004	407 522
97 . . . . .			17 947 447	338 533	92 326	1 507	7 416	14 644	382 117
96 . . . . .			17 605 190	288 282	86 403	1 547	7 101	13 953	351 789
95 . . . . .			18 389 468	242 841	75 527	1 706	6 448	12 800	310 139
94 . . . . .			18 191 747	198 114	69 619	1 784	6 361	12 296	282 982
93 . . . . .			18 118 850	159 746	62 729	2 507	6 336	12 763	264 130
92 . . . . .			18 014 280	123 439	55 654	2 664	5 911	11 835	236 265
91 . . . . .			18 015 286	87 949	51 209	2 595	6 428	12 837	224 337
90 . . . . .			13 619 750	58 213	42 038	2 708	6 047	11 337	200 001
89 . . . . .			13 374 566	35 392	31 449	2 908	5 260	10 594	174 874

1-3) Vergl. Anmerk. 2 bis 4 auf der vorigen Seite. — 4) Die Zahl ist unter Benutzung der Ergebnisse der Berufs- und Gewerbe-  
zählung vom Jahre 1895 und des den Berufsgenossenschaften zur Verfügung stehenden eigenen Materials ermittelt und hat keinen  
Anspruch auf absolute Richtigkeit. Gezählt sind die Personen, deren land- und forstwirtschaftliche Beschäftigung ihren Haupt- oder Neben-  
beruf bildet, nicht aber die nur ganz nebensächlich und vorübergehend in der Land- und forstwirtschaft beschäftigten, welche nach dem Gesetz  
gleichfalls versichert sind. — Unter den für die 113 Berufsgenossenschaften überhaupt nachgewiesenen 18 073 147 Personen dürften etwa  
1 1/2 Millionen, die gleichzeitig in gewerblichen und landwirtschaftlichen Betrieben beschäftigt und versichert sind, doppelt erscheinen.  
Ausserdem sind darin enthalten alle versicherten landwirtschaftlichen Unternehmer, welche bei der sie umfassenden landesgesetzlichen und  
nationalen Versicherung an Zahl nicht weit hinter der der landw. Betriebe (4 707 998) zurückbleiben werden. — 5) Baggerei, Binn-  
schiffahrts-, Möhkerei-, Pradm- und Sägebetriebe, soweit diese nicht der Eisenbahn u. Bauverwaltung zugerechnet sind. — 6) 13 Verf.-u. Aufs.,  
welche von den Baugewerks-B.-G. (oben ist. Nr. 43 bis 54 u. 64) mitverwaltet werden (Baunfall-B.-G. v. 30. Juni 1900).

2 b. Lohnbeträge, Ausgaben und Reservefonds bei der Unfallversicherung.

Nr. der Berufs-gesellschaften (vgl. Übersicht 2a)	In Anrechnung zu bringende Lohnbeträge der versicherten Personen <sup>1)</sup>	Ausgaben für die Unfallversicherung i. J. 1901						Betrag des Reservefonds am Schluß des Rechnungsjahrs 1901 <sup>2)</sup>	Im Jahre 1901 kamen auf 1000 Versicherte: Verletzte, für welche				
		überhaupt	Entschädigungsbeträge	darunter			Einlagen in den Reservefonds		Unfall-angelegen erklart wurden	Entschädigungen im Rechn. J. festgesetzt worden sind	Unfall-angelegen erklart wurden	Entschädigungen im Rechn. J. festgestellt worden sind	
				Kosten für									
				Unfall-untersuchungen usw. <sup>2)</sup>	Schiedsgerichte	Unfallverhütung <sup>3)</sup>							allgemeine Verwaltung <sup>4)</sup>
1 000 M a r k													
1	706 736,5	15 893,2	12 334,3	145,1	18,4	198,7	527,9	2 668,8	29 356,4	113,4	13,1	103,5	12,2
2	130 590,9	3 152,6	2 433,6	65,8	9,4	80,4	252,1	311,3	5 812,7	20,7	5,7	18,0	4,7
3	148 830,8	1 017,0	796,2	25,5	13,5	8,8	99,2	73,8	1 170,9	40,1	6,8	38,7	5,3
4	155 780,0	2 143,6	1 638,3	41,8	16,9	24,8	128,3	293,5	3 228,2	50,2	8,4	55,8	7,9
5	56 222,8	851,3	740,4	8,9	0,9	9,6	50,8	40,7	1 255,6	97,0	8,6	82,8	8,9
6	166 253,6	3 176,9	2 469,7	47,7	22,3	17,8	107,0	512,4	5 636,0	171,8	13,0	173,8	12,8
7	173 303,0	2 192,9	1 640,0	53,3	29,8	28,9	156,6	284,8	3 132,5	61,6	10,0	60,1	8,7
8	111 751,6	1 410,3	1 010,8	70,2	22,9	12,3	105,9	188,2	2 070,2	66,5	13,3	70,8	9,1
9	94 204,5	1 561,4	1 188,5	25,6	20,1	22,8	118,0	186,4	2 050,8	83,1	11,3	88,5	10,6
10	77 640,3	1 553,7	1 196,2	32,3	10,4	10,7	98,9	205,2	2 257,5	76,0	13,8	72,3	10,5
11	125 984,9	2 164,2	1 688,3	48,8	26,4	14,1	111,6	275,0	3 025,2	78,1	10,1	78,4	10,1
12	51 258,0	295,9	221,2	5,7	1,6	1,5	25,3	40,6	446,6	23,2	4,0	22,6	4,1
13	90 295,9	668,8	495,0	13,0	4,6	12,8	58,4	85,0	935,4	32,7	5,1	35,3	4,7
14	27 234,9	199,2	137,2	5,8	2,2	2,1	26,6	25,3	283,8	16,5	3,5	16,5	3,3
15	57 386,5	457,8	328,9	9,1	4,3	4,6	42,9	68,0	747,7	22,3	4,0	20,6	3,6
16	60 621,2	361,0	265,0	7,0	2,5	0,2	37,9	48,4	532,3	15,2	3,0	15,4	2,7
17	149 190,3	2 105,5	1 478,5	57,8	27,5	35,6	223,1	283,0	3 113,2	18,9	5,3	18,3	5,7
18	155 664,9	2 230,2	1 800,0	55,7	22,1	90,9	261,5	—	4 089,5	52,0	8,8	55,0	8,3
19	52 283,5	646,9	452,3	16,4	4,9	3,4	78,7	91,2	1 002,8	63,6	6,1	61,4	5,4
20	33 711,5	321,1	237,5	5,7	3,3	0,4	27,8	46,4	510,8	15,5	4,5	14,2	4,3
21	81 162,5	705,1	478,6	13,5	6,0	11,3	71,0	124,7	1 360,3	16,6	3,7	16,6	3,5
22	65 720,0	447,9	319,3	5,2	2,6	6,9	43,0	70,9	958,9	11,9	2,6	11,0	2,4
23	27 087,8	235,6	164,6	6,0	1,9	4,0	23,4	35,7	393,2	10,6	3,7	11,5	4,0
24	43 389,4	359,3	276,2	2,9	1,4	4,9	19,8	54,1	650,5	13,3	2,8	11,6	3,0
25	96 964,0	741,3	534,3	11,7	5,7	14,1	58,8	116,7	1 283,1	15,4	3,2	16,7	3,3
26	122 622,2	786,3	583,4	23,4	4,0	3,3	57,5	114,7	1 261,9	11,0	3,5	10,5	4,5
27	48 270,0	130,7	88,2	4,1	1,2	3,7	15,5	18,0	194,2	6,0	1,7	5,8	1,6
28	51 226,8	1 225,2	884,8	20,6	7,4	25,2	92,6	194,6	2 140,4	37,0	10,7	38,7	9,3
29	82 639,7	486,6	324,1	9,2	3,4	27,4	69,1	53,4	587,3	22,1	6,3	21,7	3,6
30	59 839,9	668,2	493,5	16,5	3,8	1,6	67,0	85,8	943,5	23,2	3,5	22,7	5,9
31	25 134,0	413,1	308,0	11,6	4,0	2,9	31,9	54,7	601,9	35,3	12,5	36,4	10,7
32	169 115,9	3 304,7	2 434,2	86,0	46,9	53,7	235,7	448,2	4 929,5	49,1	12,2	47,4	11,7
33	30 313,0	667,8	523,9	9,7	3,5	7,2	32,8	90,7	966,3	39,5	11,1	42,7	13,1
34	33 603,0	563,6	487,7	20,0	1,5	4,9	48,3	1,2	655,5	32,6	11,4	33,9	10,8
35	52 725,8	1 951,2	1 335,1	34,5	15,6	6,5	219,5	340,0	3 739,6	43,8	14,4	40,7	13,7
36	51 634,7	525,4	354,1	14,0	3,1	26,7	64,1	63,4	697,3	33,2	7,5	33,4	7,0
37	51 684,9	1 150,2	807,7	26,1	1,7	10,5	96,8	207,4	2 281,0	28,7	5,1	29,7	5,3
38	40 193,5	765,1	542,6	16,6	3,6	1,7	84,3	116,3	1 279,3	32,2	8,2	30,7	7,6
39	114 709,1	3 284,5	2 271,0	68,9	14,3	170,2	226,8	533,3	6 745,3	118,6	13,5	114,4	13,7
40	73 817,2	147,0	86,2	3,1	0,9	0,8	36,0	20,0	219,9	4,0	0,5	3,9	0,6
41	134 387,6	539,6	418,7	13,5	2,5	2,6	50,5	51,8	569,4	8,5	2,9	8,8	2,3
42	4 363,0	70,1	36,6	0,6	0,2	—	21,5	11,2	123,1	2,5	4,4	21,5	4,5

<sup>1)</sup> Die anrechnungsfähigen Löhne bedeuten sich mit den gezahlten nur bei einigen der unter den Nummern 1 bis 62, 64 und 65 aufgeführten Berufsgenossenschaften. Bei den meisten dieser Berufsgenossenschaften wird der 1500 M. übersteigende Lohn eines Versicherten für die Beitragsberechnung mit einem Drittel herangezogen, während für Personen, welche weniger als das Dreifache des ortsüblichen Tagelohns beziehen, der letztere Betrag in Ansatz kommt (§§ 29 und 30 des Gewerbe-Unfallversicherungsgesetzes). Bei der Berufsgenossenschaft Nr. 63 ist für die abgeleitete Schiffbesatzung das Einfache des vom Reichsanwalt als Lohn (Steuer) für den Monat festgesetzten Durchschnittsbetrags bis zur Höhe von 3 000 M. in Anrechnung gebracht (§§ 10, 11 und 104 des See-Unfallversicherungsgesetzes). — <sup>2)</sup> Unfalluntersuchungen und Feststellung der Entschädigungen. — <sup>3)</sup> Darunter 745 264 M. (gegen 701 614 M. im Vorjahre) an Kosten der Fürsorge für Verletzte innerhalb der ersten dreizehn Wochen nach dem Unfall usw., welche von einzelnen Berufsgenossenschaften und Ausführungsbehörden, um die Folgen der Verletzungen für die Genesenschaft usw. möglichst zu erleichtern (§ 76 des Krankenversicherungsgesetzes), über das Maß der gesetzlichen Verpflichtungen hinaus im Rechnungsjahre aufzuwenden worden sind. — <sup>4)</sup> Bei den für die Bau- und Bergbau-Berufsgenossenschaften (Nr. 43 bis 64) nachgewiesenen Verwaltungskosten sind an Stelle der nicht ausreißenden Anteillosen für ihre mitverwalteten Versicherungsanstalten die Vausträge in Abzug gebracht, welche von letzteren nach § 19 Abs. 6 des Bau-Unfallversicherungsgesetzes vom 30. Juni 1900 erhoben und den Berufsgenossenschaften erstattet werden. — <sup>5)</sup> Der Betrag des Reservefonds ergibt sich aus dem Bestande des Vorjahrs, der gesetzlichen Einlage und den sonstigen Zu- und Abgängen (Kursgewinnen und -Verlusten, Einnahmen und Ausgaben infolge Vermögensauseinandersetzungen mit anderen Berufsgenossenschaften usw.).



Unfallversicherung 1901		Ausgaben für die Unfallversicherung im Jahre 1901							Betrag des Reservefonds am Schlusse des Rechnungsjahrs 1901		Im Jahre 1901   1900 kamen auf 1 000 Versicherte: Verletzte, für welche			
Nr. der Versicherungsstellen (vgl. Ueber-sicht 2a)	In Anrechnung zu bringende Lohnbeträge der versicherten Personen 1)	überhaupt	darunter					Einlagen in den Reservefonds	Unfallanzeigen erstattet sind	Entschädigungen im R. J. fest-gestellt worden sind	Unfallanzeigen erstattet sind	Entschädigungen im R. J. fest-gestellt worden sind		
			Entschädigungsbeträge	Kosten für										
				Unfallunter-suchungen usw. 2)	Schieds-gerichte	Unfall-vertretung 3)	allgemeine Ver-maltung 4)							
1 000 M a r k														
I														
43	46 846,4	960,5	625,6	19,3	8,2	11,7	99,6	196,1	2 187,2	39,5	7,0	36,8	6,6	
44	138 596,2	3 307,1	2 542,4	63,7	60,2	37,3	299,0	304,5	5 813,3	44,7	9,5	45,1	8,9	
45	58 756,9	1 085,4	862,7	28,1	21,3	4,4	107,0	61,9	1 854,0	36,6	8,5	37,1	7,7	
46	60 044,4	904,1	736,6	26,7	16,8	15,4	108,6	—	1 601,8	27,0	6,3	27,9	5,4	
47	32 796,0	589,6	399,5	9,3	5,9	0,2	58,6	116,1	1 281,9	34,8	5,7	34,3	5,7	
48	88 423,2	1 601,9	1 196,1	50,5	16,4	19,3	146,5	173,1	2 533,8	33,4	7,4	32,1	6,9	
49	24 770,8	372,6	294,6	10,5	1,7	1,2	43,1	21,5	645,6	31,0	7,9	29,4	6,8	
50	58 863,2	823,6	687,6	24,0	9,9	7,7	94,4	0,0	1 464,6	35,4	7,1	35,3	6,7	
51	139 565,4	2 180,1	1 771,2	47,0	27,8	15,1	172,7	146,3	3 221,5	29,9	7,1	27,7	6,5	
52	26 034,7	564,1	404,1	9,5	7,2	18,4	45,3	79,6	991,2	29,8	10,1	29,1	10,2	
53	65 284,9	2 460,3	1 997,7	36,5	23,8	12,7	104,5	285,1	2 825,7	51,0	12,5	49,6	12,4	
54	46 427,2	883,9	651,7	19,8	5,0	17,1	60,3	130,0	1 430,1	38,1	9,5	33,8	8,8	
55	110 665,1	443,1	301,4	7,5	4,0	11,7	61,8	56,7	623,8	12,7	2,1	13,3	2,5	
56	28 760,0	432,7	331,2	5,7	1,9	5,5	16,0	72,4	800,4	72,8	5,7	70,4	4,9	
57	54 601,3	518,3	400,0	13,6	8,4	2,1	45,4	48,8	524,9	78,1	8,5	82,0	6,9	
58	159 809,5	2 708,8	2 322,4	66,3	20,4	13,3	286,4	—	3 870,5	73,4	14,5	75,0	14,2	
59	63 667,0	2 378,3	1 795,3	48,8	16,2	7,6	288,4	222,0	3 224,0	67,0	20,8	59,1	14,8	
60	15 303,8	413,2	305,1	5,6	0,7	0,0	39,4	62,4	685,8	37,3	9,8	38,5	9,6	
61	17 473,9	461,0	327,3	9,5	2,8	10,9	40,2	70,3	773,1	58,6	15,1	53,6	12,0	
62	11 567,2	273,4	200,3	4,7	1,9	1,2	28,8	36,5	401,7	33,7	8,3	34,1	7,9	
63	36 590,0	1 051,2	653,9	17,1	4,6	45,9	173,4	156,3	1 719,7	52,7	7,1	53,1	7,8	
64	118 484,6	2 269,3	1 875,9	67,5	37,0	70,5	218,4	—	1 438,1	37,9	8,0	33,6	7,6	
65	44 511,6	472,2	331,3	16,3	5,8	8,8	89,0	20,1	470,0	44,1	12,1	38,6	9,3	
St. I	5 533 392,4	88 726,7	67 318,6	1 766,4	706,6	1 308,5	6 832,1	10 794,5	143 620,2	46,4	8,1	44,8	7,5	
II	(5)	26 314,0	21 773,4	1 141,8	431,2	106,8	2 481,1	379,7	7 128,9	10,4	5,0	9,6	4,5	
Dazu:														
Staatliche														
Aus-														
föhrungs-														
behörden														
a-h zusammen		7 949,7	7 780,7	47,4	33,1	72,8	15,7	—	—	50,7	6,0	47,6	5,9	
Prov.-u. Kommun.-														
Ausführungsbeh.		288,2	272,2	6,6	2,2	0,4	6,8	—	—	18,0	4,0	17,0	4,1	
Verfösch.-Anstalt. d.														
Baugew.-B.-G. 5)		1 938,8	6141,0	45,2	14,1	16,8	7399,5	52,2	1 098,1	—	—	—	—	
1901 Gesamtsumme		125 217,4	98 555,9	3 007,4	1 187,2	1 505,3	9 735,2	11 226,4	151 849,2	—	—	—	—	
1900	101 158,1	86 649,9	2 754,4	1 111,0	1 358,6	9 002,8	281,4	141 179,3	—	—	—	—	—	
1899	92 475,1	78 680,6	2 511,7	1 054,8	1 201,1	8 627,9	399,3	139 098,5	—	—	—	—	—	
98	84 215,7	71 108,7	2 272,1	979,0	1 213,3	8 158,6	483,9	137 324,6	—	—	—	—	—	
97	77 726,0	63 973,6	2 087,0	946,3	1 144,2	7 806,6	1 768,3	136 141,5	—	—	—	—	—	
96	73 389,5	57 154,4	1 929,1	877,8	1 029,3	7 401,3	4 997,6	134 492,1	—	—	—	—	—	
95	68 424,3	50 125,8	1 705,6	796,5	778,3	7 091,7	7 926,4	125 538,2	—	—	—	—	—	
94	64 083,0	44 281,7	1 426,1	679,7	661,5	6 673,0	10 361,0	114 117,9	—	—	—	—	—	
93	58 945,1	38 163,8	1 205,4	633,8	569,5	6 058,0	12 314,6	100 891,7	—	—	—	—	—	
92	52 760,7	32 340,2	1 035,1	534,3	464,4	5 646,9	12 739,8	85 948,7	—	—	—	—	—	
91	46 682,8	26 426,4	872,8	495,5	454,1	5 333,4	13 100,6	71 098,4	—	—	—	—	—	
90	39 248,1	20 315,3	677,0	391,4	368,5	4 871,5	12 624,5	56 130,9	—	—	—	—	—	
89	33 157,9	14 464,3	443,3	350,1	324,1	4 589,0	12 987,1	42 175,0	—	—	—	—	—	

1-4) Vergl. Anmerkungen 1 bis 4 auf der vorigen Seite. — 5) Die Aufnahme von Lohnangaben für die landw. B.-G. ist unterblieben, da für letztere hinsichtlich der Beitragsberechnung wesentlich abweichende gesetzliche Bestimmungen gelten (Arbeitsbedarfsnachweisung, Grundsteuerfuß usw.). Das Gleiche trifft für die Versicherungsanstalten der Baugewerks-Berufsgen. zu. — 6) Einchl. 154,1 Laufend Mark, welche als Entschädigungsbeträge für Unfälle bei den im § 23 b des Bauunfall-B.-G. bezeichneten Bauarbeiten durch die beteiligten Gemeinden aufzubringen sind. 7) Einchl. der Pauschalbeträge; vgl. vorige Seite Anm. 4.

## 2 c. Zahl und Folgen der Verletzungen in den Jahren 1886 bis 1901.

Unfall- versicherung 1886 bis 1901	Rech- nungsjahr	Verletzte in versicherungspflichtigen Betrieben, für welche bei entschädigungs- pflichtigen Unfällen im Rechnungsjahr erstmalig Entschädigungen festgestellt sind										
		über- haupt	und zwar					auf 1 000 Versicherte <sup>4)</sup>				
			Ge- tötete	dauernd völlig   teilweise		vorüber- gehend <sup>3)</sup>	über- haupt	Ge- tötete	dauernd völlig   teilweise		vorüber- gehend	
Ver- sicherungs- verbände <sup>1)</sup>	Erwerbsunfähige					Erwerbsunfähige						
Gewerbliche und landwirt- schaftliche Be- rufsgenossen- schaften, staatliche und kommunale Ausführungs- behörden <sup>1)</sup>	1886	10 540	2 716	1 778	3 961	2 085	2,83	0,73	0,48	1,06	0,56	
	87	17 102	3 270	3 166	8 462	2 204	4,15	0,79	0,77	2,05	0,54	
	88	21 057	3 645	2 203	11 023	4 186	2,04	0,35	0,21	1,07	0,41	
	89	31 019	5 185	2 882	16 337	6 615	2,32	0,39	0,22	1,22	0,49	
	90	41 420	5 958	2 681	22 615	10 166	3,04	0,44	0,20	1,66	0,74	
	91	50 507	6 346	2 561	27 788	13 812	2,80	0,35	0,14	1,54	0,77	
	92	54 827	5 811	2 640	30 569	15 807	3,04	0,32	0,15	1,69	0,88	
	93	61 874	6 245	2 487	36 236	16 906	3,41	0,34	0,14	2,00	0,93	
	94	68 677	6 250	1 752	38 952	21 723	3,78	0,34	0,10	2,14	1,20	
	95	74 467	6 335	1 668	40 527	25 937	4,05	0,35	0,09	2,20	1,41	
	96	85 272	6 989	1 524	44 373	32 386	4,84	0,39	0,09	2,52	1,84	
	97	91 171	7 287	1 452	46 489	35 943	5,08	0,41	0,08	2,59	2,00	
	98	96 774	7 848	1 109	47 764	40 053	5,30	0,43	0,06	2,62	2,19	
	99	104 811	7 999	1 297	51 240	44 275	5,63	0,43	0,07	2,75	2,38	
	1900	106 447	8 449	1 366	51 111	45 521	5,63	0,45	0,07	2,70	2,41	
	1886/1900	915 965	90 333	30 566	477 447	317 619	4,03	0,40	0,13	2,10	1,40	
	1901	116 089	8 359	1 416	54 340	51 974	6,15	0,44	0,08	2,88	2,75	
	Darunter: Gewerbliche Berufs- genossen- schaften <sup>1)</sup>	1886	9 723	2 422	1 548	3 780	1 973	2,80	0,70	0,44	1,09	0,57
		87	15 970	2 956	2 827	8 126	2 061	4,14	0,77	0,73	2,11	0,53
88		18 809	2 943	1 886	10 270	3 710	4,35	0,68	0,43	2,38	0,86	
89		22 340	3 382	2 331	12 788	3 839	4,71	0,71	0,49	2,70	0,81	
90		26 403	3 597	1 869	16 109	4 828	5,38	0,73	0,38	3,27	0,98	
91		28 289	3 634	1 570	17 481	5 604	5,55	0,71	0,32	3,42	1,10	
92		28 619	3 282	1 507	18 049	5 781	5,64	0,65	0,30	3,55	1,14	
93		31 171	3 589	1 377	19 740	6 465	6,03	0,69	0,27	3,82	1,25	
94		32 797	3 438	855	20 025	8 479	6,25	0,65	0,16	3,82	1,62	
95		33 728	3 644	780	19 312	9 992	6,24	0,67	0,15	3,57	1,85	
96		38 538	4 040	595	20 251	13 652	6,72	0,71	0,10	3,53	2,38	
97		41 746	4 252	625	21 247	15 622	6,91	0,70	0,10	3,52	2,59	
98		44 881	4 613	538	22 348	17 382	7,10	0,73	0,08	3,54	2,75	
99		49 175	4 772	581	23 837	19 985	7,39	0,72	0,09	3,58	3,00	
1900		51 697	5 108	592	24 790	21 207	7,46	0,74	0,08	3,58	3,06	
1886/1900		473 886	55 672	19 481	258 153	140 580	5,99	0,70	0,25	3,26	1,78	
1901		55 525	4 979	595	26 158	23 793	8,07	0,72	0,09	3,80	3,46	
Landwirt- schaftliche Be- rufsgenossen- schaften <sup>2)</sup>		1888	808	354	43	180	231	0,14	0,06	0,01	0,03	0,04
		89	6 631	1 368	260	2 663	2 340	0,82	0,17	0,03	0,33	0,29
	90	12 573	1 877	438	5 404	4 854	1,55	0,23	0,05	0,67	0,60	
	91	19 359	2 153	644	8 873	7 689	1,58	0,18	0,05	0,72	0,63	
	92	23 231	2 026	785	11 012	9 408	1,89	0,16	0,06	0,90	0,77	
	93	27 553	2 142	770	14 899	9 742	2,24	0,18	0,06	1,21	0,79	
	94	32 491	2 261	560	17 185	12 485	2,64	0,18	0,04	1,40	1,02	
	95	37 383	2 213	571	19 529	15 070	3,04	0,18	0,04	1,59	1,23	
	96	42 934	2 363	623	22 222	17 726	3,84	0,21	0,06	1,99	1,58	
	97	45 438	2 474	544	23 260	19 160	4,06	0,22	0,05	2,08	1,71	
	98	47 683	2 598	332	23 366	21 387	4,26	0,23	0,03	2,09	1,91	
	99	51 287	2 608	440	25 313	22 926	4,58	0,23	0,04	2,26	2,05	
	1900	50 311	2 662	511	24 181	22 957	4,50	0,24	0,05	2,16	2,05	
	1888/1900	397 682	27 099	6 521	198 087	165 975	2,86	0,20	0,05	1,42	1,19	
	1901	55 983	2 751	568	25 954	26 710	5,00	0,24	0,05	2,32	2,39	

<sup>1)</sup> Ohne die Versicherungsanstalten der Baugewerks-, Berufsgenossenschaften und der Tiefbau-V.-G., da die Anzahl der bei ihnen versicherten Personen nicht feststeht. — <sup>2)</sup> Für einen großen Teil der landwirtschaftl. Berufsgen. ist das Gesetz erst 1890 während eines vollen Rechnungsjahrs in Kraft gewesen. — <sup>3)</sup> Bei welchen eine vollständige Wiederherstellung der Erwerbsfähigkeit bis zur Aufstellung der Rechnungsergebnisse (15. September) eintrat, oder doch mit annähernder Wahrscheinlichkeit im weiteren Verlaufe zu erwarten war.

<sup>4)</sup> Bei den landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften ist die Vergleichbarkeit der Verhältniszahlen durch die Änderung der statistischen Grundlage für die Ermittlung der Versicherten gestört. (Für 1888 bis 1890, für 1891 bis 1895 und für 1896 bis 1901 sind je dieselben Grundzahlen der Versicherten benutzt.)

## 2d. Die Unfallhäufigkeit. 1)

Unfallhäufigkeit	1901		Auf 1000 Vollarbeiter kommen		Unfallhäufigkeit	1901		Auf 1000 Vollarbeiter kommen	
	Gruppen	Vollarbeiter	Unfälle <sup>2)</sup>	Anfälle		Gruppen	Vollarbeiter	Unfälle <sup>2)</sup>	Anfälle
Berufsgenossenschaften			1901	1900	Berufsgenossenschaften			1901	1900
I. Bergbau . . . . .	607 367	7 931	13,1	12,2	Müllerei . . . . .	68 382	991	14,5	13,8
II. Steinbrüche . . . . .	148 615	2 197	14,8	12,4	Zucker . . . . .	63 843	509	8,0	8,4
Glas . . . . .	63 966	305	4,8	4,2	Brennerei . . . . .	52 422	431	8,2	7,6
Töpferei . . . . .	76 132	229	3,0	2,7	Brauer. u. Mälzerei . . . . .	114 296	1 358	11,9	12,2
Ziegelei . . . . .	175 797	1 449	8,2	8,6	XIII. Müllerei, Zucker usw.	298 943	3 289	11,0	11,0
III. Glas, Töpferei usw.	315 895	1 983	6,3	6,4	Schornsteinfeger-				
Südd. Eisen- u. Stahl . . . . .	156 691	1 489	9,5	8,5	meister . . . . .	6 329	28	4,4	4,5
Südwestd. Eisen . . . . .	52 432	461	8,8	9,1	Hamburgische . . . . .	40 904	388	9,5	9,0
Rh.-Westf. Hütt. usw.	129 408	1 643	12,7	12,6	Nordöstliche . . . . .	129 089	1 693	13,1	12,3
» » Maschinen-					Schles.-Posensche . . . . .	76 992	895	11,6	10,5
bau usw. . . . .	157 841	1 582	10,0	8,7	Hannoversche . . . . .	62 393	535	8,6	7,4
Sächs. Thär. } Eisen-	113 371	1 506	13,3	9,1	Magdeburgische . . . . .	34 441	268	7,8	7,8
Nordöstliche . . . . .	93 404	1 061	11,4	10,7	Sächsische . . . . .	88 301	894	10,1	9,4
Schlesische . . . . .	92 792	1 304	14,1	11,1	Thüringische . . . . .	29 187	314	10,8	9,3
Nordwestliche } Stahl-	113 262	1 306	11,5	11,5	Hess. Nassauische . . . . .	57 991	571	9,9	9,2
IV. Eisen und Stahl . . . . .	909 201	10352	11,4	10,1	Rhein.-Westf. . . . .	134 735	1 325	9,8	8,9
Südd. Edel- u. Unedel-					Württembergische . . . . .	27 856	462	16,6	16,7
metall . . . . .	57 154	227	4,0	4,1	Bayerische . . . . .	69 739	1 188	17,0	16,9
Nordd. Edel- u. Unedel-					Südwestliche . . . . .	45 267	585	12,9	12,1
metall-Industrie . . . . .	92 106	533	5,8	5,1	Tiefbau . . . . .	121 936	1 691	13,9	12,8
d. Feinmechanik . . . . .	141 106	956	6,8	5,3	XIV. Bauwesen ohne B.-A.	925 160	10 837	11,7	11,0
d. Musikinstr.-Ind.	24 733	130	5,3	4,9	Privatbahn . . . . .	28 310	152	5,4	4,5
V. Metall, Feinmch. usw.	315 099	1 846	5,9	5,0	Straßenbahn . . . . .	52 018	416	8,0	6,6
VI. Chemie . . . . .	156 488	1 415	9,0	8,4	XV. Private Bahnbetr. . . . .	80 328	568	7,1	5,8
VII. Gas- u. Wasserwerke	50 528	308	6,1	5,4	Sped., Speiderei usw.	143 646	2 086	14,5	14,2
Leinen . . . . .	49 045	220	4,5	4,3	Fuhrwerks . . . . .	85 145	1 712	20,1	15,1
Norddeutsche . . . . .	119 878	426	3,6	3,4	XVI. Spedit. usw., Fuhrw.	228 791	3 798	16,6	14,5
Süddeutsche . . . . .	100 367	265	2,6	2,4	Westd. Binnenschiff . . . . .	16 791	191	11,4	10,6
Schlesische . . . . .	55 264	201	3,6	3,8	Elbschiffahrts . . . . .	17 262	314	18,2	13,6
Elsaß-Lothr. } Textil-	63 577	176	2,8	3,0	Ostb. Binnenschiff . . . . .	15 293	178	11,6	10,9
Rh.-Westf. . . . .	126 567	410	3,2	3,3	XVII. Binnenschiffahrt . . . . .	49 346	683	13,8	11,7
Sächsische . . . . .	190 945	661	3,5	4,5	XVIII. Seeschiffahrt . . . . .	54 823	400	7,3	8,0
Seiden . . . . .	62 616	106	1,7	1,6	Gew. Berufsgenossensch.	6 000 615	55 525	9,3	8,6
VIII. Textilindustrie . . . . .	768 259	2 465	3,2	3,5	Versich.-Anstalten der Bau-				
Papiermacher . . . . .	72 314	771	10,7	9,0	gewerks- usw. S.-G.	73 961	1 132	15,3	14,6
Papierverarb. . . . .	99 682	344	3,5	3,6	Marine-Verwaltung	17 924	171	9,5	10,6
Buchdrucker . . . . .	112 674	284	2,5	2,7	Heeres . . . . .	34 561	146	4,2	4,7
IX. Papier, Buchdruck . . . . .	284 670	1 399	4,9	4,6	Post- u. Telegr. »	17 789	97	5,5	6,2
Lederverindustrie . . . . .	63 139	414	6,6	6,1	Eisenbahn . . . . .	355 654	2 662	7,5	7,3
Bekleidungsind. . . . .	180 325	593	3,3	2,7	Baggerei usw Betr.	4 710	66	14,0	10,8
X. Leder, Bekleidung . . . . .	243 464	1 007	4,1	3,6	Staatliche Bauverw.	29 941	252	8,4	7,0
Sächsische Holz . . . . .	29 751	388	13,0	10,7	Seeschiff. usw Betr.	590	7	11,9	9,7
Norddeutsche Holz . . . . .	190 896	2 562	13,4	12,9	Provins. u. Kommunal-				
Bayer. Holzindustrie . . . . .	36 916	457	12,4	15,0	Bauverw. . . . .	51 628	312	6,0	5,9
Südwestd. Holz . . . . .	38 736	550	14,2	13,2	Staatl. usw Ausführungs-				
XI. Holz . . . . .	296 299	3 957	13,4	12,9	behörden . . . . .	512 797	3 713	7,2	7,1
Nahrungsmitt.-Ind.	66 862	428	6,4	6,0	Gewerbl. Unfallversicher.				
Tabak . . . . .	142 248	77	0,5	0,6	insgesamt . . . . .	6 587 373	60 370	9,2	8,5
Fleischerei . . . . .	58 229	585	10,1	7,7					
XII. Nahrungsmittel usw	267 339	1 090	4,1	3,4					

1) Berechnet auf Vollarbeiter. Diese Berechnungen berücksichtigen die Arbeitszeit, während welcher die Versicherten der Unfallgefahr ausgesetzt waren. Auf 1 Vollarbeiter sind 300 Arbeitstage gerechnet. Es ist die Zahl der Unfälle zu je 1000 Vollarbeitern mit je 300 Arbeitstagen, also zu je 300 000 Arbeitstagen in Beziehung gesetzt, gleichgültig, von wie vielen verschiedenen Arbeitern diese Arbeitstage geleistet sind.

2) Unfälle, für welche zum ersten Male eine Entschädigung festgestellt worden ist.

## 3. Invalidenversicherung

nach dem Reichsgesetz vom 13. Juli 1899.

## a. Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der auf Grund des Invalidenversicherungsgesetzes errichteten Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen.

(Amtliche Nachrichten des Reichs-Versicherungsamts 1903, Nr. 1.)

Es waren vorhanden 1901:	31 Ver- sicherungs- anstalten	9 Kassen- ein- richtungen	zusammen 40 Ver- sicherungs- träger	Geschäftsergebnisse im allgemeinen.	
Mitglieder der Vorstände .....	172	97	269	<p>Bei den 31 Versicherungsanstalten und den 9 besonderen Kassen wurden vom 1. Januar 1891 bis zum Schluß des Jahres 1902 insgesammt anerkannt Ansprüche auf Invalidenrente 877 001, auf Krankenrente 23 043, auf Altersrente 402 856, zusammen 1 302 900. Von diesen Renten liefen am 1. Januar 1903 (vorbehaltlich der Veränderungen durch erst nachträglich bekannt werdende Wegfälle) 755 529, und zwar: 574 833 Invalidenrenten, 12 146 Krankenrenten und 168 550 Altersrenten.</p> <p>Von den Ansprüchen auf Beitragserstattung wurden seit Anwendung der Bestimmungen hierüber (Mitte 1895) bis zum Schluß des Jahres 1902 anerkannt in Fällen der Verheiratung 896 213, bei Unfällen 1 163, bei Todesfällen 196 305, zusammen 1 093 681.</p> <p>Im Jahre 1902 sind insgesammt etwa 111,2 Millionen Mark gezahlt worden, und zwar: 78,0 Millionen Mark Invalidenrenten, 1,8 Millionen Mark Krankenrenten, 23,5 Millionen Mark Altersrenten und 7,0 Millionen Mark Beitragserstattungen.</p> <p>Die Durchschnittshöhe der in den Jahren 1892 bis 1901 bewilligten Invalidenrenten beträgt: 114,7; 118,0; 121,2; 124,1; 126,7; 128,7; 130,8; 131,6; 142,04 und 146,32 M.; die der Altersrenten: 127,3; 129,4; 125,6; 131,8; 133,4; 135,8; 138,0; 141,6; 145,54 und 150,43 M.</p> <p>Im ganzen wurden seit Einführung der Invalidenversicherung bis zum Schluß des Jahres 1901 für Zwecke der Heilbehandlung 23,5 Millionen Mark aufgewendet, wovon 7,1 Millionen Mark, hierunter für Behandlung von Lungentuberkulosen allein 4,5 Millionen Mark, auf das Jahr 1901 entfielen. Im Besitze eigener Heilanstalten bezw. Krankenhäuser sind die Versicherungsanstalten Berlin, Brandenburg, Schlesien, Hannover, Württemberg, Baden, Großhertzt. Hessen, Thüringen, Oldenburg, Braunschweig, Hansestädte und Elsaß-Lothringen, sowie die Kasseneinrichtungen Norddeutsche Knappschafts-Pensionskasse und Allgemeiner Knappschaftsverein zu Bochum.</p> <p>Der Vermögensbestand der 40 Versicherungsträger belief sich am Schluß des Jahres 1901 auschl. des Wertes der Inventarien (2 213 817,82 M.) auf..... 929 162 180,19 M., davon entfielen auf  den Kassenbestand usw ..... 13 851 114,89 »  Wertpapiere und Darlehen ..... 883 917 525,62 »  Grundbesitz ..... 31 393 539,68 »  d. h. von 1 000 M. Vermögen waren 15 M. im Kassenbestande, 951 M. waren in Wertpapieren und Darlehen, endlich 34 M. in Grundstücken angelegt.</p>	
Hilfsarbeiter der Vorstände .....	45	7	52		
Kassen-, Bureau- und Kanzleibeamte	1 992	86	2 078		
Unterbeamte .....	181	4	185		
Kontrollbeamte .....	348	—	348		
Mitglieder der Ausschüsse .....	616	—	616		
Beisitzer bei den unteren Verwaltungsbehörden .....	12 380	—	12 380		
In Heilstätten beschäftigte Personen ..	277	38	315		
Schiedsgerichte .....	90	34	124		
Schiedsgerichtsbeisitzer .....	6 404	806	7 210		
Markenverkaufsstellen .....	5 030	—	5 030		
Mit der Einziehung der Beiträge beauftragte Stellen .....	7 197	—	7 197		
An Entschädigungsleistungen sind einschließlich der auf das Reich entfallenden Belastung (33 870 735 M.) von den 40 Versicherungsträgern im Jahre 1901 gezahlt worden:					
			in		
			1 000 M.		
a. Invalidenrenten .....			65 021,7		
b. Krankenrenten .....			1 299,6		
c. Altersrenten .....			24 655,7		
Beitragserstattungen					
d. bei Heirathsfällen .....			5 163,5		
e. » Unfällen .....			18,9		
f. » Todesfällen .....			1 742,7		
g. Heilverfahren .....			7 130,6		
h. Invalidenhauspflege .....			45,1		
i. Außerordentliche Leistungen .....			193,5		
		zusammen....	105 271,3		

## 3b. Zugang an Renten und Festsetzung an Beitragserstattungen.

Invaliden- versicherung 1901	Im Jahre 1901							
	sind bei den nebenbezeichneten Versicherungsanstalten usw							
	in Zugang gekommen:				Beitragserstattungen festgesetzt:			
	Inva- liden- renten	Kran- ken- renten	Alters- renten	über- haupt	bei Heirats- fällen	bei Un- fällen	bei Todes- fällen	über- haupt
	1 000 Mark							
Verfich.-Anstalten.								
1 Ostpreußen . . . . .	792,5	21,1	69,8	883,4	129,2	0,2	49,9	179,3
2 Westpreußen . . . . .	513,9	14,7	38,6	567,2	97,0	0,2	32,4	129,6
3 Berlin . . . . .	491,8	75,9	57,9	625,6	364,2	0,5	91,8	456,5
4 Brandenburg . . . . .	1 038,2	57,5	146,5	1 242,2	263,4	0,5	88,0	351,9
5 Pommern . . . . .	422,5	28,6	69,2	520,3	112,0	0,4	41,7	154,1
6 Posen . . . . .	524,8	12,6	49,7	587,1	120,9	0,2	44,3	165,4
7 Schlesien . . . . .	2 192,2	45,5	191,4	2 429,1	398,3	1,0	186,1	585,4
8 Sachsen-Anhalt . . . . .	959,9	12,0	170,1	1 142,0	263,1	1,1	95,7	359,9
9 Schleswig-Holstein . . . . .	504,6	28,2	94,6	627,4	135,3	0,5	33,6	169,4
10 Hannover . . . . .	1 029,4	37,0	90,0	1 156,4	208,1	0,9	64,7	273,7
11 Westfalen . . . . .	663,4	37,9	62,0	763,3	304,4	1,3	76,3	382,0
12 Hessen-Nassau . . . . .	491,8	41,5	50,2	583,5	199,0	0,4	45,1	244,5
13 Rheinprovinz . . . . .	1 901,8	107,7	146,5	2 156,0	554,4	2,3	148,3	705,0
14 Oberbayern . . . . .	438,9	15,1	27,2	481,2	116,4	0,2	28,2	144,8
15 Niederbayern . . . . .	196,5	4,3	18,5	219,3	33,4	0,1	6,7	40,2
16 Pfalz . . . . .	184,9	15,8	21,4	222,1	54,8	0,7	20,8	76,3
17 Oberpfalz . . . . .	130,9	17,6	13,3	161,8	26,4	0,1	7,9	34,4
18 Oberfranken . . . . .	213,1	10,1	14,4	237,6	41,5	0,0	10,7	52,2
19 Mittelfranken . . . . .	242,8	13,3	20,9	277,0	106,9	0,3	21,9	129,1
20 Unterfranken . . . . .	204,5	9,7	10,5	224,7	35,3	0,4	8,0	43,7
21 Schwaben . . . . .	176,7	27,8	15,8	220,3	41,9	0,2	11,2	53,3
22 Kgr. Sachsen . . . . .	1 173,0	107,4	250,5	1 530,9	592,0	0,9	163,0	755,9
23 Württemberg . . . . .	622,5	71,4	64,4	758,3	185,5	0,7	44,8	231,0
24 Baden . . . . .	622,5	30,0	61,8	714,3	152,7	0,0	39,9	192,6
25 Großh. Hessen . . . . .	316,8	27,8	40,8	385,4	116,4	0,2	25,0	141,6
26 Mecklenburg . . . . .	246,9	11,1	77,5	335,5	60,9	0,1	20,6	81,6
27 Thüringen . . . . .	386,6	32,2	76,0	494,8	113,8	0,2	42,3	156,3
28 Oldenburg . . . . .	72,0	6,2	10,0	88,2	29,2	0,0	6,4	35,6
29 Braunschweig . . . . .	144,2	13,8	26,3	184,3	42,5	0,0	17,2	59,7
30 Hansestädte . . . . .	295,4	41,0	42,6	379,0	187,2	0,1	51,2	238,5
31 Elßaß-Lothringen . . . . .	396,7	18,4	73,1	488,2	120,9	1,3	45,9	168,1
Verfich.-Anst. zusammen	17 591,7	993,2	2 101,5	20 686,4	5 207,0	15,0	1 569,6	6 791,6
Kasseneinrichtungen.								
32 Pens.-R. f. d. Arb. d. Pr.-Eisenb.-Gem.	326,7	40,8	71,1	438,6	0,5	2,4	74,1	77,0
33 Rhd.-Knappsch.-Pens.-R.	161,3	10,4	13,4	185,1	0,6	0,4	23,5	24,5
34 Saarbr. Knappsch.-Ver.	167,3	2,4	0,2	169,9	—	—	—	—
35 Arb.-Pens.-R. d. Bayer. Staats-eisenb.-Verw.	29,9	0,8	7,3	38,0	0,1	0,4	5,2	5,7
36 Arb.-Pens.-R. d. Sächs. Staats-eisenbahnen . .	32,5	9,1	9,0	50,6	0,0	—	7,1	7,1
37 Allg.-Knappsch.-P.-R. f. d. Königl. Sachsen . .	85,9	2,1	1,6	89,6	0,9	—	8,1	9,0
38 Arb.-Pens.-R. f. d. Bad. Staats-eisenb. usw . . .	13,9	4,1	2,6	20,6	0,1	0,2	2,8	3,1
39 Pens.-R. f. d. Arb. d. Reichseisenb.-Verw.	11,0	1,8	2,1	14,9	—	0,7	2,9	3,6
40 Allgem. Knappsch.-Ver.	489,1	56,7	11,4	557,2	—	0,0	64,8	64,8
1901 Gesamtsumme	18 909,3	1 121,4	2 220,2	22 250,9	5 209,2	19,1	1 758,1	6 986,4

## 3 c. Ausgaben der Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen.

Invaliden- versicherung 1901	Ausgaben der Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen im Jahre 1901									
	Entschädigungsleistungen						Kosten für			
	über- haupt	Renten	Bei- trags- erstat- tungen	Heil- ver- fahren	Inva- liden- hand- pflege	Außer- ordent- liche Lei- stun- gen	zu- sammen	allge- meine Ver- wal- tung	Bei- tragser- hebung und Kon- trolle	Sonsti- ges <sup>1)</sup>
1 000 Mark										
Verfich. Anstalten.										
1 Ostpreußen . . . . .	2 332,1	1 484,5	211,9	168,5	—	—	1 864,9	247,1	129,5	90,6
2 Westpreußen . . . . .	1 643,4	1 096,2	137,5	85,1	—	—	1 318,8	196,5	61,0	67,1
3 Berlin . . . . .	4 391,1	2 671,9	428,6	750,3	27,4	32,0	3 910,2	385,1	48,6	47,2
4 Brandenburg . . . . .	4 258,6	2 861,1	343,8	496,4	—	1,0	3 702,3	430,2	52,3	73,8
5 Pommern . . . . .	1 883,0	1 339,4	161,2	91,9	—	0,5	1 593,0	165,7	63,9	60,4
6 Posen . . . . .	1 899,7	1 170,7	164,4	144,6	—	—	1 479,7	215,9	102,6	101,5
7 Schlesiens . . . . .	6 213,8	4 389,9	584,9	220,4	—	5,4	5 200,6	569,2	118,4	325,6
8 Sachsen-Anhalt . . . . .	3 637,8	2 781,9	367,4	78,3	—	—	3 227,6	276,9	95,7	37,6
9 Schleswig-Holstein . . . . .	2 046,5	1 474,5	162,5	146,2	—	4,4	1 787,6	169,3	61,7	27,9
10 Hannover . . . . .	3 878,5	2 494,0	275,9	475,7	—	15,8	3 261,4	309,4	208,7	99,0
11 Westfalen . . . . .	3 737,4	2 703,2	336,1	310,1	0,8	—	3 350,2	265,9	61,7	59,6
12 Hessen-Nassau . . . . .	2 345,2	1 688,4	257,0	167,0	—	1,7	2 114,1	169,8	37,2	24,1
13 Rheinprovinz . . . . .	7 669,3	5 845,4	685,6	510,0	—	10,8	7 051,8	366,0	135,7	115,8
14 Oberbayern . . . . .	1 702,6	1 222,0	135,0	225,5	—	7,5	1 590,0	82,5	14,0	16,1
15 Niederbayern . . . . .	537,2	439,2	43,4	4,6	—	—	487,2	33,8	9,5	6,7
16 Pfalz . . . . .	748,8	604,5	64,5	22,4	—	—	691,4	33,8	9,4	14,2
17 Oberpfalz . . . . .	384,4	298,1	38,5	4,9	—	—	341,5	25,4	9,4	8,1
18 Oberfranken . . . . .	500,1	390,7	54,5	12,5	—	—	457,7	29,7	6,5	6,2
19 Mittelfranken . . . . .	959,2	734,0	123,2	47,1	—	—	904,3	34,9	8,8	11,2
20 Unterfranken . . . . .	462,3	358,4	45,4	13,6	—	—	417,4	28,6	5,9	10,4
21 Schwaben . . . . .	761,7	555,2	62,6	31,2	—	—	649,0	90,2	7,8	14,7
22 Kgr. Sachsen . . . . .	7 193,6	4 945,3	743,7	368,2	0,4	17,6	6 075,2	385,3	623,7	109,4
23 Württemberg . . . . .	3 045,3	1 886,5	228,0	422,3	0,3	1,7	2 538,8	243,4	210,4	52,7
24 Baden . . . . .	2 892,8	1 834,1	195,7	514,6	—	3,0	2 547,4	144,8	154,3	46,3
25 Großh. Hessen . . . . .	1 837,9	1 031,6	137,4	373,6	—	14,2	1 556,8	97,1	168,8	15,2
26 Mecklenburg . . . . .	1 019,1	744,6	88,3	24,8	—	—	857,7	93,4	39,0	29,0
27 Thüringen . . . . .	2 015,3	1 288,7	160,7	240,4	13,9	4,9	1 708,6	111,4	161,0	34,3
28 Oldenburg . . . . .	340,1	220,1	34,8	39,2	0,6	0,9	295,6	29,2	9,0	6,3
29 Braunschweig . . . . .	790,3	509,0	62,4	90,6	1,7	6,2	669,9	39,5	66,1	14,8
30 Hansestädte . . . . .	2 978,5	1 756,7	241,0	479,6	—	13,1	2 490,4	193,5	274,3	20,3
31 Elßaß-Lothringen . . . . .	2 052,8	1 573,2	167,3	78,6	—	4,0	1 823,1	135,6	61,2	32,9
Verfich.-Anst. zusammen	76 158,4	52 393,0	6 743,2	6 638,2	45,1	144,7	65 964,2	5 599,1	3 016,1	1 579,0
Kasseneinrichtungen.										
32 Pens.-K. f. d. Arb. d. Pr.-Eisf. Eisenb.-Gem.	1 735,8	1 295,9	75,3	179,6	—	22,8	1 573,6	158,2	—	4,0
33 Rhd. Knappsch.-P.-K.	981,8	605,5	22,6	205,0	—	18,9	852,0	54,3	51,0	24,5
34 Saarbr. Knappsch.-Ver.	366,4	320,8	0,0	—	—	—	320,8	45,3	—	0,3
35 Arb.-Pens.-K. d. Bayer. Staats Eisenb.-Verw.	194,6	163,5	5,3	5,2	—	—	174,0	20,3	—	0,3
36 Arb.-Pens.-K. d. Sächs. Staats Eisenbahnen . .	214,6	164,8	7,3	8,3	—	2,5	182,9	30,4	—	1,3
37 Allg. Knappsch.-P.-K. f. d. Königr. Sachsen . .	284,8	247,2	8,3	3,1	—	—	258,6	24,5	—	1,7
38 Arb.-Pens.-K. f. d. Bad. Staats Eisenb. usw . .	149,8	97,6	2,8	24,3	—	4,6	129,3	19,9	—	0,6
39 Pens.-K. f. d. Arb. d. Reich Eisenb.-Verw.	108,2	81,5	3,6	11,8	—	—	96,9	11,1	—	0,2
40 Allg. Knappsch.-Ver.	2 056,9	1 737,1	56,2	55,1	—	—	1 848,4	205,4	—	3,1
1901 Gesamtsumme	82 251,3	57 106,9	6 924,6	7 130,6	45,1	193,5	71 400,7	6 168,5	3 067,1	1 615,0

<sup>1)</sup> Kosten für Erhebungen bei Gewährung oder Entziehung von Renten, Schiedsgerichte, Beschwerde- usw. Verfahren, Rechtshilfe usw.

### 3d. Einnahmen und Vermögensbestand der Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen.

Invaliden- versicherung 1901	Einnahmen der Versicherungsanstalten und zugelassenen Kassen- einrichtungen im Jahre 1901										Ver- mögens- bestand der Ver- sich.-An- stalten usw am Schlusse des Jahres 1901
	Beiträge										
	Anzahl in Lohnklasse <sup>1)</sup>						Gesamt- erlös	Sonstige Ein- nah- men <sup>2)</sup>	Summe der Ein- nahmen		
	I	II	III	IV	V	Insgesamt					
	1 000 Stück						1 000 Mark				
Verf.-Anstalten.											
1 Ostpreußen .....	9 874	5 042	1 538	618	294	17 366	3 042	389	3 431	10 874	
2 Westpreußen .....	4 884	4 739	1 568	711	269	12 171	2 297	456	2 753	13 398	
3 Berlin .....	159	8 030	4 522	9 632	3 959	26 302	7 029	1 785	8 814	55 361	
4 Brandenburg .....	6 110	13 932	6 366	3 219	1 269	30 896	6 570	1 412	7 982	43 795	
5 Pommern .....	5 087	6 785	1 843	954	507	15 176	2 951	695	3 646	20 276	
6 Posen .....	6 576	5 337	1 204	447	334	13 898	2 513	517	3 030	14 456	
7 Schlefien .....	22 090	11 078	10 114	5 538	1 848	50 668	10 030	2 075	12 105	64 782	
8 Sachsen-Anhalt .....	7 482	9 225	7 953	3 851	1 525	30 036	6 434	1 614	8 048	49 364	
9 Schleswig-Holstein ..	1 428	5 017	4 173	2 244	670	13 532	3 114	597	3 711	18 321	
10 Hannover .....	4 160	10 263	6 147	3 408	1 444	25 422	5 641	1 209	6 850	34 833	
11 Westfalen .....	1 848	8 560	8 038	4 865	2 971	26 282	6 427	1 507	7 934	45 218	
12 Hessen-Nassau .....	1 739	5 561	4 546	3 246	2 248	17 340	4 224	1 013	5 237	31 302	
13 Rheinprovinz .....	1 713	14 593	15 864	12 765	8 183	53 118	13 739	3 212	16 951	98 394	
14 Oberbayern .....	1 361	4 573	3 485	2 333	562	12 314	2 844	673	3 517	19 964	
15 Niederbayern .....	767	3 333	340	105	59	4 604	909	167	1 076	4 812	
16 Pfalz .....	902	1 842	1 753	1 159	765	6 421	1 538	358	1 896	11 152	
17 Oberpfalz .....	1 462	1 336	441	138	75	3 452	646	145	791	4 140	
18 Oberfranken .....	1 146	1 936	938	237	113	4 370	884	180	1 064	5 684	
19 Mittelfranken .....	1 191	3 147	1 019	2 114	436	7 907	1 832	478	2 310	14 274	
20 Unterfranken .....	706	1 956	828	256	121	3 867	809	176	985	5 396	
21 Schwaben .....	550	2 855	1 536	397	220	5 558	1 215	311	1 526	9 503	
22 Kgr. Sachsen .....	4 922	17 321	13 713	8 780	6 972	51 708	12 588	3 172	15 760	94 895	
23 Württemberg .....	2 123	6 637	5 658	2 710	1 838	18 966	4 457	930	5 387	28 711	
24 Baden .....	1 402	7 501	4 715	2 943	2 044	18 605	4 446	1 126	5 572	30 823	
25 Großh. Hessen .....	844	3 599	2 804	1 996	1 287	10 530	2 573	592	3 165	17 581	
26 Mecklenburg .....	2 270	4 144	1 115	322	144	7 995	1 563	329	1 892	10 158	
27 Thüringen .....	2 621	4 435	4 530	1 878	693	14 157	3 154	805	3 959	23 362	
28 Oldenburg .....	48	1 090	944	244	64	2 390	547	160	707	4 452	
29 Braunschweig .....	909	1 506	2 080	607	270	5 372	1 201	300	1 501	9 092	
30 Hansestädte .....	502	1 556	5 184	7 068	2 409	16 719	4 614	1 074	5 688	33 551	
31 Elßaß-Lothringen .....	247	5 028	4 190	3 110	1 896	14 471	3 661	852	4 513	26 239	
Verf.-Anst. zusammen	97 123	181 957	129 149	87 895	45 489	541 613	123 492	28 309	151 801	854 163	
Kasseneinrichtungen.											
32 Pens.-K. f. d. Arb. d. Pr.-Hess. Eisenb.-Gem.	310	1 391	5 560	3 327	1 245	11 833	3 102	827	3 929	25 153	
33 Rdb. Knappsch.-P.-K.	4	204	2 467	1 775	679	5 129	1 410	273	1 683	8 096	
34 Saarb. Knappsch.-Ver.	2	0	673	258	1 192	2 125	669	200	869	5 892	
35 Arb.-Pens.-K. d. Bayer. Staatseisenb.-Verw.	55	22	1 003	384	100	1 564	404	106	510	3 326	
36 Arb.-Pens.-K. d. Sächs. Staatseisenbahnen ..	15	12	786	520	213	1 546	426	110	536	3 310	
37 Allg. Knappsch.-P.-K. f. d. Königr. Sachsen ..	4	36	307	648	529	1 524	466	97	563	3 103	
38 Arb.-Pens.-K. f. d. Bad. Staatseisenb. usw ..	4	9	278	391	233	915	270	54	324	1 614	
39 Pens.-K. f. d. Arb. d. Reichseisenb.-Verw. ..	3	21	385	265	97	771	211	46	257	1 516	
40 Allgem. Knappsch.-Ver. 1901 Gesamtsumme	97 520	183 652	140 608	95 463	61 895	579 138	134 813	30 841	165 654	931 376	

<sup>1)</sup> Eine Beitragsmarke in Lohnklasse I: 14, II: 20, III: 24, IV: 30, V: 36 Pfennig.

<sup>2)</sup> Einnahmen aus Zinsen, Miete und Pacht für Grundbesitz, Strafgebern, Kursgewinn und andere nicht vorgesehene Einnahmen.

## XVII. Medizinal- und Veterinärwesen.

### 1. Todesursachen in den deutschen Orten mit 15 000 und mehr Einwohnern.

(Veröffentlichungen des Kaiserlichen Gesundheitsamts, Jahrgang 1903, Nr. 4.)

Vorbemerkung. Das Gebiet des Deutschen Reichs ist in nachstehender Übersicht in acht Bezirke geteilt. Während in den früheren Jahrgängen, bis zum 18. einschl., nur die »Städte« mit der angegebenen Einwohnerzahl in Betracht gezogen wurden, sind jetzt in engerem Anschluß an die betr. Veröffentlichung des Kaisf. Gesundheitsamtes die »Orte« mit mehr als 15 000 Einwohnern an deren Stelle getreten, wobei zu bemerken, daß die Vororte Berlins mit weniger als 15 000 Einwohnern nicht ausgeschlossen worden sind. Die behandelten Orte sind nachstehend nach der Einwohnerzahl geordnet. — In der Niederrheinischen Niederung ist Altdorf nicht mehr besonders genannt, weil seit dem 1. August 1901 mit Essen vereinigt; Eupen (am 1. Dezember 1900: 14 297 E.) ist in den Veröffentlichungen des Kaisf. Gesundheitsamts diesmal fortgelassen worden.

1. Ostseeküstenland: Stettin, Königsberg, Danzig, Kiel, Lübeck, Rostock, Elbing, Flensburg, Schwerin i. M., Rastatt, Graudenz, Strausund, Thorn, Insterburg, Neumünster, Stolp, Stargard i. P., Allenstein, Greifswald, Köslin, Bismar, Kolberg, Memel, Schleswig, Güstrow.
2. Ober- und Warthegebiet: Breslau, Posen, Königschütze, Plesch, Gleiwitz, Bromberg, Reuthen i. Ob.-Schl., Landsberg a. W., Rattowitz, Oppeln, Schweidnitz, Zaborze, Inowrazlaw, Ratibor, Brieg, Reife, Glogau, Gnesen, Grünberg i. Schl., Neustadt i. Ob.-Schl., Alt-Zabrze, Schneidmühl, Langenbielau, Hirschberg, Lipine, Küstrin.
3. Sächs.-Märk.-Tiefenland: Berlin und Vororte, Leipzig, Magdeburg, Charlottenburg, Halle a. S., Schöneberg b. Berlin, Altdorf b. Berlin, Görlitz, Spandau, Frankfurt a. O., Potsdam, Dessau, Brandenburg a. S., Cottbus, Guben, Forst i. N.-L., Zeitz, Burg a. M., Cöthen, Stendal, Eberswalde, Rathenow, Köpenick, Ludenwalde, Prenzlau, Merseburg, Wittenberg, Neuruppin, Jerbst, Wurzen, Wittenberg, Schönebeck a. E., Sorau.
4. Nordseeküstenland: Hamburg, Hannover, Bremen, Altona, Braunschweig, Bielefeld, Münster i. W., Osnabrück, Lingen b. Hann., Harburg, Hildesheim, Recklinghausen, Buer, Wandsbeck, Oldenburg, Ratzeburg, Herford, Lüneburg, Minden, Lehe, Wilhelmshaven, Vecholt, Bremerhaven, Geestemünde, Celler, Hameln, Wolfenbüttel, Delmenhorst, Emden, Isehoe.
5. Niederrheinische Niederung: Köln, Düsseldorf, Essen, Elberfeld, Dortmund, Barmen, Aachen, Arefeld, Duisburg, Bochum, Hagen, Remscheid, Mönchen-Glabbach, Bonn, Koblenz, Mülheim a. Rh., Koblenz, Solingen, Erier, Oberhausen, Mülheim a. d. R., Gelsenkirchen, Hamborn, Meiderich, Alteneffen, Rheindt, Witten, Hamm i. W., Neuß, Herne, Jserlohn, Düren, Schalk, Lützencheid, Hörde, Wanne, Bieren, Faderborn, Adendorf, Wesel, Siegen, Schwelmer, Beed, Bismarck i. W., Ralt, Ohligs, Wattencheid, Langendreer, Styrum, Wald, Northausen, Schwelm, Soest.
6. Mitteldeutsches Gebirgsland: Dresden, Chemnitz, Kassel, Erfurt, Bielefeld, Plauen i. V., Jwisau, Gera, Halberstadt, Bamberg, Altenburg, Eßtau, Gerba, Bernburg, Mühlhausen i. Thür., Hof, Eisenach, Meining, Jitta, Göttingen, Freiberg i. S., Bayreuth, Weimar, Nordhausen, Weichenfels, Albersleben, Saugen, Glauchau, Gießen, Reichenbach, Eisleben, Meerane, Queblinburg, Raumburg a. S., Crimmitschau, Greiz, Jena, Coburg, Aichaffenburg, Apolda, Staßfurt, Weidau, Pirna, Döbeln, Marburg, Fulda, Goslar, Wittweiba, Annaberg.
7. Oberrheinische Niederung: Frankfurt a. M., Straßburg i. Elz, Mannheim, Karlsruhe, Mühlhausen i. Elz, Wiesbaden, Mainz, Darmstadt, Ludwigshafen a. Rh., Freiburg i. V., Weh, Offenbach, Kaiserslautern, Pirmasens, Worms, Heidelberg, Colmar, Wallstatt-Burbach, Pirmasens, Sanau, Reunfirkeln, Saarbrücken, St. Johann, Konfanz, Kreuznach, Speyer, Neubadt a. d.ardt, Hagenau, Frankenthal, Landau.
8. Süddeutsches Hochland: München, Nürnberg, Stuttgart, Augsburg, Fürth, Regensburg, Ulm, Seilbronn, Eßlingen, Cannstatt, Erlangen, Ingolstadt, Amberg, Landsbut i. B., Reutlingen, Göttingen, Ludwigsburg i. W., Kempten, Gmünd, Passau, Straubing, Ansbach, Baden-Baden.

Orte mit 15 000 und mehr Einwohnern, insgesamt	Ein- wohner- zahl	Ge- storbene (ohne Tot- geborene)	Gestorbene (ohne Tot- geborene) auf 1 000 der Bevölke- rung	Todesursachen (Fortf. s. folg. Seite)					
				Pef- ten	Mafern und Nöteln	Schar- lach	Diphtherie und Bräume	Unter- leibs- typhus, gastro- isches und Dysen- terien	
Nach Bezirken									
Insgesamt . . . . .	1897 . . .	14 892 982	302 250	20,29	1	2 206	1 864	5 214	1 531
	1898 . . .	15 451 803	312 662	20,23	5	3 388	2 482	5 220	1 434
	1899 . . .	15 857 035	332 669	20,98	5	3 480	3 761	5 111	1 639
	1900 . . .	16 944 313	356 973	21,07	14	3 876	4 074	4 703	1 909
	1901 . . .	17 515 949	345 464	19,72	16	4 338	4 121	4 710	1 915
Im Jahre 1901 nach Bezirken									
1. Ostseeküstenland . . . . .	1 352 493	30 296	22,40	—	154	452	—	377	294
2. Ober- und Warthegebiet . . . . .	1 273 509	31 253	24,54	5	515	553	—	437	159
3. Sächsisch-Märkisches Tiefland . . . . .	4 245 668	78 597	18,51	3	521	1 071	1 053	—	258
4. Nordseeküstenland . . . . .	2 179 425	39 242	18,01	5	499	587	—	516	152
5. Niederrheinische Niederung . . . . .	3 000 444	60 070	20,02	—	1 191	872	1 133	—	648
6. Mitteldeutsches Gebirgsland . . . . .	2 143 227	41 573	19,40	1	376	344	—	461	154
7. Oberrheinische Niederung . . . . .	1 777 440	33 123	18,64	2	538	122	—	403	185
8. Süddeutsches Hochland . . . . .	1 543 743	31 310	20,28	—	544	120	330	—	65



Orte mit 15 000 und mehr Einwohnern, insgesamt  Nach Bezirken	Todesursachen (Fortsetzung)										
	Fleisch- tpphus	Kind- bett- fieber	Lungen- schwind- sucht	Akute Ertran- kungen der At- mungs- organe	Akute Darm- krank- heiten ohne Brech- durchfall	Brech- durchfall	Vorstehend nicht genannte Krank- heiten	Gewaltfamer Tod			
								Verun- glückung	Selbst- mord	son- stige Arten	
Insgesamt	1897...	7	724	34 258	35 606	19 575	22 443	169 398	5 363	3 786	274
	1898...	2	743	33 006	38 758	21 206	23 778	173 074	5 590	3 674	302
	1899...	18	852	35 176	43 445	22 142	22 859	184 097	5 963	3 803	318
	1900...	14	830	37 721	47 182	24 627	27 352	194 040	6 223	4 086	322
	1901...	18	962	35 999	43 969	23 088	25 138	190 140	6 249	4 435	366

Im Jahre 1901 nach Bezirken

1. Ostseeküstenland .....	1	71	2 371	3 583	1 859	3 530	16 625	606	338	35
2. Ober- und Warthegebiet ...	—	81	3 258	4 065	2 226	1 526	17 543	553	307	25
3. Sächsisch-Märktisches Tiefland	5	261	8 490	9 885	7 301	5 390	41 954	1 101	1 257	47
4. Nordseeküstenland .....	3	124	4 151	5 342	1 661	3 162	21 466	932	607	35
5. Niederrheinische Niederung ...	7	122	5 566	8 844	4 213	4 066	31 532	1 408	414	54
6. Mitteldeutsches Gebirgsland ..	1	134	4 196	4 296	1 614	3 016	25 678	559	701	42
7. Oberrheinische Niederung ...	1	81	4 174	4 345	1 566	2 680	17 796	680	476	74
8. Süddeutsches Hochland .....	—	88	3 793	3 609	2 648	1 768	17 546	410	335	54

Von 100 000 Einwohnern starben an

Pof- ten	Ma- fern und Rö- teln	Schar- lach	Diph- therie und Bräu- ne	Un- ter- leib- tp- phus, gastro- nalem und Ner- ven- fieber	Fleisch- tp- phus	Kind- bett- fieber	Lun- gen- schwind- sucht	akuten Er- tran- kungen der At- mungs- organe	akuten Darm- krank- heiten ohne Brech- durch- fall	Brech- durch- fall	vor- stehend nicht ge- nann- ten Krank- heiten	durch gewaltfamen Tod				
												Verun- glückung	Selbst- mord	son- stige Arten		
In den bezeichneten Orten insgesamt:	1897...	0,0	14,8	12,5	35,0	10,3	0,0	4,9	230,0	239,1	131,4	150,7	1 137,4	36,0	25,4	1,8
	1898...	0,0	21,9	16,1	33,8	9,3	0,0	4,8	213,6	250,8	137,2	153,9	1 120,1	36,2	23,7	2,0
	1899...	0,0	21,9	23,7	32,2	10,3	0,1	5,4	221,8	273,3	139,6	144,2	1 161,0	37,5	24,0	2,0
	1900...	0,1	22,9	24,0	27,7	11,3	0,1	4,9	222,6	278,4	145,3	161,4	1 145,2	36,7	24,1	1,9
	1901...	0,1	24,8	23,5	26,9	10,9	0,1	5,5	205,5	251,0	131,8	143,5	1 085,5	35,7	25,3	2,1

Im Jahre 1901 nach Bezirken

1. Ostseeküstenland .....	—	11,4	33,4	27,9	21,7	0,1	5,2	175,3	264,9	137,4	261,0	1 229,2	44,8	25,0	2,6
2. Ober- und Warthegebiet ...	0,4	40,4	43,4	34,3	12,5	—	6,4	255,8	319,2	174,8	119,8	1 377,5	43,4	24,1	2,0
3. Sächsisch-Märktisches Tiefland	0,1	12,3	25,2	24,8	6,1	0,1	6,1	200,0	232,8	172,0	127,0	988,2	25,9	29,6	1,1
4. Nordseeküstenland .....	0,2	22,9	26,9	23,7	7,0	0,1	5,7	190,5	245,1	76,2	145,1	984,9	42,8	27,9	1,6
5. Niederrheinische Niederung ...	—	39,7	29,1	37,8	21,6	0,2	4,1	185,5	294,8	140,4	135,5	1 050,9	46,9	13,8	1,8
6. Mitteldeutsches Gebirgsland ..	0,0	17,5	16,1	21,5	7,2	0,0	6,8	195,8	200,4	75,3	140,7	1 198,1	26,1	32,7	2,0
7. Oberrheinische Niederung ...	0,1	30,3	6,9	22,7	10,4	0,1	4,6	234,8	244,5	88,1	150,8	1 001,2	38,3	26,8	4,2
8. Süddeutsches Hochland .....	—	35,2	7,8	21,4	4,2	—	5,7	245,7	233,8	171,5	114,5	1 136,6	26,6	21,7	3,5

## 2. Anzahl der Ärzte, Zahnärzte und Apotheken.

(Für 1902 Bärner's Reichs-Medizinalkalender auf das Jahr 1903, Teil II; für 1892 nach dem Reichs-Medizinalkalender für 1893.)

Staaten und Landesteile	Ärzte	Zahn- ärzte	Apo- theken (einschl. Filiale)	Es kamen auf 1				Es kamen auf 1			
				Arzt:		Apotheke:		Arzt:		Apotheke:	
				□ km				Einwohner			
				im Jahre 1902				1902	1892	1902	1892
Prov. Ostpreußen . . . . .	710	40	149	52,10	72,11	248,28	282,40	2 812	3 818	13 400	14 952
» Westpreußen . . . . .	544	31	113	46,94	67,20	225,97	236,43	2 874	3 773	13 838	13 275
Stadt Berlin . . . . .	2 467	285	167	0,03	0,04	0,38	0,46	766	965	11 310	11 524
Prov. Brandenburg . . . . .	1 909	106	259	20,87	43,83	153,81	186,16	1 628	2 796	12 002	11 877
» Pommern . . . . .	676	40	149	44,56	60,73	202,15	237,17	2 418	3 066	10 972	11 976
» Posen . . . . .	560	37	139	51,73	68,00	208,42	228,11	3 370	4 112	13 578	13 792
» Schlesien . . . . .	1 937	103	354	20,82	29,11	113,90	129,23	2 410	3 050	13 189	13 540
» Sachsen . . . . .	1 294	85	271	19,52	24,66	93,20	113,76	2 189	2 520	10 452	11 622
» Schleswig-Holstein . . . . .	773	56	131	24,59	33,17	145,07	163,83	1 796	2 128	10 595	10 513
» Hannover . . . . .	1 352	73	329	28,48	38,90	117,05	126,27	1 916	2 301	7 875	7 470
» Westfalen . . . . .	1 250	61	311	16,17	23,18	64,99	77,44	2 550	2 785	10 250	9 305
» Sassen-Rassau . . . . .	1 348	83	235	11,65	16,72	66,81	75,12	1 408	1 773	8 077	7 964
» Rheinland . . . . .	2 768	134	536	9,75	14,22	50,36	60,94	2 081	2 480	10 746	10 633
Sohenzollern . . . . .	28	—	11	40,80	35,70	103,85	81,59	2 385	2 065	6 071	4 720
<b>Preußen</b>	<b>17 616</b>	<b>1 134</b>	<b>3 154</b>	<b>19,79</b>	<b>28,88</b>	<b>110,54</b>	<b>127,90</b>	<b>1 957</b>	<b>2 481</b>	<b>10 930</b>	<b>10 989</b>
Bavern rechts des Rheins	2 836	107	606	24,66	33,34	115,42	122,49	1 884	2 320	8 819	8 523
Bavern links des Rheins	342	17	82	17,33	24,00	72,29	75,04	2 432	2 949	10 142	9 219
<b>Bavern</b>	<b>3 178</b>	<b>124</b>	<b>688</b>	<b>23,87</b>	<b>32,35</b>	<b>110,28</b>	<b>116,72</b>	<b>1 943</b>	<b>2 386</b>	<b>8 977</b>	<b>8 608</b>
Sachsen . . . . .	2 149	150	305	6,98	9,78	49,16	53,55	1 955	2 285	13 778	12 510
Württemberg . . . . .	948	38	287	20,58	27,44	67,99	73,08	2 288	2 864	7 559	7 627
Baden . . . . .	1 201	79	226	12,56	18,60	66,73	70,14	1 555	2 044	8 265	7 711
Hessen . . . . .	726	32	117	10,58	14,28	65,65	69,20	1 543	1 846	9 572	8 945
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	300	23	69	43,76	55,86	190,24	190,24	2 026	2 461	8 808	8 382
Sachsen-Weimar . . . . .	218	12	44	16,59	22,33	82,21	84,12	1 665	2 013	8 247	7 584
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	37	3	14	79,18	54,25	209,25	209,25	2 773	1 814	7 329	6 998
Ostenburg . . . . .	151	7	52	42,57	47,97	123,60	136,75	2 644	2 649	7 677	7 553
Braunschweig . . . . .	255	23	54	14,40	19,85	68,00	73,44	1 821	2 183	8 599	8 075
Sachsen-Meinigen . . . . .	103	5	29	23,96	32,91	85,11	88,15	2 434	2 984	8 646	7 994
Sachsen-Altenburg . . . . .	77	3	16	17,19	17,89	82,72	88,23	2 531	2 309	12 182	11 391
Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	116	10	27	17,05	22,47	73,24	68,19	1 979	2 347	8 502	7 121
Anhalt . . . . .	147	12	37	15,64	22,99	62,15	67,63	2 150	2 720	8 543	7 999
Schwarzburg-Sondersh. . . . .	32	3	13	26,94	33,16	66,32	66,32	2 528	2 904	6 223	5 808
Schwarzburg-Rudolstadt . . . . .	41	2	18	22,94	26,12	52,24	58,78	2 270	2 385	5 170	5 366
Waldeck . . . . .	38	—	10	29,50	36,16	112,10	101,91	1 524	1 848	5 792	5 207
Reuß älterer Linie . . . . .	18	1	4	17,59	19,79	79,18	105,57	3 800	3 922	17 099	20 918
Reuß jüngerer Linie . . . . .	56	3	14	14,76	18,79	59,05	63,59	2 486	2 723	9 944	9 216
Schaumburg-Lippe . . . . .	18	1	6	18,90	17,91	56,70	56,70	2 396	2 061	7 189	6 527
Lippe . . . . .	55	3	18	22,09	25,86	67,51	81,01	2 526	2 734	7 720	8 566
Lübeck . . . . .	73	8	12	4,08	6,47	24,81	33,08	1 326	1 663	8 065	8 498
Bremen . . . . .	146	17	21	1,76	2,67	12,21	14,24	1 540	1 880	10 709	10 025
Hamburg . . . . .	615	69	59	0,68	0,99	7,04	7,55	1 249	1 479	13 023	11 319
Elßaß-Vohringen . . . . .	819	38	236	17,72	24,33	61,50	63,93	2 099	2 677	7 286	7 064
<b>Deutsches Reich</b>	<b>29 133</b>	<b>1 800</b>	<b>5 530</b>	<b>18,56</b>		<b>97,78</b>		<b>1 935</b>		<b>10 193</b>	
1892	19 672	828	4 964		26,38		108,93		2 411		9 957

## 3. Viehseuchen.

(Jahresbericht über die Verbreitung von Viehseuchen im Deutschen Reich. Bearbeitet im Kaiserlichen Gesundheitsamt. Sechzehnter Jahrgang. Das Jahr 1901.)

Jahr 1901	Maul- und Klauenseuche				Milzbrand <sup>1)</sup>			
	Staaten und Landesteile	neu betroffene Gehöfte	Stückzahl des gesamten Bestandes in den neu betroffenen Gehöften				neu betrof- fene Ge- höfte	neu erkrankte
Rinder			Schafe	Ziegen	Schweine	Pferde		Rinder
Prov. Ostpreußen .....	28	1 164	832	—	536	41	4	53
» Westpreußen .....	34	2 078	7 656	10	758	62	9	88
Stadt Berlin .....	2	516	139	—	—	1	—	2
Prov. Brandenburg .....	147	7 108	17 144	103	2 537	276	10	339
» Pommern .....	70	4 568	11 492	60	3 081	38	4	94
» Posen .....	38	4 365	4 364	64	1 300	280	23	426
» Schlesien .....	64	3 345	1 350	2	516	507	18	548
» Sachsen .....	167	5 889	9 080	65	1 897	216	4	272
» Schleswig-Holstein .....	10	318	—	—	109	95	5	123
» Hannover .....	69	1 595	2 519	1	783	119	8	124
» Westfalen .....	33	473	1	1	136	204	16	241
» Hessen-Rassau .....	85	836	953	20	644	164	6	178
» Rheinland .....	522	5 145	908	31	1 369	453	13	510
Hohenzollern .....	6	97	—	—	6	20	—	20
Preußen	1 275	37 497	56 438	357	13 672	2 476	120	3 018
Bayern rechts des Rheins .....	1 516	17 237	7 799	243	5 180	54	3	56
Bayern l. d. Rh. (Nbz. Pfalz)	296	1 350	—	53	222	115	2	116
Bayern	1 812	18 587	7 799	296	5 402	169	5	172
Sachsen .....	52	1 579	24	12	659	371	2	394
Württemberg .....	692	7 082	1 602	40	2 694	158	1	170
Baden .....	438	2 405	—	148	634	75	—	80
Hessen .....	557	3 196	1 466	176	2 024	57	—	54
Mecklenburg-Schwerin .....	28	1 399	1 559	7	154	3	—	7
Sachsen-Weimar .....	19	253	632	2	—	57	—	62
Mecklenburg-Strelitz .....	10	287	1 842	—	80	—	—	—
Oldenburg .....	—	—	—	—	—	12	1	11
Braunschweig .....	45	1 096	150	4	142	49	2	44
Sachsen-Weimingen .....	6	40	270	—	8	3	—	3
Sachsen-Altenburg .....	4	68	—	3	44	35	—	50
Sachsen-Coburg-Gotha .....	2	70	—	6	19	3	—	4
Anhalt .....	15	832	2 424	9	121	40	—	45
Schwarzburg-Sondershausen	—	—	—	—	—	7	—	7
Schwarzburg-Rudolstadt .....	4	25	—	—	—	11	1	11
Waldeck .....	—	—	—	—	—	7	—	7
Reuß älterer Linie .....	1	15	38	2	8	7	—	7
Reuß jüngerer Linie .....	5	106	—	1	28	19	—	20
Schaumburg-Lippe .....	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippe .....	4	44	—	—	—	5	—	5
Lübeck .....	—	—	—	—	—	—	—	—
Bremen .....	—	—	—	—	—	3	1	1
Hamburg .....	—	—	—	—	—	6	1	8
Elfaß-Lothringen .....	1 347	6 158	708	7	689	73	—	83
Deutsches Reich	6 316	80 739	74 952	1 070	26 378	3 646	134	4 263
1900 .....	29 533	430 356	429 743	5 756	200 294	3 094	142	3 461
1899 .....	162 657	1 885 774	1 505 830	59 535	814 862	3 589	282	3 678
98 .....	41 551	462 078	263 885	5 908	121 107	4 015	133	4 455
97 .....	40 269	537 969	441 547	8 127	176 227	3 518	147	3 936
96 .....	68 874	710 481	572 248	13 640	252 068	3 352	184	3 709
95 .....	16 975	195 120	207 105	3 855	58 566	2 944	169	3 183
94 .....	9 049	93 919	65 236	1 051	32 405	2 764	204	3 031
93 .....	15 417	204 832	218 494	1 908	75 108	2 564	142	3 010
92 .....	105 929	1 504 308	2 193 187	17 782	438 262	2 576	92	3 009

<sup>1)</sup> Am Milzbrand erkrankten außerdem 1 361 Schafe, 20 Ziegen und 65 Schweine.

## Viehseuchen (Fortsetzung).

Jahr 1901	Rauschbrand <sup>1)</sup>		Lungenseuche <sup>2)</sup>			Räude				
	neu be- troffene Gehöfte	neu erkrankte		neu be- troffene Gehöfte	neu er- krankte	gefallene oder getötete	der Pferde <sup>3)</sup>		der Schafe	
		Pferde	Rinder				neu be- troffene Gehöfte	neu er- krankte Tiere	neu be- troffene Gehöfte	Stückzahl des Gesamt- bestandes in den neu betroffenen Gehöften
Prov. Ostpreußen . . . . .	6	—	7	—	—	—	59	188	—	—
» Westpreußen . . . . .	9	—	19	—	—	—	27	52	—	—
Stadt Berlin . . . . .	—	—	—	—	—	—	3	3	—	—
Prov. Brandenburg . . . . .	1	—	1	—	—	—	29	44	1	415
» Pommern . . . . .	1	—	1	—	—	—	15	31	1	368
» Posen . . . . .	3	—	21	—	—	—	12	17	—	—
» Schlesien . . . . .	10	—	16	—	—	—	21	31	—	—
» Sachsen . . . . .	1	—	1	52	281	873	8	24	57	3 387
» Schleswig-Holstein . . . . .	77	—	98	—	—	—	5	5	3	412
» Hannover . . . . .	39	—	51	—	—	3	4	6	667	46 612
» Westfalen . . . . .	138	—	152	—	—	—	7	23	93	10 230
» Hessen-Nassau . . . . .	67	2	67	—	—	—	3	5	1 132	41 543
» Rheinland . . . . .	161	—	173	1	1	1	11	12	12	1 955
Hohenzollern . . . . .	14	—	14	—	—	—	—	—	5	937
Preußen	527	2	621	53	282	877	204	441	1 971	105 859
Bayern rechts des Rheins . . . . .	255	1	263	—	—	—	90	139	307	8 828
Bayern l. d. Rh. (Rbz, Pfalz)	1	—	1	—	—	—	3	3	—	—
Bayern	256	1	264	—	—	—	93	142	307	8 828
Sachsen . . . . .	8	—	8	—	—	—	1	4	8	408
Württemberg . . . . .	45	—	45	—	—	—	28	39	72	8 722
Baden . . . . .	15	—	15	—	—	—	7	9	26	852
Hessen . . . . .	101	—	40	—	—	—	1	1	49	3 564
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	—	—	—	—	—	—	6	11	41	235
Sachsen-Weimar . . . . .	—	—	—	1	1	5	—	—	52	1 743
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oldenburg . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Braunschweig . . . . .	1	—	1	—	—	—	—	—	11	1 193
Sachsen-Meiningen . . . . .	5	—	5	—	—	—	—	—	50	1 067
Sachsen-Altenburg . . . . .	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	24	442
Anhalt . . . . .	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—
Schwarzburg-Sondershaus. . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	6	364
Schwarzburg-Rudolstadt . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldeck . . . . .	—	—	—	—	—	—	2	2	63	6 474
Neuß älterer Linie . . . . .	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Neuß jüngerer Linie . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schaumburg-Lippe . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippe . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lübeck . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bremen . . . . .	1	—	1	—	—	—	1	1	—	—
Hamburg . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	1	17
Elsaß-Lothringen . . . . .	20	—	23	—	—	—	5	14	158	1 133
Deutsches Reich	981	3	1 025	55	284	883	348	664	2 839	140 901
1900 . . . . .	1 026	11	1 081	62	468	1 259	249	461	2 186	97 302
1899 . . . . .	1 048	7	1 092	59	587	2 015	247	492	2 706	107 008
98 . . . . .	1 075	22	1 108	66	672	1 791	288	539	2 226	98 544
97 . . . . .	1 078	3	1 239	66	810	1 628	233	423	2 065	86 495
96 . . . . .	1 015	5	1 108	185	1 608	2 728	241	456	2 177	86 471
95 . . . . .	662	—	772	166	940	2 194	292	500	2 081	78 820
94 . . . . .	703	1	780	93	822	1 506	412	861	1 825	77 964
93 . . . . .	682	2	798	88	686	1 211	273	575	1 880	65 047
92 . . . . .	539	1	618	161	1 182	2 222	285	642	2 440	97 052

<sup>1)</sup> Am Rauschbrand erkrankten außerdem 75 Schafe. — <sup>2)</sup> Außerdem wurden 115 der Seuche oder der Ansteckung verdächtige Stück Rindvieh aus seuchefreien Beständen getötet, bei der Sektion aber frei von Lungenseuche befunden. — <sup>3)</sup> Darunter 2 Esel und 1 Maulesel.

## Viehseuchen (Fortsetzung).

Jahr 1901	Roß (Wurm) der Pferde			Bläschenausschlag			Tollwut <sup>2)</sup>			
	neue be- troffene Gehöfte	neu er- frankte	gefallene ober- getötete <sup>1)</sup> Tiere	neue be- troffene Gehöfte	neue erkrankte Pferde	Rinder	neue be- troffene Ge- meinden (Guts- bezirke)	erkrankte und gefallene oder getötete Hunde	der An- steckung verdächtige, auf polizei- liche An- ordnung getötete	außer- dem herren- lose mut- verdächtige Hunde getötet
Prov. Ostpreußen . . . . .	16	60	109	22	5	327	224	144	488	114
» Westpreußen . . . . .	4	12	39	16	8	23	82	83	160	7
Stadt Berlin . . . . .	5	36	39	—	—	—	—	—	—	—
Prov. Brandenburg . . . . .	14	45	57	134	12	150	9	9	6	4
» Pommern . . . . .	1	20	26	6	2	8	31	26	32	6
» Posen . . . . .	10	58	106	17	—	26	87	85	231	11
» Schlesien . . . . .	38	155	170	113	18	381	97	97	268	19
» Sachsen . . . . .	1	1	1	220	4	291	7	6	23	1
» Schleswig-Holstein . . . . .	—	—	—	120	—	156	—	—	—	—
» Hannover . . . . .	6	6	12	208	6	367	8	4	1	4
» Westfalen . . . . .	11	32	39	39	1	53	—	—	—	—
» Hessen-Nassau . . . . .	1	3	14	914	—	1 135	—	—	—	—
» Rheinland . . . . .	28	104	159	281	25	315	2	2	—	—
Hohenzollern . . . . .	—	—	—	35	—	47	—	—	—	—
Preußen	135	532	771	2 125	81	3 279	547	456	1 209	166
Bayern rechts des Rheins . . . . .	9	23	26	495	59	532	58	66	128	5
Bayern l. d. Rh. (Rh. Pfalz)	1	1	1	155	17	170	—	—	—	—
Bayern	10	24	27	650	76	702	58	66	128	5
Sachsen . . . . .	2	6	10	40	1	61	28	30	53	1
Württemberg . . . . .	9	10	12	769	2	848	1	—	—	—
Baden . . . . .	36	74	79	498	1	539	—	—	—	—
Hessen . . . . .	—	—	—	430	2	562	—	—	—	—
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	18	29	39	16	—	23	2	—	—	2
Sachsen-Weimar . . . . .	—	—	—	140	—	168	1	1	7	—
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	1	1	1	5	—	17	—	—	—	—
Oldenburg . . . . .	1	1	1	14	—	14	—	—	—	—
Braunschweig . . . . .	2	1	1	4	1	3	—	—	—	—
Sachsen-Meiningen . . . . .	—	—	—	71	—	211	1	1	11	—
Sachsen-Altenburg . . . . .	—	—	—	20	—	28	—	—	—	—
Sachsen-Coburg-Gotha . . . . .	—	—	—	21	—	28	1	1	1	—
Anhalt . . . . .	—	—	—	19	—	24	—	—	—	—
Schwarzburg-Sonderhausen . . . . .	—	—	—	21	—	92	—	—	—	—
Schwarzburg-Rudolstadt . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Waldeck . . . . .	—	—	—	16	—	18	—	—	—	—
Reuß älterer Linie . . . . .	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—
Reuß jüngerer Linie . . . . .	—	—	—	22	—	23	1	2	2	—
Schaumburg-Lippe . . . . .	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—
Lippe . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lübeck . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bremen . . . . .	1	1	1	—	—	—	1	1	—	—
Hamburg . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Elßaß-Lothringen . . . . .	6	18	19	58	2	68	1	2	—	—
Deutsches Reich	222	699	964	4 941	166	6 710	642	560	1 411	174
1900 . . . . .	221	748	1 046	4 539	167	6 132	886	798	2 290	222
1899 . . . . .	178	461	563	4 772	174	5 911	1 034	911	2 564	220
98 . . . . .	141	371	473	5 249	329	6 751	1 058	904	2 398	304
97 . . . . .	136	338	431	5 477	230	8 140	847	770	2 186	213
96 . . . . .	172	505	649	5 541	336	9 523	854	724	1 851	227
95 . . . . .	204	590	710	4 477	329	6 232	472	431	1 017	125
94 . . . . .	189	516	700	6 190	151	8 147	552	471	1 201	162
93 . . . . .	211	564	775	3 696	83	5 299	541	410	1 383	213
92 . . . . .	251	823	1 076	3 906	145	4 969	570	387	1 305	404

<sup>1)</sup> Außerdem wurden 85 der Seuche oder der Ansteckung verdächtige Pferde aus seuchefreien Beständen getötet, bei der Sektion aber frei von Roß befunden.

<sup>2)</sup> Ferner sind an Tollwut erkrankt, gefallen oder getötet worden: 6 Pferde, 78 Rinder, 5 Schafe, 1 Ziege, 22 Schweine und 4 Katzen; 20 der Ansteckung verdächtige Katzen wurden auf polizeiliche Anordnung getötet.

## Viehseuchen (Schluß. \*)

Jahr 1901	Rotlauf der Schweine			Schweineseuche (Schweinepest)			Geflügelcholera <sup>3)</sup>					
	neu be- trof- fene Ge- höfte	neu er- krank- te <sup>1)</sup>	ge- fallene oder getötete Tiere	neu be- trof- fene Ge- höfte	neu er- krank- te <sup>2)</sup>	ge- fallene oder getötete Tiere	neu be- trof- fene Ge- höfte	gefallene oder getötete				an- dere Ge- flügel
Staaten und Landesteile							Süßner	Gänse	Enten	Zau- ben		
Prov. Ostpreußen . . . . .	3 242	6 044	5 718	325	4 377	3 249	241	1 822	1 151	669	208	216
» Westpreußen . . . . .	1 047	2 375	2 177	139	2 354	2 263	153	2 104	665	773	21	182
Stadt Berlin . . . . .	5	5	5	21	105	105	22	260	463	116	—	—
Prov. Brandenburg . . . . .	2 264	3 332	3 011	1 041	3 968	3 018	77	1 597	471	147	—	40
» Pommern . . . . .	1 301	2 631	1 974	381	2 755	2 149	75	200	1 119	38	—	—
» Posen . . . . .	2 514	4 347	4 073	413	5 367	4 577	129	1 706	331	545	2	131
» Schlesien . . . . .	2 409	3 527	3 002	3 184	10 548	8 235	180	1 407	677	696	46	553
» Sachsen . . . . .	1 793	2 422	2 148	162	1 188	1 040	130	3 834	97	67	—	31
» Schleswig-Holstein . . . . .	145	253	154	34	283	101	25	604	124	24	—	6
» Hannover . . . . .	979	1 617	1 291	64	376	223	166	4 735	96	81	141	49
» Westfalen . . . . .	936	1 360	1 078	58	239	150	187	4 343	14	10	2	74
» Hessen-Nassau . . . . .	793	1 196	982	10	15	13	243	2 069	58	15	20	42
» Rheinland . . . . .	294	602	398	126	612	467	864	29 125	95	141	9	66
Sobenzollern . . . . .	—	—	—	—	—	—	7	170	—	—	—	—
Preußen	17 722	29 711	26 011	5 958	32 187	25 590	2 499	53 976	5 361	3 322	449	1 390
Bayern rechts des Rheins . . . . .	116	247	173	—	—	—	381	5 401	825	138	18	28
Bayern l. d. Rh. (Nbz. Pfalz)	28	41	37	1	3	2	138	1 375	19	13	6	16
Bayern	144	288	210	1	3	2	519	6 776	844	151	24	44
Sachsen . . . . .	762	1 230	1 181	413	1 418	1 361	323	2 961	1 869	194	20	42
Württemberg . . . . .	302	416	387	11	20	20	1 349	12 236	331	223	31	10
Baden . . . . .	418	664	567	3	17	16	963	12 645	96	145	—	—
Hessen . . . . .	464	787	481	27	202	42	67	887	7	16	—	—
Mecklenburg-Schwerin . . . . .	153	255	220	23	1 455	981	2	9	—	—	—	—
Sachsen-Weimar . . . . .	91	194	146	2	2	2	83	113	232	—	—	—
Mecklenburg-Strelitz . . . . .	70	105	87	1	7	5	—	—	—	—	—	—
Oldenburg . . . . .	44	86	60	2	8	3	18	219	—	—	—	—
Braunschweig . . . . .	276	393	360	8	106	86	75	1 737	2	239	7	23
Sachsen-Meiningen . . . . .	79	112	98	3	29	15	9	94	—	—	—	—
Sachsen-Altenburg . . . . .	64	126	77	7	13	10	12	120	13	20	3	—
Sachsen-Coburg, Gotha . . . . .	79	253	128	5	67	33	39	83	49	—	—	—
Anhalt . . . . .	110	173	142	11	49	48	19	234	206	17	—	—
Schwarzburg-Sondershausen . . . . .	14	23	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzburg-Rudolstadt . . . . .	25	38	33	—	42	44	2	27	—	3	—	—
Waldeck . . . . .	47	81	54	1	2	2	—	—	—	—	—	—
Reuß älterer Linie . . . . .	4	5	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Reuß jüngerer Linie . . . . .	4	11	9	1	2	2	1	33	58	43	—	—
Schaumburg-Lippe . . . . .	35	112	54	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lippe . . . . .	100	121	100	1	8	8	—	—	—	—	—	—
Lübeck . . . . .	2	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bremen . . . . .	35	55	49	—	—	—	1	18	—	5	—	—
Hamburg . . . . .	41	58	45	15	19	19	11	292	3	4	—	—
Elßaß, Lothringen . . . . .	52	98	98	2	5	5	750	8 317	80	7	—	—
Deutsches Reich	21 137	35 399	30 616	6 495	35 661	28 294	6 742	100 777	9 151	4 389	534	1 509
1900 . . . . .	25 113	45 214	40 048	2 494	18 354	15 627	1 462	17 929	5 428	3 047	169	350
1899 . . . . .	25 630	45 763	41 668	2 576	12 155	10 003	—	—	—	—	—	—

Die früheren Jahre sind nicht vergleichbar, da für dieselben nur von einzelnen Staaten Angaben vorliegen.

1) Außerdem wurde die Seuche bei 461 Schweinen in Schlachthäusern festgestellt.

2) Außerdem wurde die Seuche bei 2 664 Schweinen in Schlachthäusern festgestellt.

3) In Schwarzburg-Sondershausen, Schaumburg-Lippe und Lübeck ist die Anzeigepflicht nicht eingeführt.

\*) An Schafspocken sind im Jahre 1901 in Ostpreußen 38 Stück, im Jahre 1900 in Hannover 2 Stück Schafe gefallen, während in den 3 Vorjahren diese Seuche garnicht aufgetreten ist.

### XVIII. Meteorologische Nachweise.

(Deutsches Meteorologisches Jahrbuch; Jahresbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydrographie im Großherzogtum Baden; Jahrbuch der meteorologischen Beobachtungen der Wetterwarte der Magdeburgischen Zeitung; Mitteilungen meteorologischer Zentralstellen.)

#### I. Lufttemperatur.

Jahr 1901		Mittlere Lufttemperatur in Celsiusgraden												Lufttemperatur		
Beobachtungsstationen	Lage über dem Meere*)	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Jahr	Maximum C°	Minimum C°
Memel	11,7	-4,2	-5,3	-0,3	5,6	12,3	15,8	19,6	18,7	13,2	9,4	3,3	-1,1	7,2	31,3	-19,6
Neufahrwasser	4,5	-4,8	-5,0	0,9	6,4	11,5	15,3	19,2	18,2	14,2	10,0	3,3	0,5	7,5	32,1	-21,2
Swinemünde	10,0	-4,0	-3,9	1,5	7,0	11,8	15,3	19,2	17,8	14,1	10,8	4,4	0,6	7,9	31,7	-15,3
Wustrow (Mecklb.)	7,0	-3,5	-3,1	1,2	6,5	11,6	14,7	19,0	17,6	14,0	10,6	5,2	0,8	7,9	28,9	-13,5
Kiel	47,2	-3,1	-2,7	1,3	6,7	11,6	14,4	18,6	16,4	13,6	9,7	3,9	0,6	7,6	27,6	-13,7
Reitum (Sydt)	13,0	-1,7	-1,1	2,0	7,0	12,0	14,2	18,9	17,2	14,4	10,8	6,0	2,2	8,5	31,5	-8,5
Hamburg	26,0	-3,2	-2,1	2,2	8,4	12,5	15,0	19,3	17,0	14,6	10,3	4,4	1,2	8,3	30,0	-12,9
Bremen	15,8	-2,8	-1,7	3,0	8,7	12,9	15,4	19,4	17,0	14,4	10,3	4,8	2,2	8,6	30,2	-14,1
Wilhelmshaven	8,5	-2,7	-1,4	2,4	8,0	11,4	14,1	17,9	16,5	13,9	10,3	4,9	1,9	8,1	28,1	-11,3
Vortum	10,4	-1,8	-0,2	2,8	8,1	11,0	14,3	18,4	17,5	15,3	11,5	6,8	2,8	8,9	28,5	-10,1
Marggrabowa	162,1	-6,8	-8,0	-0,7	5,6	12,6	17,0	18,8	16,7	11,3	7,7	0,9	-2,1	6,1	31,6	-28,2
Bromberg	44,1	-4,8	-6,0	1,5	7,8	14,8	18,1	21,1	18,4	13,3	10,1	3,4	0,7	8,2	35,3	-22,6
Posen	66,2	-4,6	-6,1	1,4	8,4	15,1	17,6	20,7	18,4	13,6	10,7	3,6	0,9	8,3	33,3	-20,4
Landberg a. d. W.	69,9	-4,9	-5,1	2,0	8,0	13,9	16,2	19,5	17,3	13,2	10,3	3,3	0,4	7,8	34,4	-19,7
Berlin	48,9	-3,2	-2,5	3,5	9,2	15,0	17,7	21,1	18,8	14,5	11,4	4,3	1,6	9,3	31,5	-15,0
Magdeburg	54,0	-3,7	-3,1	3,2	9,0	14,5	17,1	20,6	18,0	14,4	10,5	3,7	1,5	8,8	33,0	-19,7
Celle	39,6	-4,0	-2,9	2,6	8,1	13,2	15,8	19,2	16,5	13,1	9,6	3,5	1,3	8,0	32,5	-19,1
Münster i. W.	60,9	-2,1	-2,0	3,0	9,0	13,3	15,6	19,0	16,7	14,2	9,8	4,3	2,3	8,6	32,1	-19,0
Ratibor	196,6	-4,8	-4,1	3,1	8,6	14,5	17,1	18,6	16,9	12,2	9,8	2,6	2,0	8,0	31,6	-19,1
Breslau	147,0	-3,9	-4,5	2,5	8,8	15,3	18,1	20,5	18,2	13,8	11,1	3,4	1,9	8,8	32,5	-17,5
Bauzen	212,7	-3,8	-4,1	2,4	8,4	13,5	16,7	19,2	17,2	13,7	10,7	2,9	1,7	8,2	31,5	-19,5
Leipzig	119,2	-4,0	-3,7	2,6	9,2	14,1	17,7	20,1	18,1	14,0	9,9	3,6	1,3	8,6	30,3	-20,5
Rochhausen	218,6	-6,1	-3,9	2,2	8,3	13,7	16,0	19,0	16,9	13,2	9,3	3,0	0,6	7,7	30,5	-20,2
Kassel	204,2	-4,5	-3,2	2,8	9,0	13,3	15,6	18,4	16,3	13,4	9,6	3,2	1,3	7,9	30,1	-20,5
Neuwied	67,5	-1,5	-2,1	4,7	9,9	13,8	17,0	19,4	17,5	14,4	9,9	4,2	3,1	9,2	31,0	-16,9
Aachen	204,8	-1,4	-2,4	3,2	9,8	12,7	15,6	18,9	17,0	14,3	9,9	4,5	2,9	8,9	32,0	-17,5
Elster	501,1	-6,6	-6,9	0,2	6,3	11,2	14,8	17,2	14,7	11,6	7,3	0,7	-0,3	5,9	27,5	-24,4
Rifflingen	209,2	-5,3	-5,3	2,9	8,7	13,6	16,7	18,8	16,6	13,2	8,5	3,0	1,0	7,7	31,1	-26,1
Nürnberg	314,9	-4,5	-4,7	2,6	8,7	14,0	17,4	19,4	17,1	13,7	8,7	2,6	1,6	8,1	31,9	-24,6
Mannheim	96,0	-2,3	-2,3	4,4	10,7	15,0	18,3	20,4	18,1	14,8	9,8	3,8	2,7	9,5	32,5	-16,2
Weg	176,8	-1,0	-1,8	4,2	9,9	13,9	16,9	19,5	17,1	14,2	9,5	3,3	2,9	9,1	31,2	-15,5
Passau	309,4	-4,6	-5,1	3,7	9,3	13,9	17,1	19,1	17,1	14,9	9,9	2,3	0,8	8,2	31,3	-22,5
München (Zentralst.)	523,2	-4,6	-4,7	2,8	8,4	13,4	16,5	18,3	16,9	14,2	8,4	1,0	1,1	7,6	30,3	-19,2
Stuttgart	269,0	0,9	-2,2	4,5	10,6	15,1	17,9	19,6	17,8	15,0	9,7	3,8	3,2	9,5	31,6	-17,4
Straßburg (Univ.)	143,6	-1,9	-2,6	4,4	10,3	14,9	17,8	19,8	17,6	14,8	9,4	2,9	2,7	9,2	30,4	-17,6
Meersburg	439,5	-2,2	-3,8	2,9	8,7	13,8	16,8	18,9	16,9	14,4	9,1	1,8	1,5	8,2	28,8	-15,8
Mülhausen i. E.	241,5	-1,6	-2,4	3,9	10,1	15,1	17,9	20,1	17,5	15,1	9,8	2,8	2,6	9,2	30,6	-15,7
Im Durchschnitt der 37 Stationen....		-3,5	-3,5	2,5	8,4	13,4	16,4	19,3	17,3	13,9	9,8	3,5	1,4	8,2	—	—
1900	0,6	1,2	1,1	7,0	11,3	16,6	19,1	17,2	14,3	9,2	5,1	3,1	8,8	—	—	
1899	2,5	2,3	3,0	7,8	11,8	15,1	18,3	17,2	13,3	8,3	6,8	-2,8	8,6	—	—	
98	2,4	1,8	3,4	7,6	12,1	15,6	15,2	18,4	14,1	8,9	5,1	3,6	9,0	—	—	
97	-2,7	1,0	5,3	7,8	11,7	17,6	17,4	18,0	13,1	7,9	3,1	2,4	8,5	—	—	
96	-0,5	0,3	5,6	6,4	11,4	17,7	18,1	15,5	13,5	9,4	1,8	-0,3	8,3	—	—	
95	-3,1	-5,9	1,7	8,9	13,0	16,5	18,1	17,3	15,5	7,8	5,0	0,1	7,9	—	—	
94	1,7	2,1	5,1	10,3	12,0	14,8	18,6	16,3	11,6	8,4	5,2	1,1	8,7	—	—	
93	-7,3	1,5	4,4	8,7	12,6	16,4	18,2	17,6	13,1	10,4	2,9	1,0	8,3	—	—	

\*) Ratibor seit Mitte Juni des Jahres 1901.

2. Feuchtigkeit, Bewölkung und Niederschlagsmengen.

Jahr 1901	Feuchtigkeit		Niederschlag, Summe mm													
	absolute	relative	Jahresmittel (0 = weitaufsteigend, 10 = ganz bedeckt)	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Jahr
Memel .....	7,0	82	6,8	39,2	56,7	22,0	33,3	22,7	104,5	40,1	124,7	35,3	48,2	151,3	87,8	765,8
Neufahrwasser ..	7,0	78	5,6	11,5	41,5	38,8	25,2	43,5	21,4	18,9	96,7	67,2	29,1	85,9	47,7	527,4
Swinemünde .....	7,2	80	6,4	29,5	27,0	29,2	39,9	33,7	50,1	45,0	33,6	22,4	81,8	62,2	66,5	520,9
Wustrow (Meck.)	7,6	85	6,2	14,6	12,3	34,1	35,7	11,2	100,3	36,0	39,0	11,9	27,9	70,3	42,0	435,3
Riel .....	7,5	86	6,3	74,2	27,3	60,8	62,7	42,4	66,8	47,8	82,5	27,3	52,5	100,2	77,1	721,6
Reitum (Sylt) ..	8,0	87	7,1	25,6	3,2	23,9	56,0	30,6	32,5	93,1	53,8	15,7	73,0	84,9	57,8	550,1
Hamburg .....	7,3	80	6,6	40,8	31,5	50,7	67,7	80,4	39,2	42,4	81,6	37,4	67,3	88,8	91,0	718,8
Bremen .....	7,3	80	6,1	29,1	38,1	50,2	60,8	58,9	49,1	66,7	49,5	64,6	64,0	87,0	47,7	665,7
Wilhelmshaven ..	7,7	85	6,7	24,8	30,2	32,2	52,7	33,8	68,6	73,6	29,4	27,5	70,0	76,6	61,6	581,0
Vorkum .....	8,0	86	6,5	8,6	9,4	33,0	92,6	11,4	57,5	87,9	59,0	20,4	79,7	111,2	75,4	646,1
Marggrabowa ..	6,8	82	6,6	11,6	29,2	48,5	56,5	53,4	118,3	32,1	96,4	36,8	41,0	91,0	78,9	693,7
Bromberg .....	6,9	77	6,4	20,0	33,3	42,5	27,8	6,6	42,3	44,3	52,3	23,6	59,4	52,1	54,6	458,8
Posen .....	(17,1)	(78	5,6	17,7	24,7	50,5	39,6	53,1	33,5	49,1	48,2	31,3	53,5	60,8	67,6	529,0
Landberg a.d.W.	7,0	80	6,3	28,1	16,4	33,3	51,6	47,1	44,8	84,8	35,2	29,3	59,5	70,3	87,0	587,4
Berlin .....	6,8	73	5,9	33,1	13,5	22,9	49,3	39,0	28,3	58,8	35,1	52,9	49,7	77,1	53,8	513,5
Magdeburg .....	6,5	72	6,3	32,9	32,2	37,6	41,0	44,9	15,9	69,2	21,2	86,0	49,1	60,3	39,6	529,0
Celle .....	7,1	82	6,2	57,6	51,4	38,7	77,2	41,6	21,2	156,3	53,5	63,9	74,1	122,9	73,1	831,5
Münster i. W. ..	(27,7)	(82	6,5	56,4	37,4	70,0	91,5	38,1	54,1	66,7	67,7	87,8	120,6	114,5	82,2	887,0
Ratibor .....	7,5	83	6,4	3,9	7,5	54,6	88,3	39,3	76,1	50,6	168,0	23,8	49,4	12,0	29,5	603,0
Breslau .....	6,5	72	7,0	10,1	18,2	85,1	64,9	29,3	48,2	39,8	96,4	31,6	44,1	40,5	50,3	558,5
Bauzen .....	6,3	70	5,8	28,8	48,1	71,1	37,1	44,5	62,1	36,8	95,3	51,2	73,3	62,8	66,5	677,6
Leipzig .....	7,6	82	6,4	23,3	28,9	61,0	37,8	20,0	32,1	49,9	26,4	57,9	81,7	65,9	40,9	525,8
Nordhausen .....	6,7	78	6,4	51,0	35,1	27,7	40,1	11,1	40,1	94,8	15,3	60,9	36,7	78,3	47,3	538,4
Kassel .....	(6,9)	(84	5,6	74,7	31,2	46,5	56,7	27,8	47,0	83,7	57,4	87,6	48,6	73,7	57,1	692,0
Neuwied .....	7,5	78	6,2	24,7	33,6	44,1	49,3	32,1	41,9	65,7	85,2	125,8	103,8	21,9	25,8	653,9
Aachen .....	6,9	76	6,1	42,7	61,8	64,5	68,7	10,2	45,5	76,1	51,4	133,6	122,9	49,7	81,5	808,6
Elster .....	6,5	80	5,5	67,5	40,9	70,9	61,3	80,9	52,0	167,2	103,3	53,5	104,7	44,7	58,5	905,4
Keiffingen .....	6,8	78	5,7	69,3	45,9	41,4	68,4	40,7	34,0	65,2	105,6	126,8	109,6	51,8	71,7	830,4
Nürnberg .....	6,8	77	6,1	24,0	25,2	41,6	49,8	23,7	45,3	93,1	96,0	61,6	66,6	27,1	47,0	601,0
Mannheim .....	7,2	76	6,7	16,1	15,0	38,6	47,2	10,1	35,8	66,5	101,1	122,4	57,5	8,1	24,1	542,5
Meß .....	7,7	82	5,8	33,9	25,1	59,4	85,1	33,8	43,4	75,4	101,5	135,2	83,0	17,6	63,7	757,1
Passau .....	7,0	77	6,1	30,3	40,2	37,5	84,0	35,1	73,8	164,6	72,4	32,9	85,6	97,7	75,9	829,8
München (Zentralst.)	6,3	74	6,1	30,5	23,8	49,3	118,4	33,6	138,1	111,6	54,0	45,1	37,1	32,1	48,2	721,8
Stuttgart .....	7,2	75	6,3	22,4	31,5	38,6	83,2	15,4	66,4	196,0	85,0	82,4	64,2	26,4	38,6	750,1
Straßburg (Anst.)	7,7	80	6,6	21,0	22,4	51,6	69,7	45,0	80,8	62,2	69,4	89,2	56,4	24,2	31,3	624,1
Meersburg .....	7,0	79	6,6	31,4	18,6	52,2	117,3	17,4	144,9	99,5	132,2	74,0	32,4	27,1	33,2	780,2
Mülhausen i. E.	7,5	80	6,2	50,0	26,9	72,5	106,1	21,8	67,0	64,9	73,7	145,1	45,2	21,8	59,4	754,4
Im Durchschnitt der 37 Stationen	7,1	79	6,3	32,7	29,6	46,7	62,0	34,2	57,4	75,0	71,6	61,7	65,0	63,5	57,9	657,3
1900	7,3	80	6,7	76,0	49,3	33,1	38,3	42,2	76,0	79,0	66,5	33,5	71,1	37,5	53,4	655,9
1899	7,3	79	6,3	62,5	24,5	22,8	69,2	84,7	44,6	77,4	38,1	99,8	32,2	32,9	48,5	637,2
98	7,5	81	6,9	33,4	65,8	56,1	55,2	84,5	70,6	83,3	47,3	29,6	55,7	32,9	45,8	661,2
97	(4,7)	(81	6,7	30,8	42,2	67,0	56,8	75,7	42,9	95,9	81,7	80,6	26,6	24,7	32,6	656,5
96	7,2	81	6,8	28,1	13,9	66,3	51,5	40,0	75,6	87,2	88,0	93,2	58,8	25,3	35,0	662,9
95	7,2	80	6,4	56,2	22,3	47,3	35,4	56,0	68,4	71,8	71,7	23,1	78,0	56,6	68,8	655,6
94	7,2	80	6,6	23,0	51,7	42,8	40,3	53,9	81,8	92,4	68,2	85,3	27,0	46,6	69,4	670,4
93	(4,6)	(76	6,2	37,2	68,7	27,2	3,9	44,3	40,2	81,2	48,6	66,0	81,3	63,3	31,4	593,3

Mittel ohne 1) November, 2) März, 3) Juli. — 4) Ohne Münster i. W.



## XIX. Die Schutzgebiete.

### I. Allgemeine Nachweise.

(Reichs-Gesetzblatt, Deutsches Kolonialblatt, Deutsche Kolonialzeitung, Haushalts-Etat nebst Denkschriften).

Angaben über	Ostafrika	Kamerun	Togo	Südwestafrika	Neu-Guinea	Karolinen, Palau und Marianen	Marshall-Inseln <sup>4)</sup>	Samoa	Kiautschou
Flächeninhalt (1 000 qkm) . . . . .	995	495	87,2	835,1	239	2,076	0,415	2,572	0,515
Bevölkerung (1 000) . . . . .	6 847	3 500	2 500	200	380	50	15	33	18
Anfässige Weiße . . . . .	1 247	581	159	4 674	301	145	69	347	3 442
darunter Deutsche . . . . .	965	494	149	2 595	207	39	36	151	5) —
Schutztruppe Deutsche (Etatspärte 1903) } Farbige } <sup>1) 1 699</sup> <sup>2) 900</sup> <sup>6) 150</sup> <sup>3) —</sup> <sup>6) 210</sup> <sup>3) —</sup> <sup>6) —</sup> <sup>6) 2</sup> <sup>6) 40</sup>	232	101	7	826	4	3	—	2	2 754
Eisenbahnen (km) . . . . .	87	—	—	382	—	—	—	—	7) 240
<b>Haushalts-Etat †)</b>	Tausend Mark								
Rechnungsjahr 1892 . . . . .	—	566	116	297	—	—	—	—	—
» 1897 . . . . .	6 039	1 270	400	3 565	—	—	—	—	—
» 1900 . . . . .	9 708	3 245	750	8 174	923	370	—	252	9 993
» 1901 . . . . .	8 491	3 776	1 448	10 452	810	312	—	266	11 050
» 1902 . . . . .	8 051	4 237	1 650	9 459	822	338	—	441	12 404
» 1903 . . . . .	8 462	3 666	1 096	8 431	990	429	—	541	12 808
Eigene Einnahmen . . . . .	3 096	2 083	1 096	2 171	108	51	—	291	455
darunter:									
Steuern . . . . .	754	71	43	72	15	16	—	65	75
Zölle . . . . .	1 435	1 800	950	1 000	45	—	—	200	—
sonst. Verwaltungseinn.	907	212	103	1 099	48	35	—	26	380
Reichszuschuß . . . . .	5 365	1 583	—	6 260	882	378	—	250	12 353
Fortbauernbe Ausg. . . . .	7 379	3 256	967	6 762	876	284	—	348	5 277
Einmalige Ausgaben . . . . .	1 067	399	117	1 655	109	143	—	184	7 470
Übertragb. Reservefonds <sup>*)</sup>	15	11	12	14	5	2	—	9	61

<sup>\*)</sup> Mehreinnahmen u. Ersparnisse fließen dem Reservefonds zu, aus welchem unvorhergesehene Ausgaben u. notwendige Mehrausgaben zu decken sind. — <sup>1)</sup> Ohne Polizeitruppe von 44 farbigen Unteroffizieren und 570 farbigen Mannschaften. — <sup>2)</sup> Ohne Polizeitruppe von 4 Polizeimeistern und 200 Farbigen. — <sup>3)</sup> Anzahl der Mannschaften nicht angegeben. — <sup>4)</sup> Verwaltungskosten deckt nach Vertrag vom 21. I. 1888 die Jaluitgesellschaft. — <sup>5)</sup> Zahl der Deutschen nicht angegeben. — <sup>6)</sup> Polizeitruppe. — <sup>7)</sup> Einschli. der Bahnen im Hinterland.

†) Gesamter Haushalts-Etat in 1 000 M. für 1892: 979; 1897: 11 274; 1900: 33 415; 1901: 36 604; 1902: 37 402; 1903: 36 422.

### 2. Handel der Schutzgebiete<sup>†)</sup> von 1897—1901.

Länder	A. Einfuhr. Tausend Mark					B. Ausfuhr. Tausend Mark				
	1897	1898	1899	1900	1901	1897	1898	1899	1900	1901
Ostafrika . . . . .	8 942	11 853	10 823	12 031	9 511	4 939	4 333	3 937	4 294	4 623
Kamerun . . . . .	6 327	9 297	11 133	14 245	9 251	3 385	4 602	4 841	5 886	5 985
Togo . . . . .	1 976	2 491	3 280	3 517	4 723	771	1 470	2 583	3 059	3 691
Südwestafrika . . . . .	4 887	5 868	8 941	6 968	10 075	1 247	916	1 399	908	1 242
I. Afrikan. Schutzgebiete Neu-Guinea <sup>1)</sup> . . . . .	22 132	29 509	34 177	36 761	33 560	10 342	11 321	12 760	14 147	15 541
Karolinen, Marianen . . . . .	—	1 060	1 241	1 291	1 330	—	939	907	796	1 191
Marshall-Inseln <sup>2)</sup> . . . . .	—	—	—	459	590	—	—	—	264	482
Samoa <sup>3)</sup> . . . . .	561	465	454	598	634	869	546	509	556	676
II. Südpfeeschutzgebiete . . . . .	—	1 555	1 954	2 106	1 571	—	1 199	1 486	1 266	1 006
Zusammen . . . . .	. . . . .	3 080	3 649	4 454	4 125	. . . . .	2 684	2 902	2 882	3 355

Länder	C. Gesamthandel. Tausend Mark				
	1897	1898	1899	1900	1901
I. Afrikan. Schutzgebiete	32 474	40 830	46 937	50 908	49 101
II. Südpfeeschutzgebiete <sup>4)</sup> . . . . .	. . . . .	5 764	6 551	7 336	7 480
Zusammen . . . . .	. . . . .	46 594	53 488	58 244	56 581

†) Für das Schutzgebiet Kiautschou liegt eine Handelsstatistik noch nicht vor.

Die Angaben beziehen sich: <sup>1)</sup> nur auf den Bismarck-Archipel und auf das Rechnungsjahr; <sup>2)</sup> auf das Rechnungsjahr; <sup>3)</sup> für 1898 und 1899 auf das Kalenderjahr, seit 1900 auf das Rechnungsjahr. — <sup>4)</sup> 1898/99 außer Kaiser-Wilhelmsland, Karolinen, Palau und Marianen.

3. Auswärtiger Handel der Schutzgebiete im Jahre 1901.

Einfuhr			Ausfuhr			
Warengattung	dz	1000 M.	Warengattung	dz	1000 M.	
<b>a. O f f a f r i k a. 1)</b>						
Baumwollenwaren.....	18 182	4 411	Roher Kautschuk.....	2 554	1 210	
Reis.....	46 838	825	Kopra.....	31 410	766	
Verzehrungsgegenstände.....	18 501	629	Roheß Elfenbein.....	357	627	
Eisen und Eisenwaren.....	5 882	433	Kaffee.....	3 534	483	
Bier, Wein, Mineralwasser.....	4 562	364	Lebende Tiere (Stück).....	15 104	270	
Glas, Porzellan, Tonwaren.....	1 963	181	Roher Kopal.....	2 273	262	
Pflanzenöle, Fette, Wachs.....	2 939	176	Sesam.....	13 438	247	
Uedle Metalle und Waren daraus	1 270	154	Jelle, Häute, Federn, Haare....	2 587	239	
Erdöl.....	9 102	154	Pflanzenpinnstoffe (außer Baumwolle)			
Tabak und Tabakerzeugnisse.....	432	152	und Waren daraus.....	10 812	222	
Branntwein.....	1 277	140	Getreide, Hülsenfrüchte.....	31 913	213	
Erden, Erze, Steinwaren.....	29 863	139	Zuckerrohr, Zucker, Sirup, Melasse	8 730	116	
Holz und Holzwaren.....	6 945	113	Pflanzenöle, Fette, Wachs.....	522	93	
Zucker, Sirup, Melasse.....	3 680	110	Verzehrungsgegenstände.....	6 470	93	
Papier und Papierwaren.....	665	98	Bau-, Nutz- und Gehölzer....	99 570	86	
Chemische Erzeugnisse, Farben, Arzneien	990	97	Tierische Schalen u. Waren daraus	8 252	56	
Gewürze.....	891	68	Roheß Gehörne.....	181	49	
Pflanzenpinnstoffe (außer Baumwolle)			Branntwein.....	207	46	
und Waren daraus.....	1 326	60	Rohtabak.....	845	43	
Feder-, Bürstenbinder, Siebmachew.	108	57	Flußpferdzähne.....	139	38	
Getreide, Hülsenfrüchte.....	2 973	55	Ernüsse.....	2 231	31	
Wollenwaren.....	74	48	Gewürze.....	179	25	
Übrige Waren.....	.	394	Übrige Waren.....	.	68	
Wert der Einfuhr 1902....	.	8 858	Wert der Ausfuhr 1902....	.	5 283	
1901....	.	9 511	1901....	.	4 623	
1900....	.	12 031	1900....	.	4 294	
1899....	.	10 823	1899....	.	3 937	
1898....	.	11 853	1898....	.	4 333	
Dem Gesamtwert entfallen auf:						
1902 { bei der Einfuhr:	Deutschland	2 065	Großbritannien	90	Indien	1 268
1902 { bei der Ausfuhr:	1 521	48	3 548	24	andere Länder	385
						142
} Tausend Mark.						
1) Für das Kalenderjahr 1902.						
<b>b. S a m e r u n.</b>						
Gewebe.....	4 709	2 222	Gummi elasticum.....	5 059	1 746	
Material- und Spezereiwaren...	11 749	1 212	Palmkerne.....	82 923	1 641	
Branntwein.....	10 597	701	Palmöl.....	31 957	1 069	
Eisen und Eisenwaren.....	8 241	525	Elfenbein.....	655	756	
Bau- usw. Hölzer.....	10 474	452	Kakao.....	5 284	565	
Bier, Wein, Mineralwasser.....	5 017	436	Ebenholz.....	9 895	108	
Reis.....	18 319	421	Tabak.....	149	64	
Salz.....	23 342	262	Rinde.....	826	16	
Tabak.....	1 506	258	Kopal.....	55	12	
Geld.....	9	251	Roßholz.....	560	5	
Tiere und tierische Erzeugnisse...	.	221	Kolanüsse.....	202	3	
Feuerwaffen.....	154	218	Übrige Waren.....	.	0	
Pulver.....	2 071	210				
Schiffsgeräte, Möbel.....	879	149				
Glas, Porzellan- und Tonwaren	1 184	147				
Kupfer- und Messingwaren.....	455	140				
Erden, Kalk, Zement, Dachpappe	14 149	126				
Steinkohlen.....	18 313	121				
Übrige Waren.....	.	1 179				
Wert der Einfuhr 1901....	.	9 251	Wert der Ausfuhr 1901....	.	5 985	
1900....	.	14 245	1900....	.	5 886	
1899....	.	11 133	1899....	.	4 841	
1898....	.	9 297	1898....	.	4 602	

Einfuhr			Ausfuhr		
Warengattung	dz	1000 M.	Warengattung	dz	1000 M.
<b>c. Togo.</b>					
Baumwolle u. Baumwollenwaren....	4 873	1 369	Palmkerne .....	77 558	1 798
Branntwein (hl) .....	8 501	949	Palmöl .....	29 976	1 485
Verzehrgsgegenstände .....	5 626	306	Gummi .....	637	265
Pulver .....	1 559	297	Lebende Tiere (Stück).....	2 931	53
Tabak .....	1 595	250	Jams .....	1 937	13
Holz und Holzwaren .....	8 803	191	Baumwolle u. Baumwollenwaren....	119	15
Salz .....	21 162	131	Landbauerzeugnisse, nicht bef. genannt	1 202.	12
Geld .....	25	111	Elsenbein .....	7	9
Eisen und Eisenwaren .....	2 431	111	Ubrige Waren .....	.	41
Kleider, Leibwäsche.....	282	101			
Ubrige Waren .....	.	907			
Wert der Einfuhr 1901...	.	4 723	Wert der Ausfuhr 1901...	.	3 691
1900...	.	3 517	1900...	.	3 059
1899...	.	3 280	1899...	.	2 583
1898...	.	2 491	1898...	.	1 470
<b>d. Südwestafrika.</b>					
Eisen u. Eisenwaren.....	49 577	1 692	Guano .....	85 029	850
Eingemachte Verzehrgsgegenstände ..	11 467	985	Lebende Tiere (Stück) .....	2 236	120
Baumwollenwaren .....	2 053	742	Straußfedern .....	19	71
Bier .....	16 722	713	Hörner .....	218	67
Lebendes Vieh (Stück).....	38 956	622	Wildhäute, Felle u. Waren daraus....	58	33
Mehl .....	15 744	451	Rindvieh, Ziegen, Schaffelle...	352	19
Holzwaren .....	6 849	441	Robbenfelle (Stück) .....	631	13
Reis .....	17 033	411	Gummi arabicum .....	109	10
Apparate, Instrumente, Maschinen.	2 439	390	Getrocknete Fische .....	177	7
Wagen und Karren (Stück).....	161	247	Wolle .....	26	2
Stein- und Holzkohlen .....	66 776	234	Ubrige Waren .....	.	50
Kaffee .....	1 804	217			
Bau- und Nutzholz .....	8 889	206	Wert der Ausfuhr 1901...	.	1 242
Zement, Kalk, Kreide.....	24 508	194	1900...	.	908
Branntwein (hl).....	1 278	182	1899...	.	1 399
Schuhwaren (Paar).....	31 848	180	1898...	.	916
Wein .....	1 489	174			
Zucker .....	3 371	156			
Getreide, Hülsenfrüchte.....	5 884	128			
Plattentabak .....	559	128			
Zigaren, Zigaretten .....	140	108			
Ubrige Waren .....	.	1 474			
Wert der Einfuhr 1901...	.	10 075	Vom Gesamtwert entfallen in 1000 Mark:		
1900...	.	6 968	1901 bei der		
1899...	.	8 941	Einfuhr	Ausfuhr	
1898...	.	5 868	auf Deutschland.....	8 306	276
			» Kapland .....	1 533	185
			» Großbritannien .....	202	275
			» andere Länder .....	34	506
<b>e. Neu-Guinea.<sup>1)</sup></b>					
<b>a. Bismarck-Archipel.</b>					
Lebensmittel .....	—	252	Kopra .....	—	989
Gewebe .....	—	179	Pertschalen .....	—	63
Eisenwaren .....	—	159	Trepang .....	—	45
Tabak und Zigaren .....	—	156	Baumwolle und Kapok .....	—	25
Alkoholhaltige Getränke .....	—	119	Muscheln .....	—	17
Kohlen .....	—	100	Schildpatt .....	—	13
Boote und Schiffsmaterial .....	—	77	Kaffee .....	—	1
Holz .....	—	70	Ubrige Waren .....	—	38
Baustoffe .....	—	56			
Galanterie- u. Luxuswaren .....	—	44			
Ubrige Waren .....	—	118			
Wert der Einfuhr 1901...	—	1 330	Wert der Ausfuhr 1901...	—	1 191
1900...	—	1 291	1900...	—	796
1899...	—	1 241	1899...	—	907
1898...	—	1 060	1898...	—	939

<sup>1)</sup> Ein- und Ausfuhrwerte für die Rechnungsjahre.

Einfuhr			Ausfuhr		
Warengattung	dz	1000 M.	Warengattung	dz	1000 M.
<b>e. β. Kaiser Wilhelmsland.</b>					
Wert der Einfuhr...	—	1)	Wert der Ausfuhr...	—	1)
1900...	—	325	1900...	—	1)
1899...	—	378	1899...	—	212
<b>γ. Ostkarolinen.</b>					
Lebensmittel	—	85	Kopra	—	323
Eisenwaren	—	50	Schildpatt	—	6
Gewebe	—	50	Steinnüsse	—	3
Alkohohaltige Getränke	—	33	Ubrige Waren	—	33
Baustoffe	—	31			
Tabak und Zigarren	—	23			
Boote und Schiffsmaterial	—	22			
Holz	—	14			
Galanterie und Luxuswaren	—	11			
Ubrige Waren	—	45			
Wert der Einfuhr...	—	364	Wert der Ausfuhr...	—	365
1900...	—	401	1900...	—	187
<b>δ. Westkarolinen.</b>					
Wert der Einfuhr...	—	136	Wert der Ausfuhr...	—	32
<b>ε. Marianen.</b>					
Lebensmittel	—	16	Kopra	—	84
Baustoffe	—	14	Tabak	—	1
Kohlen	—	11			
Holz	—	9	Wert der Ausfuhr...	—	85
Gewebe	—	9	1900...	—	76
Alkohohaltige Getränke	—	5	1899...	—	72
Galanterie, Luxus- und Lederw.	—	4			
Boote und Schiffe	—	4			
Eisenwaren	—	2			
Verschiedene Waren	—	16			
Wert der Einfuhr...	—	90	Vom Gesamtwert entfallen in 1000 M.		
1900...	—	58	1901 bei der Einfuhr Ausfuhr		
1899...	—	38	auf Deutschland	9	—
			» Japan	34	84
			» Amerika	12	1
			» Australien	35	—
<b>f. Marshall-Inseln.<sup>2)</sup></b>					
Waren nicht bezeichnet	—	634	Kopra	33 780	676
1900...	—	598	1900...	27 820	556
1899...	—	454	1899...	25 460	509
1898...	—	465	1898...	27 290	546
Davon 1901 deutscher Handel	584	(1000 M.)	Davon 1901 deutscher Handel	632	(1000 M.)
englischer Handel	50	(1000 M.)	englischer Handel	44	(1000 M.)
<b>g. Samoa.<sup>3)</sup></b>					
Bier	—	56	Kopra	69 450	1 669
Branntwein	—	25	Kakao in Bohnen	87	10
Wein	—	25	Kawawurzeln	42	8
Zigarren, Zigaretten	—	16	Kokosnüsse	—	2
Ubrige Waren	—	2 276	Tabak	9	2
			Ubrige Waren	.	1
Wert der Einfuhr...	—	2 398	Wert der Ausfuhr...	.	1 692
1901...	—	1 571 <sup>2)</sup>	1901...	.	1 006
1900...	—	2 106 <sup>2)</sup>	1900...	.	1 266
1899...	—	1 954 <sup>2)</sup>	1899...	.	1 486
Davon aus Deutschland 1902	—	585			
» Australien 1902	—	1 286			
» Ver. St. v. Am. 1902	—	505			
» anderen Ländern 1902	—	22			

1) Angaben fehlen. — 2) Für die Rechnungsjahre angegeben. — 3) Für das Kalenderjahr 1902.

## 4. Handel (Eigenhandel) des deutschen Zollgebiets mit den Schutzgebieten.

Warengattung	1902		1901		Warengattung	1902		1901	
	dz	1 000 Mark	dz	1 000 Mark		dz	1 000 Mark	dz	1 000 Mark
<b>1. Ostafrika.</b>					<b>2. Südwestafrika.</b>				
<b>A. Einfuhr von dort</b> in das Zollgebiet.	<b>14 308</b>	<b>1 636</b>	<b>12 285</b>	<b>1 069</b>	<b>A. Einfuhr von dort</b> in das Zollgebiet.	<b>16 884</b>	<b>293</b>	<b>16 560</b>	<b>280</b>
Darunter:					Darunter:				
Erzeugnisse, rohe, zu					Guano, natürlicher . . . .	16 452	165	16 088	177
Bürsten usw. . . . .	164	10	151	10	Straußfedern, rohe . . . .	6	36	3	18
Erdnüsse . . . . .	725	18	1 123	27	Kautschuk, roher . . . . .	89	38	61	31
Sesam . . . . .	975	27	500	14	<b>B. Ausfuhr dorthin</b> aus dem Zollgebiet.	<b>122 025</b>	<b>4 796</b>	<b>206 079</b>	<b>5 746</b>
Kopra . . . . .	173	6	2 123	64	Darunter:				
Felle z. Pelzwerkbereitung	22	12	21	11	Baumwollgewebe, dicke,				
Elfenbein, rohes . . . . .	11	19	36	58	gefärbt usw. . . . .	414	149	335	124
Ebenholz usw. roh . . . .	1 434	14	2 950	44	baumwoll. Strumpfwaren	73	44	53	30
Kautschuk, roher . . . . .	1 258	805	547	274	Waler- u. Wajschfarben usw	155	11	344	28
Kaffee, roher . . . . .	3 297	429	2 238	291	Sprengstoffe . . . . .	519	95	225	41
Palm- und Kokosnußöl .	309	13	1 138	43	Mineralwasser . . . . .	1 340	26	837	17
Insektenwachs . . . . .	241	66	110	30	Eisenbahnlaschen, eiserne				
Halbedelsteine . . . . .	—	—	100,83	101	Schwellen, Unterlagsplatten .	2 874	30	15 013	181
<b>B. Ausfuhr dorthin</b> aus dem Zollgebiet.	<b>45 549</b>	<b>2 539</b>	<b>51 616</b>	<b>3 067</b>	Eisenbahnschienen . . . . .	2 241	22	15 846	182
Darunter:					Brücken und Brücken-				
Baumwollgewebe, dicke,					bestandteile aus Eisen . .	401	10	4 016	104
gefärbt usw. . . . .	88	32	103	38	grobe Eisenwaren . . . . .	3 968	326	6 352	521
baumwoll. Strumpfwaren	29	17	26	15	feine Eisenwaren . . . . .	720	118	591	130
Waler- u. Wajschfarben usw	290	21	154	12	Kriegsgewehre . . . . .	18	27	35	53
Eisenbahnschienen . . . .	1 001	10	1 111	13	Jagd- usw. Gewehre . . . .	7	16	6	15
Röhren, gewalzte, schmiede-					Roman-Zement usw . . . .	4 700	14	19 116	67
eiserne, rohe . . . . .	1 679	32	3 185	64	Gold, gemünzt . . . . .	0,41	103	0,40	101
Eisenwaren, grobe . . . .	3 586	267	2 635	213	Silber, gemünzt . . . . .	2,75	50	0,23	4
Eisenwaren, feine . . . . .	566	117	411	86	Hafer . . . . .	7 633	102	3 632	46
Gewehre . . . . .	80	120	9	14	Bau- u. Nußholz, gefägt	6 031	41	12 871	87
Roman-Zement usw . . . .	5 875	18	7 312	26	Fischler- usw. Arbeiten, grobe	2 341	131	3 459	277
Silber, gemünzt . . . . .	17,97	208	59,68	692	Möbel . . . . .	662	149	460	129
Bau- u. Nußholz, gefägt	1 461	10	3 813	29	Instrumente, astronomische,				
Fischler- usw. Arbeiten, grobe	668	33	530	42	optische . . . . .	3	15	4	17
Möbel . . . . .	123	28	56	16	Lokomotiven, Lokomobilen	44	5	2 532	291
Lokomotiven, Lokomobilen	317	28	614	71	Eisenbahnfahrzeuge . . . .	Stück		Stück	
Maschinen, nicht bef. gen.,					dz	46	42	120	172
in industriellen Zwecken . .	862	60	635	48	Männer- u. Knabenkleider	462	555	232	279
Männer- u. Knabenkleider	73	88	72	86	Frauenkleider . . . . .	20	36	19	34
Leibwäsche, baumwollene usw	20	13	24	20	Leibwäsche, baumwollene usw	107	68	78	64
Draht aus Kupferlegie-					Patronen, Zündhütchen . . .	207	69	485	146
rungen usw, unplattiert	459	53	375	56	grobe Lederwaren . . . . .	72	29	121	50
Patronen, Zündhütchen . .	203	68	434	130	Waren aus grauer Pack-				
feine Waren a. Messing usw	58	20	42	16	leinwand . . . . .	134	41	176	55
grobe Lederwaren . . . . .	56	24	76	31	feine Lederwaren . . . . .	167	154	46	47
Waren aus grauer Pack-					Bücher, Karten, Musikalien	55	33	69	39
leinwand . . . . .	70	22	48	15	Bier in Flaschen . . . . .	10 927	360	13 745	454
feine Lederwaren . . . . .	22	17	23	22	Branntwein in Flaschen . .	401	23	290	15
Bücher, Karten, Musikalien	63	38	83	46	Wein, stiller, in Flaschen .	480	63	420	55
Bier in Flaschen . . . . .	7 204	238	6 662	219	Milchbutter, gefalzen . . . .	308	77	180	43
Wein, stiller, in Flaschen	609	72	739	91	Schweineschinken, ge-				
Milchbutter, gefalzen . . .	85	21	98	24	räuchert usw . . . . .	143	28	82	16
Schinken, geräuchert usw	111	22	106	20	Wurste . . . . .	101	28	90	24
Wurste . . . . .	41	11	63	17	Fleisch in Büchsen . . . . .	693	97	579	72
Gegenstände des feineren Tafel-					Gegenstände des feineren Tafel-				
genusses: Küchengewächse	288	29	347	35	genusses: Küchengewächse	316	32	343	34
—: andere . . . . .	263	38	276	40	—: andere . . . . .	790	115	389	57
Zigarren . . . . .	33	31	38	35	Nubeln, Makkaroni . . . . .	446	31	168	12
Zucker in Broten usw . . . .	2 182	37	2 014	41	Bäckwerk, gewöhnliches . .	2 299	68	3 543	105
Seife, feste, unparfümiert usw	883	44	260	13	Getreide, geschrotet, Grau-				
wollene Tuche usw, un-					pen, Grieß usw . . . . .	688	19	1 250	24
bedruckt . . . . .	65	42	71	50					

Warengattung	1902		1901		Warengattung	1902		1901	
	dz	1 000 Mark	dz	1 000 Mark		dz	1 000 Mark	dz	1 000 Mark
Weizenmehl . . . . .	1 678	36	1 140	19	Draht aus Kupferlegie-				
Roggenmehl . . . . .	1 724	31	1 775	29	rungen usw., unplattiert	489	56	286	43
Reis, geschälter . . . . .	5 487	90	9 415	158	Patronen, Zündhütchen .	140	47	130	39
Zigarren . . . . .	91	83	98	96	feine Waren a. Messing usw	181	63	110	41
Zucker in Broten usw . .	813	14	683	14	Waren a. edlen Metallen usw .	0,50	15	0,52	16
Seife, feste, unparfümiert usw	629	31	593	30	feine Galanteriewaren usw	3	12	4	16
Seife in Täfeln usw . .	144	20	167	23	Regen- u. Sonnenschirme	96	77	82	66
Preis- und Torfstrohlen usw	20 294	32	48 475	87	grobe Lederwaren . . . . .	48	20	38	16
wollene Tuche usw, unbedruckt	100	79	169	118	Waren a. grauer Packleiw. usw	89	28	44	14
<b>3. Westafrika.</b> (Kamerun, Togo.)									
<b>A. Einfuhr von dort</b> in das Zollgebiet.	95 023	4 575	81 997	4 251	Lederwaren, feine . . . . .	60	65	29	30
Darunter:					Bücher, Karten, Musikalien	83	50	64	36
Erzeugnisse, rohe, zum Ge-					Farbendruckbilder usw . . .	14	21	11	16
weerbe- oder Heilgebrauche . .	269	18	328	21	Bier in Flaschen . . . . .	9 595	316	8 034	265
Silber, gemünzt . . . . .	3,10	20	13,39	97	Spiritus in Fässern . . . . .	999	18	2 020	48
Palmkerne . . . . .	70 910	1 844	60 486	1 512	Branntwein in Fässern . .	739	29	777	21
Eisenblech . . . . .	92	156	93	149	Branntwein in Flaschen .	4 712	104	3 852	105
Ebenholz usw, roh . . . . .	2 259	36	4 221	76	Schaumwein . . . . .	267	30	181	20
Kautschuk, roher . . . . .	3 201	1 440	3 720	1 581	Wein, stiller, in Flaschen	625	84	827	109
Kaffee, roher . . . . .	187	10	116	7	Milchbutter, gesalzen . . . .	105	26	87	21
Kakaobohnen, roh . . . . .	3 190	396	2 334	303	Schweinefleisch, geräuch. usw	151	30	136	26
Tabakblätter, unearbeitete .	115	9	247	74	Würste . . . . .	101	28	81	21
Palm- u. Kokosnußöl . . . .	13 670	574	9 067	337	Gegenstände des feineren Tafel-				
<b>B. Ausfuhr dorthin</b> aus dem Zollgebiet.	177 162	6 528	154 703	6 133	gemusst: Küchengewächse	520	52	566	57
Darunter:					—: andere . . . . .	541	79	666	97
Baumwollengarn, gebleicht					Backwerk, gewöhnliches . .	2 069	61	2 250	67
oder gefärbt, über Nr. 17 bis 45	335	97	292	86	Reis, geschälter . . . . .	10 986	188	22 785	387
Baumwollengarn, drei-					Salz . . . . .	12 751	25	5 893	12
und mehrdrähtiges . . . . .	50	21	54	22	Tabakblätter, unearbeitete .	1 636	284	1 484	316
baumwollene Gewebe, dicke,					Zigarren . . . . .	47	43	55	52
gefärbt, bedruckt usw . . . . .	1 604	577	924	342	Zucker in Broten usw . .	1 680	28	1 479	30
baumw. Strumpfwaren . . . .	127	76	76	43	Seife, feste, unparfümiert usw	870	44	1 025	51
baumw. Gewebe, undichte,					Parfümerien, alkoholhalt. usw	238	116	187	103
gebleicht usw . . . . .	68	54	34	27	Parfümerien, nicht besond.gen.	306	115	288	108
Maler- u. Wuschfarben usw .	336	25	321	26	Steinföhlen . . . . .	21 596	34	16 369	27
Mineralwasser . . . . .	1 839	36	1 835	37	Tonwaren, mehrfarbig usw .	278	21	319	24
Schießpulver . . . . .	2 889	182	4 471	284	wollene Tuche usw, unbedruckt	88	58	80	56
Eisenbahnlaschen, Eisen-					<b>4. Kiautschou.</b>				
schwellen . . . . .	3 309	35	1 071	13	<b>A. Einfuhr von dort</b> in das Zollgebiet.	278	53	76	21
Eisenbahnschienen . . . . .	5 588	56	1 994	23	Darunter:				
Eisenwaren, grobe . . . . .	4 531	360	3 944	329	Strohbänder . . . . .	218	37	28	5
Eisenwaren, feine . . . . .	2 021	207	2 669	265	<b>B. Ausfuhr dorthin</b> aus dem Zollgebiet.	442 062	6 949	264 112	5 349
Roman-Zement usw . . . . .	42 814	128	30 512	107	Darunter:				
Gold, gemünzt . . . . .	1,07	269	0,30	75	baumwoll. Gewebe, dicke,				
Silber, gemünzt . . . . .	19,01	342	15,96	287	gefärbt, bedruckt usw . .	30	11	113	42
Glasperlen usw . . . . .	143	9	191	12	Maler- u. Wuschfarben . .	400	30	321	26
Glas- u. Emailwaren . . . . .	72	9	91	14	Mineralwasser . . . . .	114	2	1 331	27
Bau- u. Nutzholz, gefägt	12 701	85	8 838	59	Eck- und Winkel Eisen . .	11 809	116	2 900	29
Fischerarbeiten, grobe . . . .	4 222	198	3 385	271	Eisenbahnlaschen, Eisen-				
Wütterwar., grobe, gefärbt usw	3 796	160	1 694	71	schwellen . . . . .	20 588	216	19 226	231
Möbel . . . . .	369	83	271	76	Eisenbahnschienen . . . . .	77 022	732	21 488	236
Holzwaren, feine . . . . .	148	32	84	18	ganz grobe Waren aus				
	Stück		Stück		Eisenguß . . . . .	4 754	71	1 946	31
Flußschiffe usw von Holz	43	24	28	16	Brücken und Brücken-				
Kleider u. Fußwaren aus					bestandteile aus Eisen . .	33 467	837	20 023	521
Baumwolle usw; woll. Velbw.	197	249	194	243	Eisenbahn- Wägen, Rad-				
Velbwäſche, baumwollene usw	116	74	108	89	eisen, Räder, Puffer . . . .	3 129	86	2 021	61
	Stück		Stück		grobe Eisenwaren: nicht				
Herrenhüte und Mützen . .	17 613	31	10 236	20	abgeschliffen usw . . . . .	9 906	664	5 185	368
					—: abgeschliffen usw . . . .	3 033	258	5 498	495
					feine Waren aus Eisenguß	126	23	143	26

Warengattung	1902		1901		Warengattung	1902		1901		
	dz	1 000 Mark	dz	1 000 Mark		dz	1 000 Mark	dz	1 000 Mark	
feine Schmiedeeisenwaren	262	61	332	78	<b>B. Ausfuhr dorthin</b> aus dem Zollgebiet. Darunter: baumwoll. Gewebe, dicke, gefärbt, bedruckt usw. . . grobe Eisenwaren . . . . . Gold, gemünzt . . . . . Silber, gemünzt . . . . . Kleider u. Fußwaren aus Baumwolle usw.; wollene Leib- wäsche . . . . . Bücher, Karten usw. . . . . Bier in Flaschen . . . . . Wein, stiller, in Flaschen Gegenstände des fein. Tafel- genusses: Küchengewächse —: andere . . . . . Kautabaf. . . . .	6 196	674	6 871	836	
Roman-Zement usw. . . . .	42 374	127	89 116	312		50	18	35	13	
Eisener- u. f. Arbeiten, grobe	635	30	2 855	228		443	37	527	43	
Lokomotiven, Lokomobilen	4 030	504	4 645	534		0,03	8	0,08	20	
elektrische Maschinen . . . . .	285	46	841	135		2,80	50	4,04	73	
Dampfmaschinen . . . . .	995	75	945	76		38	50	25	32	
Werkzeugmaschinen . . . . .	1 286	90	538	40		50	30	40	22	
Pumpen . . . . .	698	63	245	25		2 078	67	2 221	71	
Sebemaschinen . . . . .	489	42	501	45		87	10	148	20	
Maschinen zu industriellen Zwecken, nicht bef. gen. . . . .	223	16	804	60		91	9	191	19	
Eisenbahnfahrzeuge . . . . .	186	804	31	88		154	23	222	32	
grobe Waren aus grauer Packleinwand . . . . .	16	5	242	75		242	80	87	30	
Bücher, Karten, Musikalien	41	25	44	25		515	22	2 232	29	
Bier in Fässern . . . . .	980	14	608	8		175 610	274	49 975	83	
Bier in Flaschen . . . . .	8 234	272	11 925	390		33	21	25	17	
Wein, stiller, in Flaschen	246	29	390	48		<b>5. Neu-Guinea, Marshall-Inseln, Karolinen, Palau und Marianen (ohne Guam).</b>				
Milchbutter, gesalzen . . . . .	625	156	14	3		<b>A. Einfuhr von dort</b> in das Zollgebiet.				
Gegenstände des fein. Tafel- genusses: Küchengewächse . . . . .	211	21	452	45		6 251   195   2 805   141				
—: andere . . . . .	165	24	133	19		Darunter:				
Zigarren . . . . .	67	50	79	59	Baumwolle, rohe . . . . .					
Dachpappe, Asphalt- und Teerpappe . . . . .	1 675	22	2 232	29	12   1   120   9					
Steinkohlen . . . . .	175 610	274	49 975	83	1 550   56   1 609   53					
wollene Tuch- und Zeug- waren, unbedruckt. . . . .	33	21	25	17	47   21   23   9					
					Tabakblätter, unbearbeitete . . . . .					
					270   43   406   49					
					<b>6. Samoa-Inseln (hauptsächlich die deutschen Inseln Upolu und Savaii).</b>					
					<b>A. Einfuhr von dort</b> in das Zollgebiet.					
					12 297   444   13 393   442					
					Darunter:					
					Kopra . . . . .					
					12 012   433   13 385   442					
					Kakaobohnen, roh . . . . .					
					40   7   3   0					
					<b>B. Ausfuhr dorthin</b> aus dem Zollgebiet.					
					2 033   520   2 405   317					
					Darunter:					
					grobe Eisenwaren . . . . .					
					115   9   95   8					
					Gold, gemünzt . . . . .					
					0,01   2   0,20   50					
					Silber, gemünzt . . . . .					
					11,10   200   7,70   56					
					Instrumente, astrono- mische, optische usw. . . . .					
					20   98   —   —					
					Schirme . . . . .					
					33   26   17   14					
					Bier in Flaschen . . . . .					
					702   23   868   29					
					<b>1902</b>		<b>1901</b>			
Wert der Einfuhr aus den Schutzgebieten (1 000 M.) . . . . .					7 196		6 204			
Wert der Ausfuhr nach den Schutzgebieten (1 000 M.) . . . . .					22 006		21 448			
Zusammen (1 000 M.) . . . . .					29 202		27 652			

# Quellennachweis

für die  
vorangegangenen Zusammenstellungen  
zugleich Übersicht  
der bis Juni 1903 erschienenen  
Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amtes

## Vorbemerkung

Die Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amtes<sup>1)</sup> sind außer dem vorliegenden Jahrbuch folgende:

### 1. Statistik des Deutschen Reichs

Erste Reihe, Bd. I—LXIII; 1873—1883.

Seit 1884: Neue Folge, Bd. 1—145, 148, 150, 151, 157.

Die Bände I der Ersten Reihe, 1 und 101 der Neuen Folge stellen die Entwicklung und Einrichtung der amtlichen Statistik des Deutschen Reichs (1873 bis 1897) dar.

Von Band 39 der Neuen Folge (Beschreibung der Wasserstraßen) sind bis jetzt Teil 1: (Gebiet der Ostsee), Teil 2, a: (Elbe), Teil 2, b: (Wesergebiet) und Teil 2, c: (Emsgebiet) erschienen; Teil 3: (Rhein- und Donaugebiet) ist noch in Bearbeitung und z. T. gedruckt.

### 2. Vierteljahrshäfte zur Statistik des Deutschen Reichs

Die Jahrgänge 1873 bis 1876 bilden die Bände 2, 8, 14 und 20 der Ersten Reihe der Statistik des Deutschen Reichs. Eine neue Folge der Vierteljahrshäfte erscheint seit 1892 als besondere Zeitschrift. Die Hefte erscheinen in der Regel im März, Juni, September und Dezember (vgl. letzte Seite des Umschlags). Jahrg. 1—12 (1892—1903).

Der hier folgende Quellennachweis ist nach den Hauptabschnitten (I—XIX) des vorliegenden Jahrbuchs eingeteilt, und es sind außer den Veröffentlichungen des Statistischen Amtes auch die sonst benutzten Quellenwerke genannt. Vorläufige Nachweisungen, die in den »Vierteljahrshäften« zur Veröffentlichung gelangen, sind hier nur insoweit berücksichtigt, als endgültige Feststellungen noch nicht an Stelle der vorläufigen getreten sind. Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amtes im Deutschen Reichsanzeiger sind nur dann erwähnt, wenn ihr Inhalt bisher in den eigenen Veröffentlichungen des Amtes noch nicht wiedergegeben worden ist.

Bei den Hinweisen auf die Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amtes sind folgende Abkürzungen angewendet:

I. R. = Erste Reihe der Statistik des Deutschen Reichs (Bd. I bis 63);

N. F. = Neue Folge der Statistik des Deutschen Reichs (Bd. 1—149);

M. S. = Monatshefte (1884—1891);

M. N. = Monatl. Nachweise über den auswärt. Handel (1892 fg.);

V. S. = Vierteljahrshäfte (1892 fg.);

### Monatshefte zur Statistik des Deutschen Reichs

Diese sind von 1877 bis 1891 als Bände 25, 30, 37, 43, 48, 53 und 59 der Ersten Reihe der Statistik des Deutschen Reichs, von 1884 an als besondere Zeitschrift erschienen. Seit 1892 erscheinen die

### 3. Monatlichen Nachweise über den Auswärtigen Handel des deutschen Zollgebiets, nebst Angaben über Großhandelspreise, Gewinnung von Zucker und Branntwein, Mühlenlagerverkehr und Anrechnung von Einfuhrscheinen.

### 4. Drucksachen des Kais. Statist. Amtes — Abteilung für Arbeiterstatistik:

Erhebungen, Nr. 1 (1903).

### 5. Reichs-Arbeitsblatt. Herausgegeben vom K. St. Amt — Abteilung für Arbeiterstatistik. (Monatlich). Jahrg. 1 (1903), Nr. 1 fg. (April fg.) (vgl. auch letzte Seite des Umschlags).

### 6. Einzelarbeiten, nachstehend gruppenweise eingeordnet (vgl. auch letzte Seite des Umschlags).

Erheb. Nr. = Drucksachen des K. St. Amtes — Abteilung für Arbeiterstatistik — Erhebungen Nr. ... (1903).

## I. Gebietseinteilung und Bevölkerung

### Volkszählungen

Die Volkszählung v. 1. Dez. 1871	I. R. Bd. 2, S. 97.
» » » » » 2. » » » » 14, » VI. 1.	
Desgl. vom 1. Dezember 1875: Hauptergebnis	I. R. Bd. 20, S. VIII, 67.
Berichtigung	I. R. Bd. 25, Febr.-S. S. 176. (Ausführliche Bearbeitung) T. 1 » » 25, Juli-S. » 1.
» 2 » » 30, Apr.-S. » 1.	
Die Volkszählung am 1. Dez. 1880	I. R. Bd. 57.
Desgl. v. 1. Dez. 1885	N. F. » 32.
» 1. Dez. 1890	» 68.
» 2. Dez. 1895	V. S. { 1897, I—IV. 1898, I—II.
» 1. Dez. 1900	Bd. 150—151.

Besondere Arbeiten zur Bevölkerungsstatistik — (vgl. auch unten: »Gewerbe«).

Synoptische Zusammenstellung der in den einzelnen deutschen Staaten erlassenen Vorschriften über die Registerführung bei den Eheschließungen, Ge-

<sup>1)</sup> Verlag für Iff. Nr. 1—3 und »Jahrbuch«: Puttkammer & Mühlbrecht, Berlin, NW. 7, Unter den Linden 64.  
» » » 4 u. 5: Carl Heymann's Verlag, Berlin, W. 8, Mauerstraße 43—44.



burten und Sterbefällen . 1. R. Bd. 25, Dezbr.-S. (S. 9—27).

Deutsche Sterbetafel, gegründet auf die Sterblichkeit der Reichsbevölkerung in den 10 Jahren 1871/72 bis 1880/81, nebst Vergleichen mit anderen Sterbetafeln. . . . N. F. 1887, XI. Berichtigung hierzu. . . . » 1887, XII.

Eine gekürzte Darstellung — f. im Jahrbuch 1888.

Die Volkszahl der deutschen Staaten nach den Zählungen seit 1816. 1. R. Bd. 37, Juli-S. S. 1.

Eisenbahn- und Bevölkerungsstatistik der deutschen Städte, insbesondere der deutschen Kleinstädte und Landstädte in der Periode von 1867 bis 1875 1. R. Bd. 30, Okt.-S. S. 1.

Desgl. f. d. Periode 1867 bis 1880. . . . N. F. 1884, V.

Bevölkerungsbichtigkeit nach der Volkszählung vom 1. Dezbr. 1875. . . . 1. R. Bd. 30, März-S. S. 37.

Stand und Bewegung der Bevölkerung des Deutschen Reichs und fremder Staaten in den Jahren 1841 bis 1886. . . . . N. F. Bd. 44.

Die Bevölkerung des Deutschen Reichs im 19. Jahrhundert auf Grund der deutschen und der internationalen Bevölkerungsstatistik. . V. S. 1902, I. (vgl. auch »Volkszählung 1900« Bd. 150, S. 183\*).

Bevölkerungsvermehrung 1890/95 und 1885/90 V. S. 1897, III.

Die Deutschen im Auslande und die Ausländer im Deutschen Reich (am 1. Dezember 1880) . . . . . N. S. 1884, VIII.

Desgl. (1. Dezember 1890) . . . . . V. S. 1894, III.

Die Ausländer im Deutschen Reich (1. 12. 1900) V. S. 1902, I, sowie in Bd. 150 u. 151.

Verzeichnis aller Wohnorte von 2 000 und mehr Einwohnern (1. Dezember 1875) . . . . . 1. R. Bd. 25, Juli-S. S. 59.

Desgl.: (1. Dezember 1880) . . . . . 1. R. Bd. 57.

Desgl.: (1. Dezember 1885) . . . . . N. F. » 32.

Desgl.: (1. Dezember 1890) . . . . . V. S. 1892, II.

Desgl.: (2. Dezember 1895) . . . . . » 97, III.

Desgl.: (1. Dezember 1900) . . . . . » 1902, I.

Desgl.: (1. Dezember 1900) . . . . . } und in Bd. 151.

Die Geburtenhäufigkeit 1894—1896 } f. unten:  
 » Heiratshäufigkeit 1894—1896 } » Gemein-  
 » Häufigkeit der Sterbefälle und } gung der  
 die natürliche Bevölkerungsver- } Bevöl-  
 mehrung 1894—1896 } kerung.

**Berufszählungen**

a. Die Berufszählung vom 5. Juni 1882

Berufsstatistik des Reichs und der kleineren Verwaltungsbezirke mit einer Einleitung und mit kartographischen Darstellungen . . . . . N. F. Bd. 2.

Berufsstatistik der Großstädte . . . . . » 3.

Berufsstatistik der Staaten und größeren Verwaltungsbezirke. 3 Teile . . . . . N. F. Bd. 4.

Die aus den Ergebnissen der allgem. Berufszählung vom 5. Juni 1882 bearbeitete landwirtschaftliche und gewerbliche Betriebsstatistik ist in N. F. Bd. 5—7 veröffentlicht. (Vgl. unten: »Land- u. Forstwirtschaft«, »Gewerbe«).

b. Die Berufs- und Gewerbezahlungen vom 14. Juni 1895

Die beschäftigungslosen Arbeitnehmer im Deutschen Reich am 14. Juni und 2. Dezember 1895 Ergänzz. zu V. S. 1896, IV.

Die Hausiergewerbetreibenden im Deutschen Reich am 14. Juni 1895 . . . . . V. S. 1897, I.

Die Bevölkerung nach Beruf, Alter, Familienstand und Religionsbekenntnis auf Grund der Berufszählung v. 14. Juni 1895. . . Ergänzz. zu V. S. 1897, II.

Berufsstatistik für das Reich im ganzen, Teil 1—2 N. F. Bd. 102—103.

» der Bundesstaaten, T. 1—3 N. F. Bd. 104—106.

Berufsstatistik der Großstädte, Teil 1—2 N. F. Bd. 107—108.

» der kleineren Verwaltungsbezirke N. F. Bd. 109.

» nach Ortsgrößenklassen . . . . . » 110.

Die berufliche und soziale Gliederung des Deutschen Volkes u. d. Berufszählung v. 14. Juni 1895. (Mit 9 Tafeln u. 19 Karten) N. F. Bd. 111.

Über die Ergebnisse der landwirtschaftlichen und der gewerblichen Betriebszählung — f. unten: »Land- u. Forstwirtschaft« und »Gewerbe«.

**II. Bewegung der Bevölkerung**

**Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle**

für Dezember 1871 und Jahr 1872

	1. R. Bd. 8, . . . . . S. VI.	1.
1873 . . . . .	» 14, . . . . .	» III. 92
Nachtrag hierzu . . . . .	» 20, . . . . .	» III. 106.
1874 . . . . .	» 20, . . . . .	» III. 48.
Nachtrag für 1874 und früher . . . . .	» 25, April-S.	S. 55.
1875 . . . . .	» 25, . . . . .	» 1.
72—75 . . . . .	» 30, Juli-S.	» 1.
76 . . . . .	» 25, Dezbr.-S.	» 1.
77 . . . . .	» 37, Febr.-S.	» 1.
78 . . . . .	» 43, Januar-S.	» 1.*
79 . . . . .	» 43, . . . . .	S. XII. 1.
80 . . . . .	» 48, . . . . .	» XII. 1.
81 . . . . .	» 59, . . . . .	» I. 1.*
82 . . . . .	» 59, . . . . .	» XII. 1.
83—89 . . . . .	je im N. S. 1884—90.	XII.
(Berichtigung zu 1886:)	N. S. 1888 (S. II, 10).	
1890 fg. . . . .	» S. 1892 fg., I.	

Die Geburtenhäufigkeit im Durchschnitt der Jahre 1894—1896 (mit 1 Karte) . . . V. S. 1899, I.

Die Heiratshäufigkeit i. d. Jahren 1894—1896, nachgewiesen nach kleineren Verwaltungsbezirken (mit 1 Karte) . . . . . V. S. 1900, I.

Die Häufigkeit der Sterbefälle und die natürliche Bevölkerungsvermehrung (Überschuß der Geburten über die Sterbefälle) in den Jahren 1894 bis 1896, nach kleineren Verwaltungsbezirken (mit 2 Karten) . . . . . V. S. 1901, I.

Deutsche Sterbetafel (1871/72 bis 1880/81) — f. oben: »Besondere Arbeiten zur Bevölkerungsstatistik.«

Todesursachen in den Städten — f. unten: »Medizinalwesen«.

**Selbstmorde — f. Jahrbuch 1897 u. fg.**

Die Selbstmorde in den Jahren 1895—1897 . . . . . V. S. 1899, I.

1896 fg.—1898 fg. . . . . » 1900 fg., I

**Quellen:**

Veröffentlichungen oder besondere Mitteilungen der landesstatistischen Zentralstellen (vgl. auch: »Allgemeines Statistisches Archiv, Jahrg. 4 (1896)«, S. 716 fg.)

**Überseeische Auswanderung**

Im Jahre

1871/72 . . . . .	1. R. Bd. 2, . . . . .	S. II. 128.
1873 . . . . .	» 8, . . . . .	» II. 112.
74 . . . . .	» 14, . . . . .	» II. 105.
75 . . . . .	» 20, . . . . .	» IV. 32.
76 . . . . .	» 25, März-S.	» 1.
77 . . . . .	» 30, März-S.	» 28.
78 . . . . .	» 37, März-S.	» 68*.
79 . . . . .	» 43, . . . . .	» III. 17.
80 . . . . .	» 48, . . . . .	» II. 113.
81 . . . . .	» 53, . . . . .	» I. 15.
82 . . . . .	» 59, . . . . .	» I. 86.
83 . . . . .	» . . . . .	» . . . . .
	N. S. 1884, I.	

1884 ..... M. S. 1885, I.  
85 ..... » 86, I.  
und so fort in jedem ersten M. S. bzw. V. S. des nächstfolgenden Jahres.

**Vierteljährliche Nachweisungen der überseeischen Auswanderung:** seit 1892 in den V. S.; für das erste Vierteljahr im zweiten Heft usw.; zuletzt für das zweite Vierteljahr 1899 in V. S. 1899, III. Von da ab außer den obigen Jahresnachweisen nur noch monatliche Übersichten in »Deutschen Reichsanzeiger«.

**Ausweisungen von Ausländern — s. Jahrbuch 1881 fg.**  
Quelle:

»Centralblatt für das Deutsche Reich. Herausg. im Reichsamt des Innern. Berlin.«

**Erwerbung und Verlust der Reichs- und Staatsangehörigkeit**

durch Urkundenerteilung im Jahre  
1872 ..... 1. R. Bd. 2, ..... S. IV. 44.  
73 ..... » 8, ..... » VII. 1.  
74 ..... » 14, ..... » X. 1.  
75 ..... » 20, ..... » VII. 16.  
76 ..... » 25, Oktbr. S. » 48.  
77 ..... » 30, Septbr. S. » 80.  
78 ..... » 37, ..... » 24.  
79 ..... » 43, ..... » VII. 1.  
80 ..... » 48, ..... » VII. 28.  
81 ..... » 53, ..... » IX. 12.  
82 ..... » 59, ..... » X. 205.  
83 ..... M. S. 1884, X.  
84—86 ..... » 85—87, VIII.

Wird nicht fortgesetzt.

(Zu Abschnitt II vgl. auch oben: »Besondere Arbeiten zur Bevölkerungsstatistik.«)

**III. Land- und Forstwirtschaft**

**Landwirtschaftliche Betriebe**

Landwirtschaftliche Betriebsstatistik nach der Berufszählung von 1882 ... R. S. Bd. 5.

Die Landwirtschaft im Deutschen Reich nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung vom 14. Juni 1895. (Mit 8 Karten). R. S. Bd. 112.

**Landwirtschaftliche Bodenbenutzung**

Die Bodenbenutzung nach den landwirtschaftlichen Aufnahmen des Jahres 1878 ... 1. R. Bd. 43, S. II. 1.

Die Bodenkultur des Deutschen Reichs. Atlas der landwirtschaftlichen Bodenbenutzung nebst Darstellung der Forstflächen nach der Aufnahme im Jahre 1878 mit Tabellen und erläuterndem Text. Berlin 1881, Fol.° (15 Karten, XI u. 51 S.) [außerhalb der Nummernfolge der Bände d. St. d. D. R.!).

Die Ergebnisse der Ermittlung der landwirtschaftlichen Bodenbenutzung im Sommer 1883. M. S. 1885, I.

Berichtigung hierzu: Neuaufnahme (1883) für den Kreis Lublinitz — s. V. S. 1894, IV (S. 135, Anmerkung).

Desgl. im Jahre 1893 ..... V. S. 1894, IV.  
» 1900 ..... » 1902, III.

Ergebnisse der Obstbaumzählung im Jahre 1900 V. S. 1902, II.

**Anbau, Saatenstand und Ernten**

**Erntestatistik für das Erntejahr**

1878/79 ..... 1. R. Bd. 37, Dez. S. S. 37.  
79/80 ..... » 43, S. X. 1.

1) Verlag des Berliner Lithographischen Instituts (Jul. Moser), W. Petshamerstr. 110. M. 15,00.

1880/81 ..... 1. R. Bd. 48, S. VIII. 1.  
81/82 ..... » 53, » VII. 1.  
82/83 ..... » 59, » VII. 1.  
83/84 ..... M. S. 1884, XI.  
84/85—90/91 ..... » 1885—91, VII.  
91/92 ..... V. S. 1892, III.  
92/93 ..... » 93, III.  
93/94 ..... » 94, IV.  
94/95 fg. .... » 95 fg., III.  
1897 ..... » 98, III.  
98 ..... » 99, III.

**Erntestatistik (erhoben nach dem Bundesratsbeschlusse vom 19. Jan. 1899)**

» für das Jahr 1899 ... Ergänzg. zu V. S. 1899, IV.  
» » 1900 fg. .... V. S. 1901 fg., I.

**Rückblick auf die beiden Jahrzehnte 1878/87 bis 1888/97 ... V. S. 1899, III.**

**Saatenstands- und Ernteschätzungen<sup>2)</sup> für das Jahr**

1893—1898 ..... V. S. 1893—1898, IV.  
Berichtigung zu 1894 ..... » 1895, I.

**Anbauflächen der hauptsächlichsten Fruchtarten im Juni 1899 ... V. S. 1899, IV.**

» » » 1900 fg. .... » 1900 fg., III.

**Hopfenanbau und Schätzung der Hopfenernte im Jahre 1899 fg. ... V. S. 1899 fg., IV.**

**Tabakbau und -Ernte — s. unten: Tabaksteuer bei »Finanzwesen«.**

**Anbau von Zuckerrüben — im Mai oder Juniheft der M. R. 1895 fg.**

(vgl. auch unten: »Preise usw«, »Verbrauchsrechnungen«.)

**Der Ausfall der Obsterte**

im Jahre 1873 ..... 1. R. Bd. 2, S. IV. 95.  
für 1874 ..... » 14, » I. 137.  
» 75 ..... » 20, » IV. 1.  
» 76 ..... » 25, Mai-S. S. 1.  
» 77 und Ergänzungen zum Bericht für 1876 ..... » 37, Jan.-S. S. 1.\*  
Der Obstbau im Herzogtum Sachsen-Coburg ..... » 25, Spt.-S. S. 43.

Die Veröffentlichungen über die Obsterten sind nicht fortgesetzt.

**Obstbaumzählung — s. oben Bodenbenutzung. Weinmosterte im Jahre 1902 ... V. S. 1903, I.**

**Forsten und Holzungen**

Bei der Anbauherhebung im Jahre 1878 wurden die Größen der Forstflächen, im Jahre 1883 auch die Bestandsarten der Forsten und die Verteilung der Forsten nach dem Besitzstande erhoben. Die Ergebnisse für 1878 sind in Bd. 43 der 1. R. der Stat. d. D. R., S. II. 1 ff., sowie in dem Atlas der Bodenkultur, Übersicht I. und Karte Nr. 15, enthalten. Die Ergebnisse für 1883 sind veröffentlicht als:

Beiträge zur Forststatistik ..... M. S. 1884, VIII.  
Notiz hierzu ..... » 84, IX.  
Berichtigung: Neuaufnahme (1883) für den Kreis Lublinitz V. S. 1894, IV.  
Die Ergebnisse der forststatistischen Erhebungen des Jahres 1893 ..... » 94, IV.  
Berichtigung hierzu ..... » 96, II.  
Die deutschen Forsten und Holzungen im Jahre 1900 ... Ergänzg. 3) ..... » 1903, II.

Das Forstland nach der landwirtschaftlichen Betriebszählung vom Jahre 1895 — vergl. oben »Landwirtschaftliche Betriebe.«

2) Die Veröffentlichung der Saatenstandsübersichten für die einzelnen Monate (April bis November) jedes Jahres erfolgt im Deutschen Reichsanzeiger (seit 1893). Die hier erwähnten Ernteschätzungen hörten mit dem Jahre 1898 auf.  
3) Erscheint demnächst.

## IV. Viehstand

- Die Ergebnisse der Viehzählung vom  
10. Januar 1873 ..... 1. R. Bd. 8, S. IV, 72.  
Desgl. vom 10. Januar 1883 ..... W. S. 1884, VI.  
Desgl. vom 1. Dezember 1892 und vom  
1. Dezember 1893 ..... V. S. 1894, I.  
Die Ergebnisse der Viehzählung vom  
1. Dezember 1892 ..... V. S. 1894, II.  
Berichtigung hierzu ..... » 95, I.  
Desgl. vom 1. Dezember 1897 ..... » 98, II.  
» 1. » 1900, Ergänzung zu V. S. 1903, I.

Die Viehhaltung der landwirtschaftlichen Betriebe (1895) — vgl. oben »Landwirtschaftliche Betriebe.«

## V. Gewerbe

## Allgemeine Gewerbestatistik

- a. Gewerbestatistik vom 1. Dezember 1875  
Sämtliche Gewerbebetriebe:  
Einleitung und Gewerbegruppen I—X.  
1. R. Bd. 34, T. 1.  
Gewerbegruppen XI—XIX., Wiederholungen  
nach Staaten, Bezirken usw. und Übersicht  
der Werkstätten des Eisenbahn-, Post- und  
Telegraphenbetriebes. . . . 1. R. Bd. 34, T. 2.  
Gewerbebetriebe mit mehr als 5 Gehülfen:  
Betriebs- und Personalverhältnisse. 1. R. Bd. 35,  
T. 1.  
Verwendete Umtriebs- und charakteristische Ar-  
beitsmaschinen . . . . . 1. R. Bd. 35, T. 2.  
b. Gewerbestatistik nach der Berufszählung  
vom 5. Juni 1882  
Gewerbestatistik des Reichs mit einer Einleitung,  
sowie mit Nachweisungen für die kleineren Ver-  
waltungsbezirke und mit kartographischen Dar-  
stellungen. . . . . N. F. Bd. 6, T. 1.  
Gewerbestatistik der Großstädte. . . » 6, » 2.  
Gewerbestatistik der Staaten und größeren Ver-  
waltungsbezirke. In 2 Abschn. . . . N. F. Bd. 7.  
c. Gewerbestatistik nach der Berufs- und  
Gewerbezahl vom 14. Juni 1895  
Hauptergebnisse der gewerblichen Betriebszählung  
Ergänzung zu V. S. 1898, I.  
Gewerbestatistik  
für das Reich im ganzen. . . N. F. Bd. 113.  
der Bundesstaaten, T. 1-2. N. F. Bd. 114-115.  
der Großstädte. . . . . N. F. Bd. 116.  
der Verwaltungsbezirke, Teil 1—2. N. F.  
Bd. 117—118.  
Gewerbe und Handel im Deutschen Reich nach  
der gewerblichen Betriebszählung vom  
14. Juni 1895 (Mit 14 Karten). N. F. Bd. 119.  
Besondere Arbeiten zur Gewerbe- und  
Sozialstatistik  
Reichs-Arbeitsblatt. Darin regelmäßig u. a.  
Mitteilungen über: Arbeitsmarkt, Arbeits-  
vermittlung und Arbeitslosigkeit, Arbeits-  
bedingungen, Arbeiterschutz, Arbeitsfreitig-  
keiten, Wohnungswesen, Gesetzgebung, Tätig-  
keit der Gewerbegerichte.  
Allgemeine Bestandsverhältnisse der deutschen  
Gewerbe 1875. . . . . 1. R. Bd. 48, S. II, 1.  
Die wichtigsten Handwerker für Herstellung von  
Nahrungsmitteln: Fleischer, Müller, Bäcker  
1875. . . . . 1. R. Bd. 48, S. III, 1.  
Die Bekleidungsindustrie 1875 1. R. Bd. 48, S. V, 1.  
Die wichtigsten Handwerker für Holzarbeiten:  
Tischler, Stellmacher, Böttcher und Korb-  
macher 1875. . . . . 1. R. Bd. 48, S. VI, 17.

Tabakfabrikation (1878) — s. unten: Tabak-  
steuer bei »Finanzwesen«.

Erhebung über Verhältnisse im Handwerk. Ver-  
anstaltet im Sommer 1895. Bearbeitet im  
Kaiserlichen Statistischen Amt. Heft 1—3.  
Berlin 1895 — 96. (Nicht im Buchhandel.)  
Mitteilungen hieraus. . . . V. S. 1896, I, u. II.  
Erhebung über die Arbeitszeit der Gehülfen  
und Lehrlinge im Fleischerhandwerk (1902).  
Erhbg. Nr. 1.<sup>1)</sup>

Arbeitslöhne — s. unten: »Preise und Löhne«.

Die amtliche Arbeiterstatistik  
in England . . . . . V. S. 1894, III.  
» Frankreich. . . . . » 1895, III.  
» Österreich . . . . . » 1896, III.

Die »Labor Statistics« in den Vereinigten  
Staaten von Amerika. . . . V. S. 1899, III.

Die Organisation der Streikstatistik in England,  
Frankreich, Italien, Österreich u. d. Vereinigten  
Staaten v. Amerika. . . . V. S. 1898, IV.

Legitimationscheine usw. für Handlungsreisende  
und Legitimationscheine für Kaufleute usw. im  
Deutschen Reich (ausgen. Elsaß-Lothringen)  
1870—1882 ausgestellt. . . . 1. R. Bd. 59.  
(S. VIII, 19.)

Die beschäftigungslosen Arbeitnehmer ) s. oben:  
am 14. Juni u. 2. Dezbr. 1895 »Berufs-  
Die Hausgewerbebetreibenden am ) u. Gewerbe-  
14. Juni 1895 . . . . . ) zählung  
von 1895«.

Statistik der öffentlichen Armenpflege im Jahre  
1885. . . . . N. F. Bd. 29.

Die Einwirkung der Versicherungsgesetzgebung auf  
die Armenpflege — s. unten: »Versicherungs-  
wesen«.

Unfallstatistik — s. unten »Unfallversiche-  
rung«.

Konkursstatistik — s. unten: »Justizwesen«.

Zur Produktionsstatistik . . . V. S. 1898, I—II.  
Deutsche Seefischerei. . . . V. S. 1899, IV.

Gewerbliche Kinderarbeit außerhalb der Fabriken,  
Erhebung v. Jahre 1898 V. S. 1900, III.

Die Deutsche Volkswirtschaft am Schlusse  
des 19. Jahrhunderts. Auf Grund der  
Ergebnisse der Berufs- und Gewerbezahlungen  
von 1895 und nach anderen Quellen be-  
arbeitet. Berlin 1900. 8°. (VIII, u. 210 S.)

Die jugendlichen Fabrikarbeiter und die Fabrik-  
arbeiterinnen

Im Jahre 1892. . . . . V. S. 1894, I.  
Desgl. i. d. J. 1893 fg. . . . V. S. 1894 fg., IV.  
(Berichtigte Zahlen für 1899 — s. V. S. 1901, I.)  
(Vergl. auch: Jahrbuch 1896 u. fg.)

Quelle:

Jahresberichte der Gewerbe-Aufsichtsbeamten usw.  
s. d. J. 1901. Berlin 1902.

## Streiks und Aussperrungen

Jahrgänge  
1899—1902. . . . . N. F. Bd. 134, 141, 148; Bd. 157.

Zur Statistik der Streiks und Aussperrungen.  
Summarische Übersichten für die einzelnen  
Vierteljahre; seit 1899 in den V. S.; für  
das erste Vierteljahr im zweiten Heft usw.

## Bergwerks-, Salinen- und Hüttenbetrieb

Die Erzeugnisse der Bergwerke, Salinen und Hütten

<sup>1)</sup> Die Erhebungen der früheren »Kommission für Arbeiter-  
statistik«, Nr. I—XI (1892—1902), sind hier nicht berücksichtigt.

im Deutschen Reich (1871 ohne Elsaß-Lothringen) und in Luxemburg während des Jahres

1871.....	1. R. Bd. 2, S. II. 1.
72.....	» » 8, » III. 76.
73.....	» » 14, » II. 1.
74.....	» » 20, » II. 1.
75.....	» » 25, Febr.-S. S. 1.
76.....	» » 30, » » 1.
77.....	» » 30, Oktbr.-S. » 1.*
78.....	» » 37, » » 1.
79.....	» » 43, S. X. 1.*
80.....	» » 48, » X. 1.
81.....	» » 53, » X. 1.
82.....	» » 59, » X. 1.
83—90.....	M.-S. 1884—91 X.
91 fg.....	B.-S. 1892 fg., IV.
Vorläufige Mitteilung für 1902.....	» 1903, II.

Salzgewinnung usw. — f. außerdem unten: Salzsteuer bei »Finanzwesen«.

**Besondere Arbeiten zur Montanstatistik**

Der deutsche Steinkohlenbergbau in den Jahren 1881 bis 1890..... V.-S. 1892, I.

Die Erzeugung von Roheisen im Deutschen Reich und in Luxemburg während der 20 Jahre 1872 bis 1891..... V.-S. 1892, II.

Die Erzeugung von Zink, Blei, Kupfer, Silber und Gold im Deutschen Reich während der 20 Jahre 1872 bis 1891..... V.-S. 1893, I.

Zur Statistik des staatlichen Montanbetriebes im Deutschen Reich..... V.-S. 1896, III.

Börsenpreise von deutschem Roheisen, Blei, Kupfer und Zink an deutschen Plätzen 1881 bis 1895 V.-S. 1896, IV.

Desgl. von Blei, Kupfer, Zink und Zinn in London und in New-York in den 12 Jahren 1885 bis 1896..... V.-S. 1898, III.

Die Förderung und der Abfag von Steinkohlen in Deutschland 1891 bis 1900..... V.-S. 1901, I.

Die Braunkohlen im Deutschen Reich, deutscher Kohlenverbrauch und außerdeutsche Kohlen-gewinnung 1891 bis 1900..... V.-S. 1901, II.

Petroleumproduktion, -Handel und -Verbrauch (1891 bis 1900)..... V.-S. 1901, I.

Der Verbrauch von Gold zu gewerblichen Zwecken — f. unten: »Verbrauchs-berechnungen«.

**Dampfessel und Dampfmaschinen, sowie Dampf-kesselexplosionen**

Die Dampfessel und Dampfmaschinen (Anfang b. J. 1879)..... 1. R. Bd. 43, S. IV. 1.

Die Dampfesselexplosionen während des Jahres

1877.....	1. R. Bd. 30, Dbr.-S. S. 1.*
78.....	» » 37, Sept.-S. » 1.
79.....	» » 43, S. XI. 1.*
80.....	» » 48, » VII. 1.
81.....	» » 53, » X. 157.
82.....	» » 59, » X. 153.
83.....	M.-S. 1884, IX. 1888..... M.-S. 1889, VIII.
84.....	» 85, IX. 89..... » 90, VIII.
85.....	» 86, VIII. 90..... » 91, X.
86.....	» 87, VI. 91 fg. V.-S. 1892 fg., III.
87.....	» 88, VIII.

**Patente, geschützte Muster und Warenzeichen — f. Jahrbuch 1886 u. fg., 1895 fg.**

**Quellen:**

Statistik des Kaiserlichen Patentamts, enthalten in einer der ersten Nummern jedes Jahrgangs der Zeitschrift »Blatt für Patent-, Muster- und Zeichenwesen«. Berlin.

Nachweise über das Musterregister, enthalten im Deutschen Reichsanzeiger (Zentral-Handelsregister für das Deutsche Reich) in einer der ersten Nummern jedes Jahrgangs.

**VI. Verkehr**

**Post und Telegraphie — f. Jahrbuch 1880 u. fg.**

**Quellen:**

Statistik der Deutschen Reichs-Post, (1876 ff: und Telegraphen) Verwaltung. Berlin. Erscheint jährlich kurz nach Eröffnung des Reichstages für das Kalenderjahr.

**Eisenbahnen — f. Jahrbuch 1880 u. fg.**

**Quellen:**

Statistik der im Betriebe befindl. Eisenbahnen Deutschlands. Bearbeitet im Reichs-Eisenbahnamt. Berlin. Erscheint jährlich für das Betriebsjahr.

Statistik der Güterbewegung auf deutschen Eisenbahnen nach Verkehrsbezirken geordnet. Herausg. im Kgl. Preuß. Ministerium der öffentl. Arbeiten. Berlin. Erscheint jährlich für das Kalenderjahr.

Zeitschrift für Kleinbahnen. Herausg. im Kgl. Preuß. Ministerium der öffentl. Arbeiten. Jahrg. 1903, Ergänzungsheft. Berlin.

**Besondere Arbeiten zur Statistik der Eisenbahnen:**

Die Kleinbahnen in Deutschland. V.-S. 1896, III.

Kleinbahnen mit elektrischem Betrieb — f. Jahrbuch 1899 und 1900.

Kleinbahnen (die dem öffentlichen Verkehr dienen) — f. Jahrbuch 1903.

**Sinnenschiffahrt**

**a. Beschreibendes Verzeichnis der Wasserstraßen**

Nach dem Stande des Jahres 1873... 1. R. Bd. 15.

Die Stromgebiete des Deutschen Reichs. 3 Teile.

Teil I: Gebiet der Ostsee.... 2. R. Bd. 39, Teil I.

» IIa: » » Elbe..... » » 39, » IIa.

» IIb: » » Weser..... » » 39, » IIb.

» IIc: » » Ems..... » » 39, » IIc.

Die deutschen Wasserstraßen (Gesamtlänge der schiffbaren Strecke) — f. Jahrbuch 1880 fg.

**b. Bestand der Flußschiffe**

Bestand der Fluß-, Kanal-, Hafn- und Küstenschiffe Ende 1872

1. R. Bd. 7, S. I. 1.	
Ende 1877.....	» 41, » IV. 1.
» 82.....	in 2. R. Bd. 16.
» 87.....	» » » 36.
» 92.....	» » » 70.
» 97.....	» » » 100.

**Zusammenstellung für die Jahre**

1877, 1882, 1887 und 1892..... V.-S. 1894, I.

1877, 1882, 1887, 1892 und 1897..... » 99, II.

**c. Verkehr auf den Wasserstraßen und beobachtete Wasserstände**

Jahrgänge	
1872—75.....	1. R. Bd. 7, 12, 19, 24.
76—80.....	» » 29, 36, 41, 47, 52.
81—85.....	» » 58, 63; 2. R. Bd. 12, 16, 22.
86—90.....	2. R. Bd. » 28, 36, 43, 50, 57.
91—95.....	» » 63, 70, 76, 82, 88.
96—1900.....	» » 94, 100, 125, 131, 138.
1901.....	» » 145.

**d. Besondere Arbeiten zur Statistik des Verkehrs auf den Wasserstraßen**

1872—74.....	1. R. Bd. 20, S. III. 42.
77—86.....	M.-S. 1887, XII.
72—87.....	» » 88, X.
72—88.....	» » 89, X.
72—89.....	» » 90, X.
72—90.....	» » 91, XII.
72—91 fg.....	V.-S. 1893 fg., I. (bezw. II.)

Der Wasserverkehr der Stadt Berlin

1840-72..... I. R. Bd. 7, S. V. 1-49.  
40-72, 1873 und 1874 .. » » 20, » III. 45-47.

Seeschifffahrt

a. Bestand der deutschen Kauffahrteischiffe —  
Seeverkehr in den deutschen Hafenplätzen —  
Seereisen deutscher Schiffe — Schiffs-  
unfälle an der deutschen Küste — Ver-  
unglückungen deutscher Seeschiffe.

Jahrgänge  
1873-75..... I. R. Bd. 13, 18, 21.  
76-80..... » » 26, 31, 38, 44, 51.  
81-85..... » » 56, 62; R. 3. 11, 17, 21.  
86-90..... R. 3. » 27, 35, 42, 49, 56.  
91-95..... » » 62, 69, 75, 81, 87.  
96-1900..... » » 93, 99, 124, 130, 137.  
1901..... » » 144.

Seit 1879 in jeder Jahresübersicht auch Nachträge  
zu den Verunglückungen in den Vorjahren.  
Eine Erläuterung und Besprechung der Nach-  
weisungen über »Schiffsbestand«, »See-  
verkehr«, »Seereisen« wurde bis 1882  
einschließlich in der Einleitung zu dem betr.  
Bande gegeben; von da ab selbständig er-  
schienen als:

Bestand der deutschen Kauffahrteischiffe am:  
1. Jan. 1884 u. d. Bestandesveränd. i. J. 1883, R. 5. 1885, I.  
1. » 85 » » » 84, » 86, II.  
1. » 86 » » » 85, » 87, I.  
1. » 87 » » » 86, » 87, XII.  
1. » 88 » » » 87, » 88, XI.  
1. » 89 » » » 88, » 89, XI.  
1. » 90 » » » 89, » 90, XI.  
1. » 91 » » » 90, B. 5. 92, I.  
1. » 92 » » » 91, » 93, I.  
1. » 83 bis 1. Jan. 1893..... » 94, I.  
1. » 94 fg. u. d. Bestandesveränd. i. J. 1893 fg. » 95 fg., I  
(begw. II).

Seeverkehr

in den deutschen Hafenplätzen im Jahre:

1883. R. 5. 1885, I. | 1890..... B. 5. 1892, I.  
84.. » 86, II. | 91..... » » 93, I.  
85.. » 87, I. | in den Jahren:  
86.. » 87, XII. | 1883-92..... B. 5. 1894, I.  
87.. » 88, XI. | im Jahre:  
88.. » 89, XI. | 1893 fg. .... B. 5. 1895 fg., II.  
89.. » 90, XI.

Seereisen deutscher Schiffe im Jahre:

1883. R. 5. 1885, I. | 1890..... B. 5. 1892, I.  
84.. » 86, II. | 91..... » » 93, I.  
85.. » 87, I. | in den Jahren:  
86.. » 87, XII. | 1883-92..... B. 5. 1894, I.  
87.. » 88, XI. | im Jahre:  
88.. » 89, XI. | 1893 fg. .... B. 5. 1895 fg., II.  
89.. » 90, XI.

Verunglückungen  
deutscher Seeschiffe im Jahre:

1875 u. 1874..... I. R. Bd. 20, S. VII. 1.  
76 » 75..... » » 30, Jan. 5. S. 58.  
77 » 76..... » » 30, Sept. 5. » 1.  
78 » 77..... » » 37, » » 66.  
79 » 78..... » » 43, S. IX 7.  
80 » 79..... » » 48, » VIII. 33.\*  
81 » 80..... » » 53, » VIII. 8.  
82 » 81..... » » 59, » VIII. 9.  
83 » 82..... R. 5. 1884, IX.  
84 » 83..... » » 85, VIII.  
85 » 84..... » » 86, VIII.  
86 » 85..... » » 87, VIII.  
87 » 86..... » » 88, VIII.  
88 » 87..... » » 89, VIII.  
89 » 88..... » » 90, VII.  
90 » 89..... » » 91, IX.  
90 » 91..... B. 5. 1892, IV.  
91 » 92..... » » 93, IV.  
92 » 93 fg. .... B. 5. 1895 fg., I  
(begw. II).

Schiffsunfälle an der deutschen Küste  
während des Jahres:

1875..... I. R. Bd. 20, S. VII. 9.  
76..... » » 30, Jan. 5. S. 66.  
77..... » » 30, Djb. 5. » 1.  
78..... » » 37, Sept. 5. » 57.  
79..... » » 43, S. IX. 1.  
80..... » » 48, » VIII. 26.\*  
81..... » » 53, » VIII. 1.  
82..... » » 59, » VIII. 1.  
83..... R. 5. 1884, IV. | 1889..... R. 5. 1890, VII.  
84..... » » 85, VIII. | 90..... » » 91, IX.  
85..... » » 86, VIII. | 91..... B. 5. 1892, IV.  
86..... » » 87, VIII. | 92..... » » 93, IV.  
87..... » » 88, VIII. | 93 fg. .... » 95 fg., I  
88..... » » 89, VIII. | (begw. II).

b. Verkehr im Kaiser Wilhelm-Kanal während  
des ersten Betriebsjahres vom 1. Juli 1895  
bis 30. Juni 1896..... B. 5. 1896, IV.  
Desgl. während des Rechnungs-  
jahres 1896 fg. .... » 1897 fg., II.

c. Anmusterungen von Seeleuten (Woll-  
matrosen und unbefahrene Schiffsjungen) bei  
der deutschen Handelsmarine im Jahre 1874  
bis 1879 — f. unten: »Besondere Arbeiten  
zur Seeschifffahrtsstatistik«.

1880..... I. R. Bd. 48, S. VI. 1.  
81..... » » 53, » III. 75.  
82..... » » 59, » IV. 70.  
83..... R. 5. 1884, V. | 1889..... R. 5. 1890, III.  
84..... » 85, IV. | 90..... » » 91, V.  
85..... » 86, V. | 91-92..... B. 5. 92-93, III.  
86..... » 87, IV. | 93-99.. » 94-00, II.  
87..... » 88, IV. | 1900 u. 01. » 1902, III.  
88..... » 89, III.

d. Entweichungen von Seeleuten

1880..... I. R. Bd. 53, S. I. 23.  
81..... » » 59, » II. 1.  
82..... » » 59, » XII. 57.  
83..... R. 5. 1884, IX. | 1887..... R. 5. 1889, I.  
84..... » 85, X. | 88..... » » 89, XII.  
85..... » 86, IX. | 89..... » » 90, XII.  
86..... » 88, I.

Wird nicht fortgesetzt.

e. Besondere Arbeiten zur Seeschifffahrts-  
statistik

Seeschifffahrtsverkehr des Deutschen Zollgebiets  
im Jahre 1872..... I. R. Bd. 5, S. 1.  
Die deutsche Seeschifffahrt (Seeverkehr) im  
Jahre 1872..... I. R. Bd. 8, S. II. 70.  
Der Bestand der deutschen Seeschiffe am 1. Ja-  
nuar 1873..... I. R. Bd. 8, S. III. 1.  
Die deutsche Reederei (Bestand der Seeschiffe) in  
den Jahren 1873-82..... R. 5. 1884, I.  
Der Seeverkehr in den deutschen Hafenplätzen in  
den Jahren 1873-82..... R. 5. 1884, VII.  
Verunglückungen deutscher Seeschiffe im Jahre  
1873..... I. R. Bd. 8, S. II. 121.

Schiffsunfälle an der deutschen Küste während der Jahre  
1873/77 (mit Brackfarte)..... I. R. Bd. 30, Djb. 5. S. 7.  
1878/82 ( » » )..... » » 59, S. X. 167.  
1883/87 ( » » )..... R. 5. 1888, X.  
1888/92 ( » » )..... B. 5. 1894, II.  
1893/97 ( » » )..... » » 1899, III.

Anheuerungen von Vollmatrosen und Schiffsjungen  
und Entweichungen von Seeleuten

1874-76..... I. R. Bd. 30, März 5. S. 1.  
77..... » » 30, Djb. 5. » 29\*.  
78..... » » 43, S. III. 1.  
79..... » » 43, » IX. 46.  
1880 u. fg. — f. oben: »Anmusterungen von Seeleuten«.  
Die Seeschifffahrtsstatistik einiger fremder Staaten  
B. 5. 1902, II.

**VII. Auswärtiger Handel**

**Monatliche Übersichten der Ein- und Ausfuhr** — (Titel s. in der Vorbemerkung zum »Quellenachweis«).

Monatliche Übersichten über den Spezialhandel des Zollgebiets nach Mengen, Herkunft und Bestimmungsändern nebst vorläufigen vierteljährlichen Wertberechnungen;

Besondere Aufstellungen für Getreide und Mehl:

1. Ein- und Ausfuhr von Getreide (seit Dezember 1897), 2. Mühlen- und Mälzereilagerverkehr (seit 1895), 3. Niederlageverkehr (seit Juli 1897), 4. Durch Anrechnung von Einfuhrfeinen begünstigte Zollbeträge (seit Dezember 1896).

Halbmonatlich im »Deutschen Reichsanzeiger«: Ein- und Ausfuhr von Getreide und Mehl, auch Nachweise der Bestände nach den Abschlüssen der Lagerregister.

**Jahresnachweise des auswärtigen Handels**

Einfuhr, Ausfuhr und Durchfuhr nach Menge und Wert der Waren, Niederlageverkehr, Veredelungsverkehr, Berechnung der Zollerträge.

Jahrgänge

1872—74.....	1. R. Bd. 3-5, 9-11, 16-17,
75—77.....	» 22-23, 27-28, 32-33.
78—80.....	» 39-40, 45-46, 49-50.
81—83.....	» 54-55, 60-61; R. F. 9-10.
84—86.....	R. F. 14-15, 19-20, 25-26.
87—89.....	» 33-34, 40-41, 47-48.
90—92.....	» 54-55, 60-61, 66-67.
93—95.....	» 73-74, 79-80, 85-86.
96—98.....	» 91-92, 97-98, 122-123.
99—1901.....	» 128-129, 135-136, 142-143.

Eine Hauptübersicht über Einfuhr und Ausfuhr im Spezialhandel alljährlich für das Vorjahr im V. S. II. — Zuletzt für das Jahr 1902..... V. S. 1903, II. Handelsverkehr mit den Schutzgebieten — s. unten: »Die Schutzgebiete«.

Besondere Arbeiten zur Statistik des auswärtigen Handels

Der Warenhandel zwischen dem Deutschen Reich und Rußland in den Jahren 1872, 1873 und 1874..... 1. R. Bd. 20, S. III. 1.

Die verschiedenen Methoden der Bearbeitung der Statistik des auswärtigen Warenverkehrs (in 11 Ländern Europas) synoptisch dargestellt 1. R. Bd. 43, Jan. Heft 1880 (S. 19—33).

Warenverkehr des deutschen Zollgebiets mit dem Auslande in den 10 Jahren 1880—89 R. F. Bd. 51<sup>1)</sup>.

Auswärtiger Handel des deutschen Zollgebiets (1889—1900). Berlin 1901. Fol. (5, 17 u. 19 Bog.)

Getreide- Ein- und Ausfuhr der hauptsächlichsten Erzeugungsländer in den Jahren 1890—94..... V. S. 1895, II.

<sup>1)</sup> Fortgesetzt unter dem Titel: »Auswärtiger Handel des deutschen Zollgebiets nach Herkunft und Bestimmungsändern in den Jahren 1880—96. Herausgegeben im Reichsamt des Innern. Berlin (Puttkammer u. Mühlbrecht) 1898 gr. 4<sup>o</sup>.« (Nach in 24 Heften nach einzelnen Ländern. Fortsetzung für 1897, 1898, 1899, 1900 u. 1901 — s. Bd. 142 b. St. b. D. R.)

Getreidefrachten zwischen überseeischen Ländern und Mannheim 1888—1902... (in V. S. 1903, S. II. 119.)

Der Mühlenlagerverkehr seit 1879... V. S. 1895, IV.

Das Mehl im Welthandel..... V. S. 1897, I. Außenhandel mit Getreide und Mehl in den Jahren 1895—97..... V. S. 1898, I. Der Außenhandel mit Reis in Deutschland und in einigen fremden Ländern..... V. S. 1900, I. Deutschlands Zuckerausfuhr seit dem Anschluß von Hamburg und Bremen... V. S. 1900, II. Zollfreie Seeschiffsbaumaterialien

1897..... V. S. 1898, II. 1898..... » 99, I. 1899—1901 fg..... » 1902 fg., II. Spezialhandel und Veredelungsverkehr in der deutschen Handelsstatistik für 1897..... V. S. 1898, II.

Die deutsche Handelsstatistik nach ihren gegenwärtigen Einrichtungen und Leistungen..... Ergänzung zu V. S. 1898, IV. Ganz-Einfuhr und -Ausfuhr in den Jahren 1889—97.....

Die Grundlagen der Handelsstatistik einiger fremder Staaten:

- I. Osterreich-Ungarn.... V. S. 1900, I.
- II. Schweiz..... » 1900, III.
- III. Frankreich..... » 1901, I. Nachtrag hierzu..... » 01, III.

IV. Großbritannien und Irland..... » 01, III.

Der Außenhandel mit Maschinen in den wichtigeren Herstellungsländern..... V. S. 1901, III.

Deutschlands Außenhandel mit einigen für die deutsche Farbenindustrie wichtigen Waren (1891 bis 1901)..... V. S. 1902, III.

Handel in Petroleum und Kohlen — s. oben: »Besondere Arbeiten zur Montanstatistik.«

Alphabetisches Verzeichnis wichtiger Hafen- und Handelsplätze außerhalb Deutschlands. Zum Gebrauch für die Statistik des auswärtigen Handels. Berlin, 1900. 8<sup>o</sup> (40 S.)

**VIII. Geld- und Kreditwesen**

Ausprägung und Einziehung von Reichsmünzen — s. Jahrbuch 1880 u. fg.

Einziehung und Vernichtung von Landespapiergeld und Ausgabe von Reichskassenscheinen — s. Jahrbuch 1880—1891.

Geschäftsverhältnisse der Reichsbank — s. Jahrbuch 1893 u. fg.

Statistik der Notenbanken — s. Jahrbuch 1880 u. fg. Kursnotierungen an der Berliner Börse (Reichsanleihen seit 1892, Wechsel auf Wien, Petersburg, Amsterdam, Paris, London, New-York seit 1894; offizieller Bankzinsfuß an diesen Plätzen; Markt-zinsfuß für Berlin seit 1897) — s. Jahrbuch 1892 fg. bezw. 1894 fg. und 1897 fg.

Wechselkurse an der Berliner Börse (Wechsel auf obige Plätze, 1885—94)..... V. S. 1895, II.

Banknoten- und Wechselkurse an der Berliner Börse in den Jahren 1895 bis 1899... V. S. 1900, II.

Kurse der Noten der österreichisch-ungarischen Bank und der russischen Staatsbank an der Berliner Börse 1871—1895..... V. S. 1896, I.

Die steuerfreie Notenereserve der Reichsbank und der gleichzeitige Zinsfuß — s. Jahrbuch 1899 fg.

Die durch den Barvorrat ungedeckten bezw. überdeckten Noten der Reichsbank an den einzelnen

Wochenausweistagen — s. Jahrbuch 1900 fg.

Bei den deutschen Börsen zugelassene Wertpapiere  
 im Jahre 1897..... V. S. 1898, IV.  
 » » 1898..... » 1899, II.  
 » » 1899 fg..... » 1900 fg., I.  
 Sparkassen — f. Jahrbuch 1903.

## Quellen:

Übersichten der Reichs-Ausgaben und  
 Einnahmen (Reichstags-Drucksachen).  
 Berichte der Reichsschulden-Kommission.  
 Centralblatt für das Deutsche Reich, Berlin.  
 Verwaltungsbericht der Reichsbank. Erscheint  
 jährlich für das Kalenderjahr.  
 Deutscher Reichsanzeiger (Wochenübersichten  
 und Jahresbilanzen der Banken).  
 Bankgesetz vom 14. März 1875 §. 9 (R. G.  
 Bl. 1875, S. 179) und Befanntmachungen  
 dazu im Reichs-Gesetzblatt (letzte vom 27. Fe-  
 bruar 1894 R. G. Bl. 1894, S. 152).  
 Dazu Abänderungsgesetz vom 7. Juni  
 1899 (R. G. Bl. 1899, S. 311 fg.)  
 Jahresberichte der betreffenden ausländischen  
 Banken und Bulletin de statistique et de  
 législation comparée (Paris) und The  
 Economist (London).  
 Fertelscher Kursbericht (Berlin).  
 Börse zu Berlin — Wechsel, Fonds- und  
 Geldkurs (tägliches amtliches Kursblatt).

## IX. Preise und Löhne

## Preise

Monatliche Nachweise über Großhandelspreise  
 wichtiger Waren: Februarheft 1879 (für Januar  
 und Februar 1879) bis Dezemberheft 1891; seit  
 Januar 1892 in jedem Heft der Monatlichen  
 Nachweise über den Auswärtigen Handel;  
 für das Jahr 1892 fg. und die Jahre 1879  
 bis 1892 fg..... V. S. 1893 fg., I.  
 Eine größere Reihe statistischer Zusammenstellungen  
 von Großhandels- und Marktpreisen an deutschen  
 und ausländischen Plätzen für Getreide, Mehl,  
 Brot, Kartoffeln, Vieh, Fleisch, Butter  
 und andere wichtige Waren, meist Monats-  
 und Jahresdurchschnitte für längere Zeiträume,  
 auch Wochen- und Tagesdurchschnittspreise von  
 Getreide im In- und Auslande gebend, findet sich  
 in den V. S. 1893 u. fg.; seit 1896 unter der  
 gemeinsamen Überschrift: »Zur Statistik der  
 Preise«.  
 Preisnotierungen von Weizen, Roggen,  
 Gerste und Hafer: Deutscher Reichs-  
 anzeiger. a) Tägliche Nachweisungen unter  
 »Berichte von deutschen Fruchtmarkten«  
 seit 23. Januar 1897; b) wöchentliche, monat-  
 liche und vierteljährliche Zusammenstellungen von  
 Getreidepreisen an fremden Plätzen seit Okto-  
 ber 1897; c) monatliche Zusammenstellungen  
 von Fruchtpreisen seit März 1897.  
 Weizen- und Roggenpreise auf deutschen Frucht-  
 märkten, Oktober 1897 fg. bis Januar 1899 fg.  
 (für 1899/1901 fg. unter dem Titel) »Beiträge  
 zur Statistik der Fruchtmarktpreise« ... V. S.  
 1899 fg., I (bezw. II).  
 Marktpreise von Nahrungsmitteln — f. Jahr-  
 buch 1901 u. 1903.

## Löhne

Ortsübliche Tagelöhne gewöhnlicher Tagearbeiter —  
 veröffentlicht im »Centralblatt f. d. D. R.«, letzte  
 Nummer jedes Jahrgangs. Erstmalig für das  
 Jahr 1892, neu bearbeitet nach dem Stand am  
 Schluß der Jahre 1897 und 1901. Nachträge  
 dazu jährlich.

Erhebungen über Arbeitslöhne in Deutschland.  
 Übersicht über die von Behörden und Vereinen  
 veranstalteten Aufnahmen zur Lohnstatistik. ....  
 V. S. 1893, III.

## X. Verbrauchsberechnungen

Branntwein — f. Jahrbuch 1880—82, 1892 u. fg.  
 Bier, Tabak, Salz, Zucker — f. Jahrbuch 1880 u. fg.  
 Einige vom Ausland erzeugte Waren — f. Jahr-  
 buch 1880 u. fg.  
 Getreide und Kartoffeln — f. Jahrbuch 1895 u. fg.  
 Wichtige Erzeugnisse der Berg- und Hüttenindustrie —  
 f. Jahrbuch 1880 u. fg.  
 Der Verbrauch von Gold zu gewerblichen Zwecken  
 V. S. 1899, I.  
 Berechnung des Verbrauchs von Getreide und Kar-  
 toffeln (1893/98)..... V. S. 1900, II.  
 Petroleumverbrauch } — f. auch oben: »Gewerbe«,  
 Kohlenverbrauch } Besondere Arbeiten zur  
 Montanstatistik.

## XI. Justizwesen

Geschäfts- und Organisationsstatistik der ordent-  
lichen Gerichte

Zur deutschen Justizstatistik f. d. Jahr 1894 fg.  
 V. S. 1895 fg., IV.  
 — vergl. auch Jahrbuch 1884 fg. (Die  
 »Organisationsstatistik« erscheint nur alle  
 2 Jahre).

## Quellen:

Deutsche Justizstatistik. Bearb. im Reichs-  
 Justizamt. Berlin (Puttkammer u. Mühl-  
 brecht). Jahrg. 1—10, 1883—1901;  
 außerdem Mitteilungen des Reichs-Justiz-  
 amts.

Rechtspflege der Gewerbegerichte — f. Jahr-  
 buch 1896, 1897 u. 1902.

## Quelle:

Das Gewerbegericht. Mitteilungen (später:  
 »Monatsschrift«) des Verbandes deutscher  
 Gewerbegerichte. Berlin. Jahrg. 1—2,  
 1896 bis 1896/97, außerordentliche Beilage  
 zu 1896, Nr. 6; 1897, Nr. 8; Jahrg. 6  
 (1900/01): Verbandstagsbeilage zu Nr. 11.

Zur Tätigkeit der Gewerbegerichte — f. Reichs-  
 Arbeitsblatt 1903, April fg.

## Kriminalstatistik

## Jahrgänge

1882—85..... R. F. Bd. 8, 13, 18, 23.  
 1886—90..... » » 30, 37, 45, 52, 58.  
 1891—95..... » » 64, 71, 77, 83, 89.  
 1896—1900..... » » 95, 120<sup>1)</sup>, 126, 132, 139.  
 Vorläufige Mitteilungen zur Kriminalstatistik für  
 1901 und 1896/1901..... V. S. 1902, IV.  
 Kriminalstatistik für das deutsche Meer und die  
 Kaiserl. Marine. Jahr 1901 V. S. 1902, IV.  
 Desgl. Jahr 1902..... » 1903, II.  
 Kriminalstatistische Vergleiche in bezug auf die  
 Nachweise über Geschlecht und Alter in der deut-  
 schen und ausländischen Statistik. V. S. 1892, III.  
 Zur Kriminalstatistik für 1896. Verurteilte wegen  
 Verbrechen und Vergehen gegen bereits im Jahre  
 1882 geltende Reichsgesetze..... V. S. 1899, I.

## Konkursstatistik

für die Jahre 1891 u. 1892..... V. S. 1893, III.  
 » das Jahr 93..... » 94, III.  
 » » 94..... » 95, II.  
 » » 95 fg..... » 96 fg., IV.

<sup>1)</sup> Die zugehörigen »Erläuterungen« sind mit denjenigen  
 für das Jahr 1898 in Bd. 126 vereinigt.

Vierteljährliche vorläufige Mitteilungen zur Kontursstatistik: seit 1895 in den B. S.; für das erste Vierteljahr im zweiten Heft usw.

**XII. Volksschulen**

Volksschulen — s. Jahrbuch 1903. (Nach statistischen Veröffentlichungen und schriftlichen Angaben der betr. Bundesstaaten).

**XIII. Reichstagswahlen**

Statistik der Wahlen für die 1. und 2. Legislaturperiode (1871 und 1874) des Deutschen Reichstags

	1. R. Bd. 14,	S. V. 1.
für die 3. Legisl.-Per. (1877) ..	» » 37,	» » 1.
» » 4. » (1878) ..	» » 37,	» » 40.
Nachtrag dazu, betr. die Begrenzung der Reichswahlkreise ..	» » 37,	» » 76.
für die 5. Legisl.-Per. (1881) ..	1. R. Bd. 53,	S. III. 1.
» » 6. » (1884) ..	M. S. 1885,	I.
» » 7. » (1887) ..	» » 87,	IV.
» » 8. » (1890) ..	» » 90,	IV.
» » 9. » (1893) ..	B. S. 1893,	IV.
» » 10. » (1898) } Ergänzung zu B. S. }	» » 98,	III.
(In zwei Teilen)	» » 99,	I.
Nachtrag zu 1898 (Erfahrwahlen) ....	B. S. 1900,	IV.
	» » 03,	II.

**XIV. Kriegswesen**

Begrenzung und Bevölkerung der Armeekorpsbezirke — in den Ergebnissen der Volkszählung 1875, 1880, 1885, 1890, 1895 (s. oben, Abschnitt I).

Etatsstärke des Heeres und der Marine — s. Jahrbuch 1881 u. fg.

Die Kriegsschiffe und Kriegsfahrzeuge — s. Jahrbuch 1882 u. fg.

Heeres-Ergänzungsgeschäft — s. Jahrbuch 1880—93, 1895 u. fg.

Ergebnisse des Heeres-Ergänzungsgeschäfts (1901) B. S. 1902, IV.

**Quellen:**

Die Reichshaushalts-Etats und die über das Heeres-Ergänzungsgeschäft berichtenden Nummern der Reichstags-Drucksachen; zuletzt für 1901: 10. Leg.-Per., II. Sess. 1900/1903, Nr. 712.

Schulbildung der in das Heer und die Marine eingestellten Rekruten. Erfahrsjahr:

1875/76 .....	1. R. Bd. 25,	Febr.-S. S. 28.*
76/77 .....	» » 25,	Novbr.-S. » 79.
77/78 .....	» » 30,	Oktbr.-S. » 92.
78/79 .....	» » 37,	Oktbr.-S. » 50.*
79/80 .....	» » 43,	S. VIII. 1.
80/81 .....	» » 48,	» IX. 48.
81/82 .....	» » 53,	» VIII. 30.
82/83 .....	» » 53,	» VIII. 22.
83/84 .....	M. S. 1884,	IX.
84/85 .....	» » 85,	VIII.
85/86 .....	» » 86,	VIII.
86/87 .....	» » 87,	XI.
87/88 .....	» » 88,	XII.
88/89 .....	» » 89,	VIII.
89/90 .....	» » 90,	VIII.
90/91 .....	» » 91,	XI.
91/92 fg. ....	B. S. 1892 fg.,	IV (bezw. III).

**XV. Finanzwesen**

Die Ausgaben und Einnahmen des Deutschen Reichs — s. Jahrbuch 1880 u. fg.

Die Finanzen der deutschen Bundesstaaten B. S. 1902 fg., II.

Ertrag der Zölle für das deutsche Zollgebiet — s. Jahrbuch 1882 u. fg. (vgl. auch: »Auswärtiger Handel«).

Quellen zu vorstehenden beiden Abteilungen:

Reichshaushalts-Etat nebst Anlagen.

Drucksachen des Reichstags, insbesondere:

Übersichten der Reichs-Ausgaben und Einnahmen;

Allgemeine Rechnung über den Reichshaushalt;

Jährliche Berichte der Reichsschuldenkommission und der Verwaltung des Schuldenwesens und Denkschriften über die Ausführung der seit dem Jahre 1875 erlassenen Anleihegesetze.

Die Etats und besondere Mitteilungen der einzelnen Bundesstaaten.

Kommerzialnachweisungen des Centralbureaus des Zollvereins. Berlin. Jahrg. 1836 bis 1871.

Vorläufige und schließliche Zusammenstellungen des vormaligen Centralbureaus des deutschen Zollvereins (von 1872 ab: des Kaiserlichen Zoll- und Steuer-Rechnungsbureaus) über die Einnahmen an Zöllen und Verbrauchssteuern,

Berechnung der Aversja an Zöllen und Verbrauchssteuern,

Abrechnung mit Oesterreich und Luxemburg, betr. die gemeinschaftlichen Einnahmen an Zöllen, Tabaksteuer, Branntweinsteuer usw.

**Einnahmen von den Verbrauchssteuer-pflichtigen Gegenständen**

a. Branntweinsteuer

Monatliche Übersichten über Erzeugung, Verbrauch und Bestand inländischen Branntweins: in jedem Heft der M. N.

Branntweinbrennerei und Branntweinbesteuerung im deutschen Zollgebiet

1872 .....	1. R. Bd. 8,	S. I. 58.
73 .....	» » 8,	» IV. 28.
74 .....	» » 14,	» IV. 1.
75 .....	» » 20,	» VI. 28.
76 .....	» » 25,	» Juli-S. S. 1.*
Etatsjahr 1877/78 .....	» » 30,	» Nov.-S. » 47.
1878/79 .....	» » 37,	» Febr.-S. » 1.
79/80 .....	» » 43,	» S. XI. 1.
80/81 .....	» » 48,	» XI. 1.
81/82 .....	» » 53,	» X. 174.
82/83 .....	» » 59,	» XI. 1.
83/84 .....	M. S. 1884,	XI.
84/85 .....	» » 85,	XI.
85/86 .....	» » 86,	XI.
86/87 .....	» » 87,	XI.
Betriebsjahr 1887/88 .....	» » 89,	VII.
1888/89 .....	» » 90,	IV.
89/90 .....	» » 91,	V.
90/91 fg. ....	B. S. 1892 fg.,	II (bezw. I).

Bestand an inländischem unversteuertem Branntwein in den Niederlagen und Reinigungsanstalten des deutschen Branntweinsteuergebiets am 30. September 1889 ... M. S. 1889, IX.

Materialverbrauch der Brennereien innerhalb des Reichssteuergebiets in den Jahren 1872 bis 1879/80 .....

1. R. Bd. 48, S. V. 32.

b. Biersteuer

Bierbrennerei und Bierbesteuerung im deutschen Zollgebiet

1872 .....	1. R. Bd. 8,	S. I. 14.
73 .....	» » 8,	» IV. 1.
74 .....	» » 14,	» III. 66.
Berichtigung .....	» » 14,	» VII. 56.
1875 .....	» » 20,	» VI. 1.
76 .....	» » 25,	» Aug.-S. S. 1.
Etatsjahr 1877/78 .....	» » 30,	» Febr.-S. » 11.
78/79 .....	» » 37,	» Nov.-S. » 1.*



Etatjahr 1879/80	..... I. R. Bd. 43, S. XI. 29.
80/81	..... „ „ 48, „ X. 153.
81/82	..... „ „ 53, „ X. 202.
82/83	..... „ „ 59, „ XI. 51.
83/84	..... M. S. 1884, XI.
84/85	..... „ 85, XI.
85/86	..... „ 86, XI.
86/87	..... „ 87, XII.
87/88	..... „ 88, XI.
88/89	..... „ 89, X.
89/90	..... „ 90, XI.
90/91	..... „ 91, X.
91/92	..... B. S. 1892, IV.
92/93	..... „ 93, IV.
93/94	..... „ 94, IV.
Berichtigung	..... „ 95, I.
1894/95 fg.	..... „ 1895 fg., IV.
Rechnungsjahr 1897 fg.	..... „ 98 fg., IV.

c. Tabaksteuer

a) Tabakbau und Tabakernte im deutschen Zollgebiet

1880	..... I. R. Bd. 48, S. IX. 30.
81	..... „ „ 53, „ VI. 26.
82	..... „ „ 59, „ VI. 110.
83	..... M. S. 1884, VIII.
84	..... „ 85, VII.
85—90	..... „ 86—91, VIII.
91 fg.	..... B. S. 1892 fg., IV (bzw. III).
Verläufige Nachweisungen für 1901	..... „ 1901, IV.

β) Besteuerung des Tabaks, Ein- und Ausfuhr von Tabak und Tabakfabrikaten, sowie Ertrag der Tabakabgaben im deutschen Zollgebiet: Erntejahr

1871/72	besonders veröffentlicht.
72/73	..... I. R. Bd. 2, S. IV. 1.
73/74	..... „ „ 8, „ VI. 78.
74/75	..... „ „ 14, „ IX. 1.
75/76	..... „ „ 20, „ VIII. 19.
76/77	..... „ „ 25, Dft. S. 5. I.
77/78	..... „ „ 37, Jbr. S. 5. 1.*
78/79	..... „ „ 37, Dft. S. 5. 1.*
79/80	..... „ „ 43, S. X. 153.*
80/81	..... „ „ 48, „ XII. 65.
81/82	..... „ „ 59, „ I. 54.
Berichtigung	..... „ „ 59, „ II. 24.
1882/83	..... M. S. 1884, I.
83/84	..... „ 85, II.
84/85	..... „ 86, I.
85/86	..... „ 87, I.
Berichtigung	..... „ 87, III.
1886/87	..... „ 88, I.
87/88	..... „ 89, I.
88/89	..... „ 90, I.
89/90	..... „ 91, I.
90/91 fg.	..... B. S. 1892 fg., I.
Erntejahr 1897	..... „ 1898, IV.
„ 1898—99	..... „ 1900—01, I.
„ 1900 fg.	..... „ 1901 fg., IV.

Tabakbau, Tabakfabrikation und Tabakhandel im Deutschen Reich und in Luxemburg nach den statistischen Ergebnissen der Arbeiten der Tabak-Enquetekommission (1878) .. I. R. Bd. 42.

d. Salzsteuer.

Das Salz im deutschen Zollgebiet. Erzeugung und Verbrauch, Besteuerung und steuerfreie Ablassung, sowie Einfuhr und Ausfuhr

1872	..... I. R. Bd. 2, S. 189.
Berichtigung	..... „ „ 2, „ II. 152.
1873	..... „ „ 8, „ II. 1.
74	..... „ „ 14, „ III. 1.
75	..... „ „ 20, „ IV. 47.
76	..... I. R. Bd. 25, Juni-S. 5. I.
Berichtigung	..... „ „ 25, Dft. S. 5. 88.
Etatjahr 1877/78	..... „ „ 30, Spt. S. 5. 39.
78/79	..... „ „ 37, Aug. S. 5. 1.
79/80	..... „ „ 43, S. IX. 17.
80/81	..... „ „ 48, „ IX. 1.
81/82	..... „ „ 53, „ IX. 1.*

Etatjahr 1882/83	..... I. R. Bd. 59, S. IX. 1.
83/84	..... M. S. 1884, IX.
Berichtigung zu 1879/84	..... „ 85, III.
Etatjahr 1884/85—90/91	..... M. S. 1885 fg., IX (für 87/88 in X).
91/92 fg.	..... B. S. 1892 fg., IV.
Rechnungsjahr 1897 fg.	..... „ 98 fg., IV.

e. Zuckersteuer. Monatliche Übersichten über die Rübenverarbeitung, sowie über die Einfuhr und Ausfuhr von jedem Zucker. Betriebsergebnisse der Zuckerrfabriken

Gewinnung und Besteuerung des inländischen Rübenzuckers, sowie Ein- und Ausfuhr von Zucker:

Betriebsjahr 1871/72	..... I. R. Bd. 2, S. 1.
72/73	..... „ „ 8, „ I. 40.
73/74	..... „ „ 8, „ VI. 124.
74/75	..... „ „ 14, „ IX. 46.
75/76	..... „ „ 20, „ VIII. 1.
76/77	..... „ „ 25, Dft. S. 5. 59.
77/78	..... „ „ 37, Jbr. S. 5. 49.*
78/79	..... „ „ 43, S. III. 25.
79/80	..... „ „ 43, „ XII. 35.*
80/81	..... „ „ 53, „ I. 29.
81/82	..... „ „ 53, „ XII. 1.
Nachtrag hierzu	..... „ „ 59, „ I. 85.
1882/83	..... „ „ 59, „ XI. 31.
Berichtigung für 1871/83	..... M. S. 1884, V.
1883/84	M. S. 1884, XII. 1890/91 .. M. S. 1891, XI.
84/85	..... „ 85, X. 91/92 .. B. S. 92, IV.
85/86	..... „ 86, XII. 92/93 .. „ 93, IV.
86/87	..... „ 87, XI. 93/94 .. „ 94, IV.
87/88	..... „ 88, XII. Berichtigung
88/89	..... „ 89, XI. hierzu .. „ 95, I.
89/90	..... „ 90, XI. 1894/95 fg. .. „ 95 fg., IV.

Bestände an Zucker in Zuckerrfabriken, Raffinerien und amtlichen Niederlagen im Zollgebiet am 31. Juli 1886—91 .. M. S. 1886—91, VII. „ 31. „ 92—94 .. B. S. 92—94, III.

Fortsetzung ist enthalten in der vorher genannten Statistik der „Zuckergewinnung usw.

Gewinnung von Stärkezucker

1872	..... I. R. Bd. 2, S. 14.
73	..... „ „ 8, „ I. 115.
74	..... „ „ 14, „ I. 157.
75	..... „ „ 20, „ III. 108.
76	..... „ „ 25, April-S. 5. 59.
Etatjahr 1877/78	..... „ „ 30, Juli-S. 5. 55.
78/79	..... „ „ 37, „ „ 89.
79/80	..... „ „ 43, S. VIII. 5.
80/81	..... „ „ 48, „ VI. 56.
81/82	..... „ „ 53, „ VII. 38.
Betriebsjahr 1882/83	..... „ „ 59, „ XI. 49.
1883/84	M. S. 1884, XI. 1888/89 M. S. 1889, X.
84/85	..... „ 85, X. 89/90 „ 90, XI.
85/86	..... „ 86, X. 90/91 „ 91, XI.
86/87	..... „ 87, XI. 91/92 fg. B. S. 92 fg., IV.
87/88	..... „ 88, XII.

Stempelabgaben

Verbrauch von Wechselstempelzeichen, sowie Ein- nahme an Wechselstempelsteuer

1873	..... I. R. Bd. 8, S. I. 116.
74	..... „ „ 14, „ I. 134.
75	..... „ „ 20, „ II. 134.
76	..... „ „ 25, Jbr. S. 5. 26.*
Etatjahr 1877/78	..... „ „ 30, Juni-S. 5. 10.
78/79	..... „ „ 37, Mai-S. 5. 10.
79/80	..... „ „ 43, S. VI. 12.
80/81	..... I. R. Bd. 48, S. VI. 54.
81/82	..... „ „ 53, „ VI. 44.
82/83	..... „ „ 59, „ V. 7.
83/84—89/90	..... M. S. 1884—90, V.

Wird nicht fortgesetzt.

**Spielfartenfabriken und Verkehr mit Spielfarten:**  
Etatsjahr

1879/80.....	1. R. Bd. 43, S. VI, 10.
80/81.....	» » 48, » VI, 52.
81/82.....	» » 53, » V, 1.
82/83.....	» » 59, » V, 4.
83/84 .. M. 5. 1884, VI,	1888/89 .. M. 5. 1889, VI,
84/85 .. » 85, VI,	89/90 .. » 90, V,
85/86 .. » 86, V,	90/91 .. » 91, V,
86/87 .. » 87, V,	91/92 fg. B. 5. 1892 fg., III,
87/88 .. » 88, VI,	
Rechnungsjahr 1897 fg.....	» 1898 fg., III.

Die ausländischen Inhaberpapiere mit Prämien im Deutschen Reich, abgestempelt infolge Reichsgesetzes vom 8. Juni 1871: 1. R. Bd. 2, S. III, 1.

**Sollbegünstigungen der Weinhändler**

Die den Weinhändlern gewährten Sollbegünstigungen

1872.....	1. R. Bd. 2, S. III, 47.
73.....	» 8, » II, 68.
74.....	» 14, » I, 153.
75.....	» 20, » IV, 29.
76.....	» 25, April 5. S. 60.
Etatsjahr 1877/78.....	» 30, Juli 5. » 51.
78/79.....	» 37, » 85.
79/80.....	» 43, S. VIII, 6.
80/81.....	» 48, » VII, 27.
81/82.....	» 53, » VII, 39.
82/83.....	» 59, » VII, 48.
83/84—89/90.....	M. 5. 1884—91, VII,
90/91.....	» 1891, VIII,
91/92 fg.....	B. 5. 1892 fg., III,
Rechnungsjahr 1897 fg.....	» 1898 fg., III.

**Straffälle in bezug auf Zölle und Steuern**

Straffälle in bezug auf die Zölle und Steuern

1872.....	1. R. Bd. 6, S. III, 1.
73.....	» 8, » V, 49.
74.....	» 14, » VIII, 46.
75.....	» 20, » V, 46.
76.....	» 25, Aug. 5. S. 1*.
Etatsjahr 1877/78.....	» 37, Jan. 5. » 11.
78/79.....	» 37, Dec. 5. » 1.
79/80.....	» 43, S. XII, 1*.
80/81.....	» 48, » VIII, 1*.
81/82.....	» 53, » IX, 1.
82/83.....	» 59, » VII, 37.
1883/84 .. M. 5. 1884, VIII,	1888/89 .. M. 5. 1889, VII,
84/85 .. » 85, VIII,	89/90 .. » 90, VI,
85/86 .. » 86, IX,	90/91 .. » 91, VII,
86/87 .. » 87, VI,	91/92 fg. B. 5. 1892 fg., III,
87/88 .. » 88, VII,	
Rechnungsjahr 1897 fg.....	» 1898 fg., III.

Begrenzung und Bevölkerung der Direktionsbezirke für die Verwaltung der Zölle und gemeinschaftlichen indirekten Steuern sowie der Zollauschlüsse — enthalten in den Volkszählungsergebnissen (s. oben!).

**XVI. 1) Versicherungsweesen**

**Statistik der Krankenversicherung**

Jahrgänge	
1885—90.....	M. 5. Bd. 24, 31, 38, 46, 53, 59.
91—95.....	» 65, 72, 78, 84, 90.
96—1900.....	» 96, 121, 127, 133, 140.
Zur Statistik der Krankenversicherung (1901 und 1896/1901).....	B. 5. 1903, II.
Desgl. im Jahre 1897.....	B. 5. 1900, I.
Die Krankenversicherung in den Knappschafts-Kassen und Vereinen 1897..	B. 5. 1900, I.
Desgl. 1898.....	B. 5. 1900, III.

1) Den einmalig veröffentlichten Abschnitt: »Genossenschaftswesen« — s. im Jahrbuch 1900, Abschn. XVI, S. 215 bezw. S. 247.

**Unfallversicherung**

Betriebe, Verifizierte und Verletzte — Lohnbeträge, Ausgaben und Reservefonds — Zahl und Folgen der Verlegung — Unfallhäufigkeit — s. Jahrbuch 1888 fg.

Die Unfallstatistik nach der Aufnahme vom Jahre 1881..... 1. R. Bd. 53, Ergänzungsheft.

**Quellen:**

Nachweisung über die gesamten Rechnungsergebnisse der Berufsgenossenschaften usw — jährlich in Nr. 1. der »Amtl. Nachr. d. R. Versicherungsamts«.

Rechtsprechung in Unfallversicherungsfachen (jährlich in den Geschäftsberichten d. R. V. A.). 5. d. Jahr 1902: Amtl. Nachr. d. R. Versicherungsamts 1903 (S. 301 fg.).

Statistik der Unfallversicherung — Tabellen: Umfang, Ausgaben und Einnahmen 1885 bis 1898 — in: Amtl. Nachr. d. R. Versicherungsamts 1900, 1. Beihft.

Statistik der entschädigungspflichtigen Unfälle f. d. Jahr 1887 — Amtl. Nachr. d. R. Versicherungsamts 1890 (S. 201 fg.).

(Gewerbe-)Unfallstatistik f. d. Jahr 1897

Z. 1: Amtl. Nachr. d. R. V. A. 1899, Beihft.  
» 2, Abtlg. 1: Amtl. Nachr. d. R. V. A. 1900, 2. Beihft.  
» » II: » » 1900, 3. Beihft.

Statistik der entschädigungspflichtigen Unfälle der Land- und Forstwirtschaft des Deutschen Reichs für das Jahr 1891 — Amtl. Nachr. d. R. Versicherungsamts 1893 (S. 233 fg.).

Über Unfallstatistik für Land- und Forstwirtschaft 1901 — s. Amtl. Nachr. d. R. Versicherungsamts 1901 (S. 166 fg.) und 1903 (S. 272).

Statistik der Unfallfolgen — Amtl. Nachr. d. R. Versicherungsamts 1899 (S. 666 fg.).

**Invalidenversicherung — s. Jahrbuch 1892 u. fg.**

**Quellen:**

Nachweisung der Geschäfts- und Rechnungsergebnisse der auf Grund des Invalidenversicherungsgesetzes errichteten Versicherungsanstalten usw — jährlich in Nr. 1 der »Amtl. Nachr. d. R. V. Amts«.

Rechtsprechung in Invalidenversicherungsfachen (jährlich in Geschäftsberichten des R. V. A.). 5. d. Jahr 1902: Amtl. Nachr. d. R. Versicherungsamts 1903 (S. 333 fg.).

Statistik der Invalidenversicherung 1891—1899 — Amtl. Nachr. d. R. Versicherungsamts 1901, 1. Beihft.

Statistik der Heilbehandlung bei den Versicherungsanstalten und zugelassenen Kasseneinrichtungen der Invalidenversicherung f. d. Jahre 1897—1901 — Amtl. Nachrichten des R. V. A. 1902, 1. Beihft.

Statistik der Ursachen der Erwerbsunfähigkeit (Invalidität) — Amtl. Nachr. d. R. Versicherungsamts 1898, Beihft.

Das Ausscheiden der Invalidentenempfänger aus dem Rentengenuß — Amtl. Nachr. des R. Versicherungsamts 1901, 2. Beihft.

**Lebensversicherung — s. Jahrbuch 1896—1902.**

**Zur Statistik der deutschen Lebensversicherungs-Gesellschaften**

im Jahre 1896.....	B. 5. 1898, I, u. III,
» 1897.....	» 98, IV,
» 1898—1900....	B. 5. 1899—1901, III (bezw. IV).

## Quellen:

Jahresberichte der Versicherungs-Gesellschaften. Zustand und Fortschritte der deutschen Lebensversicherungs-Anstalten. Jena 1895—1900.

Affekuranz-Jahrbuch. Herausgegeben von A. Ehrenzweig. Wien. Jahrg. 17—22, 1896—1902.

Affekuranz-Kompaß. Herausgegeben von der Redaktion der »Affekuranz-Revue«. Wien. Jahrg. 5—10, 1897—1902.

Die deutschen Lebensversicherungs-Gesellschaften im Jahre 1895(—1900). Berlin 1896(—1901).

## Feuerversicherung

Öffentliche Feuerversicherung — f. Jahrbuch 1896—1902.

Zur Statistik der deutschen Privat-Feuerversicherungs-Gesellschaften

in den Jahren 1896 u. 1897. . . . . B.-S. 1898, IV.

im Jahre 1898 . . . . . » 1900, I.

» 99 . . . . . » 01, II.

Geschäftsergebnisse von 13 Privat-Feuerversicherungs-Gesellschaften auf Gegenseitigkeit (1897 und 1898) . . . . . B.-S. 1900, II.

## Quellen:

Mitteilungen für die öffentlichen Feuerversicherungs-Anstalten. Jahrg. 27—34, Münster i. W. 1895—1902.

Jahresberichte und schriftliche Auskünfte der Versicherungs-Gesellschaften.

Besondere Arbeiten zum Versicherungswesen: 1)

Die Einwirkung der Versicherungs-Gesetzgebung auf die Armenpflege . . . . B.-S. 1897, II.

## XVII. Medizinal- und Veterinärwesen

## Bestand des Heilpersonals und der Heilanstalten

Die Ärzte und das medizinische Hülfspersonal, die Apotheken und die Heilanstalten, sowie die wissenschaftlichen medizinischen und pharmazeutischen Vereine im Deutschen Reiche, nach dem Bestande vom 1. April 1876. . . I. R. Bd. 25, Sept.-S. S. 1.

Ärzte und medizinisches Hülfspersonal nach dem Bestande vom 1. April 1887 — f. Jahrbuch 1889.

Desgl. nach dem Stande vom 1. April 1898 — f. Jahrbuch 1900 fg.

Apotheken, Dispensieranstalten und pharmazeutisches Personal nach dem Bestande vom 1. April 1887 — f. Jahrbuch 1890.

Die allgemeinen Krankenhäuser im Jahre 1888 — f. Jahrbuch 1892.

Anzahl der Ärzte, Zahnärzte und Apotheken — f. Jahrbuch 1897 u. fg.

## Quellen:

Die Verbreitung des Heilpersonals, der pharmazeutischen Anstalten und des pharmazeutischen Personals im Deutschen Reiche. Nach den . . . Erhebungen vom 1. April 1887 bearb. im Kaiserl. Gesundheitsamt. Berlin 1889.

1) Vgl. auch: »Einrichtung und Wirkung der Deutschen Arbeiterversicherung«. Denkschrift im Auftrage des Reichs-Versicherungsamts bearbeitet von Dr. L. Cass und Dr. Friedr. Zahn. 2. Ausg. Berlin (W. Alfer & Cie.) 1902. 8°.

Die Verbreitung des Heilpersonals im Deutschen Reiche. Nach den amtlichen Erhebungen vom 1. April 1898 bearbeitet im Kaiserl. Gesundheitsamt.

[Medizinal-statistische Mitteilungen Bd. VI, S. 1 (S. 50 fg.) 1899.]

Die Heilanstalten des Deutschen Reichs nach den Erhebungen der Jahre 1886 fg. — für je 3 Jahre zusammengefaßt in: »Medizinalstatistische Mitteilungen« — f. unten!

Börner's Reichs-Medizinalkalender f. 1885 bis 1903. Teil II. Cassel 1884; Leipzig 1885 bis 1902.

Todesursachen in den deutschen Orten mit 15 000 und mehr Einwohnern — f. Jahrbuch 1881 u. fg.

## Quellen:

Veröffentlichungen des Kaiserl. Gesundheitsamts. Berlin (1885 ff. J. Springer). Jahrg. 1—27, 1878—1903.

Medizinal-statistische Mitteilungen aus dem Kaiserl. Gesundheitsamt. Bd. 1—10, Berlin 1892—1903.

Für frühere Jahrgänge — f. die amtliche Statistik der Todesursachen, Sanitätsberichte usw., darunter namentlich für Preußen: d. betr. Bde. d. Preussischen Statistik; Bayern: d. Generalberichte üb. d. Sanitätsverwaltung, hrsg. v. Königl. Staatsministerium des Innern; Sachsen: Kalender u. statistisches Jahrbuch, hrsg. v. statistischen Bureau; Württemberg: Statistisches Handbuch.

Viehseuchen — f. Jahrbuch 1889 u. fg.

## Quelle:

Jahresbericht über die Verbreitung von Tierseuchen im Deutschen Reich. Bearbeitet im Kaiserl. Gesundheitsamt. Jahrg. 1—16, 1886—1901. Berlin.

## XVIII. Meteorologische Nachweise —

f. Jahrbuch 1895 u. fg.

## Quellen:

Deutsches Meteorologisches Jahrbuch für 1893—1901 (Beobachtungssysteme: Deutsche Seewarte, Preußen, Bayern, Sachsen, Württemberg, Bremen, Elsaß-Lothringen). — Ergänzende Mitteilungen meteorologischer Zentralstellen (für 1901).

## XIX. Die Schutzgebiete

Allgemeine Nachweise, Handel u. a. — f. Jahrbuch 1894 u. fg.

## Quellen:

Reichshaushalts-Etat nebst Anlagen und Nachträgen von 1887/88—1897/98, bezw. 1898—1903. Berlin.

Deutsches Kolonialblatt. Jahrg. 1—14, 1890—1903. Berlin.

# Anhang

---

## Internationale Übersichten

---

## Fläche, Bevölkerung und Bevölkerungswachstum.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 150.)

Staaten	Jah- lungs- jahr	Fläche in qkm	Ortsanwesende Bevölkerung			Zunahme während der letzten Periode durchschnitt- lich jährlich		Auf 1 qkm kommen Ein- wohner		
			überhaupt	männliche	weibliche	absolut	in % der mittler. Bevöl- kerung			
Deutsches Reich .....	1900	540 743	56 367 178	27 737 247	28 629 931	817 455	1,50	104,24		
Österreich .....	1900	300 008	26 150 708	12 852 693	13 298 015	244 280	0,88	87,17		
Ungarn .....	1900	324 697	19 254 559	9 582 152	9 672 407	179 077	0,95	59,3		
Rußland	1897	Europäisches Rußland.	4 808 643	93 467 736	—	—	—	—	19,44	
		Königreich Polen ....	126 951	9 401 097	—	—	—	—	74,05	
		Kaukasien .....	469 564	9 291 090	—	—	—	—	19,79	
		Sibirien .....	12 460 521	5 726 719	—	—	—	—	0,46	
		Mittelasien .....	3 432 986	7 740 394	—	—	—	—	2,25	
		Finland .....	377 759	2 637 130	1 304 289	1 332 841	—	—	6,98	
Rußland zusammen...		21 676 424	128 264 166	63 768 497	64 495 669	—	—	5,92		
Serbien .....	1895	48 303	2 312 484	1 186 594	1 125 890	—	—	47,87		
Rumänien .....	1889	131 020	5 038 342	2 564 935	2 473 407	—	—	38,45		
Bulgarien .....	1893	99 276	3 310 713	1 690 626	1 620 087	—	—	33,35		
Griechenland .....	1896	64 785	2 433 806	1 266 816	1 166 990	—	—	37,57		
Italien .....	1901	296 323	32 475 253	—	—	—	—	109,59		
Spanien .....	1900	504 517	18 642 097	—	—	169 874	0,92	36,95		
Portugal .....	1900	92 158	5 428 659	2 597 270	2 831 389	—	—	58,91		
Schweiz .....	1900	40 003	3 313 817	—	—	33 005	1,09	82,84		
Frankreich .....	1896	536 494	38 269 011	18 922 651	19 346 360	138 587	0,38	71,33		
Luxemburg .....	1900	2 597	236 543	122 002	114 541	2 554	1,14	91,08		
Belgien .....	1900	29 456	6 693 810	3 324 989	3 368 821	567 717	0,98	227,25		
Niederlande .....	1899	32 538	5 108 979	2 520 471	2 583 508	59 256	1,23	156,86		
Dänemark .....	1901	38 455	2 449 540	1 193 448	1 256 092	25 196	1,08	63,70		
Schweden .....	1900	447 862	5 136 441	2 506 436	2 630 005	35 146	0,71	11,47		
Norwegen .....	1900	322 594	2 231 395	—	—	25 609	1,21	6,92		
Großbrit. und Irland	1901	England und Wales	151 017	32 526 075	15 721 728	16 804 347	391 506	1,15	215,38	
		Schottland .....	77 170	4 472 103	2 173 755	2 298 348	4 959	1,05	57,95	
		Irland .....	84 306	4 458 775	2 200 040	2 258 735	—27 578	—0,54	52,89	
		Großbritannien und Irland zusammen .	312 493	41 456 953	20 095 523	21 361 430	413 517	0,94	132,67	
Canada .....	1901	9 374 948	5 371 315	2 751 708	2 619 607	53 808	1,05	0,57		
Verein. Staaten v. Amerika	1900	Nordatlantische Staaten	419 837	21 046 695	10 524 877	10 521 818	364 515	1,90	50,13	
		Südatlantische Staaten	695 710	10 443 480	5 222 595	5 220 885	158 556	1,64	15,01	
		Nördliche Zentralstaaten	1 951 651	26 333 004	13 589 322	12 743 682	497 073	2,04	13,49	
		Südliche Zentralstaaten	1 580 421	14 080 047	7 181 922	6 898 125	310 715	2,48	8,91	
		Westliche Staaten ....	3 044 606	4 091 349	2 297 732	1 793 617	106 374	2,99	1,34	
		Alaska .....	1 530 355	63 592	45 872	17 720	—	—	—	0,04
		Hawai .....	16 703	154 001	106 369	47 632	—	—	—	9,22
Vereinigte Staaten von Amerika zusammen <sup>1)</sup> ..		9 239 283	76 303 387	39 059 242	37 244 145	1 368 114	1,97	8,22		
Mexico .....	1900	1 987 201	13 545 462	6 716 007	6 829 455	—	—	6,82		

1) Diese Zahlen enthalten 91 219 im Militärdienst der Vereinigten Staaten beschäftigten Personen.

Staaten	Zählungs-jahr	Fläche in qkm	Ortsanwesende Bevölkerung			Zunahme während der letzten Volkszählungsperiode durchschnittlich jährlich		Aufkommen 1 qkm Einwohner	
			überhaupt	männliche	weibliche	absolut	in % der mittler. Bevölkerung		
Britisch Indien	1901	Bengalen . . . . .	391 560	74 744 866	37 376 782	37 368 084	—	—	190,89
		Nordwestl. Provinz mit Duhj . . . . .	277 549	47 691 782	24 616 942	23 074 840	—	—	171,82
		Madras . . . . .	367 062	38 209 436	18 841 284	19 368 152	—	—	104,10
		Bombay . . . . .	318 729	18 559 561	9 583 409	8 976 152	—	—	58,23
		Punjab . . . . .	251 766	20 330 339	10 942 705	9 387 634	—	—	80,75
		Übriges brit. Gebiet . .	1 260 040	32 365 143	16 445 761	15 919 382	—	—	25,69
		Einheimische Staaten .	1 759 588	62 461 549	32 146 882	30 314 667	—	—	35,50
Brit. Indien zusammen	4 626 294	294 362 676	149 953 765	144 408 911	—	—	63,63		
China		Prov. Tschili . . . . .	300 000	20 937 000	—	—	—	—	69,79
		» Schantung . . . . .	145 000	38 247 900	—	—	—	—	263,78
		» Schansi . . . . .	212 000	12 200 456	—	—	—	—	57,55
		» Honan . . . . .	176 000	35 316 825	—	—	—	—	200,66
		» Kiangsu . . . . .	100 000	13 980 235	—	—	—	—	139,80
		» Anhui . . . . .	142 000	23 672 314	—	—	—	—	166,71
		» Kiangsi . . . . .	180 000	26 532 125	—	—	—	—	147,40
		» Tschefiang . . . . .	95 000	11 580 692	—	—	—	—	121,90
		» Fukien . . . . .	120 000	22 876 540	—	—	—	—	190,64
		» Supeh . . . . .	185 000	35 280 685	—	—	—	—	190,71
		» Hunan . . . . .	216 000	22 169 673	—	—	—	—	102,64
		» Kansu . . . . .	325 000	10 385 376	—	—	—	—	31,99
		» Schensi . . . . .	195 000	8 450 182	—	—	—	—	43,33
		» Szechuan . . . . .	566 000	68 724 890	—	—	—	—	121,42
		» Kuantung . . . . .	259 000	31 865 251	—	—	—	—	123,03
		» Kuangsi . . . . .	200 000	5 142 330	—	—	—	—	25,71
		» Kweichow . . . . .	174 000	7 650 282	—	—	—	—	43,94
» Yünnan . . . . .	380 000	12 721 574	—	—	—	—	33,48		
18 Provinzen . . . . .	3 970 000	407 737 305	—	—	—	—	—	102,70	
Mandschurei . . . . .	942 000	8 500 000	—	—	—	—	—	9,02	
Mongolei . . . . .	3 543 000	2 580 000	—	—	—	—	—	0,73	
Tibet . . . . .	1 200 000	6 430 020	—	—	—	—	—	5,36	
Turkestan . . . . .	1 426 000	1 200 000	—	—	—	—	—	0,84	
Zusammen . . . . .	11 081 000	426 447 325	—	—	—	—	—	38,48	
Japan . . . . .	1898	417 390	46 425 326	—	—	—	—	111,23	
Kolonien	1901	Victoria . . . . .	227 614	1 201 341	603 883	597 458	6 094	0,52	5,28
		Neu-Südwaes . . . . .	813 384	1 354 846	710 005	644 841	23 089	1,86	1,67
		Queensland . . . . .	1 731 368	496 596	276 230	220 366	10 288	2,31	0,29
		Südaustralien . . . . .	2 340 505	362 604	184 422	178 182	4 217	1,24	0,15
		Westaustralien . . . . .	2 745 339	184 124	112 875	71 249	13 434	11,49	0,07
		Tasmanien . . . . .	67 895	172 475	89 624	82 851	2 581	1,62	2,54
		Neu-Seeland . . . . .	269 438	772 719	405 992	366 727	14 606	1,09	2,87
Australien zusammen . .	8 195 543	4 544 705	2 383 031	2 161 674	—	—	—	0,55	
Ägypten . . . . .	1897	33 607	9 734 405	4 947 850	4 786 555	—	—	289,65	
Kap der guten Hoffnung .	1891	573 183	1 527 224	767 327	759 897	—	—	2,66	
Gesamtsumme . . . . .		71 369 195	1 282 831 279	—	—	—	—	17,97	

## Die erwachsene Bevölkerung nach dem Familienstande.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 150.)

Staaten	Zählungs-jahr	Männliche Bevölkerung				Weibliche Bevölkerung			
		Lebige	Ver-heiratete	a. Verwitwete b. (Geschiedene <sup>1)</sup> )	Überhaupt	Lebige	Ver-heiratete	a. Verwitwete b. (Geschiedene <sup>1)</sup> )	Überhaupt
Deutsches Reich . . . .	1900	7 268 656	9 797 424	a. 809 238 b. 31 279	17 906 597	6 637 145	9 794 955	a. 2 352 921 b. 60 738	18 845 759
Österreich . . . . .	1890	3 271 396	4 003 916	a. 335 575 b. (2 7 594)	7 618 481	3 090 782	4 033 492	a. 982 479 b. (2 9 729)	8 116 482
Serbien . . . . .	1896	167 600	464 440	a.) 43 894 b.)	675 934	91 978	461 322	a.) 77 556 b.)	630 856
Italien . . . . .	1881	3 877 641	5 149 417	a.) 571 169 b.)	9 598 227	3 166 634	5 210 751	a. 1 321 879 b.)	9 699 264
Schweiz . . . . .	1888	427 121	466 761	a. 57 654 b. 4 117	955 653	425 285	471 546	a. 131 943 b. 7 638	1 036 412
Frankreich . . . . .	1896	5 220 663	7 689 997	a. 1 011 313 b. 25 553	13 947 526	4 501 976	7 728 854	a. 2 118 394 b. 33 238	14 382 462
Luxemburg . . . . .	1900	40 180	39 316	a. 5 113 b. 46	84 655	30 875	37 376	a. 9 176 b. 71	77 498
Belgien . . . . .	1890	936 679	967 448	a. 122 358 b. 1 548	2 028 033	854 643	964 910	a. 230 148 b. 2 138	2 051 839
Niederlande . . . . .	1899	695 018	838 867	a. 89 335 b. 2 129	(3) 1 625 368	679 097	839 935	a. 178 436 b. 3 735	(4) 1 701 211
Dänemark . . . . .	1890	262 408	375 611	a. 39 660 b. 2 363	680 042	272 204	376 252	a. 91 411 b. 3 499	743 366
Schweden . . . . .	1899	711 211	832 909	a.) 101 107 b.)	1 645 227	737 629	840 953	a.) 215 384 b.)	1 793 966
England und Wales . . . . .	1891	3 644 571	4 851 548	a. 484 990 b. 64 017	8 981 109	3 808 222	4 916 649	a. 1 124 310 b. 164 173	9 849 181
Schottland . . . . .	1891	563 135	589 820	a. 88 034 b. 4 481	1 216 972	608 704	603 573	a. 211 031 b. 6 676	1 376 450
Irland . . . . .	1901	846 023	578 491	a. 7 771 b. 13 173	(5) 1 47 508	33 056	57 478	a. 12 076 b. 51 559	(6) 97 242
Neu-Seeland . . . . .	1891	106 994	90 434	a. 13 173 b. .	(7) 205 673	66 703	90 772	a. 12 076 b. .	(8) 169 649
Kap d. guten Hoffnung . . . . .	1891	202 192	218 049	a. . b. .	(9) 435 188	133 470	245 554	a. . b. .	(10) 431 935

Es sind von 1 000 15 Jahre und darüber alten Einwohnern

Staaten	Zählungs-jahr	männlichen Geschlechts				weiblichen Geschlechts				überhaupt			
		lebige	ver-heiratet	ver-witwet	ge-schieden	lebige	ver-heiratet	ver-witwet	ge-schieden	lebige	ver-heiratet	ver-witwet	ge-schieden
Deutsches Reich . . . . .	1900	405,9	547,1	45,2	1,8	352,2	519,7	124,9	3,2	378,4	533,1	86,0	2,5
Österreich . . . . .	1890	429,4	525,6	44,0	1,0	380,8	497,0	121,0	1,2	404,3	510,8	83,8	1,1
Serbien . . . . .	1896	248,0	687,1	64,9	.	145,8	731,3	122,9	.	198,7	708,4	92,9	.
Italien . . . . .	1888	404,0	536,5	59,5	.	326,5	537,2	136,3	.	365,0	536,9	98,1	.
Schweiz . . . . .	1888	446,0	488,4	60,3	4,3	410,3	455,0	127,3	7,4	427,9	471,0	95,2	5,9
Frankreich . . . . .	1896	374,3	551,4	72,5	1,8	313,0	537,4	147,3	2,3	343,2	544,2	110,5	2,1
Luxemburg . . . . .	1900	474,6	464,4	60,4	0,6	398,4	482,3	118,4	0,9	438,2	473,0	88,1	0,7
Belgien . . . . .	1890	461,9	477,0	60,3	0,8	416,5	470,3	112,2	1,0	439,1	473,6	86,4	0,9
Niederlande . . . . .	1899	427,6	516,1	55,0	1,3	399,2	493,7	104,9	2,2	413,1	504,7	80,5	1,7
Dänemark . . . . .	1890	385,9	552,3	58,3	3,5	366,2	506,1	123,0	4,7	375,6	528,2	92,1	4,1
Schweden . . . . .	1899	432,3	506,3	61,4	.	411,2	468,8	120,0	.	421,3	486,7	92,0	.
England u. Wales . . . . .	1891	405,8	540,2	54,0	.	386,7	499,2	114,1	.	395,8	518,7	85,5	.
Schottland . . . . .	1891	462,7	484,7	52,6	.	442,2	438,5	119,3	.	451,8	460,2	88,0	.
Irland . . . . .	1901	559,3	382,5	58,2	.	496,6	370,9	132,5	.	527,2	376,5	96,3	.
Queensland . . . . .	1891	577,5	392,1	30,4	.	340,0	591,3	68,7	.	483,1	471,3	45,6	.
Neu-Seeland . . . . .	1891	521,4	440,7	37,9	.	393,4	535,4	71,2	.	463,5	483,5	53,0	.
Kap d. g. Hoffnung . . . . .	1891	466,5	503,1	30,4	.	310,0	570,3	119,7	.	388,5	536,6	74,9	.

<sup>1)</sup> Punkte in diesen Spalten bedeuten, daß die Geschiedenen nicht besonders nachgewiesen sind. — <sup>2)</sup> Getrennt und geschieden. — <sup>3)</sup> Darunter 19) 8) 5) 184, 9) 32, 7) 474, 8) 98, 9) 1774, 10) 1352 Personen unbekanntem Familienstandes.

Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle im Durchschnitt der Jahre<sup>1)</sup> 1891/1900.  
(Statistik des Deutschen Reichs, Band 150.)

Staaten und Landesteile	Eheschließungen		Geborene ohne Totgeborene		Gestorbene ohne Totgeborene		Geburtenüberschuß	
	absolut	auf 1 000 Ein- wohner	absolut	auf 1 000 Ein- wohner	absolut	auf 1 000 Ein- wohner	absolut	auf 1 000 Ein- wohner
Deutsches Reich . . . . .	430 846	8,2	1 900 295	36,1	1 170 030	22,2	730 265	13,9
Österreich . . . . .	199 253	8,0	930 412	37,1	665 313	26,6	265 098	10,6
Ungarn . . . . .	159 542	8,7	741 037	40,4	545 422	29,7	195 614	10,7
Europäisches Rußland . . . . . (außer Finnland und Polen)	810 971	8,6	4 423 201	47,1	3 147 971	33,5	1 275 230	13,6
Finnland . . . . .	17 679	6,9	81 225	32,0	49 137	19,4	32 088	12,7
Serbien . . . . .	22 492	9,7	96 129	41,5	62 921	27,2	33 208	14,4
Rumänien . . . . .	44 043	7,1	230 728	37,1	165 470	26,6	65 258	10,5
Italien . . . . .	228 360	7,3	1 098 741	35,3	769 331	24,7	329 410	10,6
Spanien . . . . .	143 455	8,0	634 468	35,3	539 256	30,0	95 212	5,3
Schweiz . . . . .	23 470	7,7	87 982	28,7	59 366	19,4	28 616	9,3
Frankreich . . . . .	289 630	7,5	853 001	22,1	829 040	21,5	23 961	0,6
Belgien . . . . .	51 287	7,9	186 544	28,9	123 217	19,1	63 327	9,8
Niederlande . . . . .	35 792	7,3	158 361	32,5	89 404	18,4	68 957	14,2
Dänemark . . . . .	16 615	7,2	69 411	30,2	40 131	17,4	29 280	12,7
Schweden . . . . .	29 278	5,9	133 909	27,1	80 678	16,3	53 231	10,8
Norwegen . . . . .	13 772	6,6	63 154	30,4	33 692	16,2	29 462	14,2
England und Wales . . . . .	239 376	7,8	915 440	30,0	557 500	18,2	357 940	11,7
Schottland . . . . .	29 863	7,2	127 992	30,7	78 179	18,7	49 813	11,9
Irland . . . . .	22 146	4,8	105 482	23,0	83 604	18,2	21 878	4,8

<sup>1)</sup> Teilweise ohne die neuesten Jahre.

Die Erwerbstätigen<sup>1)</sup> unter der Bevölkerung.  
(Statistik des Deutschen Reichs, Band 111.)

Staaten	Zäh- lungs- jahr	Gesamtbevölkerung			Erwerbstätige			Männ- liche Weib- liche über- haupt Erwerbstätige in % der Gesamt- Bevölkerung		
		männlich	weiblich	überhaupt	männlich	weiblich	überhaupt	männ- lichen	weib- lichen	Gesamt-
Deutsches Reich . . . . .	1895	25 409 161	26 361 123	51 770 284	15 531 841	6 578 350	22 110 191	61,1	25,0	42,7
Österreich . . . . .	1890	11 689 129	12 206 284	23 895 413	7 391 834	5 771 734	13 163 568	63,2	47,3	55,1
Ungarn . . . . .	1890	8 668 175	8 795 616	17 463 791	5 446 844	2 189 978	7 636 822	62,8	24,9	43,7
Italien . . . . .	1881	14 265 383	14 194 245	28 459 628	9 450 633	5 701 275	15 151 908	66,3	40,2	53,2
Schweiz . . . . .	1888	1 417 574	1 500 180	2 917 754	870 460	435 190	1 305 650	61,4	29,0	44,8
Frankreich . . . . .	1896	18 922 651	19 346 360	38 269 011	12 061 121	6 382 658	18 993 779	63,7	33,0	48,3
Belgien . . . . .	1890	3 026 954	3 042 367	6 069 321	1 811 273	797 143	2 608 416	59,8	26,2	43,0
Niederlande . . . . .	1899	2 520 603	2 583 535	5 104 138	1 497 159	433 548	1 930 707	59,4	16,8	37,8
Dänemark . . . . .	1890	1 059 157	1 113 223	2 172 380	608 625	233 453	842 078	57,5	21,0	38,8
Schweden . . . . .	1890	2 317 187	2 467 794	4 784 981	1 263 532	486 872	1 750 404	54,5	19,7	36,6
Norwegen . . . . .	1891	951 290	1 037 384	1 988 674	530 725	244 747	775 472	55,8	23,6	39,0
England u. Wales . . . . .	1891	14 052 901	14 949 624	29 002 525	8 883 254	4 016 230	12 899 484	63,2	26,8	44,5
Schottland . . . . .	1891	1 942 717	2 082 930	4 025 647	1 220 388	556 564	1 776 952	62,8	26,7	44,1
Irland . . . . .	1891	2 318 953	2 385 797	4 704 750	1 504 319	634 948	2 139 267	64,9	26,6	45,5
Großbritannien und Irland . . . . .	1891	18 314 571	19 418 351	37 732 922	11 607 961	5 207 742	16 815 703	63,4	26,8	44,5
Ver. St. v. Amerika	1900	39 059 242	37 244 145	76 303 387	23 956 115	5 329 807	29 285 922	61,3	14,3	38,4

<sup>1)</sup> Hierunter sind Personen verstanden, welche bei der Aufnahme sich als in einem Hauptberuf tätig bezeichnen, einschließlich der Dienstboten für persönliche (häusliche) Dienste. Nicht zu den Erwerbstätigen sind also, außer den noch nicht oder nicht mehr am Erwerbseben Beteiligten und den wegen Gebrechlichkeit Arbeitsunfähigen, auch gerechnet die Hausfrauen, welche keinen eigenen Beruf ausüben, sowie die von Vermögen, Renten, Pensionen Lebenden. — <sup>2)</sup> 18 443 779 und 550 000 Personen der population à part.



## Die Erwerbstätigen nach Berufsabteilungen.

(Statistik des Deutschen Reichs, Band 111.)

Staaten	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Industrie und Bergbau	Handel und Verkehr (Gast- und Schankwirtschaft)	Armee und Marine	Sonstiger öffentlicher Dienst und freie Berufe	Häusliche Dienstboten	Sonstige Erwerbstätige
Deutsches Reich . . . . .	8 292 692	8 281 220	2 338 511	630 978	794 983	1 339 316	432 491
Österreich . . . . .	( <sup>1</sup> 8 469 223	( <sup>2</sup> 2 880 897	( <sup>3</sup> 845 073	187 507	324 591	456 277	—
Ungarn . . . . .	( <sup>4</sup> 4 474 653	( <sup>2</sup> 961 422	249 051	( <sup>5</sup> 114 393	165 089	376 270	( <sup>6</sup> 1 295 944
Italien . . . . .	8 580 978	4 185 461	592 784	160 155	498 923	596 172	537 435
Schweiz . . . . .	488 530	531 005	140 289	816	49 837	80 304	14 865
Frankreich . . . . .	8 421 319	6 373 239	1 790 968	498 000	907 382	863 321	( <sup>7</sup> 139 550
Belgien <sup>9)</sup> . . . . .	649 252	1 081 503	327 091	48 282		724 040	
Niederlande . . . . .	592 774	650 574	332 225	19 622	104 655	197 511	33 346
Dänemark . . . . .	228 316	200 700	69 300	8 429	44 723	217 232	73 378
Schweden . . . . .	944 562	263 317	102 381	39 455	46 137	237 918	116 634
Norwegen . . . . .	384 426	177 511	91 257	3 962	22 989	81 380	13 947
England und Wales . . . . .	1 336 945	( <sup>2</sup> 7 336 344	1 399 735	126 473	799 659	1 900 328	—
Schottland . . . . .	249 124	( <sup>2</sup> 1 032 404	180 952	7 588	103 731	203 153	—
Irland . . . . .	940 621	( <sup>2</sup> 657 154	95 446	31 293	176 538	238 215	—
Großbrit. und Irland . . . . .	2 526 690	( <sup>2</sup> 9 025 902	1 676 133	165 354	1 079 928	2 341 696	—
Ver. Staat. v. Amerika	10 512 029	7 039 177	4 778 233	126 744	1 264 737	( <sup>8</sup> 5 565 002	—

Von 100 Erwerbstätigen gehören zu jeder Berufsabteilung:

Deutsches Reich . . . . .	37,5	37,4	10,6	2,8	3,6	6,1	2,0
Österreich . . . . .	( <sup>1</sup> 64,3	( <sup>2</sup> 21,9	( <sup>3</sup> 6,4	1,4	2,5	3,5	—
Ungarn . . . . .	( <sup>4</sup> 58,6	( <sup>2</sup> 12,6	3,3	( <sup>5</sup> 1,5	2,1	4,9	( <sup>6</sup> 17,0
Italien . . . . .	56,7	27,6	3,9	1,0	3,3	3,9	3,6
Schweiz . . . . .	37,4	40,7	10,7	0,1	3,8	6,2	1,1
Frankreich . . . . .	44,3	33,6	9,4	2,6	4,8	4,6	( <sup>7</sup> 0,7
Belgien <sup>9)</sup> . . . . .	22,9	38,2	11,6	1,7		25,6	
Niederlande . . . . .	30,7	33,7	17,2	1,0	5,4	10,3	1,7
Dänemark . . . . .	27,1	23,9	8,2	1,0	5,3	25,8	8,7
Schweden . . . . .	54,0	15,0	5,8	2,3	2,6	13,6	6,7
Norwegen . . . . .	49,6	22,9	11,7	0,5	3,0	10,5	1,8
England und Wales . . . . .	10,4	( <sup>2</sup> 56,9	10,8	1,0	6,2	14,7	—
Schottland . . . . .	14,0	( <sup>2</sup> 58,1	10,2	0,4	5,9	11,4	—
Irland . . . . .	44,0	( <sup>2</sup> 30,7	4,5	1,5	8,2	11,1	—
Großbrit. und Irland . . . . .	15,1	( <sup>2</sup> 53,7	10,0	1,0	6,4	13,8	—
Ver. Staat. v. Amerika	35,9	24,1	16,3	0,4	4,3	( <sup>8</sup> 19,0	—

<sup>1)</sup> Einschließlich der Forstgräberei und der Gewinnung forstwirtschaftlicher Nebenerzeugnisse. —<sup>2)</sup> Darunter Gast- und Schankwirtschaft. — <sup>3)</sup> Einschließlich der Lohnarbeiter wechselnder Art. — <sup>4)</sup> Auch die Kohlenbrennerei, soweit sie nicht in Verbindung mit einem gewerblichen Betriebe steht. — <sup>5)</sup> Einschließlich Gendarmarie. — <sup>6)</sup> Hauptsächlich Tagelöhner ohne nähere Angabe, unbekannte Berufe usw. — <sup>7)</sup> Im Dienste von Rentnern tätige Angestellte und Arbeiter. — <sup>8)</sup> Außer den häuslichen Dienstboten sind hier Erwerbstätige der Gast- und Schankwirtschaft, der Wäscherei usw. nachgewiesen; außerdem Barbiers, Friseure und Arbeiter ohne nähere Angabe. — <sup>9)</sup> Die Zahlen beziehen sich auf Berufsfälle, nicht auf erwerbstätige Personen.

Anbaufläche der 4 Hauptgetreidearten und der Kartoffeln.

Länder	Jahr	Weizen	Roggen	Gerste	Safer	Kartoffeln
		1 000 ha				
Deutsches Reich . . . . .	1900	2 051,2	5 981,6	1 706,5	4 104,9	3 241,8
Osterreich . . . . .	1900	1 065,3	1 701,7	1 234,1	1 899,2	1 168,4
Ungarn <sup>1)</sup> . . . . .	1900	3 382,2	1 064,5	1 030,6	1 000,3	513,8
Rußland <sup>2)</sup> . . . . .	1900	16 706,8	28 594,1	7 566,7	16 186,7	3 602,0
Serbien . . . . .	1900	310,0	35,6	74,8	85,2	7,6
Rumänien . . . . .	1900	1 589,5	164,3	438,8	255,3	11,6
Bulgarien . . . . .	1899	825,7	148,0	213,7	136,6	1,8
Italien . . . . .	1895	4 593,0	137,0	297,0	474,0	209,0
Spanien . . . . .	1899	3 663,4	748,2	1 402,3	377,2	—
Frankreich . . . . .	1900	6 864,1	1 419,8	757,2	3 941,4	1 509,9
Belgien . . . . .	1900	168,9	245,2	38,4	253,3	141,0
Niederlande . . . . .	1900	63,8	214,0	38,2	131,4	156,3
Dänemark . . . . .	1901	13,0	273,0	182,0	334,0	54,0
Schweden . . . . .	1900	77,9	411,1	217,5	824,8	154,6
Norwegen . . . . .	1900	5,0	13,1	39,5	97,4	36,7
Großbritannien und Irland <sup>3)</sup> . . . . .	1900	769,3	26,3	879,0	1 677,7	496,6
Vereinigte Staaten von Amerika . . . . .	1900	17 196,6	644,0	1 171,2	11 073,7	1 056,6

<sup>1)</sup> Ohne Fiume, Kroatien, Slavonien und Kroatisch-Slavonisches Grenzgebiet. — <sup>2)</sup> 60 Gouvernements des europäischen Rußlands. —

<sup>3)</sup> Einschließlich Insel Man und Kanalinseln.

Viehstand.

Staaten	Zählungs-jahr	Pferde	Maultiere, Maulesel und Esel	Rindvieh	Schafe	Schweine	Ziegen
		Stück	Stück	Stück	Stück	Stück	Stück
Deutsches Reich . . . . .	1900	4 195 361	7 848	18 939 692	9 692 501	16 807 014	3 266 997
Osterreich . . . . .	1900	1 710 077	66 647	9 507 626	2 621 026	4 682 654	1 015 682
Ungarn <sup>1)</sup> . . . . .	1895	1 972 930	22 278	5 829 483	7 526 783	6 447 134	286 392
Europ. Rußl. m. Pol. . . . .	1900	21 075 677	.	35 916 857	<sup>2)</sup> 52 191 491	12 629 512	.
Finnland . . . . .	1899	308 486	.	1 457 423	1 031 185	214 206	9 083
Serbien . . . . .	1900	180 871	1 626	<sup>3)</sup> 942 087	3 013 644	940 609	425 565
Rumänien . . . . .	1900	864 746	7 461	2 589 040	5 644 210	1 709 909	232 623
Italien . . . . .	1900	<sup>4)</sup> 741 739	<sup>5)</sup> 1 300 000	<sup>5)</sup> 5 000 000	<sup>5)</sup> 6 900 000	<sup>5)</sup> 1 800 000	<sup>5)</sup> 1 800 000
Schweiz . . . . .	1901	124 896	4 866	1 340 375	219 438	555 261	354 634
Frankreich <sup>6)</sup> . . . . .	1901	2 926 382	554 952	14 673 810	19 669 682	6 758 198	1 529 280
Luxemburg . . . . .	1901	19 777	10	92 381	16 611	91 799	14 203
Belgien . . . . .	1895	271 527	6 915	1 420 976	235 722	1 163 133	241 045
Niederlande . . . . .	1900	295 000	.	1 655 600	770 700	746 600	179 500
Dänemark <sup>7)</sup> . . . . .	1898	450 035	139	1 749 313	1 180 878	1 168 496	31 822
Schweden . . . . .	1900	533 050	.	2 582 555	1 261 493	805 805	79 826
Norwegen . . . . .	1900	172 999	.	950 201	998 819	165 348	214 594
Großbrit. u. Irland . . . . .	1901	<sup>8)</sup> 2 011 701	.	11 477 824	30 829 889	3 411 129	.
Canada <sup>9)</sup> . . . . .	1891	1 470 572	.	4 120 586	2 563 781	1 733 850	.
V. St. v. Amerika <sup>10)</sup> . . . . .	1902	16 531 224	2 757 017	61 424 599	62 039 091	48 698 890	.
Uruguay . . . . .	1900	561 408	22 992	6 827 428	18 608 717	93 923	20 428
Britisch Indien . . . . .	1900/1901	1 339 889	1 239 690	<sup>11)</sup> 188 923	17 859 745	.	19 617 352
Japan . . . . .	1900	1 542 018	.	<sup>11)</sup> 1 490 833	2 400	806 752	157 055
Australien . . . . .	1900	1 915 187	.	10 128 496	92 086 378	1 188 198	.
Algier . . . . .	1899/1900	202 311	412 600	992 551	6 723 952	81 884	3 563 097
Kap d. gut. Hoffnung . . . . .	1899	387 824	.	1 077 044	<sup>12)</sup> 12 639 992	245 947	.

<sup>1)</sup> Ohne Kroatien, Slavonien und Fiume. — <sup>2)</sup> Einschließlich Ziegen. — <sup>3)</sup> Außerdem 7 026 Büffel. — <sup>4)</sup> Ohne Militärpferde. —

<sup>5)</sup> Jahr 1890. — <sup>6)</sup> Nur animaux de ferme. — <sup>7)</sup> Mit Einschluß der harter-Inseln. — <sup>8)</sup> Ohne Militärpferde und solche, die gewerblichen und Verkehrswecken dienen. — <sup>9)</sup> Neuere Zahlen liegen nur für Ontario und Manitoba vor. — <sup>10)</sup> Nur farm animals. — <sup>11)</sup> Einschließlich Büffel. — <sup>12)</sup> Jahr 1898.

**Kohlengewinnung in den  
Erzeugungsmenge in**

Jahr	Europäische Kohlenlager														
	Deutsches Reich		Österreich-Ungarn		Bosnien und Herzegowina	Rußland einschl. asiatische Besitzungen	Italien	Spanien		Frankreich		Belgien	Niederlande	Schweden	Großbritannien und Irland
	Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen				Steinkohlen	Braunkohlen	Steinkohlen	Braunkohlen				
1891	73 716	20 537	10 212	18 611	77	6 233	289	1 263	37	25 502	523	19 676	100	198	188 456
92	71 372	21 172	10 293	18 744	85	6 946	296	1 392	34	25 697	481	19 583	96	199	184 704
93	73 852	21 574	10 715	19 734	122	7 614	317	1 485	35	25 173	478	19 411	101	200	166 963
94	76 741	22 065	10 610	20 508	167	8 763	271	1 659	48	26 964	453	20 535	109	196	191 299
95	79 169	24 788	10 791	21 864	199	9 099	305	1 739	45	27 583	437	20 458	127	224	192 705
96	85 690	26 781	11 032	22 645	223	9 378	276	1 853	55	28 750	439	21 252	138	226	198 496
97	91 055	29 420	11 611	24 329	230	11 203	314	2 011	54	30 337	460	21 492	150	224	205 374
98	96 310	31 649	12 187	25 600	271	12 308	341	2 414	66	31 826	530	22 088	150	236	205 297
99	101 640	34 205	12 694	26 045	303	13 104	389	2 565	71	32 256	607	22 072	213	239	223 627
1900	109 290	40 498	12 597	26 670	395	16 138	481	2 515	91	32 722	683	23 463	320	252	228 795
01	108 539	44 480	13 105	27 653	445	15 594	426	2 748	.	31 613	692	22 074	313	272	219 037
02	.	.	.	.	.	.	.	.	.	30 197	.	.	.	.	227 178

<sup>1)</sup> Ohne asiatische Besitzungen.

**Roheisengewinnung in den  
Erzeugungsmenge in**

Jahr	Deutsches Reich mit Luxemburg	Österreich-Ungarn <sup>1)</sup>				Rußland	Italien
		Zusammen	Davon				
			in den im Reichsrate vertretenen Königreichen und Ländern %	in den Ländern der ungarischen Krone %	in Bosnien und Herzegowina %		
1891	4 641	922	66,95	33,05	.	1 005	12
92	4 937	944	66,83	32,83	0,34	1 072	13
93	4 986	986	67,25	32,38	0,37	1 149	8
94	5 380	1 076	69,01	30,67	0,32	1 333	10
95	5 465	1 131	68,81	30,86	0,33	1 452	9
96	6 373	1 228	66,53	32,64	0,83	1 621	7
97	6 881	1 324	67,06	31,76	1,18	1 880	8
98	7 313	1 443	66,40	32,54	1,06	2 241	12
99	8 143	1 481	67,26	31,81	0,93	2 709	19
1900	8 521	1 495	66,91	30,48	2,61	2 810	24
01	7 880	1 522	67,71	29,71	2,58	2 762	16
02	.	.	.	.	.	.	.

<sup>1)</sup> Vom Jahre 1892 an mit Bosnien und der Herzegowina; bis dahin nur Österreich und Ungarn.

wichtigsten Erzeugungsländern.

1 000 metrischen Tonnen.

Amerikanische Kohlenlager		Asiatische Kohlenlager					Afrikanische Kohlenlager			Australische Kohlenlager				
Ca. naba	Verein. Staaten von Nordamerika	Bri. tisch Indien	Niederländisch Ostindien (Java, Sumatra, Borneo)	Indo china (Annam und Tonkin)	Japan	Bri. tisch Voro. neo	Trans. vaal	Natal	Kap. kolonie	Viktoria, Süd- und West- australien	Neu. Süd. wales	Queens. land	Tas. ma. nien	Neu. See. land
Stein. fohlen	Stein. und Braun. fohlen	Stein. fohlen	Stein. fohlen	Stein. fohlen	Stein. fohlen	Stein. fohlen	Stein. fohlen	Stein. fohlen	Stein. fohlen	Stein. und Braun. fohlen	Stein. fohlen	Stein. fohlen	Stein. fohlen	Stein. fohlen
3 246	152 914	2 366	8	—	3 169	.	—	89	25	23	4 103	276	46	680
2 983	162 676	2 578	72	80	3 177	.	—	144	38	24	3 842	269	36	684
3 432	165 420	2 603	68	108	3 317	.	557	131	54	93	3 331	269	35	703
3 490	154 887	2 866	98	114	4 261	.	804	141	63	178	3 731	275	31	731
3 156	175 185	3 595	131	113	4 767	41	1 152	161	79	200	3 799	328	34	738
3 398	174 159	3 910	144	137	5 020	47	1 460	220	96	239	3 972	377	44	806
3 435	181 629	4 128	166	201	5 188	42	1 626	248	116	246	4 454	364	43	854
3 793	199 548	4 679	168	247	6 700	96	1 938	394	174	253	4 782	414	50	922
4 470	230 179	5 016	182	290	6 730	97	.	334	190	322	4 671	502	45	991
5 088	244 641	6 217	196	194	7 429	51	.	245	202	335	5 596	505	44	1 112
5 612	266 064	6 742	198	249	.	37	810	578	209	333	6 064	548	55	1 247
7 639	.	.	.	.	.	.	.	c. 606	.	.	.	.	.	.

wichtigsten Erzeugungsländern.

1 000 metrischen Tonnen.

Spanien	Frankreich	Belgien	Schweden	Großbritannien und Irland	Canada	Vereinigte Staaten
149	1 897	684	491	7 525	.	8 412
134	2 057	753	486	6 817	.	9 304
135	2 003	745	453	7 089	.	7 238
124	2 070	819	463	7 546	46	6 764
180	2 004	829	463	7 827	38	9 597
101	2 340	959	494	8 798	61	8 761
147	2 484	1 035	538	8 937	55	9 807
113	2 525	980	532	8 747	70	11 962
113	2 578	1 025	498	9 572	96	13 839
91	2 714	1 019	527	9 103	87	14 010
136	2 389	.	528	7 886	249	16 133
.	2 427	.	524	.	325	18 106

## Post-, Telegraphen- und Fernsprech-

a.

Länder	Einwohner- zahl in Tausenden	Post- anstalten	Personal	Briefsendungen		
				im ganzen	darunter	
					1 000 Stück	Briefe 1 000 Stück
Deutschland .....	56 345	44 775	222 809	3 451 157	1 505 398	963 651
Österreich .....	26 107	7 070	45 872	942 329	520 435	274 184
Ungarn .....	17 464	4 923	21 732	317 354	132 998	99 608
Rußland .....	129 211	6 029	56 217	566 937	283 660	83 807
Rumänien .....	5 406	3 467	6 843	55 592	14 051	10 421
Türkei .....	24 516	1 094	2 003	20 011	11 484	239
Bulgarien .....	3 733	1 970	3 623	18 096	3 946	3 892
Italien .....	28 950	8 076	74 958	755 982	228 933	119 846
Spanien .....	18 090	3 335	3 752	334 278	122 989	3 231
Portugal .....	5 050	2 906	6 293	61 213	24 471	8 671
Schweiz .....	3 313	3 727	11 736	227 699	109 378	50 315
Franzreich mit Algier .....	42 947	10 901	77 245	2 202 615	869 988	60 113
Belgien .....	6 815	1 151	6 919	442 774	113 376	57 865
Niederlande .....	5 179	1 321	7 643	297 768	87 333	51 208
Dänemark .....	2 450	1 155	6 612	87 253	75 806	5 231
Schweden .....	5 136	3 213	7 449	109 166	80 034	11 480
Norwegen .....	2 231	2 465	3 897	49 021	34 826	4 187
Großbritannien .....	40 992	22 194	173 184	3 642 800	2 323 600	419 000
Canada .....	4 833	9 837	18 024	242 198	171 975	27 130
Ver. Staaten v. Amerika .....	76 151	77 957	218 857	7 223 686	3 364 939	590 790
Mexiko .....	13 545	2 082	10 273	137 949	37 522	949
Argentinien .....	4 141	1 955	4 700	24 415	15 654	42
Uruguay .....	883	692	1 222	18 750	4 069	121
Chile .....	3 721	751	2 094	64 793	26 039	542
Bolivien .....	2 800	329	825	1 517	885	30
Britisch Indien .....	287 223	13 019	55 073	519 056	240 024	206 463
Japan .....	43 761	4 279	52 175	730 144	169 198	395 410
Korea .....	5 700	360	1 081	1 282	743	25
Siam .....	6 000	176	695	888	480	37
Ägypten .....	9 734	820	1 452	27 700	13 761	553
Tunis .....	1 100	318	569	13 189	6 485	305
Kongostaat .....	40 000	45	90	331	210	24
Britische Kolonien .....	4 441	5 651	14 862	316 883	180 824	3 219
Französische Kolonien .....	27 000	377	1 768	13 503	5 107	32
Niederländische Kolonien .....	33 771	1 487	1 771	22 613	8 729	2 222
Portugiesische Kolonien .....	765	55	263	2 650	1 505	293

## b. Fernsprech-

Länder	Städtische Fern- sprechanlagen		Länge der Drähte		Verbindungsanlagen			Sprech- stellen	Zahl der Gespräche	
	Zahl	Länge der Leitungen km	über der Erde km	unter der Erde km	Zahl	Länge der Leitungen km	Länge der Drähte km		im Innern in 1000 St.	nach außerhalb in 1000 St.
								Deutschland .....		
Österreich .....	266	—	52 008	57 977	105	9 228	18 439	32 620	93 332	1 931
Ungarn .....	50	2 277	22 112	14 424	83	8 490	29 750	15 614	37 390	483
Rußland .....	99	7 620	73 819	1 943	20	1 565	5 625	35 340	—	978 838
Rumänien .....	6	539	3 045	—	1 159	10 114	13 823	2 692	1 384	204
Bulgarien .....	6	135	521	31	5	748	1 488	464	1 394	32 299
Spanien .....	67	8 710	39 762	—	15	2 089	6 915	18 061	—	—
Schweiz .....	318	14 277	42 157	84 332	619	—	17 800	42 119	21 115	4 512
Franzreich .....	1 199	17 263	55 307	236 367	2 031	27 922	108 360	72 480	187 002	5 954
Luxemburg .....	83	86	964	—	168	929	2 529	2 032	2 011	969
Belgien .....	17	—	45 394	184	116	—	14 440	17 364	39 298	656
Niederlande .....	47	565	32 480	—	103	1 615	11 893	17 601	26 664	762

einrichtungen im Jahre 1900.

Post.

Pakete ohne Wert- angabe 1 000 Stück	Eingegangene Briefe, Kästchen und Pakete mit Wertangabe		Eingegangene Postanweisungen		Nachnahmeforderungen	
	Zahl 1 000 Stück	Betrag in 1 000 fr.	Zahl 1 000 Stück	Betrag in 1 000 fr.	Zahl 1 000 Stück	Betrag in 1 000 fr.
176 446	12 570	22 929 760	144 762	11 289 236	32 212	685 093
27 020	13 128	7 223 302	29 349	1 418 020	5 098	5 406
14 200	3 027	4 778 395	17 140	869 320	4 250	64 604
2 573	16 353	14 761 081	10 298	11 316 939	1 622	59 255
595	581	—	691	30 104	368	6 595
15	1	477	45	4 815	—	—
137	32	109 906	235	25 054	4	80
8 135	3 346	1 249 699	14 055	955 790	1 334	26 044
425	319	504 996	—	—	—	—
278	40	20 755	255	16 290	5	125
18 523	1 684	1 870 453	6 502	647 602	8 225	58 128
48 354	11 274	5 243 791	42 552	1 523 374	2 692	81 889
3 404	510	465 343	3 233	225 212	160	4 480
4 806	452	344 463	4 046	125 900	247	3 594
2 856	972	602 034	2 661	84 710	1 498	18 362
1 045	1 849	1 692 577	2 605	111 948	812	11 046
528	2 730	590 150	368	32 766	136	2 209
79 011	1 145	—	98 437	1 712 332	—	—
2 972	—	—	972	79 657	—	—
—	—	—	32 544	1 295 437	—	—
393	—	—	680	143 706	—	—
—	38	18 323	—	8 923	—	—
17	—	—	30	17 612	—	—
693	1	414	271	18 064	—	—
15	—	—	—	—	—	—
1 708	338	160 327	12 708	427 025	2 472	49 079
7 640	155	5 955	7 485	208 730	358	6 767
—	—	—	—	—	—	—
5	—	—	1	65	—	—
274	22	7 501	457	57 036	35	1 379
174	39	14 079	253	15 893	14	433
5	—	—	—	129	—	—
1 051	307	6 515	2 340	100 326	—	—
148	17	6 657	184	11 370	—	—
179	—	—	200	13 686	—	—
1	—	198	15	1 083	—	—

einrichtungen.

Länder	Städtische Fern- sprechanlagen		Länge der Drähte		Verbindungsanlagen			Sprech- stellen	Zahl der Gespräche	
	Zahl	Länge der Leitungen km	über der Erde km	unter der Erde km	Zahl	Länge der Leitungen km	Länge der Drähte km		im Innern in 1000 St.	nach außerhalb in 1000 St.
Dänemark.....	75	8 104	60 325	34 965	369	9 362	18 866	28 229	48 902	3 674
Schweden.....	183	—	100 362	—	1 096	11 833	61 798	82 114	131 947	4 088
Norwegen.....	220	6 823	49 828	21 167	2	11 745	42 511	35 899	45 816	3 728
Großbritannien und Irland.....	—	—	—	—	1 116	15 557	61 811	—	—	9 040
Britisch Indien....	320	3 273	5 494	—	—	—	—	3 259	5 140	—
Niederländisch Indien	39	8 386	14 625	—	9	1 263	2 387	3 654	4 313	19
Japan.....	20	2 202	64 478	27 845	56	970	8 546	19 224	65 728	817
Victoria.....	6	1 771	24 866	2 409	157	469	1 792	5 246	—	—
Neu-Seeland.....	48	877	11 249	—	—	—	—	8 716	—	—
Tunis.....	9	251	371	—	14	—	888	327	245	60
Natal.....	2	62	429	—	457	—	—	2	—	—

## c. Telegraphen.

Länder	Telegraphen- anstalten	Telegraphennetz		Appa- rate	Telegramme			
		Länge der Linien in km	Länge der Drähte in km		im ganzen 1 000 St.	davon		
						in- ländische 1 000 St.	inter- nationale 1 000 St.	Dienst- tele- gramme 1 000 St.
Deutschland .....	(1) 24 471	(2) 128 315	(3) 472 867	36 067	46 009	32 453	12 282	1 274
Österreich .....	5 463	33 371	105 795	5 202	15 802	7 877	6 381	1 544
Ungarn .....	3 256	22 824	114 741	5 156	7 573	4 156	2 828	589
Rußland .....	5 908	165 158	497 562	5 765	19 557	15 497	2 652	1 408
Rumänien .....	613	6 996	18 110	1 172	2 225	1 545	578	102
Bulgarien .....	228	5 182	10 858	471	1 216	988	182	46
Italien .....	5 890	41 869	132 423	10 205	11 692	8 996	2 281	415
Spanien .....	1 491	32 494	75 578	2 753	5 131	3 779	1 178	174
Portugal .....	443	8 345	18 453	691	2 070	879	1 076	115
Schweiz .....	2 108	6 902	21 717	2 228	4 110	1 578	2 372	160
Frankreich .....	13 078	140 713	529 317	16 475	50 486	40 947	7 788	1 751
Luxemburg .....	170	613	1 041	143	173	37	132	4
Belgien .....	1 128	6 402	34 277	2 164	7 023	3 378	3 359	286
Niederlande .....	1 003	6 165	22 884	1 309	5 532	2 800	2 594	138
Dänemark .....	497	3 884	13 841	540	2 226	663	1 504	59
Schweden .....	2 117	9 202	27 992	1 335	2 911	1 476	1 253	182
Norwegen .....	831	12 010	41 700	1 032	2 217	1 359	835	23
Großbritannien u. Irland	11 512	73 725	556 421	37 952	92 648	81 936	10 712	—
Vereinigte Staaten von Amerika (Compagnie Western Union) ....	22 954	312 057	1 531 517	81 208	63 920	62 270	1 650	—
Brasilien .....	1 603	23 686	44 645	735	1 505	1 256	44	205
Britisch Indien .....	5 199	93 022	300 225	9 504	7 552	5 563	1 237	752
Niederl. Indien .....	421	8 784	12 985	838	711	394	293	24
Japan .....	1 645	27 478	112 324	3 681	16 794	14 280	477	2 037
Viktoria .....	853	10 310	21 426	853	1 907	1 523	297	87
Neu-Südwales .....	961	22 648	66 816	1 615	3 220	2 061	1 159	—
Neuseeland .....	991	12 123	33 751	1 640	4 021	3 898	123	—
Ägypten .....	312	8 820	22 468	597	3 289	1 273	45	1 971
Algier .....	516	10 182	28 614	820	2 297	2 018	59	220
Tunis .....	116	3 893	8 864	195	659	263	396	—
Natal .....	148	2 291	5 844	361	2 390	2 325	65	—
Senegambien .....	34	2 241	2 666	131	119	97	10	12

1) Einschließlich 15 Telegraphenanstalten in den Schutzgebieten.

2) Außerdem 2 524 km Linien besonderer Anlagen.

3) Außerdem 10 736 km Leitungen besonderer Anlagen.

## d. Einnahmen und Ausgaben der Post-, Telegraphen- und Fernsprechverwaltungen.

Länder	Einnahmen			Ausgaben			
	im ganzen	darunter		im ganzen	darunter		
		aus dem Verkauf von Postwert- zeichen	aus der Personen- und Gepäckbe- förderung		für Gehälter	für Ankauf und Unter- haltung von Dienst- gebäuden	Land- und Wasser- trans- portkosten
1 000 fr.			1 000 fr.				
Deutschland . . . . .	558 802	552 945	1 825	536 443	304 889	119 569	48 190
Österreich . . . . .	118 806	102 546	156	104 854	56 392	19 457	16 917
Ungarn . . . . .	50 236	36 811	—	33 858	18 990	5 494	8 712
Rußland . . . . .	283 495	87 125	1 211	150 203	62 817	56 634	8 384
Rumänien . . . . .	12 084	4 346	2	8 222	6 182	717	52
Türkei <sup>1)</sup> . . . . .	7 098	3 098	—	3 332	965	730	638
Bulgarien . . . . .	3 848	1 232	—	3 186	2 214	410	160
Italien . . . . .	76 030	52 448	—	62 355	35 445	2 726	7 884
Spanien . . . . .	33 414	22 557	—	14 537	4 050	388	328
Portugal . . . . .	6 398	4 094	—	4 551	3 071	611	712
Schweiz . . . . .	44 341	29 846	2 372	43 590	20 723	4 654	6 712
Frankreich und Algier . . . . .	330 722	188 936	62 102	222 551	126 966	24 745	13 054
Belgien . . . . .	34 698	22 819	—	20 493	11 540	1 159	286
Niederlande . . . . .	24 785	19 299	—	23 270	10 055	1 913	2 152
Dänemark . . . . .	16 735	9 911	53	14 901	7 598	1 112	2 150
Schweden . . . . .	25 352	15 038	13	24 756	8 350	1 830	4 884
Norwegen . . . . .	11 952	6 260	—	10 842	2 589	—	3 046
Großbritannien . . . . .	442 879	329 111	—	338 787	168 584	12 268	37 801
Canada <sup>1)</sup> . . . . .	22 025	20 594	—	25 645	12 661	986	11 319
Ver. Staaten v. Amerika . . . . .	657 701	506 938	—	651 373	292 289	13 195	228 857
Mexiko <sup>1)</sup> . . . . .	10 681	9 224	—	13 193	7 034	2 458	3 294
Argentinien . . . . .	25 770	—	—	30 637	—	—	—
Uruguay <sup>1)</sup> . . . . .	1 820	1 313	—	1 735	1 139	25	—
Chile <sup>1)</sup> . . . . .	2 163	1 932	—	2 200	1 462	195	375
Britisch Indien . . . . .	54 881	23 459	510	41 774	15 376	2 706	3 418
Japan . . . . .	52 228	41 361	—	54 441	15 259	13 519	5 827
Ägypten . . . . .	5 215	2 850	—	3 960	2 060	378	155
Tunis . . . . .	1 719	622	—	1 193	799	120	176
Britische Kolonien . . . . .	54 860	32 559	—	43 341	20 719	3 204	4 764
Französische Kolonien <sup>1)</sup> . . . . .	1 428	873	—	6 629	2 974	450	143
Niederländische Kolonien . . . . .	5 964	2 859	—	5 293	2 662	393	624

1) Es lagen nur Angaben über die Postverwaltung vor.



## Die Eisenbahnen der Erde in den Jahren 1890 und 1901.

(Archiv für Eisenbahnwesen, herausgegeben im königlich Preussischen Ministerium der öffentlichen Arbeiten, 1892 und 1903).

Länder	Länge der im Betrieb befindlichen Eisenbahnen Ende 1890		Es trifft Ende 1890 Bahnlänge auf je		Länge der im Betrieb befindlichen Eisenbahnen Ende 1901		Es trifft Ende 1901 Bahnlänge auf je	
			100	10 000			100	10 000
			qkm	Einwohner			qkm	Einwohner
Kilometer				Kilometer				
<b>I. Europa.</b>								
Deutschland:								
Preußen.....	25 464	7,3	8,5	31 668	9,1	9,2		
Bayern.....	5 568	7,3	10,0	6 774	8,9	11,0		
Sachsen.....	2 488	16,6	7,2	2 885	19,2	6,9		
Württemberg.....	1 517	7,8	7,5	1 890	9,7	8,7		
Baden.....	1 562	10,3	9,4	2 071	13,7	11,1		
Elsaß-Lothringen.....	1 507	10,4	9,4	1 891	13,0	11,0		
Übrige deutsche Staaten.....	4 763	9,2	9,4	5 531	10,6	9,6		
Zusammen Deutschland	42 869	7,9	8,7	52 710	9,7	9,4		
Österreich-Ungarn, einschließlich Bosnien und Herzegowina.....	27 113	4,0	6,2	37 492	5,5	8,0		
Rußland, europäisches, einschließlich Finnland (1901: 2 793 km).....	30 957	0,6	3,2	51 409	0,9	4,4		
Serbien.....	540	1,1	2,2	578	1,2	2,3		
Rumänien.....	2 543	1,9	4,6	3 171	2,4	5,4		
Griechenland.....	767	1,2	3,5	972	1,5	4,0		
Europäische Türkei, Bulgarien, Rumelien.....	1 765	0,7	2,0	3 142	1,1	3,2		
Italien.....	12 907	4,4	4,3	15 810	5,5	4,9		
Spanien.....	9 878	1,9	5,6	13 516	2,7	7,6		
Portugal.....	2 149	2,3	4,6	2 388	2,6	4,4		
Schweiz.....	3 190	7,7	10,9	3 910	9,4	11,8		
Frankreich.....	36 895	7,0	9,6	43 657	8,1	11,3		
Belgien.....	5 263	17,8	8,6	6 476	22,0	9,7		
Niederlande, einschl. Luxemburg.....	3 060	8,6	6,4	3 257	9,1	6,1		
Dänemark.....	1 986	5,2	9,1	3 067	8,0	12,3		
Schweden.....	8 018	1,8	16,8	11 588	2,6	22,7		
Norwegen.....	1 562	0,5	7,9	2 101	0,6	9,4		
Großbritannien und Irland.....	32 297	10,3	8,5	35 462	11,3	8,5		
Malta, Jersey, Man.....	110	—	—	110	11,0	3,4		
Zusammen Europa	223 869	2,3	6,2	290 816	2,8	7,3		
<b>II. Amerika.</b>								
Britisch Nordamerika (Canada).....	22 533	0,3	46,7	29 435	0,3	55,1		
Vereinigte Staaten von Amerika.....	268 409	3,0	42,7	317 354	4,1	41,1		
Neufundland.....	179	0,2	9,0	1 055	1,0	49,3		
Mexiko.....	9 800	0,5	8,6	15 454	0,8	11,4		
Mittelamerika <sup>1)</sup> .....	1 000	0,2	3,2	1 218	0,3	4,1		
Vereinigte Staaten von Columbien.....	380	—	1,0	644	0,05	1,4		
Cuba.....	1 731	1,5	11,4	1 825	1,5	11,6		
Venezuela.....	800	0,1	3,5	1 020	0,1	4,2		
Dominikanische Republik.....	115	0,2	1,9	188	0,4	3,7		
Vereinigte Staaten von Brasilien.....	9 500	0,1	6,8	14 798	0,2	9,9		
Argentinische Republik.....	9 800	0,4	24,1	16 767	0,6	34,3		
Paraguay.....	240	0,1	7,3	253	0,1	4,0		
Uruguay.....	1 127	0,6	15,8	1 841	1,0	19,8		
Chile.....	3 100	0,4	11,2	4 634	0,6	14,0		
Peru.....	1 667	0,1	5,6	1 667	0,1	3,6		
Bolivien.....	209	—	1,0	1 000	0,1	4,4		
Ecuador.....	300	0,1	2,5	300	0,1	2,1		
Britisch Guyana.....	35	—	1,2	120	0,05	4,1		
Antillen.....	492	—	—	1 057	—	—		
Zusammen Amerika	331 417	—	—	410 630	—	—		

<sup>1)</sup> Ende 1901 hatten: Guatemala 640 km, Honduras 92 km, Nicaragua 225 km und Costa Rica 261 km.

Länder	Vänge der im Betrieb befindlichen Eisenbahnen Ende 1890			Es trifft Ende 1890 Bahnlänge auf je			Vänge der im Betrieb befindlichen Eisenbahnen Ende 1901			Es trifft Ende 1901 Bahnlänge auf je			
				100 qkm	10 000 Einwohner				100 qkm	10 000 Einwohner			
	Kilometer						Kilometer						
<b>III. Asien.</b>													
Britisch Ostindien . . . . .	27 000	0,6	0,9	40 825	0,8	1,4							
Ceylon . . . . .	308	0,5	1,0	478	0,7	1,3							
Kleinasien mit Syrien . . . . .	800	—	—	2 760	0,2	1,4							
Russisches, mittelasiatisches Gebiet . . . . .	1 433	0,3	3,3	2 669	0,5	3,4							
Sibirien und Mandschurei . . . . .	—	—	—	9 116	0,07	15,8							
Persien . . . . .	30	—	—	54	0,003	0,1							
Niederländisch Indien (1901: Java 1914 km und Sumatra 313 km) . . . . .	1 361	0,2	0,5	2 227	0,4	0,7							
Portugiesisch Indien . . . . .	54	—	—	82	2,2	1,4							
Malayische Staaten (Borneo, Celebes usw.) . . . . .	100	—	—	439	0,5	6,1							
China . . . . .	200	—	—	1 236	0,01	0,03							
Japan . . . . .	2 333	0,7	0,6	6 550	1,6	1,4							
Korea . . . . .	—	—	—	42	0,02	0,04							
Siam . . . . .	—	—	—	382	0,06	0,4							
Cochinchina (1901: 82 km), Pondichery (95 km), Malakka (92 km), Pontin (163 km) . . . . .	105	—	—	432	—	—							
Zusammen Asien	33 724	—	—	67 292	—	—							
<b>IV. Afrika.</b>													
Ägypten . . . . .	1 547	—	—	4 646	0,5	4,7							
Algier und Tunis . . . . .	3 104	0,5	5,8	4 894	0,5	7,3							
Britisch Süd- und Zentralafrika . . . . .	2 922	0,5	19,5	4 727	0,6	26,8							
Natal . . . . .	546	1,2	10,9	1 185	1,7	15,2							
Südafrikanische Republik . . . . .	120	—	1,8	1 935	0,6	22,3							
Oranje-Freistaat . . . . .	237	—	—	960	0,7	46,1							
Übriges Afrika . . . . .	910	—	—	4 485	—	—							
Zusammen Afrika	9 386	—	—	22 832	—	—							
<b>V. Australien.</b>													
Viktoria . . . . .	4 325	1,9	38,0	5 209	2,3	43,4							
Neu-Südwaies . . . . .	3 641	0,5	31,8	4 578	0,6	33,4							
Queensland . . . . .	3 435	0,2	87,2	4 507	0,3	93,0							
Südastralien . . . . .	2 900	0,1	88,4	3 029	1,1	83,4							
Westaustralien . . . . .	825	—	168,4	3 182	0,1	77,2							
Tasmanien . . . . .	643	0,9	43,7	771	1,1	44,8							
Neu-Seeland . . . . .	3 120	1,2	50,1	3 767	1,4	45,4							
Hawai (40 km) mit den Inseln Maui (11 km) und Oahu (91 km) . . . . .	—	—	—	142	0,8	13,0							
Zusammen Australien	18 889	0,2	49,4	25 185	0,3	51,0							
<b>Wiederholung.</b>													
Europa . . . . .	223 869	2,3	6,2	290 816	2,8	7,3							
Amerika . . . . .	331 417	—	—	410 630	—	—							
Asien . . . . .	33 724	—	—	67 292	—	—							
Afrika . . . . .	9 386	—	—	22 832	—	—							
Australien . . . . .	18 889	0,2	49,4	25 185	0,3	51,0							
Zusammen auf der Erde	617 285	—	—	816 755	—	—							

**Betriebsergebnisse deutscher und ausländischer**  
 (Zeitung des Vereins Deutscher Eisenbahn-)

Länder und Bahnen	Betriebslänge am Jahres-schluß km	Da-runter zwei- und mehr-gleisige Strecken % /o	Auf 1 km geleistete		Betriebsmittel			
			Personen-	Güter-tonnen-	Auf je 100 km Be-triebslänge kamen			
					Lofo-mo-tiven	Per-sonen-wagen	Güter-	
			Kilometer					
<b>Deutschland.</b>								
Preussisch-hessische Staatsbahnen ...	1895	27 266	39,3	357 800	663 809	40	69	844
	1900	30 741	40,4	469 992	828 050	42	76	946
Bayerische Staatsbahnen.....	1895	5 235	28,3	206 917	376 345	26	67	383
	1900	5 750	32,3	263 301	474 591	30	76	447
Sächsishe Staatsbahnen.....	1895	2 486	31,7	390 712	545 670	40	103	979
	1900	2 624	30,8	472 898	580 597	47	125	1 117
Württembergische Staatsbahnen....	1895	1 689	21,3	277 651	325 613	27	69	401
	1900	1 748	22,8	360 356	368 532	34	73	509
Badische Staatsbahnen.....	1895	1 550	37,6	334 323	461 903	37	91	718
	1900	1 582	40,0	459 528	694 924	44	105	797
Elsaß-lothringische Reichsbahnen ... (einschl. Wilhelm-Luxemburg-Eisenbahn)	1895	1 757	47,2	267 823	802 197	33	67	762
	1900	1 835	55,2	351 813	987 982	40	81	966
Deutsche Privatbahnen.....	1895	3 519	26,5	202 932	293 750	24	55	556
	1900	4 024	17,5	172 838	281 192	22	49	538
Gesamtneß.....	1895	45 479	34,8	315 399	560 431	35	69	727
1900	50 160	35,8	411 780	699 955	38	77	822	
<b>Österreich-Ungarn.</b>								
K. K. Österr. Staatsbahnen.....	1895	8 875	9,8	219 263	380 854	21	50	409
	1900	10 965	9,3	291 215	475 425	24	53	418
Kgl. Ungar. Staatsbahnen.....	1895	7 661	9,8	216 478	393 989	24	53	537
	1900	7 844	10,9	208 527	455 326	31	59	670
Gesamtneß.....	1895	29 371	10,9	210 744	412 452	21	46	491
1900	34 926	10,4	226 001	450 234	23	47	506	
<b>Rußland.</b>								
Gesamtneß.....	1895	35 323	22,7	214 620	640 409	25	26	514
1899	50 337	17,9	224 613	659 961	25	26	514	
<b>Italien.</b>								
Gesamtneß.....	1895	15 479	11,0	146 298	132 561	19	55	324
1900	15 884	11,4	165 901	125 493	19	55	342	
<b>Schweiz.</b>								
Gesamtneß.....	1895	3 596	11,3	249 408	179 862	28	68	319
1900	3 867	13,1	321 028	208 812	31	75	357	
<b>Frankreich.</b>								
Französische Hauptbahnen..... (chemins de fer d'intérêt général)	1895	36 296	—	293 970	355 787	28	71	743
	1900	38 044	42,3	369 021	434 469	28	75	756
<b>Belgien.</b>								
Belgische Staatsbahnen.....	1895 <sup>1)</sup>	3 321	40,2	498 939	—	66	123	1 426
	1900 <sup>2)</sup>	4 060	39,2	662 113	—	68	127	1 630
<b>Niederlande.</b>								
Holländische Eisenbahn.....	1895	1 252	16,8	291 797	231 972	25	64	299
	1900	1 291	17,7	355 623	297 056	27	70	380
Niederl. Staatseisenbahn-Betriebsgef.	1895	1 703	33,1	242 916	307 208	27	68	486
	1900	1 737	34,4	325 892	356 229	29	73	557
<b>Dänemark.</b>								
Dänische Staatsbahnen.....	1895	1 734	3,1	211 996	99 813	18	48	263
	1900	1 797	8,8	328 260	149 191	27	63	353
<b>Schweden.</b>								
Schwedische Staatsbahnen.....	1895	3 269	—	76 462	137 211	13	26	324
	1900	3 849	—	121 864	215 761	15	27	374
Schwedische Privatbahnen.....	1895	6 222	—	42 212	71 923	10	21	231
	1900	7 300	—	51 147	92 399	10	21	261
<b>Norwegen.</b>								
Gesamtneß.....	1895	1 752	—	91 552	69 811	11	32	238
	1900	2 057	—	116 248	77 464	12	30	295
<b>Großbritannien u. Irland.</b>								
Gesamtneß.....	1895	34 090	54,0	—	—	55	124	1 862
	1900	35 165	55,6	—	—	60	135	2 070
<b>Ver. Staaten v. Amerika.</b>								
Gesamtneß.....	1895	290 677	—	68 572	479 490	12	—	—
	1900	311 094	—	83 295	735 366	12	11	441

<sup>1)</sup> Der Begriff »Eisenbahn« ist in den verschiedenen Ländern verschieden. Hier sind nach Möglichkeit solche Wege gegenübergestellt, die der Besch. an mehrgleisigen Strecken. — <sup>2)</sup> Bei den belgischen Staatsbahnen beruht die Zunahme gegen 1895 größtenteils auf der Verstaat-

Eisenbahnen in den Jahren 1895 und 1900<sup>1)</sup>.

Verwaltungen 1903 und die amtlichen Statistiken).

Anlagekapital		Gesamteinnahme auf 1 km			Durchschnittsertrag für		Gesamtausgabe im	Überschuß	
im ganzen	auf 1 km	im ganzen	davon aus dem		1 Person und 1 km	1 Gütertonne und 1 km	Verhältnis zur Einnahme	auf 1 km	im Verhältnis zum Anlagekapital
Mill. M.	M.	M.	Personen- und Gepäckverkehr	Güterverkehr	Pf.	Pf.	%	M.	%
7 020	256 624	37 471	27,71	69,17	2,81	3,81	53,2	17 533	6,8
8 362	272 787	45 532	27,58	66,28	2,64	3,56	59,0	18 686	6,9
1 246	236 521	23 547	30,44	66,80	3,28	4,09	66,9	7 827	3,2
1 471	252 298	30 150	29,72	61,72	3,24	3,84	71,3	8 640	3,4
727	296 138	39 558	31,29	64,97	3,08	4,54	62,7	14 644	4,9
897	345 983	45 300	29,56	57,99	2,78	4,28	75,2	11 239	3,7
524	310 194	25 235	33,67	61,44	2,94	4,64	60,4	9 967	3,2
611	349 607	30 704	34,78	55,88	2,84	4,52	68,2	9 751	2,9
475	322 948	34 693	34,55	61,49	3,39	4,50	61,4	13 842	4,2
542	349 021	49 744	29,68	58,20	3,13	4,05	76,9	11 509	3,4
543	346 735	38 393	23,20	72,63	3,15	3,40	57,1	16 908	4,8
601	368 146	48 313	22,94	69,42	3,03	3,31	68,7	15 107	4,1
644	184 642	21 293	29,35	63,69	2,95	4,41	56,2	9 372	5,0
569	142 282	19 776	26,65	60,02	2,98	3,97	64,4	7 043	4,9
11 407	252 153	33 287	28,67	67,78	2,92	3,92	55,9	14 726	5,8
12 749	255 605	40 864	28,17	64,36	2,75	3,66	63,5	14 908	5,9
1 962	250 221	19 494	27,86	71,40	2,35	3,54	63,5	7 118	2,9
2 214	201 915	25 944	26,77	65,08	2,28	3,46	77,9	5 745	2,2
1 564	206 436	18 441	25,65	74,05	2,14	3,53	58,4	7 211	3,6
1 855	236 486	21 649	23,71	73,80	2,41	3,56	59,1	8 968	3,8
6 174	219 646	21 283	24,64	74,29	2,38	3,80	54,6	9 669	4,4
7 681	242 498	23 661	23,58	71,56	2,39	3,71	62,1	8 966	3,8
—	195 655	25 042	15,70	74,14	1,75	3,10	57,9	10 551	—
—	—	23 946	16,47	74,17	1,67	2,44	64,0	8 679	—
3 997	258 221	13 414	40,29	58,74	3,41	5,94	70,0	3 813	1,5
4 305	271 027	15 766	39,54	59,76	3,28	7,51	75,0	3 675	1,4
946	262 917	24 872	40,77	54,26	4,06	7,50	59,3	10 153	3,8
1 071	288 813	29 454	45,71	49,23	3,86	6,86	58,8	12 131	3,8
12 471	343 782	27 654	42,44	55,86	3,06	4,13	54,0	12 719	3,7
13 154	344 061	31 801	44,52	53,88	2,94	3,75	54,2	14 575	4,2
1 141	343 571	37 460	33,99	63,92	2,55	—	58,6	15 528	4,4
1 543	380 173	41 220	33,92	64,19	2,04	—	69,5	12 575	3,4
<sup>a</sup> 112	<sup>a</sup> 482 581	18 644	56,11	41,65	3,49	3,27	69,1	5 768	—
<sup>a</sup> 137	<sup>a</sup> 515 236	23 330	51,35	39,12	3,29	2,90	71,9	6 549	4,0
—	—	20 807	45,77	47,16	3,76	3,11	68,2	6 618	—
—	—	25 178	43,75	46,58	3,21	3,10	72,0	7 042	—
—	—	13 183	49,65	45,54	3,04	5,96	73,9	3 341	—
—	—	16 975	48,84	44,73	2,48	5,06	98,8	206	—
334	102 096	9 269	33,87	65,27	3,76	4,24	66,7	3 227	3,2
403	104 703	13 423	33,96	65,20	3,64	3,90	76,1	3 203	3,1
364	58 470	6 020	29,57	66,98	3,86	5,50	54,9	2 713	4,6
413	56 575	7 113	30,27	66,48	3,81	5,06	62,8	2 646	4,7
164	93 429	6 846	41,73	50,07	3,04	5,63	74,2	1 765	1,9
195	94 798	8 470	46,43	51,36	3,15	5,18	79,4	1 747	1,8
20 022	587 328	50 754	43,47	51,21	—	—	55,7	22 449	3,8
23 520	668 848	59 606	43,30	51,02	—	—	61,8	22 783	3,4
46 595	160 298	17 948	29,16	68,27	5,38	2,35	67,5	835	0,5
48 837	156 985	22 631	26,77	70,78	5,29	2,04	64,7	3 116	1,9

als im wesentlichen einheitlich bezeichnet werden können; eine Andeutung über die Verschiedenheiten der Bedeutung und Leistungsfähigkeit gibt die Angabe der Großen Zentralbahn. — <sup>a</sup>) Diese Ziffern beziehen sich auf die Eigentümlänge, nicht die Betriebslänge.

## Bestand der Handelsflotten.

Länder	Zeit der Aufnahme	Segelschiffe		Dampfschiffe		Zusammen		Be- merkungen
		Zahl	Register- tons netto	Zahl	Register- tons netto	Zahl	Register- tons netto	
Deutsches Reich .	1. I. 1902	2 496	586 974	1 463	1 506 059	3 959	2 093 033	Schiffe über 17,65 R.-Z. brutto.
Österreich . . . . .	31. XII. 1901	25	13 483	134	219 446	159	232 929	} Schiffe für lange Fahrt u. große Küstenfabr.
Ungarn . . . . .	31. XII. 1901	19	9 166	41	59 041	60	68 207	
Rußland . . . . .	1. I. 1902	2 293	269 459	745	364 361	3 038	633 820	Schiffe v. 20 R.-Z. brutto ab.
Finnland . . . . .	31. XII. 1901	2 291	290 700	298	45 948	2 589	336 648	Schiffe v. 19 R.-Z. netto ab.
Italien . . . . .	31. XII. 1900	5 511	568 164	446	376 844	5 957	945 008	Nationalisierte Schiffe.
Spanien . . . . .	31. XII. 1900	549	95 187	502	679 392	1 051	774 579	Schiffe v. 50 R.-Z. aufwärts.
Frankreich . . . . .	31. XII. 1901	14 393	564 447	1 299	546 541	15 692	1 110 988	Ohne die kleinen Fischereiboote.
Belgien . . . . .	31. XII. 1901	6	1 121	66	109 336	72	110 457	Schiffe v. 50 R.-Z. netto ab.
Niederlande . . . .	31. XII. 1900	425	78 413	213	268 159	638	346 572	
Dänemark . . . . .	31. XII. 1901	3 305	157 188	536	259 360	3 841	416 548	Schiffe über 4 R.-Z. netto.
Schweden . . . . .	31. XII. 1901	2 160	298 589	943	341 622	3 103	640 211	Schiffe v. 20 R.-Z. netto ab.
Norwegen . . . . .	31. XII. 1900	5 642	1 002 675	1 171	505 443	6 813	1 508 118	Schiffe v. 4 R.-Z. netto ab.
Großbritannien u. Irland . . . . .	31. XII. 1901	10 382	1 970 927	9 452	7 612 507	19 834	9 583 434	} Ausschließlich der Boote bis 15 R.-Z. brutto, welche nur auf Flüssen und an der Küste des Heimatsbezirks verwendet werden.
Insel Man und Kanalarfeln . . . .		190	19 700	32	5 286	222	24 986	
Britische Be- sitzungen . . . . .		11 499	940 138	3 798	571 830	15 297	1 511 968	
Britisches Reich		22 071	2 930 765	13 282	8 189 623	35 353	11 120 388	
Vereinigte St. v. Amerika . . . . .	30. VI. 1902	16 546	2 621 028	7 727	3 176 874	24 273	5 797 902	Ohne die Boote unter 5 R.-Z. netto.
Japan . . . . .	1900	3 850	320 572	1 321	543 258	5 171	863 830	Schiffe nach europä- ischer Bauart.

## Seeverkehr.

(Ohne den Verkehr zwischen Häfen desselben Landes — Küstenfahrt —, soweit nichts anderes bemerkt ist. Kolonien gelten als Ausland.)

In den Häfen der nach- stehenden Länder	Jahr	Angekommen				Abgegangen			
		Schiffe überhaupt		darunter Dampfer		Schiffe überhaupt		darunter Dampfer	
		eigene	fremde	eigene	fremde	eigene	fremde	eigene	fremde
R e g i s t e r t o n s n e t t o									
Deutsches Reich ...	1901	7 338 076	7 420 612	6 798 539	6 617 537	7 332 707	7 401 648	6 817 760	6 569 882
Österreich .	1901	3 290 816	928 634	3 211 649	682 858	3 287 703	963 582	3 208 700	701 224
Rußland <sup>1)</sup>	1900	823 841	7 713 783	719 529	7 476 980	669 602	7 672 158	557 669	7 435 536
Italien <sup>2)</sup>	1901	10 135 840	9 965 510	9 613 706	9 857 593	10 227 920	9 945 295	9 688 677	9 831 307
Spanien <sup>3)</sup>	1901	7 091 318	7 437 463	6 990 089	7 160 356	6 941 515	7 422 333	6 853 328	7 206 372
Portugal .	1901	413 517	10 001 276	338 094	9 836 898	443 403	9 952 212	369 855	9 788 679
Frankreich .	1901	4 794 117	13 405 389	4 478 770	12 398 668	4 501 168	14 828 677	4 296 031	13 969 265
Belgien ..	1901	1 354 316	7 933 884	1 353 764	7 568 503	1 348 992	7 991 536	1 348 375	7 629 598
Niederlande ...	1900	2 377 031	7 080 747	2 292 549	6 866 270	2 402 444	7 030 240	2 319 135	6 812 939
Dänemark .	1901	3 002 707	2 745 079	2 778 872	2 216 064	3 036 016	2 743 597	2 802 000	2 180 837
Schweden .	1901	3 841 010	4 496 972	3 106 060	3 932 431	3 735 857	4 492 860	3 028 119	3 924 654
Norwegen .	1900	2 118 500	982 500	1 218 300	813 700	2 059 400	989 300	1 220 600	807 800
Großbrit. u. Irland	1901	31 336 644	17 264 372	30 272 229	14 664 076	31 453 197	17 296 800	30 327 021	14 715 641
V. Staat. v. Amerika <sup>4)</sup>	Juli-Juni 1900/01	3 979 564	20 811 386	3 137 077	18 695 885	4 019 769	20 869 599	3 111 400	18 740 908
Uruguay ..	1901	1 626 746	1 143 338	1 559 491	795 067	1 726 066	1 125 666	1 656 213	790 568
Japan <sup>5)</sup> ..	1901	3 922 862	7 122 582	3 861 659	7 018 277	3 945 906	7 112 267	3 883 782	7 016 357

<sup>1)</sup> Einschl. der großen Cabotage.

<sup>2)</sup> Einschl. der Fahrten von Dampfern der internationalen Linien zwischen italienischen Häfen.

<sup>3)</sup> Ohne Ausscheidung der Zwischenfahrten.

<sup>4)</sup> Nur der Ozeanverkehr.

<sup>5)</sup> Nur Schiffe europäischer Bauart.

Der Außenhandel der

(E. u. A. = Einfuhr u. Ausfuhr im Spezialhandel)

Länder	Wert der Waren in Millionen Mark									
	1902	1901	1900	1899	1898	1897	1896	1895	1894	1893
Deutsches Zollgebiet	{ E... 5 631,0	{ E... 5 421,2	{ E... 5 765,6	{ E... 5 483,1	{ E... 5 080,6	{ E... 4 680,7	{ E... 4 307,2	{ E... 4 120,7	{ E... 3 938,3	{ E... 3 961,7
	{ A... 4 677,8	{ A... 4 431,4	{ A... 4 611,4	{ A... 4 207,0	{ A... 3 756,6	{ A... 3 635,0	{ A... 3 525,1	{ A... 3 317,9	{ A... 2 961,5	{ A... 3 092,0
Dtisch. Ostafrika, Kamerun, Togo und Dtisch. Südwestafrika	{ E... .	{ E... .	{ E... 36,2	{ E... 34,2	{ E... 29,5	{ E... 17,5	{ E... 15,9	{ E... 15,6	{ E... 15,9	{ E... 14,3
	{ A... .	{ A... .	{ A... 14,1	{ A... 12,8	{ A... 11,3	{ A... 9,2	{ A... 9,7	{ A... 10,4	{ A... 12,2	{ A... 13,6
Belgien	{ E... .	{ E... 1 776,8	{ E... 1 772,6	{ E... 1 808,2	{ E... 1 656,2	{ E... 1 517,1	{ E... 1 439,2	{ E... 1 361,1	{ E... 1 275,4	{ E... 1 275,9
	{ A... .	{ A... 1 462,6	{ A... 1 538,3	{ A... 1 559,4	{ A... 1 447,5	{ A... 1 317,4	{ A... 1 189,0	{ A... 1 122,2	{ A... 1 056,0	{ A... 1 098,3
Bulgarien <sup>1)</sup>	{ E... 57,0	{ E... 56,0	{ E... 37,1	{ E... 48,1	{ E... 58,9	{ E... 68,0	{ E... 62,0	{ E... 55,9	{ E... 80,4	{ E... 73,6
	{ A... 82,9	{ A... 66,2	{ A... 43,2	{ A... 42,8	{ A... 53,9	{ A... 48,4	{ A... 88,1	{ A... 62,9	{ A... 59,0	{ A... 74,1
Dänemark	{ E... .	{ E... 446,5	{ E... 468,2	{ E... 449,7	{ E... 413,2	{ E... 366,6	{ E... 358,5	{ E... 350,9	{ E... 345,4	{ E... 318,9
	{ A... .	{ A... 328,6	{ A... 317,2	{ A... 303,9	{ A... 268,3	{ A... 273,9	{ A... 245,9	{ A... 243,8	{ A... 249,4	{ A... 223,1
Frankreich	{ E... 3 532,6	{ E... 3 495,4	{ E... 3 758,2	{ E... 3 614,6	{ E... 3 758,0	{ E... 3 204,4	{ E... 3 076,9	{ E... 3 013,1	{ E... 3 118,8	{ E... 3 121,5
	{ A... 3 389,5	{ A... 3 210,3	{ A... 3 287,0	{ A... 3 322,1	{ A... 2 808,7	{ A... 2 914,4	{ A... 2 754,7	{ A... 2 732,8	{ A... 2 493,3	{ A... 2 621,5
Algerien	{ E... .	{ E... .	{ E... 43,2	{ E... 39,6	{ E... 52,3	{ E... 39,5	{ E... 41,7	{ E... 42,4	{ E... 48,6	{ E... 37,8
	{ A... .	{ A... .	{ A... 44,7	{ A... 43,2	{ A... 33,3	{ A... 31,5	{ A... 27,7	{ A... 31,2	{ A... 27,9	{ A... 22,3
Tunis	{ E... .	{ E... .	{ E... 49,2	{ E... 44,6	{ E... 42,8	{ E... 43,1	{ E... 37,6	{ E... 35,7	{ E... 34,0	{ E... 31,1
	{ A... .	{ A... .	{ A... 34,0	{ A... 39,5	{ A... 35,4	{ A... 29,4	{ A... 28,0	{ A... 33,4	{ A... 29,9	{ A... 24,0
Cochinchina und Kambojscha, Annam und Tonkin	{ E... .	{ E... .	{ E... .	{ E... .	{ E... 82,0	{ E... 70,5	{ E... 65,7	{ E... 72,1	{ E... 55,0	{ E... 55,2
	{ A... .	{ A... .	{ A... .	{ A... .	{ A... 102,0	{ A... 93,8	{ A... 71,9	{ A... 78,0	{ A... 83,8	{ A... 75,7
Alle übrigen französischen Kolonien	{ E... .	{ E... .	{ E... .	{ E... .	{ E... 149,4	{ E... 134,9	{ E... 132,3	{ E... 123,5	{ E... 134,7	{ E... 109,5
	{ A... .	{ A... .	{ A... .	{ A... .	{ A... 127,6	{ A... 117,2	{ A... 116,6	{ A... 111,1	{ A... 131,0	{ A... 126,5
Griechenland <sup>1)</sup>	{ E... .	{ E... .	{ E... 106,4	{ E... 106,3	{ E... 112,0	{ E... 94,3	{ E... 94,2	{ E... 88,8	{ E... 89,1	{ E... 74,1
	{ A... .	{ A... .	{ A... 83,2	{ A... 76,0	{ A... 71,5	{ A... 66,2	{ A... 58,7	{ A... 58,5	{ A... 60,2	{ A... 71,3
Großbritannien	{ E... 9 446,2	{ E... 9 264,6	{ E... 9 381,8	{ E... 8 567,9	{ E... 8 370,6	{ E... 7 989,7	{ E... 7 877,3	{ E... 7 293,2	{ E... 7 162,0	{ E... 7 064,9
	{ A... 5 784,2	{ A... 5 712,4	{ A... 5 940,3	{ A... 5 395,6	{ A... 4 767,5	{ A... 4 785,1	{ A... 4 906,2	{ A... 4 619,8	{ A... 4 413,0	{ A... 4 459,1
Britisch Indien <sup>2)</sup>	{ E... .	{ E... 1 434,4	{ E... 1 309,4	{ E... 1 224,0	{ E... 1 229,3	{ E... 1 101,0	{ E... 991,8	{ E... 919,7	{ E... 1 178,5	{ E... 1 063,3
	{ A... .	{ A... 1 659,1	{ A... 1 591,7	{ A... 1 634,9	{ A... 1 367,7	{ A... 1 344,4	{ A... 1 362,9	{ A... 1 296,3	{ A... 1 365,2	{ A... 1 449,9
Australasien <sup>1)</sup>	{ E... .	{ E... .	{ E... 1 630,0	{ E... 1 475,1	{ E... 1 400,5	{ E... 1 341,4	{ E... 1 281,5	{ E... 1 037,1	{ E... 997,4	{ E... 1 088,1
	{ A... .	{ A... .	{ A... 1 755,8	{ A... 1 815,7	{ A... 1 604,2	{ A... 1 478,2	{ A... 1 360,3	{ A... 1 309,0	{ A... 1 285,0	{ A... 1 341,4
Kanada <sup>1)</sup>	{ E... 891,5	{ E... 799,7	{ E... 794,9	{ E... 682,3	{ E... 588,2	{ E... 500,5	{ E... 495,4	{ E... 465,0	{ E... 518,4	{ E... 541,8
	{ A... 888,9	{ A... 825,3	{ A... 804,4	{ A... 666,1	{ A... 688,1	{ A... 579,1	{ A... 508,0	{ A... 477,0	{ A... 493,4	{ A... 497,7
Straits Settlements <sup>1)</sup>	{ E... .	{ E... .	{ E... 640,7	{ E... 563,1	{ E... 485,1	{ E... 440,1	{ E... 448,6	{ E... 430,3	{ E... 445,5	{ E... 413,5
	{ A... .	{ A... .	{ A... 535,7	{ A... 474,1	{ A... 415,1	{ A... 382,8	{ A... 387,1	{ A... 375,5	{ A... 370,1	{ A... 373,8
Kap der guten Hoffnung <sup>1)</sup>	{ E... .	{ E... .	{ E... 401,4	{ E... 391,8	{ E... 340,3	{ E... 367,7	{ E... 383,5	{ E... 390,1	{ E... 236,7	{ E... 235,8
	{ A... .	{ A... .	{ A... 166,2	{ A... 482,7	{ A... 516,5	{ A... 442,5	{ A... 346,7	{ A... 345,4	{ A... 282,2	{ A... 268,8
Italien <sup>3)</sup>	{ E... 1 474,3	{ E... 1 374,8	{ E... 1 360,2	{ E... 1 205,2	{ E... 1 144,8	{ E... 965,2	{ E... 955,9	{ E... 961,7	{ E... 886,7	{ E... 964,9
	{ A... 1 156,2	{ A... 1 099,6	{ A... 1 070,6	{ A... 1 145,1	{ A... 974,9	{ A... 884,3	{ A... 852,2	{ A... 840,5	{ A... 831,5	{ A... 781,0
Niederlande	{ E... .	{ E... 3 449,9	{ E... 3 316,0	{ E... 3 240,7	{ E... 2 997,3	{ E... 2 845,0	{ E... 2 752,3	{ E... 2 431,4	{ E... 2 445,7	{ E... 2 345,7
	{ A... .	{ A... 2 941,1	{ A... 2 876,0	{ A... 2 664,3	{ A... 2 572,9	{ A... 2 499,6	{ A... 2 259,0	{ A... 1 988,7	{ A... 1 880,1	{ A... 1 880,9

<sup>1)</sup> Einschl. Edelmetalle und Münzen. — <sup>2)</sup> Nur zollpflichtige Waren. — <sup>3)</sup> Handel im Seeverkehr ohne den Settlements. — <sup>4)</sup> Einschl. des ungemünzten Silbers.

Bei der Umrechnung der Landeswährungen auf die deutsche Reichsmark wurden folgende Sätze

Belgien, Bulgarien, Frankr., Schweiz	1 Frank seit 1899 = 0,80 M., vorher 0,81 M.	Finnland	1 finnische Mark seit 1898 = 0,80 M., vorher 0,81 M.
Dänemark, Norwegen, Schweden	1 Krone = 1,125 M.	Österreich-Ungarn	seit 1899 1 Krone = 0,85 M., vorher 1 Gulden = 1,70 M.
Griechenland	1 Drachme = 0,81 M.	Portugal	1 Milreis = 4,54 M.
Großbritannien	1 Pfd. Sterl. seit 1899 = 20,40 M., vorher 20,48 M.	Rumänien	1 Leu seit 1898 = 0,80 M., vorher 0,81 M.
Italien	1 Lira seit 1899 = 0,80 M., vorher 0,81 M.	Rußland	1 Rubel 1901/2 = 2,16 M., 1898/1900 = 3,20 M., vorher 3,24 M.
Niederlande	1 Gulden seit 1898 = 1,70 M., vorher 1,69 M.		

wichtigeren Länder der Erde.

G. E. u. G. A. = Einfuhr u. Ausfuhr im Gesamthandel.)

Wert der Waren in Millionen Mark										Länder
1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884	1883	
4 018,5 2 954,1	4 150,8 3 175,5	4 145,5 3 326,5	3 989,6 3 164,8	3 264,3 3 207,4	3 109,0 2 937,8	2 873,1 2 974,3	2 922,4 2 866,7	3 236,2 3 207,9	3 220,3 3 274,0	G. . . } A. . . } Deutsches Zollgebiet  Dtisch. Ostafrika, Kamerun, Togo und G. E. } G. A. } Dtisch. Südwestafrika
1 244,5 1 109,2	1 457,9 1 230,4	1 354,4 1 164,0	1 260,7 1 181,4	1 242,8 1 007,4	1 159,0 1 004,9	1 081,4 957,4	1 091,1 972,0	1 154,9 1 083,4	1 257,2 1 087,9	G. . . } A. . . } Belgien
62,6 60,5	65,9 57,6	68,5 57,6	59,0 65,3	53,8 52,0	52,4 37,1	52,1 40,8	35,7 36,3	2) 37,6 2) 28,6	2) 39,6 2) 37,4	G. E. } G. A. } Bulgarien
315,6 234,1	331,0 234,7	301,8 219,5	301,8 195,0	275,5 176,7	249,1 173,0	211,1 156,8	250,8 149,5	276,5 168,8	287,0 187,3	G. . . } A. . . } Dänemark
3 392,3 2 803,2	3 861,9 2 891,5	3 593,9 3 040,3	3 496,5 3 000,2	3 326,7 2 629,8	3 261,1 2 629,7	3 408,6 2 631,5	3 311,6 2 501,4	3 518,2 2 618,3	3 891,5 2 796,0	G. . . } A. . . } Frankreich
40,6 26,6	50,2 29,3	52,8 32,7	47,6 23,7	44,1 26,9	42,5 37,2	40,6 44,5	44,5 56,2	57,2 42,1	65,1 53,5	G. . . } A. . . } Algerien
31,9 30,1	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	. .	G. E. } G. A. } Tunis
55,6 77,0	54,3 54,3	48,8 46,2	48,9 46,9	45,4 57,5	76,1 62,2	69,3 66,9	88,1 69,2	70,7 60,8	17,3 16,7	G. E. } G. A. } Cochinchina und Kambofscha, Annam und Tonkin
134,1 110,4	117,2 98,6	121,9 109,3	114,7 115,1	117,0 112,3	109,0 108,3	. .	. .	. .	. .	G. E. } G. A. } Alle übrigen französischen Kolonien
96,6 66,6	113,7 87,1	97,8 77,6	107,4 87,3	88,4 77,5	106,8 83,1	. .	. .	. .	. .	G. . . } A. . . } Griechenland
7 341,9 4 642,0	7 361,9 5 051,0	7 272,5 5 383,9	7 374,8 5 085,7	6 611,0 4 791,6	6 187,8 4 533,7	5 998,8 4 346,0	6 386,6 4 353,9	6 682,2 4 760,7	7 380,4 4 899,1	G. . . } A. . . } Großbritannien
1 199,9 1 589,3	1 438,9 1 568,3	1 217,2 1 479,9	1 158,0 1 374,1	1 140,8 1 333,5	1 085,0 1 343,6	968,9 1 157,6	947,8 1 160,8	928,3 1 214,7	892,8 1 151,3	G. E. } G. A. } Britisch Indien
1 219,3 1 330,4	1 472,7 1 485,6	1 390,2 1 324,3	1 410,8 1 281,1	1 346,2 1 179,9	1 186,5 1 035,6	1 233,3 933,0	1 297,9 1 055,0	1 317,2 1 123,4	1 272,0 1 147,7	G. E. } G. A. } Australasien
534,8 478,4	503,6 413,2	511,5 406,1	483,7 374,4	465,5 378,7	473,9 375,8	438,4 357,9	463,7 379,8	495,4 389,0	562,9 417,5	G. E. } G. A. } Kanada
409,3 389,7	442,5 409,6	501,6 435,6	447,8 378,3	450,1 378,1	431,9 363,5	368,6 319,4	363,9 333,7	381,6 352,6	383,0 351,8	G. E. } G. A. } Straits, Settlements
195,6 249,4	175,4 227,4	206,5 203,7	221,5 194,2	143,3 183,1	117,9 161,9	81,1 149,3	102,0 127,2	107,5 143,7	136,5 154,8	G. E. } G. A. } Kap der guten Hoffnung
950,4 776,1	912,5 710,2	1 068,9 725,7	1 126,8 770,0	951,4 722,5	1 300,4 814,1	1 181,2 832,9	1 182,5 769,9	1 069,0 867,6	1 043,3 961,0	G. . . } A. . . } Italien
2 141,0 1 909,2	2 256,3 1 922,3	2 183,0 1 828,0	2 098,3 1 823,3	2 132,4 1 853,8	1 915,0 1 675,6	1 814,0 1 601,3	1 812,9 1 502,9	1 880,4 1 416,5	1 760,7 1 544,9	G. . . } A. . . } Niederlande

Landgrenzhandel; Jahr endet am 31. März. — 4) Jahr endet am 30. Juni. — 5) Ohne den Handel zwischen

zugrunde gelegt:

Serbien . . . . .	1 Dinar = 0,81 M.
Spanien . . . . .	1 Peseta seit 1899 = 0,80 M., vorher 0,81 M.
Türkei . . . . .	1 Piaster seit 1896 = 0,18 M., vorher 0,185 M.
Ägypten . . . . .	1 ägyptisches Pf. = 20,75 M.
Berein. Staaten v. Amerika, Mexiko	1 Dollar = 4,20 M.
Argentinien . . . . .	1 Peso Nacional seit 1898 = 4,00 M., vorher 4,05 M.
Chile . . . . .	1 Peso fuerte seit 1898 = 1,89 M., vorher 4,05 M.

Paraguay . . . . .	1 Gold-Peso seit 1898 = 4,00 M., vorher 4,05 M.; für die Ausfuhr 1 Papier-Peso 1893/5 = 64,2 Pf., 1896 = 66,2 Pf., 1897 = 59,1 Pf.
Uruguay . . . . .	1 Peso fuerte seit 1898 = 4,00 M., vorher 4,05 M.
Venezuela . . . . .	1 Bolivar = 0,81 M.
Kostafrika . . . . .	1 Gold-Peso seit 1897 = 4,00 M., vorher 4,05 M.
China . . . . .	1 Saitman Taël = 6,48 M.
Japan . . . . .	1 Yen seit 1897 = 2,10 M., vorher 4,20 M.



## Der Außenhandel der

(E. u. A. = Einfuhr u. Ausfuhr im Spezialhandel;)

Länder	Wert der Waren in Millionen Mark										
	1902	1901	1900	1899	1898	1897	1896	1895	1894	1893	
Finnland <sup>2)</sup> . . . . .	{ E. . . . .	. . . . .	172,5	216,6	200,8	189,6	164,0	139,8	121,8	112,3	102,3
	{ A. . . . .	. . . . .	149,5	158,2	147,9	144,0	136,6	128,7	115,8	110,1	93,0
Norwegen . . . . .	{ E. . . . .	. . . . .	311,4	338,0	338,8	306,3	287,7	259,0	240,1	222,8	219,6
	{ A. . . . .	. . . . .	174,0	183,1	168,8	170,4	179,6	155,0	144,5	139,5	142,6
Österreich, Ungarn . . . . .	{ E. . . . .	1 462,3	1 404,7	1 441,9	1 367,5	1 393,7	1 283,9	1 199,8	1 228,2	1 190,0	1 140,2
	{ A. . . . .	1 626,6	1 602,6	1 650,7	1 582,4	1 373,0	1 302,6	1 315,8	1 261,1	1 352,3	1 369,4
Portugal . . . . .	{ E. . . . .	. . . . .	262,5	271,1	229,9	220,8	183,5	179,5	180,9	161,9	173,9
	{ A. . . . .	. . . . .	128,4	140,4	130,8	141,3	124,0	118,7	122,4	108,6	106,3
Rumänien . . . . .	{ G.E. . . . .	. . . . .	233,9	173,6	266,6	311,9	288,2	273,7	246,7	341,9	348,7
	{ G.A. . . . .	. . . . .	283,1	224,0	119,3	226,5	181,6	262,5	214,7	238,3	300,2
Rußland . . . . .	{ E. . . . .	1 138,5	1 151,2	2 004,4	2 081,6	1 975,9	1 814,4	1 911,0	1 744,8	1 813,0	1 501,9
	{ A. . . . .	1 782,6	1 576,4	2 292,5	2 006,3	2 344,6	2 354,3	2 231,0	2 232,6	2 166,8	1 941,4
Schweden . . . . .	{ G.E. . . . .	. . . . .	524,6	601,8	567,9	512,2	459,4	403,1	387,3	395,1	374,3
	{ G.A. . . . .	. . . . .	397,7	440,3	403,0	388,0	403,0	382,8	350,4	336,0	369,3
Schweiz <sup>1)</sup> . . . . .	{ E. . . . .	902,8	894,9	965,4	1 027,2	934,9	902,7	860,1	793,9	713,5	706,6
	{ A. . . . .	699,4	690,5	707,9	692,5	633,0	605,4	598,3	570,6	545,1	563,1
Serbien . . . . .	{ E. . . . .	. . . . .	43,8	37,6	33,3	36,7	27,1	22,9	28,3	33,1	
	{ A. . . . .	. . . . .	. . . . .	53,9	53,3	46,2	45,3	43,2	35,1	37,3	39,6
Spanien . . . . .	{ G.E. . . . .	. . . . .	748,3	784,7	807,2	521,8	636,5	654,2	659,2	631,5	608,2
	{ G.A. . . . .	. . . . .	615,2	652,2	679,8	718,1	732,4	715,6	617,8	542,1	564,8
Türkei <sup>3)</sup> . . . . .	{ G.E. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	421,8	384,5	370,4	445,4	446,0	416,2	
	{ G.A. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	265,4	277,7	279,6	254,4	245,4	288,1	
Ägypten . . . . .	{ E. . . . .	307,4	316,3	292,8	237,4	228,9	220,0	204,0	174,1	192,3	180,0
	{ A. . . . .	365,6	326,4	347,9	318,5	245,0	255,7	274,6	262,1	246,8	265,4
Berein. Staaten von Amerika <sup>4)</sup> . . . . .	{ E. . . . .	3 683,7	3 342,7	3 470,1	2 831,0	2 498,4	3 132,1	3 193,3	3 014,9	2 654,6	3 569,0
	{ A. . . . .	5 693,0	6 133,9	5 757,7	5 056,5	5 083,2	4 334,4	3 625,4	3 332,2	3 650,7	3 490,3
Argentinien <sup>5)</sup> . . . . .	{ E. . . . .	. . . . .	453,9	467,4	429,7	398,1	454,3	385,1	375,8	389,7	
	{ A. . . . .	. . . . .	618,4	739,7	535,3	409,7	473,0	486,3	411,6	381,1	
Chile <sup>1)</sup> . . . . .	{ E. . . . .	. . . . .	242,0	200,8	193,3	265,3	300,0	280,3	220,7	276,4	
	{ A. . . . .	. . . . .	316,9	308,3	317,7	262,3	301,2	295,3	291,8	288,5	
Mexiko <sup>1) 4)</sup> . . . . .	{ G.E. . . . .	. . . . .	273,3	257,5	213,7	183,1	177,3	177,5	142,8	127,2	182,3
	{ G.A. . . . .	. . . . .	624,4	630,2	581,6	541,7	467,7	441,1	381,6	333,2	367,5
Paraguay . . . . .	{ E. . . . .	. . . . .	7,4	8,6	10,4	8,9	11,2	10,0	9,0	10,3	
	{ A. . . . .	. . . . .	8,3	8,1	9,9	7,6	8,1	8,2	7,1	5,1	
Uruguay . . . . .	{ E. . . . .	. . . . .	95,9	102,6	99,1	79,0	103,4	102,8	96,4	79,7	
	{ A. . . . .	. . . . .	117,6	146,3	121,1	118,7	123,1	131,8	135,6	112,1	
Venezuela <sup>1) 4)</sup> . . . . .	{ E. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	34,7	55,7	. . . . .	79,0	58,9	42,8	
	{ A. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	60,3	75,5	. . . . .	90,3	87,2	67,6	
Kostarika . . . . .	{ G.E. . . . .	. . . . .	24,3	16,5	17,0	21,8	19,2	53,7	41,2	23,6	
	{ G.A. . . . .	. . . . .	25,3	19,7	22,6	21,9	24,2	49,5	49,3	17,3	
China <sup>6) 7)</sup> . . . . .	{ E. . . . .	. . . . .	1 738,6	1 367,7	1 715,6	1 358,1	1 314,3	1 312,8	1 112,6	1 050,4	980,8
	{ A. . . . .	. . . . .	1 099,4	1 030,3	1 268,7	1 030,6	1 059,5	849,4	928,5	830,1	755,8
Japan <sup>8)</sup> . . . . .	{ E. . . . .	569,8	536,5	601,8	462,1	582,3	460,2	720,1	542,1	493,0	370,4
	{ A. . . . .	536,9	523,8	420,4	447,2	342,1	339,1	489,6	567,0	471,1	373,6

<sup>1)</sup> Einschl. Edelmetalle und Münzen. — <sup>2)</sup> Finnlands Handelsstatistik unterscheidet nicht den General-  
28. Februar. — <sup>4)</sup> Jahr endet am 30. Juni. — <sup>5)</sup> Einschl. des ungemünzten Silbers. — <sup>6)</sup> Bis Juni 1887  
— <sup>7)</sup> Vor 1893 ist nur der durch Hongkong gehende Teil des Handels mit fremden Ländern eingerechnet,  
gerechnet. — <sup>8)</sup> Formosa ist nicht eingerechnet.

wichtigeren Länder der Erde.

G. E. u. G. A. = Einfuhr u. Ausfuhr im Gesamthandel.)

Wert der Waren in Millionen Mark										Länder	
1892	1891	1890	1889	1888	1887	1886	1885	1884	1883		
118,0	118,7	113,9	108,1	90,9	85,8	79,7	88,3	111,5	120,0	E. . . } A. . . }	Finnland
75,9	84,4	74,9	83,2	73,3	62,4	62,7	72,8	91,3	93,7		
216,4	243,8	227,2	208,0	171,8	145,0	147,7	159,1	175,7	178,0	E. . . } A. . . }	Norwegen
133,7	139,6	140,0	141,6	131,2	114,6	111,3	110,0	123,3	127,1		
1 058,4	1 043,3	1 038,2	1 001,6	906,2	966,6	916,7	948,5	1 041,5	1 062,3	E. . . } A. . . }	Österreich-Ungarn
1 228,6	1 337,4	1 311,3	1 302,5	1 239,0	1 144,0	1 187,7	1 142,5	1 175,6	1 274,9		
140,0	179,4	201,1	189,8	172,9	168,7	169,1	148,6	147,8	141,6	E. . . } A. . . }	Portugal
111,8	97,1	97,8	106,0	106,4	96,4	118,5	102,8	97,9	103,5		
308,4	353,7	293,9	298,0	251,4	254,9	240,2	217,5	238,9	291,5	G. E. } G. A. }	Rumänien
231,2	222,5	223,5	222,1	208,0	215,2	207,0	200,9	149,1	178,7		
1 308,6	1 229,1	1 348,1	1 415,9	1 266,0	1 274,0	1 419,8	1 406,7	1 743,0	1 821,6	E. . . } A. . . }	Rußland
1 540,9	2 291,9	2 246,6	2 432,8	2 540,3	2 000,1	1 568,5	1 745,2	1 911,3	2 074,6		
405,4	414,5	423,1	418,9	362,8	327,1	333,0	378,9	360,3	369,0	G. E. } G. A. }	Schweden
370,5	363,3	342,4	339,3	316,8	277,4	256,7	276,9	268,4	288,4		
739,2	795,4	812,0	772,7	665,3	667,0	628,5	580,9	.	.	E. . . } A. . . }	Schweiz
557,3	570,1	586,7	576,0	545,7	544,4	541,9	542,5	.	.		
30,0	34,7	30,8	28,2	28,5	29,5	41,9	32,4	41,3	39,7	E. . . } A. . . }	Serbien
37,6	42,3	37,1	31,6	31,5	29,3	33,0	29,6	32,4	33,2		
647,3	730,1	727,2	690,8	577,7	640,9	641,8	597,4	594,9	683,8	G. E. } G. A. }	Spanien
580,0	738,2	755,3	715,7	614,7	581,2	587,0	557,5	499,6	576,9		
454,2	423,9	389,3	359,9	372,0	383,0	370,1	381,8	365,5	373,6	G. E. } G. A. }	Türkei
284,2	237,5	280,7	250,6	208,8	235,1	223,4	236,8	229,2	202,8		
188,6	190,9	167,7	145,7	160,6	168,8	162,8	186,5	169,8	163,6	E. . . } A. . . }	Agypten
276,8	288,0	246,4	248,0	216,2	225,7	210,2	237,1	260,4	252,7		
3 414,0	3 497,4	3 262,5	3 078,7	2 989,8	2 852,5	2 611,9	2 360,5	2 739,0	2 955,0	E. . . } A. . . }	Verein. Staaten von Amerika
4 266,1	3 663,5	3 550,2	3 067,2	2 872,2	2 952,7	2 797,1	3 052,1	3 044,9	3 377,7		
370,5	272,2	576,1	666,5	520,1	475,3	386,4	373,5	380,9	325,8	E. . . } A. . . }	Argentinien
459,1	418,0	408,3	497,4	405,5	341,9	282,8	339,7	275,5	243,8		
315,9	257,9	275,0	263,6	245,9	197,0	178,9	162,4	214,2	220,5	E. . . } A. . . }	Chile
260,0	266,1	274,1	267,2	296,0	241,2	207,5	207,6	234,0	322,9		
.	.	218,5	168,1	153,8	.	.	150,5	142,9	163,6	G. E. } G. A. }	Mexiko
317,0	265,8	262,5	252,7	205,3	206,6	183,3	196,0	196,2	175,6		
10,1	7,3	11,0	13,0	13,3	9,9	7,8	6,0	5,9	4,2	E. . . } A. . . }	Paraguay
7,5	12,8	11,8	9,6	9,2	8,7	8,1	6,7	6,4	7,2		
74,5	76,9	131,2	149,1	119,4	99,7	81,8	102,4	99,4	82,3	E. . . } A. . . }	Uruguay
105,1	109,3	117,8	105,1	113,4	75,6	96,4	102,3	100,3	102,1		
57,6	54,0	64,6	53,7	45,4	47,8	35,7	47,6	58,4	69,8	E. . . } A. . . }	Venezuela
85,1	105,8	95,8	80,5	69,4	68,7	55,0	73,0	78,9	79,9		
21,8	33,8	26,8	25,5	21,1	22,7	14,3	14,4	14,3	.	G. E. } G. A. }	Kostarika
18,9	24,8	26,8	18,6	16,3	19,0	9,1	10,3	14,4	.		
875,5	868,3	823,6	718,5	808,6	662,7	566,9	571,5	471,5	476,7	E. . . } A. . . }	China
664,7	654,1	564,7	628,2	598,8	556,4	500,3	421,2	435,1	454,9		
299,4	264,1	343,0	277,4	274,7	217,0	157,8	137,3	134,9	134,2	E. . . } A. . . }	Japan
-379,7	330,7	234,3	291,1	272,5	216,5	201,6	151,8	139,0	154,3		

vom Spezialhandel. Die Durchfuhr ist in den gegebenen Zahlen nicht mit enthalten. — \*) Jahr endet am auschl. des Handels mit Hongkong und Masao in chinesischen Schiffen; 1883/89 und 1895/96 einschl. Korea. von 1893 ab wird aber der unmittelbare Handel mit Hongkong und den Vertragshäfen als Fremdhandel

Erdbteile und Länder	Werte (Summen der Ein- und Ausfuhr) in Millionen Mark									
	1902	1901	1900	1899	1898	1897	1896	1895	1890	1885
<b>Europa.</b>										
Deutsch. Zollgebiet	10 308,8	9 852,6	10 377,0	9 690,1	8 837,2	8 315,7	7 832,3	7 438,6	7 472,0	5 789,1
Deutsch Ostafrika, Kamerun, Togo u. DeutschSüd- westafrika . . . .	.	.	50,3	47,0	40,8	26,7	25,6	26,0	.	.
Belgien . . . . .	.	3 239,4	3 310,9	3 367,6	3 103,7	2 834,5	2 628,2	2 483,3	2 518,4	2 063,1
Bulgarien . . . . .	139,9	122,2	80,3	90,9	112,8	116,4	150,1	118,8	126,1	72,0
Dänemark . . . . .	.	775,1	785,4	753,6	681,5	640,5	604,4	594,7	521,3	400,3
Frankreich . . . . .	6 922,1	6 705,7	7 045,2	6 936,7	6 566,7	6 118,8	5 831,6	5 745,9	6 634,2	5 813,0
Algerien . . . . .	.	.	87,9	82,8	85,6	71,0	69,4	73,6	85,5	100,7
Tunis . . . . .	.	.	83,2	84,1	78,2	72,5	65,6	69,1	.	.
Cochinchina und Kambodscha, Annam und Tonkin . . . . .	.	.	.	.	184,0	164,3	137,6	150,1	95,0	157,3
Alle übrigen franz. Kolon. Griechenland . . . .	.	.	189,6	182,3	183,5	160,5	152,9	147,3	175,4	.
Großbritannien . . .	15 230,4	14 977,0	15 322,1	13 963,5	13 138,1	12 774,8	12 783,5	11 913,0	12 656,4	10 740,5
Britisch Indien . . .	.	3 093,5	2 901,1	2 858,9	2 597,0	2 445,4	2 354,7	2 216,0	2 697,1	2 108,6
Australasien . . . .	.	.	3 385,8	3 290,8	3 004,7	2 819,6	2 641,8	2 346,1	2 714,5	2 352,9
Kanada . . . . .	1 780,4	1 625,0	1 599,3	1 348,4	1 276,3	1 079,6	1 003,4	942,0	917,6	843,5
Straits-Settle- ments . . . . .	.	.	1 176,4	1 037,2	900,2	822,9	835,7	805,8	937,2	697,6
Kap der guten Hoffnung . . . . .	.	.	567,6	874,5	856,8	810,2	730,2	735,5	410,2	229,2
Italien . . . . .	2 630,5	2 474,4	2 430,8	2 350,3	2 119,7	1 849,5	1 808,1	1 802,2	1 794,6	1 952,4
Niederlande . . . .	.	6 391,0	6 192,0	5 905,0	5 570,2	5 345,5	5 011,3	4 420,1	4 011,0	3 315,8
Finnland . . . . .	.	322,0	374,8	348,7	333,6	300,6	268,5	237,6	188,8	161,1
Norwegen . . . . .	.	485,4	521,1	507,6	476,7	467,3	414,0	384,6	367,2	269,1
Österreich-Ungarn . .	3 088,9	3 007,3	3 092,6	2 949,9	2 766,7	2 586,5	2 515,6	2 489,3	2 349,5	2 091,0
Portugal . . . . .	.	390,9	411,5	360,7	362,1	307,5	298,2	303,3	298,9	251,4
Rumänien . . . . .	.	517,0	397,6	385,9	538,4	469,8	536,2	461,4	517,4	418,4
Rußland . . . . .	2 921,1	2 727,6	4 296,9	4 087,9	4 320,5	4 168,7	4 142,0	3 977,4	3 594,7	3 151,9
Schweden . . . . .	.	922,3	1 042,1	970,9	900,2	862,4	785,9	737,7	765,5	655,8
Schweiz . . . . .	1 602,2	1 585,4	1 673,3	1 719,7	1 67,9	1 508,1	1 458,4	1 364,5	1 398,7	1 123,4
Serbien . . . . .	.	.	97,7	90,9	79,5	82,0	70,3	58,0	67,9	62,0
Spanien . . . . .	.	1 363,5	1 436,9	1 487,0	1 239,9	1 368,9	1 369,8	1 277,0	1 482,5	1 154,9
Türkei . . . . .	.	.	.	.	687,2	662,2	650,0	699,8	670,0	618,6
<b>Afrika.</b>										
Ägypten . . . . .	673,0	642,7	640,7	555,9	473,9	475,7	478,6	436,2	414,1	423,6
<b>Amerika.</b>										
Verein. Staaten v. Amerika . . . . .	9 376,7	9 476,6	9 227,3	7 887,5	7 581,6	7 466,5	6 818,7	6 347,1	6 812,7	5 412,6
Argentinien . . . . .	.	.	1 072,3	1 207,1	965,0	807,8	927,3	871,4	984,4	713,2
Chile . . . . .	.	.	559,8	509,1	511,0	527,6	601,2	575,6	549,1	370,0
Mexiko . . . . .	.	897,7	887,7	795,3	724,8	645,0	618,6	524,4	481,0	346,5
Paraguay . . . . .	.	.	15,7	16,7	20,3	16,5	19,3	18,2	22,8	12,7
Uruguay . . . . .	.	.	213,5	248,9	220,2	197,7	226,5	234,6	249,0	204,7
Venezuela . . . . .	.	.	.	.	95,0	131,2	.	169,3	160,4	120,6
Kostarika . . . . .	.	.	49,6	36,2	39,6	43,7	43,4	103,2	53,6	24,7
<b>Asien.</b>										
China . . . . .	.	2 838,0	2 398,0	2 984,3	2 388,7	2 373,8	2 162,2	2 041,1	1 388,3	992,7
Japan . . . . .	1 106,7	1 060,3	1 022,2	909,3	924,4	799,3	1 209,7	1 109,1	577,3	289,1
Zusammen . . . . .	.	75 492,6	85 016,2	80 923,2	76 831,2	72 989,3	70 529,7	66 683,5	67 391,5	55 504,0
Gesamter Wa- renverkehr obiger Länder . . . .	.	84 245,1	93 992,0	89 842,1	102 444,2	74 442,3	70 675,7	66 742,5	67 481,5	56 001,0



## Diskontsätze der wichtigsten Notenbanken.

Jahr	Deutsche Reichsbank (früher Preuß. Bank)			Bank von England			Bank von Frankreich			Österr.-ungar. Bank (früher priv. österr. Nationalbank)		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1871	4,16	5	4	2,91	5	2	5,72	6	5	5,49	6 1/2	5
1872	4,29	5	4	4,10	7	3	5,16	6	5	5,66	6	5
1873	4,95	6	4	4,79	9	3	5,15	7	5	5,22	6	5
1874	4,38	6	4	3,69	6	2 1/2	4,30	5	4	4,87	5	4 1/2
1875	4,71	6	4	3,23	6	2	4	4	4	4,58	5	4 1/2
1876	4,16	6	3 1/2	2,61	5	2	3,40	4	3	4,54	5	4 1/2
1877	4,42	5 1/2	4	2,90	5	2	2,26	3	2	4,50	4 1/2	4 1/2
1878	4,34	5	4	3,78	6	2	2,21	3	2	4,50	4 1/2	4 1/2
1879	3,70	4 1/2	3	2,51	5	2	2,58	3	2	4,17	4 1/2	4
1880	4,24	5 1/2	4	2,76	3	2 1/2	2,84	3 1/2	2 1/2	4	4	4
1881	4,42	5 1/2	4	3,48	5	2 1/2	3,87	5	3 1/2	4	4	4
1882	4,54	6	4	4,15	6	3	3,77	5	3 1/2	4,20	5	4
1883	4,05	5	4	3,57	5	3	3,07	3 1/2	3	4,11	5	4
1884	4	4	4	2,96	5	2	3	3	3	4	4	4
1885	4,12	5	4	2,93	5	2	3	3	3	4	4	4
1886	3,28	5	3	3,05	5	2	3	3	3	4	4	4
1887	3,41	5	3	3,38	5	2	3	3	3	4,12	4 1/2	4
1888	3,32	4 1/2	3	3,30	5	2	3,10	4 1/2	2 1/2	4,17	4 1/2	4
1889	3,68	5	3	3,55	6	2 1/2	3,09	4 1/2	3	4,19	5	4
1890	4,52	5 1/2	4	4,54	6	3	3	3	3	4,48	5 1/2	4
1891	3,78	5 1/2	3	3,32	5	2 1/2	3	3	3	4,40	5 1/2	4
1892	3,20	4	3	2,52	3 1/2	2	2,69	3	2 1/2	4,02	5	4
1893	4,07	5	3	3,05	5	2 1/2	2,50	2 1/2	2 1/2	4,24	5	4
1894	3,12	5	3	2,11	3	2	2,50	2 1/2	2 1/2	4,08	5	4
1895	3,14	4	3	2	2	2	2,10	2 1/2	2	4,30	5	4
1896	3,66	5	3	2,48	4	2	2	2	2	4,09	5	4
1897	3,81	5	3	2,64	4	2	2	2	2	4	4	4
1898	4,27	6	3	3,25	4	2 1/2	2,20	3	2	4,16	5	4
1899	5,04	7	4	3,75	6	3	3,06	4 1/2	3	5,04	6	4 1/2
1900	5,33	7	5	3,96	6	3	3,25	4 1/2	3	4,58	5 1/2	4 1/2
1901	4,10	5	3 1/2	3,72	5	3	3	3	3	4,08	4 1/2	4
1902	3,32	4	3	3,33	4	3	3	3	3	3,55	4	3 1/2
1871-1902	4,05	7	3	3,26	9	2	3,15	7	2	4,35	6 1/2	3 1/2

## Marktzinssätze an den wichtigsten Börsenplätzen.

Jahr	Berlin			London			Paris			Wien			New-York <sup>1)</sup> (Geld on call)		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
	Marktdiskont			Marktdiskont für Wechsel mit dreimonatiger Laufzeit			Marktdiskont			Marktdiskont für Wechsel mit dreimonatiger Laufzeit					
1887	2,30	3,38	1,50	2,58	3,88	1	2,53	3	2,13	—	—	—	—	—	—
1888	2,11	4	1,25	2,38	4,38	1,13	2,75	3,88	2	—	—	—	—	—	—
1889	2,63	5	1,25	3,25	4,25	1,50	2,00	4,25	2	—	—	—	—	—	—
1890	3,78	5,50	2,63	3,71	4,75	1,75	2,68	3	2,25	—	—	—	—	—	—
1891	3,02	4,25	2,25	1,50	3,50	0,75	2,63	2,88	2,13	—	—	—	—	—	—
1892	1,80	3,25	1,25	1,33	2,75	0,75	1,75	2,63	1	—	—	—	—	—	—
1893	3,17	4,88	1,25	1,67	3,75	1	2,25	2,50	1,88	—	—	—	—	—	—
1894	1,74	3,38	1,38	1,69	2,13	0,56	1,63	2,38	0,75	—	—	—	—	—	—
1895	2,01	3,88	1,13	0,81	1,50	0,56	1,63	3	0,88	4,07	5	3,38	—	—	—
1896	3,04	4,88	2	1,52	3,88	0,50	1,83	2	1,25	3,85	4,88	3,50	2,80	10	1
1897	3,09	4,75	2,25	1,87	3,13	0,88	1,96	2,13	1,75	3,68	4	3,16	1,51	3	1
1898	3,55	5,63	2,38	2,65	4,06	0,88	2,12	3	1,75	3,94	5	3,31	1,66	4	1
1899	4,45	6,38	3,50	3,29	7	1,88	2,96	4,50	2,75	4,74	5,88	4,09	3,46	30-40	1,50
1900	4,41	5,63	3,63	3,70	5,56	2,31	3,17	4,50	2,50	4,34	5,50	3,81	2,31	10	1
1901	3,06	4,13	2,13	3,20	4,50	2,13	2,48	3	1,50	3,65	4,28	3,09	3,89	50	1,50
1902	2,19	3,63	1,50	2,99	4	2,44	2,43	3	1,75	2,72	3,50	2,13	4,93	18	2

<sup>1)</sup> Für die Jahre 1896-1900 beziehen sich die angeführten Zinssätze für Geld on call gegen Verpfändung von Regierungssicherheiten. Die Angaben für die folgenden Jahre stellen durchschnittliche Zinssätze für Geld auf 24 Stunden dar, gleichviel welcher Art das bestellte Unterpfand ist.

## Reichsbank, Bank von England, Bank von Frankreich.

a. Die Reichsbank seit 1876<sup>1)</sup>.

Am Schluß des Jahrs	Metallbestand		Anlagen		Täglich fällige Verbindlichkeiten		Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Barvorrat
	ins- gesamt	darunter Gold	in Wechseln und diskontierten Effekten	in Lombard- darlehenen	um- laufende Noten	Girogelder und Depositen	
1 000 M.							
1876	500 592	210 363	447 193	60 578	766 107	141 158	59,2
1880	522 417	192 204	419 138	95 689	806 118	174 133	59,3
1890	758 690	483 215	625 339	146 133	1 102 588	347 748	54,3
1891	901 880	599 056	573 242	138 610	1 122 530	399 707	61,2
1892	837 809	524 170	618 789	118 897	1 140 162	361 225	57,6
1893	797 709	495 123	610 845	149 158	1 110 078	373 308	55,7
1894	1 014 220	714 436	607 184	100 380	1 211 232	435 350	63,2
1895	853 077	570 948	788 996	211 194	1 320 089	439 549	49,9
1896	804 576	531 420	797 374	197 203	1 257 925	443 320	48,8
1897	826 556	568 082	806 585	172 671	1 319 972	426 404	48,9
1898	752 293	504 673	907 131	186 074	1 357 392	430 923	43,7
1899	700 896	469 028	1 109 711	141 675	1 358 933	475 621	39,7
1900	729 830	500 626	1 173 118	146 228	1 409 945	496 998	39,9
1901	868 501	632 185	1 121 526	161 439	1 465 787	563 188	44,2
1902	786 123	546 679	1 213 522	189 944	1 516 469	551 361	38,2

<sup>1)</sup> Nach den im Reichsanzeiger veröffentlichten Bankausweisen, den Verwaltungsberichten und der Denkschrift »Die Reichsbank 1876—1900« zusammengestellt.

b. Die Bank von England seit 1870<sup>1)</sup>.

Am Schluß des Jahrs	Metall	Anlagen der Bankabteilung <sup>2)</sup>		Täglich fällige Verbindlichkeiten			Total- reserve	Ver- hältnis der Reserve zu den Verbind- lichkeiten
		Re- gierungs- sicherheiten	andere Sicher- heiten	um- laufende Noten	öffentliche Guthaben	Privat- guthaben		
1 000 £								
1870	22 704	12 926	17 168	23 050	8 101	18 245	14 653	54
1880	24 239	14 365	24 041	26 321	8 626	24 848	12 918	38 <sup>3</sup> / <sub>10</sub>
1890	23 466	9 806	33 179	25 114	6 824	32 990	14 802	37
1891	22 295	10 162	30 681	25 652	5 397	30 647	13 093	36 <sup>1</sup> / <sub>8</sub>
1892	24 398	11 256	23 258	23 487	4 670	29 387	17 361	50 <sup>7</sup> / <sub>10</sub>
1893	24 489	8 888	27 269	25 451	4 484	29 285	15 487	45 <sup>3</sup> / <sub>4</sub>
1894	33 091	14 689	24 026	25 919	6 599	38 199	23 972	53 <sup>3</sup> / <sub>8</sub>
1895	44 960	14 936	33 986	26 468	9 934	56 527	35 292	53
1896	34 159	13 753	34 563	26 664	8 384	46 352	24 295	44 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
1897	30 453	13 024	34 542	27 347	9 403	40 244	19 906	40
1898	29 338	11 300	31 061	27 306	7 131	36 279	18 832	43 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
1899	29 342	13 061	35 684	28 295	7 186	41 441	17 847	36 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
1900	28 667	20 682	35 779	30 231	8 785	45 948	16 212	29 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
1901	32 593	17 425	41 106	30 258	10 385	50 399	20 118	33
1902	29 777	17 109	47 736	29 694	9 947	55 259	18 258	28

<sup>1)</sup> An den dem Jahresschlusse zunächst liegenden Ausweistagen nach den Veröffentlichungen des Londoner Economist.

<sup>2)</sup> Die dem zulässigen Höchstbetrage der metallisch ungedeckten Noten (dem Kontingente im Sinne der Veelfchen Akte) entsprechenden dauernden Anlagen des Issue-Department, die seit dem 20. August 1902 unverändert £ 18 175 000 betragen, sind in der Übersicht außer Ansatz gelassen.

c. Die Bank von Frankreich seit 1870<sup>1)</sup>.

Am Schluß des Jahrs	Metallbestand		Anlagen		Täglich fällige Verbindlichkeiten			Deckung der Noten und des fremden Geldes durch den Barvorrat %
	ins- gesamt	darunter Gold	in Wechseln	in Lombard- darlehen	um- laufende Noten	öffentliche Guthaben	Privat- guthaben	
	1 000 F r a n c s							
1870 <sup>2)</sup>	504 000	Angab. fehlen	( <sup>3</sup> 524 800	107 653	1 726 021	Angaben fehlen		—
1880	1 786 873	564 200	1 025 628	181 914	2 476 727	176 904	429 174	58,0
1890	2 361 001	1 120 126	995 302	284 897	3 186 098	34 767	469 226	64,0
91	2 591 800	1 337 572	856 774	338 210	3 194 395	158 840	488 460	67,5
92	2 979 184	1 708 670	587 800	320 525	3 298 240	169 739	489 431	75,3
93	2 974 453	1 710 626	628 991	294 887	3 478 281	28 257	457 585	75,0
94	3 304 836	2 069 236	606 720	305 819	3 679 216	4 979	547 407	78,1
95	3 184 891	1 950 272	851 021	386 395	3 647 097	89 825	686 061	72,0
96	3 142 859	1 914 589	1 050 269	378 387	3 838 822	139 873	596 487	68,7
97	3 158 634	1 952 875	959 857	379 994	3 809 052	136 015	548 522	70,3
98	3 030 219	1 822 626	1 006 375	426 942	3 810 220	324 948	502 388	65,3
99	3 030 729	1 873 654	1 199 818	483 334	3 983 493	337 117	565 275	62,0
1900	3 446 740	2 339 058	847 882	512 048	4 186 990	269 068	533 080	69,1
01	3 545 759	2 448 992	854 780	530 429	4 284 633	166 954	584 920	70,4
02	3 617 663	2 519 184	836 493	483 048	4 493 628	104 303	486 365	71,2

<sup>1)</sup> An den dem Jahreschlusse zunächstliegenden Ausweistagen. — <sup>2)</sup> Die lückenhaften Daten für 1870 sind den Verwaltungsberichten für die Jahre 1870 und 1871 entnommen. — <sup>3)</sup> Einschl. 174 800 000 Frs. diskontierter Schatzscheine.

## Stand der wichtigsten europäischen Zentralnotenbanken und der Vereinigten New-Yorker Clearinghouse-Banken Ende 1902. (In 1 000 M.).

Name der Bank G. Eingezahltes Grundkapital R. Reservefonds	Barmittel, d. f. Gold, Silber, Papier		A n l a g e n		Täglich fällige Verbindlichkeiten		
	ins- gesamt	darunter Gold	in Wechseln, diskontierten Effekten usw.	in Lombard- darlehen	um- laufende Noten	öffentliche Guthaben	Privat- Guthaben
Deutsche Reichsbank .. G. 150 000 R. 47 588	814 834	546 680	1 213 522	189 944	1 516 469	551 361	
Bank von England .. G. 297 318 R. ca. 60 000	608 344	604 000	( <sup>1</sup> 349 537	( <sup>1</sup> 975 246	606 648	203 217	1 128 962
Bank von Frankreich <sup>2)</sup> G. 154 307 R. 27 956	2 930 307	2 040 539	677 559	391 269	3 639 839	84 485	393 955
Österr.-ungar. Bank. . G. 178 500 R. 9 189	1 194 863	941 251	( <sup>3</sup> 344 396	47 043	1 389 908	4 018	163 764
Bank von Italien . . . G. 145 800 R. 36 501	334 613	274 562	( <sup>3</sup> 278 560	37 663	692 888	73 259	139 300
Belgische Nationalbank G. 40 500 R. 23 994	92 478	72 567	416 138	34 183	547 674	9 838	54 980
Niederländische Bank <sup>2)</sup> G. 33 800 R. 9 011	229 034	95 296	104 326	104 200	388 273	11 201	9 416
New-Yorker Clearing- house-Banken . . . .	959 585	( <sup>4</sup> 650 995	3 676 479		191 962	3 667 083	
Russische Staatsbank <sup>2)</sup> G. 108 000 R. 10 800	1 669 917	1 522 750	( <sup>3</sup> 641 408	476 755	1 210 714	1 051 931	206 634

<sup>1)</sup> Anlagen der Bankabteilung (Reg.-Sicherheit 349 537); (Andere Sicherheiten 975 246). — <sup>2)</sup> An den dem Jahreschlusse zunächstliegenden Ausweistagen. — <sup>3)</sup> Einschl. der Devisen und Guthaben im Auslande. — <sup>4)</sup> Metallbestand überhaupt.

Kurse von Staatsanleihen.

a. Kurse der deutschen Reichsanleihen an der Berliner Börse.<sup>1)</sup>

Jahr	4% Deutsche Reichsanleihe; v. 1. 10. 97 ab 3 1/2 %/000 aufwärts bis 1905			3 1/2 % Deutsche Reichsanleihe			3 % Deutsche Reichsanleihe		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1877	95,69	96,60	94,30	—	—	—	—	—	—
78	95,72	96,90	94,70	—	—	—	—	—	—
79	97,89	99,80	95,00	—	—	—	—	—	—
80	99,89	100,90	99,40	—	—	—	—	—	—
81	101,46	102,50	100,20	—	—	—	—	—	—
82	101,53	102,25	100,60	—	—	—	—	—	—
83	102,09	102,50	101,30	—	—	—	—	—	—
84	103,13	103,80	101,90	—	—	—	—	—	—
85	104,25	105,00	102,80	—	—	—	—	—	—
86	105,96	107,10	104,40	102,88	103,90	101,70	—	—	—
87	106,31	107,25	102,00	99,79	102,10	97,75	—	—	—
88	107,94	108,75	107,00	102,48	104,30	100,20	—	—	—
89	108,16	109,60	106,60	103,69	104,40	101,70	—	—	—
90	106,74	107,90	104,80	100,42	103,40	97,00	87,05	87,10	85,30
91	105,99	106,90	105,10	98,38	99,25	96,50	85,10	87,10	82,75
92	106,87	107,30	105,90	99,97	101,00	98,60	86,27	88,00	84,00
93	107,24	108,30	106,25	100,38	101,60	99,20	86,27	88,00	84,50
94	106,59	108,40	104,80	102,39	104,60	100,30	90,73	95,75	85,25
95	105,68	107,00	103,90	104,44	105,20	103,30	98,91	100,30	96,10
96	105,48	106,90	103,50	104,57	105,70	103,00	99,22	99,90	97,60
97	103,64	104,70	102,70	103,58	104,50	102,60	97,65	99,00	96,80
98	102,65	104,10	100,80	102,64	104,00	100,80	95,51	97,70	92,50
99	99,75	101,80	96,50	99,77	101,90	96,90	90,71	94,30	87,60
1900	95,81	99,00	92,75	95,82	99,10	92,75	86,74	89,00	84,90
01	99,52	101,90	95,80	99,54	101,75	95,80	89,27	92,40	86,25
02	102,06	103,30	101,20	102,06	103,30	101,20	92,18	93,50	90,30

<sup>1)</sup> Auf Grund börsentäglicher Notierungen.

b. Kurse fremder Staatsanleihen im Ausland.

Jahr	3% Französische Rente in Paris <sup>1)</sup>			2 3/4 % Englische Konsols in London <sup>2)</sup>		
	Durchschnitt	höchster	niedrigster	Durchschnitt	höchster	niedrigster
1877	70,57	74,25	66,00	—	—	—
78	74,61	77,25	70,50	—	—	—
79	80,02	83,50	75,75	—	—	—
80	83,54	86,00	80,75	—	—	—
81	84,18	86,00	82,00	—	—	—
82	81,62	83,50	79,25	—	—	—
83	78,40	81,25	75,25	—	—	—
84	77,19	78,75	75,13	—	—	—
85	79,57	81,75	75,50	—	—	—
86	81,61	83,25	80,00	—	—	—
87	80,13	82,00	75,50	95,55	100,00	97,25
88	81,64	83,00	80,00	99,05	101,75	95,63
89	84,94	87,75	81,75	98,01	99,75	96,56
90	90,72	95,00	86,50	96,49	98,63	93,50
91	94,28	95,50	91,75	95,73	97,38	94,50
92	97,39	99,50	94,50	96,68	98,13	93,38
93	97,22	98,50	94,25	98,37	99,38	97,00
94	100,05	103,50	96,50	101,07	103,63	98,38
95	102,03	103,73	99,65	106,20	108,06	103,62
96	102,16	103,30	100,40	110,89	113,69	105,75
97	103,33	105,20	101,90	112,40	113,67	110,94
98	102,85	104,28	101,32	110,96	113,03	107,34
99	101,24	103,01	98,83	107,18	111,38	98,01
1900	100,60	102,07	99,20	99,63	103,11	96,88
01	101,22	102,40	99,94	94,29	97,69	91,30
02	100,60	101,95	98,55	94,35	97,61	92,27

<sup>1)</sup> Bis zum Jahre 1894 nach den wöchentlichen Kurzmittellungen des Londoner Economist, seitdem nach börsentäglichen Notierungen, und zwar für die Jahre 1895 und 1896 nach dem Berliner Börsen-Courier, für die folgenden Jahre nach dem amtlichen Kursbericht der Pariser Börse. — <sup>2)</sup> Nach börsentäglichen Notierungen; für die Jahre 1887 bis 1894 nach dem Londoner Economist; für die Jahre 1895 und 1896 nach dem Berliner Börsen-Courier; für die folgenden Jahre nach dem amtlichen Kursblatt der Londoner Börse.



## Die Edelmetallproduktion der Welt seit 1493.

Periode, Jahr	G o l d			S i l b e r			Prozentualer Anteil des Goldes/Silbers an der Gesamt- produktion nach dem Gewicht		Wert- verhältnis zwischen Gold und Silber
	Gesamtproduktion der Periode		Jahres- durch- schnitt kg	Gesamtproduktion der Periode		Jahres- durchschnitt kg	Gold	Silber	
	Wert Mill. M.	kg		Handels- wert Mill. M.	kg				
1493-1520	453	162 400	5 800	342	1 316 000	47 000	11,0	89,0	10,50-11,10
1521-1544	479	171 840	7 160	537	2 164 800	90 200	7,4	92,6	11,25
1545-1560	380	136 160	8 510	1 231	4 985 600	311 600	2,7	97,3	11,30.
1561-1580	382	136 800	6 840	1 455	5 990 000	299 500	2,2	97,8	11,50
1581-1600	412	147 600	7 380	1 977	8 378 000	418 900	1,7	98,3	11,80
1601-1620	475	170 400	8 520	1 928	8 458 000	422 900	2,0	98,0	12,25
1621-1640	463	166 000	8 300	1 566	7 872 000	393 600	2,1	97,9	14,00
1641-1660	489	175 400	8 770	1 407	7 326 000	366 300	2,3	97,7	14,50
1661-1680	517	185 200	9 260	1 253	6 740 000	337 000	2,7	97,3	15,00
1681-1700	601	215 300	10 765	1 271	6 838 000	341 900	3,1	96,9	15,00
1701-1720	715	256 400	12 820	1 301	7 112 000	355 600	3,5	96,5	15,21
1721-1740	1 065	381 600	19 080	1 595	8 624 000	431 200	4,2	95,8	15,08
1741-1760	1 373	492 200	24 610	2 015	10 662 900	533 145	4,4	95,6	14,75
1761-1780	1 155	414 100	20 705	2 480	13 054 800	652 740	3,1	96,9	14,72
1781-1800	993	355 800	17 790	3 253	17 581 200	879 060	2,0	98,0	15,09
1801-1810	496	177 780	17 778	1 601	8 941 500	894 150	1,9	98,1	15,61
1811-1820	319	114 450	11 445	973	5 407 700	540 770	2,1	97,9	15,51
1821-1830	397	142 160	14 216	815	4 605 600	460 560	3,0	97,0	15,80
1831-1840	566	202 890	20 289	1 056	5 964 500	596 450	3,3	96,7	15,75
1841-1850	1 528	547 590	54 759	1 374	7 804 150	780 415	6,8	93,4	15,83
1851-1855	2 781	996 940	199 388	802	4 430 575	886 115	18,4	81,6	15,41
1856-1860	2 815	1 008 750	201 750	824	4 524 950	904 990	18,2	81,8	15,30
1861-1865	2 582	925 285	185 057	997	5 505 750	1 101 150	14,4	85,6	15,40
1866-1870	2 721	975 130	195 026	1 198	6 695 425	1 339 085	12,7	87,3	15,55
1871-1875	2 426	869 520	173 904	1 723	9 847 125	1 969 425	8,1	91,9	15,97
1876-1880	2 405	862 070	172 414	1 910	12 251 260	2 450 252	6,6	93,4	17,81
1881-1885	2 162	774 795	154 959	2 104	14 042 000	2 808 400	5,3	94,7	18,63
1886-1890	2 370	849 345	169 869	2 240	16 937 660	3 387 532	4,8	95,2	21,16
1891-1895	3 420	1 225 850	245 170	2 771	24 506 665	4 901 333	4,8	95,2	26,32
1896	849	304 314	387 143	445	4 885 158	5 154 551	5,9	94,1	30,59
1897	991	355 204		404	4 989 657		6,6	93,4	34,20
1898	1 204	431 648		419	5 258 210		7,6	92,4	35,03
1899	1 287	461 507		424	5 240 429		8,1	91,9	34,36
1900	1 069	383 044		452	5 399 299		6,6	93,4	33,33
1901	1 106	396 282	396 282	441	5 443 068	5 443 068	6,8	93,2	34,68

Die Angaben beruhen bis 1890 auf der Soetbeer'schen Statistik, für die folgenden Jahre auf den Veröffentlichungen des amerikanischen Münzdirektors.

Ausprägung von Münzen.

Deutsches Reich 1 000 M.				Frankreich <sup>1)</sup> 1 000 Frs.				Österreich-Ungarn <sup>2)</sup> 1 000 K.			
Jahr	Gold	Silber	Nidel und Kupfer	Jahr	Gold	Silber	Kupfer	Jahr	Gold	Silber	Nidel und Bronze
1872 bis 1889	2 430 789	465 264	54 578	1875 bis 1889	8 788 923 (seit 1803)	5 534 675	64 939 (ft. 1852)				
1890	99 349	—	2 968	1890	20 603	—	200				
1891	59 988	4 787	1 608	1891	17 422	—	200				
1892	37 243	5 201	2 385	1892	4 514	—	200	1892	48 645	250	444
1893	110 421	8 797	2 338	1893	50 943	—	200	1893	270 085	74 510	21 200
1894	157 282	4 487	1 217	1894	9 831	4 000	200	1894	194 647	40 080	26 480
1895	107 514	7 672	522	1895	108 007	8 000	110	1895	84 023	33 660	18 557
1896	105 603	11 422	1 965	1896	112 538	—	830	1896	160 232	8 046	2 146
1897	126 663	—	1 686	1897	221 380	44	1 400	1897	159 652	2 142	2 883
1898	179 307	15 565	3 208	1898	177 327	40 000	1 000	1898	65 278	5 855	596
1899	141 296	18 262	3 481	1899	53 985	27 000	800	1899	18 504	14 004	1 356
1900	145 716	23 720	9 052	1900	30 049	5 697	874	1900	11 501	65 568	545
1901	118 274	30 037	3 232	1901	74 879	12 400	600	1901	13 470	10 387	1 340
1902	87 762	44 105	2 034								
Σ.	3 907 207	639 319	90 274	Σ.	9 670 401	5 631 816	71 553	Σ.	1 026 037	254 502	75 547
†) ein- gesetzt	51 777	31 134	4 335								
bleiben	3 855 430	608 185	85 939								

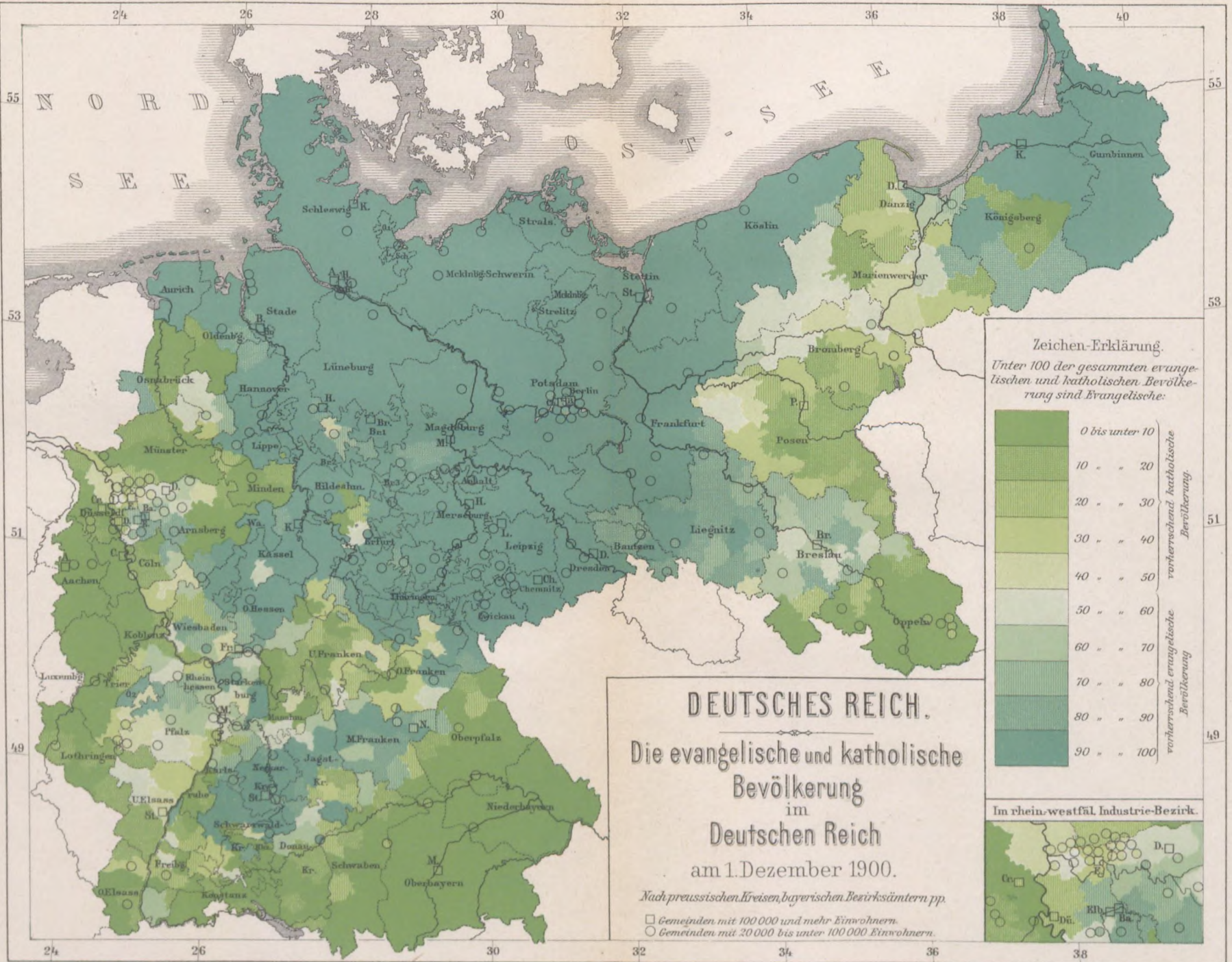
Rußland <sup>3)</sup> 1 000 Rubel				Großbritannien <sup>4)</sup> (Imperial coins) 1 000 £				Vereinigte Staaten <sup>5)</sup> 1 000 Dollars			
Jahr	Gold	Silber	Kupfer	Jahr	Gold	Silber	Kupfer	Jahr	Gold	Silber	Nidel, Bronze, Kupfer
1800 bis 1889	1 207 298	.	.	1816 bis 1889	264 263	35 588	909	1793 bis 1889	1 511 533	584 544	21 250
1860 bis 1889	.	157 650	7 557	.	.	.	.	.	.	.	.
1890	42 225	2 092	130	1890	7 680	1 712	89	1890	20 467	39 203	1 385
1891	4 103	3 486	225	1891	6 724	1 057	108	1891	29 222	27 519	1 312
1892	1 080	3 783	108	1892	13 907	779	50	1892	34 787	12 641	962
1893	4 500	3 239	552	1893	9 267	1 088	54	1893	56 997	8 803	1 135
1894	4 500	403	485	1894	5 678	822	22	1894	79 546	9 200	438
1895	75 001	4 804	542	1895	3 811	1 187	32	1895	59 616	5 698	882
1896	2	40 025	825	1896	4 809	1 330	124	1896	47 053	23 090	833
1897	331 578	68 905	1 000	1897	1 778	942	108	1897	76 029	18 487	1 526
1898	263 890	39 035	1 600	1898	5 781	1 269	82	1898	77 986	23 034	1 125
1899	378 000	40 754	1 600	1899	9 011	1 626	139	1899	111 344	26 062	1 837
1900	161 595	9 070	1 400	1900	13 104	2 077	167	1900	99 273	36 345	2 031
1901	61 270	7 154	1 001	1901	2 604	861	125	1901	101 735	30 838	2 120
Σ.	2 535 042	380 400	17 025	Σ.	348 417	50 338	2 009	Σ.	2 305 588	845 464	36 836

\*) Außerdem englische Goldmünzen in Australien (1 000 £):

	Sydney	Melbourne	Perth
1855/92	70 036	49 402	—
1893/1901	26 520	41 136	1899/1901 5 526

1) Nach den französischen Münzberichten. — 2) Desgl. von 1896 ab, vorher nach den amtlichen Tabellen der österreichischen Währungsstatistik. — 3) Bis 1900 nach dem Bulletin russe de statistique financière, für 1901 nach den französischen Münzberichten. — 4) Nach den englischen Münzberichten. — 5) Nach den amerikanischen Münzberichten.

†) Bei den übrigen Ländern sind die Wiedereinziehungen außer Betracht geblieben.



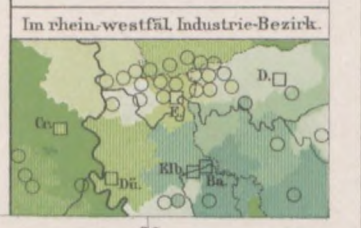
**Zeichen-Erklärung.**  
 Unter 100 der gesamten evangelischen und katholischen Bevölkerung sind Evangelische:

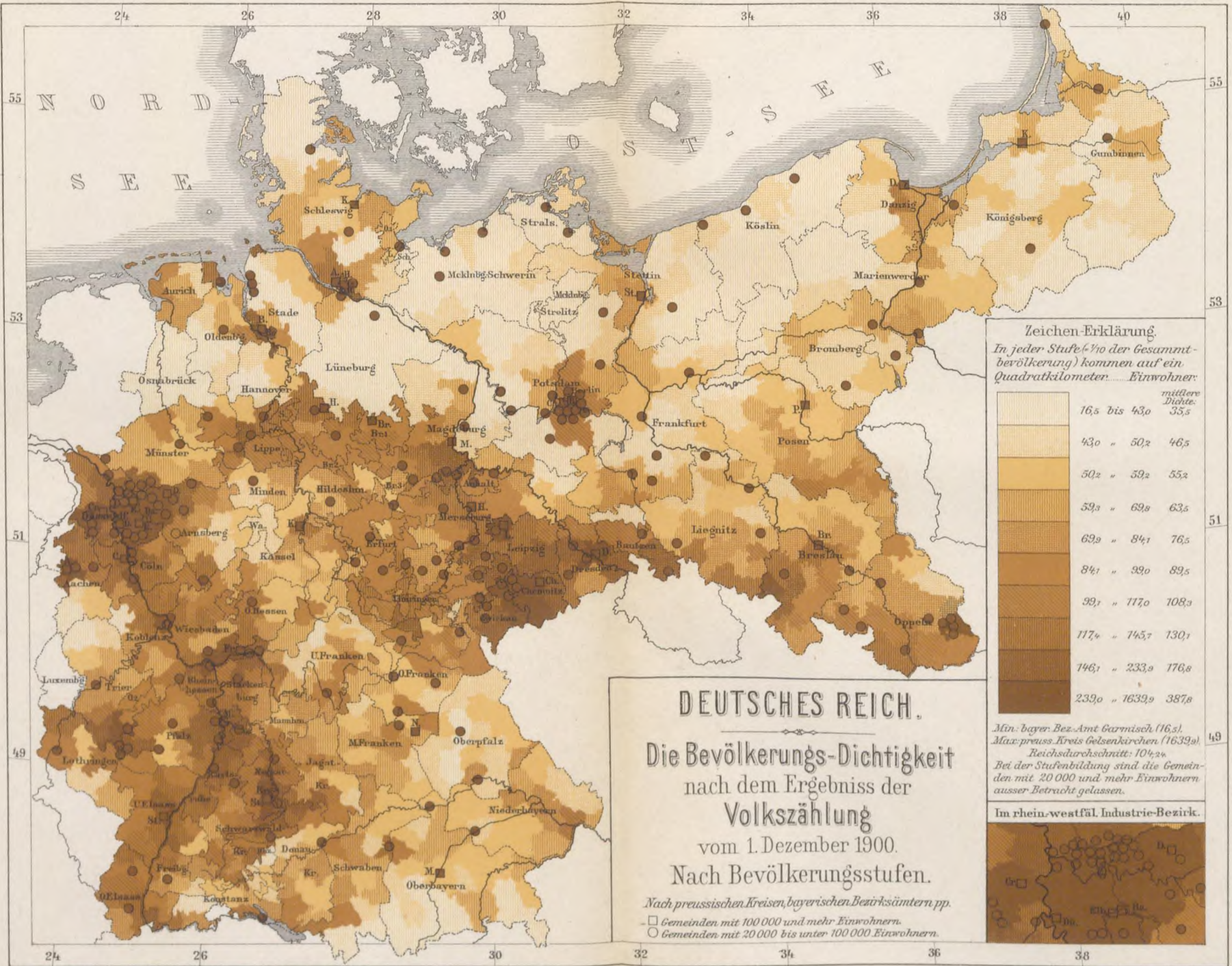
0 bis unter 10	vorherrschend katholische Bevölkerung
10 " " 20	
20 " " 30	
30 " " 40	vorherrschend evangelische Bevölkerung
40 " " 50	
50 " " 60	
60 " " 70	
70 " " 80	
80 " " 90	
90 " " 100	

**DEUTSCHES REICH.**  
 Die evangelische und katholische Bevölkerung  
 im Deutschen Reich  
 am 1. Dezember 1900.

*Nach preussischen Kreis- und bayerischen Bezirksämtern pp.*

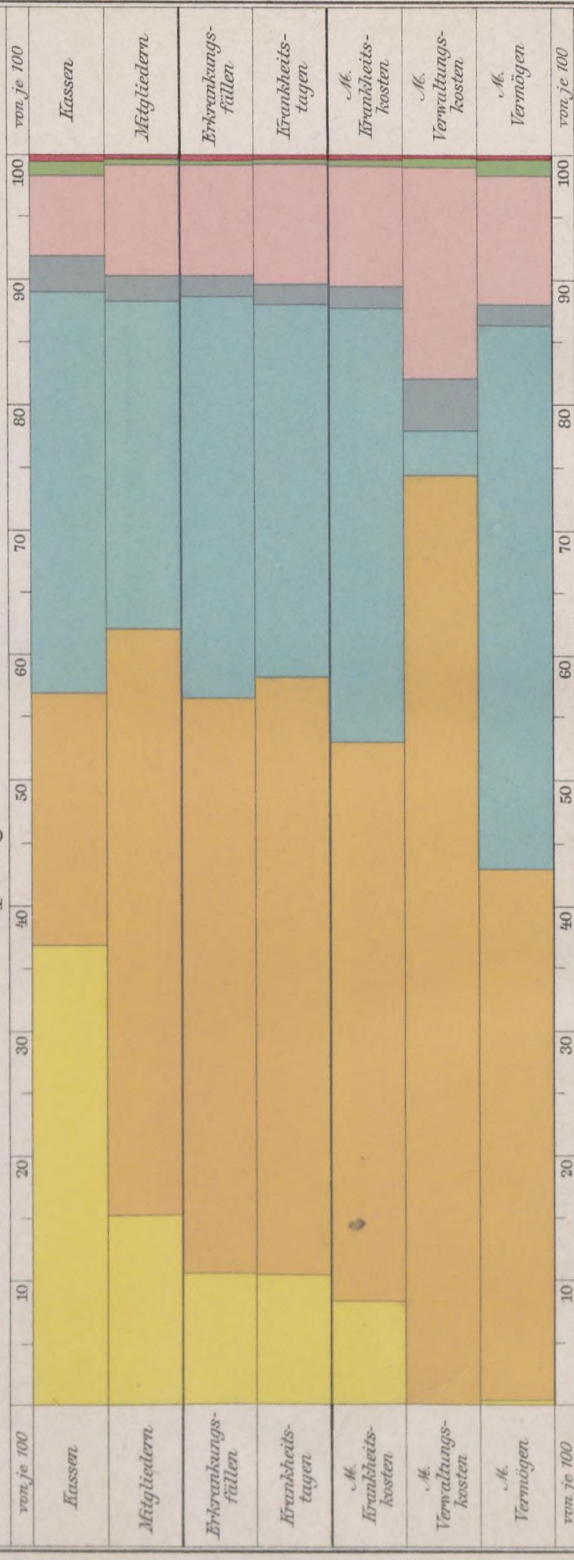
□ Gemeinden mit 100 000 und mehr Einwohnern.  
 ○ Gemeinden mit 20 000 bis unter 100 000 Einwohnern.



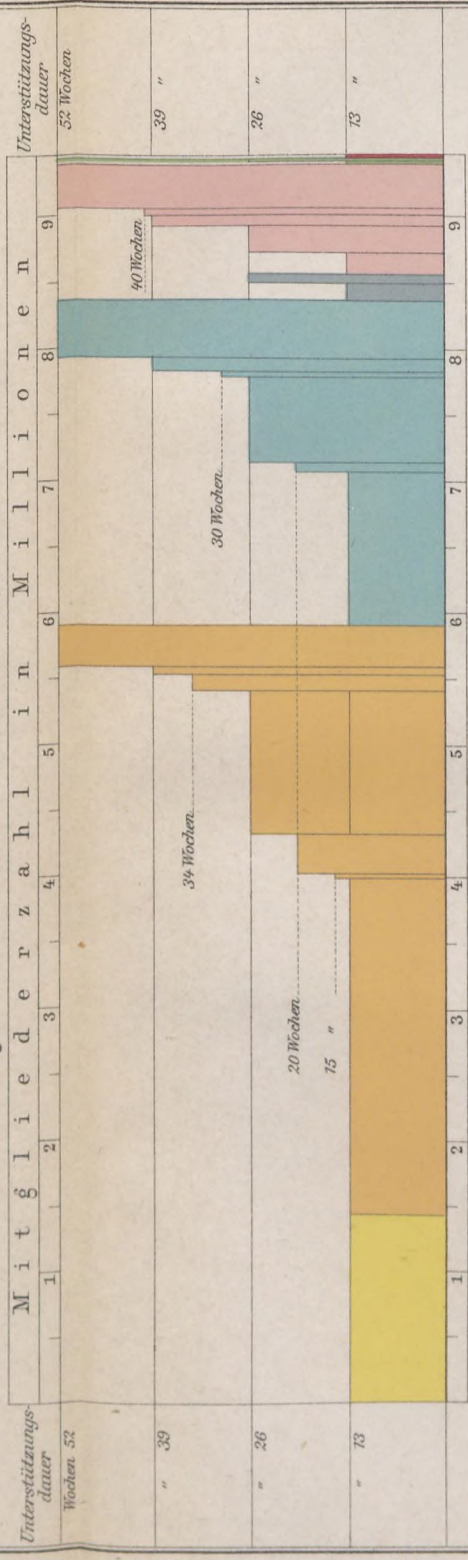


# Vergleichende Darstellung der Verhältnisse bei den verschiedenen Krankenkassenarten im Jahre 1900.

1. Verhältnis der Haupt-Ergebnisse der Kassenarten zu einander.



2. Die Zahl der Mitglieder nach ihrem Recht auf eine Unterstützungsdauer von ... Wochen<sup>x</sup> in den verschiedenen Kassenarten.

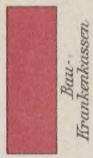
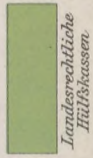
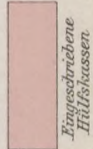
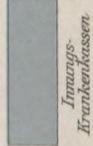
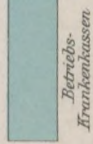
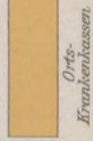
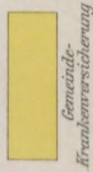


3. Die Zahl der Mitglieder nach ihrem Recht auf Krankengeld in % des Lohnes<sup>x</sup> in den verschiedenen Kassenarten.



Feearbeitet im Kaiserl. Statistischen Amt.

<sup>x</sup> Nach dem 1897 ermittelten Verhältnis berechnet.



# Der auswärtige Handel des deutschen Zollgebiets.

## A. Einfuhr.

## B. Ausfuhr.

Die mit Farbe bedeckte Fläche stellt im ganzen den Gesamteigenhandel, ohne den grün gefärbten Teil den Spezialhandel dar. 1 □ bedeutet 100 Millionen Mark. Mit Rücksicht auf den verfügbaren Raum beginnt die Darstellung der Gesamt-Einfuhr und -Ausfuhr erst mit 3000 Millionen Mark, die der Einfuhr aus und der Ausfuhr nach Europa mit 1500 Millionen Mark, während die übrigen Darstellungen mit Wertbeträgen der Werteinheit von 100 Millionen Mark und darunter beginnen.

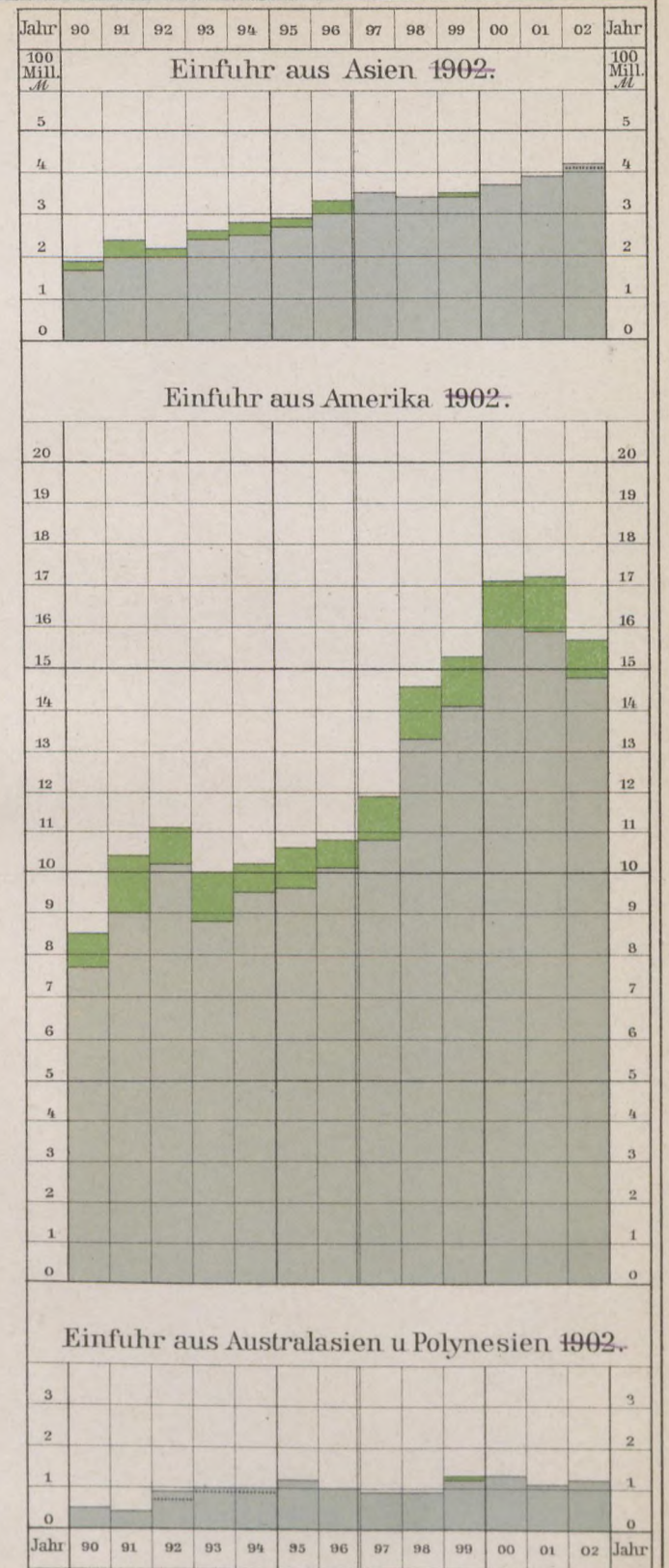
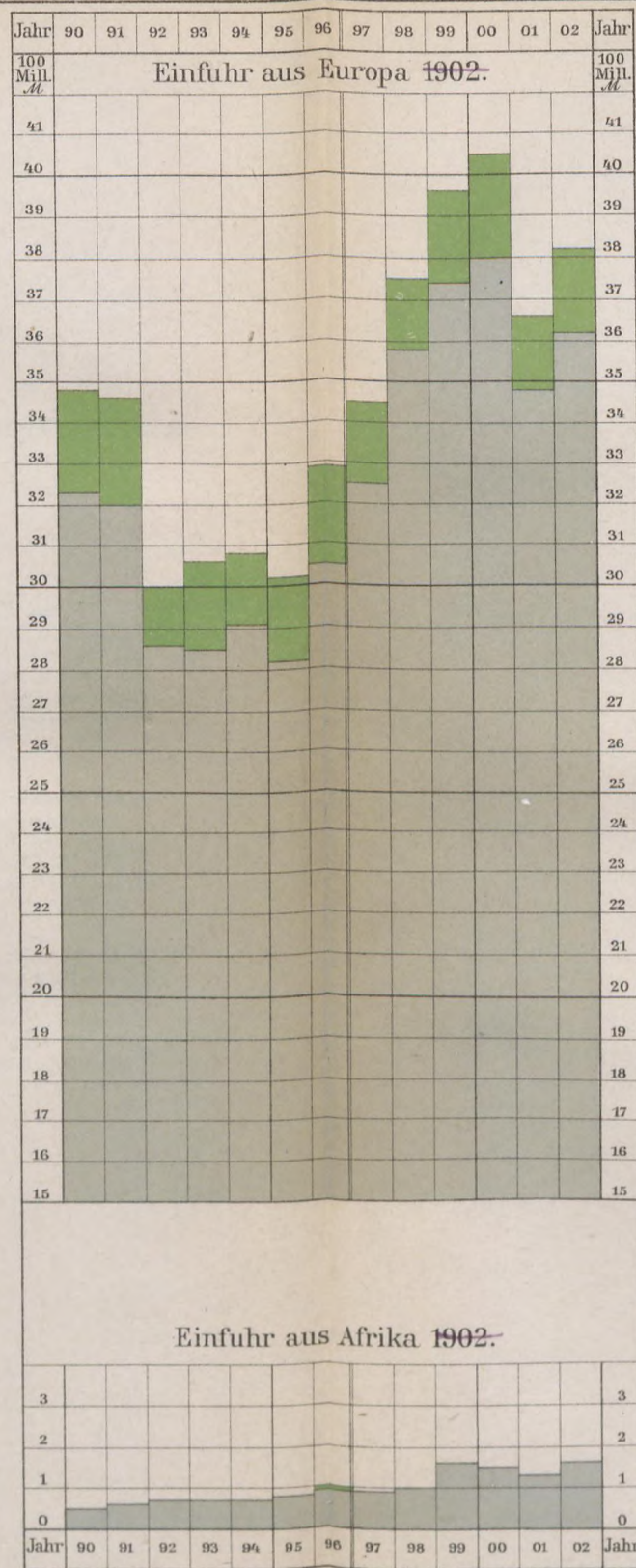
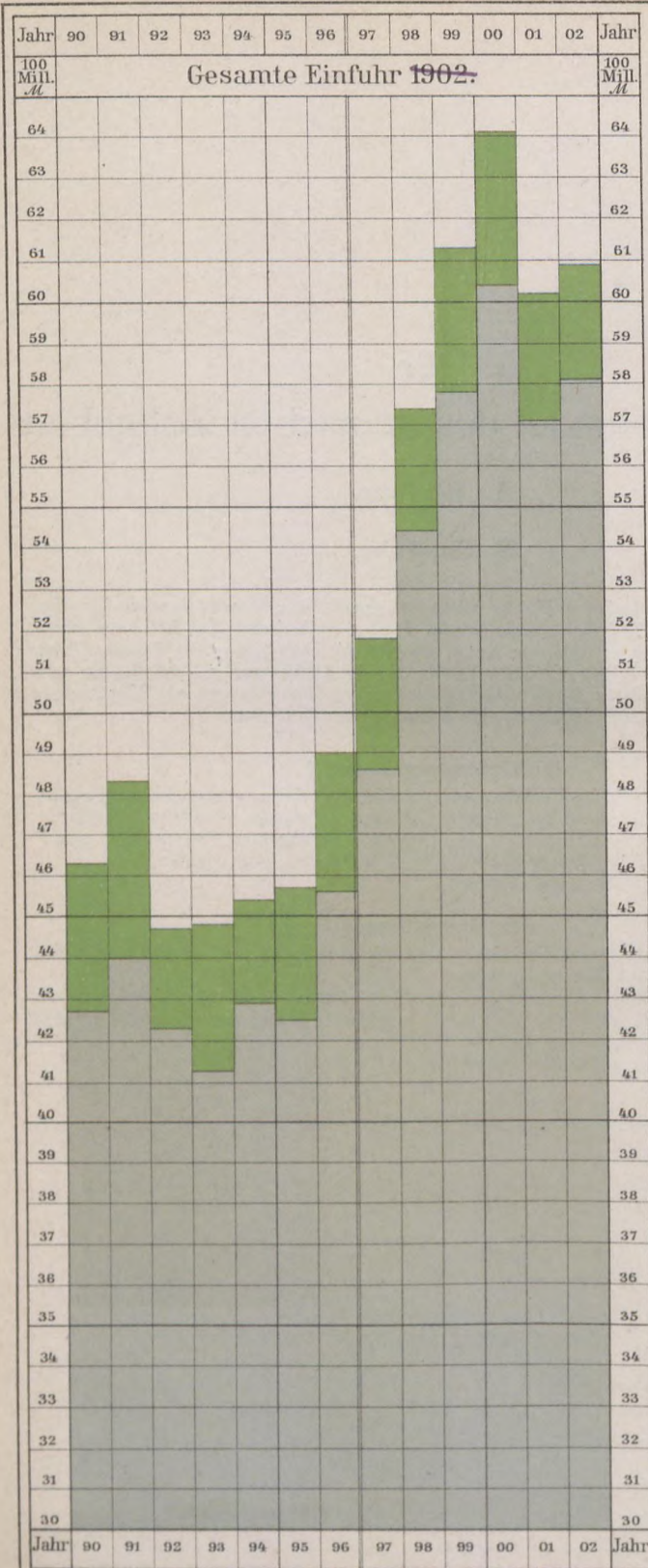
Es umfassen:

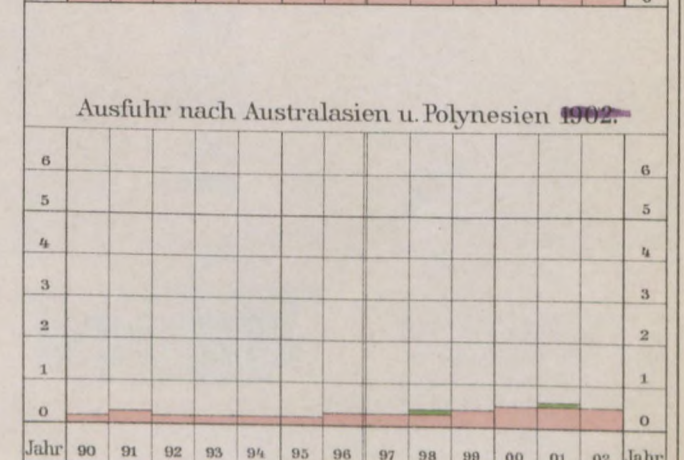
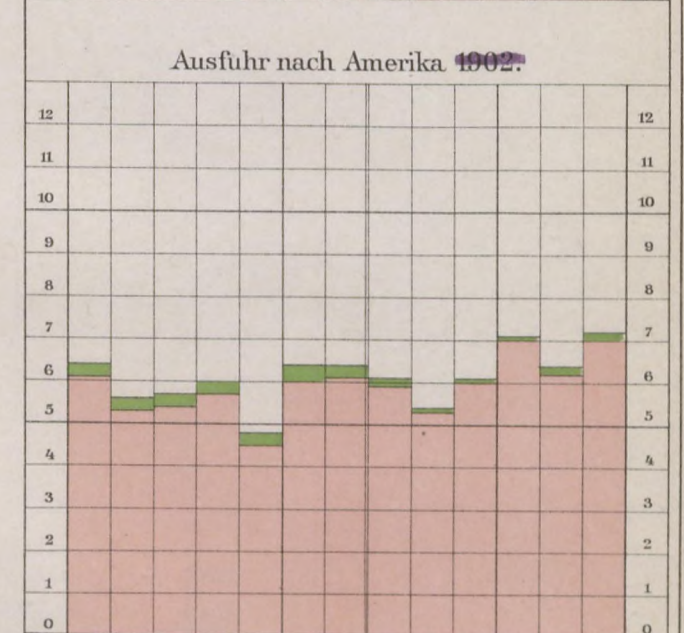
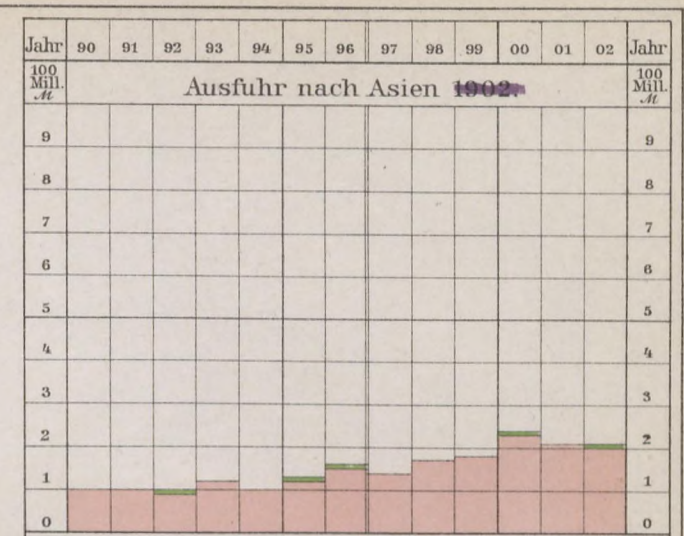
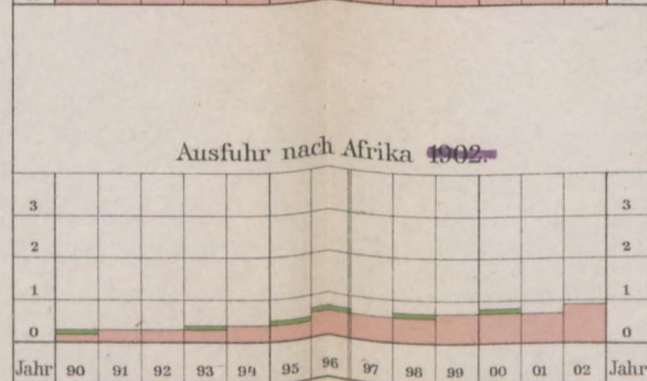
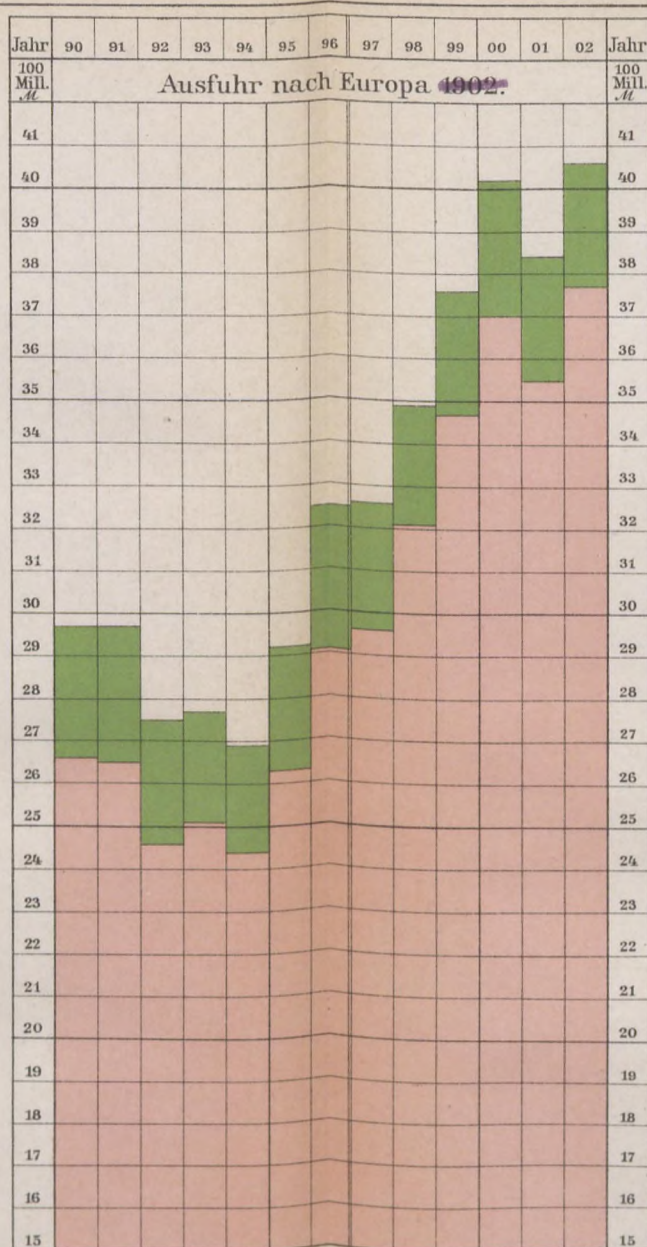
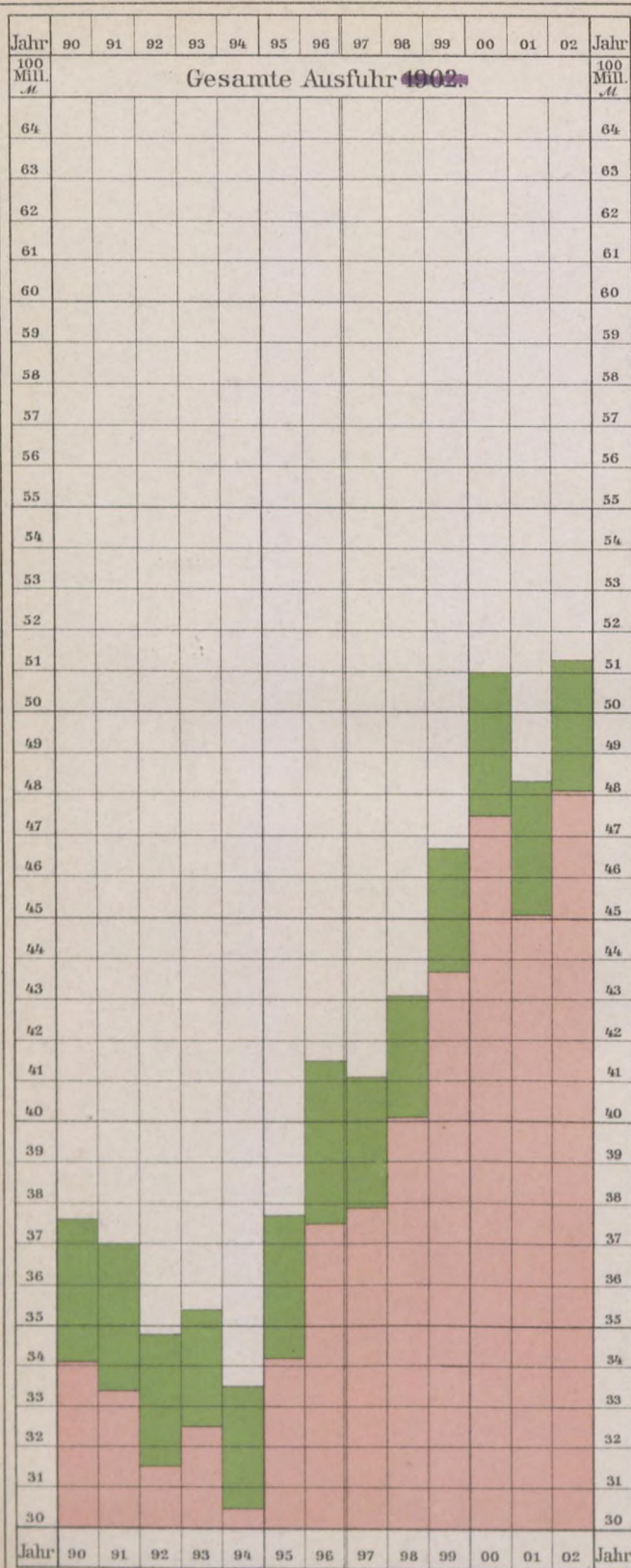
### der Gesamteigenhandel

- |  |  |
|--|--|
| 1. Die Einfuhr in den freien Verkehr, mit Ausnahme der von Freibezirken, Niederlagen und Konten. | 1. die Ausfuhr aus dem freien Verkehr,                       |
| 2. Die Einfuhr im Veredelungsverkehr,  | 2. die Ausfuhr im Veredelungsverkehr,                        |
| 3. Die Einfuhr in Freibeiz., auf Niederl. u. Konten;   | 3. die Ausfuhr aus Freibezirken, von Niederlagen und Konten; |

### der Spezialhandel

- |   |   |
|---|---|
| 1. die Einfuhr in den freien Verkehr, unmittelbar oder mit Begleitpapieren oder von Freibezirken, Niederlagen u. Konten, ferner von 1897 ab | 1. die Ausfuhr aus dem freien Verkehr, ferner von 1897 ab                       |
| 2. die Einfuhr zur Veredelung auf inländische Rechnung unter Zollaufsicht.  | 2. die Ausfuhr nach der Veredelung auf inländische Rechnung unter Zollaufsicht. |







# Veröffentlichungen des Kaiserlichen Statistischen Amtes

**A.** Die im Verlag von Puttkammer & Mühlbrecht, Berlin NW., Unter den Linden 64, erscheinenden Veröffentlichungen umfassen außer dem vorliegenden statistischen Jahrbuch:

**Statistik des Deutschen Reichs.** — Darin regelmäßig jährlich: Auswärtiger Handel (2 Bde.), Binnenschifffahrt, Seeschifffahrt, Kriminalstatistik, Krankenversicherung, Streiks und Aussperrungen (je 1 Bd.).  
Bandweise käuflich . . . . . **2—10 M.**

**Zeitweilig** wiederkehrend: Volkszählungen (zuletzt 1900: Bd. 150 u. 151) — Berufs- und Gewerbezahlungen (zuletzt 1895: N. F. Bd. 102—119; einzeln zum Preise von . . . . . **4—8 M.**)

**Vierteljahrshefte** zur Statistik des Deutschen Reichs (je 15—50 Bog., gr. 4°)

Sie berücksichtigen das Gesamtarbeitsgebiet des Kaiserlichen Statistischen Amtes, nämlich Auszüge und vorläufige Mitteilungen aus obigem Quellenwerk; ferner

**Jahresnachweisungen** über Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle; Auswanderung; Schulbildung der Rekruten — Anbauflächen, Saatenstand und Ernte — Bergwerks-, Salinen- und Hüttenbetrieb; Dampfkesselexplosionen; jugendliche Fabrikarbeiter usw.; — die Gegenstände der indirekten Besteuerung (Bier, Branntwein, Salz, Tabak, Zucker) — Konturse; Großhandelspreise; Wertpapiere im Börsenhandel.

**Zeitweilig** wiederkehrend: Volks-, Berufs- und Gewerbezahlungsergebnisse, Reichstagswahlen, Anbaustatistik, Forststatistik, Viehbestand. Außerdem einzelne **Abhandlungen**, bisher u. A. zur Arbeiterstatistik, zur Handels- und Seeschifffahrtstatistik, zur Produktionsstatistik, zur Finanzstatistik, zum Versicherungswesen, zur Seefischerei, zum Verbrauch einzelner Waren u. a. m.

Ausgabe erfolgt in der Regel im März, Juni, September und Dezember. Durch jede Buchhandlung und durch die Post zu beziehen . . . Jahrgang **8 M.**

**Monatliche Nachweise** über den auswärtigen Handel des deutschen Zollgebiets (mit besonderen Aufstellungen über den Verkehr von Getreide und Mehl), ferner Angaben über Großhandelspreise, sowie über die Gewinnung von Zucker und Branntwein (je 10 bis 17 Bog., 8°). — Ausgabe erfolgt bald nach Mitte jedes Monats für den Vormonat. Durch jede Buchhandlung und durch die Post zu beziehen . . . Jahrgang **6 M.**

## Einzelarbeiten:

**Auswärtiger Handel des deutschen Zollgebiets (1889—1900).** Berlin, 1901. 4° (42 Bogen). . . . . **2 M.**

**Die deutsche Volkswirtschaft** am Schlusse des 19. Jahrhunderts. Auf Grund der Ergebnisse der Berufs- und Gewerbezahlung von 1895 und nach anderen Quellen bearbeitet. Berlin, 1900. 8° (VIII u. 210 S.). . . . . **1 M.**

**Alphabetisches Verzeichnis wichtiger Hafens- und Handelsplätze** außerhalb Deutschlands. Zum Gebrauch für die Statistik des auswärtigen Handels. Berlin, 1900. 8° (40 S.). **1 M.**

**Regkarte des Deutschen Reichs**, enthaltend die gegenwärtige Einteilung nach kleineren Verwaltungsbezirken. Maßstab 1:3 000 000 . . . . . **0,50 M.**

**B.** Die Veröffentlichungen der seit dem 1. April 1902 beim Kaiserl. Statist. Amt errichteten »Abteilung für Arbeiterstatistik« erscheinen — z. T. als Fortsetzungen der Drucksachen der bisherigen »Kommission für Arbeiterstatistik« — in Carl Heymann's Verlag, Berlin W., Mauerstraße 44. Sie umfassen:

1. Das »Reichs-Arbeitsblatt«, seit April 1903. Ausgabe erfolgt am 21. jedes Monats . . . . . Jahrgang **1 M.**, Einzelnummer **10 Pf.**

2. a) Drucksachen des Beirats für Arbeiterstatistik: **Verhandlungen**;

b) Drucksachen des Kaiserl. Statist. Amtes, Abteilung für Arbeiterstatistik: **Erhebungen**.

Die unter 2 genannten Drucksachen erscheinen in zwanglosen Heften. Preise je nach Umfang, verschieden.

**C.** Verlag des Berliner Lithographischen Instituts (Jul. Moser):

**Karte des deutschen Zollgebiets.** Nach dem Stande vom 1. Mai 1894. Maßstab 1:250 000; 4 Blatt . . . . . **5 M.**

**Die Bodenkultur des Deutschen Reichs.** Atlas der landwirtschaftlichen Bodenbenutzung im Jahre 1878 mit Tabellen und erläuterndem Text. Berlin 1881. Fol. (15 Karten, XI u. 51 S.). . . . . **15 M.**